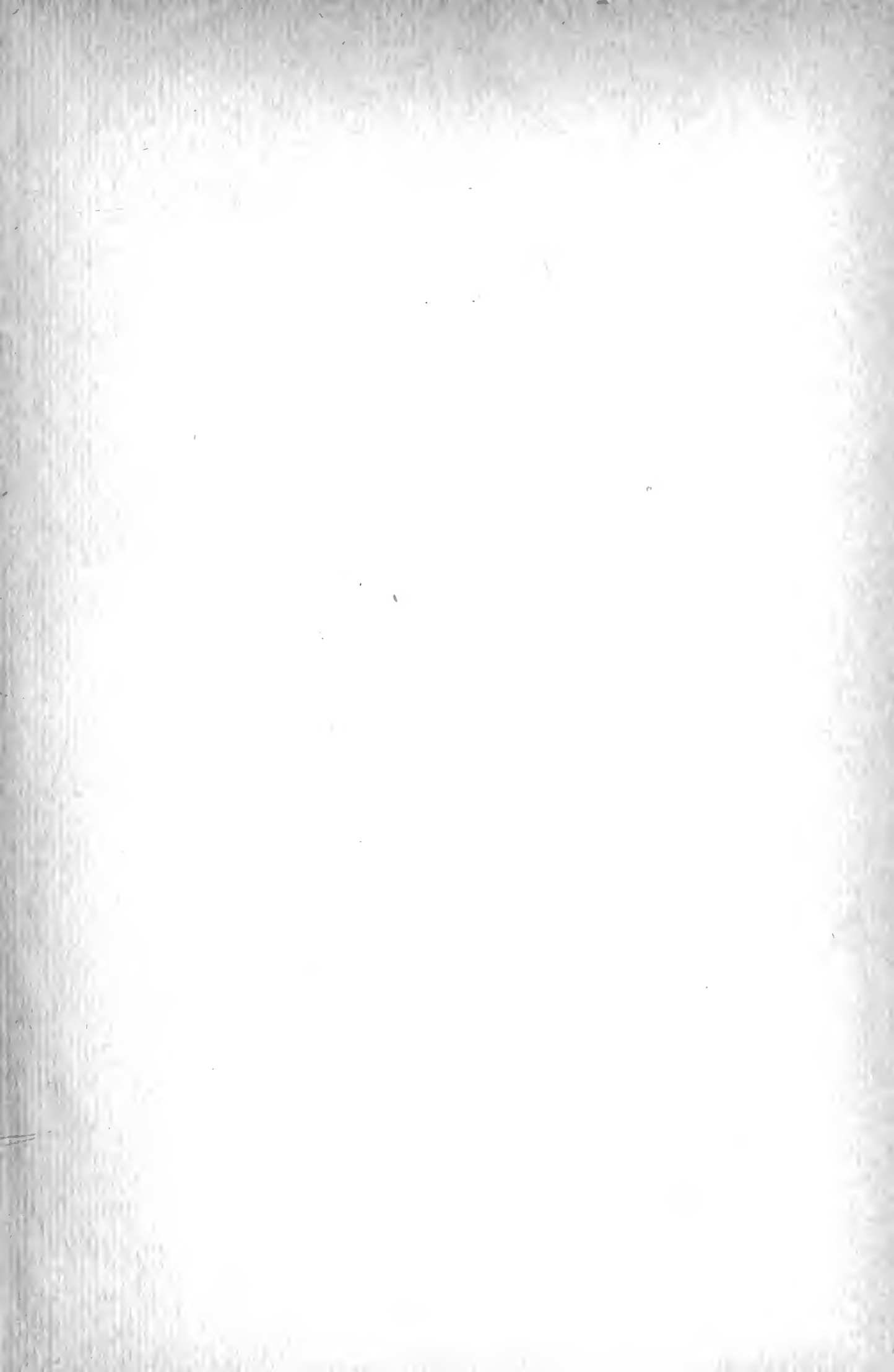


S.T. MICHAEL'S
COLLEGE,
TORONTO



Digitized by the Internet Archive
in 2011 with funding from
University of Toronto

<http://www.archive.org/details/epiphanius01epip>

DIE GRIECHISCHEN
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER
DER
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION
DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



EPIPHANIUS

ERSTER BAND



LEIPZIG
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG
1915

IN DER REIHENFOLGE DES ERSCHEINENS BAND 25

Druck von August Pries in Leipzig.

Germany



HERMANN UND ELISE GEB. HECKMANN
WENTZEL-STIFTUNG

EPIPHANIUS

(ANCORATUS UND PANARION)

HERAUSGEGEBEN

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON

D. DR. **KARL HOLL**

ERSTER BAND

ANCORATUS UND PANARION HAER. 1—33



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1915

THE INSTITUTE OF MEDICAL STUDIES
10 COLLEGE PLACE
TORONTO 5, CANADA.

DEC 20 1931

2366

Vorwort

Nachdem ich die handschriftliche Überlieferung des Epiphanius in TU XXXVI 2. Leipzig 1910 dargelegt habe, bleibt mir vorläufig kaum etwas übrig, was ich dieser Ausgabe vorzuschicken hätte. Die Grundsätze, nach denen ich den Text hergestellt habe, sind, denke ich, so einfach, daß sie unschwer aus dem Apparat abgelesen werden können; eine eingehende Erörterung wird der Schlußband bringen.

Nur eine Bemerkung sei mir jetzt schon gestattet. Die Mißachtung, in der Epiphanius als Zeuge und Kritiker steht, hat auch die Behandlung der sprachlichen Form seiner Schriften schwer beeinträchtigt. Es ist viel an ihnen herumgebessert worden, wo immer ein Ausdruck dem meist bloß gelegentlichen Benutzer als unklar oder unzulässig erschien. Daneben freilich gilt bei dem »konfusen« Epiphanius jeder, auch jeder sprachliche Unsinn als erträglich. Tatsächlich ist, wie ich dies bereits in meiner Abhandlung gezeigt habe, die Überlieferung des Epiphanius schlecht; selbst da, wo sie sich auf alte Handschriften stützt. Aber der Fall ist trotzdem nicht verzweifelt. Lebt man sich in die eigentümliche Redeweise des Epiphanius — sie ist ein höchst lehrreiches Beispiel einer gehobenen *κοινή* — etwas ein, so ergibt sich fast immer eine Möglichkeit, den Schaden, wo wirklich ein solcher vorliegt, irgendwie zu heilen. Ich konnte es bei dieser Sachlage nicht für meine Aufgabe halten, alle Besserungsvorschläge, die schon gemacht worden sind, im Apparat zu buchen. Was ein Blick auf den gesamten Sprachgebrauch des Epiphanius oder auf den Zusammenhang sofort ausschloß, blieb unberücksichtigt. Wie weit mir selbst die Wiederherstellung gelungen ist, mag der Kundige beurteilen. Jedoch hoffe ich, daß meine Indices mich über vieles rechtfertigen werden, was vielleicht beim ersten Lesen Anstoß erregt.

H. Diels und U. v. Wilamowitz haben die Freundlichkeit gehabt, die zwei ersten Druckbogen durchzuprüfen, und mich dabei nicht nur im einzelnen berichtet, sondern mir auch für die Anlage des Ganzen höchst wertvolle Winke gegeben. Während des Drucks haben H. Dessau, H. Großmann, J. Marquart, H. L. Strack mich mit Rat und Auskunft, so

oft ich dessen bedurfte, unterstützt. Durch den ganzen Band sind A. Jülicher und E. Klostermann bei der zweiten Correctur mit mir gegangen. Was die Ausgabe ihnen verdankt, konnte der Apparat nicht voll zum Ausdruck bringen. Ich möchte insbesondere betonen, welche Ermutigung es für mich immer gewesen ist, wenn Jülicher meinen Verbesserungen zustimmte. C. Schmidt hat von der Mitte an die letzte Correctur mitgelesen: den von ihm gelieferten Nachtrag bitte ich nicht zu übersehen. — Bei den Irenaeusstücken habe ich bedauert, daß G. Ficker wegen Geschäftsüberhäufung nicht in der Lage war, die Handschriften des lateinischen Textes für mich zu vergleichen. Infolge davon bin ich an einzelnen Stellen über die Lesart des Lateiners im Unklaren geblieben. Indes ist bei der Güte der Irenaeusüberlieferung kaum anzunehmen, daß schwerwiegende Mängel dadurch verursacht worden sind.

In meinen Dank muß ich auch den Verlag und die Druckerei mit einschließen. Der Verlag hat im August nicht gezögert, das Werk fortzusetzen, und die Druckerei hat die zweite Hälfte dieses Bandes, die während des Krieges fertiggestellt wurde, mit nicht geringerer Sorgfalt erledigt als die erste.

Berlin, den 3. März 1915.

Karl Holl.

Sigelverzeichnis

- V = Vaticanus 503
G = Genuensis 4
M = Marcianus 125
U = Urbinas 17/18
L = Laurentianus VI 12
J = Jenensis mscr. Bose 1
v = Vaticanus 1196 s. XV f. 23^r—24^v
b = Barberinus 441 s. XIV f. 43^{r.v}

Die übrigen Abkürzungen für benutzte Zeugen sind an Ort u. Stelle erklärt

- P am Rand bedeutet die Seitenzahlen von Petavius
D die von Dindorf
Ö die von Öhler

- Im Apparat ist Corn. = Cornarius
Op. = Oporinus
Pet. = Petavius
Dind. = Dindorf
Öh. = Öhler
Jül. = A. Jülicher
Klosterm. = E. Klostermann

Die Verbesserungen des Herausgebers sind mit * bezeichnet

- | | |
|----------------|--------------------|
| + = fügt hinzu | † = Textverderbnis |
| < = läßt aus | [] = zu tilgen |
| * = Lücke | < > = einzusetzen |

Nachtrag

C. Schmidt, der während des Drucks der ersten Hälfte von hier abwesend war, macht mich noch auf zwei Punkte bezüglich der S. 125, 8ff (so, nicht 6ff muß es auf S. 125 heißen) verwerteten saïdischen Übersetzung aufmerksam.

1) zu S. 125, 8 erklärt Schmidt es für unwahrscheinlich, daß neben Ἰσίδος ein Name ausgefallen sei. Das »jener« des Kopten in Z. 10 stütze diese Vermutung nur scheinbar. Auch der Kopte habe wohl ἐχείνης gelesen und nur verleitet durch die verschiedenen vorher aufgeführten Namen an eine Mehrzahl von Göttinnen gedacht. — Leopoldts Gleichsetzung von Ἄθω mit Hathor sei schon sprachlich völlig ausgeschlossen.

2) zu S. 130, 10 verweist er mich auf eine Bemerkung von Lemm (Bulletin de l'Académie Impériale des Sciences de St. Petersburg 1909 S. 404). Dort ist überzeugend dargelegt, daß der Kopte statt ὑπόδειγμα vielmehr ὑπόδημα gelesen hat. Darnach wäre die Stelle so zu verbessern: κακὸν ὑπόδημα θανάσιμης ὁδοῦ τὸ ἐν ποσὶ τῶν <ἀπ' ἀρχῆς> οὕτω προαχθέντων.

Ὁ θεῖος οὗτος καὶ μέγας πατὴρ ἡμῶν Ἐπιφάνιος ἀπὸ Ἐλευθεροπόλεως μὲν
 ὠρμαῖο τῆς ἐν Παλαιστίνῃ, ἔνθα καὶ πατὴρ γέγονε μοναστῶν· τὴν δὲ πρώτην
 ἄσκησιν * εἰς Αἴγυπτον ἀναχωρήσας, καὶ διατελέσας * ἕως ἐπανόδου ἐν τῷ εἰσοστῷ
 ἔτει τῆς ἡλικίας αὐτοῦ εἰς τὴν Ἐλευθεροπολιτῶν περιοικίδα αὐθις ἐπανῆλθεν, οἷ
 5 κοδομήσας ἐν αὐτῇ μοναστήριον. Ἀγνωστὸς δὲ κέκληται ὁ λόγος αὐτοῦ, ὅτι
 ἀγκύρας δίκην τὸν περὶ τῆς ζωῆς καὶ σωτηρίας ἐρευνῶντα νοῦν ἄγει, διὰ τὸ περι-
 σλληπτικὸν τῆς ἐν αὐτῷ συντάξεως περὶ πολλῶν τῆς πίστεως μερῶν, φημὶ δὴ
 τοῦ περὶ τῆς πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος ὁμοουσιότητος, τοῦ περὶ τελείας
 τῆς Χριστοῦ ἐνσάρκου παρουσίας, τοῦ περὶ ἀναστάσεως νεκρῶν καὶ ζωῆς αἰώνιοι καὶ
 10 κρίσεως σαρκός τε καὶ ψυχῆς ἐπὶ τὸ αὐτὸ καὶ τοῦ κατὰ εἰδώλων τε καὶ αἰρέσεων ἐν
 μέρει καὶ Ἰουδαίων καὶ τῶν ἄλλων. περιέχει δὲ καὶ τῶν ὀγδοήκοντα αἰρέσεων τὰ
 ὀνόματα καὶ τῶν ἐν τῇ θεῖᾳ γραφῇ ἄλλων ζητημάτων τὴν σαφήνειαν. Ἐγράφη δὲ
 τοῖς ἐν Σουδείοις τῆς Παμφυλίας, αἰτήσασιν δι' ἐπιστολῶν τῶν ἐν τούτῳ προτε-
 ταγμένων τῆς τοῦ λόγου πραγματείας. Ἐπράχθη δὲ ταῦτα ἐν ἔτει ἐνενηκοστῷ μὲν
 15 ἀπὸ Διοκλητιανοῦ, Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος δὲ δεκάτῳ, Γρατιανοῦ δὲ ἕκτῳ.

1—15 Die vorausgeschickte Lebensbeschreibung rührt wohl von dem Ver-
 fasser der ersten Gesamtausgabe der Werke des Epiphanius her, vgl. TU Bd. 36
 Heft 2 S. 91 ff — 5 vgl. die Deutung des Titels bei Epiphanius selbst Panarion h.
 69, 27, 3 — 14 die Angabe über die Abfassungszeit stammt aus Ancoratus c. 60, 5

L J

1 in J ist über die Lebensbeschreibung von späterer Hand die törichte Überschrift
 περιοχῆ λόγον τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου gesetzt, L hat keine Überschrift 3 * (ἐποί-
 ησε) * | * (ἐξεῖ) * 4 αὐθις ἐπανῆλθεν] καὶ L 5 vor μοναστήριον + τὸ
 προειρημένον L | ὁ λόγος αὐτοῦ < L 6 καὶ σωτηρίας hinter νοῦν L | ἄγει]
 ἄγει L 7 περὶ] τῶν J 8 τοῦ¹] τῆς L | τῆς < L | τοῦ² < L 9 τοῦ < L
 10 τοῦ < L 15 Οὐαλεντινιανοῦ καὶ < J | δὲ δεκάτῳ < L | Γρατιανοῦ δὲ]
 καὶ Γρατιανοῦ L | ἕκτῳ < L

Ἐπιστολὴ γραφεῖσα ἀπὸ Παμφυλίας ἐκ πόλεως Σουέδρων ὑπὸ P2
 τῶν περὶ Ταρσίον καὶ Ματίδιον καὶ ἄλλους πρεσβυτέρους πρὸς
 Ἐπιφάνιον ἐπίσκοπον Κύπρου πόλεως Κωνσταντίας περὶ πί-
 στεως αἰτησάντων πατρὸς καὶ υἱοῦ | καὶ ἁγίου πνεύματος καὶ DS4
 5 ἄλλων μερῶν τῆς αὐτῆς πίστεως.

Τῷ κυρίῳ θεοτιμῆτῳ ἐπισκόπῳ Ἐπιφανίῳ Ματίδιος καὶ Ταρσίος καὶ
 Νέων καὶ Νουμεριανός, πρεσβύτεροι τῆς ἐν Σουέδροις καθολικῆς ἐκκλησίας,
 ἐν κυρίῳ θεῷ χαίρουν.

Ποικίλως ὁ ἐχθρὸς τῶν ἀνθρώπων διάβολος εἴωθε ταραττεῖν καὶ τὰ 1
 10 ἴδια ἐπισπείρειν σπέρματα κατὰ τῶν ἀπλουστέρων καὶ μηδέπω εἰς τὴν
 πίστιν τῆς ἁγίας τριάδος τελειωθέντων καὶ βεβαιωθέντων. »ὁ μέντοι
 στερεὸς θεμέλιος« κατὰ τὸ γεγραμμένον »ἔστηκεν ἔχων τὴν σφραγίδα
 ταύτην· ἔγνω γὰρ κύριος τοὺς ὄντας αὐτοῦ.« οἱ δὲ πάντα εὐχερεῖς 2
 αἰρετικοὶ παρέντες τὴν κατὰ τοῦ Ἰησοῦ βλασφημίαν ἑτέρως εἰς τὸν θεὸν
 15 ἀσεβοῦσι, κατὰ τοῦ ἁγίου πνεύματος τὴν ἰδίαν »γλῶσσαν μεγαλύνοντες« καὶ
 »ἀδικίαν εἰς τὸ ὕψος λαλοῦντες«. ἀλλ' ὅμως κἀπερ μυρίων κινήθοντων 3
 αὐτοὶ χάριτι κυρίου εἰς τὴν ὑγιῆ ἐστήκαμεν πίστιν, ἐν μηδενὶ ὄλως παρα-
 κινήθοντες τῆς ὀρθῆς καὶ ὑγιοῦς διδασκαλίας. καὶ πολλοὶ τῶν δοκούντων
 ἀπατάσθαι ἐπανερρώσθησαν χάριτι κυρίου, διὰ τε γραμμάτων τοῦ μνήμης
 20 ἁξίου καὶ μακαρίου ἐπισκόπου Ἀθανασίου καὶ τοῦ θεοσεβεστάτου συλ-
 λειουργοῦ σου Προκλιανοῦ. ἐπειδὴ δὲ λείψανα τῆς κακῆς διδασκαλίας 4
 παρὰ τισιν ἔτι περιλείπεται καὶ χρῆ ταῦτα δι' ὑμῶν τῶν ἐμπείρων γεωργῶν
 εἰς καλλιέλαιον ἐγκεντρισθῆναι ἢ τέλεον ἐκκοπῆναι, τούτου χάριν γράφον-
 25 τας τῇ θεοσεβείᾳ σου παρακαλοῦμεν καταξιῶσαι τὴν εὐλάβειάν σου γράμ-
 ματα πρὸς τὴν ἡμετέραν ἐκκλησίαν διαχαράξαι καὶ διὰ πλατυτέρου διηγῆ-
 ματος τὴν ὀρθὴν καὶ ὑγιῆ πίστιν ἐκθέσθαι, πρὸς τὸ δυναθῆναι καὶ τοὺς
 ἀπλουστέρους καὶ ἔτι περὶ τὴν πίστιν ἐνδοιάζοντας βεβαιωθῆναι διὰ τῶν
 ἱερῶν σου γραμμάτων καὶ τὸν ἐχθρὸν τῆς ἐκκλησίας διάβολον διὰ τῶν

9f vgl. Matth. 13, 25 — 11—13 II Tim. 2, 19 — 14f vgl. Matth. 12, 31 |
 15 Psal. 11, 5 — 16 Psal. 72, 8 — 23 vgl. Röm. 11, 17, 22

L J v (S. 2, 1 bis 9, 3)

1 ὑπὸ *] ἐκ LJ ἀπὸ v 2 Ταρσίον L | 3 vor Ἐπιφάνιον + τὸν ἅγιον LJ |
 ἐπίσκοπον Κύπρου πόλεως Κωνσταντίας < LJ 6 κυρίῳ + μου v | Ταρ-
 σίνος Lv 6f καὶ Νέων καὶ Νουμεριανός] οἱ (καὶ L) νέοι LJ 8 θεῷ < LJ,
 vgl. S. 3, 8 u. 5, 19 9f τὰ ἴδια hinter ἐπισπείρειν v 10 ἐπισπείρειν L 11 τελειω-
 θέντων καὶ βεβαιωθέντων *] τελειωθέντων καὶ < LJ τελειωθέντες καὶ βεβαιωθέντες v
 11—16 ὁ μέντοι — κινήθοντων < v 14 παρέντος J 15 μεγαλύναντες L
 17f παρακινήματι v 20 καὶ¹ < v | θεοσεβεστάτου] κυρίου μου v 22 δι'
 ἡμᾶς J 24 τῇ σῇ θεοσεβείᾳ v | παρακαλοῦμεν + σε v 26 ὀρθῇ Lv | πίστιν
 + δι' αὐτῶν v | καὶ² < v 27 ἀπενδοιάζοντας v

ἀγίων προσευχῶν σου κατασχυνθήναι. ἐρρωσθαί σε πολλοῖς χρόνοις καὶ μεμνησθαι ἡμῶν ἐν εὐχαῖς θεῶ εὐχόμεθα. |

P3 D85

Ἐπιστολὴ γραφεῖσα παρὰ Παλλαδίου τῆς αὐτῆς πόλεως Σουέδρων πολιτευομένου καὶ ἀποσταλεῖσα πρὸς τὸν αὐτὸν Ἐπιφάνιον ἐπίσκοπον Κωνσταντίας τῆς Κυπρίων νήσου, αἰτήσαντος καὶ αὐτοῦ περὶ τῶν αὐτῶν.

Τῷ δεσπότη μου τῆς ψυχῆς θεοτιμήτῳ ἐπισκόπῳ Ἐπιφάνιῳ Παλλάδιος πολιτευόμενος (ἐν) Σουέδροις ἐν κυρίῳ θεῶ χαίρειν.

Οἱ τὴν μεγάλην καὶ εὐρύχωρον διαπλέοντες θάλασσαν, ἕως μὲν **1**
10 γαληνὸν πνεῦμα τὴν ναῦν εὐθύνη, μικρὰ τῶν παρακειμένων ταῖς ὄχθαις
 λιμένων φροντίζουσι, οἰόμενοι ἀκμητὶ περαιῶσαι τὸ σκάφος· ἐπειδὴν δὲ **2**
 ἐναντίον καὶ σφοδρὸν ἐμπέση πνεῦμα, τὰς τρικυμίας εἰς ὕψος ἐπαίρον
 πάντοθεν καὶ περικλύζον τὴν ναῦν, τότε δὴ τὸν εὐδίων ἐπιποθοῦντες
 λιμένα καὶ πᾶσαν τὴν ὑποκειμένην ἤπειρον περισκοποῦντες, μηδαμοῦ δὲ
15 ἐνορμίσασθαι δυναθέντες, λοιπὸν ἐπὶ τὴν πλησίον κειμένην ἂν οὕτω τύχη
 νῆσον ἀπαίρουσι, παντὶ τρόπῳ τὴν σωτηρίαν ἑαυτοῖς ποριζόμενοι· ταύτη
 τε πλησιάζαντες καὶ ὑπὸ τὴν σκέπην τῶν προβεβλημένων ὑπείσελθόντες
 ἀκρωτηρίων μόλις ποτὲ τῶν περιαντλούντων κακῶν ἀπαλλαγῆναι δεδύνηγ-
 ται. καὶ ἡμεῖς αὐτοὶ τανῦν, ὧ δέσποτα, τὸν σωτήριον τοῦ θεοῦ λόγον **3**
20 κατηχούμενοι τοῦ τε κοσμικοῦ σάλου ἑαυτοὺς ἀπαλλάξαι σπουδάζοντες
 καὶ εἰς τὸν ἀσάλευτον τοῦ Χριστοῦ λιμένα τὸ σκάφος ἡμῶν εἰσελάσαι
 βουλόμενοι, ἐπειδὴ κενὰς τινας καὶ ἀλόγους ὡς γέ μοι δοκεῖ περὶ τοῦ
 ἀγίου πνεύματος κινουμένας ζητήσεις παρὰ τινῶν ἔγνωμεν, φασκόντων μὴ

3 neben Palladius schreibt nach S. 5, 11 Severianus, vgl. den Wechsel von Einzahl (S. 3, 22) u. Mehrzahl innerhalb des Briefs — **4** u. **8** πολιτευόμενος ἐν würde nach stehender Formel »Bürger in« bedeuten. Aber beachte, daß Palladius nach S. 5, 11 ff Mönch ist u. vgl. Ps. Epiphanius Physiologus c. 47; S. 277, 8 Lauchert ὧ ἀνθρώπε πολιτευόμενε

L J v

1—2 ἐρρωσθαι — εὐχόμεθα] ἔρρωσο τιμιώτατε L J **2** μεμνησθαι + πολλοῖς χρόνοις v **3** ἐπιστολὴ + ἑτέρα L | παρὰ] ἀπὸ v | τῆς αὐτῆς πόλεως < v **4** τὸν αὐτὸν] < v, + ἅγιον J **5** ἐπίσκοπον — νήσου < L J **5f** καὶ αὐτοῦ < v **7** μου < v **8** πολιτευόμενος (ἐν) Σουέδροις < L J | (ἐν) * | θεῶ < L J **10** ἰθύνει L J **12** ἐμπνεύση J | νορ τὰς τρικυμίας + καὶ v **13** πάντοθεν καὶ] πανταχόθεν v | περικλύζει v **13f** λιμένα ἐπιποθοῦντες v **14** ὑποκειμένην < v | οὐδαμοῦ L **15** ἐνορμίσασθαι J **16** αὐτοῖς J **19** ἡμεῖς < v | τοῖνυ v | τὸ σωτήριον τοῦ γιού θεοῦ λόγον L **20** σπουδάζοντες] βουλόμενοι J

δεῖν τοῦτο τῇ θεότητι καὶ τῇ κυριότητι συνδοξάζεσθαι, ἀλλ' ἐν ὑπηρέτου
 καὶ ἀποστόλου τετάχθαι σχήματι καὶ ἔτι φαυλοτέρας καὶ ταπεινοτέρας
 τὰς περὶ αὐτοῦ δόξας διαλαμβάνοντων, διὰ τοῦτο ὡσπερ ἐν ἀστάτῳ σάλῳ 4
 καὶ χαλεπῷ κλύδωνι συσχεθέντες μηδένα <τε> τῶν παρ' ἡμῖν ἱκανὸν εὑρεῖν
 5 δυναθέντες τὸν διαλύσοντα τὰ ζητούμενα καὶ τὴν ὑγιῆ πίστιν ἡμῖν ἐκ-
 θέσθαι δυνάμενον, | ἐπὶ τὴν σὴν θεοσεβείαν ἀνενέγκαι τὸ πρᾶγμα | ἠπεύχθη- DS6 P4
 μεν, τὴν φωνὴν ταύτην εἰκότως καὶ αὐτοὶ ἀφιέντες· »ἐπιστάτα, σῶσον«.
 δεόμεθα οὖν τῆς ἀνυποκρίτου σου καὶ ὀρθῆς πίστεως, ἣν προλαβοῦσα 5
 ἀγαθὴ ψήμη καὶ μάρτυρες ἀξιόπιστοι μαρτυροῦσι καὶ ἀνακηρύττουσι· κατα-
 10 ξιώσον, εἰς τοῦτο παρὰ τοῦ σωτήρος τεταγμένος, ἀνεξικάκως τὴν παρά-
 κλησιν ἡμῶν δέξασθαι καὶ θελήσαι ἱεροῖς συγγράμμασι διὰ πλατυτέρου
 καὶ σαφεστεροῦ διηγήματος τὴν τῆς ἀγίας τριάδος ἐκθέσθαι πίστιν καὶ
 ταῦτα ἡμῖν ἀποστεῖλαι, πρὸς τὸ καὶ ἡμᾶς ἐν ταύτῃ βεβαιωθέντας τυχεῖν
 τῶν σπουδαζομένων καὶ τοὺς ἤδη ἐν αὐτῇ εὖ βεβηκότας ἀγαλλιαθῆναι
 15 καὶ τοὺς σφαλλομένους εἰ δυνατόν ἰαθῆναι καὶ »τὸν θεὸν ἐν πᾶσι δοξα-
 σθῆναι«. | P5

7 Luk. 8, 24 Matth. 8, 25 — 15f I Petr. 4, 11

L J v

1 κυριότητι + τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ v 2 τετάχθαι σχήματι] τάξει τε-
 τάχθαι v | ἔτι < L J 3 διαλαμβάνοντων *] διαλαμβάνουσι L J v 4 <τε> *
 | ἡμῶν L 5 τὸν < L J | ὑγιῆ] ὀρθῆν v 5f ἐκθέσθαι ἡμῖν v 6 σὴν + τοῦ
 ἑμοῦ κυρίου v | ἀνενέγκαι] ἀναπέμψαι v 9 μαρτυροῦσι καὶ < v | κηρύτ-
 τουσι v 9f καταξιώσαι L J 12 πίστιν ἐκθέσθαι v 13 ταῦτα] ταύτην L J
 14 εὖ βεβηκότας] εὖσεβηκότας L J

Ἐπιστολὴ γραφεῖσα εἰς Παμφυλίαν τοῖς περὶ τὸν πρεσβύτερον
 Ματίδιον καὶ Ταρσίνον καὶ Νέωνα καὶ Νουμεριανὸν Σουέδρων
 καὶ Παλλάδιον πολιτευόμενον περὶ πίστεως πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ
 ἁγίου πνεύματος καὶ ἄλλων μερῶν τῆς πίστεως, ἀναστάσεώς τε
 5 νεκρῶν φημι καὶ ἐνανθρωπήσεως Χριστοῦ, ἐν ἐνενηκοστῷ ἔτει
 Διοκλητιανοῦ ἐν μηνὶ Ἰουλίῳ, περὶ ὧν ἐν ταῖς ἑαυτῶν ἐπιστολαῖς
 ἤτησαν, ὡς ἐν αὐταῖς ἐμφέρεται καὶ εἰσὶ προτεταγμένα.

Τοῖς κυρίοις μου καὶ τιμιωτάτοις ἀδελφοῖς καὶ συμπρεσβυτέ-
 ροις, Ματιδίῳ καὶ Ταρσίῳ (καὶ Νέωνι) καὶ Νουμεριανῷ καὶ λοι-
 10 ποῖς πᾶσι τοῖς σὺν ὑμῖν καὶ τοῖς ποθεινοτάτοις τέκνοις ἡμῶν,
 Παλλαδίῳ καὶ Σενηριανῷ, τοῖς τὸν ἀγαθὸν ζῆλον ἐξηλωκόσι καὶ
 τὸν μακάριον καὶ περιπόθητον βίον ἑαυτοῖς ἐλομένοις ὀρθο-
 δόξου τε πίστεως καὶ τελείας συγκαταθέσεως, τοῖς τὸ παρὰ τοῦ
 σωτῆρος εἰρημένον πληροῦσι, τό »εἰ θέλεις τέλειος εἶναι, πώλησόν
 15 σου τὰ ὑπάρχοντα καὶ δὸς πτωχοῖς« καὶ τό »ἐπόλουν τὰ ὑπάρχοντα
 αὐτῶν καὶ ἐτίθουν παρὰ τοὺς πόδας τῶν ἀποστόλων«, καὶ ὅσα εἰσὶ
 κείρια καὶ ἀγαθώτατα ἐν ἡμῖν προσπορίσασθαι ταῖς ἑαυτῶν ψυχαῖς
 προστιθεμένοις, Ἐπιφάνιος | ὁ ἐλάχιστος τῶν ἐπισκόπων καὶ οἱ σὺν P6 D87
 ἐμοὶ ἀδελφοὶ ἐν κυρίῳ θεῷ χαίρειν.

20 1. Ἦδη μὲν οὖν μακαρίσασθαι ἂν ἑαυτόν, ποθεινότατοι, ὅτι γε μὴ 1, 1
 ὄντες ἡμεῖς ἱκανοὶ πρὸς τὴν τῶν ἁγίων καὶ σπουδαίων καὶ ζῆλον
 θεοῦ ἀνειλημμένων ἐνάρετον πολιτείαν καταξιούμεθα ὑπὸ τῶν αὐ-

5f zu der Angabe über die Abfassungszeit des Ancoratus vgl. c. 60, 5 u. 119, 1
 — 14 Matth. 19, 21 — 15 Act. 4, 34f

L J v

1—7 Ἐπιστολὴ — προτεταγμένα] ἀντεπιστολὴ πεμφθεῖσα πρὸς αὐτοὺς παρὰ
 τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου, ἥτις καὶ πᾶσαν τὴν περὶ τῆς θείας πίστεως διδασκαλίαν,
 ἣν ἤτησαντο, ἐν ἑαυτῇ διαλαμβάνει L J 2 Ταρσίνον v 7 ἐμφέρεται *] ἐκ-
 φέρεται v 8 τοῖς < v | μον hinter τιμιωτάτοις L J | καὶ¹ < v 8f πρεσβυ-
 τέροις L J 9 (καὶ Νέωνι) * nach S. 2, 7 u. S. 5, 2 | Νουμεριῶ L J v 10 σὺν
 ἡμῖν L 11 Σεβηρίῳ L J 15 τὰ ὑπάρχοντά σου v | τὸ] ὅτι v 15f τὰ
 ἑαυτῶν ὑπάρχοντα v 16 ἐτίθεσαν L J 17 ἐν ἡμῖν προσπορίσασθαι < L J,
 hinter προστιθεμένοις gesetzt v 18 ὁ < v 19 θεῷ < v 20f μὴ ὄντες
 ἡμεῖς ἱκανοὶ] ἀνίκανοι ὄντες v 22 vor ἐνάρετον + καὶ L, + τὴν v

τῶν ὑποτιθέσθαι (εἰς τὸ) τὸν νοῦν διεγείρειν τε καὶ παριστᾶν εἰς
τὸ χρήσιμον. τὸ γὰρ ἐν ἡμῖν αἰεὶ ταπεινὸν φρόνημα ἡσυχῇ καρτερεῖν **2**
σπουδάζον καὶ μὴ περαιτέρω ἐπεκτείνεσθαι τῶν ἄγαν σκοπούντων
ἐκείνο τὸ παρὰ τῷ ἀποστόλῳ εἰρημένον »ἵνα μὴ ἐπεκτείνωμαι ὑπὲρ
5 τὸ μέτρον τοῦ κανόνος οὗ δέδωκεν ἡμῖν ὁ θεὸς μέτρον, ἀφικέσθαι
πρὸς τοῦτο νῦν ἀναγκάζεται. ἐκ πανταχόθεν γὰρ αἱ ψῆφοι προτα- **3**
νεύσασαι ὡς εἶπεῖν τοῦ ἐν ὑμῖν θεόθεν ζήλου τῶν τε ἄλλων ὁμο-
δόξων, φημὶ δὴ τῶν τὴν ὀρθοδοξίαν ζηλούντων, ἐν οἷς καὶ Ὑπατίου
τοῦ τέκνου ἡμῶν ἀπὸ τῆς Αἰγυπτίων χώρας πρὸς με διὰ τοῦτο
10 αὐτὸ ἤκουτος, πᾶσαν μὲν ἡσυχίαν πάντα δὲ ὄκνον παρεσκεύασαν
ἀποθέσθαι μηκέτι τε στέγειν μήτε ἐν δευτέρῳ τίθεσθαι τὰ περὶ
πίστεως γράφειν ὑμῖν, ἐπιζητούντων ὑμῶν καὶ τῶν ἡμετέρων
ἀδελφῶν τὰ περὶ τῆς ἐν ἡμῖν σωτηρίας ἐκ τῆς θείας καὶ ἁγίας
γραφῆς, τὸν στερεὸν θεμέλιον τῆς πίστεως περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ
15 καὶ ἁγίου πνεύματος καὶ τῆς ἄλλης ἀπάσης ἐν Χριστῷ σωτηρίας,
ἀναστάσεώς τε νεκρῶν λέγω καὶ ἐνσάρκου παρουσίας τοῦ μονογενοῦς,
καὶ περὶ τῆς ἁγίας διαθήκης παλαιᾶς τε καὶ καινῆς καὶ τῶν ἄλλων
ἀπαξασπλῶς συστάσεων τῆς τελείας σωτηρίας. ἐγὼ γοῦν λαβὼν τὴν **4**
τοιαύτην πρότασιν τῶν αἰτήσεων οὐκ ὀλίγων οὐσῶν παρὰ τῶν περὶ
20 τὸν ἀδελφὸν Κόνωπα τὸν συμπρεσβύτερον καὶ τῶν αὐτῷ ἐπομένων,
ἄλλων τε καὶ ὑμῶν τῆς τιμιότητος, τέκνα ποθεινότεα, οὐ μὴν
ἀλλὰ καὶ τοῦ τέκνου ἡμῶν Ὑπατίου ἀπὸ τῆς Αἰγύπτου πρὸς με
διὰ τοῦτο ἤκουτος, τὰς ὁμοφώνους ψήφους πολλὰς ὄρων ὁμοῦ, | DSS
δηχθεῖς τὴν φρένα καὶ τὸν λογισμὸν ἐσκεψάμην καὶ ἔδοξέ μοι προ-
25 θύμως ὀρμηῆσαι κατὰ τὴν ὑμῶν διὰ γραμμάτων ἀξίωσιν ἀνευδοιάστως

1 vgl. Panarion prooem. II 2, 5 — 4 vgl. II Kor. 10, 13f u. Phil. 3, 13 —

6 zu ἀναγκάζεται vgl. Panarion h. 69, 27, 2 — 23 vgl. Panarion prooem. II 2, 5

L J v

1 (εἰς τὸ) * | περιῶστᾶν J 3 ἄγαν σκοπούντων] ἀγανακτούντων L; vermut-
lich ist auch τῶν ἄγαν σκοπούντων verderbt u. etwa zu lesen τῶν (ὄρων), (μετὰ
τῶν) ἄγαν (ζηλούντων καὶ μὴ) σκοπούντων * 4 ἐκτείνωμεν v 5 ἔδωκεν v
6 πρὸς τοῦτο < L v | ἀναγκάζομαι v | ἐκ < L J 7 ὡς εἶπεῖν < L J
8 δὴ] δὲ v | ἐν οἷς < J | καὶ < L | ὑπάτου v | Ὑπατίου + δὲ J 10 αὐτὸ
< L J | παρεσκεύασαν < L v 11 ὑπερέσθαι v | τε < v | στέγειν]
στέγων v | τιθέναι v 12 ὑμῖν] ἡμῖν L | ὑμετέρων? * 13 ἐν ἡμῖν] ὑμετέρας
L J | τῆς (vor θείας) < v 16 λέγω] λόγῳ v | καὶ hinter ἐνσάρκου v | παρ-
ουσίας + λέγω v 17 παλαιᾶς διαθήκης u. < τε v 19 παρὰ < L
20 Κόνωπα J Κόνωνα v 20f ἐπομένων ἄλλων τε] ἐπομένων ἄλλων ἄλλων (!)
τε καὶ ἄλλοτε v 21 τῆς ὑμῶν J | ποθεινὰ L 22 ὑπάτου v 23 τὰς
< L J 25 διὰ τῶν γραμμάτων ὑμῶν v | ἀνευδοιάστον v

〈τε〉, ὅτι οὐ μόνον ἐκὼν ἀλλὰ καὶ ἄκων διὰ τὴν ὑπερβολὴν 〈τῆς〉
 ὑμῶν τε καὶ τῶν καθ' ὑμᾶς αἰτήσεως, ἐπὶ τὸ γράφειν ταύτην μου
 τὴν ἐπιστολὴν ἐμὲ τὸν βραχὺν τῷ ὑμετέρῳ πόθῳ. | P7

2. Καὶ σφόδρα μὲν ἐκπέπληγμαι θαυμάσας τὴν τοῦ κυρίου καὶ θεοῦ 2, 1
 5 ἡμῶν οἰκονομίαν, ὃς εὐδόκησε τῇ ὑπερβολῇ τῆς αὐτοῦ ἀγαθότητος ἐν
 ἅπασιν δοῦναι τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα τοῖς αὐτὸν ἐν ἀληθείᾳ ζητοῦσιν.
 οὐκ ἀθεεὶ γὰρ 〈γενομένας〉 τὰς ὑμῶν καὶ τῶν καθ' ὑμᾶς αἰτήσεις
 τὰς διὰ τῶν γραμμάτων ἡγησάμην, ποθεινότατοι, ἀλλὰ τὴν κίνησιν
 ἐδοκίμασα ἐκ τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος ἐν ὑμῖν ἀπάροξασαν. ἐπ' ἀλη- 2
 10 θείας γὰρ οἱ περὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ ὀρθοδόξως ἔχοντες καὶ τοῦ
 ἁγίου πνεύματος καὶ εἰδότες συνωδὰ τε καὶ σύμφωνα λέγειν τῷ
 μακαριωτάτῳ Πέτρῳ τῷ ἀποστόλῳ ὅτι »σὺ εἶ ὁ Χριστὸς ὁ υἱὸς τοῦ
 θεοῦ ζῶντος«, σαφῶς ὑπ' αὐτοῦ τοῦ κυρίου μακαρισθήσονται, καθὼς
 καὶ ὁ ἅγιος ἐκεῖνος ἐμακαρίσθη ἀκούσας 〈τό〉 »μακάριος εἶ Σίμων
 15 βᾶρ Ἰωνᾶ« τουτέστι υἱὲ Ἰωνᾶ· ὁ γὰρ πατὴρ αὐτοῦ Ἰωνᾶς ἐκαλεῖτο,
 τὸ δὲ βᾶρ ἐρμηνεύεται ἐκ τῆς Ἑβραϊκῆς διαλέκτου υἱός. αὕτη γὰρ 3
 ἦν ἡ ζωὴ, ἣν ἔδωκεν ὁ μονογενὴς υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῖς ἑαυτοῦ μαθη-
 ταῖς λέγων »ἵνα ἔχωσι τὴν ζωὴν ἐν ἑαυτοῖς«, αὕτη δὲ ἔστιν ἡ ζωὴ
 ἣν ἔφη· »ἵνα γινώσκωσί σε τὸν μόνον ἀληθινὸν θεὸν καὶ ὃν ἀπέ-
 20 στείλας Ἰησοῦν Χριστόν«. ἐν τῷ οὖν εἰπεῖν »τὸν μόνον ἀληθινὸν 4
 θεόν« εἰς μοναρχίαν ἡμᾶς ἤγαγεν, ἵνα μηκέτι »ὑπὸ τὰ στοιχεῖα τοῦ
 κόσμου ὤμεν δεδουλωμένοι«, ἵνα μὴ πολυθεΐα ἐν ἡμῖν ἔτι ἦ καὶ ἐπὶ
 τὴν πορνείαν τοιαύτην διασκορπίζεται τὰ τῶν ἀνθρώπων νοήματα.
 ἀλλ' ἐπὶ ἐνότητα τοῦ μόνου ἀληθινοῦ θεοῦ· »πρώτη γὰρ πορνεία
 25 ἐπίνοια εἰδώλων«, φησὶν ἡ γραφή. καὶ φησι »καὶ ὃν ἀπέστειλας 5

6 vgl. Luk. 11, 31 — 7 vgl. Panarion proem. II 2, 6 — 12 Matth. 16, 16
 — 14 Matth. 16, 17 — 18 vgl. Joh. 3, 15f; 17, 2 — 19 Joh. 17, 3 — 20—24 vgl.
 Panarion h. 62, 7, 10 — 21 Gal. 4, 3 — 24 Weish. Sal. 14, 12 — 25 Joh. 17, 3

L J v

1 〈τε〉 * 1f ὅτι οὐ — αἰτήσεως < J 1 [ὅτι] Diels | οὐ μόνον ἄκων,
 ἀλλὰ καὶ ἐκὼν? Klosterm. | 〈τῆς〉 * 2 τῷ νκαθ' ὑμᾶς αἰτήσεως*] τῶν καθ' ὑμᾶς
 ἀνάπανσιν v τὴν ἀξίωσιν L 4 ἐκπλήττομαι L J | θαυμαστῶς L J | καὶ (vor
 θεοῦ) < v 5 θς] ὡς v | vor τῇ + ἐν v 7 ἀθέους L J | 〈γενομένας〉 * |
 τὰς < J | καθ' ὑμῶν L 8 τῶν < v 9 ὑπάροξασαν v 10f οἱ περὶ — πνεύ-
 ματος < L J 11 σύμφωνα καὶ συνωδὰ v 12 τῷ ἀποστόλῳ < L J 14 καὶ
 < v | ἀκούων L J | 〈τό〉 * | εἶ + σὺ J 15 vor υἱὲ + Σίμων v 16 τὸ δὲ
 βᾶρ] βᾶρ γὰρ v | υἱὸς hinter ἐρμηνεύεται v | αὕτη γὰρ] καὶ τοῦτο L J 17 δέ-
 δωκεν v | τοῦ θεοῦ < J | αὐτοῦ v 18 τὴν < v | ἐν < L 18f αὕτη
 — γινώσκωσί σε] τὸ γινώσκειν L J 19f ἀπέστειλεν L J 20 οὖν] γὰρ v 22 εἶη v
 23 τὴν < L J | ἐπισκορπίζεται L J 24 ἀλλὰ v 25 vor γραφῇ + θεία v

Ἰησοῦν Χριστόν. Ἰησοῦν Χριστόν τίνα ἀλλ' ἢ θεόν; εἰ δὲ θεὸν
 Χριστόν Ἰησοῦν, ὡς λέγει περὶ αὐτοῦ ὁ Ἰωάννης ὁ μονογενῆς θεὸς
 ὁ ὢν εἰς τὸν κόλπον τοῦ πατρὸς, ἐκεῖνος ἐξηγήσατο, εἰς θεὸς τοίνυν
 ὁ πατὴρ καὶ μόνος ἀληθινὸς θεὸς καὶ θεὸς ὁ μονογενῆς. οὐκ ἄρα
 5 ἀλλότριος θεοῦ καὶ τῆς μονάδος· ἀλλ' ἐπειδὴ υἱὸς ἐκ πατρὸς, διὰ
 τοῦτο μόνος ἀληθινὸς θεός. καὶ οὐ κατὰ τοὺς | ἐψευσμένους θεούς, DS9
 οὓς ἐνόμισέν τινες τῶν Ἑλλήνων θεούς, οὐκ ὄντας θεούς, ἀλλὰ
 μόνος ἀληθινὸς θεός, ἐπειδὴ μόνος ἐκ μόνου ὁ μονογενῆς καὶ μόνον
 τὸ ἅγιον πνεῦμα. τριάς γὰρ ἐν μονάδι καὶ εἰς θεὸς πατὴρ, υἱὸς καὶ
 10 ἅγιον πνεῦμα.

3. Πτέρει δὲ ὁ λόγος τοὺς μὴ καταξιωθέντας πνεύματος ἁγίου. 3, 1
 οὐδεὶς γὰρ δύναται εἰπεῖν κύριος Ἰησοῦς, εἰ μὴ ἐν πνεύματι ἁγίῳ.
 τὸ μὲν γὰρ Ἰησοῦς ὄνομα καὶ Ἰουδαῖοι λέγουσιν, ἀλλ' οὐ κύριον 2
 ἡγοῦνται. καὶ Ἀρειανοὶ λέγουσι τὸ ὄνομα καὶ θεὸν *, θετὸν
 15 δὲ λέγουσι καὶ οὐκ ἀληθινόν, ἐπειδὴ | οὐ μετέσχον πνεύματος PS
 ἁγίου. εἰ γὰρ μὴ τις δέξεται πνεῦμα ἅγιον, οὐ λέγει τὸν Ἰησοῦν 3
 κύριον ὄντως καὶ θεὸν ὄντως καὶ υἱὸν θεοῦ ὄντως καὶ βασιλέα
 ὄντως αἰώνιον. μάθωσι γὰρ οἱ τὴν κακὴν ἐπόληψιν ἐσχηκότες ὅτι 4
 πάντα ὁ μονογενῆς υἱὸς τοῦ θεοῦ οὐ θέλει περὶ ἑαυτοῦ μαρτυρεῖν.
 20 οὕτω γὰρ εἶπεν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ Ἐὰν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαυτοῦ, 5
 ἢ μαρτυρία μου οὐδὲν ἐστίν· ἄλλος ἐστίν ὁ μαρτυρῶν περὶ ἐμοῦ.
 καὶ τίς ἐστίν ὁ ἄλλος ἀλλ' ὁ φωνήσας ἐξ οὐρανοῦ οὗτός ἐστιν ὁ 6
 υἱὸς μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ εὐδόκησα; ὁ δὲ αὐτὸς ὁ λέγων

2 Joh. 1, 18 — 12 I Kor. 12, 3 — 14 zu θεὸν <ὀνομάζουσι> vgl. Panarion
 h. 62, 8 — 20 Joh. 5, 31 — 22 Matth. 3, 17

L J v b (von Z. 5 ἐπειδὴ bis S. 10, 11) 7—10 Siegel des Glaubens S. 26 Karapet
 (= arm.)

1 ἀλλ' ἢ] ἀληθινόν J 1f θεὸς Χριστὸς Ἰησοῦς? * 1 θεόν² < L J
 3 ἐκεῖνος] αὐτός L J | εἰς] εἰ v 4 θεός (hinter ἀληθινός) < L 4—6 καὶ
 θεός ὁ — ἀληθινός θεός < J 5 ἐπειδὴ] ἐπει L 6 θεός (hinter ἀληθινός) < L
 7 οὓς] ὡς v | οὐκ ὄντας — ἐν μονάδι (Z. 9) < v | ὄντας + δὲ b 7f ἀλλὰ
 μόνος ἀληθινός θεός] wenn der Vater u. allein wahrer Gott ist, ist der Eingeborene
 auch allein wahrer arm. 8 vor ἀληθινός + ὁ b | μόνον + τὸ μόνον J
 9 πνεῦμα + wahrer Gott arm. | υἱός < v 11. καταξιωμένους L J 13 γὰρ
 < b | ὄνομα hinter λέγουσιν v b | κύριον] θεόν v 14 * etwa <ὀνομάζουσι> *
 15 δὲ < L J 16 μὴ γὰρ L J | nach τὸν + κύριον ἡμῶν, aber getilgt v
 17 θεοῦ ὄντως] ὄντως θεός (!) b 18 vor αἰώνιον + καὶ v 19 vor πάντα
 (= in jeder Hinsicht; viell. besser πάντη zu schreiben) + τὰ v b 20 οὕτω]
 αὐτός b | ἐγὼ < J 21 ὁ < L J 22 ἀλλ' < L J 23 εἰς ὄν v b | ὁ δὲ
 αὐτός] οὗτος δὲ L J

»ἐὰν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαυτοῦ, ἡ μαρτυρία μου οὐδὲν ἔστιν« *πάλιν*
λέγει »κἂν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαυτοῦ, ἡ μαρτυρία μου ἀληθῆς ἔστι«
 καὶ *πάλιν* »αὐτὰ τὰ ἔργα μαρτυρεῖ περὶ ἐμοῦ ἃ δέδωκέ μοι ὁ πατήρ«
 καὶ *πάλιν* »Μωϋσῆς ἔγραψε περὶ ἐμοῦ« καὶ »Μωϋσῆς μαρτυρεῖ περὶ
 5 ἐμοῦ«. τὸ *πρῶτον μὲν* »ἐὰν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαυτοῦ, ἡ μαρτυρία
 μου οὐδὲν ἔστιν«, ἐπειδὴ πολλοὶ ἑαυτοὺς δοξάζουσι καὶ μαρτυροῦσι
 περὶ ἑαυτῶν, ἵνα ἐκκόψη τῶν καυχωμένων τὴν καύχησιν καὶ τῶν
 ἑαυτοὺς συνιστώντων. ἐπὶ δὲ εἶπη »κἂν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαυτοῦ, 8
 ἡ μαρτυρία μου ἀληθῆς ἔστι«, δείκνυσιν ὅτι οὐκ ἀνθρώπου αὐτοῦ ἡ
 10 μαρτυρία, ἀλλὰ θεὸς ἔστιν ἀληθεύων <ἐν> τῇ αὐτοῦ μαρτυρία.
 ἀληθινὸς τοίνυν θεὸς ὁ | πατήρ, ἀληθινὸς θεὸς ὁ υἱός, ἀληθινὸν τὸ D90
 πνεῦμα τὸ ἅγιον, »πνεῦμα θεοῦ« ὃν καὶ »πνεῦμα ἀληθείας«, τριάς ἐν
 ἐνὶ ὀνόματι ἀριθμουμένη. περὶ γὰρ τοῦ πατρὸς αὐτὸς ὁ υἱὸς λέγει 9
 »ἵνα γινώσκωσί σε τὸν μόνον ἀληθινὸν θεόν«. ἀξιόπιστος δὲ μάρτυς
 15 <περὶ τοῦ υἱοῦ> ὁ ἐπὶ τὸ στήθος αὐτοῦ ἀναπεσὼν μονογενῆ θεὸν
 αὐτὸν φάσκων. οὐ προσέθετο δὲ τῷ μονογενεῖ θεῷ τὸ θεὸς ἀληθινός,
 ἀλλὰ περὶ πατρὸς γέγραπται, <ὅτι> ἀληθινὸς θεός, περὶ υἱοῦ δέ, ὅτι
 μονογενῆς θεός. τὸ δὲ <ἀνά>πάλιν περὶ πατρὸς, ὅτι »φῶς ὁ θεός«
 περὶ δὲ υἱοῦ, ὅτι »ἦν τὸ φῶς τὸ ἀληθινόν«.
 20 4. Καὶ ὄρα μοι τὴν τῶν γραφῶν ἀκριβείαν. ἔστι μὲν γὰρ ὁ 4, 1
 πατήρ φῶς, καὶ οὐ πρόσκειται τῷ περὶ πατρὸς φῶς ἀληθινόν· ἐπὶ
 δὲ τῷ περὶ υἱοῦ εἶπε φῶς ἀληθινόν καὶ οὐδεὶς τολμᾷ ἄλλως λέγειν.
 τίς γὰρ μεμηνῶς ἢ μᾶλλον φρενοβλάβειαν ἑαυτῷ συνάγων τολμήσει 2

1 Joh. 5, 31 — 2 Joh. 8, 14 — 3 Joh. 5, 36 — 4 Joh. 5, 46 — vgl. Joh.
 5, 39 — 5 Joh. 5, 31 — 8 Joh. 8, 14 — 12 Röm. 8, 9 — Joh. 14, 17 — 14 Joh. 17, 3
 — 15 vgl. Joh. 13, 25 — vgl. Joh. 1, 18 — 17 vgl. Joh. 17, 3 — vgl. Joh. 1, 18 —
 18 I Joh. 1, 5 — 19 Joh. 1, 9 — 20 ff vgl. Panarion h. 69, 32 u. h. 62, 8 —
 21 I Joh. 1, 5 — 22 Joh. 1, 9

L J v (bis Z. 3 πατήρ) b 11—13 Siegel des Glaubens S. 26 Karapet (= arm.)

2 ἐγὼ < v 4 περὶ ἐμοῦ < L J 6 δοξάζουσι ἑαυτοὺς J | δοξάζουσι L
 ἑαυτοὺς δοξάζουσι zweimal geschrieben L 8 ἐπὶ] ὅταν L J | εἶπη + ὅτι b
 | κἂν + τε b 9 ἀνθρωπίνῃ J 10 <ἐν> * | ἑαυτοῦ L J 11 τοίνυν < arm.
 | ἀληθινόν] wahrer Gott arm. 13 ὀνόματι b arm., vgl. Anc. c. 22, 7] πνεύματι
 L J 15 <περὶ τοῦ υἱοῦ> * | τοῦ στήθους b 17 vor πατρὸς + τοῦ b | <ὅτι>
 ἀληθινὸς θεός *] ἀληθινὸς θεοῦ L J b 18 <ἀνά>πάλιν * 19 vor υἱοῦ + τοῦ b
 20 ἔστι] εἶ b 21 f καὶ οὐ πρόσκειται τὸ φῶς περὶ πατρὸς καὶ φῶς ἀληθινόν
 καὶ οὐδεὶς τολμᾷ b 23 ἢ μᾶλλον] μᾶλλον (< ἢ) hinter φρενοβλάβειαν b
 23 f τολμήσει — κτήσασθαι < b

βλασφημίας ὑπόνοιαν ἑαυτῶ κτήσασθαι, μὴ εἰρῶν ἐπὶ τῷ ῥητῶ προσ-
 κείμενον τὸ ἀληθινὸν καὶ εἰπὼν περὶ τοῦ πατρὸς ὅτι οὐκ ἔστιν
 φῶς ἀληθινόν; εἰ γὰρ ὁ ἐξ αὐτοῦ | γεγεννημένος γνήσιος υἱὸς φῶς 3 P9
 ἔστιν ἀληθινόν, ὁ τοῦ υἱοῦ γεννήτωρ ἀναμφιβόλως φῶς ἔστιν
 5 ἀληθινόν, αὐτὸς [ὁ] γεννήσας αὐτὸν ἀνάρχως καὶ ἀχρόνως φῶς
 ἀληθινόν. καὶ ὡςπερ οὐ τολμητέον ἐπὶ τῷ πατρὶ λέγειν ὅτι οὐκ 4
 ἔστι φῶς ἀληθινόν, καίτοι γε μὴ προσκειμένου τοῦ ἀληθινόν, ἀλλ'
 ἀφ' ἑαυτῶν διὰ τὸ εὐσεβῶς νοεῖν οἴδαμεν, κἂν τε μὴ ἢ γεγραμμένον,
 ὅτι ἔστι φῶς ἀληθινόν, καὶ οὐκ ἀμφιβάλλομεν, ἵνα μὴ ἀπολώμεθα,
 10 οὕτω καὶ ἐπὶ τοῦ υἱοῦ γέγραπται ὅτι θεὸς ὁ υἱός, καὶ κἂν οὐ πρόσ-
 κείται τὸ θεὸς ἀληθινός, μανίαν ἑαυτοῖς ἐπισωρεύομεν, εἰ τολμή-
 σομεν βλασφημῆσαι καὶ μὴ εἰπεῖν τὸν υἱὸν θεὸν ἀληθινόν κἂν τε
 μὴ ἢ ἢ λέξις προσκειμένη. ἀρκεῖ γὰρ ἐπὶ τῷ ἐνὶ τὸν πάντα σύνδε- 5
 σμον τῆς τριάδος φέρειν καὶ ἀπὸ τοῦ πατρὸς νοεῖν τὸν υἱὸν θεὸν
 15 ἀληθινόν καὶ τὸ πνεῦμα ἀληθινόν, ἀντιπροσκειμένων τοῖς ἑκατέροις
 ὀνόμασι τῶν ἰσορρόπων τῆς ἀληθείας, τῷ μὲν πατρὶ τὸ θεὸς
 ἀληθινός, τῷ δὲ υἱῷ τὸ θεός, ἀνάπαλι δὲ τῷ υἱῷ τὸ | φῶς τὸ 6 D91
 ἀληθινόν, τῷ δὲ πατρὶ τὸ φῶς, ἵνα τὰς δύο δόξας τὰς περὶ θεότητος
 συζεύξαντες περὶ πατρὸς μὲν <τὸ> θεὸς ἀληθινός, περὶ δὲ υἱοῦ <τὸ>
 20 φῶς ἀληθινόν καὶ περὶ πατρὸς τὸ φῶς καὶ περὶ υἱοῦ τὸ θεός, ἀπὸ
 τοῦ φῶς καὶ θεός τὴν μίαν θεότητα καὶ ἀπὸ τοῦ θεός ἀληθινός
 καὶ φῶς ἀληθινόν τὴν μίαν ἐνότητα τῆς δυνάμεως ὁμολογήσωμεν.
 5. Ὡσαύτως καὶ ἐπὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος »ἐὰν ἐγὼ ἀπέλθω, 5, 1
 ἐκεῖνος ἔρχεται« φησὶ »τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας« καὶ ἔτι περὶ ἑαυτοῦ
 25 »ἐγὼ εἰμι ἢ ἀλήθεια«· καὶ περὶ πατρὸς »τὸ πνεῦμα τοῦ πατρὸς

23f Joh. 16, 7 u. 13 — 25 Joh. 14, 6 — Matth. 10, 20

L J b (bis Z. 11) 19—S. 15, 23 Siegel des Glaubens S. 27—29 Karapet (= arm.)

2 τὸ ἀληθινόν — περὶ τοῦ πατρὸς] τὸ φῶς τὸ ὁ θεὸς φῶς ἀληθινόν τολμήσει
 περὶ πατρὸς λέγειν b 2f καὶ εἰπὼν — φῶς ἀληθινόν < J 2 εἰπὼν *] εἶπη L
 (ἀληθινόν, καὶ) εἰπεῖν Klosterm. | ἔστιν] ἦν L 5 [ὁ] * | αὐτὸν] ἡμῖν b 7 καί-
 τοιγε — τοῦ ἀληθινόν < L J | προσκειμένου *] προσκείμενον b | ἀλλ' <, dafür
 hinter διὰ + δὲ b 8 εὐσεβῆς J 10 κἂν] εἰ καὶ b < L 11 vor μανίαν + καὶ
 οὐ L 11f εἰ τολμήσομεν < L 12f κἂν τε μὴ — προσκειμένη < J 13f τὸν —
 φέρειν verderbt? <τῷ> τὸν πάντα σύνδεσμον τῆς τριάδος φέροντι <αὐτὸ προφέρειν>? *
 19 τὸ, u. <τὸ> * 20—22 καὶ περὶ πατρὸς — ὁμολογήσωμεν] der Vater ist das
 wahre Licht, der Sohn das wahre Licht u. aus dem wahren Licht u. aus dem
 wahren Gott werden wir die eine Kraft der Gottheit bekennen arm. 21 φῶς *]
 φωτός L J 24 φησὶ < arm. 24—S. 11, 11 καὶ ἔτι — οὐδέτι στερεῶν < arm.
 24 ἑαυτοῦ + ὅτι J

μου τὸ λαλοῦν ἐν ὑμῖν» καὶ περὶ τοῦ πνεύματος »τὸ πνεῦμά μου
 ἐφέσθηκεν ἐν μέσῳ ὑμῶν«. τὸ δὲ πνεῦμα ἀρρήτως συμπροῦπτον τῷ 2
 νῶ »ἐκβάλλει αὐτὸν εἰς τὴν ἔρημον» »πειρασθῆναι ὑπὸ τοῦ διαβόλου»
 καὶ αὐτὸς ὁ κύριος »πνεῦμα κυρίου, οὗ εἵνεκεν ἔχρισέ με«, τὸ δὲ 3
 5 πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν προφήταις λαλοῦν »τάδε λέγει κύριος παντο-
 κράτωρ» <καὶ> »ὁ λαλοῦν ἐν τοῖς προφήταις κύριος«, »ὁ στερεῶν βρον-
 τὴν καὶ κτίζων πνεῦμα«, βροντὴν μὲν τὴν ἐνηχομένην ἀνθρώποις,
 κτίζων δὲ πνεῦμα εἰς ἐνέργειαν ὑετῶν ἀποστελλομένων ἀπὸ τοῦ
 θεοῦ τῇ γῆ. καὶ περὶ μὲν κτισμάτων οὕτω φησί »στερεῶν βροντὴν 4
 10 καὶ κτίζων πνεῦμα«. ταῦτα γὰρ κτιστὰ ὑπάρχει· »ἀπαγγέλλων δὲ τὸν
 Χριστὸν αὐτοῦ τοῖς ἀνθρώποις» οὐκέτι κτίζων οὐκέτι στερεῶν,
 ἀλλ' »ἀπαγγέλλων αὐτὸν τοῖς ἀνθρώποις«, τὸν ἀληθῶς γεννηθέντα 5 P10
 ἐξ ἀληθοῦς, τὸν ἀκτιστον, τὸν ἀτρεπτον, τὸν ἀναλλοιώτον, τὸν ἀεὶ
 ὄντα ἐκ τοῦ ἀεὶ ὄντος, τὸν διὰ <Μωυσέως καὶ> Ἰωάννου κηρυχθέντα
 15 ἀεὶ ὄντα· »ὁ ὢν, γὰρ φησιν, ἀπέσταλκέ με« φησὶν ὁ Μωυσῆς καὶ ὁ
 Ἰωάννης »ὁ ὢν εἰς τὸν κόλπον τοῦ πατρός, ἐκεῖνος ἐξηγήσατο»·
 ὢν ἐστὶν ὁ πατήρ, ὢν ἐστὶν ὁ υἱός, ὁ »ὢν πρὸς τὸν ὄντα«, ἐξ αὐτοῦ 6
 γεννηθείς, οὐ συναλοιφῆ ὢν τῷ πατρί, οὐκ ἀρξάμενος τοῦ εἶναι,
 ἀεὶ δὲ υἱός γνήσιος <ὢν> σὺν πατρί, | ἀεὶ πατήρ γεννήσας τὸν υἱόν. D92
 20 οὐκ ἦν γὰρ ποτε καιρὸς ὅτε ὁ πατήρ οὐκ ἦν πατήρ, οὐκ ἦν ποτὲ 7
 καιρὸς ὅτε [ὁ] υἱὸς οὐκ ὑπῆρχε πατρί τῷ μόνῳ. εἰ γὰρ ἦν καιρὸς
 ὅτε οὐκ ἦν πατήρ, ἄρα καὶ αὐτὸς ἦν υἱὸς ἑτέρου πατρός πρὸ τοῦ
 εἶναι αὐτὸν πατέρα τοῦ μονογενοῦς. καὶ δοκοῦντες εἰς τὸν πατέρα 8
 25 ἐῦσεβεῖν τελείως ἄσεβοῦσιν. ἐν θεῷ γὰρ οὐ χρόνος οὐ καιρὸς οὐ
 στιγμή χρόνου οὐκ ἄτομον ὄρας οὐ ῥιπὴ ὀφθαλμοῦ οὐ διανοίας
 μετέωρον ἐνδέχεται, ἀλλ' ὅσον δ' ἂν ἀναβῆ σου ἢ διάνοια υἱὸν κατα- 9

1 Hagg. 2, 5 — 2f vgl. Mark. 1, 12 Matth. 4, 1 — 4 Luk. 4, 18 — 5 allent-
 halben — 6 vgl. Hebr. 1, 1 — 6—7 Amos 4, 13, vgl. Resch, Agrapha² S. 208 —
 9f Amos 4, 13 — 12 Amos 4, 13 — 15 Exod. 3, 14 — 16 Joh. 1, 18 —
 17 vgl. Joh. 1, 2 — 20ff vgl. Panarion h. 69, 71, 4 (auch Ancoratus 71, 4)

L J arm.

6 <καὶ>* 11f τοῖς ἀνθρώποις — τοῖς ἀνθρώποις am Rand von erster Hand
 nachgetragen J 11 κτίζων + <φησί>? * 12 ἀλλ' < L 12f γεννηθέντα ἐξ ἀλη-
 θοῦς*] γεννητὸν ἐξ αὐτοῦ LJ den wahrhaft Erzeugten von dem Wahrhaftigen arm.
 13 τὸν ἀτρεπτον] den Unverweslichen arm. 14 <Μωυσέως καὶ> * 17 πατήρ ..
 υἱός*] υἱός ... πατήρ LJ arm. 19 υἱός < J | <ὢν>* | πατήρ hinter υἱόν L
 20 πατήρ² < arm. 21 [ὁ] * 22 ἄρα αὐτὸς — πατρός] war der Vater viel-
 leicht u. der Sohn selbst der Vater eines andern arm. | καὶ < J 23 αὐτὸν]
 τὸν J (gemeint ist der Vater) 26f καταλαμβάνειν καὶ πιστεύειν < arm.

λαμβάνειν καὶ πιστεύειν, νοεῖ ἅμα καὶ πατέρα. τὸ γὰρ ὄνομα * ἐστὶ σημερινόν. ὅταν γὰρ υἱὸν καλέσῃς, υἱὸν λέγων νοεῖς πατέρα· ἀπὸ γὰρ τοῦ υἱοῦ πατὴρ νοεῖται, καὶ ὅταν καλέσῃς πατέρα, σημαίνεις υἱόν· πατὴρ γὰρ πάντως υἱοῦ καλεῖται.

- 5 6. Πότε οὖν δύνασαι τολμᾶν καὶ λέγειν ὅτι οὐκ ἦν πατὴρ ὁ 6, 1
πατὴρ, ἵνα καὶ υἱὸν τολμήσῃς εἰπεῖν μὴ εἶναι (υἱόν); εἰ δὲ οὐ τολμᾶς
ἀξίαν προσθεῖναι πατρί (τὸ γὰρ θεῖον ἐν ταυτότητι ὑπάρχει καὶ οὐκ
ἐπιδέεται προσθήκης, οὐ δόξης οὐ προκοπῆς), «μάθε μὴ βλασφημεῖν»,
ὅ ὁ πολεμῶν τὴν πίστιν, μᾶλλον δὲ σεαυτὸν ἀπὸ πίστεως διώκων,
10 ἀλλ' αἰεὶ πιστενε πατέρα αἰδιον ἀληθῶς γεννήσαντα υἱόν, τὸν αἰεὶ 2
ὄντως ὄντα πρὸς τὸν ὄντως ὄντα πατέρα. ἀλλὰ γεγεννημένον· υἱὸς 3
γὰρ αἰεὶ (συνῶν) οὐ συναλοιφή ἐστὶν τῷ πατρὶ, οὐ συνάδελφος, ἀλλ'
υἱὸς γνήσιος ἐκ πατρὸς γεγεννημένος, φυσικὸς υἱός, οὐ θετός, υἱὸς
ὁμοούσιος τῷ πατρὶ, οὐ συνούσιος, ἀλλ' ὁμοούσιος, τουτέστιν οὐκ
15 ἔξωθεν τοῦ πατρὸς γεννηθεῖς, ὡς τινες εἰρωνεῖα φέρονται, θέσει
θέλοντες εἶναι τὸν υἱὸν καὶ οὐκ ἀληθεῖς. σύνδεσμος δὲ τῆς πίστεως 4
ὁμοούσιον λέγειν. ἐὰν γὰρ εἴπῃς τὸ ὁμοούσιον, ἔλυσας Σαβελλίου
τὴν δύναμιν· ὅπου γὰρ ὁμοούσιον, μιᾶς ὑποστάσεώς ἐστι | δηλωτι- 5 P11
κόν· ἀλλὰ καὶ ἐνυπόστατον σημαίνει τὸν πατέρα καὶ ἐνυπόστατον τὸν
20 υἱὸν καὶ ἐνυπόστατον τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. ὅταν δέ τις | ὁμοούσιον 6 D93
λέγῃ. οὐκ ἀλλότριον τῆς αὐτῆς θεότητος σημαίνει, ἀλλὰ θεὸν ἐκ
θεοῦ τὸν υἱὸν καὶ θεὸν τὸ ἅγιον πνεῦμα, τῆς αὐτῆς θεότητος, οὐ
τρεῖς θεοὺς. οὐδὲ γὰρ ἐὰν εἴπωμεν τὸν υἱὸν καὶ τὸν πατέρα θεόν, 7
δύο θεοὺς λέγομεν· εἷς γὰρ ἐστὶν ἡμῶν ὁ θεός, ὡς φησιν ὁ μακάριος

12 vgl. I Tim. 1, 20

L J arm.

1 ὄνομα sc. υἱοῦ 2 * etwa (σχέσεως) *, (οὐκ ἐνόσ)? Klosterm. | νοεῖς
Wilamowitz] νόει LJ arm. 4 πατὴρ γὰρ—καλεῖται < arm. 6(υἱόν)* 7 θεῖον]
υἱὸν J 8 lies viell. [οὐ] δόξης ἢ προκοπῆς *, vgl. S. 14, 12 9 ὁ < J | δὲ +
καὶ L 10 υἱόν, τὸν αἰεὶ] τὸν υἱὸν καὶ L 10f τὸν αἰεὶ ὄντως—ἀλλὰ γεγεννη-
μένον] u. immer wahrlich den Sohn gezeugt hat arm. 11 ὄντα¹] συνόντα L | ἀλλὰ
γεγεννημένον < J 11f υἱὸς γὰρ—τῷ πατρὶ] denn der Sohn war immer beim
Vater arm. 12 (συνῶν)* | ἐστὶν*] ὦν LJ 13f φυσικὸς—τῷ πατρὶ] in Güte,
u. nicht etwa darstellend einen Sohn, wesensgleich ähnlich dem Vater arm. 14 nach
συνούσιος noch einmal + denn nicht gibt es eine Vereinigung (συναλοιφή) des
Vaters u. nicht eine Bruderschaft arm. | οὐκ < arm. 15 ἔξωθεν] ἔξω μὲν L |
γεννηθεῖς τοῦ πατρὸς L 20 τις*] τὸ LJ arm. 22 θεὸν (vor τὸ ἅγιον
πνεῦμα)] Gott von Gott arm. 23 τρεῖς < arm. 23f. οὐδὲ γὰρ—δύο θεοὺς
λέγομεν] denn nicht ist vielfache Gottheit in Gott arm. 24 δύο < L

Μωυσῆς »κύριος ὁ θεός σου, κύριος εἷς ἐστίν«. οὐ θεοὺς λέγομεν 8
 θεὸν τὸν πατέρα, θεὸν τὸν υἱόν, θεὸν τὸ ἅγιον πνεῦμα * καὶ οὐ
 θεοὺς· οὐδὲ γὰρ πολυθεΐα ἐν θεῶ. διὰ δὲ τῶν τριῶν ὀνομάτων ἢ
 μία θεότης πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος (σημαίνεται). καὶ 9
 5 οὐ δύο υἱοί· μονογενῆς γὰρ εἷς ὁ υἱός, τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα πνεῦμα
 ἅγιον, πνεῦμα θεοῦ. αἰεὶ ὄν σὺν πατρὶ καὶ υἱῶ, οὐκ ἀλλότριον θεοῦ,
 ἀπὸ δὲ θεοῦ ὄν, »ἀπὸ πατρὸς ἐκπορευόμενον« καὶ »τοῦ υἱοῦ λαμβά-
 νον«. ἀλλ' ὁ μὲν υἱὸς μονογενῆς ἀκατάληπτος καὶ τὸ πνεῦμα ἀκατά- 10
 ληπτον, ἐκ θεοῦ δέ, οὐκ ἀλλότριον πατρὸς καὶ υἱοῦ. οὐδὲ συναλοιφή
 10 ἐστι πατρὸς καὶ υἱοῦ, ἀλλὰ τριάς αἰεὶ οὕσα τῆς αὐτῆς οὐσίας· οὐκ
 ἑτέρα οὐσία παρὰ τὴν θεότητα οὐδὲ ἑτέρα θεότης παρὰ τὴν οὐσίαν,
 ἀλλ' ἡ αὐτὴ θεότης καὶ ἐκ τῆς αὐτῆς θεότητος ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον
 πνεῦμα.

7. Καὶ τὸ μὲν πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα, ὁ δὲ υἱὸς υἱός, τὸ δὲ πνεῦμα 7, 1
 15 παρὰ πατρὸς ἐκπορευόμενον καὶ τοῦ υἱοῦ λαμβάνον, »ἐρευνησάντων τὰ
 βάθη τοῦ θεοῦ«, ἀναγγέλλον τὰ τοῦ υἱοῦ ἐν κόσμῳ, ἀγιάζον ἁγίους
 διὰ τῆς τριάδος, τρίτον τῇ ὀνομασίᾳ (ἐπειδὴ ἡ τριάς ἐστίν ὁ πατὴρ
 καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα· »ἀπελθόντες« γὰρ φησι »βαπτίσατε εἰς
 ὄνομα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος«), ἐπισφραγίς τῆς χάρι-
 20 τος, σύνδεσμος τῆς τριάδος, οὐκ ἀλλότριον τοῦ ἀριθμοῦ, οὐ διεστῶς
 τῆς ὀνομασίας, οὐ ξένον τῆς δωρεᾶς, ἀλλ' εἷς θεὸς μία πίστις εἷς
 κύριος ἐν χάρισμα μία ἐκκλησία ἐν βάπτισμα. αἰεὶ γὰρ ἡ τριάς τριάς 2
 καὶ οὐδέποτε προσθήκην λαμβάνει, οὕτως ἀριθμουμένη· πατὴρ | D94
 καὶ υἱὸς καὶ ἅγιον πνεῦμα. οὐ συναλοιφή ἢ τριάς, οὐ διεστῶς τι ἐν 3

1 Deut. 6, 4 — 4 ff vgl. Ancoratus c. 71, 1 — 7 vgl. Joh. 15, 26 u. Joh. 16, 14f
 — 15 vgl. Joh. 15, 26 u. Joh. 16, 14f — 15 f I Kor. 2, 10 — 18 Matth. 28, 19 —
 21 vgl. Ephes. 4, 5f

L J arm. 8—S. 14, 22 fast wörtlich übereinstimmend mit Panarion h. 74, 11, 6ff
 (= pan.) 14—19 Jos. Bryennios I 376 Bulgaris

1 Μωυσῆς L J 1—3 οὐ θεοὺς — ἐν θεῶ < arm. 2 * etwa (λέγοντες·
 θεὸν γὰρ καὶ θεὸν καὶ θεὸν λέγομεν) * 4 (σημαίνεται) *, ein Zeichen ist sie
 arm. 5 εἷς < arm. | δὲ < J 5 f πνεῦμα ἅγιον < arm. 6 ὄν] Gott
 arm. 7 τοῦ (vor υἱοῦ) < L 9 vor οὐκ ἀλλότριον + καὶ pan. | υἱοῦ + u.
 des heiligen Geistes arm. 11 vor οὐσία + ἢ J, < L pan. | vor θεότης
 + ἢ J, < L pan. 12 ἀλλὰ L | ἢ αὐτὴ θεότης] αὐτοθεότης pan. 15 vor
 πατρὸς + τοῦ Bryenn. | vor τοῦ υἱοῦ + ἐκ L J Bryenn. < pan. 17 ἐπειδὴ ἢ
 τριάς ἐστι pan. < L J arm. 17 f ἐπειδὴ ἢ — ἅγιον πνεῦμα < Bryenn. 17 ὁ) *
 18 γὰρ pan. Bryenn. < L J | βαπτίζοντες Bryenn. 19 ἐπεὶ σφραγίς J 23 καὶ
 pan. arm. < L J 24 καὶ¹ < J

αὐτῇ τῆς ἰδίας αὐτῆς μονάδος, ἐν ὑποστάσει δὲ τελειότητος τέλειος ὁ
πατὴρ, τέλειος ὁ υἱός, τέλειον τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· πατὴρ καὶ | υἱός P12
<καὶ> ἅγιον πνεῦμα. τὸ δὲ ἀνάπαλιν πνεῦμα χαρίσματος ἐνταττό- 4
μενον· διαιρέσεις γὰρ χαρισμάτων εἰσὶ, τὸ δὲ αὐτὸ πνεῦμα· καὶ
5 διαιρέσεις διακονιῶν εἰσιν, ὁ δὲ αὐτὸς κύριος· καὶ διαιρέσεις ἐνεργη-
μάτων εἰσιν, ὁ δὲ αὐτὸς θεός, ὁ ἐνεργῶν τὰ πάντα ἐν πᾶσι. μὴ 5
ἐκπέσωμεν τοῦ προκειμένου, μὴ ἀποστῶμεν τῆς ἀληθείας. ἡμεῖς οὐ
συνηγοροῦμεν ὑπὲρ θεοῦ, ἀλλ' εὐσεβῶς νοοῦμεν, ἵνα μὴ ἀπολώμεθα,
καὶ φθεγγόμεθα οὐχ ὡς καταλαμβάνοντες· ὡς ἄνθρωποι γὰρ φθεγ-
10 γόμεθα ἃ κατειλήφαμεν. ἢ γὰρ εἰς θεὸν τιμὴ ἄπειρος καὶ μυριοντα- 6
πλασίως παρὰ τὸν ἡμέτερον νοῦν δεδόξασται <ἢ τριάς> καὶ ἔστι δεδο-
ξασμένη, μηδὲν προσλαμβάνουσα δόξης μήτε ἀφαιρουμένη ιδιότητος.
οὐδὲν γὰρ ἐν τριάδι κτιστὸν ἢ ἐπιγένητον, ἀλλ' ὁ μὲν πατὴρ τὸν υἱὸν 7
γεννᾷ, οὐκ ἦν δὲ ποτὲ χρόνος ὅτε οὐκ ἦν ὁ υἱός. οὐδὲ γὰρ ὁ πατὴρ
15 ἐν χρόνῳ τινὶ πατὴρ οὐκ ἔκαλειτο, ἀλλὰ ἦν αἰεὶ πατὴρ καὶ ἦν αἰεὶ
υἱός, οὐ συνάδελφος, ἀλλὰ υἱὸς γεννηθεὶς ἀνεκδιηγῆτως καὶ ὀνομαζό-
μενος ἀκατάληπτος, σὺν πατρὶ δὲ ὄν αἰεὶ καὶ μηδέποτε διαλείπων
τοῦ εἶναι. πατὴρ οὖν ἀγέννητος καὶ ἀκτιστος καὶ ἀκατάληπτος, υἱὸς 8
γεννητός, ἀλλὰ καὶ ἀκτιστος καὶ ἀκατάληπτος· πνεῦμα ἅγιον αἰεὶ,
20 οὐ γεννητόν, οὐ κτιστόν, οὐ συνάδελφον οὐ πατράδελφον, οὐ προ-
πάτορον οὐκ ἔκγονον, ἀλλ' ἐκ τῆς αὐτῆς οὐσίας πατρὸς καὶ υἱοῦ
πνεῦμα ἅγιον. «πνεῦμα γὰρ ὁ θεός».

8. Ἐκαστον δὲ τῶν ὀνομάτων μονώνυμον, μὴ ἔχον δευτέρωσιν. 8, 1
καὶ γὰρ ὁ πατὴρ πατὴρ καὶ οὐκ ἔχει ἀντιπαράθετον, οὐδὲ ἑτέρω
25 πατρὶ συζευγνύμενος, ἵνα μὴ δύο θεοί. καὶ <ὁ> υἱὸς μονογενής, θεός 2
ἀληθινός ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, οὐ πατρὸς ἔχων ὄνομα οὐδὲ ἀλλότριος
πατρός, ἀλλ' υἱὸς πατρὸς ὑπάρχων· μονογενής δέ, ἵνα μονώνυμος ἦ D95
ὁ υἱός, καὶ θεός ἐκ θεοῦ, ἵνα εἰς θεός πατὴρ καὶ υἱὸς καλῆται.

4—6 I Kor. 12, 4—6 — 22 Joh. 4, 24

I. J arm. pan. (bis Z. 22)

1 ἐν ὑποστάσει δὲ τελειότητος] in der Vollendung der Persönlichkeit arm.
2 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον + eine Gottheit in einer Vollendung arm. 2—12 πατὴρ
καὶ — ἀφαιρουμένη ιδιότητος < arm. 3 <καὶ> * 11 <ἢ τριάς> * 12 ιδιό-
τητος < J 14 γεννᾷ + allein arm. 18 πατὴρ οὖν + von Natur arm. |
καὶ² < L 20f προπάτορον + seiend arm. 22 πνεῦμα ἅγιον] und des h.
Geistes arm. 25 συζευγνύμενος *] συζευγνύμενον L ζευγνύμενον J und nicht
irgend einen Vater unter dasselbe Joch gespannt (sc. gibt es für ihn) arm. | <ὁ> *
26 ἀλλότριος *] ἀλλότριον L J 27 υἱός *] ἐνός L J Sohn arm. 28 καὶ¹
< arm. | vor πατὴρ + ὁ L

καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον μονογενές, οὐχ υἱοῦ ἔχον ὄνομα, οὐ πατρός τὴν 3
ὄνομασίαν, ἀλλὰ πνεῦμα ἅγιον οὕτω καλούμενον, οὐκ ἀλλότριον
πατρός. αὐτὸς γὰρ ὁ μονογενὴς λέγει »τὸ πνεῦμα τοῦ πατρός« καὶ 4
»τὸ ἐκ τοῦ πατρός ἐκπορευόμενον«, καὶ »ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται«, ἵνα
5 μὴ ἀλλότριον νομισθεῖη πατρός μηδὲ υἱοῦ, ἀλλὰ τῆς αὐτῆς οὐσίας,
τῆς αὐτῆς θεότητος, πνεῦμα θεῖον, »τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας«, τὸ
πνεῦμα τοῦ θεοῦ, τὸ πνεῦμα τὸ παράκλητον, μονονύμως καλούμενον, P13
μὴ ἔχον ἀντιπαράθεσιν, μὴ ἐξισούμενον ἑτέρῳ τινὶ πνεύματι, μὴ
καλούμενον ὀνόματι υἱοῦ ἢ ὀνομαζόμενον ὀνομασίᾳ πατρός, ἵνα μὴ
10 τὰ μονώνυμα ὀνόματα ὁμώνυμα ὑπάρχη· πλὴν ὅτι τὸ θεὸς [ἀλλ'] ἐν 5
πατρὶ, τὸ θεὸς ἐν υἱῷ, [τὸ θεὸς] ἐν ἁγίῳ πνεύματι τὸ θεοῦ καὶ θεός.
πνεῦμα γὰρ θεοῦ καὶ πνεῦμα τοῦ πατρός καὶ πνεῦμα υἱοῦ, οὐ κατὰ 6
τινα σύνθεσιν, καθάπερ ἐν ἡμῖν ψυχὴ καὶ σῶμα, ἀλλ' ἐν μέσῳ πατρός
καὶ υἱοῦ, ἐκ τοῦ πατρός καὶ τοῦ υἱοῦ, τρίτον τῇ ὀνομασίᾳ. »ἀπελ- 7
15 θόντες« γὰρ φησι »βαπτίσατε εἰς τὸ ὄνομα πατρός καὶ υἱοῦ καὶ
ἁγίου πνεύματος«. εἰ δὲ βαπτίζει ὁ πατήρ εἰς ὄνομα ἑαυτοῦ, εἰς
ὄνομα θεοῦ, καὶ τελεία ἢ σφραγὶς ἐν ὀνόματι θεοῦ ἐσφραγισμένη ἐν
ἡμῖν, καὶ βαπτίζει Χριστὸς εἰς ὄνομα ἑαυτοῦ, εἰς ὄνομα θεοῦ, καὶ
τελεία ἢ σφραγὶς ἐν ὀνόματι θεοῦ ἐσφραγισμένη ἐν ἡμῖν, τίς τολ-
20 μῆσει καταπολεμηῆσαι τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν, τὸ πνεῦμα ἀλλότριον τῆς
θεότητος λέγων; εἰ γὰρ <σφραγίζομεν> εἰς ὄνομα πατρός καὶ εἰς 8
ὄνομα υἱοῦ καὶ εἰς ὄνομα ἁγίου πνεύματος, μία σφραγὶς τῆς τριάδος·
μία ἄρα δύναμις τῆς θεότητος ἐν τριάδι. εἰ δὲ τὸ ἐν ἐστὶ θεός, τὰ
δὲ ἄλλα κτιστὰ καὶ οὐ θεός, τίνι λόγῳ συνδέεται τὰ δύο εἰς τὸ ἐν
25 τῇ σφραγίδι τῆς τελειότητος; ἄρα γοῦν εἰς βασιλικὸν ὄνομα ἐσφρα- 9 D96
γίσθημεν τὸ ἐν τὸ τοῦ πατρός, καὶ τὰ ἄλλα οὐ βασιλικά, *ἀλλ' ἔτι
στοιχείοις καὶ κτίσμασι δεδουλώμεθα, καὶ οὐκ ἠδύνατο μόνον τὸ
ὄνομα τοῦ πατρός σφῆξεν, ἀλλὰ προσελάβετο ἑαυτῷ κτίσας ἄλλα δύο
στοιχεῖα κατὰ τὴν τῶν βλασφημούντων ὑπόνοιαν, ἵνα προσλάβῃ ἢ

3 Matth. 10, 20 — 4 Joh. 15, 26 — Joh. 16, 14 — 6 Joh. 15, 26 —
15 Matth. 28, 19 — 27 vgl. Gal. 4, 3

L J arm. (bis Z. 23 ἐν τριάδι) 14 Conc. Florent. Hardouin IX 360 C/D

1 καὶ τὸ — μονογενές] *der Eingeborene u. der h. Geist arm.* 5f τῆς
αὐτῆς οὐσίας, τῆς αὐτῆς θεότητος] *von derselben wesenhaften Gottheit arm.*
6 πνεῦμα¹ + δὲ L 10 [ἀλλ'] *, *ein anderes (ἄλλο) arm.*; viell. gehört ἀλλ'
nach Z. 11 vor ἐν ἁγίῳ πνεύματι * 11 [τὸ θεός] * 11f [τὸ θεός] — γὰρ θεοῦ
καὶ < arm. 16 δὲ] *denn arm.* 18 αὐτοῦ L 18f καὶ τελεία — θεοῦ < L
19 ἐν ἡμῖν < L 21 <σφραγίζομεν> *, *siegeln arm.* | πατρός Ausgg.] θεοῦ
L J arm. 26 * etwa <καὶ οὐκ ἠλευθερώθημεν> * 28 προσελάβετο < J

αὐτοῦ θεότης καὶ ἄλλας δυνάμεις καὶ δυνηθῆ ὁσῶσαι τὸν παρ' αὐτοῦ
σφραγιζόμενον καὶ λύτρωσιν δι' ἀφέσεως ἁμαρτημάτων λάβη ὁ παρ'
αὐτοῦ κτισθεὶς ἄνθρωπος.

9. Φεῦ τῆς τοιαύτης ληροφθίας, ὧ τῆς τοιαύτης βλασφημίας. 9, 1
5 πόθεν ἐπεισῆλθε τὸν βίον ἄλλη πάλιν καινὴ ἀπιστία, μᾶλλον δὲ
εἴποιμι κακοπιστία; χείρων γὰρ ἢ κακοπιστία τῆς ἀπιστίας. ἢ μὲν
γὰρ ἀπιστία πίστιν λαμβάνουσα διορθωθήσεται, ἢ δὲ κακοπιστία
ἀκατόρθωτος, δυσχερῶς σφισομένη, εἰ μὴ τι ἂν ἄρα τὸ χρίσμα ἄνωθεν
ἐπιφοιτήσῃ. φησὶν οὖν ὁ μακάριος Πέτρος τοῖς περὶ Ἀνανίαν | τί 2 P 14
10 ὅτι ἐπείρασεν ὑμᾶς ὁ σατανᾶς ψεύσασθαι τῷ πνεύματι τῷ ἁγίῳ; καὶ
φησὶν οὐκ ἐψεύσω ἀνθρώποις, ἀλλὰ τῷ θεῷ. ἄρα θεὸς ἐκ πατρὸς 3
καὶ υἱοῦ τὸ πνεῦμα. ὃ ἐψεύσαντο οἱ ἀπὸ τοῦ τιμήματος νοσησάμενοι
ὡς καὶ ὁ Παῦλος συνάδει τῷ λόγῳ τούτῳ λέγων ὑμεῖς δὲ ναὸς τοῦ
θεοῦ ἐστε καὶ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ οἰκεῖ ἐν ὑμῖν. ἄρα οὖν θεὸς
15 τὸ πνεῦμα, ὡς προεῖπον. διὸ ναὸς θεοῦ κληθήσονται καὶ οἱ ἅγιοι 4
ἄνθρωποι. (οἱ) κατοικίσαντες ἐν ἑαυτοῖς τὸ ἅγιον τοῦ θεοῦ πνεῦμα
καθὼς μαρτυρεῖ ὁ κορυφαιότατος τῶν ἀποστόλων, ὁ καταξιωθεὶς
μακαρισθῆναι ὑπὸ κυρίου, ὅτι ὁ πατήρ αὐτῷ ἀπεκάλυψε. τοίνυν ὁ 5
πατήρ ἀποκαλύπτει τὸν υἱὸν τὸν ἀληθινὸν αὐτῷ καὶ μακαρίζεται,
20 καὶ ὁ αὐτὸς πάλιν ἀποκαλύπτει τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα. ἔδει * τὸν 6
πρῶτον τῶν ἀποστόλων, τὴν πέτραν τὴν στερεάν, ἔφ' ἣν ἡ ἐκκλη-
σία τοῦ θεοῦ ὠκοδομηται, καὶ πύλαι Ἰερουσαλῆμ οὐ κατισχύουσιν αὐτῆς·
πύλαι δὲ Ἰερουσαλῆμ αἱ αἰρέσεις καὶ οἱ αἰρεσιάρχαι. κατὰ | πάντα γὰρ 7 D 97
τρόπον ἐν αὐτῷ ἐστερεώθη ἡ πίστις, ἐν τῷ λαβόντι τὴν κλεῖν τῶν
25 οὐρανῶν, ἐν τῷ λύνοντι ἐπὶ τῆς γῆς καὶ δέοντι ἐν τῷ οὐρανῷ. ἐν 8
τούτῳ γὰρ ἐστὶ πάντα τὰ ζητούμενα λεπτολογήματα τῆς πίστεως
εὐρισκόμενα. οὗτός ἐστιν ὁ τρίτον ἀρνησάμενος καὶ τρίτον ἀναθεμα- 9
τίσας πρὶν ἢ τὸν ἀλέκτορα φωνῆσαι· τὴν ὑπερβολὴν γὰρ τῆς αὐτοῦ
πρὸς τὸν ἑαυτοῦ δεσπότην ἀγαπήσεως σημαίνων διῃσχυριζόμενος

S vgl. I Joh. 2, 20; Luk. 24, 49 — 9f Act. 5, 3 — 11 Act. 5, 4 — 13—16 vgl.
Panarion h. 69, 27, 6 13f I Kor. 3, 16 — 16f vgl. I Petr. 2, 5 — 18 vgl. Matth.
16, 17 — 21f Matth. 16, 18 — 24f vgl. Matth. 16, 19 27f vgl. Matth. 26, 34
u. 74 Mark. 14, 30 u. 71

L J

2 δι' ἀφέσεως < J | λάβη + ἀφέσεως J 5 καινὴ L 7 διορθώσεται J
S χρίσμα] χάρισμα J 11 ἀνθρώπῳ L | τῷ (vor θεῷ) < L 16 (οἱ) *
| κατοικίσαντες Dind.] κατοικήσαντες LJ | ἐν < J 17 καθὼς + (καὶ)? *
20 * (δὲ τοῦτο ζητήσσειν) *; gemeint ist unter der durch Petrus erfolgenden
Verkündigung die Z. 9 angeführte Stelle Act. 5, 3f 22 κατισχύουσιν L

ἔλεγεν »εἰ καὶ πάντες ἀρνήσονται σε, ἐγὼ οὐκ ἀρνήσομαι«, ὅσον τὸ
 ἐπ' ἀνθρώπῳ λέγω(ν)· οὗτός ἐστιν ὁ κλαύσας ἐπὶ τῇ φωνῇ τοῦ 10
 ἀλεκτρονόου, ἵνα ἀληθῶς ὁμολογήσῃ τὴν τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ σύλληψιν
 οὐ δοκῆσει οὕσαν, ἀλλ' ἀληθινὴν, ἵνα εἴπῃ αὐτὸν ἀληθινὸν ἄνθρω-
 5 πον ἐν τῷ κλαίειν ἐπὶ τῇ αὐτοῦ συλλήψει παραδοθέντος ὑπὸ τῶν
 Φαρισαίων· οὗτος <ὁ> ἀπελθὼν εἰς τὴν Γαλιλαίαν ἀλιεύειν, ὁ 11
 συγκαινωνὸς τοῦ ἐπὶ τοῦ στήθους ἀνακλιθέντος (ὁ μὲν γὰρ παρὰ
 τοῦ υἱοῦ μανθάνων καὶ ἀπὸ τοῦ υἱοῦ λαμβάνων τῆς γνώσεως τὴν
 δύναμιν ἀπεκάλυπτεν, ὁ δὲ παρὰ τοῦ πατρὸς ὠφελεῖτο, τὴν ἀσφάλειαν 12
 10 τῆς πίστεως θεμελιῶν), ὃς ἐν τῇ νηὶ ἐπὶ τῆς Τιβεριάδος <λίμνης> γυμνὸς
 πάλιν μετὰ τὸ κληθῆναι ἠλίευσεν (ὁ δὲ μαθητῆς, ὃν ἠγάπα ὁ Ἰησοῦς *)
 ἐπὶ τῷ ῥήματι, ὃ εἶπεν ὁ σωτὴρ »παιδία, μὴ τι προσφάγιον ἔχετε;«
 καὶ (φῆσι) »βάλετε εἰς τὰ δεξιὰ τοῦ πλοίου καὶ εὐρήσετε«, ἐπὶ δὲ τῷ
 γενομένῳ ῥήματι ἐκπλαγέντι τῷ Πέτρῳ φησὶν ὁ Ἰωάννης, ὃν ἠγάπα
 15 ὁ Ἰησοῦς, »ὁ κύριός ἐστιν«, | ἄνθρωπος μὲν κατὰ σάρκα, ἀπὸ Μαρίας P15
 γεννηθεὶς ἐν ἀληθείᾳ οὐ μὴν δοκῆσει, θεὸς δὲ <κατὰ> πνεῦμα
 ὢν, ἀπὸ τῶν ἐπουρανίων ἐκ πατρὸς ἐλθὼν· <οὗτος> ὁ ἀκούων 13
 παρὰ τοῦ αὐτοῦ »Πέτρε, ποιμαίνε τὰ ἀρνία μου«, ὁ πεπιστευμένος
 τὴν ποιμνὴν, ὁ καλῶς ὀδηγῶν ἐν τῇ δυνάμει τοῦ ἰδίου δεσπότητος. ὁ
 20 ὁμολογῶν περὶ σαρκός, ὁ ἀληθινῶς τὰ πατρὸς ἀπαγγέλλων περὶ
 υἱοῦ, ὁ τὸ πνεῦμα σημαίνων καὶ τὴν αὐτοῦ ἀξίαν ἐν θεότητι, ὁ
 δεξιὰν διαδοὺς τῷ Παύλῳ καὶ Βαρνάβᾳ κοινωνίας σὺν Ἰακώβῳ καὶ D98
 Ἰωάννῃ, ἵνα »διὰ τριῶν μαρτύρων σταθῇ πᾶν ῥῆμα«.

10. Οὐδὲν γὰρ ἄνευ τῶν δύο καὶ τριῶν μαρτυριῶν δύναται εἶναι. 10, 1
 25 εἰς αὐτὰ(ς) γὰρ ἐβεβαιούτο δι' αἰνίγματος <καὶ ἡ πίστις> τῶν ἐν τῷ
 νόμῳ, μόνον πατέρα ἐπιγόντων, εἰ μὴ τι λάβωσι δύναμιν υἱοῦ καὶ
 διὰ τῶν μαρτυριῶν πατρὸς καὶ υἱοῦ ἐνδυναμωθῶσι διὰ τε τῆς τρίτης
 μαρτυρίας λάβωσι πνεῦμα ἅγιον καὶ πληρωθῶσι, φανερῶς τῶν φωνῶν 2
 τῶν Χερουβὶμ καὶ Σεραφὶμ κραζουσῶν [τὸ] τρίτον τὸ »ἅγιος ἅγιος

1 Matth. 26, 33 Mark. 14, 29 — 2 Mark. 14, 72 Matth. 26, 75 Luk. 22, 61
 — 6 Joh. 21, 3; zu ὁ συγκαινωνός vgl. Luk. 5, 10 — 10 vgl. Luk. 5, 5 Joh. 21, 7 —
 12 Joh. 21, 5 — 13 Joh. 21, 6 — 14 Joh. 21, 7 — 18 Joh. 21, 16 u. 17 —
 21 f vgl. Gal. 2, 9 — 23 Deut. 19, 15 29 vgl. Jes. 6, 3

L J 27—S. 18, 10 Doctrina patrum 42, 3; S. 316, 11 Diekamp (kein Text gegeben)

1 τὸ] τῷ J 2 λέγω(ν) * 5f ἐπὶ τῶν — ἀλιεύειν < J 6 <ὁ> *
 10 <λίμνης> * 11 * etwa <ἦν σὺν αὐτῷ> * 14 ἐκπλαγέντι *] ἐκπλαγέντες L J
 15 vor ἄνθρωπος Lücke Wilamowitz | ἀπὸ Μαρίας < L 16 <κατὰ> *
 17 <οὗτος> * 24 μαρτυριῶν *, vgl. Z. 28 μαρτυρίας] μαρτύρων L J 25 αὐ-
 τὰ(ς) * | <καὶ ἡ πίστις> * 27 μαρτυριῶν *] μαρτύρων L J | τε *] δὲ L J
 28 πληρωθῶσι] τελειωθῶσι? * 29 κραζουσῶν *] κραζόντων L J | [τὸ] *
 Eriphanus I. 2

ἅγιος· οὐ γὰρ διὰ δύο φωνῶν ἢ δοξολογία ἐν οὐρανῷ τελεῖται 3
οὐδὲ τέταρτον ἐπιφωνοῦσι τὰ αὐτὰ ἅγια καὶ ἀόρατα πνευματικὰ
ζῶα οὐδὲ, τετάρτην φωνὴν ἀποδίδωσι τὰ αὐτὰ οὐδὲ μίαν μόνην,
ἀλλὰ τρεῖς φωνὰς ἐνικάς, τὸ ἅγιος ἅγιος ἅγιος· καὶ οὐ λέγουσιν 4
5 ἅγιοι ἅγιοι. ἵνα μὴ τὸ ἐνικὸν πολυώνυμον ἀποφήνωσι μηδὲ τῶν
τριῶν τὸν ἀριθμὸν ἀποκρύψωσιν, ἀλλὰ τρεῖς μὲν διδόασιν τὴν ἁγια-
στείαν, μονοειδῶς δὲ καὶ ἐνικῶς ἀποφθέγγονται τὸν λόγον, ἵνα μὴ
πολυθείαν ὀνομάσωσιν. εἷς γὰρ ἐστὶ θεός, πατὴρ ἐν υἱῷ, υἱὸς ἐν 5
πατρὶ σὺν ἁγίῳ πνεύματι. καὶ διὰ τοῦτο ἅγιος ἐν ἁγίοις ἀναπανό-
10 μενος· πατὴρ ἀληθινὸς ἐνυπόστατος καὶ υἱὸς ἀληθινὸς ἐνυπόστατος
καὶ πνεῦμα ἅγιον ἀληθινὸν ἐνυπόστατον, τρία ὄντα μία θεότης μία
οὐσία μία δοξολογία εἷς θεός. ὠνόμασας υἱόν, συμπεριείληφας τῇ 6
διανοίᾳ τὴν τριάδα· ἔσχες πνεῦμα ἅγιον, κατηξίωσας τῆς δυνάμεως
τῆς πατρῴας καὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ· ἐδόξασας τὸν πατέρα, ἐσήμανας
15 τὸν υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα. ἀλλὰ μὴ κατὰ συναλοιφήν· ἐστὶ γὰρ 7
ὁ πατὴρ πατήρ, ἐστὶν ὁ υἱὸς υἱός, ἐστὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα.
ἀλλ' οὐκ ἠλλοτριωμένη ἢ τριάς τῆς ἐνότητος καὶ τῆς ταυτότητος· | P16
τιμᾶται δὲ ὁ πατὴρ καθὸ πατήρ ἐστὶ, τιμᾶται ὁ υἱὸς καθὸ υἱός ἐστὶ,
τιμᾶται τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον καθὸ πνεῦμα ἀληθές καὶ πνεῦμα θεοῦ.
20 οὕτω | λέγει ὁ μονογενής ἡ τριῶν τὸν πατέρα τιμᾶ τὸν υἱόν· ἐν 8 D99
τῷ γὰρ λέγειν τὸν πατέρα υἱὸν σημαίνει καὶ υἱὸν τιμᾶς. καὶ ἡ
τριῶν τὸν υἱὸν τιμᾶ τὸν πατέρα· ἐν τῷ γὰρ ὀνομάζειν σε τὸν υἱὸν
τιμᾶς τὸν πατέρα, οὐκ ἐλάττονα τὸν Χριστὸν φάσκων τοῦ πατρός.
11. Εἰ γὰρ ἐν ἡμῖν τοῖς ἀνθρώποις ἄπεστι τὸ τοιοῦτον φρόνημα 11, 1
25 καὶ οὐχ ἡσσονας τοὺς υἱοὺς βουλόμεθα οὐδὲ ἐλαττουμένους παρὰ τὴν

9 Jes. 57, 15 — 20 vgl. Joh. 5, 23 — 21 f vgl. Joh. 5, 23

L J 4—17 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 25^v Rupefuc. f. 103^v Vatic. Migne 95, 1076 B
8—S. 19, 9 Siegel des Glaubens S. 29—30 Karapet (= arm.)

1 τελεῖται ἐν οὐρανῷ L 5 μὴ < L J Sa Pavat. 6 τρεῖς L Sa Pa ryp.
8 πατήρ < arm. 9 ἐν < J 10 u. 11 καὶ < Sa Pa 12 μία οὐσία hinter
μία δοξολογία Sa Pa | οὐσία] ἔξουσία L | ὠνόμασας υἱόν*] ὠνόμασας θεόν LJ
ὀνομάσας υἱόν Sa Pa c ὀνομαστικῶς Sa Pa ryp. | τῇ (vor διανοίᾳ) < Sa Pa
14—16 ἐδόξασας — ἅγιον πνεῦμα² < Sa Pavat 15 f ἀλλὰ μὴ — ὁ πατήρ πατήρ
< arm. | ἀλλὰ μὴ — ἅγιον πνεῦμα² < Sa Pa c u. ryp. 18 τιμᾶται² + δὲ arm.
19 τιμᾶται + auch arm. | τὸ ἅγιον] der wahre arm. | ἀληθές πνεῦμα L
20 ὁ μονογενής] der Sohn arm. 20 f ἐν τῷ] αὐτῷ J 21 f ὁ υἱὸν τιμῶν J
22 ἐν τῷ] αὐτῷ J 22 f ἐν τῷ γὰρ — τοῦ πατρός] indem er nicht niedriger
den Sohn nennt des Vaters arm. 24 ἔπεστι J arm. 25 οὐκ J

τῶν πατέρων τιμὴν (ἢ γὰρ εἰς τοὺς υἱοὺς ἀτιμία εἰς τοὺς πατέρας ἀναλογεῖται), πόσω μᾶλλον ὁ θεὸς καὶ πατὴρ οὐκ ἂν βουληθῆι ποτὲ ἐλαττωθῆναι τὸν αὐτοῦ υἱόν; ὁ τοίνυν τὸν ἀληθῶς ὄντα τοῦ πατρὸς 2 υἱὸν ἀποδέοντα τῆς τοῦ πατρὸς δόξης ὑπολαμβάνων μᾶλλον ἀτιμάζει 5 <τὸν πατέρα>, ἀντὶ τιμῆς *, ἀγνοία φερόμενος. ὡς οὖν <ὁ υἱός> 3 ἀποκαλύπτει τὸν πατέρα φάσκων »οὐδεὶς οἶδε τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱὸς καὶ οὐδεὶς οἶδε τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ πατήρ«, οὕτως τολμῶ λέγειν, οὐδὲ τὸ πνεῦμά τις οἶδεν εἰ μὴ ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱός, παρ' οὗ ἐκπορεύεται καὶ παρ' οὗ λαμβάνει. πῶς δὲ ἀλλότριον θεοῦ τὸ πνεῦμα 4 λέγειν τολμῶσιν οἱ μανία μᾶλλον κατεχόμενοι καὶ οὐκ ἀληθεία οἱ οὐ μανθάνουσι τὴν ἀληθινὴν φωνὴν τοῦ ἀξιοπίστου καὶ ἀγίου Παύλου τοῦ ἀποστόλου, ᾧ δεξιὰν ἔδωκεν ὁ κορυφαίωτατος τῶν ἀποστόλων Πέτρος ὁ κατηξιωμένος ἔχειν τὴν κλεῖν τῆς βασιλείας, τοῦ ἀκούσαντος ἀπ' οὐρανῶν »Σαοὺλ Σαοὺλ, τί με διώκεις«, τοῦ κατηξιωμένου 5 ἀκούσαι »ἄρρητα ῥήματα, ἃ οὐκ ἔξδον ἀνθρώπων λαλῆσαι«, τοῦ λέγοντος »οὐδεὶς οἶδε τὰ τοῦ ἀνθρώπου εἰ μὴ τὸ πνεῦμα τοῦ ἀνθρώπου τὸ κατοικοῦν ἐν αὐτῷ«, ἀπὸ τοῦ παραδείγματος τὰ ἄνω βουλομένου φράζειν, ἵνα μὴ τὸ τοῦ ἀνθρώπου παράδειγμα εἰς τὸν θεὸν ἀπεικάσῃ, ἀλλὰ τῷ παραδείγματι μέρος τῶν ἄνω ἀποκαλύψῃ; ὅλη γὰρ ἡ κτίσις 6 συναχθεῖσα ἀγγέλων καὶ ἀρχαγγέλων, Χερουβιμ καὶ Στραφιμ σὺν στρατιᾷ ἐπουρανίῳ, οὐρανοῦ τε καὶ | γῆς, ἐπιγείων οὐρανίων καὶ D100 καταχθονίων, φωστήρων τε καὶ ἀστέρων, ξηρῶν τε καὶ ὑγρῶν καὶ πάντων ἀπαξαπλῶς τῶν ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς, οὐ δύναται ἐνδείξασθαι οὔτε ὑποδείγματι ἀφομοιωθῆναι τῷ ἑαυτῶν δεσπότη. | κατὰ 7 P17 25 χάριν γὰρ τῷ ἀνθρώπῳ τὴν εἰκόνα χαρίζεται λέγων »ἐποίησεν ὁ

5—9 vgl. Ancor. c. 73, 1f; S. 91, 18ff — 6 Matth. 11, 27 — 12 vgl. Gal. 2, 9 — 13 vgl. Matth. 16, 19 — 14 Act. 9, 4 — 15 II Kor. 12, 4 — 16 I Kor. 2, 11 — 21f vgl. Phil. 2, 10 — 25 Gen. 1, 27

L J arm. (bis Z. 9) 5—9 frei gestaltet Concil. Florent. Hardouin IX 193D 361A 610 D = Jos. Bryennios I 275f Bulgaris

2f πόσω μᾶλλον — τὸν αὐτοῦ υἱὸν < arm. 5 <τὸν πατέρα> * | * <ἀτιμίαν αὐτῷ προσάπτων> *, entehrt er nicht vielmehr arm. | ὡς οὖν] denn arm. 5f der Anfang lautet im Conc. Flor. καὶ καθάπερ οὐδεὶς ἐώρακε 193D ὃν γὰρ τρόπον οὐδεὶς ἔγνω 361 A 610 D ὥσπερ γὰρ οὐδεὶς ἐώρακε Bryenn. 5 <ὁ υἱός> *, der Sohn arm. 7 οὕτως Conc. Flor.] < L J aber arm. | τολμῶ + δὲ L 9 nach ἐκπορεύεται fährt das florent. Concil fort οὕτε τὸν υἱὸν καὶ τὸν πατέρα εἰ μὴ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τὸ ἀληθῶς διδάσκον τὸ διδάσκον πάντα ὑπερ ἔστι (nur ὁ < ἔστι 361 A 610 D) παρὰ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ 10 τολμῶσι λέγειν L | οἱ *] καὶ L J 17 βουλομένου *] βουλόμενος L J 21 vor οὐρανίων + καὶ J 23f ἐνδείξασθαι] ἀπεικασθῆναι Jül.

θεός τὸν ἄνθρωπον, κατ' εἰκόνα θεοῦ ἐποίησεν αὐτόν. χαρίσματι
 γὰρ ἔχει τὴν εἰκόνα πᾶς ἄνθρωπος, οὐδείς δὲ τῶ ἑαυτοῦ δεσπότη 8
 ἀπεικασθήσεται. τὸ μὲν γὰρ ἀόρατον τὸ δὲ ὄρατόν, τὸ μὲν ἀθάνα-
 τον τὸ δὲ θανάτου δεκτικὸν καὶ τὸ μὲν πάσης σοφίας πηγὴ καὶ
 5 πάντα ἔχον ἐν ἑαυτῷ τετελειωμένα, ὁ δὲ ἄνθρωπος χάρισμα ἔχον
 ἀπὸ μέρους λειπόμενός ἐστι τῶν τελειοτάτων. εἰ μὴ θέλει ὁ θεὸς
 παρασχεῖν κατ' ἀξίαν τοῖς κομιζομένοις τὴν διὰ χαρίσματος τελειότητα.
 12. Ὅμως ὑποδείγματι κεχορημένος ὁ αὐτὸς ἅγιος ἀπόστολος 12, 1
 οὐδείς φησὶν οἶδεν ἄνθρωπος τὰ τοῦ ἀνθρώπου, εἰ μὴ τὸ πνεῦμα
 10 τοῦ ἀνθρώπου τὸ κατοικοῦν ἐν αὐτῷ· οὕτω καὶ τὰ τοῦ θεοῦ οὐδείς
 ἔγνω· καὶ οὐκ εἶπεν »εἰ μὴ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ τὸ κατοικοῦν ἐν 2
 αὐτῷ«, ἀλλὰ »τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ« μόνον, ἵνα μὴ τις σύνθετον
 καὶ συγκείμενον νοήσῃ τὸ θεῖον· »εἰ μή«, φησί, »τὸ πνεῦμα τοῦ 3
 θεοῦ· »τὸ γὰρ πνεῦμα τοῦ θεοῦ πάντα ἐρευνᾷ, καὶ τὰ βάθη τοῦ
 15 θεοῦ. οὐκ ἀλλότριον τοίνυν τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ τὸ ἐρευνῶν 4
 βάθη θεοῦ. εἰ γὰρ ἡμᾶς μέμφεται τὸ θεῖον γράμμα λέγον »ἀ προσ-
 ετάγη σοι, ταῦτα διαανοῦ, καὶ οὐ χρεῖα ἐστί σοι τῶν κρυπτῶν«,
 καὶ ὑψηλότερά σου μὴ ζήτηί καὶ βαθύτερά σου μὴ ἐξετάζει«, ἄρα
 εἴπωμεν καὶ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος ὅτι μᾶλλον περιεργία καὶ
 20 οὐχὶ μᾶλλον γνησιότητι ἐρευνᾷ τὰ βάθη τοῦ θεοῦ; ποῦ γὰρ ἐρευνᾷ 5
 τὰ βάθη τοῦ θεοῦ; διὰ ποίαν αἰτίαν; λέγε, ὦ ἀνόητε· ὡς περιεργαζό-
 μενον; ὡς ἀλλοτριεπίσκοπον; ὡς μὴ ἰδίων ἐπιθυμοῦν; μὴ γένοιτο.
 ἀλλ' ἐπειδὴ | καταξιοῦνται οἱ ἅγιοι τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν ἑαυτοῖς 6 D101
 κατοικίξιν, ἐπὶ ἐν τοῖς ἁγίοις γένηται τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, χαρί-
 25 ζεται αὐτοῖς ἐρευνᾶν τὰ βάθη τοῦ θεοῦ. εἰς τὸ βαθέως δοξάζειν, ὡς
 καὶ Δαυὶδ τοῦτο ὁμολογεῖ (»ἐκ βαθέων« γὰρ φησὶν »ἐκέκραξά σοι
 κύριε), καὶ ἀπειρομεγέθως καὶ μὴ σμικρῶς καὶ εὐτελῶς, καθάπερ οἱ
 τῆς Ἀραβίας αἰρέσεως καὶ αἱ ἔξωθεν πᾶσαι. καὶ ἔξοτε (ὁ) νόμος διὰ 7
 Μωσέως ἐδόθη, αἱ μετ' αὐτὸν σχισθεῖσαι αἰρέσεις πρὸ τῆς Χριστοῦ
 30 ἐνσάρκου παρουσίας ἐνδεκα καὶ μετὰ τὴν ἔνσαρκον παρουσίαν ἄλλαι
 ἐξήκοντα. χωρὶς τῶν πρὸ τοῦ νόμου καὶ πασῶν τούτων πέντε καὶ
 τῶν | ἄλλων τεσσάρων Ἑλληνικῶν αἰρέσεων, αἰτινές εἰσι πρὸ νόμου P18

9—14 I Kor. 2, 11 — 14f I Kor. 2, 10 — 17 Sir. 3, 22 — 18 Sir. 3, 21 —
 : 1f vgl. II Thess. 3, 11 u. I Petr. 4, 15 — 26 Psal. 129, 1 — 28ff die folgende
 Aufzählung der Häresen gibt bereits den Entwurf des Panarion

L J

15 ἐρευνῶν L J 16 θεοῦ < J | λέγων J 27 ἀτελῶς J 28 αἱ < J |
 ἐξότου L | (ὁ) * 29 Μωσέως L J

ἔννεα· ὁμοῦ δὲ ἅπασαι σὺν ταῖς ἑαυτῶν μητράσι τὸν ἀριθμὸν ὀγδοή-
 κοντα. ὧν εἰσι μητέρες μὲν πέντε οὕτως· Βαρβαρισμὸς Σκυθισμὸς 8
 Ἑλληνισμὸς Ἰουδαϊσμὸς Σαμαρειτισμὸς. ἐκ τούτων, ἐξ Ἑλληνισμοῦ
 μὲν αἰρέσεις τέσσαρες· Πυθαγορείων Πλατωνικῶν Στωϊκῶν Ἐπι-
 5 κουρείων. ἀπὸ δὲ τοῦ νόμου πρὸς <τῆς> Χριστοῦ παρουσίας τῆς 9
 ἐνσάρκου ἕνδεκα· ἐκ μὲν Ἰουδαίων ἑπτὰ· Γραμματέων Φαρισαίων
 Σαδδουκαίων Ὀσσαίων Νασαραίων Ἡμεροβαπτιστῶν Ἡροδιανῶν· ἐκ
 δὲ Σαμαρειτῶν τέσσαρες· Γοροθηνῶν Σεβουαίων Ἑσσηνῶν Δοσιθέων·
 ὁμοῦ ἕνδεκα ἀπὸ νόμου ἐξ Ἰουδαίων καὶ Σαμαρειτῶν φύσασαι.
 10 13. Πᾶσαι οὖν αἱ πρὸς τῆς ἐνσάρκου τοῦ Χριστοῦ παρουσίας ἀπὸ 13, 1
 Ἀδὰμ ἀρξάμεναι καὶ μέχρις αὐτῆς εἰκοσὶν εἰσι. μετὰ δὲ τὴν ἐνσάρκον
 τοῦ Χριστοῦ παρουσίαν ἕως βασιλείας Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεν-
 τος καὶ Γρατιανοῦ πᾶσαι αἱ αἰρέσεις αἱ ψευδῶς ἐπιφημίσασαι τὸ
 τοῦ Χριστοῦ ὄνομα ἑαυταῖς ἐξήκοντά εἰσιν, οὕτως ἀριθμούμεναι·
 15 Σιμωνιανοὶ Μενανδριανοὶ Σατορνίλοι Βασιλειδιανοὶ Νικολαῖται 2
 Γνωστικοί, οἱ καὶ Στρατιωτικοὶ καὶ Φιβιονῖται παρὰ δὲ τισὶ
 Σεκουνδιανῖται | παρ' ἄλλοις δὲ Σωκρατῖται παρ' ἑτέροις δὲ Ζακχαῖοι D102
 παρὰ δὲ τισὶ Κοδδιανοὶ λεγόμενοι καὶ Βορβορίται <καὶ Βαρβη- 3
 λίται>, Καρποκρατῖται Κηρινθιανοί, οἱ καὶ Μηρινθιανοί, Ναζωραῖοι
 20 Ἐβιωναῖοι Οὐαλεντῖνοι Σεκουνδιανοί, οἷς συνάπτεται Ἐπιφάνης καὶ
 Ἰσίδωρος, Πτολεμαιονῖται Μαρκώσιοι Κολορβάσιοι Ἡρακλεωνῖται 4
 Ὀφῖται Καϊανοὶ Σηθιανοὶ Ἀρχοντικοὶ Κερδωνιανοὶ Μαρκωρισταὶ
 Δουκιανισταὶ Ἀπελληθιανοὶ Σενηθιανοὶ Τατιανοὶ Ἐγζρατῖται κατὰ 5
 Φρύγας, οἱ καὶ Μοντανισταὶ καὶ Τασκοδρογγῖται, Πεπουζιανοί, οἱ καὶ
 25 Πρισκιλλιανοὶ καὶ Κυῖντιλλιανοί, οἷς συνάπτονται Ἀρτοτυρῖται, Τεσ-
 σαρεσκαϊδεκατῖται, οἱ τὸ πάσχα μίαν ἡμέραν τοῦ ἔτους ποιοῦντες,
 Ἀλογοὶ, οἱ τὸ εὐαγγέλιον καὶ τὴν ἀποκάλυψιν Ἰωάννου μὴ δεχόμενοι,
 Ἀδαμιανοὶ Σαμψαῖοι, οἱ καὶ Ἐλκεσαῖοι, Θεοδοτιανοὶ Μελχισεδεκιανοὶ
 Βαρθησιανισταὶ Νοηθιανοὶ Οὐαλήσιοι Καθαροί, οἱ καὶ Νααταῖοι,
 30 οἱ καὶ Μοντήσιοι, ὡς ἐν Ῥώμῃ καλοῦνται, Ἀγγελικοὶ Ἀποστολικοί,
 <οἱ καὶ> Ἀποτάκται, Σαβελλιανοὶ Ὁριγενιασταί, οἱ καὶ αἰσχροποιοί, | 6 P19
 Ὁριγενιασταὶ οἱ τοῦ Ἀδαμαντίου, ἢ Παύλου τοῦ Σαμοσατέως.

L J

1 τῶν ἀριθμῶν J 5 <τῆς> * 7 σαδδουκίων J | Ὀσσαίων *] Ἑσσηνῶν
 L J | Νασαραίων L J 11 καὶ (vor μέχρις) < L 12 τοῦ < L 15 σα-
 τορνίλιοι L 16 φοβιονῖται L 18 <καὶ Βαρβηλίται> * 19 κηρινθιανοὶ L
 κηρινθιανοὶ J | κηρινθιανοὶ L J 20 Ἐπιφάνιος L J 21 μαρκώσιοι L J 24 πε-
 πουζιανοὶ L J 25 κιντιλιανοὶ L κύντιλιανοὶ J 25 f τεσσαρεσκαϊδεκατῖται J
 29 βαλδισιανισταὶ L βαλσισιανισταὶ J 30 ἰεμοντίσιοι L J 31 <οἱ καὶ> Pet.
 32 ἢ (sc. αἵρεσις) *] οἱ L J

Μαριχαῖοι, οἱ καὶ Ἀκουανῖται, Ἰεραχῖται Μελιτιανοί, οἱ κατ' Αἴγυπτον σχίσμα ὄντες, Ἀρειανοί, οἱ καὶ Ἀρειομανῖται, Ἀύδιανῶν τὸ σχίσμα, 7 ἀλλ' οὐχ αἱρέσεις, Φωτεινιανοὶ Μαρκελλιανὸς Ἡμιάρειοι Πνευματομάχοι, οἱ τὸ ἅγιον πνεῦμα τοῦ θεοῦ βλασφημοῦντες, Ἀρειανοὶ Ἀέτιοι, 8 οἱ καὶ Ἀνόμοιοι, οἷς συνάπτεται Εὐνόμιος, μᾶλλον δὲ ὁ ἄνομος, Διμοιρῖται, οἱ μὴ τελείαν Χριστοῦ τὴν ἐνανθρώπησιν ὁμολογοῦντες, <οἱ καὶ> Ἀπολλινάριοι, καὶ οἱ τὴν ἁγίαν Μαρίαν τὴν ἀειπάρθενον λέγοντες μετὰ τὸ τὸν σωτῆρα γεγεννηκέναι τῷ Ἰωσήφ συνῆφθαι, οὐστinas ἐκαλέσαμεν Ἀντιδικομαριαμίτας, καὶ οἱ εἰς ὄνομα αὐτῆς 10 κολλυρίδα προσφέροντες, οἱ καλοῦνται Κολλυριδιανοί, Μεσσαλιανοί, οἷς | συνάπτονται Μαρτυριανοὶ <οἱ> ἀπὸ Ἑλλήνων καὶ Εὐφημίται καὶ D103 Σαταριανοί.

14. Καὶ ἀπλῶς περιεκάκησα καὶ περικακῶ τοσοῦτων αἱρέσεων 14, 1 ὀνόματα εἰς ἀριθμὸν φέρειν καὶ τὰς ἀθεμίτους αὐτῶν πράξεις διηγεῖσθαι καὶ ἔτι τῶν δύο σχισμάτων, τῶν τε κατ' Αἴγυπτόν φημι 2 προειρημένων Μελιτιανῶν, τῶν διὰ τὴν ἐπὶ τοῦ διωγμοῦ γενομένην τινῶν πτώσιν παρὰ δὲ τῶν ἡμετέρων δεχθέντων ἐν τοῖς αὐτῶν κλήροις μετὰ μετάνοιαν ἑαυτοὺς σχισάντων, οὐ μὴν δὲ ἐν αἱρέσει ὄντων καὶ τῶν κατὰ τὴν Μεσοποταμίαν προειρημένων ὡσαύτως 3 Ἀύδιανῶν, τῶν καὶ <αὐτῶν> σχίσμα ὄντων, ἀλλ' οὐκ ἄλλοτριαν πίστιν ἐχόντων, μόνον ἰδιωτικῶς περὶ τοῦ κατ' εἰκόνα φιλονεικούντων, οὐ διὰ πίστιν <δὲ> ἀφηνιαζόντων καὶ ἑαυτοὺς ἀφοριζόντων οὐδὲ διὰ τι ἕτερον, ἀλλὰ κατὰ ἐθελoaκρότητα δικαιοσύνης δῆθεν, διὰ τὸ μὴ συγκοινωνεῖν ἐπισκόποις καὶ πρεσβυτέροις τοῖς χρυσὸν καὶ ἄργυρον 25 κεκτημένοις καὶ διὰ τὸ ποιεῖν τὸ πάσχα ἐν ᾧ καιρῷ Ἰουδαῖοι ποιοῦσι, καὶ σχιζόντων ἑαυτοὺς τούτων χάριν καὶ ἀπαλλοτριούντων τῆς ἐνώσεως τῆς ὀρθοδόξου ἐκκλησίας. οἱ γὰρ μὴ λαβόντες πνεῦμα 4 ἅγιον οὐκ ἔμαθον τὰ βάθη τοῦ θεοῦ καὶ εἰς ταύτας περιεκλάσθησαν τὰς αἱρέσεις καὶ εἰς τὰς τῶν σχισμάτων διὰ προφάσεως ἐρεσχελίας. 30 καταλείψαντες γὰρ τὴν ἀλήθειαν ἐπὶ πολλὰς τρίβους ἐβάδισαν, ἄλλοτε ἄλλως καὶ ἄλλα διανοούμενοι. φησὶ δὲ ὁ αὐτὸς ἅγιος ἀπόστολος, 5 δηλῶν ἡμῖν δι' ἣν αἰτίαν τοῦτο εἶπεν, »ἡμεῖς δὲ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ

32 I Kor. 2, 12f

L J

2 Ἀύδιανῶν *] Ἀύδιανοὶ L J 3 Φωτιανοί L J 4 ἀρεινοί L J 5 οἱ < L 7 <οἱ καὶ> * | ἀπολλινάριοι J ἀπολλινάριοι L | καὶ οἱ *] οἱ καὶ L J 9 Ἀντιδικομαριαμίτας L J 10 κολλυριανοὶ L J | μεσσαλιανοί L J 11 <οἱ> * 12 σαταριανοὶ L J 15 ἔτι *] περὶ L J 17 τινῶν *] τινὰ L J 18 ἀναιρέσει J 20 <αὐτῶν> * | σχισματικῶν J | ἀλλ' < L 21 τοῦ] οὐ L 22 <δὲ> * 26 σχιζόντων *] σχιζόντες L J | ἀπαλλοτριούντων *] ἀπαλλοτριούντες L J 28 καὶ + <οὕτως>? * 32 τοῦτο] gemeint ist die S. 20, 9 (vgl. S. 22, 28) angeführte Stelle I Kor. 2, 10

ἐλάβομεν, ὅπως γινώμεν τὰ ἐκ | θεοῦ χαρισθέντα ἡμῖν. ἃ καὶ λαλοῦμεν, P20
 οὐκ ἐν διδακτοῖς σοφίας λόγοις, ἀλλ' ἐν διδακτοῖς πνεύματος ἁγίου.
 πνευματικοῖς πνευματικὰ συγκρίνοντες» καὶ τὰ ἐξῆς. τὸ πνεῦμα
 τοίνυν τοῦ θεοῦ οὐκ ἀλλότριον θεοῦ. εἰ γὰρ ἀλλότριον θεοῦ ἐστὶ,
 5 πῶς τὰ βάθη τοῦ θεοῦ ἐρευνᾷ; ἀλλὰ τί ἐρεῖς μοι, ὃ κενόδοξε, ὃ 6
 πολεμῶν | σεαυτόν, ἵνα μὴ εἶπω τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τοῦ θεοῦ; τί D104
 γὰρ, κενόδοξε, πολεμεῖς τὸν ἀκαταπολέμητον; τί μάχη τῷ ἀκαταμα-
 χήτῳ; »σκληρόν σοι πρὸς κέντρα λακτίζειν«. σεαυτὸν σκανδαλίζεις
 καὶ οὐ τὸν Λόγον, σαυτὸν ἀλίσκεῖς καὶ οὐ τὸ πνεῦμα, σαυτὸν ἀπαλ-
 10 λοτριοῖς ἀπὸ τῆς τοῦ θεοῦ χάριτος καὶ οὐ τὸν υἱὸν ἀπὸ πατρὸς
 οὐδὲ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἀπὸ πατρὸς καὶ υἱοῦ.

15. Πάντως γὰρ λέγεις κατὰ δεινότητα· ἤκουσα γὰρ ἤδη καὶ 15, 1
 τινας ματαιόφρονas τὴν τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν ἀλήθειαν μετα-
 τιθέντας εἰς βλασφημίας καὶ λέγοντας· »ἐρευνᾷ μὲν τὰ βάθη τοῦ
 15 θεοῦ, ἀλλ' οὐ καταλαμβάνει«, διὰ τὸ μὴ προσκεῖσθαι τῷ ῥητῷ τὸν
 λόγον τοῦτον, ἀλλὰ μόνον εἰπεῖν τὸν ἀπόστολον »ἐρευνᾷ τὰ βάθη
 τοῦ θεοῦ« καὶ οὐ πρόσκειται τὸ καταλαμβάνει. ὃ πολλῆς ἠλιθιό- 2
 τητος. χρεῖα γὰρ ἦν, ὃ θεήλατε, μετὰ τὸ εἰπεῖν ἐρευνᾷ εἰπεῖν τὸ
 καταλαμβάνει; κατὰ γὰρ τὴν σὴν ἀφύϊαν χολὸν ἂν ἠύρισκετο τὸ
 20 πρᾶγμα <μὴ> προστιθεμένης τῆς λέξεως ταύτης; νῦν δὲ οὐχ ὑπολεί- 3
 πεταί σοι πρόφασις. πανταχόθεν γὰρ ἡ γραφὴ συνάγει τῷ εὐλαβε-
 στάτῳ ἀνδρὶ τὴν ἀλήθειαν. περὶ γὰρ τοῦ παντοκράτορος θεοῦ γέ-
 γραπται οὕτως ὅτι »ὁ θεὸς δοκιμάζων νεφροῦς« καὶ »ἐρευνῶν
 ταμιεῖα κοιλίας«. εἰ δὲ δοκιμάζει νεφρούς, ἄρα οὐκ οἶδεν ὅ τι δοκιμάζει; 4
 25 ἢ τὸ πᾶν τῆς γνώσεως ἐν τῷ δοκιμάζειν ἀπεφήνατο; »ἐρευνῶν
 δὲ ταμιεῖα κοιλίας«, πάλιν οὐ πρόσκειται τὸ καταλαμβάνων. ἄρα,
 ἐὰν μὴ πρόσκειται τῷ ῥητῷ τὸ καταλαμβάνει, θάνατον ἐμαυτῷ προ-
 ξενήσω παραπλέξας τῷ ῥητῷ τὸ »οὐ καταλαμβάνει« κατὰ τὸν σὸν
 λόγον, ὃ ἀνόητε; οὕτως οὖν καὶ περὶ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου εἰ- 5
 30 ρηται ὅτι ἐρευνᾷ καὶ οὐ χρεῖα ἦν εἰπεῖν ὅτι καὶ καταλαμβάνει. ἐπ'
 αὐτοῦ <γὰρ τοῦ> λόγου δηλοῖ ὅτι ἔστιν ἐν τῷ πνεύματι τῷ ἁγίῳ ἡ
 γινῶσις τοῦ θεοῦ καὶ τῶν βαθέων τοῦ θεοῦ. κἂν τε μὴ εἴπη κατα-
 λαμβάνει, τὸ αὐτό μοι νόησον | καὶ μὴ τὴν ἑαυτοῦ ψυχὴν ἀπόλλυε. D105

8 Act. (9, 5); 26, 14 — 12 vgl. Panarion h. 74, 13, 8 — 16 I Kor. 2, 10 —
 23 Jer. 11, 20; 17, 10 — 23f Prov. 20, 21

L J

5 ἀλλ' u. < τί L 9f ἀπαλλοτριεῖς J 14 βλασφημίαν? * 20 <μὴ> Pet. [ταίτης < J 25 Sinn: oder steckt in δοκιμάζων alles, in ἐρευνῶν aber nicht? Wilamowitz 31 <γὰρ τοῦ> * 32 τε] σε J 33 ἀπόλλυε L J

ὡς γὰρ ἐπὶ τοῦ πατρὸς οὐ τολμητέον | λέγειν τὸ ἐρευνᾶ καὶ οὐ κατα- 6 P21
 λαμβάνει· (αὐτὸς γὰρ τὸν ἄνθρωπον ἔκτισε σὺν νιῶ καὶ ἀγίῳ πνεύ-
 ματι· αἰεὶ γὰρ ἢ τριάς τριάς καὶ οὐδέποτε προσθήκην λαμβάνει),
 οὕτω δὴ καὶ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος νοητέον. ὅταν γὰρ εἶπη ὅτι 7
 5 »ποιήσωμεν τὸν ἄνθρωπον« (ἐν ἀρχῇ γὰρ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν
 οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν*), σημαίνει πατρὸς φωνὴν συγκαλοῦσαν εἰς δη-
 μιουργίαν καὶ τὸ ποιήσωμεν λέγων οὐ μόνον εἶποιμι ἂν περὶ τοῦ
 υἱοῦ (σημαίνει, ἀλλὰ) καὶ (περὶ τοῦ) ἁγίου πνεύματος. οὕτω γὰρ 8
 λέγει »τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν καὶ τῷ πνεύματι
 10 τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν«. συνδημιουργεῖ τοίνυν
 ὁ Λόγος τῷ πατρί, συνδημιουργεῖ καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα. ὁ τοίνυν 9
 ποιήσας τὸν ἄνθρωπον παντοκράτωρ θεὸς οὐκ οἶδε τὰ τοῦ ἀνθρώ-
 που, »ἐρευνῶν ταμεία κοιλίας«; ἀλλὰ τὸ πλεῖστον τῆς τοῦ θεοῦ γνώ-
 σεως ὁ λόγος ἐπιφέρει τοῦτο λέγων, ἵνα μὴ τις τῶν ἐν ἡμῖν ἀμαρ-
 15 τανόντων νομίση τι ἀπὸ θεοῦ κεκρῦφθαι. αὐτὸς γὰρ οἶδε τὸν ἄν-
 θρωπον καὶ τὰ τοῦ ἀνθρώπου.

16. Ἐρευνᾶ τοίνυν ὁ πατὴρ ταμεία κοιλίας καὶ οἶδεν, ἐρευνᾶ 16, 1
 τὸ πνεῦμα τὰ βάθη τοῦ θεοῦ καὶ οἶδεν. ἀποκαλύπτει γὰρ ἀγίοις τὰ
 τοῦ θεοῦ μυστήρια καὶ διδάσκει βαθέως τὸν θεὸν δοξάζειν καὶ τὴν
 20 τούτου ἀκαταληψίαν τοῖς αὐτοῦ ὑποδεικνύει. ἄρα γοῦν οὐκ ἀλλό- 2
 τριον τοῦ θεοῦ τὸ πνεῦμα. οὐ γὰρ εἶπε περὶ ἀγγέλων ἐρευνᾶν βάθη
 θεοῦ οὐδὲ περὶ ἀρχαγγέλων. »οὐδεὶς γὰρ οἶδε τὴν ἡμέραν οὐδὲ τὴν
 ὥραν«, φησὶν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ »οὔτε οἱ ἄγγελοι τοῦ οὐρανοῦ οὔτε ὁ
 υἱός, εἰ μὴ ὁ πατήρ«. νομίζουσι δὲ οἱ ἀνόητοι, οἱ μὴ κεκοσμημένοι 3
 25 πνεύματι ἀγίῳ, μὴ ἔστι τι ἐν τῷ πατρί, ὅπερ οὐκ ἔστιν ἐν τῇ θεό-
 τητι τοῦ υἱοῦ. * »ὡς γὰρ ἔχει ὁ πατὴρ ζωὴν ἐν ἑαυτῷ, οὕτως ἔχει ὁ
 υἱὸς ζωὴν ἐν ἑαυτῷ« καὶ »πάντα | τὰ τοῦ πατρὸς μου ἐμὰ ἔστι« φησὶν D106
 ὁ αὐτὸς τοῦ θεοῦ ἅγιος Λόγος. τίνα δέ ἔστι τὰ τοῦ πατρὸς ἀλλ' ἢ 4
 ταῦτα· τὸ θεὸς τοῦ πατρὸς ἔστι, τοῦτο καὶ τοῦ υἱοῦ· ἡ ζωὴ τοῦ
 30 πατρὸς ἔστι, τοῦτο καὶ τοῦ υἱοῦ· τὸ φῶς τοῦ πατρὸς, δηλονότι καὶ
 τοῦ υἱοῦ· τὸ ἀθάνατον τοῦ πατρὸς, ὡσαύτως καὶ τοῦ υἱοῦ· τὸ ἀκα-
 τάληπτον τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ. πάντα τὰ τοῦ πατρὸς τοῦ υἱοῦ 5

4f Gen. 1, 26 — 5 Gen. 1, 1 — 9 Psal. 32, 6 — 15 vgl. Hiob 11, 11 —
 22 Mark. 13, 32 Matth. 24, 36 — 26 Joh. 5, 26 — 27 Joh. 16, 15

L J

1 ἐρευνᾶν L 5 ποιήσωμεν *] ἐποίησε L J 7 καὶ < L | οὐ μόνον
 < J | ἂν < L 8 (σημαίνει ἀλλὰ) * | (περὶ τοῦ) * 15 τι *] ἔτι L J
 20 αὐτοῦ + (προσκυνηταῖς)? * 21 τοῦ (vor θεοῦ) < L 26 * etwa (ἀλλ' ἐνθὺς
 ἐλέγχονται) *

ἔστιν. εἰ τοίνυν τὰ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἔστι, καὶ ἡ ἐν τῷ πατρὶ
 γνωσῖς καὶ ἐν τῷ νίῳ καὶ ἐν τῷ | ἀγίῳ πνεύματι ὑπάρχει. εἰ δέ τις 6 P22
 νομίζει τὸν νῖον ἀγνοεῖν τὴν ἡμέραν, μαθέτω ὁ ἀμαθῆς καὶ μὴ
 βλασφημείτω. προτείνω γὰρ αὐτῷ γνωσῖν καὶ γνώσεται. λέγε μοι,
 5 ὦ ἀγαπητέ, — ἀγαπητὸν γὰρ σε καλῶ· οὐδένα γὰρ μισῶ ἢ μόνον τὸν
 διάβολον καὶ τὰ ἔργα τοῦ διαβόλου καὶ τὴν κακοπιστίαν· ἐπὶ σοὶ
 δὲ εἶχομαι, ἵνα ἔλθῃς εἰς τὴν τοῦ θεοῦ ἀλήθειαν καὶ μὴ σεαυτὸν
 ἀπολέσῃς ἐν τῇ εἰς θεὸν βλασφημίᾳ. βαθέα γὰρ εἰσι τὰ ῥήματα τοῦ 7
 ἀγίου θεοῦ, πνεύματι δὲ ἀγίῳ (ἢ γνωσῖς) διὰ τῶν χαρισμάτων δίδο-
 10 ται. »ῶ μὲν γὰρ« φησί »δίδοται λόγος σοφίας, ῶ δὲ λόγος διδασκα-
 λίας« καὶ τὰ ἐξῆς, »τὸ δὲ αὐτὸ πνεῦμα τὸ διαιροῦν ἐκάστω ὡς βού-
 λεται«, ἵνα σοὶ δείξῃ καὶ τὴν τοῦ ἀγίου πνεύματος ἀθθεντίαν. ὅταν 8
 γὰρ τὸ αὐτὸ πνεῦμα πᾶσι τὰ χαρίσματα δίδωσιν ὡς βούλεται, τοίνυν
 παρακάλεσον τὸν πατέρα, ἵνα ἀποκαλύψῃ σοὶ τὸν νῖον, καὶ παρα-
 15 κάλεσον τὸν νῖον, ἵνα ἀποκαλύψῃ σοὶ τὸν πατέρα, καὶ πάλιν παρα-
 κάλεσον τὸν πατέρα, ἵνα σοὶ δῶ τὸν νῖον καὶ ἀποκαλύψῃ σοὶ τὸ
 ἅγιον πνεῦμα καὶ δῶῃ σοὶ αὐτὸ ἔχειν ἐν σοί, ἵνα δοθὲν ἐν σοὶ (τὸ)
 ἅγιον πνεῦμα ἀποκαλύψῃ σοὶ τὴν πᾶσαν γνωσῖν πατρὸς καὶ νιῶ καὶ
 ἀγίου πνεύματος, ἵνα μάθῃς ὅτι ἐν τῷ νίῳ οὐκ ἔστι οὐδεμία ἀγνοσία
 20 οὐδὲ ἐν τῷ ἀγίῳ πνεύματι. 17. εἰ γὰρ καὶ ἄγγελοι λείπονται τῆς 17, 1
 μείζονος ἐξουσίας καὶ γνώσεως, μὴ γένοιτο καὶ τὸν νῖον τοῦ θεοῦ | D107
 καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα λείπεσθαι. πνευματικῶς δὲ λέγει ὁ νίος,
 ὁ ἀπὸ τοῦ πατρὸς ἐλθὼν πρὸς ἡμᾶς ἅγιος Λόγος· οἱ δὲ ψυχικοὶ ἀνα-
 κρίνονται μὴ νοοῦντες τοῦ νιῶ τὴν σοφίαν, μᾶλλον δὲ τῆς σοφίας
 25 τὸν λόγον — ἐπερωτῶ σε. καὶ λέγε μοι· τίς μείζων ἐστὶν ὁ πατήρ ἢ 2
 ἡ ἡμέρα ἐκείνη περὶ ἧς λέγει; οὐ τολμήσεις λέγειν μὴ εἶναι τὸν πα-
 τέρα μείζονα. εἰ τοίνυν μείζων ὁ πατήρ καὶ τῆς ἡμέρας καὶ τῆς
 ὥρας καὶ πάντων τῶν ὑπ' αὐτοῦ γεγεννημένων καὶ γεννηθησομένων
 καὶ οὐδεὶς αὐτὸν ἐπιγινώσκει εἰ μὴ ὁ νίος, ποῖον ἄρα μείζων τὸ τὸν
 30 πατέρα γινώσκειν ἢ ἐκείνην τὴν ἡμέραν; εὐδηλον ὅτι τὸ τὸν πατέρα
 γινώσκειν. πῶς οὖν ὁ τὰ μείζω εἰδὼς τῶν ἐλαττόνων ὑστερεῖ; εἰ 3
 γινώσκει τοίνυν τὸν πατέρα, γινώσκει πάντως καὶ τὴν ἡμέραν καὶ
 οὐδὲν ἔστιν οὗ λείπεται κατὰ γνωσῖν ὁ νίος. ἀλλ' ἐρεῖς ὅτι μείζων 4

10 I Kor. 12, 8 — 11 I Kor. 12, 11 — 23 vgl. I Kor. 2, 14f — 25 ff bis
 S. 31, 6 vgl. die Ausführung im Panarion h. 69, 43—47 — 33 ff vgl. Panarion
 h. 69, 53

L J

1 ἡ < L 4 die Wiederaufnahme erfolgt erst Z. 25 7 ἔλθῃς] ἔχῃς L
 9 < ἢ γνωσῖς > * 12 τὴν vor ἀθθεντίαν L 17 < τὸ > * 18 τὴν < J 22 αὐ-
 τοῦ < J | νίος *] θεός L J 29 τὸ < J

ὡν ὁ πατήρ πάντων ἔχει τὴν γνῶσιν, ὁ δὲ υἱὸς οὐδαμῶς, καθὼς | P23
καὶ αὐτὸς λέγει »ὁ πατήρ μου μείζων μου ἐστιν«. ἀλλὰ τοῦτο τιμῶν
τὸν πατέρα λέγει ὁ υἱὸς ὡς ἔπρεπε, μειζόνως τετιμημένος ὑπὸ τοῦ
πατρὸς. ἔδει γὰρ ἀληθῶς τὸν γνήσιον υἱὸν τιμᾶν τὸν ἴδιον πατέρα,
5 ἵνα δείξῃ τὴν γνησιότητα. πῶς δὲ σὺ νομίζεις μείζονα εἶναι ὃ
αὐτόν; περιφερεία ἢ ὄγκῳ ἢ χρόνῳ ἢ καιρῷ ἢ ἀξίᾳ ἢ θεότητι ἢ
ἀθανασία ἢ αἰδιότητι; μὴ ταῦτα νόμιζε. οὐδὲν γὰρ ἐν τῇ θεότητι
ἄμισον ὑπάρχει πρὸς τὸν υἱόν. ἀλλὰ καθὼς πατήρ ὁ πατήρ ἐστι καὶ
καθὼς (ὁ υἱὸς) υἱὸς γνήσιος, τιμᾶ τὸν ἑαυτοῦ πατέρα. οὔτε γὰρ ὄγκῳ 6
10 φέρεται τὸ θεῖον, ἵνα ὑπέρογκος τοῦ υἱοῦ ἢ ὁ πατήρ, οὔτε χρόνῳ
ὑποπίπτει, ἵνα ὑπέροχρονος ὁ πατήρ γένηται τοῦ υἱοῦ, οὔτε τῷ ὕψει
μερικῶς τάττεται ὁ πατήρ (πάντα γὰρ περιέχει, αὐτὸς ὑπ' οὐδενὸς
περιεχόμενος), ἵνα ὁ υἱὸς ὑπερβεβηκῶς νοοῖτο. ἐκάθισε γὰρ ἐν δεξιᾷ
τοῦ πατρὸς καὶ οὐκ εἶπεν, εἰσῆλθεν εἰς τὸν πατέρα, ἵνα Σαβέλλιον
15 παραλύσῃ καὶ Ἄρειον καθέλοι τῆς αὐτοῦ βλασφημίας. | D108
18. Διὰ τοῦτο μὴ ζήτηί τὰ μὴ ζητούμενα, ἀλλὰ τίμα τὸν υἱόν, 18, 1
ἵνα τὸν πατέρα τιμήσῃς. ἀκούων δὲ περὶ τοῦ θεοῦ »οὐδεὶς ἀγαθὸς
εἰ μὴ εἷς ὁ θεός« μὴ τολμῆσῃς διὰ τὸ τὸν υἱὸν ὑπερβαλλόντως τιμᾶν
τὸν πατέρα οὐκ ἀγαθὸν ἀποφῆναι τὸν υἱόν. οὐδὲ γὰρ ἀρνούμενος 2
20 ἑαυτὸν ἀγαθὸν εἶναι λέγει τὸν πατέρα ἀγαθόν, ἀλλὰ τοσοῦτω μει-
ζόνως ἑαυτὸν ἀποκαλύπτει ἐν τῷ τὴν τιμὴν παρὰ τῶν ἀνθρώπων
μὴ βούλεσθαι, ἀλλ' ἀναφέρει(ν) τὴν τιμὴν ἐπὶ τὸν ἴδιον αὐτοῦ πα-
τέρα, ἵνα ἀπὸ τῆς ἀγαθότητος τοῦ πατρὸς γνωσθῇ ἢ γνωσῆς τῆς
τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ ἀγαθότητος, ἀπὸ ἀγαθοῦ πατρὸς θεοῦ γεγεννη-
25 μένου. πολλὴ γὰρ ἀδράνεια τῶν τολμώντων λέγειν περὶ τοῦ υἱοῦ 3
τὸ τοιοῦτον, κἄν τε εἶπῃ »εἷς ἐστιν ἀγαθὸς ὁ θεός«. ἰδοὺ γὰρ ἐν 4
πολλοῖς διδάσκει ἡμᾶς ἡ θεία γραφή, ἀγαθὸν καλοῦσα παῖδα πτωχὸν
καὶ σοφόν, καὶ »ἀγαθὸς ἦν Σαμουὴλ μετὰ θεοῦ καὶ ἀνθρώπων« καὶ
»ἀγαθὸς ἦν Σαοὺλ υἱὸς Κίς ἐκ φυλῆς Βενιαμίν, ὑψηλότερος παντὸς
30 Ἰσραὴλ ὑπὲρ ὧμίαν καὶ ἐπάνω« καὶ »ἀγαθὸν πορεύεσθαι εἰς οἶκον
πότου« καὶ »ἄνοιξον, κύριε, τὸν οὐρανόν, τὸν θησαυρόν σου τὸν

2 Joh. 14, 28 — 13 vgl. Psal. 109, 1 — 17 ff bis S. 27, 13 vgl. Panarion
h. 69, 57 — 17 Mark. 10, 18 — 21 f vgl. Joh. 5, 41 — 26 Matth. 19, 17 —
27 Pred. 4, 13 — 28 I Sam. 2, 26 — 29 I Sam. 9, 2 — 30 Pred. 7, 3 — 31 Dent. 28, 12

L J

9 (ὁ υἱὸς) * | τὸν zweimal geschrieben J 11 γένηται ὁ πατήρ L
13 ὑποβεβηκῶς? * 21 f παρὰ τῶν ἀνθρώπων — τὴν τιμὴν < J 22 ἀναφέρει(ν) *
24 ἀγαθότητος < L 26 εἶπῃ *] εἶπῃς L εἶποις J 29 παντὸς ὑψηλότερος J
31 f τῶν ἀγαθῶν σου L

ἀγαθόν« καὶ »ἀγαθὸς λόγος ὑπὲρ δόμα« καὶ »ἀγαθὸς ὁ κύων ὁ ζῶν
 ὑπὲρ τὸν λέοντα τὸν νεκρόν« καὶ »ἀγαθὸν δύο ὑπὲρ τὸν ἕνα« καὶ
 »ἀγαθὴ ἐσχάτη λόγων ὑπὲρ ἀρχήν« καὶ »εἰ ὑμεῖς πονηροὶ ὄντες
 οἴδατε δόματα ἀγαθὰ διδόναι τοῖς τέκνοις ὑμῶν«, περὶ ἰχθύος καὶ P²⁴
 5 ἄρτου λέγων. πῶς <οὖν> τολμᾶς διανοεῖσθαι ἀπαρνούμενον τὸν υἱὸν 5
 τὴν ἑαυτοῦ ἀγαθότητα καὶ μὴ δι' ὑπερβολὴν τῆς τιμῆς <ἐπὶ> τοῦ
 πατρὸς φέρειν τὴν ἀγαθότητα; ἑώρα γὰρ τὸν λέγοντα αὐτῷ »διδά- 6
 σκαλε ἀγαθέ« λέγοντα στόματι καὶ οὐ καρδίᾳ, καὶ ἐλέγξει αὐτὸν
 βουλόμενος, ὅτι οὐ τοῖς χεῖλεσιν αὐτοῦ ἐπείθετο, ἀλλὰ τὴν καρδίαν
 10 διήλεγχεν, ὡς καὶ ἐν ἄλλῳ τόπῳ λέγει »τί μοι λέγετε κύριε κύριε.
 καὶ οὐ ποιεῖτε τοὺς ἔμους λόγους«, καὶ ὧδε ἐβούλετο αὐτὸν ἐλέγχειν.
 ἔλεγε γὰρ αὐτὸν ἀγαθὸν | διδάσκαλον καὶ οὐκ ἔμενεν ἐν τῇ αὐτοῦ D¹⁰⁹
 πίστει <τοῦ> πιστεύειν εἰς τὴν αὐτοῦ ἀγαθότητα.

19. Αὐτὸς τοίνυν ὁ ἅγιος Λόγος ὁ ζῶν ὁ ἐνυπόστατος, ὁ βασιλεὺς 19, 1
 15 ὁ ἐπουράνιος, ὁ υἱὸς ὁ γνήσιος, ὁ αἰεὶ <ὢν> σὺν πατρὶ, ὁ ἐκ πατρὸς
 προελθὼν, τὸ »ἀπαύγασμα τῆς δόξης, ὁ χαρακτήρ τῆς ὑποστάσεως«,
 »ἡ εἰκὼν τοῦ πατρὸς« ἐν ἀληθείᾳ, ὁ σύνθρονος τοῦ φύσαντος, »οὐ
 τῆς βασιλείας οὐκ ἔσται τέλος«, »ὁ κριτῆς ζώντων καὶ νεκρῶν«, ὁ 2
 σοφία ὢν ἐκ σοφίας, ὁ πηγὴ ὢν ἐκ πηγῆς (>ἐμέ«, γὰρ φησιν >ἐγκατ-
 20 ἐλιπον πηγὴν ὕδατος ζωῆς καὶ ὄρουσαν ἑαυτοῖς λάκκους συντετριμ-
 μένους), ὁ ποταμὸς ὁ ἀένναος, ὁ »εὐφραίνων τοῖς ὀρμήμασι τὴν
 πόλιν τοῦ θεοῦ«, ὁ ἐκ τῆς πηγῆς προελθὼν, »ἐξ οὐπερ, <ὡς> φησι,
 ποταμοὶ ἐκ τῆς κοιλίας αὐτοῦ ῥεύσουσι«, τὸ σκῆπτρον Δαβὶδ, ἡ ῥίζα 3
 τοῦ Ἰεσσαί, τὸ ἄνθος τὸ ἀπ' αὐτῆς, ὁ λέων, ὁ βασιλεὺς ὁ ἐκ φυλῆς
 25 Ἰούδα, τὸ πρόβατον τὸ λογικόν, ὁ λίθος ὁ ζῶν, ὁ »τῆς μεγάλης 4
 βουλῆς ἄγγελος«, ὁ ἄνθρωπος ἐν ἀληθείᾳ γεγωνὸς καὶ θεὸς ἐν ἀλη-

1 Sir. 18, 17 — Pred. 9, 4 — 2 Pred. 4, 9 — 3 Pred. 7, 9 — Matth. 7, 11 —
 7 Mark. 10, 17 — 10 Luk. 6, 46 — 16 Hebr. 1, 3 — 17 Kol. 1, 15 — Luk. 1, 33
 — 18 Act. 10, 42 u. a. St. — 19 Jer. 2, 13 — 21 Psal. 45, 5 — 22 Joh. 7, 38 —
 25 Jes. 9, 6

L J 14—S. 28, 21 Timotheus Aelurus Widerlegung der chalcedonensischen Lehre
 S. 17 Karapet = Siegel des Glaubens S. 266 Karapet (= arm.)

5 <οὖν> * | τολμᾶς διανοεῖσθαι *] τολμᾶν διανοεῖσθε L J 6 <ἐπὶ> *
 10 λέγετε] λέγεται J 13 <τοῦ> * 14 ὁ (vor ἐνυπόστατος) < J 15 <ὢν> * |
 πατρὶ + von dem Vater zeitlos geboren (ὁ ἐκ πατρὸς ἀχρόνως γεννηθείς) arm.
 16f ὁ χαρακτήρ τῆς ὑποστάσεως, ἡ εἰκὼν τοῦ πατρὸς ἐν ἀληθείᾳ] die Zeichnung
 (χαρακτήρ) der Wahrheit, indem er ist die Gestalt des Vaters in Wahrheit arm.
 17f οὐ τῆς — τέλος < arm. 18 νεκρῶν + Leben vom Leben (ζωὴ ἐκ ζωῆς)
 arm. 22 <ὡς> * | <ὡς> φησι < arm.

θεία ὑπάρχων, μὴ τραπείς τὴν φύσιν, μὴ ἀλλοιόσας τὴν θεότητα,
 ὁ γεννηθεὶς ἐν σαρκί, ὁ σαρκωθείς Λόγος. ὁ Λόγος σὰρξ γενόμενος,
 ὁ ἔχων μεταξὺ τοῦ γενόμενος τὸ σὰρξ (»ὁ Λόγος γὰρ οὐκ εἶπεν ὁ 5
 γενόμενος«, ἀλλὰ μετὰ τὸ εἰπεῖν ὁ Λόγος ἀπαρεμφάτως τίθησι τὸ
 5 »σὰρξ«, μετὰ δὲ τὸ σὰρξ λέγει »ἐγένετο«, ἵνα τὸ ἐγένετο ἐκ Μαρίας
 δοκιμασθῆ. ἵνα ὁ Λόγος ἄνωθεν παρὰ πατρὸς κατελθὼν νοηθῆ). —
 οὗτος ὁ ἅγιος ὁ ζῶν Λόγος, ὁ πρὸς πατρὸς θεός, ὁ μεγάλης βουλῆς 6
 ἄγγελος, ὁ ἀγγέλλων τὰ τῆς βουλῆς τοῦ πατρὸς, »(ὁ) πατήρ τοῦ
 μέλλοντος αἰῶνος«, αὐτὸς εἶπεν »οὐδεὶς οἶδε τὴν ἡμέραν καὶ τὴν
 10 ὥραν οὔτε οἱ ἄγγελοι οἱ ἐν τῷ οὐρανῷ* * καὶ γὰρ οὐκ οἶδασιν ὅτι
 ὁ υἱὸς νοηματικῶς λέγει »εἰ μὴ ὁ πατήρ«. | εἰ τοίνυν οἶδεν ὁ 7 P25
 υἱὸς τὸν πατέρα, μείζων δὲ ὁ πατήρ καὶ τῆς ἡμέρας καὶ τῆς ὥρας,
 καὶ οὐδεὶς ἀμφιβάλλει, πῶς ἄρα | ὁ τὸ μείζον εἰδὼς τὸ ἦσσαν ἀγνοεῖ; D110
 οὐδὲ γὰρ οἶδέ τις τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱὸς καὶ οὐδεὶς οἶδε τὸν υἱὸν
 15 εἰ μὴ ὁ πατήρ. ὡς γὰρ μέγας ὁ πατήρ. ὅτι οἶδε τὸν υἱόν, οὕτως
 καὶ ὁ υἱὸς μέγας, ὅτι οἶδε τὸν πατέρα. εἰ οἶδε τοίνυν τὸν πατέρα, 8
 τὸ μείζον, τὸ μικρὸν πῶς ἀγνοεῖ, τουτέστι τὴν ἡμέραν καὶ τὴν ὥραν;
 ἐρευνήσον τὰς θείας γραφὰς καὶ μάθε τοῦ ἁγίου πνεύματος τὴν δύ-
 ναμιν, καὶ αὐτὸ τὸ πνεῦμα τὸ γινῶσκον τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν
 20 ἀποκαλύψει σοὶ τὴν τοῦ Λόγου τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ γινῶσιν, ἵνα μὴ
 πλανηθῆς τῆς ἀληθείας καὶ ἀπολέσῃς τὴν σεαυτοῦ ψυχὴν.

20. Δύο γὰρ γνώσεις ἐν τῇ θείᾳ γραφῇ, δύο εἰδήσεις. μία κατὰ 20, 1
 ἐνέργειαν καὶ μία κατὰ εἶδησιν. ἵνα δὲ ἀπὸ παραδειγμάτων τὰ ὅμοια
 παραστήσω, εἰς τὸ διὰ πολλῶν ἐξομαλισθῆναι τὴν πεπλανημένην σου
 25 διάνοιαν καὶ τῶν τοῦτο φρονοῦντων, μάθε τί λέγει ἡ γραφὴ περὶ 2
 τοῦ Ἀδάμ· »ἦσαν φησὶ γυμνοὶ ἐν τῷ παραδείσῳ καὶ οὐκ ἤσχυνοντο«.
 τυφλοὶ δὲ οὐκ ἦσαν· ἔβλεπον γάρ· εἰ μὴ γὰρ ἔβλεπον, πῶς εἶδον τὸ 3
 ξύλον, ὅτι »καλὸν εἰς βρωσὶν καὶ ὄραϊον τοῦ κατανοῆσαι«; »καὶ λα-
 βοῦσα φησὶν »ἡ γυνὴ ἔφαγε καὶ ἔδωκε καὶ τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς τῷ μετ’

2f Joh. 1, 14 — 7 Jes. 9, 6 — 8 Jes. 9, 6 — 9 Mark. 13, 32 — 11ff vgl.
 Panarion h. 69, 43, 5 — 14 Matth. 11, 27 — 22ff bis S. 31, 6 vgl. Panarion
 h. 69, 45—47 — 26 Gen. 3, 1 — 27f vgl. Clement. Hom. III 42; S. 48, 9ff
 Lagarde — 28 Gen. 3, 6a — Gen. 3, 6b.

L J arm. (bis Z. 21)

4 εἰπεῖν < J 7 ὁ πρὸς πατρὸς θεός] Gott beim Vater (θεός ὢν πρὸς
 πατέρα?) arm. 8 (ὁ) * 9 αὐτὸς + ὁ Χριστὸς arm. 10 * etwa (εἰ μὴ ὁ μόνος
 ὁ πατήρ. σφάλλονται δὲ οἱ λέγοντες τὸν υἱὸν διὰ τοῦτο μὴ εἶδέναι τὴν ἡμέραν) *
 13 ἀμφιβάλλει] widerspricht (ἀντιλέγει?) arm. | τὸ μείζον] τὸν πατέρα μείζω L
 15 γὰρ] nun (οὖν) arm. | οὕτω J 18 ἁγίου < arm. 20 ἀποκαλύψει *, wird dir
 enthüllen arm.] ἀποκαλύπτει L J 23 ἀπὸ + τῶν L 24 σοὶ L 29 ἡ γυνὴ < L

αὐτῆς«. ἄρα οὖν οὐκ ἦσαν τυφλοί, ἀλλ' ἠρεσχημένους εἶχον τοὺς 4
ὀφθαλμούς· γυμνοὶ δὲ ὄντες οὐκ ἠσχύνοντο βλέποντες, καὶ γυμνοὶ
ὄντες ἑαυτοὺς ἠδύσαν. ἠδύσαν δὲ κατὰ εἶδησιν καὶ οὐ κατὰ
πραῶξιν. μετὰ γὰρ τὸ ἐκβληθῆναι τοῦ παραδείσου βεβρωκότας τοῦ 5
5 ξύλου, μετὰ πολὺν χρόνον φησὶν »ἔγνω ὁ Ἀδάμ Ἐῶαν τὴν γυναῖκα
αὐτοῦ«. πῶς τοίνυν ἔσται τοῦτο; καίτοι γε ἐώρων ἀλλήλους γυμνοὶ 6
ὄντες καὶ ἠδύσαν ἑαυτοὺς τῇ ὁράσει· ἀλλ' οὐ τῇ πράξει. τὸ δὲ
ἀλλήλοις συναφθῆναι γνώσιν εἶπεν ἢ γραφή. οἶδε δὲ καλεῖν εἶδησιν 7
καὶ εἶδησιν. πάλιν γὰρ οὕτω λέγει »ἔγνω Ἰακώβ Λείαν τὴν γυναῖκα
10 αὐτοῦ καὶ συλλαβοῦσα ἔτεκε« καὶ τὸ πρῶτον μὲν ἠδύει | αὐτήν· σὺν D111
αὐτῇ γὰρ ἑπτὰ ἔτη ἦν ποιμαίνων τὰ πρόβατα Λαβὰν τοῦ πατρὸς
αὐτῆς. εἶδησιν δὲ τὴν δι' ὁράσεως καὶ διὰ γνώσεως ἠδύει, (οὐκ) ἔγνω
δὲ καὶ διὰ πράξεως. »καὶ ἔγνω Ῥαχὴλ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ« καὶ 8
πάλιν (ἐν) ἑτέρῳ τόπῳ »καὶ ἐγήρασε Δαβὶδ« φησὶ »καὶ ἔσκεπον αὐτὸν
15 ἱματίοις. | καὶ οὐκ ἐθερμαίνετο, καὶ εἶπον τῷ βασιλεὶ ζητηθῆτω παρ- P26
θένος καλῆς. καὶ εὐρέθη Ἀβισὰκ ἢ Σουμανίτις. καὶ φησιν »ἠνέχθη
τῷ βασιλεὶ καὶ συνεκοιμᾶτο αὐτῷ καὶ συνέθαλπεν αὐτόν· καὶ οὐκ
ἔγνω αὐτὴν Δαβὶδε, τὴν σὺν αὐτῷ, τὴν σύσσωμον καὶ σύμπλευρον.
ἄρα ποίαν εἶδησιν λέγει; τὴν δι' ὁράσεως ἢ τὴν διὰ πράξεως; καὶ 9
20 »ἔγνω κύριος τοὺς ὄντας αὐτοῦ«. ἄρα οὖν τοὺς οὐκ ὄντας ἄγνοεῖ;
καὶ »ἀπόστητε ἀπ' ἐμοῦ, ἐργάται τῆς ἀνομίας· οὐδέποτε γὰρ ἔγνω
ὑμᾶς«. ἄρα ἔστιν ἄγνοια ἐν τῷ νῷ τοῦ θεοῦ; καὶ πάλιν »ὑμᾶς ἔγνω 10
ἐκ πάντων τῶν ἐθνῶν«. ἄρα οὖν τὰ ἔθνη τὰ λοιπὰ ἄγνοεῖ; μὴ
γένοιτο. ἀλλ' οἶδε γνώσιν ἢ θεία γραφή, ἄλλην μὲν κατὰ εἶδησιν,
25 ἄλλην δὲ κατὰ πραῶξιν.

21. Ἐπεὶ οὖν τοῦ πατρὸς ὁ μονογενὴς πληρῶν τὸ θέλημα *, ἀπέ- 21, 1

5 Gen. 4, 1 — 9 vgl. Gen. 29, 32 — 13 vgl. Gen. 30, 22 — 14—18 I Kön. 1,
1—4 — 20 Num. 16, 5 II Tim. 2, 19 — 21 Luk. 13, 27 — 22 Amos 3, 2

L J 26 ff̄ zusammengefaßt bei Scotus Erigena *de divisione naturae* p. 83 Gale 1681
Epiphanius . . . in libro, quem de fide scripsit . . . dicens: patrem solummodo
nosse futurum iudicium non solum per praescientiam, sed etiam per experimentum.
pater siquidem per experimentum cognoscit iudicium, iam enim re ipsa omne iudi-
cium dedit filio; omnino enim pater peregit iudicium, dum omne illud dedit filio.
filius vero et scit et nescit iudicium. praescientia namque scit, nondum tamen
experimento, et ideo experimento nescit, quia nondum re ipsa factum est iudicium.

2 δὲ < L 4 γὰρ < L 5 Ἐῶαν < L 8 ἀλλήλους J 12 (οὐκ) *
13 καὶ¹ < J 14 (ἐν) * 16 Σουμανίτις J 17 συνεκοιμᾶτω J 21 ἔγνω J
22 ἄρ' L 23 τῶν < J 24 f̄ ἄλλην — πραῶξιν] οἶδε μὲν κατὰ ἐπιφέρειν τῷ
εἶδησιν ἄλλην καὶ ἄλλην κατὰ πραῶξιν καὶ εἶδησιν L 26 * etwa (χοίσις ἐμελλεν
ἐπιφέρειν τῷ κόσμῳ) *

δειξεν ἤδη τὰ πάντα τετελειωμένα, * ἔγνω γὰρ ὁ πατήρ τὴν ὥραν
καὶ τὴν ἡμέραν, ἔγνω αὐτὴν καὶ κατὰ γνώσιν καὶ κατὰ προᾶξιν· οἶδε
γὰρ αὐτὸς πάντα καὶ ἐν τῷ εἰπεῖν τὸν υἱὸν »ὁ πατήρ πᾶσαν τὴν
κρίσιν δέδωκε τῷ υἱῷ* καὶ μὴ κρίνων διὰ μὲν τοῦ δεδωκέναι τῷ
5 υἱῷ αὐτὸς κρίνει· οὐ γὰρ ἠλλοτριώται ὁ θεὸς ἀπὸ τοῦ κρίνειν τοὺς
κρινομένους καὶ ἐν τῷ μὴ κρίνειν τὸν πατέρα ἤδη κέκρικεν. ὁ δὲ 2
υἱὸς οἶδε πότε ἔρχεται· αὐτὸς γὰρ αὐτὴν φέρει τὴν ἡμέραν καὶ αὐτὸς
ὀρίζει καὶ ἄγει καὶ τελεῖ. λέγει γὰρ »ὡς κλέπτῃς ἐν νυκτὶ ἔρχεται
ἢ ἡμέρα ἐκείνη* καὶ φησιν »οὐκ ἔστε ἐν νυκτὶ, ἵνα ἢ ἡμέρα ἐν
10 σκοτεινῇ ὑμᾶς καταλάβῃ*. εἰ οὖν οἱ δοῦλοι τοῦ Χριστοῦ ἡμέρας εἰσὶ 3
τέκνα, ἄρα αὐτὸς ὁ υἱὸς <ὁ> φέρων τὴν ἡμέραν ἄγνοεῖ, ἵνα αὐτὸν
καταλάβῃ ἢ ἡμέρα καὶ | οὐχὶ αὐτὸς μᾶλλον τὴν ἡμέραν φέρῃ; τίς D112
ταῦτα διανοοῦμενος οὐ βλασφημήσει, τὰ μὴ πρέποντα περὶ πατρὸς
καὶ υἱοῦ λογιζόμενος; καὶ ὁ πατήρ μὲν οἶδε τὴν ἡμέραν καὶ τὴν ὥραν 4
15 κατὰ δύο τρόπους, κατὰ εἶδησιν καὶ κατὰ προᾶξιν. οἶδε γὰρ πότε
ἔρχεται καὶ πάλιν ἤδη κέκρικεν ὀρίσας κρίνειν τὸν υἱὸν καὶ ἔγνω
κατὰ προᾶξιν. ὁ δὲ υἱὸς τοῦ θεοῦ οἶδε μὲν πότε ἔρχεται καὶ αὐτὸς 5
φέρει αὐτὴν καὶ οὐκ ἄγνοεῖ, οὐπω δὲ αὐτὴν ἔπραξε κατὰ γνώσιν,
τουτέστι <οὐπω ἔγνω> κατὰ προᾶξιν. ἔτι γὰρ ἀσεβεῖς ἀσεβοῦσι καὶ
20 ἄπιστοι ἀπιστοῦσι καὶ κακόπιστοι βλασφημοῦσι καὶ ὁ διάβολος ἐνεργεῖ
καὶ ἁμαρτήματα γίνεται καὶ ἡ ἀδικία κρατεῖ | καὶ ἡ κρίσις μακρο- P27
θυμεῖ· ἕως ἂν ἔλθῃ καὶ γνώσῃ αὐτὴν κατὰ προᾶξιν καὶ ποιήσῃ τὴν
ἐκδίκησιν καὶ σῶσῃ τοὺς ἐν ἀληθείᾳ ἐλπίζοντας ἐπ' αὐτὸν καὶ μὴ
βλασφημοῦντας αὐτοῦ τὴν θεότητα καὶ πατρὸς καὶ ἁγίου πνεύ-
25 ματος.

22. Ἐξ ἁγίων δὲ ἀγγέλων λείπεται κατὰ δύο τρόπους ἢ τοιαύτη 22, 1
ἀξία. τίμιοι μὲν γὰρ εἰσιν, ἀπὸ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος
τοῦτο κεκτημένοι· λείπεται δὲ αὐτοῖς τοῦτο· οὐ γὰρ οἶδασι τὰ ὀρι-
σμένα πότε γίνεται. ἐπὶ μὲν γὰρ τῇ ἰδίᾳ ἐξουσίᾳ ὁ πατήρ ἔθετο τοὺς
30 χρόνους. εἰ δὲ ὁ πατήρ ἐν υἱῷ καὶ ὁ υἱὸς ἐν πατρὶ, ἄρα οὐ λείπεται
ἢ ἐξουσία ἐξ υἱοῦ ἢ ἐν πατρὶ. λείπεται δὲ ἀπὸ τῶν ἀγγέλων· κτιστοὶ 2
γὰρ ἄγγελοι καὶ ἀρχάγγελοι καὶ δυνάμεις, πατήρ δὲ ἄκτιστος, υἱὸς

3 Joh. 5, 22 — 8 I Thess. 5, 2 vgl. Resch, Agrapha² S. 146 — 9 I Thess. 5, 4
vgl. Joh. 12, 35 — 21 f vgl. Luk. 18, 7f — 29 vgl. Act. 1, 7

L J

1 * (Lücke von Pet. angezeigt) etwa <φάσκων· ὁ πατήρ τὴν πᾶσαν κρίσιν
δέδωκεν τῷ υἱῷ> * 2 οἶδε *] ἴδει LJ 9 ἔσται LJ 10 ὑμᾶς *]
ἡμᾶς LJ 11 <ὁ> * 12 καταλάβοι J | φέρει^η J 19 <οὐπω ἔγνω> *
22 ποιήσει LJ 24 καὶ πατρὸς *] πατρὸς καὶ υἱοῦ LJ 31 ἢ²] ἢ L

ἄκτιστος, πνεῦμα θεοῦ ἄκτιστον. οὐκ οἶδασιν οὖν οἱ ἄγγελοι οὔτε 3
κατὰ εἶδῃσιν οὔτε κατὰ πράξιν τὴν ἡμέραν καὶ τὴν ὥραν. οὐκ οἶδασι
γὰρ πότε βούλεται ὁ πατὴρ καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐνεργεῖν
τὴν ἡμέραν, καὶ οὐκ οἶδασι κατὰ γινώσκιν πράξεως· οὐπω γὰρ ἐπετά-
5 χθησαν ἐξελθεῖν καὶ συναγαγεῖν δίκην ζιζανίων καὶ δῆσαι δεσμάς
δεσμάς εἰς τὸ καίειν πυρὶ ἀσβέστω. οὐπω τοίνυν οὐδὲ ἔπραξαν οὐδὲ 4
οἶδασιν, ὁ δὲ πατὴρ | οἶδε καὶ ἔπραξεν· ὁ δὲ υἱὸς οἶδε μὲν, οὐδέπω D113
δὲ ἔπραξε. τουτέστιν <τό> »εἰ μὴ ὁ πατὴρ μόνος, οὔτε οἱ ἄγγελοι
οὔτε ὁ υἱός«. νοήσωμεν τὴν δύναμιν τῆς γραφῆς, ἵνα μὴ γένηται 5
10 ἡμῖν τὸ γράμμα θάνατος. »τὸ γράμμα«, γὰρ φησιν »ἀποκτένει, τὸ
δὲ πνεῦμα ζωοποιεῖ«. λάβωμεν τὸ πνεῦμα, ἵνα ὠφεληθῶμεν ἐκ τοῦ
γράμματος. οὐ γὰρ τὸ γράμμα ἀποκτένει, ἐν γὰρ τῷ γράμματι ἡ
ζωή· ἀποκτένει δὲ τὸν ἀσυνέτως τῷ γράμματι προσερχόμενον καὶ μὴ
ἔχοντα τὸ φράζον πνεῦμα, τὸ ἀνοίγον τὸ γράμμα καὶ ἀποκαλύπτον
15 τὸ ἐν αὐτῷ. οὗτος οὖν ὁ πατὴρ ὁ ἅγιος τὸν μονογενῆ αὐτοῦ υἱὸν 6
γνήσιον, γεγεννημένον ἐξ αὐτοῦ, καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα ἔδωκε
τῇ ἀγία αὐτοῦ ἐκκλησίᾳ ἐν μιᾷ γνώσει ὁμοιοῦσας, ἐν ἐνὶ συνδέσμῳ
τελειότητος, ὅπως ἐν ὀνόματι πατρὸς τελείου καὶ θεοῦ τὴν σφραγίδα
κομισώμεθα καὶ ἐν ὀνόματι υἱοῦ τελείου καὶ θεοῦ καὶ ἐν ὀνόματι
20 πνεύματος θείου καὶ τελείου λάβωμεν τὴν σφραγίδα. ὧ̄ τριάς ἀγία 7
ἀριθμουμένη, τριάς ἐν ἐνὶ ὀνόματι ἀριθμουμένη. οὐ γὰρ λέγεται
ἐνὰς καὶ δυὰς | οὐδὲ μονὰς καὶ μονάς, ἀλλὰ μονὰς ἐν τριάδι καὶ τριάς P28
ἐν μονάδι, μονοειδῶς μονωνύμως εἰς θεός, πατὴρ ἐν υἱῷ, υἱὸς ἐν
πατρὶ σὺν ἀγίῳ πνεύματι.

25 23. Κάλει δέ μοι μάρτυρας τῆς ἀληθείας, κάλει μοι τοὺς παῖδας 23, 1
τοὺς ἀπὸ τῆς καμίνου τῆς Βαβυλωνίας σωθέντας, τοὺς καταξιωθέν-
τας ἐν πυρὶ καταβληθῆναι, μὴ ἀναλωθῆναι δέ, οὐ σβέσαι τὸ πῦρ,
ἵνα μὴ ὑποληφθῶσι καινὰ ἔργα ἀντιμηχανησάμενοι, ἀλλ' ἐν πυρὶ μὲν
εἶναι, ἐν πυρὶ δὲ μὴ ἀναλωθῆναι διὰ τὴν ὀρθὴν πίστιν αὐτῶν, τοῦ
30 θεοῦ δι' αὐτῶν ἡμᾶς διδάσκοντος, τίνα μὲν ἐστὶ τὰ κτιστὰ τίνα δὲ

4—6 vgl. Matth. 13, 30 — 8 Matth. 24, 36 — 10 II Kor. 3, 6 — 12 vgl. Joh.

5, 39 — 25 vgl. Dan. 3

L J 20—24 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 25^v—26^r Rupef. f. 16^v Vat. Migne
95, 1076 C

4 f ἐπετάχθειςαν J 8 <τό> * 12 γὰρ τὸ < J | γράμμα + <αὐτὸ>? * |
γὰρ² < L 15 οὗτος] οὕτως Pet., Dind. falsch 20 [λάβωμεν τὴν σφραγίδα]? *
21 vor ἀριθμουμένη¹ + <τριάς>? *; vgl. Panarion h. 62, 3, 6 | ἀριθμουμένη, τριάς
< SaPa 22 ἐνὰς] μονὰς SaPa 22f μονὰς ἐν τριάδι καὶ τριάς ἐν μονάδι < SaPa

τὰ ἄκτιστα, τίνα ἐστὶ τὰ ποιητὰ τίνα τὰ μὴ γενόμενα, τίνα τὰ ἀεὶ
 ὄντα τίνα δὲ τὰ ἐξ αὐτῶν ὄντα, γενόμενα δέ. οἱ τοιοῦτοι σωθέντες 2
 παῖδες ἠθέλησαν εὐχάριστον ἀποδειξαι γνώμην εἰς τὸν θεὸν τὸν
 σώσαντα αὐτούς, εἰς ὃν ἀπ' ἀρχῆς ἠλπισαν καὶ οὐκ | ἐδίστασαν καὶ D114
 5 οὐκ ἐκλιναν αὐχένα εἰκόνι καὶ θράσει βασιλέως καὶ τυραννίδι. καὶ 3
 ὅτε ἠθέλησάν τι ἀπονεῖμαι θεῷ ἀνερευνήσαντες τὰ βάθη τῶ ἀγίῳ
 πνεύματι ἐν τῇ καρδίᾳ, ἅγιοι ὄντες, διανοηθέντες τε τὸν οὐρανὸν
 καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῷ, τὴν τε γῆν καὶ πάντα τὰ ὑπ' αὐτὴν καὶ
 πάντα ὅσα ἐστὶ μὴ ἄξια εἶναι εἰς προσφορὰν θεῷ προσενεχθῆναι
 10 (οὔτε γὰρ εἶχον ἐξουσίαν τὰ ὑπὲρ ἑαυτοῦς θεῷ προσφέρειν), καὶ κατὰ 4
 τὴν ἀξίαν μὲν καὶ κατὰ τὴν ἐξουσίαν θέλοντες μόνον ὕμνοις ὑμνεῖν
 τὸν θεόν (τοῦτο γὰρ ἐστὶ τὸ γεγραμμένον »θύσατε θυσίαν αἰνέσεως«
 καὶ »θυσία αἰνέσεως δοξάσει με«), ἤδη μεταβαλόντες τὴν παλαιὰν εἰς
 καινὴν διαθήκην πνεύματι ἀγίῳ ὑπονυττόμενοι, οὐ ζῶων θυσίας
 15 οὐδὲ ὄλοκαυτωμάτων χρεῖαν ἔχοντες (φασὶ γὰρ »οὐκ ἐστὶ τόπος τοῦ
 καρπῶσαι οὐδὲ θυσία οὐδὲ θυσιαστήριον«, ὡς τῶν πάντων περι-
 ληφθέντων), βουλόμενοι δὲ τὴν τοιαύτην αἴνεσιν προσφέρειν καὶ ἐά- 5
 σαντες τὴν ἑαυτῶν σμιζρότητα ταπεινοφρόνως φέρονται (»πᾶς γὰρ
 ὁ ὑψῶν ἑαυτὸν ταπεινωθήσεται. ὁ δὲ ταπεινῶν ἑαυτὸν ὑψωθήσεται.«
 20 μετὰ <γὰρ> τοῦ χαρίσματος τῆς αὐτῶν σωτηρίας λαμβάνουσι καὶ
 ταύτην τὴν δωρεὰν τῆς ταπεινοφροσύνης) καὶ βούλονται τὸν αἶνον
 θεῷ προσφέρειν καὶ μὴ ἐκκαεῖν. καὶ ἑαυτοὺς δοκιμάσαντες πρὸς τὴν 6
 τοῦ θεοῦ ἄρρητον δοξολογίαν ἀξιοῦσι συμπαραλαβεῖν μεθ' ἑαυτῶν
 τὴν κτίσιν εἰς δοξολογίαν καὶ ἄρχονται λέγειν συμπεριειληφότες
 25 πᾶσαν τὴν ποιήσιν. | P29

24. Διελόντες δὲ τὰ ποιήματα ἀπὸ τοῦ ποιήσαντος καὶ τὰ κτιστὰ 24, 1
 ἀπὸ τοῦ κτίσαντός φασιν »εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν
 κύριον«. πάντα εἶπον καὶ οὐδὲν κατέλιπον. ἵνα δὲ τὸ πνεῦμα τὸ 2
 ἅγιον χαρακτηρίσῃ τὴν τελείαν γινῶσιν εἰς τὸ εἰδέναι, ποῖον τὸ θεῖον
 30 ποῖα δὲ τὰ ὑπὸ τοῦ θεοῦ γενόμενα, ἵνα μὴ συμμίζωμεν τῷ αἰδίῳ τὰ
 ἐξ οὐκ ὄντων γενόμενα. ἵνα μὴ ἀπολέσωμεν | ἑαυτῶν τὴν διάνοιαν, D115
 ἀριθμῶ μὲν τὰ πάντα συνήγαγεν. ἀπεκάλυπτε γὰρ αὐτοῖς τὸ πνεῦμα
 τὸ ἅγιον ὡς καταξιοθεῖσιν ἅμα ἀγγέλοις εἶναι συνδιαίτοις <τε> γενομένοις 3

12 Psal. 106, 22 — 13 Psal. 49, 23 — 15 Dan. 3, 38 — 18 Luk. 18, 14 —
 27 Dan. 3, 57

L J

2 δέ² < J 3 τὸν² < J 4 καὶ (vor οὐκ ἐκλιναν) < J 13 ἤδη + γὰρ J
 14 θυσίας *] θυσίαν L J 16f περιλειφθέντων J 20 <γὰρ> * | αὐτῶν *] αὐ-
 τοῦ J αὐτῆς L 22 καὶ (vor ἑαυτοῦς) < L | δοκιμάσαντας J 28 καὶ < J
 33 <τε> *

ἀγγέλων, τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐν τῇ γῆ καὶ τὰ ὑποκάτω τῆς γῆς
καὶ λοιπὸν οὐκ ἠγνόουν. καὶ φασιν οἱ αὐτοὶ ἅγιοι παῖδες, ὡς προ- 4
εἶπον· »εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν κύριον« καὶ ἄρχονται
ἀριθμεῖν τε καὶ διαιρεῖν ποῖα τὰ ἔργα ποῖα τὰ ποιήσαντα, ποῖα τὰ
5 ἔργαζόμενα ποῖα δὲ τὰ ἐργασθέντα· καὶ ἀριθμοῦσιν οὐρανὸν γῆν 5
ὔδατα ἐπάνω τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἀγγέλους (κτιστοὶ γὰρ οἱ ἄγγελοι) καὶ
θρόνους καὶ δυνάμεις (κτιστὰ γὰρ ταῦτα), ἥλιον σελήνην (ποιητὰ
γὰρ καὶ οὐκ ἄκτιστα), νέφη καὶ νιφετούς, ἀνέμους χιόνας ἀστραπὰς
βροντὰς γῆν θάλασσαν πηγὰς ἀβύσσους ποταμοὺς πᾶσαν ἀνθρω-
10 πότητα ὄρη πετεινὰ οὐρανοῦ, κτήνη καὶ ζῶα, ψυχὰς ὁσίων πνεύ-
ματα δικαίων, Ἀνανίαν Ἀζαρίαν Μισαήλ, ἱερεῖς καὶ δούλους θεοῦ.
πάντα γὰρ ταῦτα ποιητὰ ἐστὶ καὶ κτιστὰ, ὑπὸ θεοῦ γεγονότα διὰ 6
τοῦ Λόγου καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος· »τῷ λόγῳ γὰρ κυρίου οἱ οὐρανοὶ
ἐστερεώθησαν καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις
15 αὐτῶν«. ὄρα δέ, ἀγαπητὲ ἀδελφέ, πῶς τὰ πάντα ἠρίθμησαν πνεύ- 7
ματι ἁγίῳ φερόμενοι καὶ οὐκ ἠρίθμησαν υἱὸν ἐν τοῖς ποιήμασιν, ἀλλ’
οὔτε ἅγιον πνεῦμα, ἀλλ’ ἔγνωσαν τὴν αὐτὴν θεότητα εἶναι ἐν τριάδι
καὶ τὴν αὐτὴν τριάδα εἶναι ἐν μιᾷ θεότητι· καὶ ἐδόξασαν πατέρα
ἐν νίῳ καὶ υἱὸν ἐν πατρὶ σὺν ἁγίῳ πνεύματι, μίαν ἁγιαστείαν μίαν
20 λατρείαν μίαν θεότητα μίαν δοξολογίαν.

25. Ἀλλὰ πάντως καὶ τοῦτο τολμᾷ ὁ διάβολος κινεῖν ἐν τοῖς 25, 1
ἀνθρώποις, ἀπιστίας τολμηρίαν καταπεύσασθαι τῶν ἁγίων παιδῶν
[πλάσαι] καὶ εἰπεῖν· οὐκ ἤδεισαν εἰπεῖν ὄνομα ἁγίου | πνεύματος· Ἰου- P 30
δαῖοι γὰρ | ἦσαν καὶ οὐδὲ υἱὸν ἤδεισαν, Ἰουδαῖοι ὄντες. εὐθύς δὲ οἱ 2 D 116
25 λόγοι ἐλέγχουσι τῶν κακοδόξων τὴν ἀπιστίαν. φησὶ γὰρ »καὶ ἦν τὸ
πρόσωπον τοῦ τετάρτου ὡς πρόσωπον υἱοῦ θεοῦ«. ἰδοὺ ὄνομα υἱοῦ
θεοῦ· ἄρα οὐκ ἔστιν ἄγνοια περὶ τούτου * καὶ πρὸ τοῦ χρόνου τοῦ
τῆς καμίνου, ὅτι »ἐπλήσθη Δαυιδὴ πνεύματος ἁγίου καὶ εἶπε καθαρὸς
ἐγὼ ἀπὸ τοῦ αἵματος αὐτῆς, καὶ ἐπέστρεψαν εἰς τὸ κριτήριον« καὶ
30 ἔκρινε τοὺς πρεσβυτέρους πνεύματι ἁγίῳ ἐμφορούμενος. ἄρα οὖν 3
ἤδεισαν τὸν υἱὸν καὶ ἤδεισαν τὸν πατέρα καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον
καὶ οὐκ ἀγνοίας χάριν οὐκ εἶπον τὰ ὀνόματα, ἀλλ’ ἀσφαλείας ἕνεκα.
»εὐλογεῖτε, γὰρ <φησιν>, πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν κύριον« καὶ οὐκ

3 Dan. 3, 57 — 3—11 vgl. Dan. 3, 58ff — 13 Psal. 32, 6 — 25f Dan.
3, 92 — 28f vgl. Sus. 45—49 (Theod.) — 33 Dan. 3, 57

L J

13 τῷ γὰρ λόγῳ J 19 ἁγιαστείαν J 23 [πλάσαι] * | ἔδεισαν J 27 * <ἀλλ’
οὐδὲ περὶ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου· ἤδεισαν γὰρ καὶ τοῦτο> * 33 <φη-
σίν> * | καὶ οὐκ — τὸν κύριον (S. 34, 2) von erster Hand am untern Rand
nachgetragen L

Epiphanius I.

εἶπον, εὐλόγει υἱὸς τοῦ θεοῦ τὸν κύριον οὐδ' εὐλόγει ἅγιον πνεῦμα
τὸν κύριον, ἀλλ' εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν κύριον. καὶ 4
μή τις τῶν προφάσεις ἑαυτοῖς θηρωμένων εἴπη· ὅτι οὐκ εἶπον Χερου-
βὶμ ἢ Σεραφὶμ· λοιπὸν οὐδὲ ταῦτά ἐστιν ἔργα τοῦ θεοῦ. προέλαβε γὰρ
5 ὁ θεὸς λόγος ἀσφαλίσασθαι τὰ πάντα (κατὰ) τῶν τὰς μηχανὰς ἑαυτοῖς
ἐπινοούντων, προγινώσκων τὴν εἰς αὐτοὺς [καὶ] τοὺς παῖδας λύμην.
τρισῶς γὰρ τὸν ὕμνον ἐδιπλασίασαν οἱ ἅγιοι παῖδες οἱ αὐτοὶ τὰ 5
κτιστὰ καὶ ποιητὰ εἰς ὕμνον θεοῦ προβαλλόμενοι καὶ πρῶτον φή-
σαντες εὐλογητὸς εἶ, κύριε ὁ θεὸς τῶν πατέρων ἡμῶν, καὶ αἰνετὸν
10 καὶ δεδοξασμένον τὸ ὄνομά σου εἰς τοὺς αἰῶνας, εἶτα μεθ' ἕτερα
εὐλογημένος εἶ ὁ καθήμενος ἐπὶ τῶν Χερουβὶμ καὶ πάλιν εὐλογη-
μένος εἶ ὁ καθήμενος ἐπὶ θρόνου δόξης τῆς βασιλείας σου καὶ
εὐλογημένος εἶ ὁ βλέπων ἀβύσσους, καθήμενος ἐπὶ Χερουβὶμ· ἵνα 6
ἀπὸ τοῦ εἰπεῖν τὸν θρόνον νοήσης Σεραφὶμ καὶ Χερουβὶμ, καὶ ἀπὸ
15 τοῦ ὀνόματος τῶν Χερουβὶμ καὶ ἀβύσσων καὶ θρόνου ἡγιασμένον καὶ
λοιπῶν πάντων ὀνομάτων νοήσης ἀπὸ τοῦ ἀριθμοῦ πάντων τῶν
ὀνομασμένων ὅτι ἐκ τῶν ἔργων εἰσὶ τοῖς ἄλλοις συν-|αριθμούμενα. D117
καλέσαντες γὰρ εἰς ὕμνον ταῦτα πάντα εὐθὺς ἐπιφέρουσι λέγοντες
εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα κυρίου τὸν κύριον, ἵνα Γαβριήλ καὶ
20 Μιχαὴλ εὐλόγησιν πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα.

26. Σεμνοὶ δὲ ἄγγελοι ἐν οὐρανῷ τὸν ἐπινίκιον ὕμνον ᾄδουσι, 26, 1
σὺν Σεραφὶμ καὶ Χερουβὶμ | τὴν τριάδα ὁμοδόξως καὶ ὁμοστοίχως P31
καὶ ὁμοουσίως δοξάζοντες καὶ λέγοντες τό ἅγιος ἅγιος ἅγιος, τρεῖς
φωνὰς ἀποτελοῦντες, ἐν ἐνότητι δὲ λέγοντες καὶ οὐ πολωνύμως.
25 οὐ γὰρ λέγουσιν ἅγιος τέταρτον, ἵνα μὴ προσθῶσι (τι) τῇ τῆς τριάδος 2
ὀνομασίᾳ· οὐ λέγουσι δις τὸ ἅγιος, ἵνα μὴ ἐλλιπὴς εἴη ἡ δόξα τῆς
τελειότητος, ἀλλὰ τρεῖς, ἵνα πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα ἐν
τῇ αὐτῇ τιμῇ ἀγιάσωσι. καὶ οὐ λέγουσιν ἅγιος καὶ ἡμίᾳγιος, ἀλλ' 3
ἴσως λέγουσι τὸ ἅγιος, μιᾶ φωνῇ καὶ ἐνὶ λόγῳ καὶ μιᾶ τελειότητι
30 τριάδα δοξάζοντες ὁμοῦ ἐν ἐνότητι καὶ ἐνότητα ἐν τριάδι. ταύτην 4

9f Dan. 3, 52 — 11 vgl. Dan. 3, 54 — Dan. 3, 55 — 13 Dan. 3, 54 —
19 Dan. 3, 57 — 23 Jes. 6, 3

L J

3 προφάσει J 5 τὰ πάντα < J | (κατὰ) * 6 [καὶ] Jül. 10 εἶτα μεθ' ἕτερα
— Χερουβὶμ (Z. 11) Glosse? vgl. Z. 13 u. die Wiederaufnahme in Z. 14f * 15 θρόνου]
ναοῦ L 16 ὀνομάτων] νοημάτων L | νοήσας L 17 ὀνομασμένων J 15—17 καὶ
λοιπῶν — ὀνομασμένων] wohl Vermengung einer Randbemerkung mit einer ver-
derbten Lesart; lies etwa: καὶ ἀπὸ τοῦ ἀριθμοῦ λοιπῶν πάντων τῶν ὀνομασμένων
νοήσας * 17 τοῖς ἄλλοις < L | συνηριθμούμενα J 4 δὲ < L 25 (τι) *

γὰρ τὴν γινῶσιν ἦλθεν ὁ μονογενὴς <υἱὸς> τοῦ θεοῦ ἡμᾶς διδάξαι,
 ταύτην τὴν σύνεσιν ἡμῖν ἐκήρυξε τὸ ἅγιον πνεῦμα, ταύτην τὴν
 τελειότητα ἀπεκάλυψεν ἡμῖν ὁ πατήρ· ἐν ἀληθείᾳ ταύτην τὴν ζωὴν
 ἐχαρίσατο ἡμῖν σαρκωθεὶς ὁ Λόγος, ταύτην τὴν οἰκοδομὴν ὠκοδόμησεν
 5 ἡμῖν τὸ ἅγιον πνεῦμα. »εἴ τις γὰρ ἐποικοδομεῖ ἐπὶ τὸν θεμέλιον 5
 τοῦτον χρυσίον ἄργυρον λίθους τιμίους ξύλα χόρτον καλάμην« <καὶ
 τὰ ἑξῆς>. οὐ γὰρ ἔστιν ἄλλος θεμέλιος· »θεμέλιον γὰρ ἄλλον οὐδεὶς
 δύναται θεῖναι παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστιν Ἰησοῦς Χριστός«, ὁ υἱὸς
 τοῦ θεοῦ, »οὐ ἔσμεν οἰκοδομή, καὶ οὐ ἔσμεν γεώργιον«, »οἰκοδομη-
 10 θέντες ἐπὶ τὸν θεμέλιον προφητῶν τε καὶ ἀποστόλων«, τοῦ εἰδέναι
 τὴν ἡμῶν οἰκοδομὴν στερεὰν οὖσαν ἐν ἀληθείᾳ καὶ τὸν ἡμῶν
 θεμέλιον αἰεὶ ὄντα καὶ μὴ ἀρξάμενον τοῦ εἶναι. ἀλλ' »οὐκ ἐν 6
 πᾶσιν ἢ γινῶσις« κατὰ τὸν ἀποστολικὸν λόγον, ἀλλ' ἐν τοῖς καταξιω-
 θεῖσι πνεύματι ἀγίῳ τὰ τῆς ἀληθείας εἰδέναι | μυστήρια. αὐτὸς 7 D118
 15 γὰρ ὁ ἀποκαλύψας ἑαυτὸν καὶ τὸν ἑαυτοῦ πατέρα καὶ τὸ ἅγιον
 πνεῦμα ἐπιμεμφόμενός τις τῶν ἐν ἀγνωσίᾳ ἔλεγεν »οὐκ οἶδατε
 τὰς γραφὰς οὐδὲ τὴν δύναμιν αὐτῶν« καὶ πάλιν ἀλλαχόθι »ὁ ἔχων
 ὧτα ἀκούειν ἀκουέτω« καὶ πάλιν »εἰ ἦδεις τίς ἐστιν ὁ ζητῶν παρὰ
 20 σοῦ πιεῖν, σὺ ἂν ἤτησας« τῇ Σαμαρείτιδι ἔλεγε, καὶ πάλιν »οὐκ
 οἶδατε οἶον πνεύματός ἐστε«. ἄρα οὖν »ἢ γινῶσις οὐκ ἐν πᾶσι· 8
 »χαρίσματα γὰρ ἔχει ἕκαστος ἐκ θεοῦ διάφορα«. καὶ φησιν ὁ ἅγιος
 λόγος »ὧ δίδοται περισσότερον, περισσότερον ἀπαιτήσουσιν αὐτόν«,
 ὡς τινῶν μὲν λαμβανόντων βραχύ, τινῶν δὲ οὐδ' ὅλως, ἄλλων δὲ
 περισσοτέρως εἰληφότων. | P 32
 25 27. Καὶ ὅτι μὲν ταῦτα οὕτως ἔχει ἐξ αὐτῶν τῶν ἐν ταῖς θείαις 27, 1
 γραφαῖς εἰρημένων ἔστιν εὐρεῖν. τῆς γὰρ θείας γραφῆς πνευμα-
 τικῶς <δια>λεγομένης τὰ πλεῖστα, μάλιστα περὶ τῆς ἡμετέρας ζωῆς,
 γνώσεως δέ φημι τοῦ κυρίου, ὅσα [γὰρ] ἐστὶ βαθύτερα καὶ περισ-
 σοτέρως τὴν ἡμετέραν ψυχὴν ἀπασφαλιζόμενα ῥήματα, ταῦτα εἰς
 30 πρόσκομμα τοῖς τὴν γινῶσιν θεοῦ μὴ κατειληφόσι συμβέβηκεν, ὡς 2
 φησιν Ὡσηὲ ὁ προφήτης »τίς συνετὸς καὶ συνήσει ταῦτα;« καὶ »ὧ

5 I Kor. 3, 12 — 7 I Kor. 3, 11 — 9 I Kor. 3, 9 — Ephes. 2, 20 — 12 I Kor.
 8, 7 — 16 Matth. 22, 29 Mark. 12, 24 — 17 Matth. 13, 43 — 18 Joh. 4, 10 —
 19 Luk. 9, 55 — 20 I Kor. 8, 7 — vgl. I Kor. 7, 7 — 22 Luk. 12, 48 — 31 Hos.
 14, 10 — Hos. 14, 10

L J

1 <υἱὸς> *, nach stehender Formel 6 ἀργύριον L 6f <καὶ τὰ ἑξῆς> *
 14 αὐτοῖς J 16 ἀγνωσία + <ὄντων>? * 19 πιεῖν] ποιεῖν L 20 ἐστε] ἐστιν ὁ
 υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου L 21 ἕκαστος < J 27 <δια>λεγομένης * 28 δέ *] τε
 LJ | [γὰρ] * 31 συνετῶς J

λόγος γνώσεως κυρίου δίδεται, καὶ γνώσεται αὐτά· ὅτι εὐθελαι αἱ
 ὁδοὶ κυρίου, ἀσεβεῖς δὲ προσκόπουσιν ἐν αὐταῖς. εὐθελαι μὲν γάρ 3
 εἰσιν, ἀλλ' οἱ ἀσεβεῖς προσκόπτουσι (ἐν) ταῖς ὁδοῖς κυρίου, ἀναιτίων
 τούτων οὐσῶν ἀνθρώποις προσκόμματος. οἱ γοῦν προσκόπτοντες
 5 τῷ λίθῳ τοῦ προσκόμματος ἀδιαφόρως προσκόπτουσι· »προσέκοψαν
 γὰρ τῷ λίθῳ τοῦ προσκόμματος« καὶ ἐσκανδαλίσθησαν. εὐθύς μὲν 4
 γὰρ οἱ Ἰουδαῖοι ὀργῶντες τὸν μονογενῆ υἱὸν τοῦ θεοῦ ἐν σαρκὶ ἐληλυ-
 θότα θεοσημείας ἐργαζόμενον καὶ μὴ κατηξιωμένοι τῆς γνώσεως τῆς
 ἐπουρανίου ἔλεγον »τίς ἐστὶν ὁ ἄνθρωπος οὗτος, ὃς λαλεῖ βλασφη-
 10 μίας;« καὶ ἄλλοτε »εἰ ἦν ὁ ἄνθρωπος οὗτος ἐκ θεοῦ, οὐκ ἂν ἔλυε
 τὸ σάββατον«. ἄρα οὖν τὴν θεότητα ἠγνόουν, ἄνθρωπον δὲ ψιλὸν D119
 μόνον αὐτὸν ἐνόμιζον. οἱ δὲ καὶ θεὸν αὐτὸν ἐγνωκότες, ἀγνοή- 5
 σαντες (δὲ) τὴν τελείαν αὐτοῦ δόξαν, ἀκούσαντες τὰ ἐν βάθει περὶ
 αὐτοῦ εἰρημένα ῥήματα καὶ κατὰ τὴν εἰς ἡμῶν πραγματευθεῖσαν σωτη-
 15 ρίαν (σαρκὸς) οἰκονομίαν, σφαλλόμενοι εἰς τὴν αὐτοῦ θεότητα κακοδο-
 ξοῦσιν. ἔσφαλλε γὰρ αὐτοὺς ἡ διάνοια. ὡς γὰρ οἱ Ἰουδαῖοι ἐσφάλησαν 6
 ἀκούσαντες, οὕτω καὶ αὐτοὶ ἀκούοντες ἐσφάλλοντο. ἐκεῖνοι γὰρ
 ἑώραν τὰ ἐν προφήταις προειρημένα, εἰς δὲ τὴν ἔνσαρκον Χριστοῦ
 παρουσίαν πληρωθέντα ἀγνοοῦντες ἐταράχθησαν. καὶ οὗτοι πάλιν 7
 20 διὰ τὴν αὐτοῦ οἰκονομίαν τὰ προειρημένα ἀκούοντες, ψιλῶς δὲ
 αὐτὰ νοοῦντες ταράσσονται καὶ προβάλλονται εἰς τὴν ἑαυτῶν κατα-
 στροφὴν τὰ εἰς τὴν ἡμῶν οἰκοδομίην (εἰρημένα) καὶ φασίν· ἀλλ'
 εἶπεν »ἐγὼ ἀπέρχομαι πρὸς τὸν θεόν μου καὶ θεὸν ὑμῶν καὶ πατέρα
 μου καὶ πατέρα ὑμῶν«· ὁρᾷς ὅτι καὶ αὐτὸς ἐν ἐστὶ τῶν κτισμάτων,
 25 βλασφημοῦντες τολμῶσι λέγειν. | P33

28. Βλέπετε τοίνυν ὅτι σφάλλει αὐτοὺς ἡ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας 28, 1
 οἰκονομία. ἀναλάβωσι γὰρ ἐξ ὑπαρχῆς καὶ ἐρωτήσωσι χρόνους ἢ
 καιρούς· »αἱ γὰρ διέξοδοι αὐτοῦ« φησὶν »ἀφ' ἡμερῶν αἰῶνος«. ἴδωμεν
 τοίνυν τὰ πρὸ τούτων. φησὶν ὁ πατήρ »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ'
 30 εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν«, καὶ οὐκ εἶπε. ποιήσω ἄνθρωπον
 κατ' εἰκόνα ἐμήν. ἐλέγχθητι ὁ ἔχων πεπωρωμένην τὴν καρδίαν 2
 κατὰ τὸ γεγραμμένον »ἀλλ' ἐπωρώθη ἡ καρδία αὐτῶν« καὶ μάθε

5f Röm. 9, 32 — 7f I Joh. 4, 2 — 9 Luk. 5, 21 — 10 Joh. 9, 16 —
 19—S. 39, 27 vgl. Panarion h. 69, 55 — 23 Joh. 20, 17 — 28 Mich. 5, 2 —
 29 Gen. 1, 26 — 32 Mark. 6, 52

L J

3 (ἐν) * | τῶν ὁδῶν L 8 θεοσημείας L 12 αὐτόν¹] αὐτοὶ L 13 (δὲ) *
 | βάθη L 14f σωτηρίαν (σαρκὸς) Jül.] σωτήριον J σωτηρίας L 16 ἔσφαλε J
 17 ἐσφάλοντο J 22 (εἰρημένα) * 27 ἀναλάβωσι Ausgg.] ἀναλάβουσι L J |
 ἐρωτήσωσι Ausgg.] ἐρωτήσουσι L J

τὸν υἱὸν ὄντα αἰεὶ πρὸς τὸν πατέρα· τὸ γὰρ εἰπεῖν ποιήσωμεν οὐχ ἑνός
 ἐστὶ σημαντικόν, ἀλλὰ πατρὸς λέγοντος πρὸς τὸν υἱόν. ἐλέγχθητι **3**
 καὶ ὁ λέγων τὸν υἱὸν ἀνόμοιον τῷ πατρί· ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν αὐτὸν
 κατ' εἰκόνα ἡμετέραν οὐ διέκρινεν ὁμοίωσιν υἱοῦ ἀπὸ πατρὸς οὐδὲ
5 διεἰλέ τι τῆς ταυτότητος τοῦ πατρὸς πρὸς τὸν υἱόν. οὐ γὰρ εἶπε
 κατ' | εἰκόνα ἐμὴν ἢ κατ' εἰκόνα σὴν, ἀλλὰ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ **D120**
 καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος μίαν οὐσίαν ἐδήλωσε καὶ θεότητα. φησὶ
 γὰρ »κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ κατ' ὁμοίωσιν«, ὡς εἶναι μὲν μίαν
 τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος τὴν θεότητα,
10 ἄνθρωπον δὲ γεγονέναι κατ' εἰκόνα τῆς μιᾶς θεότητος πατρὸς καὶ
 υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. ἐλέγχθητι καὶ σύ, Ἄρειε, καὶ ἄκουε τὸν **4**
 πατέρα λέγοντα τῷ υἱῷ »ποιήσωμεν« συνδημιουργὸν καλοῦντα τὸν
 υἱόν. πολλάκις γὰρ ἀκήκοά τινας λέγοντας, ὅτι ὁ υἱὸς ἐποίησεν
 οὐδέν, ἀλλὰ »δι' αὐτοῦ ἐγένετο« τὰ γενόμενα. εἰ δι' αὐτοῦ δὲ γέγονε,
15 καὶ αὐτὸς ἐποίησεν, ὡς σαφῶς ἀποδέδεικται. ὁ γὰρ ἀρχιτέχνης Λόγος **5**
 πάντων ἐστὶ ποιητὴς καὶ δι' αὐτοῦ πατὴρ ἐργάζεται. ἀκουέτωσαν
 γὰρ αὐτοῦ σαφῶς λέγοντος »ὁ πατὴρ μου ἐργάζεται ἕως ἄρτι, καὶ γὰρ
 ἐργάζομαι« καὶ <γὰρ> ὧδε τὸν πατέρα ἑαυτοῦ συνδημιουργὸν καλεῖ ἐν
 τῷ λέγειν τοῦτο. ἀλλὰ πάλιν μή σε ἀπατάτω ἡ διάνοια καὶ προσέλθης **6**
20 τῷ υἱῷ ὡς δούλῳ καὶ μὴ ὡς ἀληθινῷ δεσπότῃ. εἰ γὰρ δούλος ἦν
 καὶ οὐκ ἀληθινὸς δεσπότης, πῶς μορφὴν δούλου ἀνέλαβεν ἐλθὼν ὁ
 ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων; πῶς δὲ ἐκένου ἑαυτόν, εἰ μὴ εἶχε τὸ
 τέλειον; ὡς θεῶ οὖν τελείῳ πρόσελθε τῷ υἱῷ καὶ <ὡς> υἱῷ γνησίῳ
 ὄντι παρὰ πατρός. | **P34**
25 29. Καὶ μὴ διὰ κακόνοιαν εἴπης· ἀλλὰ ὁ πατὴρ εἶπε τῷ υἱῷ **29, 1**
 »ποιήσωμεν«, ὁ δὲ υἱὸς οὐκ εἶπε τῷ πατρί »ποιήσωμεν« καὶ ὁ υἱὸς
 οὐ λέγει ὅτι ἐγὼ ἐργάζομαι καὶ ὁ πατὴρ μου ἐργάζεται, ἀλλὰ τὸν
 πατέρα τάττει πρῶτον λέγοντα καὶ ἐργαζόμενον. τοῦτο γὰρ ἡλι- **2**
 θίως λέγεις καὶ πολλὰς ἀρχὰς θέλεις νοεῖν τὸ θεῖον. μία δὲ ἐστὶν
30 ἀρχὴ καὶ ἡ αὐτὴ μία θεότης, οὐδαμοῦ δὲ ἐνταῦθα ὁ υἱὸς λέγει

8 Gen. 1, 26 — 14 Joh. 1, 3 — 17 Joh. 5, 17 — 21 vgl. Phil. 2, 6f

L J

2 ἐλέγχθητι J · **3** καὶ < J · **5** τῆς < L | τοῦ < L · **7** οὐσίαν] οὔσαν L |
 ἐδήλωσε Pet.] ἐδήλω δὲ J < L · **9** τὴν < L · **10** κατ' < L · **12** ποιήσωμεν L |
 vor συνδημιουργὸν + <τουτέστιν>? * **14** εἰ < L | δὲ < J · **18** <γὰρ>* | καλεῖ
 συνδημιουργὸν L · **21** ὁ < L · **22** ἐκένου] ἐκείνου und + συνδημιουργὸν ἐκάλει J
23 ὡς < L | <ὡς>* · **25** διὰ < L | ὁ < L · **27** ἀλλὰ < L · **30** ἐν-
 ταῦθα] ἐν τῷ θεῷ J; der Sinn von ἐνταῦθα ergibt sich aus dem Folgenden,
 vgl. insbesondere S. 39, 9ff

»θεός μου. οὐκ ἀρνούμενος δὲ τοῦ υἱοῦ τὴν πρὸς τὸν πατέρα τιμὴν
 λέγω. ἀλλὰ πῶς ἔχει ἡ τῆς θεότητος ἀκολουθία. καὶ πάλιν »ἤκουσεν | 3 D 121
 Ἀδάμ φησὶ »τοῦ θεοῦ περιπατοῦντος ἐν τῷ παραδείσῳ τὸ δειλινόν·
 καὶ οὐδαμοῦ φησιν ὁ υἱὸς θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν, ἀλλὰ θεὸν
 5 αὐτοτελεῖ ἐνταῦθα λέγει. καὶ πάλιν »καὶ ἐλάλησεν ὁ θεὸς τῷ Νῶε« 4
 καὶ οὐδαμοῦ ἐμφέρεται ἡ τοιαύτη λέξις. »καὶ ὠφθη φησὶν ὁ θεὸς 5
 τῷ Ἀβραάμ, καθεζομένου αὐτοῦ πρὸς τῆν δρυὶ τῆν Μαμβρὴ· καὶ ἰδοὺ
 τρεῖς ἄνδρες, καὶ ἔδραμεν εἰς συνάντησιν καὶ προσεκύνησεν ἐπὶ τὴν
 γῆν καὶ εἶπεν· εἰ εὖρον χάριν ἐνώπιόν σου, ἵνα τὸν ἕνα δείξῃ θεόν,
 10 τοὺς δὲ συνεπομένους αὐτῷ ἄλλους δύο ἀγγέλους αὐτοῦ. περὶ γὰρ 6
 τούτου καὶ <φησιν> »ἀνέβη ὁ θεὸς ἀπὸ Ἀβραάμ· αὐτὸς δὲ ὁ ἐλθὼν
 πρὸς αὐτὸν λέγει »μὴ κρύψω τι ἀπὸ τοῦ παιδός μου Ἀβραάμ;
 κραυγὴ φησὶ »Σοδόμων καὶ Γομόρρας πεπλήθυνται πρὸς με« καὶ
 τὰ ἐξῆς· καὶ οὐδαμοῦ ἐμφέρεται ἐν τοῖς χρόνοις τούτοις τὸ θεός
 15 μου καὶ θεὸς ὑμῶν. »καὶ εἰσῆλθον οἱ δύο ἄνδρες εἰς Σόδομα«, ὡς 7
 τοῦ ἀναβεβηκότος ὑπεράνω τοῦ Ἀβραάμ ἀπολειφθέντος ἀπὸ τῶν
 δύο τῶν εἰσελθόντων εἰς Σόδομα ἐπὶ τῆ καταστροφῇ. περὶ δὲ τοῦ
 ἀναβεβηκότος φησὶν ἡ γραφή »καὶ ἔβρεξε κύριος ἐπὶ Σόδομα καὶ
 Γόμορρα παρὰ κυρίου πῦρ καὶ θείον· καὶ οὐκ ἦν τῆς λέξεως χρεῖα
 20 τοῦ εἰπεῖν θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν. καὶ Μωσῆς φησιν ἐν τῇ ᾠδῇ 8
 »καὶ προσκυνησάτωσαν αὐτῷ πάντες ἄγγελοι θεοῦ«. ἐὰν δὲ εἶπη
 »ἄγγελοι θεοῦ« καὶ »πῦρ παρὰ κυρίου« καὶ μὴ εἶπη ἄγγελοι μόνον,
 ἵνα δείξῃ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ ἐν βασίλειον, τῶν ἀγγέλων μὴ
 μεριζομένων εἰς ἀρχάς, ἀλλὰ θεοῦ ὄντων, προσκυνούντων δὲ τῷ υἱῷ
 25 καὶ θεῷ· ἄγγελος γὰρ ἀγγέλῳ οὐ προσκυνεῖ. καὶ οὐδαμοῦ ἐνταῦθα
 τὸ θεός μου καὶ θεός ὑμῶν. | P 35

30. Δαυὶδ δὲ φησιν »εἶπεν ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου, κάθου ἐκ 30, 1
 δεξιῶν μου, ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν
 σου«. κύριος, φησὶ, τῷ | κυρίῳ μου· ἡ γὰρ οἰκονομία τῆς σαρκὸς D 122
 30 οὐπὼ ἦν, ἧς χάριν χρεῖα ἦν εἰπεῖν αὐτὸν θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν.
 ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ λήψεται καὶ τέξεται υἱὸν καὶ καλέσει 2

1 Joh. 20, 17 — 2 Gen. 3, 8 — 5 vgl. Gen. 6, 13; 7, 1; 9, 12 — 6—9 Gen.
 18, 1ff — 11 vgl. Gen. 18, 33 — 12 Gen. 18, 17 — 13 Gen. 18, 20 — 15 Gen.
 19, 1 — 18 Gen. 19, 24 — 21 Deut. 32, 43 — 27 Psal. 109, 1 — 31—S. 39, 2 Jes.
 7, 14 u. Matth. 1, 23

L J

1 ἀρνούμενος *] ἀρνούμενον L J | δὲ < L | τὸν < L 5 πάλιν καὶ < L
 7 μαμβρὸ L μαμβρῶ J 11 <φησὶν> *, vgl. Z. 17f 16 ἀποληφθέντος L 20 Μω-
 σῆς L J 22 μόνον + λέγει τοῦτο J; aber die Ellipse ist bei Eriph. das Ge-
 wöhnliche 23 ἀγγέλων < L 25 ἄγγελος] ἀγγέλῳ L | ἐνταῦθα < L 26 τὸ
 < J 29 κύριος + γὰρ J 31 καλέσει L καλέσης J

τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ, ὃ ἐστὶν ἐρμηνευόμενον μεθ' ἡμῶν ὁ
 θεός· καὶ οὐπω <χρεία> ἦν εἰπεῖν θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν. καὶ »σὺ 3
 Βηθλεέμ, οἶκος τοῦ Ἐφραθα, οὐκ ὀλιγοστός εἶ τοῦ εἶναι ἐν χιλιάσιν
 Ἰούδα· ἐκ σοῦ γάρ μοι ἐξελεύσεται εἰς ἄρχοντα ἐν τῷ Ἰσραὴλ καὶ αἱ
 5 διέξοδοι αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς ἀφ' ἡμερῶν αἰώνων«, καὶ κατὰ ἄλλα
 ἀντίγραφα »καὶ σὺ Βηθλεέμ οὐχὶ ἐλαχίστη ἐν τοῖς ἡγεμόσιν Ἰούδα· ἐκ
 σοῦ γάρ ἐξελεύσεται ἡγούμενος καὶ ποιμανεῖ τὸν λαὸν μου τὸν
 Ἰσραὴλ«. καὶ ὁρᾷς ὅτι οὐδέπω χρεία ἦν εἰπεῖν θεὸν μου καὶ θεὸν
 ὑμῶν. ὅτε δὲ ἡ προφητεία ἐπληροῦτο Ἰερεμίου καὶ Ἠσαίου ὁσαύτως, 4
 10 τὸ ἐκ παρθένου γεννηθῆναι τὸν Λόγον καὶ σάρκα σχεῖν, καθάπερ
 Ἰερεμίας φησὶ »καὶ ἄνθρωπός ἐστι. καὶ τίς γνώσεται αὐτόν;«, τότε
 μετασχὼν τῆς σαρκὸς καὶ εἰς ἑαυτὸν χωρὶς σπέρματος ἀνδρὸς ἀπὸ
 τῆς θεοτόκου Μαρίας ἀναπλάσας τὴν αὐτὴν ἁγίαν σάρκα (κατὰ τὸ
 εἰρημένον »γενόμενος ἐκ γυναικός«) καὶ μετασχὼν τοῦ ἡμετέρου διὰ
 15 τὸ ἡμέτερον φησὶ »θεὸν μου· διὰ δὲ τὸ αἰδίον αὐτοῦ τῆς γνησιότη- 5
 τος κατὰ φύσιν λέγει »πατέρα μου« καὶ διὰ τὴν αὐτοῦ πρὸς τοὺς
 αὐτοῦ μαθητὰς χάριν »πατέρα ὑμῶν«, διὰ δὲ τὸ κατὰ φύσιν αὐτῶν
 τῶν μαθητῶν πρὸς τὴν αὐτοῦ θεότητα καὶ τοῦ αἰδίου αὐτοῦ πατρός
 »θεὸν ὑμῶν«. θεὸς γὰρ τῶν μαθητῶν, πατὴρ δὲ τοῦ κυρίου κατὰ 6
 20 φύσιν, τῶν δὲ μαθητῶν πατὴρ κατὰ χάριν· θεὸς δὲ τοῦ υἱοῦ ἐστὶν
 ὁ πατὴρ διὰ τὴν σάρκα, πατὴρ δὲ διὰ τὸ αἰδίον καὶ ἀκατάληπτον
 τῆς αὐτοῦ γεννήσεως καὶ γνησιότητος, ὅτι ἐν ἀληθείᾳ ἐστὶν αὐτοῦ
 πατὴρ, γεννήσας αὐτὸν ἀχρόνως καὶ ἀνάρχως κατὰ τὴν θεότητα.
 θεὸν δὲ ἐδέησεν εἰπεῖν αὐτοῦ δι' ἦν δι' ἡμᾶς ἐποίησεν οἰκονομίαν, 7
 25 ὧν αἰεὶ πρὸς τῷ πατρὶ, γεννηθεὶς | ἀνάρχως Λόγος, ἐν σαρκὶ δὲ ἀπὸ D123
 Μαρίας ἐπ' ἐσχάτου τῶν ἡμερῶν γεννηθεὶς κατὰ σάρκα, ἐκ Μαρίας
 δὲ τῆς αὐτῆς ἁγίας παρθένου διὰ πνεύματος ἁγίου. | P 36

31. Νοεῖτωσαν τοίνυν τὰ βαθέα τῆς τοῦ θεοῦ πραγματείας καὶ 31, 1
 μὴ τὴν χάριν εἰς ἀχαριστίαν τρέψωσιν, ἀδοξίαν λογιζόμενοι εἰς τὴν
 30 ἄφραστον καὶ ἀκατάληπτον τοῦ θεοῦ φύσιν τὴν εἰς ἡμᾶς σωτηρίαν.
 ἀλλά, φασί, περὶ τοῦ θεοῦ γέγραπται »οὐ πεινάσει οὐδὲ διψήσει 2

2—5 Micha 5, 2 — 6 vgl. Matth. 2, 6 — 11 Jerem. 17, 9 — 14 Gal. 4, 4 —
 15—19 vgl. Joh. 20, 17 — 31 ff vgl. Panarion h. 69, 48f — 31 Jes. 40, 28

L J

1 ὃ ἐστὶν < L 2 <χρεία> * | ἦν < L | θεὸν beidemale *, vgl. S. 38, 20. 30
 u. Z. 8] θεός L J 3 Ἐφραθα L Ἐφρανθα J 5 κατὰ + τὰ J 9 ἐν προ-
 φητεία L 17 αὐτοῦ] αὐτοῦς L 22 αὐτοῦ ἐστὶν L 25 vor ὧν + <ὁ>? *
 | πρὸς τῷ πατρὶ] ebenso S. 47, 4; gewöhnlich heißt es πρὸς τὸν πατέρα oder
 σὺν τῷ πατρὶ 30 φύσιν τὴν εἰς ἡμᾶς < L 31 φησὶ L

οὐδὲ ἔστιν ἐξεύρεσις τῆς φρονήσεως αὐτοῦ, περὶ δὲ τοῦ υἱοῦ, ὅτι
ἐπείνασεν ἐν τῇ ἐρήμῳ κατὰ τὸν πειρασμόν. καὶ φησὶν ὁ θεὸς
ἡμῶν οὐ κοπιάσει, ὁ δὲ κύριος Ἰησοῦς ἐκοπίασεν ἐν τῇ ὁδοιπορίᾳ·
καὶ οὐ νυστάζει οὐδὲ ὑπνώσει ὁ φυλάσσων τὸν Ἰσραήλ, ὑπνώσει δέ,
5 φησὶν. ὁ κύριος ἐν τῇ νηϊ. ὧ μάταιαι ὑπόνοιαι τῶν τὰ τοιαῦτα 3
λογιζομένων. οὐ μόνον γὰρ τὰ ἡμῶν βάρη ἀνεδέξατο ὑπὲρ ἡμῶν
ἐλθὼν ὁ ἅγιος Λόγος, ἀλλὰ καὶ ὑπὸ ἀφήν ἐγένετο καὶ σάρκα ἔλαβε καὶ
ἄνθρωπος ἐρέθη καὶ ὑπὸ τῶν γραμματέων συνελήφθη καὶ * <ὡς φησι>
>τὸν νῶτον εἰς μάστιγας ἔδωκα, καὶ τὸ πρόσωπόν μου οὐκ ἀπέστρεψα
10 ἀπὸ αἰσχύνης ἐμπυσμαίων. ἀλλὰ καὶ >ἐκλαυσε, <ὡς> κείται ἐν τῷ 4
κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίῳ ἐν τοῖς ἀδιορθώτοις ἀντιγράφοις, — καὶ κέχηρη-
ται τῇ μαρτυρίᾳ ὁ ἅγιος Εἰρηναῖος ἐν τῷ κατὰ αἰρέσεων πρὸς τοὺς
δοκῆσει τὸν Χριστὸν πεφηνῆναι λέγοντας, ὀρθόδοξοι δὲ ἀφείλαντο
τὸ ρητόν, φοβηθέντες καὶ μὴ νοήσαντες αὐτοῦ τὸ τέλος καὶ τὸ
15 ἰσχυρότατον — καὶ >γενόμενος ἐν ἀγωνίᾳ ἰδρῶσε, καὶ ἐγένετο ὁ ἰδρῶς 5
αὐτοῦ ὡς θρόμβοι αἵματος, καὶ ὥφθη ἄγγελος ἐνισχύων αὐτόν. οὐ 6
μόνον δὲ τοῦτο, ἀλλὰ καὶ ὡς ἄνθρωπος ἐρωτᾷ >ποῦ τεθείκατε τὸν
Λάζαρον; καὶ περὶ τῆς αἰμορροούσης >τίς μου ἦψατο; καὶ περὶ
τῶν ζητούντων αὐτόν >τίνα ζητεῖτε;, ἀλλὰ καὶ τοὺς μαθητὰς ὡς
20 ἄνθρωπος ἐρωτᾷ >τίνα με λέγουσιν οἱ ἄνθρωποι εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ
ἀνθρώπου;, | ἀλλὰ καὶ >πόσους ἄρτους ἔχετε μεθ' ἑαυτῶν; ἔλεγε, 7 D124
καὶ κεκοπιακῶς ἐκ τῆς ὁδοιπορίας ἐκάθισε παρὰ τὸ φρέαρ ἐν τῇ
Σαμαρείᾳ, ἀλλὰ καὶ >τὸ παιδίον ἠΐξανε καὶ ἐκραταιοῦτο τῷ πνεύ-
ματι καὶ >προέκοπτεν ἡλικία καὶ σοφία ὁ Ἰησοῦς, ἀλλὰ καὶ >πρὶν
25 ἢ γινῶναι τὸ παιδίον καλεῖν πατέρα ἢ μητέρα, λήψεται δύναμιν
Δαμασκοῦ καὶ τὰ σκῦλα Σαμαρείας, ὁ σοφία ὢν καὶ >διδάσκων 8
ἀνθρώπους γινῶσιν καὶ φυτεύσας τὸ οὖς τῷ ἀνθρώπῳ καὶ
ἐναρθρώσας λαλίαν τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων >καὶ ποιήσας γλῶσσαν
τρανήν μογγιλάλων. τὰ τοιαῦτα πάντα ὑπέμεινε ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα | P37

1f Matth. 4, 2 Luk. 4, 2 — 2f Jes. 40, 28 — 3 Joh. 4, 6 — 4 Psal. 120, 4 —
4f Luk. 8, 23 Matth. 8, 24 Mark. 4, 38 — 9 Jes. 50, 6 — 10 vgl. Luk. 19, 41;
aber Eriph. meint Luk. 22, 41ff — 12ff Irrtum; vgl. Irenaeus adv. haer. III
22, 2; II 122 Harvey (adv. haer. I 20, 2; I 179 Harvey) — 15 Luk. 22, 44 —
17 Joh. 11, 34 — 18 Mark. 5, 30 Luk. 8, 45 — 19 Joh. 18, 4 — 20 Matth.
16, 13 — 21 Mark. 6, 38 — 22 vgl. Joh. 4, 6 — 23 Luk. 2, 40 — 24 Luk.
2, 52 — 24—26 Jes. 8, 4 — 26f Psal. 93, 10. 9 — 28 Jes. 35, 6 Weish. Sal. 10, 21

L J

4 δέ < L S * etwa <ἐνεπτύσθη> * | <ὡς φησι> * 9 ἔδωκε L 10 <ὡς> *
11 ἐδιορθώτοις L 14 τέλος] τέλειον, on auf Rasur von erster Hand L | καὶ²
< L 23 τῷ < J 25 λήψεσθαι L

τὴν πᾶσαν ἀκολουθίαν τῆς δι' ἡμᾶς οἰκονομηθείσης ἐνανθρωπήσεως φυλάξας μὴ ἀφανίσῃ τὸν χαρακτῆρα τῆς ἀληθείας.

32. Ἄλλ' ἵνα μὴ τὰς μαρτυρίας, ἅς παρηγάγομεν ὡς ἀπὸ προσώ- 32, 1
που τῶν δι' ἐναντίας πρὸς τὴν ἀλήθειαν ἀντιλεγόμενας ἐκ θείων
5 γραφῶν συνάξαντες, κακῶς δὲ ὑπ' αὐτῶν νοουμένας, οὕτως ἐάσωμεν
ἀνερμηνεύτους, ἐκάστης λέξω τὴν θεωρίαν τῆς ἐν αὐτῇ δυνάμεως,
δι' ἣν αἰτίαν ὡς ἀνθρωποπαθῶς εἴρηται· καὶ αὐθις πάλιν ἐροῦμεν, 2
πολλὰ <ἤδη> εἰς τὸ θεός μου καὶ θεὸς ὑμῶν εἰρηκότες, ὡς ἔχει ἢ τῷ
τὸν νοῦν ἔχοντι γινῶναι ἀπ' αὐτῆς τῆς ἀκολουθίας εὐλόγως εἰρησθαι.
10 »ἄνθρωπος γὰρ ἐστὶ, καὶ τίς γινώσεται αὐτόν;« ἐν ταύτῳ τὰ δύο 3
ὑποφαίνει τὸ θεῖον γράμμα, ὄρατόν τε καὶ ἀόρατον, διὰ μὲν τὸ
ὄρατόν εὐλόγως τὸ θεός μου εἰρησθαι, διὰ δὲ τὸ ἀόρατον <τὸ> πατήρ
μου λελέχθαι, μὴ ἀντιλεγόμενης οὐδ' ὀποτέρας ποιήσεως τῷ λόγῳ.
πῶς γὰρ, εἰ ἦν ἄνθρωπος, οὐκ ἐγινώσκετο; εἰ δὲ οὐκ ἦν ἄνθρωπος, 4
15 πῶς ἄνθρωπος ἐλέγετο; πάντως γὰρ πᾶς τις ὁ ἐξ ἀνθρώπων γε- 5
νόμενος ὑπὸ ἀνθρώπων γινώσκεται, ἀπὸ τῆς γεννηράσης ἀπὸ τῶν
συγγενῶν ἀπὸ τῶν οἰκείων ἀπὸ τῶν γειτόνων ἀπὸ τῶν συσκήνων
ἢ συμπολιτῶν. καὶ ἀδύνατον τοῦτο πληροῦσθαι εἰς ἄνθρωπον ψιλόν· 6
πληροῦται | δὲ ἐν τῷ θεῷ Λόγῳ καὶ νύϛ θεοῦ, ἐν τῷ εἰπεῖν »ἄνθρωπος D125
20 ἐστίν«, <ὅτι ἄνθρωπος ἐστίν> ἐν ἀληθείᾳ <καὶ τό> »τίς δὲ γινώσεται
αὐτόν;« ὅτι θεός ἐστι· διότι συμμετέχει ἀνθρώποις καὶ θεός ἐστίν ἄγνω-
στος ἀνθρώποις διὰ τὸ ἀκατάληπτον. ἄνθρωπος δὲ ἀπὸ Μαρίας ἐν 7
ἀληθείᾳ δίχα σπέρματος ἀνδρὸς γεγεννημένος· »καὶ ἡ παρθένος, <φησί>,
(τὸ γὰρ μέλλον πρὸ τοῦ χρόνου ἐκήρυττεν ὁ προφήτης) ἐν γαστρὶ ἔξει
25 καὶ [τὸ] τέξεται νύϛ«. εἰ τοίνυν παρθένος, οὐκ ἐξ ἀνδρῶν ἢ οἰκονομία 8
τῆς κνήσεως διὰ τὸ πρὸ τούτου τοῦ χρόνου εἰρησθαι τῷ Ἀχαζ »αἰτήσαι
σεαυτῷ σημεῖον εἰς βάθος ἢ εἰς ὕψος· ὁ δὲ ταπεινοφρονῶν »οὐ μὴ
αἰτήσω οὐδ' οὐ μὴ πειράσω κύριον τὸν θεόν μου« φησί, παραιτησά-

8 Joh. 20, 17 — 10 Jerem. 17, 9 — 10—S. 42, 9 vgl. Panarion h. 30, 20
u. h. 54, 4 — 23 Jes. 7, 14 — 26 Jes. 7, 11 — 28 Jes. 7, 12

L J

3 παρήγαγεν L 4 τῶν] τοῦ J 6 λέξω] lies wohl λέξεως u. setze hinter
δυνάμεως <δειξομεν> ein *, δείξω Jül. 7 καὶ < L 8 <ἤδη> * | ἔχη L |
† lies etwa: ὡς ἔχει <τὴν δύναμιν εἰς> τὸ τὸν νοῦν ἔχοντα <δύνασθαι> γινῶναι *
9 ἀπ' *] ἐπ' L J | ἀλόγως L 12 <τό> * 13 ὀπωτέρας L 18 ἢ] καὶ L 20 <ὅτι
ἄνθρωπος ἐστίν> * | <καὶ τό> * 21 hinter συμμετέχει + καὶ J | ἀνθρώποις*]
ἄνθρωπος L J | ἐστίν < L 23 <φησί> * 24 πρὸ *] ἐκ L J | nach
προφήτης noch einmal wiederholt ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει· μέλλον γὰρ J
25 [τὸ] *

μενος τὸ αἰτήσασθαι σημεῖον. εὐθὺς δὲ διὰ τὸ μὴ αἰτήσασθαι αὐτὸν 9
σημεῖον δύο χαρίζεται ὁ τὰ μεγάλα δωρούμενος ἀνθρώποις θεὸς
δῶρα. ἀπὸ ὑψους τὸν λόγον ἰδίᾳ θελήσει καὶ αὐτοῦ τοῦ λόγου ἰδίᾳ
θελήσει πέμψας, | ἀπὸ βάθους δὲ τὴν σάρκα εὐδοκίᾳ ἰδίᾳ σὺν αὐτῷ P 38
5 τῷ λόγῳ οἰκονομήσας. φησὶ γὰρ ὕστερον »καὶ καλέσουσι τὸ ὄνομα 10
αὐτοῦ Ἐμμανουήλ«. καὶ οὐκ εἶπε καλέσω, ἀλλὰ καλέσουσιν· ἀνθρώ-
ποις μὲν γὰρ ἀπεκαλύπτετο θεὸς ὁ ποτὲ παρ' αὐτοῖς ἀγνοηθείς.
ἀλλ' οὐ προσφάτως λαμβάνει τὸ ὄνομα· οὐ γὰρ εἶπε »καλέσω τὸ
ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ«, ἀλλὰ καλέσουσι.

10 33. Τὸ δὲ »γενόμενος ἐκ γυναικός«, καθάπερ ἄνω μοι προδε- 33, 1
δήλωται, ἵνα ἐν τῷ ἀπὸ γυναικὸς τὸ γενόμενος (σὰρξ) πληρωθῆ.
ὁ δὲ λόγος αἰδιος πᾶσι σαφῶς ἀποφανθῆ. εἰ δὲ καὶ τὸ »οὐ διψήσει«
περὶ θεοῦ λόγος, περὶ δὲ υἱοῦ, ὅτι ἐπέινασε καὶ ἐδίψησεν, ἀναγκαῖον
ἡμῖν τοῦτο ὠκονομήται. πῶς γὰρ εὐρίσκετο ἡ οἰκονομία ἐν ἄλλῃ 2
15 θείᾳ οὐσα, εἰ μὴ εἶχε τὴν τῆς ἐνανθρωπήσεως χρειώδη συνήθειαν;
ἐν τούτῳ ἀπέδειξεν ἡμῖν πάντων τῶν ζητημάτων τῶν αἰρετικῶν
τὰς λύσεις. εὐθὺς γὰρ ἔλυσε | ὑπόνοιαν Μανιχαίων· ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν 3 D 126
ἐσθίειν καὶ πίνειν σάρκα ἀληθινὴν ὑποδείκνυσιν. ἔλυσε Λουκιανι-
στῶν τὸν τρόπον καὶ Ἀρείου τὴν δύναμιν· Λουκιανὸς γὰρ καὶ πάντες 4
20 Λουκιανισταὶ ἀρνοῦνται τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ψυχὴν εἰληφέναι, σάρκα
δὲ μόνον φασὶν ἐσχηκέναι, ἵνα δῆθεν προσάψωσι τῷ θεῷ λόγῳ
ἀνθρώπινον πάθος, δίψαν καὶ πείναν καὶ κάματον καὶ κλαυθμὸν
καὶ λύπην καὶ ταραχὴν καὶ ὅσαπερ ἐν τῇ ἐνσάρκῳ αὐτοῦ παρουσία
ἐμφέρεται. εὐηθεῖς δ' ἂν εἶη ταῦτα εἰς τὴν θεότητα τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ
25 λογίζεσθαι. ἀλλά, φασί, σὰρξ καθ' ἑαυτὴν οὐσα οὔτε ἐσθίει οὔτε 5
πίνει οὔτε κάμνει οὔτε (τὰ) ἄλλα πράττει. καὶ αὐτὸς σύμφημι σάρκα
καθ' ἑαυτὴν μὴ ἔχειν ταῦτα. ἔσχε δὲ πᾶσαν τὴν οἰκονομίαν ἐλθὼν 6
ὁ λόγος, καὶ σάρκα καὶ ψυχὴν καὶ ὅσαπερ ἐστὶν ἐν ἀνθρώπῳ· τῆς
δὲ ψυχῆς καὶ τῆς σαρκὸς ἦν μέρη ἢ πείνα καὶ ὁ κάματος, ἢ τε δίψα
30 καὶ ἡ λύπη καὶ τὰ ἄλλα. σαρκὸς μὲν γάρ, ἵνα ἐλέγξῃ τὴν πλάνην 7
Μανιχαίου, ὅτι οὐ δοκῆσει ἠμφίεστο τὸ σῶμα, ἀλλ' ἀληθεία· καὶ διψᾷ
δέ, ἵνα δείξῃ μὴ μόνον τὴν σάρκα ἔχειν, ἀλλὰ καὶ τὴν ψυχὴν. οὐ

1 f Jes. 7, 14 — 5 Jes. 7, 14 — 10 Gal. 4, 4; vgl. S. 39, 14 — 12 Jes. 40, 28; vgl. oben
c. 31; S. 39, 31 ff — 13 Matth. 4, 2 Luk. 4, 2 — 17 vgl. Acta Archelai 8, 4; S. 12, 10 ff
Beeson = Panarion h. 66, 26, 5 — 19 vgl. Panarion h. 69, 19, 7 u. ebenda 4S, 1 ff

L J

6 καὶ οὐκ] οὐ γὰρ J | καὶ οὐκ εἶπε καλέσεις (so) a. R. v. 1. Hd. nach-
getragten L 7 ποτὲ < J 8 λαμβάνων L | καλέσαι L 11 (σὰρξ) *
13 λόγος] λέγεται? * 14 εὐρίσκεται J 21 δὲ] μὲν J | μόνον L 26 (τὰ)
gemäß Z. 30 Jül. 29 ἢ' < J

γὰρ ἢ αὐτοῦ θεότης ἐδίψησέ που, <ἀλλὰ τῇ σαρκί> καὶ τῇ ψυχῇ ἐδίψησε καὶ κεκοπίακεν ἀπὸ τῆς ὀδοιπορίας διὰ τὴν τῆς σαρκὸς καὶ ψυχῆς ἀκολουθίαν. |

P 39

34. Ὅτι δὲ σῶμα ἔχων καὶ ψυχὴν ἦλθεν ὁ Λόγος, πεισάτω- 34, 1
 5 σαν αὐτοὺς αἱ θείαι γραφαὶ παλαιᾶς τε καὶ καινῆς. εὐθὺς γὰρ
 Δαυὶδ περὶ αὐτοῦ λέγει καὶ Πέτρος τῷ Δαυὶδ συνωδᾶ * »οὐκ
 ἐάσεις τὴν ψυχὴν μου εἰς Ἄιδην οὐδὲ δώσεις τὸν ὄσιόν σου ἰδεῖν
 διαφθοράν«, ἵνα τὸ σύνθετον τοῦ κυριακοῦ ἀνθρώπου νοοῖτο καὶ
 σαφῶς περὶ τούτου γινώσκῃς ἡμῖν γένηται, ἵνα συστήσῃ ψυχὴν μὲν
 10 σὺν θεότητι τῷ τριημέρῳ * συγκατατεθεῖσθαι, ἵνα τὴν σάρκα ὀσίαν
 ἀποδείξῃ, καὶ τὴν θεότητα σὺν τῇ ψυχῇ ἀκατασχέτως ἐν Ἄιδῃ τὸ
 μυστήριον τετελειωκέναί. ἔχει γὰρ που καὶ ἄλλην μαρτυρίαν οὕτω 2
 λέγουσαν »ἐν | νεκροῖς ἐλεύθερος«· τὸ ἐλεύθερος τοῦ μὴ κυριεύειν D 127
 αὐτοῦ τὸν Ἄιδην σημαντικόν, τῇ δὲ ἰδίᾳ θελήσει ἕως Ἄιδου κατα-
 15 βεβηκέναί σὺν τῇ ψυχῇ. φησὶ δὲ ὁ Πέτρος »καθότι οὐκ ἦν δυνατὸν
 κρατεῖσθαι αὐτὸν ὑπ' αὐτοῦ«, τουτέστιν ὑπὸ τοῦ Ἄιδου. καὶ αὐτὸς 3
 δὲ ὁ σωτήρ φησιν »ἐξουσίαν ἔχω λαβεῖν τὴν ψυχὴν μου καὶ θεῖναι
 αὐτήν« καὶ »ἐγὼ εἰμι ὁ ποιμὴν ὁ καλός, ὁ τιθεὶς τὴν ψυχὴν ὑπὲρ
 τῶν προβάτων« καὶ »ἡ ψυχὴ μου τετάρακται« φησὶ »καὶ τί εἶπω;
 20 (ὡς ἐπ' ἀμφιβόλῳ λέγων »τί εἶπω;«) πάτερ, σῶσόν με ἀπὸ τῆς
 ὄρας ταύτης· ἀλλὰ διὰ τοῦτο ἦλθον εἰς τὴν ὄραν ταύτην«, ἵνα δείξῃ 4
 ὅτι ἐκοῦσα ἢ αὐτοῦ θεότης εἰς τοῦτο ἐλήλυθε· τὸ δὲ »τετάρακται«,
 ἵνα τὸ εἶδος τῆς ἀληθείας τῆς ἐνσάρκου αὐτοῦ παρουσίας μὴ παρα-
 <χαρα>χθῇ. οὐ γὰρ δοκῆσει ἦν ἡ ἐνσάρκος παρουσία, ἀλλὰ δίκην βασι- 5
 25 λέως μεγάλου πόλεμον ἔχοντος πρὸς ὑποδεέστερον καὶ γινώσκοντος
 ὅτι ὁ ἐχθρὸς αὐτοῦ, εἶπερ ἴδῃ αὐτὸν ἐν δυνάμει ἐρχόμενον καὶ ἰσχυρῶς
 πολλῇ, παραιτήσεται καὶ τραπήσεται πρὸς φυγὴν καὶ πολλὰς χώρας

4ff vgl. zur Deutung der folgenden Bibelstellen Panarion h. 69, 66 —
 6—8 Psal. 15, 10 Act. 2, 27 — 13 Psal. 87, 6 — 15 Act. 2, 24 — 17 Joh. 10, 18
 — 18 Joh. 10, 11. 15 — 19—21 Joh. 12, 27

L J 16—S. 44, 18 Siegel des Glaubens S. 308 Karapet (= arm.)

1 <ἀλλὰ τῇ σαρκί> * 2 τῆς² < J 4 ἦλθεν + ἔχων L 6 περὶ αὐ-
 τοῦ Δαὶδ L | τῷ < J | * etwa <προφέρει> *; συνωδᾶ ist unmöglich,
 da Epiphanius dieses Wort nicht kennt 10 * etwa <μετὰ τῆς σαρκὸς> *
 13 ἐλεύθερος² *] ἐλεύθερον L J 17 λαβεῖν u. θεῖναι vertauscht arm. 18 ψυχὴν]
 meine Seele arm. 20 λέγων τί] λέγοντι J 24 παρα<χαρα>χθῇ *] παραχθῇ J
 παραχθῇ L nicht mangelhaft erscheinen möge arm. 26f ὁ ἐχθρὸς αὐτοῦ — ἰσχυρῶς
 πολλῇ] jener arm. 27 τραπή L | vor πολλὰς + nach der Flucht arm.

τῶν ὑποχειρίων ἀφανίσει, καὶ διὰ τοῦτο σχηματιζομένου τῇ ἰδίᾳ
 σοφίᾳ προφάσεις καὶ νῶτα διδόντος καὶ ἀποδιδράσκοντος, ἕως
 ὁ ἐχθρὸς λαβὼν θάρσος κατεπιθῆται ὡς δειλοῦ καὶ ἀδυνάτου
 τοῦ βασιλέως καὶ διώξῃ αὐτόν, ὁ δὲ βασιλεὺς στραφεὶς αἰφνιδίως
 5 μετὰ τῆς αὐτοῦ δυνάμεως ὅλον ὑποχείριον δέξεται τὸν ἀσθενῆ καὶ
 ὑπεναντίον, οὕτως καὶ ὁ κύριος ἡμῶν οὐκ ἐφοβήθη τὸν θάνατον, ὁ 6
 πρὸ τοῦ ἐλθεῖν αὐτὸν εἰς τὸ παθεῖν σημάνας ἐν τῇ ὁδοιπορίᾳ ὅτι
 μέλλει ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου παραδίδοσθαι καὶ σταυρωθῆναι καὶ τῇ
 τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀναστῆναι καὶ τοῦ Πέτρου λέγοντος | ὤλεός σοι, κύριε P40
 10 οὐ μὴ ἔσται σοι τοῦτο· ἐπιτιμήσας. ὕπαγε ὀπίσω μου, σατανᾶ· εἰπὼν
 ὅτι οὐ φρονεῖς τὰ τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ τὰ τῶν ἀνθρώπων. ὁ οὖν 7
 ταῦτα προλέγων καὶ διὰ τοῦτο αὐτὸ ἤκων πῶς | ὕστερον εὐχεται D128
 παρελθεῖν τὸ ποτήριον, ἵνα μὴ πίῃ; ὁ εἰπὼν πρὸ τοῦ θανεῖν περὶ
 τοῦ θανάτου κἂν διὰ τὸ μὴ ὑποληφθῆναι ψεύστην αὐτὸν οὐκ
 15 ἠδύνατο εὐξασθαι παρελθεῖν τὸ ποτήριον· ἀλλὰ προκαλεῖται διὰ 8
 τοῦ τοιούτου προσώπου τὸν ἀντίδικον, ἵνα ἐκείνου ὑπολαβόντος
 δεδιέναι τὸν σωτήρα τὸν θάνατον ἐπαγάγῃ αὐτῶ τὸν θάνατον εἰς
 σωτηρίαν τοῖς θνήσκουσι διὰ τῆς οἰκονομίας. ἀλλὰ κἂν ἀκούσης ὅτι 9
 τέθνηκεν ὁ κύριος, γινῶθι τὸ πάθος τοῦ θανάτου ποῦ πεπλήρωται.
 20 ἐρμηνεύει γὰρ σοι ὁ κορυφαϊότατος τῶν ἀποστόλων Πέτρος τὴν περὶ
 τοῦ θανάτου αὐτοῦ ὑπόθεσιν λέγων »θανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς
 δὲ πνεύματι«. ἡ γὰρ αὐτοῦ θεότης ἀναδεξαμένη τὸ ἐν σαρκὶ παθεῖν
 ἀπαθῆς ἔστι καὶ ἀπάθης ἦν καὶ ἀπαθῆς διέμεινε, μὴ τραπίσης τῆς
 ἀπαθείας μηδὲ ἀλλοιωθείσης τῆς αἰδιότητος.
 25 35. Πάλιν τε ἂν εἴπωσιν οἱ κενόδοξοι· οὐκ ἀπὸ τῶν τοιούτων 35, 1
 ῥημάτων δύνασαι ἡμᾶς πείσαι τὸν Χριστὸν ψυχὴν ἐσχηκέναι. εὐρήκα-
 μεν γὰρ ἄνω ἐν ταῖς θείαις γραφαῖς, ὡς φησὶν Ἡσαΐας ἀπὸ προσώπου

7—11 vgl. Matth. 16, 21—23 — 12f Matth. 26, 39 Mark. 14, 36 Luk.
 22, 42 — 21 I Petr. 3, 18 — 25—S. 46. 21 vgl. Panarion h. 69, 50f

L J arm. (bis Z. 18)

1 ἀφανίσει J 2 διδοῦντος L διδότος J 3 ὁ ἐχθρὸς] jener arm. 3f κατε-
 επιθῆται — τοῦ βασιλέως] vermutend, daß der große König aus Furcht sich zur
 Flucht gewandt habe arm. 3 κατεπόθηται J 4 διώξῃ*] διώξει LJ 5 δέξεται*]
 δέξεται LJ 7 εἰς τὸ πάθος? * 11f ὁ οὖν — αὐτὸ ἤκων < arm. 13f πρὸ
 τοῦ — θανάτου] vor der Stunde des Todes arm. 16 προσώπου] τρόπου J arm.
 17 τὸν (vor θάνατον²) < J 17f εἰς σωτηρίαν — οἰκονομίας] daß aus seinem
 Tode Erlösung werde u. Unsterblichkeit arm. 22 τὸ ἐν] τοῦτον L 24 ἀλλοιω-
 θείσης] ἀχρειωθείσης L 27 γὰρ < L

τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς περὶ τοῦ μονογενοῦς »οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου
 ὁ ἀγαπητός. εἰς ὃν ἐγὼ εὐδόκησα, ὃν ἠγάπησεν ἡ ψυχὴ μου«. τί 2
 νοήσομεν περὶ πατρός, ψυχὴν εἰληφέναι ἐν ἑαυτῷ ἢ ψυχὴν ἔχειν;
 τίς δὲ ληρῶν τοῦτο νοήσει περὶ τοῦ πατρός; τί οὖν φασί; τροπικώ-
 5 τερον εἰρησθαι τὸ ῥῆμα δηλονότι. εἰ τοίνυν περὶ πατρός τροπικώ- 3
 τερον εἰρησθαι λέγουσιν, ἄρα καὶ περὶ υἱοῦ τὸ αὐτὸ λαμβάνειν χρή.
 κἄν τε γὰρ εἶπη ὅτι »ἡ ψυχὴ μου τετάρακται« καὶ »(ἐξουσίαν ἔχω)
 τὴν ψυχὴν μου δοῦναι καὶ λαβεῖν αὐτήν«, οὐκ εἶχε, φασί, ψυχὴν,
 ἀλλὰ τροπικώτερον εἴρηται. καὶ δοκεῖ τὸ συλλογιστικὸν αὐτῶν 4
 10 φρόνημα λέγειν τι, * τῆς ἀληθείας αὐτοσυστάτου οὐσης ἐκ πολλῶν
 τεκμηρίων. ἀπὸ γὰρ τοῦ εἶδους λαμβάνεται ἕκαστος τρόπος. ἐπὶ
 μὲν γὰρ τῷ πατρὶ οὐ τολμητέον ἐστίν, διότι οὐδὲ | σάρκα ἐφόρεσεν. D129
 ὁμολογουμένης δὲ τῆς σαρκὸς παρὰ τοῖς Λουκιανισταῖς εἶπουν
 Ἀρειανοῖς, οὐκ ἐνι ἀμφιβολία. ἀλλά, φησὶν· »ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο«, 5
 15 | καὶ οὐκ εἶπεν »ὁ Λόγος σὰρξ καὶ ψυχὴ ἐγένετο«. πρὸς δὲ τὴν P41
 αὐτῶν ἀμαθῆ οὐσαν ἀντιλογίαν κἀγὼ λέγω ὅτι »ἔπλασεν ὁ θεὸς
 τὸν ἄνθρωπον, χοῦν λαβὼν ἀπὸ τῆς γῆς«, ἀπὸ δὲ τοῦ ἔπλασε τὰ
 πάντα συμπεριεἶληφε καὶ ἀπὸ τοῦ »ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο« τὰ πάντα
 περιέχει. κατὰ γὰρ τὸν αὐτὸν λόγον ἀνθυποφέρομεν αὐτοῖς καὶ 6
 20 αὐτοὶ λέγοντες· ἰδοὺ λέγει »ἔπλασεν ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον«, καὶ
 οὐκ εἶπεν· ἐποίησεν αὐτῷ ἥπαρ ἢ πνεύμονα ἢ καρδίαν ἢ φλέβας ἢ
 νεῦρα ἢ τὰ ἄλλα ὅσαπερ ἐστὶν ἐν τῷ σώματι. παρὰ τοῦτο νοήσομεν
 ἔν τι εἶναι ὀλοσφύρητον τὸν ἄνθρωπον, διὰ τὸ μὴ λεπτομερῶς τὴν
 σύνθεσιν τοῦ παντός ζώου τὴν γραφὴν λεπτολογῆσαι; οὐ πάντως.
 25 ὡς γοῦν ἀπὸ τοῦ ἐνὸς εἶδους τὰ ὅλα συμπεριεἶληφεν, οὕτω καὶ ἀπὸ
 τῆς σαρκὸς τὴν ψυχὴν εἰληφέναι τὸν σωτήρα εὖ ἐστι δῆλον.

36. Εἰ τοίνυν ψυχὴν εἶληφε καὶ σῶμα, καθάπερ ἀποδέδεικται, 36, 1
 ἄρα οὐχ ἡ θεότης ἦν ἠλαττωμένη τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας, εἶσω
 παθῶν περιεχομένη, ὅπως διψήση καὶ κοπιάσῃ καὶ πεινάσῃ καὶ
 30 ὅσαπερ τῷ ἀνθρώπῳ εἰσὶ χρειώδη. καὶ ὅτι (ὁ θεὸς) »οὐ κοπιᾷσει 2
 οὐδ' ἐστὶν ἐξεύρεσις τῆς φρονήσεως αὐτοῦ«, κεκοπιακῶς δὲ ὁ σωτήρ

1 f Jes. 42, 1 (verbunden mit Matth. 3, 17) — 7 Joh. 12, 27 — Joh. 10, 18
 — 14 Joh. 1, 14 — 16 Gen. 2, 7 — 30 f Jes. 40, 28

L J

2 ἠυδόκησα J 4 περὶ τοῦ πατρός *] περὶ τὸν πατέρα L J 7 (ἐξουσίαν ἔχω)
 Ausgg. 8 μου < L 9 αὐτῶν *] αὐτοῦ L J 10 * etwa (ἀλλ' οὐ πείσουσιν
 ἡμᾶς) * 12 τολμητέον ἐστὶν sc. εἰπεῖν ὅτι ψυχὴν ἔχει * 13 περὶ J | εἶπουν
 Pet.] εἰ τοίνυν L J 19 αὐτῶν L 22 παρὰ τοῦτο + (οὖν)? * 26 τὴν]
 τὸ? * | εὖ ἐστι] ἔνεστι J; lies wohl ἐστὶν εὐδῆλον * 30 (ὁ θεός) *

εὐρίσκειται, οὐ παρὰ τοῦτο οὐκ ἔστιν ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας
 ἄνωθεν κατελθὼν ὁ Λόγος. οὐ γὰρ ἄνω κεκοπίακεν, ἀλλ' ἐν σαρκί.
 ἔδει γὰρ τὴν σάρκα κοπιάσαι, ἵνα μὴ δοκῆσει νομίζηται, ἀλλ' ἀληθεία·
 καὶ τὰ ἄλλα ὅσαπερ τοιαύτην ἔχει δύναμιν, τὸ νυστάζει τὸ ὑπνώσαι, 3
 5 ἀνθρώπου ἐστὶν ὑποφαντικὰ καὶ τὸ ὑπὸ ἀφήν *. ἔλαβε γὰρ ταῦτα καὶ
 ἄνθρωπος εὐρέθη. »εὐρήκαμεν, γὰρ <φησιν>, Μεσσίαν, ὃν ἔγραψε Μου- 4
 σῆς«. οἱ δὲ εὐρόντες αὐτὸν * διὰ τῆς ἀκαταλήπτου φύσεως, * του-
 τέστι τῆς ἐνσάρκου. ἐπειδὴ γὰρ ἐπὶ τῇ ἀκαταληψίᾳ οὐχ ἠύρισκετο, διὰ D130
 τοῦτο ὑπὸ γραμματέων συλλαμβάνεται καὶ »τὸν νῶτον αὐτοῦ ἔδωκεν
 10 εἰς μάστιγας καὶ τὸ πρόσωπον αὐτοῦ οὐκ ἀπέ<σ>τρεψεν ἀπὸ αἰσχύνης
 ἐμπτυσμάτων«, ἔκλαυσε καὶ ὅσαπερ ἄλλα περὶ αὐτοῦ ἄδεται. τίς 5
 δὲ ἠδύνατο τὸν θεὸν Λόγον ἐν οὐρανῷ μαστίζειν ἢ ῥαπίζειν ἢ
 καταπτύειν τοῦ τοιούτου ἀφράστου καὶ ἀκαταλήπτου; εἰ δὲ ταῦτα
 πέπονθεν ὁ ἀπαθὴς τοῦ θεοῦ Λόγος, ἄρα τὸ πάθος σωματικόν ἐστίν, P42
 15 ἐκτὸς τῆς αὐτοῦ ἀπαθείας καὶ οὐκ ἐκτὸς πάλιν διὰ τὸ εὐδοκῆσαι·
 καίτοι γε μὴ πάσχοντος αὐτοῦ εἰς ἑαυτὸν τὸ πάθος λελόγισται. καὶ 6
 καθάπερ ἐν ἱματίῳ σπίλος τὸ σῶμα τοῦ φοροῦντος οὐ φθάνει, ὁ δὲ
 σπίλος τοῦ ἱματίου εἰς τὸν φοροῦντα λογίζεται, οὕτως ὁ θεὸς
 πέπονθεν ἐν τῇ σαρκί, τῆς θεότητος αὐτοῦ μηδὲν παθούσης. εἰς δὲ
 20 τὴν θεότητα τὸ πάθος τῆς σαρκὸς ὑπὸ τῆς θεότητος φοροουμένης
 ἐλογίσθη, ἵνα ἐν τῇ θεότητι ἡμῖν ἡ σωτηρία γένηται.

37. Μέννημαι δὲ τοῦ ῥητοῦ τοῦ κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίου καὶ οὐ 37, 1
 βούλομαι αὐτὸ ἕασαι ἀνερμήνευτον, τὸ γεγραμμένον ὅτι »γενόμενος
 ἐν ἀγωνίᾳ ἰδρωσε καὶ ἐγένετο αὐτῷ ὁ ἰδρὼς ὡς θρόμβοι αἵματος.
 25 ὄφθη δὲ ἄγγελος κυρίου ἐνισχύων αὐτόν«. τὰ βαθύτερα δὲ τῶν 2
 λόγων ὡς εἰώθαμεν λέγειν καὶ τὰ ἀναγκαῖα οἱ μὴ τὴν δύναμιν
 νοοῦντες, ἀντὶ ἀγαθῶν τῇ κακίᾳ * ἀνατρέπουσιν ἑαυτούς· οὐδὲν
 γὰρ τούτου καιριώτερον. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν »γένονεν ἐν ἀγωνίᾳ« 3
 τὸν κυριακὸν ἄνθρωπον ἀληθινὸν ἄνθρωπον ὄντα δείκνυσι. καὶ ἵνα
 30 δείξῃ ὅτι ἀληθινὸς ἦν ἄνθρωπος καὶ οὐκ ἀπὸ τῆς θεότητος ἡ ἀγω-
 νία γέγονε, φησὶν »ἰδρωσε καὶ ἐγένετο αὐτῷ ὁ ἰδρὼς ὡς θρόμβοι

6 Joh. 1, 41. 45 — 9—11 Jes. 50, 6 — 17—21 vgl. unten c. 93, 5 u. Panarion
 h. 77, 33 — 22—S. 47, 22 vgl. Panarion h. 69, 61f — 23—25 Luk. 22, 44

L J

1 οὐ < L 5 ἀνθρώπου] καὶ νοῦ L | * ergänze nach S. 40, 7ff etwa
 <πίπτειν καὶ συλλαμβάνεσθαι καὶ κλαίειν ὡσαύτως> * 6 <φησιν> * 7 * <οὐχ
 εὔρον αὐτόν> * | * <ἀλλὰ διὰ τῆς καταληπτικῆς> * 14 Λόγος + <σάρξ γενό-
 μενος δι' ἡμᾶς>? * 17 φροροῦντος L 23f ἐν ἀγωνίᾳ γενόμενος J 27 * etwa
 <προσεδρεύοντες παρατρέπουσιν· ἀγνοοῦντες δὲ> * 31 ὁ < J

αἵματος«. σωματικόν ἐστι τὸ εἶδος καὶ οὐχὶ πνευματικόν. »ὄφθη 4
 δὲ ἄγγελος κυρίου ἐνισχύων αὐτόν«, οὐχ ὅτι τῆς ἰσχύος τοῦ ἀγγέλου
 ἐπεδέετο ὁ μείζων ἀγγέλων, »ὃς κάμπτει πᾶν γόνυ ἐπουρανίων καὶ
 ἐπιγείων | καὶ καταχθονίων«, θεῶ ὄντι ἀεὶ Λόγῳ καὶ πρὸς τῷ πατρὶ D131
 5 ὄντι ἀεὶ καὶ ἐξ αὐτοῦ γεγεννημένῳ, ἀλλ' ἵνα πληρώσῃ τὸ ἐν τῇ
 ῥῥῥῥ τῇ μεγάλῃ Μουσίῳ ἐν τῇ ἐρήμῳ ἄσθειση, ἐν ἣ ἔλεγε »προσκυ-
 νήσουσιν αὐτῷ πάντες υἱοὶ θεοῦ, καὶ ἐνισχυσάτωσαν αὐτὸν ἄγγελοι
 θεοῦ«. τὸ »ἐνισχυσάτωσαν αὐτόν«, οὐχ ὡς παρέχοντες αὐτῷ ἰσχύν· 5
 ἀλλ' ἐπειδὴ ἰσχυρὴ ἡ δοξολογία ἐν τούτοις δοξάζειν τὸν θεόν, [ὑπὸ]
 10 ἀγγέλων μὲν εὐθὺς ἄνω καὶ πνευματικῶν ζώων βοῶντων καὶ
 λεγόντων »σὴ ἐστὶν ἡ δύναμις, σὸν ἐστὶ τὸ κράτος, σὴ ἐστὶν ἡ
 ἰσχύς«, ἐν τούτῳ δείκνυσι τὸ προσκυνεῖν καὶ ἐνισχύειν, τουτέστι
 διδόναι αὐτῷ τὸ ἴδιον τῆς ἰσχύος κράτος, ὡς καὶ ὁ ἄγγελος ὄφθη
 ἐνώπιον τῶν μαθητῶν προσκυνῶν τὸν αὐτοῦ δεσπότην· μὴ ἄγνοῶν 6 P43
 15 τὴν ὑπερβολὴν τῆς αὐτοῦ φιλανθρώπου οἰκονομίας, θαυμάζων δὲ
 τὴν τοσαύτην ἐν αὐτῷ γεγεννημένην πραότητος πραγματείαν, τὴν
 τὸν διάβολον ἠττήσασαν, τὴν τὸ κέντρον τοῦ θανάτου συντρίψασαν,
 τὴν τὰς ἀρχὰς καὶ τὰς ἐξουσίας θριαμβεύσασαν, τὴν τὴν ἁμαρτίαν
 θραύσασαν. καὶ διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς θαυμασιότητος ἐν τῇ δοξο- 7
 20 λογίᾳ ὁ ἄγγελος ἔλεγε προσκυνῶν· σὴ ἐστὶν ἡ ἰσχύς, δέσποτα· σὺ γὰρ
 ἰσχυρὰς κατὰ θανάτου καὶ κατὰ Αἴδου καὶ κατὰ διαβόλου, συντρίψαι
 τὸ κέντρον αὐτοῦ καὶ ἐκβαλεῖν ἀπὸ τῆς ἀνθρωπότητος.

38. Ἐὰν δὲ πάλιν εἶπη »ποῦ τεθείκατε Λάζαρον;« ἀνθρωπο- 38, 1
 παθῶς (λέγων) καὶ περὶ τῆς αἰμορροοῦσης »τίς μου ἦψατο;« ἢ »τίνα
 25 ζητεῖτε;« ἢ »τίνα με λέγουσιν οἱ ἄνθρωποι εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ ἀν-
 θρώπου;« ἢ »τὸ παιδίον ἠΰξανε καὶ ἐκραταιοῦτο« ἢ »προέκοπτεν
 ἡλικία καὶ σοφία« ἢ »πρὸ τοῦ γινῶναι τὸ παιδίον καλεῖν πατέρα ἢ
 μητέρα«, οὐχ ὁρᾶς ἀπ' αὐτῆς τῆς ὑποθέσεως τὸ ὑπερβάλλον τῆς
 γνώσεως, ὅτι ἐκ σαρκὸς καὶ ἀνθρωπότητος τὰ διηγήματα; ὅσα γὰρ 2
 30 ἐν τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς ὑπο-

1 f Luk. 22, 43 — 3 f Phil. 2, 10 — 5 ff erwähnt bei Leontius c. Nest. et
 Eutych. III 37; Migne PG 86, 1, 1376 A — 6 Deut. 32, 43 — 11 vgl. Apok. Joh.
 5, 12 u. 13 — 17 vgl. I Kor. 15, 55 — 18 vgl. Kol. 2, 15 — 23—S. 48, 27 vgl.
 Ancoratus c. 108f — 23 Joh. 11, 34 — 24 Mark. 5, 30 Luk. 8, 45 — 24f Joh.
 18, 4—25 — 25 Matth. 16, 13 — 26 Luk. 2, 40 — Luk. 2, 52 — 27 Jes. 8, 4

L J 23—S. 48, 11 Siegel des Glaubens S. 265 Karapet (= arm.)

5 ἀεὶ ὄντι J 6 ἄσθειση] οὐ σθειση J 8 [τό]? * | ὡς *] ὅτι L J
 9 [ὑπὸ] * 12 δείκνυσι *] δεικνύουσι L J | τὸ * (vor προσκυνεῖν)] τῷ L J 13 ὡς]
 ὅτι? * οὕτως Klosterm. 16 γενομένην J 24 (λέγων) * 27 καλεῖν < arm.

κατερχόμενά εἰσιν εἰς πειθῶ | τῶν ἀνθρώπων, ἀγνωσίας ἐχόμενα, D132
οὐκ ὄντα δὲ ἄγνωστα τῷ θεῷ, ταῦτα ἐλθὼν ὁ Λόγος πεπλήρωκεν,
ἵνα πληρώσῃ τὸ εἰρημένον »ὁ πατήρ μου ἕως ἄρτι ἐργάζεται, καὶ γὰρ
ἐργάζομαι«. »ποῦ τεθείκατε τὸν Λάζαρον;« ἡρώτα ἐγγὺς τοῦ τόπου 3
5 γενόμενος· πρὸ δὲ τοῦ ἐλθεῖν εἰς τὸν τόπον ὑπὸ μηδενὸς ἀκούσας
ἔλεγε τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ »Λάζαρος ὁ φίλος ἡμῶν κεκοίμηται«. ὁ
τοῖνυν ἀπὸ τοσοῦτων τῆς ὁδοιπορίας διεστῶς τοῦ τόπου γνοὺς ὅτι
τέθνηκε Λάζαρος, παρὼν ἐν τῷ τόπῳ ἠγνόει; οὐκουν, ἀλλ' ἠθέλε 4
δειξαὶ ὅτι ταῦτα πάντα ἐποίει, ἐπεὶ οὐπω οὐδεὶς τελείως αὐτῷ
10 ἐπίστευεν, ἵνα ἐνδείξηται τῆς αὐτοῦ πρὸς ἡμᾶς φειδοῦς τὴν πολλὴν
φιλανθρωπίαν. ἔδει γὰρ ἐκείνας μὴ εἰπεῖν »τεταρταῖός ἐστιν, ἤδη 5
ὄζει« μηδὲ ἀπελθεῖν καὶ δεῖξαι, ἀλλ' εἰπεῖν· πάντα οἶδας καὶ ἐὰν
θέλῃς, ζήσεται. διόπερ καὶ ἐδάκρυσεν ἐπὶ τῇ τῶν ἀνθρώπων πωρώσει.
οὐκ ἀγνοῶν τοῖνυν ἡρώτα, ἀλλ' ἐλέγχει πειράζων καὶ φιλανθρω-
15 πεύεται. καὶ »τίς μου ἦψατο;« φησὶν, οὐκ ὅτι οὐκ ἦδει τίς | αὐτοῦ 6 P44
ἦψατο, ἀλλ' ἵνα μὴ εἶπῃ δι' ἑαυτοῦ τὸ γενόμενον θαῦμα, ἀλλ' ὅπως
ἐκείνη ἀκούσασα προσελθοῦσα εἶπῃ τὴν εἰς αὐτὴν γενομένην χάριν
καὶ ὁμολογήσασα ἀκούσῃ· »ἡ πίστις σου σέσωκέ σε«, ὅπως προτρέψη-
ται καὶ ἄλλους πιστεύειν, ἵνα ἰαθῶσι. »τίνα με« φησὶ »λέγουσιν 7
20 εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου;« ὡς καὶ ἐν τῇ παλαιᾷ ἀπὸ προσώπου
τοῦ πατρὸς λέγει »Ἀδάμ, ποῦ εἶ;« ἦδει δὲ αὐτὸν ποῦ ἐστίν· διὸ καὶ
ἐλέγχει αὐτὸν μετέπειτα λέγων »ἐκ τοῦ ξύλου ἔφαγες«. καὶ τῷ Κάϊν 8
»ποῦ Ἄβελ ὁ ἀδελφός σου;« καὶ οὐκ ἀγνοῶν ἡρώτα. λέγει γὰρ
»ἐπικατάρατος σὺ ἐπὶ τῆς γῆς, ἣ ἔχανε δέξασθαι τὸ αἷμα τοῦ ἀδελφοῦ
25 σου ἐκ τῆς χειρός σου. ἰδοὺ γὰρ τὸ αἷμα αὐτοῦ βοᾷ πρὸς με«. οὐκ
ἠγνόει τοῖνυν ὁ λέγων ὅτι τὸ αἷμα βοᾷ, ἀλλ' ὅπως δῶ αὐτῷ τόπον
μετανοίας εἰς ἀπολογία, διὰ τοῦτο ἡρώτα. | D133

3 Joh. 5, 17 — 4 Joh. 11, 34 — 6 Joh. 11, 11 — 11 Joh. 11, 39 — 13 vgl.
Joh. 11, 35 — 15 Mark. 5, 30 Luk. 8, 45 — 18 Mark. 5, 34 Luk. 8, 48 — 19 Matth.
16, 13 — 21 Gen. 3, 9 — 22 Gen. 3, 11—23 — 23 Gen. 4, 9 — 24f Gen. 4, 11
— 26f vgl. Hebr. 12, 17

L J arm. (bis Z. 11 *φιλανθρωπίαν*; zwischen *ἐργάζομαι* u. *ποῦ τεθείκατε* Z. 4 ist ein Stück aus Ancoratus c. 108, 3f eingeschoben)

3 ἕως ἄρτι < arm. 4 vor ποῦ + denn der, welcher sagte zu den Martha-
leuten (τοῖς περὶ τὴν Μάρθαν) arm. | vor ἡρώτα + war nahe beim Grabe arm.
5—6 πρὸ δὲ τοῦ ἐλθεῖν — κεκοίμηται < arm. 6 ἡμῶν L 7 ἀπὸ τοσοῦτων
— τοῦ τόπου] aus der Gegend der Galiläer aus der Ferne arm. | vor γνοὺς
+ aus sich selbst arm. 8 οὐκουν < arm. 9 ἐπεὶ *] καὶ L J 10 ἐνδείξηται
+ ἡμῶν arm. 17 εἶποι J 26 δοὺς J

39. **Στρέφονται δὲ πάλιν εἰς τὴν τῆς ἀμαθίας φιλονεικίαν καὶ** 39, 1
 φασιν αὐτοῦ τοῦ υἱοῦ εἶναι ταύτας τὰς φωνὰς ἐν τῇ παλαιᾷ. εὐθύς
 δὲ ἐλέγχεται αὐτῶν τὸ ἐπιτήδευμα. ὁ γὰρ εἰπὼν τῷ Μωϋσῆι »τί
 τοῦτο τὸ ἐν τῇ χειρὶ σου;« αὐτὸς ἔλεγεν »ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν«. καὶ φη- 2
 5 σιν ὁ κύριος τοῖς Σαδδουκαίοις περὶ ἀναστάσεως διηγούμενος »ὅτι
 δὲ ἐγείρονται οἱ νεκροί, εἶπεν ὁ θεός· ἐγὼ ὁ θεὸς Ἀβραὰμ καὶ ὁ θεὸς
 Ἰσαὰκ καὶ ὁ θεὸς Ἰακώβ. θεὸς οὖν ἐστὶ ζώντων καὶ οὐ νεκρῶν«. καὶ
 πάλιν πολλὰ ἔστι δεῖξαι ὅτι ἐκ προσώπου τοῦ πατρὸς ἐστὶν ἐν 3
 τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ εἰρημένα· ἀλλὰ καὶ ἐκ προσώπου τοῦ υἱοῦ πολ-
 10 λάκις καὶ ἐκ προσώπου πάλιν τοῦ ἁγίου πνεύματος. καὶ »ποῦ Σάρρα 4
 ἢ γυνὴ σου;« τῷ Ἀβραὰμ ἔλεγεν ὁ ἐλθὼν ἄνωθεν σὺν τοῖς δυσὶν
 ἀγγέλοις υἱὸς θεοῦ. εἰ γὰρ ἡγνόει ποῦ ἐστίν, οὐκ ἂν ἔλεγεν »Σάρρα«. *
 »ἐγέλασεν οὖν ἡ Σάρρα ἔνδον οὖσα« βούλεται αὐτῆς ὑποδείξει τὴν 5
 σεμνότητα ὑπογραμμὸν τῶν θελουσῶν εὐσεβεῖν ἐν ἀληθείᾳ, ἵν' ὅτε
 15 ὑποδέχονται ξένους ἐξ ἰδίων καμάτων ὑπηρετῶσι μὲν, διὰ δὲ τὴν
 σεμνότητα τὸ πρόσωπον αὐτῶν τοῖς ἀνδράσι μὴ ὑποδεικνύωσιν.
 ἐκείνη γὰρ ἡ μακαρία πάντως ἐξήρτυσε καὶ ἐξαρτύσασα εἰς πρόσωπον 6
 ἀγγέλων οὐκ ὄφθη, σεμνότητος ὑπογραμμὸν ὑποβάλλουσα ταῖς μετὰ
 ταῦτα γενεαῖς. ἀλλὰ καὶ ἵνα δείξῃ ὁ παρὼν τίς ἐστίν, <τὸ> ὄνομα
 20 τῆς γυναικὸς ἐκάλει ὁ ἐπιξε|ρωθεὶς πρὸς τὴν ὥραν, * ὅτι οὔτε τὸ P45
 ὄνομα αὐτὸν λέληθεν οὔτε πλάσμα οὔτε διανόημα ἀνθρώπου. »τίνα 7
 με« φησὶ »λέγουσιν εἶναι οἱ ἄνθρωποι τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου;«
 καὶ τὸν μὲν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου αὐτὸς φράζει ὁμολογῶν, ἵνα μὴ
 νομίσωσι περὶ τοῦ ἀοράτου αὐτὸν ἐρωτᾶν. οἱ δὲ φασιν Ἥλιαν καὶ
 25 Ἰερεμίαν καὶ Ἰωάννην. »ὑμεῖς δὲ τίνα με λέγετε;«· »σὺ εἶ ὁ Χριστὸς
 ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος« φησὶ καὶ εὐθύς μακαρίζεται. οὐ γὰρ 8
 ἀγνοῶν ἠρώτα, ἀλλὰ δεῖξαι βουλόμενος ὅτι | πατρὸς ἐστίν ἢ διδαχὴ D134
 ἢ τὸν υἱὸν τῇ ἐκκλησίᾳ ἀληθινὸν <θεὸν> κηρύττουσα, ἵνα ἀναγκασθῇ
 ὁ Πέτρος λέγειν ἅ παρὰ τοῦ πατρὸς ἐδιδάχθη.

3 Exod. 4, 2 — 4 Exod. 3, 14 — 5 Mark. 12, 26 Luk. 20, 37 — 10 Gen.
 18, 9 — 13 vgl. Gen. 18, 12 — 21 Matth. 16, 13 — 24 Matth. 16, 14 —
 25 Matth. 16, 15f

L J

1 ἀμαθείας J 2 φησὶν L 12 υἱὸς Pet.] υἱὸς L J | Σάρρα < J; zum
 Sinn vgl. Z. 19 13 * (Lücke von Pet. angezeigt, jedoch hinter οὖσα vermutet)
 etwa <ἐν δὲ τῷ εἰπεῖν> * | ἀποδείξει L 15 ὑποδέχονται L 18 ὑπολαμβί-
 νουσα L 19 <τὸ> * 20 * <δεικνύς> * 21 αὐτῆς J 26 φησὶ + <ὁ Πέτρος>? Jül.
 | μακαρίζεται *] μακαρίζει L J 27 διαδοχὴ L 28 <θεὸν> * 29 ἅ] καὶ L
 Epiphanius I. 4

40. Καὶ μὴ θαυμάσης ἐὰν εἴπῃ ὅτι »δι' ἐμοῦ εἰσέρχονται πρὸς 40, 1
τὸν πατέρα καὶ ἡλλοιωμένον τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας ὑπολάβης.
αὐτὸς γὰρ πάλιν διδάσκει οὐδεὶς ἔρχεται πρὸς με, ἐὰν μὴ ὁ πατὴρ
αὐτὸν ἐλκύσῃ. ὡς γοῦν ὁ πατὴρ πέμπει πρὸς τὸν υἱόν, καὶ ὁ υἱὸς
5 εἰσφέρει πρὸς τὸν πατέρα, ἵνα δείξῃ μίαν καὶ τὴν αὐτὴν εἶναι θεό-
τητα. τὸ δὲ »προέκοπτεν ἡλικία καὶ σοφία«, εἰ σοφία ἐστὶ τοῦ θεοῦ, 2
οὐκ ἐνδέεται σοφίας. ἀλλ' ἐπειδὴ ἐκένωσεν ἑαυτὸν μορφὴν δούλου
λαβών, οὐ τὸ πλήρωμα * ἡλαττώθη· * ἀλλ' ἵνα δείξῃ ἀπ' οὐρανοῦ
μετακενωθέντα εἰς ἀνθρωπότητα τουτέστιν εἰς ἐργαστήριον Μαρίας.
10 »μύρον γὰρ ἐκκενωθὲν ὄνομά σοι«, φησὶν· οὐκ εἶπεν ἐκχυθὲν, ἀλλ' 3
ἐκκενωθὲν ἀπ' οὐρανοῦ εἰς γῆν, ἵνα ἀπὸ γῆς εἰς Μαρίαν (ἐκκενωθῆ).
καὶ ἀπὸ Μαρίας σὰρξ γενόμενος κτίσκειται, εἰς Βηθλεὲμ γεννᾶται, ἀπὸ
Βηθλεὲμ εἰς Ναζαρετ μεταβαίνει, ἀπὸ Ναζαρετ εἰς Καπερναοῦμ, ἀπὸ
Καπερναοῦμ εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ θάλασσαν ἐν τῷ βαδίζειν αὐτὸν
15 ἐπὶ τῶν ὑδάτων καὶ τὰ μέρη Τύρου καὶ Ναῖν καὶ τὴν Ἰουδαίαν καὶ
Ἱεριχὼ καὶ εἰς Βηθφαγὴ καὶ Βηθανίαν, εἰς Ἱερουσαλὴμ τε τὸν ναὸν
καὶ τὸ ὄρος τῶν ἐλαιῶν καὶ Γεθσημανῆ, εἰς οἶκον Καϊάφα εἰς τὸ
πραιτώριον καὶ πρὸς Ἡρώδην, εἰς τόπον Γολγοθᾶ εἰς τὸ μνημα καὶ
ἕως τοῦ Ἄιδου, εἰς γῆν μετὰ τὴν ἀνάστασιν καὶ εἰς οὐρανοῦς. μύρον 4
20 γὰρ ἐκκενωθὲν ἀπὸ ἄγγους εἰς ἄγγους πάντα τὰ ἄγγη μυρίζει καὶ
Χριστοῦ ἡ παρουσία ἀπ' οὐρανοῦ ὅλην τὴν γῆν ἡγίασε, τοὺς αὐτὸν
λαμβάνοντας ἐν ἀληθείᾳ. ὁ ὄρος [ὁ] ὢν, ὡς ἐν τῷ Λαυιὴλ (λέγεται), 5
καὶ μέγα ὄρος, »λίθος (δὲ) τεμνόμενος ἄνευ χειρῶν« * ἄνευ σπέρ- P 46
ματος ἀνδρὸς ὑπαινιττόμενος, τὸ μείζον αὐτῆς μικρὸν εὐρισκόμενον·
25 λίθος (δὲ) πάλιν ἀναλαμβάνων [τὸ] | μέγεθος καὶ γινόμενος αὐτῆς D 135
ὄρος μέγα καὶ (δηλον) ὅτι [τὸ] ὄρος οὐκ (ὄν ἐν) ἐνὶ τόπῳ, ἀλλὰ
πληρῶν ἅπασαν τὴν οἰκουμένην, οὗτος ὁ σοφία ὢν καὶ γενόμενος 6
ἄνθρωπος, ἐπεκτείνων ἑαυτοῦ τὴν δύναμιν τῷ κόσμῳ, ἵνα πληρώσῃ
τὴν οἰκουμένην χάριτος, »προέκοπτεν ἡλικία καὶ σοφία«. ἐπεὶ σοφία 7

1 vgl. Joh. 14, 6 (10, 9) — 3 Joh. 6, 44 — 6 Luk. 2, 52 — 7 vgl. Phil. 2, 7
— 10 Hohel. 1, 3 — 12 ff zu der eigentümlichen Aneinanderreihung der Örtlich-
keiten vgl. die breiteren Ausführungen in Panarion h. 51, 7 ff u. 25 ff — 23 Dan.
2, 34 — 29 Luk. 2, 52

L J

6 nach σοφία wohl Lücke (ἐὰν ἀκούσης, ἀληθῶς λέγουσιν ὅτι) * 8 * etwa
(τῆς θεότητος ἀποβαλὼν) * | * etwa (ἐκένωσε δὲ ἑαυτὸν, φησί, οὐχ ὅτι τὴν φύσιν
ἡλλοιώθη,) * 11 (ἐκκενωθῆ) * 12 κτίσκειται J | vor εἰς Βηθλεὲμ + καὶ L
17 γεθσημανῆ L 19 τὴν < L 21 ἡγίασε + (τουτέστιν)? * 22 ὄι*, vgl. die Wieder-
aufnahme mit οὗτος in Z. 27] ὁ J < L | [ὁ] * | (λέγεται) * 23 (δὲ) * | * etwa (τουτέστιν
γεννηθεὶς) * 25 (δὲ) * | [τὸ] * 26 (δηλον) ὅτι * | [τὸ] * | (ὄν ἐν) * | ἐνὶ J

ὄν τοῦ πατρὸς καὶ »διδάσκων ἀνθρώπους« λαλεῖν καὶ ἀνθρώποις
 διαρθρώσας γλωσσᾶν καὶ »φυτεύσας τὸ οὖς« τοῖς ἀκούουσι, πῶς οὐκ
 ἤδει καλεῖν πατέρα ἢ μητέρα; * »λήφεται δύναμιν Δαμασκοῦ καὶ τὰ
 σκῦλα Σαμαρείας« καὶ τὰ ἐξῆς; ἀλλ' ἐπειδὴ, γεννηθεὶς ἀπὸ κοιλίας 8
 5 εὐθὺς λαλῶν εἰ ἐδείκνυτο καὶ καθαρῶς οἷα δὴ ἀσπίταις ἐφθέγγετο,
 φαντασία ἂν ἐνομίσθη καὶ οὐκ ἀληθῆς <ἀλλ' > ἢ μᾶλλον δόκησις ἢ ἔν-
 σαρκος αὐτοῦ κήσις, διὰ τοι τοῦτο ὑπομένει τὸ ὀλίγον τῆς ἡλικίας,
 ἵνα μὴ ἀφανίσῃ τὸ ἀληθές τῆς ἀκολουθίας.

41. Ἐτέρας δὲ πάλιν θηροῦνται * ματαίας ὑπολήψεις παραπλέ- 41, 1
 10 κοντες τοῖς θείοις λόγοις καὶ ἐναντίως διανοοῦνται καὶ φασιν· πῶς
 οὖν γέγραπται »δέξασθε τὸν ἀρχιερέα τῆς ὁμολογίας ἡμῶν πιστὸν
 ὄντα τῷ ποιήσαντι αὐτόν« καὶ »γνωστὸν ὑμῖν ἔστω πᾶς οἶκος Ἰσραὴλ,
 ὅτι τοῦτον τὸν Ἰησοῦν, ὃν ὑμεῖς ἐσταυρώσατε, κύριον καὶ Χριστὸν
 αὐτὸν ὁ θεὸς ἐποίησε«. καὶ θαυμά μοι μέγα ἐπέρχεται πῶς οἱ τῶν 2
 15 ἀκολουθιῶν ἐφαπτόμενοι τὴν ἐν αὐταῖς φραζομένην δύναμιν ἀγνοοῦσι.
 τὸ γὰρ εἰπεῖν »δέξασθε τὸν ἀρχιερέα πιστὸν ὄντα τῷ ποιήσαντι αὐ-
 τόν« οὐ περὶ τῆς θεότητος εἴρηται. ὁ θεὸς γὰρ ἦλθε * καὶ εἰς πάντα 3
 ἡμῖν σαφηνίζουσιν αἱ θεῖαι γραφαί. οὐδὲν γὰρ ἐν αὐταῖς ἐστὶ σχολιὸν
 ἢ στραγγαλιῶδες, »πάντα δὲ ἐνώπια τοῖς συνοῦσι καὶ ὀρθὰ τοῖς
 20 εὐρίσκουσι γινῶσιν. »λάβετε« γὰρ φησι »παιδείαν καὶ μὴ ἀργύριον«. 4
 ἔαν γὰρ μὴ τις λάβῃ παιδείαν παρὰ θεοῦ τουτέστι τὴν πίστιν τῆς
 ἀληθείας, σχολιὰ αὐτῷ πάντα καὶ διεστραμμένα, τοῖς δὲ συνοῦσιν
 ὀρθῶς καὶ εὐρίσκουσι γινῶσιν | ὀρθὰ πάντα καὶ ἀδιάβλητα. ἵνα δὲ 5 D136
 αὐτοὺς ἐλέγξῃ, ὁ ἀπόστολός φησι· »πᾶς γὰρ ἀρχιερεὺς ἐξ ἀνθρώπων
 25 λαμβανόμενος τὰ <πρὸς θεὸν> ὑπὲρ ἀνθρώπων καθίσταται, εἰς τὸ
 προσφέρειν δῶρα καὶ θυσίας«. διὰ τοῦτο καὶ αὐτὸς ὁ μονογενής, 6
 ἐπειδὴ ὑπὲρ ἀνθρώπων ἀρχιερεὺς ἦλθε γενέσθαι, ἔλαβεν ἐξ ἡμῶν P47
 τὴν σάρκα, ἵνα ὑπὲρ ἡμῶν ὁ ἀφ' ἡμῶν γενόμενος προσφορὰ τῷ ἰδίῳ
 πατρὶ θεῷ τοὺς μαθητάς »ἀδελοφούς καλέσῃ«. ποῦ οὖν τὸ γενόμενος

1 Psal. 93, 10 — 2 Psal. 93, 9 — 2f Jes. 8, 4 — 9ff—S. 52, 2 vgl. Panarion
 h. 69, 37 u. 42 — 11 Hebr. 3, 1 — 12 Act. 4, 10 — 19f Prov. 8, 9f — 24 Hebr.
 5, 1 — 29 Hebr. 2, 11

L J

3 ἔδει L | * (Lücke von Pet. angezeigt) ergänze etwa <ὁ περὶ οὗ ἐπιφέρει
 ὅτι> * 6 <ἀλλ' > * | δοκίσει J 7 γέννησις L 9 * <προφάσεις> * 9f παρα-
 πλέκειν J 11 δέξασθαι J 15 αὐταῖς *] αὐτοῖς L J 17 θεός] υἱός? * | * <ἐν
 σαρκὶ ἀληθινῶς> * 19 vor ἐνώπια + τὰ L | συνοῦσι J 21 περὶ L 22 δὲ
 < J 23 ὀρθῶς *] ὀρθὰ L J 24 φησι < L 25 <πρὸς θεὸν> * 27 ἀρχιερεὺς]
 αὐτός J 29 γενόμενος *] γενόμενον L J

πληροῦται; οὐκ ἄλλοθεν, ἀλλὰ πρὸς τοῦ ἀρχιερέως. »δέξασθε, γάρ
 <φησιν>, τὸν ἀρχιερέα πιστὸν ὄντα τῷ ποιήσαντι αὐτόν».

Ἰνα δὲ καὶ παραδείγματι περισσοτέρῳ χρήσωμαι· ἐρωτήσῃε τις ἰ
 βασιλέα περὶ τοῦ ἰδίου υἱοῦ καὶ λέξει αὐτῷ τολμήσας· τίς οὗτός ἐστιν;
 5 ἀκούσας δὲ παρὰ τοῦ πατρὸς δικαίαν ὁμολογίαν· υἱός μου ἐστίν, πάλιν
 ἔροιτο· υἱός σου κατὰ φύσιν; καὶ ναὶ τοῦ βασιλέως εἰπόντος αὐθις
 ἐπάξει ὁ ἐρωτῶν· τί οὖν αὐτὸν ἐποίησας; πάντως ἂν ἐρεῖ· βασιλέα
 αὐτὸν ἐποίησα. ἄρα τὴν ἀξίαν εἰπὼν τὴν γνησιότητα ἤρνήσατο; 8
 ἔαν τὸ δεύτερον εἶπη, τὸ ἀρχαῖον ἠφάνισεν; οὐδαμῶς. οὕτως γοῦν
 10 καὶ ὁ θεὸς καὶ πατὴρ ἐγέννησε τὸν υἱὸν ἀνάρχως καὶ ἐν σαρκὶ πε-
 πλήρωται τὸ »ἐποίησεν αὐτὸν ἀρχιερέα».

42. Ἀλλά, φασί, γέγραπται »κύριος ἔκτισέ με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ 42, 1
 εἰς ἔργα αὐτοῦ». καὶ πρῶτα μὲν ἀγνοοῦσιν οἱ κενόδοξοι τὸ ὄνομα
 τῆς βίβλου. ἡ γὰρ βίβλος παροιμία καλεῖται Σολομῶντος. πᾶν δὲ
 15 τὸ παροιμιαζόμενον οὐ ταυτὸν ἐστὶ τῇ τοῦ λόγου δυνάμει. ἰδοὺ γὰρ 2
 ἐν παραβολαῖς ἐλάλησεν ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς καὶ ὁρῶμεν
 τὰς παραβολὰς οὐχ οὕτως ἐχούσας πρὸς τὴν ὑπόθεσιν ἡμῶν. »ὁμοία 3
 γάρ ἐστι» φησὶν »ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν κόκκῳ σινάπεως»· καὶ εἰ
 κατὰ τὸν ἡμέτερον νοῦν θελήσομεν διανοήσασθαι τὸ ἀπὸ μέρους,
 20 δῆλον ὅτι βασιλεία οὐρανῶν εὐρυχωρίας ἐστὶ τόπος. εἰ ἄρα δεῖ λέγειν 4
 τόπον, ἐν ἧπερ βασιλεία ἐστὶ βασιλεὺς | ὁ θεὸς καὶ πατὴρ καὶ ὁ θεὸς D137
 Λόγος καὶ υἱὸς τοῦ θεοῦ καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα τοῦ θεοῦ, ἄγγελοί τε
 καὶ ἀρχάγγελοι, στρατιαὶ πνευματικαί, Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ
 καὶ πάντες δίκαιοι, ποῦ τοίνυν τὰ τοσαῦτα ἐν κόκκῳ σινάπεως χωρη-
 25 θήσεται; τὸ δὲ τροπικὸν τοῦ λόγου αἰνιγματωδῶς λέγεται. ἄρα οὐ
 ταυτὸν ἐστὶ τὸ παροιμιαζόμενον. ἀλλὰ καὶ γυναικὶ ἐχούσῃ δέκα 5
 δραχμὰς καὶ ἀπολεσάσῃ μίαν καὶ λύχνον ἀψάσῃ καὶ εὐρούσῃ αὐτήν,
 ἀλλὰ καὶ σαγήνη βληθείσῃ ἐν τῇ θαλάσῃ, ἀλλὰ καὶ σπόρῳ σπειρο-
 μένῳ ἐπὶ τῆς γῆς *. ταῦτα δὲ πάντα αἰνιγματωδῶς <λέγεται>, οὐ
 30 ταυτὸν | δέ ἐστὶ τῇ δυνάμει. καὶ οὐκ οἶδαμεν ὄντως τὸν παροι- 6 P48

1 Hebr. 3, 1 — 3—11 vgl. Panarion h. 69, 39 — 12ff—S. 55, 9 vgl. Pana-
 rion h. 69, 20ff — 12 Prov. 8, 22 — 17 Matth. 13, 31 — 26 Luk. 15, 8 —
 28 Matth. 13, 47 — Matth. 13, 24

L J

1 οὐκ ἄλλοθεν < L | πρὸς Corn.] πρὸ L J 2 <φησιν> * 5 παρὰ] περὶ L
 9 οὖν J 12 φησί J 14 παροιμία J | καλοῦνται L 21 ἐστὶ < L 26 πα-
 ροιμιαζόμενον + <τῇ δυνάμει>? *, nach Z. 30 u. Pan. h. 69, 21, 3 27 δραχμὰς L |
 ἀπολέσασα J | λύχνους L 29 * <ὁμοιοῦται ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν> * |
 <λέγεται> *

μιαστὴν Σολομῶντα, εἰ περὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ εἶρηκε τοῦτον τὸν λόγον. ἔστι γὰρ σοφία καὶ σοφία. οἶδεν οὖν ὁ ἀπόστολος λέγειν 7
 »οὐκ ἔγνω ὁ κόσμος διὰ τῆς σοφίας τοῦ θεοῦ τὸν θεόν« καὶ »ἐμύ-
 ρανεν ὁ θεὸς τὴν σοφίαν τοῦ κόσμου« καὶ πάλιν λέγει »οὐκ ἐν σοφία
 5 σαρκικῇ, ἀλλ' ἐν δυνάμει θεοῦ«, καὶ οἶδε Σολομῶν καλεῖν σοφίαν
 λέγων »ἠράσθη τὸ κάλλους αὐτῆς καὶ νύμφην ἡγαγόμεν ἑμαυτῶ«,
 καὶ Ἰὼβ οἶδε σοφίαν καὶ φησιν »ἡ δὲ σοφία πόθεν εὐρέθη; ποῖος δὲ
 τόπος ἐστὶ τῆς φρονήσεως;« καὶ »σοφία τοῦ πένητός ἐστιν ἐξουδενω-
 μένη« καὶ »αὐτὸς τῆς σοφίας ἐστὶ διορθωτής« καὶ »σοφία πατρὸς ὁ
 10 μονογενῆς«.

43. Τί οὖν λέγομεν; εἰ σοφία πατήρ ἐστι καὶ ὁ υἱὸς δὲ κατὰ τὸν 43, 1
 ἐκείνων νοῦν οὐ προῆλθεν ἐξ αὐτοῦ, Λόγος καὶ θεὸς ὢν καὶ σοφία
 ὢν, ἄρα ὁ πατήρ λείπεται σοφίας ἐν ἑαυτῶ. πῶς οὖν »θεῶ μόνῳ 2
 σοφῶ ἀοράτῳ * καὶ ταῦτα πάντα ἐστὶν ἀκατάληπτα καὶ ἄπειρα
 15 ἀνθρώποις; ἔδωκεν ὁ θεὸς σοφίαν τῷ Σολομῶντι καὶ ἐπέπλησε σοφίας
 τὸν Βεσελεὴλ καὶ »σοφοὶ ἄνθρωποι κρύπτουσιν αἰσχύνην«. καὶ περὶ 3
 σοφίας πολλὰ ἔστι λέγειν. ἐκείνη δὲ ἡ σοφία τοῦ πατρὸς μονοειδῆς
 ἐστὶ, μὴ ἔχουσα ἀντιπαράθεσιν ἄλλην. ὅμως δὲ εἰ καὶ περὶ αὐτῆς ἦν 4
 ὁ | λόγος ἀδόκιμος, οὔτε συντίθεμαι οὔτε ἀποτάσσομαι, θεῶ δὲ συγ- D138
 20 χωρῶ τὸ εἰδέναι· βεβιασμένως δὲ ὁρῶ ἀντιπαράθετα τὰ λεγόμενα.
 »ἔκτισε, γὰρ φησιν ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ τοῦ αἰ-
 ῶνος ἐθεμελίωσε με· πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεννᾷ με«. πῶς οὖν 5
 τὸ γεννώμενον θεμελιούται; πῶς δὲ τὸ κτιζόμενον γεννᾶται; εἰ γὰρ
 κτιστόν, οὐ γεννητὸν ὄντως. ἡμεῖς γὰρ ἂ γεννώμεν οὐ κτιζόμεν 6
 25 καὶ ἂ κτιζόμεν οὐ γεννώμεν· ἐσμὲν γὰρ κτιστοὶ καὶ τὰ ὑφ' ἡμῶν
 γεννώμενα κτιστά. ἐν θεῶ δὲ τῷ ἀκτίστῳ τὸ γέννημα οὐ κτιστόν. 7
 εἰ γὰρ ἐγέννησεν, οὐκ ἔκτισεν· εἰ δὲ μετὰ τὸ κτίσαι πάλιν γεγέννηκε,
 πῶς ἄρα τὸ πρῶτον κτισθὲν ὕστερον γεννᾶται; εἰ τοίνυν περὶ αὐτοῦ 8
 ἐστὶ τὰ λεγόμενα, εἰς τὴν ἑνσαρκον οἰκονομίαν πληροῦται. καὶ διὰ

3 I Kor. 1, 21 — 3f I Kor. 1, 20 — 4 I Kor. 2, 5 — 6 Weish. Sal. 8, 2 —
 7 Hiob 28, 12. 20 — 8 Pred. 9, 16 — 9 Weish. Sal. 7, 15 — vgl. Prov. 29, 3 I Kor.
 1, 30 — 13 I Tim. 1, 17 — 15 I Kön. 4, 25 — Exod. 31, 3 — 16 Prov. 10, 14 —
 21f Prov. 8, 22

L J

2 γοῦν? * 5 ἀλλ' ἐν] καὶ J 6 ἠράσθη J | νύμφη J 7 φησιν] φρόνησιν L
 9 διορθωτής J 11 σοφία + <οὐκ ὁ>? * | ὁ (vor υἱός) < J 12 ἐκείνου L
 14 * etwa <γνωστὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ ἀπ' αἰῶνος> * 18 περὶ αὐτῶν L 20 βε-
 βιασμένος J | ὁρῶ + αὐτὰ J 22 δὲ < L | γεννᾷ με] γεννώμαι L 24 ὄν-
 τως *] τοῦ ὄντος L < J 28 περὶ αὐτοῦ] περὶ τοῦ υἱοῦ? *

τοῦτο τὰ ἐγγύτερα πρῶτον λέγει καὶ τὰ ἀρχαιότερα ὕστερον διηγείται. πείσαι γὰρ ἀνθρώπους τοὺς ἐγγυτάτω | βουλόμενος ἀπὸ σαρκὸς ἄρ- 9 P 49
χεται (ἀρχὴ γὰρ ὁδῶν τῆς δικαιοσύνης τοῦ εὐαγγελίου ὅτι σὰρξ ἡμῖν ὁ Λόγος ἐν Μαρίας ἐγένετο ψυχὴ τε ἐν τῇ αὐτῆς σαρκὶ τεθεμελίωται),
5 ἵνα τὰ ἀνώτερα ὕστερα δείξῃ. λέγομεν δὲ ἐκ κόλπων πατρῶων ἀπὸ 10
τῶν οὐρανῶν γενέσθαι ἐπὶ τὴν γῆν, ἐπεὶ ἦλθεν ἡμῖν ὕστερον τὴν
πᾶσαν οἰκονομίαν τελέσας. οὐκ ἄρα τοίνυν κτιστὸς ὁ Λόγος (μὴ
γένοιτο) καὶ οὐδὲν ἡμῖν σχολιὸν ἐνεγέννησεν ἢ θεία γραφὴ εἰς οὐδὲν
τὸ παράπαν.

10 44. Ἀλλὰ καὶ φύσει καὶ παρὰ τοῖς ἐρμηνευταῖς οὐχ οὕτως ἐκδέ- 44, 1
δοται ἢ λέξις. Ἀκύλας μὲν γὰρ φησι »κύριος ἐκτίσάτο με«, ἐπειδήπερ
ἐν τῷ Ἑβραϊκῷ λέγει »ἀδωναὶ κανανί· ὅπερ τοῦτο ἐρμηνεύεται ὅπερ
εἰρήκαμεν. καὶ ἡμεῖς δὲ κατὰ τὴν συνήθειαν λέγομεν περὶ τῶν γεν-
νωμένων »ἐκτίσάτο τέχνα«. ἀλλ' οὐδὲ οὕτω τὴν δύναμιν τῆς ἐρμη- 2
15 νείας ἐσφράγισε. τὸ γὰρ ἀδωναὶ κανανί καὶ οὕτω δύναται ἐρμηνεύ-
εσθαι »κύριος ἐνόσσευσέ με«. καὶ διὰ τοῦτο ὁ Πέτρος σαφῶς δια-
γορεύει λέγων »τοῦτον τὸν | Ἰησοῦν, ὃν ὑμεῖς ἐσταυρώσατε«. οὐκ D 139
εἶπε τὸν ἄνωθεν θεὸν Λόγον, ἀλλὰ »τοῦτον τὸν Ἰησοῦν« <τουτέστιν>
τὴν σάρκα τὴν σὺν τῷ ἄνωθεν Λόγῳ ἐν γαστρὶ Μαρίας συνειλημμένην,
20 τοῦτον δὲ λεγομένην διὰ τὸν ἀπὸ Μαρίας κυριακὸν ἄνθρωπον. ἐν 3
τούτῳ γὰρ καὶ τὸ † ἀποκτιζόμενον πληροῦται, ὡς φησι Πέτρος
»θανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς δὲ πνεύματι« καὶ πάλιν »Χριστοῦ
οὐκ ἐπὲρ ἡμῶν παθόντος σαρκί« καὶ πάλιν »ἐξ ὧν ὁ Χριστὸς τὸ
κατὰ σάρκα«, ὡς φησι Παῦλος. καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ ἔλεγεν ἐν τῷ 4
25 εὐαγγελίῳ »νῦν δέ με ζητεῖτε ἀποκτεῖναι ἄνθρωπον, ὃς τὴν ἀλήθειαν
ὑμῖν λελάληκα, ἣν ἤκουσα παρὰ τοῦ πατρὸς«, ἵνα δείξῃ τὸ πάθος
ἀπὸ τῆς ἀνθρωπότητος καὶ <τῶν> κατωτέρω, αὐτὸν δὲ εἶναι φυσικὸν
υἱὸν τοῦ πατρὸς ἀπὸ τῶν ἄνωθεν. συνάδει δὲ καὶ τούτῳ τῷ λόγῳ 5
Παῦλος ὁ ἅγιος ἀπόστολος φάσκων »εἰς θεός, εἰς καὶ μεσίτης θεοῦ

3 vgl. Prov. 16, 7 — Joh. 1, 14 — 11 Prov. 8, 22 — 17 Act. 2, 36 —
22 I Petr. 3, 18 — I Petr. 4, 1 — 23 Röm. 9, 5 — 25 Joh. 8, 40 — 29 I Tim. 2, 5

L J

3 ὅτι *] τὸ L J 4 τε] δὲ L 6 ἐπὶ τὴν γῆν, ἐπεὶ] ἀπὸ τοῦ ἀεὶ L 8 ἐνε-
γέννησεν *] ἐγγενήσειεν J ἐγέννησεν L 10 καὶ² < J 11 ἐκτίσάτο L J
12 καναί J 13 δὲ] γὰρ? * 13f γενομένων J 15 καναί J 16f διαγο-
ρευή J 18 Ἰησοῦν] ὄντα J | <τουτέστιν> * 19 σὺν < J | συνειλημμένην L
20 λεγομένην *] λεγόμενον L J 21 † ἀποκτιζόμενον] ἀποκτενόμενον? * 26 ἦν]
καὶ J 27 καὶ <τῶν * > κατωτέρω] < J | εἶναι] εἰδέναι J 29 Παῦλος u.
φάσκων vertauscht J

καὶ ἀνθρώπων, ἄνθρωπος Ἰησοῦς Χριστός», »ὅς οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγή-
 σατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἐαυτὸν ἐκένωσε, μορφὴν δούλου λαβών». 6
 ὁρᾷς ὡς ἄνθρωπον αὐτὸν ἀπεφήνατο, ἀλλ' οὐ φιλόν. τὸ γάρ
 »μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων«, ἐπειδὴ τοῖς ἑκατέροις μεσιτεύει, πρὸς
 5 τὸν πατέρα αὐτοῦ θεὸς ὃν φύσει γνήσιος γεγεννημένος. πρὸς δὲ τοὺς
 ἀνθρώπους ἄνθρωπος φυσικὸς | γνήσιος ἐκ Μαρίας δίχα σπέρματος P50
 ἀνδρὸς γεγεννημένος. οὕτω γάρ ἐστι μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων,
 θεὸς ὢν καὶ ἄνθρωπος γεγονώς, οὐ τραπεῖς τὴν φύσιν, ἀλλὰ κατὰ
 ἑκάτερα πρὸς τὰ ἀμφοτέρα μεσιτεύων.

10 45. Ἀλλὰ καὶ πάλιν ἀμαθαινόντες φασιν· ὁρᾷς ὅτι »οὐχ ἀρπαγμὸν 45, 1
 ἠγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ«. καὶ οὐδὲ τὴν κλησίαν οἶδαςιν οἱ φιλόνοιχοι,
 οὐ γὰρ εἶπεν· οὐκ ἠθέλησε γενέσθαι ἴσος θεῷ δι' ἀρπαγμοῦ, ἀλλ'
 »οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ«, τὸ θεὸς εἶναι φύσει, ὅτι ἦν.
 εἰ μὴ γὰρ ἦν, πῶς μορφὴν δούλου ἔλαβε; καὶ <γὰρ τῷ λαβών> τὸ πρόσ- 2
 15 φρατον ἐσήμαινε καὶ ἐκ τούτου τὴν ὑπερβολὴν * | θαυμάζων ἐδείκνυε, D140
 ὅτι καίπερ ὢν ἴσος θεῷ ἐαυτὸν ἐκένωσε, μορφὴν δούλου λαβών,
 οὐκ ἵνα τὸ ἐλευθέρων δουλώσῃ, ἀλλ' <ἵνα> ἐν ἧ μορφῇ ἔλαβε τοὺς
 ὑπακούοντας δούλους ἐλευθερώσῃ. ὡς καὶ μαρτυροῦσιν Ἰουδαῖοι ὅτι 3
 οὐκ ἠδεῖτο λέγειν <ἐαυτὸν> ἴσον θεῷ οὐδὲ ἐδίσταζεν, ἀλλὰ ἀπὸ τοῦ
 20 * θαρραλεώτερον * οὕτω δεικνύειν ἐν τῷ λέγειν »ἐὰν μὴ εἶπω,
 ἔσομαι καθ' ὑμᾶς ψεύστης«· καὶ διὰ τοῦτό φασι πρὸς αὐτὸν »δι'
 ἀγαθὸν ἔργον οὐκ ἀποκτένομέν σε, ἀλλ' ὅτι ἄνθρωπος ὢν σεαυτὸν
 ποιεῖς ἴσον θεῷ«. ἀλλὰ φασιν· ὀφείλομεν τὰ τροπικὰ <περὶ> αὐτοῦ 4
 ὁμολογεῖν. καὶ πολλὰ τροπικὰ περὶ αὐτοῦ εἴρηκεν ἡ γραφή καὶ οὐ δεῖ
 25 ἀρνεῖσθαι τὰ εἰς αὐτὸν αἰνιγματωδῶς εἰρημένα, ὅτι καὶ θύρα κέκλη-
 ται καὶ λίθος εἴρηται καὶ στῦλος καὶ νεφέλη καὶ λέων καὶ πρόβατον
 καὶ λύχνος καὶ λαμπὰς καὶ ἥλιος καὶ ἄγγελος καὶ σκώληξ καὶ πέτρα
 καὶ ἀκρογωνιαίος καὶ ὁδὸς καὶ ταῦρος καὶ μύσχος καὶ τὰ τοιαῦτα.
 δηλονότι καὶ ἡμεῖς οὐκ ἀρνούμεθα τὰ εἰς αὐτὸν αἰνιγματωδῶς πε- 5
 30 πληρωμένα. οἶδαμεν δὲ δι' ἣν αἰτίαν ταῦτα γέγραπται· ὁδὸς ὅτι

1 Phil. 2, 6f — 20 Joh. 8, 55 — 21—23 Joh. 10, 33 — 23ff vgl. Panarion
 h. 69, 34, 5ff

L J

5 γνήσιος + <ἐκ τοῦ πατρὸς>? Jül. 10 ἀμαθῶς J | φησὶν L 13 θεὸς *]
 θεοῦ J δὲ L 14 <γὰρ τῷ λαβών> * 15 τὴν ὑπερβολὴν] εἶναι ὑπερβολή L |
 * <τῆς φιλανθρωπίας> * | ἐδείκνυε ὅτι *] ἐδείκνυτο L J 17 <ἵνα> * 18 ὡς
 < J 19 <ἐαυτὸν> ἴσον *] ἴσος L J 20 * etwa <πρώτον λόγου> * | * etwa
 <ἔτι ἐφέρετο ἐαυτὸν> * 23 φησὶν L | vor ὀφείλομεν + εἰ J; lies ναί? * |
 <περὶ> * 24 περὶ αὐτοῦ < J 28 ἀκρογωνιαίος L J

δι' αὐτοῦ βαδίζομεν πρὸς τὴν βασιλείαν, πρὸς αὐτὸν καὶ τὸν πατέρα·
 θύρα δὲ ὅτι δι' αὐτοῦ εἰσερχόμεθα· στῦλος ὅτι αὐτός ἐστιν ἰδρύσιον
 τῆς ἡμετέρας πίστεως· πέτρα διὰ τὸ ἀμετακίνητον· λίθος <διὰ> τὸ
 τεθεμελιωμένον· ἥλιος δικαιοσύνης ὅτι καταυγάζας τὰς ἡμετέρας
 5 σκοτισθείσας διανοίας.

46. Εἰτά φασιν ὅτι <εἰ> γέγραπται περὶ αὐτοῦ ὅτι κτίσμα ἐστίν, 46, 1
 ὁμολογεῖν δεῖ καὶ τὸ κτίσμα. ἰδοὺ καὶ γὰρ διηγησάμην μέρος τι τῶν
 χρήσεων τῶν διὰ τῶν αἰνιγμάτων αὐτοῦ εἰς ἡμᾶς πεπληρωμένον. | P⁵¹
 εἴπωσιν <δὲ> ἡμῖν ἐν τῷ λέγειν αὐτὸν κτίσμα τί χρησιμεύει; θύρα 2
 10 εἰκότως εἴρηται τροπικῶς, ἵνα γένηται εἴσοδος ἡμῶν καὶ ὠφέλεια,
 καὶ ὁδός, ἵνα δι' αὐτοῦ βαδίζοντες μὴ πλανηθῶμεν· κτίσμα <δὲ> διὰ
 τί ἡμῖν γίνεται; τί ἡμᾶς ὠφελεῖ; ναί, φησὶν ὁ κενόδοξος φιλονεικῶν· 3
 εἰ μὴ γὰρ αὐτὸν | εἴπης κτίσμα, τῷ πατρὶ πάθος περιτίθης. πᾶς γὰρ D¹⁴¹
 γεννῶν πάθει περιβέβληται· ἢ γὰρ συστέλλεται ἢ πλατύνεται ἢ
 15 ἀπλοῦται ἢ ἀπορρέει ἢ ὀγκοῦται ἢ τι τῶν τοιούτων <πάσχει>. φεῦ 4
 γε καὶ τῆς τοιαύτης διανοίας πονηρᾶς οὐσης καὶ οὐκ ἀληθεστάτης.
 τίς ταῦτα περὶ θεοῦ διανοηθήσεται; ποία δὲ ὑπόνοια τοιαῦτα τολ-
 μήσει; δηλονότι οὐδεὶς οὐδὲ τῶν δαιμόνων τοιοῦτόν τι διανοηθήσεται.
 καὶν τις ὁμολογῇ τὸν πατέρα, πιστεύει αὐτὸν τὸν υἱὸν ἐν ἀληθείᾳ 5
 20 γεγεννημένον. * οὐ γὰρ ὄγκοις περιφέρεται τὸ θεῖον οὐδὲ σῶμά ἐστιν
 ἔγκνον, ἵνα ὑπομείνη τὰ προειρημένα. »πνεῦμα γὰρ ὁ θεός«, πνεῦμα 6
 δὲ ῥύσιν οὐχ ὑφίσταται οὐ τομὴν οὐ <συ>στολὴν οὐ μείωσιν οὐχ
 ἀπλωσιν οὐδέ τι τῶν τοιούτων. καθὸ τοίνυν ὁ πατὴρ πνεῦμά ἐστι,
 τὸν υἱὸν θεὸν Λόγον γεγέννηκε πνευματικῶς ἀχρόνως ἀκαταλήπτως
 25 καὶ ἀνάρχως.

47. Ἴνα δὲ τούτους πείσωμεν τοὺς ταῦτα νοοῦντας, οὐχ ὅμοια 47, 1
 μὲν φάσκοντες, ἀφ' ὁμοίων δὲ τὴν αὐτῶν ἀποστρέφοντες κακὴν
 ἀπολογίαὶν εἴπωμεν· κτίσμα ἐστὶ [τὸ] ἀπείρωσ καὶ μυριονταπλασίως
 τοῦ αὐτοῦ δεσπότου ἀποδέον. καὶ πολλοὶ τινες ἐν ἐρήμῳ ἐνδεόμενοι 2

6—25 vgl. Panarion h. 69, 36 — 21 Joh. 4, 24

L J

1 πρὸς αὐτὸν καὶ] αὐτοῦ καὶ πρὸς? * 2 ἰδρύσιον hinter πίστεως J
 3 <διὰ> * 4 ὅτι *] ὁ L J 6 <εἰ> * 8 πεπληρωμένον J 9 <δὲ> * | vor
 θύρα + οὐ J 11 <δὲ> * 12 ὁ <L 13 περιτίθεις J 14 πάθει *] πάθη
 (zweimal geschrieben) L J 15 ἀπορρέει L ἀπορροίη J | <πάσχει> * 16 καὶ¹
 <J 18 τι <J 19 καὶ] ἐάν? * | ὁμολογεῖ J | πιστεύει <L 20 * etwa
 <πνευματικῶς δέ> * 22 <συ>στολὴν Pet. 23 οὐτε J | ὁ <L 26 νο|||οῦν-
 τας, ein Buchstabe, wohl σ ausradiert L | ὅμοια + τῷ θεῷ L 27 τὴν] τῶν J
 28 ἐστὶ] ἐπὶ L | [τὸ] *

πυρός, γεμίσαντες ὕδωρ ἐν ἄγγει ὑελίνῳ καὶ ὕλην προσενέγκαντες
 εὐθυφλόγιστον, ἐκ λίνου ἢ ἐκ στυπείου πεποιημένην, ἴστανται ἀντικρὺ
 τοῦ ἡλίου τῆς μαρμαρυγῆς ἀπὸ τῆς ὑέλου καταυγαζούσης εἰς τὴν
 ὑποκειμένην ὕλην καὶ εὐθὺς ἀπὸ τοῦ πυρός τοῦ ἡλίου λαμβάνεται
 5 καὶ ἐξάπτει τὸ πῦρ. ἄρα τέμνεται ὁ ἡλιος διὰ τῆς μετοχῆς τῆς
 οὐσίας; ἄρα ἐνέλειπεν; ἄρα μεμείωται; οὐχί, φασίν. εἰ τοίνυν κτίσμα 3
 ὧν οὐκ ἐμειώθη, πόσῳ γε μᾶλλον ὁ ἄπειρος καὶ ἀκατάληπτος καὶ
 ἄχραντος ὧν θεός, ἐξ ἑαυτοῦ γεννήσας πνεῦμα ὧν θεὸν Λόγον
 ἀφραστον καὶ ἀκατάληπτον καὶ ἀφθαρτον ἐν ἀφθαρσίᾳ ἐγέννησεν,
 10 οὐ διὰ πάθους οὐ διὰ τομῆς οὐ δι' ἐλλείψεως, ἀλλὰ τέλειος τέλειον
 ἐν τελειότητι. καὶ ἡ μὲν τοῦ πυρός φύσις | πολλοὺς λύχνους ἄπτει 4 D142
 ἀπὸ ἑνός | καὶ ὁ πρῶτος ὑπάρχων οὐκ ἐμειώθη· πάλιν δὲ δύναται ἡ P52
 αὐτὴ οὐσία ἐκ πολλῶν μερικῶν εἶναι, φημί δὲ λύχνων ἢ λαμπάδων.
 ἀλλ' οὐχ οὕτω τὸ θεῖον, μὴ γένοιτο· οὐ πάλιν γὰρ <εἰς>ἦλθεν ὁ Λόγος 5
 15 καὶ συναλοιφήν τῷ πατρὶ εἰργάσατο, ἀλλ' ὁ πατὴρ πατήρ ἐστι καὶ ὁ
 υἱὸς υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα πνεῦμα ἅγιον.

48. Μωρὸν γὰρ τὸ παρὰ τοῖς Μανιχαίοις εἰρημένον ὅτι ἐν † τῷ 48, 1
 νοῦ τοῦ Μάνη αἱ ψυχαὶ ἀπὸ τοῦ στύλου τοῦ φωτός γενόμεναι ἐν
 σῶμά εἰσι καὶ λυόμεναι ἀπὸ τῶν σωματίων αὐτίς ἀναπλάττονται
 20 τῇ μιᾷ οὐσίᾳ, ὡς εἰς τὸν ἕνα στῦλον <συναγόμεναι> κατὰ τὸ μυθῶδες
 αὐτῶν τοῦ πλάσματος. ἀλλ' οὐχ οὕτως ἔδειξε τὸ εὐαγγέλιον, ἀλλ' 2
 ἔκλασεν ἀπὸ πέντε ἄρτων καὶ ἐχόρτασε πεντακισχιλίους καὶ οὐκ
 ἀφῆκεν αὐτῶν τὰ περισσεύματα, ἀλλὰ »συναγάγετε« φησί »καὶ μηδὲν
 ἀπολίπητε τῶν κλασμάτων«, καὶ συνήγαγον δώδεκα κοφίνους· καὶ εἰς 3
 25 τὰς μὲν θήκας ὁμοῦ συνήγαγον, τὰ δὲ κλάσματα αὐτίς οὐκ εἰς συνά-
 φειαν ἄρτων ὡς ἦσαν ἐποίησε. συνήγαγον μὲν τὸ πλῆθος, ἀλλ' εἰς
 πολλὰ κλάσματα, εἰς μίαν δὲ συναγωγὴν ἔδειξε κοφίνων. καὶ οὐ 4
 καθ' ὑπόθεσιν θεωρίας ἡμεῖς τοῦτο ἠλληγορήσαμεν καὶ τὸ προειρη-

17—21 vgl. Acta Archelai 8, 4ff; S. 12, 7ff Beeson = Epiph. Panarion
 h. 66, 26, 4; vgl. auch h. 66, 22, 4 — 22—24 vgl. Joh. 6, 9ff — 23 Joh. 6, 12

L J

1 ὑελλίνῳ J 2 ἴστανται + καὶ L 5 τέμνεται J 6 φησίν L 11 ἐν + τῇ L
 12 ὁ πρῶτος < L 13 ἐκ < L | μερῶν? * | εἶναι < L | δέ] δὴ J 14 <εἰς>-
 ἦλθεν *, vgl. S. 26, 14 17f † τῷ νοῦ] νοῦ ist jedenfalls unmöglich, da Epiphanius
 immer νῶ sagt; lies vielleicht τῷ ἀέρι nach Act. Arch. S. 7; S. 13, 11f Beeson
 παραμένουσιν ἐν τῷ στύλῳ τῆς δόξης, ὃς καλεῖται ἀήρ ὁ τέλειος. ὁ δὲ ἀήρ οὗτος
 στῦλός ἐστι φῶτός, ἐπειδὴ γέμει ψυχῶν τῶν καθαριζομένων u. Act. Arch. 10, 8;
 S. 17, 9ff Beeson ὁ κινῶν τὴν χεῖρα βλέπει τὸν ἀέρα, ἐπειδὴ ὁ ἀήρ ψυχὴ ἐστὶ
 τῶν ἀνθρώπων * 18 μανὶ LJ 19 ἐστι J 20 <συναγόμεναι> * 21 οὕτω J
 27 καὶ οὐ < L

μένον τοῦ ἡλίου ὑπόδειγμα. οὐ γὰρ τοὺς ἄρτους ψυχὰς λέγομεν οὔτε
 (τὰ) κλάσματα. μὴ γένοιτο, οὔτε τὸν θεὸν ἐξισοῦμεν τῷ ἡλίῳ (τῷ) ὑπ'
 αὐτοῦ ἐκτισμένῳ οὔτε τὸν μονογενῆ ἀγγελὴ τῇ ὑπὸ τοῦ ἡλίου εἰς τὸ
 στυπεῖον πεμπομένη. κατὰ δὲ τὸ ὅμοιον καὶ (αἱ) ψυχὰι αἱ γεννη- 5
 5 θεῖσαι οὐ συνάπτονται εἰς μίαν συναλοιφήν, μὴ γένοιτο, ἀλλ' εἰς τὰς
 τοῦ θεοῦ μονὰς τὰς γεγραμμένας ὅτι »πολλὰι μοναὶ παρὰ τῷ πατρί·
 οὐκ εἰς ἓνα δὲ βουνὸν γινόμεναι, ἀλλ' ἐκάστου ἰδιαζόντως ἀριθμου- 6
 μένου. οὐδὲ ἐν τῷ λέγειν γεγεννηκέναι τὸν θεὸν τὸν μονογενῆ αὐ- 6
 τοῦ υἱὸν πάθος αὐτῷ προσάπτομεν κατὰ τὴν ἐκείνων κακὴν βλασ-
 10 φημίαν. πᾶς | γὰρ γεννῶν ἐμπαθῶς κάμνει καὶ οὐ χρὴ οὔτε κτίσμα D143
 λέγειν οὔτε γέννημα κατὰ τὸν ἐκείνων λόγον, ἵνα μὴ δῶμεν θεὸν
 κάμνοντα ἢ πάσχοντα. πόθεν οὖν εὗρομεν τὸν υἱὸν ἢ διὰ τί ὄνομα
 υἱοῦ ἔχει; οὗτοι δὲ συλλογισμοὶ ἀνθρώπων καὶ ἀπὸ γῆινων φρονη- 7
 μάτων ὁμοῦμενοι. τὰ γὰρ ἡμῶν πάθη τῶν ἀνθρώπων εἰς θεὸν
 15 ἀθέμιτόν ἐστι λογίζεσθαι, σαφῶς τοῦ θεοῦ λέγοντος »οὐχ ὡς αἱ διά-
 νοιαὶ ὑμῶν ἢ διάνοιά μου· καὶ πάλιν »οὐχ ὡς ἄνθρωπος. οὕτω καὶ
 θεός·. | P53

49. Τοίνυν πανσάσθωσαν ἀπὸ τῆς βλασφημίας καὶ μαθέτωσαν 49, 1
 παρὰ τοῦ πατρὸς τοῦ λέγοντος »οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός,
 20 ἐν ᾧ εὐδόκησα· πάλιν (δὲ) ὡς ἐπὶ μελλόντων λέγει »σὺ γὰρ ὁ
 υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ὃν ἐξελεξάμην·, καὶ τότε ἐν τοῖς ἄσμασιν
 »ἐκλελογισμένος ἀπὸ μυριάδων·. πόθεν οὖν ἐκλογὴ γίνεται λεγέτω- 2
 σαν. νομίζουσι γὰρ οἱ ληρώδεις ἐν τῷ εἰπεῖν· »ἐξελεξάμην· κατὰ
 χάριν αὐτὸν υἱὸν καλεῖσθαι καὶ οὐ κατὰ φύσιν. δειξάτωσαν τίς
 25 αὐτῷ ὅμοιος, ἵνα τοὺς πάντας δοκιμάσας ἐκείνον ἐκλέξηται. εἰ γὰρ 3
 υἱός ἐστι μονογενής, οὐκ ἔστι τις ἴσος αὐτοῦ οὔτε ἀντιπαράθετος,
 »ὅμοιος ὢν τῷ υἱῷ ἐν υἱοῖς θεοῦ·. τούτους γὰρ οἶδε κατὰ χάριν,
 ἐκείνῳ δὲ μὴ δυνάμενόν τινα ἐξισοῦσθαι τῷ εἶναι αὐτὸν φυσικῶς
 υἱόν. φανερόν γάρ πόθεν ἐκλελογισμένος καὶ πόθεν ἐκλογὴ ὅτι 4
 30 πολλὰι μυριάδες ἐπὶ τῆς γῆς ἦσαν καὶ Μαρία μόνη »εὔρε χάριν· καὶ

6 Joh. 14, 2 — 8 ff vgl. Panarion h. 69, 36, 6 — 15 Jes. 55, Sf — 16 I Sam.
 15, 29 — 19 Matth. 3, 17 — 20 vgl. Jes. 42, 1; 44, 1 (Mark. 1, 11) — 22 Hohel.
 5, 10 — 27 Psal. 88, 7 — 30 Luk. 1, 30

L J

2 (τὰ) * | τῷ * 4 πεμπομένους J | (αἱ) * 4 f γενηθεῖσαι J 7 vor
 ἰδιαζόντως + καὶ L 7 f ἀριθμουμένον Pet.] ἀριθμουμένους LJ 8 οὐδὲ] εἰ δὲ L
 10 ἐμπαθῆ L 12 εὗραμεν J | διὰ τί] διότι L 13 υἱοῦ] θεοῦ J 15 τοῦ
 θεοῦ σαφῶς J 20 ἠεὐδόκησα J | (δὲ) * | σὺ *] εἰ LJ 22 ἐκλελογημένος L
 ἐκλελογισμένος J 27 υἱῷ] νερίῳ? * 29 ἐκλελογημένον L ἐκλελογισμένον J

ἐν αὐτῇ ἐξελέξατο τὴν ἀγίαν σάρκα. διὰ τοῦτο ἔφη εὐδόκησα, ὡς καὶ 5
 Δαυὶδ λέγει ἐκ προσώπου τῶν ἀποστόλων τῶν εἰς τὸν κύριον πεπι-
 στευκότων καὶ μετὰ χαρᾶς τοῖς ἔθνεσι τὴν αὐτοῦ χάριν ὑποδεικνυ-
 όντων, ὅτι »ὑπέταξε λαοὺς ἡμῖν καὶ ἔθνη ὑπὸ τοὺς πόδας ἡμῶν·
 5 <ἐξελέξατο ἡμῖν τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ,> τὴν καλλονὴν Ἰακώβ, ἣν
 ἠγάπησε», τουτέστι τὸ ἀκραιφνὲς τῆς καλλονῆς αὐτοῦ, ὅλον τοῦ 6
 Ἰακώβ τὴν καλλονὴν, τὴν σάρκα τὴν ἀπὸ Μαρίας διὰ πνεύματος
 ἁγίου ἐκλελεγμένην. * τὸ γενόμενον τῆς οἰκονομίας τῆς σαρκὸς πρὸς D144
 Ἰωάννην τὸν βαπτιστὴν ἔδειξεν ἄνωθεν ὁ πατήρ. εὐδόκησε γὰρ ὁ
 10 πατήρ ἐν τῇ ἐνσάρκῳ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ, ἣ δὲ θεότης ἀπείρως
 ἔχει τῆς φύσεως.

50. Λέγει δὲ αὐτὸν ὁ ἀπόστολος καὶ »νῖὸν ἀγάπης«, »ὃς ἐρρούσατο 50, 1
 ἡμᾶς« φησὶν »ἐκ τῆς ἐξουσίας τοῦ σκότους καὶ μετέστησεν εἰς τὴν
 βασιλείαν τοῦ νιῶ τῆς ἀγάπης αὐτοῦ«. καὶ οἱ ληροῦντες ἐνταῦθα 2
 15 μὴ νοοῦντες τὴν λέξιν, κατὰ προκοπὴν ἀγάπης θεοῦ εἶναι τὸν νιῶν
 φασι. καὶ οὐκ ἴσασιν οἱ ἀμαθεῖς τὴν ἀντιπαράθεσιν τοῦ λόγου· ἐν
 ἄλλῳ γὰρ τόπῳ φησὶν ὁ ἀπόστολος ὅτι »θεὸς ἠγάπησεν ἡμᾶς ἐν
 Χριστῷ«. ἀληθῶς γὰρ νιὸς ἀγαπητὸς ὁ μονογενής, ἐπειδὴ ἀγάπη ὁ 3
 πατήρ, ἀγάπη ὁ υἱός, ἐπειδὴ ἀγάπη ἐξ ἀγάπης ἐστίν. υἱὸς οὖν ἐστίν
 20 ἀγάπης δι' ἡμᾶς καὶ δι' ἑαυτόν, ὅτι ἐν αὐτῷ ἠγάπησεν ἡμᾶς καὶ
 τὸν νιῶν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ παρέδωκεν ὑπὲρ ἡμῶν. οὔτε οὖν
 κάμνει ἐργαζόμενος οὔτε | πάσχει γεννῶν. καὶ μὴ μάτην ἐπισωρευ- 4 P54
 ῶσιν ἑαυτοῖς βλασφημίας. εἰ γὰρ κτιστός ἐστιν ὁ υἱός, οὐ προσκυ-
 νητὸς κατὰ τὸν ἐκείνων λόγον. μωρὸν γὰρ ἐστὶ κτίσιν προσκυνεῖν
 25 καὶ ἀθετεῖν τὴν πρώτην ἐντολὴν τὴν λέγουσαν »ἄκουε Ἰσραὴλ, κύριος
 ὁ θεὸς σου κύριος εἷς ἐστίν«. οὐ κτιστὸς τοίνυν ὁ ἅγιος Λόγος, ὅτι 5
 προσκυνητὸς. προσεκύνησαν αὐτῷ οἱ μαθηταί, προσκυνοῦσιν αὐτῷ οἱ
 ἄγγελοι ἐν οὐρανῷ· <φησὶ γὰρ> »καὶ προσκυνησάτωσαν αὐτῷ πάντες
 ἄγγελοι θεοῦ« καὶ »προσκυνήσω σε, κύριε ἡ ἰσχύς μου«. ἐν δὲ πρᾶγμα 6
 30 ἐστὶ ῥητὸν καὶ σύντομον καὶ ἀναντίθετον, ᾧ τις ἀντειπεῖν οὐ δύνα-
 ται· εἰ ἔχουσι μαρτυρίαν οἱ ἐχθραίνοντες τῷ νιῷ τοῦ θεοῦ δεῖξαι,

4—6 Psal. 46, 4f — 12—14 Kol. 1, 13 — 17 vgl. II Kor. 5, 19 I Joh. 4, 10.

11 — 20f vgl. Joh. 3, 16 — 25 Deut. 6, 4 — 26ff vgl. Panarion h. 69, 31, 4 —

28 Psal. 96, 7 — 29 vgl. Psal. 17, 1

L J

1 ἔφη *] ἐφ' ἦν L J | ηὐδόκησεν J 5 <ἐξελέξατο — αὐτοῦ * 8 ἐκλε-
 λεγμένης J | * <ἐν δὲ τῷ εἰπεῖν· οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ εὐδό-
 κησα> * | σαρκὸς + τῆς L 14 οἱ < L | ληροῦντες *] νοοῦντες L J 15 εἶναι
 τὸν νιῶν] γενόμενον νιῶν? * 16 οἱ < J 28 <φησὶ γὰρ> * 29 προσκυ-
 νήσω *] προσκυνησάτω L J

ποῦ εἶπεν ὁ πατήρ ὅτι ἔκτισά μοι υἱὸν ἐν παλαιᾷ καὶ ἐν καινῇ
 διαθήκῃ ἢ ποῦ εἶπεν ὁ υἱὸς ὅτι ἔκτισέ με ὁ πατήρ. τέσσαρα εἶδιν
 εὐαγγέλια κεφαλαίων χιλίων ἑκατὸν ἐξήκοντα δύο καὶ ἀπ' ἀρχῆς
 ἕως τέλους ἐλάλησεν ὁ υἱὸς καὶ πρὸς αὐτὸν ὁ | πατήρ καὶ οὐδαμοῦ D145
 5 εἶπεν· ἔκτισέ με ὁ πατήρ μου, οὐδὲ ὁ πατήρ· ἔκτισά μοι υἱὸν ἢ ἔκ-
 τισα τὸν υἱὸν μου.

51. Ἀλλά φησιν ὁ φιλόνεικος καὶ φιλόδοξος· τί οὖν λέγεις τὸ 51, 1
 σῶμα; ἀπὸ Μαρίας δηλονότι ἀνειλημμένον. Μαρία δὲ τί; φησίν,
 ἄκτιστος ἢ κτιστή; κτιστὴ δηλονότι καὶ αὐτοὶ λέγομεν, γεννηθεῖσα
 10 ἐξ ἀνδρὸς καὶ γυναικός. τὸ ἀπὸ Μαρίας οὖν τί λέγεις; προσκυνεῖς
 τὸν σωτήρα ἐν σῶματι ἢ οὐ προσκυνεῖς; πῶς οὖν μὴ προσκυνήσω;
 ἐὰν γὰρ μὴ προσκυνήσω, οὐκ ἔχω ζωὴν. ἰδοὺ οὖν, κτίσμα προσκυν-
 νεῖς τὸ σῶμα. πολλὴ δὲ φρενοβλάβεια τῶν τὰ τοιαῦτα λεγόντων. 2
 καὶ γὰρ βασιλεὺς πορφύραν ἐνδεδυμένος ὑπὸ πάντων προσκυνεῖται.
 15 ἄρα ἢ πορφύρα προσκυνεῖται ἢ ὁ βασιλεὺς; εὐδελον ὅτι ὁ βασιλεὺς.
 συμπροσκυνεῖται δὲ αὐτῷ καὶ ἢ πορφύρα φορομένη· ἐκδυσάμενον δὲ
 ταύτην τοῦ βασιλέως καὶ εἰς τόπον θεμένου οὐκέτι προσκυνεῖται ἢ
 πορφύρις. καθέζεται καὶ ἐν ναῷ πολλάκις βασιλεὺς ἐπὶ θρόνου ἰδίου 3
 καὶ οἱ προσκυνοῦντες προσκυνοῦσι τὸν βασιλέα ἐν τῷ ναῷ τῷ ἰδίῳ
 20 καὶ ἐν τῷ θρόνῳ, ἐξεγερθέντος δὲ τοῦ βασιλέως οὐδεὶς οὔτε τὸν
 ναὸν οὔτε τὸν θρόνον προσκυνεῖ. οὐδεὶς δὲ μεμνηὼς θέλων προσκυν-
 νῆσαι τὸν βασιλέα ἐν τῷ ναῷ αὐτοῦ <ὄντα> λέγει τῷ βασιλεῖ· ἔξελθε
 ἐκ τοῦ ναοῦ σου, ἵνα | σε προσκυνήσω. οὕτω γοῦν οὐδεὶς εἶπη τῷ 4 P55
 μονογενεῖ· ἄφες τὸ σῶμα, ἵνα σε προσκυνήσω, ἀλλὰ προσκυνεῖ σὺν
 25 τῷ σῶματι τὸν μονογενῆ, <τὸν> ἄκτιστον σὺν ναῷ τῷ ἀγίῳ, ὃν
 ἔλαβεν ἐλθῶν. καὶ οὐδεὶς λέγει τῷ βασιλεῖ· ἀνάστα ἐκ τοῦ θρόνου 5
 σου, ἵνα σε προσκυνήσω δίχα τοῦ θρόνου, ἀλλὰ προσκυνεῖ τὸν βασιλέα
 σὺν τῷ θρόνῳ. καὶ γοῦν καὶ ὁ Χριστὸς προσκυνεῖται σὺν τῷ σῶματι
 τῷ ταφέντι καὶ ἐγηγερωμένῳ.

30 52. Ἀλλά, φασί, τί οὖν λέγεις; θέλων ἐγέννησεν ὁ πατήρ τὸν 52, 1
 υἱὸν ἢ μὴ θέλων; ἐπειδὴ λέγει(ς), ἦν αἰεὶ <ὁ> Λόγος καὶ οὐκ ἐν
 χρόνος πρὸ τοῦ Λόγου; καίτοι γε καὶ αὐτῶν τῶν Ἀρειανῶν πρὸς
 ἀπάτην τινῶν ἀχρόνως τὸν | υἱὸν τοῦ θεοῦ φασκόντων γεγεννησθαι, D146
 μὴ βουλομένων δὲ αὐτὸν αἰδιον λέγειν, ἀλλὰ λεγόντων, ἦν ποτε ὅτε

3 die Zahl nach Eusebius; vgl. Nestle, Einf. in d. griech. N. Test.³ S. 64
 — 30—S. 61, 23 vgl. Panarion h. 69, 26, 5 u. h. 69, 70

L J

1 πατήρ] σωτήρ J 9 κτιστός beidemale J | αὐτοὶ] αὐτῇ L 19 οἱ
 (τοῦ προσκυνοῦντες) < L 22 <ὄντα> * 25 <τὸν> * 31 λεγει(ς) * | <ὁ> *

οὐκ ἦν· νομίζουσι δὲ τὸ ποτὲ μὴ εἶναι χρόνον. ἀνεταξομένης δὲ 2
 τῆς λέξεως ἐλέγχεις τοὺς ἀμαθεῖς. τὸ ποτὲ γὰρ λεξικῶς λεγόμενον
 χρόνον ἐστὶ σημαντικόν. καὶ λέγοντες <αὐ>τὸ μὴ λέγειν χρόνον εἰς
 ἀτοπίαν ἐμπίπτουσι τοῦ αὐτῶν φρονήματος ἐν κακοπιστία. εἰρωνεῖα
 5 γὰρ ταῖς λέξεσι κέχρηται, τῷ φρονήματι δεινῶς κατὰ τοῦ υἱοῦ τοῦ
 θεοῦ ἐστρατευμένοι, ἀλλότριον παντάπασι τῆς τοῦ πατρὸς θεότητος
 ἀπηρυσθριασμένως δοξάζοντες. θέλων οὖν ἐγέννησεν ἢ μὴ θέλων; 3
 ἐὰν εἴπωμεν μὴ θέλων, ἀνάγκη περιβάλλομεν τὸ θεῖον, καὶ ἐὰν
 εἴπωμεν ὅτι θέλων, διδόμεν ὅτι ἦν τὸ θέλημα πρὸ τοῦ Λόγου· καὶ
 10 τε ἄτομον καὶ ῥιπή <ὀφθαλμοῦ ἢ> πολλοστημόριον ὥρας εἶη, τὸ
 πολλοστημόριον χρόνον ἐστὶ σημαντικόν πρὸ Λόγου καὶ πάλιν παρεμ-
 πίπτουμεν τῷ λόγῳ αὐτῶν. καὶ ἐὰν εἴπωμεν ὅτι οὐ θέλων ἐγέννησεν,
 ἄρα ἀνάγκη φύσεως ἦκται τὸ θεῖον καὶ οὐκ ἐλευθεριότητι θελήματος.
 οὐκ ἔστι δὲ τούτων οὐδὲν εἰς θεόν, ὡς ὑπολαμβάνεις, ὃ κενόδοξε. 4
 15 παρὰ θεῷ γὰρ ταῦτα οὐκ ἔστιν. οὔτε θέλων τοίνυν ἐγέννησεν οὔτε
 μὴ θέλων, ἀλλ' ὑπερβολῇ φύσεως. ὑπερβαίνει γὰρ ἡ θεία φύσις
 βουλήν καὶ οὐχ ὑποπίπτει χρόνῳ οὔτε ἀνάγκη ἄγεται. ἐν ἡμῖν γὰρ 5
 οὐδέν ἐστιν ἔτοιμον, ὅτι οὐκ ἡμῖν ποτε καὶ πρῶτόν τι βουλευόμεθα,
 ἔπειτα ποιοῦμεν ὃ πράττομεν, ἢ μὴ βουλευσαμένων ἡμῶν οὐκ ἔστιν
 20 ὃ μηδέπω παρ' ἡμῶν πέπρακται· παρὰ δὲ θεῷ | πάντα τέλεια καὶ P56
 λεῖα καὶ πάντα ἐν αὐτῷ πεπλήρωται, καὶ <οὔτε θέλων> οὔτε μὴ
 θέλων ἐγέννησε τὸν αἰδίως ὄντα, γεγεννημένον ἐξ αὐτοῦ ἅγιον Λόγον
 καὶ θεόν, ἀλλ' ἐν τῇ ὑπερβολικῇ καὶ ἀφράστῳ αὐτοῦ φύσει.
 53. Θαῦμα <δέ> μοι μέγιστον ἐπέρχεται, ὃ υἱοὶ τῆς πίστεως καὶ 53, 1
 25 ἐκκλησίας, πῶς τὰ ἀληθινὰ ἐξέστρεψαν οἱ φιλόνοικοι εἰς ἀλληγορίαν
 καὶ τὰ τροπικῶς εἰρημένα εἰς | τὰ ἀληθινὰ λαμβάνουσι σφαλλόμενοι. D147
 τὸ μὲν γὰρ γεγεννηθῆναι, ὅπερ ἐστὶν <ἐν> αὐτῷ κατὰ φύσιν, ἀρνοῦνται,
 λέγοντες οὐχ ὡς ἐν τι τῶν γεννημάτων· τὸ δὲ ἐκτίσθαι, ὅπερ ἐστὶν
 ἀλλότριον τῆς αὐτοῦ θεότητος, εἴ γε καὶ ἐν ἀλληγορία ποτὲ εἴρηται,

L J 16—21 (bis πεπλήρωται; die beiden mit ὑπερβαίνει u. mit ἐν ἡμῖν γὰρ be-
 ginnenden Sätze jedoch umgestellt) Sacra Parallela Coisl. 276 f. 121^v u. 156^v
 Rupef. f. 119^f

3 <αὐ>τὸ * | λέγειν] εἶναι? * nach Z. 1 4 ἐν < L 7 ἀπηρυσθριασμέ-
 νως *] ἀπηλλοτριωμένως L J 10 τε] τι J | <ὀφθαλμοῦ ἢ> *, nach S. 11, 25 |
 ὥρας < L 14 οὐδέν < L 15 παρὰ γὰρ θεῷ L 20 παρ'] ἐξ Sa Pa |
 δὲ < L | παρὰ θεῷ δὲ Sa Pa 20 f καὶ λεῖα < Sa Pa 21 <οὔτε θέλων>
 Pet. 24 <δέ> * 25 ἐξήστρεψαν J | ἀλληγορίαν] ἀλλότρια J 25 f καὶ vor
 εἰς ἀλληγορίαν L 27 <ἐν> *

ἐκεῖνο ἀληθινὸν λέγουσι, τὸ δὲ ἀληθινὸν ἀφανίζουσιν. ἐν τῷ γὰρ 2
εἶπεν Ἠσαΐαν »εἶδον τὸν κύριον σαβαώθ* καὶ »ᾤφθη κύριος τῷ
Μωυσῆ* καὶ »ᾤφθη κύριος Ἀβραάμ* καὶ »εἶδεν ὄρασιν Δαυιδ, ἡ
παλαιὸν ἡμερῶν* καὶ τὰ τοιαῦτα, καὶ ᾤφθη κύριος Ἰεζεκιήλ καὶ
5 εἶπεν »εἶδον εἶδος θεοῦ*, φασὶ ταῦτα μὴ εἶναι, ὡς τῶν προφητῶν
καταψευδόμενοι· δῆθεν ἀπὸ τοῦ ῥήτου τοῦ εὐαγγελίου, οὗ εἶπεν ὁ 3
σωτὴρ διδάσκων ὅτι »θεὸν οὐδεὶς πώποτε ἑώρακε*. καὶ φασιν· εἰ
τοῖνυν ὁ μονογενὴς εἶπεν, ὅτι οὐδεὶς ἑώρακεν, προφητῆται δὲ λέγουσιν
ἑωρακέναι, ἀνάγκη ψεύδεσθαι ἢ τὸν μονογενῆ ἢ τοὺς προφήτας. καὶ 4
10 κατὰ τὸν λόγον τῶν οὕτω λεγόντων καὶ τῶν Μανιχαίων ἔσται τὰ
ἐν προφήταις ψευδῆ. εἰ δὲ οὐ ψεύδονται οἱ προφῆται, ἀλλ' ἀληθεύ-
ουσι, κατὰ τὸν τοῦ σωτῆρος λόγον ὅτι »ὁ λαλῶν ἐν προφήταις, ἰδοὺ
πάρειμι*, νοήσεώς ἐστι τὸ πρᾶγμα καὶ ἀλληγορίας χρεῖα. καὶ γὰρ 5
οὕτω πολλάκις τοῦτο πληροῦται· ὀρῶμεν τὴν θάλασσαν ἐκ μέρους
15 τινὸς <ἐξ> ὄρους ἢ πεδιάδος καὶ ἀληθεύομεν ἐν τῷ <λέγειν> ἑωρακέναι.
κὰν δέ τις εἶπῃ ὅτι οὐχ ἑώρακεν, οὐ ψεύδεται, ἀλλ' ἀληθεύει. οὐκ
οἶδε γὰρ ποῦ τὸ βάθος ποῦ τὸ μῆκος, οὐκ οἶδε τὸν ὄγκον οὐκ οἶδε
τὸ κύτος. καὶ ἀπὸ ὀπῆς τινος θεωροῦμεν οὐρανόν, τὴν δὲ ἐπέκτασιν 6
οὐκ ἐπιστάμεθα. κὰν εἶπῃ τις εἶδον, εἶδεν· κὰν ἄλλος εἶπῃ οὐκ
20 εἶδον, οὐκ εἶδεν. εἶδομεν γὰρ ἀληθῶς ὡς χωροῦμεν, οὐκ | εἶδομεν P57
δὲ καθό ἐστιν. οὕτω καὶ οἱ προφῆται ὡς δι' ὀπῆς <διὰ> τοῦ 7
στενωποῦ τοῦ ἰδίου σώματος κατηξιώθησαν ἰδεῖν καὶ <ἐν> ἀληθείᾳ
εἶδον, <ἀλλ'> οὐχ ὡς ἔχει τὸ ἀπειρον τῆς θεωρίας. καὶ οὕτω 8
πεπλήρουνται συνάδουσαι πρὸς ἀλλήλας αἱ θείαι γραφαί, τό τε τοὺς
25 προφήτας λέγειν ἑωρακέναι | (εἶδον γὰρ ἐν ἀληθείᾳ) καὶ τὸ τὸν D14S
σωτῆρα λέγειν »θεὸν οὐδεὶς πώποτε τεθέαται* (οὐκ εἶδον δὲ καθό
ἐστιν). ἀλλὰ [καὶ] αὐτὸς εἶδεν ἀοράτως τὴν φύσιν, δέδωκε δὲ τῷ

1—S. 63, 2 vgl. Panarion h. 70, 7—S — 2 Jes. 6, 1. 5 — 3 Gen. 12, 7 —
Dan. 7, 9 — 4f vgl. Ezech. 1, 26f — 7 Joh. 1, 18 — 10 zu Μανιχαίων vgl. Pa-
narion h. 66, S2—S5 — 12 Agraphon, vgl. Resch Agrapha² S. 207 — 21 vgl. Plato
Respubl. VII 1 — 26 I Joh. 4, 12

L J

1 γὰρ < J 3 οἶδεν J 4 καὶ τὰ τοιαῦτα wohl hinter εἶδος θεοῦ (Z. 5)
zu setzen * 6 καταψευδόμενοι *] καταψεύδουμαι L J | δῆθεν *] μηδὲν L J
7 πόποτε J 7f καὶ φασιν—ἑώρακεν < J 12 τοῦ < J 15 <ἐξ> * |
<λέγειν> * 16 εἶποι J 18 θεωροῦμεν] ὀρῶμεν J | οὐρανόν] ἀνθρώπων J
19 εἶποι (im ersten Fall) J | κὰν²] ἂν J 20 εἶδομεν¹ J | ὡς] εἰ L 21 <διὰ> *
22 <ἐν> ἀληθείᾳ, <ἐν> * nach Z. 25] ἀλήθειαν J 23 <ἀλλ'> * 26 πόποτε J |
τεθέαται] ἑώρακεν J 27 [καὶ] *

μὴ δυναμένῳ ὄρᾱν δύναμιν χαρίσματος εἰς τὸ ἰδεῖν τὴν δύναμιν τῆς θεωρίας.

54. Ἀλλὰ μὴ πάλιν δραματολογῶν λέγῃς· εἶδον μὲν οἱ προφηταὶ 54, 1
οὐκ ὀφθαλμοῖς, ἀλλὰ διανοία, συνιέντες μονονουχὶ καὶ <μὴ> ὄρωντες.
5 διὰ τοῦτο γὰρ ἀκριβῶς λέγει Ἡσαΐας »τάλας ἐγώ, ὅτι κατανένυμαι,
ὅτι ἄνθρωπος ὢν καὶ ἀκάθαρτα χεῖλη ἔχων ἐν λαῶ ἀκάθαρτα χεῖλη
ἔχοντι ἐγὼ οἰκῶ καὶ κύριον σαβαὼθ εἶδον«· καὶ οὐκ εἶπεν, εἶδον τῆ
διανοία. ἀλλὰ »τοῖς ὀφθαλμοῖς μου«. εἶδον οὖν καὶ οὐκ εἶδον, ἀλλ'
ὡς ἠδύνατο, ἐν ἀληθείᾳ δὲ εἶδον, οὐκ εἶδον δὲ ὡς ἔχει τὸ ἄπειρον
10 τῆς ἀκαταληψίας. οὕτως καὶ περὶ παραδείσου πολλοὶ ἀλληγοροῦσιν, 2
ὡς ὁ θεήλατος Ὠριγένης ἠθέλησε φαντασίαν μᾶλλον ἢπερ ἀλήθειαν
τῷ βίῳ συνεισενέγκασθαι. καὶ φησὶν· οὐκ ἔστι παράδεισος ἐπὶ τῆς
γῆς· δῆθεν ἀπὸ τοῦ ῥήτου τοῦ παρὰ τοῦ ἀγίου ἀποστόλου εἰρημένου 3
ὅτι »οἶδα ἄνθρωπον πρὸ ἐτῶν δεκατεσσάρων, εἴτε ἐν σώματι οὐκ
15 οἶδα, εἴτε ἐκτὸς τοῦ σώματος οὐκ οἶδα, ὁ θεὸς οἶδεν, ἀρπαγέντα
τὸν τοιοῦτον ἕως τρίτου οὐρανοῦ«. ἀλλὰ μὴ παρα(να)γίνωσκε καὶ
λέγε ὅτι τὸ τρίτον τοῦ ἄερος <σημαίνει>· οὐ γὰρ εἰπὼν »ἕως τρίτου
οὐρανοῦ« περὶ μέρους τρίτου λέγει, ἀλλὰ περὶ τριῶν ἀριθμῶν. καὶ 4
φησὶν »οἶδα τὸν τοιοῦτον ἄνθρωπον ἀρπαγέντα εἰς τὸν παράδεισον
20 καὶ ἀκούσαντα ῥήματα ἃ οὐκ ἔξδὸν ἀνθρώπῳ εἰπεῖν«. δόξα τῷ 5
παντοκράτορι θεῷ, τῷ κατὰ πάντα τρόπον διατρανοῦντι καὶ λεπτο-
λογοῦντι, ἵνα οἱ ἀληθινοὶ * μὴ σφάλλωνται. οὐ γὰρ ἐν μιᾷ συντομίᾳ
τὸν οὐρανὸν καὶ τὸν παράδεισον συνῆψεν, ἀλλὰ »οἶδα ἄνθρωπον«
φησὶν »ἀρπαγέντα ἕως τρίτου οὐρανοῦ« καὶ πάλιν »ἀρπαγέντα εἰς τὸν
25 παράδεισον«. τὸ δὲ μετὰ τοῦ ἄρθρου | ἑτέρου προσώπου ἔστι δια- D149
ληπτικὸν καὶ ἑτέρου τόπου μετα|στατικόν. ὡς εἴ τις ἔχοι ὄρος 6 P58
καὶ πεδιάδα, τὴν δὲ πεδιάδα ἐγκυκλεύουσαν τὸ ὄρος, βουληθεῖη δὲ
εἰς τὸ πέραν τοῦ ὄρους ἐν τῇ αὐτῇ πεδιάδι παραγενέσθαι, καὶ ὅτε
μὲν θελήσει διὰ τῆς πεδιάδος τὴν ὁδοιπορίαν ποιήσασθαι εἰς τὸν

5—8 Jes. 6, 5 — 10f vgl. Pan. h. 64, 4, 11 u. Epiph. ep. ad Joh. episc. Hieros.
= Hieronymi ep. 51, 5, 5 (CSEL 54, 1 S. 404, 5ff Hilberg) — 12ff Methodius de resurr.
I c. 55 Bonwetsch (= Panarion h. 64, 47); vgl. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep.
51, 5, 7 (CSEL 54, 1 S. 405, 8ff Hilberg) — 14—16 II Kor. 12, 2 — 19 II Kor. 12, 3

L J

3 λέγῃς *] λέγεις L J 4 ὀφθαλμῶ J | <μὴ> *, μόνον, οὐχὶ καὶ ὄρωντες
Klosterm. 6 vor λαῶ + τῷ J 7 ἔχοντα J 9 ὡς ἠδύνατο = wie es möglich
war * 10 ἀκαταλήψεως L | πολλοὶ hinter οὕτως und + οἱ J 14 οἶδα] εἶδον J
16 τὸν < L | παρα(να)γίνωσκε *, vgl. Ancoratus c. 75, 1 17 <σημαίνει> *
21 παντοκράτορι J | διατρανοῦντι] δευτεροῦντι L 22 * etwa <προσεννηταῖ> *
26 τόπου *] τρόπον L J | μεταθετικόν J | ἔχει L 28 αὐτοῦ J.

τόπον. ὅπου δ' ἂν ἐθέλοι <ἐπέκεινα> τοῦ ὄρους ἀπελθεῖν, δυνατόν ἔσται
 αὐτῷ τοῦτο· εἰ δὲ θελήσει πρῶτον μὲν ἐμβῆναι εἰς τὸ ὄρος καὶ ἀπὸ
 τοῦ ὄρους πάλιν εἰς τὸν τόπον τῆς πεδιάδος τῆς ἐπέκεινα τοῦ ὄρους
 γενέσθαι, καὶ οὕτως αὐτῷ δυνατόν. οὕτω μοι νόει καὶ τὸ παρὰ τοῦ 7
 5 ἀποστόλου εἰρημένον· πρῶτον μὲν εἰς τὸν οὐρανὸν ἀναβεβηκέναι,
 <ἔπειτα δὲ εἰς τὸν παράδεισον καταβεβηκέναι>, κατὰ τὸ εἰρημένον
 κατέβη ὁ ἀδελφιδούς μου εἰς κῆπον αὐτοῦ. * καὶ ὁ σωτὴρ φησι
 ἡμέρον μετ' ἐμοῦ ἔσῃ ἐν τῷ παραδείσῳ.

55. Εἰ δὲ οὐκ ἔστιν ἐπὶ γῆς ὁ παράδεισος καὶ οὐκ ἀληθινὰ τὰ 55, 1
 10 ἐν Γενέσει γεγραμμένα, ἀλλὰ ἀλληγορεῖται, οὐδὲν ἀληθεύει τῆς ἀκο-
 λουθίας, ἀλλὰ πάντα ἀλληγοροῦνται. ἔν ἀρχῇ, γὰρ φησι, ἐποίησεν 2
 ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν· καὶ οὐκ ἔστιν ἀλληγορούμενα,
 ἀλλ' ὁρατά. καὶ στερέωμα, φησί, καὶ θάλασσαν, βλαστήματα τε καὶ
 ξύλα καὶ βοτάνας χόρτον ζῶα ἰχθύας ὄρνεα, πάντα τὰ ὀρώμενα ἐν
 15 ἀληθείᾳ γεγονότα, ἄνθρωπον <τε> ἐν ἀληθείᾳ ὄντα ἐποίησεν. ἔθηκε 3
 τοῖνυν τοῦτον ὃν ἔπλασεν ἐν τῷ παραδείσῳ, κατ' εἰκόνα ποιήσας
 τὸν αὐτὸν ἄνθρωπον, κατ' εἰκόνα θεοῦ δέ. μὴ περιεργάζου δὲ τὰ 4
 τοῦ θεοῦ δωρήματα τὰ κατὰ χάριν τῷ ἀνθρώπῳ δεδομένα. οὐκ
 ἀρνούμεθα γὰρ πάντας ἀνθρώπους εἶναι κατ' εἰκόνα θεοῦ. τὸ δὲ 5
 20 πῶς οὐ περιεργαζόμεθα τοῦ κατ' εἰκόνα. οὔτε γὰρ τὸ πλάσμα νοοῦμεν
 κατ' εἰκόνα οὔτε τὴν ψυχὴν οὔτε τὸν νοῦν οὔτε τὴν ἀρετὴν. πολλὰ

7 Hohel. 6, 1 — 8 Luk. 23, 43 — 11 Gen. 1, 1 — 17 ff vgl. Panarion h. 70, 3
 u. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep. 51, 7, 2 (CSEL 54, 1 S. 409, 10ff
 Hilberg)

L J 9—13 = Anastasius Sin. quaest. 23; Migne 89, 540 C 15f ebenda 540 C/D
 15—S. 65, 17 Sacra Parallela Vat. 1553 f. 36^{r-v} Rupef. f. 8^v (S. 65, 1—3 hier aus-
 gelassen); S. 65, 9—17 noch einmal Rupef. f. 279^v

1 ἐθέλοι] ἔλθη L | <ἐπέκεινα> * 4 περὶ J 6 <ἔπειτα δὲ εἰς τὸν
 παράδεισον καταβεβηκέναι> * 7 vor κῆπον + τὸν J | * ausgefallen ist
 wohl eine längere Bemerkung über die Lage des Paradieses auf Erden * 9 εἰ
 δέ] ὅτι Anast. Sin. | ὁ < L J | οὐκ² < Anast. Sin. | ἀληθῆ Anast. Sin.
 10 ἀληθεύει Anast. Sin.] ἐνι L J 11 ἀλλὰ < Anast. Sin. | ἀλληγορούμενα
 Anast. Sin. | φησι < L J 13 ὀρώμενα Anast. Sin. | θαλάσσας L 15 <τε>* |
 ὄντα Anast. Sin.] ὃν L J 16 τῷ < L Sa Pa 17 κατ' εἰκόνα < Sa Pa | δέ²
 < Sa Pa 18f οὐκ ἀρνούμεθα — θεοῦ < Sa Pa rup. 19 γὰρ < J 19f τὸ δὲ
 πῶς — εἰκόνα] καὶ τὸ πῶς κατ' εἰκόνα θεοῦ οὔτως Sa Pa 20 τοῦ *] τὸ L J
 20—21 τοῦ κατ' εἰκόνα — τὴν ψυχὴν < Sa Pa^v 21 οὔτε τὴν ψυχὴν — ἀρετὴν]
 οὔτε τὴν ἀρετὴν οὔτε τὴν καρδίαν SaPa rup.

γὰρ ἔστι τὰ κωλύοντά με οὕτως λέγειν. ἀλλ' οὔτε λέγομεν τὸ σῶμα 6
 μὴ εἶναι κατ' εἰκόνα οὔτε τὴν ψυχὴν. πιστῶν γὰρ τὸ ὁμολογεῖν τὴν
 γραφὴν καὶ μὴ ἀρνεῖσθαι, ἀπίστων δὲ τὸ | »ἀθετεῖν τὴν χάριν«. ἔστιν D150
 οὖν ἐν τῷ ἀνθρώπῳ τὸ κατ' εἰκόνα, αὐτὸς δὲ οἶδεν ὁ θεὸς πῶς
 5 ἔστιν. ἔαν γὰρ εἴπῃς τὸν ἀνθρώπον ἐποίησε κατ' εἰκόνα καὶ νομίσης 7
 εἶναι τὸ σῶμα, ὁ δὲ θεὸς ἀόρατος ἀκατάληπτος ἀπερινόητος, πῶς
 τὸ ὄρατὸν καὶ καταληπτὸν καὶ ὑπὸ ἀφήν ἐμπίπτει εἰκὼν ἔσται τοῦ
 ἀοράτου καὶ ἀκατάληπτου; καὶ ἔαν εἴπῃς, οὐκ ἔστι τὸ σῶμα κατ' 8
 εἰκόνα, »ἔλαβε« | φησὶ »χοῦν ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ἔπλασε τὸν ἀνθρώπον«. P59
 10 καὶ ἀνθρώπον καλεῖ τὸ χοϊκόν, καὶ ἀνθρώπον καλεῖ τὸ ψυχικόν.
 »ἐνεφύσησε« γὰρ φησὶν »εἰς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ πνοὴν ζωῆς καὶ
 ἐγένετο ὁ ἀνθρώπος εἰς ψυχὴν ζῶσαν«. κτιστὴν δὲ τὴν ψυχὴν καὶ 9
 τὸ σῶμα νοοῦμεν. πῶς κτιστὴν; »ἐνεφύσησε« γὰρ φησὶν καὶ οὔτε
 μέρους θεοῦ λέγομεν εἶναι τὴν ψυχὴν οὔτε ἀλλοτρίαν τοῦ ἐμφυσῆ-
 15 ματος. πῶς δὲ κατὰ λεπτόν τοῦτο νοεῖται, θεῶ μόνῳ ἔγνωσται.

56. Ἡμεῖς δὲ ἀπεριέργως καὶ ἀκακουργήτως πιστευόμεν θεῶ τῷ 56, 1
 ἀληθεύοντι ἐν πᾶσι. καὶ ἔαν εἴπῃς ὅτι ἡ ψυχὴ ἔστι τὸ κατ' εἰκόνα,
 <ἄκουε> λέγοντος τοῦ ἀποστόλου ὅτι »ζῶν ὁ λόγος τοῦ θεοῦ καὶ
 ἐνεργῆς καὶ τομώτερος ὑπὲρ πᾶσαν μάχαιραν δίστομον καὶ δικνού-
 20 μενος ἄχρι μερισμῶν ψυχῆς«. εἰ τοίνυν μερισμοὺς ἔχει ἡ ψυχὴ, ὁ θεὸς 2
 δὲ ἀμεριστός ἐστι, πῶς δύναται ἡ ψυχὴ εἶναι τὸ κατ' εἰκόνα; οὐ γὰρ
 οἶδε τὸ μέλλον ἡ ψυχὴ, ὁ θεὸς δὲ πάντως οἶδε. καὶ βλέπομεν τὰ

3 vgl. Gal. 2, 21 — 9 Gen. 2, 7 — 11 Gen. 2, 7 — 18 Hebr. 4, 12

L J Sa Pa (bis Z. 17 ἐν πᾶσι)

1 οὕτως < L J Sa Pa^v 2 γὰρ] δὲ L J Sa Pa^{rup}. 4 ὁ θεὸς οἶδεν Sa Pa
 | vor πῶς + τὸ J 5 εἴποις J 6 ὁ δὲ] ὁ μὲν Sa Pa^v ἀλλ' ὁ Sa Pa^{rup}. |
 ἀόρατος + ἀσίνθητος Sa Pa^{rup}. | vor ἀκατάληπτος u. ἀπερινόητος + καὶ Sa Pa^v
 | πῶς] < J πῶς οὖν Sa Pa^v 6f πῶς τὸ] τὸ δὲ σῶμα τοῦ ἀνθρώπου Sa Pa^{rup}.
 7 vor εἰκὼν + πῶς οὖν Sa Pa^{rup}. | ἔσται εἰκὼν Sa Pa^v 8 ἀοράτου καὶ < Sa Pa^v
 | τὸ σῶμα οὐκ ἔστι Sa Pa 9 εἰκόνα + γέγραπται ὅτι Sa Pa^{rup}.; dafür φησὶ < |
 γῆς + ὁ θεὸς Sa Pa^{rup}.; vielleicht <ἀλλ'> vor ἔλαβε einzusetzen * 10 καὶ ἀνθρώπου]
 ἀνθρώπου δὲ Sa Pa^v | τὸν χοϊκ. u. τὸν ψυχικ. Sa Pa^{rup}. 11 φησὶν < Sa Pa
 | πνοὴν ζωῆς < L J 12 ὁ < L J | κτιστὴν — ψυχὴν < Sa Pa^v | κτιστὴν δὲ
 + εἶναι Sa Pa^{rup}. 13 πῶς κτιστὴν — φησὶν < Sa Pa 14 λέγομεν εἶναι τὴν
 ψυχὴν] τὴν ψυχὴν λέγομεν Sa Pa | ἀλλοτρίον L J 15 κατὰ *] τὸ L J Sa Pa |
 λεπτόν] ἀληπτον Sa Pa^v 16 θεῶ τῷ Sa Pa] τῷ θεῶ L J 18 <ἄκουε· * | τοῦ
 ἀποστόλου λέγοντος L 19 τομώτερος + ἐστὶν J 21 εἶναι < L | nach κατ'
 εἰκόνα wohl ein oder mehrere Sätze ausgefallen * 22 πάντως] τὰ πάντα L

ἐμπροσθεν τοῦ σώματος, τὰ κατόπιον ἀγνοοῦντες. καὶ ἐὰν εἴπῃς ὅτι οὐκ ἔστιν ἡ ψυχὴ, πάντως ὅτι καὶ τὴν ψυχὴν ἀνθρώπου κέκληκεν, καὶ ψυχὴ καὶ σῶμά ἐστιν ἄνθρωπος. ἀλλ' εἴποις τὸν νοῦν εἶναι τὸ κατ' 3 εἰκόνα. λέγει (δὲ) ἡ γραφὴ ὁρῶ νόμον ἕτερον ἀντιστρατευόμενον ἐν 5 τοῖς μέλεσί μου καὶ αἰχμαλωτίζοντά με ἐν τῷ νοί μου τῷ νόμῳ τῆς ἁμαρτίας τῷ ὄντι ἐν τοῖς μέλεσί μου. πῶς οὖν αἰχμαλωτιζόμενος (ὁ νοῦς) ἔσται κατ' εἰκόνα; * ὅτι ψαλῶ τῷ νοί, ψαλῶ τῷ πνεύματι.

καὶ ἐὰν εἴπῃς ἀρετὴν εἶναι | τὸ κατ' εἰκόνα, ἔρω σοι· εἶπέ μοι περὶ 4 D 151 τοῦ Ἀδάμ, ποίαν ἀρετὴν εἰργάσατο πρὸ τοῦ αὐτὸν πλασθῆναι; οὐ γὰρ ἦν (ἀρετὴ) ἐν ἀρχῇ. ἀπ' ἀρχῆς δὲ ἐπλάσθη κατ' εἰκόνα. καὶ ἐὰν εἴπῃς μὴ εἶναι τὴν ἀρετὴν, οὐ καλῶς λέγεις. τίνι γὰρ πρόπει εἶναι κατ' εἰκόνα ἀλλ' ἢ τῇ ἀρετῇ; πρὶν δὲ ἀρετῆς κατ' εἰκόνα ἐπλάσθη ὁ ἄνθρωπος. οὐπω γὰρ ἦν ὁ Ἀδάμ ἐν ἀρετῇ πολιτευσάμενος, δηλον- (ὅτι) οὔτε ἐκτισμένος. καὶ ἐὰν εἴπῃς τὸ βάπτισμα εἶναι κατ' εἰκόνα, 5 15 ἄρα οἱ μὴ λαβόντες βάπτισμα δίκαιοι οὐκ ἦσαν κατ' εἰκόνα; ἀπὸ γὰρ Μουσέως καὶ θαλάσσης ἤρξατο ὁ τύπος, ἀπὸ Ἰωάννου ἠροίγη ἡ χάρις, ἐν δὲ Χριστῷ ἐτελειώθη τὸ δῶρον. | P 60

57. Ἔχουσιν οὖν πάντες τὸ κατ' εἰκόνα, ἀλλ' οὐ κατὰ φύσιν. 57, 1 οὐ γὰρ κατὰ ἰσότητα θεοῦ ἔχουσιν οἱ ἄνθρωποι τὸ κατ' εἰκόνα. 20 ὁ θεὸς γὰρ ἀκατάληπτος ἀπερινόητος, πνεῦμα ὄν καὶ πνεῦμα ὑπὲρ πᾶν πνεῦμα καὶ φῶς ὑπὲρ πᾶν φῶς. ἃ δὲ αὐτὸς ἐδωρήσατο οὐκ ἀπο- 2 στεροῦμεν (τὸν ἄνθρωπον). ἀληθῆς γὰρ ἐστὶν ὁ μετὰ χάριτος τὸ κατ' εἰκόνα τῷ ἀνθρώπῳ δωρησάμενος. καὶ νοῆσαι ἐστὶν ἀπὸ τῶν ὁμοίων ὁρῶμεν γὰρ ὅτι ἔλαβεν ὁ σωτὴρ εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ, ὡς ἔχει ἐν 3 25 τῷ εὐαγγελίῳ, ὅτε ἀνέκειτο ἐν τῷ δείπνῳ καὶ ἔλαβε τάδε καὶ εὐχαριστήσας εἶπε »τοῦτό μου ἐστὶ τάδε« καὶ ἔδωκε τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς καὶ εἶπε »τοῦτό μου ἐστὶ τάδε.« καὶ ὁρῶμεν ὅτι οὐκ ἴσον ἐστὶν 4

4 Röm. 7, 23 — 7 I Kor. 14, 15 — 24 vgl. Matth. 26, 26ff Mark. 14, 22 Luk. 22, 14ff

L J 22f (ἀληθῆς — δωρησάμενος) Sacra Parallela Rup. f. S^v

1 vielleicht nach ἀγνοοῦντες ausgefallen: (ὁ θεὸς δὲ τὰ πάντα ὁρᾷ)* 2 ὅτι < J 3 εἴπῃς L 4 (δὲ) * 7 (ὁ νοῦς) * | * ergänze etwa (ἐὰν δὲ εἴπῃς, μὴ εἶναι τὸν νοῦν κατ' εἰκόνα, ἄκουε τοῦ ἀποστόλου λέγοντος) * | ὅτι] ἔτι L | ψαλλῶ beidemale J ψάλλω L 8 καὶ < L 10 (ἀρετῇ) * 11f κατ' εἰκόνα εἶναι J 13f δηλον(ὅτι) *, < J 15 δίκαιοι βάπτισμα L 16 ἡ χάρις] ὁ τύπος J 20 ὁ γὰρ θεὸς J | πνεῦμα² < J * 21 ἐδωρήσατο *] διώρισεν L J 22 (τὸν ἄνθρωπον) * 23 νοῆσαι] ὕσα J 24 σωτήρ] πατήρ J 25 ὅτε *] ὅτι L J | ἀνέκειτο] ἀνέστη J 26 τάδε] τότε J 26f καὶ ἔδωκε — τάδε < J

- οὐδὲ ὅμοιον οὐ τῇ ἐνσάρκῳ εἰκόνι οὐ τῇ ἀοράτῳ θεότητι οὐ τοῖς
 χαρακτηῆσι τῶν μελῶν. τὸ μὲν γὰρ ἐστὶ στρογγυλοειδὲς * καὶ ἀν-
 αίσθητον. * ὡς πρὸς τὴν δύναμιν καὶ ἠθέλησεν χάριτι εἰπεῖν »τοῦτο 5
 μού ἐστι τάδε« καὶ οὐδεὶς ἀπιστεῖ τῷ λόγῳ. ὁ γὰρ μὴ πιστεύων
 5 εἶναι αὐτὸν ἀληθινὸν ἐν ᾧ εἶπεν, ἐκπίπτει τῆς χάριτος καὶ τῆς σωτη-
 ρίας. ὅταν δὲ ἀκούσωμεν, καὶ πιστεύσωμεν· πιστεύομεν ὅτι ἔστιν 6
 αὐτοῦ *, τὸν δὲ κύριον ἡμῶν οἶδαμεν ὅλον αἰσθησὶν ὅλον αἰσθητικὸν
 ὅλον θεὸν ὅλον κινουῦντα ὅλον | ἐνεργοῦντα ὅλον φῶς ὅλον Λόγον, D152
 ἀκατάληπτον, ἀλλὰ μετὰ χάριτος ἡμῖν τοῦτο δεδωρημένον.
- 10 58. Οὗτος τοίνυν ὁ Ἀδὰμ ἐν τῷ παραδείσῳ ἐτέθη καὶ ἔφαγεν 58, 1
 ἀπὸ τοῦ ξύλου. ὁ δὲ παράδεισος, φησὶν »ἐν Ἐδέμ κατὰ ἀνατολάς·
 »πηγὴ δὲ ἀνέβαινεν ἐξ Ἐδέμ«, καὶ οὐκ εἶπε »κατέβαινεν«, ἵνα μὴ νομί-
 σωμεν ἐν οὐρανῷ εἶναι τὴν Ἐδέμ. εἰ γὰρ ἐν οὐρανῷ ἦν, ἄνωθεν ἂν
 εἶπε »κατέρχεται« πηγῇ. ἀλλὰ <καὶ> φησι »ποταμὸς ἐκπορεύεται ἐξ
 15 Ἐδέμ«· καὶ οὐκ εἶπε κατέρχεται. οὗτος »ἀφορίζεται εἰς τέσσαρας 2
 ἀρχάς. ὄνομα τῷ ἐνὶ Φεισῶν«, καὶ ὀρώμεν τὸν Φεισῶν ἐπ' ὄψεσιν
 ἡμῶν. καὶ Φεισῶν μὲν ἐστὶν ὁ Γάγγης παρὰ τοῖς Ἰνδοῖς καλούμενος
 καὶ Αἰθίοψιν, Ἕλληνες δὲ τοῦτον καλοῦσιν Ἰνδὸν ποταμόν. »πᾶσαν
 γὰρ τὴν Εὐλάτ περικνυλοῖ«, τὴν μικρὰν Αἰθιοπίαν καὶ τὴν μεγάλην,
 20 τὰ μέρη τῶν Εὐλαίων, διαπερᾶ δὲ τὴν μεγάλην Αἰθιοπίαν καὶ πίπτει
 εἰς τὸν νότον καὶ δύνει ἔσωθεν Γαδείρων εἰς τὸν μέγαν Ὠκεανόν.

10ff vgl. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep. 51, 5, 5 (CSEL 54, 1
 S. 404, 15ff Hilberg) — 11 Gen. 2, 8 — 12 Gen. 2, 6 — 14—16 Gen. 2, 10f —
 17—21 vgl. de duod. gemmis 16 u. 25 (CSEL 35II S. 747, 27ff u. 750, 7ff
 Günther) — 18f Gen. 2, 11

L J 10—S. 69, 2 Anast. Sin. quaest. 23; Migne 89, 540 D—541 B

1 οὐδέ] οὐχ L 2 * etwa <τὸ δὲ ἄπειρον> * 3 * etwa <ἀλλ' ὅμοιά
 εἶσιν> * | ἠθέλησε J 4 τόδε J 5 ἐν ᾧ *] ὡς LJ 6 ὅταν] ὅτι J 7 * <σῶμα> *
 8 λόγον < J 10 οὕτω Anast. Sin. | vor ὁ Ἀδὰμ + καὶ Anast. Sin. |
 τεθεῖς ἐν τῷ παραδείσῳ τῆς τρυφῆς ἔφαγεν Anast. Sin. 12f νομίσωμεν] νοήσωμεν
 Anast. Sin. 13 ἐν οὐρανῷ¹] ἐξ οὐρανοῦ J 13f ἂν εἶπε] εἶχεν εἰπεῖν ὅτι Anast. Sin.
 14 πηγῇ < Anast. Sin. | <καὶ> * 15 οὐκ εἶπε — οὗτος < Anast. Sin. | ἀφο-
 ρίζει L J dividitur ep. ad Joh. episc. 16 τῷ] δὲ J 16f καὶ ὀρώμεν — μὲν
 ἐστὶν < Anast. Sin. 16 ὀρώμεν] ἑωρῶμεν? *, vgl. die zu S. 68, 1 angeführte Stelle
 aus der ep. ad Joh. ep.; doch beachte ὀρώμεν S. 69, 3 17—18 freier gestaltet
 bei Anast. Sin. 19 Αἰθιοπίαν < J 20 Εὐλαίων *, nach de duod. gemmis 20
 (CSEL 35II S. 748, 27 Günther)] Ἑλλημαίων LJ Εὐιλέων· Εὐιλέους δὲ φησὶν εἶναι
 τοὺς ἔσωτάτους Ἰνδοὺς Anast. Sin. 21 δύνει Ausgg., vgl. S. 68, S] δέει LJ
 δύσιν Anast. Sin. | Ὠκεανόν + τὸν κνυλοῦντα πᾶσαν τὴν γῆν Anast. Sin.

δεύτερος ποταμὸς ὀ Γεῶν. καὶ αἰσθητὸν ὀρῶμεν τὸν ποταμὸν καὶ 3
 οὐκ ἀλληγορούμενον· οὗτος γὰρ ὁ κατὰ τὴν Αἰθιοπίαν κατερχόμενος
 καὶ διαπερῶν τὴν μικρὰν Αἰθιοπίαν, Ἀνουβίτιν τε καὶ Βλεμμύαν
 καὶ Ἀξωμίτιν καὶ ἐπικλύζων τὰ μέρη Θηβαίδος | καὶ Αἰγύπτου εἰς P61
 5 τὴν θάλασσαν ταύτην ἐκπίπτει. εἰ δέ τις ἀπιστεῖ, ἀκουέτω τοῦ Ἱερεμίου
 λέγοντος ὄνα τί ὑμῖν καὶ τῇ γῆ Αἰγύπτου τοῦ πιεῖν ὕδωρ Γεῶν τὸ τεθο-
 λωμένον; ὀ τρίτος φησὶ ὀ ποταμὸς Τίγρης, ὁ πορευόμενος κατέναντι 4
 τῶν Ἀσσυρίων· διατέμνει γὰρ τὰ μέρη τῆς Ἀνατολῆς καὶ δύνει ὑπὸ
 τὴν γῆν καὶ ἀνίσχει ἀπὸ τῆς Ἀρμενίας κατὰ μέσον Καρδναίων καὶ
 10 Ἀρμενίων καὶ ἀναπηγάζει πάλιν καὶ διατέμνεται εἰς τὴν τῶν Ἀσσυ-
 ρίων γῆν. ἀλλὰ καὶ ὁ ποταμὸς ὁ τέταρτος Εὐφράτης, ὡσαύτως 5
 ὁμοίως τῷ αὐτῷ τρόπῳ δύνων ὑπὸ τὴν γῆν ἀνέρχεται ἀπὸ τῆς
 Ἀρμενίας καὶ οὕτως ἐπικλύζει τὴν Περσίδα. εἰ τοίνυν οὐκ ἔστι παρά- 6 D153
 δεῖσος αἰσθητός, οὐκ ἔστι πηγὴ· εἰ οὐκ ἔστι πηγὴ, οὐκ ἔστι ποταμός·
 15 εἰ οὐκ ἔστι ποταμός, οὐκ εἰσὶ τέσσαρες ἀρχαί· εἰ οὐκ ἔστι Φεισῶν, οὐκ
 ἔστι Γεῶν, οὐκ ἔστι Τίγρης· εἰ οὐκ ἔστι Τίγρης, οὐκ ἔστι Εὐφράτης· εἰ 7
 οὐκ ἔστι Εὐφράτης, οὐκ ἔστι συκῆ, οὐκ ἔστι φύλλα, οὐκ ἔστι Ἀδάμ, οὐκ
 ἔστι <τὸ> φαγεῖν, οὐκ ἔστι Εὐά· εἰ οὐκ ἔστι Εὐά, οὐκ ἔφαγεν ἀπὸ τοῦ
 ξύλου· εἰ οὐκ ἔφαγεν ἀπὸ τοῦ ξύλου, οὐκ ἔστι Ἀδάμ· εἰ οὐκ ἔστι Ἀδάμ, 8

1 Gen. 2, 13; zu ὀρῶμεν vgl. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep.
 51, 5, 6 (CSEL 54, 1 S. 404, 18f Hilberg) ego, ego vidi aquas Geon, aquas quas his
 oculis carnis aspicerem — 6 Jerem. 2, 18 — 7 Gen. 2, 14 — 11 vgl. Gen. 2, 14 —
 13ff vgl. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep. 51, 5, 6 (CSEL 54, 1 S. 405, 1ff
 Hilberg)

L J Anast. Sin.

1 Γεῶν + ὁ καὶ Νεῖλος Anast. Sin. 1f καὶ αἰσθητὸν — οὗτος γὰρ ὁ
 < Anast. Sin. 1 ἔωρῶμεν? * vgl. zu S. 67, 16 3 Ἀνουβίτιν J Anast. Sin.
 [Ἀ]νουβίτιδα Marquart; jedenfalls ist Nubien gemeint | Βλεμμύαν J Βλεμ-
 μίαν L 4 Ἀξωμίτιν *] ἀξωμίτιν L ἔξωμίτιν J Ἀξονίτιν Anast. Sin. Azo-
 mitorum de duod. gemmis 20 (CSEL 35II S. 74S, 25 Günther) | vor εἰς + καὶ LJ
 5 ἐκπίπτων J | τοῦ < Anast. Sin. 6 ἡμῖν LJ | τὸ < Anast. Sin. 7 φησὶ] δὲ
 Anast. Sin. | ποταμὸς < Anast. Sin. | ὁ < L 8 διατέμνει γὰρ] καὶ διατέμνων Anast.
 Sin. | δύνων Anast. Sin. 9 Καρδναίων] Καρδιέων LJ 10 διατέμνεται] ἀνατέμνε-
 ται J ἀνατέλλεται? * 11 γῆν < Anast. Sin. | ἀλλὰ καὶ ὁ ποταμὸς < Anast. Sin.
 11f ὡσαύτως — τρόπῳ] ὁμοίως καὶ οὗτος Anast. Sin. 12 ὁμοίως] ὀρατός? Klosterm.
 13 καὶ οὕτως ἐπικλύζει] ἐπικλύζων Anast. Sin. 14 αἰσθητός + ἐπὶ γῆς Anast.
 Sin. 14—17 οὐκ ἔστι πηγὴ — οὐκ ἔστι Ἀδάμ bei Anast. Sin. zusammengezogen:
 πάντως οὐδὲ πηγὴ οὐδὲ ποταμός, οὐ τέσσαρες ἀρχαί, οὐδὲ συκῆ, οὐδὲ ξύλον. εἰ
 οὐκ ἔστι ξύλον, οὐκ ἔστι Εὐά ἢ ἐξ αὐτοῦ φαγοῦσα. εἰ οὐκ ἔστι Εὐά, οὐδὲ Ἀδάμ
 16 οὐκ ἔστι Τίγρης! < J 18 <τὸ> * | εἰ — Εὐά < J 19 εἰ — ξύλου < J

οὐκ εἰσὶν ἄνθρωποι, ἀλλὰ μῦθος λοιπὸν ἢ ἀλήθεια καὶ ἀλληγορεῖται τὰ πάντα. ἔστι τοίνυν Ἀδάμ· ἔσμεν γὰρ ἐξ αὐτοῦ, τὸ γένος αὐτοῦ ὄντες πάντες κατὰ διαδοχὴν, καὶ ὀρῶμεν αὐτὸν διὰ τοῦ πλήθους ἐν τῇ διαδοχῇ.

- 5 59. Ἀδὰμ γὰρ γεννᾷ κατὰ τὴν ιδέαν αὐτοῦ καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα 59, 1
αὐτοῦ τὸν Σῆθ. ἵνα (γὰρ) μὴ τις νομίση τὸν πεπλασμένον ἄλλον
καὶ τοὺς γεγεννημένους ἄλλους, διὰ τοῦτο φησὶν ἢ γραφὴ «κατὰ τὴν
ιδέαν αὐτοῦ καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα αὐτοῦ». Σῆθ δὲ γεννᾷ τὸν Ἐνώξ,
Ἐνώξ τὸν Καϊνάν, Καϊνάν τὸν Μαλελεήλ, Μαλελεήλ τὸν Ἰάρετ καὶ
10 Ἰάρετ τὸν Ἐνώχ, Ἐνώχ τὸν Μαθουσάλα, Μαθουσάλα τὸν Λάμεχ,
Λάμεχ τὸν Νῶε, καὶ γέγονε κατακλυσμός, οὐκ ἀλληγορία ἀλλ' ἀληθεία,
καὶ ἀπόλετο πᾶσα ψυχὴ, ἔμειναν δὲ «ὀκτὼ ψυχαὶ» ἀνθρώπων. ψυχὰς 2
πάλιν ἐὰν ἀκούσης, μὴ νομίσης πλάσματα μὴ ἔχειν. ἀπὸ γὰρ τοῦ ἐνὸς
εἶδους ὁ ἄνθρωπος ὄλος καλεῖται. «κατέβη», γὰρ φησὶν ἢ γραφὴ, «Ἰακώβ
15 εἰς Αἴγυπτον ἐν ψυχαῖς ἑβδομήκοντα πέντε», οὐχ ὅτι αἱ ψυχαὶ εἶποντο
ἄνευ σωμαίων, ἀλλὰ σὺν σώμασι· ὄλον (οὖν) τὸν ἄνθρωπον ψυχὰς
κέκληκεν. καὶ «ἤμεν ἐν τῷ πλοίῳ ὡς ὀγδοήκοντα ψυχαί», φησὶν
ὁ Λουκᾶς, ὁ συγγραψάμενος τὰς πράξεις τῶν ἀποστόλων. καὶ ἡ συνή- 3
θεια τοὺς δούλους σώματα εἶωθε καλεῖν. δεσπότης ἐστί, φησὶν, ἑκατὸν
20 σωμαίων· ἀλλὰ καὶ ψυχὰς ἐχόντων. | ἐπειδὴ δὲ ἡ δεσποτεία τῶν P62
ἀνθρώπων σωμαίων κυριεύει ἀλλ' οὐ ψυχῶν, διὰ τοῦτο τοὺς δού-
λους εὐλόγως σώματα ἐκάλεσαν σὺν ψυχαῖς, ἵνα δείξη τὴν χρῆσιν
τῶν σωμαίων. ἐξῆλθε δὲ Νῶε ἐκ τῆς κιβωτοῦ γεννήσας τὸν Σῆμ 4
τὸν Χάμ τὸν Ἰάφεθ. Σῆμ δὲ γεννᾷ τὸν | Ἀρφαξᾶδ, Ἀρφαξᾶδ γεννᾷ D154

5 vgl. Gen. 5, 3 — 8—11 Gen. 5, 6ff; vgl. Luk. 3, 36—38 — 12—23 vgl. Ancoratus c. 78, 1f — 12 I Petr. 3, 20 — 14f Act. 7, 14f — 15 ἑβδομήκοντα πέντε nach Act. 7, 14; ebenso Panarion h. 8, 4, 5, vgl. z. d. St. — 17 Act. 27, 37 — 23—S. 70, 3 (bis τὸν Ἀβραάμ) Gen. 11, 10ff; vgl. Luk. 3, 34—36

L J Anast. Sin. (bis Z. 2 τὰ πάντα) 5—8. 10f. 12—17 Sacra Parallela Rupef. f. 8v

2 πάντα + κατὰ τὸν θεήλατον Ὁριγένην Anast. Sin. 5f καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα αὐτοῦ < L J 6 (γὰρ) * 7 διὰ < L J 8 καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα αὐτοῦ < L J 10 Ἰάρετ < J | Μαθουσάλα² < J 11 ἀλληγορία + οὖν τὰ λεγόμενα Sa Pa 12 πᾶσα ψυχὴ < L 13 πάλιν ἐὰν Sa Pa] δὲ ἂν L J | πλάσματα] vgl. S. 73, 9 | μὴ ἔχειν Sa Pa] < L J 14 ὁ (vor ἄνθρωπος) < Sa Pa | φησὶν ἢ γραφὴ < L J 15 ψυχαῖς hinter πέντε Sa Pa | εἶποντο < Sa Pa 16 ἄνευ] δίχα Sa Pa 16f ὄλον — κέκληκεν < L J 16 (οὖν) * 17 ὀγδοήκοντα] ἑβδομήκοντα S. 97, 19; die Zahl 8 fehlt beidemale 18 ὁ beidemale < L 18f συνήθεια + (δὲ)? * 19 ἐστί < J 22 ψυχῆ J | ἐκάλεσαν σὺν ψυχαῖς] ἐκάλεσαν συνήθεια? * 23 σωμαίων] δούλων *? | δὲ] γὰρ J

τὸν Καϊνάν, Καϊνάν τὸν Σάλα, Σάλα τὸν Ἐβερ, Ἐβερ τὸν Φαλέκ,
 Φαλέκ τὸν Ραγαῦ, Ραγαῦ τὸν Σερούχ, Σερούχ τὸν Ναχώρ, Ναχώρ
 τὸν Θάρρα, Θάρρα τὸν Ἀβραάμ, Ἀβραάμ τὸν Ἰσαάκ, Ἰσαάκ τὸν Ἰακώβ,
 Ἰακώβ τὸν Ἰούδαν, Ἰούδαν τὸν Φαρές, Φαρές τὸν Ἐσρώμ, Ἐσρώμ
 5 τὸν Ἀράμ, Ἀράμ τὸν Ἀμναδάμ, Ἀμναδάμ τὸν Ναασώμ, Ναασώμ
 τὸν Σαλμών, Σαλμών τὸν Βοόζ, Βοόζ τὸν Ἰωβήδ ἐκ τῆς Ρούθ,
 Ἰωβήδ τὸν Ἰεσσαί, Ἰεσσαί τὸν Δαβὶδ τὸν βασιλέα, Δαβὶδ τὸν Σολο-
 μῶντα ἐκ τῆς τοῦ Οὐρίου, Σολομῶν τὸν Ροβοάμ, Ροβοάμ τὸν Ἀβιά,
 Ἀβιά τὸν Ἀσάφ, Ἀσάφ τὸν Ἰωσαφάτ, Ἰωσαφάτ τὸν Ἰωράμ, Ἰωράμ
 10 τὸν Ὀχοζίαν, Ὀχοζίας τὸν Ἰωάσ, Ἰωάσ τὸν Ἀμεσίαν, Ἀμεσίας τὸν
 Ὀζίαν, τὸν κληθέντα Ἀζαριαν, Ὀζίας τὸν Ἰωάθαμ, Ἰωάθαμ τὸν Ἀχαζ,
 Ἀχαζ τὸν Ἐζεκιαν, Ἐζεκιαν τὸν Μανασσῆ, Μανασσῆ τὸν Ἀμώς, Ἀμώς
 τὸν Ἰωσίαν, Ἰωσίας τὸν Ἰεχονίαν, Ἰεχονίας πάλιν τὸν Σαλαθιήλ,
 Σαλαθιήλ τὸν Ζοροβάβελ, Ζοροβάβελ τὸν Ἀβιούδ, Ἀβιούδ τὸν Ἐλια-
 15 κείμ, Ἐλιακείμ τὸν Ἀσώρ, Ἀσώρ τὸν Σαδώκ, Σαδώκ τὸν Ἀχίμ,
 Ἀχίμ τὸν Ἐλιοῦδ, Ἐλιοῦδ τὸν Ἐλεάζαρ, Ἐλεάζαρ τὸν Ματθίαν,
 Ματθίας τὸν Ἰακώβ, Ἰακώβ τὸν Ἰωσήφ.

60. Ἰωσήφ γέρον ὢν <καὶ> χῆρος μετὰ τὸ λαβεῖν πρώτην γυ- 60, 1
 ναίκα καὶ ποιῆσαι ἐξ αὐτῆς παιδαν ἀρρενας μὲν τέσσαρας, Ἰακώβον
 20 τὸν ἀδελφὸν τοῦ κυρίου καλούμενον διὰ τὸ συνανατραφεῖν αὐτῷ
 καὶ Σίμωνα καὶ Ἰούδαν καὶ Ἰωσήφ, δύο δὲ θυγατέρας, † Ἄνναν καὶ
 Σαλώμην, οὗτος ὁ Ἰωσήφ γέρον ὢν καὶ χῆρος κατὰ ἀνάγκην τῶν 2
 κληρῶν βαλλομένων ἐπὶ χήρους καὶ ἀγάμους καθ' ἐκάστην φυλὴν

3 (von Ἀβραάμ² an) — 17 Matth. 1, 2—16 — 13 Ἰεχονίας πάλιν = Jechonja II;
 vgl. darüber Panarion h. S, 7 u. S — 18—S. 71, 3 Protev. Jacobi 9, 1. 2 (17, 1. 2)
 Tischendorf ev. apocr.² u. für die Namen der Söhne Mark. 6, 3 Matth. 13, 55; vgl.
 Panarion h. 2S, 7, 6; h. 7S, 7—9 (dazu die weiteren im Index unter Ἰωσήφ auf-
 geführten Stellen) — 19ff die Reihenfolge der Söhne nach dem Alter lautet Pan.
 7S, 8, 1 in Übereinstimmung mit Matth. 13, 55: Jakobus, Joses, Symeon, Judas;
 dagegen zählt h. 2S, 7, 6 im Anschluß an Mark. 6, 3 auf: Jakobus, Joses, Judas,
 Symeon — 21 Panarion h. 7S, 8, 1 u. 7S, 9, 6 heißen die Töchter Maria u. Salome
 (die Reihenfolge an beiden Stellen verschieden); der Name Μαρία ist dort auch
 durch Anastasius Sinaita quaest. 153 gesichert

L J

2 ὁγάβ beidemale J 3 θάρα beidemale L 4 τὸν (vor Ἰούδαν) < J
 7 τὸν vor Ἰεσσαί < J | Ἰεσαί beidemale J 13 τὸν vor Ἰεχονίαν < J 18 <καὶ> *;
 vgl. Z. 22 19 Ἰακώβ J 21 Ἰωσήφ *, nach Pan. h. 2S, 7, 6; h. 7S, 8, 1 u. Mark.
 6, 3 Matth. 13, 55] Ἰωάννην L J | † Ἄνναν] lies wohl Μαρίαν *, vgl. die
 Anm. zu 21

εἰς τὰς ἀπὸ ναοῦ παρθένου (διὰ τὸ ἀφιεροῦσθαι ἐν τῷ ναῷ τοὺς πρωτοτόκους παῖδας, ἄρρενάς τε καὶ θηλείας) ἔλαβε κατὰ κλήρον τὴν ἁγίαν παρθένον Μαρίαν, »ἐξ ἧς« κατὰ σάρκα »ἐγεννήθη« ὁ κύριος | D155 ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς διὰ πνεύματος ἁγίου, οὐκ ἀπὸ σπέρματος 5 ἀνδρὸς οὔτε συναφείᾳ σώματος. | γεννᾶται τοίνυν ὁ κύριος ἐκ φυλῆς 3 P63 Ἰούδα, ἐκ σπέρματος Δαυὶδ καὶ Ἀβραὰμ κατὰ σάρκα, θεὸς ὢν, ἐν τῷ τεσσαρακοστῷ <δευτέρῳ> ἔτει τῆς βασιλείας Αὐγούστου.

Αὐγούστος δὲ ἐβασίλευσεν πενήκοντα ἔξ ἔτη καὶ μῆνας ἔξ 4 μετ' αὐτὸν δὲ παῖς αὐτοῦ Τιβέριος διαδέχεται τὴν ἀρχὴν ἔτη $\overline{\kappa\gamma}$ 10 μετὰ Τιβέριον Γάιος ἔτη τρία καὶ μῆνας θ καὶ ἡμέρας $\overline{\kappa\beta}$ μετὰ Γάιον Κλαύδιος ἔτη $\overline{\iota\gamma}$ μετὰ Κλαύδιον Νέρων ἔτη $\overline{\iota\gamma}$ μετὰ Νέρωνα Οὐεσπασιανὸς ἔτη θ μετὰ Οὐεσπασιανὸν Τίτος ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἔτη $\overline{\beta}$ μετὰ Τίτον Δομετιανὸς ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἔτη $\overline{\iota\epsilon}$ καὶ μῆνας $\overline{\epsilon}$ μετὰ Δομετιανὸν Νερούας ἔτος $\overline{\alpha}$ μῆνας δ μετὰ 15 Νερούαν Τραϊανὸς ἔτη $\overline{\iota\theta}$ μετὰ Τραϊανὸν Ἀδριανὸς ἔτη $\overline{\kappa\alpha}$ μετὰ Ἀδριανὸν Ἀντωνῖνος εὐσεβῆς ἔτη $\overline{\kappa\beta}$ μετὰ Ἀντωνῖνον Μάρκος

3 vgl. Matth. 1, 16 — 6 vgl. Röm. 1, 4 — 8—S. 72, 12 vgl. dazu die Liste de mens. ac pond. 13, 2ff 16, 3ff 17, 1 18, 2ff 20, 1ff 20, 6ff; S. 165, 6ff 168, 97ff 169, 26f 170, 71ff 172, 38ff 193, 50ff Lagarde Symmikta II; außerdem verstreute Angaben im Panarion u. für den letzten Teil Pan. h. 66, 20, 4. Die Liste beruht auf der Chronik des Eusebius

L J

1 εἰς τ' (!) L | ἀφιερῶσθαι J 7 τεσσαρακοστῷ <δευτέρῳ> *, nach der ständigen Angabe des Epiph. vgl. Index unter Augustus 8 πενήκοντα ἔξ *, nach de mens. ac pond. (u. Euseb.)] ἔξ ἡκοντα ἔξ L J 10 καὶ (vor ἡμέρας) < J | ἡμέρας $\overline{\kappa\beta}$] ἡμέρας $\overline{\kappa\theta}$ de mens. ac pond. 11 ἔτη $\overline{\iota\gamma}^1$ + μῆνας δύο παρ' ἡμέρας δύο de mens. ac pond. | ἔτη $\overline{\iota\gamma}^2$ + μῆνας $\overline{\zeta}$ ἡμέρας $\overline{\kappa\zeta}$ de mens. ac pond. 12 zwischen Nero u. Vespasian + Γάλβας μῆνας $\overline{\zeta}$ ἡμέρας $\overline{\kappa\zeta}$ Ὀθων μῆνας $\overline{\gamma}$ ἡμέρας $\overline{\epsilon}$ Βιτέλλιος μῆνας $\overline{\eta}$ ἡμέρας $\overline{\iota\beta}$ de mens. ac pond. | ἔτη $\overline{\theta}$ + μῆνας $\overline{\zeta}$ ἡμέρας $\overline{\iota\beta}$ de mens. ac pond. 13 ἔτη $\overline{\beta}$ + μῆνας δύο ἡμέρας δύο de mens. ac pond. | ὁ Δομετιανὸς ἀδελφὸς αὐτοῦ L | ἔτη $\overline{\iota\epsilon}$ Dind. 14 ἔτος $\overline{\alpha}$ μῆνας δ Dind., so auch de mens. ac pond.] ἔτη τέσσαρα L J 15 $\overline{\kappa\alpha}$ *, nach de mens. ac pond. (u. Euseb.)] $\overline{\kappa\beta}$ J $\overline{\kappa\epsilon}$ L 16 Ἀντωνῖνος εὐσεβῆς] Ἀντωνῖνος ὁ ἐπιζληθεὶς Πίος ἐρηνηνόμενος εὐσεβῆς de mens. ac pond. 16f μετὰ Ἀντωνῖνον — Κόμοδος $\overline{\iota\gamma}$] zweifache, das erstmal verworrene Angabe in de mens. ac pond.: τοῦτον διαδέχεται Καράκαλλος ὁ καὶ Γέτας, ὃς καὶ Μάρκος Αὐρήλιος Οὐῆρος ἐλέγετο, καὶ βασιλεύει ἔτη $\overline{\zeta}$. ἐν τοῖς αὐτοῦ χρόνοις καὶ Λούκιος Αὐρήλιος Κόμοδος βασιλεύει τὰ αὐτὰ ἑπτὰ ἔτη 16, 47; S. 168, 00—3 μετὰ Ἀντωνῖνον τὸν Πιον βασιλεύει Μάρκος Αὐρήλιος Ἀντωνῖνος, ὁ καὶ αὐτὸς Οὐῆρος ἔτη $\overline{\iota\theta}$. ἐλέγετο δὲ ὁ αὐτὸς Κόμοδος Λούκιος ... μετὰ τοῦτον Κόμοδος ἄλλος βασιλεύει ἔτη $\overline{\iota\gamma}$ 18, 3—6; S. 170, 73—171, 77

Ἀυρήλιος Ἀντωνίνος, ὁ καὶ Οὐῆρος, ἔτη ιθ Κόμοδος ἔτη ιγ Περ-
 τίνᾱξ μῆνας ζ̄ Σευῆρος ἔτη ιη Ἀντωνίνος ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἔτη
 ζ̄ Μακρίνος ἔτος ἐν Ἀντωνίνος ἄλλος ἔτη δ̄ Ἀλέξανδρος, οὐχ
 ὁ Μακεδών. ἔτη ιγγ Μαξιμίνος ἔτη γ̄ Γορδιανὸς ἔτη ζ̄ Φί-
 5 λιππος ἔτη ζ̄ Δέσιος ἔτος ᾱ Γάλλος ὁ * καὶ Οὐλοουσιανὸς
 ἔτη γ̄ Γαλ(λι)ηνὸς ἔτη ιε Κλαύδιος ἄλλος ἔτος ἐν Ἀύρη-
 λιανὸς ἔτη [ι]δ Τάσιτος μῆνας ζ̄ Πρόβος ἔτη ζ̄ οἱ περὶ
 Κᾶρον καὶ Καρίνον καὶ Νουμεριανὸν ἔτη β̄ Διοκλητιανὸς ἔτη
 ζ̄ μετὰ Διοκλητιανὸν Μαξιμιανὸς Λικίννιος Κωνστάντιος Κωνσταν- 5
 10 τίνος Κόνστας Κωνστάντιος καὶ Κωνσταντίνος Ἰουλιανὸς Ἰοβιανὸς
 Οὐαλεντινιανὸς Οὐάλης Γρατιανὸς ἕως τοῦ ἐνιαυτοῦ τούτου μετὰ
 τὸ τελευτῆσαι Διοκλητιανὸν ἔτη ο̄. τὸ ἔτος γὰρ τοῦτό ἐστιν

12 daß hier das Jahr 304 als Todesjahr Diokletians bezeichnet wird,
 beruht wohl nur auf augenblicklichem Versehen: de mens. ac pond. 20, 12;
 S. 173, 5S heißt es, freilich auch nicht ganz richtig πανσαμένον δὲ τοῦ διωγμοῦ
 (der nach 173, 57 volle 12 Jahre gedauert hat! richtiger wäre ἀρξαμένον statt
 πανσαμένον) βασιλεύει Διοκλητιανὸς ἄλλον ἕνα ἐνιαυτὸν καὶ παύεται τῆς βασιλείας
 οὐετρανίσας — 12—S. 73, 3 vgl. Ancoratus c. 119, 1 u. die Vorbemerkung S. 1, 14.
 Zur Berechnung Zahn, Gesch. d. neutest. Kanons II 1, 220 Anm. 1; doch beachte, daß
 nach der Überschrift des Ancoratus S. 5, 6 das Buch im Juli (374) verfaßt wurde

L J

1 Ἀυρήλιος L Ἀυρήλιανὸς J | ιγ̄ | ιδ̄ J 2 μῆνας Dind., so auch de mens.
 ac pond.] ἔτη L J | Σευῆρος ἔτη ιη̄] τοῦτον διαδέχεται Σευῆρος καὶ βασιλεύει σὺν
 τῷ υἱῷ αὐτοῦ Ἀντωνίνῳ τῷ καὶ Γέτα ἔτη ιη̄ de mens. ac pond. | Ἀντωνίνος ὁ
 υἱὸς αὐτοῦ ἔτη ζ̄] τελευτήσαντος δὲ Σευῆρον διαδέχεται τὴν ἀρχὴν αὐτοῦ Ἀντωνίνος
 Γέτας ὁ υἱὸς αὐτοῦ, ὁ καὶ Καράκαλλος ἐπικληθεὶς καὶ ποιεῖ ἔτη ζ̄ de mens. ac
 pond. 3 ἔτη δ̄ L, so auch de mens. ac pond.] ἔτη β̄ J 4 <ι>γ̄ Dind., so
 auch de mens. ac pond. | Μαξιμιανὸς de mens. ac pond. | ἔτη ἐξ̄] ἐπὶ ἔτεσιν
 ἐπτά de mens. ac pond. 5 ἔτη ζ̄] ἐπὶ ἔτεσιν ἐπτά de mens. ac pond. | ἔτος ᾱ]
 ἐνιαυτὸν ἕνα καὶ μῆνας γ̄ de mens. ac pond. | Γάλλος ὁ * *] γαλοσόφθων L γα-
 λοσοφόν J Γαλιηνὸς de mens. ac pond. 18, 19 u. 20, 1; S. 171, 97 u. 172, 38, dagegen
 Pan. h. 66, 20, 2 richtig Γάλλος; hinter ὁ ist ein Beinamen zu ergänzen, der in dem
 verderbten φθων, φων stecken muß; γέρων? * | Οὐλοουσιανὸς L 6 ἔτη γ̄] ἐπὶ ἔτεσι
 δύο καὶ μηνὶ τέσσαρσι de mens. ac pond. | Γαλ(λι)ηνὸς ἔτη ιε̄] Οὐαλεριανὸς καὶ
 Γαλίηνος ἐπὶ ἔτεσιν ιβ̄ de mens. ac pond. | ἔτος ἐν̄] ἐνιαυτὸν ἕνα καὶ μῆνας θ̄
 de mens. ac pond. 6f Ἀυρηλιανὸς *, nach sonstigem Gebrauch des Eriph.]
 Ἀυρήλιος L Ἀυρήλλιος J 7 ἔτη [ι]δ̄ *] ἔτη ε̄ καὶ μῆνας ἐξ̄ de mens. ac pond. |
 ἔτη ἐξ̄ + καὶ μῆνας δ̄ de mens. ac pond. 9 Μαξιμίνος L | Κωνστάντιος *,
 nach Pan. h. 69, 1, 4 u. de mens. ac pond.] Κόνστας L J 10 Κόνστας Κων-
 στάντιος καὶ Κωνσταντίνος < J 11 τοῦτου < J 12 Διοκλητιανὸν] Γρατιανὸν J

ἐνενηκοστὸν Διοκλητιανοῦ, Οὐάλεντιανοῦ καὶ Οὐάλεντος ἰ, Γρα-
τιανοῦ δὲ ἔτος ζ, ὑπατεία Γρατιανοῦ Αὐγούστου τὸ τρίτον καὶ
Ἐκουιτίου λαμπροτάτου, Ἰνδικτιῶνος β.

61. Ἡμεῖς τοίνυν ἀπὸ τοῦ προειρημένου Ἀδὰμ | πάντες κατὰ **61. 1**
5 ἀκολουθίαν· καὶ οὐκ ἀπόλετο ἡ τάξις οὐδὲ τὰ ὑπὸ θεοῦ γινόμενα **D156**
ἀλληγοροῦνται. ἔστι τοίνυν Ἀδὰμ καὶ ἔστι φύλλα συκῆς καὶ συκῆ 2
καὶ ξύλον τοῦ εἰδέναι γνωστὸν καλοῦ καὶ πονηροῦ καὶ ξύλον ζωῆς
ἐν μέσῳ τοῦ παραδείσου καὶ ὄφρις καὶ παρασοὴ καὶ ὑπασοὴ καὶ εἰσὶ
ποταμοὶ καὶ ἔστιν Εὐὰ καὶ τὸ πλάσμα· »πάντα γὰρ δυνατὰ τῷ θεῷ« 3
10 καὶ τὰ φθαρτὰ μεταβαλεῖν εἰς ἀφθαρσίαν καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς ποιῆσαι
ἐν ἀφθαρσίᾳ διατελεῖν. καὶ μὴ θανατεύτω τις· τοῦτο γὰρ ἦλθε καὶ 4
ἔδειξε λαβὼν σάρκα φθαρτὴν καὶ ἐνδυσάμενος ἐν τῇ θεότητι καὶ ἀπο-
δείξας ἀφθαρτον. »τίς γὰρ ἐγκαλέσει« θεῷ;

ἴδωμεν δὲ καὶ ἄλλην θεωρίαν. ἐξέβαλεν αὐτούς, φησὶν, ἔξω τοῦ 5
15 παραδείσου καὶ ἔθετο τὰ Χερουβὶμ καὶ τὴν φλογίνην ῥομφαίαν τηρεῖν
τὴν εἴσοδον τοῦ ξύλου τῆς ζωῆς. καὶ ἐξελθόντες οἱ περὶ τὸν Ἀδὰμ
ᾠκησαν ἀπέναντι τοῦ παραδείσου. μηδεὶς μύθοις ἀπατάσθω κενοῖς. 6
»δύναται γὰρ ὁ θεὸς ἐκ τῶν λίθων ἐγεῖραι τέκνα« καὶ δύναται ὁ θεὸς
καὶ τὰ φθαρτὰ μεταβαλεῖν εἰς ἀφθαρσίαν καὶ δύναται ἐπὶ γῆς ποιῆσαι
20 ἀνάπανσιν παραδείσου, ὅτε ἠθέλησεν. οὐ γὰρ ἡ γῆ ἄλλου θεοῦ καὶ 7
ὁ οὐρανὸς ἄλλου, ἀλλὰ πάντα τοῦ αὐτοῦ ἔστι καὶ ὡς θέλει χαρίζεται
ἐκάστῳ τὴν ἀφθαρσίαν. καὶ γὰρ καὶ τὸ σῶμα τοῦ Ἀδὰμ οἴδαμεν ἐκ 8
τῆς γῆς πεπλασμένον, ἐξ ἧσπερ καὶ ἡμῶν τὰ σώματα, καὶ ἐλπίδα
ἔχομεν ζωῆς αἰωνίου καὶ ἀφθάρτου κληρονομίας. καὶ γὰρ τοῦ σωτήρος
25 τὸ σῶμα ἀπὸ Μαρίας ἦν καὶ συνήνωται πνευματικῶς τῇ τοῦ Λόγου
ἐν οὐρανῷ ἀφθαρσίᾳ. ταῦτα δὲ πάντα συνηγάγομεν καὶ ἐνταῦθα 9
παρεθέμεθα μηδὲν παραρροῖψαι τῶν γεγραμμένων θέλοντες, ἀλλὰ

9 vgl. Matth. 19, 26 — 13 Weish. Sal. 12, 12 — 14f Gen. 3, 24 — 16f vgl.
Gen. 3, 24 liber Jub. 3, 32 Littmann — 18 Matth. 3, 17

L J 4—6 Sacra Parallela Rupef. S^v (bis Z. 6 ἀλληγοροῦνται)

2 καὶ < J 3 Ἰνδικτιῶνος] Ἰνδικτος (so ausgeschrieben) L J 4 τοίνυν] οἶν
Sa Pa | ἀπ' ἐκείνου τοῦ εἰρημένου Sa Pa | πάντες < L J 5 ἀκολουθίαν
+ (ἐγεννήθημεν)? * | ἀπόλλυτο Sa Pa | γινόμενα] λεγόμενα Sa Pa 6 ἀλλη-
γορεῖται Sa Pa 7 ξύλων J | γνωστὸν ist nicht in γνωσιν zu ändern 9 τὸ
πλάσμα] man erwartet noch καὶ ἔστιν ὁ παράδεισος ἐπὶ τῆς γῆς * 10 μεταβάλλειν L
μεταβαλλεῖν J | τῆς < J 12 ἔδειξε + (ὁ εἶδος)? * 14 φησὶν < J 15 ἔθη-
κεν L 17 ἀπατάτω J 19 τὰ < L 20 ὅτε *] ὅτι L J 21 ἄλλον + θεοῦ J
23 τῆς < J | ἐξ οὐπερ L 26 ἀφθαρσία J | δὲ πάντα] ἀπαντα L | καὶ < J

μᾶλλον ἀπλότῃ φέρεσθαι πιστοὶ τε εὐρίσκεισθαι πρὸς τὸν θεόν, | P65
 ἐν οἷς ἐν ἀληθείᾳ ἔγραψεν ἡμῖν καὶ ἐδωρήσατο τὴν τῆς ἀληθείας
 ὁδὸν εἰς ἡμῶν σωτηρίαν· συγχωρεῖν (δὲ) αὐτῷ μόνῳ πρέπον ἐστὶν
 εἶδέναι τὰ ἀκατάληπτα. | D157

- 5 62. Ἄλλην δὲ πάλιν μυθώδη θεωρίαν οὗτος ὁ Ὠριγένης, ᾧ ὁ 62, 1
 θεὸς συγχωρήσειε φαντασίας τοῖς ἀνθρώποις ἀλληγοροῦντι, παρεισή-
 γαγε φάσκων οὓς εἶπεν ἡ θεία γραφή· χιτῶνας δερματίνους πεποι-
 κέναι τὸν θεὸν τοῖς περὶ τὸν Ἀδὰμ μὴ εἶναι χιτῶνας δερματίνους·
 ἀλλὰ τοῦτο φησὶ χιτῶνα δερματίνον τὸ σαρκῶδες τοῦ σώματος ἢ 2
 10 αὐτὸ τὸ σῶμα· μετὰ γὰρ τὴν παρακοήν, φησὶν, καὶ μετὰ τὸ βεβρω-
 κέναι τοῦ ξύλου ἐνέδυσσε τὰς ψυχὰς ταῦτα τὰ σώματα τουτέστιν
 ταύτην τὴν σάρκα. καὶ ἐστὶν εὐήθες τὸ ὅλον εἰπεῖν. σοφίζεται γὰρ 3
 αὐτὸς ὁ Ὠριγένης δηθεν καὶ φησὶ· μὴ γὰρ ὁ θεὸς βυρσοδέψης ἦν, ἵνα
 βυρσεύσας δέρματα χιτῶνας ἐργάσῃται τῷ Ἀδὰμ καὶ τῇ Ἐύᾳ; πολὺ
 15 δὲ κτηνωδέστερον τὸ τοιοῦτον. τί εὐχερότερον ἦν, οὐρανὸν καὶ 4
 γῆν ἐξ οὐκ ὄντων ποιῆσαι τὸν θεὸν ἢ χιτῶνας δερματίνους; πότε
 γὰρ τὰ θαυμάσια αὐτοῦ θέλων οὐκ εἰργάσατο καὶ ἄψυχα εἰς ἔμψυχα
 μεταβαλεῖν πότε οὐ δεδύνηται; τὴν μὲν ῥάβδον Μωυσέως, ξηρὰν 5
 οὖσαν καὶ ξυλίνην, ὅφιν ἔμψυχον ἐποίησε Μωυσεῖα καταδιώκοντα.

5—15 vgl. Panarion h. 64, 63, 5ff und ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi
 ep. 51, 5, 2 (CSEL 54, 1 S. 403, 11ff Hilberg) u. Methodius de resurr. I c. 29, 1ff
 — 18 vgl. Exod. 4, 3 — 19f vgl. Ancoratus c. 96, 2f; S. 117, 13ff

L J 5—S. 75, 23 Sacra Parallela Vat. 1553 f. 36^v—37^v; nur bis Z. 16 Rupef.
 f. 8^v—9^r

2 ἐν οἷς + ὡς J | καὶ < L 3 εἰς *] καὶ L J | (δὲ) * 3f εἶδέναι ἐστὶν L
 5 μυθώδη θεωρίαν] μύθον ἀλληγορίαν Sa Pa^{rup}. | θεωρίαν] μωρίαν J | οὗτος
 ὁ] αὐτὸς ὁ Sa Pa^v ὁ θεήλατος Sa Pa^{rup}. 5f ᾧ — συγχωρήσειε < Sa Pa^{rup}.
 6 συγχωρήσει J Sa Pa^v | φαντασίας — ἀλληγοροῦντι] φαντασιάσας τοὺς ἀνθρώπους
 ἀλληγορῶν Sa Pa^v ἐφαντιάσθη τοὺς ἀνθρώπους Sa Pa^{rup}. | φαντασίαν J | ἀλλη-
 γοροῦνται J 7f οὓς εἶπεν — περὶ τὸν Ἀδὰμ < Sa Pa^{rup}. 9f ἀλλὰ — τὸ σῶμα
 < Sa Pa^{rup}. 9 τοῦτο + τὸ σῶμα Sa Pa^v 9f χιτῶνα — αὐτὸ τὸ σῶμα] τὸ
 σαρκῶδες εἶναι τοὺς χιτῶνας τοὺς δερματίνους Sa Pa^v 10 γὰρ < J | φησὶν
 < L J | μετὰ² < L J 11f ταῦτα τὰ — σάρκα Sa Pa^v] τὰ σώματα Sa Pa^{rup}.
 τοῖς σώμασιν L < J 12 εὐήθες Sa Pa] σύνθετον L J | τὸ < L J 13 ὁ
 αὐτὸς Sa Pa^v | βυρσοδέψης Sa Pa] βυρσοδέψης L βυρσοδέυτης J | ἵνα + καὶ
 Sa Pa^{rup}. 14 βυρσεύσας J 15 εὐχερότερον Sa Pa^v 16 ἐξ οὐκ ὄντα J |
 ποιήσας J | δερματίνους + ποιῆσαι Sa Pa^v 18 μεταβαλὼν J | μὲν] γὰρ Sa Pa
 19 καὶ < Sa Pa | ξύλιν ἦν J | ξυλίνην + ῥιφεῖσαν ἔρπειν Sa Pa | ἐποίησε
 + καὶ Sa Pa 19f καταδιώκειν ἄφ' οὗ προσώπου Sa Pa

ἀφ' οὗ Μωυσῆς εἰς φυγὴν ἐτρέπετο, ἵνα δείξῃ ὅτι οὐκ ἦν φάντασμα,
 ἀλλ' ἀληθὲς τὸ γενόμενον. πῶς δὲ τεσσαράκοντα ἔτη τοῦ λαοῦ τὰ
 ἱμάτια οὐκ ἐρρικνώθη καὶ τρίχες οὐκ ἐκόμων καὶ τὰ ὑποδήματα
 οὐκ ἐπαλαιούντο; εἰπάτωσαν δέ μοι οἱ ἡλίθιοι οἱ τῇ φρενοβλαβείᾳ **6**
 Ὁριγένους κατὰ τοῦτο τὸ μέρος ἀκολουθήσαντες· ἀναστάντος τοῦ
 σωτῆρος ἐκ τῶν νεκρῶν καὶ καταλείψαντος τὰς ὀθόνας ἐν τῷ
 μνήματι, ὡς γέγραπται, γυμνὸς ἄρα ἐφαίνετο τοῖς μαθηταῖς· ἀνα-
 στάς ἐκ τῶν νεκρῶν σὺν σώματι καὶ ψυχῇ; ὀπηρῖκα δὲ ἐδείκνυε τοῖς **7**
 περὶ τὸν Θωμᾶν τὰ ὅσῃ αὐτοῦ καὶ τὰς σάρκας χεῖράς τε καὶ τὴν
 πλευρᾶν, δηλονότι οὐκ ἦν γυμνός. τοίνυν τὰ ἱμάτια τίς αὐτῷ ὕφανε
 τὰ μετὰ τὴν ἀνάστασιν; ἀλλ' ἐρεῖς μοι πάντως, ἐνδύματα ἦν πνευμα- **8**
 τικά, <ἃ ἦν θελήματι ἰδίῳ> ἐαυτῷ ποιήσας. καὶ εἰ τοιαῦτα ἐνδύματα
 ἠδύνατο ἐαυτῷ ποιεῖν, ἐκείνους τοὺς δερματίνους χιτῶνας | οὐκ **D158**
 ἠδύνατο ποιῆσαι τοῖς περὶ τὸν Ἀδὰμ οἰκείῳ θελήματι; ὄντως <δὲ>
 ἐκπίπτει τοῦ Ὁριγένους ἡ ἀλληγορία. | εἰ γὰρ μετὰ τὸ βεβρωκέναι **9 P66**
 τοῦ ξύλου ἐκτίσθη τῷ Ἀδὰμ ἡ σὰρξ, πόθεν ἄρα ἔλαβεν ὁ θεὸς τὴν
 πλευρᾶν πρὸ τοῦ αὐτὸν βεβρωκέναι; ὡς διεγεροθεῖς ἀπὸ τῆς ἐκστάσεώς
 φησιν »ὄστοῦν ἐκ τῶν ὀστέων μου καὶ σὰρξ ἐκ τῆς σαρκός μου τοῦτο«.

63. »Τοῦ λοιποῦ τοίνυν μηδεὶς ἡμῖν κόπους παρεχέτω.« οὕτω **63, 1**
20 γὰρ δοξάζει ἡ ἀγία τοῦ θεοῦ ἐκκλησία ἀπὸ τῶν ἀνέκαθεν· οὐ παρα-
 στήσεται γὰρ ἡμῖν Ὁριγένης ἐν ἡμέρᾳ κρίσεως. θαυμάζω γὰρ ὡς **2**
 ἀληθῶς, πῶς τινες ἀνέχονται τοῦ βλασφημῆσαντος τὸν ἐαυτοῦ
 δεσπότην. ἀναγνώτωσαν Ὁριγένους τὰ περὶ ἀρχῶν οἱ τοιοῦτοι καὶ

2 vgl. Deut. 29, 5 — **15—18** vgl. Epiph. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hiero-
 nymi ep. 51, 5, 3 (CSEL 54, 1 S. 403, 18 ff Hilberg) — **18** Gen. 2, 23 —
19 Gal. 6, 17

L J Sacra Parallela (bis Z. 23 δεσπότην)

3 ἐρικνώθη L J ἐρικπάνθη Sa Pa | ἐκόμων Sa Pa **4** οἱ² < Sa Pa **5** ἀκο-
 λουθήσαντος Sa Pa **6** σωτῆρος] Χριστοῦ J | καταλήψαντος J | τὰ ὀθόνια
 Sa Pa **7** hinter ἄρα ein οὐκ von Pet. fälschlich eingefügt **8** δὲ < Sa Pa
9 τὸν < Sa Pa | ὅσῃ αὐτοῦ Sa Pa **11** τὰ < Sa Pa | πάντως ἐρεῖς μοι
 Sa Pa | ἦν < L J **12** <ἃ ἦν θελήματι ἰδίῳ> *, z. T. nach Sa Pa, wo Z. 12f so
 lautet: (πνευματικά) ὁ τοίνυν ταῦτα θελήματι ἰδίῳ ἐαυτῷ ποιήσας κακείνους τοὺς
 κτέ. | ἐαυτῷ] ὁ αὐτός J **13** ἐαυτῷ < L **14** ὄντως] < Sa Pa, dafür ἐκ-
 πίπτει + γὰρ; ὄντως statt ὄντως Petavius falsch | <δὲ> * **17** πρὸ τοῦ αὐτὸν
 βεβρωκέναι < L J | ὡς] ὡς L J; lies wohl ἢ πῶς * | ἐκστάσεως + τοῦ ὕπνου
 Sa Pa **18** vor ὄστοῦν + τοῦτο τὸ Sa Pa | ὀστέων Sa Pa | τῶν σαρκῶν Sa Pa
 τοῦτο < Sa Pa **19** ἡμῖν L **20f** παρασταθήσεται Sa Pa **21** ὡς < Sa Pa

μαθέτωσαν οἱ δοξοῦντες εἶναι υἱοὶ τῆς ἐκκλησίας τῆς καθολικῆς *
καὶ μὴ τὸν υἱὸν ἀπὸ τῆς τοῦ πατρὸς θεότητος χωρίζειν τολμάτωσαν·
* πῶς οὐ κατηξίωσεν Ὁριγένης εἰπεῖν κἂν ὅτι ὄρᾱ τὸν πατέρα ὁ υἱός, 3
ἀλλὰ φησὶ· ὡς οὐ δύναται ἰδεῖν τὸν πατέρα ὁ υἱός, καὶ τὸ ἅγιον
5 πνεῦμα οὐ δύναται ἰδεῖν τὸν υἱόν· καὶ πάλιν· οἱ ἄγγελοι οὐ
δύνανται ἰδεῖν τὸ ἅγιον πνεῦμα καὶ οἱ ἄνθρωποι οὐ δύνανται ἰδεῖν
τοὺς ἄγγέλους· καὶ ἐφантаσίασεν ἑαυτὸν μᾶλλον καὶ οὐς ἠπάτησεν, 4
ἀλλ' οὐ τὸν συνετὸν καὶ πιστὸν καὶ πιστεύοντα τῇ ἀληθείᾳ καὶ τῇ
πνευματικῇ διδασκαλίᾳ. παῦσαι τοίνυν, Ὁριγένες, καὶ παύσασθε οἱ 5
10 τοῦ Ὁριγένους μαθηταί· ἀληθεύουσι γὰρ οἱ ἀπόστολοι καὶ οἱ προ-
φηταὶ ἢ περὶ ὑμεῖς καὶ ὁ ὑμῶν διδάσκαλος· παυσάσθωσαν οἱ Γνωστικοί, 6
κατάγνωστοι δὲ ὄντες τὸν τρόπον, καὶ παυσάσθωσαν Οὐαλεντιανοὶ
καὶ Μανιχαῖοι καὶ Μαρκιωνισταὶ οἱ κατὰ πάντα πεπλανημένοι καὶ
παυσάσθωσαν Ἀρειανοὶ καὶ Ἀνόμοιοι καὶ Σαβέλλιοι καὶ Πνευματίται,
15 οἱ καὶ Πνευματομάχοι, καὶ Διμοιρῖται οἱ ἀνοήτως τὸν νοῦν παρεκ-
βάλλοντες. πάντα γὰρ ἀληθεύει ἡ θεία γραφή· συνέσεως δὲ χρεία 7
ἐστὶ τοῦ εἰδέναι <ἀληθεύειν> τὸν θεὸν πιστεύειν <τε> | αὐτῷ καὶ D 159
τοῖς αὐτοῦ λόγοις καὶ <γινῶναι> τὰ ὑπὸ τοῦ θεοῦ κεχαρισμένα καὶ
δεδομένα καὶ ἐσόμενα καὶ εἰδέναι κατὰ τὴν ὑπόσχεσιν τὴν τῶν
20 νεκρῶν ἀνάστασιν ἐν τελειότητι. πᾶσα γὰρ αἴρεσις ψεύδεται μὴ
λαβοῦσα πνεῦμα ἅγιον κατὰ τὴν παράδοσιν τῶν πατέρων ἐν τῇ
ἀγίᾳ τοῦ θεοῦ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ.

64. Καὶ περὶ τούτων πάντων αὐθις πάλιν ἐροῦμεν κατὰ τὸ 64, 1
ἡμέτερον ἀσθενές· ἀλλ' ἐκ θεοῦ καταξιωθέντες τῆς ἀγίας τοῦ θεοῦ
25 καθολικῆς ἐκκλησίας οἱ ἐλάχιστοι καὶ ταπεινοὶ ἔχειν καὶ ταύτης | τὸ P 67
ἐδραΐωμα κατὰ τὸ δυνατόν τῆς ἡμῶν βραχύτητος παρατιθέμεθα
ἀπὸ μέρους περὶ πάντων τοῖς βουλομένοις τῆς ἑαυτῶν ζωῆς ἐπιμε-
λεῖσθαι. καὶ ἦρκει μὲν ἰκανῶς τὰ περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου 2
πνεύματος εἰρημένα· ἵνα δὲ περισσότερον εἰς εὐφρασίαν καὶ περι-

3—7 vgl. Origenes περὶ ἀρχῶν I S; 25, 16ff Kötschau; dazu Panarion
h. 64, 4, 3ff u. ep. ad Joh. episc. Hieros. = Hieronymi ep. 51, 4, 1ff (CSEL 54, 1
S. 491, 1ff Hilberg) — 18 I Kor. 2, 12

L J

1 * etwa <πόσα ἐβλασφήμησεν> * 3 * etwa <ἀναγνώτωσαν> * | οὐκ ἀπη-
ξίωσεν J | κἂν ὅτι] ὅτι οὐχ J 4 ἰδεῖν] ὄρᾱν J | ὁ υἱός <L 12 κατάγνωστοι *
nach Pan. h. 25, 7, 2] καταγνωστικοὶ L J | Οὐαλεντιανοὶ J (gewöhnlich Οὐαλεντινοὶ)
14 ἀνόμοιοι und + οἱ L 15f παρεκβαλόντες L παρεκβάλλοντες J 17 <ἀληθεύειν> *
| <τε> * 18 <γινῶναι> * 25 ἔχειν καὶ] <μετέχειν> καὶ ἔχειν? * 29 εὐφρασίαν J

ποίησιν καὶ πληροφορίαν τῶν πιστῶν σαφηνίσαι σπουδάσωμεν, πανταχόθεν συνάγοντες τῆς θείας γραφῆς τὰς μαρτυρίας εἰς πλάτος εὐωχίας καὶ ἀγαλλίαςιν τοῖς ἐντυγχάνουσι πιστοῖς πάλιν οὐκ ὀκνήσοιμεν ὑποδείξαι ὡς ἀσφαλῆ καὶ βεβαίαν ἐν θεῷ τὴν ἡμετέραν ἐλπίδα, 5 ὅτι οὐδὲν παρήλλακται ἐν πατρὶ καὶ υἱῷ καὶ ἁγίῳ πνεύματι, ἀλλ' ὁμόστοιχος καὶ ὁμοούσιός ἐστιν ἡ ἁγία τριάς. οὐκ ἀλλαχόθεν δέ 3 ποθεν οὐδὲ ἀπὸ ἰδίων διανοημάτων ποιούμεθα τὴν διδασκαλίαν, ἀλλ' ἀπὸ τῆς ἡμετέρας ζωῆς τουτέστιν ἐκ προφητῶν καὶ ἐκ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίας καὶ τῆς αὐτοῦ φιλανθρωπίας. ἦλθε γάρ, 4 10 ἦλθεν ἡ ζωὴ ἡμῶν καὶ τὸ φῶς αὐθις ἡμῖν ὑπέδειξεν εὐρῶν ἡμᾶς πεπλανημένους. ἡμεν γάρ, ἡμεν ἐν ὑπερηφανίᾳ καὶ βλασφημίαις, εἰδώλων ὁμοιώσει, πνευμάτων ἀθείαις, κακῶν πάντων ἐπιταγαῖς βεβαπτισμένοι. τούτων τοίνυν προσόντων μοι ἀκουσίως («οὐ γὰρ ὁ 5 ἠθέλον ἔπραττον, ἀλλ' ὁ ἐμίσην ἡπειγόμεν ποιεῖν», ἁμαρτίας δια- 15 κονούσης μοι οὕτως), ὁ ἅγιος πατὴρ τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν ἅγιον ἀπέ- D160 στείλει καὶ ἐν τῷ αὐτοῦ ἐλέει ἔσωσέ με καὶ ἐκ πασῶν τῶν διαφθορῶν μου ἐρρύσατό με. 65. »ἐπεφάνη γὰρ ἡ χάρις τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ 65, 1 σωτῆρος, διδάσκουσα ἡμᾶς ἵνα ἀρνησάμενοι τὴν ἀσέβειαν καὶ τὰς κοσμικὰς ἐπιθυμίας σωφρόνως καὶ εὐσεβῶς καὶ δικαίως ζήσωμεν ἐν 20 τῷ νῦν αἰῶνι, προσδεχόμενοι τὴν μακαρίαν ἐλπίδα καὶ ἐπιφάνειαν τῆς δόξης τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ· ὃς ἔδωκεν ἑαυτὸν ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα λυτρώσῃται ἡμᾶς ἀπὸ πάσης ἀνομίας, καὶ καθάρισῃ ἑαυτῷ λαὸν περιούσιον, ζηλωτὴν καλῶν ἔργων· »ἔξα- 2 λείψας τὸ καθ' ἡμῶν χειρόγραφον, τοῖς δόγμασιν ὃ ἦν ὑπεναντίον 25 ἡμῶν, ἤρκεν ἐκ μέσου προσηλώσας αὐτὸ τῷ σταυρῷ, ἀπεκδυσάμενος τὰς ἀρχὰς καὶ τὰς ἐξουσίας, ἐδειγμάτισεν ἐν παρησίᾳ, θριαμβεύσας αὐτοὺς ἐν αὐτῷ· »πύλας χαλκᾶς συντρίψας καὶ μοχλοὺς σιδηροῦς συνθλάσας· τὸ φῶς αὐθις ὑπέδειξε τῆς ζωῆς, χεῖρα ὀρέγων, ὁδοποιῶν, ὑποβάθρας οὐρανῶν ὑποδεικνύς, παράδεισον αὐθις | οἰκεῖν ἀξιῶν. P68 30 τοίνυν »κατόκησεν ἐν ἡμῖν« καὶ »τὸ δικαίωμα τοῦ νόμου« δοὺς 3

13 vgl. Röm. 7, 19f — 17—23 Tit. 2, 11—14 — 23—27 Kol. 2, 14f — 27f Jes. 45, 2 — 30 vgl. Joh. 1, 14 — Röm. 8, 4

L J 17—S. 93, 7 wiederholt Panarion haer. 74 c. 2—10 (= pan.)

3f ὀκνήσοιμι L 8 ἐκ² < J 13 μοι] ἡμῖν J 17 γὰρ < par. 17f καὶ σωτῆρος] Ἰησοῦ Χριστοῦ pan. 19 καὶ δικαίως pan.] < L J 25 ἤρκεν pan.] ἄρας L J | προσηλώσας αὐτὸ pan.] καὶ προσηλώσας L J 26 ἐδειγμάτισεν pan.] παρεδειγμάτισεν L J 27 αὐτὰς J | πύλας] θύρας pan. 28 χεῖρας pan. 29 ὑποβάθρας L ὑποβάθραν pan. | οὐρανὸν L J

ἡμῖν τοῦ πνεύματος εἰς τὸ γινῶναι αὐτὸν (καὶ) ὅτι τὰ περὶ αὐτοῦ
 ἔστιν ἀρχὴ καὶ τέλος ζωῆς. νόμος δικαιοσύνης· γέγονεν ἡμῖν, νόμος
 πίστεως· νόμος πνεύματος, ἐλεύθερος ἐκ νόμου σαρκὸς ἁμαρτίας.

διὸ συνήδομαι τῷ νόμῳ τοῦ θεοῦ κατὰ τὸν ἔσω ἄνθρωπον· ἔσω 4
 5 δὲ ἡμῶν ὁ Χριστός, εἶπερ οἶκει ἐν ἡμῖν. αὐτὸς γὰρ θανὼν ὁδὸς 5
 ζωῆς ὑπὲρ ἡμῶν γέγονεν, ἵνα ὅτι ζῶντες μηκέτι ἑαυτοῖς ζῶσιν, ἀλλὰ
 τῷ ὑπὲρ ἡμῶν ἀποθανόντι καὶ ἐγεροθέντι αἰτίῳ ζωῆς· τοῦ πρὸ
 πολλῶν γενεῶν ὄρκου μνησθεῖς· κατὰ τὸν Δαβὶδ, θεὸς ἦν ἐν Χριστῷ
 κόσμον καταλλάσσων ἑαυτῷ μὴ λογιζόμενος αὐτοῖς τὰ παραπτώματα
 10 αὐτῶν, ὅτι ἐν αὐτῷ εὐδόκησε πᾶν τὸ πλήρωμα κατοικῆσαι καὶ 6
 δι' αὐτοῦ ἀποκατάλλαξαι τὰ πάντα εἰς αὐτόν, εἰρηνοποιήσας διὰ
 τοῦ αἵματος τοῦ σταυροῦ. παρεγένετο | τοίνυν εἰς οἰκονομίαν τοῦ 7 D161
 πληρώματος τῶν καιρῶν, καθὼς ἐπήγγελται Ἀβραάμ καὶ λοιποῖς
 ἀγίοις. ἀνακεφαλαιώσασθαι τὰ πάντα ἐν αὐτῷ, τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς
 15 καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς. διάστασις δὲ ἦν καὶ ἔχθρα ἐν τῇ ἀνοχῇ τοῦ 8
 θεοῦ, ἀποκατήλλαξε δὲ ἐν τῷ σώματι τῆς σαρκὸς αὐτοῦ, δι'
 αὐτοῦ ποιήσας τὰ ἀμφοτέρωθεν, (ἦλθε γὰρ ἡ εἰρήνη ἡμῶν) καὶ
 τὸ μεσότοιχον τοῦ φραγμοῦ λύσας, τὴν ἔχθραν ἐν τῇ σαρκὶ αὐτοῦ
 τὸν νόμον τῶν ἐντολῶν ἐν δόγμασι καταργήσας, ἵνα τοὺς δύο κτίση
 20 εἰς ἓνα καινὸν ἄνθρωπον, εἰναί τε τὰ ἔθνη σύσσωμα καὶ συμ-
 μέτοχα καὶ συγκληρονόμα τῆς ἐπαγγελίας· ἐκέλευσεν εἰπὼν δεῦτε
 πρὸς με πάντες οἱ κοπιῶντες καὶ πεφορτισμένοι, κἀγὼ ἀναπαύσω
 ὑμᾶς. τοίνυν ἐν ᾧ ἐγὼ ἠσθένουν διὰ τῆς σαρκὸς, ἀπεστάλη μοι 9
 σωτήρ ἐν ὁμοιώματι σαρκὸς ἁμαρτίας, οἰκονομίαν τοιαύτην πληρῶν,
 25 ἵνα με δουλείας ἐξαγοράσῃ, ἵνα με φθορᾶς, ἵνα με θανάτου, καὶ
 ἐγένετό μοι δικαιοσύνη καὶ ἁγιασμὸς καὶ ἀπολύτρωσις· δικαιοσύνη 10

2 Röm. 9, 31 — 2f Röm. 3, 27 — 3 Röm. 8, 2 — Röm. 7, 25 — 4 Röm.
 7, 22 — 5 vgl. I Kor. 3, 16 — 6f II Kor. 5, 15 — 7f vgl. Psal. 104, Sf —
 8—10 II Kor. 5, 19 — 10—12 Kol. 1, 19f — 12—15 Ephes. 1, 10 — 15 vgl.
 Röm. 3, 26 — 16—20 Ephes. 2, 16. 14. 15 — 20f Ephes. 3, 6 — 21—23 Matth.
 11, 28 — 23 Röm. 8, 3 — 24 Röm. 8, 3 — 25 vgl. Gal. 4, 5 — 26 I Kor. 1, 30

L J pan.

1 (καὶ) *] ἡ pan. < L J 2 νόμος πίστεως pan. < L J 3 σαρκὸς] ζωῆς L J
 4 συνήδομαι τῷ νόμῳ pan.] συνειδομεν τὸν νόμον L J | τοῦ (vor θεοῦ) < L
 5 ἡμῖν L | αὐτὸς γὰρ] ἀλλ' αὐτὸς pan. 8 ὄρκου pan.] οἶκου L J 12 τοῦ
 σταυροῦ pan.] ἐν τῷ σταυρῷ L J | παραγένετο pan. 14 τὰ² + τε pan.
 15 δὲ] γὰρ? * 20 τε] δὲ pan. 22 πρὸς με < L J 23 ἐν ᾧ < J 24 vor
 σωτήρ + ὁ pan.

μέν, διὰ πίστεως αὐτοῦ ἁμαρτίαν λύσας· ἁγιασμὸς δέ, δι' ὕδατος καὶ
 πνεύματος καὶ ἐν ῥήματι αὐτοῦ ἐλευθερώσας· ἀπολύτρωσις δέ, τὸ
 αἷμα αὐτοῦ λύτρον ἁμῶν ἀληθοῦς ὑπὲρ ἑμοῦ ἑαυτὸν παραδούς,
 ἱλαστήριον καθάρσεως κόσμου, καταλλαγῆς ἀπάντων οὐρανοῦ καὶ
 5 γῆς, »μυστήριον τὸ ἀπόκρυφον πρὸ τῶν αἰώνων καὶ γενεῶν«
 πληρῶν καιροῖς τοῖς ὀρισμένοις. | ὁ αὐτὸς »μετασχηματίζει τὸ σῶμα 11 P69
 τῆς ταπεινώσεως ἡμῶν εἰς τὸ γενέσθαι σύμμορφον τῆς δόξης αὐτοῦ
 κατὰ τὴν ἐνέργειαν τοῦ δύνασθαι καὶ ὑποτάξαι αὐτῷ τὰ πάντα,
 »ὅτι ἐν αὐτῷ κατοικεῖ πᾶν τὸ πλήρωμα τῆς θεότητος σωματικῶς«.

10 66. Τὸ δοχεῖον τοίνυν τῆς σοφίας καὶ τῆς θεότητος, ὁ Χριστὸς 66, 1
 μεσιτεύων »καταλλάσσει τὰ πάντα τῷ θεῷ ἐν αὐτῷ, μὴ λογι-
 ζόμενος ἁμαρτίας«, ἀπόκρυφα μυστήρια πληρῶν πίστει διαθήκης
 αὐτοῦ τῆς προεπηγγελμένης | ὑπὸ τοῦ νόμου καὶ τῶν προφητῶν, D162
 υἱὸς θεοῦ κηρυσσόμενος, υἱὸς Δαυὶδ λεγόμενος· ἄμφω γάρ, θεὸς καὶ
 15 ἄνθρωπος, »μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων«, ἀληθινὸς »οἶκος θεοῦ«,
 »ιεράτευμα ἅγιον«, ἁγίου πνεύματος δοτὴρ τοῦ ἀναγεννῶντος καὶ
 ἀνακαυνίζοντος αὐτοῖς τὰ πάντα τῷ θεῷ· ὅτι »ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο,
 καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν« καὶ »εἶδομεν τὴν δόξαν αὐτοῦ ὡς δόξαν
 μονογενοῦς παρὰ πατρός«. ὁ ὑετὸς δένδρεσι καὶ φυτοῖς συμφυσίου- 2
 20 μενος σῶμα ἀπεργάζεται καὶ τῶν καρπῶν καθ' ὁμοιότητα ἕκαστον,
 καὶ ἐν μὲν τῇ ἐλαίᾳ ἔλαιον πῖον γίνεται προσλαμβάνομενος ἐξ αὐτῆς
 τὸ οὐσιῶδες, ἐν δὲ ἀμπέλῳ οἶνος ἡδὺς χροῖζεται, ἐν δὲ σικκῇ σῦκον
 γλυκαίνεται καὶ ἐν ἑκάστῳ τῶν σπερμάτων πρὸς τὸ εἶδος αὐτοῦ
 αὖξει φυήν. οὕτως οἶμαι ὁ Λόγος τοῦ θεοῦ ἐν Μαρία σὰρξ ἐγένετο 3
 25 καὶ ἐν σπέρματι Ἀβραὰμ ἄνθρωπος εὐρίσκετο κατὰ τὴν ἐπαγγελίαν.
 »εὐρήκαμεν γὰρ Μεσσίαν, ὃν ἔγραψε Μωυσῆς«. ὡς δὲ Μωυσῆς ἔφη

1f vgl. Joh. 1, 5 — 5 Kol. 1, 26 — 6—8 Phil. 3, 21 — 9 Kol. 2, 9 —
 11f II Kor. 5, 18f — 15 I Tim. 2, 5 — 15f I Petr. 2, 5 — 17—19 Joh. 1, 14 —
 26 Joh. 1, 41, 45

L J pan.

1 ἁμαρτίας LJ | δέ < pan. 4f ἐν οὐρανῷ καὶ γῆς J 6 διωρισμέ-
 νοις pan. 11 μεσιτεύων καὶ καταλλάσσει pan. | τῷ (vor θεῷ) < pan.
 12 ἁμαρτίαν pan. | μυστηρίου L 13 τῆς < J 16 ἁγίου < pan. 17 ὅτι]
 καὶ pan. 18 καὶ (vor εἶδομεν) < LJ | δόξαν² < LJ 20 τὸν καρ-
 πὸν L τὸν καθ' ὁμοιότητα καρπὸν pan. 21 προσλαμβάνομενον LJ | ἐξ] πρὸς
 pan. 23 καὶ ἐν] ἐν δὲ Pan. ἐν < J | τῶν < LJ 23f αὐτοῦ· αὖξει φυήν
 vgl. S. 80, 3] αὖξεται αὐτοῦ καὶ φέει LJ 24 σὰρξ < pan. 26 μεσίαν L |
 ὡς δὲ Μωυσῆς < LJ

καταβήτω ὡς ἕτερος τὸ ἀπόφθεγμα μου καὶ ὁ Δαυὶδ καταβήτω
ὡς ἕτερος ἐπὶ πόκον καὶ ὡς σταγόνες στάζουσαι ἐπὶ τὴν γῆν
(ἔριον τοίνυν δεχόμενον τὴν δρόσον αὖξει πόκου γονήν, γῆ δὲ δεχο- 4
μένη τὸν ἕτερον αὖξει καρπὸν ἐλπίδος γεωργῶν τῷ δέχεσθαι προσ-
5 τάγματι τοῦ δεσπότου προσδιδούσα τὴν φύσιν προθύμως τῷ τε
λαμβάνειν παρ' αὐτοῦ πλεον ἔχει(ν) σπουδήν), οὕτω δὴ καὶ ἡ παρ- 5
θένος Μαρία κατὰ τί γινώσκωμαι ὅτε φησὶν ὅτι ἔσται μοι τοῦτο·
ἤκουσε πνεῦμα κυρίου ἐπὶ σὲ καὶ δύναμις ὑψίστου ἐπισκιάσει σοί·
διὸ καὶ τὸ γεννώμενον ἐκ σοῦ ἅγιον ἔσται καὶ υἱὸς ὑψίστου κληθή-
10 σεται. Χριστὸς ἐν ἀγγέλῳ λαλεῖ, ἀναπλάττει δὲ ἑαυτὸν ἐν τῇ 6
ἑαυτοῦ πλάσει ὁ δεσπότης μορφήν δούλου λαβών, καὶ Μαρία μὲν
ἀνιμάται τὸν Λόγον εἰς σύλληψιν, ὡς ἕτερον ἢ γῆ, ἑαυτὸν δὲ καρπὸν
ἅγιον ἀποδείκνυσιν ὁ τοῦ θεοῦ Λόγος, προσλαμβανόμενος θνητοῦ P70
φύσιν. οὗτος ἦν ἐξ αὐτῆς ἀνιμώσης ὡς γῆ καὶ πόκος, ὁ τῆς ἀλη- 7
15 θοῦς ἐλπίδος | καρπός, ἀγίοις ἐν προσδοκίᾳ· καθὼς Ἐλισάβετ ἔλεγεν D163
εὐλογημένη σὺ ἐν γυναιξὶ καὶ εὐλογημένος ὁ καρπὸς τῆς κοιλίας
σου, ὃν προσελάβετο ἐξ ἀνθρωπότητος παθῶν ἀπαθῆς ὃν ὁ Λόγος·
οὗτος ὁ ἄρτος ὁ ζῶν, ὁ καταβάς ἐξ οὐρανοῦ καὶ ζῶν διδούς· 8
οὗτος ὁ τῆς ἀληθοῦς ἐλαίας καρπός, τὸ ἔλαιον τῆς χρίσεως καὶ τῆς
20 συνθέσεως, ὃ προετύπωσε Μωυσῆς· οὗτος ἡ ἀληθινὴ ἄμπελος, ἣν
γεωργεῖ μόνος ὁ πατήρ, βότρυν χαρᾶς γεννήσας ἡμῖν· οὗτος ὃ τὸ 9
ὔδωρ τὸ ζῶν, ὃ (ὁ) διψῶν ἀνθρωπος λαβὼν οὐ διψήσει πάλιν, ἀλλ'
ἔστιν ἐν τῇ κοιλίᾳ αὐτοῦ ἀλλόμενον εἰς ζῶν αἰώνιον· ἐκ τούτου
λαβόντες μετέδωκαν οἱ νέοι γεωργοὶ εἰς τὸν κόσμον, παλαιοὶ δὲ

1 Deut. 32, 2 — 1f Psal. 71, 6 — 7 vgl. Luk. 1, 18. 34 — 8 Luk. 1, 35 —
11 Phil. 2, 7 — 16 Luk. 1, 42 — 18 Joh. 6, 51 — 19f vgl. Exod. 30, 22ff —
20 Joh. 15, 1 — 21—23 Joh. 4, 10. 13. 14

L J pan.

1 καὶ ὁ Δαυίδ] ἡ pan. 2 ἕτερος] δρόσος pan. | καὶ ὡς — γῆν hinter
ἀπόφθεγμα μου (Z. 1) L J pan. | ἡ σταγόνων ἢ στάζουσα L J | ἐπὶ τῆς γῆς pan.
3 ἔριον J 4 ἐλπίδος γεωργῶν hinter καρπὸν Wilamowitz vgl. Z. 14f] ἐλπίδος
γεωργῶν vor τὸν ἕτερον pan. < L J | τῷ δέχεσθαι < L J 5 τοῦ (vor δεσπό-
του) < pan. | τῷ] τὸ L J | τε *] δὲ L J pan. 6 ἔχει(ν) *] ἔχει L J
pan. 7 ὅτε *] τοῦτο L J pan. | τοῦτο < pan. 10 δὲ] καὶ L 12 ἀνι-
μάτο L 13 ἐποδείκνυσιν L J | ὁ τοῦ θεοῦ Λόγος < L | προσλαβόμενος L J
14 οὗτος ἦν] οὕτως οὖν L J | ποκός pan. 15 ἀγίοις ἐν προσδοκίᾳ pan.]
ἢ τῶν ἀγίων προσδοκία L J 17 ὃν L] ἐν J δ pan. 18 ὁ (vor ἄρτος) < L J
20 δ *] ὃν L J pan. 21 vor χαρᾶς + τῆς L 22 (ὁ) *

γεωργοὶ ἐξήραναν καὶ ἔφθειραν διὰ ἀπιστίαν. αἵματι μὲν ἑαυτοῦ 10
 ἀγιάζει τὰ ἔθνη, πνεύματι δὲ αὐτοῦ ἰδίῳ ἀνάγει τοὺς κλητοὺς εἰς
 οὐρανοὺς. »ὅσοι γοῦν πνεύματι αὐτοῦ ἄγονται, οὗτοι« ζῶσι θεῶ·
 ὅσοι δὲ μὴ, ἔτι θανάτῳ λελογισμένοι εἰσὶ, ψυχικοὶ ἦτοι σαρκικοὶ
 5 οὗτοι καλοῦνται. τοίνυν ἀθετεῖν τὰ ἔργα τῆς σαρκός, ὀχυρώματα 11
 ὄντα τῆς ἁμαρτίας, νεκροῦν δὲ τὰ μέλη τοῦ θανάτου διὰ τῆς
 χάριτος αὐτοῦ λαβεῖν τε πνεῦμα ἅγιον ὃ οὐκ εἶχομεν προστάσσει,
 τὸ ζωοποιῶν ἐμὲ τὸν πάλαι τεθνηκότα, ὅπερ μὴ λαβὼν τεθνήξο-
 μαι· δίχα γὰρ πνεύματος αὐτοῦ πᾶς νεκρός. »εἰ τοίνυν τὸ πνεῦμα 12
 10 αὐτοῦ ἐν ἡμῖν, ὃ ἐγείρας αὐτὸν ἐκ νεκρῶν ζωοποιήσει τὰ θνητὰ
 σώματα ἡμῶν διὰ τοῦ ἐνοικοῦντος αὐτοῦ πνεύματος ἐν ἡμῖν«. ἀλλ’
 οἶμαι, ἀμφοτέρα κατοικεῖ ἐν τῷ ἀνθρώπῳ τῷ δικαίῳ, ὁ Χριστὸς
 καὶ τὸ πνεῦμα αὐτοῦ.

67. Εἰ δὲ Χριστὸς ἐκ τοῦ πατρὸς πιστεύεται θεὸς ἐκ θεοῦ καὶ 67, 1
 15 τὸ πνεῦμα ἐκ τοῦ Χριστοῦ ἢ παρ’ ἀμφοτέρων (ὡς φησιν ὁ Χριστός,
 »ὃ παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται« καὶ »οὗτος ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται«),
 ὁ δὲ Χριστὸς ἐκ πνεύματος ἁγίου (»τὸ γὰρ ἐν αὐτῇ« φησὶν »ἐκ
 πνεύματος ἁγίου« ἀγγέλου φωνῆ), συνίω τὸ λυτρούμενόν με μυστήριον
 πίστει ἀκοῇ μόνῃ φιλίᾳ τῇ | πρὸς τὸν ἐλθόντα πρὸς ἐμέ. ἑαυτὸν 2 D164
 20 γὰρ ὁ θεὸς γινώσκει, ἑαυτὸν Χριστὸς κηρῦσσει, ἑαυτὸ τὸ πνεῦμα
 τὸ ἅγιον δηλοῖ τοῖς ἁγίοις· ἐν γραφαῖς δὲ ἁγίαις τριάς ἡμῖν καταγ- P71
 γέλλεται καὶ πιστεύεται ἀπεριέργως ἀφιλονείκως (ἐκ) συνθημάτων
 ἀκοῆς. ἐκ πίστεως δὲ ταύτης ἢ σωτηρία τῆς χάριτος, »ἐκ πίστεως 3
 ἢ δικαιοσύνη χωρὶς ἔργων νόμου«· γέγραπται (γὰρ) ἐξ ἀκοῆς πίστεως
 25 τὸ πνεῦμα τοῦ Χριστοῦ δίδοσθαι τοῖς σφζομένοις. πίστις δὲ ἢ 4

3 Röm. 8, 14 — 5 vgl. Gal. 5, 19 — 6 vgl. Kol. 3, 5 — 9—11 Röm. 8, 11
 — 16 Joh. 15, 26 — Joh. 16, 14 — 17 Matth. 1, 20 — 23f Röm. 3, 28 —
 24f vgl. Gal. 3, 2

L J pan. 11—16 Concil. Florent. Hardouin IX 360 D Jos. Bryennios I 275 Bul-
 garis 19—S. 82, 8 Siegel des Glaubens S. 30f Karapet (= arm.)

1 ἐξήραναν pan. | ἑαυτοῦ] αὐτοῦ L J 2 ἀγιάζεται L J | αὐτοῦ ἰδίῳ] ἀιδίῳ
 pan. | ἄγει pan. 3 οὖν L J 4 μὴ < L J 5 ἀθετεῖ pan. | ὀχυρώμα
 οὐσῆς pan. 6 νεκροῖ pan. 7 τε] δὲ pan. 9 εἰ τοίνυν] ἦτοι L J 11 αὐ-
 τοῦ < J, hinter πνεύματος pan. 12 τῷ ἀνθρώπῳ < L pan. 15 ὡς
 < L | ἔφη L 17f τὸ γὰρ ἐν — πνεύματος ἁγίου < L J 18 συνίῳ τῷ
 λυτρούμένῳ με μυστήριῳ L J 19 ἀκοῇ μόνῃ = aufs bloße Hören hin |
 τῇ < L J | με L J 20 γινώσκει ὁ θεός L | ἑαυτὸ] ἑαυτὸν L 21 δὲ
 hinter ἐν J 22 ἀπεριέργως ἀφιλονείκως pan. | (ἐκ) * 23 ἀκοῆς pan.
 δὲ pan. < L J | ταύτης] αὐτῆς pan. 24 ἔργων < L J | (γὰρ) * 25 πίστις
 pan. arm.] πιστῇ L J

Epiphanius I.

καθόλου κηρύκων φωναίς αὕτη σημαίνεται, ὡς ἔγωγε οἶμαι κατηχού-
 μενος ἐκ γραφῶν· τρία ἅγια τρία συνάγια, τρία ὑπαρκτὰ τρία
 συνύπαρκτα, τρία ἔμμορφα τρία σύμμορφα, τρία ἐνεργὰ τρία συνεργά,
 τρία ἐνυπόστατα τρία συνυπόστατα ἀλλήλοις συνόντα· τριάς αὕτη
 5 ἅγια καλεῖται, τρία ὄντα μία συμφωνία μία θεότης τῆς αὐτῆς
 οὐσίας τῆς αὐτῆς θεότητος τῆς αὐτῆς ὑποστάσεως, ὁμοία ἐξ ὁμοίου,
 ἰσότητα χάριτος ἐργαζομένη πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος.
 τὸ δὲ πῶς αὐτοῖς ἀπολείπεται διδάσκειν. οὐδεὶς γὰρ οἶδε τὸν 5
 πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱός, οὐδὲ τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ πατήρ καὶ ὃ ἔάν ὁ υἱός
 10 ἀποκαλύψῃ· ἀποκαλύπτει δὲ διὰ πνεύματος ἁγίου. οὐκοῦν ταῦτα 6
 τρία ὄντα ἢ ἐξ αὐτοῦ ἢ παρ' αὐτοῦ ἢ πρὸς αὐτόν, ἐκάστῳ ἄξίως
 νοούμενα καθὼς ἑαυτὰ ἀποκαλύπτει, φῶς πῦρ πνεῦμα καὶ ἄλλαις
 οἶμαι ὁράσεων ὁμοιώσεσι, καθὼς ἄξιός ἐστι διακονούμενος ἄνθρωπος.
 αὐτὸς τοίνυν ὁ θεὸς ὁ ἐν ἀρχῇ εἰπὼν »γεννηθήτω φῶς, καὶ ἐγένετο 7
 15 φῶς· τὸ ὁρώμενον, αὐτὸς ὁ φωτίσας ἡμᾶς »τὸ φῶς· ἰδεῖν »τὸ
 ἀληθινὸν τὸ φωτίζον πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον·,
 (»ἔξαπόστειλον τὸ φῶς σου καὶ τὴν ἀλήθειάν σου· ὁ Δαβὶδ φησιν)
 αὐτὸς ἐστὶν ὁ κύριος ὁ εἰπὼν »ἐν ταῖς ἐσχάταις ἡμέραις ἐκχεῶ ἀπὸ
 τοῦ πνεύματός μου ἐπὶ πᾶσαν σάρκα καὶ προφητεύσουσιν οἱ υἱοὶ
 20 αὐτῶν καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῶν καὶ οἱ νεανίσκοι αὐτῶν ὁράσεις
 ὄψονται·, τρία πρόσωπα ἁγίας λειτουργίας δεικνὺς ἡμῖν ἐξ ὑπο-
 στάσεως οὐσῆς τριττῆς. | D165

68. »Λέγω οὖν Χριστὸν διάκονον γεγενῆσθαι περιτομῆς ὑπὲρ 68, 1
 ἀληθείας θεοῦ εἰς τὸ πληρῶσαι τὰς ἐπαγγελίας·, συνδιακονεῖν δὲ

S—10 Matth. 11, 27 — 14 Gen. 1, 3 — 15f Joh. 1, 9 — 17 Psal. 42, 3 —
 18—21 Joel 2, 28 — 23f Röm. 15, 8

L J pan. 2—12 (bis πνεῦμα) Joh. Scotus de divisione naturae IV p. 160.
 Gale 1681

1 φωναίς pan. arm.] φωνή L J 2 ἐκ γραφῶν] ἐκεῖ γραφῶν L 2f τρία
 ὑπαρκτὰ τρία συνύπαρκτα pan. Joh. Scot.] < L J 4 τρία συνυπόστατα pan.
 Joh. Scot.] < L J 5 vor ἅγια + ἡ L J 5f τῆς αὐτῆς οὐσίας — ὑποστάσεως]
eiusdemque essentiae Joh. Scot. 6 οὐσίας τῆς αὐτῆς θεότητος] δυνάμεως pan.
 | τῆς αὐτῆς ὑποστάσεως ist trotz des τριττῆς Z. 22 nicht zu beanstanden
 7 ἰσότητι L J | ἰσότητα χάριτος + τῆς αὐτῆς χάριτος pan. | ἐργαζομένη*]
 ἐργάζεται pan. operantur Joh. Scot. < L J 8 ἀπέλιπε pan. | γὰρ < pan.
 9 οὐδὲ] οὐδεὶς J 10 ἀποκαλύψῃ] ἀποκαλύπτει pan. | ἁγίου + τοῦτω καὶ ὁ
 πατήρ ἀποκαλύπτει L J < pan. Joh. Scot. 10f τρία ταῦτα pan. 11 ἐκάστῳ]
in unoquoque Joh. Scot. 12 ἑαυτῶ L 15 τὸ ὁρώμενον < L J 17 φησὶν
 ὁ Δαβὶδ J 19 ἐπὶ πᾶσαν σάρκα < L J 19f οἱ υἱοὶ αὐτῶν καὶ < pan.
 21 ἡμῖν + ὑποστάσεως pan. 22 τριττῆς pan.

τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. παρειλήφαμεν (γὰρ) ἐκ θείων γραφῶν οὕτως· ἀποστέλλεται ὁ Χριστὸς ἀπὸ πατρὸς ἀποστέλλεται τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· λαλεῖ ἐν ἁγίοις Χριστὸς λαλεῖ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· ἰᾶται Χριστὸς ἰᾶται τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· ἀγιάζει Χριστὸς ἀγιάζει τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· βαπτίζει Χριστὸς ἐν τῷ ὀνόματι αὐτοῦ βαπτίζει τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. οὕτως λέγουσιν αἱ | γραφαί· »ἀποστελεῖς τὸ 2 P⁷² πνευμά σου καὶ ἀνακαινιεῖς τὸ πρόσωπον τῆς γῆς« ὅμοιον τῷ λέγειν »ἔξαποστελεῖς τὸν λόγον σου καὶ τήξεις αὐτά· «λειτουροῦντων δὲ 3 αὐτῶν, φησί, τῷ κυρίῳ καὶ νηστευόντων εἶπε τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· 10 ἀφορίσατε δὴ μοι Βαρνάβαν καὶ Σαῦλον εἰς τὸ ἔργον ὃ προσκέκλημαι αὐτούς« ὅμοιον τῷ λέγειν »ὁ δὲ κύριος εἶπεν, εἰσελθε εἰς τὴν πόλιν κάκει λαληθήσεται σοι τί σε δεῖ ποιεῖν· «αὐτοὶ μὲν οὖν ἐκ- 4 πεμφθέντες ὑπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος κατῆλθον εἰς Σελεύκειαν« ὡς ἂν εἴποι Χριστὸς »ἰδοὺ ἀποστέλλω ὑμᾶς ὡς πρόβατα ἐν μέσῳ λύκων· 15 »ἔδοξε γὰρ τῷ πνεύματι τῷ ἁγίῳ μηδὲν ἄλλο ἐπιτίθεσθαι βᾶρος 5 πλὴν τῶν ἐπιτάξεων« ὡς ἂν εἴποι »λέγω δὲ οὐκ ἐγώ, ἀλλ' ὁ κύριος, γυναῖκα ἀπὸ ἀνδρὸς μὴ χωρισθῆναι· «διῆλθον δὲ τὴν Φρυγίαν καὶ 6 τὴν Γαλατικὴν χώραν, κωλυθέντες ὑπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου λαλῆσαι τὸν λόγον ἐν τῇ Ἀσίᾳ· ἐλθόντες δὲ εἰς τὴν Μυσίαν ἐπειράζον 20 εἰς τὴν Βιθυνίαν πορευέσθαι καὶ οὐκ εἶασεν αὐτούς τὸ πνεῦμα« ὡς ἂν εἴποι Χριστὸς »πορευθέντες βαπτίσατε πάντα τὰ ἔθνη« (ἦ) »μὴ βαστάξετε πήραν μὴ ῥάβδον μηδὲ ὑποδήματα· «οἵτινες, φησὶν, 7 ἔλεγον τῷ Παύλῳ διὰ τοῦ πνεύματος μὴ ἀναβαίνειν εἰς Ἱερουσαλήμ· ἢ Ἄγαβος »τάδε λέγει τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, τὸν ἄνδρα οὗ ἔστιν ἡ

6f Psal. 103, 30 — 8 Psal. 147, 7 — Act. 13, 2 — 11f Act. 9, 6 — 12f Act. 13, 4 — 14 Matth. 10, 16 — 15f Act. 15, 28 — 16f I Kor. 7, 10 — 17—20 Act. 16, 6f — 21 Matth. 28, 19 — 21f Matth. 10, 10 Luk. 10, 4 — 22f Act. 21, 4 — 24 Act. 21, 11

L J pan.

1 συμπαρειλήφαμεν LJ | (γὰρ) * 3 λαλεῖται beidemale LJ | vor Χριστὸς + ὁ LJ, vgl. Z. 5 4 vor Χριστὸς¹ + ὁ LJ 6 οὕτω LJ 9 αὐτῷ LJ | φησί < LJ 10 δὴ < LJ | Σαῦλον] Παῦλον L 10f προσκέκλημαι LJ 11 λέγειν] εἰπεῖν LJ | εἶπεν] λέγει pan. | ἄνελθε L εἰσελθετε pan. 12 σοι] ὑμῖν pan. | σε < pan. | αὐτοὶ pan.] οἵτοι LJ 13 ὑπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου pan. 16 ἐπ' ἀνάγκης L ἐπ' ἀνάγκαις J | ἐγώ, οὐχ ὁ κύριος pan. 17 ἀνδρός] ἀνθρώπου pan. | χωρίσασθαι pan. 18 ἔπὸ L ἀπὸ J 20 τὸ πνεῦμα + τὸ ἅγιον pan. 21 πορευθέντες] ἀπελθόντες pan. | βαπτίσατε + εἰς pan. | (ἦ) *, vgl. Z. 24 u. S. 84, 2 24 ἢ < LJ | Ἄγαβος] Ἰάκωβος L | Ἄγαβος + φησι LJ

ζώνη αὐτῆς ὅμοιον ὡς εἶπε Παῦλος »εἰ | δοκιμὴν ζητεῖτε τοῦ ἐν D166
 ἐμοὶ λαλοῦντος Χριστοῦ;« ἢ »μνημονεύετε τῶν λόγων κυρίου, ὅτι
 αὐτὸς εἶπεν, ἀγαθὸν διδόναι μᾶλλον ἢ λαμβάνειν.« »καὶ νῦν ἰδοὺ 8
 ἐγὼ δεδεδεμένος τῷ πνεύματι πορεύομαι« ὡς ἂν εἴποι »Παῦλος δέσμιος
 5 Ἰησοῦ Χριστοῦ.« »πλὴν τὸ πνεῦμά μοι διαμαρτύρεται κατὰ πόλιν 9
 λέγον« ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »(ὁ) κύριος μαρτυρεῖ τῇ ἐμῇ ψυχῇ ὅτι οὐ
 ψεύδομαι.« »ἐν δυνάμει κατὰ πνεῦμα ἀγιωσύνης« ὅμοιον τῷ εἰπεῖν 10
 »ἅγιος ὁ ἐν ἀγίοις ἀναπαυόμενος« καὶ »περιτομὴ καρδίας ἐν πνεύ- 11
 ματι« ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »καὶ περιετιμήθητε περιτομῇ ἀχειροποιήτω
 10 ἐν τῇ ἀπεκδύσει τοῦ σώματος τῶν ἁμαρτιῶν, ἐν τῇ περιτομῇ τοῦ
 Χριστοῦ.« »εἴπερ πνεῦμα θεοῦ οἰκεῖ ἐν ὑμῖν« ὅμοιον τῷ εἰπεῖν 12
 »καθὼς ἐλάβετε Χριστόν, ἐν αὐτῷ περιπατεῖτε« καὶ »πνεῦμα κυρίου
 ἐλάλησεν ἐν ἐμοὶ καὶ λόγος αὐτοῦ ἐν τῷ στόματί μου.« καὶ »τὴν 13
 ἀπαρχὴν τοῦ πνεύματος ἔχοντες« ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ἀπαρχὴ Χρι-
 15 στός.« »ἀλλ' αὐτὸ τὸ πνεῦμα ὑπερεντυγχάνει ὑπὲρ ἡμῶν« ὅμοιον 14
 τῷ εἰπεῖν »ὅς ἐστιν ἐν δεξιᾷ τοῦ θεοῦ, ὅς καὶ ἐντυγχάνει ὑπὲρ
 ἡμῶν.« »ἵνα γένηται ἡ προσφορὰ τῶν ἐθνῶν εὐπρόσδεκτος, ἀγία- 15
 σθηεῖσα ἐν πνεύματι ἀγίῳ« ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ὁ δὲ κύριος ἀγιάσαι
 ὑμᾶς, ἵνα ᾗτε εἰλικρινεῖς καὶ | ἀπόσκοποι εἰς ἡμέραν Χριστοῦ.« »ἡμῖν 16 P73
 20 δὲ ἀπεκάλυψεν ὁ θεὸς διὰ τοῦ πνεύματος αὐτοῦ« ὅμοιον τῷ εἰπεῖν
 »ὅτε εὐδόκησεν ὁ ἀφορίσας με ἐκ κοιλίας μητρός μου διὰ τῆς χάριτος
 αὐτοῦ ἀποκαλύψαι τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἐν ἐμοί.« »ἡμεῖς δὲ οὐ τὸ πνεῦμα 17
 τοῦ κόσμου ἐλάβομεν, ἀλλὰ τὸ πνεῦμα τὸ ἐκ θεοῦ« ὅμοιον τῷ εἰπεῖν
 »ἐαντοὺς δοκιμάζετε εἰ ὁ Χριστὸς ἐν ὑμῖν.« »ναὸς τοῦ θεοῦ ἐστε 18
 25 καὶ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ οἰκεῖ ἐν ὑμῖν« ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ἐνοικῆσθε

1f II Kor. 13, 3 — 2f Act. 20, 35 — 3f Act. 20, 22 — 4f Philem. 1 Ephes.
 3, 1 — 5f Act. 20, 23 — 6f vgl. Gal. 1, 20 — 7 Röm. 1, 4 — 8 Jes. 57, 15 —
 8f Röm. 2, 29 — 9—11 Kol. 2, 11 — 11 I Kor. 3, 16 — 12 Kol. 2, 6 — 12f II Sam.
 23, 2 — 13f Röm. 8, 23 — 14f I Kor. 15, 23 — 15 Röm. 8, 26 — 16f Röm. 8, 34 —
 17f Röm. 15, 16 — 18f Phil. 1, 10 — 19f I Kor. 2, 10 — 21f Gal. 1, 15 — 22f I Kor.
 2, 12 — 24 II Kor. 13, 5 — 24f I Kor. 3, 16 — 25f II Kor. 6, 16

L J pan.

1 ὅμοιον ὡς εἶπε pan.] ὅμοιον ὡς εἰ ἔλεγε L ὁμοίως ὡσεὶ ἔλεγε J | ζη-
 τοῦντες J 2 Χριστοῦ] θεοῦ L J | ἢ] εἰ L J 4 ἂν < L J ἔαν pan. 5 μαρ-
 τύρεται L J 6 ὅμοιον τῷ εἶπε L ὅμοιον ὡς εἶπε pan. | <ὁ> * 8f ἅγιος
 — ὅμοιον τῷ εἰπεῖν < L J 9 περιετιμήθη pan. 10 τῇ² < L J 16 καὶ (vor
 ἐντυγχάνει) < pan. 19 Χριστοῦ] κυρίου pan. 20 θεός] Χριστός L J | τοῦ
 < L J 21 εὐδόκησεν + ὁ θεός J 22 ἐν ἐμοὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ pan. 23 τὸ
 ἐξ] τοῦ pan. 24 ἐστι L J

ἐν αὐτοῖς καὶ ἐμπεριπατήσω, καὶ ἔσομαι αὐτῶν θεὸς καὶ αὐτοὶ ἔσονται μοι λαός».

69. Ἀλλὰ καὶ τὴν δικαιοσύνην ἐξ ἀμφοῖν λέγει καὶ τὴν χάριν· **69, 1**
 »δικαιοθέντες δὲ ἐν τῷ ὀνόματι | τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ **D167**
 5 καὶ ἐν τῷ πνεύματι τοῦ θεοῦ ἡμῶν» ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »δικαιοθέντες
 δὲ ἐκ πίστεως εἰρήνην ἔχομεν πρὸς τὸν θεὸν διὰ τοῦ κυρίου ἡμῶν
 Ἰησοῦ Χριστοῦ»· οὐδεὶς δύναται εἰπεῖν κύριον Ἰησοῦν, εἰ μὴ ἐν **2**
 πνεύματι ἀγίῳ» καὶ οὐδεὶς δύναται πνεῦμα ἅγιον λαβεῖν ἢ παρὰ
 κυρίου »διαιρέσεις δὲ χαρισμάτων εἰσὶ, τὸ δὲ αὐτὸ πνεῦμα, καὶ
 10 διαιρέσεις διακονιῶν εἰσιν, ὁ δὲ αὐτὸς κύριος, καὶ διαιρέσεις ἐνεργη-
 μάτων εἰσιν, ὁ δὲ αὐτὸς θεὸς ὁ ἐνεργῶν τὰ πάντα ἐν πᾶσι» καὶ
 »ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν, καθάπερ ἀπὸ κυρίου πνεύματος»· καὶ »μὴ **3**
 λυπεῖτε τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ἐν ᾧ ἔσφραγίσθητε εἰς ἡμέραν ἀπολυ-
 τρώσεως» ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ἢ παραζηλοῦμεν τὸν κύριον, μὴ
 15 ἰσχυρότεροι αὐτοῦ ἔσμεν»· »τὸ δὲ πνεῦμα ῥητῶς λέγει» ὅμοιον τῷ **4**
 εἰπεῖν »τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ»· καὶ »τὸ πνεῦμά μου **5**
 ἐφέστηκεν ἐν μέσῳ ὑμῶν »(ὅμοιον τῷ εἰπεῖν)» ἐάν τις ἐμοὶ ἀνοιξῆ,
 εἰσέλθω ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ καὶ μονὴν παρ' αὐτῷ ποιησόμεθα»·
 Ἡσαίας δὲ »καὶ ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα θεοῦ», ὁ δὲ Χριστὸς »πνεῦμα **6**
 20 κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὗ εἵνεκεν ἔχρισέ με» καὶ »Ἰησοῦν τὸν ἀπὸ Ναζαρέτ,
 ὃν ἔχρισεν ὁ θεὸς πνεύματι ἀγίῳ» ἢ »κύριος ἀπέσταλκέ με καὶ τὸ
 πνεῦμα αὐτοῦ». φανερὰ δὲ καὶ ἡ φωνὴ τῶν Σεραφίμ, κράζουσα **7**
 »ἅγιος ἅγιος ἅγιος κύριος Σαβαώθ». ἐὰν δὲ ἀκούσης ὅτι »τῇ δεξιᾷ **8**
 25 τοῦ θεοῦ ὑψωθεὶς τὴν τε ἐπαγγελίαν τοῦ πνεύματος λαβὼν παρὰ
 τοῦ πατρὸς» ἢ »περιμένειν τὴν ἐπαγγελίαν τοῦ πατρὸς ἣν ἠκούσατε»
 ἢ ὅτι »τὸ πνεῦμα αὐτὸν ἐκβάλλει εἰς τὴν ἔρημον» ἢ ὅτι αὐτὸς

4f I Kor. 6, 11 — **5—7** Röm. 5, 1 — **7f** I Kor. 12, 3 — **9—11** I Kor. 12, 4—6 — **12** II Kor. 3, 18 — **12—14** Ephes. 4, 30 — **14** I Kor. 10, 22 — **15** I Tim. 4, 1 — **16** Hagg. 2, 11 — **16f** Hagg. 2, 5 — **17f** Apok. Joh. 3, 20 Joh. 14, 23 — **19** Jes. 11, 2 — **19f** Luk. 4, 18 — **20f** Act. 10, 38 — **21f** Jes. 48, 16 — **23** Jes. 6, 3 — **23—25** Act. 2, 33 — **25** Act. 1, 4 — **26** Mark. 1, 12

L J pan. **23—S. 86, 13** Joh. Scotus *de divis. naturae* IV p. 162 Gale 1681

3 δικαιοσύνην L J **4** Ἰησοῦ Χριστοῦ vor τοῦ κυρίου ἡμῶν J **5** τῷ¹ < L J
S λαβεῖν πνεῦμα ἅγιον L | ἢ pan.] εἰ μὴ L J **9** δέ] γὰρ? * **10** εἰσιν — ἐνεργημάτων (Z. 10f) < pan: **13** λυπεῖτε L **14** ἢ] εἰ pan. μὴ L J **15** ἀρρήτως J **17** <ὅμοιον τῷ εἰπεῖν> * **18** ποιήσομεν pan. **20** ἐπ' ἐμέ < L J
21 ὁ θεὸς < L J | ἢ] εἰ L J **23** ἀκούσης] *audieritis* Joh. Scot. **24** ὑψώθη J | τὴν τε] καὶ τὴν pan. | λαβὼν τοῦ πνεύματος L **25** περιμένει L J | πατρὸς + μου Joh. Scot.

λέγει »μὴ μεριμνήσητε τί εἴπητε, ὅτι τὸ πνεῦμα τοῦ πατρὸς μου
 τὸ λαλοῦν ἐν ὑμῖν« ἢ »εἰ δὲ ἐν πνεύματι θεοῦ ἐκβάλλω τὰ δαιμόνια P 74
 ἢ »ὁ δὲ βλασφημῶν εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον οὐκ ἀφεθήσεται αὐτῷ«
 καὶ τὰ ἐξῆς. ἢ »πάτερ, εἰς χεῖράς σου παραθήσομαι τὸ πνεῦμά μου«
 5 [καὶ τὰ ἐξῆς] ἢ »τὸ παιδίον ἠΐξανε καὶ ἐκραταιοῦτο τῷ πνεύματι« ἢ
 »Ἰησοῦς δὲ πλήρης πνεύματος ἁγίου ἐπέστρεψεν ἀπὸ τοῦ Ἰορδάνου« | D 16S
 ἢ »ἐπέστρεψεν Ἰησοῦς τῇ δυνάμει τοῦ πνεύματος« ἢ »τὸ γεγεννη-
 μένον ἐκ τοῦ πνεύματος πνεῦμά ἐστιν« (ὅμοιον τῷ εἰπεῖν »ὁ γέγονεν
 ἐν αὐτῷ ζωὴ ἦν«) ἢ »κἀγὼ παρακαλέσω τὸν πατέρα καὶ ἄλλον
 10 παράκλητον δώσει ὑμῖν, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας« ἢ »διὰ τί ἐπλή-
 ρωσε τὴν καρδίαν σου ὁ Σατανᾶς (τῷ Ἀνανία Πέτρος) ψεύσασθαι
 σε τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον;« καὶ μετὰ ταῦτα »οὐκ ἀνθρώποις ἐψεύσω,
 ἀλλὰ τῷ θεῷ«, (ἄρα θεὸς ἐκ θεοῦ καὶ θεὸς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον,
 ᾧ ἐψεύσαντο οἱ τοῦ τιμήματος τοῦ χωρίου νοσφισάμενοι) ἢ »ὅς
 15 ἐφανερώθη ἐν σαρκί, ἐδικαιώθη ἐν πνεύματι« — τούτου μείζον οὐκ
 ἔχω λέγειν. θεὸς δὲ (καὶ) ὁ υἱός· »ἐξ ὧν« φησὶν »ὁ Χριστὸς τὸ 9
 κατὰ σάρκα, ὁ ὧν ἐπὶ πάντων θεός«, »πίστευσον«, φησὶν, »εἰς τὸν
 κύριον Ἰησοῦν καὶ σωθήσῃ« καὶ »ἐλάλησε«, φησὶν, »αὐτοῖς τὸν λόγον
 τοῦ κυρίου«, »ἀναγαγὼν τε αὐτοὺς εἰς τὸν οἶκον παρέθηκεν αὐτοῖς
 20 τράπεζαν καὶ ἠγαλλιάσατο πανοικὶ πεπιστευκῶς τῷ θεῷ« ἢ ὅτι
 »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ Λόγος, καὶ ὁ Λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ
 Λόγος« ἢ »ἵνα τὴν διδασκαλίαν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ κοσμή-
 σωσιν« ἢ »ἐπεφάνη γὰρ ἡ χάρις τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος πᾶσιν ἀνθρώ-
 ποις, παιδεύουσα ἡμᾶς« ἢ »προσδεχόμενοι τὴν μακαρίαν ἐλπίδα καὶ

1f Matth. 10, 19 — 2 Matth. 12, 28 — 3 Mark. 3, 29 — 4 Luk. 23, 46 —
 5 Luk. 1, 80 — 6 Luk. 4, 1 — 7 Luk. 4, 15 — 7f Joh. 3, 6 — 8f Joh. 1, 3. 4
 — 9f Joh. 14, 16f — 10—12 Act. 5, 3 — 12f Act. 5, 4 — 14f I Tim. 3, 16 —
 16f Röm. 9, 5 — 17f Act. 16, 31 — 18—20 Act. 16, 32. 34 — 21f Joh. 1, 1 —
 22f Tit. 2, 10 — 23f Tit. 2, 11 — 24f Tit. 2, 13

L J pan. Joh. Scot. (bis Z. 13 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον)

1 τοῦ πατρὸς μου < pan. 2 ἐκβάλλω pan. 4f ἢ »πάτερ — τὰ ἐξῆς
 < J | ἢ »πάτερ] ἤπερ L 5 [καὶ τὰ ἐξῆς] * | τῷ < L J 6 δὲ < L J | πλη-
 σθεῖς pan. 8f ὅμοιον τῷ — ζωὴ ἦν < Joh. Scot. 8 τῷ] πῆ L 9 ἐν ἑαυτῷ
 L | πατέρα + μου L J 11 Πέτρος] λέγων pan. 13 τῷ (vor θεῷ) < pan. |
 καὶ θεός < J 14 ὅς < L J 16 (καὶ) * | τὸ < pan. 17 φησὶν < J
 22 ἢ < L J | σωτῆρος] πατρὸς L J | θεοῦ < pan. 22f κοσμήσωμεν
 L J 23 γὰρ < L J | θεοῦ] κυρίου pan. | καὶ σωτῆρος] ἢ σωτήριος J |
 σωτῆρος + ἡμῶν Χριστοῦ pan. 24 παιδεύουσα] διδάσκουσα pan. | δεχόμε-
 νοι pan.

ἐπιφάνειαν τῆς δόξης τοῦ μεγάλου θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ
Χριστοῦ«. ἡ αὐτὴ δὲ ἡ διακονία τοῦ πνεύματος καὶ τοῦ Λόγου· 10
»προσέχετε«, φησίν, »ἐαυτοῖς καὶ παντὶ τῷ ποιμνίῳ, ἐν ᾧ ὑμᾶς ἔθετο
τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐπισκόπους ποιμαίνειν τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ«
5 ὁμοιον τῷ εἰπεῖν »χάριν ἔχω τῷ ἐνδυναμώσαντί με Χριστῷ Ἰησοῦ
τῷ κυρίῳ ἡμῶν, ὅτι πιστόν με ἠγάπησεν θέμενος εἰς διακονίαν«.

70. Συνεργεῖ τοίνυν, ὡς ἀποδέδεικται, τῷ πατρὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ 70, 1
πνεῦμα τὸ ἅγιον· »τῷ λόγῳ γὰρ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν
καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν«.
10 προσκυνητὸν δὲ τὸ | πνεῦμα τὸ ἅγιον· »τοὺς γὰρ προσκυνοῦντας D169
θεῷ ἐν πνεύματι δεῖ προσκυνεῖν καὶ ἀληθεία.« | εἰ δὲ συνεργεῖ ταῦτα, 2 P75
κτίσις κτίσιν οὐκ ἐργάζεται οὐδὲ κτιστὴ ἡ θεότης γίνεται οὐδὲ ἐν
μέτρῳ ἢ περιοχῇ θεὸς γινώσκειται. ἔστι γὰρ ἀπερίγραφος ἀχώρητος
ἀπερινόητος, πάντα περιέχων τὰ ποιήματα τοῦ θεοῦ. οὐδὲ λατρευτὴ 3
15 ἢ κτίσις· »ἐλάτρευσαν, γὰρ <φησιν>, τῇ κτίσει παρὰ τὸν κτίσαντα
καὶ ἐμωράνθησαν«. πῶς γὰρ οὐ μωρὸν κτίσιν θεολογεῖν ἀθετεῖν
τε <τὴν> πρώτην ἐντολὴν τὴν λέγουσαν »ἄκουε Ἰσραὴλ, κύριος ὁ
θεὸς σου κύριος εἷς ἐστίν«· »οὐκ ἔστι ἐν σοὶ θεὸς πρόσφατος«. ἐν 4
γραφαῖς δὲ ἁγίαις διάφορα ὀνόματα καλεῖται πατὴρ καὶ υἱοῦ καὶ
20 ἁγίου πνεύματος, πατὴρ μὲν πατὴρ παντοκράτωρ πατὴρ ἀπάντων
πατὴρ Χριστοῦ· υἱοῦ δὲ Λόγος Χριστὸς φῶς ἀληθινόν· τοῦ δὲ
ἁγίου πνεύματος παράκλητος πνεῦμα ἀληθείας πνεῦμα θεοῦ πνεῦμα
Χριστοῦ. ἔτι τοίνυν ὁ θεὸς νοεῖται καὶ πατὴρ φῶς, ἀλλ' ὡς ὑπέρ- 5
λαμπρον, δύναμις σοφία <ζωή>. εἰ δὲ φῶς ὁ θεὸς καὶ πατὴρ, φῶς ἄρα
25 ἐκ φωτός ὁ υἱὸς καὶ διὰ τοῦτο »φῶς οἰκῶν τὸ ἀπρόσιτον«. δύναμις 6

3 f Act. 20, 28 — 5 f I Tim. 1, 12 — 8 f Psal. 32, 6 — 10 f Joh. 4, 24 —
15 f Röm. 1, 25 vgl. 22 — 17 f Deut. 6, 4 — 18 Psal. 80, 10 — 25 I Tim. 6, 16

L J pan.

1 μέγαν θεοῦ] κυρίου L J 2 ἡ αὐτὴ δὲ ἡ *] ἡ δὲ αὐτὴ ἡ L ἡ αὐτὴ J ἢ
αὐτὴ ἡ pan. 3 προσέχετε + δὲ L J | ἔθετο ἡμᾶς pan. 4 ποιμαίνειν
+ ἡμᾶς pan. 5 ἐνδυναμοῦντι pan. 6 εἰς διακονίαν θέμενος pan. 8 τῷ
γὰρ λόγῳ L J 9 αὐτῶν] αὐτοῦ pan. 11 θεὸν L | ἐν < pan. | δεῖ
προσκυνεῖν hinter καὶ ἀληθεία L | ταῦτα] ἡ ἀλήθεια pan. 12 vor κτίσις + ἡ
L | ἡ < L J 13 θεὸς < L J 14 περιεχόμενος pan. | τοῦ θεοῦ] ὁ θεός J
| οὐδὲ λατρευτὴ] οὐ λατρευτέα δὲ pan. 15 ἡ < L J | <φησιν> * 17 τε *] δὲ
L J pan. | <τὴν> * | πρώτην] πατὴρ τὴν pan. 18 κύριος < pan. | θεός < L
19 ὀνόματα διάφορα pan. 21 υἱοῦ] κυρίου pan. | hinter Χριστὸς + υἱὸς pan.
23 ἔτι Pet.] τί L J pan. | ὁ < L pan. | ἄλλως L ἄλλον J 24 <ζωή> Klosterm.,
nach S. 88, 3 ἄρα < pan. 25 διὰ τοῦτο] διὰ τοῦ φωτός L J | οἰκῶν φῶς L J

δὲ ὅλος ὁ θεὸς καὶ διὰ τοῦτο <ὁ υἱός> ἰκρίσιος τῶν δυνάμεων·
σοφία ὅλος ὁ θεός. οὐκοῦν σοφία ὁ υἱός ἐκ σοφίας, ἔν ᾧ πάντες
οἱ θησαυροὶ τῆς σοφίας ἀπόκρυφοί· ζωὴ δὲ ὅλος ὁ θεός, οὐκοῦν
ζωὴ ἐκ ζωῆς ὁ υἱός· ἔγὼ γάρ εἰμι ἡ ἀλήθεια καὶ ἡ ζωή· τὸ δὲ 7
5 ἅγιον πνεῦμα παρὰ ἀμφοτέρων, πνεῦμα ἐκ πνεύματος. ἔπνευμα γὰρ
ὁ θεός, † θεότης χαρισμάτων ἐστὶ δοτήρ, ἀληθέστατον φωτιστικὸν
παράκλητον βουλευμάτων τοῦ πατρὸς ἀγγελτικόν. ὡς γὰρ ὁ υἱός 8
ἑμεγάλης βουλῆς ἄγγελος, οὕτω καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον. ἄλλ'
ἐλάβομεν φησί πνεῦμα θεοῦ, ἵνα ἴδωμεν τὰ χαρισθέντα ἡμῖν ὑπὸ
10 θεοῦ, ἃ καὶ λαλοῦμεν, οὐκ ἐν πειθοῖ σοφίας λόγοις, ἀλλ' ἐν ἀπο-
δείξει πνεύματος θεοῦ, πνευματικοῖς πνευματικὰ συγκρίνοντες· | D170

71. Ἄλλ' ἔρει τις· οὐκοῦν φησὶν δύο εἶναι υἱούς, καὶ πῶς μονο- 71, 1
γενής; ἔμενου γέ, σὺ τίς εἶ ὁ ἀντιλογιζόμενος τῷ θεῷ;· εἰ γὰρ τὸν
μὲν υἱὸν καλεῖ τὸν ἐξ αὐτοῦ, τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα τὸ παρ' ἀμφοτέρων,
15 (ἃ μόνον πίστει νοοῦμενα ὑπὸ τῶν ἁγίων φωτεινὰ φωτοδότα
φωτεινὴν τὴν ἐνεργεῖαν ἔχει συμφωνίαν τε πρὸς αὐτὸν τὸν ἑπατέρα
ποιεῖται ἑφωτός), πίστει ἄκουε, ᾧ οὕτως, ὅτι ὁ πατήρ ἀληθοῦς υἱοῦ 2
ἐστὶ πατήρ, φῶς ὅλος, καὶ <ὁ> υἱός ἀληθοῦς πατρὸς <υἱός>, φῶς ἐκ
φωτός, οὐχ ὡς τὰ ποιητὰ ἢ κτιστὰ προσηγορία μόνη· | καὶ πνεῦμα P76
20 ἅγιον πνεῦμα ἀληθείας ἐστὶ, φῶς τρίτον παρὰ πατρὸς καὶ υἱοῦ. τὰ 3
δ' ἄλλα πάντα θέσει ἢ κλήσει, οὐχ ὅμοια τούτοις ἐνεργεῖα ἢ δυνάμει
ἢ φωτὶ ἢ ἐννοίᾳ· ὡς ἂν εἴποι τις ἑυίους ἐγέννησα καὶ ὑψώσα· ἢ
ὡς ἂν εἴποι τις ἑγὼ εἶπα, θεοὶ ἐστε καὶ υἱοὶ ὑψίστου πάντες· ἢ
ὡς ἂν εἴποι τις ἑὸ τετοκῶς βώλους δρόσον· ἢ ὡς ἂν εἴποι τις ἑξ
25 οὐ πᾶσα πατριὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ γῆς· ἢ ὡς ἂν εἴποι τις ἑγὼ
ὁ στερεῶν βροντὴν καὶ κτίζων πνεῦμα· οὐ γὰρ ὡς οἱ λοιποὶ 4

1 Psal. 58, 6 — 2f Kol. 2, 3 — 4 Joh. 14, 6 — 5f Joh. 4, 24 — 8 Jes. 9, 6 —
9—11 I Kor. 2, 12 — 12—20 vgl. oben c. 6, 9; S. 13, 4—11 — 13 Röm. 9, 20 —
16f vgl. Jak. 1, 17 — 22—26 vgl. Panarion h. 73, 5 u. oben c. 5, 3f; S. 11, 6f —
22 Jes. 1, 2 — 23 Psal. 81, 6 — 24 Hiob 38, 28 — 24f Ephes. 3, 15 — 25f Amos 4, 13

L J pan. 12—14 Conc. Florent. Hardouin IX 361 A 13f Concil. Florent.
Hardouin IX 193 D 19f Concil. Florent. Hardouin IX 361 A und 610 D

1 ὅλος L | <ὁ υἱός> * 2 ὅλος L | θεός] υἱός J 3 ὅλος L 5 πνεύ-
ματος] πατρός LJ 6 † θεότης] lies wohl πνεῦμα δὲ θεοῦ * 7 παρακλητικόν
pan. | τοῦ < LJ 9 ἀπὸ J 12 υἱός εἶναι Conc. Flor. 12f vor μονο-
γενής + ὁ Conc. Flor. 14 μὲν < LJ Conc. Flor. 15 ἃ < pan. 16 σύμφωνα
LJ 17 ᾧ οὕτως] ἐγὼ τοιοῦτος LJ | ἀληθῶς pan. 18 <ὁ> * | πατρός
ἀληθοῦς pan. | <υἱός> * 19 ποιητὰ ἢ κτιστὰ] ποιήματα ἢ κτίσματα LJ
20 τρίτον] τρία J 21 θέσει + ἢ παραθέσει pan. | τούτου pan. 22 vor
ὡς + ἢ pan. 25 οὐρανῶ LJ | ἐπὶ + τῆς pan.

πατέρες ἢ πατριάρχαι ὁ ἀληθινὸς πατὴρ ἀρξάμενος τοῦ εἶναι πατὴρ
 ἢ ἐκλείπων ποτὲ τῷ χρόνῳ τοῦ εἶναι πατὴρ. εἰ γὰρ ἀρχεται τοῦ
 εἶναι πατὴρ, υἱὸς ἄρα ἦν ποτε ἐτέρου πατρὸς πρὸ τοῦ εἶναι αὐτὸν
 πατέρα μονογενοῦς· καθ' ὁμοιότητα δὲ πατέρες πατέρων νοοῦνται
 5 τέκνα καὶ εἰς ἀπειρον τὸν ἀληθῶς πατέρα τῆς ἀρχαιολογίας εὐρεῖν
 ἔστιν. οὐδὲ ὡς τὰ λοιπὰ τέκνα θέσει ὁ υἱὸς ὁ ἀληθινός, νέος τοῦ 5
 εἶναι υἱός. εἰ γὰρ νέος τοῦ εἶναι υἱός, ἦν ποτε χρόνος ὅτε οὐκ ἦν
 ὁ πατὴρ πατὴρ μονογενοῦς. οὐδὲ ὡς τὰ λοιπὰ πνεύματα τὸ πνεῦμα 6
 τῆς ἀληθείας κτιστὸν ἢ ποιητὸν, οὐδὲ ὡς οἱ λοιποὶ ἄγγελοι »ὁ τῆς
 10 μεγάλης βουλῆς ἄγγελος« καλεῖται. ἃ μὲν γὰρ ἀρχὴν καὶ τέλος ἔχει, 7
 ἃ δ' ἀνεπινώητον ἔχει τὴν ἀρχὴν καὶ τὸ κράτος· καὶ ἃ μὲν κτίζει
 τὰ πάντα εἰς ἀπείρους αἰῶνας, συνεργοῦντα τῷ πατρί, | ἃ δὲ κτίζεται D171
 ὑπὸ τούτων, ὡς ἂν ἐθέλοιεν· καὶ ἃ μὲν λατρεύει τούτοις, ἃ δὲ
 λατρευτὰ ὑπὸ τῶν ὅλων κτισμάτων· καὶ ἃ μὲν ἰᾶται τὰ ποιήματα,
 15 ἃ δὲ τὴν ἴασι λαμβάνει παρ' αὐτῶν· καὶ ἃ μὲν κρίνεται κατ' ἀξίαν,
 ἃ δὲ τὴν κρίσιν ἔχει τὴν δικαίαν· καὶ ἃ μὲν <ἐν> χρόνῳ ἔστιν, ἃ δὲ 8
 οὐκ ἐν χρόνῳ τυγχάνει· καὶ ἃ μὲν φωτίζει τὰ πάντα, ἃ δὲ φωτίζεται
 ὑπὸ τούτων· καὶ ἃ μὲν καλεῖ νηπίους εἰς ὕψος, ἃ δὲ καλεῖται ὑπὸ
 τοῦ τελείου· καὶ ἃ μὲν χαρίζεται πᾶσιν, ἃ δὲ χαρίσματα λαμβάνει·
 20 καὶ καθάπαξ εἰπεῖν, ἃ μὲν ἐξυμνεῖ τὴν ἀγιότητα ἐν οὐρανοῖς
 οὐρανῶν καὶ λοιποῖς ἀοράτοις τόποις, ἃ δὲ ἐξυμνούμενα τὰ δῶρα
 ἀξίως παρέχει τοῖς ἀξίοις.

72. Πνεύματα δὲ πλεῖστά φησιν ἡ γραφή· »ὁ ποιῶν τοὺς ἀγγέλους 72, 1
 αὐτοῦ πνεύματα καὶ τοὺς λειτουργοὺς αὐτοῦ πρὸς φλόγα« καὶ
 25 »πάντα τὰ πνεύματα αἰνεῖτε τὸν κύριον«. χάρισμα δὲ | ἀξίοις δίδοται 2 P77
 »διακρίσεως πνευμάτων«. ἃ μὲν γὰρ ἐπουράνιά ἐστι, »χαίροντα τῇ
 ἀληθείᾳ«, ἃ δὲ ἐπίγεια, ἀπάτης καὶ πλάνης ἐπιτήδεια, ἃ δὲ ὑπόγεια,
 ἀβύσσου καὶ σκότους τέκνα· »παρακάλει« γὰρ τὸ εὐαγγέλιόν φησιν

2 ff vgl. oben c. 5, 7; S. 11, 21ff — 9f Jes. 9, 6 — 23f Psal. 103, 4 —
 25 Psal. 150, 6 — 26 vgl. I Kor. 12, 10 — 26f vgl. I Kor. 13, 6 — 28f Luk.
 8, 31 vgl. Mark. 5, 10

L J pan.

2 ἐκλιπὼν LJ ἐλλείπων pan. | τῷ < LJ 3 ἦν ἄρα L 4 νοούμενα
 LJ 5 καὶ < LJ 6 ὁ² < L | νέος J 8 ὁ < LJ 11 ἃ δ']
 ὁδ' J ἃ δὲ pan. | τὸ κράτος καὶ τὴν ἀρχὴν pan. 12 συνεργοῦνται L
 τῷ < LJ 13 ὑπὸ] ἀπὸ LJ | ἐθέλοιε J pan. 16 <ἐν> * | χρόνον LJ
 18 ὑπὸ τούτων < pan. 19 τοῦ < LJ 25 χάρισμα *] χαρίσματα LJ pan.
 26 εἶσι LJ 27 ἐπίγεια] ὑπόγεια pan. 28 παρακαλεῖ LJ

ἵνα μὴ πέμψη αὐτοὺς εἰς τὴν ἄβυσσον ἀπελθεῖν· ὁσαύτως δὲ καὶ τοῖς
 πνεύμασιν ἐπέτασσε καὶ πνεύματα δὲ ἐξεδίωκε λόγῳ καὶ οὐκ εἶα
 αὐτὰ λαλεῖν· λέγεται δὲ πνεῦμα κρίσεως καὶ πνεῦμα καύσεως, **3**
 λέγεται καὶ πνεῦμα κόσμου (ἡμεῖς δὲ οὐ τὸ πνεῦμα τοῦ κόσμου
5 ἐλάβομεν φησί) καὶ πνεῦμα δὲ ἀνθρώπου· τίς γὰρ οἶδεν ἀνθρώπων
 τὰ τοῦ ἀνθρώπου, εἰ μὴ τὸ πνεῦμα τοῦ ἀνθρώπου; καὶ πνεῦμα
 πορευόμενον καὶ οὐκ ἐπιστρέφον· ὅτι πνεῦμα διήλθεν ἐν αὐτῷ
 καὶ οὐχ ὑπάρξει· καὶ ἀντανελεῖς τὸ πνεῦμα αὐτῶν καὶ ἐκλείψουσι,
 καὶ πνεῦμα προφητῶν· πνεύματα δὲ προφητῶν (φησί) προφήταις **4**
10 ἐπιτάσσεται· καὶ ἰδοὺ πνεῦμα ψευδὲς ἔστη ἐνώπιον κυρίου καὶ
 εἶπεν αὐτῷ, ἐν τίνι ἀπατήσεις τὸν Ἀγαάβ; καὶ ἔσομαι, φησί, πνεῦμα
 ψευδὲς ἐν τῷ στόματι τῶν | προφητῶν, λέγεται δὲ πνεῦμα κατα- **5** D172
 νύξεως· εἶναι (καὶ) πνεῦμα δειλίας· καὶ πνεῦμα Πύθωνος· καὶ
 πνεῦμα πορνείας· καὶ πνεῦμα καταειδέος· καὶ πνεῦμα πολυρρη-
15 μον· καὶ πνεῦμα ἀσθενείας· καὶ πνεῦμα ἀκάθαρτον· καὶ πνεῦμα
 κωφόν· καὶ πνεῦμα ἄλαλον· καὶ πνεῦμα μογγιγάλον· καὶ πνεῦμα
 χαλεπὸν λίαν, ὃ καλεῖται λεγεών, καὶ τὰ πνευματικὰ τῆς πονηρίας.
 ἄπειρα δὲ τὰ περὶ πνευμάτων λόγια σοφοῖς. ἀλλ' ὥσπερ οἱ πολλοὶ **6**
 υἱοὶ θέσει ἢ κλήσει οὐκ ἀληθείας δέ, διὰ τὸ ἀρχὴν ἔχειν καὶ τέλος *
20 ἁμαρτητικῶς, οὕτω καὶ πνεύματα πλεῖστα θέσει ἢ κλήσει, καὶ ἁμαρ-
 τητικὰ ἢ, τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα μόνον καλεῖται πνεῦμα πατρὸς καὶ
 υἱοῦ· πνεῦμα ἀληθείας· καὶ πνεῦμα θεοῦ· καὶ πνεῦμα Χριστοῦ· καὶ
 πνεῦμα χάριτος· χαρίζεται γὰρ ἐκάστῳ διαφόρως τὸ ἀγαθόν, ὃ μὲν **7**

2f Luk. 4, 41 — **3** Jes. 4, 4 — **4f** I Kor. 2, 12 — **5f** I Kor. 2, 11 — **6** Psal.
 77, 39 — **7f** Psal. 102, 16 — **8** Psal. 103, 29 — **9f** I Kor. 14, 32 — **10—12** I Kōn.
 22, 21f — **12f** Jes. 29, 10 (Rōm. 11, S) — **13** II Tim. 1, 7 — Act. 16, 16 — **14** Hos.
 4, 12 — Psal. 10, 6 — Hiob S, 2 — **15** Luk. 13, 11 — Matth. 12, 43 Mark. 1, 23. 26
 Luk. 4, 36; 6, 18 u. a. St. — **15f** Mark. 9, 25 — **16** Mark. 7, 32 — Matth. 8, 28
 — **17** Mark. 5, 9 Luk. 8, 30 — Ephes. 6, 12 — **22** Joh. 14, 17 — z. B. Rōm.
 S, 9. 14 — Rōm. S, 9 — **23** Hebr. 10, 29 — **23ff** I Kor. 12, 8—10

L J pan.

1 αὐτὸν pan. | ἀπελθεῖν < L J | καὶ < pan. **2** ἐπέτασσε pan. ἐπιτάσσε
 L J | πνεύματα δὲ pan.] τὰ πνεύματα L J **3** καύσεως pan. **4** καὶ] δὲ pan.
4f οὐκ vor ἐλάβομεν J, < L **5** ἀνθρώπων < pan. **6** τὸ πνεῦμα τὸ ἐν τῷ ἀν-
 θρώπῳ pan. **7** οὐκ] μὴ L **9** πνεῦμα προφητῶν· πνεύματα δὲ *] πνεῦμα L J
 πνεύματα δὲ pan. | (φησί) * | vor προφήταις + καὶ L J **10** καί] ἢ L J **12** ψευ-
 δοπροφητῶν L J **13** καὶ * **17** τὰ vor πνευματικὰ < L **18** ἀλλ' < L J | εἴπερ J
19—21 οὐκ ἀληθείας δὲ — ἁμαρτητικὰ ἢ < L J **19** * ergänze wohl (καὶ γεννηθη-
 ραι * **21** πνεῦμα (vor πατρὸς) *] ἐπὶ L pan. ἀπὸ J **23** τὸ (vor ἀγαθόν) < L

πνεῦμα σοφίας, ᾧ δὲ πνεῦμα γνώσεως, ᾧ δὲ πνεῦμα ἰσχύος, ᾧ δὲ πνεῦμα ἰαμάτων, ᾧ δὲ πνεῦμα προφητείας, ᾧ δὲ πνεῦμα διακρίσεως, ᾧ δὲ γλωσσῶν, ᾧ δὲ ἑρμηνειῶν» καὶ τὰ λοιπὰ χαρίσματα, ὧς φησιν
 5 πνεῦμά σου τὸ ἀγαθὸν ὀδηγήσει με, ὁ θεός» φησὶν ὁ Δαβὶδ, ἢ »τὸ πνεῦμα ὅπου θέλει πνεῖ» (τὸ ἐνυπόστατον διὰ τῶν τοιούτων τοῦ ἁγίου πνεύματος δεικνὺς ἡμῖν) »καὶ τὴν φωνὴν αὐτοῦ ἀκούεις, ἀλλ' οὐκ οἶδας πόθεν ἔρχεται καὶ ποῦ ὑπάγει» καὶ »ἐὰν μὴ γεννηθῆτε ἐξ ὕδατος | καὶ πνεύματος» ὅμοιον ὧς εἶπε Παῦλος »ἐν γὰρ Χριστῷ Ἰησοῦ P 78
 10 ἐγὼ ὑμᾶς ἐγέννησα». περὶ τούτου ὁ κύριος »ὅταν ἔλθῃ ὁ παράκλη- 9
 τος, ὃν ἐγὼ πέμψω ὑμῖν, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας, ὃ παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται, ἐκεῖνος μαρτυρήσει περὶ ἐμοῦ» καὶ »ἔτι πολλὰ ἔχω λέγειν, ἀλλ' οὐ δύνασθε βαστάζειν ἄρτι. ὅταν ἔλθῃ ἐκεῖνος, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας, ὀδηγήσει ὑμᾶς εἰς πᾶσαν τὴν ἀλήθειαν. οὐ
 15 γὰρ λαλήσει ἀφ' ἑαυτοῦ, ἀλλ' ὅσα ἀκούσει λαλήσει καὶ τὰ ἐρχόμενα ἀναγγελεῖ ὑμῖν. ἐκεῖνός με δοξάσει, ὅτι ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήφεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν πάντα». | D173

73. Εἰ τοίνυν παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται καὶ ἐκ τοῦ ἐμοῦ, 73, 1
 <ὧς> φησιν ὁ κύριος, λήφεται, ὃν τρόπον »οὐδεὶς ἔγνω τὸν πατέρα
 20 εἰ μὴ ὁ υἱὸς οὐδὲ τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ πατήρ», οὕτως τολμῶ λέγειν ὅτι οὐδὲ τὸ πνεῦμα εἰ μὴ ὁ υἱὸς ἐξ οὗ λαμβάνει καὶ ὁ πατήρ παρ'
 οὗ ἐκπορεύεται καὶ οὐδὲ τὸν υἱὸν καὶ τὸν πατέρα, εἰ μὴ τὸ πνεῦμα 2
 τὸ ἅγιον, τὸ δοξάζον ἀληθῶς τὸ διδάσκον τὰ πάντα τὸ μαρτυροῦν περὶ τοῦ υἱοῦ, ὃ παρὰ τοῦ πατρὸς ὃ ἐκ τοῦ υἱοῦ, μόνος ὀδηγὸς
 25 ἀληθείας, νόμον ἐξηγητῆς ἁγίων, πνευματικοῦ νόμου ὑφηγητῆς, προφητῶν καθηγητῆς, ἀποστόλων διδάσκαλος, εὐαγγελικῶν δογμάτων φωστήρ, ἁγίων ἐκλογεὺς, φῶς τὸ ἀληθινὸν ἐξ ἀληθινοῦ φωτός.
 υἱὸς φυσικὸς υἱὸς ἀληθῆς υἱὸς γνήσιος, μόνος ἐκ μόνου, σὺν αὐτῷ 3

4 I Kor. 12, 11 — 4f Psal. 142, 10 — 5—8 Joh. 3, 8 — 8f Joh. 3, 5 — 9f I Kor. 4, 15 — 10—12 Joh. 15, 26 — 12—17 Joh. 16, 12—14 — 18—22 vgl. oben c. 11, 3; S. 19, 5ff — 19f Matth. 11, 27 — 23 Joh. 16, 13; 14, 26; 15, 26

L J pan.

3 ᾧ δὲ γλωσσῶν < pan. | λοιπὰ + δὲ pan. 4 ὅτι] ἢ? * 5 ὁ θεός < J 6 διὰ τούτων pan. 6f τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου L J 7 δείκνυσιν pan. 9 ὧς] ὦ L J 10 ἐγέννησα ὑμᾶς pan. 13 ὅταν + δὲ L 14 τὴν ἀλήθειαν πᾶσαν L 19 <ὧς> * | ὃν + γὰρ L J (mit ὃν τρόπον beginnt. jedoch der Nachsatz) 20 οὕτω L J | τολμῶσι pan. 21 ὅτι < pan. 21—22 [εἰ μὴ ὁ υἱὸς — ἐκπορεύεται] εἰ μὴ ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱός, παρ' οὗ ἐκπορεύεται καὶ παρ' οὗ λαμβάνει L J 23f μαρτυροῦν + τὰ pan.

(δὲ) καὶ τὸ πνεῦμα, (οὐχ υἱὸς) ἀλλὰ πνεῦμα ὀνομαζόμενον. οὗτος ὁ 4
 θεὸς δοξαζόμενος ἐν ἐκκλησίᾳ· πατὴρ αἰεὶ, υἱὸς αἰεὶ καὶ πνεῦμα ἅγιον
 αἰεὶ, ὑψηλὸς (ἐξ) ὑψηλοῦ καὶ ὑψιστος, νοερός, δόξαν ἔχων ἀμέτρητον,
 ᾧ ὑποβέβηκε τὰ κτιστὰ καὶ τὰ ποιητὰ, ἀπαξιαπῶς τὰ σύμπαντα
 5 μετρούμενα καὶ περιεχόμενα ἕκαστα. θεότης δὲ μία ἐν Μωυσῆ 5
 μάλιστα καταγγέλλεται, δυὰς δὲ ἐν προφήταις σφόδρα κηρύττεται,
 τριάς δὲ ἐν εὐαγγελίοις φανεροῦται, πλεῖον κατὰ καιροὺς καὶ γενεάς
 ἀρμύζουσα τῷ δικαίῳ εἰς γνῶσιν καὶ πίστιν. γνῶσις δὲ αὐτῆς
 ἀθανασία, ἐκ πίστεως τε αὐτῆς υἰοθεσία γίνεται. ἀλλὰ πρῶτον 6
 10 δικαιοῦματα σαρκὸς ἐκφράζει, ὡς περιβόλον ναοῦ τὸν ἔξω διεγείρουσα
 ἐν Μωυσῆ· δεύτερον δὲ δικαιοῦματα ψυχῆς ἐκδιηγείται, ὡς τὰ ἅγια
 κοσμοῦσα ἐν λοιπαῖς προφητείαις· τρίτον δὲ δικαιοῦματα πνεύματος,
 ὡς τὸ ἱλαστήριον καὶ τὰ ἅγια τῶν ἀγίων ὀρθμίζουσα | ἐν εὐαγγε- P79
 λικοῖς πρὸς κατοίκησιν ἑαυτῆς· σκηνὴν [δὲ] ἁγίαν, ναὸν ἅγιον, (ὅς)
 15 τὸν δίκαιον ἔχει μόνον [τὸν] συνόντα τούτοις. κατοικεῖ δὲ ἐν αὐτῷ 7
 μία θεότης ἄπειρος μία θεότης ἀφθάρτος μία θεότης ἀπερινόητος,
 ἀκατάληπτος ἀνεκδιήγητος ἀόρατος, ἑαυτὴν γινώσκουσα μόνη, D174
 ἑαυτὴν ἐμφανίζουσα οἷς βούλεται, μάρτυρας ἑαυτῇ διεγείρουσα
 καλοῦσα προορίζουσα δοξάζουσα, ἐξ Αἰδου ὑψοῦσα, ἀγιάζουσα
 20 ἐνοποιοῦσα πάλιν πρὸς τὴν ἑαυτῆς δόξαν καὶ πίστιν τὰ τρία ταῦτα 8
 ἐπουράνια ἐπίγεια καὶ καταχθόνια, πνεῦμα ψυχὴν σάρκα, πίστιν
 ἐλπίδα ἀγάπην, παρελθόντα ἐνεστῶτα μέλλοντα, αἰῶνα αἰῶνος
 αἰῶνας αἰῶνων σάββατα σαββάτων, περιτομὴν σαρκὸς περιτομὴν

L J pan. 5—21 (bis καταχθόνια) Sacra Parallela Coisl. 276 f. 26^r Rupef. f. 16^v
 Lemma τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς γραφείσης παρ' αὐτοῦ ἐπιστολῆς πρὸς τοὺς ἐν σουέδροις
 περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος (περὶ τῆς ἁγίας τριάδος R)

1 (δὲ) * | (οὐχ υἱὸς) * | οὗτως pan. 2 δοξαζόμενος + αἰεὶ L J | καὶ
 (vor πνεῦμα ἅγιον) < L J 3 (ἐξ) * | νοερὸν pan. 5 μετρούμενα] νοούμενα
 L J | δὲ < Sa Pa 6 δὲ < J 8 δὲ] τε L J | αὐτῆς Sa Pa] αὐτῆ L J pan.
 9 ἀθανασίας pan. | τε] δὲ Sa Pa λέγεται J | αὐτῆς Sa Pa] αὐτῆ L J αὐτῆς ἡ pan.
 | υἰοθεσίας pan. 10 δικαίωμα L J | περιβόλαιον Sa Pa 11 δεύτερον Ausgg.]
 δευτέρα L J Sa Pa δεύτερος pan. 12 τρίτη L J | δὲ < pan. | πνεύματος + (ἐκτί-
 θεται)? Klosterm. 13 f εὐαγγελίους J 14 πρὸς < Sa Pa | [δὲ] * | ναὸν]
 λαὸν L J 14 f (ὅς) * | τὸν δίκαιον, vgl. Z. S τῷ δικαίῳ 15 [τὸν] * 16 ἄπει-
 ρος μία θεότης < pan. | ἀφραστος Sa Pa^c | μία θεότης³ < Sa Pa 17 μόνη L
 | μόνη + καὶ Sa Pa 18 ἑαυτῇ] ἑαυτῆς pan. 19 καλοῦσα < Sa Pa 15 δοξά-
 ζουσα — ἀγιάζουσα < Sa Pa 20 ἐνοποιοῦσα J 21 καὶ vor ἐπίγεια statt vor
 καταχθόνια pan. 22 ἐστῶτα pan. | vor αἰῶνα + αἰώνια pan. (falsch; das
 dritte Glied ist σάββατα σαββάτων) 23 αἰῶνας < J

καρδίας »περιτομήν Χριστοῦ ἐν τῇ ἀπεκδύσει τοῦ σώματος τῶν
 ἁμαρτιῶν« καθόλου δὲ καθαραποιεῖ ἑαυτῇ τὰ πάντα, τὰ ἀόρατα καὶ 9
 τὰ ὄρατά, θρόνους κυριότητος ἀρχὰς ἐξουσίας δυνάμεις· ἐν πᾶσι δὲ
 ἡ αὐτὴ φωνὴ ἁγία, ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν ἅγιος ἅγιος ἅγιος φωνοῦσα,
 5 πατέρα ἐν νίῳ, υἱὸν δὲ ἐν πατρὶ <δοξάζουσα> σὺν ἁγίῳ πνεύματι,
 ᾧ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, ἀμήν. καὶ
 ἔρει ὁ οὕτω πιστεύων, γένοιτο γένοιτο.

74. Καὶ περὶ μὲν τριάδος καὶ ὁμοουσιότητος θεοῦ πατρὸς καὶ 74, 1
 υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος οἱ ἀσθενεῖς ἡμεῖς καὶ ἰδιῶται μὴδὲν σοφισζό-
 10 μενοι μὴδὲ »τῇ τῶν ἀνθρώπων κυβεία« ἑαυτοὺς ἀν<α>τιθέμενοι, ἐκ
 θείων γραφῶν μᾶλλον μαρτυρίας συναγαγόντες τοῖς βουλομένοις εἰς
 εὔρεσιν πιστῶν καὶ ἀντίρρησιν κακοπίστων καὶ κενοδόξων ἀπὸ
 μέρους συνηγάγομεν. πολλὴ γὰρ ἡ τῆς πίστεως ἐν πνεύματι ἁγίῳ δύ-
 ναμις, ἐν ἀπάσαις θείαις γραφαῖς διαφόρως κεκηρυγμένη<ς>. ἐπειδὴ 2
 15 δὲ τῆς ἡμῶν σωτηρίας ἀσφάλειά ἐστιν ἡ περὶ τῆς τοῦ σωτῆρος
 ἡμῶν ἐνανθρωπήσεως καὶ ἐνσάρκου παρουσίας ἀσφαλῆς ὁμολογία τε
 καὶ βεβαίωσις ἐλπίδος καὶ περὶ ἀναστάσεως νεκρῶν καὶ τῆς ἡμετέρας
 παλιγγενεσίας, αὐθις ὀλίγον αὐτοὶ ἐπὶ τούτῳ τῷ ἡμετέρῳ καμᾶτῳ
 προσθέντες τοῖς βουλομένοις ἀκριβέστερον ἐντυγχάνειν ἐκ τῶν αὐτῶν
 20 θείων γραφῶν ἐπιμένομεν συναγαγόντες τε καὶ τῷ | λόγῳ προστι- D175
 θέντες. ἐπειδὴ γάρ, ὡς ἐδιδάχθημεν ἤδη ἐν τοῖς προγεγραμμένοις, 3
 αὐτὸς ὁ κύριος ἡμῶν ἐν | τῷ εὐαγγελίῳ αὐτοῦ φήσας τοῖς ἑαυτοῦ PS0
 μαθηταῖς »ἀπελθόντες βαπτίσατε πάντα τὰ ἔθνη εἰς ὄνομα πατρὸς
 καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος, διδάσκοντες αὐτοὺς τηρεῖν τὰς ἐντολάς
 25 ἃς ἐνετείλαμην ὑμῖν« * αὐτὸς ὁ ἅγιος Λόγος ὁ ἐνυπόστατος, ὁ ἐκ
 πατρὸς προελθὼν, δι' οὗ αἰῶνες γέγονασι δι' οὗ χρόνοι καὶ καιροί.
 οὐ γὰρ ἦν καιρὸς οὔτε χρόνος πρὸ υἱοῦ. εἰ γὰρ ἦν χρόνος πρὸ 4
 υἱοῦ, ἄρα μείζων ὁ χρόνος τοῦ υἱοῦ, καὶ πῶς »δι' αὐτοῦ πάντα ἐγέν-
 30 δι' αὐτοῦ γέγονεν, αὐτὸς δὲ ἄκτιστος καὶ ἀεὶ ὢν· ὅτι ὁ πατὴρ ἀεὶ

1 Kol. 2, 11 — 2f vgl. Kol. 1, 16 — 10 Ephes. 4, 14 — 23 Matth. 28, 19
 — 27ff vgl. Panarion h. 69, 25, 4 — 28 Joh. 1, 3

L J pan. (bis γένοιτο² Z. 7)

2 δὲ < pan. | τὰ (vor πάντα) < pan. 3 δυνάμεις ἐξουσίας L 4 vor
 φωνή + σοφία καὶ pan. 5 πατέρα] πνεῦμα L J | δὲ < L J | <δοξάζουσα> *
 9 ἡμῖν J, ἡμεῖς, εἴ auf Rasur von erster Hand L; 10 ἀν<α>τιθέμενοι *, vgl. zu
 diesem Gebrauch des Worts z. B. Eusebius mart. Pal. 11, 2; S. 934, 23 Schwartz
 14 κεκηρυγμένη<ς> * 15 ἐστι L | ἡ < L 18 ὀλίγον + μὲν L | αὐτὸν L
 21 ἐπεὶ J 25 * ergänze etwa <μίαν ὁμοούσιον τριάδα ἡμῖν συνίστησιν, ἀεὶ ἐστιν
 σὺν πατρὶ> * | ὁ vor ἐνυπόστατος < J 28 πάντα *] πάντες L J

ἦν καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα ἀεὶ ἦν. εἰ γὰρ ἦν χρόνος πρὸ υἱοῦ, 5
 ζητηθήσεται ἄρα πάλιν (ἄλλος) δι' οὗ καὶ ὁ πρὸ τοῦ υἱοῦ χρόνος ἦν
 καὶ μυρία λοιπὸν εἰς φαντασίαν ἐνδομυχοῦσαν ἐν τῇ τῶν ἀνθρώπων
 ὑπολήψει τρέψει τὸν ἡμέτερον λογισμόν ἢ μᾶλλον εἰς πορνείαν
 5 διανοημάτων καὶ οὐ † περὶ σωφροσύνης. οὐκ ἦν τοίνυν χρόνος πρὸ 6
 υἱοῦ, ἐπειδὴ οὐ διὰ χρόνων ὁ υἱὸς γέγονεν, ἀλλὰ διὰ υἱοῦ χρόνοι
 καὶ οἱ ἄγγελοι καὶ τὰ ἄλλα πάντα κτίσματα. οὐκ ἦν χρόνος ποτὲ
 ὅτε οὐκ ἦν ὁ υἱός, οὐδὲ ἦν ποτε ὅτε οὐκ ἦν πνεῦμα.

75. Νομίζουσι δὲ παραγινώσκοντες καὶ μὴ νοοῦντες διαστέλλειν 75, 1
 10 τὴν ἀνάγνωσιν τινας ἐν τῷ εἰπεῖν »πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο καὶ χωρὶς
 αὐτοῦ ἐγένετο οὐδέν, ἕως ὧδε ἀποτιθέντες τὸ ῥητόν, ὑπόνοιαν
 βλασφημίας εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον λαμβάνειν· σφάλλονται (δὲ) περὶ
 τὴν ἀνάγνωσιν καὶ ἀπὸ τοῦ σφάλματος τῆς ἀναγνώσεως σκάζουσιν,
 εἰς βλασφημίαν τρεπόμενοι. ἡ δὲ ἀνάγνωσις οὕτως ἔχει· »πάντα δι' 2
 15 αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδέν, ὃ γέγονεν ἐν αὐτῷ,
 τουτέστιν ὅτι εἴ τι γέγονε, δι' αὐτοῦ ἐγένετο. τοίνυν πατὴρ ἦν ἀεὶ 3
 καὶ υἱὸς ἦν ἀεὶ καὶ τὸ πνεῦμα ἐκ πατρὸς καὶ υἱοῦ πνέει, καὶ | οὔτε D176
 ὁ υἱὸς κτιστὸς οὔτε τὸ πνεῦμα κτιστόν· τὰ δὲ μετὰ πατέρα καὶ υἱὸν
 καὶ ἅγιον πνεῦμα πάντα κτιστὰ καὶ γενητὰ (ὄντα), οὐκ ὄντα ποτέ,
 20 ἐγένετο ἀπὸ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος διὰ τοῦ ἀεὶ ὄντος
 Λόγου σὺν τῷ ἀεὶ ὄντι πνεύματι. δι' αὐτοῦ τοίνυν τοῦ Λόγου πάντα 4
 τὰ κτιστὰ γέγονε, τοῦ βασιλέως τοῦ ἐπουρανίου, τοῦ ἐνυποστάτου
 Λόγου, | τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καὶ εὐεργέτου. αὐτὸς γὰρ ὁ σωτὴρ 5 PS1
 ὁ ἅγιος ὁ ἀπ' οὐρανῶν κατελθὼν, ὁ ἐν ἐργαστηρίῳ παρθενικῷ
 25 καταξιώσας τὴν ἡμετέραν ποιήσασθαι σωτηρίαν, ὁ ἐκ Μαρίας αὐθις
 γεγεννημένος διὰ πνεύματος ἁγίου συλληφθεὶς, ὁ τὴν σάρκα λαβὼν,
 ὁ Λόγος σὰρξ γενόμενος, ὁ μὴ τραπεῖς τὴν φύσιν, ὁ σὺν τῇ θεότητι
 λαβὼν τὴν ἀνθρωπότητα, ὁ τέλειος ὢν ἀπὸ πατρὸς, ὁ τὴν τελείαν
 οἰκονομίαν πληρώσας, ἦλθεν εἰς τὸν κόσμον δι' ἡμᾶς καὶ διὰ τὴν
 30 ἡμετέραν σωτηρίαν· ὁ τὴν σάρκα καὶ ψυχὴν τὴν ἀνθρωπίνην λαβὼν, 6
 τέλειος ὢν παρὰ πατρός, ἐνανθρωπήσας ἐν ἡμῖν οὐ δοκῆσει, ἀλλ'

9 ff vgl. Panarion h. 69, 56, 1f — 10 Joh. 1, 3

L J 16f (bis πνέει) Concilium Florentinum Hardouin IX 610 E

2 ζητήσεται L ζητήσετε J | (ἄλλος) * 5 καὶ οὐ] ἢ L | † περὶ σωφροσύνης]
 πρὸς σωφροσύνην? * 6 διὰ χρόνον L | χρόνος L 9 παραγινώσκοντες J
 12 λαμβάνειν *] λαβόντες L J | (δὲ) * 17 καὶ υἱὸς ἦν ἀεὶ Conc. Florent.]
 < L J | υἱοῦ] ἐν L 19 (ὄντα) * 20 [καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος]? Wila-
 mowitz 21 πνεύματι *] πατρὶ L J 22 οὐρανίου J 24 ὁ (vor ἀπ' οὐρανῶν)
 < J | παρθενικῷ *] παρθένω L J 28 ὁ (vor τέλειος) < J

ἀληθεία, τέλειον εἰς ἑαυτὸν ἀναπλάσας ἄνθρωπον ἀπὸ Μαρίας τῆς
 θεοτόκου διὰ πνεύματος ἁγίου· οὐκ ἐν ἀνθρώπῳ οἰκήσας, ὡς εἶωθεν 7
 ἐν προφήταις λαλεῖν κατοικεῖν τε ἐν δυνάμει καὶ ἐνεργεῖν, ἀλλ' αὐτὸς
 ὁ Λόγος σὰρξ γενόμενος, οὐ τραπεὶς τοῦ εἶναι θεός, οὐ μεταβαλὼν
 5 τὴν θεότητα εἰς ἀνθρωπότητα, ἀλλὰ σὺν τῷ ἰδίῳ πληρώματι τῆς
 αὐτοῦ θεότητος καὶ τῇ ἰδίᾳ ὑποστάσει τοῦ θεοῦ Λόγου καὶ ἐνυπο-
 στάτου συμπεριλαβὼν τὸ εἶναι ἄνθρωπος καὶ εἶ τι ἐστὶν ἄνθρωπος.
 ἄνθρωπον δὲ λέγω τέλειον <ἔχοντα> ὅσα ἐν ἀνθρώπῳ καὶ οἷα ἄν- 8
 θρωπος· τοῦτον ἦλθε καὶ ἔλαβεν ὁ μονογενής, ἵνα ἐν τῷ τελείῳ
 10 ἀνθρώπῳ τελείως τὸ πᾶν τῆς σωτηρίας θεὸς ὢν ἐργάσῃται, μηδὲν
 ἀπολείψας τοῦ ἀνθρώπου, ἵνα μὴ τὸ ἀπολειφθὲν μέρος εἰς μέρος
 πάλιν γένηται βρώματος διαβόλου.

76, 1
 D177
 76. Καὶ ἐὰν εἰπωσί τινες ὅτι σάρκα μόνην εἴληφε, | ψυχὴν δὲ οὐ,
 παραπλέκοντες μυθωδῶς καὶ τὴν γραφὴν εἰς μύθους ἐκτρέποντες,
 15 ἀπὸ τοῦ ῥητοῦ τοῦ »ἡμεῖς δὲ νοῦν Χριστοῦ ἔχομεν«, ἀπ' αὐτοῦ τοῦ
 ῥητοῦ καταλάβωσιν ὅτι οἱ λέγοντες »ἡμεῖς δὲ νοῦν Χριστοῦ ἔχομεν«
 τὸν αὐτῶν νοῦν εἶχον καὶ τοῦτον οὐκ ἐξεπτύκασιν. εἰ δὲ τὸν ἴδιον
 ἔχοντες <ἦσαν> σὺν τῷ τοῦ Χριστοῦ νῷ, ἀμφοτέρων ἐνεφοροῦντο,
 τοῦ μὲν νοῦ Χριστοῦ βελτιοῦν δυναμένου, τοῦ δ' αὐτῶν ὀρθῶς
 20 νοοῦντος. τὸ δ' αὐτὸ καὶ ἐπὶ τοῦ Χριστοῦ γνωσκέτωσαν, ὅτι ὢν 2
 θεὸς καὶ ἐν αὐτῷ ὢν νοῦς, εἶχε τὸν τοῦ ἀνθρώπου νοῦν * μετὰ τῆς
 σαρκὸς καὶ ψυχὴν εἴληφεν. οὐκ οὖν ὡς ἄνθρωπος αὐτὸν ἐξέτρεπεν, 3
 ἀλλ' αὐτὸς τοῦ νοῦ κοσμήτωρ | καὶ ὀρθωτῆς καὶ βελτιωτῆς ἐγένετο. P 82
 ὡς γὰρ τὴν σάρκα ἔλαβε μὴ ὑπὸ σαρκὸς ἠττηθείς, οὕτω καὶ τὸν
 25 νοῦν εἴληφώς οὐχ ὑπὸ νοῦς ἠττηται. τοῦναντίον τοίνυν καὶ μεῖζον 4
 οἱ τοιοῦτοι χαλεπῶς εἰς ἐναντιότητα ἐμπίπτουσιν. ἄνω γὰρ καὶ
 κάτω αἱ θείαι γραφαὶ διαρρήδην βοῶσιν οὐ κατὰ τοῦ νοῦ τὰ χαλεπὰ

13 ff vgl. Panarion h. 77, 33, 5 — 15 I Kor. 2, 16 — 25 ff vgl. Panarion
 h. 77, 27, 4f

L J 8—12 Doctr. Patr. S. 68, 10 Diekamp Nicephorus *Antirrhet.* bei Pitra
 Spic. Solesm. I 356 u. 487 (Text an keiner Stelle abgedruckt); ebenda IV 298, 34
 —299, 2 und 344, 6—12 (hier Text) Theodorus Studita, *problemata ad Icono-*
machos c. 12; Migne 99, 484 A/B

4 θεός *] σὰρξ L J 5 πληρώματι *] σώματι L J 8 <ἔχοντα> * | ὅσα
 + γὰρ Niceph. (beidemale) 8f ἄνθρωπος + καὶ εἶ τι ἐστὶν ἄνθρωπος Niceph.
 (nur IV 298, 35) Theod. Stud. 9 τοῦτον] ταῦτα Niceph. (beidemale) 10 ἀπεργάσῃται
 Niceph. (beidemale) 11 ἀποληφθὲν L 16 καταλάβωσιν Ausgg.] καταλάβουσιν L J
 17 αὐτῶν] αὐτὸν J 18 <ἦσαν> * 19 δ' <L 21 * <εἴπερ> * 25 τοίνυν]
 δέ? * 26 ἐναντιότης, wie häufig bei Epiph., im Sinn von Irrtum (vgl. Index)

διαγορεύουσαι, ἀλλὰ κατὰ τῆς σαρκός. ἡ τῆς γὰρ σαρκός φησὶν οἱ ὅ
καρποὶ πορνεία μοιχεία ἀσέλγεια καὶ τὰ τούτων ὁμοίαι καὶ οἱ ἐν
σαρκὶ δὲ ὄντες θεῶ ἀρέσαι οὐ δύνανται καὶ ἡ σὰρξ ἐπιθυμεῖ κατὰ
τοῦ πνεύματος. περὶ δὲ τοῦ νοῦ φησὶν ὅτι ἡ ψυχὴ τῷ πνεύματι,
5 ψυχὴ δὲ καὶ τῷ νοῖ καὶ ὅτι ὁ νοῦς μου ἄκαρπος ἢ ἔγκαρπος ἐστίν.
ἔθετο γὰρ τὸν νοῦν ὁ θεός, ὅπως εἴωθεν ἢ γραφὴ καλεῖν καρδίαν, 6
ἡγεμόνα ὡς εἰπεῖν καὶ ἡνίοχον τοῦ παντός σκεύους, διακριτὴν ἀγαθῶν
τε καὶ φαύλων, δοκιμαστὴν τῶν ἐν ἡμῖν ἐγγνωμένων. ἡ νοῦς μὲν γὰρ
ρήματα διακρίνει, λάρυγξ δὲ οἴτα γεύεται. διακριτικὸς δὲ ὁ νοῦς ἐν τῷ
10 ἀνθρώπῳ, οὗτω δὲ συγκαταθετικὸς, ἐὰν μὴ εἰς τροπὴν ἑαυτὸν δῶ.

77. Τί οὖν ἔδοξέ τισι τοῦτον ἀπὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως τοῦ κυρίου 77, 1
παρεκβαλεῖν; τί δὲ ὠφέλησαν τὸν βίον εἰς ἀκαταστασίαν μᾶλλον
* τρέψαντες; ἢ τί τοῦτο | ἔβλαψεν ἡμῶν ἢ ὠφέλησεν ἐν' οὕτως εἶπω, D178
ὅπως βοηθήσῃ τῷ Χριστῷ; ἢ ἵνα χάρις αὐτῷ ποιήσῃ μεγάλην
15 ταύτην καὶ εἰπωσιν <περὶ> αὐτοῦ <ὅτι> οὐκ ἔλαβε νοῦν; ἡ Γαλάται 2
μὲν γὰρ ἀνόητοι καὶ ἡ Κρήτες αἰεὶ ψεύσται καὶ ἡ Ἐφραῖμ περισσευῶ
ἄνους· ὁ δὲ κύριος ἡμῶν ἐνανθρωπήσας εἰς τὸν βίον τὰ πάντα
τελείως ἀνείληφε, μᾶλλον δὲ ἔλαβεν αὐτὸς τοῦ ἑαυτοῦ σώματος
γεγονὸς πλάστης, αὐτὸς ἑαυτῷ λαβὼν τὴν ψυχὴν ἢ τοὶ ἐνθεῖς.

20 Τινὲς δὲ βουλόμενοι ἑλλιπῆ ποιεῖν τὴν ἐνσαρκον Χριστοῦ παρ- 3
ουσίαν καὶ τελείαν ἐν αὐτῷ οἰκονομίαν, οὐκ οἶδα τί διανοοῦμενοι
οὐκ ὀρθῶς εἶπον νοῦν τὸν Χριστὸν μὴ εἰληφέναι. οὐχὶ δὲ διὰ * τὸν 4
νοῦν φαίνονται *. ὑπόστασιν γὰρ οὗτοι τὸν νοῦν νομίζουσιν εἶναι καὶ
φύσει τολμῶσι λέγειν <αὐτὸν εἶναι> τὸ εἰωθὸς ἐν τῇ γραφῇ λέγεσθαι
25 ἐν τῷ ἀνθρώπῳ πνεῦμα, ὡς λέγει ὁ ἀπόστολος, ἵνα ὀλόκληρον ἡμῶν
τὸ πνεῦμα καὶ ἡ ψυχὴ καὶ τὸ σῶμα | ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ κυρίου ἡμῶν P83
Ἰησοῦ Χριστοῦ τηρηθῆι. σφάλλονται οὖν· εἰ γὰρ ἐστὶ νοῦς τὸ ὅ

1f Gal. 5, 19 — 2f Röm. 8, 8 — 3f Gal. 5, 17 — 4f I Kor. 14, 15 — 5 I Kor.
14, 14 — 8f Hiob 12, 11 — 11—19 vgl. Panarion h. 77, 25, 1 — 15f Gal. 3, 1
— 16 Tit. 1, 12 — Hos. 7, 11 — 20ff vgl. Panarion h. 77, 23, 4ff u. Schlußab-
schnitt περὶ πίστεως 15, 1f — 25—27 I Thess. 5, 23

L J 6—8 Sacra Parallela Vat. 1553 f. 183v

1 διαγορεῦσαι L 4 u. 5 ψυχῶν beidemale J ψάλλω beidemale L 5 καὶ
< J, in L von erster Hand oben hineingeflickt 6 γὰρ < Sa Pa | ὁ θεός < L J
7 διακριτικὸν Sa Pa 7f τε vor ἀγαθῶν Sa Pa 8 ἐγγνωμένων Sa Pa] ἐῶ
γνωμένων L J 12 παρεκβάλειν J 13 * <τὴν ἀλήθειαν> * 15 <περὶ>
αὐτοῦ <ὅτι> *] αὐτῷ L J 22f οὐχὶ — φαίνονται < J 22 * etwa <τὸ ἀμαρτη-
ρικὸν νομίζειν * 23 * <παρεκβαλεῖν> * | γὰρ] δὲ J | οὗτοι τὸν νοῦν] τοῦτο L
24 <αὐτὸν εἶναι> * 26 τὴν ψυχὴν L

πνεῦμα καὶ τὸ πνεῦμα νοῦς, ὡς καὶ αὐτοὶ νομίζουσι, ψυχὴ δὲ ἄλλη
 (ὑπόστασις) παρὰ τὸν νοῦν καὶ παρὰ τὸ πνεῦμα, οὐκέτι δύο ὑποστάσεις
 ἐν τῷ ἀνθρώπῳ ἐν μιᾷ συναγόμεναι ὑποστάσει, οὐκέτι ἐνυπόστατος
 μόνῃ ψυχῇ καὶ ἐνυπόστατον τὸ σῶμα, ἀλλ' ἐνόησαμεν λοιπὸν τέσσαρα·
 5 νοῦν μίαν ὑπόστασιν, ψυχὴν ἄλλην ὑπόστασιν, πνεῦμα ἄλλην ὑπό-
 στασιν, σῶμα ἄλλην ὑπόστασιν. καὶ ἐν ἑνὶ πάλιν ἐφρονήσωμεν, ἔτι πλέον 6
 ἔσται· ἐπειδὴ γὰρ πολλὰ ὀνόματα κέκτηται ὁ ἀνθρώπος, καὶ »ὁ ἔσω
 ἄνθρωπος« καὶ »ὁ ἔξω ἄνθρωπος«, καὶ ταῦτα πάντα ἡ γραφὴ εἶρηκε
 νοηματικῶς, περιφρίγγουσα ἡμῶν τὴν διάνοιαν, ἵνα μηδὲν κατα-
 10 λείψωμεν τῆς σωτηρίας μηδὲ πρόφασιν ἡμῖν γένηται τοῦ ἐκβῆναι
 τοῦ προκειμένου. ἔστι γὰρ ταῦτα ἐν τῷ ἀνθρώπῳ· οὐ γὰρ καὶ
 πολυπραγμονεῖν. ὁμοίως δὲ κατὰ τὸν ἐκείνων λόγον, εἰ ὁ νοῦς ἐστι 7
 τὸ πνεῦμα καὶ τὸ πνεῦμα ὁ νοῦς, ταῦτα δὲ ἐκτὸς τῆς ψυχῆς ὑπάρ- D179
 χει, πάλιν τίνι (τῷ) λόγῳ λέγει »ψαλῶ τῷ πνεύματι, ψαλῶ καὶ τῷ
 15 νοί«; διὰ τούτου γὰρ ἀπέδειξε μὴ τὸ πνεῦμα εἶναι τὸν νοῦν μηδὲ
 τὸν νοῦν τὸ πνεῦμα.

78. Εἶτα πάλιν »ψυχὴ ἡ ἁμαρτάνουσα αὐτὴ ἀποθανεῖται« οὐκ 78, 1
 ἐκτὸς τοῦ σώματος ἀπεφήνατο· (ἡ) »ἦσαν γάρ«, φησὶν, »ἐν τῷ πλοίῳ ὡς
 ἑβδομήκοντα ψυχαί«, καὶ οὐ πάντως ψυχαὶ ἦσαν ἄνευ σώματος, ἀλλὰ
 20 σώματα σὺν ψυχαῖς· καὶ πάλιν εἶωθεν ἡ συνήθεια καλεῖν τὸν ἄν-
 θρωπον ἀπὸ τοῦ ἐνὸς ὀνόματος, ὅτι δεσπότης ἐστὶν ὀγδοήκοντα
 σωματων, οὐ πάντως ἄνευ ψυχῶν. ὁ Λόγος τοίνυν σαφὲς γενόμενος οὐκ 2
 ἐκτὸς ψυχῆς (ἐτύγχανεν, ὡς καὶ) οὐκ ἐκτὸς πάσης πραγματείας. οὐ γὰρ
 ὅτε λέγει ψυχί(ν), ἄνευ σώματος ἀπεφήνατο οὐδὲ ὅτε λέγομεν σώματα,
 25 ἄνευ ψυχῆς ὄντα διανοούμεθα. τί οὖν ἔδοξε τοῖς βουλομένοις λέγειν 3
 τὸν νοῦν παρεκβεβλησθαι; ἢ τί τοῦτο τὴν ἐκκλησίαν ὠφέλησεν;
 ἢ τί μᾶλλον οὐκ ἐτάραξε; πῶς δὲ οὐκ ἐλλιπῆ ποιεῖται τὴν ἡμῶν
 σωτηρίαν ὁ τὰ τοιαῦτα διανοούμενος; ἡμεῖς γὰρ οὐδὲν δυνάμεθα δια- 4
 νοεῖσθαι ἕτερον τὸν νοῦν εἶναι οὐδὲ ὑπόστασιν τοῦτον δυνάμεθα

7f vgl. Röm. 7, 22 — II Kor. 4, 16 — 14 I Kor. 14, 15 — 17—25 vgl. oben
 c. 59, 2f; S. 69, 12ff — 17 Ezech. 18, 4 — 18 Act. 27, 37

L J

2 (ὑπόστασις) * 4 τέσσαρας J 5f νοῦς μία ὑπόστασις, ψυχὴ ἄλλη ὑπό-
 στασις, πνεῦμα ἄλλη ὑπόστασις, σῶμα ἄλλη ὑπόστασις J 6 ἔτι *] ἐπὶ L J
 8 εἶρηκε + (ἀνθρώπων)? * 14 (τῷ) *, nach der stehenden Formel 15 διὰ
 τοῦτο J 17f vor οὐκ ἐκτὸς + (δηλονότι)? * 18 (ἡ) * 19 ἑβδομήκοντα]
 vgl. S. 69, 17 | ἦσαν ψυχαὶ L 20 συνήθεια *, nach S. 69, 18] ἀνθρωπότης L J
 21 vor ὅτι + (ὡς)? * 23 (ἐτύγχανεν, ὡς καὶ) * | ἐκτὸς²] ἐκ ἐκτὸς J 24 ψυ-
 χί(ν) *] < L 25 λέγειν + εἰς J 28 οὐδὲν] οὐ J

Epiphanius I.

λέγειν καθ' ἑαυτόν, ἀλλὰ τὸ σύνθετον καὶ τὸ λογικὸν καὶ φρονοῦν PS4
 ἐν ἐκάστῳ τῶν (οὐ) πεπλαρημένων οἷον εἰπεῖν νόημα τοῦ ἀνθρώπου·
 ὡς ὀφθαλμοὶ ἐν τῷ σώματι, οὕτως νοῦς ἐν ψυχῇ. πάλιν δὲ οὐδὲ
 τοῦτο ἐριστικῶς φασμέν, ἀλλ' ἀπλῶς τὸ ἐννοητικὸν τῶν ἀνθρώπων *.
 5 τί οὖν ἐστὶν ἄνθρωπος; ψυχὴ σῶμα νοῦς καὶ εἴ τί ἐστὶν ἕτερον. 5
 τί τοίνυν ἦλθεν ὁ κύριος σῶσαι; ἄνθρωπον τέλειον πάντως. ἄρα
 οὖν πάντα τὰ ἐν αὐτῷ τελείως ἔλαβεν. ἐπεὶ πόθεν ταῦτα ἐν αὐτῷ 6
 ἐπληροῦντο, ἃ εἰς ἄνθρωπον ἀπὸ νοῦ καὶ σώματος καὶ ψυχῆς καὶ
 πάσης ἐνανθρωπήσεως ἄνευ ἁμαρτίας καὶ ἐπροσητεύετο καὶ ἀνελο-
 10 γεῖτο; σαφῶς γὰρ ἡμῖν ἐποτίθεται ὁ θεῖος λόγος λέγων «ἰδοὺ συνήσει 7
 ὁ παῖς μου ὁ ἀγαπητός, ὃν ἠρέτισα, ἐφ' ὃν ἠυδόκησεν ἡ ψυχὴ μου, | θήσω D 180
 ἔπ' αὐτόν» τὸ πνεῦμά μου* καὶ τὰ ἐξῆς. ἄρα γοῦν τὸ συνιέναι τοῦ πε-
 πλήρωται; εἰ μὲν εἰς τὴν θεότητα, ἐνδεῆς ἄρα ἡ θεότης τοῦ συνιέναι;
 μὴ γένοιτο· τοῦτο γὰρ εἰς τὸν κυριακὸν ἄνθρωπον πληροῦται.
 15 εἰ δὲ ἐπὶ τὸν κυριακὸν ἄνθρωπον πεπλήρωται, πῶς συνήσει ἐναν-
 θρώπησις ἄνευ νοῦς ἐπάρχουσα; ἀδύνατον τοῦτο. εἰ γὰρ ὅλως τὸ 8
 συνήσει ἐπὶ τὸν Χριστὸν ἀναφέρεται, Χριστὸς δὲ (ὁ) ἄνωθεν θεὸς
 Λόγος, σαρκῶς δὲ γενόμενος ἀπὸ Μαρίας, (ὁ) καὶ ἐνανθρωπήσας «ἡμῖν
 συνανεστράφη» κατὰ τὸ γεγραμμένον, ἄρα ἀναμφιβόλως σὺν τῷ νοῦ
 20 τὴν οἰκονομίαν ἐδέξατο, ἐπειδὴ αὐτῇ συμπρέπει τὸ συνιέναι. διὰ 9
 τοῦτο γὰρ περὶ αὐτοῦ φησὶ τὸ εὐαγγέλιον «προέκοπτε σοφία καὶ
 ἡλικία». οὐχ ἡ θεότης ἡλικίαν ἐπιδεχομένη οὔτε σοφίας ὑστεροῦσα,
 ἢ οὔσα σοφία ὅλη. σοφία δὲ προέκοπτεν ἡ τοῦ σωτῆρος ἐνανθρώ-
 25 πησις, οὐκ ἐκτὸς νοῦ ἐπάρχουσα, ἐπειδὴ (ἄλλως) οὐδὲ σοφίσασθαι
 ἠδύνατο· καὶ ἡλικία προέκοπτεν ἀδουνομένου τοῦ παιδίου, ὡς ἐστὶν
 ἀληθές.

79. Εἰ δὲ διὰ τὸ εἰληφέναι νοῦν ἡ ἁμαρτία αὕτη νοεῖται, οὐκοῦν 79, 1
 περισσοτέρως, ἐὰν δῶμεν αὐτὸν εἰληφέναι σάρκα, ἥς ἐκτὸς ἁμαρτία

10 ff vgl. Panarion h. 77, 30 u. 77, 26, 3 — 10 Jes. 42, 1 — 18 vgl. Baruch
 3, 38 — 21 Luk. 2, 52 — 27 ff vgl. Panarion h. 77, 26, 4ff

L J *

1 συνθετικὸν? * 2 (οὐ) * 3 ὀφθαλμὸν L | νοῦς Ausgg.] νοῦν L J
 4 * etwa (ὑποδεικνύντες) * 8 ἢ *] τὰ L J | ἀπὸ = von Seiten des νοῦς her,
 mit Bezug auf den νοῦς, vgl. πόθεν Z. 7 11 εὐδόκησεν L 12 ἔπ' αὐτόν) *
 | οὖν J | τοῦ συνιέναι J 17 (ὁ) * 18 (ὁ) * 20 αὐτῷ Jül. 24 (ἄλλως) *
 27 † ἁμαρτία αὕτη νοεῖται L ἁμαρτία αὐτὴν νοεῖται J] ἁμαρτία ὑποπνεύεται vgl.
 S. 99, 25 *, ἁμαρτία ἀθροεῖται Pet. (aber Epiph. kennt ἀθροεῖται in diesem
 Sinn nicht)

οὐ τελείται· »φανερὰ γὰρ τὰ ἔργα τῆς σαρκός«. πάντως ὅτι δῶμεν
ὅτι καὶ ἐν σαρκὶ ἤμαρτε, λαβὼν τὴν σάρκα. »οἶδα γὰρ« φησὶν ὁ ἀπό-
στολος »ὅτι οὐκ οἶκει ἐν ἐμοὶ οὐδὲν ἀγαθόν, τουτέστιν ἐν τῇ σαρκί
μου«. τίς δὲ τολμήσει λέγειν | διὰ τὸ τὸν σωτῆρα εἰληφέναι σάρκα 2 P 85
5 σαρκὶ συναπῆχθαι, καὶ τὰ τῆς σαρκὸς οὐκ εὐλόγα ἐπιτελέσαντα, εἰς τὴν
τοῦ παντὸς σκευὸς τοῦ ἰδίου ἀκολουθίαν, (ἀγαθὴν) ὁμοίως καὶ φανῆναι,
ἐσχηκότα καίτοιγε καὶ σάρκα οὐσαν ἀνθρωπίνην, ἀλλ' (ἐν) οὐδενὶ
πταίουσαν. ὁ θεὸς γὰρ Λόγος ἄνωθεν ἀπὸ πατρὸς προσελθὼν εὐδο- 3
κήσας ἐν σαρκὶ γενέσθαι ἐχαλιναγώγει τὸ σκεῦος καὶ εἰ ἤθελεν
10 ἐπέχειν αὐτὸ ἀπὸ πάσης ἀχρειώδους πράξεως σαρκικῆς, ἠδύνατο·
εἰ δὲ ἤθελεν, ἐνεδίδου. ἐνεδίδου δὲ εἰς τὰς εὐλόγους καὶ συμπρε-
πούσας | τῇ αὐτοῦ θεότητι σωματικὰς χρείας. οὔτε γὰρ ἔχων τὸν 4 D 181
νοῦν ἐν ἀληθείᾳ, ὥσπερ ὅλην τὴν ἐνανθρώπησιν ἐν ἀληθείᾳ εἶχεν,
[ὁ νοῦς] ἐπεκτείνεται εἰς ἀλόγους ἐπιθυμίας οὔτε τὰ τῆς σαρκὸς ἴσα
15 ἡμῖν ἔπραττεν ἢ ἐλογίζετο, ἀλλ' ὡς θεὸς ἐν σαρκὶ ἀληθινῇ γενόμενος
ἀπὸ παρθένου Μαρίας ἔπρατε * σαρκὶ καὶ ψυχῇ καὶ νῶ καὶ ὄλω τῶ
σκεύει, ἐνδημήσας τῶ τῶν ἀνθρώπων γένει ἄνωθεν ἐκ πατρὸς
ἐνυπόστατος θεὸς Λόγος. ἀλλὰ μὴ σοφίσωνται τινες καταχρηστικῶς 5
τοῦτο λεγόμενον, ὡς τὸ »σύνης τῆς κραυγῆς μου«. τὸ μὲν γὰρ κατα-
20 χρηστικῶς δι' εὐχὴν εἴρηται καὶ δῆλόν ἐστιν (ὅτι) ἢ χρῆσις (εἰς) [τὸ
δὲ] ὑπόδειγμα σαρκικῆς αὐτοῦ παρουσίας προεφήτεται· τὸ δὲ »καὶ
προέκοπτεν ἡλικία« ἐστὶν ἀληθές.

80. Ἀλλὰ τί οἱ τοιοῦτοι νομίζουσι (ἡμᾶς) λέγειν, ἐὰν εἴπωμεν τέ- 80, 1
λειον ἄνθρωπον ἐκ Μαρίας τὸν Χριστὸν γεγονότα ἢ (νοῦν) ἐσχηκότα,
25 μὴ ὑπονοήσωμεν αὐτὸν ἁμαρτίαις ὑποπεσόντα; μὴ γένοιτο. »ἁμαρτίαν
γὰρ οὐκ ἐποίησεν, οὐδὲ εὐρέθη δόλος ἐν τῶ στόματι αὐτοῦ.« εἰ γὰρ 2
τὴν αὐτοῦ δύναμιν ἐνέπνευσε τοῖς ἁγίοις καὶ ἐν οἷς ἐνέπνευσε μαρτυ-
ροῦνται ὅτι ἦσαν ἅγιοι δίκαιοι προβεβηκότες ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτῶν

1 Gal. 5, 19 — 2 Röm. 7, 18 — 19 Psal. 5, 2 — 25 I Petr. 2, 22 (Jes. 53, 9)
— 27 vgl. Luk. 1, 6f

L J

1 γὰρ *] δὲ L J | πάντα L | πάντως ὅτι bei Epiph. häufig = jedenfalls
gilt, daß 2 ὅτι < J 5 τῆς < L 6 (ἀγαθὴν) ὁμοίως *] ὁμοίως J ὁμοίως γὰρ L
7 καίτοιγε < J | (ἐν) * 9 εἰ] ὡς J 10 πράξεως *] τάξεως L J
13 εἶχεν *] ἔχων L J 14 [ὁ νοῦς] * 15 γενόμενα J 16 * (ἴσα ἦν συμπε-
ποντα) * | καὶ (vor ψυχῇ) < L 18 σοφίσονται J 20 (ὅτι) * | (εἰς) *
20f [τὸ δὲ] * 21 τὸ δὲ *] τὸ γὰρ L J 22 ἀληθές ἐστὶν L 23 (ἡμᾶς) *
24 (νοῦν) Pet. 25 ὑπονοήσωμεν *] ὑπονοήσομεν L J

Γ*

ἄμεμπτοι. πόσῳ γε μᾶλλον αὐτὸς ὁ Λόγος. » ἐν ᾧ εὐδόκησε πᾶν τὸ
 πλήρωμα τῆς θεότητος κατοικῆσαι σωματικῶς, καὶ τε σώμα αἰληθινὴν
 λάβη ἐκ Μαρίας τῆς ἀειπαρθένου καὶ ψυχὴν ἀνθρωπεῖαν ἀληθινῶς
 καὶ νοῦν καὶ εἴ τί ἐστιν ἕτερον ἐν τῷ ἀνθρώπῳ, αὐτὸς ἐν ἑαυτῷ ἔχων
 5 τὰ ὅλα κατεῖχε θεὸς ὢν μὴ μεριζόμενα πρὸς τὴν κακίαν, μὴ θροπτό-
 μενα ἀπὸ τοῦ πονηροῦ, μὴ ἀλισκόμενα ἐν τῇ ἡδονῇ, μὴ ὑποπίπτοντα
 τῷ τοῦ Ἀδὰμ παραπτώματι; | καὶ διὰ τοῦτο φησὶν ὁ ἀπόστολος 3 P 86
 »γενόμενος ἐκ γυναικός, γενόμενος ὑπὸ νόμον καὶ πάλιν » ἐν σχήματι
 εὐρεθεὶς ὡς ἄνθρωπος· τὸ δὲ σχήματι (καὶ τὸ ὡς ἄνθρωπος) καὶ τὸ
 10 γενόμενος καὶ τὸ ὑπὸ νόμον δι' ἀμφοτέρων συναγόμενον τελειότητα
 σημαίνει καὶ ἀπάθειαν, ἐκ τοῦ γενόμενος τὸ εἶναι τέλειος καὶ (ἐκ) τοῦ D 182
 ὑπὸ νόμον τὸ μὴ δοκῆσαι καὶ (ἐκ) τοῦ σχήματι τῆς ἰδέας τὸ βέβαιον καὶ
 ἐκ τοῦ ὡς ἄνθρωπος τὸ ἀναμέρτητον. τούτων τοίνυν οὕτως ἔχόν- 4
 των μηδεὶς ἀπατάσθω κενοῖς μύθοις. εἰ γὰρ ἄνωθεν γεννηθεὶς ἀπὸ
 15 πατρὸς ἀληθινῶς (ἀληθινῶς) ἐγεννήθη καὶ ἀπὸ Μαρίας, καὶ ἄνω
 ἀληθεύει καὶ κάτω ἀληθεύει καὶ εἰ ἐστὶν κάτω ἀτελής, καὶ ἄνω
 ἀτελής. εἰ δὲ ἄνω ἐστὶ τέλειος, καὶ κάτω ἐστὶ τέλειος· οὐκ ἐν ἄλλῳ
 τελείῳ ᾔκησεν, ἀλλ' εἰς ἑαυτὸν τὰ πάντα ἐτελείωσε. καὶ ἀνέστη ἐκ 5
 τῶν νεκρῶν μηκέτι μεριζόμενος ἐν μνήματι εἰς σῶμα καὶ θεότητα
 20 καὶ ψυχὴν ἐν καταχθονίοις, μηκέτι ὑπὸ ἄφην ὑποπίπτων, μηκέτι
 ἐπεχόμενος. ἀλλ' εἰσερχόμενος θυρῶν κεκλεισμένων, ψηλαφώμενος δὲ
 ὑπὸ τοῦ Θωμᾶ, ἵνα μὴ φαντασία ἀπεικασθῆ, ἀλλ' ἀληθεία· ὁ ὑπὸ 6
 τοῦ Θωμᾶ πιστευθεὶς μετὰ τὸ πληρωθῆναι τὸ προειρημένον » ταῖς
 χερσὶ μου τὸν θεὸν ἐξεξήτησα, καὶ οὐκ ἠπατήθηνα, ὁ αὐτὸς θεὸς
 25 ὁ αὐτὸς ἄνθρωπος, ὁ μὴ σύγχυσιν ἀπεργασάμενος, ἀλλὰ τὰ δύο
 κερᾶσας εἰς ἓν· οὐκ εἰς ἀνυπαρξίαν χωρήσας, ἀλλὰ συνδυναμώσας 7
 σῶμα γῆινον τῇ θεότητι εἰς μίαν δύναμιν ἤνωσεν, εἰς μίαν θεότητα
 συνήγαγεν· εἰς ὃν κύριος εἰς Χριστός, οὐ δύο Χριστοὶ οὐδὲ δύο θεοί.
 ἐν αὐτῷ σῶμα πνευματικὸν ἐν αὐτῷ θεότης ἀκατάληπτος, τὸ πε- 8
 30 πονθὸς μὴ φθαρὲν τὸ ἀπαθὲς ἄφθαρτον, ἀφθαρσία τὸ ὅλον· θεὸς

1 Kol. 2, 9 — 8 Gal. 4, 4 — Phil. 2, 7 — 18 ff vgl. Pan. h. 77, 28f — 21 vgl.
 Joh. 20, 26f — 23 Psal. 76, 3

L J 20—28 Corderius Catena in Joh. p. 462 (= cat.)

1 ὁ Λόγος *] ὁ λόγος L J 9 (καὶ τὸ ὡς ἄνθρωπος) *, vgl. Z. 13 11 (ἐκ) *
 12 (ἐκ) τοῦ *] τὸ L J 14 ἀπατάτω J 15 (ἀληθινῶς) * 16 κάτω²
 . . . ἄνω *] ἄνω . . . κάτω L J 21 ἐπεχόμενος L] ἀπεχόμενος J ἀπερχόμενος
 Pet. falsch; ἐπεχόμενος = nicht mehr gehindert (durch die Türen) | ψηλαφού-
 μενος L 25 ὁ μὴ] οὐ cat. 27 ἤνωσεν < cat. 28 συνείγαγεν J < cat. |
 εἰς?] Ἰησοῦς (auf Rasur von erster Hand) L ebenso cat.

κύριος, καθεζόμενος ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς, μὴ παραλείψας τὴν σάρκα, εἰς ἐν δὲ συνενώσας καὶ εἰς μίαν τὸ ὅλον θεότητα καθεζόμενος ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς.

81. Οὗτος οὖν ὁ μονογενής, ὁ τέλειος ὁ ἄκτιστος ὁ ἄτρεπτος 81, 1
 5 ὁ ἀναλλοίωτος ὁ ἀπερινόητος ὁ ἀόρατος, <ὁ> ἐνανθρωπήσας ἐν ἡμῖν
 καὶ ἀναστὰς πνευματικῶς καὶ »μηκέτι ἀποθνήσκων«, μηκέτι πτω-
 χεύων ὁ »δι' ἡμᾶς πτωχεύσας πλούσιος ὢν«, ὁ πνεῦμα ὢν ὅλος, ὁ τὸ
 σαρκικὸν | καὶ τὸ θεϊκὸν ἐνῶν, | κύριος εἰς βασιλεὺς Χριστός, ὁ υἱὸς D183 P87
 τοῦ θεοῦ, ἐν οὐρανῷ καθεσθείς ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς »ἐπάνω πάσης
 10 ἀρχῆς καὶ ἐξουσίας, δυνάμεως καὶ παντὸς ὀνόματος ὀνομαζομένου«,
 φησὶν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ »ἀπελθόντες βαπτίσατε πάντα τὰ ἔθνη εἰς
 ὄνομα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος«. τοῦτο δὲ * καὶ ἀνὰ 2
 μέσον † ὃν οὐ συναλοιφήν ἐσήμαινε τὸν υἱὸν τῷ πατρὶ <οὐδὲ συν-
 αλοιφήν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τῷ πατρὶ καὶ τῷ υἱῷ>, ἀλλὰ πατέρα
 15 οἶδε πατέρα ἀληθινὸν καὶ ἑαυτὸν ἀληθινὸν ἀπέδειξεν ἐνυπόστατον
 Λόγον καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ πνεῦμα ἐνυπόστατον πνεῦμα καὶ »πνεῦμα
 ἀληθείας«, ἄκτιστον ἄτρεπτον ἀναλλοίωτον· οὐχ ὡς ἵνα τις ὑπο- 3
 νόησῃ δολίως φερόμενος πρὸς τὴν πίστιν καὶ τοὺς πόδας αὐτοῦ
 ἀποκρύπτων καὶ δολιευόμενος πρὸς τὴν ἀλήθειαν (»ἐτάζει γὰρ καρ-
 20 δίας καὶ νεφροὺς ὁ θεός«). καὶ λέγει ὁ αἰρετικός· δηλονότι πιστεύω 4
 ὅτι ὁ πατὴρ πατὴρ καὶ ὁ υἱὸς υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἅγιον
 πνεῦμα καὶ ὁμολογῶ τρεῖς ὑποστάσεις ἐν μιᾷ οὐσίᾳ· οὐχ ἑτέραν δὲ λέγω
 οὐσίαν παρὰ τὴν θεότητα, οὐχ ἑτέραν θεότητα παρὰ τὴν οὐσίαν, ἀλλὰ
 25 εἶδος ἐπὶ τῆς θεότητος τῆς τριάδος. κρυπταζόμενος γὰρ ὁ τοι- 5
 οῦτος ὡς εἶπον ῥαδιούργως πάλιν καὶ δολίως λέγει· πιστεύω ὅτι

6 vgl. Röm. 6, 9 — 7 vgl. II Kor. 8, 9 — 9 Ephes. 1, 21 — 11 Matth. 28, 19 — 16 Joh.

15, 26 — 17—S. 102, 6 vgl. Panarion h. 65, 1, 5ff u. h. 71, 2 — 19 Psal. 7, 10

L J 11—25 Siegel des Glaubens S. 31 Karapet (= arm.) 22—26 Sacra
 Parallela Coisl. 276 f. 26^{r-v} Rupef. f. 17^r

5 <ὁ> * 12 * etwa <φάσκων> * 12f ἀνὰ μέσον † ὃν (ὢν J) L J zwischen beiden
 Wahrheiten arm.] lies etwa ἀνὰ μέσον <ἀμφοτέρων τιθέμενος τὸν υἱὸν> * 13 συνα-
 λοιφήν *] συναλοιφή L J 13f <οὐδὲ συναλοιφήν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τῷ πατρὶ
 καὶ τῷ υἱῷ> *, u. nicht Vermischung den h. Geist im Vater u. Sohn arm. 17 ὡς
 ἵνα] s ἵν auf Rasur von erster Hand J; lies wohl ὅπως ἂν * 18 πόδας, ὁ auf
 Rasur, vielleicht zuerst παῖδας J 19 ἀποκηρύττων L | πρὸς τὴν ἀλήθειαν]
 gegenüber den Hörern arm. 21 ὁ (vor υἱός) < L | im zweiten Fall πνεῦμα
 ἅγιον L 22 καὶ ὁμολογῶ] ὁ μὴ ὁμολογῶν Sa Pa arm. 23 ἑτέραν + δὲ Sa Pa
 24 <μίαν> * 25f κρυπταζόμενος — ῥαδιούργως] κρυπταζομένης, ὁ τοιοῦτος
 ῥαδιουργεῖ Sa Pa 26 πάλιν καὶ *] καὶ πάλιν L J | λέγει + ὅτι L

πατήρ πατήρ, υἱὸς υἱός, πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα ἅγιον· ὑπόνοιαν δὲ
 ἔχει τοιαύτην κεκρυμμένην, ὡς ἀφ' ἡμῶν τὸ θεῖον ἀπεικάσας, λέγων
 ἐν ἑαυτῷ, ὅτι ὡς ἔχω σῶμα καὶ ψυχὴν καὶ πνεῦμα ἀνθρώπειον,
 οὕτω καὶ ἡ θεότης. πατήρ μὲν ὡς εἶπειν τὸ εἶδος, υἱὸς δὲ ὡς ἐν 6
 5 τῷ ἀνθρώπῳ ψυχῇ, πνεῦμα δὲ ὡςπερ τὸ ἐμπνέον διὰ τοῦ ἀνθρώπου.
 τινὲς γὰρ δολιεύονται καὶ οὕτως νομίζουσι τὴν θεότητα. ἡμεῖς δὲ 7
 οὐχ οὕτως ἐμάθομεν, ἀλλ' ἰδοὺ ὁ πατήρ ἐν οὐρανῷ διὰ φωνῆς μαρ-
 τυρεῖ. ἰδοὺ ὁ υἱὸς ἐν Ἰορδάνῃ, ἰδοὺ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν εἶδει
 περιστερᾶς κατερχόμενον ἐσχηματίζετο· | ἀλλὰ καθ' ἑαυτὸ ἐσχημα- D184
 10 τίζετο, καθ' ἑαυτὸ ὑπόστασις ὄν, οὐκ ἄλλοία παρὰ τὴν τοῦ πατρὸς
 καὶ υἱοῦ, ἀλλὰ τῆς αὐτῆς οὐσίας, ὑπόστασις ἐξ ὑποστάσεως τῆς αὐτῆς
 πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος. <καὶ> πάλιν ἑτέρως· ἰδοὺ 8
 πατήρ κἀθῆται ἐν οὐρανῷ, *. τὸ δὲ κἀθῆται μὴ πάλιν ὑπολάμβανε
 ἀνθρωπίνως, ἀλλ' ἀνεκδιηγῆτως καὶ ἀκαταλήπτως ἔχε. καὶ οὐκ
 15 εἶπεν, | ἀνῆλθεν ὁ υἱὸς εἰς τὸν πατέρα, ἀλλ' »ἐκάθισεν ἐν δεξιᾷ τοῦ P88
 πατρὸς«. καὶ πάλιν περὶ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου λέγων ὁ μονο- 9
 γενῆς ἐδίδασκεν »ἀπέρχομαι, κἀκεῖνος ἐλεύσεται, τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον,
 τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας. ἐὰν μὴ ἐγὼ ἀπέλθω, κἀκεῖνος οὐκ ἔρχεται«.
 εἰ δὲ ἦν τὸ πνεῦμα συναλοιφῆ αὐτῷ τῷ υἱῷ, οὐκ ἂν ἔλεγεν »ἀπέρχο-
 20 μαι κἀκεῖνος ἔρχεται«, ἀλλ' ἵνα δείξῃ ὑπόστασιν καὶ ὑπόστασιν. μία
 δὲ ἐστὶ θεότης εἷς θεὸς μία ἀλήθεια.

82. Καὶ οὕτω γέγραφα τῷ βουλομένῳ * τὴν τῆς ζωῆς ἡμῶν 82, 1
 ἀκολουθίαν καὶ βεβαίαν ὁμολογίαν, τὴν ἀπὸ τοῦ νόμου καὶ τῶν προ-
 φητῶν καὶ εὐαγγελίων καὶ ἀποστόλων καὶ ἀπὸ τῶν χρόνων τῶν
 25 ἀποστόλων ἕως ἡμετέρων χρόνων ἐν τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ ἀχράντως
 πεφυλαγμένην, ἐπὶ φθόνῳ δὲ ἀκαταστασίας τῆς μιᾶς καὶ ἀληθινῆς 2
 πίστεως κατὰ καιρὸν καὶ καιρὸν διὰ τῶν αἰρέσεων τὴν αὐτὴν πίστιν
 καὶ ἐλπίδα καὶ σωτηρίαν ἡμῶν διωχθεῖσαν, ὑπομείνας δὲ ἐν τῇ
 αὐτῆς ἀληθείᾳ, τῶν αἰρέσεων καθ' ἕκαστον χρόνον ἑαυτὰς χροαινον-
 30 σῶν καὶ ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας ἀπαλλοτριουμένων· ὡς καὶ προσφάτως 3
 πάλιν ἀκούομέν τινων τῶν τὰ πρωτεῖα δοκούντων ἀποφέρεσθαι παρὰ

3 vgl. oben c. 8, 6; S. 15, 13 — 7f vgl. Matth. 3, 16f — 14f vgl. oben c. 47, 5;
 S. 57, 14 — 15 Hebr. 10, 12 — 17 Joh. 16, 7ff — 30ff vgl. Panarion h. 67, 1, 5

L J 30—S. 105, 3 Sacra Parallela Coisl. 276 f. SS^r—90^v Rupef. f. 93^{r-v}

1 vor πατήρ¹ u. υἱός¹ je ein ὁ, vor πνεῦμα¹ ein τὸ von erster Hand
 hineingeflickt L 2 λέγων *] λέγει L J 9 καθ' ἑαυτὸν L 11f ὑπόστασις
 — πνεύματος < J 12 <καὶ> * 13 * etwa <κἀθῆται δὲ καὶ ὁ υἱὸς ἐν δεξιᾷ τοῦ
 πατρὸς> * 18 ἐὰν] ἂν J 22 * <εἰδέναι> * 25 ἡμετέρων Pet.] ἡμερῶν L J
 29 ἑαυτοῦς L 31 τινὰς Sa Pa | ἀποφέρεσθαι L

τισι τῶν ἐν Αἰγύπτῳ ἀσκητῶν καὶ Θηβαίδος καὶ ἄλλων ἄλλοθι κλιμάτων, τὰ ὅμοια τοῖς Ἱερακίταις φρονούντων καὶ λεγόντων ἀνάστασιν μὲν τῆς ἡμετέρας σαρκός, οὐ ταύτης δέ, ἀλλ' ἄλλης τινὸς ἀντ' αὐτῆς, ὡς ἐκτραπέντων τῶν τοιούτων καὶ εἰς μύθους ἐκτρεφάντων τὴν τοῦ θεοῦ ἀλήθειαν καὶ τὴν βεβαίαν ἡμῶν ἐλπίδα. διὸ καὶ περὶ τούτου ἀναγκαζόμεθα αὐθις λέγειν. |

D185

83. Ἄπιστοι μὲν γὰρ ἀρνοῦνται τὸ πᾶν τῆς ἀναστάσεως, κακόπιστοι δὲ συρφετωδῶς καὶ ἀνοήτως τῆς κατὰ ἀλήθειαν ἐλπίδος ἐκπεπτώκασι τῷ οὕτω νοεῖν περὶ τῆς ἀναστάσεως. καὶ Ἕλληνες μὲν 2 οἱ τελείως ἀρνούμενοι τὴν ἀνάστασιν διὰ τὴν ἀσέβειαν τοῦ πλήθους τῶν παρ' αὐτοῖς γινομένων ἀνομημάτων· μισοῦσι γὰρ τὴν ἀνάστασιν δι' ἣν μέλλουσιν αἰσχύνῃν ὑφίστασθαι ἐν τῇ ἀναστάσει, τὸν θεὸν ἀγνοήσαντες καὶ τὰς αὐτοῦ ἐντολάς· πλὴν ὅτι ἀναστήσονται, κἂν μὴ βούλωνται. αὐτὴ γὰρ ἡ κτίσις διαρρήδην αὐτοὺς ἐλέγχει, ὑπο- 3 φαίνουσα καθ' ἐκάστην ἡμέραν ἀναστάσεως τὸ εἶδος. δύνει γὰρ ἡ ἡμέρα καὶ νεκρῶν αἰνιττόμεθα τὸν τρόπον, | κοιμισμὸν αἰνιττομένης PS9 τῆς νυκτός· ἀνατέλλει ἡ ἡμέρα ἡμᾶς διωπνίζουσα καὶ ἀναστάσεως ὑποδεικνύουσα τὸ σημεῖον. δρέπονται οἱ καρποὶ καὶ ἡ στάσις τῶν 4 ὄντων ἐκτέμνεται, τῆς ἡμῶν ἐντεῦθεν ἀπαλλαγῆς ὀριζομένου τοῦ προσώπου. σπείρεται ἡ γῆ καὶ βλαστάνει, * ὅτι τὰ τεθαμμένα μετὰ τὴν τομὴν ἀναστήσεται. ἀκρις τελευτᾷ, θάψασα τὸ ἐξ αὐτῆς ἀποβληθὲν κήμημα ἐν τῇ γῆ καὶ μετὰ καιρὸν ἡ γῆ ἀποδίδωσι τὰ τεθαμμένα· τὰ σπέρματα τῶν γεννημάτων σπείρεται καὶ πρῶτον ἀποθνήσκει ἔπειτα τελεσφορεῖται· »ἐὰν γὰρ μὴ ἀποθάνῃ, οὐ ζωογονεῖται«. σφραγί- 5 δας ἐν ἡμῖν ὁ θεὸς ἐποίησε διὰ τῶν ὀνύχων δέκα καὶ δέκα ἀναστάσεως, μαρτυρούσας περὶ τῆς ἡμῶν ἐλπίδος. ἀλλὰ καὶ ὡς διὰ στεφάνου ἐπὶ τῆς κεφαλῆς διὰ τῆς τριχὸς τὴν ἡμῶν ἀνάστασιν ἐκήρυξε. τὸ γὰρ δοκοῦν ἐν ἡμῖν νεκρὸν σῶμα, τουτέστι τρίχες καὶ ὄνυχες, καθ'

24 I Kor. 15, 36

L J Sa Pa

1 Θηβαίδι L J 2 τοῖς < Sa Pa 7f κακοπίστων L J 9 ἐκπεπτωκότων L J | τῷ — ἀναστάσεως < Sa Pa | τῷ *] τὸ L J 11 μισοῦσι γὰρ] μισοῦντες Sa Pa 12 δι' ἣν Sa Pa c] δι' ἧς L J Sa Pa ruy. | ἐν τῇ ἀναστάσει < L J 13 κἂν + καὶ L + τε Sa Pa c 14 βούλωνται J | αὐτὴ γὰρ] καὶ L J | κτίσις + πᾶσα L J 16 κοιμισμὸν αἰνιττομένης] κοιμιζομένης Sa Pa 17 τῆς νυκτός < J 18 σημεῖον] σχῆμα Sa Pa c 20 σπείρεται] ἐπείγεται Sa Pa | * (ὑποδεικνύουσα) * | τὰ τεθαμμένα Sa Pa] τὰ τεθλιμμένα L ταθλιμμένα J 21 τὸ ἐξ αὐτῆς Sa Pa] τι ἐαντῆς L J 22f τὰ τεθαμμένα ἀποδίδωσι Sa Pa 24 γὰρ] δὲ Sa Pa 26 τῆς . . ἐλπίδος Sa Pa] τῶν . . ἐλπίδων L J 27 ἐπὶ τῆς κεφαλῆς διὰ < L J 28 τρίχες καὶ ὄνυχες Sa Pa] αἱ τρίχες L J

ἐκίστην τεμνόμενα καὶ τεμνόμενοι αὐθις θάλλουσι, σημαίνουσαι τῆς ἀναστάσεως τὴν ἐλπίδα.

84. Καὶ ἀμύθητα ἔστιν εἰπεῖν εἰς πληροφορίαν τῶν ἀπίστων ἐξ 84, 1
 ὑποδειγμάτων. ἀλλ' οὐκ ἔπεισε τούτους ἢ φάττα τὸ ὄρνεον οὐδὲ
 5 ὁ μνωξὸς τὸ ζῶον. ἀποθνήσκει γὰρ τὸ τοιοῦτον ἐξάμηνον καὶ ἢ
 φάττα ἡμέρας τεσσαράκοντα, καὶ αὐθις μετὰ τοὺς καιροὺς αὐτῶν
 ἀναβιοῦσι. κάρθαροι δὲ μέλλοντες τελευτᾶν ἐπὶ σφαῖραν τῆς κόπρου 2 D186
 ἑαυτοὺς κρέβουσι, θάφατες τὴν τοιαύτην σφαῖραν ἐν τῇ γῆ καὶ
 καταχόσαντες, καὶ οὕτως ἐκ τῆς αὐτῶν ἰκμάδος αὐθις εὐρίσκονται,
 10 ἀναβιοῦντες ἐξ αὐτῶν τῶν λειψάνων. περὶ δὲ τοῦ φοίνικος τοῦ 3
 Ἀραβικοῦ ὄρνέου περισσόον μοι τὸ λέγειν. ἤδη γὰρ εἰς ἀκοὴν ἀφίχται
 πολλῶν πιστῶν τε καὶ ἀπίστων. ἢ δὲ κατ' αὐτὸν ὑπόθεσις τοιαύδε
 φαίνεται· πεντακοσιοστὸν ἔτος διατελῶν ἐπὶ γνοίῃ τὸν καιρὸν τῆς
 αὐτοῦ τελευτῆς ἐνστάντα, σηκὸν μὲν ἐργάζεται ἀρωμάτων καὶ φέρων
 15 ἔρχεται εἰς πόλιν τῶν Αἰγυπτίων Ἡλιούπολιν οὕτω καλουμένην,
 ὧν δ' ἐρημνεομένην ἀπὸ τῆς Αἰγυπτιακῆς διαλέκτου καὶ Ἑβραϊδος,
 καὶ ταρσοῖς ἰδίους τὰ στήθη τὰ ἑαυτοῦ μαστίξας πολλά, πῦρ ἀπὸ τοῦ 4
 σώματος αὐτοῦ προσφερόμενος ἐμπίπρησι τὴν ὑποκειμένην ὕλην τῷ
 τόπῳ καὶ οὕτως ἑαυτὸν ὀλοκαυτοῖ καὶ πάσας τὰς σάρκας αὐτοῦ σὺν
 20 ὁστέοις ἐκτεφροῦται. ἐκ θεοῦ δὲ οἰκονομίας νέφος ἀποστέλλεται καὶ 5
 ἐτίθει καὶ κατασβεννύει τὴν τὸ σῶμα τοῦ ὄρνέου καταδαπανήσασαν P90
 γλόγα, νεκροῦ μὲν ἤδη ὄντος τοῦ ὄρνέου καὶ ὀπτηθέντος ἀκρότατα·
 σβεσθείσης δὲ τῆς φλογὸς λείψανα τῆς σαρκὸς αὐτοῦ ἔτι ὡμὰ περι- 6
 λείπεται καὶ πρὸς μίαν ἡμέραν ἀφανισθέντα σκώληκα γεννᾷ· ὁ σκώληξ

10—S. 105, 3 vgl. I Clem. 25 Origenes *c. Cels.* IV 98; S. 371, 25ff Kötschau
 Lactantius *de ave Phoenice* Cyrillus Hieros. *cat.* 18, 8 Const. apost. V 7, 15;
 S. 257, 3ff Funk Ambrosius *de fide resurrectionis* II 8 *hexameron* V 23

L J Sa Pa 5—S. 105, 3 frei wiedergegeben bei Mich. Glycas *annales* I; Migne
 15S, 108 C

1 καὶ τεμνόμενοι < L J Sa Pa e | θάλλουσι σημαίνουσαι] θάλλουσαι J 3 εἰς]
 πρὸς Sa Pa e 4 τούτους] αὐτοὺς Sa Pa 6 τεσσαράκοντα ἡμέρας Sa Pa 8 ἐγ-
 κρέβουσι Sa Pa | τῇ < L J 10 τῶν λειψάνων < L J 10f τοῦ ὄρνέου τοῦ
 Ἀραβικοῦ Sa Pa 11—13 εἰς ἀκοὴν — φαίνεται] εἰς τὴν ἀκοὴν τῶν πολλῶν ἢ
 κατ' αὐτὸν ὑπόθεσις ἦλθε Sa Pa 13 πεντακοσιοστὸν + γὰρ Sa Pa | γνῶ
 Sa Pa 15 πόλιν] τὴν Sa Pa 17 ἰδίους] ἰδίαν Sa Pa rup. | τὰ ἑαυτοῦ] αὐτοῦ
 Sa Pa | πολλά μαστίξας Sa Pa | vor πῦρ + καὶ L | πῦρ ἀπὸ] ὅποτε ὑπὸ L
 19 πάσας] ὅλας Sa Pa 20 ἐκτεφροῦται Sa Pa e (bestätigt auch durch τεφροῦται
 bei Glycas)] < L J Sa Pa rup. 22 μὲν ἤδη ὄντος] δὲ οὕτως Sa Pa 23 λείψανον
 Sa Pa | ἔτι ὡμὰ] σῶμα Sa Pa 24 ἀφανισθέν Sa Pa rup.

περοφνεῖ νεοττός γενόμενος, τῇ δὲ τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀδρύνεται καὶ ἀδρυνθεὶς τοῖς τῷ τόπῳ ἐξυπηρετούμενοις ἑαυτὸν ἐμφανίζει καὶ αὐθις ἀνατρέχει εἰς τὴν ἰδίαν πατρίδα καὶ ἀναπαύεται.

85. Θαυμάσαι δέ μοι ἔπεισι περὶ τῆς τῶν ἀπίστων Ἑλλήνων καὶ 85, 1
 5 ἄλλων βαρβάρων ἠπατημένης κατὰ πάντα διανοίας, ὡς ἐν τοῖς αὐτῶν
 μύθοις οὐκ ἀσχύνονται ἀνάστασιν πάντῃ σημαίνειν καὶ περὶ ἀνα-
 στάσεως πολλάκις ἄδειν, ὡς οἱ μῦθοι αὐτῶν ἀναγράφουσιν Ἄλκηστιν 2
 μὲν τελευτήσασαν τὴν Πελίου ὑπὲρ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς Ἀδμήτου καὶ
 ὑπὸ τοῦ Ἡρακλέους μετὰ | τριήμερον ἐγηγεμένην καὶ ἀπὸ τῶν ἀδύτων D187
 10 ἀνενηνεγμένην, Πέλοπα τε τὸν Ταντάλον μετὰ τὸ κρεωνομηθῆναι
 τοῖς ψευδωνύμοις αὐτῶν θεοῖς ὑπὸ τοῦ ἰδίου πατρὸς Ἀμφιάρεως <ὁ> 3
 τοῦ Οἰκλέους ὑπὸ τοῦ Ἀσκληπιοῦ ἀναζωογονηθεὶς, Γλαῦκος ὁ Μίνωος
 ὑπὸ Πολυείδου τοῦ Κοιράνου βοτάνῃ τινὶ ἀναζωοποιηθεὶς. Κάστωρ
 15 ἡμέραν ἀλλάσσειν εἴλετο, καὶ ὁ Πρωτεσίλαος διὰ Λαοδάμειαν. ἀλλὰ 4
 καὶ Σίσυφον καὶ Τάνταλον καὶ τὰς Κανκάσου θυγατέρας, ὡς Ἐριν-
 νίας κεκλήκασι, καὶ Τειρεσίαν ἅμα τούτοις κατατεταρταρῶσθαι
 δώσοντας δίκην ἐκεῖσε, τὸν μὲν διὰ πέτρας τὸν δὲ ὑπὸ τροχόν, καὶ
 ἄλλους ἄλλως τετιμωρῆσθαι καὶ ἔτι ὑπάρχειν ἐν τιμωρίᾳ, ὡς μὴ εἰς

L J Sa Pa (bis Z. 3) 4—S. 107, 17 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 90^v—91^v Rupef.
 f. 93^v—94^v

1 περοφνης Sa Parup. περοποιεῖ L | δὲ < Sa Pa | καὶ < L Sa Pa
 2 τοῖς τὸν τόπον ἀκριβοῦσι τε καὶ ἐξυπηρετούμενοις τῷ τόπῳ Sa Pa 3 καὶ
 ἀναπαύεται] ὅθεν ἦλθε Sa Pa 4 ἔπεισι] ἅπασι J ἔπεισι Sa Pa e < Sa Parup. |
 ἀπίστων] ἀθέων Sa Parup. 5 ἠπατημένων Sa Pa | κατὰ πάντα < Sa Parup.
 6 πάντῃ Sa Pa e] παντὶ L J πάντως Sa Parup. | σημαίνειν] κειμένην Sa Pa 7 vor
 ἄλκηστιν + τὴν Sa Pa 8 ἀδαμήτου L J 9 ὑπὸ] ὑπὲρ L J | μετὰ + δὲ L J
 10 ἀνενηνεγμένην] ἀνηνεγμένην L J ἐνηνεγμένην Sa Parup. | κρεωνομηθῆναι J]
 κρεονομηθέντα + παρατεθῆναι Sa Pa e κρεανομηθῆναι aus κρεονομηθῆναι Sa Parup.
 κρεωνοπηθῆναι, νοπηθ auf Rasur L 11 ὑπὸ τοῦ ἰδίου πατρὸς hinter κρεωνομη-
 θῆναι L J | πατρὸς + αὐτῶν Sa Pa e 11 f Ἀμφιάρεως <ὁ> τοῦ Οἰκλέους] Ἀμφιά-
 ρεως (Αμφιάρεως Sa Parup.) τοῦ Οἰκλέους Sa Pa Ἀμφιάρω . . καὶ ὁ Εὐκλείης
 (Ευκλεοῦς L), beides getrennt durch τοῖς ψευδωνύμοις αὐτῶν θεοῖς L J 12 ἀνα-
 ζωογεννηθεὶς L 12 f Γλαῦκος ὁ Μίνωος — ἀναζωοποιηθεὶς] < L J 12^v Γλαῦκος
 Sa Pa e | Μίνωος Sa Pa e Μίνως Sa Parup. 14 Πολυδεύτην J 15 καὶ < Sa Pa
 16 vor Τάνταλον + τὸν L J 17 καὶ Τειρεσίαν — κατατεταρταρῶσθαι] κατατε-
 ταρταρῶσθαι τούτους ἡγούμενοι καὶ Τειρεσίαν ἅμα κάκεῖσε Sa Pa | ἅμα τού-
 τοις*] ἅμα τούτῳ L J 18 δώσοντας*] δώσαντας Sa Parup. δώσαντες Sa Pa e καὶ
 δοῦναι L J

ἀνεπαρξίαν κερωρηκότας, ὑπάρχοντας δὲ ἐν σώμασιν. εἰ μὴ γὰρ 5
σώματα εἶχον, πῶς ὑπὸ πέτραν καὶ τροχὸν τιμωρίας παρεδίδοντο;
καὶ πολλὰ ἔστιν περὶ τούτων λέγειν εἰς παράστασιν τῆς ἐν ἡμῖν
πίστεως, ἔλεγχον δὲ τὸν πρὸς αὐτούς.

- 5 86. Ἀλλὰ καὶ οἱ ἐκ τῶν αἰρέσεων ὁρμώμενοι ἀδελφὰ τούτοις 86, 1
ἄδουσι καὶ συνωδὰ τῆς ἀπιστίας ἐν τῷ τινὰς μὲν τῶν αἰρετικῶν,
τῶν Μανιχαίων (φημί), λέγειν οὐ σώματος, ἀλλὰ ψυχῆς ἀνάστα-
σιν ἔσεσθαι, ὡσαύτως δὲ καὶ τοὺς προειρημένους Ἑλληνας τὸ
αὐτὸ νομίζουσιν τε καὶ συνδοξάζουσιν, ὡς εἶναι τὸν λόγον αὐτῶν ληρώδη
10 μᾶλλον ἢ περὶ ἐκ συνέσεως προβαλλόμενον. ἔαν γὰρ ἀνάστασιν 2
εἴπωσιν αἱ αἰρέσεις καὶ ὅπως ἀνάστασιν ἡγοῦνται, περὶ ψυχῶν δὲ
τοῦτο ὀρίζονται, εὐηθὲς ἔστι τὸ τοιοῦτον. | πῶς γὰρ ψυχὴ ἀνα- P91
στήσεται ἢ μὴ πεπτωκυῖα; οὐ γὰρ θάπτομεν τὰς ψυχὰς ἐν τοῖς
μνημείοις, ἀλλὰ τὰ σώματα. ψυχὰ γὰρ οὐ πίπτουσιν, ἀλλ' αἱ σάρκες 3
15 ὡς καὶ ἡ συνηθία εἶωθε καλεῖν τὰ νεκρὰ σώματα πτώματα. τοίνυν
εἰ ἀνάστασις παρ' αὐτοῖς ὁμολογεῖται, παντὶ τῷ δηλὸν ἔστιν (ὅτι)
οὐ ψυχῆς, ἀλλὰ σώματος τοῦ πεπτωκότος. Ἑλληνας δὲ πάλιν ἐλέγ- 4
χονται (οἱ) τὸ πᾶν τῆς ἀναστάσεως ἀρνούμενοι. ἀποφέροντες (γὰρ) | εἰς D188
τὰ μνήματα βρώματά τε καὶ πόματα ἐν ταῖς πανδήμοις καλουμέναις
20 ἡμέραις ὀλοκαντοῦσι μὲν τὰ ἐδέσματα σπένδουσιν δὲ τοὺς οἴνους,
μηδὲν μὲν τοὺς νεκροὺς ὠφελοῦντες ἑαυτοὺς δὲ μᾶλλον βλάπτοντες.
πλὴν ἀναγκάζονται ἀπὸ τῆς συνηθείας ὁμολογεῖν τὴν τῶν νεκρῶν 5
ἀνάστασιν. ἔνθα γὰρ ἐτέθη τὰ σώματα τῶν τελευτησάντων παρα-
γίνονται καὶ προσφωνοῦσι τοῖς τεθαμμένοις νεκροῖς ἐξ ὀνόματος·
25 ἀνάστα, φάσκοντες, ὁ δεῖνα, φάγε καὶ πίε καὶ εὐφράνθητι. καὶ εἰ 6
μὲν τὰς ψυχὰς ἐκεῖσε νομίζουσιν ἐμπαραιμένειν, ἔνθα τὰ λείψανα τῶν
τελευτησάντων τέθραται, ἀγαθὴ τις τοιαύτη (περὶ) τῶν ψυχῶν

7 vgl. Panarion h. 66, 86f — 22ff vgl. Rohde, Psyche⁵ I 235ff

L J Sa Pa

1 ὑπάρχειν Sa Pa 2 σώματα εἶεν Sa Pa c σώμα εἶεν Sa Pa Par. 3f πίστεως
τῆς ἐν ἡμῖν Sa Pa 4 ἐλέγχω δὲ τῷ Sa Pa | τὸν] τῶν L 6 τῶν αἰρετικῶν]
τῶν αἰρέσεων Sa Pa 7 τῶν Μανιχαίων < L J; lies τοὺς Μανιχαίους? * |
<φημί) * 9 αὐτῶν < Sa Pa 10 ἢ περὶ ἐκ συνέσεως Sa Pa] ὑπὲρ κινήσεως L J
11 δὲ < Sa Pa 12 ὀρίζονται J 13 ἢ < L J 14 μνήμασι Sa Pa |
ψυχὰ] ψυχὴ μὲν Sa Pa Par. | ἀλλ' αἱ] ἀλλὰ Sa Pa 16 εἰ] ἢ Sa Pa | παντὶ
τῷ] παντὶ ποῦ Sa Pa c παντὶ τοῦτο Sa Pa Par. | (ὅτι) * 17 τοῦ < L J 18 (οἱ) *
(γὰρ) * 20 σπίζουσι Sa Pa | τοὺς (vor οἴνους) < Sa Pa 21 μάλα Sa Pa
25 ἀνάστα < Sa Pa Par. | φάσκοντες] φησὶν Sa Pa c < Sa Pa Par. | πῆθι J
27 ἀγαθὴ τις *] ἀγαθὴ ἢ Sa Pa ἀπαθὴς τις L J | (περὶ) *

προσδοκία· ἐμπαραμένουσι γὰρ τὴν ἡμέραν τὴν μέλλουσαν καὶ τὴν
 ἀνάστασιν τῆς παλιγγενεσίας, ἕως τὰ σύνθετα καὶ σύζυγα αὐτῶν
 ἀπολάβουσι σώματα, εἰ καὶ βδελύττονται οἱ τῶν Ἑλλήνων παῖδες τὴν
 σάρκα ὡς φάυλην οὖσαν καὶ τέλεον ἀφανιζομένην καὶ ἐλπίδα μὴ
 5 ἔχουσαν ἀναβιώσεως. εἰ δὲ μὴ τούτῳ τῷ τρόπῳ τοῦτο ποιούσι, τίνι ἢ
 τῷ λόγῳ τὰς βελτίους ψυχὰς τῆς τῶν σωμάτων οὐσίας <μνήμασιν>
 ἐγκαταδέοντες καταδίκη μᾶλλον περιβάλλουσι τῇ ὑπολήψει, ὀριζόμενοι
 αὐτὰς προσεδρεύειν τοῖς τετελευτηκόσι λειψάνοις; ἢ ἐπὶ ποίᾳ προσ-
 δοκίᾳ ἐλπίδος παραγίνονται, λεγέτωσαν; ἀλλὰ δῆλον ὅτι οὐ τὰς 8
 10 ψυχὰς νομίζουσιν εἶναι ἐν μνήμασιν, ἀλλ' ἐν ταμείοις τισὶν ἐκ θεοῦ
 ἐκίστη ψυχῇ ἀποτεταγμένοις, κατ' ἀξίαν ὧν ἐν βίῳ ἔδρασάν τε καὶ
 ἐπολιτεύσαντο· τὰ δὲ σώματα ἰδίαις χερσὶν ἕκαστος τοῦ πέλας ἐν
 ταῖς θήκαις τῶν σωμάτων εἴτουν ὀστέων κατέθεντο. εὐῆδες δ' ἂν
 15 ὡς ἐκ πανταχόθεν ὠμολόγηται, παρὰ δὲ τοῖς ἀπίστοις τούναντίον
 τὰ ἀληθινὰ ἔξαρνείσθαι καὶ τὰ ἐν θεῷ δυνατὰ εἰς ἐλπίδας παρ' αὐτοῖς
 μὴ κεκρατύνθαι. |

P92
87, 1
D189

87. Ἀλλὰ περὶ τούτων ἱκανὰ νομίζω εἰρησθαι, | ἐκ τῶν πολλῶν
 παραδειγμάτων ὀλίγα ἡμῶν παραθέντων. περὶ δὲ τῶν δοκούντων 2
 20 Χριστιανῶν εἶναι, Ὁριγένει δὲ πειθομένων καὶ τὴν μὲν τῶν νεκρῶν
 ἀνάστασιν ὁμολογούντων σαρκὸς τε τῆς ἡμετέρας καὶ σώματος τοῦ
 κυρίου τοῦ ἁγίου ἐκείνου τοῦ ἀπὸ Μαρίας ἀνειλημμένου, ταύτην δὲ

L J Sa Pa (bis Z. 17) 19—S. 112, 4 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 91^v—94^r
 Rupef. f. 94^v—95^v Lemma τοῦ αὐτοῦ κατὰ Ὁριγένους φιλονεικοῦντος περὶ τῆς
 σαρκὸς ἄλλην ἀντὶ ταύτης ἀνίστασθαι

1f ἡμέραν τὴν — παλιγγενεσίας] ἡμετέραν τὴν μέλλουσαν τῆς παλιγγενεσίας
 Sa Pa 2 τὰ σύζυγα καὶ σύνθετα Sa Pa | vor σύζυγα + τὰ J 3 ἀπολάβουσι
 L Sa Pa rup. | εἰ καὶ] καὶ εἰ Sa Pa 5 εἰ δὲ μὴ — ποιούσι < Sa Pa 6 τῷ < Sa Pa |
 <μνήμασιν>*, vgl. Z. 10 7 ἐγκαταδέοντες Sa Pa e ὑ ausradiert Sa Pa rup. 7f ὀρι-
 ζόμενοι αὐτὰς προσεδρεύειν] ταῦτα ὀριζόμενοι καὶ προσεδρεύουσι L J 8 ἢ] καὶ Sa Pa
 9 παραγίνονται*] παραμένουσι L J Sa Pa 10 νομίζομεν Sa Pa | ταμείοις L Sa Pa
 11 ὧν ἐν βίῳ ἔδρασάν τε καὶ] ὧν ἐβίων ἔδρασάν τε καὶ J ὧν τε ἔπραξαν ἐν τῷ
 βίῳ καὶ Sa Pa 12 δὲ] μὲν Sa Pa 13 εἴτουν] ἢ τῶν Sa Pa 14 εἶη + <τὸ
 λέγειν>? * | τούτων] τῶν τοιούτων Sa Pa 15 ὡς Sa Pa] οἷς L J 18 νομι-
 ζέσθω L 20f καὶ τὴν μὲν — ὁμολογούντων] ὁμολογεῖν τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν
 Sa Pa 22 τοῦ ἁγίου ἐκείνου] τῆς ἁγίας ἐκείνης σαρκὸς καὶ σώματος τοῦ ἁγίου
 ἐκείνου Sa Pa | ἀνειλημμένου + οὐκ ἀρνομένου Sa Pa 22f ταύτην δὲ — ἐγεί-
 ρεσθαι] μὴ ὁμολογεῖν δὲ τὴν αὐτὴν σάρκα ἐγείρεσθαι Sa Pa

τὴν σάρκα λεγόντων μὴ ἐγείρεσθαι, ἀλλ' ἄλλην ἀντὶ ταύτης ἐκ θεοῦ
 δίδουσαι, πῶς οὐχὶ μᾶλλον τῶν ἄλλων εἴποιμεν ἀσεβεστέραν ἔχειν
 ἐπόληψιν καὶ εὐηθεστέραν τῆς παρ' Ἑλλησι καὶ ταῖς λοιπαῖς αἰρέσεσιν
 ὑπονοίας; πρῶτον μὲν γὰρ εἰ ἄλλη ἀντὶ ταύτης ἐγείρεται κατὰ 3
 5 τὸν αὐτῶν λόγον, οὐ δικαία ἢ τοῦ θεοῦ κρίσις κατὰ τὸν αὐτῶν
 μῦθον, ἄλλην σάρκα κρίνουσα ἀντὶ τῆς ἁμαρτησάσης ἢ ἄλλο σῶμα
 φέρουσα εἰς δόξαν κληρονομίας βασιλείας οὐρανῶν ἀντὶ τοῦ ἐν νη-
 στείας καὶ ἀγρυπνίας καὶ διωγμοῖς ὑπὲρ ὀνόματος θεοῦ κεκημηκότος
 σώματος. πῶς δὲ καὶ ψυχὴ κριθήσεται μόνη κατὰ τὸν λόγον τῶν 4
 10 αἰρέσεων, μὴ παρόντος τοῦ συναμαρτήσαντος σώματος; ἀντεῖπῃ γὰρ
 ἢ τοιαύτη ψυχὴ τῇ τοῦ θεοῦ κρίσει, φάσκουσα τοῦ σώματος γεγε-
 νῆσθαι τὰ ἁμαρτήματα. ἔχει γὰρ καὶ τὴν ἀπόδειξιν κατὰ τὸν τῶν 5
 φιλονεικίας φερομένων λόγον καὶ μὴ ἀληθεία. δύναται γὰρ λέγειν·
 οὐκ ἐγὼ ἥμαρτον, ἀλλὰ τὸ σῶμα. ἐξότου γὰρ ἐξῆλθον ἐκ τοῦ σώ-
 15 ματος, οὔτε ἐπόρνευσα οὔτε ἐμοίχευσα, οὐκ ἔκλεψα οὐκ ἐφόνευσα οὐκ
 εἰδωλολάτρησα οὐ τι τῶν κακῶν καὶ ἀνηκέστων εἰργασάμην, καὶ 6
 εὐλόγος εὔρεθήσεται ἢ αὐτῆς ἀπολογία. εὐλόγως δὲ αὐτῆς ἀπολο-
 γουμένης τί ἐροῦμεν; ἀργὴ ἄρα ἢ τοῦ θεοῦ κρίσις; ἀλλ' ἀδίκως ἐπι-
 φέρει τὴν ὀργὴν ὁ θεὸς κατὰ τῶν ἀνθρώπων; μὴ γένοιτο.
 20 SS. Οἶδαμεν δὲ ὅτι »πάντα τῷ θεῷ δυνατά« καὶ δύναται καὶ SS, 1
 σῶμα φέρειν ἄνευ ψυχῆς καὶ τὰ ἀφανῆ γεγονότα σώματα δύναται
 <ποιῆσαι> πάλιν ἀναβιοῦν κινεῖσθαι τε αὐτὰ ἀφ' ἑαυτῶν ἄνευ ψυχῶν,
 ἐὰν θέλῃ, ὡς καὶ ἤδη | διὰ τοῦ ἀγιοτάτου Ἰεζεκιήλ τὴν τοιαύτην D190

4—19 vgl. Panarion h. 64, 71, 6ff — 18 Röm. 3, 5f — 20—S. 110, 4 vgl.
 Panarion h. 64, 71, 10ff — 20 Matth. 19, 26

L J Sa Pa

2f τῶν ἄλλων — ἐπόληψιν] ἀσεβίς ἢ τοιαύτη ἐπόληψις Sa Pa 2 εἴπομεν L
 3 ἐπόληψιν] ἐπόσχεσιν L | εὐηθεστέρῃ u. vorher + μᾶλλον Sa Pa | τῆς Sa Pa]
 τοῖς L τῶν J 3f καὶ² — ὑπονοίας < J 3 ταῖς λοιπαῖς] παρὰ ταῖς ἄλλαις Sa Pa
 4 ὑπονοίας *] ὑπονοίας L Sa Pa 5f κατὰ τὸν αὐτῶν μῦθον < L J 7 vor
 βασιλείας + καὶ L J 8 καὶ ἀγρυπνίας < Sa Pa 9 καθήσεται J 10 ἀν-
 τεῖπῃ] ἀντιλέξει Sa Pa 11 ψυχὴ < Sa Pa | τοῦ σώματος] ἐκ τῶν σωματίων
 Sa Pa 12 γὰρ < L J 12f κατὰ τὸν τῶν φιλονεικίας φερομένων λόγον *] κατὰ
 τῶν φιλονεικίας φερομένων τὸν λόγον L κατὰ τὸν φιλονεικία φερόμενον λόγον J
 κατὰ τὸν λόγον τὸν φιλονεικία φερόμενον Sa Pa 14 ἐξότε Sa Pa | ἐκ < Sa Pa
 17 ἄλογος L | εὔρεθείη Sa Pa | αὐτῆς] τοιαύτη Sa Pa 18 ἀργεῖ L J Sa Pa
 19 ὁ θεὸς hinter ἀδίκως (Z. 15) Sa Pa | κατὰ ἄνθρωπον Sa Pa 20 τῷ θεῷ
 πάντα Sa Pa | τῷ < L | καὶ² < Sa Pa 21 σώματα < Sa Pa 22 <ποιῆ-
 σαι *, vgl. S. 109, 18 | αὐτὰ hinter ἑαυτῶν L 23 δὴ] τὰ J | ἁγίου Sa Pa

οἰκονομίαν ἐποίησεν. ἔλεγε γὰρ τῷ ἁγίῳ προφήτῃ »εἰπέ, υἱὲ ἀν- 2
 θρώπου, συναχθῆναι ὅστοῦν πρὸς ὅστοῦν καὶ ἁρμονίαν πρὸς ἁρμο-
 νίαν· καὶ ἦν θαυμάσαι τὴν τοῦ θεοῦ δύναμιν, ὅτι μηδέπω τῶν
 ψυχῶν ἐμβληθεισῶν, ἀλλὰ ξηρῶν ὄντων τῶν ὀστέων οὐ μόνον τοῦ
 5 κινεῖσθαι | ἔσχον δύναμιν ἐπὶ τῆς τοῦ θεοῦ προστάξεως, ἀλλὰ καὶ P93
 συνέσεως τὰ ὅσα ἐνεπλήσθη καὶ γνώσεως οὐ τῆς τυχεύσεως. οὐ γὰρ 3
 τὰ πρὸς τοὺς πόδας ὀστέα ἐγγὺς τῶν μερῶν τῆς κεφαλῆς κατὰ
 λήθην ἐβάδιζεν οὐδὲ οἱ τοῦ τραχήλου σπόνδυλοι περὶ τὰς τῶν ἀστρα-
 γάλων ἁρμονίας πλανώμενοι τὸν τόπον ἐζήτουν, ἀλλ' ἕκαστον τῶν
 10 ὀστέων καὶ ἐκινήθη καὶ ἐβάδιζε κατὰ σύνεσιν καὶ τῇ αὐτοῦ ἁρμονίᾳ
 προσετίθετο. εἰ γοῦν θέλει ὁ θεός, δύναται καὶ σῶμα ἄνευ ψυχῆς 4
 ἐγεῖραι. ἐν τούτῳ γὰρ τὸ δυνατόν αὐτοῦ ἔδειξεν, ἐν τῷ τὸ παρὰ τοῖς
 ἀνθρώποις ἀπηλπισμένον ἐκεῖνο προῶτον <ποιῆσαι> ἀναβιοῦν διὰ τοῦ
 τῷ Ἰεζεκιὴλ προστεταχέναι. καὶ οὐκ εἶπεν· εἰπέ, υἱὲ ἀνθρώπου, προῶτον 5
 15 ἔλθειν τὸ πνεῦμα, ἀλλὰ μετὰ τὸ ἐξευμαρῖσαι τὸ δυσχερὲς διὰ τὴν
 πίστιν, φημί δὲ τὸ τὰ σώματα συναχθῆναι, τότε προσέταξε τὰς
 ψυχὰς εἰσελθεῖν εἰς αὐτὰ τὰ σώματα· »καὶ ἀνέστη δέ· φησί »πολλὴ
 συναγωγή«. δύνασθαι τοίνυν τὸν θεὸν ποιῆσαι ἔφην καὶ σῶμα 6
 δίχα ψυχῆς ἀναβιοῦν, καθὰ προδέδεικται, ἀλλ' οὐ δύναται κριθῆναι
 20 καθ' ἑαυτὸ τὸ σῶμα. ἔχει γὰρ δικαίαν ἀπολογίαν πρὸς τὴν τοῦ
 θεοῦ κρίσιν. φάσκει γὰρ καὶ αὐτὸ λέγον· ἐκ τῆς ψυχῆς ἐκείνης ἦν 7
 ἡ ἁμαρτία, οὐκ ἦμην αἴτιον ἐγώ. ἐξότου γὰρ ἐλύθην καὶ ἐκείνη ἀπ'
 ἐμοῦ ἀπέστη, μὴ ἐμοίχευσα μὴ ἐπόρνευσα μὴ κέκλοφα μὴ εἰδωλο-
 λάτρησα μὴ τι τῶν τοιούτων ἀμπλακημάτων εἰργασάμην; καὶ ἔσται
 25 κατὰ τὸν τῶν φιλονείκων λόγον ἄπρακτος ἢ τοῦ θεοῦ κρίσις.
 διὰ τοῦτο ὡς ἦν τὸ σῶμα καὶ ἡ ψυχὴ σύνθετος εἰς ἄνθρωπος ἐκ θεοῦ 8
 γεγεννημένος, αὐτῶν ὁ δίκαιος κριτῆς τὸ σῶμα ἐγείρει καὶ τὴν ψυχὴν | D191

1 vgl. Ezech. 37, 4. 7 — 16f Ezech. 37, 19f

L J Sa Pa

2 συναχθῆναι < J 4 τῶν ὀστέων ξηρῶν ὄντων Sa Pa | τῶν < J
 5 ἔχων J | προστάξεως Sa Pa] πράξεως L J 7 τῶν μερῶν < L J 8 σπόν-
 δυλοι Sa Pa 9 πλανωμένους L 10 καὶ ἐκινήθη] συνεκινήθη Sa Pa | ἐβάδιζε L
 | κατὰ σύνεσιν] καὶ τὴν ἑαυτοῦ σύνθεσιν ἐπέγνω Sa Pa | ἑαυτοῦ Sa Pa 11 οὖν
 Sa Pa | θέλοι L | ὁ < L | σώματα L J 12 τὸ² < Sa Pa 13 <ποιῆσαι> * |
 διὰ τοῦ Sa Pa] διὰ τὸ L J 14 τῷ < Sa Pa | εἰπέ < Sa Pa 15 ἐξευμαρῖσαι L J
 16 τὸ < Sa Pa | συναφθῆναι L J 17 δέ < L J 17f συναγωγή πολλή Sa Pa
 18 τὸν θεὸν hineingeflickt L 19 ἀναβιοῦναι Sa Pa 22 ἐξότε Sa Pa | ἐλύθην
 καὶ < L J | ἐλύθη Sa Parup. 24 τοιούτων] ὄντων Sa Pac 25 τὸν < L
 26 σύνθετον(!) hinter σῶμα Sa Pa

αὐτοῦ ἐν αὐτῷ δίδωσι. καὶ οὕτως δικαία γενήσεται ἡ τοῦ θεοῦ κρίσις, ἀμφοτέρων κοινωρούντων ἢ τῆς δι' ἁμαρτίας τιμωρίας ἢ τῆς δι' ἀρετὴν † θεοσεβείας καὶ τῆς μελλούσης ἀποδίδοσθαι τοῖς ἁγίοις μισθαποδοσίας.

- 5 89. Ταῦτα δὲ εἰς παράστασιν τῆς ἀληθείας τῆς ἡμῶν ἐλπίδος 89, 1
 ἰκανῶς ἔχειν νομίζοντες ὀλίγα ἀντὶ πολλῶν παρεθέμεθα. διὰ δὲ τοὺς
 λέγοντας ἕτερον σῶμα ἀντὶ τοῦ πίπτοντος ἐγείρεσθαι, πάλιν τῷ
 καμιάτῳ προστιθέμεθα, ὄφελῆσαι τοὺς βουλομένους συνιέναι καὶ τὴν
 αὐτῶν ζωὴν ἀπολέσαι μὴ πειρωμένους βουλόμενοι. γένοιτο γὰρ κάμνειν 2
 10 ἡμᾶς τοὺς ἐλαχίστους καὶ μηδαμινούς καὶ ἑαυτοὺς καὶ πάντας ὄφε- P 94
 λείσθαι καὶ μὴ ἀρνεῖσθαι ἀνάστασιν τῆς ἡμετέρας σαρκός, ἐν ἧπερ
 πᾶς ὁ θησαυρὸς καὶ κρητὶς παντὸς σόφρονος λογισμοῦ καὶ πάσης
 ἀγαθοεργίας ἐλπίς διάκειται κατὰ τὸ εἰρημένον »ἔχοντες τὸν θησαυρὸν
 τοῦτον ἐν ὀστρακίνοις σκεύεσι« καὶ τὰ ἐξῆς. ἐγκρατενόμεθα γὰρ οἱ 3
 15 ἀσθενεῖς, ἀγνεύομεν οἱ ταπεινοί, ἐλεημοσύνας ἐπιποθοῦμεν ποιεῖν οἱ
 ἀδύνατοι διὰ τὴν τῶν προσδοκωμένων ἀπόληψιν, τῆς τῶν νεκρῶν
 ἀναστάσεως· καὶ οὕτως ὁ κανὼν τεθεμελίωται πίστεως καὶ ἐλπίδος 4
 θεοῦ ἀγάπης καὶ μαρτυρίου ὑπὲρ ὀνόματος θεοῦ ἐν διωγμοῖς βασάνων
 καὶ ἄλλων ἀπανθρώπων κολάσεων ἐν τοῖς μὴ ἀρνούμενοις ἀνάστασιν
 20 τῆς ἡμῶν σαρκός, ἀλλὰ πιστεύουσιν ὅτι αὐτὸ τὸ σπειρόμενον ἐν τῇ
 γῆ ἐγεροθήσεται. δύο γὰρ σαφεῖς καὶ ἀληθεῖς μαρτυρίας ἔδωκαν 5
 ἡμῖν αἱ θεῖαι γραφαί, δι' ὧν δυνάμεθα τὴν τῆς ἡμῶν ἀναστάσεως
 ἐλπίδα γνῶναι καὶ μὴ σφαλῆναι μύθοις κενοδόξων ἀνθρώπων ἀπα-
 τηθέντων καὶ τῷ βίῳ ἀπάτην γραψάντων. ἵνα οὖν μὴ πολλαῖς
 25 μαρτυρίαις χρῆσωμαι (οὐ γὰρ εἰσὶν ὀλίγαι ἐν καινῇ τε καὶ παλαιᾷ
 περὶ τῆς ἡμῶν ἐλπίδος καὶ ἀναστάσεως) συντόμως ἐρῶ τοῦτο·

13 II Kor. 4, 7 — 20f vgl. I Kor. 15, 42

L J Sa Pa

2 τῆ . . τιμωρία Sa Pa 2f τῆ . . . μισθαποδοσία Sa Pa 3 † θεο-
 σεβείας] θεοπτίας? * 5 τῆς¹ < Sa Pa 6 ἀντὶ] ἀπὸ Sa Pa 7 ἀντὶ + αὐ-
 τοῦ Sa Pa^c | πίπτοντος + ἐπ' αὐτοῦ Sa Pa 8 προστιθέμεν Sa Pa |
 βουλομένους < Sa Pa 9 αὐτῶν *] αὐτῆν LJ Sa Pa 9f ἡμᾶς γὰρ γένοιτο
 Sa Pa 10 οὐδαμινούς J | καὶ ἑαυτοὺς < LJ 12 παντὸς < Sa Pa 14 ὀστρα-
 κίνης σώμασι J 15 ἀγνεύομεν οἱ ταπεινοί] ἀγνεύομενοι LJ | ποιεῖν ἐπι-
 ποθοῦμεν L 16 προσδοκωμένων ἀπόληψιν] ἐλπίζομένων ἀπόλαυσιν J 17 κανῶν]
 κάμνων LJ 18 vor θεοῦ ἀγάπης + καὶ Sa Pa; lies διὰ? * | καὶ μαρτυρίου *]
 μαρτυρίου καὶ Sa Pa μαρτυρίῳ καὶ LJ 19 ἀπὸ ἀνθρώπων Sa Pa 21 ἐνεργηθή-
 σεται J | δύο] zum Sinn vgl. S. 119, 7ff | μαρτυρίας hinter σαφεῖς Sa Pa |
 ἔδωκαν Sa Pa 24 ἵν' J | μὴ οὖν Sa Pa 25 οὐ] οὐδὲ Sa Pa | ὀλίγα Sa Pa

90. ὅτι εἰ ἄλλο ἦν τὸ ἐγειρόμενον, καθάπερ τινὲς | φάσκουσιν, ^{90, 1}
 οὐκ ἂν ὁ ἀπόστολος διεβεβαιοῦτο λέγων »δεῖ γὰρ τὸ φθαρτὸν τοῦτο ^{D 192}
 ἐνδύσασθαι ἀφθαρσίαν καὶ τὸ θνητὸν ἐνδύσασθαι ἀθανασίαν«. ἐπειδὴ 2
 δὲ δεῖ καὶ περὶ δόξης τῶν ἀγίων, ὡς μέλλουσι φαιδρύνεσθαι τε καὶ
 5 ἀλλοιοῦσθαι ἐν δόξῃ μετὰ τὴν ἀνάστασιν (καθάπερ λέγει »εἰσέρχεται
 ἐν δόξῃ«), ἐδραιωθῆναι ἡμᾶς ἐν τῇ ἐλπίδι, φησὶν ἡ ἀγία γραφή »ἄφρων,
 σὺ ὁ σπείρεις οὐ ζωογονεῖται, ἐὰν μὴ ἀποθάνῃ· καὶ οὐκ αὐτὸ τὸ
 γενησόμενον σῶμα σπείρεις, ἀλλ' εἰ τύχοι κόκκον σίτου ἢ τινος τῶν
 10 ἄλλων σπερμάτων καὶ ὁ θεὸς δίδωσιν αὐτῷ σῶμα ὡς ἠθέλησε. 3
 αὐτὸν εἰς δόξαν τῶν ἐγειρομένων ἐν φαιδρότητι εἶπεν· ἵνα δὲ δείξῃ 3
 αὐτὸν τὸν κόκκον προσλαμβάνοντα τὴν δόξαν, δι' ἑαυτοῦ εἶπεν ἐν
 τῷ εὐαγγελίῳ ὁ καὶ »ἐν Παύλῳ λαλήσας« περὶ ἀναστάσεως· »ἐὰν μὴ
 πεσὼν ὁ κόκκος τοῦ σίτου εἰς τὴν γῆν ἀποθάνῃ«, φησί, »μόνος μένει·
 ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολλοὺς κόκκους φέρει«. ἄρα γοῦν ὁ ἀπόστολος 4
 15 κόκκον ἔφησε καὶ ὁ σωτὴρ τὸν αὐτὸν κόκκον τοῦ σώματος δι' ἑαυτοῦ ^{P 95}
 ἀπέδειξε. τί οὖν ἐροῦμεν; οὐκ αὐτὸ τὸ σπαρῆν ἴδιον αὐτοῦ σῶμα ^{P 95}
 τουτέστιν ὁ κόκκος ἀνέστη; ἢ ἕτερον ἦν τὸ ἐξ αὐτοῦ μετὰ τὴν τριή-
 μερον ἀναστὰν ἐκ τοῦ μνημείου; ὡς οἱ ἄγγελοι λέγουσιν· »ἀνέστη, 5
 οὐκ ἔστιν ὧδε« καὶ ὡς φησὶ τῇ Μαρίᾳ »μή μου ἄπτου· οὐπω γὰρ
 20 ἀναβέβηκα πρὸς τὸν πατέρα μου« καὶ ὡς δείκνυσι τὰς χεῖρας καὶ τὴν
 πλευρὰν τῷ Θωμᾷ λέγων »μή γίνου ἄπιστος ἀλλὰ πιστός«. ἀπίστων 6
 γὰρ ἔστι τὸ εἰπεῖν ὅλως οὐκ ἀνέστη, [ἦ] καὶ κακοπίστων ἔστι τὸ
 εἰπεῖν, οὐκ αὐτὸ τὸ ὄν καὶ κοιμηθὲν ἀνέστη, πιστῶν δὲ ἔστι τὸ εἰπεῖν

2 I Kor. 15, 53 — 5 I Kor. 15, 43 — 6 I Kor. 15, 36—38 — 12 II Kor. 13, 3
 — 12f Joh. 12, 24 — 18 Mark. 16, 6 — 19 Joh. 20, 17 — 21 Joh. 20, 27

L J Sa Pa 11—S. 113, 6 Niceph. *Antirreth.* bei Pitra Spicileg. Solesm. I 356, 16ff
 Lemma: τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς αὐτῆς βίβλου (sc. τοῦ Ἀγκυρωτοῦ) τοῦ κατὰ Ὠριγένους
 λόγον

1 ὅτι < J 2 ὁ ἀπόστολος < L Sa Pa | διεβεβαιοῦτο] ἐβεβαίον τοῦτο
 Sa Pa | γὰρ < Sa Pa 3 καὶ τὸ — ἀθανασίαν < L J | ἐπειδὴ] ἐπεὶ L J
 4 δεῖ < L J | τε < L J 5 τὴν < Sa Pa 8 τύχη L J | τινὸς < L J
 9 αὐτῷ δίδωσιν Sa Pa | αὐτὸ L J | vor σῶμα + τὸ L J | καθὼς Sa Pa
 10 τοῦτο + δὲ Sa Pa | εἶπεν ἐν φαιδρότητι Sa Pa 11 αὐτὸν < L J 13 πε-
 σῶν hinter σίτου L J | εἰς τὴν γῆν < Sa Pa | vor μόνος + αὐτὸς Sa Pa
 14 πολλοὺς κόκκους Sa Pa Niceph.] πολὺν καρπὸν L J | ὁ ἀπόστολος] ὁ Παῦλος
 Niceph. 15 δι' αὐτοῦ L J 17 τὴν < L J 18 μνήματος Sa Pa 19 μα-
 ριὰμ Sa Pa 21f ἀλλὰ πιστός· ἀπίστων (ἀπιστεῖν Sa Pa) γὰρ Sa Pa Niceph.]
 ἀλλ' ἀπίστων L J 22 [ἦ] * | καὶ < L 22 τὸ² < Niceph. 23 ὄν καὶ
 Niceph.] ὄν, < καὶ Sa Pa ὄν καὶ < L J | ἔστι < Sa Pa

ὅτι αὐτὸ τὸ σῶμα ἀνέστη καὶ ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ σώματος οὐ ἤγειρε τὸ ἡμῶν εἰς ἐλπίδα ἀληθείας κατέστη.

91. Εἰς τοῦτο γὰρ καὶ τοὺς τύπους εἶασε τῶν ἡλῶν, μὴ ἀπα- 91, 1
λείψας αὐτοὺς μηδὲ τὸν τύπον τῆς λόγχης, καίτοι γε εἰσελθὼν θυρῶν
5 κεκλεισμένων. τὸ γὰρ σαρκικὸν αὐτοῦ πνευματικὸν ἀνέστη, ἀλλ' οὐκ
ἄλλο | παρὰ τὸ ὄν, ἀλλ' αὐτὸ τὸ ὄν, εἰς θεότητα συνενωθέν, εἰς D193
λεπτότητα πνεύματος κοσμηθέν. εἰ μὴ γὰρ ἦν λεπτότης πνεύματος, 2
ποία τις ὀπῆ ἐδέχετο σῶμα ὀγκηρόν; ἀλλ' ἵνα δείξῃ ὅτι αὐτὸ τὸ
φθαρτὸν ἡμῶν ἐνδύεται ἀφθαρσίαν ἐν ἀληθείᾳ (εἰ γὰρ καὶ θνητὸν
10 ἔστιν, ἀφθαρσίαν ἐνδύεται), εἰσῆλθε μὲν θυρῶν κεκλεισμένων, ἵνα
δείξῃ τὸ παχυμερὲς λεπτομερὲς καὶ τὸ θνητὸν ἀθάνατον καὶ τὸ
φθαρτὸν ἀφθαρτον. ἵνα δὲ πάντας ἐλέγξῃ τοὺς ἀπιστοῦντας εἰς 3
τὴν ἡμῶν σωτηρίαν, φημί δὲ τὴν ἀνάστασιν, ὃ εἰς λεπτότητα μετα-
βάλλων τὸ σῶμα καὶ εἰς πνεῦμα συγκεράσας τὴν <σάρκα μετὰ τὴν>
15 ἀνάστασιν οὐκ ἀπήλειψε τὰς οὐλὰς τῶν ἡλῶν οὐδὲ τὸν τύπον τῆς
λόγχης, ἀλλ' ἔδειξεν αὐτὸ τὸ ἐπὶ τοῦ σταυροῦ πεπονθὸς ὅτι οὐκ 4
ἄλλο ἦν τὸ ἀναστὰν οὐδὲ ἀπ' αὐτοῦ ἕτερον φνέν, ἀλλ' αὐτὸ τὸ
πεπονθὸς ἀπαθὲς καὶ αὐτὸς ὁ πεσὼν κόκκος ἀναστάς, ἀναστάς δὲ
ἀφθαρτος. καὶ ἵνα πάλιν μὴ νομίσωμεν μέρος τι ἐγγερόθαι ἐξ 5
20 αὐτοῦ. * αὐτὸ μὲν ὅλον οὐκ εἶδε διαφθοράν, (λέγει γὰρ »οὐ δώ-
σεις τὸν ὀσιόν σου ἰδεῖν διαφθοράν*), αὐτὸ δὲ ὅλον ἀνέστη, λέγει
[γὰρ] »ἀνέστη, οὐκ ἔστιν ὧδε. εἰ δὲ ἠγέρθη καὶ οὐκ ἔστιν ὧδε, 6
ἀληθινῶς ἀνέστη· καὶ οὐ σφάλλονται αἱ γραφαί, οὐσαί ἡμετέρα ζωή.
καὶ ἵνα μὴ εὐρωσιν οἱ ἠπατημένοι πρόφασιν, ὅστέα καὶ σάρκα ἔδειξε
25 τῷ Θωμᾷ καὶ τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ ἔλεγεν »ἴδετέ με, ὅτι ἐγὼ εἰμι.
πνεῦμα γὰρ ὅστέα καὶ σάρκα οὐκ ἔχει, καθὼς ἐμὲ θεωρεῖτε ἔχοντα. | P96

3f vgl. Joh. 20, 25, 26, 27 — 9f vgl. I Kor. 15, 53 — 20 Psal. 15, 10
Act. 2, 27 — 22 Mark. 16, 6 — 24 vgl. Joh. 20, 27 — 25 Luk. 24, 39

L J Sa Pa (bis Z. 4 λόγχης) Niceph.

1f οὐ ἤγειρε τὸ ἡμῶν Sa Pa Niceph.] ἤγειρετο ἡμῶν ἵνα L J 2 κατέστη
Sa Pa Niceph.] καταστῆ L J 4 τύπον Niceph.] τόπον L J Sa Pa 6 ἀλλ' αὐτὸ
τὸ ὄν Niceph.] < L J | θεότητα] ἐνότητα Niceph. 8 τις] γῆς J | ὀγκηρόν,
von späterer Hand η über υ gesetzt L ὀγκηρόν Niceph.] μικρόν J 9 ἐν ἀληθείᾳ
Niceph.] < L J | καὶ < Niceph. 10 ἐνδύεται ἀφθαρσίαν Niceph. 13f μετα-
βαλὼν? * 14 <σάρκα μετὰ τὴν> * 16 τὸ Niceph.] < L J 19 νομίσωσι
Niceph. 19f ἐξ αὐτοῦ ἐγγερόθαι Niceph. 20 * etwa <ἀλλὰ γινῶμεν, ὅτι> *
20f λέγει γὰρ οὐ — διαφθοράν < L J 21 αὐτὸ δὲ Niceph.] ἀλλ' αὐτὸ L J
22 [γὰρ] * | εἰ δὲ — ἔστιν ὧδε < L J 23 ἀληθινὸν L Niceph. 26 σάρκα
καὶ ὅστέα Niceph. | καθὼς] ὡς Niceph. | ὁρᾶτε Niceph.

92. Ἐὰν δέ τις σοφισζόμενος εἴπῃ· ἀλλὰ τὸ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν 92, 1
 σῶμα ἐξαίρετον ἦν διὰ τὸ μόνον συνειληφθαι ἀπὸ Μαρίας καὶ χωρὶς
 σπέρματος ἀνδρός, ἄρα γοῦν καὶ τὸ τοῦ Ἀδάμ ἄλλο ἦν παρὰ τὸ
 ἡμῶν, ὅτι ἀπὸ γῆς μόνον ἐλήφθη χωρὶς σπέρματος ἀνδρός; ἀλλ'
 5 οὐδεὶς ἔχει τοῦτο εἰπεῖν οὐδὲ ἀποδειξαι. Ἐὰν δέ τις πάλιν σοφι- 2
 ζόμενος εἴπῃ· τὸ τοῦ Χριστοῦ μόνον ὄλον ἀνέστη, τὸ δὲ ἡμῶν οὐκ
 αὐτὸ ἐγείρεται, ἀλλ' ἀντ' αὐτοῦ ἕτερον, πῶς οὖν λέγει »ἀνέστη
 Χριστὸς ἀπαρχὴ τῶν κεκοιμημένων;« ἔν ἐστι καὶ αὐτὸ τὸ σῶμα
 * ἀπαρχὴ τῶν ἐγειρομένων. πῶς δὲ ἀπαρχὴ γέγονε Χριστὸς τῶν | 3 D194
 10 κεκοιμημένων, μαθέτωσαν καὶ μὴ πάλιν εἰς ἄλλην πλάνην τραπῶσι
 καὶ νομίσωσι τὰς ἄλλας γραφὰς ψεύδεσθαι. πρὸ αὐτοῦ γὰρ ἠγείρε 4
 τὸν Λάζαρον καὶ τὸν υἱὸν τῆς χήρας τῆς ἐν τῇ Ναϊν καὶ Ἡλίας
 ἠγείρε νεκρὸν, ἀλλὰ καὶ Ἐλισσαῖος δύο ἠγείρε νεκρούς, ἕνα μὲν ἔτι
 περιόντα ἕνα δὲ ταφέντα. ἀλλ' ἐκεῖνοι μὲν ἀναστάντες πάλιν τεθνή- 5
 15 κασι, προσδοκῶσι δὲ τὴν μίαν καὶ καθολικὴν ἀνάστασιν· ὁ δὲ Χριστὸς
 »ἀπαρχὴ τῶν κεκοιμημένων«, ὅτι ἀναστὰς »οὐκέτι ἀποθνήσκει, θάνατος
 αὐτοῦ οὐκέτι κυριεύει« κατὰ τὸ γεγραμμένον. ἅπαξ γὰρ ἀπέθανεν, 6
 ὑπὲρ ἡμῶν ὑπομείνας τὸ πάθος διὰ τὰ ἡμέτερα πάθη· ἅπαξ ἐγεύ-
 σατο θανάτου, »θανάτου δὲ σταυρικοῦ«, ἔκων δι' ἡμᾶς ὁ Λόγος
 20 ἐλθὼν εἰς θάνατον, ἵνα θανάτῳ θάνατον θανατώσῃ· ὁ Λόγος σὰρξ 7
 γενόμενος, οὐ πάσχων ἐν τῇ θεότητι, συμπάσχων δὲ μετὰ τῆς ἀνθρω-
 πότητος (ἐν ἀπαθείᾳ), πάθος αὐτῷ λογιζόμενον αὐτοῦ [δὲ] μένοντος
 (ἐν ἀπαθείᾳ· θάνατος αὐτῷ λογιζόμενος αὐτοῦ μένοντος) ἐν
 ἀθανασίᾳ, μᾶλλον δὲ ὅλος ὢν ἀθανασία. αὐτὸς γὰρ εἶπεν »ἐγὼ 8
 25 εἰμι ἡ ζωή«. * οὔτε διὰ σαρκὸς ἡμῖν ἡ ἐλπίς. »ἐπικατάρατος,

7 I Kor. 15, 20 — 9ff vgl. Panarion h. 64, 65, 1ff — 16 Röm. 6, 9 —
 17f vgl. Röm. 6, 10 Hebr. 9, 26ff — 19 vgl. Phil. 2, 8 — 20f vgl. Joh. 1, 14
 — 24 Joh. 11, 25 — 25 Jerem. 17, 5f

L J Niceph. (bis Z. 5 ἀποδειξαι) 18—S. 115, 11 Joh. Scot. *de divisione naturae*
 IV; p. 191 Gale 1681

2 ἀπὸ Μαρίας συνειληφθαι μόνον Niceph. 3f ἄρα γοῦν — ἀνδρός < J
 3 Ἀδάμ < L 9 * (καὶ διὰ τοῦτο) * 20 θανάτῳ < Joh. Scot. 22 (ἐν
 ἀπαθείᾳ) * *in impassibilitate* Joh. Scot. < LJ | [δὲ] * < Joh. Scot. | μένοντων L
 23 (ἐν ἀπαθείᾳ· θάνατος αὐτῷ λογιζόμενος αὐτοῦ μένοντος) *, nach Joh. Scot.
in impassibilitate: mors ei reputata est eo manente 24 μᾶλλον — ἀθανασία
 < J Joh. Scot. | ὅλος *] ὅλος L 25 * ergänze (ἡ δὲ ζωὴ οὐδέποτε ἀποθνήσκει,
 ἀλλ' ἤλθε ζωοποιῆσαι, ὑπὲρ ἡμῶν θάνατον ὑπομένων· οὐ γὰρ δι' ἀνθρώπου ἡμῖν
 ἡ ζωὴ) *, nach Joh. Scot. *vita autem nunquam moritur, sed venit vivificare pro*
nobis mortem accipiens, non enim per hominem erat nobis vita

Epiphanius I.

γάρ φησιν, ὁ ἐλπίζων ἐπ' ἄνθρωπον. καὶ ἔσται ὡς ἡ ἀγριο-
μερίκη.*

93. Τί οὖν ἐροῦμεν; οὐκ ἄνθρωπος ὁ Χριστός; ἐκ τῶν προ- 93, 1
λελεγμένων παντί τῳ δηλόν ἐστιν ὅτι ἀναμφιβόλως ὁμολογοῦμεν
5 τὸν κύριον θεὸν Λόγον ἄνθρωπον γεγονότα οὐ δοκῆσει, ἀλλ' ἀληθεία.
ἀλλ' οὐκ ἄνθρωπος ἐλθὼν ἐν προκοπῇ θεότητος. οὐδὲ γὰρ ἐπ' ἄν- 2
θρώπῳ ἡμῖν ἡ ἐλπίς τῆς σωτηρίας; οὐδεὶς γὰρ πάντων τῶν ἀπὸ
Ἀδὰμ ἀνθρώπων ἠδυνήθη ἐργάσασθαι τὴν σωτηρίαν, ἀλλὰ θεὸς Λόγος
ἄνθρωπος γεγονώς, ἵνα μὴ ἡ ἐλπίς ἡμῶν ἢ ἐπ' ἄνθρωπον, ἀλλ' ἐπὶ
10 θεὸν ζῶντα καὶ ἀληθινόν, γενόμενον ἄνθρωπον. | »πᾶς γὰρ ἱερεὺς 3 P97
ἀπὸ ἀνθρώπων λαμβανόμενος ὑπὲρ ἀνθρώπων καθίσταται« κατὰ τὸ
γεγραμμένον. ὅθεν ἀπὸ τῆς ἡμῶν σαρκὸς ἀνέλαβεν ὁ κύριος ἐλθὼν
τὴν σάρκα καὶ ἄνθρωπος γέγονεν ἡμῖν ὅμοιος ὁ θεὸς Λόγος, ἵνα ἐν
τῇ θεότητι δώῃ | ἡμῖν τὴν σωτηρίαν καὶ ἐν τῇ αὐτοῦ ἀνθρωπότητι D195
15 πάθῃ ὑπὲρ ἡμῶν τῶν ἀνθρώπων, πάθος διὰ τοῦ πάθους λύσας καὶ
θάνατον διὰ θανάτου τοῦ ἰδίου θανατώσας. ἐλογίσθη δὲ τὸ πάθος 4
εἰς τὴν θεότητα, καίτοι γε τῆς θεότητος ἀπαθοῦς οὐσίας, (λογιζομένου
δὲ τοῦ πάθους τῇ θεότητι), ὅτι οὕτως εὐδόκησεν ἐλθὼν ὁ ἅγιος καὶ
ἀπαθῆς θεὸς Λόγος. ἔστι δὲ τὸ ὑπόδειγμα τοιόνδε τι· ὡς ἂν τις 5
20 ἱμάτιον (ἡ) ἐνδεδυμένος, ἐν δὲ τῷ ἱματίῳ αἷμα ῥαντισθὲν μολύνῃ
τὸ ἱμάτιον, τὸ δὲ * σῶμα οὐκ ἔφθασε τοῦ ἐνδεδυμένου, λογίζεται δὲ
ὁ σπῖλος ὁ ἐκ τοῦ αἵματος τῷ ἐνδεδυμένῳ τὸ ἱμάτιον, οὕτως ἐν τῇ 6
σαρκὶ πέπονθεν ὁ Χριστός, ἐν αὐτῷ φημι τῷ κυριακῷ ἀνθρώπῳ,
ὃν (εἰς ἑαυτὸν) ἀνεπλάσατο ἐλθὼν ἀπ' οὐρανῶν αὐτός ὁ ἅγιος θεὸς
25 Λόγος· ὡς φησιν ὁ ἅγιος Πέτρος »θανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς
δὲ πνεύματι« καὶ πάλιν »Χριστοῦ οὖν παθόντος ὑπὲρ ἡμῶν σαρκί,
καὶ ἡμεῖς τὴν αὐτὴν ἔννοιαν ὀπλίσασθε«. καθὼς τὸ αἷμα ἐν ἱματίῳ 7

10 Hebr. 5, 1 — 19ff vgl. oben c. 36; S. 46, 16ff u. Panarion h. 77, 33 —
25 I Petr. 3, 18 — 26 I Petr. 4, 1

L J Joh. Scot.

1 ἔσται + *qui habet spem in hominem* Joh. Scot. | ἡ] ἐν L J 5 κύριον
< L 6 ἐλθὼν] *venit* Joh. Scot. 7 ἡμῖν * *nobis* Joh. Scot.] ἡμῶν L J
13 ὅμοιος] ὁ μόνος L < Joh. Scot. 17f (λογιζομένου δὲ τοῦ πάθους τῇ θεό-
τητι) *, nach Joh. Scot. *reputata autem passione deitati* 20 (ἡ) * 21 * (αἷμα
τὸ γενόμενον ἐν ἱματίῳ τὸ) *, nach Joh. Scot. *sanguis in vestimentum veniens*
23 φημι < Joh. Scot. 24 (εἰς ἑαυτὸν) * (gewöhnlicher Ausdruck bei Epiph.),
nach Joh. Scot. *in se ipsum* | αὐτός hinter ὃν L J 27 ἡμεῖς L J Joh. Scot. |
καθὼς *, *sicut veluti* Joh. Scot.] οὕτως L J

λογίζεται τῷ φοροῦντι, ἐλογίσθη αὐτῷ τὸ πάθος τῆς σαρκὸς εἰς
θεότητα, μηδὲν αὐτῆς παθούσης, ἵνα μὴ εἰς ἄνθρωπον ἔχη ὁ κόσμος
τὴν ἐλπίδα, ἀλλ' ἐν τῷ κυριακῷ ἀνθρώπῳ, τῆς θεότητος ἀναδεχο- 8
μένης λογισθῆναι εἰς αὐτὴν τὸ πάθος, ἵνα γένηται ὑπὲρ κόσμου ἢ
5 ἀπὸ θεότητος ἀπαθοῦς σωτηρία, ἵνα τὸ ἐν σαρκὶ γενόμενον πάθος
εἰς τὴν θεότητα λογισθῆ, καίτοι γε μηδὲν παθούσης αὐτῆς, ἵνα πλη-
ρωθῆ ἢ λέγουσα γραφή »εἰ γὰρ ἔγνωσαν, οὐκ ἂν τὸν κύριον τῆς
δόξης ἐσταύρωσαν« καὶ τὰ ἐξῆς.

94. Ἐσταυρώθη οὖν, ἐσταυρώθη ὁ κύριος καὶ προσκυνοῦμεν τὸν 94, 1
10 ἐσταυρωμένον, τὸν ταφέντα καὶ ἀναστάντα τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ καὶ εἰς
οὐρανοὺς ἀνελθόντα. »ὡ βᾶθος πλούτου καὶ σοφίας καὶ γνώσεως
θεοῦ« κατὰ τὸ γεγραμμένον. »ἐκ μέρους γὰρ γνωσκόμεν καὶ ἐκ μέ- 2
ρους προφητεύομεν«, ὡς ῥανίδα ἀπὸ πελάγους ἀρῶμενοι τῆς τοῦ
θεοῦ γνώσεως καὶ καταλαμβάνοντες τῆς | τοιαύτης οἰκονομίας ὑπό- D196
15 δειγμα, τῆς ἡμῶν ἐλπίδος τὴν χάριν εὐδοκία πατρὸς θελήσει υἱοῦ
σὺν θελήσει ἁγίου πνεύματος, * τῆς αὐτῆς θεοῦ οἰκονομίας. P98
εἶχον δὲ πᾶσαι αἱ γραφαὶ σποράδην τὸ κήρυγμα τῆς ἀναστάσεως, 3
ἐτηρεῖτο δὲ τὸ τέλειον τῇ αὐτοῦ τοῦ ἐνυποστάτου Λόγου παρουσίᾳ.
»πλήρωμα γὰρ νόμου Χριστός« κατὰ τὸ γεγραμμένον. ποῦ γὰρ οὐκ ἔλεγε 4
20 τὸ θεῖον γράμμα περὶ ἀναστάσεως; πρῶτον τὸ τοῦ Ἄβελ αἷμα κηρύτ-
τει· μετὰ γὰρ τὸ ἀποθανεῖν »ἔτι λαλεῖ«, (ὡς) φησὶν ἡ γραφή. »Ἐνὼχ
μετετέθη καὶ οὐκ ἠρίσκετο καὶ οὐκ εἶδε θάνατον· εὐηρέστησε γὰρ
τῷ θεῷ«. Νῶε κιβωτὸν κατεσκεύασεν ἐκ θεοῦ προστάγματος, ἐαυτῷ
παλιγγενεσίαν τῷ οἰκίῳ ἐργαζόμενος οἴκῳ. Ἄβραὰμ γηραλέος λαμ- 5
25 βάνει παῖδα »νενεκρωμένου ἤδη τοῦ σώματος« καὶ ἐκ νεκρῶν ὁ θεὸς
τὴν ἐλπίδα κεχάρισται, νεκρωθείσης μάλιστα »τῆς μήτρας Σάρρας·
καὶ τὸ »πεπαλαιωμένον καὶ ἐγγὺς ἀφανισμοῦ γεγονός«, τῆς κατ'
ἔθισμόν γυναικὸς ἀκολουθίας ἢ ξηρανθεῖσα πηγὴ, αὐτῆς δύναμιν
λαμβάνει εἰς καταβολὴν σπέρματος καὶ ἡ γηραλέα (ὡς) νεωτέρα
30 κτίσκει. καὶ Ἰσαὰκ ἀπὸ θανάτου ζῶν τῷ πατρὶ παρεδόθη· ὁ γὰρ 6

7 I Kor. 2, 8 — 11 Röm. 11, 33 — 12 I Kor. 13, 9 — 17—S. 118, 21 vgl.
Panarion h. 9, 3 — 19 Röm. 10, 4 — 21 Hebr. 11, 4 — 21f Hebr. 11, 5 (Gen. 5, 24)
— 23 vgl. Hebr. 11, 7 — 24f vgl. Hebr. 11, 11 — 25f Röm. 4, 19 — 27 Hebr.
8, 13 — 30f vgl. Hebr. 11, 17f

L J Joh. Scot. (bis Z. 11 ἀνελθόντα)

1 λογίζεται * *deputatur* Joh. Scot.] λογίξασθε LJ 2 αὐτῆς] *deitate* Joh. Scot.
5 ἀπαθοῦς * *impassibili* Joh. Scot.] ἀπάθεια LJ 6 παθοῦσης] *patiente neque*
sustinente Joh. Scot. 14 καὶ + (μόλις)? * 16 * *etwa* (τὸ μυστήριον)* | αὐτοῦ J
17 δὲ] γὰρ? * 21 (ὡς) * 24 παλιγγενεσίας J | οἴκῳ] *lies* ἐργῶ? * 29 (ὡς) *
8*

θεὸς ἐκ νεκρῶν τῷ πατρὶ τὸν παῖδα παραδιδούς ζῶντα ἀναστάσεως
 ἐλπίδα ἐκήρυττεν. Ἰακώβ δείκνυσι τὴν πραγματείαν, μὴ ἐν δευτέρῳ 7
 τιθέμενος τὴν τῶν ὀστέων ἐλπίδα· ἐπεμελεῖτο γὰρ τῶν τοιούτων
 οὐχ ὡς ἀπολλυμένων, ἀλλ' ὡς μελλόντων αὐθις ἀναβιοῦν καὶ ἐνετέλ-
 5 λειτο ἀνακομισθῆναι ἐκ τῆς τῶν Αἰγυπτίων χώρας οὐ παρέργως.
 καὶ ὁ Ἰωσήφ τοῦτο ἐσήμανε »συνανοίσετε μου τὰ ὀστᾶ φάσκων· 8
 »ἐπισκοπῆ γὰρ ἐπισκέψεται ὑμᾶς ὁ κύριος«. εἰ μὴ ἐλπίς ἦν ἀναστά-
 σεως, τίς ὀστέων ἢ ἐπιμέλεια (ἐν τῷ) περὶ τῶν φθειρομένων ὀστέων
 ἐντέλλεσθαι τοὺς δικαίους; πρώτη φωνὴ τῷ Μωυσῆ ἢ τοῦ θεοῦ 9
 10 μαρτυρία· »ἐγὼ ὁ θεὸς Ἀβραὰμ καὶ ὁ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ ὁ θεὸς Ἰακώβ«,
 τῶν ἐν κόσμῳ μὲν κοιμωμένων παρ' | ἐμοὶ δὲ ζώντων. ἐν πνεῦμα D197
 καὶ τὸ αὐτὸ τὸ λαλήσαν ἐν νόμῳ καὶ ἐν εὐαγγελίῳ διδάσκον. τοῦτο
 γὰρ καὶ Σαδδουκαίοις ὁ σῴτηρ ἐσήμαινεν »ὁ λαλῶν ἐν τοῖς προφή-
 ταις (ἰδοὺ) πάρεμι«.
 15 95. Ὑποδείξει δὲ (καὶ) ἡ ῥάβδος τοῦ Ἀαρὼν ξηρὰ οὖσα (διὰ) πολλῶν 95, 1
 τάχα ἐτῶν καὶ ἐν σκηνῇ ἄφ' ἑσπέρας καὶ ἄχρι τῆς ἕως καταλειφθεῖσα.
 αὐτοῖς γὰρ μετὰ καμάτων τὰ ζῶντα δένδρα διὰ δεκαδύο | μηνῶν P99
 κατὰ περίοδον ἐνιαυτοῦ πληρουμένου καρποὺς γεννᾷ, ἡλίου τε θάλ-
 πορτος ὑετῶν ἀρδενόντων δρόσων πεταννουσῶν νυκτός τε καὶ
 20 ἡμέρας τρεφουσῶν. ὑπὸ μίαν (δὲ) νύκτα τὸ δυσχερὲς εὐχερὲς ὁ θεὸς 2
 εἰργάσατο. ἐβλάστησε γὰρ ἡ ξηρὰ ῥάβδος καὶ φύλλα ἐκβάλλει καὶ
 καρποὺς πεπείρους. τὰ ὅμοια γὰρ ὑπέδειξεν ὁ θεὸς τῆς μελλούσης
 ὑπ' αὐτοῦ ἔσεσθαι ἀναστάσεως. συλλαμβανομένων δὲ τῶν παίδων 3
 κατὰ τὸν σεμνὸν γάμον, ὃν ὁ κύριος ὑπέδειξε, πρῶτον καταβάλλεται
 25 σπέρμα τῆς ἀκολουθίας, ὡς κατέδειξεν ὁ κύριος. κατὰ τὰς γεννητικὰς
 μήτρας· χρόνων δὲ ἀνακλιόμενων τὸ καταβληθὲν ἐν τῇ γαστρὶ τελεσ-
 φορεῖται διὰ χρόνου ἐνναμηνιαίου· φημὶ δὲ ὑπὸ ἐννέα μηνῶν τὸν
 ἀριθμὸν τελεσιουργεῖται τὸ κνύσκόμενον καὶ γεννᾶται. ἐν δὲ τῇ 4
 ἀναστάσει οὐχ οὕτως· ὑπὸ θῆξιν γὰρ τὸ ἔργον. »σαλπίζει γὰρ, καὶ
 30 οἱ νεκροὶ ἐγερθήσονται ἄφθαρτοι«. ὡς ἔδειξεν ὁ κύριος ἐν τῇ σκηνῇ

2 vgl. Gen. 49, 29ff — 6 Gen. 50, 25 Exod. 13, 19 — 10 Exod. 3, 6 —
 13 Agraphon, vgl. Resch² S. 207 — 15 vgl. Num. 17, 1ff — 29 I Kor. 15, 52

L J

1 f ἐκ νεκρῶν u. ἀναστάσεως ἐλπίδα *] ἐξ ἀναστάσεως νεκρῶν u. bloßes ἐλπίδα
 L J 2 Ἰακώβ Klosterm.] Ἰωσήφ L J 8 (ἐν τῷ) * 12 διδάσκων J 13 ἐν < L
 14 (ἰδοὺ) *, nach den sonstigen Anführungen | πάρεμι μοι J 15 ὑποδείξει Jül.
 | (καὶ) * | (διὰ) * 17 αὐτοῖς = von sich aus 19 πεταννουσῶν L πεταννου-
 σῶν J 20 δὲ) * 26 χρόνων . . . ἀνακλιόμενων *] χρόνῳ . . . ἀνακλιόμενον
 L J 27 f διὰ χρόνον — τελεσιουργεῖται a. R. nachgetragen von erster Hand L

τοῦ μαρτυρίου ὅτι τὰ κάρνα τὰ ἐν τοῖς ζῶσι δένδροις διὰ δεκαδύο
 μηνῶν ἐγκυμονούμενα ἐν τῷ ξηρῷ ξύλῳ πυκάζονται καὶ βλαστοὶ
 γίνονται καὶ ὑπὸ μίαν νύκτα, οὐ·μόνον δὲ ἀλλ' ὑπὸ θῆξιν μιᾶς 5
 ὥρας ἐτελεσιούργησε τὸ διὰ δεκαδύο μηνῶν ὡς εἴρηται γινόμενον·
 5 καὶ ὡσαύτως τὸ δι' ἐννέα μηνῶν ἐν τῇ κοιλίᾳ γινόμενον βρέφος,
 ὃ διὰ πολλοῦ τοῦ χρόνου συναχθὲν τελειοῦται, ἐν [δὲ] τῇ ἀναστάσει
 ὑπὸ θῆξιν πληρωθὲν ἀνίσταται.

96. Πεισάτω τοὺς ἀπίστους ἢ δύναιμις τοῦ κυρίου, | <οὐ> οὐδεὶς 96, 1
 »ἀνθίσταται τῷ βουλήματι«. ἀκουσάτω Μωυσῆς καὶ ἐπιδεικνύτω. »τί D198
 10 ἐν τῇ χειρὶ σου;« φησὶν ὁ κύριος· ὁ δὲ εἶπε »ῥάβδος«. ἡ δὲ ῥάβδος
 ξυλίνη ἦν αὐτῆ, ξηρὰ δὲ πάντως. καὶ φησι »ῥῆψον αὐτὴν ἐπὶ τῆς
 γῆς. καὶ ἔρριψε« τὴν ξηρὰν ῥάβδον. καὶ τὸ ξηρὸν ὁ θεὸς ὑγρὸν 2
 ἐπετέλει καὶ οὐ·μόνον ὑγρὸν, ἀλλὰ καὶ ἔμψυχον, ἀλλὰ καὶ τῇ φύσει
 παρηλλαγμένον καὶ τῇ οὐσίᾳ ἑτέρως ἐσχηματισμένον. οὐκ ἦν φάν- 3
 15 τασμα τὸ ἔργον· ἀλήθεια γὰρ θεοῦ προστάγματι ἐργάζεται καὶ οὐ
 φαντασία. ἐν ἅπασιν γὰρ διορθουμένην τὴν ἡμῶν διάνοιαν παρέστησε
 διὰ Μωυσέως <πρὸς> τὴν ἀλήθειαν. ἔγνω γὰρ ὁ προφήτης ὅτι τὸ 4
 γινόμενον οὐκ ἦν δοκῆσει, ἀλλ' ἀληθείᾳ ἐν τῷ ἀποδραῖσαι· εἰ γὰρ
 φαντασίαν ἤδει τὸ γινόμενον, | οὐκ ἀπεδίδρασκεν ἀπὸ προσώπου τοῦ P100
 20 ὄψεως. ἀλλὰ μὴ πάλιν τοῦτο εἰς σκάνδαλον γενήσεται τοῖς φιλο- 5
 νείκοις καὶ εἰπωσιν· ὅτι ἄλλη ἦν ἡ ῥάβδος, »ὁ δὲ θεὸς ἔδωκεν« αὐτῇ
 ἄλλοιον »σῶμα, ὡς ἠθέλησε«. καὶ πρῶτον μὲν οὖν μαθέτωσαν ὅτι
 οὐκ ἄλλην ἀντὶ ἄλλης ἐψύχωσεν, ἀλλ' αὐτὴν ἐκείνην τὴν ξηρὰν 6
 οὐσαν ἐψύχωσεν· ὅτι τοῦτο τὸ δοθὲν τῇ ῥάβδῳ σῶμα καὶ κινούμενον
 25 ὑπ' αὐτοῦ γένος ἢ εἶδος εἰς κρίσιν ὁ θεὸς οὐκ ἐκάλει οὐδὲ ἀντὶ τῆς
 ῥάβδου τὸν δράκοντα ἠθέλησε δικάζειν, ἀλλὰ πληροφορίαν μὲν διὰ 7
 τῆς ῥάβδου ἀναστάσεως ἐργάσατο, τὸ δὲ ἴδιον δυνατὸν ὁ θεὸς
 ἀπεδείκνυ, ἵνα μή τις ἀπιστήσῃ τῷ δυνατῷ ἐν πᾶσι. καὶ αὐτὸ δὲ
 μετὰ πάσης ἀσφαλείας ἐποίησατο· οὐ γὰρ μέρος τι τῆς ῥάβδου ἠγειρεν,
 30 ἀλλ' ὅλην τὴν ῥάβδον μετέβαλεν ὡς ἠθέλησε.

97. Καὶ ὅτι μὲν ταῦτα οὕτως ἔχει καὶ οἱ νεκροὶ ἐλπίδα ἔχουσι 97, 1
 ζωῆς αἰωνίου καὶ »οἱ ἐν μνήμασιν ἀναστήσονται«, κάλει μοι πάλιν
 μάρτυρα τὸν ἀξιόπιστον Μωυσέα. πλημμελήσαντος γὰρ τοῦ Ρουβεῖμ

9 Röm. 9, 19 — Exod. 4, 2 — 11 Exod. 4, 3 — 14 ff vgl. oben c. 62, 5;
 S. 74, 18ff — 18 vgl. Exod. 4, 3 — 21 f I Kor. 15, 38 — 32 Jes. 26, 19

L J

2 ἐγκυμονούμενα J | πυκάζοντα L | βλαστοὶ Corn.] βλαστὸν L J 3 γί-
 νονται *] γινόμενα L J 5 ὡσαύτως *] ὡς L J 6 [δὲ] * 8 <οὐ> Pet.
 11 πάντη J 17 <πρὸς> * 19 φαντασίαν *] φαντασία L J

ἐπαρᾶται αὐτῷ ὁ πατήρ αὐτοῦ ὁ ἅγιος Ἰακώβ ὁ πατριάρχης καὶ | φησὶ D199
 »Ρουβεὶμ πρωτότοκός μου καὶ ἀρχὴ τέκνων μου, ἐξύβρισας ὡς ὕδωρ·
 μὴ ἐκζέσης. ἀνέβης γὰρ εἰς τὴν κοίτην τοῦ πατρός σου καὶ ἀπεκά-
 λυψας φησὶν, «οὐ ἀνέβης». ἐν δὲ τῷ Ἑβραϊκῷ ἐλθωθάρ, ὅπερ ἐστὶν 2
 5 ἐρμηνευόμενον μὴ ἀνακάμψης ἢ μὴ προστεθείης ἢ πάλιν μὴ περισσεύ-
 σης. φιλούμενον δὲ τῇ λέξει μὴ ἐκζέσης· οἱ δὲ ἐρμηνευταὶ ἐξέδωκαν
 οὕτως. καὶ <εἰ> θέλεις μαθεῖν ὅτι ταῦθ' οὕτως ἔχει καὶ θάνατος 3
 ἀπὸ πατρός ὠρίζετο τούτῳ ἡμαρτηκότι, Μωσῆς σοι σαφηνίσει.
 εὐλογῶν γὰρ καὶ αὐτὸς τὰς δώδεκα φυλὰς ἐπὶ τὸν Ρουβεὶμ ἐλθὼν 4
 10 καὶ γνοὺς ὅτι ἱερεὺς Λευὶ (ἐν χειρὶ γὰρ τῆς ἱερωσύνης ἐλύετο καὶ
 ἐδεσμεύετο τὰ ἁμαρτήματα), φησὶ »ζήτω Ρουβεὶμ καὶ μὴ ἀποθάνη«.
 πῶς δὲ ἐδύνατο ζῆν ὁ πρὸ ἑκατὸν εἴκοσι ἔξ ἐτῶν τεθαμμένος; ἀλλ' 5 6
 ἐπεὶ ἦδει καὶ τὴν ἀνάστασιν κατὰ πάντα μέλλουσαν ἔσεσθαι, οἶδε δὲ
 θάνατον δεύτερον τὸν διὰ καταδίκης ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῆς κρίσεως,
 15 βουλόμενος αὐτὸν ἀντὶ τῆς μιᾶς τιμωρίας κουφίσαι ἀπὸ τῶν μελ-
 λόντων φησὶ »ζήτω« (ἐν τῇ ἀναστάσει, σημαίνων· | ἦδει γὰρ ὅτι 7 P101
 ζήσονται ἅπαντες) »καὶ μὴ ἀποθάνη«, τουτέστι μὴ περιβληθῆθαι θανάτῳ
 δευτέρῳ τῷ διὰ καταδίκης καὶ βασάνῳ αἰωνίᾳ. εἰ γὰρ περὶ τῆς 8
 ζημίας τῆς ζωῆς αὐτῷ ἔμελεν, ἦρκει εἰπεῖν μόνον »ζήτω Ρουβεὶμ«.
 20 ἐπειδὴ δὲ περὶ τῶν μελλόντων σημαίνει, λέγει »ζήτω Ρουβεὶμ καὶ
 μὴ ἀποθάνη«.

98. Καὶ πόθεν τις <οὐ> δυνήσεται συλλέξει τὰς τοσαύτας μαρτυρίας 98, 1
 περὶ τῆς ἡμῶν ἐλπίδος καὶ προσδοκίας τῆς ἀναστάσεως, τῆς ἐν ἀληθείᾳ
 καὶ οὐκ ἐν δοκῆσει; λεγέτωσαν γὰρ οἱ κενόδοξοι καὶ φιλονεικοῦντες 2
 25 μᾶτην, πότερόν ποτε μέρος ἀνίσταται τῶν σωμάτων καὶ πάντων ἀνὰ
 μέρος ἢ πάλιν τινῶν τὸ ὅλον ἐγείρεται καὶ τινῶν ἀνὰ μέρος ἢ ἀνά-
 στασις, τινῶν δὲ ὅλον τὸ σῶμα. τίς ἢ τοιαύτη προσωποληψία; ἄρα
 »προσωποληψία παρὰ τῷ θεῷ;« μὴ γένοιτο. ἐρευνήσωμεν ποῦ ἢ | 3 D200
 30 ὁ υἱὸς τῆς ἐν Σαραφθίᾳ χήρας ὅλος ἀνέστη καὶ οὐ μέρος κατελείφθη,
 ὁ υἱὸς τῆς Σουμανίτιδος ὅλος ἀνέστη καὶ οὐδὲν μέλος αὐτοῦ εἶασε

2 Gen. 49, 3f — 11 Deut. 33, 6 — 12 die Angabe über die Zeit von Rubens
 Tod sonst nicht nachweisbar; Panarion h. 9, 3 nennt Epiph. Ruben nur ἀπόπαλα
 τελευτήσαντα — 28 Röm. 2, 11 — 30 vgl. I Kōn. 17, 17ff — 31 vgl. II Kōn. 4, 18ff

L J

2 ἀρχιτέκνων L 3 u. 6 ἐκζέσης? Jül. 4 ἐλθωθάρ *] ἐλθωθάρ L J
 7 <εἰ> * | θέλειν J | ἔχει *] φησὶ J εἰσὶ L 9 γὰρ] δὲ L 12 ἐδύνετο J
 13 ἐπεὶ ἦδει Pet.] ἐπειδὴ διὰ L ἐπεὶ εἰ καὶ J 14 τὸν < L 19 ἔμελεν Corn.
 Pet.] ἔμελλεν L J 22 <οὐ> * 25 καὶ Jül.] ἢ L J 27 [τινῶν δὲ ὅλον τὸ
 σῶμα]? Jül. 29 πότε + ὕν L

μὴ ἀναστάν. καὶ ὁ κύριος τὸν Λάζαρον ἤγειρε καὶ οὐκ ἐγκατέλιπε 4
 λείψανον ἐν τῷ μνήματι, ἀλλὰ μετὰ τῶν χειριῶν καὶ τῶν ἄλλων
 ἐνδυμάτων * καὶ οὐχὶ πάντως τῶν ἱματίων χρεῖα ἐν ἡμέρᾳ κρίσεως·
 τὸν υἱὸν τῆς ἐν τῇ Ναϊν ὄλον ἤγειρε, τὴν θυγατέρα τοῦ ἀρχισυνα- 5
 γώγου, τὴν θυγατέρα τοῦ ἑκατοντάρχου. καὶ ὡς μάταιος ὑπόνοια
 τῶν τὰ τοιαῦτα λογιζομένων, ὅτι μέρος ἐγείρει καὶ μέρος καταλιμ- 6
 πάνει. ἴδωμεν δὲ ἐξ αὐτῶν τῶν ὑποκειμένων καὶ τῶν ἤδη ἰσόρροπα
 ἐλπίδος ἡμῖν γεγεννημένων. Ἐνώχ ὄλος μετετέθη καὶ οὐκ εἶδεν ἕως
 τῆς δευτέρας θάνατον καὶ Ἡλίας ὄλος ἀνελήφθη ἐν σώματι καὶ οὐκ
 10 εἶδεν ἄχρι τῆς δευτέρας θάνατον, ἵνα ἐν δυοῖ ζῶσι σώμασιν παραστήσῃ
 ἡμῖν τελείαν τὴν ἀνάστασιν. καὶ ἵνα μὴ τις ἀμφιβάλλῃ, δύο χαρακ- 7
 τήρας * τῶν δύο πρωτοτόκων τῆς ἡμετέρας ἀναστάσεως· Ἐνώχ ἦν
 ἐν ἀκροβυστία καὶ οὐκ ἐκόλυσεν ἢ ἀκροβυστία τὴν ἀνάστασιν οὐδὲ
 τὴν τοῦ σώματος διὰ βίου τῆς ζωῆς ὑποδοχὴν, Ἡλίας ἐν περι-
 15 τομῇ, ἵνα μὴ ἡ ἀνάστασις ἐπὶ τινὰς καὶ τινὰς νομισθῇ, ἀλλὰ καθολικὴ
 ὄλη. Ἡλίας ἦν ἐν παρθενίᾳ, ἵνα τὸ πρόκριτον τῆς παρθενίας τὴν 8
 ἀθανασίαν κηρύξῃ τῷ κόσμῳ καὶ τὴν μετὰ σώματος | ἀφθαρσίαν· P102
 ἵνα δὲ μὴ μόνον ἐπὶ τῆς παρθενίας νομισθῇ εἶναι διὰ τὸ ἐξαιρετικόν
 ἢ ἀνάστασις καὶ σώματος ἢ παραμονή, Ἐνώχ οὐκ ἦν παρθένος,
 20 ἀλλ' ἐγκρατῆς καὶ παιδοποιήσας τέκνα. καὶ δύο μὲν οὗτοι [ἐν] ζῶσιν,
 ἐν σώματι καὶ ψυχῇ ἐμπαράμενοντες διὰ τὴν ἡμῶν ἐλπίδα.

99. Καὶ εἰς τὸ μὴ τινα πάλιν ἀμφιβάλλειν καὶ ἄλλους εἰς Ἄϊδην 99, 1
 κατήγαγε μετὰ τῶν σωμάτων. ἤνοιξε γὰρ ἢ γῆ τὸ στόμα αὐτῆς
 καὶ κατέπιε Δαθὰν καὶ Ἀβειρώων, τοὺς υἱοὺς Κορὲ καὶ Αὐνᾶν, καὶ
 25 κατέβησαν εἰς Ἄϊδην ζῶντες ἅμα τῷ σώματι καὶ ψυχῇ. ἀπ' αὐτῆς γὰρ τῆς D201
 ὄρας εἰς κρίσιν παρεδόθησαν, μήτε τῶν σωμάτων λυθέντων μήτε
 λειψάνου παραδοθέντος ἢ μέρους, ἀλλὰ ὅλων σὺν σώματι καὶ ψυχῇ
 εἰς τιμωρίαν παροδοθέντων. ὁ Ἰώβ φησιν »ἕως πάλιν γένωμαι« καὶ 2
 »ἀναστήσῃ τὸ σῶμα τοῦτο τὸ ἀντλοῦν ταῦτα« καὶ »ἀνακαινιεῖς
 30 με« καὶ πάλιν »ἀνακαινισθήσεται ὡς ἀετοῦ ἢ νεότης σου«, Ἡσαΐας

1 vgl. Joh. 11, 44 — 4 vgl. Luk. 7, 11ff — vgl. Mark. 5, 22ff u. Par. —
 5 vgl. Matth. 8, 5ff — 8 vgl. Hebr. 11, 5 — 9 vgl. II Kön. 2, 1ff — 23 vgl.
 Num. 16, 32f — 28 Hiob 14, 14 — 29 Hiob 19, 26 — 30 Psal. 102, 5

L J

2 τῶν (vor χειριῶν) < J 3 * <ἀνέστησεν> * 5 τὴν θυγατέρα] lies τὸν
 παῖδα? * 10 παραστήσω J 12 * etwa <ἐπέδειξεν> * 14 ὑποδοχὴν *]
 ὑπομονὴν LJ 15 <ἢ> * | νομισθῇ *] ὀνομασθῇ LJ 18 δὲ μὴ] μηδὲ μὴ; δὲ μὴ
 auf Rasur von späterer Hand L 20 [ἐν] * 21 <ἡμῶν> * 25 <σὺν> *
 29 <ἀναστήσῃ> *

δέ ἀναστήσονται οἱ νεκροὶ καὶ ἐγεροθήσονται οἱ ἐν τοῖς μνημείοις· ἦλθε γὰρ ὁ πλύων πεπεδημένους ἐν ἀνδρεία, ὁμοίως τοὺς παρα-
 3 πικραίνοντας, τοὺς κατοικοῦντας ἐν τάφοις· λέγει δὲ Ἰώβ ἄνθρω-
 5 πος δὲ κοιμηθεὶς οὐκέτι οὐ μὴ ἐγεροθῆ ἢ οὔτε ἐπιγνώσεται τὸν τόπον
 αὐτοῦ· καὶ γὰρ ἀληθῶς καθ' ἡμέραν οὐ γίνεται ἡ ἀνάστασις, ἀλλ'
 εἰς μίαν ὄριστα ἡμέραν. δεικνύς δὲ ὅτι οἶδεν εἰς ποίαν προθεσμίαν
 προσεδόξα, εὐθὺς ἔλυσε τὸ ζήτημα ἕως ἂν ὁ οὐρανὸς οὐ μὴ συρραφῆ·
 ὅσον γὰρ ἔστιν ὁ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ, ἔτι καὶ τὰ σώματα ἐν τῇ γῆ 4
 ἑπάροχει. ὅταν δὲ ἔλθῃ ὁ ἐλίссων τὸν οὐρανὸν ὡς βιβλίον καὶ
 10 τινάσσων τὴν γῆν, τότε ἐγεροθήσονται καὶ οἱ ἐπὶ τῆς γῆς χόματα·
 διὰ τοῦτο λέγει τῷ Ἰεζεκιήλ ἕνε ἄνθρώπου, εἰπέ συναχθῆναι ὅστον 5
 πρὸς ὅστον καὶ ἁρμονίαν πρὸς ἁρμονίαν· καὶ ἐγένετο οὕτως· καὶ
 ἔγενέσθαι ἐπ' αὐτὰ νεῦρα καὶ φλέβας, σάρκας καὶ τρίχας καὶ ὄνυχας·
 καὶ πάλιν ἕνε ἄνθρώπου, ἔλθῃ τὸ πνεῦμα ἀπὸ τῶν τεσσάρων
 15 γωνιῶν τῆς γῆς, τῶν τόπων δηλαδὴ τῶν ταῖς ψυχαῖς ἀποτεταμει-
 μένων. καὶ τίνι τῷ λόγῳ αὐτὸς ὁ κύριος οὐ λέγει, ἀλλὰ κελεύει τῷ 6
 ἀνθρώπῳ λέγειν; ὅτι ὁ λέγει κύριος ἅμα καὶ ποιεῖ καὶ οὐκέτι λύεται·
 τῷ δὲ ἀνθρώπῳ προσέταξε λέγειν, ἵνα μετὰ τὸ ἀναστῆναι πρὸς τὴν
 ὄραν σημανθῆ μὲν ἡμῶν ἡ ἐλπίς τῆς σωτηρίας, ἀνθρώπου δὲ λόγος
 20 λυθῆ καὶ οὐ τοῦ κυρίου. ἡμελλον γὰρ πάλιν ἀποθνήσκειν ἐκεῖνα
 τὰ ὀστᾶ. ὅταν δὲ εἴπῃ ὁ κύριος, ἀνάστητε, ἐγείρονται καὶ οὐκ ἀπο-
 θνήσκουσι· θεοῦ γὰρ λόγος οὐ λυθήσεται. |

D202 P 103

100. Διὰ τοῦτο καὶ ὁ κύριος ἐν σαρκὶ ἔλθων ἠγείρε νεκρούς, ἵνα 100, 1
 τὸ διὰ τῆς σαρκὸς πάλιν κοιμηθῆ, ἕως αὐτῆ ἢ σὰρξ ἀναστῆ καὶ
 25 μηκέτι ἀποθάνῃ καὶ σιωπήσῃ τοῦτο (τὸ) λέγειν μόνον ἐνί· ἔγειραι,
 ὁδεῦρο ἕξω, ἕως ἂν ἔλθῃ καὶ μηκέτι ἐνικῶς εἴπῃ, ἔγειραι, ἀλλ'

1 Jes. 26, 19 — 2 Psal. 67, 7 — 3f Hiob 14, 12 u. Psal. 102, 16 — 7 Hiob
 14, 12 — 9 Jes. 34, 4 — 10 Dan. 12, 2 (Theod.) — 11 vgl. Ezech. 37, 4ff —
 25 Luk. 8, 54 — 26 Joh. 11, 43

L J 8—22 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 94^{r-v} Rupef. f. 95^v

3 τάφω L 7f οὐ μὴ — οὐρανὸς < J 8 ὁ * | ἔτι καὶ Sa Pa] ἔτι L
 ἔστι (auf Rasur von erster Hand) J 9 ἑπάροχει < LJ 10 τινάσσων J | καὶ
 < LJ | χόματος < LJ 11 τῷ] τὸν L εἰπέ] εἶπον Sa Pa c εἰπὼν Sa Pa rup.
 | συναχθήσεται J 13 vor σάρκας + καὶ Sa Pa 14 εἶπε Sa Pa 15f τὸν
 τόπον . . . τὸν . . . ἀποτεταμειμένον Sa Pa 15 δηλαδὴ < Sa Pa 15f τετα-
 μειμένων LJ | ἀποτεταμειμένων + φησί Sa Pa 16 τῷ (vor λόγῳ) < Sa Pa
 17 ὅτι ὁ] ὁ γὰρ Sa Pa | vor κύριος + ὁ Sa Pa | καὶ' < Sa Pa 19 ἀνθρώ-
 20 ποῦ] ὁ (< Sa Pa c) ἀνθρώπινος Sa Pa 20 τοῦ < Sa Pa 20f ἐκεῖνα τὰ ὀστᾶ
 < Sa Pa 21 ὅταν δὲ (γὰρ Sa Pa rup) ὁ κύριος εἴπῃ Sa Pa 25 σιωπήσει L |
 τοῦτο (τὸ) *] τοῦτο J τῷ L 26 ἔγειραι] εἶναι L

ἐγείρεσθε πάντες, τὴν καθολικὴν ἀνάστασιν ἐργαζόμενος· αὐτὸς γὰρ
 ἔστιν ἡ ἀνάστασις τῶν νεκρῶν. ὧδε γὰρ μετὰ τὸ ἀναστῆναι ἐκ τῶν 2
 νεκρῶν οὐδένα ἤγειρε (εἰ μὴ) τῶν προσφάτως τελευτησάντων. ἀνέστησαν
 γὰρ σὺν αὐτῷ »πολλὰ σώματα τῶν κεκοιμημένων ἁγίων καὶ ὄφθησαν
 5 πολλοῖς«, »μετ' αὐτοῦ εἰσελθόντες εἰς τὸν νυμφῶνα«, κατὰ τὰ ἐν
 εὐαγγελίῳ γεγραμμένα. καὶ οὐκ εἶπεν, ἀνέστη μέρος τῶν σωμάτων 3
 τῶν ἁγίων, ἀλλὰ σώματα τῶν ἁγίων· καὶ »ἐνεφανίσθησαν πολλοῖς«,
 οὐκ ἄλλοι ὄντες παρὰ τοὺς τετελευτηκότας, ἀλλ' ἐπιγινωσκόμενοι
 παρὰ τῶν ἰδίων, ὅτι οὐ πρὸ χρόνων ἦσαν τετελευτηκότες. καὶ ἄλλοις 4
 10 δεῖξαι δὲ βουλόμενος ὁ κύριος ἡμῶν τὸ θαῦμα, τὰ δὴ δυσχερῆ ἐκεῖνα
 εὐχερῆ δεικνύς ἐπετέλει. καὶ ὅτε μὲν ἔρχεται πρὸς τὴν προσφάτως
 τελευτήσασαν κόρην, τὴν θυγατέρα τοῦ ἀρχισυναγώγου, ἐπειδὴ αὐτῇ
 τῇ ὥρᾳ τετελεύτηκε, κατηξίωσεν αὐτῇ εἰπεῖν· »ἀνάστηθι ἡ παῖς·
 τῷ δὴ ἀνάστηθι ἰσχυροποιῶν τὸ ἤδη λελυμένον, ἐπειδὴ ἔτι ἐν τῇ
 15 κλίνῃ ἦν. τὸν δὲ υἱὸν τῆς χήρας τῆς ἐν τῇ Ναὶν, ἐπειδὴ ἤδη ἐν τῇ 5
 σοροῦ ἔξεφερετο, εὐχερέστερον ἤγειρεν· »ἤψατο γὰρ τῆς σοροῦ« καὶ
 οὐκ εἶπέ τι τῷ παιδί, ἀλλὰ μόνον ἤψατο τῆς σοροῦ καὶ ἀνέστη.
 τὸ δὲ ἔτι βαθύτατον καὶ παρ' ἐλπίδα ἀνθρώπων πολλῶ μακρότερον, 6
 ὅτε ἦλθεν ἐπὶ τὸν τετραήμερον Λάζαρον, οὐδὲ εἶπεν ἀνάστηθι, οὐδὲ
 20 ἤψατο τῇ χειρὶ τοῦ μνήματος, ἀλλ' οὕτως ἐν ἐτοιμῷ καλεῖ ἐν τῇ
 ἰδία ἐξουσίᾳ, »Λάζαρε, δεῦρο ἔξω«. πολὺ δὲ εὐχερέστερόν ἐστι καὶ 7
 ἐτοιμότερον τὸ »δεῦρο ἔξω« παρὰ τὸ ἄψασθαι, τὸ δὲ ἄψασθαι πάλιν
 εὐχερέστερόν ἐστι πολὺ τοῦ καλέσαι »ἡ παῖς ἀνάστηθι«. ὧδε δὲ | D203
 πάντα ποιεῖ ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ Λόγος, ἵνα ἡμῖν τὴν ἐλπίδα ὑποδείξῃ
 25 τῆς ἀναστάσεως.

101. Εἰ δὲ βουληθείην τὰς πάσας μαρτυρίας ἐκ πασῶν τῶν 101, 1
 γραφῶν ἐκλέξασθαι, μικρὸς μὲν ὁ ἡμέτερος νοῦς βραχύς τε καὶ ἰδιώτης,
 ὅμως διὰ τὸ πλῆθος (δέδια μὴ) εἰς πολὺ πλάτος ἐπεκτείνω τὸν λόγον·
 | συνελὼν δὲ ἐρῶ ὅτι ἡ ἡμῶν σωτηρία σύντομός ἐστιν, ἐν πᾶσι δὲ P104
 30 (ὁμοία), μιᾶς ἐλπίδος τῆς ἀναστάσεως ἡμῖν κεκηρυγμένης. ταῦτα δὲ 2
 ἀπιστοῦσιν ἄπιστοι, παραφθείρουσι κακόδοξοι, οὐ δέχονται φιλόνηκοι,
 ἀπωθοῦνται κενόδοξοι. τοῖς δὲ πᾶσιν ὁ θεὸς τὸ ἔλεος παράσχη καὶ

1f vgl. Joh. 11, 25 — 4 Matth. 27, 52f — 5 vgl. Matth. 25, 10 — 13 Luk.
 8, 54 — 16 Luk. 7, 14 — 21 Joh. 11, 43

L J

2 ὧδε γὰρ *] ὃ γὰρ L ὁ δὲ γὰρ (γὰρ vom Rubricator durchgestrichen) J
 3 (εἰ μὴ) *, vgl. Z. 9 4 γὰρ *] δὲ L J 9 ὅτι *] οἶ L J | ἄλλοι L 14 τῷ *]
 τὸ L J | δὴ *] δὲ L J 20 τῆς χειρὶ J 28 (δέδια μὴ) * 30 (ὁμοία) * |
 μιᾶς ἐλπίδος *] ἐν μιᾷ ἐλπίδι L J 32 παράσχοι J

διανγάζῃ τὰ ξεξοφωμένα τῶν διανοημάτων. Ἑλληνες μὲν γὰρ <μῆ> 3
 λαβόντες πνεῦμα ἅγιον ἐλεγχθήσονται ὑπὸ τῆς ἀληθείας καὶ πασῶν
 τῶν προλεχθεισῶν μαρτυριῶν, μάλιστα δὲ ὑφ' ὑμῶν τῶν υἱῶν τῆς
 ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας καὶ ὀρθοδόξου πίστεως. διδάσκετε γάρ, 4
 5 λαβόντες πνεῦμα ἅγιον καταξιωθέντες τε λόγου εὐθέτου »ἐν ἀνοίξει
 τοῦ στόματος«, πρῶτον μὲν, ὅτι μαθηταὶ τοῦ Χριστοῦ καταξιωθέντες
 εἶναι τοῦ »ἀρχιποίμενος« καὶ »προστάτου τῶν ἡμετέρων ψυχῶν« *, ὡς
 τὰ τρόσιμα τοῖς τοῦ Χριστοῦ ποιμνίοις τοῖς ἑαυτῶν λαοῖς συναγα-
 γόντες μεριμνῶντές <τε> ὅπως ἑαυτούς τε καὶ τὰ τοῦ θεοῦ θρέμ-
 10 ματα, φημί δὲ τὸν βουλούμενον πάντως ὠφελεῖσθαι, ἐκ τῆς ἀγίας γῆς
 τῆς παρὰ Μωυσῆ αἰνιττομένης θρέψητε. τίς δὲ τῶν εὐφρονοῦντων 5
 εἰς ὑμᾶς τοὺς εὐλαβεῖς καὶ πιστοὺς σκοπῶν, ὃ ὀρθόδοξοι καὶ υἱοὶ
 τῆς ἐκκλησίας (ἐνίοις γὰρ λέγων πάντας τοὺς υἱοὺς τῆς ἀληθείας
 λέγω, κατὰ τὸ γεγραμμένον), τίς περὶ τούτων ἀμφιβάλοι; σοφῆς γάρ 6
 15 ὄντες καὶ ἀνδρειοτάτης υἱοὶ γυναικός, ἥς τὸ κλέος παρὰ Σολομῶντι
 λέγοντι »γυναῖκα ἀνδρείαν τίς εὐρήσει;« (ὡς σπανίας οὕσης, μᾶλλον
 δὲ μιᾶς). τὸ κρεῖττον ἐκλέξεσθε καὶ τὸ ὠφέλιμον ἀγαπήσετε. ἀνδρείαν 7
 δὲ γυναῖκα νοεῖτέ μοι τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ, τὴν ὑμῶν μητέρα,
 ἥς | οὐδὲν ἀνδρειότερον, θνησκοῦσης καθ' ἕναστον ἐπεχειρόμενον D204
 20 διωγμὸν ὑπὲρ τοῦ ὀνόματος τοῦ ἰδίου ἀνδρός.

102. Αὕτη οὖν ἡ ἐπιεικεστάτη τὸν ἴδιον νυμφίον ἀκριβῶς ἐρωτᾷ 102, 1
 ἐν τῇ βίβλῳ τῶν ῥημάτων »ποῦ ποιμαίνεις; ποῦ κοιτάζεις ἐν μεσημ-
 βρία;« ποιμαίνει δὲ Χριστὸς ἐν ἀγίᾳ γῆ τῇ προειρημένη καὶ οὐ μόνον
 ποιμαίνει, ἀλλὰ καὶ προστάσσει λύειν τὸ ὑπόδημα τῶν ποδῶν τῶν
 25 ποιμένων, ὡς Μωυσῆ πρῶτον λέγει· παρ' οὗ τὴν παράδοσιν παρειλη- 2
 φότες καὶ αὐτοὶ τοὺς εἰς τὴν ἀγίαν ἐπιστήμην εἰσαγομένους ἀσφαλῶς
 χειραγωγεῖτε πρῶτον, τὰ ὑποδήματα ἑκάστου ἐπιλύεσθαι ἐπιμελό-
 μενοι. ὑποδήματα δὲ ἑκάστου ἡμῶν ἔχει διαφορὰν. τῇ γὰρ ἰδίᾳ 3
 ἑαυτοῦ πράξει ἕκαστος | ὑπεδήσατο. καὶ λοιπὸν ὑμῶν τῶν μαθητῶν P 105
 30 καὶ καλῶν ποιμένων ὑπακούων ἕκαστος, ὃς μὲν ὑπεδήσατο εἰδωλο-
 λατρείαν, ὑπελύσατο τῇ ὑμῶν νοθεσίᾳ, ἄλλος δὲ μοιχείαν ὑπελύσατο,

5 Ephes. 6, 19 — 7 I Petr. 5, 4 — I Petr. 2, 25 — 13f vgl. Mark. 13, 37
 — 16 Prov. 29, 28 — 22 Hohel. 1, 7 — 24f vgl. Exod. 3, 5

L J

1 διανγάζει L J | <μῆ> * 5 τε < J 7 * ergänze etwa <»ποιμαίνετε
 τὸ ἐν ὑμῖν ποιμνιον τοῦ θεοῦ«) * 9 <τε> * 12 ἡμᾶς L 14 ἀμφιβάλλοι J
 17 ἐκλέξεσθε L | ἀγαπήσατε L 23 ἀγία < J 24 τοὺς ποιμένας? *
 25 Μωυσῆ *] Μωυσῆς L J 28 ἡμῶν *] ὑμῶν L J 29 ὑπεδήσατο L
 31 ἡμῶν J

ἕτερος πορνείαν, ἄλλος κλοπὴν, ὅς δὲ πλεονεξίαν. οὐ μόνον δέ, ἀλλὰ 4
καὶ λόγοις στυγητοῖς καὶ αἰσχροῖς ῥήμασιν ἀποτασσόμενοι μακαρίαις
ἐλπίσιν ὑπὸ χεῖρα κραταίαν τοῦ ἀγαθοῦ ποιμένος δι' ὑμῶν τῶν κα-
λῶν, τῶν μαθητῶν ἕκαστος βουκολεῖσθαι παραδίδωσιν ἑαυτόν· ἀφέξεται
5 γὰρ ἕκαστος πάντως τῆς πλάνης. καὶ πρὸ ὀφθαλμῶν παρατίθεσθε 5
τὴν ἀλήθειαν, εἰδῶλα μὲν παραχαράττοντες καὶ ἀναφανδὸν τὴν περὶ
αὐτῶν πλάνην ἀνακηρύττοντες (οὔτε γὰρ νεκροὺς τούτους ἠγγείσθε,
ἐπεὶ μήποτε ἔζησαν), κενὰ δὲ καὶ μάταια καὶ οὐκ ὄντα εἰκότως πάντας
πάντοτε διδάσκοντες. οὐ γὰρ ἦσάν ποτε, ἵνα <τι> ὧσιν ἐκεῖνοι· εἰσὶ 6
10 δὲ κακοδαίμονες, ἀνθρωπίνης διανοίας παράθεσις, ἡδονῶν ἀφορμὰς
ἐπιρρώσασα· καὶ ἔνθεν ὑπὸ ἐκάστου τὸ ἴδιον πάθος εἰς σέβασμα
κυρωθὲν τετόλμηται. πρῶτον γὰρ εὐθύς ὅτε τοῦτο τοῖς ἀνθρώ- 7
ποις ἐκαινοτόμητο διὰ δαιμόνων κακουργίας, »πρώτη« αὕτη »πορνεία«
ἀπεφθέγγετο καὶ σκιογραφίαις τὰ εἰδῶλα | προετυποῦτο. ἔπειτα D 205
15 τέχνην τὴν ἰδίαν, ἣν μετὰ χεῖρας εἶχεν ἕκαστος, δι' ἧς τὴν εὐπορίαν
ἔσχεν, εἰς σέβασμα τοῖς ἰδίαις παρεδίδου τέκνοις καὶ διὰ τῆς ὕλης τῆς
ἰδίας τεχνουργίας θεοὺς ἀνεπλάσαντο, καὶ κεραμεὺς μὲν ἐκ πηλοῦ,
τέκτων ἐκ ξύλου, χρυσοκόοις ἐκ χρυσίου καὶ ἀργυροκόποις ὡσαύτως.
103. ἔτι δὲ πάλιν ἕκαστος τὸ ἴδιον πάθος εἰς μορφομεμερείας 103, 1
20 <πρὸ> τῶν ἰδίων ὀφθαλμῶν διεγράφευ, ὁ μὲν αἰμοβόρος τις ἀνὴρ
Ἄρεα φάσκων, μοιχὸς δὲ ἢ μοιχὰς τὴν πολύκοινον Ἀφροδίτην, τύ-
ραννος δὲ Νίκην ἀναπετρῶσας. αὐχμώδης γὰρ καὶ περὶ τὰ βιωτικὰ 2
κεχηρῶς Κρόνου τὸν τύπον ἔγραφε, θηλυνόμενος δὲ Κυβέλην καὶ
Ῥέαν διὰ τὸ ῥενστόν, οἶμαι, τῆς ἀπὸ τῶν σωματίων πολυμιξίας.
25 ἄλλος τε ῥεμβὸς ἢ ῥεμβὰς Ἀρτεμιν κυνηγέτριαν προετύπου καὶ μέθυ- 3
σον Διόνυσον καὶ πολύμοχθον Ἡρακλέα, πολύμιξ δὲ τις Δία καὶ
Ἀπόλλωνα. καὶ τί μοι τὰ πλήθη λέγειν μυρίων παθῶν ἐν ἀν- 4
θρώποις ὑπαρχόντων; πλέον δὲ πάντων Αἰγύπτιοι πλανηθέντες οὐ P 106
μόνον τὰ ἴδια πάθη ἐσεβάσθησαν, ἀλλὰ πτηνὰ καὶ τετράποδα, χερ-
30 σαῖά τε καὶ ἔνυδρα καὶ ἀτίθασσά τινα θηρία καὶ τὰ εἰς δοῦλα αὐτοῖς

3 vgl. I Petr. 5, 6 — 12—18 vgl. Panarion Anacephalaeosis von tom. 1 des
1. Buchs 3, 2f — 13 Weish. Sal. 14, 12 — 28 ff vgl. Weish. Sal. 12, 24 Aristides
apol. 12 Theophilus ad Aut. I 10; S. 90 Otto clement. Hom. VI 23; S. 80, 20
Lagarde clem. Recogn. V 20 Clemens Al. Protr. 39, 5; I 29, 18ff Stählin

L J

2 μακαρίας J 7 τούτους sc. τοὺς νομιζομένους θεοὺς | ἠγγείσθαι L
9 <τι> * 9f εἰσὶ δὲ *] δέ εἰσι L J 11 ἐπιρρώσασα *] ἐπιρρεῖσασα L J
17 ἀνεπλάσα[γ]το? * 20 <πρὸ> * 28 πάντων *] πάντως L J

ἐπὶ τοῦ ἁγίου θεοῦ παραδοθέντα τῇ τάξει »μετήλλαξαν«⁵ καὶ ὡς ὄντες 5
 τῇ διανοίᾳ κτηνώδεις ὑπερασσεβοῦσι, τὰ ζῶα τὰ παρ' αὐτοῖς θεο-
 ποιοῦντες καὶ οὐκ αἰσχυρόμενοι, κύνα τὸ ὑλακτικόν, ἀλλουρον τὸ
 ἐρπετοφάγον, τρίγον τὸ ἀκόλαστον, πρόβατον τὸ βληχρόν, κροκό-
 5 δειλὸν τὸ πολυσχιδῆς καὶ ἀμειδέστατον, ἴβιν τὴν ἰοβόρον καὶ ἰκτίνα
 καὶ ἰέρακα καὶ κόρακα τὰ δουλοπρεπέστατα, ὄψιν δὲ τὸ σχολιὸν καὶ
 ἀηδέστατον. καὶ ἀπαξαπλῶς ὡ τῆς μεγάλης αἰσχύνης τῶν μῆ(τε) 6
 ὄψει τὸν ἑαυτῶν ἔλεγχον καταροούντων [καὶ] μῆτε ἀκοαῖς τὴν αἰσθησιν
 παραλαμβάνόντων μῆτε διανοίᾳ * τῶν παρ' αὐτοῖς ματαίως γινο-
 10 μένων συνιόντων. κακῶ γοῦν μόρῳ | πεπληγμένοι εἰσὶ μηδὲ τοῖς 7 D206
 ἰδίῳις φιλοσόφοις ἐγκαταναγᾶζόμενοι μηδὲ τοῖς τῆς ἀληθείας ἐγκυκλη-
 ταῖς συνθεαταὶ γινόμενοι. οὐκ ἀκούουσι γὰρ Διαγόρου τοῦ τὸν ἴδιον 8
 Ἡρακλέα ξύλινον ὄντα δι' ἀπορίαν ξύλων ὑποκαύσαντος καὶ ἐπι-
 σκωμματικῶς αὐτῷ λέγοντος: »ἄγε δὴ, Ἡρακλες, τὸν τρισκαιδέκατον
 15 ἄθλον ἐκτελῶν πάρελθε, τὸ ὄψον ἡμῖν ἐψήσων«⁹ ὃν δὴ λαβὼν καὶ
 σχιδακίσας, καταγελῶν τοῦ ἰδίου θεοῦ ὡς οὐκ ὄντος, τῷ παρατεθέντι
 αὐτῷ ἀρίστῳ γελοιάζων ἐτρέφετο. 104. ἄλλος δὲ Ἡράκλειτος 104, 1
 Αἰγυπτίοις φησὶν· εἰ θεοὶ εἰσι, διὰ τί θρηνεῖτε αὐτούς; (Τυφῶνα γὰρ
 καὶ Ὅσιριν καὶ ἄλλους καταχθονίους λιγυρῶς θρηνηδοῦντες ὡς κεκη-
 20 δευμένους πενθοῦσι). φησὶ γοῦν οὗτος· εἰ θεοὶ εἰσι, διὰ τί θρηνεῖτε
 αὐτούς; εἰ δὲ τεθνήκασι, μάτην θρηνεῖτε αὐτούς. ἄλλος δέ, κωμικὸς 2
 Εὐδαίμων τοῦνομα, φησὶν »εἶπερ εἰσὶ θεοί, οὐ δύναμαι περὶ αὐτῶν
 λέγειν οὐδ' ὁποιοὶ τινές εἰσι ἰδέαν δηλῶσαι. πολλὰ γὰρ εἰσι τὰ
 κωλύοντά με«. καὶ Ὅμηρος δέ φησιν »οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη«. 3

1 vgl. Röm. 1, 25 — 7—S. 130, 8 vgl. von Wilamowitz SBA 1911 S. 759ff
 — 11f zu τοῖς τῆς ἀληθείας ἐγκυκληταῖς vgl. Clemens Al. protr. 12, 1; I 11, 14
 Stählin — 12—17 Clemens Al. protr. 24, 4; I 18, 9. 17ff Stählin — 17—21 Cle-
 mens Al. protr. 24, 3; I 18, 15ff; statt Heraklit sonst Xenophanes genannt
 (Wandergeschichte?), vgl. Diels Vorsokratiker³ Xenophanes A 13; I 44, 3ff —
 21—24 vgl. Theophilus ad Aut. III 7; S. 204 Otto; dort richtig Protagoras ge-
 nannt, vgl. Diels Vorsokratiker³ Protagoras B 4; II 229, 25 — 24 B 204

L J

2 ὑπερασσεβοῦσι J 5 ἀμειδέστατον L 7 ἰοδέστατον L | μῆ(τε) Pet.
 8 ὄψει Pet.] ὄψιν L J | τὸν . . . ἔλεγχον Pet.] τῶν . . . ἐλέγχων L J | [καὶ] Wil.
 9 * (τὴν ἀνοίαν) * 9f γινομένων L 10 συνιόντων L 14 λέγοντος Ausgg.]
 λέγοντα L J 18 Αἰγύπτιος J 21 θρηνεῖτε] σέβετε? * 22 δυνάμεθα J
 23 οὐδ' < J | ἰδέαν Wilamowitz, nach Diog. Laërt. IX 51] δειλιῶν L J

ὁ δὲ Φιλήμων, ἕτερος κωμικός, φησὶν »οἱ ἕνα θεὸν σέβοντες ἐλπιδας
 ἔχουσι καλὰς εἰς | σωτηρίαν«. Ἄπις γὰρ εὐθύς ὁ ἀχρροφάγος μύσχος 4 P 107
 ὑπὸ Κάμπνος, τοῦ τῶν Ἀσσυρίων βασιλέως, ξίφει τὸν μηρὸν πλήτ-
 τεται, ἴν', εἰ ῥεύσει αἷμα, ἐλεγχθῆ μὴ ὢν θεός. Κρονικοὶ δὲ οὐκ 5
 5 ἀρνοῦνται τὸν ἴδιον αὐτῶν θεὸν ἐγκαθεῖρχθαι ἀλύσεισι σιδηραῖς, οὕτως
 ἡγούμενοι. εἰ δέ τις ἐν καθείρξει ὑπάρχει, οὐχ ἀπλῶς ὅτι ἐνὶ μείζονι
 ὑπόκειται, ἀλλὰ καὶ ὡς κακοῦργος ὁ τοιοῦτος ἐν καθείρξει ἐστίν.
 εἰ δὲ καὶ περὶ * Ἰσιδός μοι ἔσται λόγος τῆς ἡδὴ καὶ Ἀτθίδος καὶ 6
 Ἰούς λεγομένης, θυγατρὸς δὲ Ἄπιδος τοῦ Καππαδόκου τοῦ καὶ Ἰνάχου
 10 καλουμένου, αἰσχύνομαι μὲν ἴσως τὰς ἐκείνων πράξεις ἀνακηρῶσαι·
 πλὴν δὲ οὐκ αἰσχυνθῆσομαι λέγειν ἅ αὐτοὶ προσκυνεῖν οὐκ αἰσχύ- 7
 ρονται. αἰσχυνέσθωσαν δὲ οἱ ταύτης προσκυνητὰ | καὶ <τῆς> Ἀφρο- D207

1 f vgl. Theophilus ad Aut. III 7; S. 204 Otto (= Kock, Com. att. fragmenta II 529); zu Φιλήμων s. u. — 2—4 vgl. Clemens Al. protr. 52, 6; I 40, 32ff Stählin — 4—7 über die Κρονικοὶ vgl. Panarion Schlußabschnitt περὶ πίστεως 11, 1ff — 8—10 zur Gleichsetzung von Isis, Atthis u. Jo vgl. Panarion h. 4, 2, 5; Isis = Jo, der Tochter des Inachus, nach Eusebius praep. ev. X 9; Migne 21, 809 B u. Hieronymus Chronik S. 27, 14f Helu; über Atthis vgl. Hieronymus Chronik S. 44, 2 Helu (Plutarch *de Is. et Osir.* c. 9; 354 C u. c. 62; 376 A) — 10 f Clemens Al. protr. 14, 1; I 12, 20 f Stählin — 12 f vgl. Clemens Al. protr. 33, 6; I 24, 26ff Stählin

L J 6—S. 132, 5 in saïdischer Übersetzung hersg. v. J. Leipoldt, Berichte der philol.-hist. Kl. der K. sächs. Ges. der Wiss. 1902 S. 136 ff (= saïd.)

1 ὁ δὲ Φιλήμων Ausgg. nach Theophilus] ὁ δὲ ὑφ' ἡμῶν L ὁ δ' ἐφ' ἡμῶν J ὁ δ' Εὐφήμων Wilamowitz 2 ἀχρροφαγομύσχος L 3 Κάμπιος J Καμβέσον Ausgg. 6 οὐχ ἀπλῶς ὅτι, bei Epiph. nicht selten = so geschieht dies nicht einfach darum weil] οὐχ ὅπως Wilamowitz | ὅτι] ἔτι J 8 περὶ * Ἰσιδος] περὶ Ἰσιδος <καὶ Ἀφροδίτης> Leipoldt, auf Grund von Ἀφρογενείας Z. 12f u. der Plurale θεῶν u. ἐρῶσαι im Folgenden. Daß ein Name ausgefallen ist, scheint sicher; aber die zu ergänzende Göttin muß jedenfalls vor Isis stehen, weil sonst die auch Pan. h. 4 wiederholte Gleichung Isis, Jo, Atthis zersprengt wird. Anstatt an Hathor (Leipoldt S. 165) möchte ich bei der Ἀφρογένεια lieber an Nephthys denken, die der hier zugrunde liegende Plutarch *de Is. et Osir.* c. 12; 355 F mit Aphrodite zusammenstellt. So ist vielleicht einzusetzen περὶ <Νέφθυος καὶ> | Ἀτθίδος *, nach Pan. h. 4] Ἀτθίδος L J Atho saïd. 9 Ἄπιδος Ausgg.] ἀσπίδος L J Hape saïd. 10 ἐκείνων Leipoldt] ἐκείνης L J jener saïd. 11 [δὲ] Wilamowitz | ἅ Ausgg.] ἅς L J 12 αἰσχυνέσθωσαν] sie mögen nur immer beten (εὐχέσθωσαν) saïd. | <τῆς> * 12 f Ἀφρογενείας Leipoldt] ἀφρογενεῖς L J der Aphrodite saïd.

γενείας τὰς ἑαυτῶν θυγατέρας τε καὶ γυναίκας καὶ ἀδελφὰς τὰς
 τῶν θεῶν αὐτῶν πράξεις μιμεῖσθαι παραινούντες. καὶ εὐθὺς μὲν 8
 Ὀσίρεως ἐρώσαι τοῦ ἰδίου αὐτῶν ἀδελφοῦ Τυφῶνος <τε> τοῦ ἄλλου
 ἀδελφοῦ τοὺς ἰδίους ἀδελφοὺς κατ' ἀλλήλων στρατεύουσι. πολλὴ δὲ
 5 αἰσχρὴν θεᾶς τῆς μήτε αἰδοῦς <τοῦ> ἰδίου ἀδελφοῦ αἰσθομένης, ἀλλ'
 ἐρώσης μὲν καὶ μὴ ἀρζουμένης τοῖς ἕξωθεν ἀνδράσιν, ἀλλὰ καὶ ἕως
 τοῦ ἰδίου ἀδελφοῦ φθανοῦσης. οὐ μόνον δέ, ἀλλὰ καὶ ἀδελφοζοτονίαν 9
 διὰ τὴν ἰδίαν τῆς ἐπιθυμίας ἀγορευσίαν τοῖς φιλτάτοις ὑποδείκνυσι.
 καὶ Ὁρον μὲν ἕνα γεννᾷ παῖδα. ἢ οὐκ ἠδυνήθη παραστῆσαι, τίς ὁ 10
 10 γνήσιος ἀληθῶς ἔστιν αὐτοῦ πατήρ. εἰ γὰρ μὲν Τυφῶνα ὀνομάσῃ,
 διστᾶζει μὴ οὐκ ἔστιν αὐτοῦ γορεύς· εἰ δὲ τὸν Ὀσίριν, τίς τούτου
 τὴν ἀκρίβειαν παραστήσειε; καλὸν δὲ θεὸν <αὐτὸν γενέσθαι> ἢ τοι- 11
 αὐτῆ μητῆρ ἐδίδασκε, παραλαβοῦσα αὐτὸν καὶ ἐν Τύρῳ πορνεύσασα
 ἕτη δέκα. Σέραπιν δὲ τὸν Ἄπιν βασιλέα <καλούμενον> Σινωπέων 12
 15 <παῖδες> θεοποιούντες τυραννίδι μᾶλλον ἐδούλευσαν ἢ περ ἀληθεία.
 105. Ταῦτά ἐστι τῶν παρ' Αἰγυπτίοις τιμωμένων θεῶν τὰ ἐπί- 105; 1
 χειρα. ὧν τὸ κατὰ μέρος εἰπεῖν * πολὺς χρόνος ἀναλωθήσεται.

2 ff vgl. Plutarch *de Is. et Osir.* c. 12ff; aber Epiphanius vertritt eine eigen-
 tümliche Fortbildung — 13 ἐν Τύρῳ, dem Epiph. eigentümlich; auch Aristides
 apol. 12 nennt wie andere Byblos

L J saïd.

1 τὰς² < J 2 εὐθὺς μὲν < saïd. 3 Ὀσίρεως Wilamowitz] ὡς ἱερέως L J
 Osire saïd. 3f τοῦ ἰδίου αὐτῶν ἀδελφοῦ Τυφῶνος <τε> τοῦ ἄλλου ἀδελφοῦ
 τοὺς ἰδίους ἀδελφοὺς κατ' ἀλλήλων *] τοῦ ἰδίου αὐτὴν(!) ἀδελφοῦ Τυφῶνος τοὺς
 ἄλλους κατὰ τῶν ἰδίων ἀδελφῶν L J ihren Bruder Osire u. Typhon zu lieben.
 Ein anderer: als sie sie gerüstet hatten gegen einander zu kämpfen saïd. 5 τῆς
 μήτε — αἰσθομένης] konnte sie sich ihres Bruders nicht enthalten saïd. | αἰδοῦς
 <τοῦ> *] αἰσχρὴν L J 5—7 ἀλλ' ἐρώσης μὲν — φθανοῦσης < saïd. 7 φθανοῦ-
 σης J 8 τοῖς φιλτάτοις ἐποδείκνυσι] die sie (doch eben erst) gelehrt hatte, ihre
 Brüder u. ihre anderen Leute zu lieben saïd. 9 Ὁρον *] Ὁρος L J einen Sohn
 Hor saïd. | ἢ *] ὦ L J sie, die saïd. | τίς ὁ *] τις εἰ L J wer sein saïd. (das
 von Wilamowitz getilgte γνήσιος ist durch saïd. gedeckt) 10 εἰ γὰρ *] ἢ ἂν L J
 denn wenn saïd. | ὀνομάσῃ *] τιμήσῃ L J nennt saïd. 11 τοῦτου *] τοῦτω L
 οὔτω J (da) saïd. 12 vor καλὸν + deshalb saïd. | <αὐτὸν γενέσθαι> *] ἴην
 . . . zu werden saïd. 14 δὲ saïd.] τε L J | <καλούμενον> *, der König Haris
 heißt saïd. 14f Σινωπέων <παῖδες> *] die Leute von Sinope saïd. 15 τυραν-
 νίδι in Tyrannei saïd. | ἢ περ ἀληθεία] gleich als wäre er wirklich ein Gott saïd.
 17 * etwa <ἐπιχειροῦντι> *

Ἕλληνας δὲ οἱ δοκοῦντες τι εἶναι ἐν ἑαυτοῖς, λόγοις μόνον καὶ ὀξύτητι
 γλώσσης φιλοσοφοῦντες καὶ οὐκ ἔργοις, πλέον πάντων ἐξώκειλαν·
 οἷτινες κατάγουσι Κρόνον ἀπ' Οὐρανοῦ, λέγοντες αὐτὸν ἀπὸ τοῦ 2
 Οὐρανοῦ γεγε(ν)νῆσθαι καὶ τὰ μόρια τοῦ ἰδίου πατρὸς τετμηκέναι
 5 (ὡ κακῆς πράξεως, αἰσχρᾶς | τε ὑπονοίας)· ὅς εἰ μὴ ἐτιμήθη, πολλοὶ P108
 Κρονίῳνες ἦσαν. οὗτος δὲ ὁ γεννάδας, ὁ ἕως πατρὸς περθακός, 3
 οὐκ ἠρκέσθη ἐπὶ τῇ πρώτῃ ἀσεβείᾳ, ἀλλὰ νέος μὲν ὢν ἀδικεῖ τὸν
 πατέρα, πρεσβύτης δὲ γεγονὼς τὰ ἴδια αὐτοῦ τέκνα, Ποσειδῶνα μὲν 4
 καταπίνων καὶ Πλούτωνα, Δία δὲ ἀναζητῶν καὶ ἐμπαιζόμενος ὑπὸ
 10 τῆς Πέρας [καὶ] πέτρῳν μεγάλην ἐσπαργανωμένην ἀντὶ βρέφους κατα-
 πίνων· ὡσεὶ | θεὸς τάχα *. εὐγενῶν δὲ γονέων ὑπάρχων ἴν' οὕτως 5 D208
 εἶπω ὁ τούτου παῖς, Ζεὺς τούτῳ ὄνομα, ἐκινδύνευε πασῶν τῶν γυ-
 ναικῶν ἀνὴρ γίνεσθαι καὶ ὁ τούτου υἱὸς Ἑρμῆς. καὶ εἶθε κατὰ
 τοὺς νόμους ὑποπροϊκίος τις ἐγένετο καὶ μὴ κλεψίγαμος πάντοτε
 15 καὶ κακεργάτης· Πηνελόπην μὲν γὰρ φθείρει, δι' ἡδονὴν τράγος 6
 γενόμενος· τράγος δὲ οἶμαι ἐγένετο διὰ τὸ ἀκμαῖον τῆς τοῦ γενεῖου
 παραπλοκῆς. πρὸς Δανάην δὲ (Ζεὺς ὁ πρῶτον ἡμῖν καλούμενος) 7
 χρυσὸς ἐγένετο, ἵνα παρθένον σώφρονα θαλαμνομένην φθείρη·
 χρυσὸς δὲ ἐκεῖνος οὐκ ἠδύνατο γενέσθαι ποτέ, ἀλλὰ γόης ὢν διὰ
 20 χρυσοῦ δωροδοκῶν τὴν παρθένον ἠπάτησε. καὶ παρὰ μὲν Αἴδα 8
 κύκνος αὐτίς γίνεται, τὴν ἀναπτέρωσιν τῆς πυρώσεως τῆς αὐτοῦ

3 vgl. clem. Hom. IV 16; S. 60, 22ff Lagarde — 8 vgl. clem. Hom. VI 2;
 S. 73, 16ff Lagarde — 12—S. 128, 6 vgl. clem. Hom. V 12ff; S. 67, 1ff Lagarde
 clem. Recogn. X c. 21. 22 Clemens Al. Protr. 32, 4; I 24, 3ff Stählin 37, 1; I 27, 23ff

L J saïd.

3 κατάγουσι] *unterhalb von* saïd. 5 ὅς *] ὡς LJ *denn* saïd. 9 καὶ² < saïd.
 10 [καὶ] * 11 * etwa (ἤσθετο τῶν ἔργων αὐτοῦ τῶν περὶ τὴν πέτρῳν) *, hätte er viel-
 leicht seine Werke hinsichtlich des Steins gemerkt saïd. 11 Vater vornehmer Kinder
 saïd. 12 τοῦτο L 13 das auffallende (Wilamowitz S. 767f) καὶ ὁ τούτου υἱὸς
 Ἑρμῆς ist auch durch saïd. gesichert; vgl. auch Z. 17 u. Leipoldt S. 167 | καὶ εἶθε
 LJ u. wenn doch saïd.] εἶτε u. vor καὶ μὴ (Z. 14) + (εἶτε) Wilamowitz 14 ὑπο-
 προϊκίος τις ἐγένετο] *man sie hätte nahen lassen* saïd. | ἐγένετο J | καὶ μὴ] *aber* saïd.
 15 καὶ κακεργάτης] *wie ein Gehörnter oder ein böser Liebhaber* (ὡς κερᾶστης ἢ
 κακεργάτης) saïd. | δι' ἡδονὴν *] δι' ἦν L δι' ἦν ἦν J *wegen der Lust* saïd.
 16f διὰ τὸ ἀκμαῖον — παραπλοκῆς] *wegen der Kraft u. Neuheit seines Barts* saïd.
 17 δανᾶν J | (Ζεὺς ὁ πρῶτον ἡμῖν καλούμενος) *, *der aber, den wir zuerst nannten,*
 Zeus saïd. 20 Αἴδα L Thlete saïd. 21f τὴν ἀναπτέρωσιν — ἀνασημαίων] *indem er das Werk seines Feuers u. die Lust, die in ihm war, offenbarte* saïd.

ἡδονῆς ἀνασημαίνων. ἀετὸς δὲ <γενόμενος> μηδεπώποτε ἀναπε- 9
 τασθεὶς παιδοφθόρων διδάσκαλος προκαθέξεται· μηδέποτε ἀετὸς
 γενόμενος, ἀλλ' ἐν πλοίῳ παρασήμῳ, ἀετῶ ὀνομαζομένῳ διὰ τὸ
 τάχος, Τροίαν παραπλεύσας καὶ τὸν υἱὸν τοῦ βασιλέως [Τρώων]
 5 Γανυμήδην ἀρπάσας τὴν φθορὰν ἀπειργάσατο. καὶ πρὸς Πασιφάην 10
 δὲ ταῦρος ἐγένετο, ὡσαύτως καὶ πρὸς Εὐρώπην.

106. Καὶ τί μοι τὰ πλήθη λέγειν <τῶν φθορῶν> τοῦ γενναίου 106, 1
 τούτου <παρθένων> φθορέως καὶ φθορέων διδασκάλου; οὐ τὸ μνημα
 οὐκ ὀλίγοις ἐστὶ δῆλον. ἐν Κρήτῃ γὰρ τῇ νήσῳ ἐν τῷ ὄρει τῷ
 10 λεγομένῳ Λασιῳ ἕως δεῦρο δακτυλοδεικτεῖται. Ζῆνες δὲ οὐχ εἰς 2
 ἢ δύο, ἀλλὰ καὶ τρεῖς καὶ τέσσαρες γέγονασι τὸν ἀριθμὸν. ὁ μὲν
 γὰρ εἰς αὐτῶν Κροϊδῆς ὁ προειρημένος, ὁ ταρατώσας τὸν ἴδιον
 αὐτοῦ πατέρα ἐν τῷ Κανκασίῳ ὄρει, ὁ δ' ἄλλος Λατιάριος λεγόμενος,
 ἐξ οὐπερ οἱ μονομάχοι γέγονασι, ἄλλος δὲ ὁ τραγωδός, ὁ καὶ τὴν
 15 χεῖρα αὐτοῦ καύσας. τάχα δὲ θεὸς ὢν ἐπελάθετο ὅτι δάκνει τὸ πῦρ 3

7 ff vgl. G. Michaelis, de origine indicis deor. cogn. Berlin 1898 W. Bobeth, de indicibus deorum. Leipzig 1904 — 9 vgl. Theophilus ad Aut. II 3; S. 52 Otto clem. Hom. VI 21; S. 80, 6 Lagarde clem. Recogn. X c. 23 Clemens Al. Protr. 37, 4; I 28, 7 Stählin — 10 vgl. Theophilus ad Aut. I 10; S. 30f Otto Clemens Al. Protr. 28, 1ff; I 20, 30ff Stählin 37, 1f; I 27, 26ff (Cicero de nat. deorum III 53 Arnobius adv. nat. IV 14 Joh. Laurentius Lydus de mens. IV 38) — 13 zu Κανκασίῳ ὄρει vgl. clem. Hom. (IV 16; S. 60, 26 Lagarde) V 23; S. 70, 28 VI 21; S. 80, 2 — zu Λατιάριος Theophilus ad Aut. III 8; S. 210 Otto (Eusebius praep. ev. IV 16; Migne 21, 272 C) — 14 τραγωδός Theophilus ad Aut. III 8; S. 210 Otto, vgl. Sueton Augustus 57 (Wilamowitz S. 769) — 15 ff vgl. Plutarch de cap. ex inimicis util. c. 2; 86 F

L J saïd.

1 ἀετὸν L 1 f ἀετὸς δὲ <γενόμενος *> μηδεπώποτε ἀναπετασθεὶς] *er ist aber auch Adler. Er flog aber nie* saïd.; zur Sache vgl. Clem. Al. Protr. 37, 2; I 27, 29 Stählin οὐχ ἵπταται θεός 2 *als er auf diesen saß u. Mädchenverführer war* saïd. 3 ἐν πλοίῳ παρασήμῳ ἀετῶ ὀνομαζομένῳ] *in einem Adlersehriffe, an dem ein Korymboszeichen war* saïd. 3 f διὰ τὸ τάχος < saïd. 4 [Τρώων] Wilamowitz, < saïd. 5 πρὸς Πασιφάην < saïd. 6 πρὸς Εὐρώπην + sprang er (ἐφίλετο) saïd. 7 <τῶν φθορῶν *>, *die vielen Befleckungen* saïd. 8 <παρθένων> saïd. | καὶ φθορέων διδασκάλου < saïd. | φθορείων J 9 οὐκ ὀλίγοις < saïd. | vor ἐν τῷ + καὶ saïd. 11 ἢ δύο — τέσσαρες] *sondern es gibt zwei Zeus u. sogar vier an Zahl* saïd. 13 Κανκασίῳ] *Kausios* saïd. | Λατιάριος Scaliger] *λαπατριάριος J πατριάριος L Ladiarios* saïd. | λεγόμενος Wilamowitz] *γενόμενος L J heißt* saïd. 14 γέγονασι] *kämpfen lernten* saïd. | τραγωδός] *Trakontos* saïd. 15 καύσας + *im Feuer* saïd.

καὶ οὐκ εἶχε τὴν πρόγνωσιν τοῦ λέγοντος τράγω τῷ σατύρω, εὐρόντι
 πρότερον τὸ πῦρ καὶ προσελθόντι | φιληῖσαι »μὴ ἄψη, | τράγε· ἀψά- P109
 μένος γὰρ σοῦ ἐμπρήσεις τὰ γένεια«. Ἀθηναῖ δὲ γεγόνασιν οὐ 4 D209
 μία, ἀλλὰ πολλαί· μία μὲν ἑμβομένη καὶ περὶ τὴν Τριτωνίδα λίμνην
 5 ἄλωμένη, ἄλλη δὲ ἡ Ὠκεανοῦ, ἑτέρα δὲ ἡ Κρόνου καὶ πολλαὶ ἄλλαι.
 Ἀρτέμιδες πολλαί· μία μὲν ἡ Ἐφεσία, ἄλλη δὲ ἡ τοῦ Διὸς καὶ 5
 ἄλλαι ὡσαύτως οὐκ ὀλίγαι. καὶ Διόνυσοι <δὲ> ὁ Θηβαῖος, ἄλλος δὲ
 ὁ Σεμέλης, ὁ ἐπὶ τῶν Κορυβάντων καὶ ὁ ὑπὸ τῶν Τιτάνων διασπώ-
 μένος καὶ Κουρήτων [ὁ] τὴν κρεωνομίαν μῶν. Ἡρακλῆς δὲ ὁ 6
 10 λεγόμενος παρ' αὐτοῖς ἀλεξίκακος, οὗ τὰς πράξεις πάσας ἀποσιω-
 πῆσω, μίαν δὲ ἀπὸ πασῶν τὴν παρ' αὐτοῖς τάχα ἐπαινουμένην
 ὑποδείξω· ἀρκέσει τούτῳ τὸν κάματον τοῦτον ὑποστήναι, ἵνα τῷ
 βίῳ σωτηρία γένηται. εἰ μὴ γὰρ ἔφθειρεν ἐν μιᾷ νυκτὶ πεντήκοντα
 παρθένους, πῶς ὁ κόσμος ἐσφῆζετο; μᾶλλον δὲ ὠλώλει. καὶ ἀπλῶς 7
 15 ὁμολογῶ σοι, περικακῶ τὰς κακὰς αὐτῶν πράξεις καταλογάδην ἀνα-
 γράψαι. ἔτι δὲ βασιλεῖς καὶ τύραννοι ἀπηνέστατοι, ἐπιποθήτους τινὰς 8
 ἐσχηκότες καὶ τούτους ἐν γῆ κατορούξαντες, πλέον τι μὴ ἔχοντες
 τούτοις χαρίσασθαι (οἷα δὴ καὶ αὐτοὶ φθαρτοὶ κατ' αὐτοὺς ὄντες),
 εἰς τὴν ἐκείνων εὐνοίαν τοὺς τάφους αὐτῶν ἐπὶ πλάνῃ τοῦ βίου

3 ff vgl. Clemens Al. Protr. 28, 2; I 20, 32ff Stählin (Firm. Maternus *de errore prof. rell.* c. 16) — **6** vgl. Cic. *de nat. deorum* III 58 — **7 f** vgl. Clemens Al. Protr. 12, 2 u. 19, 1; I 11, 14ff u. 15, 1ff Stählin (Cicero *de nat. deorum* III 58 Arnobius *adv. nat.* IV 15 Joh. Laur. Lydus *de mensib.* IV 38) — **9 ff** vgl. Clemens Al. Protr. 13, 4; I 24, 18ff Stählin — **19 f** vgl. Weish. Sal. 14, 15

L J saïd.

1 τράγω] *des Drakontos* saïd. **1 f** εὐρόντι πρότερον] *zuerst fand* saïd.; *πρῶτον?* * **2** καὶ προσελθόντι φιληῖσαι < saïd. **3** σοῦ Meineke] *μον* L J *deinen* saïd. | ἐμπρήσεις] *trauern* (*πενθήσεις*) saïd. **4 f** μία — ἄλωμένη] *die sich rasend dreht; die dritte und die, die an dem See verrückt ist* saïd., *μία μὲν ἡ περὶ τὴν Τριτωνίδα λίμνην ἑμβομένη* Wilamowitz **5** ἄλωμένη L | καὶ πολλαὶ ἄλλαι < saïd. **6** τοῦ Διὸς] *des Ucheus* saïd., *Οὔπις* E. Meyer bei Leipoldt S. 169 **7** Διόνυσοι Wilamowitz] *Διόνυσος* L J saïd. | <δὲ> *, *aber* saïd. **8** καὶ < saïd. | Τιτάνων] *Tianer* saïd. **9** Κουρήτων [ὁ] *] ὁ τῶν Κουρήτων Wilamowitz | *κρεωνομίαν μῶν* Pet. nach Panarion Schlußabschnitt *περὶ πίστεως* 11] *κληρονομίαν μείων* L J *während die Kureten an seinen Fleischstücken Anteil hatten* saïd. **11** τὴν *] τῶν L J | *τάχα + <μάλιστα>?* * **12** ὑποδείξω] *erzählen . . . u. werde sie vielen kundtun* saïd. **15** σοι < saïd. | αὐτῶν] *αὐτοῦ* saïd. **16** ἔτι] *weshalb* (*διὰ τί*) saïd. **17 f** *schenkten . . ihnen mehr Ehre, da doch auch sie Leute waren, die verdienten in ihrer Weise zugrunde zu gehen* saïd.

τοῖς ἰδίοις ὑπηκόοις ἐπὶ κακῇ προφάσει ὡς θεῶν θρησκειύεσθαι παρα-
 δεδώκασιν, ὡς ὁ Ἀντίνοῦς ὁ ἐν Ἀντινόου κεκηδευμένος, καὶ ἐν 9
 λουσορίῳ πλοίῳ κείμενος ὑπὸ Ἀδριανοῦ οὕτως κατετάγη. Τιμογένης
 δὲ ἐν Ἀσίᾳ, Κάνωβός τε ὁ Μενελάου κυβερνήτης καὶ ἡ τούτου γυνὴ
 5 Ἐμμενουθὶς ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τεθαμμένοι τιμῶνται πρὸς τῇ ὄχθῃ τῆς
 θαλάσσης, ἀπὸ δεκαδύο σημείων διεστῶτες, καὶ Μαρινᾶς δοῦλος
 Ἀστερίου τοῦ Κρητὸς παρὰ Γαζαίοις, Κάσιος δὲ ὁ ναύκληρος παρὰ
 Πηλουσιώταις.

107. Ταῦτα οὖν πάντα ὅταν (ἐν) μέσῃ τῇ ἐκκλησίᾳ ἀκριβοῦτε, 107, 1
 10 κακὸν † ὑπόδειγμα θανασίμης ὁδοῦ * τοὺς * οὕτω προαχθέντας
 ὑπολύετε, ἄλλους δὲ ἀπὸ μοιχείας εἰς | σωφροσύνην φέρετε καὶ μὴ D210
 μόνον τοῦ κλειψιγαμεῖν αὐτοὺς ἀπαλλάττετε, ἀλλὰ καὶ τῆς ἰδίας (γα-
 μετῆς) κατὰ ἐγκράτειαν * καταφρονεῖν, ὡς ἔτι »ὁ καιρὸς συννεσταλ-
 μένος ἐστίν«, ὡς φησὶν ὁ ἱερὸς ἀπόστολος, | πόρνους δὲ κατηχεῖτε, P110
 15 ἵνα μὴ τὴν ἀθέμιτον προᾶξιν παρὰ θεῶν τε καὶ ἀνθρώποις ἐργασάμενοι
 τιμωρηθῶσιν. καὶ ὅταν πάντα ταῦτα διὰ στόματος καὶ δι' ἔργων 2
 κάμνοντες παραδῶτε, πείθετε αὐτοὺς τὰ πάντα ἐγκαταδέξασθαι ὑμῶν,

2 vgl. Theophilus ad Aut. III 8; S. 210 Otto Clemens Al. Protr. 49, 1;
 I 38, 5ff Stählin — 13 I Kor. 7, 29

L J saïd.

1 ὡς θεῶν *] κακῶς L J damit sie ihnen wie Göttern dienten saïd. 2 ἐν²]
 σὺν I 3 indem er . . . lag, da Adrianos so befohlen hatte saïd. | λεισορίῳ L |
 Τιμαγένης J Timognes saïd., Θεαγένης? Wilamowitz Wendland 4 ἐν Ἀσίᾳ]
 ἀνασία J | ὁ Μενελάου] den Schiffer der Völker saïd. 5 Ἐμμενουθὶς] Neueise
 saïd.; Ἐμμενουθὶς ist nicht zu ändern, vgl. die von W. Weber, Drei Untersuchungen
 zur äg. Religion S. 41 angeführte Inschrift | τιμῶνται + nachdem sie Geschenke
 von sich dorthin gelegt hatten (δώροις ἐκέῖσε αὐτοῖς τεθεῖσι) saïd. 6 Barnas saïd.
 7 Ἀστερίου] des Assyrios saïd. 9 (ἐν) *, inmitten der Kirche saïd. | ἀκρι-
 βοῦται J 10 κακὸν † ὑπόδειγμα θανασίμης ὁδοῦ * τοὺς *] den bösen Berg des
 Weges der Toten, die zu den Füßen derer sind, die man von Anfang an saïd.;
 darnach etwa: κακὸν τέλος ὑποδείξαντες θανασίμης ὁδοῦ (τῆς πρὸ ποδῶν αὐτῶν),
 τοὺς (ἀπ' ἀρχῆς) κτε * 11 ὑπολύετε *] ὑπολύεται L J löset auf saïd.; zum Sinn
 von ὑπολύω vgl. S. 122, 27 12 ἀπαλλάττετε L 12f τῆς ἰδίας (γαμετῆς) *]
 ἰδίας τῆς L J von ihrer Frau saïd. 13 κατὰ ἐγκράτειαν *] κατὰ φύσιν L J in
 Mäßigkeit saïd. | * etwa (διδάσκετε) * 16 ὅτι J | ταῦτα + ihnen saïd. |
 στόματος] eurem Munde saïd. 17 ἀπὸ J | ὑμῶν + und es tun saïd. (aus
 ἔργῳ entstanden; dadurch auch das Folgende in saïd. verwirrt: nachdem ihr früher
 als sie alle waret u. sie in der Sache machtet)

ἔργῳ πάντα πρῶτον πράξαντες καὶ ἐν αὐτοῖς ἀνατυπωσάμενοι, τοὺς
 λόγους πιστοποιοῦντες διὰ τῶν πράξεων, οἷς ἑαυτοὺς πρῶτον ἐδι-
 δάξατε, ἵνα καὶ ἑτέρους μαθητεύσητε. ἐπέχετε γὰρ καὶ σιωπῶντες **3**
 τρόπον ἡλίου τοῦ καὶ σιωπῆ πάντας πανταχοῦ διδάσκοντος· εὐθὺς
5 γὰρ ἀνατέλλων καὶ σιωπῶν τὰς τέχνας αὐτῶν πάντας ἀναδιδάσκει.
 καὶ ὅταν μὲν τούτων ἀπάντων τὴν ὠφέλειαν τοῖς ἑαυτῶν τέχ- **4**
 νοις εἴτ' οὖν ἀδελφοῖς πιστοτάτοις παραδῶτε, προβιβάζετε μὲν αὐτοὺς
 ἐπὶ γῆς μὲν βαδίζειν, »ἐν οὐρανῷ« δὲ ἔχειν »τὸ πολίτευμα«, μοναχῶν
 δὲ ζῆλον τοῖς πλείστοις ἐγγενῶτε· διὰ τῆς ἐν ὑμῖν στεγρότητος καὶ **5**
10 ἀνυποκρίτου πίστεως αἴρεσιώτας στυγοῦντες, Μανιχαίους φιμοῦντες
 Μαρκιωνιστάς <τε> καὶ λοιποὺς ὁμοίους αὐτῶν, τῆς τοῦ θεοῦ μάνδρας
 ἀπελαύνετε, πάσας αὐτῶν τὰς προφάσεις παραλύοντες καὶ ἐπιστομί-
 ζοντες. πόσα γὰρ κατὰ τοῦ θεοῦ καὶ κατὰ τῶν ἁγίων αὐτοῦ προ- **6**
 φητῶν τολμηρῶς καταφθέγγονται, κοῦφοι ὄντες καὶ κενοὶ ἀπὸ ἁγίου
15 πνεύματος, εἰς τε τὸν τῶν ὅλων δημιουργὸν βλασφημοῦσι καὶ ὅσα
 καλὰ διὰ τῶν ἁγίων αὐτοῦ προφητῶν τοῖς πᾶσιν ἀνθρώποις κατὰ
 προφητείαν <ἐν πνεύματι> ὁ θεὸς ἔχαρίσατο, οὗτοι μισοῦσι τὰ τε
 βαθύτατα τοῦ νόμου καὶ τῶν προφητῶν οἷα δὴ γεώδεις ὄντες καὶ
 σωματικοί, <ψυχικῶς> ἀνακρίνοντες οὐ νοοῦσι. μάτην δὲ βλασφημοῦσιν. **7**
20 εὐθὺς τὴν αὐτῶν πλάνην μὴ ὀκνεῖτε ἀπὸ τῶν ἀκούοντων ἀποσεῖσθαι
 <ἐλέγχοντες> αὐτοὺς ἀπὸ τῶν ἀληθινῶν | ἀποδείξεων. διὰ γὰρ τῶν D211

2f vgl. II Tim. 2, 2 — **8** vgl. Phil. 3, 20 — **19** vgl. I Kor. 2, 14

L J saïd.

1f τοὺς λόγους πιστοποιοῦντες διὰ τῶν πράξεων, οἷς *] τ. λ. πιστοποιοῦντες
 οἷς διὰ τῶν πράξεων L J indem ihr tut nach euren wahrhaftigen Reden saïd.
3 μαθητεύετε J **3f** haltet nur in dieser Weise fest, indem ihr lehrt u. wie die
 Sonne bleibt, die schweigt. Lehret alle an allen Orten saïd. **5** αὐτῶν πάντας *]
 πάντων L J alle ihre Kunst saïd. **7** vor προβιβάζετε + und saïd. **9** ἐγενᾶτε L |
 ἐν ἡμῖν L < saïd. **10** στυγοῦντες] haßt ihr saïd. | φιμοῦντες] ich meine (φημι
 δὲ) saïd. **11** <τε> * **12** παραλύοντες] u. löst auf saïd. **12f** ἐπιστομίζοντες]
 schließt ihren Mund saïd. **13** πόσα *] ὅσα L J < saïd. **14** κοῦφοι ὄντες
 καὶ < saïd. **15** τε *] δὲ L J und saïd. | βλασφημοῦντες L **17** <ἐν πνεύ-
 ματι> *] < L J durch Geist saïd. | vor τὰ τε βαθύτατα + und erkennen nicht
 saïd.; trotzdem aber in Z. 19 (wie L J) noch einmal οὐ νοοῦσι **19** <ψυχικῶς>
 ἀνακρίνοντες *] ἀνακρινόμενοι L J als bestünden sie aus psychischer Erde, indem
 sie kritisieren saïd. | δὲ < J **20** ἀποσεῖσθε J **21** <ἐλέγχοντες> *] und bringt
 die Beweise aus der Wahrheit saïd. | αὐτοὺς < L

τοιούτων ῥημάτων οἱ ματαιόφρονες ὡσπερ φρούγανα ἐν ῥεύματι πλουσίῳ ποταμοῦ καταφέρονται.

108. Εἶπασι δὲ ὅτι καλὸς ὁ θεὸς τοῦ νόμου, ὃς τὸν Ἀδὰμ ἀγνοῶν **108, 1**
 τοῦ ἐστὶν ἡρώτα λέγων Ἐὰν ποῦ εἶ; καὶ τῷ Κάϊν λέγει ποῦ
 5 Ἄβελ ὁ ἀδελφός σου; καὶ πρὸς τὸν Ἀβραάμ ποῦ Σάρρα ἡ γυνή σου; καὶ
 καὶ ἄλλα πολλὰ τοιαῦτα. αὐτοὶ δὲ οἱ τοιαῦτα λέγοντες πιστεύουσι **2**
 τῷ σωτήρι θεῷ στόματι καὶ οὐκ ἀληθείᾳ, θεῶ ὄντι | καὶ πρόγνωσιν **P111**
 ἔχοντι, τὰ δὲ αὐτὰ τῇ παλαιᾷ ὁμοίως ἐπερωτῶντι ποῦ τεθείκατε
 τὸν Λάζαρον; καὶ τίς μου ἤψατο; καὶ ὅτι ἔχετε ἄρτους μεθ'
 10 ἑαυτῶν; καὶ τίνα θέλετε; ἢ τίνα ζητεῖτε;. εὐχερῆς λοιπὸν καὶ **3**
 ῥάδιος ὁ πρὸς τούτους ἔλεγχος. ὡς γὰρ ἐπερωτᾷ ὁ υἱὸς πρόγνωσιν
 ἔχων, οὕτως καὶ ὁ πατὴρ καὶ αὐτὸς [καὶ] ἐν τῷ νόμῳ ἐπερωτᾷ, ὁ
 αὐτὸς ὢν αἰεὶ καὶ μὴ μεταλλασσόμενος. ἐὰν γὰρ εἶπη ποῦ τεθεί- **4**
 κατε τὸν Λάζαρον; * οὔτε τὸ εὐαγγέλιον ἀγνοεῖ οὔτε τὴν παλαιὰν
 15 διαθήκην. ποῦ τεθείκατε γὰρ αὐτόν; λέγει, ἐξελέγξαι θέλων τὰς
 μηδὲ τὴν ἴσην πίστιν ἐξηγηροχίας πρὸς τὴν Σουμανίτιν, καίτοι γε
 ἐκείνης πρὸς ἄνθρωπον ἐχούσης, τουτέστιν Ἐλισσαῖον τὸν ἅγιον
 προφήτην, τῶν δὲ περὶ Μάρθαν ἐχουσῶν πρὸς τὸν θεόν. καὶ ἐὰν **5**
 εἶπη τίς μου ἤψατο; οὐκ ἀγνοῶν λέγει, ἀλλ' ἵνα πείσῃ τὴν γυναῖκα
 20 ἀφ' ἑαυτῆς ὁμολογήσαι, ἵνα μὴ περὶ ἑαυτοῦ μαρτυρῇ ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ,
 ἀλλ' ἐπὶ ἄλλων δοξάζηται. καὶ ὅταν εἶπη ἔχετε ἄρτους μεθ' **6**
 ἑαυτῶν; ἐπὶ τούτῳ λέγει, ἵνα τὸ βραχὺ τῶν ἄρτων πᾶσι σημανθῇ
 καὶ τὸ μέγεθος τῆς αὐτοῦ θαυματουργίας θαυμασθῇ, διὰ τοσούτων
 ἄρτων τοσούτου τραφέντος ὄχλου. καὶ ὅταν εἶπη τίνα ζητεῖτε; **7**

3—S. **133, 28** vgl. oben c. **3S, 1ff**; S. **47, 23ff** (der Ausdruck καλὸς ὁ θεὸς τοῦ νόμου deutet auf die Manichäer vgl. Panarion h. **66, S3, 2**) — **4** Gen. **3, 9** — Gen. **4, 9** — **5** Gen. **1S, 9** — **8** Joh. **11, 34** — **9** Luk. **8, 45** — Mark. **6, 3S (S, 14)** — **10** Joh. **1S, 4** — **13** Joh. **11, 34** — **15** Joh. **11, 34** — **19** Luk. **8, 45** — **20** vgl. Joh. **5, 31ff** — **21** Mark. **6, 3S (S, 14)** — **24** Joh. **1S, 4**

L J saïd. (bis Z. **5** ὁ ἀδελφός σου) **11**—S. **133, 5** Siegel des Glaubens S. **265**
 Karapet, dort zwischen eingeschoben in das Stück aus Ancor. c. **3S** (= arm.)

3 εἶπασι] so daß sie sagen saïd.; lies εἶπωσι (im potent. Sinn)? * | ὅτι] nicht (οὐ) saïd. **6** δὲ < J **12** πατὴρ] Christus arm. | καὶ ²*] εἰ L J | [καὶ] * **13** ἐὰν γὰρ εἶπη] denn der welcher sagte: was ist das da, was in deiner Hand ist? (Exod. **4, 2**), der sagte, (denen) welche sahen >ich bin der ich bin< u. wo habt ihr usw. arm. **14** * etwa [σαφῆς ἡ δύναμις τῷ εὐσεβῶς νοοῦντι, ὅς] * **14f** οὔτε τὸ — διαθήκην] das Evangelium ist nicht unwissend u. nicht war das AT unwissend arm. **15** γὰρ < J **16** ἐξηγηροχίας L J **17f** τουτέστιν — προφήτην < arm. **17** ἐλισσαῖος J **18** τῶν . . . ἐχουσῶν *] τὰς . . . ἐχούσας L J **20** ἀφ' ἑαυτοῦ L **22** πᾶσι] von andern (ἐπὶ ἄλλων) arm.; viell. vorzuziehen **23** θαυμασθῇ L J

τοὺς ζητοῦντας δείκνυσιν ἠπατημένους ὄντας καὶ »Ἰησοῦν ζητοῦντας«, τὸν ἱατρὸν | ἐρμηνευόμενον καὶ σωτήρα, ἵν' ὅταν ἀποκτείνωσιν αὐτόν, D212 τῆς τούτου σωτηρίας λήξωσιν.

109. Ὡσπερ οὖν τὰ περὶ τῆς τοῦ κυρίου ἡμῶν οἰκονομίας ἐδείξαμεν 109, 1
 5 λεγόμενα μὲν ἀνθρωπίνως, οὐκ ἄμοιρα δὲ προογνώσεως (οὐδὲ γάρ τις τῶν εὖ φρονούντων εἶπη ἀγνοεῖν αὐτόν ποῦ τεθείκασι Λάζαρον, ἐγγὺς ὄντα τοῦ τόπου, εἰ καὶ δι' ὃν εἶπομεν τρόπον ἠρώτα, πόρρω <ἐπὶ> Γαλιλαίας προῶν ὄντα καὶ δείξαντα ἀφ' ἑαυτοῦ ὅτι τέθνηκε Λάζαρος), οὕτω καὶ περὶ τῆς παλαιᾶς διαθήκης ταῦτα εὐφρόνως ἀνα-
 10 λύομεν. τὸ εἰπεῖν τὸν θεόν »Ἀδὰμ ποῦ εἶ;« οὐκ ἀγνοοῦντος ἦν, 2 ἀλλὰ δείκνυντος ἀπὸ οἴου ὕψους πρὸς ποῖον βάθος αἰσχυροῦς ὁ Ἀδὰμ ἐκπεπτώκει. καὶ »ποῦ Ἀβελ ὁ ἀδελφός σου;« ὅτι ὃν σε ἔδει φέρειν 3 αἰὲν ἐν ἀγκάλαις καὶ αἰὲν συνεῖναι αὐτῷ, οὕτως ἐπὶ γῆν παρὰ σοῦ ἔρριπται. δείκνυσι γὰρ ἐκ τοῦ ἐπαγομένου ὅτι οὐκ ἀγνοίας χάριν 4 ἠρώτα, | ἀλλὰ διελέγχων ἐν τῷ εἰπεῖν ὅτι »ἐπικατάρατος ἡ γῆ ἐν P114 τοῖς ἔργοις σου καὶ ἐπικατάρατος σὺ ἀπὸ τῆς γῆς, ἥτις ἔχανε τὸ στόμα αὐτῆς δέξασθαι τὸ αἷμα τοῦ ἀδελφοῦ σου ἐκ τῆς χειρὸς σου.« »ἰδοῦ, γάρ φησιν, ἡ φωνὴ αὐτοῦ βοᾷ πρὸς με.« καὶ »ποῦ Σάρα 5 ἡ γυνὴ σου;« οὐκ ἀγνοῶν εἶπεν. ἐπεὶ πῶς ἠγνόει ὁ γελῶσαν ἔνδον 20 τῆς οἰκίας εἰδὼς αὐτήν; οὐκ ἀγνοῶν τοίνυν ἠρώτα, ἀλλ' ἵνα παραστήσῃ ταῖς θυγατρᾶσιν αὐτῆς ταῖς »ἐπαγγελλομέναις θεοσέβειαν« μαθεῖν τὴν ἐκείνης ἀγωγὴν, ὅταν ἀγίοις ἐκ τῶν ἰδίων καμάτων ὑπηρετεῖν πειρῶνται. ἐκείνη γὰρ ἐν τῷσαύτῃ ὑπηρεσίᾳ ὑπάρχουσα, αὐτὴ τοὺς 6 ἀξύμους καὶ τοὺς ἐγκροφίους ἐργαζομένη καὶ τὴν τῷσαύτην ὑπηρεσίαν 25 ἐξαρτύσασα ἅμα τοῖς ἰδίοις αὐτῆς οἰκέταις, πρόσωπον τῶν ὑπηρετουμένων οὐχ ἑώρα, σωφροσύνης ἐπιεικοῦς ὑπογραμμὸν ταῖς ἡμετέραις γενεαῖς ὑπολιμπάνουσα. καὶ ταῦτα μὲν ἀρκέσει εἰς παράστασιν ταῖς τῶν ματαίων ἀντιλογίαις. | D213

110. Ἄν τε εἰπωσιν ὅτι καλὸς ὁ θεὸς τοῦ νόμου, ὁ τοὺς μὲν 110, 1
 30 Αἰγυπτίους πλεονεκτήσας καὶ σκυλεῦσαι διδάξας τοὺς ἰδίους αὐτοῦ ἀνθρώπους ἐν τῷ ἐξέρχεσθαι αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, οὐκ οἶδασιν

1 vgl. Joh. 18, 5 — 2 vgl. Matth. 1, 21 u. vgl. Eusebius dem. ev. IV 10; S. 168, 12f Heikel — 8f vgl. Joh. 11, 11 — 10 Gen. 3, 9 — 12 Gen. 4, 9 — 15 Gen. 3, 17 u. Gen. 4, 11 — 18 Gen. 4, 10 — 18f Gen. 18, 9 — 21 vgl. I Tim. 2, 10 — 29ff vgl. Panarion h. 66, 83 (u. Irenäus adv. haer. IV 30, 1f; II 248f Harvey) — 30 vgl. Ex. 3, 22; 12, 36

L J arm (bis Z. 5 προογνώσεως)

8 <ἐπὶ> * 12 ἐπεπτώκει? * 18 ἡ φωνὴ <L, daher αὐτὸ'////, (ein Buchstabe wegradiert) | βοᾷ <J 19f ὁ γελῶσαν αὐτήν ὁ γελῶσαν ἔνδον τῆς οἰκίας εἰδὼς αὐτήν L 25 ἐξαρτήσασα, ἢ auf Rasur von erster Hand L

οὐ μάταιοι ὅτι παρὰ θεῶν οὐδὲν ἀπόλλυται καὶ ὅτι δικαιοκρισία ἐστὶ καὶ »θεὸς οὐ μνηστῆριζεται«. τί γὰρ ἐνόμιζον Αἰγύπτιοι ὅτι ἐξήτουν 2 ταῦτα ἀμισθὶ ἐργάζεσθαι τοὺς Ἰουδαίους καὶ οὐ τὰ τυχόντα ἔτη, ἀλλὰ διακόσια δεκαπέντε σὺν † τοῖς διακοσίαις δεκαπέντε ἔτεσι τοῦ 5 Ἰωσήφ; τετρακοσίων γὰρ καὶ τριάκοντα ἐτῶν παροικίας ὀρισθείσης τῶ 3 Ἀβραάμ καὶ τῶ αὐτοῦ σπέρματι, ὡς λέγει »πάραικον ἔσται τὸ σπέρμα σου ἐν γῆ ἀλλοτρίᾳ, (τότε) τὸ ὀρισθὲν ἐτελειούτο. τῇ οὖν ἑαυτοῦ 4 εὐσπλαγγνίᾳ ὁ θεὸς τὰ ἔτη τῆς αὐτοῦ παροικίας διεμέρισε. καὶ εὐθύς μὲν (διὰ) ὁ δεκαπέντε ἐτῶν ἔτι ὄντων ἐν τῇ Χανανίτιδι ἀν(τ)ελάβετο 10 αὐτῶν καὶ τὰ ἄλλα ὁ πεντεκαίδεκα διεῖλε τοῖς εἰς Αἴγυπτον μετελθοῦσιν. ὁ γὰρ ἀριθμὸς τούτων τῶν ἐτῶν οὕτως ἀναλογεῖται: ἦν 5 τότε ἑβδομηκοστὸν πέμπτον ἔτος τοῦ Ἀβραάμ. γίνονται τοίνυν ἀπὸ ἑβδομηκοστοῦ πέμπτου ἔτους Ἀβραάμ ἕως γεννήσεως Ἰσαὰκ ἔτη κξ· Ἰσαὰκ γεννᾷ τὸν Ἰακώβ κατὰ γων ἔτος ἐξηκοστὸν καὶ γέγονεν ἔτη πε· 15 Ἰακώβ δὲ γενόμενος ἐτῶν πθ γεννᾷ τὸν Λεὺ καὶ γίνονται ἔτη ροδ· | P115 Λεὺ ἐτῶν γενόμενος μ̄ τεσσάρων γεννᾷ τὸν Καάθ· ἐν δὲ τῶ τεσσαρακοστῶ ἔτει καὶ ἑβδόμῳ Λεὺ κάτεισιν Ἰακώβ εἰς Αἴγυπτον καὶ γίνονται ἔτη διακόσια ἑνδεκα. καὶ μετὰ τὴν εἴσοδον αὐτῶν τὴν εἰς

1 vgl. Act. 7, 7 (Röm. 2, 5) — 2 Gal. 6, 7 — 6 Gen. 15, 13 — 11 ff vgl. J. Africanus bei Gelzer S. Julius Africanus I 85f Hippolyt Refut. X 30 Eusebius Chronik S. 46, 27 ff Karst; Epiphanius weicht jedoch von allen ab u. hat seine Quelle entweder mißhandelt oder bereits verderbt vorgefunden, da er bis zur Übersiedelung nach Ägypten nur 211 Jahre herausbringt u., um die Zahl 215 zu erreichen, Z. 18 noch 4 Jahre einschieben muß

L J 5—11 Anast. Sin. quaest. 28; Migne 89, 556 D ff Lemma (τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου) ἐκ τοῦ Ἀγγυρωτοῦ

4 † τοῖς διακοσίαις δεκαπέντε ἔτεσι] gemeint kann nur sein die Zeit, die Joseph vor Jakobs Ankunft in Ägypten zubrachte. Dafür gibt Epiphanius sonst keine Zahl; Eusebius (vgl. Hieronymus Chronik S. 32, 4 u. 33, 4 Helm) setzt 22 Jahre an | τοῦ] τοῦτο J 5 γὰρ] τοίνυν Anast. Sin. 5f κατὰ τοῦ Ἀβραάμ καὶ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ Anast. Sin. 6f ὡς — ἀλλοτρίᾳ < Anast. Sin. 6 ὡς*] ὦ L J 7 (τότε) * | τὸ ὀρισθὲν] τὰ ὀρισθέντα Anast. Sin. | ἐτελεῖτο Anast. Sin. 8 αὐτοῦ (so auch Anast. Sin.) sc. τοῦ σπέρματος 9 (διὰ) * | διακόσια πεντεκαίδεκα ἔτη Anast. Sin. | ἔτι < Anast. Sin. 9f ἀν(τ)ελάβετο αὐτῶν *] ἀνελάβετο αὐτὸν L J < Anast. Sin. 10f μετελθοῦσι Anast. Sin.] κατοικοῦσι L J 11—18 die angegebenen Zahlen (25 + 60 + 89 + 47) stimmen nicht zu der Gesamtsumme von 211 Jahren; wenn man ändern will, so liegt es am nächsten, die Zahl πθ Z. 15 in πε zu verwandeln, das τεσσάρων in Z. 16 zu streichen u. Z. 17 πρώτῳ statt ἑβδόμῳ zu schreiben 15 ἐτῶν] ἔτη L

Αἴγυπτον ἕτερα τέσσαρα ἔτη καὶ πληροῦνται τὰ διακόσια δεκαπέντε.
 ἐντεῦθεν μοι πάλιν ἀριθμεῖται τὰ λοιπὰ διακόσια πεντεκαίδεκα 6
 ἔτη τῆς τῶν Ἰσραηλιτῶν παροικίας. Καὰθ δὲ μετὰ τὴν εἰς Αἴγυπτον
 κάθοδον ἐν τῷ ἐξηκοστῷ πέμπτῳ ἔτει αὐτοῦ γεννᾷ τὸν πατέρα
 5 Μωυσέως Ἀβραάμ· γίνονται τοίνυν ἀπὸ τοῦ πρώτου Ἀβραάμ, τοῦ
 ἐβδομηκοστοῦ αὐτοῦ | πέμπτου ἔτους ἕως τῆς γεννήσεως τοῦ ἐσχάτου D214
 Ἀβραάμ ἔτη $\overline{6\pi}$, ἀπὸ δὲ τῆς εἰς Αἴγυπτον καταγωγῆς ἔτη $\overline{\xi\epsilon}$. Ἀβραάμ 7
 δὲ ἑτῶν ἐβδομήκοντα ὄν γεννᾷ τὸν Μωυσέα, καὶ γίνονται ἀπὸ μὲν
 τοῦ πρώτου Ἀβραάμ ἔτη $\overline{\tau\nu}$, ἀπὸ δὲ τῆς εἰς Αἴγυπτον καταγωγῆς
 10 ἔτη $\overline{\rho\lambda\epsilon}$. ὁ δὲ Μωυσῆς ἐν τῷ $\overline{\lambda}$ αὐτοῦ ἔτει πατεῖ τὴν ἐρυθρὰν θά- 8
 λασσαν, ἅμα Ἰσραηλίταις ἐξ Αἰγύπτου ἐξιόν. καὶ γίνονται ἀπὸ μὲν
 τοῦ μεγάλου Ἀβραάμ ἔτη $\overline{\tau\pi}$, ἀπὸ δὲ τῆς εἰς Αἴγυπτον καθόδου ἔτη
 $\overline{\rho\xi\epsilon}$. τὰ δὲ λοιπὰ πεντήκοντα ἔτη κατηνάλωσαν μετὰ τὴν διαπεραίωσιν 9
 τῆς ἐρυθρᾶς θαλάσσης μέχρι τῆς εἰς Παλαιστίνην ἀπαντήσεως, οὐ
 15 διὰ τὸ μῆκος τῆς ὁδοῦ, ἀλλὰ διὰ τὸ μάχεσθαι καὶ ἐμποδίζεσθαι παρὰ
 τῶν καθ' ὁδὸν αὐτῶν εὐρισκομένων ἐθνῶν. γίνονται οὖν ἀπὸ μὲν 10
 τοῦ ἐβδομηκοστοῦ πέμπτου ἔτους τοῦ μεγάλου Ἀβραάμ, ἀφ' οὗ ἡ
 πρόρρησις αὕτη ἐδόθη αὐτῷ παρὰ τοῦ θεοῦ, μέχρι Μωυσέως καὶ τῆς
 εἰς τὴν Παλαιστίνην ἀφίξεως τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἔτη $\overline{\nu\lambda}$, ἀπὸ δὲ τῆς
 20 καθόδου τῆς εἰς Αἴγυπτον καὶ μέχρι <τῆς εἰς> Παλαιστίνην αὐτῶν
 ἀφίξεως ἔτη $\overline{\sigma\iota\epsilon}$.

111. Τοσούτοις οὖν ἔτεσιν ἐργασαμένοις τοῖς Ἰουδαίοις ἀμισθὶ 111, 1
 οὐκ ἦν δίκαιον καὶ παρὰ θεῶ καὶ ἀνθρώποις δοθῆναι αὐτοῖς τὸν
 μισθὸν αὐτῶν κἂν ἐπὶ τέλει; οὐκ ἄδικος τοίνυν ὁ θεὸς μετὰ σκύλων
 25 ἐκεῖθεν ἐκβαλὼν τοὺς οἰκείους. εἰ δέ τις ἀμφιβάλλοι μὴ οὕτως ἐξ- 2
 αριθμεῖσθαι τὰ ἔτη, ἀκουέτω Μωυσέως λέγοντος »ἡ δὲ κατοίκησις
 τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ἐν γῆ Χαναὰν καὶ ἐν γῆ Αἰγύπτῳ ἔτη $\overline{\nu\lambda\epsilon}$. τοῦ 3
 οὖν δικαιοτάτου μισθοῦ τοῦ κυρίου ἐπιμελομένου, ποία τις ἔτι ὑπο-
 λείπεται μάταιος ἀντιλογία τοῖς βουλομένοις κατὰ τοῦ ἁγίου θεοῦ
 30 καταφέρειν ψόγον; θεὸν δὲ ἀληθινὸν οὐκ ἂν ποτέ τις ψέξειεν, ἀλλ'
 οἱ ψέγοντες ἑαυτοὺς | ψέγουσιν.

P 116

Ἐτέρα δέ τις παρ' αὐτῶν μάταιος καταγγέλλεται ἀντιλογία 4

2—21 auch diese Berechnung ist dem Epiph. eigentümlich — 26 Exod. 12, 40
 — 32 ff vgl. Pan. h. 66, 83f

L J 26f und 32—S. 136, 2 = Anast. Sin. quaest. 28; Migne S9, 557 A (Fort-
 setzung der S. 134 genannten Stelle)

4 αὐτοῦ ἔτει J 5 μωσέος J 8 μωσέα L J 13 $\overline{\varphi\xi\epsilon}$ J 19 τὴν < J
 20 εἰς¹ < J | <τῆς εἰς> Παλαιστίνην *] Παλαιστίνης L J 25 ἐκβαλλῶν J
 26 μωσέος J 27 γῆ beidemale Anast. Sin.] τῆ L J 32f ἕτερα δέ τις — πρώτη
 ὅτι] φασὶ δέ πον εἰρωνικῶς οἱ ἀκάθαρτοι Μανιχαῖοι Anast. Sin.

ὁμοία τῇ πρώτῃ, ὅτι καλὸς ὁ θεὸς τοῦ νόμου | ὃς ἐπλεονέκτησε D217
 τοὺς Χανααίους, ἵνα δῶ τοῖς Ἰσραηλίταις τὸν αὐτῶν τόπον, οἰκίας
 ἃς οὐκ ᾤκοδόμησαν καὶ ἐλαιῶνας καὶ συκῶνας καὶ ἀμπελῶνας οὓς οὐκ
 ἐφύτευσαν. πρὸς οὓς ἐρῶ· ὦ μάταιοι, εἰ μὲν ἦν θεὸς ὡς ἄνθρωπος, 5
 5 τὰ σήμερον λεγόμενα ἢ πραττόμενα παρήρηχοτο καὶ οὐδὲν ἦν αὐτῶ
 ἐν ἐνθυμήσει· ἐπειδὴ δὲ ὁ θεὸς >θεὸς ἐστι καὶ οὐκ ἄνθρωπος, τὰ εἰς
 αὐτὸν ἀναφερόμενα εἰς πολλὰς γενεὰς ἐκδικῶν οὐκ ἐπιλανθάνεται.
 εἰ γὰρ ἀγνοοῦσι τὸ πρᾶγμα τοῦτο, μαθέτωσαν.

112. Ἰσασι πάντες τὸν δίκαιον Νῶε λείψανον τοῦ κόσμου γεγο- 112, 1
 10 νότα μετὰ τὸν κατακλυσμὸν. ὡς οὖν παρελείφθη αὐτὸς τε καὶ οἱ
 τρεῖς αὐτοῦ υἱοί, οἵα δίκαιος ὢν καὶ τοὺς ἑαυτοῦ παῖδας εὐλαβεῖς
 καθιστᾶν πειρώμενος, ἵνα μὴ τοῖς αὐτοῖς ὑποπέσωσι κακοῖς ὡς καὶ
 οἱ ἐν τῷ κατακλυσμῷ, οὐ μόνον διὰ λόγων τούτοις τὴν εὐλάβειαν
 παρεδίδου, ἀλλὰ καὶ δι' ὄρκου ἀφ' ἑνὸς ἐκάστου αὐτῶν τὴν πρὸς τὸν
 15 ἀδελφὸν εὐνοίαν ἀπήτησε. καὶ διαμερίζει μὲν ὡς κληρονόμος τοῦ 2
 κόσμου καταστάς ὑπὸ τοῦ θεοῦ τοῖς τρισὶν υἱοῖς αὐτοῦ τὸν πάντα
 κόσμον, ὑπὸ κλήρους διελὼν καὶ ἐκάστην μερίδα κατὰ κληρὸν ἐκάστη
 ἀπονέμων· καὶ τῷ μὲν Σῆμ τῷ πρωτοτόκῳ ὑπέπεσεν ὁ κληρὸς ἀπὸ 3

2—4 Deut. 6, 11 — 6 vgl. Hos. 11, 9 — 10ff lib. Jub. 8, 11ff Littmann,
 vgl. Panarion h. 66, 83 — 14 lib. Jub. 9, 14 Littmann — 18—S. 140, 7 vgl.
 lib. Jub. 8, 12—9, 13 Littmann Hippolyt Chronik § 44ff Bauer Excerpta latina
 Barbari 192, 16ff Frick Chronicon pasch. 26 A ff; S. 45ff Dindorf (dazu die bei v. Gut-
 schmid, Kl. Schr. V 240ff 585ff, A. Bauer, Die Chronik des Hippolytos u. Frick,
 Chronica minora behandelten weiteren Zeugen). Epiph. fußt auf Hippolyt; jedoch
 so, daß er dessen Völkerlisten mit anderwärts aus Hippolyts Chronik hergeholtem
 Stoff, ganz vereinzelt auch aus eigenem Wissen auffüllt. Beachtenswert ist, daß
 Epiph. häufig mit dem lib. gen. gegen den cod. Matrit. zusammenstimmt. Vgl.
 für seine Auffassung noch Panarion h. 2, 8ff u. h. 66, 83

L J 4—S. 141, 20 Anastasius Sinait. quaest. 28; Migne 89, 557 A ff (Forts. der
 S. 134 u. 135 genannten Stelle; bei Anast. Sin. sind jedoch zwischen die aus Epi-
 phanias entnommenen Abschnitte der Völkerliste Stücke aus anderer Quelle ein-
 geschoben) 18—S. 137, 3 Chron. pasch. 30 B; S. 53, 17—21 Dindorf

2 τὸν τόπον αὐτῶν Anast. Sin. 3 οὓς] ἄς L 4—8 zusammengefaßt bei
 Anast. Sin. ἀλλ' ἴστωσαν οἱ ἀνόητοι ὅτι ὁ θεὸς δίκαιος ὢν δικαίως τὰ πάντα διεξάγει
 4 ὡς < J 6 δὲ < J 9—12 zusammengefaßt bei Anast. Sin. ὁ γὰρ δίκαιος
 Νῶε λείψανον τοῦ κόσμου μετὰ τὸν κατακλυσμὸν γενόμενος πολυτρόπως τοὺς ἑαυτοῦ
 παῖδας εὐλαβεῖς καθιστᾶν ἐπειρᾶτο 12 περιπέσωσι Anast. Sin. | ὡς] οἷσπερ
 Anast. Sin. 14 παρεδίδου Anast. Sin.] παρετίθει L J | δι' ὄρκου L J 15f μὲν
 ὡς — τοῦ θεοῦ < Anast. Sin. 16 πάντα τὸν κόσμον εὐθέως τοῖς τρισὶν υἱοῖς αὐτοῦ
 Anast. Sin. 17 κατὰ κληρὸν < Anast. Sin. 18 τῷ¹] ταῦτα L | Σῆμ < Anast. Sin.

Περσίδος καὶ Βάκτρων ἕως Ἰνδικῆς (τὸ μῆκος, πλάτος δὲ ἀπὸ Ἰνδικῆς) ἕως τῆς χώρας Ῥινοκουρούρων· κεῖται δὲ αὕτη ἢ Ῥινοκουρούρων ἀνὰ μέσον Αἰγύπτου καὶ Παλαιστίνης, ἀντικρὺ τῆς ἐρυθρᾶς θαλάσσης. Χὰμ δὲ τῷ δευτέρῳ ἀπὸ τῆς αὐτῆς Ῥινοκουρούρων ἕως Γαδείρων 4
5 τὰ πρὸς νότον. Ἰάφεθ δὲ τῷ τρίτῳ ἀπὸ Μηθίας ἕως Γαδείρων καὶ Ῥινοκουρούρων τὰ πρὸς βορρᾶν.

113. Τῷ οὖν Σῆμ γίνονται παῖδες καὶ παίδων παῖδες $\bar{\pi}\epsilon$ ἕως ὅτε 113, 1
διεμερίσθησαν αἱ γλῶσσαι· καὶ εἰσὶ διεσπαρμένοι ἐν γλώσσαις καὶ
φυλαῖς καὶ βασιλείαις. τὰ δὲ ὀνόματα αὐτῶν ἔστι τάδε· Ἐλυμαῖοι 2
10 Παῖονες Αλαζόνες Κοσσαῖοι Γασσηνοὶ [Παλαιστινοὶ] Ἰνδοὶ | Σύροισι D216
Ἄραβες οἱ καὶ (Ταῖ)ανοὶ Ἀριανοὶ Μάρδοι Ὑρκανοὶ Μαγουσαῖοι Τρω-
γλοδύται Ἀσσύριοι Γερμανοὶ Ἀνδοὶ Μεσοποταμίται Ἐβραῖοι Κοιληνοὶ
Βακτριανοὶ Ἀδιαβηνοὶ Καμήλιοι Σαρακηνοὶ Σκύθαι † Χίονες Γυμνο-

L J Anast. Sin. 4f Chron. pasch. 2S A; S. 49, 6 Dindorf 5f Chron. pasch. 26 C;
S. 46, 5 Dindorf

1 (τὸ μῆκος, πλάτος δὲ ἀπὸ Ἰνδικῆς) *, nach Hipp. § 47] < L J καὶ μῆκος τοῦ κλήρου Anast. Sin. Chron. pasch. 2 Ῥινοκουρούρων 2] Ῥινοκουρούρα Anast. Sin. 3 ἀντικρὺ τῆς ἀντικρὺ κειμένης Chron. pasch. 5 δὲ < J | τρίτῳ + ἔλαχεν εἰς μερσίαν Anast. Sin. | Μηθίας L | Γαδῆρων Anast. Sin. 6 nach πρὸς βορρᾶν schiebt Anast. Sin. nach einer auf Josephus antiqu. I 143—146 (vgl. Chron. pasch.) zurückgehenden Quelle ein Υἱοὶ Σῆμ· Ἐλάμ, ἀφ' οὗ Ἐλυμαῖοι, Περσῶν οἱ ἀρχαῖοι· Ἀσσοῖοι, ἀφ' οὗ Ἀσσύριοι· Ἀρφαξάδ, ἀφ' οὗ Χαλδαῖοι· Ἀράμ, ἀφ' οὗ Σύροισι· Λούδ, ἀφ' οὗ Ἀνδοὶ· Ἐβερ, ἀφ' οὗ Ἐβραῖοι 7 τῷ] τοῦ L J | $\bar{\pi}\epsilon$ Anast. Sin.] καὶ L J 8 αἱ γλῶσσαι διεμερίσθησαν Anast. Sin. 9 ff In der folgenden Liste gibt Anast. Sin. nur 36 von den in L J aufgeführten Namen, zugleich in stark abweichender Reihenfolge; andererseits ist aber L J nachweislich in einzelnen Fällen durch Einschübe entstellt, vgl. zu S. 138, 3—5 10 Παῖονες] schon bei Hipp. vorliegendes Verderbnis; Μα(τ)ιανοὶ? Marquart | Αλαζόνες] Αλαζοὶ LJ Ἀλαζονεῖς Hipp. § 163; richtig Ἀλαζόνες Marquart | Κοσσαῖοι Gutschmid] Κοσσενοσοῖοι L J < Anast. Sin. (das von Gutschmid aus dem zweiten Teil des Worts gebildete Σούσιοι ist unglücklich u. überflüssig) | [Παλαιστινοὶ] *, < Anast. Sin.; wohl nachepiph. Zusatz 11 οἱ καὶ (Ταῖ)ανοὶ Gutschmid Marquart] οἱ Καῖιανοὶ L J οἱ καὶ Λαοδᾶνοὶ Anast. Sin. | Μάρδοι] Μασυρήλιοι L J 12 Γερμανοὶ] richtig Γερμάνιοι, gemeint sind die Καρμάνιοι Marquart | Ἀνδοὶ] vgl. lib. gen. § 167 | Μεσοποταμίται < Anast. Sin. 13 Ἀδιαβηνοὶ < Anast. Sin. | Καμήλιοι *] Καμήλιοι L J Καρμῆλιοι Hipp. § 179 (aus Καρμάνιοι entstanden Marquart) | Σαρακηνοὶ < Anast. Sin. | † Χίονες, nicht bei Hipp.; jedenfalls verdorben

σοφισταὶ Χαλδαῖοι Πάρθοι Ἐῆται Κορδυληνοὶ Μασσωνοὶ Φοίνικες P117
 Μαθηναῖοι Κομμαγηνοὶ Δαρδάνιοι Ἐλαμασηνοὶ Κεδρούσιοι Ἐλαμίται
 Ἀρμένιοι Κίλικες [Αἰγύπτιοι] Καππάδοκες [Φοίνικες] Ποντικοὶ [Μαρμα-
 ρίδαί] † Βίονες [Κᾶρες] Χάλυβες [Ψυλλῖται] Λαζοὶ [Μοσσύνιοι]
 5 Ἰβηρες [Φρύγες].

Χάμ δὲ τῶ δευτέρῳ παῖδες καὶ παίδων παῖδες τριάκοντα δύο 3
 ἕως τοῦ αὐτοῦ διαμερισμοῦ τῶν γλωσσῶν· Αἰθίοπες Τρωγλοδίται
 Ἀγγαῖοι Ταηνοὶ Σαβῖνοι Ἰχθυοφάγοι Ἑλλανικοὶ Αἰγύπτιοι Φοίνικες
 Μαρμαρίδαί Κᾶρες Ψυλλῖται Μοσσύνιοι Φρύγες Μάκωνες Μάκρωνες

L J Anast. Sin.

1 *Ἐῆται* *) Ἔνται L J Ἐῆτες Anast. Sin. Αἴται Hipp. § 165 (aus *Μαιῆται* ent-
 standen Marquart) | *Κορδυληνοὶ* vgl. *Κορδυλία* Hipp. § 194; richtig *Κορδυνηνοὶ* Gut-
 schmid | *Μασσωνοὶ* *Μασσηνοὶ* L J | *Φοίνικες* < Anast. Sin. 2 *Κομμαγηνοὶ* L J |
Δαρδάνιοι paßt nicht in den Zusammenhang; entstanden aus einer Glosse zu *καὶ*
Ταῖανοι, vgl. S. 137, 11 Marquart | *Ἐλαμασηνοὶ* < Anast. Sin. *Ἀλαμοσωνοὶ* Hipp.
 § 184 | *Ἐλαμίται*, Glosse zu *Ἐλιμαῖοι* S. 137, 9 Marquart 3 *Ἀρμένιοι* [*Ἐρμαῖοι* Hipp.
 § 185, ein südasiatishes (oder ostafrikanisches) Volk Marquart 3—5 [*Αἰγύπτιοι*]
 .. [*Φοίνικες*] .. [*Μαρμαρίδαί*] .. [*Κᾶρες*] .. [*Ψυλλῖται*] .. [*Μοσσύνιοι*] .. [*Φρύ-*
γες] Gutschmid S. 676, wegen der Wiederholung in Z. 8f, die Ausscheidung
 wird durch Anast. Sin. bestätigt; die anderen Namen *Κίλικες* *Καππάδοκες* *Ποντι-*
κοὶ † *Βίονες* *Χάλυβες* *Λαζοὶ* *Ἰβηρες* sind Zusatz des Eriph. über Hipp. hinaus
 3 *Κύλικες* L J 4 † *Βίονες*] *Βίκωνες* Anast. Sin.; vgl. Gutschmid S. 677 | *Λαζοὶ*
 < Anast. Sin. 5 nach *Ἰβηρες* schaltet Anast. Sin. aus seiner Nebenquelle (Josephus
 antiqu. I 131—135, vgl. Chron. pasch.) ein: *υἱοὶ Χάμ. Χοῦς ἀφ' οὗ Χοῦσαι Αἰθί-*
οπες. οὗτος ὁ Αἰθιοπ ἐγέννησε τὸν Νεβρωδὸν τὸν γίγαντα καὶ κνηγὸν καὶ πρῶτον
ἐφευρόντα μαγαίαν [ἀστρολογίαν] καὶ κτίσας τὴν Βαβυλῶνα ἐβασίλευσεν ἐν αὐτῇ
πρῶτος βασιλεὺς γεγονώς· Μεσραῖμ, ἀφ' οὗ Μεσραῖοι [Αἰγύπτιοι]· Φοῦδ ἀφ' οὗ
Φουδαῖοι Αἰβνες· Χαναὰμ ἀφ' οὗ Χανααῖοι· Σαββᾶ ἀφ' οὗ Σαββιαῖοι, Αἰθιοπῶν
γένος· Εὐλάτ, ἀφ' οὗ Γετοῦλοι 6 τριάκοντα δύο hinter γλωσσῶν (Z. 7) Anast.
 Sin. 7 *αὐτοῦ* < Anast. Sin. 7—S. 139, 9 die folgende Liste stimmt (ein-
 schließlich der Inseln) auch in der Reihenfolge genau mit Anast. Sin. überein;
 nur daß bei diesem 2 Namen (*Φρύγες* u. *Γετοῦλοι*) fehlen 7 *Τρωγλοδίται* L
 8 *Ταιηνοὶ* Marquart] *Ταγγηνοὶ* L J *Ταγηνοὶ* Hipp. § 132, 4 (vgl. § 200, 27) | *Σα-*
βῖνοι] *Ἡσαννοὶ* Anast. Sin. *Ἰσακηνοὶ* Hipp. § 132, 5; richtig wäre *Σακκηνοὶ* vgl.
 Hipp. § 228 Marquart 9 *Μοσσωνοὶ* Anast. Sin. | *Φρύγες* < Anast. Sin. | *Μά-*
κωνες Anast. Sin., so schon von Gutschmid vermutet] *Μακεδόνες* L J | *Μάκρωνες*
Κράκωνες L J, Verbesserung zu *Μάκωνες*

Συρτίται Λεπτιμαγνίται Βιθυννοὶ Νομάδες Λύκιοι Μαριανδηνοὶ
 Πάμφυλοι † Μοσχεσίδιοι Πισιδηνοὶ Ἀγγαλαῖοι Κίλικες Μαυρούσιοι
 Κρηῆτες Μαγάρδαι Νουμιδοὶ Ἄφροιοι <οἱ> καὶ Βιζακηνοὶ Νασαμῶνες
 Φασηνοὶ Μάξιες Γάραμοι Γετοῦλοι Βλέμμυες Ἀξωμίται· οὗτοι
 5 κατέχουσιν ἀπὸ Αἰγύπτου ἕως Ὠκεανοῦ. καὶ νῆσοι αὐτοῖς· Κούρ- 4
 σουλα Λοπάδουσα Γαῦλος Ῥίδη Μελίτη Κέρκυρα Μήνη Σαρδανίς
 Γόρτυνα Κρήτη Γλαῦκος Ῥίδη Θήρα Καρίανθος Ἀστυπαλαία Χίος
 Λέσβος Τένεδος Ἰμβρος Ἴασος Σάμος Κῶος Κνίδη Νίσυρος Μεγίστη
 καὶ Κύπρος.

L J Anast. Sin.

1 Συρτίται, vgl. Hipp. § 145 Σύρτις | Λεπτιμαγνίται Marquart] Λεπίται Μα-
 γνήται L J Λεπίται Μάγνητες Anast. Sin., vgl. Lecti magna (Lepthi magna)
 Hipp. lib. gen. II § 83 | Νομάδες] Νονάδι Anast. Sin. | Κύκιοι L 2 † Μοσχε-
 σίδιοι] Μοσχεσιδίοι Anast. Sin. Misudi lib. gen. I § 128, 23 Μοσνοὶ Hipp. § 132, 15
 (falsche Lesart für Μοσσένιοι Marquart) 3 Μαργάδες Anast. Sin. | Ἄφροιοι
 <οἱ> καὶ Βιζακηνοί*, nach de mens. ac pond. 79, 4; S. 207, 40 Lagarde Symmiktā II]
 Ἄ. καὶ Βιζακ. L J Ἄ. οἱ Βιζ. Anast. Sin. 4 Φασηνοὶ L J; sonst unbekannt | Γε-
 τοῦλοι < Anast. Sin. | Βλέμμυες Ἀξωμίται von Epiph. über Hipp. hinaus zu-
 gesetzt | Ἀξωμίται L J Ἀξωνίται Anast. Sin. 5 κατέχουσι + <τὰ κλίματα>? *
 5f Κούρσουλα] Κούρσουδα J Κορκουλα (zwischen κ und λ ein Loch) L Κόρσουλα
 Hipp. § 153 (richtig Cossura lib. gen. II) 6 Λοπάδουσα] Λάμπονσα Anast. Sin.;
 eigentlich Λαμπαδοῦσα Marquart | Γαῦλος Ῥίδη] Γαυλορίδη Hipp. § 153, 12 (ur-
 sprünglich war gemeint Γαῦδος κατὰ Κρήτην; Epiph. wirft (vgl. Z. 7) das
 kretische Γαῦδος mit dem nordafrikanischen Γαῦδος zusammen und setzt daher
 beidemale Ῥίδη hinzu Marquart) 6f Μελίτη — Θήρα < Anast. Sin. 6 Κέρ-
 κυρα] Verballhornung aus Κέρκινα Hipp. § 153, 5 | Μήνη] Μηνίς Hipp. § 153, 6;
 richtig Μήνιξ Marquart | Σαρδανίς Marquart nach Hipp. § 153, 6] Σαρδανή J
 Σαρδανίη L 7 Γόρτυνα] Verbesserung von Γορσύνη Hipp. § 153, 10 | Γλαῦκος
 für Κλαῦδος Marquart, vgl. zu Z. 6 | Καρίανθος] Ἀριανθός L J Καρίαθος Hipp.
 § 153, 14 (= Κάρπαθος Marquart) | Ἀστυπάλαι Anast. Sin. 8 Ἰάμβρος L |
 Κνίδη Νίσυρος] Κνιδωνήσιρος Anast. Sin. 9 καὶ < Anast. Sin. | nach Κύπρος
 schiebt Anast. Sin. aus seiner Nebenquelle (Josephus antiqu. I 134. 124—128,
 vgl. Chron. pasch.) ein: Σαβαθαῖ, ἀφ' οὗ Ἀσταβάροι. Ἐσβεκαθαῖ, ἀφ' οὗ Ἐσβεχθη-
 νοί. Υἱοὶ Ἰάφεθ· Γόμερ, ἀφ' οὗ Γαλάται· Μαγώγ, ἀφ' οὗ Σκύθαι· Μαδαῖ, ἀφ'
 οὗ Μηδοί. Ἰωνάν, ἀφ' οὗ Ἴωνες. Ἐλισά, ἀφ' οὗ Αἰολεῖς. Θόβελ, ἀφ' οὗ Ἰβηρες.
 Μοσόγ, ἀφ' οὗ Καππάδοκες· Θεΐρας, ἀφ' οὗ Θοῤῥες. Ἀσχανάξ, ἀφ' οὗ Ῥήγινες.
 Ῥιφάθ, ἀφ' οὗ Παφλαγόνες. Θοργαμά, ἀφ' οὗ Φούρες. Θαρσίς, ἀφ' οὗ Κίλικες.
 Χεττιεῖμ, ἀφ' οὗ Κύπριοι, Κύποι, Ρόδιοι. Γώγ, ἀφ' οὗ Γότθοι. Γεργομάν, ἀφ'
 οὗ Ἀρμενοί

Ἰάφεθ δὲ τῶ τρίτῳ παῖδες καὶ παίδων παῖδες δεκαπέντε ἕως τοῦ 5
 αὐτοῦ διαμερισμοῦ τῶν γλωσσῶν· Μῆδοι Ἀλβανοὶ Γαργιανοὶ Ἀρμένιοι
 Ἀρραῖοι Ἀμαζόνες Κῶλοι Κορζηνοὶ Βενεαγηνοὶ Καππάδοκες Γαλάται
 Παφλαγόνες Μαριανδηνοὶ Τιβαρηνοὶ Χάλυβες Μοσσύνοικοι Κόλλοι
 5 Μελαγγηνοὶ Σαυρομάται Γερμανοὶ Μαιῶται Σκύθαι Ταῦροι Θοῤᾳκες
 Βαστέρνοι Ἰλλυριοὶ Μακεδόνες Ἑλληνας Αἴβνες † Φρύγες Πανόνιοι D217
 Ἴστροι Οὐέννοι Δαυνεῖς Ἰάπυγες Καλαβροὶ Ἰππικοὶ Λατίνοι οἱ καὶ
 Ῥωμαῖοι Τυρρηνοὶ Γάλλοι <οἱ> καὶ Κελτοὶ Λιγυστινοὶ [Καμπανοὶ]
 Κελτίβηρες Ἰβηρες Γάλλοι Ἀκουιτανοὶ Ἰλλυριανοὶ Βάσαντες Κάννιοι
 10 Καρτανοὶ Λυσιτανοὶ Οὐακκαῖοι Βρεττανικοὶ Σκότοι Σπάνιοι.
 νῆσοι δὲ αὐτοῖς Βρεττανία Σικελία Εὐβοία Ῥόδος Χίος Λέσβος Κύθηρα 6
 Ζάκυνθος Κεφαληνία Ἰθάκη Κέρκυρα Κύπρος. εἶ που δὲ ὄνομα 7

L J Anast. Sin.

2—12 die Liste der Japhetsöhne stimmt im wesentlichen mit Anast. Sin.
 überein; nur auf der Strecke Μαριανδηνοὶ — Ἑλληνας ist die Reihenfolge ver-
 schieden; bei Anast. Sin. fehlen ganz die Παφλαγόνες, die Τιβαρηνοὶ Χάλυβες
 Μοσσύνοικοι, die Μελαγγηνοὶ, die Ἰβηρες Γάλλοι u. die Κάννιοι, dazu von den
 Inseln Ἰθάκη; dafür hat er die Ἀλβανοὶ u. die Γερμανοὶ über L J hinaus 2 Ἀλ-
 βανοὶ, vgl. Hipp. § 80, 2] < L J 3 Ἀρραῖοι, vgl. über sie de duod. gemmis 36;
 CSEL 35 II S. 753, 16 Günther] Ἀρραῖοι L J | Κῶλοι * nach Hipp. § 80, 7] Κόλλοι
 L J Κολλοὶ Anast. Sin. | Κορζηνοὶ] richtig Κολορζηνοὶ Marquart | Βενεαγηνοὶ]
 Benageni lib. gen. Δενναγηνοὶ Matrit. | vor Καππάδοκες + Γαλάται L J (Ditto-
 graphie) 4 Παφλαγόνες < Anast. Sin. | Μαριαδηνοὶ L J | Τιβαρη-
 νοὶ Χάλυβες Μοσσύνοικοι < Anast. Sin. 5 Μελαγγηνοὶ Gutschmid] Μελα-
 σγηνοὶ L J < Anast. Sin. | Γερμανοὶ, vgl. Hipp. § 200, 53] < L J | Μαιῶται]
 Μαιῶνες Anast. Sin. 9 Βαστρανοὶ Anast. Sin. | † Φρύγες] wohl Vermutung
 zu Αἰγυρες bei Hipp. § 80, 26 Marquart | Πανόνιοι J 7 Ἴστροι Gutschmid]
 Οὐέστροι L J Σεστροὶ Anast. Sin. | Οὐέννοι] Ὀγγενοὶ Anast. Sin. (verderbt aus
 Οὐενετοὶ Marquart) | Ἰππικοὶ] ebenso Hipp. § 80, 32; richtig Ὀπιζοὶ 8 <οἱ>
 καὶ Κελτοὶ *] κεκέλτοι L J Κελτοὶ Anast. Sin. | Λιγυστινοὶ Gutschmid] Λι-
 βυστηνοὶ L J Λιβεστικοὶ Anast. Sin. | [Καμπανοὶ], geographisch hier nicht herein-
 passend Marquart 9 κελσίβηρες L J | Ἰβηρες Γάλλοι] Ἰβηρες < J beides
 < Anast. Sin. | Ἀκουιτανοὶ J | Βέσαντες Anast. Sin. | Κάννιοι Marquart,
 nach Κόννιοι Hipp. § 80, 46] Σάμιοι L J < Anast. Sin. 10 Καρτανοὶ] Κυρτανοὶ
 Hipp. § 80, 43; richtig Καρ<πη>τανοὶ Pet. | Οὐακαῖοι L J | Βρεττανικοὶ L |
 Σκότοι, eigene Zutat des Eriph.] Σκόροτοι L J 11 αὐτῶν L J | Εὐβοία J | Κυ-
 θήρα L Κυθήρεια Anast. Sin. 12 Ἰθάκη < Anast. Sin. | Κύπρος, eigene Zutat
 des Eriph.] Κυκλάδες vermutet Gutschmid 12f ἔθνος ὄνομα Anast. Sin.

ἔθνους ἢ νήσον ἐντέτακται δισσω̄ς ἐν κλήρω ἄλλου καὶ πάλιν ἄλλου, κατὰ τὰ κοινὰ ὄρια ἢ κατὰ τὰς γενομένας κατὰ καιρὸν ἀποικίας ἢ κατὰ | πρόσληψιν τοῦ Χάμ, ὃς ἐπλεονέκτησε καὶ ἔλαβε τοῦ Σῆμ μέρη, P118 μηδεὶς θυμαζέτω ἢ ἀμφιβαλλέτω.

5 114. Τούτων τοίνυν τῶν ἐθνῶν οὕτως ἐκ τῶν τριῶν υἱῶν τοῦ 114, 1
 Νῶε γεγονότων καὶ τριχῆ τοῦ κόσμου τοῖς τρισὶν υἱοῖς διαμερισθέντος, ὡς προεῖπον ὄρκος ἀπητήθη παρ' αὐτῶν ὑπὸ τοῦ πατρὸς μηδένα ἐπεμβαίνειν τῷ τοῦ ἀδελφοῦ κλήρω· τὸν δὲ ὑπερβαίνοντα τὴν τοῦ 2 ὄρκου διαταγὴν ἐξολοθρεύεσθαι ἐν τῷ ὄρκῳ ἔφησαν καὶ πᾶν τὸ 10 σπέρμα αὐτοῦ. ἐπεὶ οὖν ἐν τῷ κλήρῳ (τοῦ) Σῆμ ἢ Παλαιστίνη 3 ὑπέπεσε καὶ πάντα τὰ πλησίον αὐτῆς, πλεονέκτης δὲ ὢν ὁ Χαναάν υἱὸς Χάμ ἐπῆλθε τῇ Παλαιστινῶν ὕστερον γῆ τουτέστι τῇ Ἰουδαίᾳ καὶ ἀφαρπάζει αὐτήν, ἐμακροθύμει δὲ ὁ θεὸς διδοὺς χρόνους μετα- 4 νοίας, ἵνα μετανοήσειαν οἱ ἐκ τοῦ Χάμ καὶ ἀποδώσι τοῖς τοῦ Σῆμ 15 τὴν ἰδίαν κληρονομίαν, ἐκεῖνοι δὲ οὐ μετενόουν, ἀλλ' ἠθέλον τὸ μέτρον αὐτῶν πληρῶσαι, — τότε ὁ θεὸς μετὰ πολλὰς ὕστερον γενεὰς δίκαιος 5 ὢν ἐκδικεῖ τὴν παράβασιν τοῦ ὄρκου· οὕτω γὰρ ἔδει πληρωθῆναι τὸ

3 vgl. lib. Jub. 10, 29 Littmann — 7 ff lib. Jub. 9, 14 Littmann; vgl. Panarion h. 66, 84 — 10 lib. Jub. 8, 30 Littmann — 17 f vgl. Gen. 15, 16

L J Anast. Sin.

1 ἔθνος J | ἐντέταται LJ 1 f καὶ πάλιν — ὄρια < Anast. Sin. 2 τὰ < J 3 πρόσληψιν L | μέρους LJ 7 ὡς προεῖπον] οἷς ὡς εἴρηται Anast. Sin. 8 ἀδελφοῦ + αὐτοῦ Anast. Sin. 9 ἔφησαν < J 9 f τὸ σπέρμα αὐτοῦ + τοῦ ἐπιβαίνοντος χώρα τινὲ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ καὶ πλεονεκτοῦντος τὸν ἴδιον ἀδελφὸν Anast. Sin. (nach der Herstellung von Gretser) 10 f ἐπεὶ οὖν ἐν — πλησίον αὐτῆς] ἐπεὶ οὖν ἐν τῷ τοῦ Χάμ κλήρῳ Αἴγυπτος καὶ πάντα τὰ πρὸς νότον ὑπέπεσαν πάνυ δοκοῦντα κινῶσθαι τινὰ ὑπάρχειν Anast. Sin. 11 ὁ < Anast. Sin. 12 Χάμ < Anast. Sin. | ὕστερον < Anast. Sin. 13 ἀφαρπάζει αὐτήν + τοῦ κλήρου οὖσαν τοῦ Σῆμ Anast. Sin. | ἐμακροθύμει δὲ] καὶ ἐμακροθύμει Anast. Sin. 13 f μετανοήσειεν L μετανοήσωσιν Anast. Sin. 14 Χάμ + ἔκγονοι Anast. Sin. | τοῖς + υἱοῖς Anast. Sin. 15 κληρονομίαν Anast. Sin. 16—142, 13 faßt Anast. Sin. folgendermaßen zusammen σπλαγχνισθεὶς ὁ θεὸς μηδὲν κακὸν τούτοις ἐπήνεγκεν. ἐπεὶ οὖν ἔτεσι πολλοῖς ἢ μακροθυμία τοῦ θεοῦ συνεχώρει κατὰ τὸ εἰρημένον »οὐπω ἀναπεπλήρωνται αἱ ἁμαρτίαι τῶν Ἀμορραίων«, ἔμενε τε τῇ ἁμαρτίᾳ ὁ Χαναάν, γεννήσας τὸν Ἀμορραῖον καὶ Ἀσεναῖον καὶ Ἀράδιον καὶ Σιδώνιον καὶ τῷ χρόνῳ τούτῳ τῆς μακροθυμίας τοῦ θεοῦ οὐ μετεμελεῖτο ὁ Χάμ

Ἀμορραίων μέτρον. Σῆμ γὰρ γεννᾷ τὸν Ἀρφαξᾶδ· Χὰμ δὲ γεννᾷ 6
τὸν Χαναάν. Χαναάν δὲ γεννᾷ μετὰ τὴν πλεονεξίαν τὸν Ἀμορραῖον
καὶ τὸν Γεργεσαῖον καὶ Φερεξαῖον καὶ Εὐαῖον καὶ Ἀρουκαῖον καὶ | D218
Ἀράδιον καὶ Σιδώνιον. ἀριθμοῦνται τοίνυν οὕτως αἱ γενεαὶ ἕως 7
5 τῆς τοῦ Σῆμ ἐκδικίας· Σῆμ ὁ πλεονεκτηθεὶς γεννᾷ τὸν Ἀρφαξᾶδ,
ὡς εἴπομεν· Ἀρφαξᾶδ δὲ γεννᾷ τὸν Κηνᾶ, Κηνᾶ τὸν Σάλα, Σάλα
τὸν Ἐβερ καὶ γίνεται ἡ πυργοποιία· Ἐβερ γεννᾷ τὸν Φαλὲκ καὶ γίνεται
γῆς καὶ γλωσσῶν διαμερισμός· Φαλὲκ γεννᾷ τὸν Ῥαγαῦ, (Ῥαγαῦ) τὸν
Σερούχ, Σερούχ τὸν Ναχώρ, Ναχώρ τὸν Θάορα, Θάορα τὸν Ἀβραάμ,
10 Ἀβραάμ τὸν Ἰσαάκ, Ἰσαάκ τὸν Ἰακώβ τὸν ἐπονομασθέντα Ἰσραήλ,
ἐξ οὗπερ Ἰσραηλίται, Ἰακώβ τὸν Ἰούδαν, Ἰούδας τὸν Φαρῆς, Φαρῆς
τὸν Ἐσρώμ, Ἐσρώμ τὸν Ἀράμ, Ἀράμ τὸν Ἀμιναδάβ, Ἀμιναδάβ τὸν
Ναασσῶν καὶ (Ναασσῶν) τὸν Σαλμών. αὕτη ἡ γενεὰ τῶν ἀπὸ Σῆμ
γεγεννημένων. τούτους οὖν ἀδικηθέντας ὑπὸ τῶν υἱῶν Χὰμ καὶ 8
15 τὸν ἴδιον τόπον ἀφαιρεθέντας ἐκδικεῖ ὁ θεὸς ἐξολοθρεύσας τοὺς τοῦ
Χαναάν κατὰ τὸν ὄρκον αὐτῶν, καὶ τὸ σπέρμα τοῦ Σῆμ τὴν ἰδίαν
ἀπολαμβάνει χώραν. οὐκ ἠδίκησεν οὖν ὁ θεός, τὰ δίκαια ἐκάστη
μέρει | ἀπονέμων· οὐ γὰρ μυκτηρίζεται ὁ θεός, ὡς προείπον. P119

115. Ἐν τῇ οὖν ἐξόδῳ συναγωγῇν ἑαυτῷ ὁ θεὸς ἀρμόζων φησὶ 115, 1
20 Μωυσῆ ὑπόλυσαι τὰ ὑποδήματα ἐκ τῶν ποδῶν σου. πᾶς γὰρ ὁ
μέλλων καθαροῖς λουτροῖς προσιέναι πρῶτον ὑπολύεται. ἐπειδὴ 2
τοίνυν χρόνος πολὺς διελήλυθε καὶ πᾶς τις ἐν τῇ ὁδῷ αὐτοῦ ἐπλα-
νήθημεν καὶ αὕτη ἡ συναγωγὴ ἐν τοῖς ἰδίοις κατοῖς ἔμεινεν, οὐπω
ἐτὸ λουτρόν· ὁ θεὸς ἐτῆς παλιγγενεσίας ἀπεκάλυπεν, ἀλλ' ἔτεσι μὲν
25 πολλοῖς ἀνεβάλλετο, ὕστερον δὲ τῇ ἀγίᾳ ἐκκλησίᾳ τὸ πανάγιον
λουτρόν ἀπεκάλυψεν· ἐν μὲν Μωυσῆ ὑποδήματα ὑπολύων, ἐν δὲ 3

1 vgl. Gen. 10, 22 — 1—4 vgl. Gen. 10, 16f — 5—13 Luk. 3, 32—36
(Matth. 1, 2—4) — 7 zu Φαλὲκ lib. Jub. 8, 8; vgl. Jul. Africanus bei Georg. p. 86 —
18 Gal. 6, 7 — 19ff damit wird der Gedanke von c. 107, 1 wieder aufgenommen
— 20 Exod. 3, 5 — 22 Jes. 53, 6 — 24 vgl. Tit. 3, 5

L J Anast. Sin. (bis Z. 18)

1 Ἀμορραίων L 2 Ἀμορραῖον L 6 δὲ < J 9 ναχώρ¹] ἀχώρ J
12 Ἀμιναδάμ beide Male L J 14—16 lautet bei Anast. Sin. τούτου ἕνεκεν ἐκ-
δικος ὢν ὁ θεὸς ἀληθῆς μετὰ δεξαοκτῶ γενεᾶς ἐκδικεῖ τὸν ὄρκον ὃν μεταξὺ ἀλλή-
λων πρὸς θεὸν συνέθεντο ἐξολοθρευομένου τοῦ σπέρματος Χαναάν, καθὰ ἐκ στό-
ματος αὐτοῦ ἐξεληλυθότα 18 ἀπονέμων + μέτην τοίνυν λαιδοροῦσιν οἱ Μανι-
χαῖοι Anast. Sin. 20 πᾶς] πῶς J

προφήταις τὸν ἔξωθεν χιτῶνα ἀπεκδύων, περιζῶμα μόνον καταλείψας
 τῷ Ἰερεμῖα, ἐν [δὲ] Ἰωάννῃ ὅλα τὰ τοῦ κόσμου ἱμάτια μεταβαλὼν ἐκ
 τριχῶν καμήλου μετεσχημάτιζεν, ἐν δὲ αὐτῷ τῷ σωτῆρι καὶ τοῖς
 αὐτοῦ μαθηταῖς »κόσμου τὸ σχῆμα« ἐξέδυσεν, ἄνωθεν δὲ ἀπ' οὐρανῶν D219
 5 μετὰ τὴν τῶν ὑδάτων κάθαρσιν »πυρὸς καὶ πνεύματος« ἐνδύσιν ἐνεδί-
 δυσκεν. ἀλλ' ὁρῶντες οἱ Ἰσραηλίται [τὴν] χάριν τούτου οὐκ ἔγνωσαν 4
 ὅτι θεὸς ἐστι. διὸ καὶ ὁ προφήτης ἐγκληματικῶς τούτους ἀπω-
 δύρετο διὰ τὴν εἰς τὸν σωτῆρα ὑπ' αὐτῶν ἐσομένην ἀτιμίαν, »ταῦτα
 κυρίῳ ἀνταποδίδοτε, λέγων, λαὸς μωρὸς καὶ ἀκάρδιος;« οὐκ ἔγνωσαν 5
 10 γὰρ τοῦτον ὅτι οὗτος ἦν ἐν ἀρχῇ μεθ' οὗ (ὁ) πατὴρ συνεβουλεύσατο,
 »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν« λέγων·
 τὸ γὰρ »ποιήσωμεν« οὐχ ἐνὸς ἀριθμοῦ ἐστι σημαντικόν· ἀλλὰ γοῦν 6
 συνεβουλεύσατο ὁ πατὴρ υἱῷ καὶ ἀγίῳ πνεύματι· »τῷ γὰρ λόγῳ
 κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ
 15 πᾶσα ἡ δύναμις αὐτῶν«. οὐδ' ἂν συνήκασι τοῦ λέγοντος ἐν τῇ 7
 αὐτῇ βίβλῳ ῥητῶς, ὅτι »ἔβρεξε κύριος παρὰ κυρίου πῦρ καὶ θεῖον
 ἐπὶ Σόδομα καὶ Γόμορρα ἀπ' οὐρανοῦ«. ἔβρεξε γὰρ »κύριος πῦρ«, ὁ
 πρὸς Ἀβραὰμ ἐληλυθώς, παρὰ »κυρίου ἀπ' οὐρανοῦ«, τοῦ αὐτὸν ἀπο-
 στείλαντος. οὐδὲ ἔγνωσαν αὐτὸν ἀπ' Αἰγύπτου αὐτοὺς ἐκβάλλοντα 8
 20 οὐδὲ συνῆκαν τοῦ προφήτου λέγοντος »καὶ σὺ Βηθλεὲμ οὐχὶ ἐλαχίστη«
 (πῶς γὰρ οἷόν τε ἐλαχίστην καλεῖν πόλιν χωρήσασαν ὃν οὐρανὸς καὶ
 πάντα χωρεῖν οὐ δεδύνηται;) καὶ ὅτι »ἐκ σοῦ μοι ἐξελεύσεται ἡγού-
 μενος«· εἰ δὲ ἀπὸ Βηθλεὲμ ἐκπορεύεται καὶ ἄνθρωπός ἐστι, καὶ πῶς
 θεολογεῖται; 116. τὰράσσει αὐτοὺς τὸ εἶναι θεὸν καὶ ἄνθρωπον. 116, 1
 25 ἐν ταύτῳ γὰρ (λέγει) »αἱ διέξοδοι αὐτοῦ ἀπ' ἀρχῆς, ἀπὸ κτίσεως P120
 κόσμου«· τοῦτο δὲ οὐκ ἔστιν οὐκέτι ἄνθρώπου, ἀλλὰ θεοῦ. οὐ 2
 μέμνηται δὲ ὅτι »ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει καὶ τέξεται υἱὸν
 καὶ καλέσουσι τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ«· τὸ δὲ καλέσουσι σημαίνει
 τὸν τρόπον τῶν ἀγίων καὶ πιστῶν, τῶν υἱῶν τῆς ἐκκλησίας. ἔξετα- 3

1f vgl. Jerem. 13, 1ff — 2f vgl. Matth. 3, 4 — 4 vgl. I Kor. 7, 31 —
 5 vgl. Matth. 3, 11 — 8 Deut. 32, 6 — 11 Gen. 1, 26 — 13f Psal. 32, 6 —
 16 Gen. 1ῷ, 24 — 20 u. 25 Micha 5, 2 — 27 Jes. 7, 14

L J

1 ἀπέδυνων J 2 [δὲ] * | μεταβαλὼν *] ἀποβαλὼν L J 6 [τὴν] *
 7f ἀπεδύρετο J 9 ἔγνωσαν *, vgl. Z. 19] ἔγνω L J 10 (ὁ) Ausgg.
 11 ποιήσωμεν J 16 ῥητῶς *] ῥητοῦ L J 16f παρὰ κυρίου — κύριος < J
 19 αὐτοὺς < J 23 εἰ *] τί L J 25 (λέγει) *

ζόμενοι γὰρ ὑπὸ τῶν κυριοκτόνων Ἰουδαίων περὶ τοῦ σωτῆρος ὅτι
 πῶς εἰς τὸν σταυρωθέντα <πιστεῖτε> ὁμολογοῦσιν * | ἀκούουσι D220
 παρὰ τῶν αὐτῶν πιστῶν ὅτι παρ' ὑμῖν ἐσταύρωται, μεθ' ἡμῶν δὲ
 θεὸς ἐστι. τοῦ δὲ Δαυὶδ οὐκ ἤκουσαν καὶ οὐκ ἔγνωσαν αὐτοῦ τὸν 4
 5 λόγον, ὃν ὁρῶν ἐν ἁγίῳ πνεύματι ἔλεγε, φρίττων τὴν αὐτοῦ τοῦ
 κυρίου μέλλουσαν ἔσεσθαι οἰκονομίαν, λέγων »εἶπεν ὁ κύριος τῷ
 κυρίῳ μου, κάθου ἐκ δεξιῶν μου καὶ τὰ ἐξῆς.
 Σάββατα τοίνυν »τὰ ἀρχαῖα παρελήλυθε», σάββατον δὲ ἀληθινὸν 5
 παρ' ἡμῖν κηρύττεται. ἠργησε δὲ ἡ πρώτη περιτομὴ ἐν μέλος σμι-
 10 κρότατον περιτέμνουσα, ἐνεργεῖ δὲ εὖ μάλα ἡ ἐπουράνιος περιτομὴ
 ὅλον τὸ σῶμα περιτέμνουσα. τὰ γὰρ ὕδατα καὶ ἡ ἁγία ἐπίκλησις 6
 οὐκ ἐν ἐνὶ μέλει τοῦ ἀνθρώπου γίνεται, ἀλλ' ὅλον τὸ σῶμα τοῦ
 ἀνθρώπου σφραγίζει καθαροποιεῖ περιτέμνει, πάντων τῶν κακῶν
 ἀπαλλάττει. ἡ γοῦν ἁγία ἐκκλησία παρέλαβε ταῦτα τὰ μυστήρια. 7
 15 ἐπανέστησαν δὲ αὐτῇ καὶ δεινοὶ »ἐχθροί, οἰκειακοί» λεγόμενοι, μὴ
 ὄντες δὲ ἐκ τῆς τῶν ἀποστόλων τοῦ κυρίου ἀληθοῦς πίστεως (»εἰ
 γὰρ ἦσαν ἐξ αὐτῶν, μεμενήκεσαν ἂν μετ' αὐτῶν»). ἀλλὰ νόθοι ὄντες 8
 καὶ σύμμικτοι ἐπιθυμίαν κακῆν τῆς δι' ἰχθύων καὶ σικυῶν Αἰγυπτίων
 ἐδωδῆς πάλιν ἐπιθυμοῦσι, βλασφημοῦντες ἄνω καὶ κάτω τὸν υἱὸν
 20 τοῦ θεοῦ, Ἀρειομανῖται, οὓς ἤδη ἐν τοῖς πρὸ τούτου λόγοις ἐστηλι-
 τεύσαμεν, ἄλλοι δὲ Σαβέλλιοι. καὶ οἱ μὲν Σαβέλλιοι τέλεον ἀρνοῦνται 9
 τὸ εἶναι [τὸν] υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα, λέγοντες ὅτι ὁ υἱὸς αὐτός
 ἐστὶν ὁ πατήρ καὶ ὁ πατήρ αὐτός ἐστὶν ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα
 αὐτός ἐστὶν ὁ πατήρ, ὡς μὴ εἶναι υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα, δεύτεροι
 25 Ἰουδαῖοι καὶ κυριοκτόνοι ἀπελεγχόμενοι. Ἀρειομανῖται δὲ οἱ πάντων 10
 ἀσεβέστατοι, οἱ τὸν υἱὸν ἀπὸ τῆς πατρῴας οὐσίας διαιρεῖν καὶ ἀπαλ-
 λοτριοῦν τολμῶντες, οὐκ ἀξιοῦσι τὸν υἱὸν ὁμότιμον εἶναι τῷ πατρὶ
 οὐδὲ ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς αὐτὸν γεγεννηθῆναι. ἄλλοι δὲ τούτων 11
 ἔκγονοι, οἱ πρὸ τούτου μετὰ τῶν ἄλλων τῶν | προταχθέντων * D221
 30 εἶθε κατὰ Ἰουδαίους | αὐτοὺς ἀπηρίθμουν τοὺς βλασφημοῦντας τὸ P121
 ἅγιον πνεῦμα, δεύτεροι Σαδδονκαῖοι καὶ Σαμαρεῖται καὶ ἄγνωστοι
 νεκροὶ καὶ ἄπιστοι.

3f vgl. Matth. 1, 23 — 6 Psal. 109, 1 — vgl. II Kor. 5, 17 — 15 Matth. 10, 36
 — 16 I Joh. 2, 19 — 18f vgl. Num. 11, 4f — 21 vgl. Panarion h. 62, 1, 2 —
 31 vgl. Act. 23, 8 u. Panarion h. 14 u. h. 8

L J

2 <πιστεῖτε> * | * etwa <καὶ ἀποκρίνονται μετὰ παρησίας τοῖς δι' ἐναντίας> *
 5 λόγον *] φόβον L J 13 φραγίζει L, < J 14 ἀπαλλάττει J 15 καὶ < L
 18 τῆς *] τοῖς L J 19 ὠδωδῆς J 22 τὸ εἶναι *] τοῦ εἶναι J, < L | [τὸν] *
 29 * etwa <ἐλεγχθέντες> *

117. Ἴνα δὲ μὴ »διὰ μέλανος καὶ χάρτου« τὰς κατὰ τούτων μαρ- 117, 1
 τυρίας διὰ πολλοῦ ποιησώμεθα, εἰς τὸ μὴ περικακεῖν τοὺς ἀναγινώ-
 σκοντας, ἀρκέσουσιν αὐτοῖς Σαβελλιανοῖς μὲν μετὰ τῶν ἄλλων μαρτυ-
 ριῶν ἢ μαρτυρία τοῦ Ἰορδάνου, ὡς ἦδη εἶπον. υἱὸς γὰρ ἐν Ἰορδάνῃ 2
 5 ἀληθῶς παραγίνεται, θεὸς ἄνθρωπος γεγονώς, οὐ τροπὴν ὑποστάς
 ἀλλὰ σάρκα λαβὼν, οὐ διὰ σπέρματος ἀνδρὸς ἀλλ' ἀπὸ τῆς ἀγίας
 παρθένου σῶμα ἀνειληφώς δι' ἀγίου πνεύματος συλληφθέν, σῶμα
 τέλειον τουτέστιν ἄνθρωπον τέλειον ψυχῇ καὶ σώματι. γέγονεν οὖν 3
 ὁ θεὸς καὶ ἄνθρωπος πρὸς Ἰωάννην ἐν τῷ Ἰορδάνῃ, εἰς ὃν ὁ αὐτὸς
 10 υἱὸς καὶ Χριστὸς καὶ κύριος· πατὴρ δὲ ἄνωθεν βοᾷ, μαρτυρῶν τῷ υἱῷ
 τῷ ἐν τῷ Ἰορδάνῃ γεγονότι »οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός«·
 τὸ δὲ ἅγιον πνεῦμα ἐν εἶδει περιστερᾶς κατέβαινεν ἐπ' αὐτὸν εἰς τὰ 4
 ὕδατα κατεληλυθότα, ἵνα καθαρὰ αὐτὰ ἀποδείξῃ ἕνεκεν τῶν μελ-
 λόντων εἰς ὄνομα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου πνεύματος βαπτίσεσθαι.
 15 τοῖς δὲ Ἀρειανοῖς μετὰ τῶν προλεχθεισῶν ἀρκέσει τὸ εἰπεῖν τὸν 5
 υἱὸν »ἐγὼ ἐν τῷ πατρὶ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐμοί«· ἰσότητα γὰρ ἐνταῦθα
 υἱοῦ πρὸς πατέρα ἀπέδειξε καὶ γνησιότητα. τοῖς δὲ ἐκγόνοις τῶν 6
 Ἀρειανῶν τοῖς τὸ ἅγιον πνεῦμα βλασφημοῦσιν ἀρκέσουσι δύο μαρ-
 τυρίαί αἱ ἦδη προτεταγμέναι μετὰ τῶν ἄλλων μαρτυριῶν, μία μὲν
 20 ἀπὸ τοῦ Δανιὴλ οὕτως ἔχουσα· ἐν τῇ καμίνῳ τοῦ πυρὸς Σεδραχ 7
 Μισάκ Ἀβδεναγὼ ἀينوῦντες τὸν θεὸν συμπεριλαμβάνουσι μεθ' ἑαυτῶν
 τὴν πᾶσαν τοῦ θεοῦ κτίσιν καὶ λέγουσιν »εὐλογεῖτε πάντα τὰ ἔργα
 κυρίου τὸν κύριον«· καὶ ἠρίθμησαν οὐρανοὺς καὶ ἀγγέλους καὶ σελή-
 νην καὶ ἥλιον καὶ | δυνάμεις, γῆν τε καὶ θάλασσαν καὶ πάντα τὰ ἐν D222
 25 αὐτοῖς, καὶ οὐδαμοῦ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα συνηρίθμησαν ταῖς κτίσεσι.
 τὰ Σεραφίμ δὲ ἀγιάζει τριάδα ἴσως, οὐχ ἅπαξ οὐ δις οὐ τέταρτον,
 ἀλλὰ τρεῖς τὸ ἅγιος λέγοντα. 118. ἐλεγξάτω δὲ πάλιν τούτους 118, 1
 Πέτρος, ἐπιτιμῶν τοῖς περὶ Ἀνανίαν καὶ λέγων »ἐπειράσατε τὸ
 ἅγιον πνεῦμα«· καὶ φησιν »οὐκ ἐψεύσασθε ἀνθρώπων, ἀλλὰ τῷ θεῷ«. 2
 30 ὁ δὲ ἀπόστολος οἶδεν, ὡς καὶ πολλάκις εἶπομεν, τὸ πνεῦμα μὴ | P122
 ἀλλότριον εἶναι τοῦ θεοῦ λέγων »ἐρευνᾶ καὶ τὰ βάθη τοῦ θεοῦ«·

1 II Joh. 12 — 4ff vgl. Matth. 3, 17; dazu oben c. 3, 6 u. 49, 1 —
 11 Matth. 3, 17 — 16 Joh. 14, 10 — 17ff vgl. oben c. 23f — 22 Dan. 3, 57 —
 26 Jes. 6, 3; vgl. oben c. 10, 2f — 28f vgl. Act. 5, 9; dazu oben c. 9, 2 —
 29 Act. 5, 4 — 30ff vgl. oben c. 12, 1ff — 31 I Kor. 2, 10

L J

2 μὴ < L 3 ἀρκέσουσιν ist nicht zu ändern; die Mehrzahl bezieht sich
 schon mit auf Z. 15ff 7f σῶμα τέλειον συλληφθέν L 17 υἱοῦ < J 19 μετὰ
 τῶν ἄλλων μαρτυριῶν*] μετὰ τὰς ἄλλας μαρτυρίας L J 26 δὲ < J
 Epiphanius I. 10

τὸ δὲ μὴ ὄν ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ θεοῦ ἀδύνατόν ἐστι τὰ βάρη τοῦ
 θεοῦ ἐρευνᾶν. ἡμεῖς δὲ οἶδαμεν πατέρα πατέρα, υἱὸν υἱόν, ἅγιον 3
 πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα, τριάδα ἐν ἐνότητι. μία γὰρ ἐνότης ἐστὶ
 πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος, μία οὐσία μία κυριότης ἐν
 5 θέλημα μία ἐκκλησία ἐν βάπτισμα μία πίστις. καὶ πανσάσθωσαν 4
 οἱ κατὰ τῆς ἁγίας παρθένου τοῦ Χριστοῦ καὶ νύμφης ἁγνῆς, τουτέστι
 τῆς μητρὸς ἡμῶν τῆς ἁγίας ἐκκλησίας *. παρέλαβον γὰρ οἱ ταύτης 5
 παῖδες παρὰ ἁγίων πατέρων τουτέστι τῶν ἁγίων ἀποστόλων πίστιν
 φυλάττειν, ἅμα δὲ καὶ τοῖς ἑαυτῶν τέκνοις παραδιδόναι τε καὶ ἀπαγ-
 10 γέλλειν. ἐξ ὧν καὶ αὐτοὶ υἱοὶ ὑπάρχετε, τιμιώτατοι ἀδελφοί, καὶ 6
 τοῖς ἑαυτῶν τέκνοις ταύτην τὴν διδασκαλίαν παραδιδόατε.

Ταῦτα οὕτως λέγοντες καὶ τὰ τούτοις ὅμοια ἀπὸ τῶν θείων 7
 γραφῶν * βεβαιῶσαι αὐτοὺς τε καὶ τοὺς ἀκούοντας ὑμῶν, διδά-
 σκοντες ὁδοποιῶντες κατηχοῦντες μὴ διαλείπητε οἱ πιστοὶ καὶ
 15 ὀρθόδοξοι ταύτην τὴν ἁγίαν πίστιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, ὡς
 παρέλαβεν ἡ ἁγία καὶ μόνη παρθένος τοῦ θεοῦ ἀπὸ τῶν ἁγίων
 ἀποστόλων τοῦ κυρίου, φυλάττειν. καὶ οὕτως ἕκαστον τῶν κατηχου- 8
 μένων τῶν μελλόντων τῷ ἁγίῳ λουτρῷ προσιέναι οὐ μόνον ἀπαγ-
 γέλλειν ὀφείλετε † τὸ πιστεύειν τοῖς ἑαυτῶν υἱοῖς ἐν κυρίῳ, ἀλλὰ | D223
 20 καὶ διδάσκειν ῥητῶς, ὡς πάντων ἡ αὐτὴ μήτηρ ὑμῶν τε καὶ ἡμῶν,
 τὸ λέγειν·

Πιστεύομεν εἰς ἕνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα, ποιητὴν οὐρανοῦ τε 9
 καὶ γῆς, ὁρατῶν τε πάντων καὶ ἀοράτων. καὶ εἰς ἕνα κύριον Ἰησοῦν 10

4 vgl. Ephes. 4, 5 — 22—S. 146, 20 vgl. Hahn, Bibliothek der Symbole³
 § 125 u. 144 Lietzmann, Symbole der alten Kirche² S. 19; dazu C. P. Caspari,
 Zeitschr. f. l. Theol. 18 (1857) 634ff ders. Ungedruckte, unbeachtete . . . Quellen
 I 73ff Hort, Two dissertations II 73ff Cambridge 1876 Kattenbusch, Confes-
 sionskunde S. 252ff A. Harnack PRE³ XI 12ff Burn, Journal of theol. studies
 II 106 Ed. Schwartz, Nachr. Gött. Ges. 1904 S. 387 ders., Hist. Zeitschr. 112
 (1914) S. 242 A. 2 (doch ist eine Interpolation unwahrscheinlich)

L J 2—6 Sacra Parallela Coisl. 276 f. 26^r Rupef. 16^v

2 δὲ < Sa Pa 3 ἐστὶν ἐνότης Sa Pa 7 * etwa <ἀσίστατα ληροῦντες> *
 13 * etwa <συλλέγοντες εἰς τὸ> * 19 † τὸ πιστεύειν] lies wohl ποιεῖν *; zum
 Sinn vgl. S. 14S, 1f 22 am Rand von erster Hand ἐκθεσις πίστεως τῶν ἐν Νικαία
 π̄ καὶ ἡ ἁγίων πατέρων καὶ τῶν ἐν Κωνσταντινουπόλει τὸ δεύτερον L zur Seite
 τὸ ἅγιον σύμβολον, am untern Rand rot ἐκθεσις πίστεως τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου
 καὶ τῶν ἁγίων τῶν ἐν ταῖς ἡμέραις Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος τῶν βασιλέων,
 οἵτινες ἀπηρτήκασιν μετὰ τούτου πρὸς τὰς τότε ἀναρνεῖσας αἰρέσεις J

Χριστόν, τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ τὸν μονογενῆ, τὸν ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα
 πρὸ πάντων τῶν αἰώνων, τουτέστιν ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς, φῶς ἐκ
 φωτός, θεὸν ἀληθινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, ὁμοού-
 σιον τῷ πατρὶ, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο, τὰ τε ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ
 5 ἐν τῇ γῆ· τὸν δι' ἡμᾶς τοὺς ἀνθρώπους καὶ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν
 κατελθόντα ἐκ τῶν οὐρανῶν καὶ σαρκωθέντα ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ
 Μαρίας τῆς παρθένου καὶ ἐνανθρωπήσαντα, σταυρωθέντα τε ὑπὲρ ἡμῶν
 ἐπὶ Ποντίου Πιλάτου καὶ παθόντα καὶ ταφέντα, καὶ ἀναστάντα τῇ τρίτῃ
 ἡμέρᾳ κατὰ τὰς γραφὰς καὶ ἀνελθόντα εἰς τοὺς οὐρανοὺς καὶ καθεζόμενον
 10 ἐκ δεξιῶν τοῦ πατρὸς, καὶ πάλιν ἐρχόμενον μετὰ δόξης κρῖναι ζῶντας καὶ
 νεκρούς, οὗ τῆς βασιλείας | οὐκ ἔσται τέλος. καὶ εἰς τὸ πνεῦμα τὸ 11 P123
 ἅγιον, τὸ κύριον καὶ ζωοποιόν, τὸ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον, τὸ σὺν
 πατρὶ καὶ υἱῷ συμπροσκυνούμενον καὶ συνδοξαζόμενον, τὸ λαλῆσαν διὰ
 τῶν προφητῶν· εἰς μίαν ἁγίαν καθολικὴν καὶ ἀποστολικὴν ἐκκλησίαν· 12
 15 ὁμολογοῦμεν ἓν βάπτισμα εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν, προσδοκῶμεν ἀνάστασιν
 νεκρῶν καὶ ζωὴν τοῦ μέλλοντος αἰῶνος. ἀμήν. τοὺς δὲ λέγοντας ἦν 13
 ποτε ὅτε οὐκ ἦν καὶ πρὶν γεννηθῆναι οὐκ ἦν ἢ ὅτι ἐξ οὐκ ὄντων ἐγένετο
 ἢ ἐξ ἑτέρας ὑποστάσεως ἢ οὐσίας φάσκοντας εἶναι <ἦ> βρυστὸν ἢ ἀλλοιω-
 τὸν τὸν τοῦ θεοῦ υἱόν, τούτους ἀναθεματίζει ἡ καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ
 20 ἐκκλησία.

Καὶ αὕτη μὲν ἡ πίστις παρεδόθη ἀπὸ τῶν ἁγίων ἀποστόλων 14
 καὶ * ἐν ἐκκλησίᾳ τῇ ἁγίᾳ πόλει ἀπὸ πάντων ὁμοῦ τῶν τότε ἁγίων
 ἐπισκόπων, ὑπὲρ τριακοσίων δέκα τὸν ἀριθμὸν. | D224

119. Ἐπειδὴ δὲ ἐν τῇ ἡμετέρᾳ γενεᾷ ἀνέκυραν ἄλλαι τινὲς 119, 1
 25 αἱρέσεις ἄλλεπάλληλοι, τουτέστιν ἐπὶ χρόνου Οὐάλεντιανοῦ καὶ
 Οὐάλεντος τῶν βασιλέων κατὰ τὸ δέκατον αὐτῶν τῆς βασιλείας
 ἔτος καὶ πάλιν κατὰ τὸ ἕκτον ἔτος Γρατιανοῦ, τουτέστιν ἐν τῷ
 ἐνενηκοστῷ ἔτει Διοκλητιανοῦ τοῦ τυράννου, τούτου χάριν ὑμεῖς 2
 τε καὶ ἡμεῖς καὶ πάντες οἱ ὀρθόδοξοι ἐπίσκοποι καὶ συλλήβδην πᾶσα
 30 ἡ ἁγία καθολικὴ ἐκκλησία πρὸς τὰς ἀνακυψάσας αἱρέσεις ἀκολούθως

25 für die Zeitbestimmung vgl. zu Ancoratus c. 60, 5; S. 72, 12 ff

L J

2 τουτέστιν ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς < L; aber vgl. S. 148, 6f 13 συνπροσκυ-
 νούμενον J 18 <ἦ> * 22 * <ἐβεβαιώθη> Lietzmann | τῇ ἁγίᾳ πόλει ist
 nicht zu ändern, auch nicht mit Kattenbusch (Confessionskunde I 257) auf Jeru-
 salem oder mit andern (Lietzmann früher) auf Nicäa zu beziehen; die ἐκκλησία ist
 die ἁγία πόλις vgl. Panarion h. 75, 7, 7 h. 86, 11, 6 Schlußabschnitt περὶ πίστεως
 1, 6 2, 5. 9 24 ἐνέκυραν J 25 ἐπὶ *] ἀπὸ L J | Βαλεντιανοῦ L Οὐάλεν-
 τιανοῦ J

τῆ τῶν ἁγίων ἐκείνων πατέρων προτεταγμένη πίστει οὕτως λέγομεν, μάλιστα τοῖς τῷ ἁγίῳ λουτρῷ προσιοῦσιν, ἵνα ἀπαγγέλλωσι καὶ λέγωσιν οὕτως·

Πιστεύομεν εἰς ἕνα θεόν, πατέρα παντοκράτορα, πάντων ἀοράτων 3
 5 τε καὶ ὄρατῶν ποιητὴν· καὶ εἰς ἕνα κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, 4
 τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, γεννηθέντα ἐκ θεοῦ πατρὸς μονογενῆ, τουτέστιν
 ἐκ τῆς οὐσίας τοῦ πατρὸς, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, θεὸν ἀλη-
 θινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, γεννηθέντα οὐ ποιηθέντα, ὁμοούσιον τῷ
 πατρί, δι' οὗ τὰ πάντα ἐγένετο, τὰ τε ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐν
 10 τῇ γῆ, ὄρατά τε καὶ ἀόρατα, τὸν δι' ἡμᾶς τοὺς ἀνθρώπους καὶ 5
 διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν κατελθόντα καὶ σαρκωθέντα τουτέστι
 γεννηθέντα τελείως ἐκ τῆς ἁγίας Μαρίας τῆς ἀειπαρθένου διὰ πνεύ-
 ματος ἁγίου, ἐνανθρωπήσαντα | τουτέστι τέλειον ἄνθρωπον λαβόντα, P124
 ψυχὴν καὶ σῶμα καὶ νοῦν καὶ πάντα εἴ τι ἐστὶν ἄνθρωπος χωρὶς
 15 ἁμαρτίας· οὐκ ἀπὸ σπέρματος ἀνδρὸς οὐδὲ ἐν ἀνθρώπῳ (γεγονότα), 6
 ἀλλ' εἰς ἑαυτὸν σὰρκα ἀναπλάσαντα εἰς μίαν ἁγίαν ἐνότητα· οὐ
 καθάπερ ἐν προφήταις ἐνέπνευσέ τε καὶ ἐλάλησε καὶ ἐνήργησεν, ἀλλὰ
 τελείως ἐνανθρωπήσαντα· »ὁ γὰρ Λόγος σὰρξ ἐγένετο«, οὐ τροπὴν 7
 ὑποστάς οὐδὲ μεταβαλὼν τὴν ἑαυτοῦ θεότητα εἰς ἀνθρωπότητα, εἰς
 20 μίαν (δὲ) συνενώσας ἑαυτοῦ * ἁγίαν τελειότητά τε καὶ θεότητα· εἰς
 γὰρ ἐστὶν κύριος Ἰησοῦς Χριστὸς καὶ οὐ δύο, ὁ | αὐτὸς θεός, D225
 ὁ αὐτὸς κύριος, ὁ αὐτὸς βασιλεύς· παθόντα δὲ τὸν αὐτὸν ἐν σαρκὶ 8
 καὶ ἀναστάντα καὶ ἀνελθόντα εἰς τοὺς οὐρανοὺς ἐν αὐτῷ τῷ σώματι,
 ἐνδόξως καθίσαντα ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς, ἐρχόμενον ἐν αὐτῷ τῷ
 25 σώματι ἐν δόξῃ κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς· οὐ τῆς βασιλείας οὐκ
 ἔσται τέλος. καὶ εἰς τὸ ἅγιον πνεῦμα τὸ λαλήσαν ἐν νόμῳ καὶ 9
 κηρῦξαν ἐν τοῖς προφήταις, καταβὰν ἐπὶ τὸν Ἰορδάνην, λαλοῦν ἐν
 ἀποστόλοις, οἰκοῦν ἐν ἁγίοις. οὕτως δὲ πιστεύομεν ἐν αὐτῷ ὅτι 10
 ἐστὶ πνεῦμα ἅγιον πνεῦμα θεοῦ πνεῦμα τέλειον πνεῦμα παράκλητον,
 30 ἄκτιστον, ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον καὶ ἐκ τοῦ υἱοῦ λαμβάνον

4 ff vgl. Hahn, Bibliothek der Symbole³ § 126 u. § 127 Lietzmann Sym-
 bole² S. 21 Caspari, Ungedruckte, unbeachtete . . . Quellen I p. VII u. S. 1ff
 Kattenbusch, Apostolisches Symbol I 273ff. — Diese Umschreibung des voraus-
 gehenden Bekenntnisses trägt in allen Einzelheiten den Stempel des Epiph.; vgl.
 die Stichworte im Index unter Christologie

L J

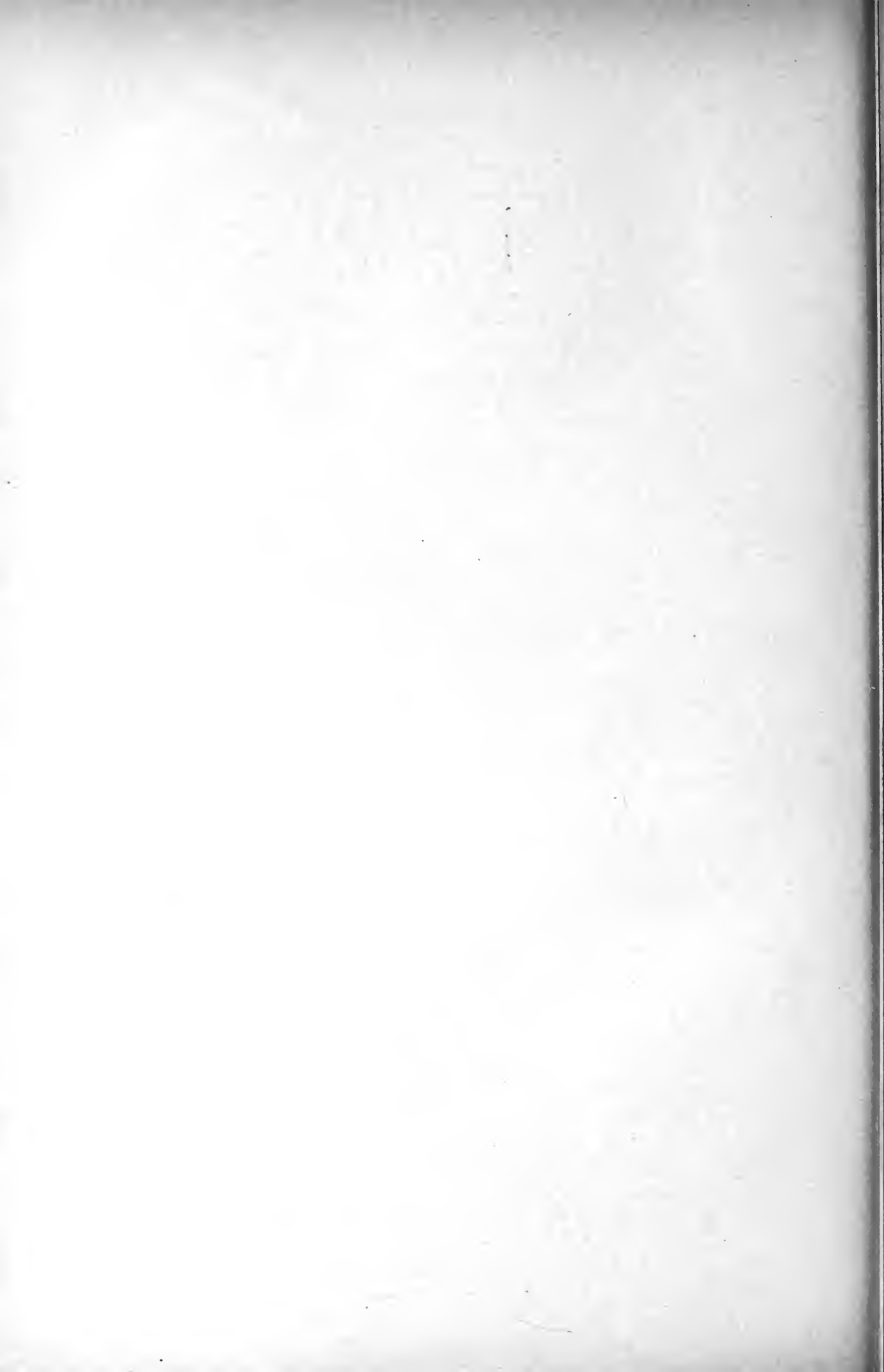
1 πατέρων ἐκείνων L 15 (γεγονότα) * 20 (δὲ) * | συνενώσας *]
 συνενώσαντα LJ | * (τὴν σὰρκα) * 26 πνεῦμα + πιστεύομεν J 27 vor
 καταβὰν + καὶ J 28 ἐν αὐτῷ] ἑαυτοῦ L; lies εἰς αὐτό? * 30 λαμβάνον
 Caspari] λαμβανόμενον LJ

καὶ † πιστευόμενον. πιστεύομεν εἰς μίαν καθολικὴν καὶ ἀπο- 11
στολικὴν ἐκκλησίαν καὶ εἰς ἓν βάπτισμα μετανοίας καὶ εἰς ἀνάστασιν
νεκρῶν καὶ κρίσιν δικαίαν ψυχῶν καὶ σωμάτων καὶ εἰς βασιλείαν
οὐρανῶν καὶ εἰς ζωὴν αἰώνιον. τοὺς δὲ λέγοντας ὅτι ἦν ποτε 12
5 ὅτε οὐκ ἦν ὁ υἱὸς ἢ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ἢ ὅτι ἐξ οὐκ ὄντων ἐγένετο
ἢ ἐξ ἑτέρας ὑποστάσεως ἢ οὐσίας φάσκοντας εἶναι <ἢ> τρεπτόν
ἢ ἀλλοιωτόν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἢ τὸ ἅγιον πνεῦμα, τούτους ἀνα-
θεματίζει ἡ καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία, ἡ μήτηρ ὑμῶν τε
καὶ ἡμῶν. καὶ πάλιν ἀναθεματίζομεν τοὺς μὴ ὁμολογοῦντας ἀνά-
10 στασιν νεκρῶν καὶ πάσας τὰς αἰρέσεις τὰς μὴ ἐκ ταύτης τῆς ὀρθῆς
πίστεως οὐσας.
Ἑμῶν δὲ καὶ τῶν ὑμῶν τέκνων, μακαριώτατοι, οὕτω πιστευόντων 13
καὶ τὰς ἐκ ταύτης τῆς πίστεως ἐντολὰς ἐπιτελούντων ἐλπίζομεν
ὑπερεχέσθαι ἡμῶν πάντοτε ἔχειν μερίδα καὶ κληρὸν ἐν τῇ αὐτῇ
15 πίστει καὶ ἐν τῷ κλήρῳ τῶν αὐτῆς ἐντολῶν. | καὶ εὐχεσθε ὑπὲρ 14 P125
ἡμῶν ὑμεῖς τε καὶ πᾶς ὁ οὕτως πιστεύων καὶ τὰς ἐντολὰς τοῦ κυρίου
φυλάττων ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν, δι' οὗ καὶ μεθ' οὗ δόξα
τῷ πατρὶ σὺν ἁγίῳ πνεύματι εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν. | D226
Ἔως ὧδε, ἀγαπητοὶ ἀδελφοί, ἡ βραχύτης ἡμῶν καὶ ἀσθενὴς τῆς 15
20 διανοίας δύναμις ἠναγκάσθη φθάσαι, τῆς ὑμῶν καλοκαγαθίας προ-
τρεψαμένης ἡμᾶς εἰ καὶ ἀνικάνους ὑπὲρ τὸ ἑαυτῶν μέτρον παριστᾶν,
ὥστε δέεσθαι βοηθείας, ἐπεκτεινομένους· ἀλλὰ πάντα οἶδεν ὁ ἐν
οὐρανῷ πιστός. πλὴν εἰρήνη παντὶ τῷ στοιχοῦντι τῷ κανόνι τούτῳ 16
τῆς ἀληθινῆς καὶ ὀρθοδόξου ταύτης πίστεως καὶ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ τοῦ
25 θεοῦ. ἀσπάσασθε πάντας τοὺς ἁγίους ἐν κυρίῳ. ἀσπάζονται ὑμᾶς
οἱ τοῦ κυρίου δοῦλοι, μάλιστα δὲ ἐγὼ ὁ Ἀνατόλιος ὁ γράψας τοῦτο
τὸ βιβλίον τοῦ Ἀγκυρωτοῦ ἐπονομασθέντος λόγου καὶ ἐρροῶσθαι
ὑμᾶς ἐν κυρίῳ εὐχομαι.

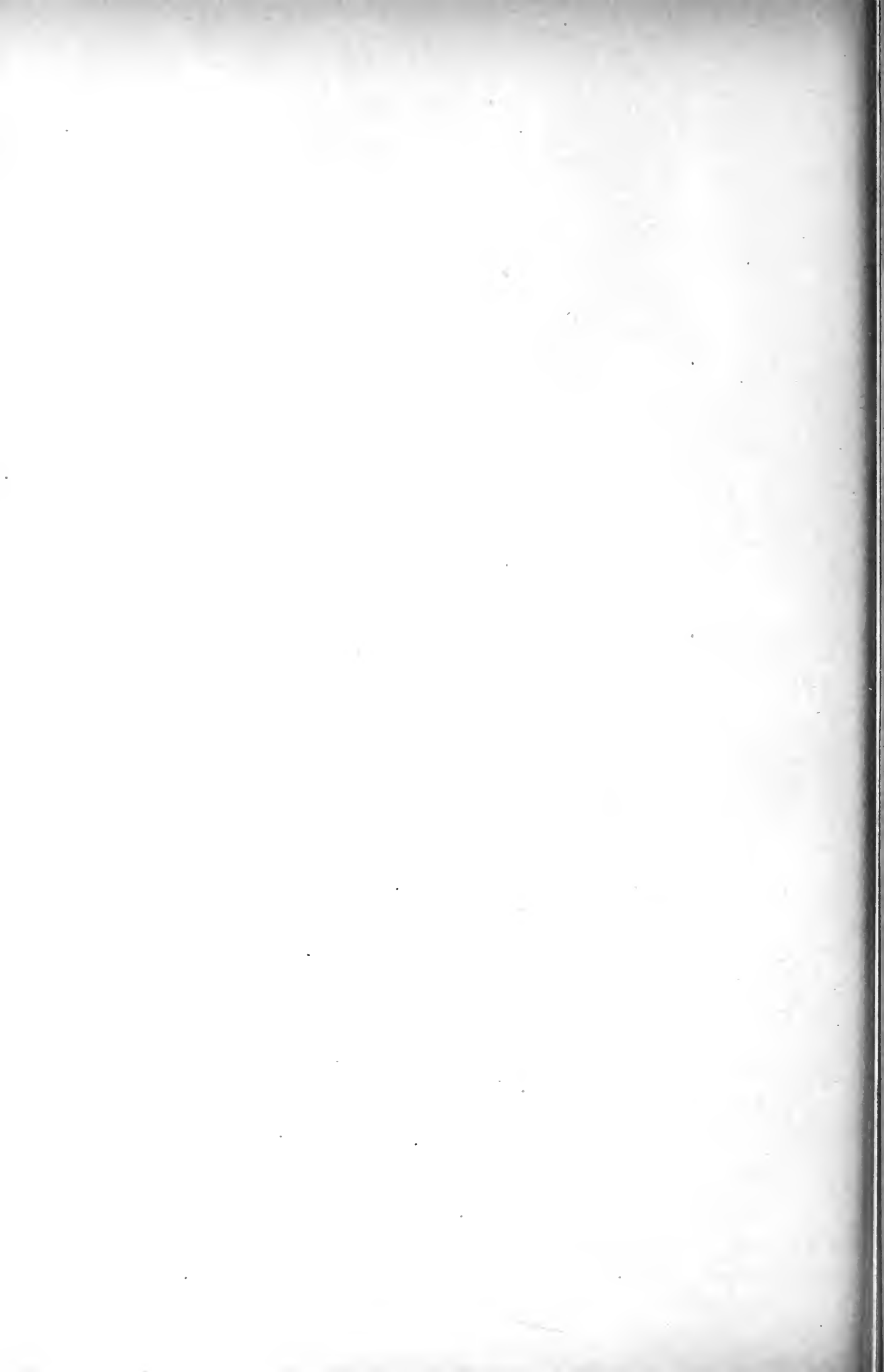
20 vgl. oben e. 1, 1f; S. 6, 1ff — 23f vgl. Gal. 6, 16

L J

1 † πιστευόμενον] ἀποστελλόμενον? *, [καὶ πιστευόμενον] Jül., als Ditto-
graphie zum folgenden πιστεύομεν 6 <ἢ> * 12 ὑμῶν² *] ἡμῶν L J 17f τῷ
πατρὶ δόξα J 18 τῶν αἰώνων < J 19 ἕως ὧδε] ἐγὼ δὲ J 20 ἡμῶν L
21 παριστᾶν *] παρίστησιν L J 22 ἐπεκτεινομένη J 25 θεοῦ + καὶ ἐν Χριστῷ
τῷ θεῷ L 27 ἐπονομασθέντος J



ΠΑΝΑΡΙΟΝ



Ἐπιστολὴ γραφεῖσα ἐν τῷ ἐνενηκοστῷ δευτέρῳ | ἔτει Διοκλητιανοῦ
 βασιλείας, Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος ἔτους δωδεκάτου καὶ
 Γρατιανοῦ ἔτους ὀγδόου, πρὸς Ἐπιφάνιον Παλαιστινὸν Ἐλευθερο-
 πολίτην, γενόμενόν <ποτε> πατέρα μοναστηρίου ἐν τῇ τῆς αὐτῆς
 5 Ἐλευθεροπόλεως περιοικίᾳ, ἐπίσκοπον ὄντα νῦν πόλεως Κων-
 σταντίας ἐπαρχίας Κύπρου, παρὰ Ἀκακίου καὶ Παύλου, πρεσβυτέ-
 ρων ἀρχιμανδριτῶν τουτέστιν πατέρων μοναστηρίων μερῶν
 Χαλκίδος καὶ Βεροίας τῆς κοίλης Συρίας, <αἰτησάντων αὐτὸν>
 περὶ τοῦ κατὰ αἰρέσεων πασῶν γράψαι, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ <ἄλλων>
 10 πολλῶν προτρεψαμένων καὶ ὡς εἶπεῖν ἀναγκασάντων αὐτὸν εἰς
 τοῦτο ἤκειν.

Τῷ κυρίῳ ἡμῶν καὶ τιμιωτάτῳ κατὰ πάντα, εὐλαβεστάτῳ πατρὶ
 Ἐπιφάνιῳ ἐπισκόπῳ Ἀκάκιος πρεσβύτερος καὶ Παῦλος πρεσβύτερος, ἀρχι-
 μονδρίται, ἐν κυρίῳ χαίρειν.

15 Ἦρκει μὲν ἡ θεὰ τῆς σῆς θεοσεβείας, πάτερ, ἐμπλήσασα πνευματι- 1, 1
 κῶν ῥημάτων καὶ ἐμψυτεύσασα τὸν τοσοῦτον πρὸς ἡμᾶς πόθον γεγονότα
 <τοῖς> τῆς σῆς αὐτοψίας μεταλαβοῦσιν. ἀλλ' ἐπειδὴ πρόδρομος φήμη 2
 μαθητοῦ | τοῦ σωτήρος κηρύττουςα τὴν τῆς εὐωδίας τῶν ῥημάτων καὶ PIII
 πράξεων ὁσμὴν ἄγχει καὶ λέξεων καὶ νοῦ κορροσθῆναι, ἔδει μὲν αὐτοψία
 20 ἐλθόντας μεταλαβεῖν τῆς ἐκ θεοῦ σοι δοθείσης χάριτος ὡς τοῖς ἀποστόλοις.

1 über die Abfassungszeit des Panarion (375—77) vgl. Panarion prooem.
 II 2, 3 h. 48, 2, 7 h. 66, 20, 5. Unsere Überschrift nennt eine Durchschnittszahl
 (376); der Brief muß in Wirklichkeit ein Jahr früher fallen. Denn Epiphanius
 nimmt gleich im prooem. I 1, 1; S. 155, 4 u. prooem. II 2, 5; S. 170, 25 des Panarion
 darauf Bezug. S. auch Zahn, Gesch. neutest. Kan. II 1, 220 A. — 3—5 vgl. die
 Vorbemerkung zum Ancoratus S. 1, 4f — 18 zu πρόδρομος φήμη vgl. den Brief
 des Palladius an der Spitze des Ancoratus S. 4, 8f

G U M

3 Παλαιστινὸν U 4 <ποτε> * 5 ννι G U 5f Κωνσταντίας G U
 6 Ἀκακία, von späterer Hand verbessert M 7 vor ἀρχιμανδριτῶν + καὶ G U;
 aber vgl. Z. 13 8 Χαλκίδος] Καρχηδόνας U | <αἰτησάντων αὐτὸν>*, vgl. Ancoratus
 S. 2, 4 u. 3, 5 9 <ἄλλων> * 12 ἡμῶν] μου G U 17 <τοῖς> * | πρόδρομος +
 ἡ G 18 κηρύττουςα*] κηρύττει G U M 19 ὁσμὴν Klosterm., nach Phil. 4, 18]
 ὁσμὴν G U M | ἄγχει] ἄχο Scaliger falsch, vgl. S. 154, 12 20 δοθείσης σοι U

ἀλλ' | ἐπειδὴ ἡ ὁδὸς ἐπεσχέθη ὑπὸ τῆς ἀρρωστίας τῆς σωματικῆς καὶ τῆς 3 D264
 ταλαιπωρίας. οὐκ ἰσχύσαμεν αὐτοὶ γενόμενοι πρὸς τοὺς σοὺς πόδας προκυ-
 λινδούμενοι ἀκούσαι τε καὶ μαθεῖν τὰ ἐκπορευόμενα πνευματικὰ ἅγια ῥήματα
 ἐκ τοῦ σοῦ στόματος. πιστεύομεν γὰρ ὅτι εἰ ἡμεῖς ἀξιολογούμενοι 4 Ö4
 5 καὶ ἀκούσαντες ἐστηριζόμεθα τὴν πολιτείαν ἡν προβεβλήμεθα, εἰ ἐσμέν
 ἀξιολογούμενοι τὸ τέρμα ταύτης καταλαβεῖν. τῆς οὖν ἀρρωστίας καταλαβούσης 5
 δεόμεθα τῆς τσαύτης σου θεοσεβείας, μὴ φθονήσης μεταδοῦναι ἡμῖν ἀπὸ
 τῶν δεδωρημένων σοι ἀληθῶς ὑπὸ τοῦ σωτῆρος. ὁμολογοῦμεν γὰρ οὐ μόνον 6
 ἡμεῖς. ἀλλὰ καὶ πάντες οἱ ἀκούοντες, ὅτι ἐν ταύτῃ τῇ γενεᾷ νέον σε ἀπό-
 10 στολον ἤγειρεν ἡμῖν καὶ κήρυκα ὁ σωτὴρ, Ἰωάννην νέον, τοῦ κηρύσσειν
 τὰ ὀφειλόμενα φυλάττεσθαι ὑπὸ τῶν τὸν δρόμον τοῦτον προβαλλομένων.
 τοῦ οὖν κοινοῦ ἀδελφοῦ Μαρκέλλου ἐπὶ τῇ τσαύτῃ φήμῃ ἀγχομένου 7
 καὶ ἐλκομένου τῇ ποθῆσει τῆς σῆς θεοσεβείας, ὄντος τε καὶ τῆς ἡμετέρας
 μάνδρας, αὐτόν τε ὑπηρέτην ἐσχιστότατος τῆς τσαύτης ὁδοῦ, καὶ νεοκατη-
 15 χήτου ὄντος, ἐπετρέψαμεν (αὐτῷ) τὴν τσαύτην ἡμῶν τόλμαν τῶν ἀμαρ-
 τωλῶν πρὸς τὸν μαθητὴν σε τοῦ σωτῆρος. ὁ δὲ ἀξιολογούμενος, τῶν ῥηθέντων 8
 σοι πρὸς τινὰς ἀδελφοὺς εἰς παιδείαν δωρήσασθαι, ὅπερ σοὶ μὲν τῷ δικαίῳ
 ἀβαρές, ἡμῖν δὲ τοῖς ἀμαρτωλοῖς μεταλαβοῦσιν εὐφρανθῆναι ἐν κυρίῳ.
 ἐμπλησθέντες γὰρ σου τῶν πνευματικῶν ῥημάτων ἐπικουφιζόμεθα τῶν
 20 ἀνομιῶν ἡμῶν. ἤκούσαμεν δὲ ἐπικληθέντα ὀνόματα ὑπὸ τῆς σῆς τιμιότητος 9
 ταῖς αἰρέσεσιν, ὧν ἐκάστης θρησκείας ἀξιολογούμεν τὴν σὴν θεοσεβείαν διακ-
 ρήτην ἡμῖν δηλῶσαι τὴν αἴρεσιν. (οὐκ) ἴση γὰρ ἀπάντων ἡ δωρεά. καὶ σὲ 10
 ἀξιολογούμεν εὐχὴν ποιήσασθαι, σὲ τὸν δίκαιον, τῷ κυρίῳ ὑπὲρ πάντων τῶν
 σε ποθοῦντων καὶ ἐκδεχομένων τὴν παρὰ σοῦ δωρεάν. ἐν νηστείᾳ καὶ 11
 25 εὐχῇ ἐσμεν τὸν κοινὸν ἡμῶν ἀδελφὸν δεχθέντα ὑπὸ | τῆς σῆς τιμιότητος PIV
 ἀσμένως [καὶ] κομίσαι τὴν ὑπὸ σοῦ δεδωρημένην δωρεάν καὶ οὕτως ἀνα- D264
 πέμψαι. τὰς ἐξ ἔθους εὐχὰς πατρὶ καὶ υἱῷ καὶ ἀγίῳ πνεύματι. πάντες 12
 ἐλπίζουσιν οἱ ἀδελφοὶ τῇ ὑπὸ σοῦ εὐχῇ ὑπὲρ αὐτῶν γιγνομένη στηριχθῆναι.
 παρακαλοῦμεν μὴ ὀκνήσαι μεταδοῦναι χάριν θεϊκὴν ἐσχιστότα ἀποστόλων.
 30 πάντες οἱ μικροὶ ἐν ταῖς μάνδραις ὄντες εὐχὴν τῷ κρείττονι ἀναπέμπουσι 13
 μεταλαβεῖν ἀπὸ τῆς σῆς θεοσεβείας πνευματικὴν δωρεάν. ἐρρωμένος ἐν κυρίῳ
 καὶ εὐθυμὸς ἐν Χριστῷ διατελοίης καὶ ἐν ἀγίῳ πνεύματι * τὸν δοθέντα σοι
 θρόνον καὶ τὴν θεϊκὴν δωρεάν μέχρι τοῦ σὲ ἐκδεχομένου στεφάνου. | Ö6

20 vgl. Ancoratus c. 12, 7ff; S. 20, 28ff

G U (bis καταλαβεῖν Z. 6; von da an bis Μελησιδεζιανοὶ S. 160, 21 fehlt U; als Ersatz dient R) M

2 γενόμενοι + (πρὸς σὲ καὶ)? * | σοὺς πόδας] πόδας σου U 2f προκα-
 λινδούμενοι G 4 στόματός σου M 7 ἡμῖν < R 10 σωτῆρ] χριστός G R | τοῦ *]
 καὶ G R M 15 (αὐτῷ) * 22 (οὐκ) Jül. | σὲ < M 23 σὲ < M 26 [καὶ] *
 32 * etwa (διοικῶν) *

Ἡ ἀντιγραφείσα πρὸς τοὺς περὶ Ἀκάκιον καὶ Παῦλον πρεσβυτέ-
 ρους ὑπὸ <τοῦ> αὐτοῦ Ἐπιφανίου πρὸς τὰ ὑπ' αὐτῶν αὐτῷ
 γραφέντα περὶ τοῦ κατὰ αἰρέσεων γράψαι αὐτόν.

Κυρίοις τιμιωτάτοις ἀδελφοῖς καὶ συμπρεσβυτέροις Ἀκακίῳ καὶ
 5 Παύλῳ Ἐπιφάνιος ἐν κυρίῳ χαίρειν.

Προοίμιον εἶτ' οὖν λαλιάν, ἐπιγραφὴν ὅσπερ διαγράφοντες παλαιοὶ 1, 1
 συγγραφεῖς διὰ τοῦ αἰνίγματος ὑπόφασιν ἐδείκνυον πάσης ὑποκειμένης
 πραγματείας. ὅθεν καὶ αὐτοὶ τῶ αὐτῷ κεχορημένοι χαρακτηῖρι προοιμια-
 ζόμεθα ὑμῖν, ἀγαπητοί, [τὰ] τῆς κατὰ αἰρέσεων † αἰτήσεως ὑμῶν ἐν
 15 ὀλίγῳ τῆν δύναμιν ἀνακεφαλαιούμενοι. ἐπειδὴ γὰρ μέλλομεν ὑμῖν 2
 τὰ τε ὀνόματα τῶν αἰρέσεων δηλοῦν τὰς τε παρ' αὐτοῖς ἀθεμίτους
 πράξεις ἀνακαλύπτειν, ὅσπερ ἰοὺς καὶ δηλητήρια ὄντα, σὺν αὐτοῖς
 δὲ ἅμα καὶ ἀντιδότους ἐφαρμοῖσαι, ἀλεξήτηρια τῶν δεδηγμένων καὶ PV
 προκαταληπτικὰ τῶν μελλόντων εἰς τοῦτο | ἐμπίπτειν, τοῖς φιλο- D266
 15 κάλοις διαγράφομεν αὐτὸ τοῦτο τὸ προοίμιον, Πανάριον εἶτ' οὖν
 κιβώτιον ἱατρικὸν τῶν θηριοθήκτων ἐρμηνεύοντες, ὅπερ ἐστὶ διὰ
 βιβλίων τριῶν συγγραφέν, <περι>έχον αἰρέσεις ὀγδοήκοντα, αἰτινές
 εἰσι θηρίων εἶτ' οὖν ἐρπετῶν αἰνίγματα. »μία δὲ μετὰ τὰς ὀγδοή- 3
 κοντα« ἢ τῆς ἀληθείας βάσις ἅμα καὶ διδασκαλία καὶ σωτήριος πραγμα-
 20 τεία καὶ Χριστοῦ »νύμφη ἀγία« ἐκκλησία, οὕσα μὲν ἀπ' αἰῶνος, διὰ
 δὲ τῆς ἐνσάρκου Χριστοῦ παρουσίας κατὰ τὴν διαδοχὴν τοῦ χρόνου
 μέσον τῶν προειρημένων αἰρέσεων ἀποκαλυφθεῖσα καὶ ὑφ' ἡμῶν ἐν 4

18 ff vgl. den Schlußabschnitt περὶ πίστεως c. 19, 1 — 18 u. 20 vgl. Hohesl. 6, 7

G R M 10—S. 156, 9 Anacephalaeosis (= anaceph.)

2 <τοῦ> * 7 ὑπόφασιν] ὑπόθεσιν? Dind. 8 χαρακτηῖρι κεχορημένοι M
 9 ὑμῖν] ὑμῶν G R | [τὰ] * | † αἰτήσεως ὑμῶν] πραγματείας ἡμῶν oder <ἐξ>
 αἰτήσεως ὑμῶν <πραγματείας> * 10 ἐπειδὴ γὰρ] ἐπειδήπερ anaceph. 12 ὄν-
 τας M 13 ἐφαρμοσάμενοι G R M | ἀλεξήτηρίους anaceph. 14 προκατα-
 ληπτικὸς anaceph. 14f τοῖς φιλοκάλοις — προοίμιον < anaceph. 16 τῶν
 θηριοθήκτων anaceph.] καὶ θηριοθηκτικὸν G R < M 17 συγγραφέν, <περι>*έχον
 anaceph.] < G R M 17f αἰτινές εἰς . . . αἰνίγματά εἰσιν anaceph. 22 αἰρέ-
 σεων < G R

ἔπομνήσει διὰ τοῦ κηρύγματος Χριστοῦ ταχθεῖσα καὶ πάλιν μετὰ πάσας τὰς τῶν αἰρέσεων τούτων μοχθηρίας εἰς ἀναψυγὴν τῶν τὸν κήματον τῶν αἰρέσεων διὰ τῆς ἀναγνώσεως διελθόντων ὑφ' ἡμῶν μετ' ἐπιτομῆς τοῦ λόγου κατὰ τὴν τῶν ἀποστόλων διδασκαλίαν
5 σαφῶς ἀπαγγελεῖσα.

2. Παρακλήθητε δὲ πάντες οἱ φιλοκάλως ἐντυγχάνοντες τῷ τε **2, 1**
προομιῶ καὶ ταῖς μετέπειτα αἰρέσεσι καὶ τῇ ὑπὲρ τῆς ἀληθείας ἀπο-
λογία τε καὶ διδασκαλία τῆς ἀληθείας καὶ πίστει τῆς ἀγίας καθολικῆς
ἐκκλησίας, συγγνώμαι ἡμῖν ἀνθρώποις οὔσι καὶ μετὰ πόνου καὶ ζήλου ὩS
10 θεϊκοῦ φιλοτιμουμένοις ὑπὲρ θεοσεβείας ἀπολογεῖσθαι, εἴ τι ὑπέρογ- **2**
κον * εἰς αὐτὸ τὸ πανάγιον καὶ πανσεβάσιμον ὄνομα θέλοντες κατὰ
τὴν ἰδίαν δύναμιν ὑπεραπολογεῖσθαι, τοῦ θεοῦ συγχωροῦντος τὰ ὑπὲρ
δύναμιν ἡμῶν ἐκζητοῦσιν, ἐπειδὴ δι' ἀλήθειαν ἡμῶν ὁ λόγος καὶ δι'
εὐσέβειαν ἢ πραγματεία. καὶ ἔτι παρακλήθητε (συγγνώμαι ἡμῶν) ἔτι **3**
15 που εὔροίτε (ἡμῶς), καίτοι γε μὴ ἐν ἔθει ὄντας ἐπισκώπτειν τινὰς
ἢ ἐπισκωμματίζειν, διὰ δὲ τὸν πρὸς τὰς αἰρέσεις ζῆλον καὶ εἰς ἀπο-
τροπὴν τῶν ἐντυγχανόντων εἴ που παροξυνόμενοι λέξωμεν, ἢ
ἀπατεῶνάς τινὰς καλοῦντες ἢ ἀγύρτας ἢ ἀθλίους. αὐτὴ γὰρ ἢ | **4 D267**
ἀνάγκη ἢ πρὸς τοὺς λόγους τοῦ ἀγῶνος παρασκευάζει ἡμῶν τὸν
20 τοιοῦτον ἰδρωτὰ δι' ἀποτροπὴν τῶν ἐντυγχανόντων καὶ ὅπως δεῖξω-
μεν παντελῶς ἀπηγορευμένας τοῦ ἡμετέρου φρονήματος τὰς ἐκείνων PVI
ἐργασίας καὶ μυστήρια καὶ διδασκαλίας, ἢ ἀπὸ τῶν λόγων καὶ τῆς
ὀξύτητος τῆς ἀντιλογίας καὶ τὸ ἡμέτερον ἐλευθέριον ἀποδείξωμεν
καὶ τινὰς ἀπὸ τῶν αὐτῶν ἐκκλίνωμεν καὶ διὰ τῶν δοκούντων βαρυ-
25 τέρων λόγων.

3. Καὶ ἔστι τὰ ἐν τῇ πάσῃ πραγματεία διὰ τῶν προειρημένων **3, 1**
τριῶν βιβλίων, πρῶτου καὶ δευτέρου καὶ τρίτου, ἅτινα τρία βιβλία
εἰς ἑπτὰ τόμους διείλομεν, ἐν δὲ ἐκάστῳ τόμῳ ἀριθμὸς τις αἰρέσεων

14 ff vgl. dieselbe Entschuldigung im Schlußabschnitt περὶ πίστεως c. 19, 2 ff

G R M anaceph. (bis ἐκκλησίας Z. 9) 26—S. 168, 16 Anacephalaeosis

1 τοῦ Χριστοῦ anaceph. 2 εἰς] ὡς anaceph. 6 παρακαλεῖτε anaceph.
7 τῆς < G R M 7f ἀπολογία] ὁμολογία anaceph. 10 εἴ τι] εἰς ὃ εἴ τι G R
11 * etwa (ἐπιχειροῦμεν) * | σεβάσιμον M | θέλοντες *] θελήσομεν G R M
12 ἰδίαν] ἁγίαν G R 14 (συγγνώμαι ἡμῶν Dind.) ἢ' G R M 15 (ἡμῶς) * |
ἐπισκώπτειν G R ἐπισκώπτειν M 17 λέξωμεν G R 18 αὐτῇ M 21 vor τοῦ
+ (ἀπὸ) oder ἀπηλλοτριωμένας statt ἀπηγορευμένας * 26 τὰ < G R M

καὶ σχισμάτων ἔγκειται, ὁμοῦ δὲ πᾶσαι εἰσιν ὀγδοήκοντα, ὧν αἱ
ὄνομασται καὶ αἱ προφάσεις αὗται· πρώτη Βαρβαρισμός, δευτέρα 2
Σκυθισμός, τρίτη Ἑλληνισμός, τετάρτη Ἰουδαϊσμός, πέμπτη Σαμα-
ρειτισμός. ἐκ τούτων αἱ καθεξῆς· πρὸ Χριστοῦ μὲν τῆς ἐπιδημίας, 3
5 μετὰ δὲ Βαρβαρισμὸν καὶ τὴν Σκυθικὴν δεισιδαιμονίαν αἱ ἀπὸ τοῦ
Ἑλληνισμοῦ φύσασαι αὗται· ἕκτη Πυθαγόρειοι εἴτ' οὖν Περιπατητικοί,
διὰ τῶν περὶ Ἀριστοτέλην διαιρεθεῖσα· ἑβδόμη Πλατωνικοί· ὀγδὴ
Στωϊκοί· ἑνάτη Ἐπικούρειοι. εἶτα ἡ Σαμαρειτικὴ αἵρεσις ἡ οὖσα ἐκ 4
τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ καὶ ταύτης τέσσαρα ἔθνη· δεκάτη Γοροθηνοί, ἑνδε-
10 κάτη Σεβουαῖοι, δωδεκάτη Ἑσσηνοί, τρισκαιδεκάτη Δωσίθεοι. εἶτα 5
ὁ αὐτὸς προειρημένος Ἰουδαϊσμός ἀπὸ τοῦ Ἀβραάμ τὸν χαρακτῆρα
εἰληφώς καὶ διὰ τοῦ δοθέντος νόμου τῷ Μωσῇ πλατυνθεὶς καὶ
ἀπὸ τοῦ Ἰούδα υἱοῦ Ἰακώβ τοῦ καὶ Ἰσραήλ διὰ Δαυὶδ τοῦ βασι-
λεύσαντος ἐκ τῆς τούτου φυλῆς τὸ ἐπόνυμον τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ κληρωθεὶς.
15 καὶ ἀπ' αὐτοῦ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ ἑπτὰ αἵρέσεις αὗται· τεσσαρεσκαιδεκάτη 6
Γραμματέων, πεντεκαιδεκάτη Φαρισαίων, ἕκκαιδεκάτη Σαδδουζαίων, | D²⁶⁸
ἑπτακαιδεκάτη Ἡμεροβαπτιστῶν, ὀκτωκαιδεκάτη Ὀσσαίων, ἑννεακαι- | Ö¹⁰
δεκάτη Νασαραίων, εἰκοστὴ Ἡρωδιανῶν.

4. Ἐκ τούτων τῶν αἵρέσεων καὶ μετέπειτα κατὰ διαδοχὴν τῶν 4, 1
20 χρόνων ἐπεφάνη ἡ σωτήριος τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ οἰκονο-
μία ἡγουν ἡ ἔνσαρκος αὐτοῦ παρουσία καὶ εὐαγγελικὴ διδασκαλία τε
καὶ κήρυγμα βασιλείας, ἣτις μόνη ἐστὶ πηγὴ σωτηρίας καὶ πίστις
ἀληθείας τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς καὶ ὀρθοδόξου ἐκκλησίας.
ἐκ δὲ ταύτης περιεκλάσθησάν τε καὶ ἐσχίσθησαν ὄνομα μόνον Χριστοῦ 2

11—14 vgl. Anaceph. des 1. Tomus 4, 1; S. 164, 16ff

G R M anaceph. 1—S. 159, 13 vgl. auch Ancoratus c. 12, 7ff; S. 21, 1—22, 12
(= anc.)

1 vor πᾶσαι + αἱ G R 2ff die Zahlen fehlen in der Anaceph. 4 πρὸ
μὲν τῆς ἐπιδημίας Χριστοῦ anaceph. πρὸ Χριστοῦ μὲν G R M 5f ἀπὸ δὲ τοῦ
Βαρβαρισμοῦ καὶ τῆς Σκυθικῆς δεισιδαιμονίας καὶ τοῦ Ἑλληνισμοῦ καὶ τῶν λοιπῶν
anaceph. 5 δὲ < G R M 6 Πυθαγόρειοι M 7 Ἀριστοτέλη M 8 Ἐπι-
κούρειοι M | ἡ¹ < G R M | ἡ² < M R 10 Σαβουαῖοι M | Δωσίθεοι M
13 διὰ + δὲ M | τοῦ³ + <πρώτου> Dind. nach S. 164, 20; aber vgl. S. 193, 24
13f vor βασιλεύσαντος + καὶ G R | βασιλεύσαντος + αὐτῶν anaceph. 15 αὐτοῦ
+ τε νῦν anaceph. | τοῦ (vor Ἰουδαϊσμοῦ) < M 16 Φαρισμῶν M 17 Ἡμερο-
βαπτισταὶ M 18 Νασαραίων anaceph. 20f ἡ σωτήριος Χριστοῦ τοῦ κυρίου
ἡμῶν ἔνσαρκος παρουσία G R M 23 καὶ ὀρθοδόξου < anaceph.

ἔχουσαι, ἀλλ' οὐχὶ τὴν πίστιν, αἰρέσεις αὐταί· πρώτη Σιμωνιανοί, 3
 δευτέρα Μενανδριανοί, τρίτη | Σατορνιλιανοί, τετάρτη Βασιλειδιανοί, P VII
 πέμπτη Νικολαῖται, ἕκτη Γνωστικοί οἱ καὶ Στρατιωτικοί οἱ αὐτοὶ δὲ
 Φιζιωνῖται παρὰ δὲ τισὶ Σεκουνδιανοὶ παρὰ ἄλλοις δὲ Σωκρατῖται παρ'
 5 ἑτέροις δὲ Ζαχαῖοι παρὰ δὲ τισὶ Κοδδιανοὶ καλούμενοι καὶ Βορβορίται
 καὶ Βαροβηλίται, ἑβδόμη Καρποκρατῖται, ὀγδὴ Κηρινθιανοὶ οἱ καὶ Μη-
 ρινθιανοί, ἐνάτη Νάζωραῖοι, δεκάτη Ἐβιωναῖοι, ἐνδεκάτη Οὐαλεντῖνοι,
 δωδεκάτη Σεκουνδιανοί, οἷς συνάπτονται Ἐπιφάνης καὶ Ἰσίδωρος,
 τρισκαίδεκάτη Πτολεμαῖοι· τεσσαρεσκαίδεκάτη Μαρκώσιοι, πεντεκα- 4
 10 δεκάτη Κολορβάσιοι, ἑκκαίδεκάτη Ἡρακλεωνῖται, ἑπτακαίδεκάτη Ὀφῖται,
 ὀκτωκαίδεκάτη Καϊανοί, ἐννεακαίδεκάτη Σηθιανοί, εἰκοστὴ Ἀρχοντι-
 κοί, εἰκοστὴ πρώτη Κερδωνιανοί, εἰκοστὴ δευτέρα Μαρκίωναες, εἰκοστὴ
 τρίτη Λουκιανισταί, εἰκοστὴ τετάρτη Ἀπελληῖανοί, εἰκοστὴ πέμπτη
 Σευηριανοί, εἰκοστὴ ἕκτη Τατιανοί· εἰκοστὴ ἑβδόμη Ἐγκρατῖται, εἰκοστὴ 5
 15 ὀγδὴ κατὰ Φύγας, τῶν καὶ Μοντανιστῶν καὶ Τασκοδροουγιτῶν·
 οὗτοι δὲ πάλιν οἱ Τασκοδροουγῖται διηρέθησαν εἰς ἑαυτούς, εἰκοστὴ
 ἐνάτη Πεπουζιανοὶ οἱ καὶ Πρισκιλλιανοὶ καὶ Κυῖντιλλιανοί, οἷς | συν- D269
 ἄπτονται Ἀρτοτυρίται, τριακοστὴ Τεσσαρεσκαίδεκατῖται οἱ τὸ πάσχα
 μίαν ἡμέραν τοῦ ἔτους ποιοῦντες, τριακοστὴ πρώτη Ἄλογοι οἱ τὸ
 20 εὐαγγέλιον καὶ τὴν ἀποκάλυψιν Ἰωάννου μὴ δεχόμενοι, τριακοστὴ
 δευτέρα Ἀδαμιοί, τριακοστὴ τρίτη Σαμψαῖοι οἱ καὶ Ἐλκεσαῖοι,
 τριακοστὴ τετάρτη Θεοδοτιανοί, τριακοστὴ πέμπτη Μελχισεδεκιανοί,
 τριακοστὴ ἕκτη Βαρθησιανισταί, τριακοστὴ ἑβδόμη Νοητιανοί, τρια-
 25 κοστὴ ὀγδὴ Οὐαλήσιοι, τριακοστὴ ἐνάτη Καθαροὶ οἱ καὶ Ναυᾶτοι,
 30 τεσσαρακοστὴ Ἀγγελικοί, τεσσαρακοστὴ πρώτη Ἀποστολικοὶ οἱ καὶ
 Ἀποτακτικοί, τεσσαρακοστὴ δευτέρα Σαβελλιανοί, τεσσαρακοστὴ τρίτη
 Ὠριγένειοι οἱ καὶ αἰσχροποιοί, τεσσαρακοστὴ τετάρτη | Ὠριγένειοι οἱ 12
 καὶ τοῦ Ἀδαμαντίου· τεσσαρακοστὴ πέμπτη Παύλου τοῦ Σαμοσατέως, 6
 τεσσαρακοστὴ ἕκτη Μανιχαῖοι οἱ καὶ Ἀκουανῖται, τεσσαρακοστὴ ἑβδόμη
 30 Ἰερακῖται, τεσσαρακοστὴ ὀγδὴ Μελιτιανοὶ οἱ κατ' Αἴγυπτον σχίσμα
 ὄντες, τεσσαρακοστὴ ἐνάτη Ἀρειανοὶ οἱ καὶ Ἀρειομανῖται· πεντηκοστὴ 7

G R M anaceph. anc.

1 αἰρέσεις] εἰσὶ δὲ anaceph. 1 ff die Zahlen fehlen wieder in der anaceph.
 2 Βασιλειδιανοί M 3 δὲ < G R M 4 f Σεκουνδιανοί — παρὰ δὲ τισὶ < anaceph.
 5 Βορβοριανοὶ anaceph. 6 καὶ Βαροβηλίται < anaceph. 8 συνάπτεται G R M
 Ἰσίδωρος M 16 Τασκοδροουγῖται G 17 Κυῖντιλλιανοὶ M 22 Θεοδοτεια-
 νοὶ M 24 Ναυᾶτοι] Πανάτοι M 26 f $\overline{\mu\beta}$ $\overline{\mu\gamma}$ (beide Zahlen untereinander)
 Σαβελλιανοὶ < Ὠριγένειοι οἱ καὶ αἰσχροποιοί M 27 καὶ < G R M 27 f οἱ καὶ
 τοῦ anaceph.] τοῦ καὶ G R M 29 Ἀκωνῖται anaceph.

Ἀυδιανῶν τὸ σχίσμα, πεντηκοστὴ πρώτη Φωτεινιανοί, πεντηκοστὴ
 δευτέρα Μαρκελλιανοί, πεντηκοστὴ τρίτη Ἡμιάρειοι, πεντηκοστὴ τε-
 τάρτη Πνευματομάχοι οἱ καὶ Μακεδονιανοὶ καὶ Ἐλευσίου μαθηταί, οἱ τὸ
 ἅγιον τοῦ θεοῦ πνεῦμα βλασφημοῦντες, πεντηκοστὴ πέμπτη Ἀεριοί,
 5 πεντηκοστὴ ἕκτη Ἀετιανοὶ οἱ καὶ Ἀνόμοιοι, οἷς συνάπτεται | Εὐνόμιος, P VIII
 μᾶλλον δὲ ὁ Ἄνομος· πεντηκοστὴ ἑβδόμη Διμοιρῖται, οἱ μὴ τελείαν 8
 τὴν Χριστοῦ ἐνανθρώπησιν ὁμολογοῦντες, οἱ καὶ Ἀπολλιναρῖται,
 πεντηκοστὴ ὀγδόη οἱ καὶ τὴν ἁγίαν Μαρίαν τὴν ἀειπάρθενον λέγοντες
 μετὰ τὸ τὸν σωτῆρα γεγεννηκέναι τῷ Ἰωσήφ συνῆφθαι, οὐστίνας
 10 ἐκαλέσαμεν Ἀντιδικομαριαμίτας, πεντηκοστὴ ἐνάτη οἱ καὶ εἰς ὄνομα
 τῆς αὐτῆς Μαρίας κολλυρίδα προσφέροντες, οἱ καλοῦνται Κολλυρι-| D270
 διανοί, ἕξκοστὴ Μασσαλιανοί, οἷς συνάπτονται Μαρτυριανοὶ οἱ ἀπὸ
 Ἑλλήνων καὶ Εὐφημίται καὶ Σαταριανοί.

5. Ἐπανιών δὲ αὐτίς καὶ διελὼν ταύτας κατὰ βιβλίον ὑποδείξω 5, 1
 15 ἐν ταύτῃ μου τῇ ἀνακεφαλαιώσει, πόσαι τούτων τῶν ὀγδοήκοντα
 αἰρέσεων ἐν τῷ πρώτῳ βιβλίῳ καὶ καθεξῆς ἐν τῷ δευτέρῳ ἕως τοῦ τρί-
 του, ἀλλὰ καὶ καθ' ἕκαστον τῶν ἑπτὰ τόμων τῶν ἐν τοῖς τρισὶ βιβλίοις
 συντεταγμένων, πόσαι εἰσὶν αἱ ἐν αὐτῷ χωρηθεῖσαι αἰρέσεις. καὶ ἔστιν
 οὕτως· ἐν τῷ πρώτῳ βιβλίῳ τόμοι τρεῖς, αἰρέσεις δὲ τεσσαράκοντα ἕξ, 2
 20 σὺν ταῖς <μητροῦσι καὶ πρωτοτύποις> ὀνομασίαις τούτων, φημὶ δὲ Βαρ-
 βαρισμοῦ καὶ Σκνθισμοῦ καὶ Ἑλληνισμοῦ καὶ Ἰουδαϊσμοῦ καὶ Σαμαρει-
 τισμοῦ. ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ βιβλίῳ τόμοι δύο, αἰρέσεις εἴκοσι τρεῖς. ἐν δὲ
 τῷ τρίτῳ βιβλίῳ τόμοι δύο, αἰρέσεις ἑνδεκα. ἐν τῷ οὖν πρώτῳ βιβλίῳ 3
 25 πρώτῳ τόμῳ αἰρέσεις εἴκοσι, αἱ εἰσὶν αἶδε· Βαρβαρισμὸς Σκνθισμὸς
 Ἑλληνισμὸς Ἰουδαϊσμὸς. Ἑλλήνων διαφοραί· Πυθαγόρειοι εἴτ' οὖν Περι-
 πατητικοὶ Πλατωνικοὶ Στωϊκοὶ Ἐπικουρείοι. Σαμαρειτικὴ αἵρεσις, ἣ
 οὐσα ἐκ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ· Σαμαρειτῶν ἔθνη τέσσαρα οὕτως· Γοροθηνοὶ
 . Σεβουαῖοι Ἐσσηνοὶ Δωσίθεοι. Ἰουδαίων αἰρέσεις ἑπτὰ οὕτως· Γραμ-
 ματεῖς Φαρισαῖοι Σαδδουκαῖοι Ἡμεροβαπτισταὶ Ὅσσαῖοι Νασαραῖοι

G R M anaceph. anc.

2 Μαρκελλιανοί G M 4 Ἀεριοί + Ἐλευσίου μαθηταί G R 5 Ἄνο-
 μοι G R 7 Χριστοῦ τὴν G R Χριστοῦ < M | Ἀπολλιναρῖται G R M anaceph.
 8 οἱ καὶ] καὶ οἱ G R M | τὴν² + θεοτόκον καὶ M 10 οἱ καὶ] καὶ οἱ G R
 11f Κολλυριδιανοί M 12 Μαρτυριανοί G 15 μου < anaceph. 16 τοῦ
 (vor τρίτον) < M 17 τοῖς < anaceph. 18 αἱ < anaceph. | χωρισθεῖσαι
 anaceph. 19 τῷ < M | τόμοι τρεῖς anaceph.] πρώτον τόμον G R M 20 <μη-
 τροῦσι καὶ πρωτοτύποις> *, nach S. 162, 3 | Βαρβαρισμὸν Σκνθισμὸν usw.
 anaceph. 24 πρώτον τόμον G R M 25 Πυθαγόριοι M 26 Ἐπικουρείοι M |
 αἵρεσις ἣ < G R M 28 Δωσίθεοι M

Ἡρωδιανοί. ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ τόμῳ τοῦ πρώτου βιβλίου ὡσαύτως 4
 αἰρέσεις δεκατρεῖς οὕτως· Σιμωνιανοὶ Μενανδριανοὶ Σατορνιλιανοὶ 014
 Βασιλειδιανοὶ Νικολαῖται Γνωστικοί, οἱ καὶ Στρατιωτικοὶ καὶ Φιβιω-
 ρῖται οἱ αὐτοὶ δὲ παρὰ τισι Σεκουνδιανοὶ παρὰ δὲ ἄλλοις Σωκρατῖται
 5 παρὰ δὲ ἑτέροις Ζακχαῖοι καλούμενοι καὶ Κοδδιανοὶ καὶ Βορβορίται
 καὶ Βαοβηλίται. Καρποκρατῖται Κορινθῖανοί, οἱ καὶ Μηρινθῖανοί.
 Ναζωραῖοι Ἐβιωναῖοι Οὐαλεντῖνοι Σεκουνδιανοί, οἷς συνάπτονται
 Ἐπιφάνης καὶ Ἰσίδωρος, | Πτολεμαῖοι. ἐν δὲ τῷ τρίτῳ τόμῳ τοῦ αὐ- 5 D271
 τοῦ πρώτου βιβλίου αἰρέσεις | δεκατρεῖς οὕτως· Μαροζώσιοι Κολορβά- P1X
 10 σιοὶ Ἡρακλεωνῖται Ὀφῖται Καϊανοὶ Σηθῖανοὶ Ἀρχοντικοὶ Κερδωνιανοὶ
 Μαροζῖωνες Λουζιανισταὶ Ἀπελλῖανοὶ Σενηριανοὶ Τατιανοί. αὕτη
 ἢ ἀνακεφαλαίωσις τοῦ πρώτου βιβλίου τῶν τριῶν τόμων.

Τοῦ δὲ δευτέρου βιβλίου τόμοι δύο. καὶ ἐν μὲν τῷ πρώτῳ τόμῳ 6
 τοῦ δευτέρου βιβλίου, τετάρτῳ δὲ ὄντι κατὰ τὴν ἀπ' ἀρχῆς ἀκολουθίαν
 15 τοῦ ἀριθμοῦ, αἰρέσεις δεκαοκτὼ οὕτως· Ἐγροατῖται κατὰ Φρύγας, οἱ καὶ
 Μορτανισταὶ καὶ Τασκοδρογγῖται· οἱ δὲ Τασκοδρογγῖται διηρέθησαν ἀπὸ
 τῶν προειρημένων, Πεπουζιανοὶ (οἱ καὶ Πρισκιλλῖανοὶ) καὶ Κύντιλ-
 λιανοί, οἷς συνάπτονται Ἀρτοτυρῖται, Τεσσαρεσζαῖδεκατῖται οἱ τὸ
 πάσχα μίαν ἡμέραν τοῦ ἔτους ποιοῦντες, Ἄλογοι οἱ τὸ εὐαγγέλιον
 20 Ἰωάννου καὶ τὴν ἀποκάλυψιν μὴ δεχόμενοι, Ἀδαμῖανοὶ Σαμψαῖοι, οἱ
 καὶ Ἐλκεσαῖοι, Θεοδοτιανοὶ Μελχισεδεζιανοὶ Βαορθησιανισταὶ Νοητιανοὶ
 Οὐαλῆσιοι Καθαροὶ Ἀγγελικοὶ Ἀποστολικοὶ, οἱ καὶ Ἀποτακτικοί, οἷς
 συνάπτονται οἱ καλούμενοι Σακκοφόροι, Σαβελλῖανοὶ Ὠριγενῖανοὶ οἱ
 αἰσχροποιοὶ Ὠριγενῖανοὶ οἱ τοῦ Ἀδαμαντίου. ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ 7
 25 τόμῳ τοῦ αὐτοῦ δευτέρου βιβλίου, πέμπτῳ δὲ ὄντι κατὰ τὸν ἀριθμὸν
 τὸν προειρημένον, αἰρέσεις πέντε οὕτως· Παύλου τοῦ Σαμοσατέως
 Μανιχαῖοι, οἱ καὶ Ἀκουανῖται, Ἰερακῖται Μελιτιανῶν τῶν ἐν τῇ Αἰγύπτῳ

G R (von Z. 21 Βαορθησιανισταὶ an wieder U statt R) M anaceph. anc.

4 δὲ παρὰ] παρὰ δὲ G R anaceph. 4f Σωκρατῖται — ἑτέροις < G R 5 vor
 καλούμενοι + οἱ G R M 5f καὶ Κοδδιανοὶ — Βαοβηλίται < anaceph. 6 vor
 Καρποκρατῖται + καὶ M | Καρποκρατιανοὶ anaceph. | Κορινθῖανοὶ M
 11 Ἀπελλῖανοὶ Λουζιανισταὶ anaceph. | Ἀπελλῖανοὶ M anaceph. 13 ἐν πρώτῳ
 μὲν τόμῳ (< καὶ) G R M 15f τῶν καὶ (καὶ < G R) Μορτανιστῶν καὶ Τασκοδρο-
 γιτῶν G R M 16f οἱ δὲ Τασκοδρογγῖται — προειρημένων < anaceph. 17 (οἱ καὶ
 Πρισκιλλῖανοὶ) *, vgl. S. 158, 17 20 Ἰωάννου hinter ἀποκάλυψιν anaceph.
 22f οἷς συνάπτονται — Σακκοφόροι < anaceph. 23 u. 24 Ὠριγενῖανοὶ beide-
 male G 24 Ἀδάμαντος anaceph. | δὲ] τε G U M 25 κατὰ < U 26 Παύλου
 τοῦ Σαμοσατέως] Πανλιανισταὶ U 27 Μελιτιανοί, οἱ ἐν τῇ Αἰγύπτῳ πεποικηότες
 τὸ σῆμα anaceph. Μελιτιανοὶ σῆμα ἐν Αἰγύπτῳ U

σχίσμα Ἀρειανοί. αὕτη καὶ ἡ τοῦ δευτέρου βιβλίου τῶν <δύο> τόμων ἀνακεφαλαίωσις.

Ὁμοίως καὶ ἐν τῷ τρίτῳ βιβλίῳ εἰσὶ τόμοι δύο. ἐν τῷ μὲν 8
 5 πρώτῳ τόμῳ τοῦ τρίτου βιβλίου, ἕκτῳ δὲ ὄντι καθ' ὃν ἀριθμὸν
 προείπαμεν, αἰρέσεις ἑπτὰ οὕτως· Ἀύδιανοὶ σχίσμα ὄντες, Φωτεινιανοὶ
 Μαρκελλιανοὶ Ἡμιάρειοι Πνευματομάχοι, οἱ τὸ πνεῦμα τοῦ θεοῦ τὸ
 ἅγιον βλασφημοῦντες, Ἀρειανοὶ | Ἀετίου τοῦ Ἀνομοίου, ᾧ συνήφθη D272
 Εὐνόμιος ὁ καὶ Ἄνομος. ἐν δὲ τῷ δευτέρῳ τόμῳ τοῦ αὐτοῦ 9
 10 τρίτου βιβλίου, ἑβδόμῳ δὲ τόμῳ ὄντι καθ' ἣν εἶπαμεν τῶν τόμων
 τοῦ ἀριθμοῦ διαίρεσιν, ὅς ἐστι τόμος ἑβδομος καὶ τέλος τῆς πραγμα-
 15 τείας, αἰρέσεις τέσσαρες οὕτως· Διμοιρῖται, οἱ μὴ τελείαν τὴν | Χριστοῦ Ö16
 ἐνανθρώπησιν ὁμολογοῦντες οἱ καὶ Ἀπολλιναρῖται, καὶ οἱ τὴν ἁγίαν
 Μαρίαν τὴν ἀειπάρθενον μετὰ τὸν τὸν σωτῆρα γεγεννηκέναι τῷ
 Ἰωσήφ συνήφθαι λέγοντες, οὓς ἐκαλέσαμεν Ἀντιδικομαριαμίτας, καὶ
 15 οἱ εἰς ὄνομα τῆς αὐτῆς Μαρίας κολλυρίδα προσφέροντες, οἵτινες κα-
 λοῦνται Κολλυριδιανοί, Μασσα|λιανοί, καὶ ἡ περὶ τῆς ὀρθῆς πίστεως PX
 καὶ ἀληθείας ἀπολογία μετ' ἐπιτομῆς τοῦ λόγου, ἣτις ἐστὶν ἡ ἁγία
 καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία.

Αὕτη ἡ ἀνακεφαλαίωσις καὶ ἐπιγραφή τῆς πάσης κατὰ αἰρέσεων
 20 ὀγδοήκοντα πραγματείας καὶ μιᾶς τῆς ὑπὲρ ἀληθείας ἀπολογίας τῆς
 μόνης τουτέστι τῆς καθολικῆς καὶ ὀρθοδόξου ἐκκλησίας, ἐν τρισὶ μὲν
 βιβλίοις ὑποκειμένοις συντεταγμένης, ἐν ἑπτὰ δὲ τόμοις διαιρεθείσης.

G U M anaceph. anc. (bis Z. 16)

1 <δύο> *, vgl. S. 160, 12 3 τῷ² < G M | μὲν τῷ U 4 ἕκτῳ δὲ ὄντι] ἕκτου
 δὲ τόμου G U M 4f κατὰ τὸν ἀριθμὸν ὃν προείπομεν anaceph. 5 προείπομεν
 U anaceph. | σχίσμα ὄντες < anaceph. | Φωτιανοὶ anaceph. 6 Μαρκελληϊα-
 νοὶ G Μαρκεληϊανοὶ M 7 vor Ἀετίου + Ἀετιανοὶ ἀπὸ U 7f Ἀετίου—Ἄνο-
 μοις] Ἀετίοι οἱ καὶ Ἀνόμοιοι anaceph. 8 Ἀνόμοιος U | τόμῳ < anaceph. 9 εἶ-
 πομεν U anaceph. 9f τῶν τόμων τοῦ ἀριθμοῦ < anaceph. 10 ὅς — πραγμα-
 τείας < anaceph. 11 Διμοιρῖται anaceph. | vor Χριστοῦ + τοῦ anaceph.
 12 Ἀπολλιναρῖται G U M anaceph. | καὶ οἱ] οἱ καὶ U anaceph. 14 λέγοντες
 hinter ἀειπάρθενον (Z. 13) anaceph. 15 αὐτῆς < M | κολλυρίδα M κολλυρίδας
 anaceph. 16 Κολλυριδιανοὶ M | ἡ < U 17 τοῦ λόγου < anaceph.
 19f κατὰ τῶν ὀγδοήκοντα αἰρέσεων anaceph. 20 μία U 20f τῆς μόνης
 — ἐκκλησίας] τουτέστι τῆς μόνης καθολικῆς ἐκκλησίας anaceph. 21 τῆς (vor κα-
 θολικῆς) < M 22 ὑποκειμένοις συντεταγμένης . . . διαιρεθείσης Öh.] ὑποκειμέ-
 νοις συντεταγμένη . . . διαιρεθείσα G U M ὑποκειμένη συντεταγμένως . . . διαι-
 ρεθείσα anaceph. | ἐν < anaceph.

Τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ πρώτῳ τόμῳ τοῦ πρώτου βιβλίου τοῦ κατὰ τῶν
[εἰκοσι] αἰρέσεων ἐλέγχον, (ἐν ᾧ εἰσιν αἰρέσεις ζ) οὕτως·

Πρῶτον μὲν αἱ τῶν αἰρέσεων πασῶν μητέρες τε καὶ πρωτότυποι
ὀνομασίαι, ἐξ ὧν μητέρων πέντε αἱ ἄλλαι ἐφύησαν, καὶ εἰσὶν αὐταὶ αἱ
5 πρῶται τέσσαρες·

⟨α.⟩ Πρώτη Βαρβαρισμός, ἣτις καθ' ἑαυτήν ἐστι, διαρκέσασα ἀφ' 1, 1
ἡμερῶν τοῦ Ἀδάμ ἐπὶ δέκα γενεαῖς ἕως τοῦ Νῶε. Βαρβαρισμός δὲ 2
κέκληται ἀπὸ τοῦ μὴ τοὺς τότε ἀνθρώπους ἀρχηγόν τινα ἔχειν D273
ἢ μίαν συμφωνίαν, ἀλλ' ὅτι πᾶς τις ἑαυτῷ ἐστοίχει καὶ νόμος ἑαυτῷ
10 κατὰ τὴν προτίμησιν τοῦ ἰδίου βουλήματος ἐγένετο.

⟨β.⟩ Δευτέρα Σκυθισμός, ἀπὸ τῶν ἡμερῶν τοῦ Νῶε καὶ μετέπειτα 2, 1
ἄρχι τῆς τοῦ πύργου οἰκοδομῆς καὶ Βαβυλῶνος καὶ μετὰ τὸν τοῦ
πύργου χρόνον ἐπὶ ὀλίγοις ἔτεσι τουτέστιν ἕως Φαλέκ καὶ Ραγαῦ·
οὔτινες ἐπὶ τὸ τῆς Εὐρώπης κλίμα νενευκότες τῷ τῆς Σκυθίας μέρει 2
15 καὶ τοῖς αὐτῶν ἔθνεσι προσεκρίθησαν ἀπὸ τῆς τοῦ Θάορα ἡλικίας
καὶ ἐπέκεινα, ἐξ οὐπερ οἱ Θραῖκες γηγόνασιν.

14 ff vgl. Panarion h. 2, 10; S. 175, 22 ff

G U M anaceph. 3 ff Chron. pasch. p. 23 D ff Joh. Damasc. de haeres. Migne
94, 677 A ff Doctr. patr. c. 34; S. 266, 6 ff Diekamp (die Abweichungen der
letzteren von der Anacephalaeosis sind nur bei den wichtigsten Stellen verzeichnet)

1 τάδε ἔνεστιν ἐν τῷ πρώτῳ τόμῳ *, gemäß den sonstigen Überschriften]
Τάδε ἔνεστιν ἀνακεφαλαίωσις τοῦ πρώτου τόμου κτὲ G U M ποιησόμεθα δὲ πάλιν
ἀνακεφαλαίωσιν ἑτέραν τοῦ πρώτου τόμου τοῦ πρώτου βιβλίου τοῦ κατὰ τῶν
εἰκοσιν αἰρέσεων διαλαμβάνοντος anaceph. 2 [εἰκοσι] *, ὀγδοήκοντα? | (ἐν ᾧ
εἰσιν αἰρέσεις ζ) *, der Satz ist gefordert ebenso durch das οὕτως, wie durch
den sonstigen Brauch des Epiph. 3 πρῶτον μὲν + γὰρ anaceph. 4 vor ὀνο-
μασίαι + καὶ M | μητέρες U | πέντε > anaceph.; die Zahl ist nicht zu
streichen; zu den 4 erstgenannten gehört als fünfte μήτηρ der Σαμαρειτισμός,
vgl. S. 157, 1 ff | αἱ¹ < anaceph. | αἱ² < G U 4 f αἱ πρῶται τέσσαρες < ana-
ceph. 7 γενεὰ ///ς, von erster Hand aus γενεαῖς hergestellt U 11 δευτέρα
< G | τοῦ < anaceph. 13 ἕως < G U M 15 ἔθει M ἔτεσι U | προσε-
κρίθησαν anaceph. | Θάορα] Θήρας G U M

<7> Τρίτη Ἑλληνισμός, ἀπὸ τῶν χρόνων τοῦ Σεροῦχ ἐναρξάμενος **3, 1**
 διὰ τοι τῆς εἰδωλολατρείας καὶ ὡς ἐστοίχουν τὸ τηνικαῦτα ἕκαστος
 κατὰ τινα δεῖσιδαιμονίαν ἐπὶ τὸ μᾶλλον πολιτικώτερον καὶ ἐπὶ ἔθῃ
 καὶ θεσμούς. εἰδώλων μέντοι γε ἐναρξασμένων τάττεσθαι, τὰ τῶν **2**
5 ἀνθρώπων γένη οἷς τότε στοιχήσαντες * ἐθεοποιοῦν, διὰ μὲν χρωμά-
 των διαγράφοντες τὴν ἀρχὴν καὶ ἀπεικονίζοντες τοὺς πάλαι παρ' | Ö18
 αὐτοῖς τετιμημένους ἢ τυράννους ἢ γόητας ἢ τινὰς τι δρᾶσαντας ἐν
 βίῳ μνήμης δοκοῦν ἄξιον, δι' ἀλκῆς τε ἢ σωμάτων εὐρωστίας *
 ἔπειτα δὲ ἀπὸ τῶν χρόνων τοῦ Θάρρα πατρὸς Ἀβραάμ καὶ δι' **3**
10 ἀγαλμάτων τὴν πλάνην τῆς εἰδωλολατρείας εἰσηγησάμενοι, τοὺς
 ἑαυτῶν προπάτορας δι' ἀπεικονισμῶν τετιμηκότες καὶ τοὺς | πρὸ P XI
 αὐτῶν τετελευτηκότας τεχνησάμενοι ἐκ κεραμικῆς ἐπιστήμης τὸ
 πρῶτον, ἔπειτα δι' ἐκάστης τέχνης μιμησάμενοι, οἰκοδόμοι μὲν λίθον
 ξέσαντες, ἀργυροκόποι δὲ καὶ χρυσοκόμοι διὰ τῆς ἰδίας ὕλης τεκτη-
15 νάμενοι, οὕτω καὶ τέκτονες καὶ οἱ καθεξῆς· (Αἰγύπτιοι δὲ ὁμοῦ καὶ **4**
 Βαβυλώνιοι καὶ Φρύγες καὶ Φοίνικες ταύτης τῆς θρησκείας πρῶτοι
 εἰσηγηταὶ γεγόνασιν, ἀγαλματοποιίας τε καὶ μυστηρίων, ἀφ' ὧν τὰ
 πλείστα εἰς Ἑλλάδας μετηνέχθη ἀπὸ τῆς Κέκροπος | ἡλικίας καὶ D274

1 vgl. liber Jub. 11, 1ff Littmann — **9** vgl. liber Jub. 11, 16 12, 2 Litt-
 mann — **9ff** vgl. Ancoratus c. 102, 7; S. 123, 12ff — **15** vgl. Eus. praep. ev. I 6;
 Migne 21, 48 B — **17f** vgl. Eus. praep. ev. II 1; Migne 21, 93ff — **18** zu Κέκροψ
 vgl. Eus. praep. ev. X 9; Migne 21, 809 B Chronik aus dem Armenischen S. 159
 Karst Hieronymus Chronik S. 21, 24 Helm

G U M anaceph. Chron. pasch.

1 τρίτη < G | ἀπὸ τῶν χρόνων] πρὸ ἕξ χρόνων anaceph. | τοῦ (vor
 Σεροῦχ) < Chron. pasch. **1f** ἐναρξάμενος — εἰδωλολατρείας < M **2** τοι] τὸ
 anaceph. | εἰδωλολατρείας G U | ὡς] ἕως G **3** καὶ < Chron. pasch. **4** μέντοι
 γε ἐναρξασμένων < Chron. pasch. | ἐναρξασμένων *] ἐναρξάμενα G U M anaceph.
5 * etwa (ἦσαν ἀρχηγοῖς) * | ἐθεοποιοῦντο anaceph. ἐποίουν Chron. pasch.
7 γόητας] ἡγεμόνας Chron. pasch. | ἢ τινὰς < anaceph. **8** vor βίῳ + τῶ U
 anaceph. | μνήμης + τι G U M | δοκοῦν < anaceph. | * etwa (διαφέροντας) *
10 ἀγαλμάτων + αὐτῶν anaceph. **11** τοὺς < G U M **13** δι' ἐκάστης — μι-
 μησάμενοι anaceph.] ἐκάστης — μιμησασμένης G U M Chron. pasch. | λίθον + λίθω
 Chron. pasch. **14** ξέσαντες anaceph. | δὲ] τε Chron. pasch. **14f** τεκτηνᾶ-
 μενοι οὕτω] τεχνασάμενοι ἐπετέλεσαν, χαλκοπλάσται δὲ καὶ ἐπιξῦσται τέχναις χρη-
 σάμενοι ἐποικιλλείσαντο Chron. pasch. **15** δὲ ὁμοῦ] μὲν οὖν Chron. pasch. ὁμοῦ
 hinter Βαβυλώνιοι anaceph. **17** γεγονότες Chron. pasch. | μυστηρίων + τελε-
 τὰς Chron. pasch. **18f** καὶ καθεξῆς — ὑστέρω πολὺ] καὶ μετέπειτα καθεξῆς
 ὕστερον πολλοὶ Chron. pasch.

καθεξῆς), μετέπειτα δὲ καὶ ὑστέρῳ πολὺ τοὺς περὶ Κρόνον καὶ Ῥέαν, 5
 Δία τε καὶ Ἀπόλλωνα καὶ τοὺς καθεξῆς θεοὺς ἀναγορεύσαντες.
 Ἕλληνες δὲ κέκληνται ἀπὸ Ἑλληνός τινος ἀνδρός τῶν ἐν τῇ Ἑλλάδι 6
 κατοικήκωτων καὶ τὴν προσωνυμίαν τῇ χώρᾳ παρεχομένου, ὡς δὲ
 5 ἕτεροὶ φασιν ἀπὸ τῆς ἐλαίας τῆς ἐν Ἀθήναις βλαστησάσης. Ἴωνες 7
 δὲ τούτων ἀρχηγοὶ γέγονασιν, ὡς ἔχει ἡ ἀκριβεία, ἀπὸ τοῦ Ἰωνᾶν *,
 ἑνὸς ἀνδρός τῶν τὸν πύργον οἰκοδομησάντων, ὅτε αἱ γλῶσσαι διεμε-
 ρίσθησαν τῶν ἀνθρώπων, δι' ἣν αἰτίαν καὶ Μέροπες πάντες κέκληνται
 διὰ τὴν μεμερισμένην φωνήν. ὕστερον δὲ ὁ Ἑλληνισμὸς εἰς αἰρέσεις 8
 10 κατέστη κατωτέρῳ τῷ χρόνῳ, φημὶ δὲ Πυθαγορείων καὶ Στωϊκῶν
 καὶ Πλατωνικῶν καὶ Ἐπικουρείων καὶ λοιπῶν. Θεοσεβείας δὲ 9
 χαρακτηρὸς ὑπῆρχεν ἅμα καὶ ὁ κατὰ φύσιν νόμος, πολιτευόμενος ἀπὸ
 τούτων τῶν ἔθνῶν, ἑαυτὸν ἀφορίζων ἀπὸ τῆς τοῦ κόσμου καταβολῆς
 καὶ δεῦρο, μέσος τυγχάνων Βαρβαρισμοῦ καὶ Σκυθισμοῦ καὶ Ἑλλη-
 15 νισμοῦ, ἕως ὅτου συνήφθη τῇ τοῦ Ἀβραάμ θεοσεβείᾳ.
 (δ.) Καὶ μετέπειτα Ἰουδαϊσμός, ἀπὸ τῶν χρόνων Ἀβραάμ τὸν 4, 1
 χαρακτηρὰ διὰ περιτομῆς εἰληφὼς καὶ ἐν Μωσῆ, ἐβδόμῳ ἀπὸ Ἀβραάμ,
 διὰ τοῦ δι' αὐτοῦ δοθέντος νόμου ὑπὸ τοῦ θεοῦ πλατυνθείς, ἀπὸ
 δὲ τοῦ Ἰούδα, τετάρτου υἱοῦ τοῦ Ἰακώβ τοῦ ἐπικληθέντος Ἰσραήλ,
 20 διὰ Δαυὶδ τοῦ πρώτου βασιλεύσαντος ἀπὸ τῆς τοῦ αὐτοῦ Ἰούδα φυλῆς
 τὸ τέλειον τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ ὄνομα κεκληρωμένος. σαφῶς γὰρ περὶ 2

3 vgl. Clemens Al. strom. VI 130, 3; II 497, 28 Stählin Hieronymus Chronik S. 43, 5ff Helm — 5 zu ἐλαία vgl. Hieronymus Chronik S. 41, 17ff Helm — zu Ἴωνες Hippolyt Chronik § 60 Bauer u. Refut. X 31 — 7f vgl. S. 176, 4ff und de mens. ac pond. S. 180, 53f Lagarde — 16ff vgl. prooemium I c. 3, 5; S. 157, 10ff

G U M anaceph. Chron. pasch.

2 τοὺς < U | τοὺς καθεξῆς] τοὺς ἐφεξῆς δυνάστας Chron. pasch. 3 δὲ
 < M anaceph. Chron. pasch. | Ἑλένου G 4 καὶ τὴν — παρεχομένου anaceph.]
 < G U M 6 ὡς ὁ ἀκριβὴς ἔχει λόγος Chron. pasch. | Ἰωνᾶν U M Ἴωνος υἱὸς
 anaceph. | * (κεκλημένοι) * 7 ἑνὸς ἀνδρός] ἀνδρός τινος anaceph. 7f ὅτε —
 ἀνθρώπων < anaceph. 8 ἀνθρώπων Chron. pasch.] πάντων G U M anaceph. |
 μερόπει M | πάντες < anaceph. 10 κατεστάθη anaceph. | τῶν χρόνων anaceph. |
 Πυθαγορείων U M 11 Ἐπικουρίων U M 12 καὶ < anaceph. | δ] τὸ M 17 χα-
 ρακτηρὰ + τοῦ Ἀβραάμ Chron. pasch. | διὰ περιτομῆς < U anaceph. | ἐν
 + τῷ Chron. pasch. | Μωυσεῖ M 18 δι' αὐτοῦ < anaceph. δι' < U | τοῦ²
 < anaceph. 19 ἐπικληθέντος] ἐπὶ anaceph. 20 τοῦ πρώτου βασιλεύσαντος]
 τοῦ βασιλέως πρώτου Chron. pasch. | αὐτοῦ τοῦ Chron. pasch. 21 τέλειον M
 τέλος, < τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ ὄνομα anaceph. | ὀνόματος Chron. pasch. 21—S. 165, 3
 σαφῶς — κτίσις < anaceph. 21 σαφῶς γὰρ] καθὰ σαφῶς Chron. pasch.

τούτων τῶν τεσσάρων αἰρέσεων ὁ ἀπόστολος ἐπιτιμῶν ἔφη »ἐν γὰρ Χριστῷ Ἰησοῦ οὐ βάρβαρος, οὐ Σκύθης, οὐχ Ἕλληνας, οὐκ Ἰουδαῖος, ἀλλὰ καινὴ κτίσις«.

Ἑλλήνων διαφοραί·

5 <ε> Πυθαγόρειοι εἴτ' οὖν Περιπατητικοί· τὴν μονάδα καὶ τὴν 5, 1 Ö 20
 πρόνοιαν καὶ τὸ κωλύειν θύεσθαι τοῖς δῆθεν θεοῖς | Πυθαγόρας D275
 ἔδογματίσεν, ἐμψύχων τε μὴ μεταλαμβάνειν, ἀπὸ οἴνου δὲ ἐγκρα- P XII
 τεύεσθαι. διώριζεν δὲ ἅμα τὰ ἀπὸ σελήνης [καὶ] ἄνω ἀθάνατα λέγων, 2
 τὰ δὲ ὑποκάτω θνητά· μεταγγισμούς τε ψυχῶν ἀπὸ σωμάτων εἰς
 10 σώματα ἄχρι ζώων καὶ κνωδάλων, σιωπὴν δὲ ἅμα ἀσκεῖν ἐπὶ χρόνον
 πέντε ἔτων ἐδίδασκε. τὸ τελευταῖον δὲ ἑαυτὸν θεὸν ὠνόμασε.

ζ. Πλατωνικοὶ θεὸν καὶ ὕλην καὶ εἶδος, καὶ τὸν κόσμον γεννητὸν 6, 1
 καὶ φθαρτὸν ὑπάρχειν, τὴν ψυχὴν δὲ ἀγέννητον καὶ ἀθάνατον καὶ
 θείαν· εἶναι δὲ αὐτῆς τρία μέρη, λογικὸν θυμικὸν καὶ ἐπιθυμητικόν·
 15 τὰς δὲ γυναῖκας κοινὰς τοῖς πᾶσι γίνεσθαι καὶ μηδένα μίαν ἔχειν 2
 γαμετὴν ἰδίαν, ἀλλὰ τοὺς θέλοντας ταῖς βουλομέναις συνεῖναι· μεταγ-
 γισμὸν δὲ ὡσαύτως ψυχῶν εἰς σώματων διαφορὰς ἄχρι κνωδάλων,
 ὁμοῦ δὲ καὶ θεοῦς ἐκ τοῦ ἑνὸς πολλοὺς ἔδογματίσεν.

ζ. Στωϊκοὶ σῶμα τὸ πᾶν δογματίζοντες καὶ τὸν αἰσθητὸν τοῦ- 7, 1
 20 τον κόσμον θεὸν νομίζοντες, τινὲς δὲ ἐκ τῆς τοῦ πυρὸς οὐσίας τὴν
 φύσιν ἔχειν αὐτὸν ἀπεφήναντο. καὶ τὸν μὲν θεὸν νοῦν ὀρίζουσι καὶ 2

1 Kol. 3, 11 vgl. Gal. 3, 28 — 5—S. 166, 8 vgl. Diels *Doxographi graeci*
 S. 587f u. S. 175 — 12—16 fast wörtlich wiederholt im Schlußabschnitt *περὶ*
πίστεως c. 9

G U M anaceph. Chron. pasch. (bis Z. 3)

1 ἐπιτιμῶν] ἐπιτεμῶν G U ἐπιστέλλων Chron. pasch. | ἔφη] ἔλεγεν Chron.
 pasch. 5 Πυθαγόριοι U M | εἴτουν] ἢ anaceph. | τὴν² < anaceph. 6 τοῖς
 δῆθεν < anaceph. | δῆθεν + <νομιζομένοις>? * | Πυθαγόρας < anaceph.
 7 δογματίζοντες anaceph. | ἐνψύχων M | δὲ] δεῖ M 8 διώριζον anaceph. |
 τὰ < anaceph. | [καὶ] Jahn Diels | λέγοντες anaceph. 9 ὑποκάτωθεν M |
 τε] δὲ M anaceph. 10—11 σιωπῶν δὲ ὁ τούτων διδάσκαλος ἑαυτὸν θεὸν ὠνό-
 μασε anaceph. 10f ἐπὶ — ἐδίδασκε < M 12 Πλατωνικοὶ + δὲ anaceph. |
 γεννητὸν G U anaceph. 13 vor τὴν ψυχὴν + καὶ G | τὴν δὲ ψυχὴν anaceph.
 | ἀγέννητον U M anaceph. | ἀθάνατον] ἀφθαρτον G 14 αὐτὴν M | καὶ
 < G U M 15 πᾶσι + <δεῖν> Dind. 18 ὁμοῦ δὲ] ὁμοίως δὲ anaceph. |
 πολλοὺς + καὶ αὐτοὶ anaceph. | ἔδογματίσει G U M 20 δὲ < anaceph.
 21 ἔχειν < anaceph. | αὐτῶν anaceph. | ἀπεφήναντο] ὀρίζουσι anaceph. |
 ὀρίζουσι] δογματίζουσι anaceph.

ὡς ψυχὴν παντὸς τοῦ ὄντος κύτους οὐρανοῦ καὶ γῆς· σῶμα δὲ αὐτοῦ τὸ πᾶν, ὡς ἔφη, καὶ ὀφθαλμοὺς τοὺς φωστῆρας. τὴν δὲ σάρκα πάντων ἀπόλλυσθαι καὶ τὴν ψυχὴν πάντων μεταγγίζεσθαι ἀπὸ σώματος εἰς σῶμα.

5 ἦ. Ἐπιζούριοι ἄτομα καὶ ἀμερῆ σώματα, ὁμοιομερῆ τε καὶ ἄπειρα 8, 1 τὴν ἀρχὴν εἶναι τῶν πάντων ὑπεστήσαντο καὶ τέλος εἶναι εὐδαιμονίας τὴν ἡδονὴν ἐδογματίσαν καὶ μήτε θεὸν μήτε πρόνοιαν τὰ πράγματα διοικεῖν.

9. Σαμαρειτισμὸς καὶ οἱ ἀπ' αὐτοῦ Σαμαρεῖται, ὅς ἐστιν ἀπὸ 9, 1 10 Ἰουδαϊσμοῦ, πρὸ μὲν τοῦ καταστῆναι αἰρέσεις εἰς Ἑλληνας καὶ πρὸ τοῦ συστῆναι αὐτῶν τὰ δόγματα, μετὰ δὲ τὸ εἶναι Ἑλλήνων τὴν θρησκείαν καὶ | μέσον τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ τὴν πρόφασιν εἰληφῶς ἀπὸ D276 τῶν χρόνων Ναβουχοδονόσορ καὶ τῆς τῶν Ἰουδαίων ἀλχημαλωσίας· μέτοικοι δὲ ὄντες ἀπὸ Ἀσσυρίων εἰς τὴν Ἰουδαίαν καὶ λαβόντες τὴν 2 15 πεντάτευχον μὴν Μωσέως, τοῦ βασιλέως αὐτοῖς ἀποστείλαντος ἀπὸ Βαβυλῶνος διὰ ἱερέως Ἐσδρα καλουμένου, τὰ πάντα ἔχοντες ἴσα 3 Ἰουδαίων, πλὴν τοῦ βδελύττεσθαι τὰ ἔθνη καὶ μήτε προσπαύειν τινῶν καὶ πλὴν τοῦ ἀρνεῖσθαι νεκρῶν ἀνάστασιν καὶ τὰς ἄλλας P XIII προφητείας τὰς μετὰ Μωσέα.

20 Σαμαρειτῶν ἔθνη τέσσαρα | Ὀ22

ἰ. Γοροθηνοί, οἱ ἄλλοις καιροῖς τὰς ἑορτὰς ἄγοντες παρὰ τοὺς 10 Σεβουαίους.

ἰα. Σεβουαῖοι, διὰ τὴν αὐτὴν αἰτίαν τῶν ἑορτῶν πρὸς τοὺς 11 Γοροθηνοὺς διαφερόμενοι.

25 ἰβ. Ἐσσηνοί, μὴδ' ὀποτέροις ἐναντιούμενοι, τοῖς δὲ παρατυγχάνουσι 12 συνεορτάζοντες ἀδιαφόρως.

ἰγ. Δωσίθεοι, τοῖς αὐτοῖς ἔθεσιν οἷς καὶ Σαμαρεῖται ἐμπολι- 13, 1 τευόμενοι, περιτομῆ τε καὶ σαββάτω καὶ τοῖς ἄλλοις, χρώμενοί τε τῇ πεντατεύχῳ, περιττότερον δὲ τῶν ἄλλων φυλάττοντες τὸ ἀπέ- 30 χεσθαι ἐμψύχων καὶ ἐν νηστείας δὲ συνεχέστατα βιοῦντες. ἔχουσι δὲ 2

G U M anaceph.

1 τοῦ ὄντος παντὸς M 5 Ἐπιζούριοι M | ἀτόμους M | ἀμερῆ] μέρη M | νορ ὁμοιομερῆ + καὶ anaceph. 6 εἶναι < anaceph. 7 καὶ < G 7f τὰ πράγματα] τὰ πάντα anaceph. 11 μετὰ δὲ τὸ *] μετὰ δὲ τοῦ G U M anaceph. 15 αὐτοῖς] αὐτοῖς M 16 ἴσα] εἰσιν G U 19 τὰς < anaceph. | Μωσέως anaceph. Μωσέα M 20 Σαμαρειτῶν + δὲ U 21 Γοροθηνοί U | νορ ἄλλοις + ἐν U 22 Σεβουαίους] Ἑβραίους U 23 Σεβουαῖοι + οἱ U 24 Γοροθηνοὺς U 26 ἑορτάζοντες anaceph. 27 Δωσίθεοι G M | ἔθεσιν M | οἷς καὶ anaceph.] οἷα δὲ G U M 28f χρώμενοι, τῇ τε πεντατεύχῳ anaceph. 30 καὶ < anaceph. | δὲ] τε M | βιοῦν M

καὶ παρθενίαν τινὲς αὐτῶν, ἐγκρατεύονται δὲ ἄλλοι. πιστεύουσι δὲ νεκρῶν ἀνάστασιν, ὅπερ ξένον ἐστὶ Σαμαρείταις.

Ἰουδαίων αἰρέσεις ἑπτὰ·

ιδ. Γραμματεῖς, οἵτινες νομικοὶ μὲν ἦσαν καὶ δευτεροταὶ παρα- 14
5 δόσεων τῶν παρ' αὐτοῖς πρεσβυτέρων, τῇ περιττοτέρῃ ἐθελοθροσκείᾳ
ἔθη φυλάττοντες ἅ οὐ διὰ τοῦ νόμου μεμαθήκασιν, ἀλλ' ἑαυτοῖς
ἐτύπωσαν, σεβάσματα δικαιώματος τῆς νομοθεσίας.

ιε. Φαρισαῖοι, ἐρμηνευόμενοι ἀφωρισμένοι, οἱ τὸ ἀκρότατον βι- 15, 1
οῦντες καὶ δῆθεν τῶν ἄλλων δοκιμώτεροι· παρ' οἷς καὶ νεκρῶν ἀνά-
10 στασις ὡς καὶ παρὰ τοῖς Γραμματεῦσι καὶ ἡ περὶ ἀγγέλων καὶ πνεύ-
ματος ἀγίου, ὅτι ἐστὶ συγκατάθεσις, πολιτεία τε διάφορος, ἐγκράτεια D277
ἕως χρόνου καὶ παρθενία, νηστεία δὲ δις τοῦ σαββάτου, ξεστοῶν
καθαρισμοὶ καὶ πινάκων καὶ ποτηρίων, ὡς καὶ παρὰ τοῖς Γραμμα-
τεῦσι, ἀποδεκατώσεις καὶ ἀπαρχαὶ καὶ ἐνδεδελεχῆς εὐχὴ καὶ σχήματα 2
15 ἐθελοθροσκειτικὰ τῆς ἐνδυμενίας διὰ τοι τῆς ἀμπεχόνης καὶ τῶν
δαλματικῶν ἤγουν κολοβιώνων καὶ τοῦ πλατυσμοῦ τῶν φυλακτηρίων
τουτέστι σημάτων τῆς πορφύρας καὶ κρασπέδων καὶ ῥοίσκων ἐπὶ
τὰ περύγια τῆς ἀμπεχόνης, ἅτινα ταῦτα ἐτύγχανε σημεῖα τῆς παρ'
αὐτοῖς ἕως καιροῦ ἐγκρατείας· οἱ καὶ παρεισέφερον γένεσιν καὶ
20 εἰμαρμένην.

ις. Σαδδουκαῖοι, ἐρμηνευόμενοι δικαιοτάτοι, οἱ ἐκ γένους μὲν 16
ἦσαν Σαμαρειτῶν ὁμοῦ δὲ καὶ ἱερέως Σαδδουκ ὀνόματι, νεκρῶν μὲν
ἀνάστασιν ἀρνούμενοι καὶ μὴ παραδεχόμενοι ἄγγελον μήτε πνεῦμα, P XIV
τὰ δὲ λοιπὰ πάντα ὄντες Ἰουδαῖοι.

25 ις. Ἡμεροβαπτισταί· οὗτοι μὲν κατὰ πάντα Ἰουδαῖοι ἦσαν, 17
ἔφασκον δὲ μηδένα ζωῆς τυγχάνειν αἰωνίου, εἰ μὴ τι ἂν καθ' ἑκά- Ö24
στην βαπτίζοιτο.

12 vgl. Luk. 18, 12 — 12f vgl. Mark. 7, 4 — 16 vgl. Matth. 23, 5 — 23 vgl.
Act. 23, 8

G U M anaceph.

1 δὲ²] τε U 4f παραδόσεων M 7 δικαιοτήτι anaceph. 10 ἀγγέλων
καὶ] ἀγγέλου τοῦ anaceph. 11 τε < anaceph. | ἐγκράτεια + τε G 12 δις]
διὰ anaceph. 13f παρὰ τοῖς Γραμματεῦσι *] οἱ Γραμματεῖς G U M anaceph.
14 ἀποδεκατώσεις und + τε anaceph. | ἐνδεδελεχῆς εὐχαὶ U 15 ἐνδυμενίας anaceph.
16 ἤγουν] ἢ τῶν U M | κολοβίων U κολλοβίων anaceph. 18 ταῦτα] πάντα?
Öh. ταῦτα + πάντα? Dind. 21 Σαδδουκαῖοι + οἱ U | οἱ + καὶ anaceph.
22 δὲ < G U M | Σαδουκ M | ὀνόματι *] ὀνόματος G U M < anaceph.
23 μηδὲ anaceph. 24 λοιπὰ < G U M 25 οὗτοι] οἱ anaceph. 26 δὲ < M |
αἰωνίου τυγχάνειν anaceph.

ιη. Ὀσσηνοί, οἱ δὴ ἰταμώτατοι ἐρμηνεύονται. ἦσαν δὲ οὔτοι τὰ 18
πάντα κατὰ νόμον τελοῦντες, ἐχρῶντο δὲ καὶ γραφαῖς ἑτέραις μετὰ
τὸν νόμον, τοὺς δὲ πλείους τῶν μετέπειτα προφητῶν ἀπεβάλλοντο.

ιβ. Νασσαραῖοι, ἐρμηνευόμενοι ἀφηνιασταί, οἱ πᾶσαν σαρκο- 19, 1
5 φαγίαν ἀπαγορεύουσιν, ἐμψύχων οὐδ' ὅλως μεταλαμβάνουσιν, ἄχρι δὲ
Μουσέως καὶ Ἰησοῦ τοῦ Νανῆ τοῖς ἐν τῇ πεντατεύχῳ ἀγίοις ὀνόμασι
πατριαρχῶν κεχρημένοι τε καὶ πιστεύοντες, φημί δὲ Ἀβραὰμ καὶ 2
Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ καὶ τῶν ἀνωτάτω καὶ αὐτοῦ Μουσέως καὶ Ἀαρὼν
καὶ Ἰησοῦ. τὰς δὲ τῆς πεντατεύχου γραφὰς οὐκ εἶναι Μουσέως
10 δογματίζουσιν, ἄλλας δὲ παρ' αὐτὰς ἔχειν διαβεβαιοῦνται.

ζ. Ἡρωδιανοί, οἱ Ἰουδαῖοι μὲν ἦσαν κατὰ πάντα, | Ἡρώδην δὲ 20 D278
Χριστὸν προσεδόκων καὶ τούτῳ τὸ τοῦ Χριστοῦ ἀπεδίδοσαν γέρας
καὶ ὄνομα.

Οὗτος ὁ πρῶτος τόμος, περιέχων κατὰ πασῶν τῶν εἴκοσι τού-
15 των αἰρέσεων· ἐν αὐτῷ δὲ καὶ ἡ περὶ τῆς Χριστοῦ ἐνδημίας ὑπόθεσις
καὶ ἡ τῆς ἀληθείας ὁμολογία. | D279

1 anders unten h. 19, 1, 3; S. 218, 2 Ὀσσηνοὶ = στιβαρὸν γένος

G U M anaceph.

2 κατὰ πάντα τὸν νόμον anaceph. 4 Νασσαραῖοι u. + οἱ anaceph.
| ἀφηνιασταί G ἀφηνιασταί U | οἱ < G U M 5 ἐμψύχων + δὲ anaceph.
6 ὀνομαζοῦσι U 10 παρὰ ταύτας anaceph. 12 προσεδόκων M anaceph. |
τὸ] περὶ anaceph. | ἀπεδίδωσαν U ἐπέδιδον anaceph. | γέρα anaceph. 14 ὁ
< G anaceph. 14f τούτων < anaceph. 15 τῆς] τοῦ M 16 ὁμολογία
+ ἡ μία καὶ μόνη οὔσα τοῦ θεοῦ ἀληθῆς πίστις anaceph. | Unterschrift: αἱ πρὸ
τῆς παρουσίας Χριστοῦ αἰρέσεις ζ M

**Ἐπιφανίου ἐπισκόπου κατὰ αἵρέσεων τὸ ἐπικληθὲν πανάριον
εἵτουν κιβώτιον.**

1. Ἀρχόμενος πίστιν τε καὶ ἀπιστίαν, εὐδοξίαν τε καὶ ἑτεροδοξίαν **1, 1 P1**
ἀναγγέλλειν τε καὶ λέγειν μνησθήσομαι τῆς ἀρχῆς τῆς τοῦ κόσμου **Ö26**
5 καταβολῆς καὶ ἀκολουθίας, οὐ διὰ τῆς ἑμαντοῦ δυνάμεως οὐδ' ἀπὸ
ιδίων λογισμῶν ὀρμώμενος, ἀλλ' ὡς ὁ θεὸς ὁ πάντων δεσπότης καὶ
ἐλεήμων ἀπεκάλυψε τοῖς ἑαυτοῦ προφήταις καὶ δι' αὐτῶν ἡμᾶς τῆς
τοῦ παντὸς γνώσεως κατὰ τὸ ἐγκωροῦν ἀνθρωπεῖα φύσει κατη-
ξίωσε. καὶ ἀρχόμενος περὶ τούτων εὐθύς διασκοπεῖν πρῶτον μὲν **2**
10 οὐκ ἐν μικρῷ ἀγῶνι καθίσταμαι, ἀλλὰ καὶ σφόδρα δέδια ἐπιβαλλό-
μενος ἔργῳ οὐ τῷ τυχόντι καὶ ἐπικαλοῦμαι αὐτὸν τὸν ἅγιον θεὸν
καὶ τὸν μονογενῆ | αὐτοῦ παῖδα Ἰησοῦν Χριστὸν καὶ τὸ ἅγιον αὐτοῦ **P2**
πνεῦμα, ὅπως καταυγάσῃ τῆς ἡμετέρας εὐτελείας τὸν νοῦν πρὸς
φωτισμὸν τῆς περὶ τούτων γνώσεως. οἱ μὲν γὰρ τῶν Ἑλλήνων **3**
15 συγγραφεῖς ποιηταὶ τε καὶ λογογράφοι ἐπιβαλλόμενοι τιμῇ μυθῶδει
συγγράμματι Μοῦσάν τινα ἐπεκαλοῦντο. οὐ γὰρ θεόν· δαιμονιώδης
γὰρ παρ' αὐτοῖς ἡ σοφία καὶ »ἐπίγειος καὶ οὐκ ἄνωθεν κατερχομένη«
κατὰ τὸ γεγραμμένον. ἡμεῖς δὲ ἐπικαλούμεθα τὸν τῶν ὅλων ἅγιον **4**
20 δεσπότην ἀντιλαβέσθαι τῆς ἡμῶν πτωχείας καὶ ἐμπνεῦσαι τὸ ἅγιον
αὐτοῦ πνεῦμα, εἰς τὸ μηδὲν παραπεποιημένον εἰς τὴν τῆς ἐπαγγελίας
γραφὴν συντάξαι. καὶ αὐτὸ τοῦτο αἰτησάμενοι, τὴν ἑαυτῶν ἀνικα- **5**
ρότητα γινώσκοντες »κατὰ τὸ μέτρον τῆς πίστεως καὶ κατὰ ἀναλο-
γίαν« δωρήσασθαι τὸν αὐτὸν ἡμῖν παρακαλοῦμεν. | **Ö28**

13 vgl. II Kor. 4, 6 — **14** vgl. Theophilus ad Autol. II 8; S. 74 Otto —
16 Jak. 1, 15 — **22** vgl. Röm. 12, 3. 6

G U M

1 Überschrift: Ἐπιφανίου ἐπισκόπου κατὰ αἵρέσεων τὸ ἐπικληθὲν πανάριον
εἵτουν κιβώτιον G M Ἐπιφανίου ἐπισκόπου Κωνσταντείας τῆς Κέπρον κατὰ αἵ-
ρέσεων ὀγδοήκοντα τὸ ἐπικληθὲν πανάριον εἵτουν κιβώτιον U **4** τῆς² < G M
5 τῆς < G | ἑαυτοῦ U | ἀπὸ Pet.] ὑπὸ G U M **11** θεὸν < U **12** παῖδα]
νίδον M **15** τε < G

2. Ἔστω δὲ ὁ σκοπὸς * τῷ ἐντυγχάνοντι περὶ παντός του 2, 1
 ζητήματος, ὅτι τῶν καιρῶν ἐστὶ καὶ χρόνων | τὰ ἐφευρήματα, ὅσα D280
 ἠδυνήθη, ὁ μικρὸς ἡμῶν τοῦς ἐξασκηθεὶς καταλαβέσθαι, καὶ οὐ πάν-
 τως που ἐπαγγελόμεθα πάντων τῶν ἐν τῷ κόσμῳ * ἄφατα γὰρ 2
 5 ἐστὶ καὶ φατά, ἀμύθητά τε καὶ ἐν ἀριθμῷ μὴ καθιστάμενα καὶ ὅσον
 μὲν εἰς ἀνθρώπους ἦκεν ἀνέριστα, μόνῳ δὲ τῷ τῶν ὅλων δεσπότῃ
 γνωσκόμενα. τὸ δὲ ἐπάγγελμα ἔχει περὶ διαφορᾶς δοξῶν τε καὶ 3
 γνώσεων, [ἐπαγγελμάτων τε] πίστεώς τε θεοῦ καὶ ἀπιστίας, αἰρέσεών
 τε καὶ κακοδόξου γνώμης ἀνθρωπείας ὑπὸ πεπλανημένων ἀνδρῶν
 10 ἐν κόσμῳ ἐσπαρμένης, ἐξότε ἀνθρώπος ἐπὶ γῆς πέπλασται ἄχρι τοῦ
 ἡμετέρου χρόνου τουτέστι βασιλείας Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος
 ἐνδεκάτου ἔτους καὶ Γρατιανοῦ ἐβδόμου. τῶν δὲ ὑφ' ἡμῶν μελ- 4
 λόντων εἰς γνώσιν τῶν ἐντυγχανόντων ἦκειν <περὶ> αἰρέσεών τε καὶ
 σχισμάτων τὰ μὲν ἐκ φιλομαθίας ἴσμεν, τὰ δὲ ἐξ ἀκοῆς κατελήφσαμεν,
 15 τοῖς δὲ τισιν ἰδίῳις ὡσὶ καὶ ὀφθαλμοῖς παρετύχομεν· καὶ τῶν μὲν
 τὰς ῥίξας καὶ τὰ διδάγματα ἐξ ἀκριβοῦς ἀπαγγελίας ἀποδοῦναι
 πεπιστεύσαμεν, τῶν δὲ μέρος τι τῶν παρ' αὐτοῖς γινομένων. ἐξ ὧν
 τοῦτο μὲν διὰ συνταγμάτων παλαιῶν συγγραφέων, τοῦτο δὲ δι'
 ἀκοῆς ἀνθρώπων ἀκριβοῦς πιστωσαμένων τὴν ἡμῶν ἔννοιαν ἔγνωμεν. P3
 20 τοῦτο δὲ τὸ πᾶν συνηγάγομεν φρόντισμα οὐ δι' ἑαυτῶν ἐπιβαλλό- 5
 μενοι οὐδ' ἐπεντριβέντες ἐπαγγελίας ὑπερβαινούσαις τὴν ἡμῶν
 βραχυλογία. καὶ γὰρ καὶ αὐτὸν τοῦτον τὸν λόγον, ὃν συνθεῖναι
 ἠὲδοκῆσαμεν θεοῦ βουλήσει, ἐξ ἀνδρῶν φιλοκάλων *, ἄλλοθι ἄλλως
 καὶ ἄλλοτε ἄλλως νυξάντων τὴν ἡμῶν ἀσθένειαν καὶ βιασαμένων
 25 ἡμᾶς ὡς εἰπεῖν παρελθεῖν εἰς τοῦτο, ὡς ἡ ὑμῶν τιμιότης γράφουσα
 διὰ προσρητικῶν γραμμάτων ἤτησεν, ὃ τιμιώτατοί μου ἀδελφοὶ καὶ
 φιλοκαλώτατοι, Ἀζάκιε καὶ Παῦλε, συμπρεσβύτεροι. ἐπεὶ οὖν παντα- 6

10f gemeint ist das Jahr 375; vgl. zu S. 153, 1 — 23 vgl. Ancoratus c. 1, 1;
 S. 6, 1f — 27f vgl. Ancoratus c. 2, 1; S. 7, 3ff u. c. 1, 4; S. 6, 23ff

G U M

1 * etwa <τῆς πραγματείας σαφῆς> * | του < G 2 ἐφευρήματα M
 3 ἠδυνήθη < M | μικρὸς G U 4 * etwa <γενομένων τὴν γνώσιν μεταδοῦναι> *
 5 ἀμύθητά τε + <καὶ ἐφικτά, ἀριθμητά>? * ἀριθμητά st. ἀμύθητα? Klosterm. |
 μὴ < M 8 [ἐπαγγελμάτων τε]* | τε² ἐκ G U | ἀπιστίας M 12 ἐβδόμου
 < U M 13 <περὶ> * 14 σχισμάτων*] τῶν ἀνωτάτω G U M 16 ἀπαγγελίας*]
 ἐπαγγελίας G U M 17 τῶν δὲ + <μόνον>? * | παρ' αὐτοῖς] ἀπ' αὐτῆς U | γι-
 νομένων M 18 συγγραμμάτων G 20f ἐπιβαλλόμενοι U 21 οὐδ' *] οὐκ G U M
 23 φιλοσόφων U | * etwa <συνετάξαμεν αἰτήσεως> * 26 προφητικῶν U
 27 φιλοκαλώτατοι U

χόθεν οὐκ ἀθεεὶ διασκοπήσας τὰς ψήφους τῶν αἰτήσεων διὰ τὴν
 ὑπερβάλλουσαν τῶν τοῦ θεοῦ δούλων ἀγάπην εἰς τοῦτο παρελθεῖν D 281
 κατηξίωμα, οὐδὲ εὐεπείας λόγων οὐ στομύλοις τισὶ φθογγαῖς, ἀλλ'
 ἀπλῆ τῇ διαλέκτῳ ἀπλῶ τῷ λόγῳ, ἀκριβεία δὲ τῶν ἐν τῷ λόγῳ
 5 δηλουμένων ἀρξομαι τοῦ λέγειν.

3. Καὶ Νίκανδρος μὲν ὁ συγγραφεὺς θηρῶν τε καὶ ἔρπετων 3, 1
 ἐποίησατο τῶν φύσεων τὴν γνῶσιν, ἄλλοι δὲ συγγραφεῖς ῥιζῶν τε
 καὶ | βοτανῶν τὰς ὕλας *, ὡς Διοσκοριδῆς μὲν ὁ ὑλοτόμος, Πάμφι- 30
 λός τε καὶ Μιθριδάτης ὁ βασιλεύς, Καλλισθένης τε καὶ Φίλων, Ἰόλαός
 10 τε ὁ Βιθυνὸς καὶ Ἡρακλείδης ὁ Ταραντῖνος, Κρατεύας ὁ ῥιζοτόμος,
 Ἄνδρέας τε καὶ Βάσσος ὁ Τύλιος, Νικήρατος καὶ Πετρώνιος, Νίγερ
 καὶ Διόδοτος, καὶ ἄλλοι τινές. τῷ δὲ αὐτῷ τρόπῳ καὶ ἡμεῖς τὰς 2
 τῶν αἰρέσεων ῥίζας τε καὶ γνώμας πειρώμενοι ἀποκαλύπτειν οὐ
 βλάβης ἕνεκα τοῖς ἐντυγχάνειν ἐθέλουσιν *, ἀλλὰ καθάπερ τοῖς προ- 3
 15 ειρημένοις συγγραφεῦσι διὰ σπουδῆς ἐγένετο οὐ τὸ κακὸν σηῶναι,
 ἀλλὰ πρὸς φόβον καὶ ἀσφάλειαν τῆς ἀνθρωπείας φύσεως, εἰς τὸ
 γινώσκειν τὰ δεινὰ καὶ ὀλετήρια καὶ προασφαλίζεσθαι καὶ διαδιδρά-
 σκειν σὺν τῇ τοῦ θεοῦ δυνάμει διὰ τοῦ προσέχειν καὶ μὴ συναμιλ-
 λᾶσθαι τοῖς δηλητηρίοις τοιούτοις περιτυχόντας καὶ ὑπὸ τῶν τοιού-
 20 των ἐπιβουλευθέντας ἢ δι' ἔμφυσήματος ἢ δήγματος ἢ θεωρίας, οἱ αὐ-
 τοὶ τὰ αὐτὰ μεριμνήσαντες (ἅμα) καὶ ἀλεξητήρια ῥιζῶν τε καὶ βοτανῶν
 προετύπωσαν πρὸς ἀθέτησιν τῆς τῶν προειρημένων ἔρπετων μοχθη-
 ρίας, — οὕτω καὶ ἡμῖν τὸ πόνημα διὰ τὴν τῶν προειρημένων ἀπο- 4
 τροπὴν καὶ ὑμῶν, ποθεινότατοι, * εἰς τὸ | ἀποκαλύψαι τῶν δεινῶν P 4
 25 ἔρπετων καὶ θηρίων μορφάς τε καὶ ἰοὺς καὶ δῆγματα ὀλετήρια. πρὸς 5
 ἀντίθεσιν δὲ τούτων ὅσαπερ δυνάμεθα ἐν συντόμῳ εἶ που ἐν ἡ' δύο

3 Theophilus ad Autol. I 1; S. 20ff, vgl. Panarion h. 66, 2, 1f — 6—12 Dio-
 skurides de mat. med. praef. 1f; I 1, 9ff Wellmann

G U M

1 ἀθεεὶ + (γενομένης)? * 2 εἰς τοῦτο *, nach S. 170, 25] εἰς δ' G U
 εἴσω M 8 * (διέγραψαν) * | Διοσκοριδῆς G 8f Πάμφυλος U 10 Βυθηνός
 G | Ἡρακλείδης U 14 ἔνεζεν G | ἐντυγχάνειν ἐθέλουσιν] ἐντυγχάνουσιν U |
 * (δηλοῦμεν) * 15 ἐγένετο M 19 τοῖς δηλητηρίοις, aber von erster Hand aus
 etwas anderem, wohl τοῖσδε καὶ τοῖς hergestellt M] τοῖσδε καὶ τοῖς G U | περιτυ-
 χόντας *] περιτυχοῦσι G U M 20 ἐπιβουλευθέντας *] ἐπιβουλευθεῖσιν G U M
 21 τὰ αὐτὰ] ταῦτα U | (ἅμα) * 23f διὰ τὴν .. ἀποτροπὴν *] διὰ τῆς ... ἀπο-
 τροπῆς, ἀποτροπῆς von erster Hand aus προτροπῆς M διὰ τῆς ... προτροπῆς G U
 24 * etwa (ἀσφάλειαν πεπόνηται) * 25 καὶ ἰοὺς] ἀνιαρὰς U | δῆγματα + καὶ M

ρήματα εἰς τὸ ἀνακρούσασθαι μὲν αὐτῶν τὸν λόγον, σῶσαι δὲ τὸν
βουλούμενον * μετὰ τὸν κύριον καὶ καθ' ἑκουσίαν γνώμην καὶ ἀκουσίαν
εἰς τὰ αὐτὰ ἐρπετώδη τῶν | αἰρέσεων διδάγματα παραπεπτωκότα D282
ἀντιδότων δίκην παραθησόμεθα.

5

〈 \bar{A} .〉 〈Βαρβαρισμός.〉

Καὶ γὰρ ἀπ' ἀρχῆς Ἀδὰμ τῇ ἕκτη ἡμέρᾳ πλασθεὶς ἀπὸ γῆς καὶ 1
λαβὼν τὸ ἐμφύσημα ἐξωογονήθη (οὐ γὰρ, ὡς τινες οἴονται, ἀπὸ
πέμπτης ἤρξατο καὶ τῇ ἕκτη ἐτελειώθη· ἔσφαλται γὰρ ἢ τῶν λεγόν-
των τοῦτο διάνοια), ἀπλοῦς τε ἦν καὶ ἄκακος, οὐκ ὄνομά τι κεκτη-
10 μένος ἕτερον, οὐ δόξης οὐ γνώμης οὐ βίου διακρίσεως ἐπίκλησιν
κεκτημένος 〈ἀλλ'〉 ἢ Ἀδὰμ μόνον κληθείς, τὸ ἐρμηνευόμενον ἄνθρω-
πος. τούτῳ πλάττεται ἐξ αὐτοῦ γυνή ὁμοία αὐτῷ, ἐκ τοῦ αὐτοῦ 2
σώματος, 〈διὰ〉 τοῦ αὐτοῦ ἐμφυσήματος. παῖδες δὲ γεννῶνται τούτῳ
ἄφρονες τε καὶ θήλεια. καὶ βιώσας ἔτη ἑννακόσια τριάκοντα τὸ
15 χρόνον ἀπέδωκε. τούτου παῖς Σήθ, υἱὸς δὲ τούτου Ἐνώς, καὶ 3
κατὰ διαδοχὴν Καϊνάν, Μαλελεήλ, Ἰάρεδ. ὡς δὲ ἡ παράδοσις ἢ εἰς
ἡμᾶς ἐλθοῦσα 〈περι〉έχει, ἐντεῦθεν ἤρξατο ἡ κακομηχανία ἐν κόσμῳ
γίνεσθαι, καὶ ἀπ' ἀρχῆς μὲν διὰ τῆς τοῦ Ἀδὰμ παρακοῆς, ἔπειτα δὲ 032
διὰ τῆς τοῦ Κάϊν ἀδελφοκτονίας, νῦν δὲ ἐν χρόνοις τοῦ Ἰάρεδ καὶ
20 ἐπέκεινα φαρμακεία καὶ μαγεία, ἀσέλγεια, μοιχεία τε καὶ ἀδικία. οὐ 4

6f vgl. Gen. 1, 26; 2, 7 — 12 vgl. Gen. 2, 21ff — 14 Gen. 5, 5 —
15f Gen. 5, 6. 9. 12. 15 — 16ff vgl. liber Jub. 4, 15 u. 22 Littmann

G U M 6—haer. 34 ausgezogen im Crypto-Ferratensis Ba (= f); noch kürzer
u. zugleich freier sind die Auszüge bei Nicetas Choniates, Thesaurus orthod. fidei I
16—20 Chron. pasch. 23 B; S. 40 Dindorf

2 * 〈σφύζεσθαι〉 * 3 δήγματα G | διδάγματα + τὰ M 5 〈 \bar{A} .〉 〈Βαρβα-
ρισμός〉 *; die Überschriften der 4 ersten Häresen sind in den Handschriften aus-
gefallen. Daß Epiphanius aber tatsächlich auch hier Zahlen beigeschrieben hat,
beweisen die Spuren bei S. 173, 22 (Apparat) 176, 18 177, 12 179, 18 u. 20 8 vor
τῇ ἕκτη + ἐν G U M < f | ἐτελειώθη f | ἐπλάσθη G U M 8f τοῦτο λεγόντων f
11 〈ἀλλ'〉 * 12 γυνή hinter ὁμοία αὐτῷ G U M 13 〈διὰ〉 * 15 Αἰνώς G
16 ὡς δὲ ἢ] ἢ δὲ Chron. pasch. 17 〈περι〉έχει *] ἔχει f < G U M Chron. pasch. |
ἐντεῦθεν < Chron. pasch. 18 δὲ < G M 19 νῦν] εἶτα Chron. pasch. 20 φαρ-
μακεῖαι Chron. pasch. | καὶ¹ < M | καὶ ἀσέλγεια Chron. pasch. | μοιχεία <
Chron. pasch. | τε < M | ἀδικία + ἐχρημάτισεν Chron. pasch.

γνώμη <δέ> τις ἑτέρα, οὐ δόξα μετηλλαγμένη, ἀλλὰ μία γλῶττα καὶ
 γένος ἐν ἐπὶ γῆς κατ' ἐκεῖνο καιροῦ ἐσπαρμένον. τούτῳ δὲ τῷ Ἰάρεθ 5
 γίνεται παῖς τοῦνομα Ἐνώχ, ὅς »εὐηρέστησε τῷ θεῷ καὶ οὐχ ἠρί-
 σκετο· μετέθηκεν γὰρ αὐτὸν ὁ θεός« καὶ »οὐκ εἶδεν θάνατον«. Ἐνώχ
 5 δὲ γεννᾷ τὸν Μαθουσάλα, Μαθουσάλα τὸν Λάμεχ, Λάμεχ τὸν Νῶε.
 καὶ ἡ τοῦ θεοῦ δικαιοκρισία κατακλυσμόν ὕδατος ἐπενέγκασα τῇ 6
 οἰκουμένη πᾶσαν σάρκα ἀνθρώπων τε καὶ τῶν ἄλλων * ἐξήλειψεν,
 ἐφύλαξε δὲ ἐν λάρνακι διὰ προσταγματος τὸν Νῶε, εὐαρεστήσαντα
 ἐνώπιον αὐτοῦ καὶ εὐρόντα χάριν, αὐτὸν τε τὸν προδεδηλωμένον
 10 Νῶε καὶ τοὺς τρεῖς υἱοὺς αὐτοῦ, Σῆμ Χάμ | Ἰάφεθ, τὴν τε ἰδίαν P5
 σύζυγον καὶ τῶν τριῶν υἱῶν τὰς | τρεῖς γυναῖκας, ὥστε ἀνθρώπων 7 D283
 ψυχὰς ὅστω ἐν τῇ τότε λάρνακι διασεσῶσθαι ἀπὸ τοῦ ὕδατος τοῦ
 κατακλυμοῦ, καὶ ἀπὸ παντὸς γένους θηρίων τε καὶ ζώων, κτηνῶν
 τε καὶ τῶν ἄλλων τῶν ἐπὶ γῆς πρὸς σύστασιν πάλιν τῆς ἐν κόσμῳ
 15 πάντων ὑποστάσεως ἀπὸ τινῶν μὲν δύο δύο ἀπὸ δὲ ἄλλων ἑπτὰ
 ἑπτὰ. καὶ οὕτως παρήλθε δεκάτη γενεὰ ἐτῶν δισχιλίων διακοσίων 8
 ἐξήκοντα δύο. καὶ ὁ κατακλυσμός πέπανται καὶ Νῶε καὶ ὁ αὐτοῦ
 οἶκος λείψανον τῷ κόσμῳ γεγένηται. οὐπω δὲ οὐχ ἑτεροδοξία, 9
 οὐκ ἔθνος τι διαφερόμενον, οὐκ ὄνομα αἰρέσεως, ἀλλ' οὐδὲ εἰδωλο-
 20 λατρεία. ἐπειδὴ δὲ ἕκαστός ἀνθρώπων ἰδίᾳ γνώμη ἐστοίχει (νόμος
 γὰρ οὐδὲ εἷς ἐτύγγανεν· ἕκαστος γὰρ ἑαυτῷ νόμος ἐγένετο καὶ τῇ
 ἰδίᾳ γνώμῃ ἐστοίχει, καθὼς παρὰ τῷ ἀποστόλῳ ἡ χοῆσις, οὐ μόνον
 Βαρβαρισμοῦ, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων· φησὶ γάρ »ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ οὐ
 βάρβαρος, οὐ Σκύθης, οὐχ Ἕλληνας, οὐκ Ἰουδαῖος«, Βαρβαρισμός τότε
 25 ἔκαλεῖτο ἐν ταῖς δέκα γενεαῖς τοῦ χρόνου τὸ ἐπώνυμον.

1 vgl. Gen. 11, 1 — 2—4 Gen. 5, 18. 24 vgl. Hebr. 11, 5 — 4—5 Gen. 5, 21.
 25. 29 — 6ff vgl. Gen. 6, 9ff — 12 vgl. I Pet. 3, 20 — vgl. Gen. 7, 2 — 16 die
 Zahl nach Julius Africanus vgl. Georgius Synce. p. 83; dazu ep. ad Joh. episc.
 Hieros. = Hieronymi ep. 51, 6, 7; CSEL 54, 1 S. 407, 20 Hilberg — 23 Kol. 3, 11
 vgl. Gal. 3, 28

G U M f

1 <δέ> * 3f εὐρίσκετο G 5 Μαθουσάλα G 7 * <ζώων> * 8 δὲ]
 τε G U 12 διασώσασθαι U M 13 θηρῶν G U 14 τῶν² < G 16 vor
 ἐτῶν + δι' U 18 γεγέννηται M | οὐχ < U 19 οὐδὲ] οὐπω M οὐδὲ +
 οὐπω G 21 οὐδὲ εἷς] εἷς οὐδαμοῦ G U 22 καθὼς] καὶ G | am Rand \bar{u}
 (am Schluß stehende Kapitelzahl) M 23 ἐν + γὰρ U

〈B.〉 〈Συνθισμός.〉

Μετὰ δὲ τὸν κατακλυσμὸν ἐπιστάσης τῆς λάρνακος τοῦ Νῶε ἐν 1
 τοῖς ὄρεσι τοῦ Ἀραράτ ἀνὰ μέσον Ἀρμενίων καὶ Καρδυαίων ἐν τῷ
 Λουβάρ ὄρει καλουμένῳ, ἐκεῖσε πρῶτως κατοίκησις γίνεται μετὰ τὸν
 5 κατακλυσμὸν τῶν ἀνθρώπων καὶ φησὶ φυτεύει ἀμπελῶνα Νῶε ὁ προ-
 φήτης, οἰκιστὴς τε γίνεται τοῦ τόπου. γίνονται δὲ τοῖς αὐτοῦ παι- 2
 σὶν (οὐ γὰρ ἔτι αὐτὸν ἐμφαίνει γεγεννηκέναι) παῖδες καὶ παίδων
 παῖδες ἕως πέμπτης γενεᾶς ἐτῶν ἑξακοσίων πεντήκοντα ἑννέα, πάρεξ
 τοῦ Σῆμ. | κατὰ ἀκολουθίαν δὲ τοῦ ἐνὸς υἱοῦ διέξιμι τὴν γενεαλο- 34
 10 γίαν· Σῆμ τοίνυν γεννᾷ τὸν Ἀρφαξᾶδ, Ἀρφαξᾶδ τὸν Κηνᾶ, Κηνᾶ
 τὸν Σάλα, Σάλα τὸν Ἐβερ, εὐλαβῆ καὶ θεοσεβῆ, Ἐβερ τὸν Φαλέκ.
 καὶ οὐδὲν ἦν ἐπὶ τῆς γῆς οὐχ αἴρεσις, οὐ γνώμη ἑτέρα καὶ ἑτέρα, 3
 ἀλλ' ἢ μόνον ἄνθρωποι ἐκαλοῦντο, ἕνὸς χεῖλους καὶ μιᾶς γλώττης.
 ἦν δὲ μόνον | ἀσέβεια καὶ εὐσέβεια ὁ κατὰ φύσιν νόμος καὶ ἡ κατὰ D284
 15 φύσιν ἐκάστου θελήματος οὐκ ἀπὸ διδασκαλίας οὔτε ἀπὸ συγγραμ-
 μάτων [συγγραφῶν] πλάνη, οὐκ Ἰουδαϊσμός οὐχ Ἑλληνισμός οὐχ
 αἴρεσις ἑτέρα τις, ἀλλ' ὡς εἰπεῖν ἢ νῦν πίστις ἐμπολιτευομένη ἐν τῇ P6
 ἄρτι ἁγία τοῦ θεοῦ καθολικῆ ἐκκλησίᾳ, ἀπ' ἀρχῆς οὕσα καὶ ὕστερον
 πάλιν ἀποκαλυφθεῖσα. τῷ γὰρ βουλομένῳ φιλαλήθως * ἰδεῖν * 4
 20 ἀρχὴ πάντων ἐστὶν ἡ καθολικὴ καὶ ἁγία ἐκκλησία, ἐξ αὐτοῦ τοῦ
 σκοποῦ. Ἀδάμ γὰρ ὁ πρωτόπλαστος πέπλασται οὐκ ἐμπερίτομος,

2 liber Jub. 5, 28 Littmann Eusebius *Onomasticon* S. 2, 21ff Klostermann; vgl. de mens. ac pond. 61; S. 203, 79 Lagarde — 5 Gen. 9, 20 lib. Jub. 7, 1 Littmann — 6—11 Namen u. Zahl nach Gen. 11, 10—17 (Luk. 3, 35—38 Hippolyt, Chronik § 37—41 Bauer u. Refut. X 30); vgl. Ancoratus c. 59, 4 Panarion h. 55, 6 u. Chron. pasch. 25A; S. 43, 1 Dindorf 26A; S. 45, 1—5 Dindorf (hier 44, 20 irrtümlich auf den Ancoratus zurückgeführt) — 13 Gen. 11, 1 — 16ff vgl. Eusebius dem. ev. I 2, Sf; S. S, 25ff Heikel

G U M f 4—6 Chron. paschale 26 B; S. 45, 12—14 Dindorf

3 τοῦ *] τοῖς U M < G | Καρδυέων U Κανκασίων M Quardu in de mens. ac pond. a. a. O. S. 203, 82 Lagarde 4 Λούβερο M | πρῶτως] πρῶτον ἢ Chron. pasch. 5 φυτεῖει] φυτεῖσας Chron. pasch. 6 οἰκίτωρ u. < τε Chron. pasch. 6f παισὶν αὐτοῦ G 8 πεντακοσίων G 9f τοῦ ἐνὸς—γενεαλογίαν] τοῦ λόγον ἔξιμι τὴν γενεαλογίαν τοῦ ἐνὸς υἱοῦ U 10 Ἀρφαξᾶδ² < M 13 καὶ (vor μιᾶς) < M 14f ἡ κατὰ φύσιν ἐνὸς ἐκάστου προαίρεσις τοῦ θελήματος καὶ οὐκ U 16 [συγγραφῶν] * | οὐχ Ἑλληνισμός < U 17 τις ἑτέρα U 19 * ἰδεῖν *] (ἔρευνᾶν ἔστιν) ἰδεῖν (ὅτι) *; ἐξ αὐτοῦ τοῦ σκοποῦ gehört zu (ἔστιν) ἰδεῖν 20 vor ἁγία + ἀποστολικῆ G 21 ὁ *

ἀλλ' ἀκροβύστης μὲν τῇ σαρκί, οὐκ εἰδωλολάτρης δὲ ἦν καὶ ἦδει
πατέρα θεὸν καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα· προφήτης γὰρ ἦν. οὐκ 5
ἔχων τοίνυν περιτομὴν οὐκ ἦν Ἰουδαῖος, ξόανα δὲ μὴ προσκυνῶν ἢ
ἄλλο τι οὐκ ἦν εἰδωλολάτρης· προφήτης γὰρ <ἦν> ὁ Ἀδάμ καὶ ἦδει
5 ὅτι ὁ πατὴρ εἶπε τῷ υἱῷ »ποιήσωμεν ἄνθρωπον«. τί οὖν ἦν, μήτε
περιτομὴν ἔχων μήτε εἰδωλα σέβων, ἀλλ' ὅτι τοῦ Χριστιανισμοῦ
τὸν χαρακτῆρα ὑποφαίνων ἐδείκνυτο; οὕτως καὶ ἐπὶ τοῦ Ἀβελ καὶ 6
ἐπὶ τοῦ Σήθ καὶ ἐπὶ τοῦ Ἐνὼς καὶ ἐπὶ τοῦ Ἐνὼχ καὶ ἐπὶ τοῦ Μα-
θουσάλα καὶ ἐπὶ τοῦ Νῶε καὶ ἐπὶ τοῦ Ἐβερ ἄχρι τοῦ Ἀβραάμ δια-
10 ληπτέον. ἐνήργει δὲ τότε εὐσέβειά τε καὶ ἀσέβεια, πίστις καὶ 7
ἀπιστία· πίστις μὲν ἐπέχουσα τοῦ Χριστιανισμοῦ τὴν εἰκόνα, ἀπιστία
δὲ ἐπέχουσα ἀσεβείας τὸν χαρακτῆρα καὶ παρανομίας, ἐναντία τοῦ
κατὰ φύσιν νόμου, ἕως τοῦ προοδηλωμένου χρόνου. πέμπτη 8
τοίνυν γενεᾷ μετὰ τὸν κατακλυσμὸν, πληθυνόντων ἄρτι τῶν ἀνθρώ-
15 πων ἀπὸ τῶν τριῶν υἱῶν τοῦ Νῶε, κατὰ διαδοχὴν παίδων παῖδες
καὶ τούτων παῖδες γεγόνασιν ἑβδομήκοιτα δύο τὸν ἀριθμὸν ἐν κόσμῳ
ἀρχηγέται καὶ κεφαλαιωταί. ἐπεκτεινόμενοι δὲ καὶ πρόσω βαίνοντες 9
ἀπὸ τοῦ Λουβάρ ὄρους καὶ ὀρίων τῆς Ἀρμενίας τουτέστιν Ἀραράτ
τῆς χώρας γίνονται ἐν πεδίῳ Σενναάρ, ἔνθα πού * ἐπελέξαντο· κεῖται D285
20 δὲ αὕτη ἡ Σενναάρ νυνὶ ἐν χώρᾳ τῇ Περσίδι· ἦν δὲ πάλαι Ἀσσυρίων.
ἔκεισε τοίνυν συνδυάσαντες συμβούλιον λαμβάνουσι | μετ' ἀλλήλων 10 Ö36
πύργον καὶ πόλιν οἰκοδομήσαι· ἀπὸ δὲ τοῦ κλίματος τοῦ πρὸς

5 Gen. 1, 26 — 13—176, 15 vgl. Ancoratus c. 112ff Panarion h. 66, 83;
dazu v. Gutschmid, Kl. Schr. V 604ff — 17—19 liber Jub. 10, 19 Littmann —
19f vgl. lib. Jub. 10, 26 Littmann — 22f vgl. oben Anaceph. 2, 2; S. 162, 14ff
u. de duod. gemmis 36 CSEL 35II S. 753, 14ff Günther *Scythiam vero soliti sunt
veteres appellare cunctam septentrionalem plagam, ubi sunt Gothi et Dauni,
Uenni et Arii* (die Änderung in *Abii* ist falsch) *usque ad Germanorum Amazonarumque regionem*

G U M 13—19 Chronicon pasch. 26 A; S. 45, 5—12 Dindorf 19—S. 176, 7
Chron. pasch. 26 B; S. 45, 14—46, 1 Dindorf

4 <ἦν> * 6 ἀλλ' ὅτι] ἀλλὰ G U 7 ἐδείκνυτο < U 10 τε καὶ ἀσέ-
βεια < M 13 ἕως + τούτου G U 14 κατακλυσμὸν + τουτέστιν ἀπὸ τοῦ
Ἀρφαξὰδ ἕως τοῦ Φαλέγ Chron. pasch. 15 παῖδες < Chron. pasch. 16 καὶ
τούτων παῖδες < U 18 ἀπὸ < Chron. pasch. | Λουβερ M 19 Σενναάρ G
| * <οἰκεῖν> * 20 Σενναάρ G U | ἐν χώρᾳ τῇ Περσίδι] ἐν τῇ Περσῶν χώρᾳ
Chron. pasch. | ἦν δὲ + τοῦτο G U M < Chron. pasch. 21 καὶ συμβούλιον
ποιησάμενοι Chron. pasch.

Εὐρώπην εἰς Ἀσίαν κεκλιότες ἐπωνομάσθησαν πάντες κατὰ τὴν τοῦ
 χρόνου ἐπίκλησιν Σκύθαι. κτίζουσι δὲ τὴν πυργοποιίαν καὶ οἰκοδο- 11
 μοῦσι τὴν Βαβυλῶνα. καὶ οὐκ ἠγνόκησεν ὁ θεὸς ἐπὶ τῷ ἔργῳ τῆς
 αὐτῶν ἀνοίας· διεσκέδασε γὰρ αὐτῶν τὰς γλώττας καὶ ἀπὸ μιᾶς εἰς
 5 ἑβδομήκοντα δύο διένειμεν κατὰ τὸν τῶν τότε ἀνδρῶν ἀριθμὸν
 εὐρεθέντων, ὅθεν καὶ Μέρο' περὶ οὗτοι κέκληνται διὰ τὴν μεμερισμένην P7
 φωνήν, καὶ τὸν πύργον ἀνέμων βολῆ κατέστρεψεν. ἔμερίσθησαν 12
 γοῦν ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν δεξιά τε καὶ εὐώνυμα, οἱ μὲν παλινόροσοι
 ὅθεν ἐκβεβήκασιν, ἄλλοι δὲ ἐπὶ τὰ πρόσω τῆς ἀνατολῆς κεχωρηκότες,
 10 ἕτεροι δὲ τὴν Λιβύην κατειλήφασιν· ὡς καὶ περὶ τούτων τὴν ἀκρι- 13
 βειαν εἴ τις ἐθέλοι καταλαβέσθαι, εὐροὶ ἂν ἕκαστον τῶν προκεχωρη-
 κότεων καθ' ἑκάστην τινὰ πατρίδα πῶς εἴληγε τὸν κλῆρον, ὡς ὁ
 Μιστροῦ μὲν διαδέχεται τὸν τῆς Αἰγύπτου κλῆρον, Χοῦς δὲ τὴν
 Αἰθιοπίδα, Ψοῦς τὰ Ἀξωμιτικὰ μέρη, Πέγμα καὶ Σαβακαθὰ καὶ
 15 † Θωῦν καὶ † Λοῦδ τὰ πρὸς τῇ Γαραμῶν χώρα. καὶ ἵνα μὴ εἰς
 πολὺν πλάτος ποιήσωμαι τὴν ἐνταῦθα σύνταξιν τοῦ προοιμίου, ἐλεύ-
 σομαι πάλιν ἐπὶ τὸ προκείμενον καὶ κατὰ τὴν διαδοχὴν αὐθις
 ἐπιλήψομαι τῆς ἀκολουθίας.

⟨Γ̄.⟩ ⟨Ἑλληνισμός.⟩

20 Μεταξὺ γοῦν τοῦ Ἔβερ καὶ τοῦ Φαλέκ καὶ τῆς πυργοποιίας καὶ 1
 πρώτης πόλεως μετὰ τὸν κατακλυσμὸν κτισθείσης ἐπ' αὐτῇ τῇ οἰκο-
 δομῇ ἀρχὴ λοιπὸν συμβουλίας ἀθροισμοῦ καὶ τυραννίδος γίνεται.

2 vgl. Gen. 11 — 2—15 vgl. Panarion h. 39, 8 — 4f vgl. S. 164, 7 u.
 de mens. ac pond. S. 180, 53 Lagarde — 7 vgl. lib. Jub. 10, 26 Littmann —
 10f vgl. Ancoratus c. 113; S. 20—23 — 13 vgl. Gen. 10, 6f lib. Jub. 9, 1ff Litt-
 mann — 20ff Gen. 10, 8—12; vgl. Theophilus ad Autol. II 31; S. 144 Otto
 clem. Hom. IX 4ff; S. 94, 3ff Lagarde

G U M Chron. pasch. (bis Z. 7)

1 ἀπὸ Εὐρώπης εἰς Ἀσίαν κεκλιότες? * 2 δὲ < Chron. pasch. 4 ἀνοίας]
 ἀνομίας Chron. pasch. | μιᾶς + γλώσσης Chron. pasch. 5 ἀριθμὸν hinter
 κατὰ τὸν Chron. pasch. 6 εὐρεθέντων Chron. pasch.] εὐρεθέντα G U M |. αὐ-
 τοὶ Chron. pasch. 11 εἴ τις] ἦτις G | δᾶν G U | προκεχωρηκότεων *] προσκε-
 χωρηκότεων G U M 13 Μιστροῦ M 14 Αἰθίοπα U | Ψοῦς] Φοῦθ Gut-
 schmid; aber dieselbe Form Pan. h. 39, 8, 5 | Ἀξωμιτικὰ U Αἰξωμαιτικὰ M
 15 † Θωῦν καὶ † Λοῦδ] Δωνδᾶν <δ> καὶ Ἰονδ(ᾶδ), vgl. Hippolyt § 107 Marquart
 (Gutschmids Θαυδῆν st. Θωῦν ist zu künstlich) | Ἐλοῦδ U 18 am Rande
 B M 21 vor πρώτης + τῆς U 22 nach γίνεται + Νεβρώθ U

Νεβρωδὸς γὰρ βασιλεύει υἱὸς τοῦ Χουὸς τοῦ Αἰθίοπος, ἐξ οὗ Ἄσοῦρ 2
γεγέννηται. τούτου ἡ βασιλεία ἐν Ὀρεῶν γεγέννηται καὶ ἐν Ἀρφαὶ καὶ
Χαλλάνη· κτίζει δὲ καὶ τὴν Θειρὰς καὶ τὴν Θοβελ καὶ Λόβον ἐν τῇ D286
Ἄσσυρίων χώρα. τοῦτόν φασὶ παῖδες Ἑλλήνων εἶναι τὸν Ζωρο-
5 ἄστρον, ὃς πρόσσω χωρήσας ἐπὶ τὰ ἀνατολικά μέρη οἰκιστὴς γίνεται
Βάκτρον. ἐντεῦθεν τὰ κατὰ τὴν γῆν παράνομα διανεμένηται· 3
ἐφευρετὴς γὰρ οὗτος γεγέννηται κακῆς διδαχῆς, ἀστρολογίας καὶ μα-
γείας, ὡς τινὲς φασὶ περὶ τούτου τοῦ Ζωροάστρου· πλήν, ὡς ἡ
ἀκριβεία περιέχει, τοῦ Νεβρωδὸς τοῦ γίγαντος οὗτος ἦν ὁ χρόνος, πολὺν
10 δὲ ἀλλήλων τῷ χρόνῳ διεστήκασιν ἄμφω, ὃ τε Νεβρωδὸς καὶ ὁ Ζωρο-
ἄστρης. Φαλέκ δὲ γεννᾷ τὸν Ῥαγαῦ, Ῥαγαῦ τὸν Σερούχ τὸν ἐρμηνευ- 4
όμενον ἐρεθισμόν, ἀφ' οὗ ἤρξατο εἰς ἀνθρώπους | ἡ εἰδωλολατρεία τε Ö38
καὶ ὁ Ἑλληνισμός, ὡς ἡ ἐλθοῦσα εἰς ἡμᾶς γυνῶσις περιέχει. οὐπω δὲ
ἐν ξοάνοις καὶ ἐν τορεῖαις λίθων ἢ ξύλων ἢ ἀργυροτεύκτων ἢ <ἐκ>
15 χουσοῦ ἢ ἄλλης τινὸς ὕλης πεποιημέναις, μόνον δὲ διὰ χρωμάτων | PS
καὶ εἰκόνων ἢ τοῦ ἀνθρώπου διάνοια ἑαυτῇ ἐφηύρατο τὴν κακίαν
καὶ διὰ τοῦ ἀντεξουσίου καὶ λογιότητος καὶ νοῦ ἀντὶ τῆς ἀγαθότητος
τὸ παράνομον ἐφηύρατο. γίνεται δὲ τῷ Σερούχ παῖς ὁ Ναχώρ, 5
Ναχώρ δὲ γεννᾷ τὸν Θάρρα. ἐντεῦθεν γέγονεν ἀνδριαντοπλασία
20 ἀπὸ πηλουργίας καὶ κεραμικῆς ἐπιστήμης ἐκ τῆς τοῦ Θάρρα τούτου

1—3 vgl. Gen. 10, 8. 10 (Hippolyt Chronik § 54. 108. 109 Bauer) — 3f aus unbekannter Quelle — 4ff Nimrod = Zoroaster als Erfinder der Magie element. Hom. IX 4; S. 94, 4 Lagarde (vgl. auch Recogn. I 30); Epiphanius u. Clemens mit einander verbunden Chron. pasch. 28 B; S. 49, 15—19 Dindorf — 9 Epiphanius folgt für Zoroaster wohl dem Ansatz des Eusebius vgl. praep. ev. X 9; Migne 21, 805D Chronik S. 29, 1 Karst Hieronymus Chronik S. 20, 13 Helm — 11f Gen. 11, 18. 20 — 12 Beginn des Götzendienstes unter Seruch lib. Jub. 11, 4—6 Littmann; vgl. auch Suidas s. v. Σερούχ — 15 vgl. Ancoratus c. 102, 7; S. 123, 12ff u. Panarion anaceph. c. 3, 2; S. 163, 5 — 18f Gen. 11, 22. 24 — 19 der Götzendienst unter Thara lib. Jub. 11, 16 Littmann; vgl. Ancoratus c. 102, 7; S. 123, 14ff u. Panarion anaceph. c. 3, 3; S. 163, 9ff

G U M 6—8 Chron. pasch. 28 B; S. 49, 15—17 Dindorf

1 Νεβρωδὸς U | Ἄσοῦρ U 3 Χαλλάνη M | Θειρὰς G M | Λόβον M
4 Ἑλλήνων παῖδες G 5 τὰ < G M 7 ἐγένετο Chron. pasch. | διαδοχῆς G M
διακονίας Chron. pasch. 9 vor πολὺν + οὗ G U 10 ἀλλήλων] Ἑλλήνων M
11 Ῥαγὰβ U 12 ἀφ' οὗ] καὶ U M | ἡ < U | am Rande Γ M 13 ὁ < M
14 <ἐκ>*; + ἐξ vor ἄλλης (Z. 15) U 15 πεποιημέναις*] πεποιημένων G U πεποιη-
μένη M 16 vor ἑαυτῇ + ἐφ' G U | ἐφηύρατο G ηὔρισκε U 18 ἐφηύρατο G
ἠφηύρατο U 20 ἐκ] διὰ U

Epiphanius I.

12

τέχνης· περιέστη δὲ ὁ αἰὼν εἰς εἰκοστὴν γενεάν ἕως τούτου, ἔτων
 τρισχιλίων τριακοσίων τριάκοντα δύο. καὶ οὐδεὶς πώποτε τῶν προ- 6
 τέρων ἀνθρώπων πρὸ πατρὸς υἱὸς ἔτελεύτα, ἀλλὰ πατέρες πρὸ
 παίδων τελευτῶντες τοὺς υἱοὺς διαδόχους κατελίμπανον (καὶ μὴ τις
 5 λεγέτω περὶ τοῦ Ἀβελ· οὐ γὰρ θανάτῳ ἰδίῳ τέθνηκεν)· ἐξότε δὲ 7
 Θάρρα ἀντίζηλον τῷ θεῷ προεστήσατο διὰ τῆς ἰδίας πηλουργίας
 τεγνησάμενος, τὰ ὅμοια οἷς ἔπραξεν ἀπὸ τῆς δίκης ἀπέλιπε καὶ
 αὐτὸς παραζηλωθεὶς διὰ τοῦ ἰδίου τέκνου. ὅθεν θαυμάσασα ἡ 8
 θεία γραφὴ ἐπεσημήνατο λέγουσα »καὶ ἀπέθανεν Ἀρρὰν ἐνώπιον D287
 10 Θάρρα τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐν τῇ γῆ τῆς γεννήσεως αὐτοῦ«. ἕως 9
 τούτου ἔμεινε Σκυθικὴ τις διαδοχὴ καὶ ἐπίκλησις. οὐπω δὲ ἦν τις
 αἴρεσις, οὐπω μηχανὴ τις ἑτέρα ἢ μόνον »(πρώτη) πορνεία, ἐπίνοια
 εἰδώλων«. καὶ ἔνθεν ἐθεοποιήσαντο ἢ κακοδαίμονας τυράννους ἢ
 γόητας φαντάσαντας τὴν οἰκουμένην, τιμήσαντες τὰ τούτων μνήματα,
 15 καὶ μετέπειτα πολλῶ τῷ χρόνῳ τοὺς περὶ Κρόνον καὶ Δία Πέαν τε 10
 καὶ Ἥραν καὶ τοὺς ἀμφ' αὐτούς, ἔπειτα δὲ Ἀκινάκην σέβοντες οἳ τε
 τῶν Σκυθῶν Σαυρομάται Ὀδρουσόν τε τῶν Θρακῶν προπάτορα, ἐξ
 οὗ τὸ γένος κατὰγεται Φρυγῶν· ὅθεν καὶ Θραῖκες ἀπὸ τοῦ Θήρας
 ἐπίκλην τοῦ ἐν τῇ πυργοποιίᾳ γεγεννημένου καλοῦνται. περιέστη δὲ 11

1 anders clement. Recogn. I 30 *quinta decima generatione primo omnium homines idolum statuentes adoraverunt* — 2 die Zahl ist wohl so entstanden, daß zu den 3202 Jahren, die J. Africanus bis Abraham zählt, die 130 Jahre des von Africanus ausgelassenen Kenan hinzugerechnet wurden — 2f vgl. clement. Recogn. I 31 (doch hier *ob incesti crimen*) — 9 Gen. 11, 28 — 12 vgl. Weish. Sal. 14, 12 — 13—S. 179, 5 vgl. anaceph. 3, 2ff; S. 163, 4ff — 16 Ἀκινάκης Clemens Al. Protr. 46, 2; I 35, 14 Stählin ib. 56, 5; I 49, 15 — 17 Ὀδρουσος u. 18 Φρύγες vgl. Clemens Al. Protr. 13, 3; I 12, 9 Stählin — 18 zu Θραῖκες u. Θήρα Hippolyt Chronik § 63; S. 52 Bauer; vgl. Panarion h. 39, 8, 3

G U M 1—10 Georgius monach. Chron. 93, 3—16 de Boor

1 δὲ] μέντοι Georg. | αἰὼν] ἀγὼν U 2f προτέρων] προγενεστέρων Georg. 3 πρὸ πατρὸς υἱὸς ἔτελεύτα] φαίνεται υἱὸς πρὸ πατρὸς τελευτήσας Georg. 4 τελευτῶντες < Georg. | διαδόχους + τῶν πραγμάτων αὐτῶν Georg. | καταλίμπανοντες Georg. 5 ἰδίῳ θανάτῳ Georg. | τέθνηκεν + ἀλλὰ βιαίῳ Georg. | ἐξότε, ου aus ε von erster Hand M | δὲ < U 6 ἰδίας] οἰκείας Georg. | πηλουργίας Georg. 7 τεγνησάμενος + εἰδῶλα Georg. | ἀπὸ] ἐκ Georg. 8 διὰ] ἀπὸ Georg. | ὅθεν] διὸ καὶ Georg. 10 αὐτοῦ < U 11 Σκυθία M | τις — ἐπίκλησις] ἢ τῆς διαδοχῆς ἐπίκλησις M | δὲ ἦν < G M 12 (πρώτη) nach Weish. Sal. 14, 12 vgl. S. 187, 16 * u. Klosterm. 13 vor ἔνθεν + μετέπειτα G M nur μετέπειτα U, vgl. Z. 15 | vor τυράννους + ἢ G 15 vor Δία + τὸν G 19 ἐπίκλην] ἐπικέκληται, daher καλοῦνται < M

πᾶς ὁ χρόνος ἐντεῦθεν λαβούσης τῆς πλάνης ἀρχὴν εἰς τὸν προδη-
 λούμενον καιρὸν, * φύρων λοιπὸν τὰς ὁδοὺς· συγγραφεῖς τε ἔνθεν
 καὶ ἱστοριογράφοι ἀπὸ τῆς τῶν Αἰγυπτίων ἐρανισάμενοι ἐθνομύθου
 πλάνης *, ὅθεν δὴ τὰ τῆς φαρμακείας καὶ μαγείας ἠρρέθη. μετηνέχθη 12
 5 δὲ ταῦτα εἰς Ἑλληνας ἀπὸ τῆς ἡλικίας | Κέκροπος. καὶ ἦν μὲν κατὰ 040
 τοῦτον τὸν καιρὸν Νίνος ἐν Ἀσσυρίοις καὶ Σεμίραμις, σύγχρονοι ὄντες
 τῷ Ἀβραάμ, Αἰγυπτίων δὲ ἐκκαιδεκάτη | δυναστεία· οἱ ἐν Σικυῶνι P9
 δὲ τότε μόνοι ἐβασιλεύοντο, ἧς βασιλείας ἀρχὴ γέγονεν Εὐρώπ.

⟨Δ.⟩ ⟨Ἰουδαϊσμός⟩.

10 Καὶ ὁ θεὸς ἐπιλέγεται τὸν Ἀβραάμ τῷ αὐτῷ χαρακτῆρι τῆς ἀγίας 1, 1
 καθολικῆς ἐκκλησίας ἐν ἀκροβυστία πιστὸν καὶ ἐν εὐσεβείᾳ τελειότα-
 τον, ἐν γνώσει προφήτην ἐν βίῳ εὐαγγελικὴν κεκτημένον ἀναστρο-
 φήν. οἴκοι γὰρ γέγονε πατέρα τιμῶν, καλούμενος ⟨δὲ⟩ ὑπὸ τοῦ λόγου 2
 καὶ τῶν οἰκειῶν ἀπετάσσετο, πειθόμενος [δὲ] τῷ καλοῦντι, ὅσπερ
 15 οἱ περὶ Πέτρον καὶ Ἀνδρέαν καὶ Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην. καὶ ἵνα μὴ 3
 πάλιν μηκύνω τὸν λόγον, συνελὼν ἐρῶ. εἰς ἔτη γὰρ ἐλάσας | οὗτος D288
 ὁ πατριάρχης ἐνενήκοντα ἐννέα ὑπὸ τοῦ θεοῦ χρηματίζεται εἰς περι-
 τομὴν καὶ ἀρχεται ἔνθεν ὁ χαρακτῆρ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ μετὰ τὸν Ἑλλη-
 νισμὸν· καὶ ἦν ⟨ἀπὸ⟩ τῆς τοῦ κόσμου καταβολῆς εἰκοστῆ πρώτῃ
 20 γενεᾷ, ἔτη τρισχίλια τετρακόσια τριάκοντα ἐν. Σκνθισμὸς γὰρ ἀπὸ 4
 τοῦ κατακλυσμοῦ ἄχρι τοῦ πύργου καὶ τοῦ Σερούχ, ἀπὸ δὲ τοῦ Σερούχ
 ἕως τοῦ Ἀβραάμ καὶ δεῦρο Ἑλληνισμὸς, ἀπὸ δὲ Ἀβραάμ οὐπω ἐπώ-

1f vgl. S. 178, 1f — 5 Cecrops als Anfänger des Götterdienstes bei den
 Griechen vgl. zu S. 163, 18 — 5—8 aus Eusebius vgl. Chronik S. 42, 28 S1, 30
 Karst Hieronymus Chronik S. 16, 4 Helm — 14f vgl. Matth. 4, 18—22 —
 17 vgl. Gen. 17, 10ff — 19 vgl. S. 178, 1f; 3431 = 3332 + 99 Jahre Abrahams

GU M

2 * nach Panarion anaceph. c. 3, 4; S. 163, 15 ergänze etwa ⟨ἀπ' Αἰ-
 γυπτίων δὲ καὶ Βαβυλωνίων καὶ Φρυγῶν ἀρχεται ὁ Ἑλληνισμὸς, τῶν ἀνθρώ-
 πων⟩ * | ἐντεῦθεν U 4 * etwa ⟨μετήνεγκαν αὐτὴν εἰς τὰ λοιπὰ ἔθνη⟩ *
 | δὴ] δὲ M 7 δὲ] τε GU | ἐκκαιδεκάτη *, nach Eusebius] δεκάκαιδεκάτη
 GUM 11 καθολικῆς + καὶ ἀποστολικῆς U 12 προφητῶν GU 13 ⟨δὲ⟩ *
 14 ἀπετάσσετο *] ἀποτασσόμενος GUM | [δὲ] * 16 ἔτι M 17 εἰς < M
 18 am Rand (von erster Hand) Δ Ἰουδαϊσμός G 20 ἔτη + δὲ U | ἐν
 + Ἰουδαϊσμός M + καὶ ὁ Ἰουδαϊσμός ἀρχὴν ἐλάμβανεν U; Ἰουδαϊσμός in M ist
 wohl eine in den Text gedrungene Randbemerkung, vgl. zu Z. 18 | Σκνθισμὸς]
 Σκίθαι GM 22 καὶ δεῦρο — Ἀβραάμ < M | vor Ἀβραάμ² + τοῦ G
 12*

νυμον ἦν αἰρέσεως ἀλλ' ἢ μόνον τῆς αὐτοῦ θεοσεβείας τοῦνομα· Ἀβραά-
 μοι τοίνυν οἱ ἀπὸ Ἀβραάμ ἐκαλοῦντο. παῖδες γὰρ ἐπῆρξαν τούτῳ 5
 ὀκτώ, Ἰσαάκ δὲ ὁ κληρονόμος μόνος ἦν, διότι καὶ κατὰ γνώμην
 πατρὸς ἐβίου θεοσεβείας προσανέχων καὶ κατ' ἐπαγγελίαν θεοῦ τῷ
 5 πατρὶ ἐδεδώρητο. ἔσχε δὲ πρὸ τούτου τὸν Ἰσμαῆλ ἀπὸ παιδίσκης τῆς 6
 Ἄγαρ, Χεττούρα δὲ τούτῳ τίθει παῖδας ἕξ. διμερίσθησαν δὲ οὗτοι
 ἐπὶ τὴν εὐδαίμονα Ἀραβίαν λεγομένην· Ζεμβράν καὶ Ἰεζάν καὶ Ἰεβὸκ καὶ
 Σουὲ καὶ Ἐμαδέμ καὶ Μαδιάμ. καὶ ὁ τῆς παιδίσκης (Ἰσμαῆλ δὲ ὡς ἔφην 7
 τούτῳ ἦν ὄνομα), καταλαμβάνει δὲ οὗτος * καὶ κτίζει τὴν Φαράν κα-
 10 λουμένην ἐν τῇ ἐρήμῳ. τούτῳ παῖδες γίνονται δεκαδύο τὸν ἀριθ-
 μόν, ἕξ ὧν αἱ φυλαὶ τῶν Ἀγαρηνῶν τῶν καὶ Ἰσμαηλιτῶν, Σαρακη-
 νῶν δὲ τανῦν καλουμένων. γεννᾷ δὲ Ἰσαάκ δύο παῖδας, Ἡσαῦ τε 8
 καὶ Ἰακώβ, καὶ ἐκαλεῖτο τότε τὸ γένος τῶν θεοσεβῶν Ἀβραάμοι τε
 καὶ Ἰσαάκιοι. διορισθέντος δὲ τοῦ Ἡσαῦ ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν πρὸς τῇ
 15 μεσημβρία τῆς Χανάν κειμένην χώραν καὶ ἀνατολῇ | οἰκιστὴς γίνε- 042 P10
 ται τοῦ Σηεῖρ ὄρους καὶ πόλιν κτίζει [τὴν] Ἐδώμ, τὴν Ροζόμ καὶ
 Πέτραν καλουμένην. γίνονται δὲ τούτῳ παῖδες καὶ ἡγεμονεύουσιν 9
 ἐν τῇ Ἰδουμαίᾳ ἕκαστος κατὰ διαδοχὴν, οἱ καὶ ἐκαλοῦντο ἡγεμό-
 νες Ἐδώμ. ἕξ οὐπερ πέμπτος κατὰ διαδοχὴν ὁ Ἰώβ, ἐπεξαιρουμέ-
 20 νου τοῦ Ἀβραάμ τοῦ ἀριθμοῦ τούτου, ἀπὸ δὲ Ἰσαάκ ἀριθμουμένου· D289
 Ἰσαάκ γὰρ γεννᾷ τὸν Ἡσαῦ, Ἡσαῦ τὸν Ραγουήλ, Ραγουήλ τὸν 10

5 vgl. Gen. 16 — 6—8 vgl. Gen. 25, 1f — 8 Gal. 4, 23 — 8f vgl. Gen. 21, 21 —
 10 vgl. Gen. 25, 12—16 — 14 vgl. Gen. 36, 1. 8 — 16 Eusebius *Onomasticon* S. 142, 7
 Klostermann; vgl. Panarion h. 55, 1 und de mens. ac pond. 71; S. 204, 51ff Lagarde
 — 19—S. 181, 1 Hiob 42, 17 a ff (LXX) u. J. Africanus bei Georgius Cedrenus hist.
 comp. p. 43; vgl. de mens. ac pond. 80, 8; S. 207, 63ff Lagarde

G U M

1 τῆς αὐτοῦ *] τῆς αὐτῆς M τῆς ἀρετῆς καὶ G οἱ τῆς αὐτῆς u. hinter
 τοῦνομα + ἔχοντες U | τὸ ὄνομα G 1f Ἀβρααμαῖοι U 2 τοίνυν οἱ < U |
 vor Ἀβραάμ + τοῦ U | ἐκαλοῦντο < G M | τούτῳ ἐπῆρξαν G U 3 ὁ < U
 | ἦν < G 4 vor πατρὸς + τοῦ U 5 ἐπὶ U 7 εὐδαίμονα + τὴν G M |
 λεγομένην] καλουμένην U 8 Ἐμαδέμ U | Μαδέμ G | ὡς ἔφην hinter ὄνομα
 (Z. 9) G 9 τοῦτο U | * (τὴν ἐρημον) * | Φαρές U 11 τῶν < M 12 δέ <
 < G M 13 Ἀβρααμαῖοι U 14 Ἰσαάκιοι U 15 κειμένην χώραν καὶ ἀνα-
 τολῇ *] κειμένης χώρας καὶ ἀνατολικῆς G U M 16 πόλιν] πάλιν G M | [τὴν] *
 16f τὴν Ροζόμ καὶ Πέτραν < U 16 Ροζόμ] dieselbe Form h. 55, 1; dagegen
 bei Eusebius u. de mens. ac pond. 71; S. 204, 51 Lagarde Ρεζέμ 19f ἐπεξαι-
 ρουμένου M 21 γὰρ] δὲ M

Ζαρά, Ζαρά τὸν Ἰώβ, πρὶν μὲν καλούμενον Ἰωβάβ ὕστερον δὲ κληθέντα Ἰώβ, ὀλίγον ἔμπροσθεν πρὸ τοῦ γενομένου αὐτῷ πειρασμοῦ. ἦν δὲ περιτομὴ πολιτευομένη. Ἰακώβ δὲ ἀποδιδράσκει ἀπὸ προσώπου Ἡσαῦ 11 τοῦ ἀδελφοῦ διὰ μῆνιν αὐτοῦ κατὰ συμβουλίαν πατρὸς καὶ μητρὸς ἐπὶ 5 τὴν Μεσοποταμίαν Φαδάν, ἐπέκεινα τῆς Μεσοποταμίας Σουβά· ὃς ἄγεται ἐκεῖθεν τῆς ἰδίας συγγενείας γαμετὰς τέσσαρας τὸν ἀριθμὸν καὶ κτύσκουσιν αὐτῷ παῖδας δεκαδύο, τοὺς καὶ πατριάρχας ἐπικληθέντας. παλιδρο- 12 μοῦντι δὲ αὐτῷ ἐπὶ τὴν Χαναϊτιν γῆν πρὸς τὸν ἴδιον αὐτοῦ πατέρα Ἰσαὰκ καὶ μητέρα Ρεβέκκαν γίνεται τις αὐτῷ ὄπτασία ἐκ θεοῦ παρὰ τὰς 10 τοῦ Ἰσραήλου διεκβολὰς (Ἰαβὸκ δὲ τὸν χειμάρρον καλοῦσιν), ἔνθα πού ἐθεάσατο παρεμβολὰς ἀγγέλων. »καὶ ἰδοὺ, φησὶν, ἄνθρωπος ἄφ' 13 ἑσπέρας καὶ συνεπάλαιεν αὐτῷ ἄχρι τῆς ἑως, ὃν ἄγγελον ἐπεσημήνατο ἢ γραφή· ὃς κατ' εὐλογίαν δίδωσι τῷ Ἰακώβ ἀξιώματος ὄνομα τὸ Ἰσραήλ. διαναστὰς δὲ ἐκεῖθεν Ἰακώβ ἐπωνόμασε τὸ ὄνομα τοῦ 14 15 τόπου εἶδος θεοῦ. ἐπειδὴ <δὲ> ὁ πρὸς αὐτὸν διὰ τῆς εὐλογίας φήσας »οὐκέτι κληθήσεται τὸ ὄνομά σου Ἰακώβ, ἀλλ' Ἰσραήλ κληθήσεται* καὶ διέστειλε λέγων ὅτι »ἐνίσχυσας μετὰ θεοῦ καὶ μετὰ ἀνθρώπων δυνατὸς ἔση«, ἀπὸ τούτου τοῦ χρόνου Ἰσραηλίται καλοῦνται.

2. Καὶ ὁ Ἰσραήλ μετὰ τὴν τοῦ Ἰωσήφ εἰς Αἴγυπτον κάθοδον 2, 1 20 κάτεισι καὶ αὐτὸς σὺν παντὶ τῷ οἴκῳ αὐτοῦ υἱῶν τε καὶ ἐκγόνων, γυναικῶν τε τῶν προειρημένων καὶ ἄλλων, ἐν ἐβδομήκοντα ψυχαῖς τὸν ἀριθμὸν. διατρίβει δὲ τὸ γένος τοῦ Ἰσραήλ ἐν τῇ τῶν Αἴγυ- 2 πτίων χώρα γενεὰς πέντε. Ἰακώβ γὰρ γεννᾷ τὸν Λεὺν καὶ τὸν Ἰούδαν καὶ τοὺς ἄλλους δέκα πατριάρχας. Λεὺν γεννᾷ τὸν Καάθ, Ἰούδας 25 γεννᾷ τὸν Φαρές· Καάθ γεννᾷ | τὸν Ἀμράμ, Ἀμράμ γεννᾷ τὸν Μου- D290 σέα· Φαρές γεννᾷ τὸν Ἐσρώμ, Ἐσρώμ γεννᾷ τὸν Ἀράμ, Ἀράμ γεννᾷ τὸν

3 vgl. Gen. 27, 42 ff — 5 ff vgl. Gen. 29 — 7 ff vgl. Gen. 32, 22 ff — 11 Gen. 32, 24 — 14 f vgl. Gen. 32, 30 — 16 Gen. 32, 28 — 17 Gen. 32, 28 — 19—22 vgl. Gen. 46, 8 ff; die Zahl 70 Seelen nach Deut. 10, 22; dagegen Ancoratus c. 59, 2; S. 69, 15 u. haer. 8, 4, 5; S. 189, 29 75 nach Act. 7, 14 — 23—S. 182, 1 Exod. 6, 16—20 u. Matth. 1, 3 f

G U M

1 Zare in de mens. ac pond. 71; S. 207, 64 Lagarde | Ἰωκὰβ U Ἰωβὰδ M 2 πρόσθεν GU | πρὸ < G 3 προσώπου < GU 4 διὰ μῆνιν αὐτοῦ*] αὐτοῦ διὰ μῆνιν GUM 5 Φαδὰ G | Σουβὰ] Σουσωβὰ (Mißverständnis der Verbesserung im Archetypus Σουβὰ) UM 7 δεκαδύο + τὸν ἀριθμὸν U 7 f πάλιν δὲ δρομοῦντι M 10 ἐκβολὰς G 14 τὸ] τῷ U | vor Ἰακώβ + ὁ GU 15 <δὲ>*, zum Sinn vgl. 187, 19 16 vor οὐκέτι + ὅτι GU | ἀλλὰ M | * etwa <Ἰσραήλ αὐτὸν ἐπωνόμασεν>* 17 καὶ¹ < U | ἐνίσχυσας M 23 χώρα < M | Λεὺς + δὲ U 24 Ἰούδας + δὲ U 25 Ἀμράμ² + δὲ M 25 f τὸν Μουσέα, Φαρές γεννᾷ < M

Ἀμινδαδάβ, Ἀμινδαδάβ τὸν Ναασσών. ἐν χρόνοις Μουσέως καὶ Ναασ- 3 P11
 σών πέμπτη γενεῇ κατὰ τὸν Λεὺ ἐξισίω Ἰσραὴλ ἐκ τῆς Αἰγύπτου διὰ
 τῆς ἐρυθρᾶς θαλάσσης ἐν θεοσημείοις καὶ στρατοπεδεύει ἐν τῇ ἐρήμῳ Ὡ44
 Σινᾶ. καὶ χρησμῶν δοθέντων ἐκ θεοῦ τῷ θεράποντι αὐτοῦ Μουσῇ 4
 5 ἀριθμησάσθαι ἀπὸ εἴκοσι ἐτῶν καὶ ἕως πενήκοντα ἄνδρας δυναμέ-
 νους σπάσασθαι ὁμοφαίαν καὶ λαμβάνειν ὄπλα πολεμικά, εἰς ἐξήκοντα
 δύο μυριάδας καὶ ὀκτακισχιλίους πεντακοσίους ἡῶρεν. ἦν δὲ κατ' 5
 ἐκεῖνο καιροῦ Ἰναχος παρ' Ἑλλησι γνωριζόμενος, οὗ θυγάτηρ Ἰώ, ἡ
 καὶ Ἀτθίς καλουμένη, δι' ἣν καὶ ἡ νῦν Ἀττική· ἐξ ἧς καὶ ὁ Βόσπο-
 10 ρος, οὗ ἐπώνυμος πόλις Βόσπορος ἐν τῷ Εὐξείνῳ πόντῳ καλουμένη·
 καλοῦσι δὲ αὐτὴν Αἰγύπτιοι Ἴσιω, ἦν καὶ ὡς θεὰν προσκυνοῦσιν.
 ὁμώνυμος δὲ τούτῳ καὶ ποταμός ἐστιν Ἰναχος οὕτω καλούμενος.
 ἐκεῖθεν ἀρχὴν ἔσχεν τὰ παρ' Ἑλλησι μυστήριά τε καὶ τελεταί, πρό- 6
 τερον παρ' Αἰγυπτίοις καὶ παρὰ Φρυγί καὶ Φοίνιξι καὶ Βαβυλωνίοις
 15 κακῶς ἐπινοημένα. μετενεχθέντα δὲ εἰς Ἑλληνας ἀπὸ τῆς τῶν
 Αἰγυπτίων χώρας ὑπὸ Κάδμου καὶ αὐτοῦ τοῦ Ἰνάχου, Ἀπιδος πρό-
 τερον κληθέντος καὶ οἰκοδομήσαντος τὴν Μέμφιν, ἀλλὰ καὶ παρ'
 Ὀρφείως καὶ ἄλλων τιῶν τὴν ἀρχὴν λαβόντα καὶ εἰς αἰρέσεις συστα- 7
 20 θέντα ὕστερον ἐν Ἐπιζούρῳ καὶ Ζήνωνι τῷ Στωϊκῷ καὶ Πυθαγόρῳ
 καὶ Πλάτωνι ἐξ οὗπερ ἤρξαντο χρόνου κρατυνθείσας ἕως τῶν Μα-
 κεδονικῶν χρόνων καὶ Ξέρξου τοῦ βασιλέως τῶν Περσῶν μετὰ τὴν

1f vgl. Exod. 2, 37ff — 2 Λεὺ] in Wahrheit Juda — 3f vgl. Num. 1 u. 2 —
 7 Gleichzeitigkeit von Moses u. Inachus Tatian orat. ad Graec. c. 39; S. 40, 5 Schwartz;
 darnach Clemens Al. strom. I 102, 4; II S. 66, 3 Stählin u. J. Africanus bei Eus. praep.
 ev. X 10; Migne 21, S16 A (vgl. Hieronymus Chronik S. 7, 20 Helm). Anders Eusebius
 — 8 Jo, Atthis, Isis vgl. zu Ancoratus c. 104, 6; S. 125, 8ff — 9 aus Eusebius, vgl.
 Hieronymus Chronik S. 44, 1 Helm *Cranaus indigena, ex cuius filiae Attidis nomine
 Attica vocatur* — 9f Βόσπορος aus Eusebius, vgl. Hieronymus Chronik S. 27, 16 42, 15
 Helm *Io, Iasi filiae mixtus est Iuppiter, qua in bovem ut dicitur versa Bosforus appel-
 latur* — 11f Hieronymus Chronik S. 27, 14 Helm — 13ff vgl. Anaceph. 3, 4; S. 163, 15ff
 — 16 Κάδμος vgl. Hieronymus Chronik S. 46, 23 Helm *Foenix et Cadmus de
 Thebis Aegyptiorum in Syriam profecti* — 16f Apis u. Memphis vgl. Hieronymus
 Chronik S. 32, 9 u. 22 Helm; die Gleichung zwischen Apis u. Inachus ist wohl
 eigene Erfindung des Epiph.

G U M

1 Ναασών G Ναασών U 1f Ναασών U 4 Μουσεῖ U 7 εῶρεν U
 9 καὶ ἡ νῦν < G νῦν < U 11 Ἰσην M 12 ὁμώνυμος G 13 ἐκεῖθεν
 + δὲ U 14 Φυξί G Φρύγαις M 15 δέ] τε U 16 ὑπὸ] ἀπὸ M 20 κρα-
 τυνθείσας *, gehört zu αἰρέσεις Z. 18] κρατυνθεῖσαι G M κρατυνθῆναι U

ἄλωσιν τῶν Ἱεροσολύμων τὸ πρῶτον καὶ Ναβουχοδονόσορ αἰχμαλω-
 σίαν καὶ Δαρείου καὶ τῶν κατὰ Ἀλέξανδρον τὸν Μακεδόνα χρόνον.
 Πλάτων γὰρ κατ' ἐκείνον τὸν καιρὸν ἐγνωρίζετο καὶ οἱ πρὸ αὐτοῦ 8
 Πυθαγόρας τε καὶ Ἐπίκουρος ὁ μετέπειτα. ὅθεν | δὴ ὡς προεῖπον D291
 5 τὴν πρόφασιν εἴληφεν καὶ εἰς κατάστασιν ἤλθε τὰ παρ' Ἑλλησι συγ-
 γράμματα καὶ μετὰ τοῦτον τὸν χρόνον αἰ βοώμεναι αἰρέσεις τῶν φι- 9
 λосоφῶν, πρὸς ἀλλήλας τῇ μὲν πλάνῃ συνάδουσαι καὶ ὁμόστοιχον
 γυνῶσιν συνυφαίνουσαι εἰδωλολατρείας τε καὶ ἀσεβείας καὶ ἀθείας, τῇ
 10 ἐτέραν. | P12

Κατὰ Στωϊκῶν, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ <αἰρέσεως> γ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ε̄.

Καὶ Στωϊκοὶ μὲν φρονοῦσι περὶ θεότητος τοῦτο· φάσκουσιν εἶναι 1, 1
 νοῦν τὸν θεὸν ἢ παντὸς τοῦ ὀρωμένου κύτους, οὐρανοῦ δὲ φημι
 καὶ γῆς καὶ τῶν ἄλλων, ὡς ἐν σώματι ψυχὴν. μερίζουσι δὲ οἱ αὐτοὶ 2
 15 τὴν μίαν θεότητα εἰς πολλὰς μερικὰς οὐσίας, εἰς ἥλιον καὶ σελήνην
 καὶ ἄστρα, εἰς ψυχὴν καὶ ἄερα καὶ τὰ ἄλλα· μεταγγισμοὺς | τε ψυ- 3 Ö46
 χῶν * καὶ μετενσωματώσεις ἀπὸ σώματος εἰς σῶμα, καθαιρομένων
 <ψυχῶν ἀπὸ> σωμάτων ἢδ' αὖ πάλιν εἰσδνουσῶν καὶ ἀνάπαλιν
 γεννωμένων, διὰ πολλῆς αὐτῶν πλάνης ταύτην τὴν ἀσεβειαν παρ-
 20 φαίνοντες. μέρος δὲ θεοῦ καὶ ἀθάνατον τὴν ψυχὴν ἡγοῦνται.
 ἔσχον δὲ Ζήνωνα ἀρχηγὸν τῆς Στοῆς, περὶ οὗ πολὺς θρυλεῖται λόγος. 4
 οἱ μὲν γὰρ αὐτὸν ἔφασαν Κλεάνθου(ς) τινὸς * τοῦ ἀπὸ Τύρου ὀρω-
 μένου, ἄλλοι δὲ φάσκουσιν αὐτὸν Κιτιέα τῆς Κύπρου νησιώτην, ἐν
 Ῥώμῃ δὲ βεβιωκέσαι χρόνον, ὕστερον δὲ ἐν Ἀθήναις προστησάμενον

12—S. 184, 5 Diels *doxographi graeci* S. 588, vgl. S. 175

G U M

1f αἰχμαλωσίαν *] αἰχμαλωσίας G U M 2 τῶν] τὸν M | χρόνον *] χρό-
 νων G U M 6 vor μετὰ + αἰ U | αἰ < G U 9 [διαφέρονται] *, <καὶ> διαφε-
 ρόμεναι Jül. 11 Στωϊκοὶ ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ γ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ε̄ GM Στωϊκοὶ
 τρίτη ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ, πέμπτη δὲ τῇ ἀκολουθία U; <αἰρέσεως> *, gemäß der Form
 der Überschriften in V 12 φάσκουσι *] φάσκοντες G U M 13 ἢ] καὶ nach
 Anaceph. 7, 2; S. 165, 21 Dind. Diels | δέ *] τε G U M 14 ψυχὴν Öh.] ψυχὴ
 G U M 15 μερικὰς] μέρη καὶ M 17 * <δογματίζουσιν> * | καθαιρομένων
 <ψυχῶν ἀπὸ> σωμάτων *] καθαιρομένας σωμάτων G U καθαιρόμεναι σωμάτων M
 18 εἰσδνουσῶν *] εἰς δύο οὐσίας G εἰσδνούσας U M 19 γεννωμένων *] γεννω-
 μένας G U M | παρφαίνοντες *] παρφαίνουσιν G U M 21 Ζήωνα M
 22 Κλεάνθου(ς) Corn. | * <νιόν> * 23 αὐτὸν] αὐτοὶ U | νησιώτην U

τουτὶ τὸ δόγμα ἐν τῇ Στοᾷ οὕτω καλουμένη, τινὲς δὲ φασὶ δύο Ζή-
 ρωνας εἶναι, τὸν τε Ἐλεάτην καὶ τὸν προειρημένον· ὁμοῦ οἱ ἀμφό-
 τεροι ἴσως ἔδογματίσαν, εἰ καὶ δύο εἶεν. φάσκει οὖν καὶ οὗτος τὴν 5
 ὕλην σύγχρονον εἶναι τῷ θεῷ, ἴσα ταῖς ἄλλαις αἰρέσεσιν, εἰμαρμένην
 5 τε εἶναι καὶ γένεσιν. ἐξ ἧς τὰ πάντα διοικεῖται καὶ | πάσχει. πόσα 6 D292
 τοῖνυν ἰσχύει ἢ σύντομος ἡμῶν αὕτη σύνταξις, πρὸς τὴν τούτου
 φανλότητα ἀλεξιτήριον φάρμακον * διεξιέναι καὶ οὐχὶ μᾶλλον εἰς ὄγκον
 πολὺν ἐλάσω τῆς πραγματείας τὸ ἐχέγγυον· ἀκροθιγῶς δέ, ἵνα μὴ ἐν
 παραδρομῇ γένωμαι, πρὸς τοῦτον ἔρω.

10 2. Πόθεν εἴληφας, ὦ οὗτος, τὴν τῆς διδασκαλίας ὑφήγησιν; ἢ 2, 1
 ποῖον πνεῦμα ἅγιον οὐρανόθεν λελάληκέ σοι περὶ τῆς σοῦ πλάνης;
 δύο μὲν γὰρ ἐπὶ τὸ αὐτὸ σύγχρονα, ὕλην καὶ θεόν, βεβιασμένως λέγεις·
 πεσεῖται γὰρ σοι ὁ λόγος καὶ ἀσύστατος ἔσται. ὁμολογεῖς μὲν γὰρ 2
 τινα εἶναι δημιουργόν, ὃν καὶ παντοκράτορα φῆς, τοῦτον δὲ μερίζεις
 15 εἰς πολυθεΐαν. | τίνας δ' ἂν εἴη δημιουργός, εἰ σύγχρονος εἴη ἢ ὕλη; P13
 ἔσται γὰρ καθ' ἑαυτὴν ἑαυτῆς δεσπόζουσα ἢ μὴ ἀπὸ αἰτίου τινὸς
 λαβοῦσα τὴν ἀρχὴν καὶ οὐχ ὑποτασσομένη. εἰ δὲ ὁ δημιουργὸς παρὰ 3
 ταύτης λαμβάνει, προβολὴν ταύτην εὐράμενος, ἀδράνειά τις ἂν εἴη
 καὶ ἔρανος δι' ἀπορίαν τῷ προσπορισαμένῳ οὐκ ἀπὸ τῶν ἰδίων ἀλλ'
 20 ἐξ ὑποκειμένων ἀλλοτρίων, ὅπως τὸ ἴδιον ὑποστήσεται δημιούρ-
 γημα. καὶ περὶ τοῦ τῶν ψυχῶν μεταγχιτισμοῦ πολλή τις ἢ φανλό- 4
 της τῆς παραπεποιημένης σου διανοίας, ἐθελόσοφε καὶ γυνῶσιν ἀνθρώ-
 ποις ἐπαγγελλόμενε. εἰ γὰρ μέρος θεοῦ ὑπάρχει καὶ ἀθάνατος, σώ-
 ματα δὲ οἰκτρὰ οὐ μόνον εἶπομι * θηρίων δὲ καὶ ἐρπετῶν καὶ κνω- 048
 25 δάλων δυσγενῶν τῇ πλάσει αὐτῆς συνάπτεις τῇ ἀπὸ θεοῦ κατὰ σέ
 τὴν οὐσίαν κεκτημένη, καὶ τί ἂν γένοιτο τούτου μοχθηρότερον;

3. Εἰμαρμένην δὲ παρεισάγεις, ὡς ἐξ αὐτῆς γίνεσθαι τὰ τῷ 3, 1
 ἀνθρώπῳ συμβαίνοντα καὶ ἄλλοις. ἐξ ἑνὸς δὲ ῥητοῦ δι' ἐπιτομῆς
 τοῦ λόγου ἀνατραπήσεται ἢ σὴ μυθοποιία. εἰ γὰρ εἰμαρμένης τὸ
 30 σοφίζεσθαι τὸ συνετίζεσθαι τὸ λογικὸν γεννᾶσθαι καὶ ἄλογον καὶ τὰ

G U M

1 τουτὶ] τοῦτο M 2 ὁμοίως M 3 ἴσως] οὕτως G U 5 εἶναι *] καλεῖν
 G U M καλῶν Öh. Diels | πόσα] πρὸς ἅ U 7 * etwa (ἐπιδώσω. ἀρκεῖ γὰρ μοι
 τὰ κεφαλαϊωδέστατα) * 8 ἀκροθιγῶς U 11 σοῦ] σαντοῦ U 12 βεβιασμέ-
 νος M 13 μὲν < M 14 ὃν < M 15 εἰς] ἐπὶ M | εἰ] ἢ U 18 προσβο-
 λὴν G | εὐράμενος G 19 προσπορησαμένῳ G U 23 ἐπαγγελλόμενος M
 24 * (ἀνθρώπων) * | θηρῶν G U | δέ*] τε G U M 25 αὐτῇ G 28 ἄλλους U
 30 τὸ λογικὸν γεννᾶσθαι zweimal geschrieben, das erste Mal hinter τὸ σοφί-
 ζεσθαι M | καί] ἢ? Jül.

ἀλλὰ πάντα, πανσάσθωσαν νόμοι· ἐπικρατεῖ γὰρ ἡ εἰμαρμένη | μοι- D293
 χῶν τε καὶ ἄλλων· δίκην δὲ μᾶλλον τίσουσιν οἱ ἀνάγκην ἐπιτιθέν-
 τες ἀστέρες ἢ περὶ ὃ ἀναγκαζόμενος δοῦσαι τὸ ἐπιχείρημα. ἀλλὰ 2
 καὶ ἄλλως ἔτι περὶ τούτων ἔρω· ἀργείτωσαν αἱ διατριβαί, πανσά-
 5 σθωσαν σοφισταί τε καὶ ῥήτορες καὶ γραμματικοί, ἰατροί τε καὶ ἄλλαι
 ἐπιστῆμαι βαναύσων τε τεχνῶν ἀμύθητον πλῆθος, καὶ μηκέτι μηδεὶς
 παιδευέτω, εἴπερ ἐξ εἰμαρμένης τυγχάνει τῶν ἐπιστημῶν καὶ
 μὴ ἐκ γραμμάτων μαθήσεως ὁ πορισμὸς τῇ ἀνθρωπείᾳ φύσει. εἰ γὰρ
 εἰμαρμένη τὸν πεπαιδευμένον καὶ λογιώτατον παρεσκεύασε, μὴ μαν-
 10 θανέτω τις παρὰ τοῦ διδάσκοντος, ἀλλὰ τῇ φύσει † λαμβανέτωσαν
 τὴν εἶδησιν αἱ τοὺς μίτους κλώθουσαι Μοῖραι κατὰ τὸ φθέγμα τῆς
 κομπώδους σου διὰ λόγων πλάνης. | P14

Πλατωνικοί, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἴρεσις δ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄.

ἀλλὰ ταῦτα πρὸς Ζήνωνα καὶ τοὺς Στωϊκούς μοι λελέχθω. Πλά- 1
 15 των δὲ ἅμα καὶ αὐτὸς κατὰ τὰ αὐτὰ φερόμενος, τῇ μετενσωματώσει
 καὶ μεταγγραμῶ τῶν ψυχῶν καὶ πολυθείαις καὶ ταῖς ἄλλαις εἰδωλο-
 λατρείαις καὶ δεισιδαιμονίαις *, οὐ περὶ τῆς ὕλης πάντη ἴσως κατὰ
 Ζήνωνα καὶ τοὺς Στωϊκούς ἐφρόνησεν. οἶδεν γὰρ αὐτὸς θεόν, τὰ 2
 δὲ γεγενημένα πάντα ἐκ τοῦ ὄντος θεοῦ γεγενῆσθαι· εἶναι δὲ πρῶ-
 20 τον αἴτιον καὶ δεύτερον καὶ τρίτον· καὶ τὸ μὲν πρῶτον αἴτιον θεόν,
 τὸ δὲ δεύτερον αἴτιον ἐκ θεοῦ γεγενῆσθαι * τινὰς δυνάμεις, δι' αὐτοῦ
 δὲ καὶ τῶν δυνάμεων γεγενῆσθαι τὴν ὕλην. φάσκει γὰρ οὕτως· 3
 »οὐρανὸς ἅμα χρόνῳ γεγένηται, ὁμοῦ ἄρα καὶ λυθῆσεται, τὰ πρότερα
 ἑαυτοῦ τὰ περὶ ὕλης ἀνασκευάσας. εἶπε γὰρ ποτε καὶ σύγχρονον
 25 εἶναι τῷ θεῷ τὴν ὕλην. | D294 Ö 50

14—25 Diels *Doxographi graeci* S. 588, vgl. S. 175 — 19 Plato ep. II p. 312 E
 u. Jahn bei Öhler II 2 S. 10 — 23 vgl. Timaeus 38 B — 24 f vgl. Hippolyt
 refut. I 19, 4; S. 20, 2 Wendland

G U M

3 εἶπερ M 4 ἀργήτωσαν M 5 γραμματικαί M | ἄλλαι < G 6 ἀν-
 θήτων G U 7 παιδευέσθω? * 8 μὴ < G M | τῆς ἀνθρωπείας φύσεως
 G M 10 † λαμβανέτωσαν] etwa ἐνφαινέτωσαν * 13 Πλατωνικοί, τετάρτη
 αἴρεσις ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ, ἕκτη δὲ τῆς ἀκολουθίας G Πλατωνικοί, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ
 αἴρεσις δ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄ M Πλατωνικοί, τετάρτη αἴρεσις ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ,
 ἕκτη δὲ τῆ ἀκολουθία U 15 κατὰ τὰ αὐτὰ *] κατὰ τῶν αὐτῶν G U μετὰ τῶν
 αὐτῶν M 17 * <προσανέχων> * | περὶ τῆς ὕλης *] τῆ ὕλη G U M 19 γενό-
 μενα G U | γεγενῆσθαι + τινὰς δυνάμεις U 21 * etwa <ἅμα δὲ καὶ> * 23 ἄρα
 Jahn] γὰρ G U M

Πυθαγόρειοι, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἴρεσις ε̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄.

Πρὸ δὲ τούτου Πυθαγόρας καὶ οἱ Περιπατητικὴν ἐπαγγελλόμενοι **1**
 χαρακτηρίζουσιν ἓνα θεόν, φιλοσοφίαις δὲ ἄλλαις * καὶ τοῖς * φιλο-
 σοφομένοις προσανέχουσι. τὰ ἴσα μὲν τούτοις πάλιν τὰ τῆς ἀθε-
 5 μίτου γνώμης καὶ ἀσεβεστάτης, τῶν ψυχῶν ἀπαθανατισμούς τε καὶ
 μετενσωματώσεις καὶ σωμάτων φθοράς, αὐτός τε καὶ οἱ σὺν αὐτῷ
 ἀγορεύουσιν. οὗτος δὲ τέλος ἐν τῇ Μηδίᾳ τὸν βίον καταστρέφει. **2**
 σῶμα δὲ λέγει εἶναι τὸν θεὸν τουτέστιν οὐρανόν, ὀφθαλμούς δὲ
 αὐτοῦ καὶ τὰ ἄλλα ὥσπερ ἐν ἀνθρώπῳ, ἥλιον καὶ σελήνην καὶ τὰ
 10 ἄλλα ἄστρα καὶ τὰ κατ' οὐρανὸν στοιχεῖα.

Ἐπικούρειοι, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἴρεσις ζ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας η̄.

1. Ἐπίκουρος δὲ καθεξῆς μετὰ τούτους ἀπρονοησίαν τῷ κόσμῳ **1, 1**
 εἰσηγήσατο· ἐξ ἀτόμων δὲ συνεστάναι τὰ πάντα ἢ δ' αὖ πάλιν εἰς
 ἄτομα χωρεῖν καὶ ἐξ αὐτοματισμοῦ | εἶναι τὰ ὅλα καὶ τὸν κόσμον **P15**
 15 ὑφεστάναι, ἀεὶ γεννώσης τῆς φύσεως ἢ δ' αὖ πάλιν δαπανομένης καὶ
 ἐξ αὐτῆς πάλιν ἐπιγινομένης, μηδέποτε δὲ ληγούσης, ἀφ' ἑαυτῆς φνο-
 μένης καὶ εἰς ἑαυτὴν συντριβομένης. εἶναι δὲ ἐξ ὑπαρχῆς φῶς δίκην **2**
 τὸ σύμπαν, τὸ δὲ πνεῦμα δρακοντοειδῶς περὶ τὸ φῶς ὡς στέφανον
 ἢ ὡς ζώνην περισφίγγειν τότε τὴν φύσιν. θελήσαν δὲ βιασμῶ τινὶ **3**
 20 καιρῷ περισσοτέρως σφίγγει τὴν πᾶσαν ὕλην εἴτ' οὖν φύσιν τῶν

2—10 Diels *doxographi graeci* S. 588 — 7 ἐν τῇ Μηδίᾳ, entstanden aus
 ἐρδεία ἔδατος καὶ ἄροτος, vgl. Diels S. 175; ἐνδεία wird durch Μηδεία in M ge-
 stützt — 12—S. 187, 8 Diels *doxographi graeci* S. 588f

G U M

1 Πυθαγόρειοι, δευτέρα αἴρεσις ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ, ἑβδόμη δὲ τῆς ἀκολουθίας
 G U Πυθαγόρειοι, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἴρεσις β̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄ M 2 Περι-
 πατητικὸν G Περιπατητικοὶ U 3 χαρακτηρίζειν U χαρακτηριάζουσιν M |
 * u. * etwa (ὁμοίως) καὶ τοῖς (παρὰ τοῖς προδηλωθεῖσι) φιλοσοφομένοις *
 7 Μηδεία M 9 ἄλλα + (μέλη)? * 11 Ἐπικούρειοι τετάρτη αἴρεσις ἀπὸ
 Ἑλληνισμοῦ, ὀγδόη δὲ τῆς ἀκολουθίας G Ἐκτη αἴρεσις ἀπὸ τοῦ Ἑλληνισμοῦ, ὀγδόη
 δὲ τῆ ἀκολουθία U Ἐπικούρειοι, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἴρεσις δ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας η̄ M
 12 Ἐπικούρειοι M | μετὰ τούτους < U 14 τὰ ὅλα] τὰ πάντα G 18 περὶ τὸ
 φῶς] περιὸν? * 19 περισφίγγειν τότε τὴν φύσιν] περιὸν σφίγγειν τοῦτον τὴν
 φύσιν? Diels; aber τότε ist unentbehrlich als Gegensatz zu τινὶ καιρῷ Z. 19f |
 θελήσανσαν M 19f τινὶ † καιρῷ Diels, der καὶ σῶ vermutet; aber der Ausdruck
 τινὶ καιρῷ ist dem Eriph. geläufig 20 περισσοτέρω M | -εἴτον] ἡγουν G

πάντων οὕτως διχῆσαι μὲν τὰ ὄντα εἰς τὰ δύο ἡμισφαίρια καὶ λοιπὸν
 ἐκ τούτου τὰ ἅτομα διακεκρίσθαι. τὰ μὲν γὰρ | κοῦφα καὶ λεπτότερα 4 D 295
 τῆς πάσης φύσεως ἐπιπολάσαι ἄνω τουτέστιν φῶς καὶ αἰθέρα καὶ
 τὸ λεπτότατον τοῦ πνεύματος, τὰ δὲ βαρύτερα καὶ σκυβαλώδη κάτω
 5 νευενκέαι, τουτέστι γῆν (ὅπερ ἐστὶ τὸ ξηρόν) καὶ τὴν ὑγρὰν τῶν
 ὑδάτων οὐσίαν. τὰ δὲ ὅλα ἀφ' ἑαυτῶν κινεῖσθαι καὶ δι' ἑαυτῶν ἐν 5
 τῇ περιδινησεί τοῦ πόλου καὶ τῶν ἄστρον ὡς ἀπὸ τοῦ δρακοντο-
 ειδοῦς ἔτι τὰ πάντα ἐλαύνεσθαι πνεύματος.

Καὶ ἀπὸ μέρους μὲν περὶ τούτων ἔφημεν· | τῶ δὲ αὐτῶ τρόπῳ 52
 10 τὰς τέσσαρας ταύτας αἰρέσεις ἀνατρεπτέον· * διὰ τὴν συντομίαν τῆς
 ἀναγνώσεως.

2. Ἐντεῦθεν ὡς καὶ ἀνωτέρω λοιπὸν ἔφην ποιητὰὶ λογογράφοι 2, 1
 ἱστοριογράφοι ἀστρονόμοι τε καὶ οἱ τὰ ἄλλα τῆς πλάνης εἰσηγησά-
 μενοι [οἱ] παρασκευάσαντες τὸν νοῦν ἐπὶ μυρίας κακὰς αἰτίας καὶ
 15 ἀγωγὰς ἐσκότωσαν καὶ ἐθόλωσαν τὴν τῆς ἀνθρωπότητος ὑπόληψιν.
 καὶ γέγονεν αὕτη »πρώτη πλάνη ἐπίνοια εἰδώλων« καὶ κακοδαιμονία
 διδασκαλία. ἦν δὲ τὰ πάντα μεμερισμένα Ἑλληνισμός τε καὶ Ἰου- 2
 δαϊσμός· Ἰουδαϊσμός δὲ οὐπω πρότερον καλούμενος, ἀλλὰ διὰ τοῦ
 Ἰσραὴλ τὸ ἐπώνυμον τῆς θεοσεβοῦς θρησκείας ἐπικεκτημένος, ἕως
 20 ὅτε <ε> διαδοχαὶ γεγέννηται. ὁ γὰρ Ναασσῶν ὁ ἐν τῇ ἐρήμῳ γεγονώς 3
 φύλαρχος τῆς φυλῆς Ἰούδα γεννᾷ τὸν Σαλμών, Σαλμών γεννᾷ τὸν
 Βοός, Βοός γεννᾷ τὸν Ὠβήδ, Ὠβήδ γεννᾷ τὸν Ἰεσσαί, ἔτι τῶν θεο-
 σεβῶν Ἰσραηλιτῶν καλουμένων, Ἰεσσαί γεννᾷ τὸν Δαυὶδ τὸν βασιλέα,
 25 ὃς πρῶτος ἐβασίλευσεν ἐκ φυλῆς Ἰούδα· ἐξ οὗ λοιπὸν οἱ κατὰ δια-
 δοχὴν βασιλεῖς ἐκ τοῦ σπέρματος αὐτοῦ, υἱὸς διαδεχόμενος πατέρα,
 καθεξῆς συνεστήκασιν. ἦν δὲ πρὸ αὐτοῦ τοῦ Δαυὶδ ὁ φύσει πρῶτος 4
 βασιλεύσας ἐν Ἰσραὴλ Σαοὺλ υἱὸς Κεὶς ἐκ φυλῆς Βενιαμίν, | * καὶ P 16
 οὐκέτι αὐτὸν διεδέξατο υἱός, ἀλλὰ μετέστη τὸ βασίλειον αὐτοῦ εἰς
 Δαυίδ, διὰ δὲ Δαυίδ πρῶτου εἰς τὴν φυλὴν Ἰούδα. | πρῶτος γὰρ τῶ 5 D 296

12 vgl. S. 179, 2 — 16 vgl. Weish. Sal. 14, 12 — 20 ff knüpft an an S. 182, 1
 — 20—23 Matth. 1, 4—6

G U M

4 σκυβαλώδη U 5f τὴν ὑγρὰν . . οὐσίαν *] ἡ ὑγρὰ . . . οὐσία G U M
 10 * etwa <οὐκ ἐπιβαλοῦμαι δὲ> * 14 [οἱ] * 18 δὲ < G U 19 vor τὸ ἐπώ-
 νυμον + διὰ G | ἐπικεκτημένος *] ἐπικεκλημένος G U M 20 <ε> * 22 ἔτι] ἐπὶ M
 27 Κεὶς G | Βενιαμίν, εἷ von erster Hand M | * etwa <ἀλλ' ἀπεβλήθη οὗτος> *
 28f αὐτοῦ εἰς Δαυίδ < G U

αὐτῷ Ἰακώβ παῖς γίνεται Ρουβήν, δεύτερος Συμεών, τρίτος Λευί, τέταρτος Ἰούδας, ὅθεν Ἰουδαῖοι καλοῦνται διὰ τὴν φυλὴν Ἰούδα, τοῦ γένους τῶν θεοσεβῶν εἰς τὸ ὄνομα τοῦτο μεταπεσόντος. ἐκαλοῦντο γοῦν Ἰσραηλίται καὶ Ἰουδαῖοι.

- 5 3. Ἐως τούτου τοῦ χρόνου συνήφθησαν αἱ τέσσαρες γενεαὶ τῆς 3, 1
 γῆς. τῶν τεσσάρων τμημάτων τούτων διαιρεθέντων κατὰ τοὺς
 πρώην χρόνους ἕως τοῦ καιροῦ τούτου τοῦ ἐνταῦθά μοι δεδηλωμένου
 καὶ ἐπέκεινα· τουτέστιν ἀπὸ Ἀδάμ ἕως τοῦ Νῶε Βαρβαρισμός, ἀπὸ 2
 τοῦ Νῶε ἕως τοῦ πύργου καὶ τοῦ Σεροῦχ μετὰ δύο γενεάς τοῦ πύρ-
 10 γου ἢ Σκυθικὴν δεισιδαιμονίαν καὶ μετέπειτα ἀπὸ τοῦ πύργου καὶ
 Σεροῦχ καὶ † Ἀράμ ἕως τοῦ Ἀβραάμ Ἑλληνισμός, ἀπὸ τούτου καὶ
 μετέπειτα θεοσεβείαν συναπτομένη τῷ αὐτῷ Ἀβραάμ, ἀπὸ τοῦ κατὰ
 διαδοχὴν σπέρματος αὐτοῦ τουτέστιν τοῦ Ἰούδα Ἰουδαϊσμός· ὡς ἐπι- 3
 μαρτυρεῖ μοι ὁ πνευματοφόρος καὶ ἅγιος τοῦ θεοῦ ἀπόστολος Παῦ-
 15 λος ὡς λέγων ὅτι «ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ οὐ βάρβαρος, οὐ Σκύθης,
 οὐκ Ἕλληνας, οὐκ Ἰουδαῖος, ἀλλὰ καινὴ κτίσις», ἐπειδὴ ἐξ ὑπαρχῆς,
 ὅτε ἐκτιστο ἢ κτίσις, καινὴ οὕσα οὐδέν τι διαφορώτερον ἔσχεν
 ὄνομα. | συνεπὸς δὲ τούτοις πάλιν ἐν ἑτέρῳ τόπῳ λέγει οὕτως «ὄφει- 4 Ö54
 λέτης εἰμὶ Ἕλλησί τε καὶ βαρβάροις, σοφοῖς τε καὶ ἀνοήτοις», ἵνα
 20 δείξῃ σοφοὺς μὲν τοὺς Ἰουδαίους, ἀνοήτους δὲ τοὺς Σκύθας. καὶ
 φησὶν «ὄφειλέτης εἰμὶ» *. ἐντεῦθεν τὸ πᾶν γένος τοῦ Ἰσραὴλ 5
 Ἰουδαῖοι ἐκαλοῦντο ἀπὸ χρόνου τοῦ Δαυὶδ καὶ διήρκεσεν ἐπωνύμιος
 καλούμενον Ἰσραηλιτῶν τε καὶ Ἰουδαίων [ἔχον τὴν ἐπίκλησιν] τὸ
 πᾶν γένος τοῦ Ἰσραὴλ ἀπὸ τῶν χρόνων τοῦ Δαυὶδ καὶ τοῦ υἱοῦ
 25 αὐτοῦ Σολομῶντος καὶ υἱοῦ τοῦ Σολομῶντος, φησὶ δὲ τοῦ Ροβοάμ
 τοῦ μετὰ τὸν Σολομῶντα βασιλεύσαντος ἐν Ἱερουσαλήμ. ἵνα δὲ μὴ 6
 ἐν παρεξόδῳ γένωμαι, παρερχόμενος τὰ κατὰ τὴν τῶν | Ἰουδαίων D297

15f Kol. 3, 11 vgl. Gal. 6, 15 — 18 Röm. 1, 14

G U M

1 αὐτῷ < M | Λευίς U 2 ὅθεν Ἰουδαῖοι καλοῦνται] Ἰουδαῖοι ἐντεῦθεν
 καλοῦνται G ἐξ οὗ καλοῦνται Ἰουδαῖοι U 3 vor εἰς + οἱ, und μεταπεσόντες
 G U 4 γοῦν + πρώην U | vor καὶ + οἱ U 7 πρώην < G U 9 τοῦ
 (vor Σεροῦχ) < G U | γεὰς M 11 † Ἀράμ] lies Θάρρα? * 12 vor μετέ-
 πειτα + τῶν G U 13 Ἰουδαϊσμός *] τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ G M ἀφ' οὗπερ Ἰου-
 δαϊσμός U 17 ὅτ' G | ἐκτισται G M | τι < M 21 * vielleicht (ἵνα σημάνη ὅτι
 ἡ σωτηρία ἐκ τῶν Ἰουδαίων ἐστίν) * 23 [ἔχον τὴν ἐπίκλησιν] * | ἔχον τὴν]
 ἐχόντων M 24f καὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ Σολομῶντος < G 25 υἱοῦ τοῦ] τοῦ
 υἱοῦ U 26 δὲ < U

θησκείαν καὶ μὴ ὑποσημαινόμενος τῆς κατ' αὐτοὺς δόξης τὴν ὑπόθεσιν ὀλίγα ἀπὸ πολλῶν παραθήσομαι. πᾶσι γὰρ ὡς εἰπεῖν φανερότατα ὑπάρχει τὰ κατὰ τοὺς Ἰουδαίους. διὸ οὐ πάνυ κάματον ἀναδέξομαι περὶ ταύτης τῆς ὑποθέσεως κατὰ τὸ λεπτότατον διηγῆ-
5 σασθαι, ἀλλ' ὅμως ἦν ἀναγκαῖον ὀλίγα ἀπὸ πολλῶν ἐνταῦθα παραθέσθαι. | P17

4. Ἰουδαῖοι τοίνυν οἱ ἀπὸ τοῦ Ἀβραάμ κατὰ διαδοχὴν ὑπάρχον- 4, 1
τες καὶ τὴν αὐτοῦ θεοσεβείαν διαδεξάμενοι περιτομὴν μὲν τοῦ Ἀβραάμ
ἔχουσιν, ἣν κατὰ πρόσταξιν θεοῦ εἴληφεν ἐνενηκοστὸν ἔνατον ἔτος
10 κατὰ γων δι' αἰτίαν ἣν ἄνω προεῖπον, εἰς τὸ τούτου σπέρμα πάροι-
κον γινόμενον ἐν γῆ ἄλλοτρίᾳ μὴ ἀποστραφῆναι τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ,
ἐπὶ σώματος δὲ φέρειν σφραγίδα ὑπομνήσεως χάριν καὶ ἐλέγχου εἰς
τὸ ἐμμένειν τῇ τοῦ πατρὸς αὐτῶν θεοσεβείᾳ. ὁ δὲ τούτου παῖς 2
Ἰσαὰκ ὀκταήμερος περιτέμνεται, ὡς τὸ τοῦ θεοῦ εἶχεν θέσπισμα.
15 καὶ ὁμολόγηται μὲν ὅτι ἐκ προστάγματος θεοῦ ἡ περιτομὴ τότε
ὑπῆρχεν, τύπῳ δὲ ἦν αὕτη διατεταγμένη τότε, ὡς κατὰ ἀκολουθίαν
προβαίνοντες ὕστερον περὶ τούτου δεῖξομεν. διήρκεσαν τοίνυν 3
περιτεμνόμενοι καὶ θεοσεβείᾳ προσανέχοντες οἱ αὐτοῦ τοῦ Ἀβραάμ
κατὰ διαδοχὴν παῖδες, ἀπ' αὐτοῦ φημι καὶ καθεξῆς Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ
20 καὶ οἱ τούτου παῖδες, ἐν τε τῇ Χανανίτιδι γῆ, Ἰουδαίᾳ καὶ Φυλιστιεῖμ
οὕτως κληθείσῃ τότε, τανῦν δὲ Παλαιστίνῃ καλουμένῃ, ἀλλὰ καὶ ἐν
Αἰγύπτῳ. Ἰακώβ γὰρ ὁ καὶ Ἰσραὴλ κάτεισιν ἅμα τοῖς ἑνδεκα αὐτοῦ 4
παισὶν εἰς Αἴγυπτον, ἔτος κατὰ γων ἑκατοστὸν τριακοστὸν τῆς αὐτοῦ
ζωῆς. Ἰωσήφ δὲ ὁ ἕτερος αὐτοῦ υἱὸς ἤδη ἐν Αἰγύπτῳ προὑπῆρχεν
25 βασιλεύων, πραθεὶς ὑπὸ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ διὰ φθόνον. ἡ δὲ τοῦ
θεοῦ οἰκονομία τὰ ἀγαθὰ συνεργοῦσα τῷ δικαίῳ, εἰς θαυμασμὸν
μετήγαγεν τὴν κατὰ τοῦ αὐτοῦ Ἰωσήφ ἐπιβουλήν. κάτεισι | τοίνυν 5 D298
ὡς προεῖπον ὁ Ἰακώβ εἰς Αἴγυπτον καὶ οἱ αὐτοῦ υἱοὶ καὶ γυναῖκες
καὶ ἔκγονοι ἐν ἑβδομήκοντα πέντε ψυχαῖς ἀριθμηθέντες, ὡς περιέχει

9 vgl. Gen. 17, 1. 10 — 10 vgl. Panarion haer. 4, 1, 3; S. 179, 16 — 13f vgl. Gen. 21, 4 — 22 vgl. Gen. 46 u. 47, 28 — 25f vgl. Gen. 50, 20 — 27ff vgl. Panarion haer. 4, 2, 1; S. 181, 19ff — 29 75 Seelen nach Act. 7, 14; anders haer. 4, 2, 1; S. 181, 21 siehe z. d. St.

G U (bis Z. 19 καθεξῆς, dann V an Stelle beider) M

1 κατ' αὐτῶν M 2 ἀπὸ] ἀντι M 5 ὅμως *] ὧν G U M 8 ἑαυτοῦ G M
9 εἴληφεν] ἔσχεν M 10 εἰς τὸ] εἰς τοῦτο M εἰς τὸ τὸ U 11 γινόμενον U
12 σφραγίδα φέρειν U 13 παῖς τούτου G U 16 κατ' U 17 δεῖξομεν U M
18 αὐτοῦ *] αὐτοὶ G U M 20 Φυλιστιεῖα V Φυλιστιαία V corr Φιλιστιεῖμ M
21 τότε < V 22 ὁ καὶ] καὶ ὁ M 28 εἰς Αἴγυπτον < V, vgl. Z. 29
29 ἀριθμηθέντες + εἰς Αἴγυπτον V

ἡ πρώτη βίβλος τῆς κατὰ τὸν Μωυσέα πεντατεύχου, περὶ τούτων | Ὡς 56
 πάντων σαφῶς δηλοῦσα. διετέλεσαν δὲ ἐκεῖσε ἐπὶ πέντε γενεαῖς, ὡς 6
 καὶ πολλάκις εἶπον, νῦν δὲ ἀνάγκη ἔσχον ταῦτα δευτεροῦσαι. ἔμει-
 ναν γὰρ ἀπὸ τοῦ Ἰακώβ αἱ γενεαὶ ἀριθμοῦμεναι διὰ τοῦ Λεὐί, ἐξ
 5 οὐπερ οἱ ἱερεῖς κατέστησαν, καὶ διὰ τοῦ Ἰούδα, ἐξ οὗ μετὰ χρόνον ὁ
 βασιλεὺς ἤρξε Δαβὶδ. καὶ ὁ μὲν Λεὐὶ γεννᾷ τὸν Καὰθ καὶ τοὺς 7
 ἄλλους, Καὰθ γεννᾷ τὸν Ἀμράμ, | Ἀμράμ γεννᾷ τὸν Μωυσέα καὶ P18
 Ἀαρὼν τὸν ἀρχιερέα. οὗτος ὁ Μωυσῆς ἐκβάλλει τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ
 ἐν δυνάμει θεοῦ ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ὡς ἔχει ἡ δευτέρα βίβλος κατὰ
 10 τὴν νομοθεσίαν.

5. Τίς μέντοι γε ἦν ἡ τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ πολιτεία ἄχρι τούτου 5, 1
 τοῦ χρόνου, οὐ πᾶν σαφῶς κατὰ τὸ φανερώτατον ἔστιν εἰπεῖν ἢ
 μόνον ὅτι ἐν θεοσεβείᾳ καὶ περιτομῇ ὑπῆρχον· εἰ καὶ γέγραπται ὅτι
 »ἐπληθύνθησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ ἐν γῇ Αἰγύπτῳ καὶ χυδαῖοι ἐγένοντο.«
 15 πάντως γὰρ πού ὁ χρόνος τῆς αὐτῶν παροικίας καὶ ἐπιμιξίας διὰ
 ῥαθυμίας τὸ χυδαῖον εἰργάσατο. τίνων μέντοι γένεσθαι ἢ τίνα ἀπα- 2
 γορεύειν ἢ τᾶλλα ὅσα κατὰ διαστολὴν τοῦ νόμου φυλάττειν προσε-
 τάχθησαν, οὐπω κατὰ τὸ φανερώτατον ἐπεσημῆνατο. ἐξιόντων δὲ 3
 ἐκ γῆς Αἰγύπτου ἐν τῷ δευτέρῳ ἔτει τῆς αὐτῶν ἐξόδου νομοθεσίας
 20 θεοῦ καταξιοῦνται διὰ χειρὸς αὐτοῦ τοῦ Μωυσέως. ἡ δὲ νομοθεσία 4
 ἢ ἐκ θεοῦ αὐτοῖς δοθεῖσα παιδαγωγοῦ δίκην (ὡς καὶ παιδαγωγὸς ἦν
 ὁ νόμος σωματικῶς μὲν διαστελλόμενος, πνευματικὴν δὲ ἔχων τὴν
 προσδοκίαν) ἐδίδαξε περιτέμνεσθαι σαββατίζειν ἀποδεκατοῦν πάντα
 τὰ αὐτῶν γεννήματα καὶ ὅσαπερ παρ' αὐτοῖς ἐτίκτετο ἀπὸ ἀνθρώπου
 25 ἕως κτήνους, | ἀπαρχὰς τε διδόναι καὶ πεντηχοστὴν καὶ τριαχοστὴν, D299
 εἰδέναι δὲ θεὸν μόνον καὶ αὐτῷ λατρεύειν. ἐν μοναρχίᾳ μὲν οὖν <ἦν> 5
 κηρυττόμενον τὸ ὄνομα, ἐν δὲ τῇ μοναρχίᾳ ἢ τριᾶς αἰεὶ κατηγγέλλετο
 καὶ ἐπιστεύετο παρὰ τοῖς ἐξοχωτάτοις αὐτῶν, τουτέστιν προφήταις
 καὶ ἡγιασμένοις. θυσίας τε καὶ λατρείας διαφόρους τῷ παμβασιλεῖ

2ff vgl. Panarion haer. 4, 2, 2; die 5 Geschlechter sind in der Reihe Judas gezählt — 6 vgl. Exod. 6, 16. 18—20 — 14 Exod. 1, 7 — 18f vgl. Exod. 19, 1; δευτέρῳ ἔτει nach Num. 1, 1 — 21 vgl. Gal. 3, 24 — 26 vgl. Deut. 6, 4 u. 13

V M

3 ||| αὐτὰ V corr 4 Λεὐί, ι aus ει hergestellt V 9 βίβλος hinter νομοθεσίαν (Z. 10) V 11 τί V 13 εἰ] ἢ V 14 οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ hinter ἐν γῇ Αἰγύπτῳ V 15 ἐπιμιξί|||ας, ι aus ει V 16f über diesen Gebrauch von ἀπαγορεύειν = verwerfen s. Index 18 vor ἐπεσημῆνατο + <νόμος τις>? * 23 ἐδίδασκεν V 24 γεννήματα VM γενήματα V corr 26 <ἦν> * 27 αἰεὶ < M

θεῶ ἐν τῇ ἐρήμῳ προσέφερον ἐν τῇ λατρείᾳ τῆς σκηνῆς τῆς ἁγίας ὑπὸ
 Μωυσέως διὰ τύπων δηλωθέντων αὐτῶ ὑπὸ θεοῦ κατασκευασθεί-
 σης. ἔδέξαντο γοῦν οἱ αὐτοὶ Ἰουδαῖοι καὶ προφητικὰς φωνὰς περὶ 6
 τοῦ Χριστοῦ ἐρχομένου, λεγομένου μὲν προφήτου ὄντος δὲ θεοῦ καὶ
 5 ἀγγέλου μὲν κληθέντος υἱοῦ δὲ ὄντος θεοῦ, μέλλοντος δὲ ἐνανθρω-
 πῆσειν καὶ ἐν ἀδελφοῖς αὐτοῦ ἐγκαταλέγεσθαι, ὡς ἔχουσι πᾶσαι αἱ
 θεῖαι γραφαί, μάλιστα ἢ τοῦ Δευτερονομίου κατὰ τὴν νομοθεσίαν
 πέμπτη βίβλος καὶ <αἱ> καθεξῆς. |

Ö 58

6. Ἔσχον δὲ οὗτοι οἱ Ἰουδαῖοι ἄχρι τῆς ἀπὸ | Βαβυλῶνος τῆς 6, 1 P19
 10 αἰχμαλωσίας ἐπανόδου βίβλους τε καὶ προφήτας τούτους καὶ προφη-
 τῶν βίβλους ταύτας· πρώτην μὲν Γένεσιν δευτέραν Ἐξοδον τρίτην 2
 Λευιτικὸν τετάρτην Ἀριθμοὺς πέμπτην Δευτερονομίον ἕκτη βίβλος
 Ἰησοῦ τοῦ Ναυῆ ἑβδόμη τῶν Κριτῶν ὀγδόη τῆς Ρουθ ἑνάτη τοῦ
 Ἰὼβ δεκάτη τὸ Ψαλτήριον ἑνδεκάτη Παροιμίαι Σολομῶντος δωδεκάτη
 15 Ἐκκλησιαστής τρισκαιδεκάτη τὸ ἄσμα τῶν ἁσμάτων τεσσαρεσκαιδε-
 κάτη Βασιλειῶν πρώτη πεντεκαιδεκάτη Βασιλειῶν δευτέρα ἑκκαιδε-
 κάτη Βασιλειῶν τρίτη ἑπτακαιδεκάτη Βασιλειῶν τετάρτη ὀκτωκαι-
 δεκάτη Παραλειπομένων πρώτη ἑννεακαιδεκάτη Παραλειπομένων δευ-
 20 φήτης εἰκοστὴ τὸ Δωδεκαπρόφητον εἰκοστὴ πρώτη Ἡσαΐας ὁ προ-
 φήτης εἰκοστὴ δευτέρα Ἰερειίας ὁ προφήτης μετὰ τῶν Θρήνων καὶ

1f vgl. Exod. 25, 9. 40 — 4 vgl. Deut. 18, 15 — 5 vgl. Jes. 9, 6 — 6 vgl.
 Hebr. 2, 11 — 9ff vgl. Zahn, Gesch. d. neutest. Kanons II 1, 220f G. Mercati, studi
 e testi 5 (1901) S. 17ff 243ff

V (bis Z. 12 Ἀριθμοὺς, dann wieder G U) M 9—S. 192, 9 Doctrina patr. c. 32;
 S. 237, 7ff Diekamp (= do.); vgl. de mens. ac pond. c. 4, 1ff u. 23, 1ff; S. 156, 13ff u.
 178, 87ff Lagarde Joh. Damasc. de fide orth. IV 17ff; Migne 94, 1178 B ff. Doctr.
 patr. S. 293, 24ff Diekamp

1 τῆς σκηνῆς τῆς ἁγίας *] τῆς σκηνοπηγίας V M 2f κατασκευασθείση M
 6 αὐτοῦ *] αὐτῶν aus αὐτὸν V^{corr} αὐτῶν M | ἐγκαταλέγουσιν M 8 <αἱ> *
 9 οἱ < M | τῆς² < M 11ff anstatt der Ordnungsnummern Zahlen do.
 11 μὲν < do. 12 ἕκτην βίβλον u. so durchweg im Folgenden bis S. 192, 3
 Accusative G U, ἕκτη βίβλος < u. gleichfalls Accusative do. 13 τοῦ² < do.
 14 τὸ < do. 15 τὸ ἄσμα τῶν ἁσμάτων] τὰ ἄσματα M | τὸ < do. 16 πρώ-
 την βασιλειῶν G U 17 ἑπτακαιδεκάτης M 17f ὀκτωκαιδεκάτης u. ἑννεακαι-
 δεκάτης M 19 τὸ < do. 19f ὁ προφήτης < do. 20 ὁ προφήτης < do.
 20f μετὰ τῶν Θρήνων — Βαρούχ < G Βαρούχ Θρήνους ἐπιστολῆν do.

ἐπιστολῶν αὐτοῦ τε καὶ <τοῦ> Βαρούχ εἰκοστὴ τρίτη Ἰεζεκιήλ ὁ
 προφήτης εἰκοστὴ τετάρτη Δανιήλ ὁ προφήτης εἰκοστὴ | πέμπτη D 300
 Ἔσδρας $\bar{\alpha}$, εἰκοστὴ ἕκτη Ἔσδρας $\bar{\beta}$, εἰκοστὴ ἑβδόμη Ἔσθῆρ. αὐταὶ 3
 εἰσὶν αἱ εἴκοσι ἑπτὰ βιβλοὶ ἐκ θεοῦ δοθεῖσαι τοῖς Ἰουδαίοις· εἴκοσι
 5 δύο δὲ εἰσὶν ὡς τὰ παρ' αὐτοῖς στοιχεῖα τῶν Ἑβραϊκῶν γραμμάτων
 ἀριθμούμεναι διὰ τὸ διπλοῦσθαι δέκα βιβλους εἰς πέντε λογιζομένας.
 περὶ τούτου δὲ ἄλλη πον σαφῶς εἰρήκαμεν. εἰσὶ δὲ καὶ ἄλλαι δύο 4
 βιβλοὶ παρ' αὐτοῖς ἐν ἀμφιλέτῳ, ἡ Σοφία τοῦ Σιράχ καὶ ἡ τοῦ
 Σολομῶντος, χωρὶς ἄλλων τινῶν βιβλίων ἐναποκρύφων. πᾶσαι 5
 10 δε αὐταὶ αἱ ἱερὰ βιβλοὶ τὸν Ἰουδαϊσμὸν ἐδίδασκον καὶ τὰ τοῦ νόμου
 φυλάγματα ἕως τῆς τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ παρουσίας. καὶ 6
 καλῶς ἐφέροντο παιδαγωγούμενοι ἐν τῷ νόμῳ, εἰ ἐδέξαντο τὸν
 Χριστὸν τὸν ὑπὸ τοῦ παιδαγωγοῦ, φημί δὲ τοῦ νόμου, αὐτοῖς προ-
 κηρυχθέντα τε καὶ προφητευθέντα, ἵνα δεξάμενοι αὐτοῦ τὴν θεότητα
 15 καὶ τὴν ἔνσαρκον αὐτοῦ παρουσίαν μάθωσιν οὐ κατάλυσιν νόμον,
 ἀλλὰ τὴν τοῦ νόμου πλήρωσιν, ἐπειδὴ οἱ τύποι ἐν τῷ νόμῳ ἦσαν,
 ἡ δὲ ἀλήθεια ἐν τῷ εὐαγγελίῳ. ἐκεῖ γὰρ περιτομὴ σαρκική, ὑπηρε- 7
 τήσασα χρόνῳ ἕως τῆς μεγάλης περιτομῆς, τουτέστι τοῦ βαπτίσματος
 τοῦ περιτέμνοντος ἡμᾶς ἀπὸ ἁμαρτημάτων καὶ σφραγίσαντος ἡμᾶς
 20 εἰς ὄνομα θεοῦ. καὶ ἦν ἐκεῖ σάββατον κατέχον ἡμᾶς εἰς τὸ μέγα 8
 σάββατον, τουτέστιν εἰς ἀνάπανσιν Χριστοῦ, ἵνα ἐν Χριστῷ σαββα- P20
 τίσωμεν ἀπὸ ἁμαρτημάτων. καὶ ἦν ἐκεῖ πρόβατον ἄλογον θυόμενον, 9
 καθοδηγοῦν ἡμᾶς εἰς τὸ μέγα πρόβατον καὶ ἐπουράνιον ὑπὲρ ἡμῶν
 καὶ ὑπὲρ ὅλου τοῦ κόσμου τυθέν. καὶ ἦν ἐκεῖ ἀποδεκάτωσις ἀσφα- 10
 25 λιζομένη, ἵνα μὴ λάθῃ ἡμᾶς τὸ ἴωτα, ἡ δεκάς, τὸ πρῶτον στοιχεῖον
 τοῦ Ἰησοῦ ὀνόματος.

4—7 vgl. de mens. ac pond. c. 3, 12 ff 22, 23 24, 1; S. 156, 10 ff 178, 82 ff 179, 21 ff
 Lagarde — 7 die gemeinte Schrift ist nicht erhalten — 7—9 vgl. de mens. ac
 pond. 4, 15; S. 157, 39 ff Lagarde — 13 vgl. Gal. 3, 24 — 15 f vgl. Matth. 5, 17
 — 16 f vgl. Joh. 1, 17 — 24 I Joh. 2, 2

G U M do. (bis Z. 9)

1 <τοῦ> Dind. 1 f ὁ προφήτης beidemale < do. 3 Ἔσδρας $\bar{\alpha}$] τὸ πρῶ-
 τον βιβλίον τοῦ Ἔσδρα G U | Ἔσδρας $\bar{\beta}$] τὸ δεύτερον βιβλίον τοῦ Ἔσδρα M < U
 | Ἔσθῆρ + Τωβίτ Ἰουδῆθ M | vor αὐταὶ + καὶ U do. | αὐταὶ + μὲν do.
 4 vor ἐκ θεοῦ + αἱ U 4 f εἴκοσι²—εἰσὶν < do. | εἴκοσι δὲ καὶ δύο G
 5 ὡς + δὲ do. | vor στοιχεῖα + $\bar{\alpha}\beta$ do. 6 εἰς πέντε λογιζομένας *] εἰς πέντε
 λεγομένας G U M καὶ πέντε λέγεσθαι do. 7 περὶ τούτου δὲ] περὶ οὐ do. | ἄλλα-
 χοῦ do. 7 f δύο βιβλοὶ hinter παρ' αὐτοῖς M 9 Σολομῶντος G 10 αἱ < U
 16 ἐπειδὴ + γὰρ G 18 χρόνῳ = eine Zeitlang 23 καθοδηγῶν M καθοδη-
 γὸν U 25 ἡ δεκάς] ἦν δὲ καὶ M

7. Ἐπεὶ οὖν τῷ τύπῳ ἤχθησαν καὶ οὐκ ἔφθασαν εἰς τελείωσιν 7, 1
 τὴν διὰ νόμον καὶ προφητῶν καὶ ἄλλων καὶ πάσης βίβλου κεκη|ρυγ- Ö60
 μένην, ἐξεβλήθησαν ἀπὸ τῆς | γεωργίας καὶ εἰσῆλθεν τὰ ἔθνη, ἐκείνων D301
 μηκέτι δυναμένων σωθῆναι, εἰ μὴ τι ἀνακάμψωσιν εἰς τὴν χάριν
 5 τοῦ εὐαγγελίου. πάντα γὰρ αὐτοῖς τὰ δικαιώματα κατήργηται,
 ἐκάστης μαρτυρίας τοῦτο λεγούσης, ὡς ἔχει ἐν πάσῃ γραφῇ. συν- 2
 τόμως δὲ ἀπὸ μιᾶς μαρτυρίας τὸ ἀνυπέροθετον καὶ ἀπαράβατον τῆς
 κατ' αὐτῶν ἀποφάσεως ἐροῦμεν, ὡς ἔστιν ἰδεῖν ἀκριβῶς τὴν κατ'
 αὐτῶν ψῆφον, καθὼς φησιν »ἦτις ψυχὴ οὐκ ἀκούσεται τοῦ προφήτου
 10 ἐκείνου, ἐξολοθρευθήσεται ἀπὸ τῆς φυλῆς αὐτῆς καὶ ἐξ Ἰσραὴλ καὶ
 ὑποκάτωθεν τοῦ οὐρανοῦ«. ὡς τοῦ κυρίου μέλλοντος τὰ διὰ τοῦ 3
 νόμον μυστικῶς παραδοθέντα τελείως καὶ σωτηριωδῶς ἐπασφαλί-
 ζεσθαι, τὸν δὲ μὴ ἀκούοντα αὐτοῦ καὶ μὴ ἀνεχόμενον μὴ ἔχειν
 σωτηρίαν, κἄν τε τὸν νόμον ποιήσῃ, τοῦ νόμου μὴ δυναμένου τελειοῦν
 15 τὸν ἄνθρωπον διὰ τὸ σωματικῶς τὰ ἐν αὐτῷ δικαιώματα γεγράφθαι
 καὶ ἐν Χριστῷ ἀληθινῶς πληροῦσθαι.

Ἔως τούτου μοι λελέχθω περὶ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ. καὶ γὰρ ὀλίγων 4
 ἐμνημόνευσα εἰς τὸ μὴ τὸ πᾶν αὐτῶν παρασιωπῆσαι, ἀλλὰ ἐν μέρει
 ὑποδείξαι. πᾶσι γὰρ ὡς εἰπεῖν πρόδηλός ἐστιν ἢ κατ' αὐτοὺς ὑπόθεσις
 20 καὶ ὁ πρὸς αὐτοὺς ἔλεγχος. ἐδείξαμεν δὲ καὶ τὴν ἀρχὴν, πόθεν ἔσχον τὴν 5
 εἰσαγωγὴν, ὅτι ἐξ ἀρχῆς ἐκ τῆς τοῦ Ἀβραάμ τοῦ πατριάρχου θεοσεβείας
 Ἐβραῖμοι καλοῦνται (οἱ) θεοσεβεῖς διὰ τὸ εἶναι αὐτοὺς ἐκ σπέρματος
 αὐτοῦ, ἀπὸ δὲ τοῦ ἐγγόνου αὐτοῦ, φημὶ δὲ Ἰακώβ τοῦ καὶ Ἰσραήλ,
 Ἰσραηλίται· ἐξ ἡμερῶν δὲ Δαυὶδ τοῦ βασιλεύσαντος ἐκ φυλῆς Ἰούδα 6
 25 ἐκαλοῦντο Ἰουδαῖοί τε | καὶ Ἰσραηλίται πᾶσαι αἱ δώδεκα φυλαὶ καὶ P21
 ἕως Σολομῶντος τοῦ υἱοῦ Δαυὶδ καὶ ἕως τοῦ Ῥοβοάμ, υἱοῦ Σολο-
 μῶντος, ἐγγόνου δὲ τοῦ Δαυίδ. καὶ κατὰ ἐπιτίμησιν θεοῦ καὶ ἀνα- 7
 ξιότητα τοῦ Ῥοβοάμ ἐσχίσθησαν αἱ δεκαδύο φυλαὶ καὶ γεγόνασι δύο
 ἡμῖς μετὰ τοῦ Ἰούδα τουτέστι μετὰ Ῥοβοάμ | καὶ ἐννέα ἡμῖς μετὰ D302
 30 Ἰεροβοάμ. ἐκαλοῦντο δὲ αἱ ἐννέα ἡμῖς Ἰσραηλίται τε καὶ Ἰσραήλ, 8

3 vgl. Matth. 21, 41 u. Röm. 11, 25 — 9 vgl. Deut. 18, 19 u. Exod. 12, 15. 19
 — 14f vgl. Hebr. 7, 19; 9, 9f — 20ff vgl. S. 180, 1 181, 18 — 27 vgl.
 I Kōn. 12 — 30—S. 194, 2 vgl. Hieronymus Chronik S. 72, 1ff Helm

G U M

2f κεκηρυγμένης G 4 χαρὰν M 9 ἦτις] εἴ τις M 13 καὶ μὴ] μηδὲ U |
 16 vor Χριστῷ + κυρίῳ G U 17 τούτων M 18 τὸ (vor πᾶν) < G U 22 Ἐβραῖ-
 μοι)*, vgl. S. 180, 1 | <οἱ> * 23 δὲ² < G 24—25 τοῦ βασιλεύσαντος — Ἰσραη-
 λίται πᾶσαι < M 26 Σολομῶνος G U M 28 δώδεκα G 30 ἡμῖς < U
 Eriphanus I. 13

βασιλευόμενοι ὑπὸ τοῦ Ἱεροβοάμ υἱοῦ Ναβὰτ ἐν Σαμαρείᾳ· αἱ δὲ δύο
 ἡμῖν εἰς Ἱερουσαλὴμ Ἰουδαῖοι ἐκαλοῦντο, βασιλευόμενοι ὑπὸ Ῥοβοάμ
 υἱοῦ Σολομῶντος. καὶ γέγονασι πάλιν διαδοχαὶ βασιλέων· Ῥοβοάμ 9
 γεννᾷ τὸν Ἀβιά, Ἀβιά γεννᾷ τὸν Ἀσά, Ἀσά γεννᾷ τὸν Ἰωσαφάτ,
 5 Ἰωσαφάτ γεννᾷ τὸν Ἰωράμ, Ἰωράμ γεννᾷ τὸν Ὀχοζίαν, Ὀχοζίας γεννᾷ
 τὸν Ἰωάς. Ἰωάς γεννᾷ τὸν Ἀμεσσίαν, Ἀμεσσίας γεννᾷ τὸν Ἀζαρίαν
 τὸν καλούμενον Ὀζίαν, Ἀζαρίας ὁ καὶ Ὀζίας γεννᾷ τὸν Ἰωάθαμ,
 Ἰωάθαμ γεννᾷ τὸν Ἀχαζ, Ἀχαζ γεννᾷ τὸν Ἐζεκίαν | ἐν χρόνοις δὲ 062
 Ἐζεκίου καὶ Ἀχαζ ἠχμαλωτεύθησαν φυλαὶ ἐκ τοῦ Ἰσραὴλ εἰς τὰ ὄρια
 10 Μήδων. μετὰ τοῦτο Ἐζεκίας γεννᾷ τὸν Μανασσῆ, Μανασσῆς γεννᾷ 10
 τὸν Ἀμώς. Ἀμώς γεννᾷ τὸν Ἰωσία, Ἰωσίας γεννᾷ τὸν Ἰεχονίαν, τὸν
 καὶ Σελούμ καλούμενον, ὃς καὶ Ἀμασίας ἐλέγετο. ὁ Ἰεχονίας οὗτος
 γεννᾷ τὸν Ἰεχονίαν τὸν καλούμενον Σεδεκίαν καὶ Ἰωακείμ.

8. Καὶ μηδεὶς περὶ τούτου ἀμφιβαλλέτω, θαυμαζέτω δὲ μᾶλλον 8, 1
 15 τὴν ἀκριβολογίαν, ὠφελίμως ἐνταῦθα κειμένην τοῖς σπουδαίοις
 χρηστομαθίας ἕνεκα τὰ ἀκριβῆ τῶν γραφῶν καταλαμβάνειν ἐθέλουσιν,
 οἵτινες εὐθὺς μετὰ τῆς ὠφελείας εὐγνωμονεῖν ἀναγκασθήσονται,
 κερδήσαντες τὸ ὑπὸ τινων ἀμαθῶν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ δι' ἀμφιβολίαν
 ὡς κατὰ διόρθωσιν ἀφανισθὲν ῥητόν. τριχῶς γὰρ ἀριθμήσαντος 2
 20 τοῦ ἁγίου Ματθαίου τὰς γενεάς, ἀπὸ τοῦ Ἀβραάμ μέχρι τοῦ Δαυὶδ
 φήσαντος γενεάς δεκατέσσαρας καὶ ἀπὸ τοῦ Δαυὶδ ἕως τῆς αἰχμαλω-
 σίας γενεάς δεκατέσσαρας καὶ ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας ἕως τοῦ Χριστοῦ
 γενεάς δεκατέσσαρας, οἱ δύο ἀνώτεροι ἀριθμοὶ σαφεῖς εὐρίσκονται,
 μηδεμίαν ἔλλειψιν ἀριθμοῦ περιέχοντες· ἕως γὰρ τοῦ Ἰεχονίου περιέ-
 25 χουσι τοὺς χρόνους· | ὁ δὲ τρίτος ἀριθμὸς οὐκέτι δεκατεσσάρων 3 D303
 γενεῶν εὐρίσκειται κατὰ διαδοχὴν ὀνομάτων ἔχων τὸ πλήρωμα, ἀλλὰ
 δεκατριῶν, ἐπειδὴ τινες εὐρόντες Ἰεχονίαν ἅμα Ἰεχονία ἐτέρῳ ἐπὶ τὸ
 αὐτὸ ἐνόμισαν τὸν ἀριθμὸν δεδισσο|λογημένον. οὐκ ἦν δὲ δισσολογία, 4 P22

3—13 Matth. 1, 7—12 — 11f vgl. Ancoratus c. 59, 4; S. 70, 13 — 19ff vgl.

Matth. 1, 17

G U M

2 ἡμῖν < U | ἐκαλοῦντο *] καλούμενοι(!) G U M | βασιλευόμενοι M
 3 Σολομῶντος U | Ῥοβοάμ + γὰρ G 4 γεννᾷ nur das erste Mal gesetzt,
 dann (bis Z. 5) weggelassen U | Ἀσά] Ἀσάφ Ancor. 70, 9 6 das erste Mal
 Ἀμεσσίαν M 7 ὁ < U 8 Ἀχαζ beidemale U 11 Ἀμῶν beidemale G
 nur das zweite Mal U 15 κειμένης M 16 χρηστομαθίας G | γραφῶν,
 vgl. Ancor. c. 4, 1; S. 9, 20 καὶ ὅρα μοι τὴν τῶν γραφῶν ἀκριβείαν κτέ.] ἀντι-
 γράφων U 17 εὐθὺς M 18 δι' *] εἰς G U M 20 ἄχρι G U 21 ἕως + ἄχρι G
 24 ἔλλειψιν U | Ἰεχονία U 26 τὸ πλήρωμα ἔχων G U 27 εὐρόντες hinter
 τὸ αὐτὸ G U 28 δεδισσολογημένον + εἶναι U

ἀλλὰ ἀριθμὸς σαφής. εἰς ὄνομα γὰρ πατρὸς ὁ παῖς ἐπεκέκλητο
 Ἰερονίας τοῦ Ἰερονίου. ἀφελόμενοι οὖν τινες ὡς κατὰ φιλοκαλίαν
 τὸ ἐν ὄνομα, ἀγνοίᾳ φερόμενοι, ἔλλιπῆ ἐποίησαντο τῆς ὑποθέσεως
 κατὰ τὴν ὁμάδα τοῦ ἀριθμοῦ τῶν δεκατεσσάρων ὀνομάτων τὴν
 5 ὑπόσχεσιν καὶ τὸ πολὺπειρον τῆς σχέσεως ἠφάνισαν.

Γίνεται γοῦν ἐντεῦθεν ἀπὸ τοῦ χρόνου Ἰερονίου ἢ αἰχμαλωσία 5
 ἢ εἰς Βαβυλῶνα. ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ τῆς αἰχμαλωσίας προσῆλθον
 οἱ πρεσβύτεροι τῷ Ναβουχοδονόσορ ἐν Βαβυλῶνι, παρακαλοῦντες
 ἀποσταλῆναι τινὰς τῶν ἰδίων αὐτοῦ ἐγκαθέτους εἰς τὴν Ἰσραηλίτιν
 10 γῆν, ὅπως μὴ ἡ χώρα ὑλομανήσασα ἐρημωθεῖη. καὶ ἐδέξατο τὴν 6
 παρ' αὐτῶν παράκλησιν (οὐ γὰρ ἀνεβάλλετο) καὶ ἀποστέλλει μὲν τῶν
 ἰδίων τέσσαρα γένη, τοὺς τε Κουδαίους καλουμένους καὶ Κουδαίους,
 Σεπφαρουραίους καὶ Ἀναγωγαναίους, οἵτινες ἅμα τοῖς αὐτῶν εἰδώλοις
 ἀναβάντες κατόικουν τὸ τηρικαῦτα τὴν Σαμάρειαν, ταύτην ἐπιλεξά-
 15 μενοι ἑαυτοῖς τὴν γῆν διὰ τὸ εἶναι πιονά τε καὶ γονιμοτάτην.
 χρόνῳ δὲ οὗτοι ὑπὸ τῶν θηρίων διασπαραττόμενοι, λεόντων τε καὶ 7
 παρδάλεων καὶ ἄρκων καὶ τῶν ἄλλων πονηρῶν θηρίων, ἀποστέλλου-
 σιν εἰς Βαβυλῶνα, παρακαλοῦντες καὶ ὑπερβολῆ θανατοῦντες τὴν | Ö64
 <τῶν> κατοικησάντων τὸ πρὶν ἐγκαθέτων διαγωγὴν, πῶς ἠδύνατο
 20 ὑποστῆναι τὴν τῶν θηρῶν ἀρπαγὴν τε καὶ βίαν. ὁ δὲ βασιλεὺς 8
 μεταστειλόμενος τοὺς πρεσβυτέρους ἤρθετο τὴν αὐτοῖς γενομένην
 ἀγωγὴν <ἐπὶ> τῆς ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ καθέξεως, πῶς τε διελάνθανον τὴν
 τῶν θηρῶν ἀρπαγὴν, τσοαύτης θηριοβολίας | καὶ λύμης κατὰ τὴν D304
 γῆν ἐκείνην ὑπαρχούσης. οἱ δὲ τὴν τοῦ θεοῦ νομοθεσίαν αὐτῷ 9
 25 ἐδείκνυον καὶ μετὰ συνέσεως αὐτῷ ἀπεκάλυπτον τῆς εὐλόγου γνώμης

7—S. 196, 15 z. T. wörtlich wiederholt de duod. gemmis 92ff; CSEL 35II
 S. 769, 27ff Günther (Anastasius Sin. quaestio 45; Migne 89, 596 Dff) — 11ff vgl.
 II Kön. 17, 24ff — 12f vgl. auch die sog. Kirchengeschichte des Zacharias
 Rhetor I 3; S. * 11, 27 Ahrens-Krüger (Zacharias schöpft jedoch nicht aus dem
 Panarion, sondern aus de duod. gemm.)

G U (bis Z. 3 ὄνομα; von da an V) M 7—S. 196, 10 verkürzt u. frei wieder-
 gegeben bei Nicetas Chon. thes. orth. lib. I c. 23

1 ἐκέκλητο M 3—5 ἔλλιπῆ ἐποίησαντο — τῆς ὑποθέσεως . . . τὴν ὑπόσχεσιν]
 ἔλλιπές ἐποίησαν τὸ τῆς ὑποθέσεως <καὶ> . . . τὴν ὑπόσχεσιν Dind. (Verschlechterung)
 6 οὖν M | ἢ < M 9 ἐγκαθέτους] habitatores in de duod. gemmis a. a. O.
 770, 3; < Nic. Chon. | Ἰσραηλίτ//ιν, ι aus η hergestellt V u. M 11 ἀνεβάλλετο V
 13 Σεπφαρουραίους] Sappharaeos de duod. gemm. a. a. O. S. 770, 7 | Ἀνα-
 γωγαναίους V u. de duod. gemm.] Ἀναγωγαναίους M 19 <τῶν> . . . ἐγκαθέτων *]
 ἐγκάθεστον V ἐγκάθετον M 21 εἴρθετο VM 22 <ἐπὶ> * | καθέσεως? *
 13*

τὰ καθ' ἑξῆς. φήσαντες μὴ δύνασθαι ἐκείσε ἔθνος καθέζεσθαι, εἰ μὴ
 τι ἂν τὸν νόμον τοῦ θεοῦ τοῦ οὐρανοῦ τὸν διὰ Μωυσέως δοθέντα
 ἐπιτελέσαιεν· εἶναι γὰρ τὸν θεὸν ὑπερασπιστὴν τῆς γῆς, μὴ βούλεσθαι
 δὲ παραβάσεις ἐν αὐτῇ παρὰ ἔθνων ἀλλοφύλων γίνεσθαι εἰδωλολα-
 5 τρείας καὶ τῶν ἄλλων. ὁ δὲ ἐπιμελόμενος καὶ πειθόμενος τῇ τῶν 10
 ἀναδιδασκάντων ἀληθεστάτη ἐρμηνείᾳ ἀντίγραφον τοῦ νόμου ἤτησεν.
 οἱ δὲ ἀφθόνως δεδωκότες μετὰ καὶ τοῦ | νόμου Ἔσδραν τινὰ ἱερέα P23
 ἀποστέλλουσιν παιδευτὴν τοῦ νόμου ἀπὸ Βαβυλωνίας πρὸς τὸ παι-
 δεῦσθαι τοὺς ἐν τῇ Σαμαρείᾳ καθεσθέντας Ἀσσυρίους (τοὺς προδεδη-
 10 λωμένους Κουθαίους καὶ <τοὺς> ἄλλους) τὸν νόμον τὸν Μωυσέως.
 γίνεται δὲ τοῦτο ἐν τῷ τριακοστῷ ἔτει πλείω ἐλάσσω τῆς τοῦ Ἰσραὴλ 11
 καὶ Ἱερουσαλὴμ αἰχμαλωσίας. ἐπαίδευσεν τοίνυν Ἔσδρας καὶ οἱ μετ'
 αὐτὸν τὸ γένος τὸ ἐν τῇ Σαμαρείᾳ καὶ ἐκλήθησαν Σαμαρεῖται οἱ
 τὸν νόμον διὰ τοῦ Ἔσδρα τοῦ ἀπὸ Βαβυλῶνος ἦκοντος ὑποδεξάμε-
 15 νοι. διῆλθεν δὲ χρόνος ἑτῶν τεσσαράκοντα ἄλλων καὶ ἡ αἰχμαλωσία
 ἀνέθη καὶ ἀνῆλθεν Ἰσραὴλ ἀπὸ τῆς Βαβυλῶνος.

9. Ἐπεισι δὲ θαυμάζειν πῶς συμβέβηκε κατὰ τὰ τέσσαρα ἔθνη 9, 1
 καὶ τέσσαρας αἰρέσεις ἐν αὐτῷ τῷ ἔθνει γενέσθαι, φημί δὲ πρῶτον
 Ἑσσηνῶν δεῦτερον Γοροθηνῶν τρίτον Σεβοαίων τέταρτον Δοσι-
 20 θέων. ἐντεῦθεν ἀρχὴ μοι γίνεται τῆς τοῦ ἐπαγγέλματος κατὰ
 αἰρέσεων πραγματείας καὶ τὸ αἴτιον ὅπως * διασαφήσω ἐν βραχεῖ
 [ἐρῶ]. τί δὲ ἐστὶν ἄλλο ἢ ὅτι <ὡς> ἀπὸ τῆς τῶν γλωττῶν πολυφύρου 2
 ἀλλοιοφωνίας φυλαὶ γέγονασι, κατὰ δὲ ἐκάστην φυλὴν τε καὶ πατρι-
 αρχίαν ἔθνη διάφορα προέστη, πᾶν δὲ ἔθνος ἐαυτῷ προεστήσατο

7ff wie sich aus de duod. gemm. 94; CSEL 35II 770, 26 Günther ergibt, setzt Epiphanius diesen Esra gleich mit dem Esra 7, 1 genannten; er unterscheidet ihn von einem andern *qui vocabatur Salathiel, cuius erat pater Zorobabel, qui Zorobabel erat filius Jechoniae* (zu letzterem vgl. Matth. 1, 12) — Ebenda Genaueres über die Schriftform, in der Esra den Samaritanern den Pentateuch überlieferte

VM

1 ἔθνος ἐκεῖ M 3 ἐπιτελέσαιεν V | ὑπερασπιζόντα M 7 ἱερέα aus
 ἱερέαν V corr 8 Βαβυλῶνος M 10 Κουθαίους M | <τοὺς> * 13 τὸ < M
 14 διαδεξάμενοι V 16 ἀπῆλθεν M | τῆς < M 17 ἔπεσι V | κατὰ
 < V 18 τέσσαρες V 19f Δοσιθέων VM 21 * <ἔγένετο> * 22 [ἐρῶ] *
 | <ὡς> *, vgl. οὕτω S. 197, 5 | πολυφύρου? * 23f πατριαρχίαν V corr
 24 προέστη] lies wohl κατέστη *

βασιλεία εἰς κεφαλὴν, | συμβέβηκε δὲ ἀπὸ τούτου πολέμων εἶναι D 305
 ἔνστασιν καὶ συμπληγάδας ἐθνῶν ἔθνεσι συρροηγνυμένων, ἐκάστου
 βιαζομένου τὸ ἴδιον θέλημα προτιμᾶσθαι, εἰς ἑαυτὸν δὲ τὰ τῶν πέλας
 ἀποφύγεσθαι διὰ τὴν ἐν τῷ βίῳ ἐν ἡμῖν πᾶσιν ἀκόρεστον πλεονεξίαν,
 5 — οὕτω καὶ ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ τῷ προοδηλωμένῳ μεταπεσούσης τῆς 3
 μιᾶς τοῦ Ἰσραὴλ θρησκείας καὶ τῆς κατὰ τὸν νόμον γραφῆς εἰς ἕτερα
 γένη *, | (φημὶ δὲ εἰς Ἀσσυρίους ἐξ ὧν Σαμαρεῖται οἱ ἐγκάθετοι), συμ- Ö 66
 βέβηκε καὶ τὴν γνώμην διχονοηθῆναι. καὶ λοιπὸν ὄρμησεν ἡ πλάνη 4
 καὶ ἡ διχόνοια ὑποσπείρειν ἀπὸ τῆς μιᾶς θεοσεβείας εἰς πολλὰς
 10 παραπεποιημένας γνώμας, καθὼς ἐκάστῳ ἔδοξε καὶ ᾤθη τῷ γράμ-
 ματι ἐνασκειῶσθαι καὶ φράζειν ἕκαστος κατὰ τὸ ἴδιον θέλημα. | P 24

Κατὰ Σαμαρειτῶν, ἀπὸ Ἑλληνισμοῦ αἰρέσεως ξ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας θ̄.

1. Σαμαρεῖται μὲν οὖν ἀρχὴ τῶν αἰρέσεων ἀπὸ γραφῆς θεϊκῆς 1, 1
 ὁρμωμένων μετὰ τὰς προειρημένας ἄνευ γραφῆς θεϊκῆς Ἑλληνικὰς
 15 αἰρέσεις ἀπ' ἰδίων λογισμῶν ἀνθρώποις † ἐμβροντηθείσας ἀπὸ δια-
 νοίας. πᾶν τοίνυν τὸ γένος Σαμαρειτῶν ἐκαλοῦντο. ἐρμηνεύονται 2
 δὲ Σαμαρεῖται φύλακες διὰ τὸ ἐν τάξει φυλάκων τετάχθαι ἐν τῇ γῇ
 ἢ ἀπὸ τοῦ φύλακας αὐτοὺς εἶναι τῆς κατὰ τὸν νόμον Μωσέως
 διατάξεως. ἐκαλεῖτο δὲ καὶ τὸ ὄρος ἔνθα ἐκαθέσθησαν Σομόρων, 3
 20 ἅμα δὲ καὶ Σωμήρ, ἀπὸ ἀρχαίου τινὸς Σομόρων υἱοῦ Σωμήρ, οὕτω
 τοῦ ἀνδρὸς καλουμένου. ἦν δὲ οὗτος ὁ Σομόρων υἱὸς ἐνὸς ἀνδρὸς 4

16—S. 198, 8 vgl. de duod. gemmis 97 CSEL 35 II S. 771, 15ff Günther
 16f aus Eusebius, vgl. Hieronymus Chronik S. 88, 25 Helm — 19ff I Kön. 16, 24;
 vgl. de duod. gemmis 91ff CSEL 35 II S. 769, 23ff Günther (Anastasius Sin.
 quaest. 45; Migne 89, 596 Dff)

V (bis ἀπο Z. 4; von da an G U) M

1 πολέμων aus πόλεμον V corr 2 vor ἔθνεσι + ἐν V 5f τοῦ Ἰσραὴλ
 τῆς μιᾶς U 7 * etwa <μετενεχθείσης> * 12 κατὰ Σαμαρειτῶν αἰρέσεις ε̄,
 τῆς δὲ ἀκολουθίας θ̄ G M κατὰ Σαμαρειτῶν, ἐβδόμη αἵρεσις ἀπὸ τοῦ Ἑλληνισμοῦ,
 ἐνάτη δὲ τῇ ἀκολουθία U 13 ἀρχῇ] ἀρχοι U 14 ὁρμωμένων *] ὁρμώμενοι
 G U M | ἄνευ γραφῆς θεϊκῆς < U 15 † lies <ἐφενρεθείσης> ἐμβροντηθείσης
 ἀπὸ διανοίας * 15f διανοίας + αὐτῶν ἐξεῦρον G 16 ἐκαλεῖτο G U | ἐρμη-
 νεύεται G 19 hinter τὸ ὄρος vielleicht + <καὶ τὰ ὀμοροῦντα> *, nach Anast.
 Sin. = de duod. gemmis a. a. O. 771, 19 tam mons quam omnia, quae vicina
 esse videbantur | Σομόρων U 20 Σωμόρων U 21 Σωμήρ (unklar, ob
 Σωμήρ oder Σωμόρων gemeint) U

τῶν ἀπὸ γένους τῶν Φερεξαίων καὶ Γεργεσαίων, οἳ κατοικοῦν τὸ
 τηρικαῦτα τὴν γῆν. ἐκ διαδοχῆς ὄντες παῖδες τοῦ Χαναὰν τοῦ τὴν
 γῆν ταύτην ἀρπάξαντος τὴν νῦν Ἰουδαίαν ἢ Σαμαρείαν καλουμένην,
 οὕσαν τῶν υἱῶν | Σῆμ, μὴ οὕσαν δὲ αὐτῶν ἰδίαν διὰ τὸ αὐτὸν τὸν D 306
 5 Χαναὰν εἶναι υἱὸν τοῦ Χάμ πατραδέλφου τοῦ Σῆμ. καὶ συμβέβηκε 4
 τὸ ὄνομα ἐκ διαφόρων προφάσεων καλεῖσθαι Σαμαρείτας ἐκ τε τοῦ
 Σωμῆρ ἐκ τε τοῦ Σομόρων ἐκ τε τοῦ φυλάττειν τὴν γῆν ἐκ τε τοῦ
 φυλάττειν τὰ παιδεύματα τοῦ νόμου.

2. Διαφέρονται δὲ οὗτοι Ἰουδαίοις κατὰ τοῦτο πρῶτον, ὅτι 2, 1
 10 οὐκ ἐδόθη αὐτοῖς προφητῶν τῶν μετὰ Μωυσέα γραφῆ ἢ μόνον
 ἢ πεντάτευχος ἢ διὰ Μωυσέως τῶ σπέριματι Ἰσραὴλ ἐν τῇ ἐξόδῳ
 τῆς ἀπ' Αἰγύπτου πορείας δοθεῖσα. φημὶ δὲ Γένεσις Ἔξοδος Λευιτικὸν
 Ἀριθμοὶ Δευτερονόμιον ἐν δὲ τῇ Ἑβραϊδὶ διαλέκτῳ οὕτως καλοῦνται.
 Βρησὶθ Ἑλλεσιμῶθ Οὐζκρά Οὐδαβῆρ Ἑλληδαδεβαρίν. καὶ ἔσπαρ- 2
 15 ται μὲν ἐν ταύταις ταῖς πέντε βίβλοις ἀναστάσεως νεκρῶν τὸ σημεῖον. Ö 68
 οὐ μέντοι γε τηλαυγῶς κεκήρυκται, καὶ ἔσπαρται ἐν αὐταῖς περὶ τοῦ
 μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ καὶ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος καὶ κατὰ εἰδώ-
 λων· τὸ δὲ τηλαυγέστερον ἐν αὐταῖς (τὸ) περὶ μοναρχίας ἔχει τὴν εἰσα-
 γωγὴν. ἐν δὲ τῇ μοναρχίᾳ πνευματικῶς ἢ τριάς καταγγελλομένη ἐστίν.
 20 οἱ δὲ δεξάμενοι τὸν νόμον εἰς τὸ μετατεθῆναι τῆς εἰδωλολατρείας 3
 καὶ τὸν ἕνα θεὸν ἐπιγνῶναι ἐσπουδάσθησαν, οἷς οὐ γέγονεν ἐπιμέλειά
 τις τὸ ἀκριβέστερον | ἐπιγνῶναι. σφαλέντες δὲ οἱ τοιοῦτοι καὶ μὴ P 25
 τηλαυγῶς τὸ πᾶν μέρος τῆς πίστεως καὶ τῆς ἡμετέρας ζωῆς τὸ
 ἀκριβασμα κατειληφότες ἠγνόησαν μὲν νεκρῶν ἀνάστασιν καὶ ἀπι-

2f vgl. lib. Jub. 10, 28ff Littmann, dazu Ancoratus c. 113, 7; S. 141, 3ff u.
 Panarion h. 66, 83 — 6f vgl. außer de duod. gemmis 97 auch 93; CSEL 35II
 S. 770, 10f Günther — 13f vgl. de mens. ac pond. 23, 1ff; S. 178, 87ff Lagarde
 (Doctr. patr. S. 293, 24f Diekamp)

G U M

1 κατοικοῦν τὸ] κατοικοῦντο M 2 ὄντος M | παιδός G M 3 ἀρπάξαντος M
 4 δὲ < U M | αὐτῶν] αὐτοῦ G 7 Σομῆρ M | Σομόρων U 7f τὴν γῆν — φυ-
 λάττειν < G 11 ἡ¹ + δοθεῖσα U vgl. Z. 12 | ἡ² < U 12 δοθεῖσα < U |
 zwischen den einzelnen Namen + καὶ G U 14 βρησὶθ G βρησὶθ U | ἔλλεση-
 μῶθ G ἔλλεσιμῶ M | οὐζκρά *] δωικαρά G U M | ἔλληδαδεβαρίν G U ἔλληδ-
 δεβαρεῖν M 16 γε < M | τοῦ (vor μονογενοῦς) < G U 18 (τὸ) * |
 περὶ < G U 18f συναγωγὴν M 19 ἐστὶν καταγγελλομένη G U 22 τις
 < U | τὸ < G | ἀκριβές M

- στοῦσι, πνεῦμα δὲ ἅγιον οὐ παραδέχονται· καὶ γὰρ ἠγγνόησαν. καὶ **4**
 αὕτη ἡ αἴρεσις ἀθετοῦσα μὲν νεκρῶν ἀνάστασιν, ἀποθουμένη δὲ
 εἰδωλολατρείαν, ἐν ἑαυτῇ δὲ εἰδωλολατροῦσα κατ' ἄγνοιαν διὰ τὸ
 ἀποκεκρῦφθαι τὰ εἰδῶλα τῶν τεσσάρων ἐθνῶν ἐν τῷ ὄρει τῷ παρ'
5 αὐτοῖς Γαριζὶν σεσυκοφαντημένως καλουμένῳ. τῷ γὰρ βουλομένῳ **5**
 ἀκριβῶς περὶ τοῦ ὄρους Γαριζὶν ἐρευνᾶσθαι | ἰστέον ὅτι πρὸς τῇ **D307**
 Ἱεριχῶ κεῖνται τὰ δύο ὄρη, τό τε τοῦ Γαριζὶν καὶ τὸ τοῦ Γεβάλ,
 πέραν τοῦ Ἰορδάνου πρὸς τῇ ἀνατολῇ τῆς Ἱεριχώ, ὡς ἔχει τὸ Δευ-
 τερονόμιον καὶ Ἰησοῦ τοῦ Ναυῆ ἡ βίβλος. εἰδωλολατροῦσιν οὖν **6**
10 ἀγνοοῦντες ἐκ τοῦ πανταχόθεν προσέχειν πρὸς τὸ ὄρος ἐν τῷ αὐτοῦς
 εὐχέσθαι * δῆθεν ὅτι ἡγίασται. ἀδύνατον γὰρ τὴν γραφὴν ψεύσασθαι
 φάσκουσαν »ἔμειναν ποιοῦντες τὸν νόμον καὶ προσκυνοῦντες τὰ
 αὐτῶν εἰδῶλα ἕως τῆς σήμερον ἡμέρας«, ὡς ἐμφέρεται ἐν τῇ τετάρτῃ
 τῶν Βασιλειῶν.
- 15** 3. Ἐλέγχονται δὲ οὗτοι πανταχόθεν περὶ νεκρῶν ἀναστάσεως· **3, 1**
 πρῶτον ἀπὸ τοῦ Ἀβελ, ὅτι μετὰ τὸ ἀποθανεῖν τὸ αἷμα προσδιαλέ-
 γεται τῷ δεσπότῃ. αἷμα δὲ οὐ ψυχὴ τυγχάνει, ἀλλ' ἐν αἵματι ἡ
 ψυχὴ, καὶ οὐκ εἶπεν »ἡ ψυχὴ βοᾷ πρὸς με«, ἀλλὰ »τὸ αἷμα βοᾷ πρὸς
 με« δεικνὺς ὅτι ἔστιν ἐλπίς ἀναστάσεως τῶν σωμάτων· ἀλλὰ καὶ **2**
20 Ἐνώχ μετετέθη τοῦ μὴ ἰδεῖν θάνατον καὶ οὐχ ἠύρισκετο· ἀλλὰ καὶ
 Σάρρα μετὰ τὸ νεκρωθῆναι αὐτῆς τὴν μήτραν καὶ τὴν πηγὴν τὴν
 κατ' ἐθισμόν ξηρανθῆναι αὐθις ἀναζωογονουμένη εἰς καταβολὴν
 σπέρματος καὶ ἡ πρεσβυτίς κνίσκουσα τέκνον κατ' ἐπαγγελίαν διὰ
 τὴν ἐλπίδα τῆς ἀναστάσεως· οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ Ἰακώβ ἐπιμελόμενος **3**
25 τῶν ἰδίων ὀστέων ὡς οὐ περὶ ἀπολλυμένων ἐνετέλλετο· οὐ μόνον

4 zu ἀποκεκρῦφθαι vgl. de duod. gemmis 99f; CSEL 35II S. 772, 3ff Günther (Anast. Sin. quaest. 45; Migne 89, 597 A/B) — **5** zu σεσυκοφαντημένως u. dem Folgenden vgl. Eusebius *Onomasticon* S. 64, 18ff Klostermann u. de duod. gemmis 89. 90. 101. 104; CSEL 35II S. 769, 3ff. 14ff 772, 23ff 773, 19ff Günther — **8** vgl. Deut. 11, 29f — **9** vgl. Jos. 9, 6 — zu εἰδωλολατροῦσι vgl. de duod. gemmis 100; CSEL 35II S. 772, 8ff Günther — **12** vgl. II Kön. 17, 32—34 — **15**—**S. 200**, **12** vgl. Ancoratus c. 94, 3—c. 97; S. 115, 17ff — **16** vgl. Gen. 4, 10 — **19f** vgl. Gen. 5, 24 Hebr. 11, 5 — **20f** vgl. Gen. 18, 11 Röm. 4, 19 — **24** vgl. Gen. 49, 29 Hebr. 11, 22

G U M

3 αὐτῇ U | εἰδωλολατροῦσα + (διατελεῖ)? * **4f** παρ' αὐτῆς M παρὰ τοῖς U
5 Γαριζεῖν U **6** Χαριζεῖν U **7** Χαριζεῖν U | τὸ² < G **11** * <οἰόμενοι> *
15 αὐτοὶ U **17** ἀλλὰ G **18f** ἀλλὰ τὸ—πρὸς με < U M **22** ἀναζωο-
 γουμένη G ἀναζωογονουμένην M **23** πρεσβύτης U

δὲ ἀλλὰ καὶ Ἰωσήφ τῇ αὐτῇ ἀκολουθίᾳ ἐντελλόμενος τῆς ἀναστάσεως
 ἐπέβαινε τὸ εἶδος. οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ ἡ ῥάβδος τοῦ Ἀαρὼν ἢ 4
 βλαστήσασα ξηρὰ οὕσα αὐθις καρπὸν ἤνεγκεν εἰς ἐλπίδα ζωῆς, τὰ
 νεκρὰ ἡμῶν σώματα ἀναστήσεσθαι σημαίνουσα καὶ εἰς ἀνάστασιν
 5 φέρουσα· καὶ τοῦ Μωυσέως ἢ ῥάβδος | ὁμοίως ἢ ξυλίνη κατὰ θεοῦ ὅ 70
 βούλημα ἐμπνευμένη καὶ ὄφρις γινομένη ἀνάστασιν ἐδήλον. | ἀλλὰ καὶ 5 P 26
 Μωυσῆς εὐλογῶν τοὺς περὶ Ρουβὴν λέγει »ζήτω Ρουβὴν καὶ μὴ
 ἀποθανέτω*, τὸν ἀπὸ πάσαι τελευτήσαντα *, ἵνα δείξῃ ζωὴν | εἶναι D 308
 μετὰ θάνατον, κρίσιν δὲ δευτέρου θανάτου εἰς καταδίκην. διὸ δύο
 10 εὐλογίας αὐτῷ ἐπιτίθησι, τὸ »ζήτω* λέγων ἐν τῇ ἀναστάσει καὶ »μὴ
 ἀποθανέτω* ἐν τῇ κρίσει, οὐ θάνατον τὸν διὰ σώματος ἀπαλλαγῆς
 λέγων, ἀλλὰ τὸν διὰ καταδίκης. ἀρκέσει γοῦν τὰ ὀλίγα πρὸς ἀντί- 6
 θεσιν τούτων. ἔχουσι δὲ καὶ ἄλλα τινὰ ἀνοίας ἔμπλεα, οὐρῶ κλυζό-
 μενοι, ἐπὶ ἀπὸ ξένης ἔλθουσι (ὡς) μεμιασμένοι δῆθεν· ὕδατι σὺν
 15 ἱματίοις βαπτιζόμενοι, ἐπὶ ἀψωνται ἑτέρου τῶν ἀλλοεθνῶν. μiasμόν
 γὰρ ἠγοῦνται τό τινος ἀψασθαι ἦτοι θίγειν ἄλλου τινὸς ἀνθρώπου
 ἀπὸ ἄλλου δόγματος. πολλὴ δὲ ἢ τούτων φρενοβλάβεια.

4. Πῶς δὲ εὐθις ἐλεγκτός ἢ αὐτῶν ἀνοία γίνεται, ἐπίστησον τὸν 4, 1
 νοῦν, ὃ θαυμασιώτατε, καὶ εἶση. νεκρὸν μὲν γὰρ εὐθέως βδελύτ-
 20 τουται, αὐτοὶ νεκροὶ ὄντες τοῖς ἔργοις. μαρτυροῦσι γὰρ οὐ μία μαρ-
 τυρία, ἀλλὰ πολλὰ τῷ μὴ εἶναι τὸν νεκρὸν ἐβδελυγμένον, ἀλλ' ὅτι
 αἰνιγματωδῶς ὁ νόμος ἔλεγεν. οὐκέτι γὰρ δύο ἢ τρεῖς μαρτυρία εἰς 2
 τοῦτο ἡμῖν ἐπιμαρτυροῦσιν, ἀλλὰ μυριάδες ἐξήκοντα δύο αἱ ἠριθμη-
 μέναι ἐν τῇ ἐρήμῳ * καὶ ἄλλαι τοσαῦται καὶ ἐπέκεινα καὶ ἔτι πολὺ
 25 πλείους αἱ τῇ σοφῷ τοῦ Ἰωσήφ ἐπακολουθοῦσαι τῇ διὰ τεσσαράκοντα

1 vgl. Gen. 50, 25 Hebr. 11, 22 — 2 vgl. Num. 17, 8 — 5 vgl. Exod. 4, 3 —
 7 Deut. 32, 6 — 8 ἀπὸ πάσαι Ancor. c. 97, 5; S. 118, 12 genauer: vor 126 Jahren — 14 f zu
 σὺν ἱματίοις vgl. Hippolyt refut. IX 15, 3; S. 253, 26 Wendland u. Panarion h. 30, 2, 4
 — zu der Reinigung nach der Berührung mit Fremden Montgomery, the Samaritans
 S. 319 — 20 vgl. Hebr. 6, 1 — 23 f vgl. Num. 1, 46 — 24 f vgl. Exod. 13, 19 Jos. 24, 32

G U M

2 δὲ] δι' M | τοῦ < M 4 σώματα ἡμῶν G U | καὶ < U M | ἀνά-
 στασιν + δὲ U 5 ἢ τοῦ Μωυσέως ῥάβδος U 6 ἐμπνευμένη G ἐμπνεύουτο U
 7 Ρουβὴμ¹ U 8 * < σημαίνω * 10 ἐαυτῷ G 11 τῇ (vor κρίσει) < U
 12 ὀλίγα + ταῦτα ? * 13 ἔμπλεα] ἔθη παλαιὰ U 14 (ὡς) * | μεμια-
 μένοι U 16 ἦτοι] ἢ τοῦ M | θίγειν G U M 18 δὲ < G M | εὐθὺς ἐλεγκτός M
 19 ἴση M | γὰρ < M 21 τῷ] τὸ U M 22 μαρτυρία] μάρτυρες ? * 23 f αἱ
 ἠριθμημέναι] τὸν ἀριθμὸν U 24 * ergänze etwa (καὶ θάψασαι τὸν λαὸν τὸν
 ἐπιθνητητῆν ἐν τῇ ἐρήμῳ * | ἔτι] ἐπὶ M 25 αἱ] ἐν M | τῇ] τῷ U | ἐπα-
 κολουθοῦσαι *] ἐπιμαρτυροῦσαι G U M | τῇ] < M

ἐτω̄ν βασταζομένη ἐν ὄλῃ τῇ παρεμβολῇ καὶ μὴ βδελυττομένη μήτε
 μολυνοῦση. ἔλεγε δὲ τὰ ἀληθῆ ὁ νόμος, ὅτι »ἐὰν τις ἄψηται τοῦ 3
 νεκροῦ, μένει βέβηλος ἕως ἐσπέρας καὶ λούσεται ὕδατι καὶ καθαρι-
 σθήσεται«. ἦν δὲ τοῦτο αἰνιττόμενος εἰς τὴν τοῦ κυρίου ἡμῶν
 5 Ἰησοῦ Χριστοῦ νέκρωσιν κατὰ τὸ ἔνσαρκον αὐτοῦ πάθος. ἀπὸ γὰρ 4
 τοῦ »τοῦ« ἄρθρου τοῦνομα τῆς διακρίσεως ἔστιν σημαῖναι. ὅπου γὰρ
 τὸ ἄρθρον κεῖται, ἐπὶ ἐνί τινι ὀρισμένῳ καὶ διαφανεστάτῳ ἔστιν ἡ
 βεβαίωσις διὰ τὸ ἄρθρον· ἄνευ δὲ τοῦ ἄρθρου ἐπὶ ἐνός του τυχόντος
 ἀορίστως ἔστι ληπτέον· ὡς οἶον εἰπεῖν ἐὰν εἴπωμεν βασιλεύς, 5
 10 ὄνομα μὲν ἐσημάναμεν, ἀλλ' οὐ | τηλαυγῶς τὸν ὀριζόμενον ἐδείξαμεν· D309
 βασιλέα γὰρ λέγομεν καὶ Περσῶν | καὶ Μήδων καὶ Ἐλαμιτῶν. ἐὰν P27
 δὲ μετὰ προσθήκης τοῦ ἄρθρου εἴπωμεν ὁ βασιλεύς, ἀναμφίβολόν
 ἔστι τὸ σημαίνον· ὁ γὰρ βασιλεύς ὁ ζητούμενος ἢ ὁ λεγόμενος ἢ
 ὁ γνωσκόμενος ἢ ὁ τοῦ τινος βασιλεύων διὰ τοῦ ἄρθρου ὑποδείκνυ-
 15 ται. καὶ ἐὰν εἴπωμεν θεὸς ἄνευ τοῦ ἄρ|θρου, τὸν τυχόντα εἴπαμεν 6 Ö72
 θεὸν τῶν ἐθνῶν ἢ θεὸν τὸν ὄντα. ἐὰν δὲ εἴπωμεν ὁ θεός, δῆλον
 ὡς ἀπὸ τοῦ »ὁ« ἄρθρου τὸν ὄντα σημαίνον, ἀληθῆ τε καὶ γνωσκό-
 μενον, ὡς καὶ ἄνθρωπος καὶ ὁ ἄνθρωπος. καὶ εἰ μὲν ἔλεγεν ὁ 7
 νόμος »ἐὰν ἄψησθε νεκροῦ«, κατὰ πάντων ἐξεφέρετο ἡ ψῆφος καὶ
 20 ἀπλῶς <ἐπὶ> παντὸς νεκροῦ ἦν ἐπικειμένη ἢ τοῦ ζητήματος λέξις·
 ὁπότε δὲ λέγει »ἐὰν ἄψηταί τις τοῦ νεκροῦ«, ἐπὶ ἕνα τινὰ φέρει τὴν
 ἀγωγὴν, φημί δὲ ἐπὶ τὸν κύριον, ὡς ἄνω μοι προδεδήλωται. ἔλεγε 8
 δὲ τοῦτο αἰνιγματωδῶς ἄρα ὁ νόμος διὰ τοὺς μέλλοντας χεῖρας ἐπι-
 βάλλειν ἐπὶ τὸν Χριστὸν καὶ σταυρῶ παραδιδόναι, ὅτι χρεῖαν εἶχον
 25 οὗτοι καθαρισμοῦ, ἕως δύνῃ αὐτοῖς ἢ ἡμέρα καὶ ἀνατείλῃ αὐτοῖς
 ἄλλο φῶς διὰ τοῦ βαπτίσματος τοῦ ὕδατος, τοῦ »λουτροῦ τῆς παλιγ-
 γενεσίας«· ὡς καὶ ἐπιμαρτυρεῖ μοι ἐνταῦθα Πέτρος λέγων τοῖς 9
 Ἰσραηλίταις τοῖς ἐν Ἱεροσολύμοις τοῖς λέγουσιν αὐτῶ »τί ποιήσωμεν,

2 vgl. Lev. 11, 24f — 26 Tit. 3, 5 — 28 Act. 2, 37

G U M

2 τἀληθῆ U | τοῦ < U 3 μένη G μείνη M 4 ἦν] lies wohl ἔλεγε *
 6 ein τοῦ < G | τοῦνομα τῆς διακρίσεως] τὴν διάκρισιν τοῦ ὀνόματος U |
 vor ἔστι + <ἔθος>? * 7 ἄρθρον κεῖται] ἄρθρον πρόσκειται U τοῦ καὶ M
 | vor ἔστιν + πάντως U 9 ἀόριστος G 10 ἀλλὰ G 12 εἴπωμεν M
 15 εἴπαμεν + ἢ M 17 ὁ ἄρθρον] ὁ < ἄρθρον G ἑβδομηκοστοῦ ψαλμοῦ M
 18 ἄνθρωπος καὶ ὁ ἄνθρωπος] ὁ ἄνθρωπος καὶ ὁ νεανίσκος M 19 ἐφέρετο U
 20 <ἐπὶ> * | ἐπικειμένη ἢ *] ἢ ἐπικειμένη G U M 21 vor ὁπότε + ἢ M 25 οὐ-
 τοι] αὐτοὶ M | ἀνατείλει M 26 τοῦ ὕδατος < M 28 τοῖς beidemal < G im
 zweiten Fall < U

ἄνδρες ἀδελφοί, διὰ τὸ εἰρηκέναι αὐτὸν αὐτοῖς ὅτι »τοῦτον τὸν
 Ἰησοῦν, ὃν ὑμεῖς ἐσταυρώσατε» καὶ κατανυγεῖσι τὴν καρδίαν εἶπε
 »μετανοήσατε, ἄνδρες ἀδελφοί, καὶ βαπτισθήτω ἕκαστος ἐν τῷ ὀνό-
 ματι Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ ἀφεθήσονται ὑμῖν αἱ
 5 ἁμαρτίαι καὶ λήψεσθε τὴν δωρεὰν τοῦ ἁγίου πνεύματος. οὐ περὶ 10
 νεκροῦ τοίνυν λέγει ὁ νόμος· εἰ δὲ καὶ περὶ νεκροῦ, ἀλλὰ περὶ ὀρι-
 ζομένου λέγει ὁ νόμος. <περὶ γὰρ οὐχ ὀριζομένου> ἄλλως ἐκδίδεται·
 λέγει γὰρ ὅτι »ἐὰν παρέλθῃ νεκρός, κλείσατε τὰς θύρας καὶ τὰς
 θυρίδας ὑμῶν, ἵνα μὴ μολυνθῇ ὁ οἶκος», | ὡσεὶ ἔλεγεν περὶ ἀκοῆς D310
 10 ἁμαρτίας ὅτι ἐὰν ἀκούσης φωνὴν τῆς ἁμαρτίας ἢ εἶδος παραπτώ-
 ματος, κλείσον τὸν ὀφθαλμόν σου ἀπὸ ἐπιθυμίας καὶ στόμα ἀπὸ
 κακολογίας καὶ οὐς ἀπὸ ἐνηγήσεως πονηρᾶς, ἵνα μὴ νεκρωθῇ ὁλος
 ὁ οἶκος τουτέστιν ψυχὴ καὶ σῶμα. διὸ καὶ ὁ προφήτης λέγει »ἀνέβη 11
 θάνατος διὰ τῶν θυρίδων», καὶ οὐ πάντως περὶ τῶν θυρίδων
 15 τούτων λέγει· ἢ γὰρ κλείσαντες τὰς θυρίδας οὐδέποτε ἀποθανεῖν
 εἶχομεν. θυρίδες δὲ ἡμῖν ὑπάρχουσι τὰ τοῦ σώματος αἰσθητήρια,
 βλέμμα ἀκοή καὶ τὰ ἄλλα δι' ὧν θάνατος εἰς ἡμᾶς εἰσπορεύεται, | P28
 εἰ δι' αὐτῶν ἁμαρτήσασμεν. ἐνεταφίασε γοῦν ὁ Ἰωσήφ τὸν Ἰσραήλ 12
 καὶ οὐκ ἐβδελύξατο, καὶ μετὰ θάνατον ἐπιπεσὼν ἐπὶ πρόσωπον
 20 κατεγίλησε. καὶ οὐ γέγραπται ὅτι ἐλούσατο, ἵνα καθαρῶς θῆ. ἐνετα- 13
 φίασαν οἱ ἄγγελοι, ὡς ἢ εἰς ἡμᾶς ἐλθοῦσα παράδοσις ἔχει, τὸ σῶμα
 Μωυσέως τοῦ ἁγίου καὶ οὐκ ἐλούσαντο, ἀλλ' οὔτε ἐκοινώθησαν οἱ
 ἄγγελοι ἀπὸ τοῦ ἁγίου σώματος. 5. καὶ δέδια πάλιν μὴ εἰς μῆκος ἐλάσω 5, 1
 τὴν τοῦ ζητήματος ἐπίλυσιν. ἀφ' ἐνὸς δὲ ἢ δευτέρου λόγου δοθήσεται
 25 τῷ σοφῷ τὸ σοφισθῆναι ἐν κυρίῳ κατὰ τῶν δι' ἐναντίας. εἰ δὲ καὶ 2
 περὶ τοῦ | πνεύματος ἔσται μοι ἐν ἐπιτομῇ τὸ λέγειν, οὐκ ὀκνήσασμαι ἄν. Ö74

1 Act. 2, 36 — 3 Act. 2, 38 — 8 wo? Eiphan. denkt wohl an die Bestimmungen
 des Mischnatraktats Ohaloth (Strack, Einl. in d. Talmud⁴ S. 58f) — 13 Jerem.
 9, 21 — 18 vgl. Gen. 50, 7 — 19 Gen. 50, 1 — 20f gemeint ist wohl die assumptio
 Mosis, vgl. Evodii ep. ad Augustinum c. 6 = August. ep. 158; CSEL 44 S. 492, 21 ff
 Goldbacher *cum ascenderet (sc. Moyses) in montem, ut moreretur . . . efficitur, ut
 aliud esset, quod terrae mandaretur, aliud quod angelo comitanti sociaretur.* —
 Unsere Stelle ist angeführt bei Mich. Glykas ann. II; Migne 158, 305 A

G U (von ἐκοινώθησαν Z. 22 an V) M

1 ἄνδρες ἀδελφοί < U 3 ἄνδρες ἀδελφοί < U 4 ἡμῶν G U M 6 νό-
 μος] λόγος G | ἀλλὰ περὶ *] ἀλλ' οὐχ G ἄλλον U M 7 <περὶ γὰρ οὐχ ὀριζο-
 μένου> * 9 ἀκοῆς < G 11 vor στόμα + τὸ U 12 vor οὐς + τὸ U
 13 vor ψυχὴ + ἡ G U | vor σῶμα + τὸ U | ἔλεγεν U | ἀνέβη] ἐὰν
 ἀναβῆ U 14 περὶ] διὰ G U 15 ἢ] εἰ M | θύρας M 16 δὲ < M 18 ἐὰν M
 ἁμαρτήσασμεν U 22 vor Μωυσέως + τοῦ M 25 τὸ] τοῦ M

διαρρήδην τοίνυν εὐθὺς ὁ κύριος λέγει τῷ Μουσῇ »ἀνάγαγέ μοι εἰς τὸ ὄρος ἑβδομήκοντα πρεσβυτέρους, καὶ λήψομαι ἀπὸ τοῦ ἐπὶ σοὶ πνεύματος καὶ ἐκχεῶ ἐπ' αὐτούς καὶ ἀντιλήφονται σου«. περὶ δὲ τοῦ 3
 5 εἰκοῦ ὅπως γινώμεν, <ὁ> πατὴρ λέγει »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν· τὸ δὲ »ποιήσωμεν« οὐχ ἑνός ἐστι σημαντικόν, καὶ »ἔβρεξε κύριος ἐπὶ Σόδομα καὶ Γόμορρα πῦρ καὶ θεῖον παρὰ κυρίου ἀπ' οὐρανοῦ«. περὶ δὲ προφητῶν *, ἐπειδὴ ἔφθη 4
 αὐτοῖς δοθῆναι <μόνη> ἢ πεντάτευχος καὶ οὐκέτι ἄλλαι γραφαί, ἐστοί- D311
 χησάν <τε> μόνη τῇ πεντατεύχῳ καὶ οὐχὶ τῇ ἀκολουθίᾳ. καὶ τε δὴ
 10 αὐτοῖς εἶπη τις νυνὶ περὶ τῶν ἄλλων, φημὶ δὲ περὶ Δαυὶδ καὶ Ἡσαΐα καὶ τῶν καθεξῆς, οὐ παραδέχονται, κατεχόμενοι παραδύσει τῇ προ-
 αχθείσῃ παρ' αὐτοῖς ἀπὸ τῶν ἰδίων πατέρων. καὶ ἕως ὧδε ἔστω 5
 μοι ἢ περὶ Σαμαρειτῶν ὑφήγησις, ἐν βραχεὶ μὲν τῷ λόγῳ εἰρημένῃ, δι' ὃν προορῶμεν φόβον μὴ ἐκτεῖναι εἰς πλάτος τὴν ὑπόσχεσιν τῆς
 15 συντάξεως.

Κατὰ Ἑσσηνῶν, ἀπὸ Σαμαρειτῶν αἰρέσεως \bar{a} , τῆς δὲ ἀκολουθίας \bar{i} .

Εἰς τέσσαρας μὲν οὗτοι αἰρέσεις ἐτμήθησαν, τὰ ἴσα φρονοῦντες 1
 ἀλλήλοις <περὶ> περιτομῆς καὶ σαββάτου καὶ τῶν <ἄλλων τῶν> ἐν τῷ νόμῳ, ἐν βραχεὶ δὲ καὶ ἐν τινὶ ποσῶς ἕκαστος τῶν τριῶν πρὸς τοὺς πέλας
 20 διαφέρεται, πλὴν τῶν Δοσιθέων μόνον. ἐνέμειναν γὰρ οἱ Ἑσσηνοὶ 2
 τῇ πρώτῃ ἀγωγῇ μηδὲν ὑπερβαλλόμενοι· | μετὰ τούτους Γοροθηνοὶ P29
 διεφώνησαν πρὸς ἀλλήλους διὰ μικρόν τι, ἐπειδήπερ ἀντιλογία τις

1 Num. 11, 16f — 4 Gen. 1, 26 — 6 Gen. 19, 24 — 16ff das im Folgenden Berichtete ist Epiphanius eigentümlich

V M

2 σὲ V M 3 ἀντιλήφονται, μ ausradiert_V corr 4 <ὁ> * 7 * etwa <οὐ γὰρ αὐτοῖς συζητεῖν> * 8 <μόνη> * 9 <τε> * | vor ἀκολουθία + λοιπῇ U, wohl richtige Verbesserung 10 τις < M | νῦν M 11 κατε-
 χόμενοι] οἱ M 11f προαχθείσῃ παρ' αὐτοῖς] φθασάσῃ αὐτούς V corr 14 προ-
 ορῶμαι V; lies προείπομεν? * 16 κατὰ Ἑσσηνῶν, πρώτης αἰρέσεως ἀπὸ Σαμαρειτῶν, δεκάτης δὲ τῆς ἀκολουθίας \bar{i} M 17 οὗτοι sc. οἱ Σαμαρεῖται | αἰρέσεις οὗτοι V
 18 ἀλλήλοις U] τοῖς ἄλλοις V M | <περὶ> περιτομῆς καὶ σαββάτου *] περιτομῆ καὶ σαββάτω (aber nachher τῶν) V M | <ἄλλων τῶν> * 19 δὲ] τε M
 20 Δοσιθέων M | ἔμειναν M 21 τῇ πρώτῃ — ὑπερβαλλόμενοι < M | μετὰ τοὺς Γοροθηνοὺς M

ἀνὰ μέσον αὐτῶν γεγένηται, φημί δὲ μέσον Σεβουαίων καὶ Ἑσσηνῶν
καὶ Γοροθηνῶν. ἡ δὲ ἀντιλογία τοῦτον ἔχει τὸν τρόπον· ὁ νόμος 3
ἐκέλευεν ἐκ πανταχόθεν τοὺς Ἰουδαίους συναθροίζεσθαι εἰς τὰ Ἱερο-
σόλυμα, πολλάκις μὲν οὖν (καὶ) κατὰ τρεῖς καιροὺς τοῦ ἔτους, κατὰ
5 τε τὸν τῶν Ἀζύμων καὶ κατὰ Πεντηκοστήν καὶ κατὰ Σκηνοπηγίαν.
ᾧ οὖν δὲ Ἰουδαῖοι διεσπαρμένοι καὶ ἐν τοῖς τέρασσι τῆς Ἰουδαίας 4
καὶ Σαμαρείας. συνέβαινε δὲ | αὐτοῖς διὰ τῶν Σαμαρειτῶν τὴν 076
ὁδοιπορίαν ποιῆσθαι διερχομένοις εἰς τὴν Ἱερουσαλήμ. ἐπεὶ οὖν 5
συνετύγχανον ἐν ἐνὶ καιρῷ τὸ ἄθροισμα ἔχοντες τοῦ ἑορτάζειν, ἐν-
10 τεῦθεν συμπληγάδες ἐγίνοντο· ἀλλὰ καὶ ὅτε ᾧκοδόμει Ἑσδρας τὴν
Ἱερουσαλήμ μετὰ τὴν ἐκ Βαβυλῶνος ἐπάνοδον, ἀξιωσάντων τῶν
Σαμαρειτῶν συνεπιδοῦναι βοήθειαν Ἰουδαίοις καὶ συνοικοδομησαὶ καὶ D312
ἀποτραπέντων παρ' αὐτοῦ τοῦ Ἑσδρα καὶ τοῦ Νεεμῖα·

Κατὰ Σεβουαίων, ἀπὸ Σαμαρειτῶν αἰρέσεως β̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ῑα.

15 τότε οἱ Σεβουαῖοι διὰ μῆνιν καὶ ὀργὴν μετέθηκαν τοὺς καιροὺς 1
τῶν ἑορτῶν τῶν προειρημένων, τὸ πρῶτον μὲν κατὰ ὀργὴν τοῦ
Ἑσδρα, δεύτερον δὲ διὰ τὴν προειρημένην πρόφασιν τὴν εἰς μάχην
προκαλουμένην αὐτοὺς διὰ τῶν παριόντων. τάττουσι δὲ οὗτοι τὸν 2
νέον μῆνα τῶν Ἀζύμων μετὰ τὸ νέον ἔτος, ὅπερ γίνεται ἐν τῷ
20 μετοπόρῳ, τουτέστι μετὰ τὸν Θεσοῖ μῆνα, ὃς Ἀύγουστος παρὰ
Ῥωμαίοις καλεῖται Μεσοῖ δὲ παρ' Αἰγυπτίοις Γορπιαῖος δὲ παρὰ
Μακεδόσι παρ' Ἑλλησι δὲ Ἀπελλαῖος. ἀπεντεῦθεν οὗτοι ἀρχὴν τοῦ 3
ἔτους ποιοῦνται καὶ εὐθὺς τὰ Ἀζύμα ἐπιτελοῦσιν, ἐν δὲ τῷ μετο-

2 f vgl. Deut. 16, 16 — 10 ff vgl. Esra 4, 1f Neh. 5, 63ff — 14 ff die Sebuäer sind Epiphanius eigentümlich; über den Namen = Täufer vgl. Brandt, mandäisches Religionssystem S. 180 Bousset, Hauptprobleme der Gnosis S. 283 — 18 ff über die (unter dem Einfluß des seleucidischen Reichs erfolgte) Verlegung des Jahresanfangs in Samarien vgl. Ideler, Handbuch der Chronologie I 397ff Lagarde, Mitteilungen IV 134

V (bis Νεεμῖα Z. 13; das anschließende Blatt D u. das folgende E fast unleserlich; an deren Stelle G U) M

• 1 Σεβουαίων aus Σεβουέων V^{corr} 4 (καὶ) *, aber viell. ist πολλάκις μὲν οὖν verderbt u. dafür zu lesen ἔμπροσθεν κυρίου * 5 τὸν < M 6 vor Ἰουδαῖοι + οἱ M | Ἰουδαίας] Γαλιλαίας? * 8 τὴν < M 13 παρ'] ὑπ' auf Rasur V^{corr} 14 αἰρέσεως < GM κατὰ σεβουαίων, δευτέρα αἵρεσις ἀπὸ Σαμαρειτῶν, ἐνδεκάτη δὲ τῆ ἀκολουθία U 15 vor τότε + καὶ U 16 κατ' U | τοῦ < M 17 vor δεύτερον + τὸ U 21 Μεσοῖ M | παρὰ¹ M | Γορπιαῖος M 22 ἐντεῦθεν G 23 ποιοῦνται] ἡγοῦνται G U 23 f μετοπόρω U

πώρω τὴν Πεντηκοστὴν ποιῶσι, τὴν δὲ Σκηνοπηγίαν αὐτῶν ἐπι-
τελοῦσιν ὅτε παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις τὰ Ἄζυμα καὶ τὸ Πάσχα.
οὐ μὴν ἐπέισθησαν τοῖς Σεβουαίοις |

P 30

Κατὰ Γοροθηρῶν, ἀπὸ Σαμαρειτῶν αἰρέσεως γ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιβ̄.

5 Γοροθηροὶ τε καὶ οἱ ἄλλοι. Ἐσσηνοὶ δὲ ἐγγὺς τῶν ἄλλων γινό- 1
μενοι τὰ ἴσα ἐκείνοις πράττουσι· μόνοι δὲ Γοροθηροὶ καὶ Δοσίθεοι
τὴν φι|λονεικίαν εἰσὶ πρὸς Σεβουαίους κεκτημένοι. καὶ ποιῶσιν 2 Ö78
αὐτοὶ τὰς ἑορτάς, φημὶ δὲ Γοροθηροὶ καὶ Δοσίθεοι, ὅταν οἱ Ἰουδαῖοι
ἐπιτελῶσι, τῶν τε Ἄζύμων καὶ Πάσχων, Πεντηκοστῆς τε καὶ Σκη-
10 νοπηγιῶν καὶ νηστείας τῆς παρ' αὐτοῖς νομιτευομένης ἡμέραν μίαν. D313
οἱ δὲ ἄλλοι οὐχ οὕτως ποιῶσιν, ἀλλὰ ἰδιαζόντως ἐν μηνὶν οἷς προ-
εἶπαμεν.

Κατὰ Δοσιθέων, ἀπὸ Σαμαρειτῶν αἰρέσεως δ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιγ̄.

Δοσίθεοι δὲ τούτοις διαφέρονται κατὰ πολλοὺς τρόπους. ἀνά- 1, 1
15 στασιν γὰρ ὁμολογοῦσι καὶ πολιτεῖαι παρ' αὐτοῖς εἰσιν· ἐμφύχων

4 die Gorothenener genannt bei Hegesipp bei Eus. IV 22, 5; S. 370, 16 Schwartz
5 τῶν ἄλλων, gemeint ist τῶν Σεβουαίων; oben Anaceph. 12; S. 166, 23 hat sich
Epiph. etwas anders ausgedrückt — 13 über Dositheus vgl. mit Epiph. namentlich
Hegesipp bei Eus. IV 22, 5; S. 370, 16 Schwartz Hippolyt Syntagma bei Phot.
bibl. 121 clement. Hom. II 24; S. 28, 16ff Lagarde Recogn. I 54 II 8—11 Ps. Tert.
adv. omn. haer. 1 Const. apost. VI 8, 1; S. 319, 3 Funk (weitere Zeugnisse, ins-
besondere die samaritanischen Quellen bei Montgomery, the Samaritans p. 252ff,
die rabbinischen in Revue des études juives t. 42 p. 27ff 220ff t. 43 p. 50ff, die
arabischen bei de Sacy, Chrestomathie arabe²) — 14f anders Eulogius bei Pho-
tius bibl. cod. 230 p. 285b Bekker ἀπεκλήρυντε δὲ (sc. Δοσίθεος) καὶ τὴν ἀνάστασιν

(V) G U M

1 δὲ hinter Σκηνοπηγίαν G U 2 τὸ] τὰ M 4 κατὰ Γοροθηρῶν, ἀπὸ
Σαμαρειτῶν τρίτη, τῆς δὲ ἀκολουθίας δωδεκάτη G κατὰ Γοροθηρῶν, τρίτη αἵρεσις
ἀπὸ Σαμαρειτῶν, δωδεκάτη δὲ τῆ ἀκολουθία U κατὰ Γοροθηρῶν, ἀπὸ Σαμαρει-
τῶν γ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιβ̄ M; G hat die Überschrift erst zwischen πράττουσι
u. μόνοι Z. 6 5 Γοροθηροὶ U | τε < U | δὲ < U 6 Δοσίθεοι G M
9 πάσχα G 10 ἡμέραν μίαν *] ἡμέρας μιᾶς G U M 13 κατὰ Δοσιθέων ἀπὸ
Σαμαρειτῶν τετάρτης (τετάρτη V), τῆς δὲ ἀκολουθίας ιγ̄ (η M) V G M κατὰ Δο-
σιθέων, τετάρτη αἵρεσις ἀπὸ Σαμαρειτῶν, τρισκαίδεκάτη δὲ τῆ ἀκολουθία U
14 Δοσίθεοι V G M | πολλοὺς + τοὺς U 15 πολιτείας M

ἀπέχονται, ἀλλὰ καὶ τινες αὐτῶν ἐγκρατεύονται ἀπὸ γάμου μετὰ τὸ
 † βιώσαι, ἄλλοι δὲ καὶ παρθενεύουσιν· ὡσαύτως τε περιτομὴν καὶ 2
 σάββατον καὶ τὸ μὴ θιγγάνειν τινὸς διὰ τὸ βδελύττεσθαι πάντα
 ἄνθρωπον ὁμοίως ἔχουσι. νηστείας δὲ τοὺς αὐτοὺς φυλάττειν καὶ
 5 ἐξασχεῖσθαι εἰσάγει ὁ λόγος. ἡ δὲ πρόφασις τοῦ τὸν Δοσίθεον 3
 φρονησαι ταῦτα αὐτῆ· οὗτος συνειμίγη ἀπὸ Ἰουδαίων ὀρμώμενος εἰς
 τὰ τῶν Σαμαρειτῶν ἔθνη, ἐν παιδεύσει δὲ <τῆ> κατὰ τὸν νόμον
 προήκων δευτερώσει τε ταῖς παρ' αὐτοῖς, θηρώμενος δὲ τὰ πρωτεία
 καὶ ἀποτυχῶν καὶ μὴ ἀξιωθεῖς τι παρὰ Ἰουδαίοις νομισθῆναι, ἐξέ-
 10 κλινέν εἰς τὸ Σαμαρειτικὸν γένος καὶ ταύτην τὴν αἴρεσιν προστή-
 σατο. ἐν σπηλαίῳ δὲ πον ἀναχωρῶν δι' ὑπερβολὴν ἐθελοσοφίας, 4
 ματαίως καὶ ὑποκριτικῶς ἐν νηστεία καρτερῶν ὡς λόγος ἔχει οὕτως
 ἀπέθανεν ἐν ἐνδείᾳ ἄρτου καὶ ὕδατος, ἐκουσία δὴθεν τῆ γνώμη. μετὰ
 ἡμέρας δὲ τινὰς ἐλθόντας ἐπὶ τὴν τούτου ἐπίσκεψιν εὐρηκέναι τὸ
 15 σῶμα ὀδωδὸς ἐξέρψαν τε σκόληκας καὶ νέφος μυιῶν ἐπ' αὐτὸ
 ἐσημευκέναι. | οὗτος τοίνυν οὕτως ματαίως τὸν ἑαυτοῦ βίον κατα- P 31
 στρέψας αἴτιος γέγονεν αὐτοῖς τῆς αἰρέσεως, ἐξ οὗπερ οἱ αὐτὸν
 μιμούμενοι Δοσίθεοι εἴπουν Δοσιθηνοὶ καλοῦνται.

Καὶ αὐταὶ μὲν αἱ ἐλθοῦσαι εἰς ἡμῶν τὴν γνώσιν [περὶ] τῶν 2, 1
 20 προειρημένων τεσσάρων αἰρέσεων διαφοραί, αἵτινες ἀνατραπήσονται

6 ἀπὸ Ἰουδαίων ὀρμώμενος: ebenso, wohl aus Epiphanius Filaster h. 4; S. 3, 11
 Marx — 7 strenge Gesetzlichkeit des Dositheus Origenes de princ. IV 3, 2; S. 326, 12
 Kötschau — 11 ff die Geschichte soll wohl eine Widerlegung des Glaubens der
 Dositheer sein vgl. Origenes in Johannem XIII 27; S. 251, 17 ff Preuschen μύ-
 θους τινὰς περὶ αὐτοῦ διηγοῦμενοι ὡς μὴ γενομένου θανάτου ἀλλ' ἐν τῷ βίῳ
 πον τεγγάνοντος. Die Erzählung des Epiph. berührt sich sehr nahe mit dem bei
 Abu'l Fatch (Montgomery, the Samaritans p. 256) Berichteten; dadurch wird es
 vollends unwahrscheinlich, daß Epiph. unsern Dositheus mit dem bei Macarius
 Magnes III 43; S. 151, 26 ff Blondel genannten Enkratiten vermengt haben sollte (so
 Zahn ZKG II 45S)

(V) G U M

1 ἀπέχεσθαι V G 2 † βιώσαι] τεκνώσαι Nicet. Chon.; wohl nicht auf-
 zunehmen, da Epiphanius das Wort nicht kennt (er würde τεκνοποιῆσαι sagen);
 lies vielleicht <οὕτως> — sc. ἐν γάμῳ — βιώσαι * | τε] μὲν V G M | περιτομὴν
 † τε V G U 3 διὰ τὸ + μὴ V G 5 Δοσίθεον M 7 vor ἐν παιδεύσει + καὶ,
 dafür δὲ < V G U | <τῆ> * 8 δευτερώσει, aber doch ταῖς M | δὲ < U
 10 τὴν < V G M 12 ματαίως + <τε>? * 14 δὲ hinter μετὰ Z. 13 V G U
 16—18 οὗτος τοίνυν — καλοῦνται < U M 19 εἰς ἡμῶν τὴν γνώσιν *] εἰς ἡμᾶς
 τῆς γνώσεως G U M | [περὶ] *

διὰ τῶν κατ' αὐτῶν εἰρημένων. ἐπάνειμι δὲ αὐθις τὰς κατὰ δια- 2
δοχὴν τῶν χρόνων παρενδύσεις καὶ τῆς πλάνης τὰ βροσκήματα συνεί-
ρων καὶ | ποιούμενος τὴν πρὸς αὐτοὺς ἀντιλογία, ἐν τῷ τὰ σχέτλια D314
αὐτῶν | ἀποκαλύπτειν ἐπιτηδεύματα καὶ διὰ συντόμου λόγου ποι- Ö80
5 εἶσθαι τὸν ἔλεγχον τῆς τῶν κακῶν καὶ ὀλετηρίων ἐρπετῶν ἰοβολίας.

Πεπλήρουνται αἱ τῶν Σαμαρειτῶν αἱρέσεις δ̄.

Ἰουδαϊσμός λοιπόν. ὁ δὲ Ἰουδαϊσμός ἐμερίσθη εἰς αἱρέσεις ἑπτὰ·

Κατὰ Σαδδουκαίων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ αἱρέσεως \bar{a} , τῆς δὲ ἀκολουθίας \bar{id} .

1. Αἱρέσεις πάλιν μετὰ ταύτας τὰς προειρημένας τῶν Σαμαρει- 1, 1
10 τῶν καὶ <τὰς> ἄνω που τῶν Ἑλλήνων προδηλωθείσας γεγόνασιν
ἑπτὰ τὸν ἀριθμὸν παρὰ Ἰουδαίοις πρὸ τῆς τοῦ Χριστοῦ ἐνσάρκου
παρουσίας ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ τε καὶ Ἱεροσολύμοις.

2. Πρῶτοι Σαδδουκαῖοι, ἀπόσπασμα ὄντες ἀπὸ Δωσιθέου τοῦ 2, 1
προλελεγμένον. ἐπονομάζουσι δὲ οὗτοι ἑαυτοὺς Σαδδουκαίους, δῆθεν
15 ἀπὸ δικαιοσύνης τῆς ἐπικλήσεως ὀρμωμένης· Σεδὲκ γὰρ ἐρμηνεύεται
δικαιοσύνη. ἦν δὲ καὶ Σαδδούκ τις τοῦνομα κατὰ τὸ παλαιὸν τῶν
ἱερέων. ἀλλ' οὐκ ἐνέμειναν οὗτοι ἐν τῇ τοῦ ἐπιστάτου αὐτῶν 2

13 die Sadduzäer als Häresie genannt bei Hegesipp Eus. IV 22, 5; S. 370, 16
Schwartz Justin. dial. 80 Hippol. refut. IX 29 Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 clement.
Recogn. I 54 Const. apost. VI 6, 2; S. 313, 30 Funk; zur Ableitung von Dositheus
vgl. Clem. Recogn. I 54 *auctor vero sententiae huius primus Dositheus, secundus
Simon fuit* Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *Sadducaeos . . . ex huius erroris* (sc. des
Dositheus) *radice surgentes* Hippolyt refut. IX 29 *αὕτη ἡ αἵρεσις περὶ τὴν Σαμά-
ρειαν μᾶλλον ἐκρατύνθη* (Filaster h. 5; S. 3, 17 ff Marx schöpft aus Epiphanius) —
14 f clement. Recogn. I 54 *ut ceteris iustiores* — 16 vgl. Ezech. 40, 46; 43, 19; 44, 15;
48, 11 u. Matth. 1, 14

(V) G U M

5 ὀλετήρων G M 6 $\bar{d} < M$ 7 Ἰουδαϊσμός λοιπόν ὁ αὐτὸς μερισθεῖς
(μερισθεῖς καὶ αὐτὸς U) εἰς αἱρέσεις ἑπτὰ G U 8 κατὰ Σαδδουκαίων πρώτη
ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ, τῆς δὲ ἀκολουθίας \bar{id} G κατὰ Σαδδουκαίων, πρώτη αἵρεσις ἀπὸ
Ἰουδαϊσμοῦ, τεσσαρεκαίδεκάτη τῇ ἀκολουθία U κατὰ Σαδδουκαίων ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ
 \bar{a} , τῆς δὲ ἀκολουθίας \bar{id} M 10 <τὰς> * | ἄνω που] ἀνήπου M 12 τῇ < U |
Ἱεροσολύμοις + (ἀναφανῆσαι)? * 13 καὶ πρῶτοι μὲν G | Δωσιθέου M
14 ἑαυτοῦ] αὐτοῖς M 15 τῆς < G M | ὀρμώμενοι G ὀρμωμένοις M 16 Σα-
δούκ U M 17 ἀλλὰ G

διδασκαλία. ἠθέτησαν μὲν γὰρ οὗτοι νεκρῶν τὴν ἀνάστασιν, ὅμοια Σαμαρείταις φρονοῦντες· οὐ παραδέχονται δὲ ἀγγέλους, ὅπερ Σαμαρείται οὐκ ἀθετοῦσι· πνεῦμα δὲ ἅγιον οὐκ ἴσασιν, οὐ γὰρ εἰσι τούτου ἠξιωμένοι· τὰ πάντα δὲ ἴσα Σαμαρείταις φυλάττουσιν. οὐκ ἦσαν δὲ 3
5 οὗτοι Σαμαρείται, ἀλλὰ Ἰουδαῖοι. ἐν Ἱεροσολύμοις γὰρ ἐθυσίαζον τὰ τε ἄλλα πάντα Ἰουδαίοις συνέπραττον.

3. καὶ αὐτοὶ δὲ ἀνατραπήσονται ἀπὸ τῆς ἀξιοπίστου τοῦ κυρίου 3, 1
φωνῆς. ἦν αὐτοὶ καθ' ἑαυτῶν ἐπεσπίασαντο διὰ τῆς τοῦ ζητήματος
ἐπιλύσεως, ὅτε προσῆλθον αὐτῶ | λέγοντες, εἰ δύναται εἶναι νεκρῶν D315
10 ἀνάστασις· καὶ ὅτι ἑπτὰ ἀδελφοὶ ἐγένοντο, καὶ ὁ πρῶτος γυναῖκα
ἔγημεν καὶ ἅπαις ἔτελεύτη, καὶ ὁ δεύτερος ἔλαβεν αὐτήν, Μουσεῶς
παρακελευομένου ἐπιγαμβρεῦσαι τὴν γυ|ναῖκα τοῦ ἀδελφοῦ ἁπαιδος P32
τελευτήσαντος καὶ ἄγεσθαι αὐτήν τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ πρὸς τὸ ἐξανα-
στῆσαι σπέρμα εἰς ὄνομα τοῦ κατοικομένου. ἔλαβε γοῦν, φησί, ταύτην
15 ὁ πρῶτος καὶ ὁ δεύτερος καὶ ἔτελεύτησαν, ὁμοίως καὶ οἱ ἑπτὰ. ἐν
δὲ τῇ ἀναστάσει τῶν νεκρῶν τίνοσ ἔσται αὕτη γυνή, ἐπειδὴ καὶ οἱ
ἑπτὰ αὐτήν ἐγνώκασιν; ὁ δὲ κύριος ἔφη »πλανᾶσθε, μὴ εἰδότες τὰς 2
γραφὰς μηδὲ τὴν δύναμιν τοῦ θεοῦ. ἐν γὰρ τῇ ἀναστάσει τῶν
νεκρῶν οὔτε γαμοῦσιν οὔτε γαμίζονται, ἀλλὰ ἰσάγγελοί εἰσιν. ὅτι
20 δὲ ἀναστήσονται οἱ νεκροὶ Μουσῆς ὑμᾶς διδάξει, ὡς ὁ θεὸς αὐτῶ
ἐρημάτισε λέγων, ἐγὼ εἰμι ὁ θεὸς Ἀβραὰμ καὶ ὁ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ ὁ
θεὸς Ἰακώβ· θεὸς δὲ ἔστι ζώντων καὶ οὐχὶ νεκρῶν. καὶ ἐφίμω-
σεν αὐτῶν τὸ στόμα. εὐάλωτοι γὰρ οὗτοι καὶ μὴ δυνάμενοι ἀντι-
στῆναι μὴ μίαν ὥραν πρὸς τὴν ἀλήθειαν. | 082

25 Κατὰ Γραμματέων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ <αἰρέσεως> β̄, τῆς δὲ
ἀκολουθίας τ̄ε.

Μετὰ τούτους τοὺς Σαδδουκαίους Γραμματεῖς γεγόνασιν, ἀνὰ 1, 1
μέσον τοῦ χρόνου ἢ καὶ σὺν αὐτοῖς τὴν ἡλικίαν κατὰγοντες· οὔτινες

1 vgl. Matth. 22, 23 — 2f vgl. Act. 23, 8 — 7f Luk. 20, 27ff u. Par. —
17 Luk. 20, 33 (Matth. 22, 29) — 22 Matth. 22, 34

G U (bis Μουσεῆς Z. 20, von da an V) M

2 δὲ < M 5 γὰρ] δὲ M 6 τε *] δὲ G U M 8 ἦν] ἀφ' ἧς G M 9 ὅτι M
11 ἅπαις < G M | ταύτην G 12 ἐπιγαμβρεῦσθαι G U | ἁπαιδος < G M
13 τὴν αὐτήν G U | αὐτοῦ ἀδελφῶ G | αὐτοῦ < U 14 γοῦν < M 16 δὲ < G U
17 αὐτήν ἐγνώκασιν] ἔσχον αὐτήν U 18 μήτε G 22 δὲ ἔστι < V | οὐ M
22f ἐφίμωσεν VM ἐφίμωσεν V corr 24 μὴ] μηδὲ? * 25 <αἰρέσεως> * | δευτέρα V

ἦσαν δευτερωταὶ τοῦ νόμου ὡς γραμματικὴν τινα ἐπιστήμην ὑφηγοῦ-
 5 μενοι, τὰ μὲν ἄλλα πράττοντες τῶν Ἰουδαίων περιττὴν δέ τινα
 δῆθεν σοφιστικὴν ὑφήγησιν εἰσηγούμενοι, οὐ κατὰ νόμον μόνον 2
 βιοῦντες, ἀλλὰ περισσότερον »ξεστῶν βαπτισμοῦς« φυλάσσοντες »καὶ
 10 ποτηρίων καὶ πινακίων« καὶ τῶν ἄλλων σκευῶν τῆς ὑπηρεσίας, ὡς
 δῆθεν ἐπὶ τὸ ἀκραιφνὲς καὶ ὄσιον διακείμενοι, »πυγμῆ μὲν τὰς χεῖρας
 νιπτόμενοι«, | πυγμῆ δὲ καὶ μολυσμοῦς τινὰς δι' ὑδάτων καὶ λου- D316
 τρῶν ἀποσμηγόμενοι, ἔχοντες δέ τινα »κράσπεδα« σημαντικὰ τῆς αὐτῶν 3
 πολιτείας εἰς ἐπίδειξιν κόμπου καὶ ἔπαινον τῶν θεωμένων· καὶ
 10 »φυλακτήρια« παρ' ἑαυτοῖς ἐπὶ τὰ ἱμάτια ἐπετίθεντό τουτέστι πλατέα
 σήματα πορφύρας. νομίση δ' ἂν τις, ἐπειδήπερ καὶ ἐν τῷ εὐαγ- 4
 γελίῳ τοῦτο ἐμφέρεται, μὴ ἄρα περὶ περιάπτων λέγει, ἐπειδὴ καὶ
 εἰωθόν τινες τὰ περιάπτα φυλακτήρια ὀνομάζουσιν. οὐκ ἔχει δὲ ὁ 5
 λόγος τὸ παράπαν περὶ τούτου. ἀλλ' ἐπειδὴ στολὰς εἴτ' οὖν ἀμπε-
 15 χόνας οἱ τοιοῦτοι ἀνεβάλλοντο καὶ δαλματικὰς εἴτ' οὖν κολοβίνας
 ἐκ πλατυσῆμων διὰ πορφύρας ἀλουροῦφεις | κατεσκευασμένας, τὰ δὲ P33
 σήματα τῆς πορφύρας φυλακτήρια εἰωθόν οἱ ἠκριβωμένοι μετονο-
 μάζουσιν, τούτου ἕνεκεν φυλακτήρια αὐτὰ καὶ ὁ κύριος κατ' ἐκείνους εἶρηκε.
 δηλοῖ δὲ καὶ ἡ ἀκολουθία τὴν φράσιν τῆς ὀνομασίας, <τὸ> »καὶ τὰ κρά- 6
 20 σπεδα τῶν ἱματίων«· τὰ γὰρ κράσπεδά <φησιν>, ἵνα εἴπη κροσσούς, καὶ
 τὰ φυλακτήρια, ἵνα εἴπη τῆς πορφύρας τὰ σήματα. φησὶ γὰρ ὅτι »πλα-
 τύνετε τὰ φυλακτήρια καὶ τὰ κράσπεδα τῶν ἱματίων ὑμῶν μεγαλύ-
 νετε«. ῥοῖσκιους δέ τινας ἐπὶ τὰ τέσσαρα περὶ γα τῶν τρίβωνος 7
 25 ἕκαστος εἶχεν ἕξ αὐτοῦ τοῦ στήμονος καταδεδεμένους, ἐν ᾧ χρόνῳ
 ἐνεκρατεύετο ἢ παρθενίαν ἦσκει· ἐπειδὴ γὰρ ἕκαστος ταξάμενος ὥριζε
 καιρὸν ἀγνείας ἢ ἐγκρατείας καὶ ταῦτα αὐτῶν τὰ πρωτότυπα ἦν εἰς
 τὸ ἐμφαίνειν τοῖς ἀνθρώποις τὰ παρ' αὐτῶν ἐπαγγελλλόμενα, ἵνα
 μηδεὶς ἄψηται δῆθεν τῶν ἡγιασμένων.

Δευτερώσεις δὲ παρ' αὐτοῖς τέσσαρες ἦσαν· μία μὲν εἰς ὄνομα 2, 1

4 Mark. 7, 4 — 6 Mark. 7, 3 — 8 u. 10 Matth. 23, 5 — 14f vgl. Aristaeae
 ep. § 158 Wendland Justin dial. 46; S. 150 Otto (dazu Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes
 II⁴ 566) — 21f Matth. 23, 5 — 27f vgl. Origenes in Matth. 23, 23f; IV 219
 Lommatzsch *noli mihi appropriare, quoniam mundus sum* — 29—S. 210, 3 vgl.
 haer. 33, 9, 4 u. haer. 42, 11 ἔλεγχ. ζζ; dazu Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes I⁴
 122A. 24 Strack, Einl. in den Talmud⁴ S. 19f

V M

2 μὲν V corr < V M 7 μολυσμοῦς*] καθαρισμοῦς V M 11 πορφύρας + ἕς M |
 νομίση* (Conj. potent., vgl. Index)] νομίσει V M 12 περὶ < M 16 κατασκευασμέ-
 νας M 17 εἰώθασιν aus εἰώθαν hergestellt V corr 18 ἕνεκα M 19 <τὸ>* 20 γὰρ*]
 δὲ V M | <φησιν>* 23 δὲ*] γὰρ V M 27 αὐτοῖς V 28 δῆθεν < M | τῶν] ὡς? *
 Epiphanius I. 14

Μουσέως τοῦ προφήτου <φερομένη>, δευτέρα δὲ εἰς τὸν διδάσκαλον αὐτῶν Ἀρίβαν οὕτω καλούμενον ἢ Βαρακίβαν· ἄλλη δὲ εἰς τὸν Ἀδδᾶν ἢ Ἄρναν τὸν καὶ Ἰούδαν· ἑτέρα δὲ εἰς τοὺς υἱοὺς Ἀσαμωναίου. ἐκ τούτων τῶν τεσσάρων δευτερώσεων ὅσα παρ' αὐτοῖς νε νόμισται 2 D³¹⁷
 5 οἰήσεται σοφίας (ἄσοφίας δὲ τὰ πλείστα), ἀρχεῖται καὶ ἄδεται καὶ ἐν Ὀ84 τάξει προκριτέας διδασκαλίας βοᾶται τε καὶ φημίζεται.

Κατὰ Φαρισαίων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ <αἰρέσεως> γ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιζ.

1. Ταύταις ταῖς δυσὶν αἰρέσεσιν κατ' ἀκολουθίαν συνῆπται ἡ τῶν 1, 1
 Φαρισαίων αἵρεσις ἄλλη τις· οἵτινες τὰ αὐτὰ τούτοις ἐφρόνονν,
 10 Γραμματεῦσι δέ φημι τοῖς ἐξημενευμένοις νομοδιδασκάλοις· συνῆσαν
 γὰρ αὐτοῖς καὶ οἱ Νομικοί. ἄλλα δὲ καὶ παρὰ τούτους πάλιν οἱ 2
 Φαρισαῖοι ἐφρόνονν, πολιτείας μείζους ἔχοντες. τινὲς μὲν γὰρ αὐτῶν,
 ὅτε ἦσκουν καὶ ὠριζον δεκαετίαν ἢ ὀκταετίαν ἢ τετραετίαν ὁμοίως
 παρθενίας ἢ ἐγκρατείας, συνεχῶς εὐχόμενοι πικρότερον ἀγῶνα τούτου
 15 ἐρίσταντο διὰ τὸ δῆθεν μὴ σωματικόν τι παθεῖν ἢ κλαπῆναι δι'
 ὄνειράτων ἀηδῆ ὄσιν σώματος ἀπεργαζομένων. καὶ οἱ μὲν σαρίδα 3 P³⁴
 ἑαυτοῖς ἐφιλοκάλουν σπιθαμῆς μόνης τὸ πλάτος καὶ ἐπὶ ταύτην
 ἑαυτοὺς ἐτίθεσαν κατὰ τὴν ἐσπέραν, ἵν' εἰ ὑπνώσειεν τις καὶ κατα-
 πέσοι εἰς τοῦδαφος αὐθις ἐγειρήται εἰς εὐχὴν, διὰ τὸ ἄγρυπνον ἔχειν
 20 τὸν βίον κατὰ τὸ δυνατόν. ἄλλοι δὲ κόχλακας συλλέγοντες ἑαυτοῖς 4
 ὑπεστρώννουν εἰς τὸ νυττομένους μὴ ὑπῶν βαθεῖ φέρεσθαι, ἀλλὰ
 βιάζεσθαι γρηγόρησιν ἑαυτοῖς προσπορίζεσθαι· ἄλλοι δὲ καὶ ἀκάνθας

7 ff Φαρισαῖοι vgl. Hegesipp bei Eus. IV 22, 7; S. 372, 11 Schwartz Justin dial. 80; S. 280 Otto clement. Recogn. I 54 Hippolyt refut. IX 28 Ps. Tert. adr. omn. haer. 1. Const. apost. VI 6, 3; S. 313, 31 Funk — 10f wohl gefolgert aus Luk. 11, 45

V M

1 Μουσέως < M | <φερομένη> * 3 Ἀδδᾶν nach haer. 33, 9, 4 *] Ἀνδᾶν
 VM | Ἀσαμωναίου V 4 παρ'] περ V vgl. S. 211, 9 5 οἰήσεται M | ἄσο-
 φίας] σοφίας M | ἀρχεῖται] ἀρχεῖ τε M 6 τε < M | nach φημίζεται
 Unterschrift κατὰ γραμματέων V 7 <αἰρέσεως> * 8 κατὰ V 11 καὶ²
 < M 13 ἢ τετραετίαν ἢ ὀκταετίαν M 14 πικρότερον ausradiert V
 16 hinter ὄνειράτων hineingeflickt κλοπὴν V corr | ἀηδῆ + τε VM τε ausradiert
 V corr | σώματος] σπέρματος Jül. | ἀπεργαζομένων Ausgg.] ἀπεργαζομένην
 VM | σαρίδα *] σαρίδας VM 17 ἑαυτοῖς M 18 εἰ < M 19 ἔδαφος M
 | ἐγειρήται VM 20 ἐκλέγοντες M 22 γρηγορεῖν M

στρωμνὴν εἶχον διὰ τὴν αὐτὴν ὑπόθεσιν. ἐνήστευον δὲ δις τοῦ 5
σαββάτου, δευτέραν καὶ πέμπτην· ἀπεδεκάτουν δὲ τὴν δεκάτωσιν,
τὰς ἀπαρχὰς ἐδίδουν, τριακοντάδας τε καὶ πεντηκοντάδας, τὰς τε
θυσίας καὶ τὰς εὐχὰς ἀσφαλέστατα ἀπετίγγον. τῶ δὲ προειρημένῳ 6
5 σχήματι τῶν Γραμματέων προήρχοντο, διὰ τοι τῆς ἀμπεχόνης καὶ
διὰ τῶν ἄλλων σχημάτων καὶ γυναικικῶν ἱματίων ἐν | πλατείας D318
ταῖς κρηπίσιν καὶ γλώτταις τῶν ὑποδημάτων προϊόντες. ἐλέγοντο 7
δὲ Φαρισαῖοι διὰ τὸ ἀφορισμένους εἶναι αὐτοὺς ἀπὸ τῶν ἄλλων διὰ
τὴν ἐθελοπερισσοθηρῶσκειαν τὴν παρ' αὐτοῖς νενομισμένην· Φάρεις
10 γὰρ κατὰ τὴν Ἑβραϊκὴν ἐρμηνεύεται ἀφορισμός.

2. Ὁμολόγουν δὲ οὗτοι ἀνάστασιν νεκρῶν, ἐπίστευόν τε ἀγγέλους 2, 1
εἶναι καὶ πνεῦμα, ἠγγνόησαν δὲ υἱὸν θεοῦ ὡς οἱ ἄλλοι. ἀλλὰ | καὶ 2 Ö86
εἴμαρμένη καὶ ἀστρονομία παρ' αὐτοῖς σφόδρα ἐχρημάτιζεν. αὐτίκα
γούν τὰ Ἑλληνικὰ ὀνόματα τὰ ἐκ τῆς τῶν πεπλανημένων ἀστρο-
15 νομίας κατὰ τὴν Ἑβραϊκὴν διάλεκτον ἑτέροις ὀνόμασι παρ' αὐτοῖς
μετωνόμασται· οἷον Ἥλιος ἡμὰ καὶ σήμερ, Σελήνη ἰέρεε καὶ ἀλβανά, 3
ὄθεν καὶ μῆνη καλεῖται (ἰέρεε γὰρ ὁ μῆν λέγεται, μῆνη δὲ ἡ σελήνη, ὡς
καὶ παρ' Ἑλλήσι διὰ τὸν μῆνα), Ἄρης χωχέβ ὀκβόλ, Ἐριῆς χωχέβ
ὄχομόδ, Ζεὺς χωχέβ βάαλ, Ἀφροδίτη ζερούα ἦτοι λουήθ, Κρόνος
20 χωχέβ σαβήθ (λέγεται δὲ παρ' αὐτοῖς καὶ ἄλλοις ὀνόμασιν, οὐκ ἠδυνήθην
δὲ ἀκριβῶς τὴν τούτων ἐπωνυμίαν ἐκθεῖναι). ἀλλὰ καὶ τὰ 4
ματαιῶς νομιζόμενα εἰς ἀριθμὸν στοιχείων παρὰ τοῖς πεπλανημένοις
ὀνόματα, ἃ ζώδια καλοῦσι * καὶ ἀθεμίτως τὸν κόσμον εἰς ἀσέβειαν P35
ἐπλάνησαν, οὕτω πάλιν Ἑβραϊκῶς [αὐτὰ] καλοῦσι· τετὰ σὸρ θωμίμ

1f vgl. Luk. 18, 12; zu δευτέρα καὶ πέμπτη vgl. Did. 8, 1 Const. apost. VII
23, 1; S. 408, 1f Funk — 4ff vgl. haer. 15, 5; S. 209, 16ff — 7ff vgl. element.
Hom. XI 28; S. 117, 33 Lagarde Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 Origenes in Matth.
23, 23; IV 220 Lommatzsch — 11f vgl. Act. 23, 8 — 13 εἴμαρμένη (Josephus bell.
Jud. II 8, 14 antiquitt. XIII 5, 9) Hippolyt refut. IX 28 Const. apost. VI 6, 3;
S. 313, 31 Funk — 13—20 vgl. Schürer, Zeitschr. f. neutest. Wissenschaft 1905 S. 5f

V M

1 δὲ < M 4 ἀσφαλεστάτας V 6 γυναικείων M 10 ἀφορισμός M
11 δὲ Ausgg.] τε VM 13 σφόδρα < M 16 μετωνόμασταιον, ω aus o u.
darübergesetztes οἶ Vcorr, οἶον < M 18 Ἄρης χωχέβ ὀκβόλ < M | χω-
χέβ²] χωχέβ M 19 ὄχομόδ, zweites o aus α hergestellt V ὄχομόδ M | χωχέβ]
χωχέμ M | λουη//θ, ein Buchstabe ausradiert V λουηδό M 22 νομιζόμενα M
23 ἃ] ἦ M | * etwa <οἱ Ἑλληνες, οἱ> * 24 [αὐτὰ] * | θωμίμ M
14*

σαρατὰν ἀρὶ βεθουλά μωζανή(μ) ἀκράβ κέσεται γαδί δαλλί δεγγίμ·
 οἴτινες τοῖς Ἑλλησι μάτην, λέγω δὴ οἱ Φαρισαῖοι, ἀκολουθήσαντες 5
 μετωνόμασαν εἰς τὴν Ἑβραΐδα τὰ αὐτὰ ὀνόματα οὕτω· Κριὸν δὴ
 τὸν παρ' ἐκείνοις λεγόμενον τελά, Ταῦρον σῶρ, Διδύμους θωμίμ,
 5 Καρκίνον σαρατάν, Λέοντα ἀρὶ, Παρθένον βεθουλά, Ζυγὸν μωζανή(μ),
 Σκορπίον ἀκράβ, Τοξότην κέσεται, Αἰγόκερων γαδί, Ὑδροχόον δαλλί,
 Ἰχθύας δεγγίμ.

3. Ταῦτα δέ μοι οὐκ εἰς στρόβησιν τῶν ἐντυγχανόντων κατατέ- 3, 1
 τακται οὐδὲ ἵνα τὴν χυδαιολογίαν τῶν | τὴν ἀσύστατον καὶ φρενο- D319
 10 βλαβῆ μωρολογίαν τῆς ἀστρονομίας τῶ βίῳ παρεισαξάντων συστήσω·
 ἐλήλεγκται γὰρ αὕτη ὑπὸ τῆς ἀληθείας ἀσύστατος οὕσα καὶ ἐσφαλ-
 μένη. εἶρηται δὲ ἡμῖν ἐν ἄλλοις λόγοις πολλὰ πρὸς ἀνατροπὴν τῶν 2
 γένεσιν καὶ εἰμαρμένην νομιζόντων, ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ προοιμίῳ τούτου
 τοῦ συντάγματος ἐν ὀλίγῳ ἡμῖν κατὰ τῶν αὐτῶν πεπραγμάτευται·
 15 διὰ δὲ τὸ μὴ τινα νομίσει κατὰ συκοφαντίαν ἡμᾶς κατὰ τινων φέ-
 ρεσθαι καὶ μὴ τὰ ἀληθῆ ἐκ παραδόσεων ἀκριβώσαντας ἐκθέσθαι
 ταῦτα ἡμῖν καὶ ὀνομαστὶ εἶρηται. ἐσχάτη δὲ αὐτοῖς ἀπορία καὶ 3
 ἡλιθιότης οὐκ ἢ τυχοῦσα, τοῖς καὶ ἀνάστασιν ὁμολογοῦσιν καὶ κρίσιν
 δικαίαν ὀριζομένοις. πῶς γὰρ δύναται κρίσις εἶναι | καὶ εἰμαρμένη; 4 ÖSS
 20 δυοῖν γὰρ ἀνάγκη θάτερον, ἢ γενέσεως ὑπαρχούσης μὴ εἶναι κρίσιν
 διὰ τὸ τὸν πράττοντα οὐκ ἀφ' ἑαυτοῦ πράττειν, ἀλλὰ κατὰ ἀνάγκην
 ἐπικρατείας τῆς πεπωμένης, ἢ [ὅτι] κρίσεως ὑπαρχούσης καὶ ἐν ἀλη- 5
 θείᾳ ἐπαπειλουμένης καὶ νόμων δικαζόντων καὶ τῶν τὸ πονηρὸν
 δρώντων δίκην ὑπεχόντων — νόμου τε ὁμολογουμένου δικαίου καὶ
 25 κρίσεως θεοῦ ἀληθεστάτης — ἀργεῖν τὴν πεπωμένην καὶ μὴ ἔχειν
 ὄλως σύστασιν τὸ παράπαν· 4. ὅποτε διὰ τὸ δύνασθαι ἁμαρτεῖν καὶ 4, 1
 μὴ ἁμαρτεῖν τὸν μὲν διὰ τὰ ἁμαρτήματα δίκην ἀπαιτεῖσθαι, τὸν δὲ
 ἔπαινον ἀπεκδέχεσθαι διὰ τὸ εὖ πεπραχέναι ὄριστα καθ' ἑκατέρων
 τὸ διάφορον. ὥς καὶ μιᾶ φωνῇ † δικαία λέγειν | συντόμῳ ἀληθείᾳ 2 P36

12 Hinweis auf eine verlorene Schrift des Epiph. — 13f vgl. haer. 5, 3, 1f;
 S. 184, 27

V M

1 σαρατάμ V | θεβουλά M | μωζανή(μ) Greßmann] μωμοζάνη V μωμα-
 ζανή M (Archetypus μωζάνη) | ἀκράβ M | καὶ σέτ M | δαλί V | διγγίμ M
 4 τελαα V τέλλα M | σήρ M 5 σαράτιν M | ἀρὶ] ἄρτι V ἀρὶ V corr
 6 ἀκρο V ἀκραίβ M | κεσέ M | αἰγουκέρων M | ἕδριχόον M | δαλι V 7 διγ-
 γίμ M S εἰς] εἰ M 9f φρενοβλαβῆ||, v wegradiert V 11 ἀσυστατοῦσα M
 19 δύναται + (ἁμα)? * 21 κατὰ < V 22 [ὅτι] * 25 ἔχων M 29 ὥς καὶ]
 καὶ ὥς M | μιᾶ φωνῇ, zum Sinn vgl. S. 213, 9 | † δικαία λέγειν] lies etwa
 ἀποδεικτέον *

<τῆ> διὰ Ἡσαίου τοῦ προφήτου ἐκ προσώπου κυρίου εἰρημένη ὅτι
 »ἐὰν θέλητε καὶ εἰσακούσητέ μου, τὰ ἀγαθὰ τῆς γῆς φάγεσθε· ἐὰν
 δὲ μὴ θέλητε μηδὲ εἰσακούσητέ μου, μάχαιρα ὑμᾶς κατέδετα. τὸ γὰρ 3
 στόμα κυρίου ἐλάλησε ταῦτα«. ὥστε παντί τῳ δῆλόν ἐστι καὶ σαφὲς καὶ
 5 ἀναμφίβολον, ὡς τὸ αὐτεξούσιον παρέσχετο ὁ θεὸς <ὁ> δι' αὐτοῦ φήσας
 τό | »ἐὰν θέλητε καὶ ἐὰν μὴ θέλητε«, ὡς περὶ τὸν ἄνθρωπον εἶναι D 320
 τὸ ἀγαθοεργεῖν ἢ τὸ φαύλων ἐφίεσθαι πραγμάτων. ἄρα τοίνυν 4
 ἔσφαλται ἡ διάνοια τῶν γένεσιν εἶναι νομισάντων καὶ μάλιστα Φαρι-
 σαίων· οἷς ἐπιφωνητέον ἐστὶ πυκνότερον καὶ πολλαχῶς, οὐ διὰ μιᾶς
 10 φωνῆς ἀλλὰ πολλακίς τὰ παρὰ τοῦ σωτήρος πρὸς αὐτοὺς εἰρημένα
 »οὐαὶ ὑμῖν, Γραμματεῖς καὶ Φαρισαῖοι ὑποκριταί, ὅτι καταλελοίπατε
 τὰ βαρῆα τοῦ νόμου, τὴν κρίσιν καὶ τὸν ἔλεον, καὶ ἀποδεκατοῦτε τὸ
 ἄνηθον καὶ τὸ ἡδύοσμον καὶ τὸ πήγανον, καὶ καθαρίζετε τὸ ἐκτὸς
 τοῦ ποτηρίου καὶ τοῦ πίνακος, τὸ δὲ ἐντὸς ἐστὶ μεστὸν ἀκαθαρσίας
 15 καὶ ἀκρασίας. καὶ δοκιμάζετε δίκαιον εἶναι ὁμνῦναι ἐν τῷ ἐπάνω 5
 τοῦ θυσιαστηρίου, τὸ δὲ ἐν αὐτῷ τῷ θυσιαστηρίῳ παρ' ὑμῖν τοῦ
 ὄρκου λέλνται, καὶ τὸ ἐν τῷ οὐρανῷ ὁμνῦναι οὐδὲν εἶναι φατε, ἐὰν
 δέ τις ὁμώσει ὑπεράνω τοῦ οὐρανοῦ, τοῦτο δεδικαίωται. οὐχὶ τὸ
 θυσιαστήριον βαστάζει τὸ ἐπικείμενον καὶ ὁ οὐρανὸς θρόνος ἐστὶ
 20 τοῦ ἐπ' αὐτῷ ἐπικαθεζομένου; ἢ ὅτι λέγετε, ἐὰν τις εἴπῃ πατρὶ καὶ 6
 μητρὶ κορβάν, ὃ ἐστὶ δῶρον ὃ ἐξ ἐμοῦ ὠφελήθησιν, οὐκέτι μὴ τιμῆσιν
 τὸν πατέρα, καὶ ἡθετήσατε τὴν ἐντολὴν τοῦ θεοῦ διὰ τῆς τῶν
 πρεσβυτέρων ὑμῶν παραδόσεως. καὶ κυκλεύετε θάλασσαν καὶ ξηρὰν 7
 ποιῆσαι ἓνα προσήλυτον, καὶ ὅταν γένηται, ποιεῖτε αὐτὸν υἱὸν γεέννης
 25 διπλότερον ὑμῶν«.

Τί τοίνυν περιττότερον τῶν ἀγίων ρήσεων προβάλοιτό τις πρὸς 8
 ἀντίθεσιν τῶν προειρημένων; ἀλλὰ καὶ ἀρκεῖσθαι μᾶλλον ἡγοῦμαι

2 Jes. 1, 19f — 11 Matth. 23, 15 — 11f Matth. 23, 23 — 13 Matth. 23, 25
 — 14 Matth. 23, 18 — 17 Matth. 23, 22 — 20 Mark. 7, 11 — 23 Matth. 23, 15

V (bis οὐρανῷ Z. 17; von da an G U) M

1 <τῆ> * | ὅτι *] τὸ V M 5 ὁ < M | <ὁ> * 6 ἐὰν²] ἂν u. hinter μὴ gestellt M
 7f ἄρα τοίνυν — Φαρισαίων V corr] < VM 9 vor οὐ + ὡς V 10 παρὰ] διὰ M
 11 καταλελοίπατε aus καταλέλυπαται V corr 12 τὸν] τὸ M 15 καὶ ἀκρασίας
 < M 16 τὸ δὲ] τῷ δὲ M 16f τοῦ ὄρκου Pet.] τῷ ὄρκῳ VM 18 ὑπεράνω
 αὐτοῦ U ἐπάνω τοῦ οὐρανοῦ M 20 ἢ] καὶ GU 21 ὁ² + ἂν U | ὠφελή-
 θῆς U | vor οὐκέτι + καὶ U | τιμῆσει U 25 διπλότερον hinter αὐτὸν (Z. 24)
 GU 26 προβάλοιτο *] ὑπερβάλοιτο GUM 27 μάλα GU

ταῖς τοῦ σωτήρος σοφαῖς καὶ ἀληθιναῖς λέξεσι, πρὸς ἃς οὐκ ἠδυνήθησαν ἀντωπῆσαι οὔτε πρὸς τὸ βραχύτατον. |

D 321 Ö 90

Κατὰ Ἡμεροβαπτιστῶν, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ αἵρέσεως δ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιζ̄.

- 5 1. Ταῦταις δὲ συνέπεται τις αἵρεσις Ἡμεροβαπτιστῶν οὔτω κα- 1, 1
λουμένων, μηδὲν μὲν παραλλάττουσα | τῶν ἄλλων, ἀλλ' ἴσα τῶν Γραμ- P 37
ματέων καὶ Φαρισαίων φρονοῦσα, οὐ μὴν ἐξιουμένη τοῖς Σαδδου-
καίοις ἐν τῇ τῶν νεκρῶν ἀναστάσεως ἀρνήσει, ἀλλὰ τῇ ἀπιστίᾳ τῇ
ἐν τοῖς ἄλλοις. τοῦτο δὲ περιττὸν ἦν αὕτη κεκτημένη ἢ αἵρεσις. 2
- 10 ὥστε ἐν ἑαρί τε καὶ μετοπώρῳ χειμῶνι τε καὶ θέρει πάντοτε καθ'
ἡμέραν βαπτίζεσθαι, ὅθεν καὶ Ἡμεροβαπτιστῶν εἴληφε τὴν ἐπωνυ-
μίαν. ἔφασκε γὰρ αὕτη ἢ αἵρεσις ἄλλως μὴ εἶναι ζῆν ἄνθρωπον, εἰ 3
μὴ τι ἄρα καθ' ἐκάστην ἡμέραν βαπτίζοιτο τις ἐν ὕδατι, ἀπολου-
όμενός τε καὶ ἀγνιζόμενος ἀπὸ πάσης αἰτίας.
- 15 2. Πρὸς ταύτην δὲ καὶ αὐτὴν ἐξ ἐνὸς λόγου ἡμῶν ἀνατροπὴ 2, 1
γενήσεται, ὅτι ἀπιστίας παρ' αὐτοῖς μᾶλλον ἢ πίστεως οἱ λόγοι.
ἐλέγχει γὰρ αὐτοὺς ἢ συνείδησις αὐτῶν καθ' ἐκάστην ἡμέραν βαпти-
ζομένων, ὡς ὅτι ἢ ἐλπίς τῆς χθὲς ἡμέρας παρ' αὐτοῖς τέθνηκεν, ἢ
πίστις τε καὶ ὁ ἀγνισμός. εἰ μὲν γὰρ ἐνὶ βαπτίσματι ἐστοίχουν, ἄρα 2
20 ἐθάρρουν τούτῳ ὡς ζῶντι καὶ ἀθανάτῳ ὄντι εἰς τὸν αἰῶνα· ὅποτε
δὲ σήμερον μὲν ἐλούσαντο, οὐκ ἔνεκεν πλύσεως σώματος ἢ ὀύπου,
ἀλλ' ἔνεκεν ἀμαρτημάτων, ἄρα κατ' αὐτοὺς ἐκαθαρίσθη· αὐτοὶς δὲ τῇ
ἐξῆς πάλιν λουόμενοι ἀπεφῆναντο τὸ παρελθὸν ἐν τῇ χθὲς τεθνάναι

3ff Ἡμεροβαπτισταὶ Hegesipp bei Eusebius h. c. IV 22, 7; S. 372, 11 Schwartz
element. Hom. II 23; S. 2S, 6 Lagarde (Justin dial. 80; S. 280 Otto Const. apost.
VI 5; S. 315, 3ff Funk); vgl. W. Brandt, Die jüdischen Baptismen (Beihefte zur
ZAW 18) 1910 S. 50f

G U M

1 σοφαῖς] φωναῖς U 2 ἀντωπῆσαι M | Unterschrift κατὰ φαρισαίων G
3f κατὰ ἡμεροβαπτιστῶν, ἀπὸ τοῦ (τοῦ < M) Ἰουδαϊσμοῦ τετάρτη (δ̄ M), τῆς δὲ
ἀκολουθίας ἑπτακαιδεκάτη (ιζ̄ M) G M κατὰ ἡμεροβαπτιστῶν, τετάρτη αἵρεσις
ἀπὸ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ, ἑπτακαιδεκάτη δὲ τῇ ἀκολουθία U 5f καλουμένων *] κα-
λουμένη G U M 8 τῶν] τῆς? * | ἀναστάσεως ἀρνήσει *] ἀναστάσει μόνον G U M
8f τῇ ἐν *] καὶ G U M 9 ἦν < U 10 ὥστε] ὡς U 11 Ἡμεροβαπτιστὴν
G U 12 ἢ αἵρεσις < G U | ἄλλως < G + πῶς U | ζῶν G 13 βαπτί-
σοιτο G βαπτίσοι M 15 αὐτῆς G 18 τέθνηκεν παρ' αὐτοῖς G 18f vor ἢ
πίστις + καὶ U 19 vor ἐνὶ + ἐν U 21 οὐκ M | ἢ ὀύπον < U 22 καθ'
αὐτοῖς G | ἐκαθαρίσθη M 23 παρελθόν + τι M | τεθνήκει G

βάπτισμα. εἰ μὴ γὰρ τὸ πρὸ μιᾶς ἐτεθνήκει, οὐκ ἂν εἰς τὴν ἐξῆς
 ἑτέρου ἐπεδέοντο πρὸς καθαρισμόν ἁμαρτημάτων. καὶ εἰ ὅλως 3
 οὐκ ἀπέχονται τοῦ ἁμαρτάνειν, νομίζοντες ὅτι τὸ ὕδωρ καθαρῖσει
 τοὺς ἐνδελεγῶς καθ' ἑκάστην ἁμαρτάνοντας, μάταιος αὐτῶν ἢ ὑπό-
 5 νοια καὶ τὸ ἐπιτήδευμα φροῦδον καὶ ἔωλον. οὔτε γὰρ Ὁκεανὸς | οὔτε 4 D 322
 πάντα τὰ ῥεῖθρα καὶ πελάγη, ποταμοὶ τε ἀένναοι καὶ πηγὰὶ πᾶσά τε
 ἢ ὀμβροτόκος φύσις συνελθοῦσαι δύνανται ἁμαρτήματα ἀφανίσει,
 ἐπειδήπερ οὐ κατὰ λόγον οὐδὲ ἐκ προστάγματος θεοῦ γίνεται· μετά-
 νοια γὰρ καθαρῖζει καὶ τὸ ἐν βάπτισμα διὰ τῆς τῶν μυστηρίων ὀνο-
 10 μασίας. παρελεύσομαι δὲ καὶ ταύτην, αὐτάρκως ἡγησάμενος τὸ ἐν 5
 ὀλίγῳ [τὸ] ἀλέξημα τῆς αὐτῶν φρενοβλαβείας ὑποδείξας, ὡς ἐνταῦθα
 τοῖς ἐντυγχάνουσι συντέτακται. | Ö 92 P 38

Κατὰ Νασαραίων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ αἰρέσεως ε̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ῑη.

1. Ἐξῆς δὲ ἐπιβαλοῦμαι διηγεῖσθαι τὰ κατὰ τὴν αἴρεσιν τὴν μετὰ 1, 1
 15 τοὺς Ἡμεροβαπτιστὰς καλουμένην τῶν Νασαραίων, οἵτινες Ἰουδαῖοί
 εἰσι τὸ γένος, ἀπὸ τῆς Γαλααδίτιδος καὶ Βασαρίτιδος καὶ τῶν ἐπέ-
 κεινα τοῦ Ἰορδάνου ὀρμώμενοι, ὡς ὁ εἰς ἡμᾶς ἐλθὼν περιέχει λόγος,
 ἐξ αὐτοῦ δὲ τοῦ Ἰσραὴλ οὔσα, ἣτις τὰ πάντα Ἰουδαΐζεν, μηδὲν περαι-
 τέρω φρονοῦσα σχεδὸν τῶν προειρημένων. περιτομὴν γὰρ ὡσαύτως 2
 20 ἐκέκτητο, σάββατον τὸ αὐτὸ ἐφύλαττεν, ἑορταῖς ταῖς αὐταῖς προσαν-
 εῖχεν, οὐ μὴν εἰμαρμένην παρεισῆγεν οὔτε ἀστρονομίαν. καὶ πατέρας 3
 μὲν ἐδέχετο τοὺς ἐν τῇ πεντατεύχῳ ἀπὸ τοῦ Ἀδὰμ μέχρι Μωυσέως,
 τοὺς ἐν ἀριστείᾳ θεοσεβείας διαφανεῖς ὑπάρξαντας, φημί δὲ Ἀδὰμ
 καὶ Σὴθ καὶ Ἐνῶχ καὶ Μαθουσάλα καὶ Νῶε καὶ Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ
 25 καὶ Ἰακώβ, Λεὺν τε καὶ Ἀαρὼν καὶ Μωυσέα καὶ Ἰησοῦν τὸν τοῦ

13 ff die *Νασαραῖοι* dem Epiph. eigentümlich. Wenn er (vgl. oben Anaceph. S. 168, 4) den Namen mit *ἀφηνιαστῆς* übersetzt, so scheint er ihn von *רצ: (רצ:)* ⇒ abfallen (allerdings im übertragenen Sinn nicht nachweisbar) herzuleiten. (*Ναζωραῖοι* führt Epiph. wie andere auf *Ναζαρέτ* zurück, vgl. haer. 29, 7, 1)

G U (bis Z. 12 *συντέτακται*; dann ein Blatt in U ausgefallen, als Ersatz dient R) M

3 κατέχονται G 5 ὠκεανῶ G | οὔτε² < G 6 ἀένναοι G U 7 δύνα-
 ται U 10 αὐτάρκη G 10 f τὸ ἐν ὀλίγῳ [τὸ *] ἀλέξημα] τὸν δι' ὀλίγων
 ἔλεγχον G 11 ὑποδείξαι G U | ὡς *] ἕως G U M | ἐντανθοῖ G U 12 Unter-
 schrift κατὰ ἡμεροβαπτιστῶν G 13 κατὰ Νασαραίων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ πέμπτη
 (ε̄ M), τῆς δὲ ἀκολουθίας ὀκτωκαιδεκάτη (ῑη M) G M 17 ὀρμώμενοι < M
 20 ἐκέκτηντο M 25 Λεὺν G | καὶ Μωυσέα < G Μωυσέαν M

Ναυῆ. αὐτὴν δὲ οὐ παρεδέχετο τὴν πεντάτευχον, ἀλλὰ ὁμολόγει μὲν τὸν Μωυσέα καὶ ὅτι ἐδέξατο νομοθεσίαν ἐπίστευεν, οὐ ταύτην δέ, φησίν, ἀλλ' ἑτέραν· ὅθεν τὰ μὲν πάντα φυλάττουσι τῶν Ἰουδαίων 4 Ἰουδαῖοι ὄντες, θυσίαν δὲ οὐκ ἔθνον οὐδὲ ἐμψύχων | μετεῖχον, ἀλλὰ D323
 5 ἀθέμιτον ἦν παρ' αὐτοῖς τὸ κρεῶν μεταλαμβάνειν ἢ θυσιάζειν αὐτοῖς. ἔφασκον γὰρ πεπλάσθαι ταῦτα τὰ βιβλία καὶ μηδὲν τούτων ὑπὸ τῶν πατέρων γεγενῆσθαι. αὕτη ἦν ἡ τῶν Νασαραίων διαφορὰ πρὸς 5 τὰς ἄλλας. ὡς καὶ πρὸς αὐτοὺς ὁ ἔλεγχος οὐκ ἐν ἐνὶ τόπῳ, ἀλλὰ ἐν πολλοῖς ἐστὶ φανερός.

10 2. Πρῶτον μὲν <ἐν> τῷ ὁμολογεῖν αὐτοὺς τοὺς πατέρας καὶ 2, 1 πατριάρχας καὶ Μωυσέα· ἄλλης γραφῆς γὰρ περὶ τούτων μὴ λεγούσης. πόθεν αὐτοῖς ἡ γνώσις τῆς τῶν πατέρων ὀνομασίας καὶ ἀριστείας, εἰ μὴ ἐξ αὐτῶν τῶν γραφῶν τῆς πεντατεύχου; καὶ πῶς οἶόν 2 τε ἐν ταύτῳ εἶναι ἀληθὲς καὶ ψεῦδος καὶ ἐν μέρει τὴν γραφὴν
 15 ἀληθεύειν, ἐν μέρει δὲ ψεύδεσθαι, τοῦ σωτήρος λέγοντος »ἢ ποιήσατε 3 τὸ δένδρον ἀγαθὸν καὶ τοὺς καρποὺς ἀγαθοὺς ἢ τὸ δένδρον σαπρὸν καὶ τοὺς καρποὺς σαπρούς· οὐ δύναται γὰρ δένδρον ἀγαθὸν καρποὺς σαπρούς ποιῆσαι, οὐδὲ δένδρον σαπρὸν καρποὺς ἀγαθοὺς ποιῆσαι. | μάταιος τοίνυν αὐτῶν ἡ διάνοια καὶ ἡ εἰσῆγησις, ἐκ πολλῶν 4 P39
 20 ἔχουσα τὴν ἀνατροπὴν, ὡς ἄχρι τῆς δεῦρο οὐ μόνον τὰ ἐν ταῖς γραφαῖς ἄδεται, ἀλλὰ καὶ οἱ τόποι τῶν παραδοξοποιῶν σφίζονται· πρῶτον ὅπου τὸ πρόβατον Ἀβραὰμ προσέφερε τῷ θεῷ, ὄρος Σιών 5 ἄχρι τῆς δεῦρο οὕτω καλούμενον, ἀλλὰ καὶ ὅπου ἡ δοῦς τῆς Μαμβοῆ, ἔνθα τοῖς ἀγγέλοις παρετέθη ὁ μόσχος. εἰ δὲ Ἀβραὰμ ἀγγέλοις | Ö94
 25 παρέθετο κρεῶν τὴν ἐτοιμασίαν, ἀποδέων οὐκ ἦν αὐτὸς τῆς τούτων μετοχῆς.

3. Ἀλλὰ καὶ τοῦ προβάτου <τοῦ> τυθέντος ἐν τῇ τῶν Αἰγυπτίων 3, 1 χώρα ἔτι παρ' Αἰγυπτίοις τυγχάνει ἀδομένη ἢ παράδοσις καὶ παρὰ τοῖς εἰδωλολάτραις. ἐν γὰρ τῷ καιρῷ, ὅτε τὸ πάσχα ἐγένετο ἐκεῖσε 2
 30 (ἀρχὴ δὲ αὕτη γίνεται τοῦ ἔαρος ὅτε ἡ πρώτη ἰσημερία) ἐκ μίλτεως

1 vgl. Panarion haer. 19, 5, 1; S. 222, 17 — 15ff Matth. 12, 33 u. Matth. 7, 18 — 29ff über Sinn u. Verbreitung dieser Sitte vgl. Dalman, Palästinajahr- buch B. S (1912) S. 136

G U (beginnt wieder mit μόνον Z. 20) M

1 ὁμολόγει M 4 οὔτε M 5 αὐτοῖς?] αὐτοὺς G R 7 τῶν Ἀσσυραίων M
 10 <ἐν τῷ *] τὸ G R M 14 εἶναι < M 18f οὐδὲ δένδρον — ποιῆσαι < M 19 ἡ² < M 20 οὐ μόνον hinter γραφαῖς M 21 σφίζονται] σωματοποιοῦνται G U
 22 vor Ἀβραὰμ + ὁ U 23 τῆς¹ Dind.] τοῦ G U M 24 εἰ *] ὅπου G U M |
 δὲ < M 27 <τοῦ> * 29 ἐγένετο U

λαμβάνουσι πάντες οἱ Αἰγύπτιοι κατὰ ἀγνωσίαν καὶ χροίουσι μὲν τὰ
 πρόβατα, χροίουσι δὲ καὶ τὰ | δένδρα, τὰς συκᾶς καὶ τὰ ἄλλα, φημί- D324
 ζοντες καὶ λέγοντες ὅτι, φησί, τὸ πῦρ ἐν ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ κατέφλεξέ
 ποτε τὴν οἰκουμένην· τὸ δὲ σχῆμα τοῦ αἵματος τὸ πυρωπὸν ἀλε-
 5 ξητήριόν ἐστι τῆς τοσαύτης πληγῆς καὶ τοιαύτης. πόθεν δὲ οὐκ 3
 ἔχομεν δεῖξαι περὶ τῆς ἀκολουθίας, ὡς ἔτι καὶ δεῦρο τὰ λείψανα τῆς
 τοῦ Νῶε λάρακος δείκνυται ἐν τῇ τῶν Καρδυαίων χώρα. καὶ 4
 πάντως δὲ εἰ ἐπιζητήσῃ τις καὶ ἀνερευνήσῃ, καὶ τὰ λείψανα τοῦ
 θυσιαστηρίου (ἐπέπερ ἀκόλουθόν ἐστιν) εὔροι ἂν ἐν τῇ ὑπωρείᾳ τοῦ
 10 ὄρους, ὅπου ἔμεινε Νῶε ἐξελθὼν ἀπὸ τῆς κιβωτοῦ καὶ προσενέγκας
 ἀπὸ τῶν ζώων τῶν καθαρῶν καὶ τῶν στεάτων κυρίῳ τῷ θεῷ [ὅτε]
 ἤκουσεν »ἰδοὺ δέδωκά σοι τὰ πάντα ὡς λάχανα ἀγροῦ, θῦσον καὶ
 φάγε«. παρελεύσομαι δὲ καὶ ταύτης πάλιν τὸ ἐπίσακτον καὶ ἡλί- 5
 θιον τῆς αἰρέσεως, ἀρκεσθῆς ταῖς προειρημέναις ὀλίγαις λέξεσιν.
 15 ἐνσπαρεῖσαις ὑπὸ τῆς ἡμῶν βραχύτητος ἐνταῦθα πρὸς ἀντίθεσιν τῆς
 πλάνης τῆς προειρημένης αἰρέσεως.

Κατὰ Ὀσσαίων, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ αἰρέσεως ζ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ιθ̄.

1. Μετὰ ταύτην πάλιν ἄλλη τις αἴρεσις ταύταις παραπεπλεγμένη, 1, 1
 ἢ τῶν Ὀσσαίων καλουμένη. Ἰουδαῖοι δὲ οὗτοι ὡς καὶ αἱ προειρη- P40
 20 μέναι, ὑποκρίται τὸν τρόπον δεινοὶ τὴν ἐπίνοιαν. ὠρμῶντο δὲ 2
 οὗτοι, ὡς ἢ εἰς ἡμᾶς ἐλθοῦσα περιέχει παράδοσις, ἀπὸ τῆς Ναβατικῆς
 χώρας καὶ Ἰτουραίας, Μωαβίτιδος τε καὶ Ἀριηλίτιδος, τῶν ἐπέκεινα
 τῆς κοιλάδος τῆς ἀλυκῆς οὕτως ἐν τῇ θείᾳ γραφῇ κληθείσης ὑπερ-
 30 κειμένων χωρῶν· ἐστι δὲ αὕτη ἢ νεκρὰ καλουμένη θάλασσα. τοῦτο 3

6f Theophilus ad Antol. III 129 D; S. 234 Otto Hippolyt refut. X 30 Eusebius
 Onomasticon 2, 21ff Klostermann — 12 Gen. 9, 3 Act. 10, 13 — 17ff die Ὀσσαῖοι
 dem Eriphanus eigentümlich

G U M

5 δὲ < M 7 Καρδυίων U M 11 τῶν (vor στεάτων) < G | [ὅτε] *
 12 τὰ < G U | ἀγροῦ] χόρτου U 15 ἐνσπαρεῖσαις] ἐν ταῖς γραφεῖσαις G
 16 Unterschrift κατὰ Νασαραίων G 17 κατὰ Ὀσσαίων ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ μὲν
 35 ἐκτῆς (μὲν < u. ζ M), τῆς δὲ ἀκολουθίας ιθ̄ (ιβ̄ M) G M κατὰ Ὀσσηνῶν ἐκ τῆς αἰ-
 ρέσεως ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ, ἐννέα καὶ δεκάτη τῇ ἀκολουθία U 19 Ὀσσηνῶν U |
 δέ] τε U 20 δεινοὶ] δῆλοι M | ὠρμῆται U 22 Ἀριηλίτιδος ist nicht zu bean-
 standen; der Name der Landschaft ist von Ἀριήλ = Ἀρεόπολις vgl. Eusebius
 Onomasticon S. 36, 24ff (10, 17; 124, 16) Klostermann gebildet 23f ὑπερκει-
 μένων χωρῶν *] ὑπερκειμένης χώρας G U M 24 ἢ < G U | καλουμένης U

δὲ τὸ γένος τῶν Ὀσσοίων ἐρμηνεύεται διὰ τῆς ἐκδόσεως τοῦ ὀνό-
 ματος στιβαρὸν γένος. συνήφθη δὲ τούτοις μετέπειτα | ὁ καλού- 4 D325
 μενος Ἠλεξαὶ ἐν χρόνοις βασιλείως Τραιανοῦ μετὰ τὴν τοῦ σωτήρος
 παρουσίαν, ὃς ἐγένετο ψευδοπροφήτης· συνεγράψατο δὲ οὗτος βιβλίον
 5 δῆθεν κατὰ προφητείαν ἢ ὡς κατὰ ἔνθεον σοφίαν· φασὶ δὲ καὶ ἄλλον 5 Ö96
 τινὰ Ἰεξαίων εἶναι ἀδελφὸν | τούτου. γέγονε δὲ οὗτος ὁ ἄνθρωπος
 πεπλανημένος τὸν τρόπον ἀπατηλὸς τὴν γνώμην, ἀπὸ Ἰουδαίων
 ὁρμώμενος καὶ τὰ Ἰουδαίων φρονῶν, κατὰ νόμον δὲ μὴ πολιτευόμε-
 νος. ἕτερα ἀνθ' ἑτέρων παρεισφέρων καὶ [τὴν] ἰδίαν αὐτῷ αἵρεσιν
 10 πλάσας. ἄλας καὶ ὕδωρ καὶ γῆν καὶ ἄρτον καὶ οὐρανὸν καὶ αἰθέρα 6
 καὶ ἄνεμον ὄρξον αὐτοῖς εἰς λατρείαν ὀρισάμενος· ποτὲ δὲ πάλιν
 ἄλλους μάρτυρας ἐπὶ ὀρισάμενος, τὸν οὐρανὸν φημι καὶ τὸ ὕδωρ
 καὶ πνεύματα, (ὡς) φησιν. ἅγια καὶ τοὺς ἀγγέλους τῆς προσευχῆς καὶ
 τὸ ἔλαιον καὶ τὸ ἄλας καὶ τὴν γῆν. ἀπεχθάνεται δὲ τῇ παρθενίᾳ, 7
 15 μισεῖ δὲ τὴν ἐγκράτειαν, ἀναγκάζει δὲ γαμεῖν· φαντασιώδη δὲ τινα
 ὡς δῆθεν (ἐξ) ἀποκαλύψεως παρεισφέρει, ὑπόκρισιν δὲ διδάσκει, 8
 φήσας μὴ εἶναι ἁμαρτίαν, εἰ καὶ (τις) παρατύχοι εἰδῶλα προσκνήσας
 καιρῷ ἐνστάντος διωγμοῦ, ἐὰν μόνον ἐν τῇ συνειδήσει μὴ προσκνήσῃ.
 καὶ ὅτι δὲν ὁμολογήσῃ στόματι, ἐν δὲ τῇ καρδίᾳ μή. 2. μάρτυρα 9
 20 δὲ τινα παρεισφέρων οὐκ αἰσχύνεται ὁ ἀπατεῶν, λέγων Φινεὲς τινα

1f oben Anaceph. S. 168, 1 war der Name mit *ἡαμώτατοι* erklärt; hier scheint Epiph. die Herleitung von *ἡα* vorzuschweben — 2ff zu Elxai vgl. Panarion h. 30, 3, 2 u. c. 17, 4ff h. 53, 1; dazu Hippolyt refut. IX 13, 2ff — 3 genauer bei Hippolyt refut. IX 13, 4; S. 251, 22 Wendland *ἐπὶ Τραιανοῦ βασιλείας τρίτω* — 4f Origenes in ps. 82 bei Eusebius h. e. VI 38; S. 592, 24 Schwartz *καὶ βιβλον τινὰ φέρουσαν, ἣν λέγουσιν ἐξ οὐρανοῦ πεπτωκέναι* — 5f etwas anders Panarion h. 53, 3 *φασὶ δὲ καὶ ἄλλο βιβλίον ἔχειν Ἰεξαὶ λεγόμενον ἀδελφοῦ τοῦ Ἠλεξαί* — 10ff zu diesen Schwurformeln vgl. unten c. 6, 4 u. h. 30, 17, 4 Hippolyt refut. IX 15, 2; S. 253, 16ff Wendland; dazu Bousset, Hauptprobleme der Gnosis S. 228 W. Brandt, Elchasai S. 15 — 16ff vgl. Origenes in ps. 82 bei Eusebius h. e. VI, 38; S. 592, 22f Schwartz *φησὶν δὲ ὅτι τὸ ἀρνήσασθαι ἀδιάφορόν ἐστιν καὶ ὁ μὲν νοήσας τῷ μὲν στόματι ἐν ἀνάγκῃς ἀρνήσεται, τῇ δὲ καρδίᾳ οὐχί*

G U M

1 Ὀσσηνῶν U 2 στιβαρὸν] ὅτι βάρβαρον M 3 Τραιανοῦ βασιλείως U 6 Ἰεξέον
 U M | εἶναι < U 8 καὶ τὰ Ἰουδαίων] κατὰ Ἰουδαίων δὲ M 9 ἕτερα + δὲ G U
 9f [τὴν] ἰδίαν αὐτῷ αἵρεσιν πλάσας *] τὴν ἰδίαν αὐτοῦ αἵρεσιν πλανήσας U M τοὺς
 αὐτῷ πεισθέντας πλανήσας G 11 vor ὄρξον + εἰς, vor εἰς λατρείαν + καὶ G;
 lies (καθ') ὄρξον? * | ὀρισάμενος + παρέδωκε U 13 (ὡς) * 15 γαμεῖν *]
 γάμον G U M 16 (ἐξ) * | ὑπόκρισιν * vgl. S. 219, 25] ὑποκριτῆς G U M
 17 (τις) * | παρατύχοιεν U; lies vielleicht παρ' ἀ(νάγκην) τύχοι * | προσκνή-
 σας *] προσκνήσαι G U M 18 καιρῷ *] καιροῦ G U M 19 καὶ + (ἀδιάφορον
 εἶναι)? * | εἴ τι δὲν U | vor στόματι + ἐν G U

ἱερέα τῶν ἀπὸ γένους Λευί τε καὶ Μαρὼν καὶ τοῦ ἀρχαίου Φινεές ἐν τῇ Βαβυλῶνι ἐπὶ τῆς αἰχμαλωσίας προσκυνήσαντα τὴν Ἄρτεμιν ἐν Σούσοις διαπεφευγῆναι ὄλεθρον θανάτου ἐπὶ Δαρείου τοῦ βασιλέως· ὥστε εἶναι αὐτοῦ τὰ πάντα ψευδῆ καὶ μάταια.

5 Οὗτος μὲν οὖν <ὡς> ἄνω <εἴρηται> συνῆπται τῇ προειρημένῃ 10 αἰρέσει τῇ τῶν Ὀσσαίων καλουμένῃ, ἧς ἔτι λείψανα καὶ δεῦρο ὑπάρχει ἐν τῇ αὐτῇ Ναβατίτιδι γῆ τῇ καὶ Περσίᾳ πρὸς τῇ Μωαβίτιδι· ὅπερ γένος νυνὶ Σαμψαίων καλεῖται. | φαντάζονται δὲ δῆθεν καλεῖν | τοῦ- P41 D 326 τον δύναμιν ἀποκεκαλυμμένην, διὰ τὸ ἦλ καλεῖσθαι δύναμιν, ξαῖ δὲ 10 κεκαλυμμένον. ἠλέγχθη δὲ τὸ πᾶν τοῦ ἐπιτηδεύματος φρόναγμα 11 καὶ εἰς μεγάλην αἰσχύνην ὑπέπεσε παρὰ τοῖς δυναμένοις τὰ ἀληθῆ κατανοεῖν τε καὶ ἀκριβοῦν *. ἔτι γὰρ καὶ δεῦρο ἐπὶ τῶν ἡμερῶν Κωνσταντίου τε καὶ τῶν νῦν βασιλέων *. ἕως μὲν γὰρ Κων- 12 σταντίου ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ τοῦ Ἠλξαῖ Μαρθοῦς τις καὶ Μαρ- 15 θάνα δύο ἀδελφαὶ ἐν τῇ αὐτῶν χώρᾳ ἀντὶ θεῶν προσεκυνοῦντο, ὅτι δῆθεν ἐκ τοῦ σπέρματος τοῦ προειρημένου Ἠλξαῖ ὑπῆρχον. τέθνηκεν δὲ ἡ Μαρθοῦς πρὸ ὀλίγου τοῦ χρόνου, Μαρθάνα δὲ εἰς ἔτι δεῦρο ὑπῆρχεν. ὧν καὶ τὰ πτύσματα καὶ τὰ ἄλλα τοῦ σώματος ὄψη 13 ἀπεφέροντο οἱ πεπλανημένοι αἰρετικοὶ ἐν ἐκείνῃ τῇ χώρᾳ, δῆθεν 20 πρὸς ἀλέξησιν νοσημάτων. οὐ μὴν ἐνήργουν· ἀλλὰ τὸ πεπλανημένον σοβαρὸν αἰεὶ καὶ πρὸς ἀπάτην ἔτοιμον· τυφλὸν γὰρ ἡ κακία καὶ 098 ἀσύνητον ἡ πλάνη.

3. Καὶ ἕως ποῦ κατατρίβομαι τὰ περὶ τοῦ γόητος τούτου φθεγ- 3, 1 γόμενος ὅσα τε κατὰ τῆς ἀληθείας κατεψεύσατο, πρῶτον μὲν διδάσκων 2 25 ἀπαρησιθεῖαν καὶ ὑπόκρισιν, βδελυρῶν θυσιῶν τῆς εἰδωλολατρείας

1 τοῦ ἀρχαίου Φινεές vgl. Num. 25, 7 Jes. Sir. 45, 23 (daraus ist die Geschichte wohl durch Umdrehung entstanden) — 7f über die Σαμψαῖοι u. ihr Verhältnis zu den Ossäern vgl. Panarion h. 53 — 9 zur Deutung des Namens vgl. Brandt, Elchasai S. 5ff — 12ff vgl. Panarion h. 53, 1, 5

G U M

5 <ὡς> * | <εἴρηται> * 6 Ὀσσηνῶν U 7 Ναβατίτι M | τῇ (hinter γῆ) < M 9 ἦλ] ἰῆλ U M 9 u. 10 κεκρυμμένην u. κεκρυμμένη Nic. Chon. Thes. I c. 43 (Vat. 680 f. 10v) 10 ἐλεγχθήσεται M 11 καὶ + ὡς G ὡς statt καὶ M | ἐπέπεσε M 12 * etwa <ἐν τοῖς ἡμετέροις χρόνοις> * | ἐπὶ *] ἀπὸ GUM 13 * etwa <ἡ αἴρεσις περιῶν> *; βασιλέων + σαφῶς ἐλέγχονται U (verunglückte Vermutung) | γὰρ < G M 14 τοῦ Ἠλξαῖ < G U 14f am Rand von erster Hand μάρθω καὶ μάρθαινα M Μαρθῶ καὶ Μαρθάνην Nic. Chon. 16 τοῦ¹ <· M | τέθνηκον G M 24 κατεψεύσατο] ἐφθέγγατο M 25 καὶ] καθ' U | βδελυρῶν M

μετέχειν ἀπατῶν τε τοὺς ἀκούοντας καὶ ἀρνείσθαι τὴν ἰδίαν πίστιν
 στόματι καὶ μὴ ἔχειν ἁμαρτίαν φάσκων· ὡς εἶναι ἀθεράπευτον τὸ
 αὐτῶν πάθος καὶ μὴ δυνάμενον διορθωθῆναι. εἰ γὰρ τὸ στόμα τὸ 3
 ὁμολογοῦν τὴν ἀλήθειαν προετοιμάζεται εἰς ψεῦδος, ἄρα γέ τις αὐτοῖς
 5 ἂν πιστεύσειε τὴν καρδίαν μὴ ἔχειν ἠπατημένην; ὅποτε διαρρήδην
 ἐκφωνεῖ ὁ θεῖος λόγος διδάσκων ἐν πνεύματι ἁγίῳ ὅτι »καρδία
 πιστεύεται εἰς δικαιοσύνην, στόματι δὲ ὁμολογεῖται εἰς σωτη-
 ρίαν.— ἀλλὰ καὶ πάλιν δῆθεν μὲν Χριστὸν ὀνόματι ὁμολογεῖ, λέγων 4
 ὅτι Χριστὸς ὁ μέγας βασιλεὺς· οὐ μὴν πάνυ γε κατείληφα ἐκ τῆς
 10 αὐτοῦ δολερᾶς καὶ παραπεποιημένης συντάξεως τῆς βίβλου τῆς αὐτοῦ
 ληροφίας εἰ περὶ τοῦ | κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐφηγήσατο· οὔτε D327
 γὰρ τοῦτο ὀρίζει, Χριστὸν δὲ ἀπλῶς λέγει, ὡς ἐξ ὧν κατειλήφαμεν
 τινὰ ἕτερον σημαίνων ἢ προσδοκῶν. κωλύει γὰρ εἰς ἀνατολὰς 5 P 42
 εὔχασθαι, φάσκων μὴ δεῖν προσέχειν οὕτως, ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα δὲ
 15 ἔχειν τὸ πρόσωπον ἐκ πάντων τῶν μερῶν, τοὺς μὲν ἀπὸ ἀνατολῶν
 εἰς δύσιν προσέχειν τῇ Ἱερουσαλήμ, τοὺς δὲ ἀπὸ δύσεως εἰς ἀνατολήν
 τῇ αὐτῇ, τοὺς δὲ ἀπὸ ἄρκτου εἰς μεσημβρίαν καὶ ἀπὸ μεσημβρίας εἰς
 ἄρκτον, ὡς πανταχόθεν τὸ πρόσωπον ἀντικρυς εἶναι τῆς Ἱερουσαλήμ.
 καὶ ὅρα τὴν τοῦ ἀπατεῶνος φρενοβλάβειαν. ἀναθεματίζει μὲν γὰρ 6
 20 θυσίας καὶ ἱερουργίας ὡς ἀλλοτρίας οὐσας θεοῦ καὶ μήτε ὅλως θεῶ
 ἐκ τῶν πατέρων καὶ τοῦ νόμου ποτὲ προσενεχθείσας καὶ λέγει ἐκεῖ
 δεῖν εὔχασθαι εἰς Ἱερουσαλήμ, ὅπου ἦν τὸ θυσιαστήριον καὶ αἱ θυσίαι,
 <ὁ> ἀρνούμενος τὴν παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις σαρχοφαγίαν καὶ τὰ ἄλλα
 καὶ τὸ θυσιαστήριον τό τε πῦρ ὡς θεοῦ ἀλλότριον, τὸ δὲ ὕδωρ 7

6 Röm. 10, 10 — 9 zu Χριστὸς ὁ μέγας βασιλεὺς vgl. Hippolyt refut. IX 15, 1;
 S. 253, 14 Wendland als Gebot des Elxai βαπτισάσθω ἐκ δευτέρου ἐν ὀνόματι τοῦ
 μεγάλου καὶ ὑψίστου θεοῦ καὶ ἐν ὀνόματι υἱοῦ αὐτοῦ, <τοῦ> μεγάλου βασιλέως —
 14 vgl. Daniel 6, 11 Ezechiel 8, 16 ff u. bes. Berakot IV 5 wer gegen Morgen
 steht, wende sein Antlitz gegen Abend, wer gegen Abend steht, gen Morgen,
 wer gegen Mittag steht, gen Mitternacht, u. wer gegen Mitternacht steht, gen Mittag
 (W. Brandt, Elchasai S. 12)

G U M

1 μετέχειν + λέγων, ἔπειτα δὲ U | ἀπατῶν und < τε U | καὶ (vor ἀρ-
 νεῖσθαι) < U 3 διορθωθῆναι M 5 ἂν πιστεύσειε *] ἐμπιστεύσειε G U M
 6 ἐκφωνεῖ] ἐκφάσκων U | ἐν πνεύματι ἁγίῳ διδάσκων U 9 vor Χριστὸς + ὁ G
 13 γὰρ] δὲ? * 17f ἀπὸ ἄρκτου — εἰς ἄρκτον] ἀπὸ νότον καὶ μεσημβρίας εἰς
 ἄρκτον, τοὺς δὲ ἀπ' ἄρκτου εἰς μεσημβρίαν U 17 ἄρκτον *] νότον G M
 23 <ὁ> * | ἀρνούμενος + δὲ M

εἶναι δεξιὸν πῦρ δὲ ἀλλότριον εἶναι φάσκων διὰ τούτων τῶν λέξεων·
 »τέκνα, μὴ πρὸς τὸ εἶδος τοῦ πυρὸς πορεύεσθε, ὅτι πλανᾶσθε· πλάνη γάρ
 ἐστὶ τὸ τοιοῦτον. ὁρᾶς γάρ, φησὶν, αὐτὸ ἐγγυτάτω καὶ ἐστὶν ἀπὸ πόρ-
 ρωθεν· μὴ πορεύεσθε πρὸς τὸ εἶδος αὐτοῦ, πορεύεσθε δὲ μᾶλλον ἐπὶ τὴν
 5 φωνὴν τοῦ ὕδατος.« καὶ πολλὰ ἐστὶ τὰ αὐτοῦ μυθολογήματα.

4. Εἶτα δὲ διαγράφει Χριστὸν τινὰ εἶναι δύναμιν, οὗ καὶ τὰ 4, 1
 μέτρα σημαίνει, εἰκοσιτεσσάρων μὲν σχοίνων τὸ μῆκος ὡς μιλίων
 ἐνενηκονταεξ τὸ δὲ πλάτος σχοίνων ἕξ μιλίων εἰκοσιτεσσάρων, καὶ
 τὸ | πάχος ὁμοίως τερατενόμενος καὶ τοὺς πόδας καὶ τὰ ἄλλα μυθο- Ö 100
 10 λογήματα. εἶναι δὲ καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα καὶ αὐτὸ θήλειαν, ὅμοιον 2
 τῷ Χριστῷ, ἀνδριάντος δίκην ὑπὲρ νεφέλην καὶ ἀνὰ μέσον δύο ὀρέων
 ἐστός. καὶ τὰ ἄλλα σιωπήσω, ἵνα μὴ εἰς μυθολογίαν φαντασιάζω
 τὴν ἀκοήν | τῶν ἐντυγχανόντων. τίσι δὲ λόγοις καὶ κενοφρονίας 3 D 328
 ὕστερον ἐν τῇ βίβλῳ ἀπατᾶ λέγων »μηδεὶς ζητήσῃ τὴν ἐρμηνείαν, ἀλλ'
 15 ἢ μόνον ἐν τῇ εὐχῇ τάδε λεγέτω«, καὶ αὐτὰ δῆθεν ἀπὸ Ἑβραϊκῆς δια-
 λέκτου μετενέγκας, ὡς ἀπὸ μέρους κατειλήφαμεν, οὐδὲν ὄντα τὰ παρ'
 αὐτῷ φανταζόμενα. φάσκει γὰρ λέγειν »ἄβάρ ἀνὶδ μωῖβ νωχιλὲ δασσιμ
 ἀνὴ δασσιμ νωχιλὲ μωῖβ ἀνὶδ ἄβάρ σελάμ«, | ἅτινα ἐρμηνευόμενα ἔχει P 43
 τὴν σαφήνειαν ταύτην· »παρελθέτω ταπεινώσις <ἡ> ἐκ τῶν πατέρων 4

2ff vgl. Panarion h. 53, 1, 7 τετιμηται δὲ τὸ ὕδωρ καὶ τοῦτο ὡς θεὸν ἡγοῦν-
 ται σχεδὸν φάσκοιτες εἶναι τὴν ζωὴν ἐκ τούτου (dazu Bousset, Hauptprobleme
 der Gnosis S. 157) — 6ff vgl. Panarion h. 30, 17, 6ff h. 53, 1, 8f u. Hippolyt
 refut. IX 13, 2f; S. 251, 14ff Wendland ὑπὸ ἀγγέλου, οὗ τὸ ὕψος σχοινίων $\overline{\alpha\delta}$,
 ὃ γίνεται μίλια $\overline{\zeta\epsilon}$, τὸ δὲ πλάτος αὐτοῦ σχοινίων $\overline{\delta}$, καὶ ἀπὸ ὧμον εἰς ὧμον σχοι-
 νίων $\overline{\xi}$, τὰ δὲ ἔχνη τῶν ποδῶν αὐτοῦ ἐπὶ μῆκος σχοινίων $\overline{\gamma}$ ἡμίσιος, ἢ γίνεται
 μίλια δεκατέσσαρα, τὸ δὲ πλάτος σχοίνου ἐνὸς ἡμίσιος, τὸ δὲ ὕψος ἡμισχοινίου.
 εἶναι δὲ σὺν αὐτῷ καὶ θήλειαν, ἣς τὰ μέτρα κατὰ τὰ προειρημένα εἶναι λέγει· καὶ
 τὸν μὲν ἄρσενα εἶδὸν εἶναι τοῦ θεοῦ, τὴν δὲ θήλειαν καλεῖσθαι ἅγιον πνεῦμα —
 13ff vgl. M. A. Levy, Zeitschr. d. deutsch. morg. Gesellschaft 1858 S. 712. Nach
 seiner Entdeckung ist die Formel (abgesehen von dem Wort σελάμ) vielmehr von
 hintenherein zu lesen = ἡνὰ μισαὰδ ἐλιχὼν βιὼμ δίνα ῥάβ.β/α = ich zeuge für
 (über) euch am Tag des großen Gerichts. Demgemäß ist die Übersetzung des
 Epiphanius nur Dichtung

G U M

3 τοιοῦτο G 7 σχοινίων M S μιλίων < M 11 ὑπὲρ] ὑπὸ Brandt,
 Elchasai S. 60 15 τάδε] ταῦτα M 16 οὐδὲν + <δὲ>? * 17 γὰρ < M |
 δασσιμ] δάσημ G δασιμ M U 18 δασσιμ < G | μωῖβ G | μωῖβ + νωχιλὲ
 δασσιμ μωῖβ G | ἄβεο G U M 19 <ἡ> * nach S. 222, 9 | τῶν < U

μου τῆς κατακρίσεως αὐτῶν καὶ καταπατήματος αὐτῶν καὶ πόνου αὐτῶν. καταπατήματι ἐν κατακρίσει διὰ τῶν πατέρων μου, ἀπὸ ταπεινώσεως παρελθούσης ἐν ἀποστολῇ τελειώσεως. ἐπ' αὐτῷ δὲ 5 πάντα πληροῦται ταῦτα. κεκένωται γὰρ αὐτοῦ ἡ δύναμις καὶ ἡ πλάνη. εἰ δὲ ἐν ῥῆμα πρὸς ἐν θελήσει τις κατὰ λεπτολογίαν ἀκοῦσαι ἐξηγητούμενον, καὶ τοῦτο οὐκ ἂν ὀκνήσοιμεν ποιῆσαι, ἀλλ' εἰς καθῆ- 10 κον κατὰ πάντα τῶν βουλομένων λεπτολόγως ἀκοῦειν αὐτὰ δὴ τὰ ῥήματα αὐτοῦ καὶ τὰς αὐτῶν ἐξηγήσεις ἀντικρυς παραθησόμεθα, καὶ ἔστιν οὕτως· ἀβάρ, παρελθέτω· ἀνίδ, ταπεινώσεις· μωίβ, ἡ ἐκ 6

10 <τῶν> πατέρων μου· ρωχιλέ, τῆς κατακρίσεως αὐτῶν· δασίμ, καὶ καταπατήματος αὐτῶν· ἀνή, καὶ πόνου αὐτῶν· δασίμ, καταπατήματι· ρωχιλέ, ἐν κατακρίσει· μωίβ, διὰ τῶν πατέρων μου· ἀνίδ, ἀπὸ ταπεινώσεως· ἀβάρ, παρελθούσης· σελάμ, ἐν ἀποστολῇ τελειώσεως.

5. Αὕτη γοῦν ἡ αἴρεσις ἡ τῶν Ὀσσηνῶν ἄνω προειρημένη, ἡ πολιτενο- 5, 1
15 μένη μὲν τὴν τῶν Ἰουδαίων πολιτείαν κατὰ τὸ σαββατίζειν τε καὶ περι-
τέμνεσθαι καὶ τοῦ νόμου ποιεῖν τὰ πάντα· μόνον δὲ <τῷ> ἀπαγορεύειν
τὰς βίβλους <Μωυσέως> ὁμοίως τοῖς Νασσαραίοις σχίσμα [δὲ] ἐργάζεται
αὕτη. διαφερομένη πρὸς τὰς ἄλλας ἐξ τούτων τῶν ἑπτὰ αἵρέσεων.
ἀρχέσει γοῦν εἰς ἀνατροπὴν ταύτης τὸ εἶναι αὐτὴν ἀλλοτρίαν θεοῦ *, 2
20 τοῦ κυρίου σαφῶς λέγοντος ὅτι | »οἱ ἱερεῖς ἐν τῷ ἱερῷ βεβηλοῦσι τὸ D 329
σάββατον«. ἡ δὲ βεβήλωσις τοῦ σαββάτου τίς αὕτη ἀλλ' ὅτι ἔργον 3
οὐδεὶς εἰργάζετο ἐν τῷ σαββάτῳ, ἐν δὲ τῷ ἱερῷ οἱ ἱερεῖς θυσίαν
ἐπιτελοῦντες ἔλυνον τὸ σάββατον, βεβηλοῦντες διὰ τὴν ἐνδελεχῆ τῶν
ζώων θυσίαν;

25 Καὶ παρελεύσομαι καὶ ταύτην τὴν αἴρεσιν. συνῆπται γὰρ οὗτος 4
πάλιν ὁ Ἡλξαὶ τοῖς μετὰ τὸν Χριστὸν Ἐβιωναίοις, ἀλλὰ καὶ τοῖς
Ναζωραίοις | τοῖς μετέπειτα γεγονόσι. καὶ κέχρηται αὐτῷ τέσσαρες Ö 102

20 Matth. 12, 5 — 25—S. 223, 3 vgl. Panarion h. 30, 3, 2 u. 30, 17, 5ff —
27 τοῖς μετέπειτα γεγονόσι] gegenüber Hilgenfelds (Ketzer-gesch. des Urchrist.
S. 426 A. 726) vielfach nachgesprochener Behauptung, Eriphan. habe hier im
Widerspruch mit seiner späteren Schilderung die Nazoräer für jünger als die
Ebionäer erklärt, ist festzustellen, daß μετέπειτα soviel heißt wie »nach Elxai«
(bez. nach den Ossäern), vgl. den Gegensatz in S. 223, 1f τῶν μετέπειτα u. τῶν
πρὸ αὐτοῦ καὶ σὺν αὐτῷ. Die Reihenfolge soll ausdrücken, daß bei den Nazoräern
eine derartige Beeinflussung weniger zu erwarten war, als bei den Ebionäern

G U M

4 πληροῦται πάντα M 6 ἂν < M 10 <τῶν> *, nach S. 221, 19 | ρω-
χιλέ M 11 δασίμ M 14 Ὀσσηνῶν] Ἐσσηνῶν M 16 <τῷ> * 17 <Μωυ-
σέως> * | [δὲ] * 18 ἑπτὰ < U 19 * etwa <ἐν ῥῆμα> * 22 θυσίαν οἱ ἱερεῖς
G U 23 τὸ τῷ U 25 καὶ¹ < U | καὶ² < G | συνάπτεται M

αἰρέσεις, ἐπειδὴ θέλγονται τῇ αὐτοῦ πλάνῃ· <ῆ> Ἐβιωναίων τε τῶν μετέπειτα <γεγονότων καὶ> Ναζωραίων, Ὀσσαίων τε τῶν πρὸ αὐτοῦ καὶ σὺν αὐτῷ καὶ Νασαραίων τῶν ἄνω μοι προδεδηλωμένων.

Αὕτη δὲ ἡ <ἕκτη> αἴρεσις τῶν ἑπτὰ τῶν ἐν Ἱεροσολύμοις, αἵτινες 6
5 ἐνέμειναν ἄχρι τῆς τοῦ | Χριστοῦ παρουσίας καὶ μετὰ τὴν τοῦ Χρι- P44
στοῦ ἕνσαρκον παρουσίαν ἄχρι τῆς τῶν Ἱεροσολύμων ἀλώσεως, ἣτις γέγονεν ὑπὸ Τίτου βασιλέως, ἀδελφοῦ Ἰουετιανοῦ υἱοῦ δὲ Οὐεσπασιανοῦ, ἐν τῷ δευτέρῳ ἔτει τῆς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Οὐεσπασιανοῦ βασιλείας. μετὰ δὲ τὴν τῶν Ἱεροσολύμων ἀλωσιν ἐπέμεινεν ἡ τε 7
10 αὕτη καὶ αἱ ἄλλαι ὀλίγῳ τῷ χρόνῳ φημιζόμεναι αἰρέσεις, Σαδδουκαίων φημι καὶ Γραμματέων, Φαρισαίων τε καὶ Ἡμεροβαπτιστῶν Ὀσσαίων τε καὶ Νασαραίων καὶ Ἡροδιανῶν, ἄχρισ οὗ κατὰ καιρὸν καὶ κατὰ χρόνον ἐκάστη αὐτῶν διασκορπισθεῖσα διελύθη.

6. Ἀρκετῶς δὲ ἔχει ἀπ' αὐτῆς τῆς αὐτῶν φρενοβλαβείας καὶ τῶν 6, 1
15 ῥημάτων τοῦ κηρύγματος τοῦ δηλητηρίου ἰοῦ ἀλεξητήριον ἑαυτῷ πάντα νουνεχῆ κατασκευάσαι, καταγρόντα τῆς συρφετώδους αὐτῶν διδασκαλίας τε καὶ λαλιᾶς, καὶ μάλιστα τοῦ κυρίου εὐθύς λέγοντος 2
ἐν τε τῷ νόμῳ καὶ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ »οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι«
»οὐ λήψῃ ὄνομά τινος ἑτέρου ἐπὶ ὄρκου«, καὶ πάλιν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ
20 λέγοντος »μὴ ὀμνύναι μήτε τὸν οὐρανὸν μήτε τὴν γῆν μήτε ἕτερόν τινα ὄρκον, ἀλλ' ἦτω ὑμῶν τὸ ναὶ ναὶ καὶ τὸ οὐ οὐ· | τὸ περισσότερον D330
γὰρ τούτων ἐκ τοῦ πονηροῦ ὑπάρχει«. ἐγὼ δὲ περὶ τούτου νομίζω 3
θεσπίσαι τὸν κύριον διὰ τὸ μέλλειν τινας λέγειν ἐν ἄλλοις ὀνόμασιν ὄρκον προβάλλεσθαι· πρῶτον μὲν οὖν ὅτι οὐ δεῖ ὀμνύναι οὔτε αὐτὸν
25 τὸν κύριον οὔτε ἄλλον τινα ὄρκον· <ἐκ> τοῦ γὰρ πονηροῦ ἐστὶ τὸ ὀμνύ-
ναι. πονηρὸς δὲ ἄρα καὶ ὁ ἐν τῷ Ἠλξαὶ λαλήσας, ὁ καταναγκάσας 4
οὐ μόνον ἐν θεῷ ὀμνύναι, ἀλλὰ καὶ ἐν ἄλλῃ καὶ ἐν ὕδατι καὶ <ἐν ἄρτῳ

7 vgl. de mens. ac pond. 14; S. 166, 39 Lagarde — 18 Exod. 20, 3 —
19 vgl. Exod. 23, 13 — 20 Matth. 5, 34ff Jak. 5, 12 — 27 vgl. zu S. 218, 10

GU M

1 <ῆ> * 2 <γεγονότων καὶ> * | Ὀσσηνῶν U 2f αὐτοῦ] ἑαυτοῦ M
4 <ἕκτη> * | τῶν (vor ἐν Ἱεροσολύμοις) < M 5 τοῦ² < U 8 ἐν τῷ
δευτέρῳ — Οὐεσπασιανοῦ < U M 9 βασιλέως U | ἔμειναν M 9f ἦτε
αὕτη U ἡ αὕτη M 10 vor φημιζόμεναι + αἱ GU 12 Ὀσσαίων τε < G καὶ
Νασαραίων καὶ Ὀσσηνῶν U 14 ἔχειν U 18 τε < M | ἐν² < G |
ἕτεροι + πλὴν ἐμοῦ U 19 ἐπ' U 21f γὰρ περισσόν M 22 ὑπάρχει]
ἐστὶν M 25 τινα ἄλλον GU | <ἐκ> *, nach Z. 22 26 δὲ] δὴ M 27 οὐ
< G 27f <ἐν ἄρτῳ καὶ> *, nach S. 218, 10

καὶ ἐν αἰθέρι καὶ ἐν ἀνέμῳ καὶ ἐν τῇ γῆ καὶ ἐν οὐρανῷ. ἀρκετὸν δὲ ὡς ἐν παρόδῳ διὰ τῶν δύο λόγων πρὸς ἀντίθεσιν τῆς αὐτοῦ πλάνης ἀντιδότῳ χρήσασθαι τὸν βουλούμενον ἰατρυνθῆναι. παρελ- 5
θῶν δὲ τούτου τὴν ἐρεσχειλίαν καὶ τὸ ἔπουλον ταύτης τῆς αἰρέσεως
ἐφεξῆς ποιήσομαι τῆς ἐβδόμης αἰρέσεως τὸν ἔλεγχον, τῆς παρὰ τοῖς
αὐτοῖς τότε νομιτευομένης. καὶ ἔστιν αὕτη. | P45

Κατὰ Ἡρωδιανῶν, ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ αἰρέσεως ζ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄.

1. Μετὰ ταύτην δὲ καὶ μετὰ ταύτας πάλιν ἐβδόμη ἦν Ἡρωδιανῶν 1, 1
καλουμένη. οὐδὲν δὲ ἔσχον τι παρηλλαγμένον οὗτοι, ἀλλὰ ὅλοι
10 Ἰουδαῖοι (ἦσαν) ἀργοὶ τε καὶ ὑποκριταί. Ἡρώδην δὲ οὗτοι ἡγοῦντο
Χριστόν, Χριστόν τὸν ἐν πάσαις γραφαῖς νόμον τε καὶ προφη|τῶν Ö104
προσδοκώμενον νομίσαντες αὐτὸν εἶναι τὸν Ἡρώδην, καὶ ἐπ' αὐτῷ 2
ἀπατώμενοι ἐσεμνύοντο τῷ Ἡρώδῃ, ἐκ τοῦ ῥήτου συναρπασθέντες
(μετὰ τοῦ καὶ εἰς χάριν τοῦ τότε βασιλέως κενοδοξῆσαι) τοῦ εἰρημέ-
15 νου οὐκ ἐκλείπει ἀρχῶν ἐξ Ἰούδα οὔτε ἡγούμενος ἐκ τῶν μηρῶν
αὐτοῦ. ἕως ἂν ἔλθῃ ᾧ ἀποκείται ἢ ὡς ἔχει τὰ ἄλλα ἀντίγραφα
ἕως ἔλθῃ ᾧ τὰ ἀποκείμενα. ἐπειδήπερ ὁ Ἡρώδης υἱὸς Ἀντι- 3
πάτρου ἐτύγχανεν Ἀσκαλωνίτου τινὸς ἱεροδοῦλου Ἀπόλλωνος τοῦ
εἰδώλου· οὗ ὁ | πατήρ τοῦ αὐτοῦ Ἀντιπάτρου Ἡρώδης μὲν ἦν τοῦ- D331

7 ff die Ἡρωδιανοὶ sonst nur noch bei Ps. Tert. *adv. omn. haer.* 1 (aus ihm schöpft Hieronymus *adv. Luciferianos* c. 23; Migne 23, 178 B) u. Filaster h. 28; ein kurzer Auszug bei Nicetas Chon. Thes. I c. 44 — 15 Gen. 49, 10 — 17—S. 225, 13 in der Hauptsache nach Jul. Africanus ep. ad Arist. bei Eusebius h. e. I 7, 11f; S. 58, 17 ff Schwartz vgl. Eusebius h. e. I 6, 2ff; S. 48, 14ff Schwartz Hieronymus Chronik S. 160, 1 Helm

G U M

2 δύο + (τούτων)? * 3 χρῆσθαι U 4 αἰρεσχειλίαν M | vor ταύτης
+ καὶ M 5 τῆς?] τοῖς M 6 νομιστευομένης U am Rand von späterer Hand
ff τυγχανοῦσης G | Unterschrift κατὰ Ὀσσηνῶν G 7 κατὰ Ἡρωδιανῶν, ἀπὸ
Ἰουδαϊσμοῦ ἐβδόμη, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄ G M κατὰ Ἡρωδιανῶν, ἐβδόμη αἰρέσις
ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ, εἰκοστὴ δὲ τῇ ἀκολουθία U 8 ἐβδόμη + αἰρέσις U | vor
Ἡρωδιανῶν + ἡ τῶν U 9f ὅλοι + εἰσὶν U (nur Vermutung); anstatt dessen
Z. 10 + ἦσαν * 10 δέ] τε M 11 Χριστόν?] κέριον G U 12 Ἡρώδην + Χρι-
στόν U 13 τῷ (vor Ἡρώδῃ) < M 14 μετὰ τοῦ] μετ' αὐτοῦ M 15 οὐδὲ U
16 ἦ < G U | ὡς + δὲ U 19 τὸ ὄνομα G

νομα, υἱὸς δὲ ἦν καὶ αὐτὸς Ἀντιπάτρου. αἰχμάλωτος δὲ ἦχθη ὑπὸ
 Ἰδουμαίων ὁ αὐτὸς Ἀντίπατρος κάκεισε ἐν τῇ Ἰδουμαίᾳ διατρίβων
 ἐγέννησε τὸν Ἡρώδη. τοῦ δὲ πατρὸς πένητος ὄντος καὶ μὴ δυνα- 4
 μένου λύτροις ῥύσασθαι τὸν υἱόν, λέγου δὴ τὸν Ἀντίπατρον, ἔμεινε
 5 πολλῶ τῷ χρόνῳ δουλεύων· ὕστερον δὲ ἐλυτρώθη ἐξ ἐράνου τῶν
 πολιτῶν σὺν τῷ παιδίῳ Ἡρώδῃ καὶ μετῆλθεν εἰς τὰ οἰκεῖα. διόπερ
 τινὲς αὐτὸν λέγουσιν Ἰδουμαῖον, ἄλλοι δὲ Ἀσκαλωνίτην ἴσασι.
 ὕστερον δὲ ἐφιλιώθη † Δημητρίῳ καὶ ἐπίτροπος κατέστη ἐπὶ τῆς 5
 Ἰουδαίας, ἐν γνώσει τε γέγονεν Ἀγρούστῳ βασιλεῖ καὶ ἀπὸ τοῦ ἐπι-
 10 τροπεύειν προσηλυτεύει, περιτέμνεται τε αὐτὸς καὶ περιτέμνει Ἡρώ-
 δην τὸν υἱόν, εἰς ὃν ἦλθεν ὁ κληρὸς τῆς τῶν Ἰουδαίων βασιλείας·
 ἦν δὲ βασιλεὺς ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ ὑπὸ βασιλείᾳ Ἀγρούστον ὑπόσπονδος
 ὑπάρχων. ἐπεὶ οὖν ἐξ ἀλλοφύλων οὗτος βασιλεύει, κατὰ διαδοχὴν 6
 δὲ διήρκεσεν ἀπὸ τοῦ Ἰούδα καὶ ἀπὸ τοῦ Δαυὶδ τὸ βασίλειον καὶ οἱ
 15 ἐκ τοῦ Ἰούδα ἄρχοντες καὶ πατριάρχαι (ἐξέλιπον), μετέστη δὲ τὸ
 βασίλειον εἰς ἀλλοφύλον, πιθανὸν ἔδοξεν [ἐν] τῇ ὑπολήψει τῶν πεπλα-
 νημένων τὸ ἀπατηθῆναι καὶ νομίσαι αὐτὸν Χριστὸν εἶναι, ἀπὸ τῆς 7
 ἀκολουθίας τοῦ προειρημένου | ῥήτοῦ τοῦ »οὐκ ἐκλείπει ἄρχων ἐξ P46
 Ἰούδα, ἕως ἂν ἔλθῃ ᾧ ἀπόκειται«, ὡς εἶναι τοῦτο (οὕτως) παρ'
 20 αὐτοῖς νοητέον, ὅτι τοῦτο ἀπέκειτο, φησὶν· ἐξέλιπον γὰρ ἐκεῖνοι καὶ
 οὗτος οὐκ ἀπὸ γένους τοῦ Ἰούδα, ἀλλ' οὔτε ὅλως τοῦ Ἰσραὴλ ὑπάρ-
 χει· τ(οι)ούτῳ δὲ ἀπέκειτο (τὸ) εἶναι Χριστόν.

1 daß der Urgroßvater des Herodes wieder Antipatros geheißen habe, ist eigene Behauptung des Epiphanius; wohl entstanden durch Vermengung der Angaben des Josephus u. des Africanus über den Großvater des Herodes. Nach ersterem (vgl. antt. XIV 10) hieß dieser Antipatros, nach letzterem Herodes — 12ff vgl. haer. 51, 22, 20ff u. Eusebius Chronik aus dem Armenischen S. 59, 13ff Karst S. 61, 25ff Hieronymus Chronik S. 160, 1ff Helm — 18 Gen. 49, 10

G U M

1 καὶ αὐτὸς *, nach Cryptoferrat. Ba f. 156^r καὶ αὐτὸς δὲ υἱὸς ἀντιπάτρου ἐτέγγανεν] οὗτος τοῦ G U M | Ἀντίπα G U | ἦχθη] ἐλήφθη G U 2 Ἰουδαίων G 4 ἔμεινε + ἐν G U 6 παιδὶ U 7 αὐτῶν U 8 ἐφιλιώθη U | † Δημητρίῳ] nach Jul. Africanus (Eus. h. e. I 7, 11; S. 58, 22 Schwartz) u. Eusebius (h. e. I 6, 3; S. 48, 19) müßte es Ὑρζανῶ heißen; aber auch Nic. Chon. u. der Cryptoferrat. haben Δημητρίῳ | ἐπὶ < M 9 Ἰουδαίας G U, vgl. Jul. Afric. bei Eusebius h. e. I 7, 12; S. 58, 25 Schwartz ἐπιμελητῆς τῆς Παλαιστίνης χορηματίσας] Ἰδουμαίας M 10 vor αὐτὸς + καὶ U 12 βασιλεία + δὲ M 14 τοῦ² < M 15 (ἐξέλιπον) * 16 [ἐν] * 17 νομῆσαι U 19 ἂν < G | (οὕτως) * 22 τ(οι)ούτῳ * | ἀπέκειτο] κεῖται M | (τὸ) * Epiphanius I.

2. ἀλλ' ἐλέγχει αὐτοὺς ἡ ἀκολουθία φάσκουσα ὅτι αὐτοὺς προσ- 2, 1
δοξία ἐθνῶν καὶ ἐπ' αὐτῶ ἐθνη ἐλπιούσιν«. ποῖον δὲ τῶν ἐθνῶν
ἐπὶ Ἡρώδη ἤλπισεν; ποία δὲ προσδοξία ἐθνῶν Ἡρώδην καταδοκεῖ;
πῶς δὲ παρ' αὐτοῖς ἐπληροῦτο τὸ ἐκοιμήθη ὡς λέων καὶ ὡς σκύμ-
5 νος | λέοντος. τίς ἐξεγερεῖ αὐτόν»; ποῦ δὲ ἐπλυνεν ἐν αἵματι τὴν 2 D332
στολὴν αὐτοῦ; ὁ Ἡρώδης ἢ ἐν αἵματι σταφυλῆς τὸ περιβόλαιον
αὐτοῦ;. ὡς ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς τὸ σῶμα αὐτοῦ ἑναντίως
αἵματι τῶ ἰδίῳ καὶ ἐν αἵματι σταφυλῆς τὸ περιβόλαιον αὐτοῦ; ἀλλὰ 3
ἔνυοι ὁ λέγω. δώσει γὰρ σοι ὁ κύριος σύνεσιν ἐν πάσιν.« ἵνα γὰρ
10 δείξῃ τὸ καθάρσιον τῆς τοῦ λαοῦ τοῦ κυρίου καταστάσεως, ἦλθεν
διὰ τοῦ ἰδίου αἵματος τῆς διδασκαλίας καθᾶραι τοὺς ὀδόντας τῶν
ἀνθρώπων τοὺς εἰς αἷμα κνίσης | καὶ ἀθεμίτου θυσίας μεμολυσμέ- Ö106
νους. καὶ τί μοι τὰ πλήθη λέγειν; πολλὰ γὰρ ἔστι καὶ οὐκ ἐνδέ- 4
χεται ὁ χρόνος πρὸς ἀντίθεσιν τῶν προειρημένων αἰρέσεων ἐπι-
15 μηκύνειν τὸν λόγον.

3. Ἄλλ' αὐταὶ μὲν αἱ ἑπτὰ ἦσαν ἐν Ἰσραήλ, ἐν τῇ Ἱερουσαλήμ 3, 1
καὶ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ, αἱ δὲ τέσσαρες αἱ προειρημέναι παρὰ Σαμαρείταις
ἐν τῇ Σαμαρείᾳ· αἱ πλείους δὲ καθηρέθησαν. οὐκέτι γὰρ Γραμματεῖς,
οὐκέτι Φαρισαῖοι, οὐκέτι Σαδδουκαῖοι, οὐκέτι Ἡμεροβαπτισταί, οὐκέτι
20 Ἡρωδιανοί· μόνοι δὲ τινες ἐν σπάνει εὐρίσκονται εἶπον εἰς ἡ δύο 2
Νασαρηνοὶ ὑπὲρ τὴν ἄνω Θηβαίδα καὶ ἐπέκεινα τῆς Ἀραβίας καὶ
Ἰουδαίων τὸ λείμμα, οὐκέτι Ἰουδαῖζον ἀλλὰ συναφθὲν Σαμψίταις
τοῖς κατὰ διαδοχὴν ἐν τοῖς πέραν τῆς νεκρᾶς θαλάσσης ὑπερκειμέ-
νοις *· νυνὶ δὲ τῇ τῶν Ἐβιωναίων αἰρέσει συνήφθησαν. καὶ 3
25 γέγονε λῆξαι μὲν αὐτοὺς ἀπὸ Ἰουδαϊσμοῦ, ὡσπερ δὲ ῥίζαν τμηθῆναι
ἢ σῶμα ἐρπετοῦ καὶ ἐξ αὐτοῦ φῦναι διζέφαλον καὶ ἄρριζον ὄφιν ἐν
ἐνὶ σώματι ἡμιτόμοφ ἐκπεφυκῶτα καὶ ἐξηρητημένον. | P47

1 Gen. 49, 10 — 4 Gen. 49, 9 — 5 Gen. 49, 11 — 9 II Tim. 2, 7 — 11 vgl.
Gen. 49, 12 — 22 vgl. oben S. 219, 7 u. haer. 30, 17, 5ff

G U M

1 ἀλλὰ G 2f καὶ ἐπ' — προσδοξία ἐθνῶν < M 2 αὐτὸ G 3 Ἡρώ-
δην G | καταδοκεῖν M; lies ἐκαταδόκει? * 4 τὸ ἐκοιμήθη νορ παρ' αὐτοῖς G U
9 ἂ U | δόγη G U | γὰρ¹ < G | ὁ < G 11 αἵματος] βρώματος M 12 κνί-
σης καὶ] καὶ κρέας, aber θυσίας + μετὰ κνίσης G | κνίσης + τε U 12f με-
μολυμένους G 16 αὐταὶ U | ἐν² + τε U 18 γὰρ < U 20 σπα-
νία M | ἦπον U M 22 Ἰουδαίων U | λείμμα M 23 τοῖς² *] τῶ G U M
23f ὑπερκειμένης U 24 * etwa τόποις οἰκοῦσιν) * 25 ληξάει M | αὐτοῖς
u. + ὁ μίγος M | δὲ < M 26 ἄρριζον M U 27 ἐκπεφυκῶτα *] ἐκπεφυ-
κός G U M

Ἔως ὧδε ἢ περὶ τῶν τεσσάρων αἰρέσεων τῶν Σαμαρειτῶν δια- 4
 λογή καὶ τῶν ἑπτὰ τῶν Ἰουδαίων, ἐξ ὧν οὐκέτι φέρονται <ἀλλ' >
 ἢ τρεῖς μόναι τῶν Σαμαρειτῶν, λέγω δὴ <ἢ> Γοροθηνῶν τε καὶ
 Δοσιθέων καὶ Σεβουαίων, Ἑσσηνῶν δὲ οὐ πάνυ, ἀλλ' ὡς ἐν σκότῳ
 5 τεθαμμένων· παρὰ δὲ τοῖς | Ἰουδαίοις οὐκέτι ἀλλ' ἢ Ὀσσαίων καὶ D 333
 Νασσαίων ὀλίγοι ἀφωρισμένοι. Ὀσσαῖοι δὲ μετέστησαν ἀπὸ Ἰου-
 δαϊσμοῦ εἰς τὴν τῶν Σαμψαίων αἵρεσιν, οὔτινες οὐκέτι οὔτε Ἰουδαῖοι
 ὑπάρχουσιν οὔτε Χριστιανοί. ταῦτά μοι περὶ τῶν προειρημένων
 ἕως ὧδε ἐχέτω.

10 Ἐνδημία Χριστοῦ καὶ ἐνσάρκον παρουσίας καὶ ἀληθείας πρόσωπον·
 ἢ μία καὶ μόνη οὐσα τοῦ θεοῦ πίστις.

1. Εὐθύς δὲ ἐπεδήμησεν κατὰ πόδας ἢ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ 1, 1
 Χριστοῦ ἔνσαρκος παρουσία, ἣτις κατέλαβε τὰς προειρημένας ἑπτὰ
 αἰρέσεις ἐν Ἱεροσολύμοις. ἔσβεσε δὲ ταύτας ἢ αὐτοῦ δύναμις καὶ
 15 διεσκέδασε. λοιπὸν δὲ μετὰ τὴν αὐτοῦ ἐπιδημίαν αἱ μετέπειτα πᾶσαι
 γεγόνασιν αἰρέσεις, λέγω δὴ μετὰ τὸ εὐαγγελισθῆναι Μαριὰμ ἐν Να-
 ζαρέτ διὰ τοῦ Γαβριὴλ καὶ μετὰ πᾶσαν ἀπλῶς τὴν ἔνσαρκον τοῦ
 κυρίου παρουσίαν εἶπον ἀνάληψιν. ἠὲ δόκησε γὰρ ὁ θεὸς πρὸς 2
 σωτηρίαν τῶν | ἀνθρώπων τὸν ἴδιον υἱὸν κατελθόντα ἐν μήτρᾳ Ὡ 108
 20 παρθενικῇ συλληφθῆναι, Λόγον ὄντα ἀπ' οὐρανοῦ, ἐκ κόλπων
 πατρῶων γεγεννημένον ἀχρόνως καὶ ἀνάρχως, ἐλθόντα δὲ ἐπ'
 ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν, θεὸν Λόγον ὄντα ἐκ θεοῦ πατρὸς ἀληθινῶς
 γεγεννημένον, ὁμοούσιον ὄντα τῷ πατρὶ καὶ οὐδὲν παρὰ τὸν πατέρα
 25 ἠλλοιωμένον, ἀλλὰ ἄτρεπτον ὄντα καὶ ἀναλλοίωτον, ἀπαθῆ τε καὶ
 ὅλως μὴ πάσχοντα, συμπάσχοντα δὲ τῷ ἡμετέρῳ γένει, κατελθόντα 3

16 vgl. Luk. 1, 26ff — 21f vgl. Hebr. 1, 2

G U M 10—S. 233, 12 Anacephalaeosis (= anaceph.)

2 ἐμφέρονται U | <ἀλλ' > * 3 ἢ] αἱ M | μόναι] μὲν αἱ U M | λέγω δὴ
 < U M | <ἢ> * | Γοροθηνῶν U 4 Δοσιθέων G M | δὲ] τε G M | ἀλλὰ G
 5 ἢ] ἢ U M | Ὀσσαίων *] Ἰουδαίων G U M 6 ὀλίγοι ἀφωρισμένοι < U M
 7 Σαμψέων U | οὔτινες] καὶ U M 9 Unterschrift κατὰ Ἡρωδιανῶν G 10 ἔν-
 σαρκος παρουσία καὶ ἀλήθεια U 12 δὲ < anaceph. 13 vor τὰς + πρὸς
 anaceph. 14 ἐν + δὲ anaceph. 15f μετὰ τὴν — λέγω δὴ] ἀπὸ τῆς αὐτοῦ
 ἐπιδημίας anaceph. 17—20 διὰ τοῦ Γαβριὴλ — συλληφθῆναι] καὶ συνειληφθῆναι
 anaceph. 18 εἶπον *] εἶτε G M εἶτα U 20 τὸν Λόγον τὸν ὄντα anaceph.
 24 ἀλλ' U 25 κατελθόντα] καὶ ἐλθόντα anaceph.

ἀπ' οὐρανοῦ. ἐγκυμονηθέντα οὐκ ἀπὸ σπέρματος ἀνδρός, ἀλλὰ διὰ
 πνεύματος ἁγίου, ἀληθινῶς σῶμα ἀπὸ Μαρίας ἐσχηκότα, ἀναπλά-
 σαντα ἑαυτῷ τὴν σάρκα ἀπὸ τῆς μήτρας τῆς ἁγίας παρθένου καὶ
 ψυχὴν τὴν ἀνθρωπίαν εἰληφότα καὶ νοῦν καὶ πᾶν εἴ τί ἐστιν ἀνθρω-
 5 πος χωρὶς ἁμαρτίας εἰς ἑαυτὸν τῇ ἑαυτοῦ θεότητι συνενώσαντα, | D334
 γεγεννημένον τε ἐν Βηθλεὲμ, περιτμηθέντα ἐν τῷ σπηλαίῳ, προσ- 4
 ενεχθέντα ἐν Ἱεροσολύμοις. ἐναγκαλισθέντα ὑπὸ Συμεῶνος. ἀνθο- P48
 μολογηθέντα ὑπὸ Ἄννης τῆς τοῦ Φανουὴλ προφήτιδος, ἀπενεχθέντα
 εἰς Ναζαρέτ, ἐλθόντα τῷ ἕξῃς ἐνιαυτῷ ὀφθῆναι ἐνώπιον κυρίου εἰς
 10 Ἱερουσαλήμ, γενόμενον τε ἐν Βηθλεὲμ διὰ τὴν συγγένειαν ὑπὸ τῆς 5
 μητρὸς βασταζόμενον, αὖθις πάλιν εἰς Ναζαρέτ ἀπενεχθέντα καὶ
 κατὰ δευτέραν περίοδον ἐνιαυτοῦ εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ Βηθλεὲμ
 ἐληλυθότα, βασταζόμενον ὡσαύτως ὑπὸ τῆς ἰδίας μητρὸς, ἐν Βηθλεὲμ
 δὲ ἐν οἰκίᾳ κατελθόντα σὺν τῇ ἰδίᾳ μητρὶ καὶ Ἰωσήφ γέροντι ὄντι
 15 σὺν τῇ Μαρίᾳ δὲ ὄντι, κάκεισε τῷ δευτέρῳ ἔτει τῆς αὐτοῦ γεννήσεως
 κατοπτευθέντα ὑπὸ τῶν μάγων προσκυνηθέντα δῶρα λαβόντα καὶ 6
 ἐν αὐτῇ τῇ νυκτὶ [ὑπὸ] ἀγγέλου τῷ Ἰωσήφ χρηματίσαντος εἰς Αἴ-
 γυπτον παραληφθέντα, ἐκεῖθεν πάλιν διὰ δύο ἐτῶν ἐπανεληλυθότα,
 τελευτήσαντος τοῦ Ἡρώδου, Ἀρχελάου τε διαδεξαμένου.
 20 2. Τῷ γὰρ τριακοστῷ τρίτῳ Ἡρώδου, τεσσαρακοστῷ δὲ δευτέρῳ 2, 1
 Αὐγούστου τοῦ βασιλέως, γεννᾶται ὁ σωτὴρ ἐν Βηθλεὲμ τῆς Ἰου-

6—S. 229, 19 die hier vorgetragene Chronologie des Lebens Jesu wird
 wiederholt u. eingehend begründet Panarion haer. 51, 8ff; vgl. z. d. St. u. Index
 unter Christologie (Chronologie des Lebens Jesu) — 14f angeführt bei Michael
 Glykas ann. III; Migne 158, 396 B

GU M anaceph.

1 διὰ] ἀπὸ anaceph. 3 παρθένου < GU anaceph. | καὶ < anaceph.
 4 ἀνθρωπίνην anaceph. 5 χωρὶς ἁμαρτίας < anaceph. 6 ἐμβηθλεὲμ U |
 ἐν τῷ σπηλαίῳ < anaceph. 7 vor Συμεῶνος + τοῦ U | Συμεῶν anaceph.
 8 Ἄννης M | ἀπενεχθέντα] ληφθέντα anaceph. 9f εἰς Ἱερουσαλήμ < anaceph.
 11 ἀπενεχθέντα] ἀπαρθέντα anaceph. 12 δευτέραν < M | ἐνιαυτῶν anaceph.
 | καὶ Βηθλεὲμ < anaceph. 13 vor βασταζόμενον + καὶ M | ὡσαύτως < ana-
 ceph. 14 δὲ < anaceph. | κατελθόντα] καταχθέντα u. vor ἐν οἰκίᾳ M 15 σὺν
 τῇ — ὄντι < G | δὲ Μαρία M 16 ὑπὸ τῶν μάγων προσκυνηθέντα < ana-
 ceph. | προσκυνηθῆναι U | προσκυνηθέντα + τε καὶ G 17 [ὑπὸ] *]
 ἐπ' U 18 παραλειφθέντα U | παραληφθέντα + καὶ κατεληλυθότα anaceph. |
 ἐκεῖθεν] ἀποκριθέντα M ἀπ' ἐκεῖθεν τε U | ἀνεληλυθότα anaceph. τρίτῳ
 + ἔτει U 21 τοῦ < GU

δαίας. κάτεισι δὲ εἰς Αἴγυπτον τῷ τριακοστῷ πέμπτῳ Ἡρώδου,
 ἀνεισι δὲ ἀπὸ τῆς Αἰγύπτου μετὰ τὴν Ἡρώδου τελευτήν. διὸ ἐπὶ 2
 τριάκοντα καὶ ἑπτὰ ἔτεσι τῆς αὐτῆς τοῦ Ἡρώδου ἀρχῆς ἦν ὁ παῖς
 τεσσάρων ἐτῶν, ὅτε Ἡρώδης τριάκοντα ἑπτὰ πληρώσας κατέστρεψε
 5 τὸν βίον. Ἀρχέλαος δὲ ἐννέα ἔτη βασιλεύει, οὗ ἐν ἀρχῇ τῆς βασιλείας 3
 ἑξιοὺν Ἰωσήφ ἀπ' Αἰγύπτου ἅμα τῇ Μαρία καὶ τῷ παιδί, ἀκούσας
 τὸν Ἀρχέλαον βασιλεύειν ἀνεχώρησεν εἰς τὰ μέρη τῆς Γαλιλαίας καὶ
 κατώκησεν τότε εἰς Ναζαρέτ. Ἀρχέλαος δὲ γεννᾷ τὸν Ἡρώδην τὸν 4
 νεώτερον, καὶ βασιλεύει Ἡρώδης οὗτος τῷ ἐνάτῳ ἔτει τῆς τοῦ
 10 πατρὸς βασιλείας Ἀρχελάου κατὰ διαδοχὴν. καὶ γέγονε λογιζόμενα
 δεκατρία ἔτη τῇ | ἐνσάρκῳ Χριστοῦ παρουσίᾳ. ὀκτωκαιδεκάτῳ δὲ 5 D335
 ἔτει Ἡρώδου τοῦ καὶ Ἀγρίππα ἐπικληθέντος ἤρξατο ὁ Ἰησοῦς τοῦ
 κηρύγματος καὶ τὸ βέπτισμα τὸ ἀπὸ Ἰωάννου τότε λαμβάνει καὶ
 κηρύσσει ἐνιαυτὸν | δεκτόν, ὑπ' οὐδενὸς ἀντιλεγόμενος, οὔτε ὑπὸ 110
 15 Ἰουδαίων οὔτε ὑπὸ Ἑλλήνων οὔτε ὑπὸ Σαμαρειτῶν οὔτε ὑπὸ τινος
 ἑτέρου. ἔπειτα ἀντιλεγόμενος ἐκήρυξεν ἐνιαυτὸν δεύτερον καὶ γέγονεν 6
 ἐννεακαίδεκα ἔτη τῷ αὐτῷ Ἡρώδῃ, τῷ δὲ σωτῆρι τριακοστὸν δεύ-
 τερον. ἐν δὲ τῷ εἰκοστῷ ἔτει τοῦ Ἡρώδου τοῦ τετραρχοῦ καλου- 7
 μένου γίνεται τὸ σωτήριον πάθος καὶ ἡ ἀπάθεια, ἡ θανάτου γεῦσις | P49
 20 γεῦσις τε θανάτου ἄχρι σταυροῦ, πάσχοντος ἐν ἀληθείᾳ, ἀπαθοῦς δὲ

2—12 die Angaben über die Regierungsjahre des Herodes d. Gr., des Archelaus u. Herodes d. J. stammen aus Eusebius; vgl. Hieronymus Chronik S. 160, 1 170, 5 171, 11 Helm. Daß Herodes d. J. Z. 8 zum Sohn des Archelaus gemacht u. Z. 12 mit Herodes Agrippa verwechselt wird, kommt auf Rechnung des Epiphanius — 6f vgl. Matth. 2, 22f — 12 Ἀγρίππα ist nicht mit Scaliger in Ἀντίπα zu ändern; denn derselbe Irrtum wird von Epiph. Panarion haer. 78, 10, 3 noch unzweideutiger wiederholt τοῦ δὲ Ἀγρίππα ἐπικληθέντος μεγάλου, Ἡρώδου δὲ νεωτέρου, υἱοῦ δὲ Ἀρχελάου — 14 vgl. Luk. 4, 9 — 19f vgl. Phil. 2, 8

G U M anaceph.

1 τριακοστῷ + ἔτει καὶ U 2 ἀπ' Αἰγύπτου anaceph. | διὸ] δι' ὧν anaceph.
 3 καὶ < anaceph. | αὐτῆς τοῦ < M 4 τριακοστὸν ἑβδομον anaceph. | ἑπτὰ
 + ἔτη U 5 οὗ] ὡς anaceph. | ἐν ἀρχῇ τῆς βασιλείας < anaceph. 6 ἀπ'
 Αἰγύπτου < anaceph. | παιδίῳ anaceph. 7 τῆς < anaceph. 8 τότε < ana-
 ceph. 9 οὗτος < G U anaceph. 10 Ἀρχελάου βασιλείας U | γέγονε + τῷ
 αὐτῷ U | λογιζόμενα hinter ἔτη (Z. 11) U 12 τοῦ ἐπικληθέντος Ἀγρίππου
 G U | vor ἤρξατο + τότε U 15 ἀπὸ im 2. u. 3. Fall M im 3. Fall U
 17 Ἡρώδου M 18 τοῦ Ἡρώδου < M 19 ἡ θανάτου γεῦσις < anaceph. | γεῦ-
 σις] κρείσων G

μένοντος ἐν θεότητι (Ἰησοῦ γὰρ παθόντος ὑπὲρ ἡμῶν σαρκί-
 φησὶν ἡ θεία γραφή καὶ πάλιν ἠθανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς δὲ
 πνεύματι καὶ τὰ ἐξῆς), σταυροῦται θάπτεται κατέρχεται εἰς τὰ 8
 καταχθόνια ἐν θεότητι καὶ ἐν ψυχῇ, αἰχμαλωτεύει τὴν αἰχμαλωσίαν
 5 καὶ ἀνίσταται τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ σὺν αὐτῷ τῷ ἁγίῳ σώματι, συνενώσας
 τὸ σῶμα τῇ θεότητι, μηκέτι λυόμενον μηκέτι πάσχον μηκέτι ὑπὸ
 θανάτου κυριεύμενον (ὡς φησὶν ὁ ἀπόστολος ἠθανατος αὐτοῦ οὐκ-
 ἔτι κυριεύει), 3. αὐτὸ τὸ σῶμα ἀληθινῶς αὐτὴν τὴν σάρκα αὐτὴν 3, 1
 τὴν ψυχὴν αὐτὰ τὰ πάντα· οὐκ ἄλλο τι παρὰ τὸ ὄν σῶμα, ἀλλ'
 10 αὐτὸ τὸ ὄν ἐνδυναμώσας καὶ ἐνώσας εἰς μίαν ἐνότητα εἰς μίαν θεό-
 τητα, τὸ σαρκικὸν ἄφθαρτον τὸ σωματικὸν πνευματικὸν τὸ παχυ-
 μερὲς λεπτομερὲς τὸ θνητὸν ἀθάνατον, μὴ ἑωρακὸς ὅλως διαφθοράν,
 μὴ καταλειφθείσης τῆς ψυχῆς ἐν Ἄιδῃ, μὴ μερισθέντος τοῦ ὀργάνου 2
 πρὸς ἁμαρτίαν, μὴ χρανθέντος τοῦ νοῦ τροπῇ, ἀλλὰ τὰ ὅλα μὲν
 15 ἀνθρώπου λαβὼν, φυλάξας δὲ ὅλα τέλεια, ἐπιδεδωκυίας τῆς θεότητος
 τῇ ἀληθινῇ ἐνανθρωπήσει πρὸς τὰς εὐλόγους χρείας, λέγω δὴ τὰς
 ἐκ σώματός τε καὶ ψυχῆς καὶ ἐκ νοῦ ἀνθρωπίνου * πιστουμένας D336
 τὴν πληροφορίαν, τουτέστιν πείνη καὶ δίψη, κλανθμῶ τε καὶ ἀθυμία.
 δάκρυσί τε καὶ ὕπνω, καμάτῳ καὶ ἀναπαύσει. ταῦτα γὰρ οὐκ ἁμαρ- 3
 20 τίας εἶδος, ἀλλ' ἐνανθρωπήσεως ἀληθεστάτης γνώρισμα, ἀληθεία τῆς
 θεότητος συνούσης τῇ ἐνανθρωπήσει, οὐ τὰ ἀνθρώπινα πασχούσης.
 ἀλλὰ τῆς θεότητος συνευδοκούσης εἰς τὰ εὐλογα καὶ τὰ ἐκτὸς ἁμαρ-
 τίας καὶ τροπῆς ἀπηγορευμένης ὑπάρχοντα. ἀλλὰ καὶ ἀνέστη καὶ 4

1 I Petr. 4, 1 — 2 I Petr. 3, 18 — 4 vgl. Ephes. 4, 8 — 7 Röm. 6, 9 —
 12f vgl. Psal. 15, 10

G U M anaceph.

1 σαρκί < M 2 θεία < G U | ἠθανατωθεὶς + μὲν anaceph. | ζωογονη-
 θεὶς G U 5 τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ] τριήμερος anaceph. | σώματι] πνεύματι anaceph.
 6 τὸ σῶμα] τῷ σῶμα G τῷ σώματι M 10 τὸ < anaceph. | ὄν] ἴδιον M
 | καὶ ἐνώσας < G U M | εἰς μίαν ἐνότητα < M | νοῦ εἰς μίαν² + καὶ anaceph.
 12 ἀθάνατον + ἀποδείξας)? * | ἑωρακὸς G M 13 καταληφθείσης M | εἰς
 Ἄιδην < anaceph. 14 πρὸς] εἰς anaceph. | εἰς τροπὴν anaceph. | τροπῇ
 + τὸ παράπαν G | μὲν < anaceph. 15 νοῦ τέλεια + τὰ anaceph. 16f πρὸς
 τὰς — ψυχῆς] ταῖς χρείαις, ταῖς εὐλογίαις κατὰ τὰς σωματικὰς τε καὶ ψυχικὰς ana-
 ceph. 17 * etwa (φρομένας, τῆς ἀληθινῆς ἐνανθρωπήσεως) * | πιστουμένας]
 κεκτημένας anaceph. 18 τουτέστιν] τὰ τῆ anaceph. | νοῦ κλανθμῶ + καὶ
 anaceph. 19 δακρύσει U | καμάτῳ < U M | οὐκ M 20 ἀνθρωπισμοῦ
 ἀληθεστάτου anaceph. | ἀληθείας M 21 τῇ ἐνανθρωπήσει < anaceph. | ἐναν-
 θρωπήσει] ἀνθρωπότητι U 22 τὰ < anaceph. 23 ὑπάρχοντα *] ὑπαρχού-
 σης anaceph. < G U M | ἀλλὰ καὶ < G U M

θυρω̄ων κεκλεισμένων εἰσῆλθεν, ἵνα τὸ παχυμερὲς λεπτομερὲς ἀποδείξῃ,
 αὐτὸ τὸ ὄν σὺν σαρκὶ καὶ ὀστέοις. μετὰ γὰρ τὸ εἰσελθεῖν ἔδειξε
 χεῖρας καὶ πόδας καὶ πλευρὰν νευρυμένην, ὅστέα τε καὶ νεῦρα καὶ
 τὰ ἄλλα, ὡς μὴ εἶναι φαντασίαν τὸ ὁρώμενον· πίστεώς τε καὶ ἐλπί-
 5 δος τῆς ἡμετέρας | τὴν ὑπόσχεσιν ἐποιεῖτο. δι' ἑαυτοῦ τὰ ὅλα τελει- P50
 ὴσας. | καὶ συναλιζέται οὐ δοκῆσει ἀλλὰ ἀληθεία, παιδεύων τε 5 Ö112
 ἐδίδαξε βασιλείαν οὐρανῶν κηρύσσειν ἐν ἀληθείᾳ, τὸ μέγα καὶ κορυ-
 φαιότατον * σημαίνων τοῖς μαθηταῖς καὶ λέγων »μαθητεύσατε τὰ
 ἔθνη«, τουτέστιν μεταβάλετε τὰ ἔθνη ἀπὸ κακίας εἰς ἀλήθειαν, ἀπὸ
 10 αἰρέσεων εἰς μίαν ἐνότητα, »βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς ὄνομα πατρὸς 6
 καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος«, εἰς τὴν κυριακὴν ὀνομασίαν τῆς
 τριάδος, τὴν ἁγίαν καὶ βασιλικὴν σφραγίδα, ἵνα δείξῃ ἐκ τοῦ ὀνόμα-
 τος μηδεμίαν ἀλλοίωσιν εἶναι τῆς μιᾶς ἐνότητος. ὅπου γὰρ οἱ βαπτί- 7
 ζόμενοι κελεύονται ὑπ' αὐτοῦ <σφραγίζεσθαι> εἰς ὄνομα πατρὸς,
 15 ἀσφαλῆς ἢ δοξολογία· »εἰς ὄνομα υἱοῦ« οὐκ ἀποδεόντως ἢ ἐπὶ κλησίαι·
 »εἰς ὄνομα ἁγίου πνεύματος« οὐ διηρημένος ὁ σύνδεσμος οὐδὲ ἀπηλ-
 λοτριωμένος, τῆς μιᾶς θεότητος ἔχων τὴν σφραγίδα.

4. Καὶ ἀνελήφθη εἰς οὐρανὸν ἐν αὐτῷ τῷ σώματι καὶ τῇ ψυχῇ 4, 1
 καὶ τῷ νῶ, συνενώσας εἰς μίαν ἐνότητα καὶ μίαν πνευματικὴν ὑπό-
 20 στασιν καὶ ἕνωσιν ἀποτελέσας, ἐκάθισεν ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς, πέμψας
 κήρυκας εἰς | ὅλην τὴν οἰκουμένην, Σίμωνα Πέτρον, Ἀνδρέαν τὸν 2 D337
 ἀδελφὸν αὐτοῦ, Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην τοὺς υἱοὺς Ζεβεδαίου οὓς
 πάλαι ἐξελέξατο, Φίλιππον καὶ Βαρθολομαῖον, Ματθαῖον Θωμᾶν τε

1 vgl. Joh. 20, 19 — 2f vgl. Joh. 20, 20 — 4 vgl. Luk. 24, 39 — 8 Matth.
 28, 19 — 10 Matth. 28, 19 — 21—S. 232, 1 vgl. dazu das Apostelverzeichnis
 Panarion haer. 79, 3, 3. Die beiden Listen decken sich nicht vollständig; der in
 der unsrigen stehende Matthäus ist dort durch Jacobus Alphaei ersetzt

G U (von Z. 8 <μαθητεῖ>σατε an V) M anaceph.

1 vor θυρω̄ων + τῶν M 2 τὸ¹ < G 4 τὰ ἄλλα U | τὰ ὁρώμενα U
 5f τελείως U 6 καὶ συναλιζέται] καὶ συνεσθίων καὶ συναλιζόμενος anaceph. |
 ἀλλ' G 8 * <μυστήριον> * 9 τουτέστιν — ἔθνη < M | vor ἀλήθειαν + τὴν
 M anaceph. 10 αἰρέσεως V | βαπτίσατε VM | vor ὄνομα + τὸ M 12 τὴν
 < anaceph. 13 ἐνότητος M 14 ἐπ' αὐτοῦ < anaceph. | <σφραγίζεσθαι> *
 15 ἀσφαλῆς] καὶ ἀσφαλῶς anaceph. 16 vor ἁγίου + τοῦ M | διηρημένος ὁ
 σύνδεσμος] διηρημένη ἢ ἕνωσις anaceph. | οὔτε M 16f ἀπηλοτριωμένη ana-
 ceph. 17 ἔχων τὴν σφραγίδα < anaceph. 18 καὶ¹ < anaceph. | οὐρανούς
 anaceph. 19 ἐνότητα M 21 Σίμωνα V Συμεῶνα M 23 καὶ (vor Βαρ-
 θολομαῖον) < V | Θωμᾶν τε] καὶ Θωμᾶν anaceph.

καὶ Ἰούδα καὶ Θαδδαῖον, Σίμωνα τὸν ζηλωτὴν· Ἰούδας γὰρ ὁ Ἰσκαριώτης, εἰ καὶ πρῶτον ἐν τοῖς δώδεκα ἐψηφίζετο, προδότης γενόμενος ἀπειμήθη τοῦ ἁγίου τῶν ἀποστόλων καταλόγου. ἀπέστειλεν δὲ 3 καὶ ἄλλους ἑβδομήκοντα δύο κηρύττειν. ἐξ ὧν ἦσαν οἱ ἑπτὰ οἱ ἐπὶ 5 τῶν κηρῶν τεταγμένοι. Στέφανος Φίλιππος Πρόχορος Νικάνωρ Τίμων Παρμενᾶς καὶ Νικόλαος, πρὸ τούτων δὲ Ματθίας ὁ ἀντὶ 4 Ἰούδα συμπηφισθεὶς μετὰ τῶν ἀποστόλων· μετὰ τούτους δὲ τοὺς ἑπτὰ καὶ Ματθίαν τὸν πρὸ αὐτῶν Μάρκον καὶ Λουκᾶν, Ἰουῆστον, Βαρνάβαν καὶ Ἀπελλῆν, Ροῦφον, Νίγερα καὶ (τοὺς) λοιποὺς τῶν 10 ἑβδομήκοντα δύο. μετ' αὐτοὺς δὲ πάντας καὶ σὺν αὐτοῖς Παῦλον 5 τὸν ἅγιον ἀπόστολον διὰ φωνῆς ἰδίας ἀπ' οὐρανοῦ ἀπόστολον ὁμοῦ καὶ κήρυκα ἐθνῶν καὶ πληρωτὴν ἀποστολικῆς διδασκαλίας ἐξελέξατο· ὃς εὐρίσκει τὸν ἅγιον Λουκᾶν, ὄντα τῶν ἑβδομήκοντα δύο τῶν 6 διεσκορπισμένων, (ὄν) | ἐπιστρέψας καὶ ἀκόλουθον ἑαυτῷ ποιήσας P51 15 συνεργὸν τοῦ εὐαγγελίου ὁμοῦ καὶ ἀπόστολον (ἀπέδειξε). καὶ οὕτως ἐτελέσθη ἡ πᾶσα εὐαγγελικὴ πραγματεία ἕως τούτου τοῦ χρόνου.

4f vgl. Act. 6, 5f — 6f vgl. Act. 1, 23ff — 13f über Lukas vgl. Panarion haer. 51, 11, 6

V M anaceph.

1 Σίμωνα V 1—3 Ἰούδας γὰρ ὁ — ἀπέστειλεν δὲ] Ἰούδα τε τὸν Ἰσκαριώτην καὶ προδότην αὐτοῦ γενόμενον anaceph. 3 ἀποστείλας M 4 οἱ < anaceph. | οἱ² < M 5 χείρῶν, η von späterer Hand V | τεταγμένοι < anaceph. 6 πρὸς τοῖτοις u. < δὲ anaceph. 7 Ἰούδα + ἔσχατον anaceph. | τῶν + δώδεκα anaceph. 7f μετὰ τοῖτους — πρὸ αὐτῶν] μετὰ δὲ τοῖτων πάντων anaceph. 8 Μάρκον κτέ.] überall bis τοὺς λοιποὺς (Z. 9) Nominative anaceph. | καὶ² < M anaceph. 9 (τοὺς)* 10 μετὰ τοῖτους anaceph. 11 ἀγιώτατον anaceph. | ἀπόστολον + ἐξελέξατο anaceph. 12 ἐξελέξατο] ἀπέστειλε anaceph. 13 ὃς] καὶ anaceph. | εὐρίσκει] εὐρίσκει τε, ει u. τε aus etwas anderem hergestellt V corr εὐρίσκεται M | τὸν ἅγιον < anaceph. | τῶν ἑβδομήκοντα δύο ὄντα anaceph. 14 διεσκορπισμένων] ἐσκορπισμένων V anaceph. Zum Sinn vgl. Pan. h. 51, 11, 6. τῶν ἑβδομήκοντα δύο τῶν διασκορπισθέντων ἐπὶ τῷ τοῦ σωτῆρος λόγῳ; es ist also auf Joh. 6, 66 (Matth. 26, 31) angespielt | (ὄν)* | ἐπιστρέψας < anaceph. | ἑαυτῷ ποιήσας] αὐτὸν ἔλαβε anaceph. 15 συνεργὸν . . . καὶ ἀπόστολον (ἀπέδειξε)*] συνεργός (ὃς aus ὄν V) ὄν . . . καὶ ἀπόστολος VM καὶ συνεργὸν τοῦ εὐαγγελίου anaceph. 15f καὶ οὕτως] οὕτως γοῦν anaceph.

Ἔσται δέ μοι ὁ λόγος ἕως ὧδε περὶ τῶν εἴκοσι αἵρέσεων καὶ τῆς 7
κατὰ δύναμιν ἀκολουθίας ἐν συντόμῳ μοι εἰρημένης εὐαγγελικῆς | Ö114
φωταγωγίας τῆς ἐν κόσμῳ διὰ τοῦ Χριστοῦ καὶ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ
γεγενημένης, οἷς τὰ ὅμοια συλλέξαι καὶ παραθέσθαι τὰ προθεσπίσματά 8
5 τε καὶ τὰς προφητείας ἀπὸ νόμου τε καὶ ψαλμῶν καὶ τῶν ἄλλων
τὰς ἀκολουθίας καὶ ἀγωγὰς ἔνεστιν ἰδεῖν καὶ τὴν ἀκρίβειαν κατα-
λαβέσθαι, ὡς οὐ νόθος ἀλλὰ ἀληθῆς καὶ προκαταγγελθεῖσα ἀπὸ
τῆς παλαιᾶς διαθήκης καὶ ἀναμφίβολός ἐστιν ἡ ἔνσαρκος τοῦ Χριστοῦ
παρουσία | καὶ εὐαγγελικὴ διδασκαλία. ἵνα δὲ μὴ εἰς ὄγκον παρεκτείνω D338
10 τὴν τῆς συντάξεως πραγματείαν, τούτοις ἀρκεσθήσομαι.

Προϊὸν δὲ ἐφεξῆς τὰς μετέπειτα τῶ βίῳ ἐπιφυσίας ἐπὶ κακῇ 9
προφάσει δόξας ὁμοίως διαγορεύσω, ἥδη τὰς ἔνδεκα τὰς ἀπὸ Ἰουδαίων
καὶ Σαμαρειτῶν καὶ τὰς πρὸ αὐτῶν ἐννέα ἐξ Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων
καὶ τῶν ἄλλων γενομένας πρὸ τῆς τοῦ κυρίου παρουσίας καὶ ἕως
15 αὐτοῦ τοῦ χρόνου μετρίως ἀπαριθμησάμενος. | D339 Ö116
P52

V M anaceph. (bis Z. 12 διαγορεύσω)

1 lies ἔστω? * | ἕως] ὡς M | εἴκοσι] ἔνδεκα VM 2 κατὰ δύναμιν
ἀκολουθίας] κατὰ ἀκολουθίαν anaceph. | μοι εἰρημένης < anaceph. 2f εὐαγ-
γελικῆς — ἐν κόσμῳ] εὐαγγελικῆς τοῦ κόσμου φωταγωγίας anaceph. 3 τῆς] τὴν M
| διὰ τοῦ Χριστοῦ] δι' αὐτοῦ VM 4 οἷς] οὓς V | τὰ¹] καὶ anaceph. | παρα-
θέσθαι + <βουλομένῳ> * 6 vor ἀγωγὰς + τὰς V 7 ἀλλ' M | προκαταγγελ-
θεῖς V 8 καὶ < VM | ἔνσαρκος < anaceph. | τοῦ < V 12 διαγοράσω anaceph.
15 hinter ἀπαριθμησάμενος haben VM einen unechten (vgl. TU XXXVI H. 2
S. 16ff) Anhang, der¹ in V durch eine dünne Leiste (vor Ναζωραίων), in M
nur durch herausgesetzten Buchstaben (ταῦ Τα) von dem Vorhergehenden ge-
schieden ist: (. . . ἀπαριθμησάμενος): ταῦτα ἐν τισιν οὐκ ἔγκεται. Ναζωραίων
ὅ ἐστι Χριστιανισμὸς ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ οὕτω (< οὕτω V) κληθεῖς ὑπὸ τῶν Ἰουδαίων
καὶ ὑπ' αὐτῶν τῶν ἀποστόλων, λέγοντος Πέτρου »Ἰησοῦν τὸν Ναζωραῖον (Ναζω-
ραίων V) ἄνδρα ἀποδεδειγμένον« καὶ τὰ ἐξῆς, ὕστερον δὲ ἀπὸ Ἀντιοχείας ἀρξά-
μενος καλεῖσθαι Χριστιανισμὸς. ἔστιν δὲ φύσει αἵρεσις Ναζωραίων, περὶ ἧς (ὧν V)
καθεξῆς λέξωμεν κατὰ τὸν καιρὸν τῆς ἀκολουθίας

Τάδε ἔνεστι καὶ ἐν τούτῳ τῷ δευτέρῳ τόμῳ τοῦ πρώτου βιβλίου, D³ Ö116
P⁵²
ἐν ᾧ εἰσιν αἰρέσεις δεκατριεὶς οὕτως·

αα. Σιμωνιανοί, οἱ ἀπὸ Σίμωνος τοῦ μάγου τοῦ ἐπὶ Πέτρον **21, 1**
τοῦ ἀποστόλου, κώμης Γιθῶν τῆς Σαμαρείας. οὗτος ἀπὸ Σαμαρειτῶν
5 ὠρμάτο, Χριστοῦ δὲ ὑπέδν ὄνομα μόνον. ἐδίδαξε δὲ αἰσχροποιάν, **2**
τὴν μίξιν μολυσμοῦ γυναικῶν ἀδιάφορον· σωμαίων δὲ ἀποβάλλεται
τὴν ἀνάστασιν καὶ τὸν κόσμον μὴ εἶναι θεοῦ φάσκει. εἰκόνα δὲ **3**
ἑαυτοῦ ὡς Διὸς καὶ τῆς σὺν αὐτῷ πόρνης, ὀνόματι Ἑλένης, Ἀθηνᾶς
τύπον * τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς παρεδίδου εἰς προσκύνησιν. ἔλεγεν
10 δὲ ἑαυτὸν Σαμαρείταις μὲν τὸν πατέρα, Ἰουδαίοις δὲ τὸν Χριστόν.

αβ. Μενανδριανοί, οἱ ἀπὸ τούτου τοῦ Σίμωνος διὰ Μενάνδρου **22**
τινὸς ἐναρξάμενοι, διαφερόμενοι δὲ πρὸς τοὺς Σιμωνιανούς κατὰ τι
ὅς ἀπὸ ἀγγέλων ἔλεγε τὸν κόσμον γεγενῆσθαι.

αγ. Σατορνιλιανοί, οἱ κατὰ τὴν Συρίαν τὴν τῶν Σιμωνιανῶν **23, 1**
15 κρατύναντες αἰσχρολογίαν, ἕτερα δὲ παρὰ τοὺς Σιμωνιανούς εἰς ἕκ-

V M anaceph. (die Nebenzeugen Joh. Dam. de haeres. Migne 94, 689 Aff Doctr.
patr. c. 34; S. 267 Diekamp sind nur ausnahmsweise berücksichtigt)

2 ἐν ᾧ εἰσιν — οὕτως] διαλαμβάνοντα περὶ δεκατριῶν αἰρέσεων anaceph.
3f Σιμωνιανοί — ἀποστόλου] ὧν πρώτη ἡ τοῦ Σίμωνος τοῦ μάγου ὃς ἐθὺς μετὰ
Χριστὸν ἔτι κηρυσσόντων τῶν ἀποστόλων ἐφάνη, ἀφ' οἷ καὶ Σιμωνιανοὶ ἐκλήθησαν
οἱ τῇ αὐτοῦ αἰρέσει προσκείμενοι anaceph. **3** vor Πέτρον + τοῦ V **4f** κώ-
μης Γιθῶν — ὠρμάτο] οὗτος ἐκ Σαμαρείας ὠρμάτο, κώμης Γιθῶν anaceph.
4 vor κώμης + (ἐκ)? * | Γιθῶν, τ auf Rasur V Γιθῶν M **5** ὠρμάτο, ω von
erster Hand M | ὑπέδνεν anaceph. | ἔδειξε anaceph. | αἰσχροποιίαν V
6 ἀπέβαλε anaceph. **7** ἔλεγε anaceph. **8** αὐτοῦ M | ὡς Διὸς < anaceph.
8f Ἀθηνᾶς τύπον] ὡσεὶ Διὸς καὶ Ἀθηνᾶς anaceph. **9** * etwa (ἐπέχουσαν) *
9 παρεδίδου vor τοῖς ἑαυτοῦ anaceph. **11f** οἱ ἀπὸ — ἐναρξάμενοι] οἱ ἀπὸ Με-
νανδρον τινὸς anaceph. **11** τούτου < M **12** διαφερόμενοι — κατὰ τι] ὃς
διέφερε μὲν κατὰ τι πρὸς τοὺς Σιμωνιανούς anaceph. | δὲ < V **13** ὃς] < ana-
ceph. οἱ, ι auf Rasur V corr | ὑπὸ, ν auf Rasur V corr | ἀγγέλων + δὲ anaceph.
ἔλεγον, ο auf Rasur V corr **14** Σατορνηλιανοὶ M **15** κρατύνοντες V

πληξιν περισσοτέραν κηρύσσοντες, | ἀπὸ δὲ Σατορνίλου τὴν ἀρχὴν D4
ἐσχηκότες, ὅς καὶ αὐτὸς κατὰ Μένανδρον ὑπὸ ἀγγέλων τὸν κόσμον 2
γεγενῆσθαι ἔφασκεν, μόνων δὲ ἐπτά. παρὰ τὴν τοῦ ἄνω πατρὸς
γνώμην.

5 **κδ.** Βασιλειδιανοί, τῆς αὐτῆς αἰσχροουργίας τελεσταί, ἀπὸ Βασι- 24, 1
λείδου τοῦ ἅμα Σατορνίλω τοῖς Σιμωνιανοῖς καὶ Μενανδριανοῖς με-
μαθητευμένον, τὰ ὅμοια μὲν φρονούντος, κατὰ τι δὲ διαφορομένου.
λέγει δὲ τριακοσίους ἐξήχοντα πέντε οὐρανούς εἶναι καὶ τούτοις 2
ὀνόματα ἀγγελικὰ ἐκτίθησιν. διὸ καὶ τὸν ἐνιαυτὸν τοσοῦτων ἡμερῶν
10 εἶναι, καὶ τὸ Ἀβρασὰξ ὄνομα τῆς αὐτῆς ψήφου εἶναι καὶ εἶναι τξε.
καὶ εἶναι τοῦτο τὸ ἅγιον ὄνομά φησιν.

κε. Νικολαῖται, ἀπὸ Νικολάου τοῦ ἐπὶ ταῖς χήραις ὑπὸ τῶν 25, 1
ἀποστόλων ταχθέντος, ὅς διὰ ζῆλον τῆς ἰδίας γαμετῆς τὴν αἰσχροουρ-
γίαν ἅμα | τοῖς ἄλλοις ἐπιτελεῖν τοὺς αὐτοῦ μαθητὰς ἐδίδαξεν, καὶ 0118 2
15 περὶ τοῦ Κανλακαῦ καὶ Προυνίκου καὶ ἄλλων βαρβαρικῶν ὀνομά-
των εἰσηγησάμενος. | P53

κς. Γνωστικοί, τὰς αὐτὰς αἰρέσεις διαδεξάμενοι, πλεον δὲ αὐτῶν 26, 1
πάντων τὴν αἰσχροότητα ἐμμανῶς ἐργαζόμενοι, ἐν Αἰγύπτῳ δὲ Στρα-
τιωτικοὶ καλούμενοι καὶ Φιβιονίται, ἐν δὲ τοῖς ἀνωτεριοῖς μέρεσι
20 Σεκουνδιανοί, ἐν ἄλλοις μέρεσι Σοκρατίται, παρὰ δὲ ἑτέροις Ζαχχαῖοι.
ἄλλοι δὲ Κοδδιανούς αὐτοὺς λέγουσιν, ἄλλοι δὲ Βορβορίτας αὐτοὺς 2
καλοῦσιν. οὗτοι <τὴν> Βαρβηλῶ τὴν καὶ Βαρβηρῶ ἀρχοῦσιν.

κζ. Καρποκρατιανοί, ἀπὸ Καρποκράτους τινὸς τῶν ἐν τῇ Ἀσίᾳ, 27, 1
ὅς ἐδίδασκε πᾶσαν αἰσχροουργίαν ἐκτελεῖν καὶ πᾶν ἐπιτήδευμα ἀμαρ-
25 τίας. καὶ εἰ μὴ τις διὰ πάντων, φησί, παρέλθοι καὶ τὸ θέλημα
πάντων δαιμόνων καὶ ἀγγέλων ἐκτελέσει, οὐ δύναται ὑπερβῆναι εἰς
τὸν ἀνώτατον οὐρανὸν οὐδὲ τὰς ἀρχὰς καὶ τὰς ἐξουσίας παρελθεῖν.
ἔλεγε δὲ τὸν Ἰησοῦν ψυχὴν νοερὰν εἰληφέναι, εἰδότα δὲ τὰ ἄνω 2 D5

V M anaceph.

3 μόνον anaceph. 6f μεμαθητευμένους M 7 μὲν + οὖν V 9 ἐκτίθησαν M
ἐπιτίθησι Joh. Dam. (scheinbar besser, aber vgl. S. 243, 7 258, 6) 10 τῆς αὐτῆς
ψήφου εἶναι καὶ < V M 13 ἀποταχθέντος M | ὅς < anaceph. 14 ἐαντοῦ anaceph.
| διδάξας anaceph. 15 Κανλακαῦ *] κανλα/κανκ, 1 Buchstabe ausradiert V
κανλανκανκ M 17 Γνωστικοί + οἱ VM | δὲ αὐτῶν] καὶ αὐτοὶ anaceph.
19 Φοβιανίται M 20 ἄλλοις + δὲ anaceph. 21 Βορβορίτας M 22 οὗτοι
— ἀρχοῦσιν < anaceph. | <τὴν> Βαρβηλῶ τὴν καὶ Βαρβηρῶ Ausgg., nach gew.
Schreibung] τὴν Βαρβελῶ τὴν καὶ Βαρβερῶ M τὴν Βαρβελώτην καὶ Βαρβαίρῶ Vcorr
25 παρέλθῃ anaceph. 26 ἐκτελέσει anaceph. 27 ἀνώτατον < anaceph.
28 εἰδότ||τα, o aus ω Vcorr

ἐνταῦθα καταγγέλλειν, καὶ ὡς εἶ τις πράξειεν ὅμοια τῷ Ἰησοῦ, κατ' αὐτὸν εἶναι. τὸν δὲ νόμον σὺν τῇ τῶν νεκρῶν ἀναστάσει ἀπαγορεύει, 3 ὡς αἱ ἀπὸ Σίμωνος καὶ δεῦρο αἰρέσεις. τούτου γέγονεν ἢ ἐν Ῥώμῃ 4 Μαρκελλίνα. εἰκόνας δὲ ποιήσας ἐν κρυφῇ Ἰησοῦ καὶ Παύλου καὶ 5 Ὀμήρου καὶ Πυθαγόρου ταύταις ἐθυμία καὶ προσεκύνει.

ζη. Κηρινθιανοί, οἱ καὶ Μηρινθιανοί. οὗτοι οἱ ἀπὸ Κηρίνθου 28 καὶ Μηρίνθου Ἰουδαῖοί τινες περιτομὴν ἀγχοῦντες, τὸν δὲ κόσμον ἐπὶ ἀγγέλων γεγενῆσθαι. Ἰησοῦν δὲ κατὰ προκοπὴν Χριστὸν καλεῖσθαι λέγοντες.

10 κθ. Ναζωραῖοι, Χριστὸν ὁμολογοῦντες Ἰησοῦν υἱὸν τοῦ θεοῦ, 29 πάντα δὲ κατὰ νόμον πολιτευόμενοι.

λ. Ἐβριωναῖοι, παραπλήσιοι τῶν προειρημένων Κηρινθιανῶν καὶ 30, 1 Ναζωραίων, οἷς συνήφθη κατὰ τι ἢ τῶν Σαμψαίων τε καὶ Ἐλκεσαίων αἰρέσεις, οἱ Χριστὸν φασὶν ἐκτίσθαι ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ τὸ ἅγιον 2 15 πνεῦμα, ἐνδημήσαντα δὲ τὸν Χριστὸν ἐν τῷ Ἀδὰμ πρῶτον καὶ κατὰ καιρὸν ἐκδυόμενον αὐτὸν τὸν Ἀδὰμ καὶ πάλιν ἐνδυόμενον· τοῦτο γὰρ φασὶν ἐπιτετελεκέναι αὐτὸν ἐν τῇ ἐνσάρκῳ αὐτοῦ παρουσίᾳ. Ἰουδαῖοι δὲ ὄντες εὐαγγελίοις κέχρηται, σαρκοφαγίαν βδελύττονται, 3 τὸ ὕδωρ δὲ ἀντὶ θεοῦ ἔχουσι, τὸν δὲ Χριστὸν ἄνθρωπον ἐν τῇ ἐν- 20 σάρκῳ παρουσίᾳ ἐνδεδύσθαι, ὡς ἔφην. συνεχῶς δὲ βαπτίζονται ἐν 4 τοῖς ὕδασι θέρους τε καὶ χειμῶνος |, εἰς ἀγνισμόν δῆθεν ὥσπερ οἱ P54 Σαμαρεῖται. | Ö120

λα. Οὐαλεντῖνοι, οἱ σαρκὸς μὲν ἀπαγορευόουσιν ἀνάστασιν, παλαιὰν 31, 1 δὲ ἀθετοῦσι διαθήκην καὶ προφήτας ἀνεγινώσκοντες μὲν καὶ ὅσα εἰς 25 ὁμοίωσιν δύναται τροπολογεῖσθαι τῆς αὐτῶν αἰρέσεως δεχόμενοι, ἑτέρας δὲ τινὰς μυθολογίας παρεισφέροντες, τριάκοντα αἰώνων ὀνο- 2 μασίας λέγοντες ἄρρενοθηλείων, ὁμοῦ τε ἐκ | τοῦ πατρὸς τῶν ὄλων D6

V M anaceph.

1 vor ἐνταῦθα + καὶ τὰ anaceph. 2 δὲ] τε VM 3 καὶ δεῦρο < anaceph. 5 ταύταις anaceph. 6 οἱ¹ < anaceph. | οὗτοι < anaceph. 7 τινες . . . ἀγχοῦντες] οἵτινες . . . ἀγχοῦσιν anaceph. | τὸν δὲ] καὶ anaceph. 8 ἐπ' M | Ἰησοῦν δὲ] τὸν δὲ Ἰησοῦν anaceph. 9 λέγοντες < anaceph. 10 Ναζωραῖοι + οἱ VM | Χριστὸν ὁμολογοῦντες Ἰησοῦν] Ἰησοῦν μὲν ὁμολογοῦντες anaceph. | τοῦ < anaceph. 12 παραπλήσιως anaceph. 14 vor Χριστὸν + τὸν anaceph. 15 τὸν Χριστὸν < anaceph. 16 ἐκδυόμενον u. ἐνδύόμενον vertauscht anaceph. 17 φησὶν M 18 δὲ] τε VM 19 δὲ] τε VM 23 σαρκός] σάρκα u. vor ἀνάστασιν + εἰς anaceph. 25 δύναται anaceph. 26 αἰώνων] ἐνιαυτῶν anaceph. 27 λέγοντες] φέροντες VM

γεγεννημένων, οὓς καὶ θεοὺς ἡγοῦνται καὶ αἰῶνας. τὸν δὲ Χριστὸν 3
ἀπ' οὐρανοῦ σῶμα ἐνηνοχέναι καὶ ὡς διὰ σωλῆρος τὴν Μαρίαν δια-
πεπερακέναι.

λβ. Σεκουνδιανοί, οἷς συνάπτονται Ἐπιφάνης καὶ Ἰσίδωρος, ταῖς 32, 1
5 αὐταῖς κερρημένοι καὶ οὗτοι συζυγίαις, τὰ ὅμοια Οὐαλεντίνου πε-
φρονηκότες, ἕτερα δὲ παρ' αὐτὸν ποσῶς διηγούμενοι. προστιθέασι 2
δὲ τὴν αἰσχουργίαν διδάσκοντες· ἀπαγορεύουσι δὲ καὶ οὗτοι τὴν
σάρκα.

λγ. Πτολεμαῖοι, μαθηταὶ ὄντες καὶ αὐτοὶ Οὐαλεντίνου, οἷς συν- 33
10 ἀπτεται ἡ Φλώρα. τὰ αὐτὰ δὲ περὶ τῶν συζυγιῶν καὶ αὐτοὶ
λέγουσι καθάπερ Οὐαλεντίνος καὶ Σεκουνδιανοί· κατὰ τι δὲ καὶ οὗτοι
διαφέρονται.

Αὕτη καὶ ἡ τοῦ δευτέρου τόμου τοῦ πρώτου βιβλίου τῶν δεκα-
τριῶν αἰρέσεων ἀνακεφαλαίωσις. |

P55 Ö122

V M anaceph.

1 γεγεννημένων *] γεγεννημένους V γεγεννημένους M anaceph. 2 ἐνηνοχέναι, ο aus ω V corr 2f πεπερακέναι anaceph. 4 συνάπτεται V | Ἐπιφάνιος anaceph. 5 συζυγίαις V corr συζυγίαις M anaceph. | τὰ < anaceph. 6 διηγούμενος M διηγούνται anaceph. 7 τὴν¹ < anaceph. 9 Πτολεμαῖοι + οὶ anaceph. | Οὐαλεντίνου καὶ αὐτοὶ ὄντες μαθηταὶ V 10 δὲ περὶ < anaceph. | συζυγιῶν V συζυγιῶν M | οὔτοι anaceph. 11 καθάπερ] καθὰ καὶ anaceph.

Κατὰ Σιμωνιανῶν πρώτη μετὰ τὴν εἰς Χριστὸν πίστιν τὴν μόνην
οὔσαν, τῆς δὲ ἀκολουθίας $\bar{\alpha}$.

1. Σίμωνος γίνεται τοῦ μάγου πρώτη αἴρεσις ἀπὸ Χριστοῦ καὶ 1, 1
δεῦρο ἀρξαμένη. οὔσα αὕτη τῶν εἰς ὄνομα Χριστοῦ οὐκ ὀρθῶς οὐδὲ
5 εὐαγῶς (πιστευόντων), ἀλλὰ κατὰ τὴν παραπεποιημένην ἐν αὐτοῖς
φθορὰν τὰ δεινὰ ἐργαζομένων. οὗτος ὁ Σίμων γόης ἦν, ἀπὸ 2
Γιθῶν δὲ ὠρῆαιτο τῆς πόλεως τῆς ἐν τῇ Σαμαρείᾳ, νυνὶ κώμης
ἐπαρχούσης. ἐφантаσίαζε δὲ τὸ γένος τῶν Σαμαρειτῶν ταῖς μαγείαις
ἐξαπατῶν τε καὶ δελεάζων, ἔλεγεν δὲ ἑαυτὸν εἶναι τὴν μεγάλην δύ- 3
10 ναμιν τοῦ θεοῦ καὶ ἄνωθεν καταβεβηκέναι. τὸν πατέρα δὲ ἔλεγεν
ἑαυτὸν τοῖς Σαμαρείταις, Ἰουδαίοις δὲ ἔλεγεν ἑαυτὸν εἶναι τὸν υἱόν,
παθόντα δὲ μὴ πεπονθέναι. ἀλλὰ δοκῆσει μόνον. ὑπεκορίσθη δὲ 4
οὗτος | τοῖς ἀποστόλους καὶ αὐτὸς δὲ [ὁμοίως] ἴσα τοῖς ἄλλοις ὑπὸ D 7

1 ff zur Darstellung des Eriphanus vgl. insbesondere Hegesipp bei Eusebius
h. e. IV 22, 5; S. 370, 15 Schwartz Justin apol. I 26, 2f 56, 1f dial. 120 Ire-
naeus adv. haer. I 23, 1ff Hippolyt refut. VI 7ff Ps. Tert. adv. omn. haer. 1
Filastrus haer. 29 Const. apost. VI 7ff element. Hom. u. Recogn. allerwärts
6 f zu ἀπὸ Γιθῶν vgl. Justin apol. I 26, 2 (ἀπὸ κώμης λεγομένης Γιθῶν) Hip-
polyt refut. VI 7, 1; S. 134, 25 Wendland VI 20, 3; S. 148, 13 element. Hom. I 15;
S. 18, 34 Lagarde II 22; S. 27, 26 element. Recogn. II 7 — 8 vgl. Act. 8, 9 —
9 ff vgl. Act. 8, 10 u. Irenaeus adv. haer. I 23, 1; I 191 Harvey *docuit semetipsum
esse qui inter Iudaeos quidem quasi filius apparuerit, in Samaria autem quasi
pater descenderit, in reliquis vero gentibus quasi spiritus sanctus adventaverit. esse
autem se sublimissimam virtutem, hoc est eum qui sit super omnia pater* Hippolyt
refut. VI 19, 4; S. 146, 7 Wendland ἑαυτὸν δὲ λέγων τὴν ὑπὲρ πάντα δύναμιν εἶναι
ebenda 6; S. 147, 5ff καὶ παθεῖν δὲ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ [καὶ] δεδοκηκέναι μὴ πεπονθότα, ἀλλὰ
φανέντα Ἰουδαίοις μὲν ὡς υἱόν, ἐν δὲ τῇ Σαμαρείᾳ ὡς πατέρα, ἐν δὲ τοῖς λοιποῖς
ἔθνεσιν ὡς πνεῦμα ἅγιον Tertullian de anima 34 Ps. Tert. adv. omn. haer. 1
*ausus est summam se dicere virtutem, .. se .. descendisse, apud Iudaeos se in
phantasmate dei non passum, sed esse quasi passum* — 12 ff vgl. Act. 8, 12ff

V M

1 κατὰ Σιμωνιανῶν πρώτη: ἀπὸ δὲ τῆς ἀκολουθίας καὶ μετὰ τὴν εἰς Χρι-
στὸν πίστιν τὴν μόνην οὔσαν $\bar{\alpha}$ V M 3 Σιμωνιανοὶ M 5 (πιστευόντων) *
6 ἐργαζομένων *) ἐργαζομένη V ἐργασαμένη M 7 Γιθῶν, τ V corr Γιθῶν M
| κωμικῆς M 8 δὲ < M 9 δὲ < V 12 ὑπεκορίσθη M 13 [ὁμοίως] * | ἀπὸ M

Φιλίππου ἐβαπτίσθη μετὰ πολλῶν. οἱ πάντες δὲ χωρὶς αὐτοῦ ἐξε-
 δέξαντο τὴν τῶν μεγάλων ἀποστόλων παρουσίαν καὶ διὰ τῆς αὐτῶν
 χειροθεσίας ἔλαβον πνεῦμα ἅγιον, ἐπειδήπερ Φίλιππος διάκονος ὢν
 οὐκ εἶχεν ἐξουσίαν τῆς χειροθεσίας τοῦ δι' αὐτῆς διδόναι πνεῦμα
 5 ἅγιον. οὐκ ὀρθὴν δὲ ὁ Σίμων ἔχων τὴν καρδίαν οὔτε τὸν λογισμόν, 5
 αἰσχροκερδία δέ τινι καὶ φιλοχορημοσύνη προσανέχων καὶ τῆς μοχθη-
 ρᾶς αὐτοῦ ἐπιτηδεύσεως ἐκτὸς βαίνων οὐδαμῶς, προσέφερε χρήματα P56
 Πέτρῳ τῷ ἀποστόλῳ, ὅπως δώῃ αὐτῷ ἐξουσίαν ἐν τῇ ἐπιθέσει τῶν
 χειρῶν πνεῦμα ἅγιον παρέχειν, λογισάμενος ὀλίγον δώσειν πολλὴν
 10 δὲ ἀντὶ ὀλίγου διὰ τοῦ ἄλλοις παρέχειν πνεῦμα ἐπισωρεῦσαι χρημά-
 των πληθὺν καὶ ἐπικερδηῆσαι. | Ö124

2. Οὗτος μὲν οὖν ἔχων τὴν διάνοιαν πεπονηρευμένην ἀπὸ τῆς 2, 1
 ἐν τῇ μαγείᾳ δαιμονιώδους πλάνης καὶ πεφαντασιωμένην, πρόχειρος
 ὢν αἰὲ τῆς ἑαυτοῦ κακίας τὰ βαρβαρικὰ καὶ δαιμονίων πράγματα διὰ
 15 τῆς ἑαυτοῦ μαγανείας ἐπιδείκνυσθαι, παρελθὼν εἰς μέσον καὶ προ-
 σχήματι ὀνόματος Χριστοῦ, ὡς ἐλλέβορον μέλιτι παραπλέκων, δηλη-
 τήριον τοῖς ὑπ' αὐτοῦ ἀγρευθεῖσιν εἰς τὴν κακομήχανον αὐτοῦ πλάνην
 παρενθεῖς τῷ τοῦ ὀνόματος ἀξιώματι Χριστοῦ θάνατον ἐνεποίησεν
 τοῖς πεισθεῖσιν. λάγνος δὲ ὢν κατὰ τὴν φύσιν καὶ αἰδοῖ τῇ τῶν 2
 20 ἑαυτοῦ ὑποσχέσεων ὑπονυττόμενος, παραπεφθαρμένην ὑπόνοιαν τοῖς
 ὑπ' αὐτοῦ ἀπατωμένοις ὁ ἀγύρτης παρεποίησατο. γυναῖκα γάρ τινα
 ἑαυτῷ εὐράμενος ῥεμβάδα Ἑλένην τοῦνομα ἀπὸ τῆς Τυρίων ὀρω-
 μένην ἄγεται, μὴ ὑποφαίνων συνάφειαν ἔχειν πρὸς ταύτην· ἐν παρα- 3
 βύστῳ δὲ αἰσχροτότητι συμπεριπλεκόμενος τῷ γυναικί ὁ γόης τινὰ
 25 μυθώδη ψυχαγωγίαν τοῖς ἑαυτοῦ μαθηταῖς ὑφηγεῖτο, δῆθεν ἑαυτὸν

5 ff vgl. Act. 8, 18 ff — 21 ff vgl. Justin apol. I 26, 3 — clement. Hom. II 23; S. 28, 10 ff
 Lagarde (clement. Recogn. II 8 ff) — Tyrus genannt bei Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 191
 Harvey Hippolyt refut. VI 19, 3; S. 146, 3 ff Wendland Tertullian de anima 34 —
 25 ff vgl. Justin apol. I 26, 3 Ἑλένην τινὰ . . . τὴν ὑπ' αὐτοῦ ἔνοιαν πρώτην γενομέ-
 νην λέγουσι Irenaeus adv. haer. I 23, 1. 2; I 191 Harvey esse autem se sublimissimam
 virtutem . . . Helenam . . . primam mentis eius conceptionem, matrem omnium
 Tertullian de anima 34 se quidem fingit summum patrem, illam vero inijectionem
 suam primam Hippolyt refut. VI 18, 3; S. 144, 13 aus der Ἀπόφασις μεγάλη: ἡ μία
 φαίνεται ἄνωθεν, ἥτις ἐστὶ μεγάλη δύναμις, νοῦς τῶν ὄλων . . . ἄρσην, ἡ δὲ ἑτέρα
 κάτωθεν, ἐπίνοια μεγάλη, θήλεια dazu 19, 2; S. 145, 13 ἐν γὰρ τῇ κατ' ἐξείνῳ και-
 ρὸν γενομένη Ἑλένη ἐνόησεν . . . ἡ ἐπίνοια, vgl. auch Ps. Tert. adv. omn. haer. 1

V M

1 οἱ δὲ πάντες V 8 Πέτρῳ < M 13 πρόχειρο||ς, ο aus ω V corr
 15 ἐπιδείκνυσθαι U] ἐπιδεικνύμενος V M 17 ἀγο||ευθεῖσιν, ein Buchstabe ge-
 tilgt V corr 18 Χριστὸν M 20 παρ||εφθαρμένην, wohl απ ausradiert V corr
 21 ἀπατωμένοις M 22 εὐρό||μενος, ο aus α V corr 25 ὑφηγήτο, εἰ V corr

εἶναι δύναμιν θεοῦ λέγων τὴν μεγάλην, τὴν δὲ σύζυγον πορνάδα πνεῦμα | ἅγιον εἶναι τετόλμηκεν λέγειν καὶ διὰ ταύτην κατεληλυθέναι D8 φησίν. »ἐν ἐκάστῳ δὲ οὐρανῷ μετεμορφούμεην, φησίν, κατὰ τὴν μορ- 4 φὴν τῶν ἐν ἐκάστῳ οὐρανῷ, ἵνα λάθω τὰς ἀγγελικὰς μου δυνάμεις καὶ 5 κατέλθω ἐπὶ τὴν Ἐννοϊαν, ἣτις ἐστὶν αὕτη ἡ καὶ Προῦνικος καὶ πνεῦμα ἅγιον καλουμένη, δι' ἣς τοὺς ἀγγέλους ἔκτισα, οἱ δὲ ἄγγελοι τὸν κόσμον ἔκτισαν καὶ τοὺς ἀνθρώπους«. εἶναι δὲ ταύτην τὴν Ἑλένην ἐκείνην τὴν πάλαι, δι' ἣν οἱ Τρωῆες καὶ Ἕλληνες εἰς μάχην ἦλθον. ἔλεγε 5 δὲ μῦθόν τινα εἰς ταῦτα, ὅτι ἄνωθεν ἡ δύναμις κατιοῦσα ἑαυτὴν 10 μετεμόρφου, ἀλληγορικῶς δὲ οἱ ποιηταὶ περὶ τούτου ἔφασαν. διὰ γὰρ τὴν ἄνωθεν δύναμιν (ἣν Προῦνικόν φασιν, ἣτις παρ' ἄλλαις αἰρέσεσι Βαρβηρῶ ἦτοι Βαρβηλῶ καλεῖται), τὸ κάλλος αὐτῆς ἐμφαίνουσαν εἰς οἰστρόν <τε> ἄξασαν αὐτοὺς καὶ διὰ τοῦτο πεμφθεῖσαν εἰς συλαγωγίαν τῶν ἀρχόντων τῶν τὸν κόσμον τοῦτον κτισάντων, P57

2 vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 3; I 192 f Harvey *quapropter et ipsum venisse Hippolyt refut. VI 19, 4; S. 146, 4f Wendland Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 ad daemonem se errantem, qui esset sapientia, descendisse quaerendum — 3ff* ob aus der *Ἀπόφασις μεγάλη* entnommen? — 3 Irenaeus adv. haer. I 23, 3; I 193 Harvey = Hippolyt refut. VI 19, 6; S. 147, 2f *ἐληλυθέναι αὐτὸν ἔφη μεταμορφοῦμενον καὶ ἕξομοιούμενον ταῖς ἀρχαῖς καὶ ταῖς ἕξουσίαις καὶ τοῖς ἀγγέλοις Tertullian de anima 34 quibus fallendis et ipse configuratus aequae; dazu Bousset, Hauptprobleme S. 239ff vgl. die ähnliche Vorstellung bei Apelles Ps. Tert. adv. omn. haer. 6 Christum . . . ipso descensu sideream sibi carnem et aëream contexuisse; hunc in resurrectione singulis quibusque elementis quae in descensu suo mutuata fuissent, in ascensu reddidisse — 5 vgl. clement. Hom. II 25; S. 29, 1ff Lagarde clement. Recogn. II 12 u. Irenaeus adv. haer. I 29, 4; I 225 Harvey (von den Barbelognostikern) ἐκ δὲ τοῦ πρώτου ἀγγέλου προβληθῆναι λέγουσι πνεῦμα ἅγιον, ὃ Σοφίαν καὶ Προῦνικον προσηγόρευσαν — 6f vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 191 Harvey *per quam in initio mente concepit angelos facere et archangelos. hanc enim Ennoiam . . . generare angelos et potestates, a quibus et mundum hunc factum dixit — 7ff* vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 192 Harvey Hippolyt refut. VI 19, 1ff; S. 145, 8ff Wendland Tertullian de anima 34 — 10ff vgl. Hippolyt refut. VI 19, 2; S. 145, 10 ἣτις αἰὲ καταγινόμενη ἐν γυναιξὶν ἐτάρασσε τὰς ἐν κόσμῳ δυνάμεις διὰ τὸ ἀνεπέροβλητον αὐτῆς κάλλος clement. Recogn. II 12 *pro qua* (sc. die Luna), *inquit, Graeci et Barbari confligentes imaginem quidem eius aliqua ex parte videre potuerunt, ipsam vero ut est penitus ignorarunt, quippe quae apud illum primum omnium et solum habitaret deum — Derselbe Mythos bei den Nikolaiten (Panarion haer. 25, 2, 4), bei den »Gnostikern« (haer. 26, 1, 9) u. im Manichäismus (haer. 26, 27, 1), vgl. Bousset, Hauptprobleme der Gnosis S. 73 Cumont, cosmogonie manich. S. 67**

V M

4 λαθὼν u. dafür nachher < καὶ M 8 παλαιὰν M 13 <τε> *

[καὶ] τοὺς αὐτοὺς ἀγγέλους εἰς πόλεμον δι' αὐτὴν ἦκειν, αὐτὴν δὲ
 μηδὲν πεπονθέναι, ἀλληλοκτονίας δὲ αὐτοὺς εἰς ἑαυτοὺς ἐργάσασθαι
 παρασκευάσαι δι' ἣν ἐνέβαλεν εἰς αὐτοὺς πρὸς ἑαυτὴν ἐπιθυμίαν.
 καὶ συνέχοντες αὐτὴν τοῦ μὴ ἄνω δύνασθαι ἀνιέναι συνεγίνοντο **6**
 5 αὐτῇ, ἕκαστος ἐν ἑκάστῳ σώματι γυναικείας καὶ θηλυκῆς σχέσεως,
 μεταγχιζομένης αὐτῆς ἀπὸ σωμάτων θηλυκῶν εἰς σώματα διάφορα
 ἀνθρωπίνης φύσεώς τε καὶ κτηνῶν καὶ τῶν ἄλλων, ἵνα δι' ὧν αὐτοὶ
 ἐργάζονται, κτείνοντές τε καὶ κτεινόμενοι, μείωσιν ἑαυτῶν διὰ τῆς
 τοῦ αἵματος προχύσεως ἐργάζονται, εἶτα ἐκείνη τὴν δύναμιν συλλε-
 10 γομένη πάλιν αὐθις εἰς οὐρανὸν ἀναβῆναι δυνηθῆ. | Ö126
 3. Ὡς δὲ αὕτη τότε ἦ ἐπὶ τοῖς Ἑλλησὶ τε καὶ Τρωσὶ καὶ ἀνωτάτω **3, 1**
 πρὶν ἢ τὸν κόσμον γενέσθαι καὶ μετὰ τὸν κόσμον διὰ τῶν ἀοράτων δυνά-
 . μων τὰ ἰσότυπα πεποιηκυῖα. αὕτη δὲ ἐστὶν ἡ νῦν σὺν ἡμοῖ καὶ διὰ ταύτην **2**
 κατελήλυθα. καὶ αὕτη δὲ προσεδόκα τὴν | ἐμὴν παρουσίαν· αὕτη γάρ **D 9**
 15 ἐστὶν ἡ Ἐννοια, ἡ παρὰ Ὀμήρῳ Ἑλένη καλουμένη. καὶ τούτου ἔνεκεν
 ἀναγκάζεται αὐτὴν διαγράφειν Ὀμηρος ἐπὶ πύργου ἐστηκέναι καὶ διὰ
 λαμπάδος ὑποφαίνειν τοῖς Ἑλλήσι τὴν κατὰ τῶν Φρυγῶν ἐπιβουλήν.
 ἐχαρακτήριζε δὲ διὰ τῆς λαμπηδόνος, ὡς ἔφην, τὴν τοῦ ἀνωθεν φωτὸς
 ἔνδειξιν. « διὸ καὶ τὸν παρὰ τῷ Ὀμήρῳ δούρειον ἵππον μεμηχανημέ- **3**
 20 νον, ὃν νομίζουσιν Ἑλληνες ἐπίτηδες γεγενῆσθαι, ἔλεγε πάλιν ὁ γόης
 ὅτι ἄγνοιά ἐστι τῶν ἔθνῶν· καὶ ὡς οἱ Φρύγες ἔλκοντες αὐτὸν ἀγνοία τὸν
 ἴδιον ὄλεθρον ἐπεσπάσαντο, οὕτω [γὰρ] καὶ τὰ ἔθνη τουτέστιν οἱ ἄνθρωποι

6 Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 192 Harvey *et per saecula veluti de vase in
 vas transmigraret in altera muliebria corpora* Tertullian de anima 34 *ita multis
 aevīs per alios atque alios habitus femininos volutatam* — **12** etwas anders bei
 Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 191 Harvey *hanc enim Ennoiam exsilientem ex eo,
 cognoscentem quae vult pater eius degredi ad inferiora et generare angelos et pote-
 states, a quibus et mundum hunc factum dixit* — **14 f** vgl. Irenaeus adv. haer.
 I 23, 2; I 192 Harvey Hippolyt refut. VI 19, 1ff; S. 145, 12f Wendland —
15 ff vgl. Hippolyt refut. VI 19, 1; S. 145, 8 Wendland *καὶ γὰρ τὸν δούρειον ἵπ-
 πον ἀλληγορεῖ καὶ τὴν Ἑλένην ἄμα τῇ λαμπάδι* (auch element. Recogn. II 12) —
22 f vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 3; I 193 Harvey = Hippolyt refut. VI 19, 5;
 S. 146, 16 Wendland *οὕτως τοῖς ἀνθρώποις σωτηρίαν παρέσχε διὰ τῆς ἰδίας ἐπιγνώσεως*

V M

1 [καὶ] * **2** αὐτοὺς] // αὐτοὺς V corr ἑαυτοὺς M **3** /// αὐτοὺς V ἑαυτοὺς M
4 συνεγίνετο V **5 f** θηλυκῆς — θηλυκῶν εἰς < M **7** τῶν < V **8** ἐργάζονται,
 ω V corr **9** προχύσεως, σ V corr **10** ἀναβῆναι εἰς οὐρανὸν V **13** vor
 ἰσότυπα + ἴσα M ausradiert V corr; τὰ ἰσότυπα sc. zu dem κόσμος der oberen
 Welt **14** κατελήλυθα] καταβέβηκα S. 242, 15 **15** παρ' M **17** λαμπηδόνος V |
 τὴν < V **19** δούρειον, εἰ aus ι V corr δώρειον M **20** ἔλεγε + δὲ M **22** [γὰρ] Ausgg.
 Epiphanius I. 16

οἱ ἐκτὸς τῆς ἐμῆς γνώσεως διὰ τῆς ἀγνοίας ἔλκουσιν ἑαυτοῖς τὴν ἀπώ-
λειαν. ἀλλὰ καὶ Ἀθηναῖν πάλιν τὴν αὐτὴν ἔλεγε τὴν παρ' αὐτῷ 4
Ἐννοϊαν καλουμένην, χρώμενος δῆθεν ὁ πλάνος ταῖς τοῦ ἀγίου ἀπο-
στόλου Παύλου φωναῖς μεταποιῶν τε τὴν ἀλήθειαν εἰς τὸ αὐτοῦ
5 ψεῦδος, τὸ ἐνδύσασθε τὸν θώρακα τῆς πίστεως καὶ τὴν περικε-
φαλαίαν τοῦ σωτηρίου καὶ κνημίδας καὶ μάχιραν καὶ θυρεόν, πάντα
ταῦτα ἐπὶ τῆς τοῦ Φιλιστίνου μιμολογίας ὁ ἀπατεὼν τὰ ὑπὸ τοῦ
ἀποστόλου εἰρημένα διὰ στερεὸν λογισμὸν καὶ πίστιν ἀγνῆς ἀναστρο-
φῆς καὶ δύναμιν θείου λόγου καὶ ἐπουρανίου εἰς χλεύην λοιπὸν καὶ
10 οὐδὲν ἕτερον μεταστρέφων. | ἐπὶ γάρ, φησί, ταῦτα πάντα εἰς Ἀθηνας P58
τύπους μυστηριωδῶς ἐσχηματίζει. διὸ πάλιν ἔλεγεν, ὡς προεῖπον, 5
ἵποφαίνων ἐκείνην τὴν μετ' αὐτοῦ γυναῖκα τὴν ἀπὸ Τύρου ληφθεῖσαν
αὐτῷ, τὴν ὁμώνυμον τῆς παλαιᾶς Ἑλένης, τὰ πάντα ταύτην καλῶν
καὶ Ἐννοϊαν καὶ Ἀθηναῖν καὶ Ἑλένην καὶ τὰ ἄλλα, καὶ διὰ ταύτην.
15 φησί, καταβέβηκα· τοῦτο γάρ ἐστι τὸ γεγραμμένον ἐν τῷ εὐαγγελίῳ τὸ
πρόβητον τὸ πεπληνημένον. ἀλλὰ καὶ εἰκόνα τινὰ παραδέδωκε τοῖς 6
αὐτοῦ ὡς δῆθεν αὐτοῦ οὔσαν καὶ προσκυνοῦσι ταύτην ἐν εἶδει Διός·
ἄλλην δὲ ὡσαύτως Ἑλένης | εἰκόνα παραδέδωκεν αὐτοῖς ἐν σχήματι D10
Ἀθηναῖς, καὶ προσκυνοῦσι ταύτας οἱ παρ' αὐτοῦ ἡπατημένοι.
20 4. Μυστήρια δὲ ὑπέθετο αἰσχροῦτος ὀυσεῶς τε σωμαίων, ὅπως 4, 1
σεμνότερον ὑφηγήσωμαι, ἀνδρῶν μὲν διὰ τῆς ἀποροίας, γυναικῶν

2 vgl. zu Z. 16 — 5 Ephes. 6, 14 — 15 vgl. Luk. 15, 4 u. Irenaeus adv. haer. I 23, 2; I 192 Harvey *et hanc esse perditam orem* Hippolyt refut. VI 19, 2; S. 145, 10 Wendland Tertullian de anima 34 — 16 vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 4; I 194 Harvey = Hippolyt refut. VI 20, 1; S. 148, 4ff Wendland *εἰκόνα τε τοῦ Σίμωνος ἔχουσιν εἰς Διὸς μορφήν καὶ τῆς Ἑλένης ἐν μορφῇ Ἀθηναῖς καὶ ταύτας προσκυνοῦσιν*; Hippolyt fährt noch fort *τὸν μὲν καλοῦντες κύριον, τὴν δὲ κυρίαν. εἰ δὲ τις ὀνόματι καλέσει παρ' αὐτοῖς ἰδὼν τὰς εἰκόνας ἢ Σίμωνος ἢ Ἑλένης, ἀπόβλητος γίνεται ὡς ἀγνοῶν τὰ μυστήρια* — 20 vgl. ähnliches bei den «Gnostikern» Panarion h. 26, 4, 5ff. Etwas anders Hippolyt refut. VI 19, 5; S. 146, 9ff Wendland *οἱ δὲ αὐθις μιμηταὶ τοῦ πλάνου καὶ Σίμωνος μίγον γενόμενοι τὰ ὅμοια δρῶσιν, ἀλογίστως φάσκοντες δεῖν μίγνυσθαι, λέγοντες· πᾶσα γῆ γῆ καὶ οὐ διαφέρει ποῦ τις σπεῖρει, πλὴν ἵνα σπεῖρη, ἀλλὰ καὶ μακαρίζουσιν ἑαυτοὺς ἐπὶ τῇ (ξένῃ) μίξει. ταύτην εἶναι λέγοντες τὴν τελείαν ἀγάπην*

V M

1 οἱ < V 2 αὐτῷ *] αὐτῶν VM 10 μεταστρέφων . τι] μεταστρέφο||ντι, o aus ω V corr 11 lies τύπον? * | lies ἐσχηματίζει? * 12 λη||φθεῖσαν, μ aus-radiert V corr 15 καταβέβηκα] κατελήλυθα S. 241, 14 | vor τοῦτο + καὶ M 19 παρ'] πρὸς V 21 ὑφηγήσωμαι, ω aus o V corr ὑφηγήσομαι M

δὲ διὰ τῶν κατ' ἐθισμόν [τῶν] ἐμμηρίων συλλογῇ τινι αἰσχροτάτῃ
εἰς μυστήρια συναγομένων. καὶ ταῦτα εἶναι μυστήρια ζωῆς γνώσεώς 2
<τε> τῆς τελειοτάτης· ὅπερ μάλιστα ὑπάρχει τῷ τὴν σύνεσιν ἐκ θεοῦ
κεκτημένῳ βδελυρίαν μᾶλλον ἡγεῖσθαι καὶ θάνατον ἢπερ ζωὴν.
5 ὀνόματα | δὲ τινὰ ὁ αὐτὸς ὑποτίθεται ἀρχῶν τε καὶ ἐξουσιῶν, οὐρα- 3 Ö128
νοὺς τε διαφόρους φησί, καθ' ἕκαστον δὲ στερέωμα καὶ οὐρανὸν δυ-
νάμεις τινὰς ὑψηγείται καὶ ὀνόματα βαρβαρικὰ τούτοις ἐκτίθεται· μὴ
ἄλλως δὲ δύνασθαι σφῆξασθαι τινὰ, εἰ μὴ τι ἂν μάθοι ταύτην τὴν
μυσταγωγίαν καὶ τὰς τοιαύτας θυσίας τῷ πατρὶ τῶν ὄλων διὰ τῶν
10 ἀρχῶν τούτων καὶ ἐξουσιῶν προσφέρειν. εἶναι δὲ τὸν αἰῶνα τοῦ- 4
τον ἀπὸ ἀρχῶν καὶ ἐξουσιῶν, φησί, τῆς κακίας ἐν ἐλαττώματι κατε-
σκευασμένον. φθορὰν δὲ ὑψηγείται σαρκὸς καὶ ἀπώλειαν, μόνον
ψυχῶν δὲ κάθαρσιν καὶ τούτων εἰ διὰ τῆς αὐτοῦ πεπλανημένης
γνώσεως ἐν μυσταγωγίᾳ κατασταίεν. καὶ οὕτως ἀρχεται τῶν Γνω-
15 στικῶν καλουμένων ἢ † ἀρχή. μὴ εἶναι δὲ τὸν νόμον θεοῦ, ἀλλὰ ἀρι- 5
στερᾶς δυνάμεως ἔφασκε, μήτε προφήτας ἐξ ἀγαθοῦ θεοῦ ὑπάρχειν,
ἀλλὰ ἐτέρας καὶ ἐτέρας δυνάμεως. καὶ ὡς βούλεται ἐκάστῳ ὀρίζεται·
τὸν μὲν νόμον τινός, Δαυὶδ δὲ ἄλλης, Ἡσαΐαν ἐτέρας, Ἰεζεκιήλ πάλιν
ἐτέρας, καὶ ἕκαστόν τινὰ τῶν προφητῶν μὲν ἀρχῇ ἀνατίθεται. εἶναι
20 δὲ τούτους ἅπαντας ἐκ | τῆς ἀριστερᾶς δυνάμεως καὶ ἔξω τοῦ πληρώ- P59
ματος, πάντα δὲ πιστεύοντα τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ θάνατον ὑπέχειν.
5. Ἀνατρέπεται δὲ τοῦτο τὸ δόγμα ἀπ' αὐτῆς τῆς ἀληθείας. εἰ 5, 1
γὰρ αὐτὸς εἶη ἢ δύναμις τοῦ θεοῦ ἢ με|γάλη καὶ τὸ σὺν αὐτῷ πορ- D11

12 vgl. clement. Recogn. I 58 — 15ff vgl. clement. Hom. III 2; S. 36, 35
Lagarde δε (der höchste Gott) δύο ἔπεμψε θεούς, ἀφ' ὧν ὁ μὲν εἰς ἐστὶν ὁ τὸν
κόσμον κτίσας, ὁ δὲ ἕτερος ὁ τὸν νόμον δούς XVIII 12; S. 173, 2ff u. Irenaeus adv.
haer. I 23, 3; I 193 Harvey = Hippolyt refut. VI 19, 7; S. 147, 9f Wendland τοὺς δὲ
προφήτας ἀπὸ τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων ἐμπνευσθέντας εἰρηκέναι τὰς προφητείας

V M

1 [τῶν] * 2 συναγομένων *] συνάγεσθαι VM 3 <τε> U | τελειωτά-
της M 4 ἢπερ, η aus v V corr ἰπέρο M 5 ὁ αὐτὸς] οὗτος M 7 ἐκτίθεται,
ἐκ auf Rasur V corr; vgl. zu S. 235, 9 7 μὴ] μηδὲ, aber nachher δεδύνησθαι(!)
statt δὲ δύνασθαι M 9 τῷ < M 10 δὲ] τε V 13 πεπλανημένης] πλάνης M
14 γνώσεως ἐν μυσταγωγίᾳ] lies μυσταγωγίας ἐν γνώσει? * | οὕτως U] οὗτος
VM | τῶν + <ψευδωνίμως>? vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 4; I 195 Harvey a
quibus falsi nominis scientia accepit initia 15 ἢ < M | † ἀρχή] lies etwa
πλάνη * 19 τινὰ < M 21 ὑπάρχειν M

ρίδιον τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ὡς αὐτός φησι, φησάτω τί τὸ ὄνομα τῆς
 δυνάμεως ἢ τίνι τῷ λόγῳ τὸ ἐπίθετον τῇ μὲν γυναικὶ ἐφηύρατο,
 ἐαυτῷ δὲ οὐδὲν τὸ παράπαν· πῶς δὲ ἐν χρόνῳ τινὶ εὐρίσκεται κατὰ 2
 διαδοχὴν τὸ χρεῶν ἐπὶ τῆς Ῥωμαίων ἀποδούε, ὅτε ἐν μέσῃ τῶν
 5 Ῥωμαίων πόλει ὁ τάλας καταπεσὼν τέθνηκεν· τίνι (δὲ) τῷ λόγῳ ὁ 3
 Πέτρος ἀπεφῆρατο, αὐτὸν μὴ κλῆρον μὴ μερίδα ἔχειν ἐν τῷ μέρει
 τῆς θεοσεβείας· πῶς δὲ δύναται ὁ κόσμος θεοῦ ἀγαθοῦ μὴ ὑπάρχειν, 4
 ὅποτε ἐξ αὐτοῦ πάντες οἱ ἀγαθοὶ ἐξελέγησαν· πῶς δὲ ἀριστερὰ εἶη 5
 δύναμις ἢ ἐν νόμῳ καὶ ἐν προφήταις λαλήσασα, ἣτις περὶ τῆς ἐλεύ-
 10 σεως τοῦ Χριστοῦ (ἀπὸ τοῦ) ἀγαθοῦ θεοῦ προκεκήρυχεν καὶ τὰ
 φαῦλα πάντα ἀπαγορεύει· πῶς δὲ οὐκ ἂν εἶη μία θεότης καὶ τὸ αὐτὸ 6
 πνεῦμα καινῆς καὶ παλαιᾶς διαθήκης, ὅποτε ὁ κύριος εἶπεν »οὐκ
 ἦλθον καταλῦσαι τὸν νόμον, ἀλλὰ πληρῶσαι·; καὶ ἵνα δείξῃ ὅτι ὁ
 νόμος ὑπ' αὐτοῦ κατηγγέλη καὶ διὰ Μωυσέως ἐδωρήθη, ἢ δὲ εὐαγγε-
 15 λικὴ χάρις δι' ἑαυτοῦ καὶ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας κεκήρυκται, ἔλεγε
 τοῖς Ἰουδαίοις »εἰ ἐπιστεύετε Μωυσῆ, καὶ ἐμοὶ ἂν ἐπιστεύετε· ἐκεῖνος
 γὰρ περὶ ἐμοῦ ἔγραψεν«. καὶ ἄλλα | πολλὰ ἔστιν * πρὸς ἀντίθεσιν 7 Ö130
 τῆς τοῦ γόητος ληρολογίας· πῶς δὲ ἔσται τὰ αἰσχροῦ ζωτικά, εἰ μὴ
 τι ἂν δαιμόνων εἶη τὸ φρόνημα, ὅποτε αὐτός ὁ κύριος λέγει ἐν τῷ
 20 εὐαγγελίῳ πρὸς τοὺς λέγοντας αὐτῷ »εἰ οὕτως ἢ αἰτία τοῦ ἀνδρός
 καὶ τῆς γυναικός, οὐ συμφέρει γαμῆσαι· ὁ δὲ πρὸς αὐτοὺς ἔφη »οὐ
 πάντες τοῦτο χωροῦσι· εἰσὶ γὰρ εὐνοῦχοι, οἵτινες εὐνοῦχισαν ἑαυτοὺς
 διὰ τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν» καὶ ἔδειξεν ὡς τὸ φύσει ἀπέχεσθαι
 συζυγίας βασιλείας οὐρανῶν ἐστὶ τὸ δῶρον. πάλιν δὲ ἐν ἄλλῳ τόπῳ 8
 25 λέγει κατὰ τὸν σεμνὸν γάμον, ὃν αὐτός ὁ Σίμων παραφθείρων αἰσχροῦς
 μεθοδεύει τὴν ἑαυτοῦ ἐπιθυμίαν, ὅτι »οὗς ὁ θεὸς συνέζευξεν, ἀνθρω-
 πος μὴ χωριζέτω«. |

D12

3ff vgl. Didaskalia S. 101, 6ff Lagarde (S. 121, 6ff Flemming-Achelis) Filastrius haer. 29; S. 15, 20ff Marx (Constit. apost. VI 9, 3f; S. 321, 4ff Funk actus Petri c. 32; I 83 Lipsius-Bonnet) — 5f vgl. Act. 8, 21 — 12f Matth. 5, 17 — 13ff vgl. Joh. 1, 17 — 16f Joh. 5, 46 — 20 Matth. 19, 10 — 21 Matth. 19, 11 — 26 Matth. 19, 6

V M

1 φησάτω < M | τὸ³ < M 2 ἐφείρε//το, ε aus α V 3 οὐδὲ V
 4 χρέος M 5 πόλει < M | (δὲ) U 8 ἐπελάγισαν V 9 ἐν² < M
 10 (ἀπὸ τοῦ) * 14 κατηγγέλ//η, λ ausradiert V 16 ἂν < V 17 * etwa
 (εἰρεῖν) * 18 ληρολογίας *] ἀντιλογίας V M 22 χωροῦσι τοῦτο M 25 δν
 < M 26 οὗς < M

6. Πῶς δὲ πάλιν ὁ πλάνος ἐπιλαθόμενος τῆς ἰδίας ληροφθίας **6, 1**
 ἑαυτὸν ἐλέγχει, ὡσπερ | ἄγροῶν ἃ προλέγει; φήσας γὰρ ὅτι ὑπ' αὐτοῦ **P 60**
 γεγόνασιν οἱ ἄγγελοι διὰ τῆς αὐτοῦ Ἐννοίας, πάλιν ἔλεγεν μεταμορ-
 φοῦσθαι καθ' ἕκαστον οὐρανόν, ὅπως λάθοι τοὺς αὐτοὺς ἐν τῷ
 5 κατιέναι. ἄρα δεδιώς ἐλάνθανε, καὶ πῶς δέδιεν ὁ ληρολόγος οὐς
 αὐτὸς ἐποίησεν ἀγγέλους; πῶς δὲ οὐ πάντη εὐθυέλεγκτος αὐτοῦ **2**
 τοῖς συνετοῖς ἢ ὑποσπορὰ τῆς πλάνης εὐρεθήσεται, ὅποτε »ἐν ἀρχῇ
 ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν« φησὶν ἢ γραφῆ; καὶ συνα-
 δόντως τούτῳ τῷ λόγῳ ὁ κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ φησὶν ὡς πρὸς
 10 τὸν θεὸν καὶ πατέρα τὸν ἴδιον »πάτερ, κύριε τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς
 γῆς«. εἰ τοίνυν ποιητῆς οὐρανοῦ καὶ γῆς ὑπάρχει ὁ θεὸς ὁ πατὴρ **3**
 τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, μίτην τὰ πάντα τῷ συκοφάντη
 Σίμωνι εἶρηται, τὸ ὑπὸ ἀγγέλων τὸν κόσμον ἐν ἐλαττώματι γεγενῆ-
 15 σθαι καὶ τὰ ἄλλα πάντα, ὅσα δαιμονῶν ὁ πλάνος τῷ κόσμῳ παρα-
 λαλῶν εἰσηγήσατο καὶ ἀπάτην τισὶν ἐνεποίησεν τοῖς ὑπ' αὐτοῦ ἡπα-
 τημένοις.

7. Καὶ ταῦτά μοι ἐν ἐπιτομῇ πρὸς τὴν τούτου αἵρεσιν εἰρημένα **7, 1**
 ἀρκέσει τοῖς ἐντυγχάνουσιν εἰς πρόφασιν ἀληθείας τε καὶ ἰάσεως καὶ
 εἰς ἔλεγχον τῶν διὰ τῆς τοιαύτης θηριώδους φθορᾶς περρωμένων
 20 ἀδικεῖν τοὺς ἀγροῦντας. ὑπερβήσομαι δὲ καὶ ἐφ' ἑτέρας πάλιν **2**
 βαδιοῦμαι αἰρέσεως ἔλεγχον, τούτου τὴν ἰσβολίαν ἱκανῶς συντρίψας.
 ἔστιν γὰρ ἐν αὐτῷ μεταβολὴ καὶ ἐνδοιασμός, πλάνου μὲν ὄντος αὐτοῦ
 μορφὴν δὲ ὀνόματος Χριστοῦ ἐνδυσάμενον, ὡς ἢ τῶν ἐκτρομάτων
 ἐρπετώδης ἐξ οὐρίων ὧν ἀσπίδων κυλισκομένη φθορὰ καὶ ἄλλων
 25 τῶν ὧν αὐτῶν φαγεῖν ἠῦρεν οὐρίον καὶ ἐν αὐτῷ βασιλεύσκει.
 ἀλλὰ τῇ δυνάμει ὡς ἔφην τοῦ Χριστοῦ τοῦτον παίσαντες διὰ τῶν
 τῆς ἀληθείας λόγων καὶ τὴν αὐτοῦ λύμην ἀφανίσαντες ἐπὶ τὰς ἐξῆς
 ἴωμεν, ἀγαπητοί. |

D13 Ö132

2f vgl. oben S. 240, 3ff u. beachte τὰς ἀγγελικὰς μου δυνάμεις — **7** Gen.
 1, 1 — **10** Matth. 11, 25 Luk. 10, 21 — **13** vgl. S. 243, 10f — **25** Jes. 59, 5

V M

6 πάντη *] παντὶ V M | εὐθὺς ἐλεγκτός M **8** vor φησὶν + (ὡς)? *
10 θεὸν καὶ < M **11—13** καὶ γῆς — Σίμωνι < M **14f** παραλαλῶν] παράλ-
 λων M **15** εἰσηγήσατο *, nach gewöhnlicher Wendung] ἐξηγήσατο V M
15—17 ἐνεποίησε — εἰρημένα < M **20** ὑπερβήσομαι, o aus ω V corr **21** τούτου
 — συντρίψας nachgetragen V corr < M **22** ἐ//αντῶ aus ἐν αὐτῷ V corr | ἐνδο-
 ασμός V **23** ἐνδυσάμενος M | ὡς ἢ] ὡσεὶ M **29** Unterschrift κατὰ Σίμωνος V

Κατὰ Μενάνδρου, β̄ ἀπὸ τῆς τοῦ Χριστοῦ παρουσίας, τῆς δὲ ἀκολουθίας κ̄β.

1. Ταύτη καθεξῆς συνέπεται Μενάνδρος τις, ὃς ἀπὸ Σαμαρειτῶν **1, 1**
 ὁρμώμενος ἐγένετο μαθητεύων τούτῳ τῷ Σίμωνι ἐν χρόνῳ τινί. | P61
 5 ὁμοίως δὲ ἔλεγεν καὶ αὐτὸς τὸν κόσμον γεγονέναι ὑπὸ ἀγγέλων,
 ἑαυτὸν δὲ ἔλεγεν ἄνωθεν δύναιμι θεοῦ καταπεπέμφθαι. μείζονα **2**
 δὲ κυβείαν οὗτος ὑπὲρ τὸν πρότερον ἐργασάμενος πρὸς ἀπάτην τῶν
 ἀνθρώπων ἔλεγεν ἑαυτὸν πεπέμφθαι εἰς σωτηρίαν, δῆθεν εἰς τὸ συνα-
 γαγεῖν τινὰς εἰς τὸ ἑαυτοῦ μυστήριον διὰ τὸ μὴ ὑπὸ τῶν τὸν κόσμον
 10 πεποικηότων ἀγγέλων καὶ ἀρχῶν καὶ ἐξουσιῶν κατακυριευθῆναι.
 ὅμοια δὲ τῷ ἑαυτοῦ διδασκάλῳ τὰ πάντα συνυφαίνων καὶ γοητείας **3**
 καὶ ταῖς ἄλλαις μαγικαῖς * οὐ διέλειπεν, οὐδὲν δὲ διήλλαττε τῇ
 διδασκαλίᾳ ἀλλ' ἢ μόνον ὅτι ἑαυτὸν ἔλεγε μείζονα μᾶλλον ἢ τὸν
 πρὸ αὐτοῦ ὄντα αὐτοῦ διδάσκαλον.
 15 2. Τῷ δὲ αὐτῷ ἐλαττώματι ᾧ καὶ ὁ αὐτοῦ διδάσκαλος περιέπεσε **2, 1**
 καὶ αὐτὸς ἀλοῦς διὰ τῶν αὐτῶν τοῦ ἐλέγχου τῆς ἀληθείας λόγων
 ἀνατραπήσεται. † ἀνετράπη γὰρ οὗτος καὶ ἔληξεν ἢ αὐτοῦ αἴρεσις ὡς
 ἐπὶ τὸ πλεῖστον. ὑπερβήσομαι δὲ καὶ ἐφ' ἑτέραν πάλιν προκόπτων **2**
 τῇ ὑψηγήσει ἐλεύσομαι. τῷ γὰρ ὄντι οἱ παλαιοὶ ἱστοροῦσι μῦθον,
 20 ὡς ἐκ πολλῶν ἀσπίδων συνηγμένων ἐν ἄγγει ἐνὶ ὄστρακίνῳ καὶ

1 ff vgl. mit Eriph. insbesondere Justin apol. I 26, 4 Irenaeus adv. haer. I 23, 5; I 195 Harvey Tertullian de anima 50 Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 — 3 ἀπὸ Σαμαρειτῶν] bei Justin apol. I 26, 4 genauer ἀπὸ κόμης Καππαρεταίας — 5 vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 5; I 195 Harvey = Hippolyt refut. VII 4; S. 190, 2 Wendland ἐπεβάλετο εἰπεῖν ὑπὸ ἀγγέλων τὸν κόσμον γεγονέναι — 6 etwas anders Irenaeus adv. haer. I 23, 5; I 195 Harvey primam quidem virtutem incognitam aut omnibus; se autem eum esse qui missus sit ab invisibilibus Salvatorem Tert. de anima 50 se a superna et arcana potestate legatum — 7—10 vgl. Irenaeus adv. haer. I 23, 5; I 195 Harvey dare quoque per eam quae a se doceatur magicam scientiam addidit, ut et ipsos qui mundum fecerunt vincat angelos. resurrectionem enim per id quod est in eum baptisma accipere eius discipulos — 19 ff vgl. haer. 30, 26, 5 ff.

V M

5 vor ὁμοίως + ὡς M ausradiert V corr 8f συνάγειν V 12 μαγικαῖς
 M | * (προσανέχων) * | διέλ//ιπεν, ε ausradiert V corr διέλιπεν M | διήλλακται M
 15 ᾧ von erster Hand oben hineingeflickt V | ἑαυτοῦ M 16 ἀληθείας] ἀκο-
 λουθίας M 17 † ἀνετράπη] lies wohl ἀπέθανεν * | ἔληξεν] ἤλεγξεν M
 20 ἀγγείῳ M

κατατεθεισῶν ἐν τοῖς θεμελίοις τῶν τεσσάρων γωνιῶν ἐκάστου τε-
 μένους τῶν ἐν Αἰγύπτῳ οἰκοδομηθέντων εἰδώλων, [καὶ] εἴ τις τού-
 των ἰσχυροτέρα ἤυρηται παρὰ τὰς ἄλλας, ἐπελθοῦσα ταῖς ἑτέραις
 κατέφαγε· μείνασα δὲ καθ' ἑαυτὴν καὶ τροφῆς μὴ εὐποροῦσα, στρα- 3
 5 φείσα αὐτὴ καὶ ἀπὸ τῆς κέρκου αὐτῆς ἐσθίειν ἀρξαμένη ἕως μέρους
 τινός * τοῦ | σώματος κατέφαγε· καὶ οὕτως ἔμεινεν οὐκέτι τελεία, D14
 ἀλλὰ ἡμῖς ὑπάρχουσα ἐρπετοῦ. διὸ καὶ ἀσπιδογοργόνα ταύτην ἐκά- 4
 λεσαν, ὥστε νοεῖν ἡμᾶς τὸ παλαιὸν μὲν εἶναι τοῦτο, νῦν δὲ μηκέτι
 τοῦτο εὐρισκόμενον, ἀλλὰ ἠφανίσθαι· ὡς καὶ αὐτὴ παντελῶς ἀπολο-
 10 μένη ἔχει μὲν παρ' ἡμῶν τὴν ἀντιλογίαν, αὐτὴ δὲ διὰ τῆς δυνάμεως
 Χριστοῦ ἠφάνισται. καὶ ταύτην δε ὑπερβάντες ἐπὶ τὰς ἐξῆς ἴομεν,
 ἀγαπητοί. | P62

Κατὰ Σατορνίλου, γ̄ ἀπὸ τῆς τοῦ κυρίου παρουσίας, τῆς δὲ
 ἀκολουθίας κγ.

15 1. Μετὰ τοῦτον Σατορνίλος τις ἀνέστη, καὶ αὐτὸς ἐκείθεν τὰς 1, 1
 ἀφορμὰς, ἀπὸ Μενάνδρου φημὶ καὶ τῶν πρώων λαβῶν. οὗτος πρὸς
 τῇ | Συρία κατοικήσας, τουτέστιν Ἀντιοχίᾳ τῇ πρὸς Δάφνην, πολλήν Ö134
 τινα τέχνην καὶ ἐμπειρίαν πλάνης τῷ κόσμῳ παρεισήνεγκεν. δύο 2
 γὰρ οὗτοι ἐγένοντο συσχολασταί, Βασιλείδης τε καὶ Σατορνίλος·
 20 καὶ ὁ μὲν Βασιλείδης πρὸς τῇ Αἰγύπτῳ χωρήσας ἐκείσε τὰ σκοτεινὰ
 αὐτοῦ τοῦ βίθους τῆς πλάνης κεκήρυχεν, ὁ δὲ Σατορνίλος ἐν τῷ

13 ff vgl. mit Epiph. insbesondere (Hegesipp bei Eusebius h. e. IV 22, 5;
 S. 372, 2 Schwartz Justin dial. c. 35 Const. apost. VI 8, 1; S. 319, 6 Funk)
 Irenaeus adv. haer. I 24; I 196ff Harvey Tertullian de anima c. 23 Hippolyt
 refut. VII 3. 28 Ps. Tertullian adv. omn. haer. 1 Filastrius haer. 31 —
 15—S. 248, 1 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 196 Harvey ex iis (Simon u. Me-
 nander) Saturninus qui fuit ab Antiochia ea quae est apud Daphnem et Basilides
 occasiones accipientes distantes doctrinas ostenderunt; alter quidem in Syria, alter
 vero in Alexandria

V M

1 γωνιῶν M 2 [καὶ] * 3 τὰς ἑτέρας V 5 ἑαυτῆς V 6 * <τὸ πᾶν> *,
 der Widerspruch zwischen τὸ πᾶν u. ἕως μέρους darf bei Epiph. nicht auffallen
 7 ἀλλ' M 9 ἀλλ' M | αὐτῆ U| αὐτῆ VM 9f ἀπελαννομένη V 10 αὐτῆ M
 11 δὲ < M 12 Unterschrift κατὰ Μενάνδρου V 13 ἀπὸ τῆς τοῦ κυρίου παρου-
 σίας < M 19 συσχολασταί, v ausradiert V corr 20 χωρήσας] χώρα M

προειρημένῳ τόπῳ διατρίβων ὁμοίως τῷ Μενάνδρῳ τὸν κόσμον ὑπὸ
 ἀγγέλων γεγενῆσθαι κατήγγελλεν. ἓνα δὲ εἶναι πατέρα ἄγνωστον, 3
 τὸν αὐτὸν τε πεποιημέναι δυνάμεις καὶ ἀρχαὶ καὶ ἐξουσίας· τοὺς δὲ
 ἀγγέλους διεστάναι τῆς ἄνω δυνάμεως, ἑπτὰ δὲ τινὰς τὸν κόσμον
 5 πεποιημέναι καὶ τὰ ἐν αὐτῷ· τὸν κόσμον δὲ κατὰ μεριτείαν ἐκάστῳ
 ἀγγέλῳ κεκληρωῖσθαι. ὁμοῦ δὲ συνελθόντας τοὺς αὐτοὺς ἀγγέλους 4
 ἐντεθυμῆσθαι καὶ κοινῇ τὸν ἄνθρωπον πεποιημέναι κατὰ τὴν μορφήν
 τῆς ἄνωθεν παρακυσῆσης φωτεινῆς εἰκόνας, ἣν μὴ δυνηθέντες παρα-
 κύψασαν κατασχεῖν διὰ τὸ παραχρῆμα ἀναδραμεῖν, μιμήσασθαι ἡθέ-
 10 λησαν. καὶ πεπλάσθαι μὲν τὸν ἄνθρωπον ὑπ' αὐτῶν | οὐδενὸς 5 D15
 ἕνεκα ἀλλ' ἢ διὰ τοιαύτην πρόφασιν. ἐπειδὴ γάρ, φησὶν, ἄνωθεν
 τὸ αὐτὸ φῶς παρακύψαν ἐρεθισμὸν τινα ἐνεποίησε τοῖς αὐτοῖς ἀγγέ-
 λοις, τούτους πρὸς πόθον τοῦ ἄνω ὁμοιώματος ἐπιχειρήσαι τοῦ ἄν-
 θρώπου τὸ πλάσμα ποιῆσαι. ἐπειδὴ γὰρ ἠράσθησαν τοῦ ἄνω φωτός 6
 15 πόθῳ τῷ πρὸς αὐτὸ καὶ ἡδονῇ κατασχεθέντες, φανέντος καὶ ἀφαν-
 τωθέντος ἅπ' αὐτῶν, ἐρασθέντας τε αὐτοῦ καὶ μὴ δυνηθέντας ἐμ-
 πλησθῆναι τῆς αὐτοῦ ἐρασμιότητος διὰ τὸ ὑπὸ θῆξιν ἀναπτῆναι τὸ
 αὐτὸ φῶς, τούτου χάριν εἰρηκέναι τοὺς ἀγγέλους [φησὶ] δραματουργεῖ

1—5 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 196 Harvey *Saturninus quidem simili-
 liter ut Menander unum patrem incognitum omnibus ostendit, qui fecit angelos
 archangelos virtutes potestates. a septem autem quibusdam angelis mundum factum
 et omnia quae in eo* Hippolyt refut. VII 28, 1; S. 208, 9 ff Wendland *ἐδογματίσεν τοιαῦτα
 ὁποῖα καὶ Μένανδρος. λέγει δὲ ἓνα πατέρα ἄγνωστον τοῖς πᾶσιν ὑπάρχειν, [τοῦ] τὸν
 ποιήσαντα ἀγγέλους ἀρχαγγέλους δυνάμεις ἐξουσίας. ἀπὸ δὲ ἑπτὰ τινῶν ἀγγέλων
 τὸν κόσμον γεγενῆσθαι καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῷ — 5 f vgl. Filastrius haer. 31, 1;
 S. 16, 4 Marx *et mundum esse divisum per ordinem angelis* (aus Epiph. entnommen)
 — 6—10 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 196 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 2;
 S. 208, 13 ff *καὶ τὸν ἄνθρωπον δὲ ἀγγέλων εἶναι ποίημα, ἄνωθεν ἀπὸ τῆς ἀθεν-
 τίας φωτεινῆς εἰκόνας ἐπιφανείσης. ἣν κατασχεῖν μὴ δυνηθέντες διὰ τὸ παραχρῆμα,
 φησὶν, ἀναδραμεῖν ἄνω[θεν], ἐκέλευσαν ἑαυτοῖς λέγοντες· ποιήσωμεν ἄνθρωπον κτέ
 — 7 ff ein ähnlicher Mythos haer. 21, 2, 5; S. 240, 10 ff; dazu die weiteren dort
 angeführten Stellen — 11—18 vgl. Filastrius haer. 31, 3; S. 15, 9 ff Marx *at illi
 cupidi luminis ipsius facti virtutem eius videre cupiebant; non praevalentes autem
 adinvicem dixerunt: faciamus hominem etc.***

V M

2 δέ] τε M 3 τε < M 5 μεριτείαν] μέρη τι ἄν M 7 τῶν ἄνω|||ν, ο aus
 ω M 10 πλάσθαι aus πλασθέντα V corr πλασθέντα M 11 γάρ oben hinein-
 geflickt V corr < M 12 αὐτοῖς < M 15 αὐτό|||, ν wegradiert V corr
 15 f ἀφαντωθέντος M 17 θίξιν M 18 [φησὶ] *; hinter εἰρηκέναι gestellt V |
 δραματουργῶν aus δραματουργεῖ V corr

ὁ αὐτὸς γόης ὅτι »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα καὶ καθ' ὁμοίω-
 σιν«· παρακόψας τὸ εἰρημένον ἐν τῇ Γενέσει ὑπὸ τοῦ ἁγίου θεοῦ τὸ 7
 »[καθ'] ἡμετέραν«, ἐάσας <δὲ> τὸ »κατ' εἰκόνα«, ἵνα δὴ ἔχη ἢ αὐτοῦ
 πλάνη τὴν πιθανότητα· ὡς δῆθεν ἄλλων μὲν ποιούντων εἰκόνα δὲ P63
 5 ἑτέρου † λέγειν ἐν τῷ »ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα καὶ καθ'
 ὁμοίωσιν«. γενομένου δέ, φησί, τοῦ ἀνθρώπου διὰ τὸ αὐτῶν 8
 ἀδρανῆς μὴ δύνασθαι αὐτὸν τελεσφορῆσαι, κείσθαι δὲ καὶ σκαρίζειν
 χαμαὶ κείμενον δίκην σκόληκος ἔρποντος, μὴ δύνασθαι δὲ μήτε ἀνορ-
 θοῦσθαι μήτε τι ἕτερον πράττειν, ἕως ἢ ἄνω δύναμις παρακόψασα
 10 καὶ σπλαγχνισθεῖσα διὰ τὴν ἰδίαν αὐτῆς εἰκόνα τε καὶ ἰδέαν κατ'
 οἶκτον ἀπέστειλε σπινθῆρα τῆς αὐτῆς δυνάμεως καὶ δι' αὐτοῦ ἀνώρ-
 θωσε τὸν ἄνθρωπον καὶ οὕτως ἐξωογόνησε. δῆθεν τὸν σπινθῆρα
 ψυχὴν τὴν ἀνθρωπιάν φάσκων. καὶ τούτου ἕνεκα πάντως δὴ τὸν 9
 σπινθῆρα σωθῆναι, τὸ δὲ πᾶν τοῦ ἀνθρώπου ἀπολέσθαι· ἐν τῷ ἄνω
 15 μὲν τὸ ἄνωθεν κατελθὸν ἀνακομισθῆναι | χρόνοις τισί, τὸ δὲ κάτωθεν Ö136
 πᾶν τὸ ὑπὸ τῶν ἀγγέλων πλασθὲν ἐνταῦθα αὐτοῖς καταλιμπάνε-
 σθαι. Χριστὸν δὲ καὶ αὐτὸν φάσκει ὁ γόης ἐν σχήματι ἀνθρώπου 10
 ἐληλυθέναι καὶ ἰδέα μόνη, τὰ πάντα δὲ [ἐν] τῷ δοκεῖν πεποιηκέναι,

1 Gen. 1, 26. — Das Fehlen von ἡμετέραν ist auch durch Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 197 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 2; S. 208, 16 Wendland bezeugt; Filastrius haer. 31, 3; S. 16, 12 Marx setzt es irrigerweise hinzu — 6—17 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 1; I 197 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 3; S. 208, 17 Wendland οὗ γενομένου, φησίν, καὶ <μὴ> δυναμένου ἀνορθοῦσθαι τοῦ πλάσματος διὰ τὸ ἀδρανῆς τῶν ἀγγέλων, ἀλλὰ ὡς σκόληκος σκαρίζοντος οἰκτίρασα αὐτὸν ἢ ἄνω δύναμις διὰ τὸ ἐν ὁμοιώματι αὐτῆς γεγονέναι, ἔπεμψε σπινθῆρα ζωῆς, ὃς διήγειρε τὸν ἄνθρωπον καὶ ζῆν ἐποίησε. τοῦτον οὖν τὸν σπινθῆρα τῆς ζωῆς μετὰ τὴν τελευτὴν ἀνατρέχειν πρὸς τὰ ὁμόφυλα λέγει καὶ τὰ λοιπά, ἐξ ὧν ἐγένετο, εἰς ἐκεῖνα ἀναλύεσθαι. Ziemlich wörtlich ebenso Tertullian de anima c. 23 — 17—S. 250, 2 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 2; I 197 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 4; S. 209, 4 Wendland τὸν δὲ σωτῆρα ἀγέννητον ὑπέθετο καὶ ἀσώματον καὶ ἀνείδεον, δοκίσει δὲ ἐπιπεφηνέναι ἄνθρωπον

V M

1 εἰκόνα + ἡμετέραν, von späterer Hand durchgestrichen V 3 [καθ'] * | <δὲ> * | κατ' εἰκόνα *, vgl. auch S. 253, 10] ἡμετέραν V M | δὴ] δὲ M 4 πι-
 θανό///τητα, ο aus ω V corr 5 † λέγειν ἐν τῷ] lies wohl <σημαινόντων> ἐν τῷ
 λέγειν * 6 γενομένου . . . τὸν ἄνθρωπον V 10 ἐαυτῆς aus αὐτῆς V corr ἐαυ-
 τῆς M 12 ἐξωοποίησε M 13 vor ψυχὴν + τὴν V | δὴ] δεῖ M 16f πᾶν τὸ
 ὑπὸ — Χριστὸν δὲ, am Rand nachgetragen V corr 17 καὶ αὐτὸς V 18 [ἐν] *

τουτέστι τὸ γεγενῆσθαι | τὸ περιπατεῖν τὸ ὀπιάνεσθαι τὸ πε- D16
πορθῆναι.

2. Ἀπὸ τούτου δὲ ἡ ψευδωνύμως καλουμένη γνώσις ἄρχεται 2, 1
πάλιν προστίθεσθαι τῷ βυθῷ τῆς αὐτῆς πονηρίας, ἀπὸ Σίμωνος μὲν
5 λαβοῦσα τὴν ἀρχὴν καὶ τὴν πρόφασιν, προστιθεμένη δὲ ἄλλη περισ-
σοτέρα γλυκεία, ὡς τὸν ταύτης ἔλεγχον ὕστερον ἐροῦμεν. φάσκει 2
γὰρ οὗτος, τοὺς ἀγγέλους λέγων, καὶ τὸν θεὸν τῶν Ἰουδαίων ἕνα
ἐξ αὐτῶν εἶναι, διεστάναι δὲ τὸν αὐτὸν καὶ τοὺς αὐτοὺς ἀπὸ τῆς
ἄνω δυνάμεως, τὸν δὲ σωτῆρα ἀπεστάλθαι ἀπὸ πατρὸς παρὰ γνώ-
10 μιν τῶν δυνάμεων ἐπὶ καταλύσει τοῦ θεοῦ τῶν Ἰουδαίων καὶ ἐπὶ
σωτηρίᾳ τῶν πειθομένων (αὐτῷ)· εἶναι δὲ αὐτοὺς τοὺς ταύτης τῆς
αἰρέσεως τοὺς ἔχοντας τὸν σπινθῆρα τοῦ ἄνωθεν πατρὸς. δύο γὰρ 3
πεπλάσθαι ἀπ' ἀρχῆς ἀνθρώπους φάσκει, ἕνα ἀγαθὸν καὶ ἕνα φαῦλον·
ἐξ ὧν δύο εἶναι τὰ γένη τῶν ἀνθρώπων ἐν κόσμῳ, ἀγαθῶν τε καὶ
15 πονηρῶν. ἐπειδὴ δὲ οἱ δαίμονες τοῖς πονηροῖς ἐβοήθουν, τούτου 4
ἕνεκα ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν ὡς προεῖπον ἦλθεν ὁ σωτῆρ ἐπὶ
βοηθείᾳ τῶν ἀγαθῶν ἀνθρώπων καὶ ἐπὶ καταλύσει τῶν πονηρῶν
καὶ τῶν δαιμόνων. τὸ γαμεῖν δὲ καὶ τὸ γεννᾶν ὁ αὐτὸς ἀγύρτης 5
ἐκ τοῦ Σατανᾶ ὑπάρχειν λέγει, ὅθεν καὶ οἱ πλείους αὐτῶν ἐμψύχων

6—11 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 2; I 197 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 5; S. 209, 5 Wendland καὶ τὸν τῶν Ἰουδαίων θεὸν ἕνα τῶν ἀγγέλων εἶναι φησι καὶ διὰ [τοῦ] τὸ βούλεσθαι τὸν πατέρα καταλύσαι πάντα τοὺς ἄρχοντας παραγενέσθαι τὸν Χριστὸν ἐπὶ καταλύσει τοῦ τῶν Ἰουδαίων θεοῦ καὶ ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν πειθομένων αὐτῷ — 11—18 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 2; I 198 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 5f; S. 209, 9 Wendland εἶναι δὲ τούτους (τούς) ἔχοντας τὸν σπινθῆρα τῆς ζωῆς ἐν αὐτοῖς. δύο γὰρ γένη τῶν ἀνθρώπων ἐπὶ τῶν ἀγγέλων πεπλάσθαι ἔφη, τὸ μὲν πονηρὸν, τὸ δὲ ἀγαθόν, καὶ ἐπειδὴ οἱ δαίμονες τοῖς πονηροῖς ἐβοήθουν, ἐληλυθέναι τὸν σωτῆρα ἐπὶ καταλύσει τῶν φαύλων ἀνθρώπων καὶ δαιμόνων, ἐπὶ σωτηρίᾳ δὲ τῶν ἀγαθῶν — 18—S. 251, 2 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 2; I 198 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 7; S. 209, 14 τὸ δὲ γαμεῖν καὶ γεννᾶν ἀπὸ τοῦ σατανᾶ φησὶν εἶναι· οἱ πλείους τε τῶν ἀπ' ἐκείνου καὶ ἐμψύχων ἀπέχονται, διὰ τῆς προσποιήτου ταύτης ἐγκρατείας [πλανῶντες πολλοὺς]

V M

1 γεγενῆσθαι + δοκεῖν ἀλλὰ τὸ μὴ γεγενῆσθαι M 3 ἡ ψευδωνύμως *]
ψευδωνύμως ἢ VM 4 προστίθεσθαι, σ von προς zugesetzt V corr 5f περισ-
σοτέρα ἄλλη V 9 ἄνω] αὐτοῦ V | παρὰ *] κατὰ VM 10 τῶν¹
+ (κάτω)? * 11 (αὐτῷ) *, vgl. Iren. Hipp. | τοὺς < M 13 vor ἀγαθόν
u. φαῦλον + τὸν M 14f ἀγαθόν τε καὶ πονηρὸν V 16 ἐσχάτων, ου auf Rasur
V corr | ὡς προεῖπον] φησὶν auf Rasur V corr 18 δὲ aus τε V corr

ἀπέχονται, ὅπως διὰ τῆς προσποιητῆς δῆθεν πολιτείας τινὰς ἐπαγά-
 γωνται εἰς τὴν αὐτῶν ἀπάτην. | τὰς δὲ προφητείας φάσκει ὁ 6 P64
 αὐτὸς πάλιν γόης τὰς μὲν ὑπὸ τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων πεπροφη-
 τεῦσθαι, τὰς δὲ ὑπὸ τοῦ Σατανᾶ. καὶ αὐτὸν γὰρ τὸν Σατανᾶν
 5 ἀγγελον φάσκει, ἀντιπράττοντα τοῖς κοσμοποιοῖς ἀγγέλοις, μάλιστα
 δὲ τῷ θεῷ τῶν Ἰουδαίων.

3. Ὅταν δὲ ταῦτα φάσκη ὁ κτηνώδης, πάντως που καὶ αὐτὸς 3, 1
 δειχθήσεται ἓνα θεὸν ὁμολογῶν καὶ ἐπὶ μίαν ἐνότητα μοναρχίας ἀνάγων
 τὸ πᾶν. εἰ γὰρ οἱ ἀγγελοι <τὸν ἄνθρωπον> | πεποιήκασιν, ἀγγελοι δὲ D17
 10 πάλιν ἀπὸ τῆς ἄνωθεν δυνάμεως τὸ αἴτιον ἐσχῆκασιν τοῦ εἶναι, ἄρα οὐκ
 αὐτοὶ αἴτιοι τοῦ πλάσματος τοῦ ἀνθρώπου, ἀλλὰ ἡ ἄνωθεν δύναμις
 ἢ τοὺς ἀγγέλους ποιήσασα, ἐξ ὧν καὶ ἡ πλάσις τοῦ ἀνθρώπου συν-
 ἔστηκε. καὶ γὰρ οὐκ αἴτιον τὸ ἐργαλεῖον τῶν ὑπ' αὐτοῦ γινομένων, 2
 ἀλλὰ ὁ ἐνεργῶν | τὸ ἐνέργημα διὰ τοῦ ἐργαλείου δι' οὗ τὸ ἔργον Ö13b
 15 γίνεται, ὡς καὶ γέγραπται »μὴ δοξασθήσεται πρῶτον ἄνευ τοῦ ἔλκον-
 τος αὐτόν» καὶ τὰ ἐξῆς. οὕτω δὲ ὀρθῶμεν ὅτι οὔτε ἡ μάχαιρα αἰτία 3
 τοῦ φόνου, ἀλλὰ ὁ τῇ μάχαιρα τὸν φόνον ἐπιχειρήσας καὶ οὐ τὸ
 κηροπλαστεῖον δύναται δι' ἑαυτοῦ ποιεῖν τὰ πλασσόμενα, ἀλλὰ ὁ τὸ
 κηροπλαστεῖον καὶ τὸ πλάσμα ἐργασάμενος. οὐκοῦν οὐδὲ οἱ ἀγγελοι 4
 20 αἴτιοι, ἀλλ' ὁ τοὺς ἀγγέλους ποιήσας, εἰ καὶ <μὴ> ἦν παραγγείλας
 αὐτοῖς τοῦ [μὴ] ποιῆσαι ἄνθρωπον. ἡ γὰρ καταψηφίζεται τῆς ἄνω 5
 δυνάμεως ἄγνοϊαν καὶ ἀγνωσίαν τῶν μελλόντων ἔσεσθαι, παρὰ τὸ
 αὐτῆς θέλημα ἐπιτελουμένων, ἢ εὐδοκίᾳ τῇ ἑαυτῆς * τοὺς ἀγγέλους
 πεποιηκέναι πρὸς τὸ χρήσιμον τὴν κατασκευὴν τοῦ ἀνθρώπου, οὗ
 25 ἤθελε κατασκευάζειν ποιήσασα τοὺς ἀγγέλους, καὶ μὴ ἐντειλαμένη τοῦ
 [μὴ] ἐπιτελέσαι τὸ ἐπιχείρημα τουτέστι τοῦ ἀνθρώπου τὸ πλαστεῖον,
 ὡς ἡ αὐτοῦ μυθώδης τεχνουργία περιέχει.

2—6 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 2; I 198 Harvey = Hippolyt refut. VII 28, 7;
 S. 209, 16 Wendland τὰς δὲ προφητείας ἅς μὲν ἀπὸ τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων
 λελαλῆσθαι, ἅς δὲ ἀπὸ τοῦ σατανᾶ, ὃν καὶ αὐτὸν ἀγγελον ἀντιπράττοντα τοῖς
 κοσμοποιοῖς ὑπέθετο, μάλιστα δὲ τῷ τῶν Ἰουδαίων θεῷ — 15 Jes. 10, 15

V M

1 ἀπέχο//νται, ο aus ω V corr | ὅπως] ἵνα M 1f ἐπαγάγγασιν, ωσιν auf
 Rasur V corr 2 ἑαυτῶν M 3f προπεφητεῦσθαι V 4 ἀπὸ M | γὰρ] δὲ M
 5 ἀντιπράττοντα + τε M 9 <τὸν ἄνθρωπον> * 14 ἐργασίου M 18 u. 19 κηρο-
 πλάσιον V 19 οὔτε V 20f εἰ καὶ <μὴ> ἦν . . . τοῦ [μὴ] ποιῆσαι *, vgl. Z. 25
 23 τῇ] τῆς M | * <λέγει> * 24 τὴν κατασκευὴν *] τῆς κατασκευῆς VM
 26 [μὴ] * | πλάσιον V 27 αὐτοῦ *, vgl. S. 252, 1 u. 17] αὐτῶν VM

4. Ἡ οὐκοῦν πάλιν τὸν μυθολόγον ἐρωτητέον· ἦδει ἢ ἄνω δύ- 4, 1
 ναμῖς ὃ τι μέλλονσι πράττειν; ναί, φησίν. ἄρα γοῦν εἰ ἦδει, αὐτὴ
 πεποίηκε καὶ οὐκ αὐτοί· εἰ δὲ ἦδει μὲν οὐκ ἠθέλεε δέ, παρὰ δὲ τὴν
 αὐτῆς γνώμην ἐπεχείρησαν τὸ ἐπιχειρήματα αὐτοί, τίνι τῷ λόγῳ οὐ
 5 κεκόλυκεν; εἰ δὲ ἀδυνάτως ἔσχεν τοῦ κωλύσαι, πρώτη φανλότης, ὅτι 2
 καθ' ἑαυτῆς τοὺς ὑπ' αὐτῆς γεγονότας ἀγγέλους εἰς ἀντίθεσιν ἑαυτῆς
 καὶ παροξυσμὸν κατεσκεύασε, δεύτερον δέ, ὅτι | δυναμένη οὐ κεκό- P65
 λυκεν, ἀλλὰ συνήργησεν εἰς τὸ πονηρὸν ἔργον τὸ ὑπὸ τῶν ἀγγέλων | D18
 γεγενημένον. εἰ δὲ οὐ συνήργησε καὶ βουληθεῖσα οὐκ ἠδυνήθη κωλύ- 3
 10 σαι, πολλή τις ἀσθένεια ἐν τῇ θελησάσῃ καὶ μὴ δυνηθείσῃ, καὶ μᾶλλον
 ἰσχυρότερον εἶη τὸ ὑπ' αὐτῆς γινόμενον τῶν ἀγγέλων στίφος ἢ αὐτὴ
 ἢ αἰτία οὕσα τῶν ὑπ' αὐτῆς γεγονότων ἀγγέλων. ἐξ ἅπαντος τοίνυν
 ἀλίσκεται ἢ τῆς αἰρέσεως ὑπόθεσις ἀυστασία μᾶλλον περιπίπτουσα
 καὶ οὐκ ἀληθεία. εἰ δὲ ἐγίνωσκε μὲν, ἀνάγκη δὲ ἐποίει τούτους ὃ 4
 15 μὴ θέμις ἐστὶ <μέλλοντας> πράττειν παρὰ τὸ αὐτῆς βούλημα, ἐλατ-
 τώσει ἑτέρα περιπεσεῖται πάλιν καὶ οὐδὲ ἐν πλήρωμα εὐρεθήσεται ἐν
 τῇ ἄνω δυνάμει κατὰ τὸν αὐτοῦ λόγον. ἔτι δὲ προσθήμεν αὐτὸν 5
 ἐρωτῶντες· λέγε ἡμῖν, ὦ οὔτος, ὃ διὰ θυρίδων παρακύψας (ἵνα οὕτως
 χλευάσω τὴν σοῦ ληρωδίαν) καὶ ἐν τῷ παρακύπτειν σκοπήσας ὡς
 20 ἐκτίσθησαν οἱ ἄγγελοι καὶ τὴν ὑπ' αὐτῶν περὶ τὸ ἀνθρώπινον πλάσμα
 * τεχνουργίαν τότε κατοπτεύσας καὶ τῆς ἄνωθεν δυνάμεως ἐξιχνεύσας
 τὴν μηχανοποιίαν, ἦδειςαν οὗτοι τί πλάσσουσιν ἢ ἠγνόουν; ἀγνοοῦντες
 δὲ ὑπὸ τίνος ἠναγκάζοντο τὸ ἐν | ἀγνοσία * ἐπιτελεῖν; οὐχί, φησίν. Ö140
 οὐκ ἠγνόουν· ἦδειςαν γὰρ ὃ ἔμελλον πράττειν. ἢ τοίνυν ἄνωθεν δύ- 6
 25 ναμῖς ἦδει τούτους τοῦτο μέλλοντας ἐπιχειρεῖν ἢ ἠγνόει; οὐκ ἠγνόει.
 ἐποίησεν οὖν αὐτοὺς ἵνα τοῦτο πράξωσιν ἢ μή; οὐχί, φησίν· ἐποίησε
 γὰρ αὐτοὺς μόνον, οὗτοι δὲ παρὰ τὴν ἄνω δύνάμιν ἐπεχείρησαν πρὸς
 τὸ ποιῆσαι πλάσμα. οὐκοῦν οὗτοι μὲν ἦδειςαν, ἐκείνη δὲ ἢ ἄνω δύ- 7
 ναμῖς ἠγνόει κατὰ τὸν σοῦ λόγον, ὦ πάντων ἀνθρώπων ἀβέλτερε,
 30 καὶ ἔσται μὲν ἢ τῶν ἀνθρώπων κατασκευὴ σύστασις καὶ οἱ αἴτιοι
 ταύτης ἄγγελοι ἐν γνώσει, ἢ δὲ τοὺς ἀγγέλους ποιήσασα δύναμις ἐν

16 das Stichwort πλήρωμα kam in der vorausgehenden Darstellung nicht vor

V M

1 ἢ < M 2 αὐτῆ* M 6 ἑαυτῆς²] αὐτῆς M 11 f ἢ αὐτῆ ἢ *] ἢ ἢ
 αὐτῆ V ἢν αὐτῆ M 15 <μέλλοντας> *, vgl. Z. 24 u. 25 18 ἐρωτοῦντες M
 | λέγειν M | παρακύψας, ein Buchstabe ausradiert V 21 * etwa <ἐπι-
 χειρηθεῖσαν> *, vgl. Z. 27 | τεχνουργία///, v wegradiert V^{corr} | τότε < M
 23 * etwa <πραχθέν> * 25 οὐκ von erster Hand aus οὐχ V 29 ἀβέλτερώ-
 τατε aus ἀβέλτερε V^{corr} ἀβέλτερε M

ἀγνωσία. ληρωῶδες δ' ἂν εἴη τοῦτο καὶ ἠλίθιον, ὅτι μᾶλλον ἐν- 8
τελέστερον τὸ ἔργον τοῦ τεχνίτου καὶ ὁ τεχνίτης ἀδρανέστερος τῶν
ὑπ' αὐτοῦ γενομένων ἀγγέλων, αἰτίων ὄντων τῆς ἀνθρωπείας συ-
στάσεως. ὥστε οὖν ἐξ ἅπαντος ἀνάγκη ὁμολογήσειας ἂν ἐπὶ τὸν D19
5 αὐτὸν ποιητὴν τὸν ἕνα καὶ ἐπὶ τὴν μίαν μοναρχίαν <θεῖν> τὸ πᾶν
ἄγειν.

5. Καὶ γὰρ ὁ θεὸς ὁ πατὴρ ἐποίησε τὸν ἄνθρωπον καὶ πάντα 5, 1
κατὰ τὴν ἰδίαν εὐδοκίαν καὶ οὐχ | οἱ ἄγγελοι, οὐδὲ κατὰ τὴν τῶν P66
ἀγγέλων συμβουλίαν τι γέγονεν. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν τὸν θεόν »ποιή-
10 σωμεν ἄνθρωπον«, »κατ' εἰκόνα ἡμετέραν« εἶπεν, καὶ οὐ »κατ' εἰκόνα«
μόνον. συνεκάλει γὰρ εἰς τὴν ἑαυτοῦ δημιουργίαν συνδημιουργὸν τὸν 2
αὐτοῦ Λόγον καὶ μονογενῆ, ὡς ἔχει καὶ ἡ ἐξ ἀληθείας ὀρμωμένη
πιστῶν ἔννοια καὶ αὐτὸ τὸ τῆς ἀληθείας ἀκρίβασμα, ὡς καὶ ἐν ἑτέροις
15 πλείοσι περὶ τούτου σαφῶς καὶ διὰ μήκους ἐποησάμεθα τὴν ὁμο-
λογίαν, ὡς ὁ πατὴρ συγκαλεῖται τὸν υἱὸν συνδημιουργεῖν τὸν ἄν-
θρωπον, δι' οὗ καὶ τὰ ἄλλα πάντα ἐποίησεν. οὐ μόνον δὲ συγκαλεῖν 3
εἶποιμι τὸν υἱόν, ἀλλὰ καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα. »τῷ γὰρ λόγῳ κυρίου
οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν καὶ τῷ πνεύματι τοῦ στόματος αὐτοῦ πᾶσα
ἡ δύναμις αὐτῶν«. εἴτε δὲ βουληθεῖη εἴτε καὶ μὴ βουληθεῖη (φημί 4
20 δὲ ὁ Σατορνίλος ὁ τῆς αἰρέσεως ταύτης ἀρχηγός), ἀναγκασθήσεται ἐξ
ἅπαντος ἕνα τὸν θεὸν ὁμολογεῖν, θεὸν καὶ κύριον, τοῦ σύμπαντος
ὄντα κτιστὴν τε καὶ δημιουργόν, ἅμα τε καὶ τοῦ ἀνθρώπου. αἰσχυν- 5
θήσεται δὲ κατὰ πάντα τρόπον ὡς συκοφάντης καὶ εἰς τὸν περὶ
προφητῶν λόγον καὶ εἰς τὴν κατὰ τοῦ σεμνοῦ γάμου φαύλην κατη-
25 γορίαν. αὐτὸς γὰρ ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς διαρρήδην ἔκφωνεῖ
ἐν τῷ εὐαγγελίῳ καὶ λέγει συνφθὰ τῷ προφήτῃ ὅτι »ὁ λαῶν ἐν τοῖς
προφήταις, ἰδοὺ πάρειμι« καὶ πάλιν »ὁ πατὴρ μου ἕως ἄρτι ἐργάζεται,
καγὼ ἐργάζομαι«. ἵνα δὲ δείξῃ τί ἐργάζεται ὁ αὐτοῦ πατὴρ καὶ αὐτός, 6

9f Gen. 1, 26 — 13 vgl. Ancoratus c. 15, 7; S. 24, 4ff u. c. 27, 4; S. 37, 11ff
— 17 Psal. 32, 6 — 26 Agraphon, vgl. Resch² S. 207; bei τῷ προφήτῃ ist Jes.
52. 6 gemeint — 27 Joh. 5, 17

V M

1f τὸ ἔργον ἐντελέστερον M 4 ὥστ' οὖν V 5 <θεῖν> * 8 οὐχ, von erster
Hand aus οὐχ V 9 τι γέγονεν hineingeflickt V corr < M 11 μόνον hineingeflickt
V corr 12 ἑαυτοῦ V 13 αὐτὸ τὸ U] τὸ αὐτὸ VM 14f ὁμολογίαν] ἀπολογίαν M
16 δὲ < M 20 ὁ 1] ὅσα M 21 τὸν < M | θεὸν² < M 22f αἰσχυνθήσε-
ται] ἐλεγχθήσεται? * 23 ὡς] ὁ M 26 συνφθὰ + καὶ M ausradiert V corr
27 μου < V 28 |||| αὐτοῦ ὁ πατὴρ, ὁ ausradiert V corr | vor αὐτός + ὁ M

ἀπεφήνατο λέγων τοῖς ἐρωτήσασιν αὐτὸν εἰ χρὴ ἀπολύειν τὴν γυναῖκα
κατὰ πᾶσαν αἰτίαν ἡπὼς γέγραπται; ὅτε ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν ἄν- 0142
θρωπον, ἄρσεν καὶ θῆλυ ἐποίησεν | αὐτούς, καὶ πάλιν μεθ' ἕτερα D20
ὅτι ἔνεκεν τούτου καταλείψει ἄνθρωπος τὸν πατέρα καὶ τὴν μητέρα
5 αὐτοῦ καὶ προσκολληθήσεται τῇ γυναικὶ αὐτοῦ, καὶ ἔσονται οἱ δύο
εἰς σάρκα μίαν, καὶ εὐθὺς προσέθηκε λέγων ὅ ὁ θεὸς συνέζευξεν,
ἄνθρωπος μὴ χωριζέτω· ὡς ἐξ ἅπαντος τὸν σωτήρα διδάσκειν τὸν
ποιητὴν τῶν ἀνθρώπων θεὸν εἶναι τῶν πάντων, αὐτοῦ δὲ πατέρα.
καὶ ὅτι ὁ γάμος οὐκ ἐκ τοῦ Σατανᾶ, ἀλλ' ἐκ τοῦ θεοῦ τυγχάνει, 7
10 πρῶτον μὲν ὁ κύριος λέγει· ὅ ὁ θεός· φησὶν· συνέζευξεν, ἄνθρωπος
μὴ χωριζέτω· εἶτα ὁ ἅγιος ἀπόστολος· τίμιος ὁ γάμος καὶ ἡ κοίτη
ἀμίαντος· ταῖς δὲ φύσει χηρευσάσαις | ὡσαύτως παραγγέλλει, λέγων P67
διὰ Τιμοθέου νεωτέρας χήρας παραιτοῦ· μετὰ γὰρ τὸ καταστρηνιάσαι
τοῦ Χριστοῦ γαμεῖν θέλουσι, καὶ μεθ' ἕτερα ἡγαμείτωσαν τεκνογο-
15 ρεῖτωσαν οἰκοδεσποτεῖτωσαν, ἀνυπέροβατον νόμον τιθέμενος, ἐκ θεοῦ
ὄντα καὶ κατὰ σεμνότητα ἀνθρώποις κεχαρισμένον.

6. Περὶ δὲ τῶν κατὰ τῶν θεοῦ προφητειῶν ὑπ' αὐτοῦ σεσηκο- 6. 1
φρανημένων ὑπονοιῶν, ὡς μὴ εἶναι αὐτὰς ἐκ θεοῦ, μυρία ἔστιν εἰπεῖν,
ὡς αὐτὸς λέγει ὁ μονογενής, † ἐξ ὧν τὸν κόσμον ἑαυτοῦ εὐαγγελιζό-
20 μενος λέγει, πρῶτον μὲν ὅτι Ἀβραὰμ ὁ πατὴρ ἡμῶν ἐπεθύμησεν
ἰδεῖν τὴν ἡμέραν μου, καὶ εἶδεν καὶ ἐχάρη, καὶ πάλιν φησὶν· εἰ ἐπι-
στεύετε Μωυσῆ, ἐπιστεύετε ἂν ἐμοί· ἐκεῖνος γὰρ περὶ ἐμοῦ ἔγραψεν·
τίς δὲ τῶν εὐφρονούτων καὶ σύνεσιν ἀπὸ θεοῦ κεκτημένων 2
οὐκ ἐλέγξειε τὸν ἀπατεῶνα Σατορνῖλον, γινώσκων ἐν δόξῃ ἀπο-
25 καλυφθέντα τὸν σωτήρα εἰς παράστασιν ἀληθείας ἄλλως τὴν ἑαυτοῦ
δόξαν μὴ ὑποδείξαντα ἀλλὰ ἢ ἀνα μέσον Ἡλίου καὶ Μωυσέως τῶν
καὶ αὐτῶν ἐν δόξῃ ἰδίᾳ μετ' αὐτοῦ ὀφθέντων; ἀλλὰ δὲ ὅσα τοι- 3
αὐτὰ ἔστιν ἢ ὑπ' αὐτοῦ τοῦ κυρίου καὶ ἐν πάσῃ τῇ καινῇ διαθήκῃ | D21

1 ff Matth. 19, 3f — 4 Matth. 19, 5 — 6 Matth. 19, 6 — 11 Hebr. 13, 4 —
13 I Tim. 5, 11 — 14 I Tim. 5, 14 — 20 Joh. 8, 56 — 21 Joh. 5, 46 — 24f vgl.
Matth. 17, 3

V M

1 τὴν < M | γυναῖκα + αὐτοῦ M 2 ὅτε *] ὅτι V M 4 πατέρα + αὐτοῦ M
6 ὁ + οὖν M 10 φησὶν < M 11 εἶτα] καὶ πάλιν V | ὁ γάμος + ἐν πᾶσι M
13 νεωτέρας + δὲ M 14 τοῦ nachgetragen Vcorr 15 ἀνυπέροβατον] ὑπὲρ τοῦ
γάμου aus ἀνυπέροβατον Vcorr 17 κατὰ τῶν θεοῦ προφητειῶν *] κατὰ τὰς θεοῦ
προφητείας V M 19 † ἐξ ὧν] lies wohl ὅπου * 20 πρῶτον μὲν gehört wohl
vor † ἐξ ὧν * | ἐπεθύμησεν] auf Rasur ἡγαλλιάσατο Vcorr 22 Μωυσεῖ M
23 ὑπὸ M 26 Ἡλία V

λεγόμενα τὴν σύστασιν ποιεῖται νόμον τε καὶ προφητῶν καὶ πάσης
 παλαιᾶς διαθήκης πρὸς τὴν καινὴν διαθήκην, ὅτι ἐνὸς θεοῦ εἰσὶν
 ἀμφοτέραι, ὡς λέγει »ἐλεύσονται καὶ ἀνακλιθήσονται ἐν κόλποις
 Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ ἐν τῇ βασιλείᾳ τῶν οὐρανῶν καὶ ἀνα-
 5 παύσονται ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ δυσμῶν« καὶ τὰ ἐξῆς, πάλιν δὲ τὸ ἐκ 4
 προσώπου Δαυὶδ περὶ αὐτοῦ προφητευόμενον, τὸ »εἶπεν ὁ κύριος τῷ
 κυρίῳ μου, κάθου ἐκ δεξιῶν μου« καὶ πάλιν <τὸ> παρ' αὐτοῦ λεγόμε-
 νον τοῖς Φαρισαίοις »οὐδέποτε ἀνέγνωτε, λίθον ὃν ἀπεδοκίμασαν
 οἱ οἰκοδομοῦντες;« καὶ ὡς ὁ Λουκᾶς διαβεβαιοῦται αὐτὸν τὸν σωτῆρα 5
 10 μετὰ τὸ ἀναστῆναι ἐκ τῶν νεκρῶν ὄφθαι κατὰ τὴν ὁδὸν τοῖς περὶ
 τὸν Ναθαναὴλ καὶ τὸν Κλεόπαν καὶ τούτους νενοθυητέρας ἀπὸ
 τῶν ψαλμῶν καὶ ἀπὸ τῶν προφητῶν »ὅτι οὕτως ἔδει παθεῖν τὸν
 Χριστὸν καὶ | ἀναστῆναι ἐκ νεκρῶν τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ«. καὶ οὐδὲν ἔστιν Ὀ144
 ὅλως διαφωνοῦν ἀνὰ μέσον τῆς τοῦ Χριστοῦ ἐνσάρκου παρουσίας
 15 πρὸς τὰς τῶν προφητῶν προφητείας.

7. Ἄλλ' ἕως τούτου περὶ τῆς Σατορνίλου αἰρέσεως εἰρήσθω, ἵνα 7, 1
 μὴ ἀναλίσκω χρόνους περὶ | τὰς μωρὰς αὐτοῦ ζητήσεις καὶ τὰς τού- P68
 των ἀνατροπὰς ἐνειλούμενος. ἐκ ταύτης δὲ παρελθὼν ἐξῆς τὴν 2
 Βασιλείδου τοῦ συσχολαστοῦ τούτου, τοῦ καὶ συνηπατημένου δηλώσω.
 20 μετέχουσι γὰρ οὗτοι <τῶν αὐτῶν>. ὡς ἀπ' ἀλλήλων τὸν ἴον δανεισά-
 μενοι κατὰ τὴν ἐναργῆ παροιμίαν, [ὡς] ἀσπίς παρ' ἐχίδνης ἴον δανει-
 ζομένη. ὁμοῦ γὰρ εἰσὶ τῆς σχολῆς καὶ συνεδρίου ἀλλήλων, καθ'
 ἑαυτὸν δὲ ἔστηκεν ἐκάτερος τὴν αἴρεσιν προστησάμενος, καὶ τὴν μὲν
 κακίαν παρ' ἀλλήλων ἠρανίσαντο, τὴν δὲ διαφωνίαν ἐν αὐτοῖς ἐνε-

3 Matth. 8, 11 — 6 Psal. 109, 1 — 8 Matth. 21, 42 — 9 ff vgl. Luk. 24, 13 ff
 — 11 daß Nathanael der zweite der Emmausjünger gewesen sei, ist nur hier über-
 liefert; Origenes (vgl. z. B. c. Cels. II 62 u. 68; I 184, 18 u. 190, 1 Kötschau) u. andere
 nennen dafür Simon, s. Zahn, Forschungen VI 350 W. Bauer, Leben Jesu im Zeit.
 d. Apokr. S. 420. Aus Epiphanius schöpft die Catena in Lucam et Johannem
 S. 430, 7 Cramer μετὰ Κλεόπα ὁ Ναθαναὴλ ἦν· ὁ δὲ Κλεόπας ἀνεπίδὸς ἦν τοῦ σω-
 τῆρος, δεύτερος ἐπίσκοπος Ἱεροσολέμων· οὕτως Ἐπιφάνιος ὁ Κύπρου ἐν τοῖς
 Παναρίοις ἐμνημόνευσεν — 17 vgl. II Tim. 2, 23 — 21 vgl. Tertullian adv.
 Marc. III 8 *aspis quod aūnt a vipera mutuari venenum*

V M

1 σύστασιν V 3 καὶ ἀνακλιθήσονται < V 4f ἀναπαύσονται. v statt
 η V corr ἀναπαύσονται M 7 <τὸ> * 10 τῶν < M 11 τὸν² < M 12f τὸν
 Χριστὸν παθεῖν V 13 ἐκ νεκρῶν ἀναστῆναι V 16 ἕως περὶ τούτου M
 17f τούτων *] τούτου VM 18 ταύτην aus ἐκ ταύτης V corr 19 συ||σχολαστι-
 κοῦ V | τούτου < M 20 <τῶν αὐτῶν> * | ἀπὸ M 21 [ὡς] * 23 τὴν
 + <ιδίαν>? *

οτήσαντο. εἴτε οὖν οὗτος δίκην ἐχίδνης παρὰ τῶν ἀνωτάτω μετασχὼν 3
 τῷ Βασιλείδῃ μεταδέδωκεν ἢ ἐκεῖνος τούτῳ, ὅμως ὀλέθριος ὢν ὁ
 τούτων ἰὸς καὶ ἀπὸ τοιούτων ἐρπετῶν ὀρμώμενος διὰ τῆς τοῦ
 κυρίου διδασκαλίας | ἀντιδότου δίκην ἀμαυρωθεὶς τε καὶ ἀφανισθεὶς D22
 5 ὑφ' ἡμῶν καταλείφθω. ἡμεῖς δὲ θεὸν ἐπικαλούμενοι ἐπὶ τὰς ἐξῆς
 ἴωμεν, ᾧ ἀγαπητοί.

Κατὰ Βασιλείδου δ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας κδ̄.

1. Βασιλείδης μὲν οὖν, καθὰ ἄνω προοδηγήλωται, ἐν τῇ τῶν Αἰ- 1, 1
 γυπτίων χώρα στείλαμενος τὴν πορείαν ἐκείσε τὰς διατριβάς ἐποιεῖτο,
 10 εἶτα ἔρχεται εἰς τὰ μέρη τοῦ Προσωπίτου καὶ Ἀθριβίτου, οὐ μὴν
 ἀλλὰ καὶ περὶ τὸν Σαίτην [καὶ Ἀλεξάνδρειαν] καὶ Ἀλεξανδρειοπολίτην
 χώρον ἦτοι νομόν. (νομόν γὰρ οἱ Αἰγύπτιοί φασὶ τὴν ἐκάστης 2
 πόλεως περιοικίδα ἦτοι περιχώρον. εὔροις δ' ἄν, ᾧ φιλολόγε, καὶ
 τοῦτο εἰς σαντοῦ ὠφέλειαν πρὸς φιλομάθειαν καὶ σαφήνειαν, εἰς
 15 εὐσεβῆ σύστασιν καὶ φράσιν τῶν ἐν τῇ θείᾳ γραφῇ κειμένων, τῶν
 εἰς ἀπορίαν τινὰς ἐμβαλλόντων δι' ἀπειρίαν. ὅπου γὰρ ἐν τῷ ἀγίῳ 3
 προφήτῃ Ἡσαΐα εὔροις γεγραμμένον περὶ νομῶν πόλεων Αἰγυπτιακῶν
 οἷον Τάνεως ἢ Μέμφεως ἢ νομοῦ τῆς Βουβάστου, τὴν περίμετρον
 τῆς τυχούσης πόλεως σημαίνει. καὶ τοῦτο φιλομαθείας ἕνεκεν ἐρμη-
 20 νεύεσθω). ἦν γοῦν ἐν τούτοις τοῖς τόποις ὁ προειρημένος ἀγύρτης 4
 τὴν διαβίωσιν ἔχων, ἐξ ὧν φαίνεται ἢ καὶ εἰς δεῦρο ἀκμάζουσα αὐτοῦ
 αἴρεσις ἐκ τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας λαβοῦσα τὴν πρόφρασιν. καὶ ἄρ- Ö146 5
 χεται μὲν κηρύττειν ὑπερβολὴν ὑπὲρ τὸν συσχολαστὴν αὐτοῦ γόητα
 τὸν καταλειφθέντα ἐπὶ τῆς Συρίας, ἵνα | δῆθεν τὰ ὑπὲρ ἐκεῖνον P69

7 ff vgl. mit Eriph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 24, 3ff; I 198ff Harvey
 Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 Filastrius haer. 32 (Hippolyt refut. VII 2. 20ff steht
 abseits) — 8 vgl. haer. 23, 1, 2; S. 247, 20f — 16 ff vgl. Jes. 19, 11 Hos. 9, 6
 Ezech. 30, 17 — 22 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 3; I 198 Harvey *Basilides
 autem, ut altius aliquid et verisimilius invenisse videatur, in immensum extendit
 sententiam doctrinae suae* — 24 vgl. haer. 23, 1, 2; S. 247, 20

V M

1 εἴτε] ἦτοι V 3 vor τοιούτων + τούτων τῶν M 5 τὰς] τὰ M 6 Unter-
 schrift κατὰ Σατορνίλου V κατὰ Σατορνίλου ā M 7 κατὰ Βασιλείδου τετάρτη
 ἢ καὶ εἰκοστὴ τετάρτη V κατὰ βασιλείδου δ εἰ καὶ κδ̄ M 8 ἐν < M 10 Ἀθρι-
 βίτου, λ auf Rasur V corr 11 [καὶ Ἀλεξάνδρειαν]* 11f ἀλεξανδρειοπολίχωρον M
 13 φιλόσοφε M 13f καὶ τοῦτο hinter ἄν (Z. 13) M 14 εἰς αὐτοῦ V 16 ἀπο-
 ρίας V 17 πόλεως V 20 ἦν γοῦν] ἦγουν M 21f ἢ καὶ u. vor αἴρεσις (Z. 22)
 + ἢ M 23 σχολαστὴν V 24 καταληφθέντα V

διηγούμενος δόξη φαντασιάζειν πλέον τοὺς ἀκούοντας, ἀρέσκεισθαι τε καὶ συναγείρειν πλήθος ὑπὲρ τὸν ἑταῖρον αὐτοῦ Σατορνίλον. καὶ 6
 τινας λοιπὸν φαντασιώδεις μυθοποιίας ὑποβαλλόμενος ἄρχεται μὲν οὕτως (τὰ ἀληθῆ δὲ <εἰπεῖν> οὐκ ἀπὸ τῆς ἑαυτοῦ ἐννοίας | ἐναρξά- D23
 5 μενος ἡμῖν τὰ δεινά τε καὶ ὀλετήρια, ἀλλὰ προφάσεις λαβὼν ἐκ τοῦ Σατορνίλου καὶ Σίμωνος τοῦ προεληλεγμένου· βούλεται δὲ ἑτέρως αὐτὰ μεταχειρίζειν καὶ εἰς ὄγκον μείζονα διηγείσθαι τὰ μυθολογή-
 ματα)· ὅτι, φησὶν, ἦν ἐν τὸ Ἀγέννητον, ὃ μόνος ἐστὶ πάντων 7
 πατήρ· ἐκ τούτου προβέβληται. φησὶν, Νοῦς, ἐκ δὲ τοῦ Νοῦ Λόγος,
 10 ἐκ δὲ τοῦ Λόγου Φρόνησις, ἐκ δὲ τῆς Φρονήσεως Δυνάμις τε καὶ Σοφία, ἐκ δὲ τῆς Δυνάμεως καὶ Σοφίας ἀρχαὶ ἐξουσίαι ἄγγελοι. ἐκ 8
 δὲ τούτων τῶν δυνάμεων τε καὶ ἀγγέλων γεγονέναι ἀνώτερον πρῶ-
 τον οὐρανόν, καὶ ἀγγέλους ἑτέρους ἐξ αὐτῶν γεγονέναι, τοὺς δὲ ὑπ’
 αὐτῶν γεγονότας ἀγγέλους πεποιηκέναι αὐθις δεύτερον οὐρανόν καὶ
 15 αὐτοὺς δὲ πάλιν πεποιηκέναι ἀγγέλους. καὶ οἱ ἐξ αὐτῶν γενόμενοι 9
 τρίτον αὐθις πεποιήκασιν οὐρανόν καὶ οὕτως οἱ καθ’ ἓνα οὐρανὸν
 εἰσαῦθις ἕτερον καὶ ἑτέρους κατασκευάζοντες ἄχρι τριακοσίων ἐξή-
 κοντα πέντε οὐρανῶν ἐλληλάκασιν τὸν ἀριθμὸν ἀπὸ τοῦ ἀνωτάτου ἕως
 τούτου τοῦ καθ’ ἡμᾶς οὐρανοῦ.

8—19 vgl. unten c. 7, 1; S. 263, 17ff u. Irenaeus adv. haer. I 24, 3; I 199 Harvey ostendens Nun primo ab innato natum patre, ab hoc autem natum Logon, deinde a Logo Phronesin, a Phronesi autem Sophiam et Dynamin, a Dynamis autem et Sophia virtutes et principes et angelos, quos et priores vocat, et ab iis primum coelum factum. dehinc ab horum derivatione alios autem factos aliud coelum simile priori fecisse et simili modo ex eorum derivatione cum alii facti essent antitypi eis qui super eos essent, aliud tertium deformasse coelum, et a tertio deorsum descendentium quartum et deinceps secundum eum modum alteros et alteros principes et angelos factos esse dicunt et coelos CCCLXV; kürzer Ps. Tert. adv. omn. haer. 1. — Die Angabe des Clemens Al. strom. IV 162, 1; I 320, 2 Stählin Βασιλείδης δὲ ὑποστατὰς Δικαιοσύνην τε καὶ τὴν θυγατέρα αὐτῆς τὴν Εἰρήνην ὑπολαμβάνει ἐν ὄδοσιν μένειν ἐνδιατεταγμένας darf nicht ohne weiteres zur Ergänzung (so Hilgenfeld, Ketzergeschichte S. 219) herangezogen werden

V M

1 ὑφηγούμενος, ὑφ auf Rasur V corr 2 συναγείρειν M | πλήθη V 3 ὑποβαλλόμενος *] ὑπερβαλλόμενος VM 4 <εἰπεῖν> U 5 ἡμῖν] ἐμεῖν M; vielleicht richtiger oder ἡμῖν + <διηγείσθαι>? * | τε < M 6 lies wohl προελεγμένου * 8 ἦν < V | ἐν < M; lies πρῶτον? * 9 vor Νοῦς + ὁ M 11 Δυνάμεως + τε M 12 τούτων < M 12f πρῶτον + τὸν M 15 οἱ hineingeflickt V corr 16 καὶ οὕτως — οὐρανὸν < M

Epiphanius I.

17

2. Ἀφραιόντων δ' ἂν εἴη τοῦτο τὸ ἐπαγωγὸν πιστεύειν τῇ 2, 1
 μαριώδει αὐτοῦ φλυαρία, συνετοῖς δὲ εὐθυλέγκτος καὶ ληρώδης ὁ
 τούτου λόγος καὶ ἡ γνώμη, πῶς εἰς ὑπερβάλλουσαν καὶ ἄπειρον κα-
 5 τιοτροπίαν ἐξετόπισε τὴν ἑαυτοῦ γνώμην. ὀρίζει γὰρ ὡς κατὰ ποιη- 2
 10 τικόν τινα ἐνθουσιασμὸν ἐμβροντηθὲν τὸ ἔλεεινὸν ἀνθρωπάριον ὀνό-
 ματα ἐκάστω ἄρχοντι τῶν οὐρανῶν ἐκτιθέμενον πρὸς τὸ διὰ τῶν
 ὀνομάτων ὧν ποιητεύεται παρὰ τῶν μὴ τὸν νοῦν ἐρρωμένον ἐχόντων
 πιστεῦσθαι εἰς ὄλεθρον τῆς τῶν ἡπατημένων ψυχῆς. οὐ μὴν δὲ
 ἀλλὰ καὶ μαγγανικαῖς μηχανίαις προσανέχων οὐκ ἐπαύσατο καὶ περιερ-
 10 γίαις ὁ ἀπατεῶν. ὕστερον δὲ φησιν ὑπὸ τῶν ἐν τούτῳ τῷ καθ' ἡμᾶς 3
 οὐρανῷ ἀγγέλων καὶ τῆς ἐν αὐτῷ δυνάμεως τὴν κτίσιν ταύτην γε-
 γενῆσθαι· ἐξ ὧν ἀγγέλων ἓνα λέγει τὸν θεόν, ὃν διελὼν τῶν | Ἰου- P70
 δαίων μόνον ἔφη εἶναι, ἓνα τοῦτον καὶ συναριθμοῖ ἀγγέλοις τοῖς ὑπ' D24
 15 αὐτοῦ κατὰ μιμολογίαν ὀνοματοποιουμένοις τάσσων, καὶ ἐξ αὐτοῦ
 πεπλάσθαι τὸν ἄνθρωπον. καὶ τούτους ἅμα αὐτῷ μεμερικέναι τὸν 4 Ö148

4—10 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 5; I 201 Harvey *utuntur autem et hi magia et imaginibus et incantationibus et invocationibus et reliqua universa periergia. nomina quoque quaedam affingentes quasi angelorum annunciant hos quidem esse in primo coelo, hos autem in secundo, et deinceps nituntur CCCLXV ementitorum coelorum et nomina et principia et angelos et virtutes exponere* (Filastrius haer. 32, 4; S. 17, 8f Marx folgt auch hier dem Epiph. in der den Sinn etwas verdunkelnden Umstellung der beiden Angaben des Irenaeus) — 10—14 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 4; I 199f Harvey *eos autem qui posterius continent coelum angelos, quod etiam a nobis videtur, constituisse ea quae sunt in mundo omnia et partes sibi fecisse terrae et earum quae super eam sunt gentium. esse autem principem ipsorum eum qui Judaeorum putatur esse deus* Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *in ultimis quidem angelis et qui hunc fecerunt mundum, novissimum ponit Judaeorum deum, id est deum legis et prophetarum, quem deum negat, sed angelum dicit* — 14f vgl. Filastrius haer. 32, 4; S. 17, 9 Marx *hominem autem ab angelis factum adserit* — 15f vgl. Deut. 32, 8f

V M

1 anstatt τοῦτο τὸ ἐπαγωγὸν nur τὸ u. dahinter große Rasur V^{corr} 2 εὐ-
 θυ//λέγκτος V 4 ἐξετόπισεν, ι auf Rasur V^{corr} 7 ἐρρωμένο//ν, ο aus ω
 V^{corr} ἐρρωμένων M 9 μαγγανικῆς V | μηχανίαις] μαγείαις M | οὐκ
 + ἂν M | ἐπαύσατο] ἐπεύσατο M 11 ἀγγέλων am Rande nachgetragen V^{corr}
 < M 11f γεγενῆσθαι V 13 εἶναι ἔφη V | τοῦτον καὶ *] καὶ τοῦτον VM |
 συναριθμοῖ aus συναριθμῶν V^{corr} συναριθμῶν M 14 ὀνόματος ποιούμενος M
 | ἐξ durchgestrichen, dafür ὑπ' an den Rand gesetzt V^{corr} | αὐτοῦ?] αὐτῶν? *,
 vgl. Filastrius

κόσμον κατὰ διαίρεσιν κλήρων τῷ πλήθει τῶν ἀγγέλων, τούτῳ δὲ
λελογχέναι τὸ γένος τῶν Ἰουδαίων τῷ προειρημένῳ θεῷ τῶν Ἰου-
δαίων· βλασφημῶν δὲ τὸν αὐτὸν παντοκράτορα κύριον, τὸν ὄντως
ὄντα θεὸν μόνον καὶ οὐχ ἕτερον (πατέρα γὰρ τὸν αὐτὸν εἶναι ὁμο-
5 λογοῦμεν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ), τοῦτον ἐκείνος ἀρνούμενος
ἕνα βούλεται αὐτὸς παριστᾶν τῶν ὑπ' αὐτοῦ λεγομένων ἀγγέλων,
καθὰ μοι προδεδήλωται. ἐληλυθέναι δὲ τοὺς Ἰουδαίους εἰς κλήρον 5
αὐτοῦ καὶ αὐτὸν ὑπερασπίζειν τούτων, εἶναι δὲ αὐτὸν πάντων τῶν
ἀγγέλων ἀνθάδεστέρον ἐξαγαγεῖν τε τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ ἐξ Αἰγύπτου
10 ἀνθάδεια βραχίονος τοῦ ἰδίου διὰ τὸ εἶναι αὐτὸν ἰταμώτερον τῶν
ἄλλων καὶ ἀνθάδεστέρον. ὅθεν διὰ τὴν ἀνθάδειαν αὐτοῦ, ὡς φησιν 6
βλασφημῶν ὁ γόης, βεβουλεῦσθαι τὸν αὐτὸν αὐτῶν θεὸν καθυποτάξαι
τῷ γένει τοῦ Ἰσραὴλ πάντα τὰ ἄλλα ἔθνη καὶ διὰ τοῦτο παρεσκευα-
κέναι πολέμους. πολλὰ δὲ καὶ ἄλλα κατὰ τοῦ ἀγίου θεοῦ χαλάσας
15 τὴν γλῶτταν καὶ ἐπάρας τὸ στόμα οὐκ ἐντρέπεται λαλῶν ὁ ἐλεινώ-
τατος. διὰ τοῦτο γάρ, φησί, καὶ τὰ ἄλλα ἔθνη ἐπολέμησε τοῦτο τὸ 7
ἔθνος καὶ πολλὰ κακὰ αὐτῷ ἐνεδείξατο διὰ τὴν τῶν ἄλλων ἀγγέλων
παραζήλωσιν, ἐπειδήπερ παροτρυνθέντες (ὡς καταφρονοῦμενοι ὑπ'
αὐτοῦ) καὶ αὐτοὶ τὰ ἴδια ἔθνη ἐπὶ τὸ ἔθνος τοῦ Ἰσραὴλ τὸ ὑπ' αὐ-
20 τὸν ἐπέσεισαν. καὶ τούτου ἕνεκα πόλεμοι πάντοτε καὶ ἀκαταστασίαι
κατ' αὐτῶν ἐπαρέστησαν.

1 ff vgl. Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *huic sortito obtigisse semen Abrahae*
Filastrius haer. 32, 4; S. 17, 10 Marx (nach Epiph.) *deum etiam verum omnipotentem*
et eum audet angelum dicere et accepisse genus Judaeorum in hereditatem —
3f vgl. Jes. 45, 5. 21 — 7—21 vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 4; I 200 Harvey *et quo-*
niam hic suis hominibus id est Judaeis voluit subicere reliquas gentes, reliquos
omnes principes contra stetit ei et contraegisse. quapropter et reliquae resiliuerunt
gentes eius genti Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *huic sortito obtigisse semen Abrahae*
atque ideo hunc de terra Aegypto filios Israel in terram Chanaan transtulisse; hunc
turbulentiolem prae ceteris angelis atque ideo et seditiones frequenter et bella con-
cutere, sed et humanum sanguinem fundere (Filastrius haer. 32, 4f; S. 17, 11—16
gibt einen Auszug aus Epiph.) — 9f vgl. Exod. 6, 6; 15, 6

V M

1 κλήρω V 2 λελογχέναι M 6 αὐτὸν V 8 (ὑπερ)ασπίζειν — πάντων
τῶν am Rand nachgetragen V corr < M 9 τε *] δὲ VM 11 αὐτοῦ hinter φησιν V
11f ὡς φησιν βλασφημῶν *] φησὶν ὡς βλασφημεῖ VM 12 βεβουλεσθαι M |
θεῶν M 13f παρεσκευακέναι, ε¹ aus α V 14 δὲ < M 19f ὑπ' αὐτὸ V
20 τούτου + οὖν V

3. Ἀὕτη ἡ τοῦ ἀπατεῶνος πιθανολογία. καὶ αὐτὸς δὲ περὶ Χρι- **3, 1**
στοῦ ὡς δοκῆσει πεφηνότος ὁμοίως δοξάζει. εἶναι δὲ φησιν αὐτὸν
φαντασίαν ἐν τῷ φαίνεσθαι μὴ εἶναι δὲ ἄνθρωπον μηδὲ σάρκα εἰλη-
φέρειναι. δραματούργει δὲ ἡμῖν ἄλλην δραματούργειαν ὁ δεύτερος | **2 D25**
5 μιμολόγος ἐν τῷ περὶ τοῦ σταυροῦ λόγῳ Χριστοῦ, οὐχὶ Ἰησοῦν φά-
σκων πεπονθέναι, ἀλλὰ Σίμωνα τὸν Κυρηναῖον· ἐπειδὴ γὰρ ἐν τῷ
ἀπὸ Ἱεροσολύμων τὸν κύριον ἐκβάλλεσθαι, ὡς ἔχει ἡ ἀκολουθία τοῦ
εὐαγγελίου, ἠγγάρευσάν τινα Σίμωνα Κυρηναῖον βαστάξαι τὸν σταυρόν.
ἐνθεν εὐρίσκει * τῆς αὐτοῦ κυβείας ποιήσασθαι τὴν τραγωδίαν καὶ **3**
10 φησιν· ἐκείνον ἐν τῷ βαστάζειν τὸν σταυρὸν μετεμόρφωσεν εἰς τὸ | **P71**
ἐαυτοῦ εἶδος καὶ ἑαυτὸν εἰς τὸν Σίμωνα. καὶ ἀντὶ ἑαυτοῦ παραδέδωκε
Σίμωνα εἰς τὸ σταυρωθῆναι. ἐκείνου δὲ σταυρουμένου ἔστηκεν κατ- **4**
αντικρὺς ἀοράτως ὁ Ἰησοῦς, καταγελῶν τῶν τὸν Σίμωνα σταυρῶν-
των, αὐτὸς δὲ ἀνέπτυε εἰς τὰ ἐπουράνια παραδοὺς τὸν Σίμωνα ἀνα-
15 σκολοπισθῆναι καὶ ἀπαθῶς ἀνεχώρησεν εἰς τὸν οὐρανόν· ὁ δὲ Σίμων **5**
αὐτὸς ἐσταυρώθη, καὶ οὐχὶ ὁ Ἰησοῦς· Ἰησοῦς γάρ, φησίν, ἀναπετασθεὶς
εἰς τὸν οὐρανὸν διήλθε πάσας τὰς δυνάμεις, ἕως οὗ ἀπεκατέστη πρὸς **Ö150**
τὸν ἴδιον αὐτοῦ πατέρα. οὗτος γάρ, φησίν, ἐστὶν ὁ υἱὸς τοῦ πα- **6**
τρὸς ὁ προειρημένος, ὁ ἀποσταλὲς ἐπὶ βοηθείᾳ τῶν υἱῶν τῶν ἀν-
20 θρώπων, δι' ἣν εἶδεν ὁ πατὴρ ἀκαταστασίαν ἐν τε τοῖς ἀνθρώποις

2f vgl. Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *Christum . . . venisse in phantasmate, sine substantia carnis fuisse* — **5—14** vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 4; I 200 Harvey *quapropter neque passum eum, sed Simonem quendam Cyrenaeum angariatum portasse crucem eius pro eo et hunc secundum ignorantiam et errorem crucifixum, transfiguratum ab eo, uti putaretur ipse esse Jesus, et ipsum autem Jesum Simonis accepisse formam et stantem irrisisse eos* Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *hunc passum apud Judaeos non esse, sed vice ipsius Simonem crucifixum esse* (Filastrius adv. haer. 32, 6; S. 17, 16ff Marx) — **7** vgl. Mark. 15, 21 u. Par. — **14—S. 261, 2** vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 4; I 200 Harvey *quoniam enim virtus incorporealis erat et Nus innati Patris, transfiguratum quemadmodum vellet et sic ascendisse ad eum qui miserat eum, deridentem eos, cum teneri non posset et invisibilis esset omnibus. . . . et non oportere confiteri eum qui sit crucifixus, sed eum qui in hominis forma venerit et putatus sit crucifixus et vocatus sit Jesus et missus a Patre, uti per dispositionem hanc opera mundi fabricatorum dissolveret*

V M

5 τοῦ < V **6** πεπονθέναι U] πεπονθότα VM **7** κύριον] Χριστὸν M
8 Σίμωνα τινὰ M **9** * (πρόφασιν) * **10** φησιν + (ὑτι)? * | τὸ < V **11f** καὶ
ἀντὶ — Σίμωνα] ἀντὶ δὲ ἑαυτοῦ παραδεδοχέναι αὐτὸν am Rand nachgetragen V corr
z atὰ ἀντικρὺς V **17** ἀποκατέστη V **18** ἐστὶν φησίν M **19** τῶν² < V

καὶ ἐν τοῖς ἀγγέλοις. καὶ οὗτός ἐστι, φησὶν, ἡ σωτηρία ἡμῶν, ὁ ἐλθὼν καὶ ἡμῖν μόνους ἀποκαλύψας ταύτην τὴν ἀλήθειαν.

Τοιαῦται μὲν αἱ ῥαφιδίαι τῆς τοῦ ἀγύροτου μυθοποιίας. ἀλλὰ 7
καὶ ἀπεντεῦθεν, προκοπούσης τῆς ἀκαθαρσίας τῆς ἀπὸ τοῦ Σίμωνος
5 ἐναρξασμένης, πᾶσαν ἐπιτήδευσιν κακομηχανίας καὶ ἀσελγείας ἐπιτρέπει
τοὺς αὐτῷ μαθητευομένους ἐπιτελεῖν. ἀνδρῶν μετὰ γυναικῶν πολυ-
μιξίαν τινὰ κακῆς ὑποθέσεως τοὺς αὐτῷ πεισθέντας ἐκδιδάσκων· ὡς 8
λέγει ὁ ἀπόστολος ἐπὶ τούτοις καὶ τοῖς ὁμοίοις αὐτῶν »ἀποκαλύπτε-
σθαι ὁργὴν θεοῦ καὶ δικαιοκρισίαν ἐπὶ τοὺς τὴν ἀλήθειαν ἐν ἀδικίᾳ
10 κατέχοντας«. διὰ ταύτην γὰρ τὴν αἰτίαν τῆς ἡδυπαθείας πολλοὶ εἰς
τὴν αἴρεσιν ἐπίπτουσιν. ἀδεῶς εὐρίσκοντες ἐπιτελεῖν τὴν ἡδονὴν D26
ἐαυτῶν ἐν ταῖς αἰσχουρογίαις.

4. Διδάσκει δὲ πάλιν καὶ ἐπιτρέπει φάσκων μὴ δεῖν μαρτυρεῖν. 4, 1
ὁ γὰρ μαρτυρῶν ἄμισθος εὐρεθήσεται, μὴ μαρτυρῶν ὑπὲρ τοῦ πεποιη-
15 κότος τὸν ἄνθρωπον· μαρτυρεῖ γὰρ ὑπὲρ τοῦ ἐσταυρωμένου Σίμωνος.
πόθεν δὲ τούτῳ μισθὸς εἶη, ὅποτε ἀποθνήσκει μὲν ὑπὲρ Σίμωνος 2

3—7 vgl. oben haer. 21, 4, 1; S. 242, 20ff u. Irenaeus adv. haer. I 24, 5; I 201
Harvey *habere autem et reliquarum operationum usum indifferentem et universae
libidinis* (Filastrius adv. haer. 32, 7; S. 17, 19 Marx, wohl Epiph. ausschreibend, *hic
etiam male permittit vivere et dat licentiam vitiis secularibus inherere*). — Beachte
auch Clemens Al. strom. III 3, 3f; II 196, 17ff Stählin *ταύτας παρεθέμην τὰς φωνὰς
εἰς ἔλεγχον τῶν μὴ βιοῦντων ὁρθῶς Βασιλειδιανῶν, ὡς ἦτοι ἐχόντων ἐξουσίαν καὶ
τοῦ ἁμαρτεῖν διὰ τὴν τελειότητα ἢ πάντως γε σωθησομένων φύσει, καὶ νῦν ἁμαρ-
τώσι, διὰ τὴν ἔμφυτον ἐκλογίην, ἐπεὶ μηδὲ ταῦτα αὐτοῖς πρόπτειν συγχωροῦσιν οἱ
προπάτορες τῶν δογμάτων. μὴ τοῖνυν ἐποδύμενοι τὸ ὄνομα τοῦ Χριστοῦ καὶ
τῶν ἐν ἔθνεσιν ἀκρατεστάτων ἀκολαστότερον βιοῦντες βλασφημίαν. τῷ ὀνόματι
προστριβέσθωσαν* — 8 Röm. 1, 18 (2, 5) — 13—S. 262, 4 vgl. Irenaeus adv. haer.
I 24, 4; I 200 Harvey *si quis igitur, ait, confitetur crucifixum, adhuc hic servus
est et sub potestate eorum qui corpora fecerunt; qui autem negaverit, liberatus est
quidem ab iis, cognoscit autem dispositionem innati patris* u. ebenda 24, 6; I 202
*quapropter et parati sunt ad negationem qui sunt tales, immo magis ne pati quidem
propter nomen possunt, cum sint omnibus similes* Ps. Tert. adv. omn. haer. 1
martyria negat esse facienda Filastrius haer. 32, 7; S. 17, 20ff Marx; dazu
Agrippa Kastor bei Eusebius h. e. IV 7, 7; S. 310, 20f Schwartz Clemens Al. strom.
IV S1, 1ff; II 284, 5ff Stählin Origenes comment. in Matth. 25 ser. 38; IV 267
Lommatzsch

V M

6 ἀνδρῶν *] ἄνδρας V M 13 ἐπιτρέπει *] ἀνατρέπει V M 14 μὴ oben
hineingeflickt V corr < M

τοῦ ἐσταρωμένου, ὑπὲρ Χριστοῦ δὲ τοῦτο ποιεῖν ὁμολογεῖ ὄν ἀγνοεῖ.
ἀποθνήσκων ὑπὲρ οὐ οὐ γινώσκει; δεῖ τοίνυν ἀρνεῖσθαι καὶ μὴ προα-
λῶς ἀποθνήσκειν.

5. Φωραθήσεται δὲ οὗτος διαβολικὴν δύναμιν εἰσηγούμενος κατὰ **5, 1**
5 τῶν ψυχῶν, ἀπαρησιθεῖαν αὐτὰς ἐκδιδάσκων, ὁπότε αὐτὸς ὁ κύριός
φῆσι »τὸν ἀρνούμενόν με ἐνώπιον τῶν ἀνθρώπων ἀρνήσομαι ἐνώπιον
τοῦ πατρός | μου τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς«. ἀλλὰ φῆσιν ὁ ἀγύρτης· **2** P72
»ἡμεῖς, φῆσιν. ἐσμεν οἱ ἄνθρωποι, οἱ δὲ ἄλλοι πάντες ὕες καὶ κύνες. καὶ
διὰ τοῦτο εἶπεν· μὴ βάλητε τοὺς μαργαρίτας ἔμπροσθεν τῶν χοίρων μηδὲ
10 εἴδωτε τὸ ἄγιον τοῖς κυσίν«. κρύπτει γὰρ ἑαυτοῦ τὴν ἀδικίαν ἀπὸ τῶν **3**
νοῦν ἐχόντων. ἀποκαλύπτει δὲ τῇ ἑαυτοῦ φατρία καὶ τοῖς ὑπ' αὐτοῦ
ἠπατημένοις. ἐπειδὴ γὰρ ἀληθῶς τὰ παρ' αὐτοῖς λεγόμενα καὶ γινό-
μενα »αἰσχρόν ἐστι καὶ λέγειν«, λέγει ὅτι »ἐνώπιον τῶν ἀνθρώπων«
15 ὕες καὶ κύνες«, ὡς προεῖπον. φάσκει δὲ ὅλως περὶ πατρός καὶ τοῦ **4**
ἑαυτοῦ μυστηρίου μηδενὶ <δεῖν> ἀποκαλύπτειν, ἀλλὰ σιγῇ ἔχειν ἐν ἑαυ-
τοῖς, ἐνὶ δὲ ἀπὸ χιλίων ἀποκαλύπτειν καὶ δυσὶν ἀπὸ | μυρίων, καὶ ὑπο- **Ö152**
τίθεται τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς λέγων ὅτι »σὺ πάντας γίνωσκε, σὲ δὲ
μηδεὶς γινώσκέτω«. αὐτὸς δὲ καὶ οἱ ἀπ' αὐτοῦ ἐρωτώμενοι Ἰου- **5**
20 δαίους μὲν ἑαυτοὺς μηκέτι εἶναι φάσκουσι. Χριστιανούς δὲ μηδέπω
γεγενῆσθαι. ἀλλὰ ἀρνεῖσθαι πάντοτε, ἔχειν δὲ ἐν ἑαυτῶ σιγῇ τὴν
πίστιν | καὶ μηδενὶ ὑποδεικνύναι, τὴν αἰσχύνην ἑαυτοῦ ὑφορώμενος **D27**
διὰ τὸ ἀπαρησιάστων τῆς αἰσχουργίας καὶ κακῆς αὐτοῦ διδασκαλίας.

6 Matth. 10, 33 — **8—10** wohl aus den *Ἐξηγητικά* des Basilides entnommen
— **9** Matth. 7, 6 — **13** Ephes. 5, 12 — **15—17** vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 6;
I 203 Harvey *et non oportere omnino ipsorum mysteria effari, sed in abscondito
continere per silentium* ebenda I, 202 Harvey *non autem multos scire posse haec,
sed unum a mille et duo a myriadibus* u. Pistis Sophia c. 134; S. 229, 21 Schmidt
*man wird finden einen unter Tausend u. zwei unter Zehntausend wegen der
Vollendung des Mysteries* — **18f** vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 6; I 202
Harvey *tu enim, aiunt, omnes cognosce, te autem nemo cognoscat* — **19—21** vgl.
Irenaeus adv. haer. I 24, 6; I 202f Harvey *et Judaeos quidem iam non esse dicunt,
Christianos autem nondum* (darnach ist wohl zu verbessern Clemens Al. Strom. IV S1,2;
II 284, 11 Stählin *Χριστιανοὶ <οὐπω γεγονότες, ἀλλὰ μόνον εἰς τοῦτο> πεφικότες*)

V M

1 ὄν, ν angefleckt V < M **2f** προα///λῶς, λ ausradiert V **6** ἐνώπιον¹] ἔμπρο-
σθεν M **8** ἔσμεν] εἶμεν M **9** βάλλετε, wohl aus βάλητε hergestellt V corr βάλετε M
10 δό///τε, ο aus ω V corr δότε M **11** φατρία] σχολῆ V M am Rand ϣ φατρία V corr
15 ὄλως*, vgl. Irenaeus *omnino*] μόνον VM **16** <δεῖν>* | ἀλλὰ + καὶ M | σιγῆν M
ἐν < M **18** ἑαυτοῦ M | πάντα V **21** ἀρνεῖσθαι + <φησὶ δεῖν>? * | δὲ U] τε VM

6. Ἐσχεν δὲ ἡ ἀρχὴ αὐτῆς τῆς κακῆς προφάσεως τὴν αἰτίαν **6, 1**
 ἀπὸ τοῦ ζητεῖν καὶ λέγειν πόθεν τὸ κακόν. πᾶς δὲ ἀπὸ τῆς ἑαυτοῦ
 πραγματείας δειχθήσεται ὁποῖός ἐστιν. ἔμποροι γοῦν κακῶν οὗτοι
 οἱ τοῦ κακοῦ ἐρασταὶ καὶ οὐχὶ ἀγαθῶν, ὡς καὶ ἡ γραφὴ εἶπεν ὅτι
5 »ζητοῦντας κακὰ καταλήψεται κακὰ«. οὔτε γὰρ ποτε <τὸ> κακόν **2**
 ἦν οὔτε ῥίζα γέγονε κακίας οὔτε ἐνυπόστατον τὸ κακόν ἐστιν. οὐκ
 ἦν γὰρ ποτε τὸ κακόν, ἐπέισακτον δὲ διὰ προφάσεως ἐν ἐκάστῳ τῶν
 ποιούντων τὸ κακόν ἐνεστιν· ἐν δὲ τῷ μὴ ποιοῦντι οὐκ ἔστιν, καθά-
 περ ἐν τοῖς ἄνω λόγοις προοδηλώται. λέγει γὰρ ὁ κύριος μετὰ τὸ **3**
10 πάντα πεποιηκέναι »ἰδοὺ πάντα καλὰ λίαν«, δεικνύς ὅτι τὸ κακόν
 οὐκ ἀρχαίξει οὐδὲ ἐξ ὑπαρχῆς ὑπῆρχεν πρὸ τοῦ ἀπὸ τοῦ ἀνθρώπου
 ἐνάρξασθαι· δι' ἡμῶν γὰρ γίνεται καὶ δι' ἡμῶν οὐ γίνεται. ἄρα **4**
 οὐκ ἐν τῷ πάντα ἀνθρώπου δύνασθαι μὴ ποιεῖν τὸ κακόν καὶ
 δύνασθαι ποιεῖν τὸ κακόν, ὅταν μὲν ποιῇ, ἔστι τὸ κακόν, ὅταν δὲ
15 μὴ ποιῇ, οὐκ ἔστι τὸ κακόν. τοῦ τοίνυν τοῦ κακοῦ ἐστιν ἡ ῥίζα ἢ **P73**
 ἡ ὑπόστασις τῆς πονηρίας;

7. Εἰς δὲ πολλὴν οὔτος ἐλήλαχε μωρίαν, φάσκων ὅτι ἡ <ἄνω> **7, 1**
 Δύναμις τὸν Νοῦν προεβάλετο, ὁ δὲ Νοῦς τὸν Λόγον, ὁ δὲ Λόγος
 τὴν Φρόνησιν, ἡ δὲ Φρόνησις Δύναμιν καὶ Σοφίαν, ἐκ δὲ Δυνάμεως
20 καὶ Σοφίας ἐξουσία καὶ δυνάμεις καὶ ἄγγελοι. λέγει δὲ τὴν ὑπερ- **2**

1f vgl. Tertullian de praescr. haer. 7 — **5** Prov. 11, 27 — **8f** aus dem Bis-
 herigen läßt sich nur vergleichen haer. 16, 4, 1; S. 212, 26ff — **10** Gen. 1, 31 —
17—20 vgl. oben c. 1, 7; S. 257, 8ff — **20—S. 264, 12** vgl. Irenaeus adv. haer.
 I 24, 3; I 199 Harvey *et coelos CCCLXV. quapropter et tot dies habere annum*
secundum numerum coelorum u. ebenda I 24, 7; I 203 Harvey *trecentorum autem*
sexaginta quinque coelorum locales positiones distribuunt similiter ut mathematici.
illorum enim theoremata accipientes in suum characterem doctrinae transtulerunt.
esse autem principem illorum abraxas et propter hoc CCCLXV numeros habere in
se Hippolyt refut. VII 26, 6; S. 205, 2ff Wendland ἔνθα καὶ τριακοσίου ἐξήκοντα
πέντε οὐρανούς φάσκουσι καὶ τὸν μέγαν ἄρχοντα αὐτῶν εἶναι τὸν Ἀβρααμὰ διὰ τὸ
περιέχειν τὸ ὄνομα αὐτοῦ πῆφον τξε, ὡς δὴ τοῦ ὀνόματος τὴν πῆφον περιέχειν
πάντα, καὶ διὰ τοῦτο τὸν ἐνιαυτὸν τοσαύταις ἡμέραις συνεστάναι Ps. Tert. adv. omn.
 haer. 1 Hieronymus zu Amos c. 3; Migne 25, 1018 D *Basilides qui omnipo-*
tentem deum portentoso nomine appellat abraxas et eundem secundum graecas litteras
et annui cursus numerum dicit in solis circulo contineri, quem ethnici sub eodem
numero aliarum literarum vocant Μείθρας

V M

1 αὐτοῦ? * | κακί////ας M **3** ποῖος V | οὔτοι κακῶν V **4** ἐργασταὶ M
5 <τὸ> * **6** τὸ < V **8** τῷ τὸ M | ποιοῦντι *] ποιεῖν VM **11** //// ἀρχῆς, ἐπ
 ausradiert V **15** ἐστιν² < V **17** <ἄνω> *, vgl. S. 264, 25 **20** καὶ² < M

ἀνω τούτων δύναμιν εἶναι καὶ ἀρχὴν Ἀβρααῶξ, διὰ τὸ τὴν ψῆφον τοῦ Ἀβρααῶξ ἔχειν τριακοσιοστὸν ἐξηκοστὸν πέμπτον ἀριθμὸν, ὡς ἐκ τούτου τὴν μαρτυρίαν τῆς αὐτοῦ μυθοποιίας τῶν τριακοσίων ἐξήκοντα πέντε οὐρανῶν συνιστᾶν πειραῶσθαι. οἷς οὐρανοῖς καὶ το- 3
5 ποθεσίας ἴσα τοῖς μαθηματικοῖς διαιρεῖν καὶ συνιστᾶν ἐπιτηδεύων οὐ | παρέργως μηχανᾶται. τὰ γὰρ ἐκείνων μάταια θεωρήματα λαβῶν D28 εἰς ἴδιον χαρακτῆρα αὐτὸς τε καὶ οἱ ὑπ' αὐτὸν εἰς αἰτίαν τῆς ἰδίας εἰδωλοποιουῦ καὶ [πεπλανημένης] ἐπιπλάστου διδασκαλίας μετήνεγκαν.

καὶ βούλονται τὴν σύστασιν τούτων | ἀπὸ τῶν ὁμοίων ψήφων 4 Ö154
10 ποιεῖσθαι. ὡς προείπον, τοῦ Ἀβρααῶξ τῶν τριακοσίων ἐξήκοντα πέντε ἀριθμὸν ἔχοντος, δῆθεν δεικνύντες διὰ τοῦτο ἔχειν τὸν ἐνιαυτὸν τριακοσίων ἐξήκοντα πέντε ἡμερῶν ἀριθμὸν κατὰ περίοδον. πέπτωκε 5 δὲ αὐτοῦ ὁ ληρώδης λόγος. εὐρίσκειται γὰρ ὁ ἐνιαυτὸς τριακοσίων ἐξήκοντα πέντε ἡμερῶν καὶ ὥρων τριῶν. εἶτα, ἐντεῦθεν, φησί, 6
15 καὶ ὁ ἄνθρωπος ἔχει τριακόσια ἐξήκοντα πέντε μέλη, ὡς ἐκάστη τῶν δυνάμεων ἀπονέμεσθαι ἐν μέλος. ὅθεν καὶ ἐν τούτῳ πέπτωκεν αὐτοῦ ἡ ἐπινεοημένη καὶ γόθος διδασκαλία· ἐν γὰρ τῷ ἀνθρώπῳ ἐστὶ τξδ μέλη.

8. Θαυμαστῶς δὲ ὁ μακάριος Εἰρηναῖος, ὁ τῶν ἀποστόλων διά- 8, 1
20 δοχος, περὶ τούτου λεπτολογῶν διήλεγξε τούτου τὴν ἀβελτερίαν. ἀνατραπήσεται γὰρ καὶ νῦν ἡ φλυαρία τοῦ ἄνωθεν καταβεβηκότος 2 Βασιλείδου καὶ τὰ ἄνω σαφῶς κατοπτεύσαντος, μᾶλλον δὲ ἄνωθεν πεπτωκότος ἀπὸ τοῦ τῆς ἀληθείας σκοποῦ, ὅτι εἰ οὗτος ὁ οὐρανὸς 3 ὑπὸ τῶν κατ' αὐτὸν ἀγγέλων γεγένηται, αὐτοὶ δὲ ὑπὸ τῶν ἀνωτέρω 25 καὶ οἱ ἀνωτέρω ὑπὸ τῶν ἔτι ἀνωτέρω, ἄρ' οὖν ἡ ἄνω Δύναμις, ἡ καὶ Ἀβρααῶξ καλουμένη, εὐρεθήσεται ἢ τὰ πάντα πεποιηκῆτα καὶ ἡ αἰτία τῶν ὄντων πάντων, καὶ οὐδὲν δίχα αὐτῆς [τι] γεγενῆσθαι εὐρεθήσεται, | ὅποτε αὐτῇ τὸ αἴτιον καὶ τὸ πρῶτον ἀρχέτυπον παρ' αὐ- 4 P74
• τῶν καταγγέλλεται, καὶ τὸ λεγόμενον παρ' αὐτοῖς τοῦ κόσμου τούτου

14—16 vgl. Pistis Sophia c. 132; S. 224, 7ff Schmidt — 19 vgl. Irenaeus adv. haer. II 35; I 383 Harvey — 21f vgl. haer. 23, 4, 5; S. 252, 18ff

V M

5 μαθήμασι, μα u. μασι auf Rasur V corr μαθητικοῖς M | διαιρεῖ|||, v weg- radiert V 7 οἱ oben hineingeflickt V 8 [πεπλανημένης] *, (doppelte Lesart) 11—12 ἀριθμὸν — πέντε < M 12 περιεπέπτωκε M 18 τξε M 20 ἀβελ- τερίαν |||; ε² auf Rasur u. hinter ἰαν größere Rasur V corr ἀβέλτηρον ἀνδρείαν M; im Archetypus wohl doppelte Lesart ἀβελτηρίαν ἀδράρειαν 26 u. 27 ἡ vor τὰ πάντα u. vor αἰτία (Artikel beim Prädikat) ist nicht zu tilgen; vgl. sofort Z. 25 27 [τι] *

ἑστέροημα ὑπό τινος ἑτέρου μὴ γεγενῆσθαι, ἀλλ' ἀπὸ τῆς πρώτης ἀρχῆς καὶ αἰτίας τῶν μετέπειτα γεγονότων. ἐρωτητέον δὲ τὸν 5 αὐτόν, τίνι <τῷ> λόγῳ ἐπὶ τοσαύτην ἡμῶν | πληθὺν φέρεις, ὃ οὗτος, D29 καὶ μὴ μᾶλλον ἐπὶ τὴν ἀρχήν, τουτέστιν ἐπὶ τὸν ἕνα θεὸν τὸν παντοκράτορα; ὁπότε ἐξ ἅπαντος ἦτοι οὕτως λέγοντα ἢ οὕτως δεῖ τὸν ἕνα αἴτιον πάντων ὁμολογεῖν δεσπότην.

ἀλλὰ καὶ περὶ τῆς τοῦ Χριστοῦ ὑποθέσεως ἀπόκριναι, ὃ τῆς 6 μυθοποιῶν πραγματείας ταύτης πλάστα. εἰ Σίμων ἐσταυρώθη ὁ Κυρηναῖος, ἄρα οὐ διὰ Ἰησοῦ ἢ σωτηρία γεγένηται ἡμῶν ἀλλὰ διὰ 10 Σίμωνος, καὶ οὐκέτι ὁ κόσμος ἐλπίζειν διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ σφύζεσθαι τοῦ μὴ παθόντος ὑπὲρ ἡμῶν. οὔτε γὰρ Σίμων δύναται σφύζειν, ἀνθρώπος ὢν ψιλὸς καὶ οὐδὲν ἕτερον. ἅμα δὲ καὶ συκοφαντίαν κα- 7 ταψηγίξῃ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ, εἰ ἕτερον ἀνθ' ἑαυτοῦ παρέδωκεν ὁ ἀγαθὸς θεὸς βιασάμενος εἰς φόρον. καὶ ἔσται λοιπὸν ὄναρ, 8 15 μᾶλλον δὲ κακοηθείας καὶ κυβείας ἔργον τὸ τοιοῦτον, ὅτι <ὁ> κύριος κυβεία τινὶ ἑαυτὸν κρούσας ἄλλον ἀντ' αὐτοῦ παρέδωκε· καὶ ἔσται ἢ παρὰ σοῦ μωρολογία συκοφαντοῦσα μὲν τὴν ἀλήθειαν μὴ δυναμένη 0156 δέ, ἀλλὰ ἐλεγχόμενη ὑπ' αὐτῆς τῆς ἀληθείας ἀσυστάτως τὸ ποίημα τοῦτο εἰσηγουμένη.

9. Πάντη γὰρ ἐλέγχει τοῦτον τὸν αἰρεσιάρχην ἢ ἀλήθεια ἐν 9, 1 παλαιῷ καὶ καινῇ διαθήκῃ. παντὶ γὰρ τῷ δήλῳ ὅτι Χριστὸς ἐκὼν ἐπὶ τὸ πάθος ἦλθε καὶ θελήματι ἰδίῳ καὶ τοῦ ἰδίου πατρὸς καὶ εὐδοκία τοῦ ἀγίου πνεύματος ἔλαβε τὴν σάρκα ἐνανθρωπήσας ἐν ἡμῖν, ἐν τελειότητι θεὸς ὢν ἀπ' ἀρχῆς, ἐκ πατρὸς γεγεννημένος ἀνάρχως 2 25 καὶ ἀχρόνως, ἐπ' ἐσχάτων δὲ τῶν ἡμερῶν ἐν μήτρᾳ παρθένου γενέσθαι καταξιώσας, εἰς ἑαυτὸν τε σῶμα ἀναπλασάμενος καὶ γεννηθεὶς ἐν ἀληθείᾳ καὶ ἐνανθρωπήσας ἐν βεβαιώσει, ἵνα ἐν αὐτῇ πάθῃ ὑπὲρ

1 ἑστέροημα] das Stichwort ist in der oben gegebenen Darstellung nicht enthalten — 27f vgl. 1 Petr. 4, 1

V M

3 <τῷ> * 5 λέγοντα *] λέγειν VM | δεῖ + εἰ V 7 ἀπόκριναι ὃ Ausgg.] ἀποκρίναι, aio auf Rasur Vcorr ἀπόκρινε ὃ M 9 ἡμῶν γεγένηται V 11 ὑπὲρ ἡμῶν < V | vor οὔτε vielleicht etwas ausgefallen: ἀλλ' οὐδὲ διὰ Σίμωνος γεγένηται * 12 ὢν] ἦν M | συκοφαντίαν * vgl. S. 251, 21] συκοφαντίας VM 13 ἀνθ' ἑαυτοῦ aus ἀντ' αὐτοῦ Vcorr ἀντ' αὐτοῦ M 13f παραδίδωκεν M 14 φόρον] am Rand ϣ. θάνατον Vcorr 15 τοιοῦτον oben hineingeflickt Vcorr | <ὁ> U 24 vor πατρὸς + τοῦ M | γεγεννημένος, zweites r darüber geflickt Vcorr 25 ἐσχάτου, ου aus ου Vcorr

ἡμῶν τῇ σαρκὶ καὶ τὴν ψυχὴν δῶ ὑπὲρ τῶν ἰδίων προβάτων· ὡς 3
 ἐλέγχει τούτους λέγων ἰδοὺ, ἀναβαίνομεν εἰς Ἱεροσόλυμα, καὶ ὁ υἱὸς
 τοῦ ἀνθρώπου παραδοθήσεται καὶ ἀποκτανθήσεται καὶ τῇ | τρίτῃ P75
 ἡμέρᾳ | ἀναστήσεται, τοῖς τε υἱοῖς Ζεβεδαίου φήσας »δύνασθε πιεῖν D30
 5 τὸ ποτήριον ὃ μέλλω πίνειν;«, ὡς καὶ ὁ ἀπόστολος Πέτρος λέγει 4
 »θανατωθεὶς σαρκί, ζωοποιηθεὶς δὲ πνεύματι« καὶ πάλιν »ὅς ἔπαθεν
 ὑπὲρ ἡμῶν σαρκί«· πάλιν δὲ Ἰωάννης λέγει »εἴ τις οὐ λέγει τὸν Χρι- 5
 στὸν ἐν σαρκὶ ἐληλυθέναι, οὗτος ἀντίχριστός ἐστιν«, ὁ δὲ ἅγιος Παῦλος
 φησὶ »γευσάμενος θανάτου, θανάτου δὲ σταυροῦ«, ὡς καὶ Μουσῆς
 10 προαναφωνῶν ἔλεγεν »ᾧψεσθε τὴν ζωὴν ὑμῶν κρεμαμένην ἐπὶ ξύλου«.
 ζωὴ δὲ ἡμῶν οὐχ ὁ Σίμων, ἀλλ' ὁ κύριος ὁ ὑπὲρ ἡμῶν πεπονθώς, 6
 ἵνα τὰ ἡμέτερα πάθη διαλύσῃ, καὶ θανὼν σαρκὶ θάνατος θανάτω
 γεγένηται, ἵνα τὸ κέντρον τοῦ θανάτου κλάσῃ, καταβάς εἰς τὰ
 καταχθόνια, ἵνα τοὺς ἀδαμαντίνους μοχλοὺς συντρίψῃ· ὅπερ ποιήσας
 15 ἀνήγαγε τῶν ψυχῶν τὴν αἰχμαλωσίαν ἐκένωσέ τε τὸν Αἴδην.

10. Οὐκ ἄρα οὖν αἴτιος θανάτου γέγονεν ὁ Χριστὸς τῷ Σίμωνι, 10, 1
 αὐτὸς ἑαυτὸν παραδούς. τί γὰρ λέγεις, ὃ θεήλατε τῶν ἀνθρώπων;
 οὐκ ἠδύνατο ἐλευθεροστομεῖν καὶ ἀναχωρῆσαι ἀπ' αὐτῶν, εἰ μὴ ἠθέλησε
 σταυρωθῆναι; ἀλλὰ παίγριον ἐποιεῖ κυβείας ὁ τοῦ θεοῦ (υἱὸς) θεὸς 2
 20 Λόγος καὶ ἄλλον ἀντὶ ἑαυτοῦ παρεδίδου ἀποθανεῖν καὶ σταυρωθῆναι,
 ὁ λέγων ἐγὼ εἰμι ἡ ἀλήθεια· »ἐγὼ γὰρ εἰμι, φησὶν, ἡ ἀλήθεια καὶ ἡ
 ζωή; ἡ δὲ ζωὴ οὐκ ἂν ἐτέρω θάνατον παρασκευάσειε καὶ ἡ ἀλή- 3
 θεια οὐκ ἂν κρύψῃ τὸ ἐν ἀληθείᾳ παρ' αὐτῆς γινόμενον καὶ ἕτερα
 ἀνθ' ἐτέρων ὑποδείξῃ. οὐκέτι γὰρ ἡ ἀλήθεια εὐρεθήσεται ἀλήθεια,
 25 πλάνην ἐργαζομένη καὶ κρύπτουσα τὸ ἑαυτῆς ἔργον, δι' ἐναντίου δὲ
 πραγματευομένη σοφίσματος. καὶ ἀπλῶς ἐκ πάντων ὡς εἶπεν, ἵνα 4
 μὴ μῆκύνω τὸν λόγον, οὐαὶ | τῷ κόσμῳ ἀπὸ τῶν σκανδάλων« καὶ Ὡ158
 »τῶν ἐργαζομένων τὴν ἀνομίαν«. πόσοι ἑαυτοῖς σκότος ἠϋρηνται
 καὶ ἄλλοις τοῖς μετέπειτα τῷ σκότει αὐτῶν πειθόμενοις· | τοῖς δὲ D31

1 vgl. Joh. 10, 11 — 2 Matth. 20, 18 — 4 Matth. 20, 22 — 6 I Petr. 3, 18
 — 6f I Petr. 4, 1 — 7 vgl. I Joh. 4, 2f — 9 Phil. 2, 8 — 10 vgl. Deut. 28, 66 —
 13 vgl. Hos. 13, 14 (I Kor. 15, 55) — 14 vgl. Jes. 45, 2 — 21 Joh. 14, 6 —
 27 Matth. 18, 7 — 28 Matth. 7, 23

V M

2 ἀναβαίνομεν M | ἰμ V 5 λέγει Πέτρος V 7 λέγει¹] λέγων V
 8 ἐν < M 11 οὐχ, ζ auf Rasur V 12 θάνατος, ς auf Rasur V 15 τε < M
 17 θεήλατε, η u. α auf Rasur V corr θεελέητε M ¹¹ 19 <υἱός> * 20 ἀνθ' ἑαυ-
 τοῦ θ u. ε auf Rasur V corr 21 φησὶν hinter ἀλήθεια² V 24 ὑποδείξας M
 26 ἐζ] lies ἐπὶ? *

συνετοῖς φανήσεται ἢ ἀλήθεια, ἢ δὲ Βασιλείδου καὶ τῶν τοιούτων
πραγματεία πλάνης ἔργον ἐλεγχθήσεται.

Καὶ ταῦτά μοι περὶ ταύτης τῆς αἵρέσεως καὶ τοῦ μύθου τούτου 5
εἰρήσθω· ἐντεῦθεν δὲ ἐφ' ἑτέραν αἵρεσιν βαδιοῦμαι. τίνι γὰρ οὐ 6
5 φωρατὴ ἔσται ἢ τοιαύτη αἵρεσις | μῦθός τις οὔσα καὶ ὡσεὶ κεράστου P 76
τρόπον ἐν ἄμωφ κεχωσμένη, διὰ δὲ τοῦ κέρατος ἐν ἄερι προζύπτουσα
καὶ τὸν ὄλεθρον τοῖς περιτυγχάνουσιν αὐτῇ ἐργαζομένη; ἀλλὰ καὶ 7
»τὸ κέρας τῶν ἀμαρτωλῶν ὁ κύριος συνέτριψεν, τὸ δὲ κέρας τοῦ
δικαίου μόνον ὑψωθήσεται«, ὅπερ ἔστι πίστις ἀληθείας. διὸ καὶ τοῦ- 8
10 τον συντρίψαντες τῇ τῆς ἀληθείας διδασκαλίᾳ ἐπὶ τὰς μετέπειτα
διέλθωμεν, θεὸν βοηθὸν ἐπικαλούμενοι, ᾧ ἢ δόξα καὶ ἢ τιμὴ καὶ ἢ
προσκύνησις εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων, ἀμήν.

Κατὰ Νικολαϊτῶν ε̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας π̄ε.

1. Νικόλαος γέγονεν εἰς ἀπὸ τῶν ἑπτὰ διακόνων τῶν ἐκλελεγ- 1, 1
15 μένων ὑπὸ τῶν ἀποστόλων ἅμα Στεφάνῳ τῷ ἁγίῳ καὶ πρωτομάρ-
τυρι καὶ Προχόρῳ καὶ Παρμενᾷ καὶ τοῖς ἄλλοις. οὗτος ἀπὸ τῆς 2
Ἀντιοχείων ὀρμώμενος προσήλυτος γίνεται· μετέπειτα δὲ καταδεξάμε-
νος τὸν περὶ Χριστοῦ κηρύγματος λόγον καὶ αὐτὸς συνήφθη τοῖς
μαθηταῖς ἐν τε τοῖς προκριτέοις τὰ πρῶτα ἐξεταζόμενος <ἦν>. ὅθεν
20 καὶ ἐν τοῖς ἐκλεγείσιν εἰς τὴν τῶν χηρῶν τότε ἐπιμέλειαν ἐγκατηριθ-
μήθη. ὕστερον δὲ τοῦτον ὑπέδν ὁ διάβολος καὶ ἐξηπάτησεν αὐτοῦ 3
τὴν καρδίαν τῇ αὐτῇ πλάνῃ τῶν προειρημένων παλαιῶν κατατροφῆ-
ναι μειζόνως ὑπὲρ τοὺς πρῶην. γύναιον γὰρ οὗτος ἔχων εὐμορφον 4

8 Psal. 74, 11 — 13 ff vgl. mit Epiph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 26, 3;
I 214 Harvey Hippolyt refut. VII 36, 3; S. 223, 6ff Wendland Ps. Tert. adv. omn.
haer. 1 Filastrius haer. 33 (schöpft aus Epiph.) — Clemens Al. strom. III 25, 5ff;
II 207, 17ff Stählin (= Eusebius h. e. III 29, 2ff; S. 260, 13ff Schwartz) — 14 f vgl. Act. 6, 5
— 16 f vgl. Act. 6, 5 — 23—S. 268, 17 vgl. Clemens Al. strom. III 25, 6; II 207, 19ff
Stählin = Eusebius h. e. III 29, 2; S. 260, 13ff Schwartz ὡραίαν, φασί, γυναῖκα
ἔχων οὗτος μετὰ τὴν ἀνάληψιν τὴν τοῦ σωτῆρος πρὸς τῶν ἀποστόλων ὄνειδισθεὶς
ζηλοτυπίαν, εἰς μέσον ἀγαγὼν τὴν γυναῖκα γῆμαι τῷ βουλομένῳ ἐπέτρεψεν. ἀκό-

V M

3 καὶ² U] τῆς VM | μῦθόδους aus μύθου τούτου hergestellt V corr 6 προ///-
κύπτουσα, σ ausradiert V corr ποῦ κρύπτουσα M 7 αὐτὴν V 11 ἡ¹ ausradiert
V corr | καὶ ἡ¹ u. 2 < V 12 προσκύνησις] κράτος V 12 Unterschrift κατὰ
Βασιλείδου V 13 τῆς δὲ ἀκολουθίας] ἢ καὶ V 16 τῆς] τῶν V 18 vor
κηρυγματος + τοῦ V 19 προκριτ///οις, ε ausradiert V corr | <ἦν> *

καὶ ἀπὸ τοῦ γυναιίου ἐγκρατευσάμενος ὡς κατὰ μίμησιν ὧν ἑώρα θεῶν
 προσανεχόντων, | μέχρι τινὸς ἑκαρτέρει, οὐ μὴν εἰς τέλος ἤνεγκε κρα- D32
 τεῖν τῆς αὐτοῦ ἀκρασίας, ἀλλὰ βουληθεὶς ὡς κύων ἐπὶ τὸν ἴδιον
 ἔμετον ἐπιστρέφειν προφάσεις τινὰς οὐκ ἀγαθὰς ἑαυτῷ θηρώμενος
 5 ἐπεισόει πρὸς ἀπολογίαὶν τοῦ ἰδίου τῆς ἀκολασίας πάθους· ὧ μᾶλλον
 συνέφερον *. εἶτα τοῦ σκοποῦ ἐκπεσὼν τῇ ἰδίᾳ γυναικὶ συνήφθη
 ἀπεριέργως. οὗτος δὲ αἰσχυρόμενος τὴν ἑαυτοῦ ἦταν καὶ ὑφορώ- 5
 μενος φωραθῆναι ἐτόλμα λέγειν [ὅτι], εἰ μὴ τις καθ' ἑκάστην ἡμέραν
 λαγνεύῃ, ζῶῃς μὴ δύνασθαι μετέχειν τῆς αἰωνίου. ἐκ προφάσεως 6
 10 γὰρ εἰς πρόφασιν μετηνέχθη ἑτέρα. ὁρῶν γὰρ τὴν ἑαυτοῦ σύμβιον
 κάλλει μὲν διαπρέπουσαν ταπεινότητι δὲ φερομένην, ἐζηλοτύπησε Ö160
 ταύτην καὶ κατὰ τὴν ἰδίαν ἀσέλγειαν τοὺς ἄλλους εἶναι νομίσας | τὰ P77
 πρῶτα μὲν ἐμπαροισῶν εἰς τὴν ἰδίαν γαμετὴν διετέλει καὶ διαβολὰς
 τινὰς αὐτῇ ἐπιφέρων διὰ λόγων, τὸ δὲ πέρας ἑαυτὸν κατέσπασεν οὐ
 15 μόνον εἰς τὴν χοῆσιν τῆς σαρκὸς τὴν κατὰ φύσιν τῶν ἀνθρώπων,
 ἀλλὰ καὶ εἰς βλάβοφημον ὑπόνοιαν καὶ βλάβην κακοτροπίας καὶ πλά-
 νην παρεισδύσεως πονηρίας.

2. Καὶ ἐντεῦθεν ἄρχονται οἱ τῆς ψευδωνύμου γνώσεως * τῷ 2, 1
 κόσμῳ ἐπιφέεσθαι κακῶς, φημὶ δὲ οἱ καλούμενοι Γνωστικοὶ καὶ Φι-
 20 βιωῖται καὶ οἱ τοῦ Ἐπιφάνους καλούμενοι, Στρατιωτικοὶ τε καὶ
 Λευιτικοὶ καὶ Βορβορίται καὶ οἱ λοιποὶ. ἕκαστος γὰρ τούτων τὴν

λουθον γὰρ εἶναι φασὶ τὴν πρᾶξιν ταύτην ἐκείνη τῇ φωνῇ τῇ ὅτι παραγρήσασθαι
 τῇ σαρκὶ δεῖ, καὶ δὴ κατακολουθήσαντες τῷ (τε) γενομένῳ τῷ τε εἰρημένῳ ἀπλῶς
 καὶ ἀβασανίστως ἀνέδην ἐκπορευέουσιν οἱ τὴν αἴρεσιν αὐτοῦ μετιόντες. — Die
 von Clemens abweichende Auffassung des Epiph. erwähnt Stephanus Gobarus bei
 Photius bibl. 232; S. 291 b Bekker

3f vgl. (Prov. 26, 11) II Petr. 2, 22

V M

1 ὡς < V 2 καρτερεῖ M 5 ἐπινοεῖ M 6 * etwa (αἰσχυρόμενος καὶ
 μετανοεῖ) *; V corr zieht den mit εἶτα beginnenden Satz mit dem vorhergehenden
 zusammen: ὧ μᾶλλον συνέφερον || | τοῦ ἰδίου σκοποῦ ἐκπεσόντι τῇ ἰδίᾳ γυναικὶ
 συναφθῆναι ἀπεριέργως | vor σκοποῦ am Rand ἰδίου nachgetragen V corr
 8 [ὅτι] * 9 λαγνεύει, εἰ aus η V corr | δύναται V 15 τὴν² Ὑ] τῆς VM
 18 * (ἀροχηγέται) * 19 οἱ καλούμενοι < V 20 καλουμένου M 21 Λευι-
 τικοὶ V Λευιζοὶ M] der Name nur hier; sonst stehen (vgl. S. 21, 16f 158, 3f 160, 3f)
 die Σεκουρδιανοὶ oder die Σωκρατίται oder die Κορδιανοὶ an der entsprechenden
 Stelle. Trotzdem ist wohl nicht zu ändern. Die Bezeichnung als Λευιτικοὶ knüpft an
 an die Λευῖται vgl. haer. 26, 13; S. 292, 9ff | καὶ Βορβορίται < V | οἱ λοιποὶ]
 ἄλλοι πλείους V

ἑαυτοῦ αἴρεσιν τοῖς πάθεσιν ἑαυτοῦ ἐπισπώμενος μυρίας ὁδοὺς ἐπε-
 νόησε κακίας. τινὲς μὲν γὰρ αὐτῶν Βαρβηλώ τινα δοξάζουσιν, ἣν 2
 ἄνω φάσκουσιν εἶναι ἐν ὀγδόῳ οὐρανῶ, καὶ ταύτην ἀπὸ τοῦ πατρὸς
 προβεβλήσθαι φασιν· μητέρα δὲ αὐτὴν εἶναι οἱ μὲν τοῦ Ἰαλδαβαῶθ
 5 λέγουσιν, οἱ δὲ τοῦ Σαβαῶθ. τὸν δὲ υἱὸν ταύτης κεκρατηκέναι τοῦ 3
 ἑβδόμου οὐρανοῦ ἐν θράσει τινὶ καὶ ἐν τυραννίδι, λέγειν δὲ τοῖς ὑπο-
 κάτω ὅτι »ἐγὼ εἰμι, φησὶν, ὁ πρῶτος καὶ ὁ μετὰ ταῦτα, καὶ πλὴν
 ἑμοῦ οὐκ ἔστιν ἕτερος θεός«. τὴν δὲ Βαρβηλὸν | ἀκηκοέναι τὸν 4 D 33
 λόγον τοῦτον καὶ κλαῦσαι. ταύτην δὲ αἰεὶ φαίνεσθαι τοῖς ἄρχουσιν
 10 ἐν εὐμορφίᾳ τινὶ καὶ ἀποσυλᾶν τὸ ἐξ αὐτῶν σπέρμα δι' ἡδονῆς καὶ
 ἐκχύσεως, ἵνα δῆθεν τὴν αὐτῆς δύναμιν τὴν εἰς διαφόρους σπαρείσαν
 αὐθις πάλιν ἀνακομίζῃ. καὶ οὕτως ἐκ τοιαύτης ὑποθέσεως τὸ τῆς 5
 αὐτοῦ αἰσχρολογίας μυστήριον τῶ κόσμῳ ὑπεισήνεγκε. καὶ τινες ὡς
 ἔφην τῶν προειρημένων διὰ πολλῆς κακομηχανίας ἢ μὴ θέμις λέγειν
 15 πῶς ἐν πολυμιξίᾳ γυναικῶν καὶ ἐν αἰσχροποιίαις ἀνηκέστοις ἀνα-
 στρέφεσθαι ἐδίδαξαν, ὡς καὶ πῶς ὁ ἀγιώτατος ἀπόστολός φησι »τὰ
 γὰρ κρυφῆ γινόμενα ὑπ' αὐτῶν αἰσχρόν ἐστι καὶ λέγειν«. 3. τῶ δὲ 3, 1
 βουλομένῳ ἰδεῖν τὴν ἀντίθετον ἐκ πνεύματος ἁγίου περὶ τῆς τούτου
 αἰρέσεως ἀνατροπὴν ἰστέον ἐστὶν ἀπὸ τῆς τοῦ ἁγίου Ἰωάννου ἀπο-
 20 καλύψεως, ὡς γράφων μιᾷ τῶν ἐκκλησιῶν ἐκ προσώπου κυρίου
 τουτέστιν τῶ ἐπισκόπῳ τῶ ἐκεῖσε κατασταθέντι σὺν τῇ δυνάμει τοῦ
 ἁγίου ἀγγέλου τοῦ ἐπὶ τοῦ θυσιαστηρίου φησὶν »ἔχεις δέ τι καλόν,
 ὅτι μισεῖς τὰ ἔργα τῶν Νικολαϊτῶν ἢ καγὼ μισῶ«.

Προῦνικον δὲ ἄλλοι τιμῶντές τινα, | ὡς καὶ οὗτοι μυθωδῶς 2 P 78
 25 πάλιν εἰς ταύτην τὴν ὑπόνοιαν τῆς αἰσχροουργίας τὰ ἑαυτῶν πάθη

2 Βαρβηλὸν vgl. haer. 21, 2, 5; S. 240, 12 u. Filastrius haer. 33, 2; S. 18, 6 Marx *isti Barbelo venerantur* — 3 vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 4; I 230 Harvey (bei den Ophiten) *octavum matre habentem locum* — 4 u. 5 Ἰαλδαβαῶθ u. Σαβαῶθ vgl. Bousset, Hauptprobleme S. 351ff — 6ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 6; I 232 Harvey *unde exultantem Jaldabaoth in omnibus his quae sub eo essent gloriatum et dixisse: ego Pater et deus et super me nemo. audientem autem matrem clamasse adversus eum: noli mentiri, Jaldabaoth; est enim super te pater omnium primus Anthropus et Anthropus filius Anthropi* — 7 Jes. 45, 5f — 9—12 vgl. über diesen Mythos zu haer. 21, 2, 5; S. 240, 10ff — 16f Ephes. 5, 12 — 22 Apok. 2, 6 — 24 zu Προῦνικος vgl. haer. 21, 2, 4f; S. 240, 5ff u. haer. 37, 3, 2f

V M

1 αὐτοῦ V 3 φά|||σκουσιν, Rasur von 4 Buchstaben V | ὀγδόῳ] ἑβδόμῳ M
 | καὶ < M 4 φησὶν M 5 ταύτης + λέγουσι M 12 ἀνακομίζῃ, η auf Rasur
 V corr ἀνακομίζει M 13 hinter μυστήριον angefleckt οὗτος ὁ Νικόλαος V corr
 15 ἀνεικάστοις, ἃ V corr ἀνικέστοις M 23 καὶ ἐγὼ V 24 δὲ aus τε V corr

ἐπιτελοῦντές φασί· τῆς Προυρίζου τὴν δύναμιν συλλέγομεν ἀπὸ τῶν
σωμάτων, διὰ τε τῶν ῥευστῶν, φημὶ δὲ γονῆς καὶ καταμνησίων *· περὶ 3
ὧν ὀλίγω | ὕστερον, ὅταν περὶ αὐτῶν μονομερῶς λέγειν ἐπιβαλώμεθα, Ὡ 162
κατὰ λεπτότητα ὑφηγήσομαι, οὐκ εἰς τὸ χρᾶναι ἀκοὰς τῶν ἀκούον-
5 τῶν ἢ ἐντυγχανόντων, ἀλλ' εἰς τὸ τοῖς συνετοῖς ἀπέχθειαν μᾶλλον
ἐργάσασθαι πρὸς αὐτοὺς καὶ ἀποτροπὴν τῆς τῶν κακῶν ἐργασίας,
οὐ συνοφαντῶν τοὺς ἀλιτηρίους, ἀλλὰ κατ' ἀλήθειαν τὰ παρ' αὐτῶν
γινόμενα εἰς τοῦμφορὰς θριαμβεύων. ἕτεροι δὲ τὸν προειρημένον 4
Ἰαλδαβαῶθ δοξάζουσι. φάσκοντες αὐτὸν εἶναι πρῶτον υἱὸν ὡς | ἔφη D34
10 τῆς Βαρβηλώ· καὶ διὰ τοῦτό φησιν δεῖν ἄγειν αὐτῷ τὴν τιμὴν, ὅτι
πολλὰ ἀπεκάλυψεν. ὅθεν καὶ βιβλία τινὰ ἐξ ὀνόματος τοῦ Ἰαλδαβαῶθ 5
ποιητεύονται, ἐκτυποῦντες καὶ ὀνομασίας μυρίας βαρβαρικὰς ἀρχόν-
των, (ὡς) φασιν, καὶ ἐξουσιῶν καθ' ἕκαστον οὐρανὸν ἐναντιουμένων
τῇ τῶν ἀνθρώπων ψυχῇ. καὶ πολλὴ ἀπλῶς ἢ διὰ τῆς πλάνης αὐ-
15 τῶν γινόμενη τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων ἐπιβουλή. ἄλλοι δὲ τὸν 6
Καλακαῦ ὡσαύτως δοξάζουσιν, ἄρχοντά τινα τοῦτον οὕτως κα-

3 vgl. unten haer. 26, 4, 5ff — 8 vgl. Filastrius haer. 33, 3; S. 18, 7
Marx *alii autem ex iis Jaldabaoth quendam* (sc. *venerantur*) — 9 vgl. Irenaeus adv.
haer. I 30, 5; I 230 Harvey *eum qui a matre primus sit, Jaldabaoth vocari* —
11 f Bücher εἰς τὸν Ἰαλδαβαῶθ auch bei den »Gnostikern« erwähnt haer. 26, 8, 1
— 12 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 5f; I 201 Harvey (bei Basilides) *nomina quo-*
que quaedam affingentes quasi angelorum annunciant hos quidem esse in primo
coelo, hos autem in secundo . . . igitur qui haec didicerit et angelos omnes cogno-
verit et causas eorum, invisibilem et incomprehensibilem eum angelis et potestatibus
universis fieri, quemadmodum et Caulacau fuisse — 15 f ebenso, wohl aus Epiph.
schöpfend Filastrius haer. 33, 3; S. 18, 8 Marx *alii autem Calacau hominem*
(ob er ἄνθρωπον statt ἄρχοντα las?); vgl. Irenaeus adv. haer. I 24, 5f; I 201f
Harvey *quemadmodum et mundus nomen esse, in quo dicunt descendisse et*
ascendisse Salvatorem, esse Caulacau . . . quemadmodum (sc. unsichtbar für die
Archonten) *et Caulacau fuisse* Hippolyt refut. V 8, 4; S. 89, 20 Wendland οὗτοι
εἰσιν οἱ τρεῖς ὑπέρογχοι λόγοι Καλακαῦ Σαυλασοῦ Ζησαῶ, Καλακαῦ τοῦ ἄνω
τοῦ Ἀδάμαντος, Σαυλασαῦ τοῦ κάτω θνητοῦ, Ζησαῶ τοῦ ἐπὶ τὰ ἄνω ῥεύσαντος
Ἰορδάνου

V M

2 καταμνησιῶν M | * etwa <δοκοῦσι συλλέγειν>* 4 ὑφηγήσο||μαι. ο aus
ω V corr 4f ἐνακουόντων V 6 ἀποτροπῆς M 7 κατὰ M 8 τὸ ἐμφορὰς M
| τῶν προειρημένων V 9 δοξάζουσιν V 10 ἀναγαγεῖν M | αὐτῇ M
13 <ὡς>* | φησιν V 16 καλαυκαῖκ V

λοῦντες, φαντασιάζειν φιλοτιμούμενοι τοὺς ἀπίρους διὰ τῆς τῶν
ὀνομάτων ἐκπλήξεως καὶ ἐπιπλάστου τῆς τοῦ ὀνόματος βαρβαρωνυ-
μίας. τοῖς δὲ ἐμπείροις καὶ ἐκ θεοῦ λαβοῦσι περὶ ἐκάστης ὀνομασίας
καὶ ὑποθέσεως τῆς ἀληθινῆς τοῦ θεοῦ γνώσεως χάριν πῶς οὐκ εὐ-
5 θυέλεγκτα τοῦ μύθου αὐτῶν καὶ πλάνης τὰ διδάγματα <ἀν>εχέγγνα;

4. Προύνικον γὰρ ἔαν εἴπωσι, τὸ ὅλον ἐστὶν ἡδυπαθείας καὶ 4, 1
ἀκρασίας ἐξέρευξις. πᾶν γὰρ τὸ προυνικευόμενον λαγνείας ὑποφαίνει
τὸ ἐπώνυμον, φθορᾶς δὲ τὸ ἐπιχείρημα. ἐπὶ τοῖς γὰρ τὰ σώματα 2
διακορεύουσιν Ἑλληνική τις ἐστὶν λέξις τὸ »ἐπρουνίκευσε τήνδε«
10 ὅθεν καὶ ἐν μύθοις ἀναγράφουσιν οἱ τὰ ἐρωτικά συγγραψάμενοι
Ἑλλήνων ἀπατεῶνες περὶ κάλλους λέγοντες οὕτως ὅτι κάλλος πρού-
νικον. ἀλλὰ καὶ περὶ τοῦ Καυλακαῦ τις τῶν γνωσζόντων οὐκ 3
ἂν καταγελάσειεν, ὅτι τὰς Ἑβραϊστὶ καλῶς εἰρημένας λέξεις καὶ Ἑλ-
ληνιστὶ καλῶς ἐρμηνευθείσας καὶ <εἰσέτι> νῦν παρὰ τοῖς Ἑβραϊστὶ P79
15 ἀναγνωσκουσι φανερὰς οὐσας καὶ οὐδὲν σχολιὸν ἐχούσας αὐτοὶ εἰς
εἰδωλοποιίας τε καὶ εἰς μορφὰς καὶ εἰς ἐνυποστατικάς ἀρχὰς καὶ ὡς
εἶπειν ἀνδριαντοπλασίας, τοῖς ἀφελέσι διὰ φαντασίας τὴν πλάνην
ὑποσπείροντες, ἀνατυποῦσιν εἰς τὴν τῆς αἰσχροῦς αὐτῶν καὶ μυθώδους
τέχνης ὑποσποράν; καυλακαῦ γὰρ ἐν τῷ Ἡσαΐα γέγραπται, λέξις τις 4
20 οὐσα ἐν τῇ δωδεκάτῃ ὀράσει, ἔνθα λέγει | »θλίψιν ἐπὶ θλίψιν, ἐλπίδα D35
ἐπ' ἐλπίδι, ἔτι μικρὸν ἔτι μικρὸν | προσδέχου«. ὡς καὶ αὐτὰ τὰ 5 Ö164
Ἑβραϊκὰ ῥήματα τελειότατα ἐνταῦθα παραθήσομαι αὐταῖς λέξεσιν ὡς
ἐστὶ γεγραμμένα· τὸ γὰρ σαυλασαῦ σαυλασαῦ ἐρμηνεύεται θλίψις ἐπὶ
θλίψιν, καυλακαῦ καυλακαῦ ἐλπίς ἐπ' ἐλπίδι, ζιηροσάμ ζιηροσάμ ἔτι μικρὸν
25 ἔτι μικρὸν προσδέχου. ποῦ οὖν ἡ τούτων μυθολογία; ποῦ ἡ κίσησις 6
τῆς φαντασιολογίας; πόθεν τῷ κόσμῳ τὰ ζιζάνια; τίς ὁ ἀναγκάσας
εἰς ἑαυτοὺς ἐπισπάσασθαι ὄλεθρον τοὺς ἀνθρώπους; εἰ μὲν γὰρ γινώ- 7

6ff vgl. unten haer. 37, 6, 1ff — 20 Jes. 28, 10 — 26 vgl. Matth. 13, 27

V M

4f εὐθυέ|||λεγ|||κτα, hinter ε u. γ Rasur V 5 τὰ τῆς μυθώδους αὐτῶν |||||
πλάνης διδάγματα, ους auf Rasur u. hinter αὐτῶν Rasur von 3—4 Buchstaben
V^{corr} | <ἀν>εχέγγνα * 6 Προύνικον, ει aus ι V 7 ἀκρασίας *, vgl.
S. 268, 3] ἐκκαρδίας VM 7 ἐξέρευξις, ρενξι auf Rasur V | πάντα M |
προυνικευόμενον, ει aus ι V 9 vor λέξις + ἡ M | προυνικεῦσαι aus
ἐπρουνίκευσε V^{corr} | ταύτην V 10 ἐρωτικά] Ἑλληνικά V 11f προύνει-
κον, ει aus ι V 12 καυλακαῦ V 12f οὐκ ἂν hineingeflickt V^{corr} 14 <εἰ-
σέτι> * | Ἑβραϊστὶ *] Ἑλληνιστὶ VM 18 εἰς hineingeflickt V^{corr} εἰς τὴν < M
19 καυλακαῦ V 21 ἐπ' < M 22 τελειότατα M 23 γεγραμμένον V |
ein σαυλασαῦ < M 24 καυλακαῦ beidemale V 27 ὄλεθρον ἐπισπάσασθαι M
| εἰ auf Rasur V

σκοπτες μετεποίησαν τὰς ὀνομασίας εἰς φαντασίαν, ἀπωλείας ἑαυτοῖς
προφανῶς αἴτιοι γέγονασιν· εἰ δὲ ἀγνοοῦντες ἂ μὴ ἤδεισαν ἔφασαν,
οὐδὲν αὐτῶν ἀθλιώτερον. μωρὰ γὰρ ταῦτα ὡς ἀληθῶς, (ὡς) καὶ
παρτὶ τῷ σύμφωνον ἐν θεῷ κεκτημένῳ ἔνεστιν ἰδεῖν. ἡδυπαθείας γὰρ 8
5 χάριν ἑαυτοῖς τε καὶ τοὺς πειθομένους ἀπόλεσαν καὶ ἀπολλύουσιν.

πνεῦμα γὰρ ἐστὶ πλάνης, ὥσπερ φύσημα ἐν ἀλλῷ διαφόροις κι- 9
νήσεσιν ἕκαστον τῶν ἀφρόνων κινουῦν κατὰ τῆς ἀληθείας. καὶ γὰρ
καὶ αὐτὸς ὁ ἀλλὸς μίμημά ἐστι τοῦ δράκοντος, δι' οὗ ἐλάλησεν ὁ
πονηρὸς καὶ ἠπάτησε τὴν Ἐῦαν. ἀπὸ τοῦ τύπου γὰρ ἐκείνου κατὰ 10
10 μίμησιν ὁ ἀλλὸς τοῖς ἀνθρώποις εἰς ἀπάτην κατεσκευάσθη. καὶ ὅρα
τὸν τύπον ὃν αὐτὸς ὁ ἀλλῶν ἐν τῷ ἀλλῷ ποιεῖται. ἀλλῶν γὰρ ἄνω
ἀνανεύει καὶ κάτω κατανεύει, δεξιὰ τε κλίνει καὶ εὐώνυμα ὁμοίως
ἐκείνῳ. τούτοις γὰρ καὶ ὁ διάβολος τοῖς σχήμασι κέχρηται, ἵνα κατὰ 11
15 τῶν ἐπουρανίων ἐνδείξηται τὴν βλασφημίαν καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς ἀφα-
νισμῷ ἀφανίσῃ καὶ ὁμοῦ συμπεριλάβῃ τὴν οἰκουμένην, δεξιὰ τε καὶ
εὐώνυμα λυμαινόμενος τοὺς τῇ πλάνῃ πειθομένους τε καὶ θελγομέ-
νους ὥσπερ διὰ μουσικοῦ ὄργάνου ταῖς φωναῖς ταῖς πεπλασμέναις. P80
5. Ἄλλοι δὲ τινες ἐξ αὐτῶν καινά τινα ὀνόματα ἀναπλάττουσι, 5, 1
λέγοντες ὅτι σκότος ἦν καὶ βυθὸς καὶ | ὕδωρ, τὸ δὲ πνεῦμα ἀνὰ μέσον D36
20 τούτων διορισμὸν ἐποίησατο αὐτῶν· τὸ δὲ σκότος ἦν χαλεπαῖνον τε
καὶ ἐγκοτοῦν τῷ πνεύματι, ὅπερ σκότος ἀναδραμὸν περιεπλάκη τῷ

18—S. 273, 8 vgl. Ps. Tert. adv. omn. haer. 1 *hic dicit tenebras in concupiscentia luminis et quidem foeda et obscoena fuisse; ex hac permixtione pudor est dicere quae foetida et immunda. sunt et cetera obscoena: aeonos enim refert quosdam turpitudinis natos et complexus et permixtiones execrabiles obscoenasque coniunctas et quaedam ex ipsis adhuc turpiora, natos praeterea daemones et deos et spiritus septem et alia satis sacrilega pariter et foeda; aus Epiph. schöpft Filastrius haer. 33, 3ff; S. 18, 8ff Marx dicunt autem et dogma ponentes ista: ante, inquit, erant solum tenebrae et profundum et aqua, atque ex his divisio facta est in medio et spiritus separavit haec elementa. tunc ergo tenebrae intruenter in spiritum genuerunt quattuor aeonos et isti quattuor genuerunt alios quattuor aeonos. hoc autem dextra atque sinistra, lux, inquit, sunt et tenebrae. quendam etiam concubuisse cum illa muliere et virtute dicunt, de qua nati sunt dii et homines et angeli et septem spiritus daemoniorum; dazu Bousset, Hauptprobleme der Gnosis S. 103f*

V M

2 ἄρτιοι M 3 (ὡς) * 5 ἀπολλύουσιν, v aus o V ἀπόλλουσι M 10 ἀ-
λλῶν M | κατεσκευάσθη εἰς ἀπάτην V 13 τοῖς σχήμασι angefleckt V corr < M
18 καινά, ε V corr κενά M 20 ἦν < M 21 ἀναδραμῶν M

πνεύματι καὶ ἐγέννησε, φησὶν, τινὰ Μήτηρα καλουμένην, ἣτις γεννη-
 θείσα ἐνεκίστησεν ἐν αὐτῷ τῷ πνεύματι. ἐκ δὲ τῆς Μήτρας προε- 2
 βλήθησάν τινες τέσσαρες αἰῶνες, ἐκ δὲ τῶν τεσσάρων αἰώνων ἄλλοι
 δεκατέσσαρες, καὶ γέγονε δεξιά τε καὶ ἀριστερά, φῶς καὶ σκότος.
 5 ὕστερον δὲ μετὰ πάντας τούτους προβεβλήσθαι τινὰ αἰσχρὸν αἰῶνα, 3
 μεμίχθαι δὲ τοῦτον τῇ Μήτρει τῇ ἄνω προοδηλωμένη καὶ ἐκ τούτου
 τοῦ αἰῶνος τοῦ αἰσχροῦ καὶ τῆς Μήτρας γεγονέναι θεοὺς τε καὶ
 ἀγγέλους καὶ δαίμονας καὶ ἑπτὰ πνεύματα. φωρατὴ δὲ τούτων ἡ 4 Ö166
 τῆς πλάνης μιμολογία. ἀπ' ἀρχῆς γὰρ ἕνα πατέρα λέγοντες καὶ ὀρι-
 10 ζόμενοι ὕστερον πολλοὺς θεοὺς ὑπέφηναν, εἰς τὸ δεῖξαι αὐτὴν τὴν
 πλάνην καθ' ἑαυτῆς τὰ ὑπ' αὐτῆς ψευδῆ λεγόμενα ὀπλίξειν ἑαυτὴν
 δὲ λύειν, τῆς ἀληθείας ἀεὶ * ἐκ παντὸς μέρους εὐρισκομένης.

6. Τί τοίνυν εἶπω πρὸς σέ, ὦ Νικόλαε; τί διαλεχθήσομαι; πόθεν, 6, 1
 ὦ οὗτος, ἠκεις φέρων ἡμῖν αἰσχρὸν αἰῶνα καὶ ῥίζαν πονηρίας καὶ
 15 Μήτηρα γεννητικὴν καὶ πολλοὺς θεοὺς καὶ δαίμονας; ὁ γὰρ ἀπό- 2
 στολος φήσας »εἶπερ εἰσὶ λεγόμενοι θεοί« οὐκ εἶναι τούτους ὑποφαί-
 νει. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν »λεγόμενοι« ἔδειξεν αὐτοὺς ἐν τῷ λέγεσθαι
 μόνον εἶναι, μὴ ὄντας τῇ ὑποστάσει ἀλλὰ διὰ τῆς τινῶν ὑπολήψεως.
 »ἡμῖν δέ«, φησὶν, »εἷς θεός«, δηλονότι τοῖς τὴν γνώσιν τῆς ἀληθείας 3
 20 ἐπισταμένοις. καὶ οὐκ εἶπεν λεγόμενον θεόν, ἀλλὰ ὄντα θεόν· εἰ δὲ
 ἡμῖν εἷς θεός, οὐκέτι πολλοὶ θεοί. καὶ ὁ κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ 4
 φησὶν »ἵνα γινώσκωσί σε τὸν μόνον ἀληθινὸν θεόν«, ἵνα ἀνατρέψῃ τὴν
 διάνοιαν τῶν τὰ μυθώδη λέγοντων καὶ νομιζόντων εἶναι πολυθεΐαν·
 εἷς γὰρ ἡμῶν ἔστιν ὁ θεός, πατὴρ καὶ υἱὸς καὶ ἅγιον πνεῦμα, τρεῖς | D37
 25 ὑποστάσεις μία κυριότης μία θεότης μία δοξολογία, καὶ οὐ πολλοὶ
 θεοί. ποῦ δὲ πληροῦται κατὰ σέ, ὦ Νικόλαε, τὸ ὑπὸ τοῦ σωτῆ- 5 PSI
 ρος εἰρημένον ὅτι »εἰσὶν εὐνοῦχοι οἵτινες εὐνουχίσθησαν ὑπὸ τῶν
 ἀνθρώπων καὶ εἰσὶν εὐνοῦχοι οἱ ἐκ γεννητῆς ἐγεννήθησαν καὶ εἰσὶν
 εὐνοῦχοι οἵτινες εὐνούχισαν ἑαυτοὺς διὰ τὴν βασιλείαν τῶν οὐρα-
 30 νῶν«. εἰ τοίνυν εὐνοῦχοί εἰσι διὰ τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν, πῶς 6
 σύ γε σεαυτὸν πεπλάνηκας καὶ τοὺς σοὶ πειθόμενους, διὰ λαγνείας καὶ

16 I Kor. 8, 5 — 19 I Kor. 8, 6 — 22 Joh. 17, 3 — 27 Matth. 19, 12

V M

4 [δεκα]τέσσαρες Bousset, nach Filastrius 6 μεμ|||ιχθαι, ε ausradiert V (die
 einzige Stelle, an der μεμειχθαι handschriftlich überliefert ist) μεμίχθαι M
 12 λύειν M | * etwa <συμφώνον> * 14 φέρον M 15 θεοὺς πολλοὺς V
 20 ἀλλ' M 22 γινώσκουσιν V | ἀνατρέψει V διατρέψη M 31 γε < V
 Epiphanius I.

αἰσχροποιίας τὴν ἀλήθειαν τοῦ θεοῦ ἐν ἀδικίᾳ κατέχων καὶ * διδά-
 σκων; ποῦ δὲ παρὰ σοὶ πεπλήρωται τό »περὶ τῶν παρθένων 7
 ἐπιταγὴν κυρίου οὐκ ἔχω, γνώμην δὲ δίδωμι ὡς ἡλεημένος, τὸ καλὸν
 οὕτως εἶναι, καὶ πάλιν »ἢ παρθένος μεριμνᾷ τὰ τοῦ κυρίου, πῶς
 5 ἀρέσῃ τῷ κυρίῳ, ἵνα ἡ ἅγια ἐν σώματι καὶ ἐν πνεύματι. καὶ πόσα 8
 ἔστι περὶ ἀγνείας καὶ ἐγκρατείας καὶ παρθενίας λέγειν; παρὰ σοῦ
 γὰρ ὁ πᾶς βόρβορος τῆς ἀκαθαρσίας ἀνασχύντως ὀρίζεται. ἀλλὰ ἐκ
 τῶν δύο ἢ τριῶν τούτων ῥητῶν, τῆς καταγελάστου αἰρέσεως πρὸς
 ἀνατροπὴν τοῖς ἐντυγχάνουσιν *, ὁ σκοπὸς ἐνταῦθά μοι παρακείσθω.
 10 7. Προϊὼν δὲ καθεξῆς τὴν τούτῳ συνεξευγμένην αἴρεσιν, ὡς περ 7, 1
 χοροτομανήσασαν ἔβλην ἢ δάσος ἀκανθῶν πανταχόθεν συνηνωμένων
 ἢ | κατεξηραμμένην ἐν ἀγρῷ πληθὺν ξύλων τε καὶ φρυγάνων εἰς 168
 κατάκαυσιν ἐτοιμαζομένην ὑποδείξω, διὰ τὸ τῇ αὐτῇ αἰρέσει τοῦ
 ἔλεεινοῦ Νικολάου *. ὡς περ (γὰρ) δι' ἐγκεντρισμοῦ ἢ ψώρας ἀγρίας ἢ 2
 15 λέπρας ἐξ ἑτέρων σωμάτων ἕτερα σώματα * παραφθείρεσθαι, οὕτως
 ἀπὸ μέρους (τούτοις) εἰσὶ συνηνωμένοι οἱ λεγόμενοι (Γνωστικοί), ἐξ
 αὐτοῦ Νικολάου καὶ τῶν πρὸ αὐτοῦ (Σίμωνος δὲ φημι καὶ τῶν
 ἄλλων) λαβόντες τὰς προφάσεις, Γνωστικοὶ (μὲν) καλούμενοι, κατὰ-
 γνωστοὶ δὲ τὸ πᾶν διὰ τὴν ἐν τοῖς πράγμασι τῆς ἀκαθάρτου ἐργα-
 20 σίας αὐτῶν μοχθηρίαν καὶ αἰσχροουργίαν. ὡς ἀληθῶς γὰρ καὶ τοῦτον 3 D38
 πρὸς ὀλίγον ἐγκρατευσάμενον, εἶτα ἀποστάντα τῆς ἐγκρατείας, δίκην
 ἕδρωπος τοῦ ἐρπετοῦ καλουμένου ἐξ ὑδάτων εἰς γῆν ἀνελθόντος καὶ
 εἰς ὕδωρ αὐθις ἀναστρέψαντος, καλάμῳ τῷ ἐν χειρὶ δοθέντι Χρι-
 στοῦ παίσαντες καὶ ὀλέσαντες ἐπὶ τὰς ἐξῆς αἰρέσεις βαδίσωμεν. | P82

1 vgl. Röm. 1, 18 — 2 I Kor. 7, 25 — 4 I Kor. 7, 34 — 23 vgl. Matth. 27, 29

V M

1 * etwa (ἀσέλγειαν) * 5 ἀρέσει, ei aus η V ἀρέσῃ M | τῷ vor σώματι
 u. πνεύματι M 7 γὰρ] δὲ M 7f ἐκ τῶν] διὰ auf Rasur, τῶν oben drübergesetzt
 V corr ἐκ u. < τῶν M 9 * etwa (προτιθεμένων) * | πακείσθω M 11 συ-
 νηνωμένων Di, Öh] συνηνωμένην V M 12 lies wohl κατεξηραμμένων (oder nach-
 her ἐτοιμαζομένων) * | πλήθη M 14 etwa (συνῆφθαι) * | (γὰρ) * | ἐγκεν-
 τρισμοῦ M 15 etwa (εἰώθασιν) * 16 (τούτοις) * | (Γνωστικοί) * 17 αὐτοῦ¹,
 οὔ aus ὦν V | Νικολάου < V 18 (μὲν) * 19 τὸ πᾶν + (ὄντες)? * |
 πράγμασι] προστάγμασιν M 22 ἐλθόντος V 23 δοθέντι, ι auf Rasur V corr
 δοθέντος M 24 Unterschrift κατὰ Νικολαῖτων V

Κατὰ Γνωστικῶν τῶν καὶ Βορβοριτῶν ζ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄ς.

1. Πάλιν οὗτοι οἱ Γνωστικοὶ διαφόρως ἀπὸ τούτου φνόμενοι **1, 1**
 ἠπατημένοι ἄνθρωποι, ὥσπερ ἀπὸ κοπρίας καρποί, ὡς παντὶ τῷ
 δῆλόν ἐστι καὶ φωρατὸν πρὸς δοκιμὴν ἀληθείας οὐ μόνον εἶποιμι
 5 πιστοῖς ἀλλὰ τάχα καὶ ἀπίστοις, ἐν τῷ κόσμῳ ἐβλάστησαν· τὸ γὰρ
 Μήτηρ καὶ αἰσχροτότητα λέγειν καὶ τὰ ἄλλα πῶς οὐχὶ καταγέλαστα
 φανείη πᾶσιν ἀνθρώποις, »Ἑλλησί τε καὶ βαρβάρους, σοφοῖς τε καὶ
 ἀνοήτοις«; πολλὴ δὲ συμφορὰ καὶ μεγίστη ὡς εἰπεῖν ταλαιπωρία, τοὺς **2**
 ἐν καταγνώσει καὶ ἐν πλάνῃ ἐπισείεσθαι ἡμῖν τῶν αἰρέσεων ἀρχη-
 10 γοὺς καὶ ἐπανίστασθαι ὥσπερ κνωδάλων πλήθος, ὀχλήσεις τε καὶ
 δυσσομίας κνισμοὺς τε καὶ ἐπεντριβὰς ἡμῖν ἐμποιοῦντας διὰ τῆς [τοῦ]
 μυθοποιῶ πλάνης. οὗτοι δὲ οἱ τούτῳ τῷ Νικολᾷ συνεξενγόμενοι, **3**
 πάλιν ἀπ' αὐτοῦ ὡς ἀπὸ οὐρίου ῥοῦ ὄφρεως σκορπίοι ἢ ἐξ ἀσπίδων
 * γεγεννημένοι, τινὰ ἡμῖν παρεισφέρουσι κενοφωνίας ὀνόματα καὶ
 15 βίβλους πλάττουσι, Νωρίαν τινὰ βίβλον καλοῦντες, καὶ ἐξ ὑπονοίας
 Ἑλληνικῆς δεισιδαιμονίας μεταποιῶντες τὴν παρὰ τοῖς Ἑλλησι μυ-
 θώδη ῥαψωδίαν καὶ φαντασίαν οὕτω τὸ ψεῦδος τῆ ἀληθεία παρα-
 πλέκουσι. ταύτην γὰρ φασὶν τὴν Νωρίαν εἶναι τοῦ Νῶε γυναῖκα· **4**
 καλοῦσι δὲ Νωρίαν, ὅπως τὰ Ἑλληνικῶς | παρὰ τοῖς Ἑλλησι ῥαψω- **D 39**
 20 δηθέντα αὐτοὶ βαρβαρικῶς ὀνόμασι μεταποιήσαντες τοῖς ἠπατημένοις
 παρ' αὐτῶν φαντασίαν ἐργάσωνται, ἵνα δὴ καὶ ἐρμηνείαν ποιήσωσι

1 ff mit der Darstellung des Epiph. vgl. insbes. Irenaeus adv. haer. I 30, 1 ff; I 226 ff Harvey Origenes c. Cels. VI 30 ff; II 100, 1 ff Kötschau (Hippolyt refut. VII 36, 2; S. 223, 3 ff Wendland Filastrius haer. 33, 2; S. 18, 5 Marx Ps. Tertullian adv. omn. haer. 2) — **7 f** Röm. 1, 14 — **18** vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 9; I 236 Harvey post quos secundum providentiam Prunici dicunt generatum Seth, post Noream; ex quibus reliquam multitudinem hominum generatam dicunt (hier ist also Noria die Schwester u. Frau des Seth); Filastrius haer. 33, 2; S. 18, 6 Marx sagt, Nikolaiten u. »Gnostiker« zusammenfassend: *isti Barbelo venerantur et Noram quandam mulierem*

V M

1 κατὰ τῶν λεγομένων γνωστικῶν ἕκτη ἢ καὶ ζ̄ς V κατὰ γνωστικῶν τῶν καὶ
 βορβοριτῶν ζ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄ς, οἱ καὶ νικολίου μαθηταί M **3** κοπρίας]
 πικρίας V **5** nach gewöhnlicher Ausdrucksweise des Epiph. wäre ἐν zu tilgen *
10 ὀχλήσεις M **11** δυσσομίαι M | κνισμοὺς M | ἡμῖν < M | ἐμποιοῦντες M |
 [τοῦ] * **14** * etwa <βασιλίσκοι> * **18** φασὶν V φησὶν M **19** καλοῦσιν, σιν
 auf Rasur V καλεῖσθαι M **21** hinter ἐργάσωνται + ταύτην M ausradiert V corr
21 f καὶ ἐρμηνείαν ποιήσωσι τοῦ τῆς Πύρρας ὀνόματος *] καθ' ἐρμηνείαν ποιήσωσι
 τὸ τῆς Πύρρας ὄνομα VM

τοῦ τῆς Πύρρας ὀνόματος, Νωρίαν ταύτην ὀνομάζοντες. ἐπειδὴ γὰρ 5
 νοῦρα ἐν τῇ Ἑβραϊδί πῦρ οὐ κατὰ τὴν | βαθεῖαν γλωσσάν ἐρμηνεύεται Ὡ170
 ἀλλὰ Συριακῇ διαλέκτῳ (ἡσὰθ γὰρ τὸ πῦρ παρὰ Ἑβραίοις καλεῖται
 κατὰ τὴν βαθεῖαν γλωσσάν), τούτου χάριν αὐτοῖς συμβέβηκε κατὰ
 5 ἄγροισιν καὶ ἀπειροῖσιν τῷ ὀνόματι τούτῳ χρῆσασθαι. οὔτε γὰρ Πύρρα 6
 ἢ παρ' Ἑλλήσιν οὔτε Νωρία ἢ παρὰ τούτοις μυθευομένη, ἀλλὰ Βαρ-
 θενῶς τῷ Νῶε γέγονε γυνή· (καὶ οἱ Ἕλληνες γὰρ φασὶ τὴν Δευκα-
 λίωνος γυναῖκα Πύρραν καλεῖσθαι). εἶτα τὴν αἰτίαν ὑποτίθενται 7
 οὔτοι οἱ τὰ τοῦ Φιλιστίνου ἡμῖν αὐτοῖς προφερόμενοι, ὅτι πολλάκις
 10 βουλομένη μετὰ | τοῦ Νῶε ἐν τῇ κιβωτῷ γενέσθαι οὐ συνεχωρεῖτο, P83
 τοῦ ἄρχοντος, φησὶν, τοῦ τὸν κόσμον κτίσαντος βουλομένου αὐτὴν
 ἀπολέσαι σὺν τοῖς ἄλλοις ἅπασιν ἐν τῷ κατακλυσμῷ. αὐτὴν δὲ φησὶν 8
 ἐπικαθιζάνειν ἐν τῇ λάρνακι καὶ ἐμπιρᾶν αὐτὴν, καὶ πρῶτον καὶ
 δεῦτερον καὶ τρίτον· ὅθεν δὴ εἰς ἔτη πολλὰ ἐλήλακεν ἢ τῆς αὐτοῦ
 15 τοῦ Νῶε λάρνακος κατασκευὴ διὰ τὸ πολλάκις αὐτὴν ὑπ' αὐτῆς ἐμ-
 περῆσθαι. ἦν γάρ, φησὶν, ὁ Νῶε πειθόμενος τῷ ἄρχοντι, ἢ δὲ 9
 Νωρία ἀπεκάλυψε τὰς ἄνω δυνάμεις καὶ τὴν ἀπὸ τῶν δυνάμεων
 Βαρβηλώ, τὴν ὑπεραντίαν τῷ ἄρχοντι, ὡς καὶ αἱ ἄλλαι δυνάμεις,
 καὶ ὑπέφαινεν ὅτι δεῖ τὰ συληθέντα ἀπὸ τῆς ἄνωθεν Μητρὸς διὰ
 20 τοῦ ἄρχοντος τοῦ τὸν κόσμον πεποιηκότος καὶ τῶν ἄλλων τῶν σὺν
 αὐτῷ θεῶν τε καὶ ἀγγέλων καὶ δαιμόνων συλλέγειν ἀπὸ τῆς ἐν τοῖς
 σώμασι δυνάμεως, διὰ τῆς ἀπορροίας ἀρρένων τε καὶ θηλειῶν.

2. Καὶ ἀπλῶς περικακῶ τὴν πᾶσαν τούτων τοῦ | σκότους πῆ- 2, 1 D40
 ρωσιν ὑποδείξει. πολὺν γὰρ χρόνον ἀναλώσασιν ἂν, εἰ ἐνταῦθα τὴν
 25 περὶ τούτων γενομένην σύνταξιν ἐθελήσω λεπτολογῆσαι, τὰ ἄτοπα

6f den sonst unbekanntenen Namen *barth' eno's* hat Epiph. viell. aus lib. Jubil.
 4, 28 Littmann geschöpft, wo Lamechs Frau = Noahs Mutter *bētenōs* (Schreib-
 fehler für *barth' eno's*?) heißt — 7 Noah = Deukalion nach Theophilus ad Autol.
 III 19; S. 232 Otto; vgl. *element. Hom.* II 16; S. 26, 3 Lagarde — 19 vgl. dazu oben
haer. 21, 2, 5; S. 240, 10ff u. ebenda 4, 1; S. 242, 20ff; Genaueres unten c. 4

V M

1 ταύτην *] τοῦτο VM | γὰρ < M 2 πῦρ οὐ] πυροῦ M 3 ἀλλὰ + καὶ V
 | γὰρ < M | παρ' M 5 χρῆσθαι V 6f βαρθενῶς M 7f Δευκαλλίω-
 νος M 9 προφερόμενοι M 11 φασὶ M 12 φησὶν, α auf Rasur V corr
 13 καὶ πρῶτον — καὶ τρίτον] dazu am Rand ¶ οὐχ ἅπαξ οὐδὲ δις ἀλλὰ πολλάκις
 V corr 14 δὴ] φησὶν M_γ | ἔτη] ἔτι M 15 ὑπ' αὐτῆς nachgetragen V corr < M
 16 φασὶν M 23f πειρῶσιν V πλήρωσιν M 24 ὑποδεικνύων, κνύων auf
 Rasur V corr ὑποδείξει M | ἐνταῦθα] ταῦτα καὶ M 25 γενομένην < V

αὐτῶν τῆς ψευδωνύμου γνώσεως διδάγματα καθ' ἕναστον ὑφηγούμενος. ἄλλοι δὲ ἐξ αὐτῶν, διαφόρως πάλιν ἐπεντριβόμενοι τὰς τε 2
 ὄψεις αὐτῶν κρούοντες καὶ περικρούμενοι, Βαρκαββᾶν τινα προ-
 φήτην παρεισάγουσιν, ἄξιον τοῦ αὐτοῦ ὀνόματος. καββᾶ γὰρ ἐρημη- 3
 5 νεύεται πορνεία κατὰ τὴν Συριακὴν διάλεκτον, φονοκτονία δὲ κατὰ
 τὴν Ἑβραϊκὴν, καὶ πάλιν ἐρμηνεύεται τετάρτη μοῖρα τοῦ μέτρου·
 χλεύης δὲ καὶ γέλωτος τὸ τοιοῦτον, μᾶλλον δὲ σχετλιασμοῦ ἄξιον
 παρὰ τοῖς τὸ ὄνομα τοῦτο ἐπισταμένοις κατὰ τὰς ἰδίας γλώσσας.
 φέρουσι δὲ ἡμῖν ἐκ τούτου τοῦ θαυμασιωτάτου προφήτου διήγησιν 4
 10 αἰσχράν, ὅπως φθοριμαίοις σώμασι πλησιάζει πεισθῶμεν καὶ τῆς
 ἄνωθεν ἐλπίδος ἐκπέσωμεν, οὐκ αἰσχυρόμενοι αὐτοῖς τοῖς ῥήμασι
 τὰ τῆς πορνείας διηγείσθαι πάλιν ἐρωτικὰ τῆς Κύπριδος ποιητεύ-
 ματα. ἄλλοι δὲ ἐξ αὐτῶν πάλιν ἐπίπλαστον εἰσάγουσιν ἀγώγιμόν τι 5 Ö172
 ποίημα, ᾧ ποιητεύματι ἐπέθεντο ὄνομα, εὐαγγέλιον τελειώσεως τοῦτο
 15 φάσκοντες. καὶ ἀληθῶς οὐκ εὐαγγέλιον τοῦτο, ἀλλὰ πένθος τῆς τελειώ-
 σεως. πᾶσα γὰρ ἡ τοῦ θανάτου τελείωσις ἐν | τῇ τοιαύτῃ ὑποσπορᾷ τοῦ P84
 διαβόλου ἐμφέρεται. ἄλλοι δὲ οὐκ αἰσχύονται λέγοντες εὐαγγέλιον 6

3 Βαρκαββᾶς als Prophet der Basilidianer bezeugt durch Agrippa Kastor bei Eusebius h. e. IV 7, 7; S. 310, 16ff Schwartz προφήτας δὲ ἐαυτῶ ὀνομάσαι Βαρκαββαν καὶ Βαρκωφ καὶ ἄλλους ἀνεπάρκτους τινὰς ἐαυτῶ συστησάμενον, βαρβάρους τε αὐτοῖς εἰς κατάπληξιν τῶν τὰ τοιαῦτα τεθηπότων ἐπιφημίσαι προσηγορίας (Filastrius haer. 33, 6; S. 18, 16ff addunt etiam prophetas quosdam natos de ea, speciosum nomine et Baraban ist wohl Vergrößerung des Epiph.) — 5f die Bemerkung über καββᾶ teilweise wiederholt de mens. ac pond. 25; S. 186, 1ff Lagarde — 13ff vgl. Filastrius haer. 33, 7; S. 18, 18 Marx alii autem evangelium consummationis et visiones inanes et plenas fallaciae et somnia videre diversa adserunt delirantes — 17 das Evangelium der Eva nur hier bezeugt; zur Sache vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 7; I 234 Harvey Mater autem ipsorum argumentata est per serpentem seducere Evam. et Adam supergredi praeceptum Jaldabaoth; Eva autem quasi a filio dei hoc audiens facile credidit et Adam suasit manducare de arbore, de qua dixerat deus non manducare. manducantes autem cognovisse eam quae est super omnia virtutem dicunt et abscessisse ab his qui fecerant eos

V M

1 αὐτῆς M | διδάγματα + τὰ M | καθ' ἕκαστην M 4 αὐτοῦ *] αὐτῶν
 VM | hinter καββᾶ 2—3 Buchstaben radiert V 5f φονοκτονία — Ἑβραϊκὴν an-
 geflickt Vcorr < M 7 δὲ¹ < M 8 ἐπιστ/////αμένοις 3—4 Buchstaben ausradiert V
 9 θαυμασιωτάτου < M 10 ὅπως////, ὅ vorgesetzt u. hinten 1 Buchstabe wegradiert
 Vcorr πῶς τε M 13 εἰσάγῳσιν¹¹ M 14f τοῦτο φάσκοντες durchgestrichen Vcorr
 15 πένθος//// τελειώσις, zwischen beiden Worten Rasur von 3 Buchstaben, ις auf
 Rasur Vcorr 16 θανάτου, θ u. τ auf Rasur V

Εὐας. εἰς ὄνομα γὰρ αὐτῆς, δῆθεν ὡς εὐρούσης τὸ βρωμα τῆς γνώσεως
 ἐξ ἀποκαλύψεως τοῦ λαλήσαντος αὐτῇ ὄφως, * σποράν ὑποτίθενται.
 καὶ ὡς περ ἐν ἀστάτῳ γνώμῃ μεθύοντος καὶ παραλαλοῦντος οὐκ ἴσα
 εἶη τὰ ῥήματα. ἀλλὰ τὰ μὲν γέλῳτι πεποιημένα ἕτερα δὲ κλανθμοῦ
 5 ἔμπλεα. οὕτως ἢ τῶν ἀπατεῶνων γέγονε κατὰ πάντα τρόπον τῆς
 κακίας ὑποσπορά.

3. Ὁμοῶνται δὲ ἀπὸ μωρῶν ὀπτασιῶν καὶ μαρτυριῶν ἐν ᾧ **3, 1**
 εὐαγγελίῳ ἐπαγγέλλονται. φάσκουσι γὰρ οὕτως | ὅτι »ἔστην ἐπὶ ὄρους **D41**
 ὑψηλοῦ καὶ εἶδον ἄνθρωπον μακρὸν καὶ ἄλλον κολοβόν, καὶ ἤκουσα ὡσεὶ
 10 φωνὴν βροντῆς καὶ ἤγγισα τοῦ ἀκοῦσαι καὶ ἐλάλησε πρὸς με καὶ εἶπεν·
 ἐγὼ σὺ καὶ σὺ ἐγώ, καὶ ὅπου ἐὰν ᾔης, ἐγὼ ἐκεῖ εἰμι, καὶ ἐν ἅπασιν εἰμι
 ἐσπαρμένος. καὶ ὅθεν ἐὰν θέλῃς, συλλέγεις με, ἐμὲ δὲ συλλέγων ἑαυτὸν
 συλλέγεις«. καὶ ᾧ τῆς τοῦ διαβόλου ὑποσποράς. πόθεν τὸν νοῦν **2**
 ἐξέστρεψε τῆς ἀνθρωπότητος καὶ εἰς μωρὰ καὶ ἀσύστατα περιέσπασεν
 15 ἀπὸ τοῦ λόγου τῆς ἀληθείας; οὐκ ἔστι γὰρ σχεδὸν τῷ νοῦν ἔχοντι
 χρεία ἀπὸ γραφῆς ἢ ἀπὸ παραδειγμάτων ἢ ἑτέρου τινὸς πράγματος
 ποιῆσθαι τούτων τὴν ἀνατροπὴν. τῷ γὰρ ὀρθῷ λογισμῷ εὐδῆλος
 αὐτῶν καὶ φωρατὴ ἢ τῆς μωρολογίας δραματογραφία καὶ μοιχῶν
 ἔργασία. ταῦτά τοι καὶ τὰ τοιαῦτα εἰσηγούμενοι οἱ ἀμφὶ τὴν **3**

8ff vgl. unten S. 287, 10f, dazu Hippolyt refut. V 6, 4; S. 78, 6 Wendland (die Naassener) τιμῶσιν ἄνθρωπον καὶ υἱὸν ἀνθρώπου u. das Apokryphon Johannis (C. Schmidt in der Philotesia für P. Kleinert S. 324) »Es blickte gar sehr die Barbelo in ihn, das reine Licht hinein u. wandte sich hin zu ihm u. gebar einen seligen Lichtspunθῆρ: er war aber in der Größe ihr nicht gleich. Dies ist der μονογενῆς, der sich dem Vater offenbart hat, der αὐτογένητος-Gott, der erstgeborene Sohn des Alls von dem Geiste des reinen Lichts« ebenda S. 327 »die zwölf Äonen, die stehen bei dem Kinde, dem großen αὐτογενέτωρ Christus« — **11f** vgl. unten S. 286, 22 u. Oxyrhynchuslogion 1; I 9, 23ff Grenfell-Hunt λέγει Ἰησοῦς· ὅπου ἐὰν ᾧσιν δέο, οὐκ εἰσὶν ἄθεοι καὶ ὅπου εἰς ἔστιν μόνος, λέγω· ἐγὼ εἰμι μετ' αὐτοῦ· ἔγειρον τὸν λίθον καὶ ἐκεί ἐύρήσεις με. σχίσον τὸ ξύλον καὶ ἐγὼ ἐκεῖ εἰμί Irenaeus adv. haer. I, 13, 3; I 118 Harvey ἵνα ἔσῃ ὃ ἐγὼ καὶ ἐγὼ ὃ σὺ Pistis Sophia c. 96; S. 148, 18 Schmidt ich bin sie u. sie sind ich Dieterich Abraxas S. 196, 17 σὺ γὰρ εἶ ἐγὼ καὶ ἐγὼ σὺ; die hermetischen Stellen bei Reitzenstein Poimandres S. 21 vgl. S. 236ff

V M

1 βρωμα, βρ V^{corr} | γνώσεως + ὡς M **2** * etwa (τὴν κακόβλαστον αὐ-
 τῶν) *, vgl. haer. 31, 1, 6; 32, 1, 1; 66, 32, 1 **3** καὶ²] ἢ M **3f** ἴσα εἶη] ἴσα-
 σιν M **6** vor ὑποσπορά noch einmal ἢ hineingeflickt V^{corr} **7** μαρτυριῶν καὶ
 ὀπτασιῶν V **11** καὶ ἐγὼ — σὺ ἐγὼ noch einmal wiederholt V **14** ἐξέστρεψε M
 | μω^{||}ρα, ein Buchstabe ausradiert V **15** ἔστι] ἔτι M **17** τούτω V **19** εἰσ-
 ηγούμενοι, 2 Buchstaben ausradiert V ἐξηγούμενοι M

γνῶσιν συνεξευγμένοι τῇ τοῦ Νικολάου αἰρέσει τῆς ἀληθείας ἐκπεπτώ-
 κασιν, οὐ μόνον τὸν νοῦν τῶν πεισθέντων αὐτοῖς ἐκτρέψαντες,
 ἀλλὰ καὶ τὰ σώματα καὶ τὰς ψυχὰς δουλώσαντες πορνεία καὶ πολυ-
 μιξία· αὐτὴν δῆθεν τὴν σύναξιν αὐτῶν ἐν ἀσχυρότητι πολυμιξίας
 5 φύροντες, ἔσθοντές τε καὶ παραπτόμενοι καὶ ἀνθρωπίνων σαρκῶν
 καὶ ἀκαθαρσιῶν. ὧν οὐ τολμήσω τὸ πᾶν ἐξιπεῖν, εἰ μὴ τι ἀναγκα- 4
 σθείην διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς ἐν ἐμοὶ ἀλγούσης διανοίας περὶ τῶν
 ματαίως ὑπ' αὐτῶν γινομένων, ἐκπληττόμενος εἰς οἶον ὄγκον καὶ
 κακῶν βυθὸν ὁ ἐχθρὸς τῶν ἀνθρώπων διάβολος ἄγει τοὺς αὐτῶ
 10 πειθομένους, ὥστε μιᾶναι καὶ νοῦν καὶ καρδίαν καὶ χεῖρας καὶ στό-
 ματα καὶ σώματα καὶ ψυχὰς τούτων | τῶν ὑπ' αὐτοῦ ἐν τῇ τοσαύτῃ P85
 σκοτώσει παγιδευθέντων. δέδια δὲ μὴ πη ἄρα τὸν μέγαν τοῦτον 5
 ὄλον ἰὸν ἀποκαλύψαιμι, ὥσπερ βασιλίσκου τινὸς ὄψεως τὸ πρόσω- Ö174
 πον, εἰς λύμην μᾶλλον τῶν ἐντυγχανόντων ἢπερ εἰς διόρθωσιν.
 15 χραίνει μὲν γὰρ τὰ ὄτα ἀληθῶς ἢ τῆς μεγάλης τόλμης βλάβσημος
 συναγωγὴ καὶ | τῆς ἀσχυρότητος αὐτῆς συλλογὴ τε καὶ διήγησις καὶ ἡ D42
 τῆς ἀγρυπώδους ἀσχυροργίας βορβορώδης κακόνοια, ὡς καὶ παρὰ 6
 τισι φύσει Βορβοριανοὶ καλοῦνται, ἕτεροι δὲ Κοδδιανοὺς αὐτοὺς ἐπι-
 φημίζουσι (κοδδὰ γὰρ λέγεται κατὰ τὴν Συριακὴν διάλεκτον παροψὶς
 20 ἢ τρυβλίον), ἀπὸ τοῦ μὴ δύνασθαι τινὰς μετ' αὐτῶν ἐσθίειν, κατ'
 ἰδίαν δὲ τοῖς μεμιαμμένοις δίδοσθαι τὰ βρώματα καὶ μὴ τινα δύνα-
 σθαι σὺν αὐτοῖς διὰ τὸν μολυσμὸν καὶ ἄρτον συνεσθίειν· διὰ τοι 7
 τοῦτο ἀφορισμένους τούτους ἠγούμενοι οἱ συμμέτοικοι Κοδδιανοὺς
 ἐπωνόμασαν. οἱ αὐτοὶ δὲ ἐν Αἰγύπτῳ Στρατιωτικοὶ καλοῦνται καὶ
 25 Φιβιονῖται, ὡς ἄνω μοι ἐν μέρει λέλεκται· τινὲς δὲ αὐτοὺς Ζαχαίους
 καλοῦσιν, ἄλλοι δὲ Βαρβηλίτας. ὅμως οὐδὲ παρελθεῖν δυνήσομαι, 8
 ἀλλὰ ἀναγκάζομαι ἐξιπεῖν. ἐπειδὴ <γὰρ> καὶ ὁ ἅγιος Μωυσῆς ἀπὸ

24f vgl. oben Anaceph. 26, 1; S. 235, 18ff

V M

3 τὰς ψυχὰς καὶ τὰ σώματα M 4 nach αὐτὴν ein γὰρ eingeflickt u. das
 darauffolgende ἡδηθεν durchgestrichen Vcorr 5 φύροντες *] φέρονσιν, ουσιν auf
 Rasur Vcorr φροθέντες M 6 ὧν *] ὡς VM | οὔτε V 8 ματαίωv M |
 καὶ < M 9 αὐτῶν M 12 που M 13 ὄλον am Zeilenende angeffickt Vcorr
 16 αὐτῆς] αὐτη////, ein Buchstabe wegradiert Vcorr 17 ὡς καὶ < M 18 τισι
 + δὲ M 22f διὰ τοι τοῦτο aus διὰ τοιοῦτο Vcorr 23 ἀφορισμένους M | συμ-
 μέτοικοι aus συνετοὶ hergestellt Vcorr συνετοὶ M 24 οἱ //// αὐτοὶ δὲ, 2 Buch-
 staben hinter αὐτοὶ ausradiert V οἱ δὲ αὐτοὶ δὲ M 26 ἐπεὶ hinter ὅμως hinein-
 geflickt Vcorr 27 ἀλλὰ zu ὄλα verändert Vcorr | <γὰρ> *

πνεύματος ἁγίου ἐμφορούμενος γράφει ὅτι »ἐάν τις ἴδῃ φόνον καὶ
 μὴ ἀναγγείλῃ, ἐπικατάρατος ὁ τοιοῦτος εἶη«, οὐ δύναμαι τοῦτον τὸν
 μέγαν φόνον καὶ τὴν μεγάλην ταύτην φονώδη ἐργασίαν παρελθεῖν
 καὶ οὐχὶ δηλῶν δηλῶσαι. δηλώσας γὰρ τάχα τοῖς συνετοῖς τὸ πτώμα 9
 5 τοῦτο, ὡςπερ τὸ »φρέαρ τῆς ἀπωλείας«, φόβον καὶ φοβίζιν ἐμποιήσω
 εἰς τὸ μὴ μόνον ἀποδρᾶναι τοὺς συνετούς. ἀλλὰ καὶ καταλιθάσαι
 τὸν ἐν τῷ βαράθρῳ τοῦτον σχολιὸν ὄφιν καὶ βασιλίσκον εἰς τὸ μηδὲ
 πλησιάσαι τινὰ τολμᾶν. καὶ ταῦτα μὲν ἤδη περὶ αὐτῶν εἰρημμένα
 ὀλίγα τινὰ ὄντα ἐν μέρει τετάχθω.

10 4. Παρελεύσομαι δὲ εἰς τὸν οἶκον τοῦ βυθοῦ τῆς θανατώδους 4, 1
 αὐτῶν διηγῆσεως (διάφορος γὰρ παρ' αὐτοῖς ἢ τῆς ἡδονῆς αὐτῶν
 κακοδιδασκαλία). ὅτι πρῶτον μὲν κοινὰς τὰς ἑαυτῶν γυναῖκας ἔχουσι.
 καὶ εἴ τις ξένος παραγένοιτο τοῦ αὐτῶν δόγματος, σημεῖόν ἐστι παρ' 2
 αὐτοῖς ἀνδρῶν πρὸς γυναῖκας καὶ γυναικῶν πρὸς ἀνδράς, | ἐν τῷ PS6
 15 ἐκτείνειν τὴν χεῖρα, δῆθεν εἰς ἀσπασμόν, ὑποκάτωθεν τῆς παλάμης
 ψηλάφησίν τινα γαργαλισμοῦ ἐμποιεῖν, διὰ τοῦτον ὑποφαίνοντες ὡς D43
 τῆς αὐτῶν θρησκείας ἐστὶν ὁ παραγενόμενος. ἐντεῦθεν λοιπὸν ἐπι- 3
 γρόντες ἀλλήλους τρέπονται εὐθὺς εἰς ἐστίασιν· δαψιλῆ δὲ τὰ ἐδέ-
 σματα κρεοφαγίας καὶ οἰνοποσίας παρατιθέασι, κἂν τε πένητες εἶεν.
 20 ἔκ τούτου δὲ συμποσιάσαντες καὶ ὡς ἔπος εἰπεῖν τὰς φλέβας τοῦ
 κόρου ἐμπλήσαντες ἑαυτῶν εἰς οἴστρον τρέπονται. καὶ ὁ μὲν ἀνὴρ 4
 τῆς γυναικὸς ὑποχωρήσας φάσκει λέγων τῇ ἑαυτοῦ γυναικὶ ὅτι »ἀνά-
 στα, ποίησον τὴν ἀγάπην μετὰ τοῦ ἀδελφοῦ«. οἱ δὲ τάλανες μιγέν-
 τες ἀλλήλοις καί, ὡς ἐπὶ ἀληθείας αἰσχύνομαι εἰπεῖν τὰ παρὰ τοῖς
 25 αὐτοῖς αἰσχρὰ πραττόμενα (ὅτι κατὰ τὸν ἅγιον ἀπόστολον τὰ παρ'
 αὐτοῖς γινόμενα »αἰσχρὸν ἐστὶ καὶ λέγειν«, ὅμως οὐκ αἰσχυνθῶ λέγειν

1 wo? — 5 vgl. Apok. 9, 1 — 13ff über Erkennungszeichen der Mysten
 vgl. Firmicus Mat. c. 18; S. 102, 13ff Halm — 22ff zu ἀγάπη vgl. Hippolyt refut.
 VI 19, 5; S. 146, 13 (bei den Simonianern) ἀλογίστως φάσκοντες δεῖν μίγνυσθαι,
 λέγοντες· πᾶσα γῆ γῆ καὶ οὐ διαφέρει ποῦ τις σπείρει, πλὴν ἵνα σπείρῃ, ἀλλὰ
 καὶ μακαρίζουσιν ἑαυτοὺς ἐπὶ τῇ (ξένῃ) μίξει, ταύτην εἶναι λέγοντες τὴν τελείαν
 ἀγάπην — 26 Ephes. 5, 12

V M

2 ὁ τοιοῦτος < M | vor οὐ δύναμαι hineingeflickt δι' ὑπερ V corr 3 am
 Schluß von φονώδη ein ν angeflickt V 4 πτώμα U] στόμα VM 6 καὶ oben
 drüber V corr 7 βαράθρῳ] βόθρῳ M 12 διδασκαλία M 14 vor ἐν τῷ + <τὸ>? *
 16 γαργαλισμοῦ V | ὑποφαίνοντος M 17 παραγινόμενος M 20 δὲ oben
 hineingeflickt V corr | ὡς ἔπος εἰπεῖν, am Rande nachgetragen V corr < M
 24f παρ' αὐτοῖς M 25 ὅτι vor κατὰ τὸν ἅγιον ἀπόστολον *] nachgestellt VM
 25f παρ' αὐτοῖς + τοῖς M

ἃ αὐτοὶ ποιεῖν οὐκ αἰσχύρονται, ἵνα κατὰ πάντα τρόπον φρίξιν Ὀ176
 ἐργάσωμαι τοῖς ἀκούουσι τὰ παρ' αὐτῶν τολμώμενα αἰσχρορρήματα
 — μετὰ γὰρ τὸ μιγῆναι πάθει πορνείας πρὸς ἐπὶ τούτοις ἀνατεί- 5
 ροντες τὴν ἑαυτῶν βλασφημίαν εἰς οὐρανὸν δέχεται μὲν τὸ γύναιον
 5 καὶ ὁ ἀνὴρ τὴν ὄψιν τὴν ἀπὸ τοῦ ἄρρενος εἰς ἰδίας αὐτῶν χεῖρας
 καὶ ἴστανται εἰς οὐρανὸν ἀνανεύσαντες, ἐπὶ χεῖρας δὲ ἔχοντες τὴν
 ἀκαθαρσίαν καὶ εὐχονται δῆθεν, οἱ μὲν Στρατιωτικοὶ καλούμενοι καὶ 6
 Γνωστικοί, τῷ πατρὶ φύσει τῶν ὄλων προσφέροντες αὐτὸ τὸ ἐπὶ
 ταῖς χερσὶ, καὶ λέγουσιν »ἀναφερόμεν σοι τοῦτο τὸ δῶρον, τὸ σῶμα
 10 τοῦ Χριστοῦ«. καὶ οὕτως αὐτὸ ἐσθίουσι μεταλαμβάνοντες τὴν ἑαν- 7
 τῶν αἰσχρότητα καὶ φασὶ »τοῦτό ἐστι τὸ σῶμα τοῦ Χριστοῦ καὶ
 τοῦτό ἐστι τὸ πάσχα, δι' ὃ πάσχει τὰ ἡμέτερα σώματα καὶ ἀναγκά-
 ζεται ὁμολογεῖν τὸ πάθος τοῦ Χριστοῦ«. ὡσαύτως δὲ καὶ τὸ ἀπὸ 8
 τῆς γυναικός, ὅταν γένηται αὐτὴν γενέσθαι ἐν ὄψει τοῦ αἵματος, τὸ
 15 καταμήριον συναχθὲν ἀπ' αὐτῆς αἷμα τῆς ἀκαθαρσίας ὡσαύτως λα-
 βόντες κοινῇ ἐσθίουσι. καὶ »τοῦτο, φασίν, ἐστὶ τὸ αἷμα τοῦ Χρι-
 στοῦ«. | 5. διὸ καὶ ἐν ἀποκρύφοις ἀναγινώσκοντες ὅτι »εἶδον δένδρον 5, 1 D44
 φέρον δώδεκα καρπούς τοῦ ἐνιαυτοῦ καὶ εἶπέν μοι τοῦτό ἐστι τὸ
 ξύλον τῆς ζωῆς«, αὐτοὶ ἀλληγοροῦσιν εἰς τὴν κατὰ μῆνα γινομένην
 20 γυναικίαν ὄψιν.

Μισγόμενοι | δὲ μετ' ἀλλήλων τεκνοποιίαν ἀπαγορεύουσιν. οὐ 2 PS7
 γὰρ εἰς τὸ τεκνοποιῆσαι παρ' αὐτοῖς ἢ φθορὰ ἐσπούδασται ἀλλ' ἡδο-
 νῆς χάρις, τοῦ διαβόλου ἐμπαίζοντος τοῖς τοιούτοις καὶ καταχλενά-
 ζοντος τὸ ἐκ θεοῦ πλάσμα πεπλασμένον. ἀλλὰ τὴν μὲν ἡδονὴν ἐπι- 3
 25 τελοῦσιν, εἰς ἑαυτούς δὲ ἀπολαμβάνουσι τὰ τῆς ἀκαθαρσίας αὐτῶν

3 ff frei wiedergegeben bei Oecumenius comm. in ep. Jud. Migne PG 119,
 712 C ff — Scharfe Verurteilung dieses Brauchs Pistis Sophia c. 147; S. 251, 14 ff
 Schmidt Buch Jeû c. 43; S. 304, 17 Schmidt — 17 ἐν ἀποκρύφοις bezieht sich
 nicht auf ein gnostisches Apokryphon — der Ausdruck ἀναγινώσκειν ἐν zusammen
 mit dem folgenden ἀλληγοροῦσι setzt vielmehr eine allgemein zugängliche Schrift
 voraus —, sondern meint die Johannesapokalypse; vgl. haer. 51, 3, 4 ἀπόκρυφον
 μὴ δεχόμενοι διὰ τὰ ἐν τῇ Ἀποκαλίψει βαθέως καὶ σκοτεινῶς εἰρημένα u. haer. 77, 36, 6
 ὅτι παρὰ πλείστοις(!) ἐστὶν ἡ βίβλος πεπιστευμένη καὶ παρὰ τοῖς θεοσεβέσιν δῆλον.
 Die freie Gestaltung des Citats ist bei Epiph. nicht auffallend — vgl. Apok. 22, 2

V M

1 ἵνα] ὅτι M 2 τολμώμενα] λεγόμενα V 3 πάθ////, η ausradiert, aber
 nicht ersetzt V 7 μὲν < M 8 φύσει *] φασίν V φησὶ M 11 αἰσχρότητα]
 am Rande ff ἀκαθαρσίαν V corr 15 καταμηριαῖον M | ἀπ' αὐτῆς *] αὐτῆ V
 ἐπ' αὐτῆς M 19 κατὰ μῆνα] καταμηριαίαν M 21 τεκνοποι////ίαν, ι aus εἰ V
 τεκνοποιεῖν M 22 ἐσπούδασται < M

- σπέρματα. μὴ εἰς τεκνογονίαν καταβαλλόμενοι, ἀλλ' αὐτοὶ τὸ τῆς
 αἰσχροτήτος ἐσθόντες. ἔαν δὲ καὶ προληφθῇ τις αὐτῶν ἐγκατα- 4
 σπεῖραι τὴν καταβολὴν τῆς κατὰ φύσιν [αὐτῶν] ἀπορροίας καὶ ἐγκυ-
 μονήσῃ ἢ γυνή, τί δεινότερον τολμῶσιν οἱ τοιοῦτοι ἄκουε. κατα- 5
 5 σπάσαντες γὰρ τὸ ἔμβρυον καιρῶ οἶψ δ' ἂν ἐπιχειρήσωσι, λαμβά-
 νουσιν ἐκτροπὴν τοῦτο τὸ βρέφος καὶ ἐν ὄλμῳ τινὶ κόπτονσιν ὑπέρω,
 καὶ ἐγκαταμίξαντες μέλι καὶ πέπερι καὶ ἄλλα τινὰ ἀρώματα καὶ μύρα
 πρὸς τὸ μὴ ναυτιᾶν αὐτοὺς οὕτως συναχθέντες πάντες οἱ τῆς τῶν
 χοίρων τούτων καὶ κυνῶν * θιασῶται μεταλαμβάνουσιν ἕκαστος τῶ
 10 δακτύλῳ ἀπὸ τοῦ κατακοπέντος παιδίου. καὶ οὕτως τὴν ἀνθρωπο- 6
 βορίαν ἀπεργασάμενοι εὐχονται λοιπὸν τῶ θεῶ, ὅτι οὐκ ἐνεπαίχθημεν,
 φησί, ἀπὸ τοῦ ἄρχοντος τῆς ἐπιθυμίας, ἀλλὰ συνελέξαμεν τὸ παρά-
 πτωμα τοῦ ἀδελφοῦ. καὶ δῆθεν τοῦτο τὸ τέλειον πάσχα ἡγοῦνται.
 ἄλλα δὲ ὅσα δεινὰ αὐτοῖς τετόλμηται. ὅταν γὰρ πάλιν ἐμμανεῖς 7
 15 ἐν ἑαυτοῖς γένωσιν, φύραντες ἑαυτῶν τὰς χεῖρας τῇ ἑαυτῶν αἰσχρο-
 τητι τῆς ἀπορροίας ἐγείρονται καὶ τὰς ἑαυτῶν μεμολυσμένας ἔχοντες
 χεῖρας εὐχονται γυμνοὶ ὄλῳ τῶ σώματι, | ὡς διὰ τῆς τοιαύτης ἐργα- 178
 σίας * εὐρίσκειν πρὸς θεὸν τὴν παρησίαν. τὰ σώματα δὲ αὐτῶν 8
 20 νύκτωρ τε καὶ μεθ' ἡμέραν τημελοῦσι, γυναικάρια καὶ ἀνθρωπάρια, D45
 20 μυριζόμενοι λουόμενοι θοιναζόμενοι. κοίταις τε καὶ μέθαις σχολά-
 ζοντες. καὶ καταρῶνται τὸν νηστεύοντα, λέγοντες, οὐ δεῖ νηστεύειν·
 τοῦ γὰρ ἄρχοντος τούτου τοῦ ποιήσαντος τὸν αἰῶνά ἐστιν ἡ νη-
 στεία. δεῖ δὲ τρέφεσθαι εἰς τὸ τὰ σώματα εἶναι ἰσχυρά, εἰς τὸ δύνα-
 σθαι τὸν καρπὸν ἀποδιδόναι κατὰ καιρὸν αὐτοῦ.
 25 6. Χρῶνται δὲ καὶ παλαιᾶ καὶ καινῇ διαθήκῃ, ἀπαγορεύουσι δὲ 6, 1
 τὸν λαλήσαντα ἐν τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ. καὶ ὅταν μὲν ῥῆμα εὐρωσί-
 τι κατ' αὐτῶν δυνάμενον ἔχειν τὸν νοῦν, φασίν, ὅτι τοῦτο ἀπὸ τοῦ
 πνεύματος τοῦ κοσμιζοῦ λελάληται | ἔαν δέ τις εἰς ὁμοίωσιν τῆς 2 P88

13 τέλειον πάσχα, vgl. τελεία ἀγάπη in der zu S. 280, 22ff angeführten Hippolytstelle — 23f vgl. Psal. 1, 3 u. unten S. 285, 9ff

V M

2 ^ε αἰσθόντες, ε V corr ἐσθίοντες M | προλη~~η~~φθῆ, μ ausradiert V | αὐτῶν
 am Rande nachgetragen V corr 3 [αὐτῶν] * 6 ἐκτροπὴν am Rande nachgetragen
 V corr < M | ὑπέρω M 7 ἐμπαραιμίξαντες M | πίπερι M 9 * etwa (ἀγέ-
 λης) * 10 οὕτω M 11 ἐνεπαίχθημεν, αι V corr 15f τῆς ἑαυτῶν αἰσχροτή-
 τος τῇ ἀπορροία aus τῇ ἑαυτῶν αἰσχροτήτι τῆς ἀπορροίας hergestellt V corr
 16 μεμολυμμένας M 16f χεῖρας ἔχοντες V 18 * etwa (δυνάμενοι) * |
 δε] δι' M 19 τημελοῦσι] τῇ μελλούσει M 22 τοῦ² < M

αὐτῶν ἐπιθυμίας δυνηθεῖη σχηματίζεσθαι λόγος, οὐχ ὡς ἔστι τὸ ῥῆμα, ἀλλ' ὡς ἔχει ὁ αὐτῶν ἠπατημένος νοῦς, τοῦτον μετασκευάζοντες εἰς τὴν ἐαυτῶν ἐπιθυμίαν φάσκουσιν ἐκ τοῦ πνεύματος τοῦ τῆς ἀληθείας λελαλησθαι. καὶ τοῦτό ἐστι, φησίν, ὃ εἶπεν ὁ κύριος 3
 5 περὶ Ἰωάννου »τί ἐξήλθετε εἰς τὴν ἔρημον θεάσασθαι; κάλαμον ὑπὸ ἀνέμου σαλευόμενον;« ὅτι οὐκ ἦν, φησί, τέλειος ὁ Ἰωάννης· ἐνεπνέετο γὰρ ὑπὸ πολλῶν πνευμάτων κατὰ τὸν κάλαμον τὸν ἐπὶ ἐκάστῳ ἀνέμῳ κινούμενον. καὶ ὅτε μὲν ἦρχετο τὸ πνεῦμα τοῦ ἄρχοντος. 4
 10 Ἰουδαϊσμὸν ἐκέρυττεν· ὅτε δὲ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, περὶ Χριστοῦ ἐλάλει. καὶ τοῦτό ἐστι, φησίν, ὅτι »ὁ μικρότερος ἐν τῇ βασιλείᾳ <καὶ τὰ ἐξῆς>«. περὶ ἡμῶν, φησίν, εἶπεν, ὅτι ὁ ἐν ἡμῖν μικρότερος μείζων αὐτοῦ ὑπάρχει.

7. Καὶ εὐθὺς ἐπιστομίζονται οἱ τοιοῦτοι ἀπ' αὐτῆς τῆς ἀληθείας. 7, 1
 ἐκ γὰρ τῶν συνεξενγμένων ἐκάστη λέξει ἀναφανδὸν ἢ ἀλήθεια δειχθή-
 15 σεται καὶ τὸ ἐχέγγυον τῆς φράσεως ἀποδοθήσεται. εἰ μὲν γὰρ ὁ 2
 Ἰωάννης μαλακὰ ἠμφίεστο καὶ ἐν οἴκοις βασιλέων ὑπῆρχεν, ὀρθῆ ἂν πρὸς αὐτὸν ἢ λέξις καὶ εὐθεία πρὸς ἔλεγχον τοῦ αὐτοῦ ὑπῆρχεν· εἰ δὲ <λέγει> »τί ἐξήλθετε ἰδεῖν; ἄνθρωπον | ἐν μαλακοῖς ἱματίοις D46 ἠμφιεσμένον;« καὶ οὐχ οὕτως εἶχεν, οὐδέτι τὸ ἔγκλημα ἐπὶ τὸν οὐ
 20 μαλακὰ φοροῦντα Ἰωάννην τοῦ λόγου ἐπενεκτέον, ἀλλὰ ἐπὶ τοὺς οὕτως εὐρήσειν τὸν Ἰωάννην νομίσαντας καὶ ὑπὸ τῶν ἔνδον ἐν οἴκοις βασιλέων πολλάκις κατὰ ὑπόκρισιν κολακευομένους ἢ ἀναγωγή. ἐνόμιζον γὰρ οὗτοι ἐξερχόμενοι καὶ παρὰ Ἰωάννη ἐπαίνους εὐρίσκειν 3 καὶ μακαρισμοὺς ἐπὶ τοῖς ὑπ' αὐτῶν καθ' ἐκάστην ἡμέραν γινομένοις
 25 παραπτώμασιν. ὡς δὲ οὐχ ἠῦρον, ἀνατρεπτικῶς παρὰ τοῦ σωτήρος 4 πρὸς αὐτοὺς εἶρηται ὅτι »τί ἐνομίζετε εὐρίσκειν; συμπεριφερόμενον τοῖς ὑμῶν πάθεσιν ἄνθρωπον, ὡς | κατὰ τοὺς μαλακὰ φοροῦντας; Ö180 οὐχ οὕτως· οὐ γὰρ ἐστὶν Ἰωάννης κάλαμος σαλευόμενος γνώμαις ἀνθρώπων, ὡς δονούμενος κάλαμος ὑπὸ ἐκάστης ἀνέμων ἐξουσίας «

5 Matth. 11, 7 — 10 Matth. 11, 11

G M

2 ἔχει am Rande nachgetragen V corr 3 πνεῦς, ν aus ο hergestellt V corr
 πατρὸς M | τοῦ² < M 4 φασίν M 6 φασί M | ἐνεπνέετο, 1 Buchstabe
 ausradiert V 11 <καὶ τὰ ἐξῆς> * 13 ἀποστομίζονται M 14 ἢ < M
 18 <λέγει> * | ἐξήλθετε, ε auf Rasur V corr 22 κατὰ] καὶ M | ἢ ἀναγωγή
 durchgestrichen V corr 24 ἐπὶ] ὑπὸ V 25 οὐχ, χ auf Rasur V 26 εἶρηται
 πρὸς αὐτοὺς M 29 ἀνέμων *] ἀνθρώπων VM | ἐξουσίας] am Rande ff ἑπο-
 κρίσεως καὶ ἀπάτης V corr

ἐπειδὴ δὲ εἶπεν ἕν γεννητοῖς γυναικῶν οὐκ ἔστι μείζων Ἰωάν- 5
ρουκ. ἵνα μὴ τινες νομίσωσι καὶ αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος μείζονα εἶναι
τὸν Ἰωάννην, | ὅτι καὶ αὐτὸς ἀπὸ γυναικὸς ἐγεννήθη τῆς Μαρίας P89
τῆς ἀειπαρθένου διὰ πνεύματος ἁγίου, ἀσφαλιζόμενος ἡμᾶς ἔφη ὅτι
5 ὁ μικρότερος αὐτοῦ, τουτέστιν ἐν τῷ χρόνῳ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας,
μείζων αὐτοῦ ἔστιν ἐν τῇ βασιλείᾳ τῶν οὐρανῶν. ἐπειδὴ γὰρ μετὰ 6
ἑξάμηνον ἐγεννήθη ὁ σωτὴρ τῆς Ἰωάννου γεννήσεως, δῆλον ὅτι *,
μείζων αὐτοῦ ὢν· ἦν γὰρ αἰεὶ καὶ ἔστιν. τίνι δὲ τοῦτο οὐ δῆλόν ἐστιν;
ἄρα γοῦν ματαίως τὰ πάντα παρ' αὐτοῖς πεποιήτεται, ἀπὸ ἀγαθῶν
10 εἰς φαῦλα μεταβεβλημένα.

8. Καὶ τὰ μὲν βιβλία αὐτῶν πολλά. ἐρωτήσεις γὰρ τινὰς Μα- 8, 1
ρίας ἐκτίθενται, ἄλλοι δὲ εἰς τὸν προειρημένον Ἰαλδαβαὼθ εἰς ὄνομα
τε τοῦ Σήθ πολλά βιβλία ὑποτίθενται· ἀποκαλύψεις δὲ τοῦ Ἀδάμ
ἄλλα λέγουσιν, εὐαγγέλια δὲ ἕτερα εἰς ὄνομα τῶν μαθητῶν συγγρά-
15 ψασθαι τετολμήκασιν, αὐτὸν δὲ τὸν σωτῆρα ἡμῶν καὶ κύριον Ἰησοῦν
Χριστὸν οὐκ αἰσχύνονται λέγειν ὅτι αὐτὸς | ἀπεκάλυψε ταύτην τὴν D47
αἰσχουρογίαν. ἐν γὰρ ταῖς ἐρωτήσεσι Μαρίας καλουμέναις μεγάλαις 2
(εἰσὶ γὰρ καὶ μικραὶ αὐτοῖς πεπλασμέναι) ὑποτίθενται αὐτὸν αὐτῇ
ἀποκαλύπτειν, παραλαβόντα αὐτὴν εἰς τὸ ὄρος καὶ εὐξάμενον καὶ
20 ἐκβαλόντα ἐκ τῆς πλευρᾶς αὐτοῦ γυναῖκα καὶ ἄρξάμενον αὐτῇ ἐγκα-
ταμίγνυσθαι, καὶ οὕτως δῆθεν τὴν ἀπόρροϊαν αὐτοῦ μεταλαβόντα
δειξαι ὅτι ὁδεῖ οὕτως ποιεῖν, ἵνα ζήσωμεν, καὶ ὡς τῆς Μαρίας ταραχ- 3
θείσης καὶ πεσοῦσης χαμαὶ αὐτὸν πάλιν αὐτῇ ἐγείραντα εἰπεῖν αὐτῇ
ἵνα τί ἐδίστασας, ὀλιγόπιστε; καὶ φασιν ὅτι τοῦτό ἐστι τὸ εἶρη- 4

1 Matth. 11, 11 — 11 ff ἐρωτήσεις Μαρίας, gemeint ist Maria Magdalena; ein Buch dieses Titels ist bis jetzt noch nicht aufgefunden vgl. C. Schmidt, Koptisch-
gnostische Schriften S. XVIII u. Philotesia für P. Kleinert S. 318 — Ἰαλδαβαὼθ vgl.
haer. 25, 3, 5; S. 270, 11f — Σήθ vgl. haer. 39, 5, 1 (Sethianer) βίβλους δὲ τινὰς συγγρά-
φοντες ἐξ ὀνόματος μεγάλων ἀνδρῶν, ἐξ ὀνόματος μὲν Σήθ ἑπτὰ λέγοντες εἶναι βίβλους
u. haer. 40, 7, 4 (Archontiker) ὃ δὲ καὶ βίβλους τινὰς ἐξετέπωσαν εἰς ὄνομα αὐτοῦ τοῦ
Σήθ γεγραμμένας, παρ' αὐτοῦ αὐτὰς δεδόσθαι λέγοντες, ἄλλας δὲ εἰς ὄνομα αὐτοῦ
καὶ τῶν ἑπτὰ υἱῶν αὐτοῦ — Ἀδάμ, Adamapokalypsen nur hier bezeugt — 24 vgl.
Matth. 14, 31; dazu das Apokryphon Johannis (C. Schmidt in Philotesia für
P. Kleinert S. 319) »Johannes weswegen zweifelst du . . . doch sei nicht kleingläubig«

V M

3 zu αὐτὸς am Rande nachgetragen ὁ σωτὴρ V^{corr} | ἀπό.*] ἐπὶ VM
5 ἐν < V 7 * etwa (μικρότερος αὐτοῦ ἐφαίνετο) * 8 ὢν] ἦν M | οὐ
τοῦτο M | εὐδελον M 10 μεταπεποιημένα M 13 τε*] δὲ VM 14 ἄλλας
V; lies wohl ἄλλοι φέρουσιν * 21 μεταλαβόντα, μετα oben drüber V^{corr}
22 δεῖ oben drüber V^{corr} 24 vor τοῦτο + καὶ V

μένον ἐν τῷ εὐαγγελίῳ, ὅτι »εἰ τὰ ἐπίγεια εἶπον ὑμῖν καὶ οὐ πι-
 στεύετε, τὰ ἐπουράνια πῶς πιστεύετε;« καὶ τὸ »ὅταν ἴδητε τὸν
 υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἀνερχόμενον ὅπου ἦν τὸ πρότερον«, τουτέστιν
 τὴν ἀπόρροιαν μεταλαμβανομένην ὄθεν καὶ ἐξῆλθεν, καὶ τὸ εἰπεῖν 5
 5 »ἐὰν μὴ φάγητέ μου τὴν σάρκα καὶ πίητέ μου τὸ αἷμα« καὶ τῶν
 μαθητῶν ταρασσομένων καὶ λεγόντων »τίς δύναται τοῦτο ἀκοῦσαι;«
 φασὶν ὡς περὶ τῆς αἰσχροτήτος ἦν ὁ λόγος. διὸ καὶ ἐταράχθησαν 6
 καὶ ἀπῆλθον εἰς τὰ ὀπίσω· οὐπω γὰρ ἦσαν, φησὶν, ἐν πληρώματι
 ἐστρεωμένοι. καὶ τὸ εἰπεῖν τὸν Δαβὶδ »ἔσται ὡς τὸ ξύλον τὸ 7
 10 πεφυτευμένον παρὰ | τὰς διεξόδους τῶν ὑδάτων, ὃ τὸν καρπὸν αὐτοῦ Ὡ182
 δώσει ἐν καιρῷ αὐτοῦ« | περὶ τῆς αἰσχροτήτος τοῦ ἀνδρός, φησί, P90
 λέγει. »ἐπὶ τὴν ἔξοδον τῶν ὑδάτων« καὶ »ὃ τὸν καρπὸν αὐτοῦ
 δώσει« τὴν τῆς ἡδονῆς ἀπόρροιαν, φησί, λέγει· καὶ »τὸ φύλλον αὐτοῦ
 οὐκ ἀπορροῦσεται«, ὅτι οὐκ ἔωμεν, φησὶν, αὐτὸ χαμαὶ πεσεῖν, ἀλλὰ
 15 αὐτοὶ αὐτὸ ἐσθίομεν

9. Καὶ ἵνα μὴ τὰς μαρτυρίας αὐτῶν ἐν μέσῳ φέρων βλάβῃ 9, 1
 μᾶλλον ἢπερ ὠφελήσω, τούτου χάριν τὰ πολλὰ ὑπερβήσομαι, ἐπεὶ ἂν
 τὰ πάντα παρ' αὐτοῖς λεγόμενα κακῶς ἐνταῦθα παρατιθέμενος διηγό-
 ρεον. τὸ γὰρ εἰπεῖν, φησί, τεθεικέναι τὴν Ραὰβ κόκκινον ἐν τῇ | 2 D48
 20 θυρίδι οὐκ ἦν, φησί, κόκκινον, ἀλλὰ τὰ μόρια τῆς γυναικειᾶς φύσεως
 καὶ τὸ κόκκινον αἷμα τῶν καταμηρίων λέγει, καὶ τὸ εἰπεῖν »πῖνε
 ὑδάτα ἀπὸ σῶν ἀγγείων«, περὶ τοῦ αὐτοῦ λέγει. φασὶ δὲ εἶναι 3
 τὴν σάρκα ἀπολλυμένην καὶ μὴ ἐγειρομένην, εἶναι δὲ ταύτην τοῦ
 ἄρχοντος. τὴν δὲ δύναμιν τὴν ἐν τοῖς καταμηρίοις καὶ ἐν ταῖς 4
 25 γοναῖς ψυχὴν εἶναι φασιν, ἣν συλλέγοντες ἐσθίομεν· καὶ ἄπερ ἡμεῖς

1 Joh. 3, 12 — 2 Joh. 6, 62 — 5 Joh. 6, 53 — 6 Joh. 6, 60 — 7 f vgl. Joh.
 6, 66 — 9 Psal. 1, 3 — 13 Psal. 1, 3 — 19 vgl. Jos. 2, 18; die gemein-christ-
 liche Deutung des roten Seils bei Justin dial. c. 111 — 21 Prov. 5, 15 — 25 ff be-
 merke, daß hier ψυχὴ (nicht πνεῦμα) das Stichwort ist; dieselbe Grundanschauung,
 aber mit entgegengesetzter Schlußfolgerung im Manichäismus Act. Archelai S, 7;
 S. 13, S Beeson (= Panarion haer. 66, 26, 7) τῆς γὰρ τοῦ ἀγαθοῦ πατρὸς οὐσίας πᾶσαν
 ψυχὴν καὶ πᾶν κινούμενον ζῶον μετέχειν λέγει und ebenda 10, 2ff; S. 15, 11 ff
 (= haer. 66, 28, 2ff); dazu haer. 66, 34, 1 u. 66, 52, 1ff

V M

1 f οὐκ ἐπιστεύσατε V 8 οὐπω aus οὐτω V corr | φησὶν < M 13 ἀπόρ-
 ροιαν *] ἐπίρροιαν VM 14 φησὶν < V | χαμαὶ πεσεῖν < M 16 φέρων] ἄγων V
 18 παρατιθένος(!) V 19 f φησί — ἀλλὰ < M 20 φασὶ M | κόκκινον] lies
 σπαρτίον? * 22 τοῦ αὐτοῦ *] τούτου VM 23 καὶ μὴ ἐγειρομένην < M
 25 f καὶ ἄπερ — ἐσθίομεν am Rande nachgetragen V corr

ἐσθίωμεν. κρέα ἢ λάχανα ἢ ἄρτον ἢ εἴ τι ἕτερον, χάριν ποιοῦμεν
 ταῖς κτίσεσι, συλλέγοντες ἀπὸ πάντων τὴν ψυχὴν καὶ μεταφέροντες
 μεθ' ἑαυτῶν εἰς τὰ ἐπουράνια. διότερ καὶ πάντων μεταλαμβάνουσι
 κρεῶν λέγοντες. ἵνα ἐλεήσωμεν τὸ γένος ἡμῶν. φάσκουσι δὲ τὴν 5
 αὐτὴν ψυχὴν εἶναι. ἔν τε τοῖς ζώοις καὶ ἐν κνωδάλοις καὶ ἰχθύσι
 καὶ ὄφεισι καὶ ἀνθρώποις ἐγκατεῦπάρθαι καὶ ἐν λαχάνοις καὶ ἐν
 δένδροις καὶ ἐν γεννήμασι. καὶ οἱ μὲν αὐτῶν Φιβιονῖται καλού- 6
 μενοι ἀναφέρουσι τὰς αἰσχρὰς αὐτῶν θυσίας τὰς τῆς πορνείας, τὰς
 ὑφ' ἡμῶν ἐνταῦθα προειρημένας, ὀνόμασι τριακοσίοις ἐξήκοντα πέντε,
 10 οἷς αὐτοὶ ἔπλασαν ἀρχόντων δῆθεν, ἐμπαίζοντες τοῖς γυναικαρίοις
 καὶ λέγοντες· μίγηθι μετ' ἐμοῦ, ἵνα σε ἀνενέγκω πρὸς τὸν ἀρχοντα.
 καθ' ἐκάστην δὲ μίξιν ὀνομάζουσιν ἐνὸς ὀνομά τινος βάμβαρον τῶν 7
 παρ' αὐτοῖς πεπλασμένων, καὶ δῆθεν εὔχονται λέγοντες· προσφέρω
 σοὶ τῷ δεῖνι, ἵνα προσενέγκῃς τῷ δεῖνι. τῇ δὲ ἄλλῃ μίξει πάλιν
 15 ἄλλω ὑποτίθεται ὡσαύτως προσφέρειν, ἵνα καὶ αὐτὸς τῷ ἄλλω. καὶ 8
 ἕως ἀνέλθῃ, μᾶλλον δὲ κατέλθῃ τριακοσίας ἐξήκοντα πέντε πτώσεις
 τῆς λαγνείας, καθ' ἐκάστην ὀνομά τι ἐπικαλεῖται τὸ τοιοῦτο ἐργα-
 ζόμενος. καὶ ἀρχεται πάλιν κατιέναι διὰ τῶν αὐτῶν, τὰ αὐτὰ αἰσχρὰ
 ἐπιτελῶν καὶ ἐμπαίζων ταῖς ἡπατημέναις. | ὅταν οὖν εἰς τοσοῦτον 9 P91
 20 ὄγκον ἐλάσῃ ἀριθμοῦ ἑπτακοσίων τριάκοντα πτώσεων, λέγω δὴ μί-
 ξεων αἰσχρῶν καὶ ὀνομάτων τῶν παρ' | αὐτοῖς | πεπλασμένων, τότε D49 Ö184
 λοιπὸν τολμᾷ ὁ τοιοῦτος καὶ λέγει· »ἐγὼ εἰμι ὁ Χριστός, ἐπειδὴ
 ἄνωθεν καταβέβηκα διὰ τῶν ὀνομάτων τῶν τξε ἀρχόντων.«

10. Τὰ δὲ τῶν μειζόνων κατ' αὐτοὺς ἀρχόντων ὀνόματα ταῦτα 10, 1

12 vgl. den Schluß des von Clemens Al. strom. III 29, 1f; II 209, 21ff
 Stählin angeführten Apokryphon: ἐπ' ὀνόματος ἰδίου ἐκάστην u. Irenaeus adv.
 haer. I 31, 2; I 242 Harvey — 22 vgl. oben S. 278, 11 — 24—S. 287, 9 vgl. Irenaeus
 adv. haer. I 30, 5; I 230 Harvey *et nomina autem mendacio suo talia posuerunt:*
eum enim qui a matre primus sit Jaldabaoth vocari, eum autem qui sit ab eo Jao, et
qui ab eo Sabaoth magnum, quartum autem Adoneum et quintum Elocum et sextum
Oreum, septimum autem et novissimum omnium Astaphacum Origenes c. Cels.
 VI 31; V 101, 5ff Kötschau εἰθ' ἐξῆς διδάσκονται λέγειν διερχόμενοι ὅν φασιν
 Ἰαλδαβαῶθ . . . , εἶτα . . . φθάσαντα ἐπὶ τὸν Ἰα(ὦ) . . . , εἰθ' ἐξῆς τὸν Σα-
 βαῶθ . . . , ἐξῆς δὲ αὐτῶ τὸν Ἀσταφαῖον . . . μετὰ δ' αὐτὸν τὸν Ἐλωαῖον . . .

V M

1 εἰ < V 5 ἐν² < M 7 γεν|||ήμασι, v ausradiert V 11 ἐνέγκω M
 13 προσφέρωμεν V 16 ἀνέλθῃ *] ἄν ἔλθῃ VM 17 καθ' ἐκάστην — ἐπικαλεῖ-
 ται am Rande nachgetragen V corr 18 καὶ < M 20 δῆ] δὲ M

εἶναι λέγουσι, πολλοὺς λέγοντες· ἐν μὲν τῷ πρώτῳ οὐρανῷ εἶναι τὸν Ἰαῶ ἄρχοντα, καὶ ἐν τῷ δευτέρῳ φησὶν εἶναι τὸν Σακλᾶν ἄρχοντα τῆς πορνείας, ἐν δὲ τῷ τρίτῳ τὸν Σῆθ ἄρχοντα, ἐν δὲ τῷ τετάρτῳ εἶναί φησι τὸν Δαυίδην. τέταρτον γὰρ ὑποτίθενται οὐρανὸν 2
 5 καὶ τρίτον, πέμπτον δὲ ἄλλον οὐρανόν, ἐν ᾧ φασὶν εἶναι τὸν Ἐλωαῖον τὸν καὶ Ἀδωναῖον. ἐν δὲ τῷ ἕκτῳ φασὶν εἶναι οἱ μὲν τὸν Ἰαλδαβαῶθ, οἱ δὲ τὸν Ἡλιλαῖον. ἄλλον δὲ ἑβδομον οὐρανὸν ὑποτίθενται, 3
 ἐν ᾧ λέγουσιν εἶναι τὸν Σαβαῶθ· ἄλλοι δὲ λέγουσιν οὐχί, ἀλλ' ὁ Ἰαλδαβαῶθ ἐστὶν ἐν τῷ ἑβδόμῳ. ἐν δὲ τῷ ὄγδῳ οὐρανῷ τὴν Βαρ- 4
 10 βηλὸν καλουμένην καὶ τὸν πατέρα τῶν ὄλων καὶ κύριον τὸν αὐτὸν αὐτοπάτορα καὶ Χριστὸν ἄλλον αὐτολόχευτον καὶ Χριστὸν τοῦτον τὸν κατελθόντα καὶ δείξαντα τοῖς ἀνθρώποις ταύτην τὴν γυνῶσιν, ὃν καὶ Ἰησοῦν φασὶν· μὴ εἶναι δὲ αὐτὸν ἀπὸ Μαρίας γεγεννημένον, 5
 15 μόνον δόκησιν εἶναι. φασὶ δὲ τὸν Σαβαῶθ οἱ μὲν ὄνου μορφήν 6

τελευταῖον δὲ τὸν Ὁραῖον; etwas abweichend das Apokryphon Johannis S. 332f — zu Σακλᾶς vgl. Apokryphon Johannis (C. Schmidt in der Philotesia für P. Kleinert S. 332); über seine Rolle im Manichäismus Cumont, cosmog. manich. S. 73ff — zu Δαυίδης u. Ἡλιλαῖος vgl. Apokryphon Johannis (C. Schmidt ebenda S. 327) »das dritte Licht ist Daveithe . . . , das vierte Licht aber ist Eleleth« (= Irenaeus adv. haer. I 29, 3; I 223 Harvey *tertio luminario, quem vocant David, . . . quarto, quem nominant Eleleth*) u. Unbek. altgnost. Werk c. 20; S. 362, 15 Schmidt ἡληληθ, δαυειδε

9 vgl. Irenaeus adv. haer. I 30, 4; I 230 Harvey *octavum matre habente locum* I 30, 1f; I 227 Harvey *generavit ex ea lumen incorruptibile, tertium masculinum quem Christum vocant, filium primi et secundi hominis et spiritus sancti primae feminae, concumbentibus autem patre et filio feminae, quam et matrem viventium dicunt* I 30, 12; I 238 Harvey *Sophiam . . . ante adaptasse Jesum, uti descendens Christus inveniat vas mundum*. I 30, 14; I 240 Harvey *Christo sedente ad dexteram patris Jaldabaoth . . . patre eius ignorante, sed ne vidente quidem eum* — 15 zu ὄνου μορφή vgl. unten c. 12, 2; S. 291, 5ff u. Origenes c. Cels. VI 30; II 100, 19ff εἰθ' ὁ μὲν Κέλσος τὸν ἑβδομον ἔφασκεν ὄνου ἔχειν πρόσωπον καὶ ὀνομάζεσθαι αὐτὸν Θαφαβαῶθ ἢ Ὀνοήλ· ἡμεῖς δ' ἐν τῷ διαγράμματι εὔρομεν ὅτι οἷτος καλεῖται Ὀνοήλ ἢ Θαρθαραῶθ, ὀνοειδής τις τυγγάνων Apokryphon Johannis (C. Schmidt a. a. O. S. 332) »der zweite Eloaios mit Eselsgesicht« Anhang zum Buch Jeú S. 334, 9 Schmidt *des Typhon . . . , des großen gewaltigen Archonten, <des mit dem> Esels<gesicht>*

V M

4 δά|||δην, vει ausradiert V corr 7 ἄλλον] ἄλλοι M S σα|||βαῶθ, β ausradiert V corr | ἀλλὰ M 15 δοκήσει M

ἔχειν. οἱ δὲ χοῖρον· διόπερ ἐνετείλατο, φησί, τοῖς Ἰουδαίοις χοῖρον
 μὴ ἐσθίειν. εἶναι δὲ αὐτὸν ποιητὴν οὐρανοῦ καὶ γῆς καὶ τῶν μετ'
 αὐτὸν οὐρανῶν καὶ ἀγγέλων τῶν ἑαυτοῦ. τὴν δὲ ψυχὴν ἐν τῷ 7
 ἐξέρχασθαι ἐντεῦθεν διαβαίνειν διὰ τῶν ἀρχόντων τούτων, μὴ δύνασθαι
 5 δὲ διαπερᾶσαι, εἰ μὴ τι ἂν <τις> τῆς γνώσεως ταύτης, μᾶλλον δὲ τῆς
 καταγνώσεως, ἐν πληρώματι γένηται καὶ ἐμφορηθεὶς διαδράσειε τῶν
 ἀρχόντων καὶ τῶν ἐξουσιῶν τὰς χεῖρας. εἶναι δὲ δρακοντοειδῆ 8
 τὸν ἄρχοντα τὸν κατέχοντα τὸν κόσμον τοῦτον, καὶ καταπίνοντα
 μὲν τὰς ψυχὰς τὰς μὴ ἐν γνώσει | ὑπαρχούσας καὶ διὰ τῆς κέρκου D 50
 10 πάλιν ἐπιστρέφοντα εἰς τὸν κόσμον, ἐνταῦθα εἰς χοίρους καὶ εἰς
 ἄλλα ζῷα * καὶ πάλιν διὰ τῶν αὐτῶν ἀναφερομένας. εἰ δέ τις, 9
 φησὶν, ἐν τῇ γνώσει γένηται ταύτῃ καὶ συλλέξῃ ἑαυτὸν ἐκ τοῦ κό-
 σμου διὰ τῶν ἐμμηρίων καὶ διὰ τῆς ῥύσεως τῆς ἐπιθυμίας, | μηκέτι P 92
 ἐνταῦθα κατέχεσθαι αὐτόν, ἀλλὰ ὑπερβαίνειν τοὺς προειρημένους
 15 ἄρχοντας. ἔρχεσθαι δέ φασι παρὰ τὸν Σαβαώθ καὶ πατεῖν ἐπὶ τὴν 10
 κεφαλὴν αὐτοῦ, ἀθυρογλώττως βλασφημοῦντες, καὶ οὕτως ὑπερβαί-
 νειν εἰς τὸ ἄνω μέρος, ὅπου ἡ μήτηρ τῶν ζώντων ἡ Βαρβηρὸ ἦτοι
 καὶ Βαρβηλώ, καὶ οὕτως τὴν ψυχὴν σώζεσθαι. ἔχειν δὲ καὶ τρίχας 11
 ὡς γυναικὸς τὸν Σαβαώθ λέγουσιν οἱ τάλανες, νομίζοντες τὸ ὄνομα Ö 186
 20 τὸ Σαβαώθ ἄρχοντά τινα εἶναι, οὐκ εἰδότες ὅτι ὅπου λέγει »τάδε
 λέγει κύριος Σαβαώθ«, οὐκ ὄνομά τινος εἶπεν, ἀλλ' ὄνομα δοξολο-
 γίας τῆς θεότητος. Σαβαώθ γὰρ ἐρμηνεύεται ἀπὸ τῆς Ἑβραϊκῆς 12
 διαλέκτου κύριος τῶν δυνάμεων· ὅπου γὰρ ἐν τῇ παλαιᾷ διαθήκῃ
 τὸ Σαβαώθ ὄνομά ἐστι γεγραμμένον, δύναμιν ὑποφαίνει, ὅθεν ὁ
 25 Ἀκύλας πανταχοῦ τὸ »Ἄδωναὶ Σαβαώθ« ἐρμηνεύει λέγων »κύριος
 στρατιῶν«. οὗτοι δὲ κατὰ πάντα τρόπον ἐμμανέντες κατὰ τοῦ αὐτῶν 13
 δεσπότητος τὸν μὴ ὄντα ζητοῦσι καὶ τὸν ὄντα ἀπολωλέκασιν, μᾶλλον
 δὲ ἑαυτοὺς ἀπόλεσαν.

11. Ἄλλα δὲ ὅσα * ἐν οἷς περικακεῖν ἐστὶ τὰ τῆς αὐτῶν μανίας 11, 1
 30 λέγειν. τινὲς ἐξ αὐτῶν δῆθεν γυναιξὶ μὴ πλησιάζοντες ταῖς ἰδίαις
 αὐτῶν χερσὶν ἑαυτοὺς φθείρουσι, τὴν δὲ ἑαυτῶν φθορὰν λαμβάνουσιν

1 χοῖρον μορφή vgl. Pistis Sophia c. 147; S. 251, 9 Dämonen mit Schweine-
 gesichtern — 3 vgl. Origenes c. Cels. VI 31; II 100, 28ff Kötschau

V M

5 τ] τις, ς angefleckt V corr | <τις> * 10 ἐπιστρέφοντας V 11 * <καταβαλλο-
 μένας> * 12 συλλέξει V M 13 διὰ τῶν ῥύσεων τούτων V 14 lies κατέ(ρ)χεσθαι? *
 ἀλ' M 15 φησι VM | ἄρχεσθαι M 18 καί¹ < M 19 τὸν Σαβαώθ] τὸν
 αὐτόν V 21f vor δοξολογίας + τῆς M 25 ἄδωναὶ M | Σαβαώθ < M
 29 *] φλυαροῦσιν U, nur Vermutung; richtiger wohl <ἐπιτελοῦσιν> * 30 τινὲς
 + δὲ V 31 αὐτῶν < M

εἰς τὰς χεῖρας καὶ οὕτως ἐσθίουσι, χρώμενοι σεσυκοφαντημένη μαρ- 2
 τυρία, τῷ καὶ χεῖρες αὐταὶ ἐπήρκεσαν οὐ μόνον ἐμοί, ἀλλὰ καὶ τοῖς
 σὺν ἐμοί, καὶ πάλιν τῷ »ἐργαζόμενοι ταῖς ἰδίαις χερσίν, ἵνα δυνηθῆτε
 καὶ τοῖς μὴ ἔχουσι μεταδοῦναι«. ὡς καὶ περὶ τούτων οἶμαι | ἐκινήθη 3 D51
 5 τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐν τῷ ἀποστόλῳ Ἰούδα, λέγω δὴ ἐν τῇ ὑπ' αὐτοῦ
 γραφείῃ καθολικῇ ἐπιστολῇ (Ἰούδας δέ ἐστιν οὗτος ὁ ἀδελφὸς
 Ἰακώβου καὶ τοῦ κυρίου λεγόμενος): ὑπέδειξε γὰρ αὐτοὺς τὸ ἅγιον
 πνεῦμα διὰ τῆς φωνῆς τοῦ Ἰούδα κατὰ τὰ κτήνη φθειρομένους καὶ
 φθείροντας, ὡς λέγει ὅτι »ὄσα μὲν οὐκ οἶδασιν, ἀγνοοῦντες ἀλί-
 10 σκονταί, ὄσα δὲ οἶδασιν, ὡς τὰ ἄλογα ζῷα φθείρονται«. κυνῶν γὰρ 4
 δίκην καὶ χοίρων τὴν ἀπ' αὐτῶν φθορὰν ἐπιτελοῦσιν· οἱ κύνες γὰρ
 καὶ οἱ χοῖροι, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ ἄλλα ζῷα οὕτως φθείρονται καὶ τὴν
 ἀπόρουσιν τὴν ἀπὸ τῶν σωμάτων αὐτῶν ἐσθίουσι. καὶ γὰρ καὶ 5
 ἀληθῶς »ἐνυπνιαζόμενοι σάρκα μὲν μαιίνουσι, κυριότητα δὲ ἀθε- P93
 15 τοῦσι, δόξας δὲ βλασφημοῦσι. Μιχαὴλ δὲ ὁ ἀρχάγγελος διαλεγόμενος
 τῷ διαβόλῳ περὶ τοῦ Μωυσέως σώματος οὐκ ἤνεγκε λόγον βλασφη-
 μίας, ἀλλὰ εἶπεν, ἐπιτιμῆσαι σοι κύριος. οὗτοι δὲ ὄσα οὐκ οἶδασι 6
 φυσικῶς βλασφημοῦσιν«, ὅτι τὰ ἅγια τῶν ἁγίων τὰ μετὰ ἁγιασμοῦ
 ἡμῶν παραδοθέντα βλασφημοῦσιν, εἰς αἰσχρότητα αὐτὰ μεταβαλλόμενοι.
 20 καὶ ταῦτά ἐστιν ἅτινα κατὰ τῶν ἀποστόλων ἐτόλμησαν λέγειν, ὡς 7
 καὶ ὁ μακάριος Παῦλός φησιν »ὥστε τινὰς τολμᾶν (βλασφημοῦντας)
 ἡμᾶς λέγειν ὅτι ποιήσωμεν τὰ κακά, ἵνα ἔλθῃ ἐφ' ἡμᾶς τὰ ἀγαθὰ, ὧν
 τὸ κρίμα ἐνδικόν ἐστι«. πόσας δὲ ἄλλας ἀγάγοιμι μαρτυρίας κατὰ τῶν 8
 βλασφημῶν; οὗτοι γὰρ οἱ ταῖς ἰδίαις | χερσὶ φθειρόμενοι, οὐ μόνον 8
 25 δέ, ἀλλὰ καὶ οἱ ταῖς γυναιξὶ πλησιάζοντες, λοιπὸν κόρον [μὴ] λαβόντες
 τῆς μετὰ τῶν γυναικῶν πολυμιξίας εἰς ἀλλήλους ἐκκαίονται, ἄνδρες
 ἐν ἀνδράσι, κατὰ τὸ γεγραμμένον »τὴν ἀντιμισθίαν τῆς πλάνης ἐν

2 ff ähnliche Verdrehungen von Bibelworten bei den Nikolaiten Clemens
 Al. strom. III 27, 3; II 208, 15ff Stählin — 2 Act. 20, 34 — 3 Ephes. 4, 28 —
 9 Judas 10 — 14 Judas 8ff — 21 Röm. 3, 8; vgl. Clemens Alex. strom. III 39, 1;
 II 213, 30 Stählin καὶ μὴ τι πρὸς τούτους ὁ ἀπόστολος ἐν τῇ πρὸς Ῥωμαίους
 ἐπιστολῇ ἐπιτεινόμενος γράφει· καὶ μὴ καθὼς βλασφημοῦμεθα κτέ — 27 Röm. 1, 27

V M

2 τῷ Dind. Öh.] τὸ V M 3 τῷ Öh.] τὸ V < M | ἐργαζόμενος V | δύνηται V
 5 λέγω δὴ hineingeflickt V corr < M 6 γραφείῃ, εἴση auf Rasur V corr 7 τοῦ
 < V 11 ἀπ' αὐτῶν] ἀπάντων M 13 καὶ² < V 14 μὲν < V 17 ἀλλ' M
 | ἐπιτιμῆσαι, ε V corr | vor κύριος + ὁ V 18 τὰ² < M 19 αὐτὰ *] αὐτοὶ
 V < M 21 <βλασφημοῦντας> Jül. 22 ὅτι < V | ἐφ' ἡμᾶς < M 25 [μὴ] *
 27 ἀνδράσι, α statt ε V corr | ἐν² < M

Epiphanius I.

ἑαυτοῖς ἀπολαμβάνοντες. ἐξολεῖς γὰρ οὗτοι γενόμενοι μακαρίζουσι
 ἀλλήλους, ὡς τὸ προκριτέον τάγμα ἀναδεξάμενοι. ἀλλὰ καὶ ἀπα- 9
 τῶντες τὸ αὐτοῖς πειθόμενον γυναικεῖον γένος, τὸ σωρευόμενον
 ἁμαρτήμασι καὶ ἀγόμενον ἐπιθυμίαις ποικίλαις, φάσκουσι ταῖς | ἡπα- D52
 5 τημέναις παρ' αὐτῶν ἢ δεῖνα παρθένος, ἢ τοσαῦτα ἔτη πεφθα-
 μένη καὶ φθειρομένη καθ' ἐκάστην ἡμέραν. κόρον γὰρ οὐκ ἔχει παρ'
 αὐτοῖς ἢ λαγνεία, ἀλλὰ ὅσον τις παρ' αὐτοῖς αἰσχροουργὸς ἄνθρωπος,
 τοσοῦτον παρ' αὐτοῖς ἐπαινετός. ἐκείνας δὲ φασιν παρθένους εἶναι, 10
 τὰς μηδέποτε ἐν κοσμηκῇ μίξει γάμου κατὰ φύσιν τῆς σννηθείας
 10 γενομένας ἕως καταβολῆς σπέρματος, ἀλλὰ μιγνυμένας μὲν αἰεὶ καὶ
 πορνεούσας, πρὸ δὲ τοῦ ἀπαρτηθῆναι τὴν ἡδονὴν ἀφιστώσας τὸν
 πονηροποιὸν αὐτῶν τῆς κοινωνίας φθορὰ καὶ λαμβανούσας τὴν
 προειρημένην αἰσχύροτητα εἰς ἐδωδὴν, ὡς κατὰ τὸ ὅμοιον (τῆς) τοῦ 11
 Σηλῶμ πρὸς τὴν Θάμαρ κακοτροπίας. * ἀλλὰ ἀπὸ παρθενίας τὴν τέχνην
 15 ταύτην ἐπανηρημένας τοῦ φθείρεσθαι μὲν, μὴ ὑποδέχεσθαι δὲ τῆς
 φθορᾶς τὴν μίξιν καὶ τὴν ἀπόρροϊαν. βλασφημοῦσι δὲ οὐ μόνον 12
 τὸν Ἀβραάμ καὶ τὸν Μωσῆα καὶ τὸν Ἥλιαν καὶ πάντα τὸν χορὸν
 τῶν προφη|τῶν, ἀλλὰ καὶ τὸν θεὸν τὸν ἐκλεξάμενον αὐτούς. P94
 12. Ἄλλα δὲ μυρία παρ' αὐτοῖς πλασθέντα γραφεῖα τετόλμηται. 12, 1
 20 γένναν μὲν γὰρ Μαρίας βιβλίον τί φασιν εἶναι, ἐν ᾧ δεῖνά τε καὶ

1 f vgl. Hippolyt refut. VI 19, 5; S. 146, 12 Wendland ἀλλὰ καὶ μακαρίζουσι
 ἑαυτοὺς ἐπὶ τῇ (ξένῃ) μίξει, ταύτην εἶναι λέγοντες τὴν τελείαν ἀγάπην — 3 II Tim.
 3, 6 — 13 f vgl. Gen. 38, 9 vgl. 5 (die Namen verwechselt) — 16 ff genauer bei Irenaeus
 adv. haer. I 30, 10f; I 237 Harvey *et unusquisque eorum (der Archonten) suum prae-*
conem assumit ad gloriandum et deum annunciantum . . . sic autem prophetas distri-
buiunt: huius quidem Jaldabaoth Moysen fuisse et Jesum Nave et Amos et Abacuc, illius
autem Jao Samuel et Nathan et Jonam et Michaeam, illius autem Sabaoth Heliam et
Joel et Zachariam, illius autem Adonai Esaiam et Ezechielem et Jeremiam et Daniel,
illius autem Eloii Tobiam et Aggaeum, illius autem Orei Michaeam et Nahum, illius
autem Asta[n]fei-Hesdram et Sophoniam — 20 Die γέννα Μαρίας nur hier bezeugt

V M

1 ἐξολεῖς M | οὗτοι] οἱ αὐτοὶ V 2 τάγμα] πράγμα, πρ aus τ V corr
 3 σεσωρευόμενον aus σωρευόμενον V corr 4 ἡγμένον aus ἀγόμενον V corr | ποι-
 κίλαις ἐπιθυμίαις V 5 παρ'] ὑπὲρ V | ἔτη < M 5f |||ἐφθαρμένη, π weg-
 radiert V πεφθαρμένη M 7 ἀλλ' M 8 εἶναι παρθένους V 10 μὲν < M
 11 πρὸ δέ] καὶ πρὸ M | ἀπαρτισθῆναι aus ἀπαρτηθῆναι V corr ἀπαρτηθῆναι M
 13 (τῆς) * 14 * etwa (παρθενίαν μὲν ἀχούσας) * 19 πεπλασμένα aus
 πλασθέντα hergestellt V corr πλασθέντα M

ὀλέθρια ὑποβάλλοντές τινα ἐξεῖσε λέγουσιν. ἐκ τούτου γάρ φησι 2
 τὸν Ζαχαρίαν ἀπεκτάνθαι ἐν τῷ ναῶ, ἐπειδὴ, φησὶν, ὀπτασίαν ἐώ-
 ρακε, καὶ ἀπὸ τοῦ φόβου θέλων εἰπεῖν τὴν ὀπτασίαν ἀπεφράγη τὸ
 στόμα. εἶδε γάρ, φησὶν, ἐν τῇ ὥρᾳ τοῦ θυμιάματος τινα, ὡς θυμία, 3
 5 ἄνθρωπον ἐστῶτα, φησὶν, οὐνοῦ μορφὴν ἔχοντα. καὶ ἐξεληθόντος, 3
 φησί, καὶ θέλοντος εἰπεῖν· οὐαὶ ὑμῖν, τίνι προσκυνεῖτε; ἀπέφραξεν
 αὐτοῦ τὸ στόμα ὁ ὀφθεις αὐτῷ ἔνδον ἐν τῷ ναῶ, ἵνα μὴ δύνηται
 λαλῆσαι. ὅτε δὲ ἠνοιγή τὸ στόμα αὐτοῦ ἵνα λαλήσῃ, τότε ἀπεκάλυ-
 ψεν αὐτοῖς καὶ ἀπέκτειναν αὐτόν. καὶ οὕτως, φησὶν, ἀπέθανε Ζαχα-
 10 ρίας. διὰ τοῦτο γάρ ὁ ἱερεὺς προσετάγη ὑπ' αὐτοῦ τοῦ νομοθετή- 4
 σαντος, | φησὶν, ἔχειν | κώδωνας, ἵν' ὅταν εἰσέρχεται ἱερατεῦσαι, τὸν D53 Ö190
 κτύπον ἀκούων κρύπτηται ὁ προσκυνούμενος, ἵνα μὴ φοραθῇ τὸ
 ἰνδαλιτικὸν αὐτοῦ τῆς μορφῆς πρόσωπον. ἔστι δὲ τὸ πᾶν τῆς 5
 εὐηθείας αὐτῶν ἐπιτήδευμα εὐθυέλεγκτον καὶ χλεύης ἔμπλεον. εἰ γάρ
 15 ἦν ὅλως ὀρατός ὁ ἱερουργούμενος, οὐδὲ κρυβῆναι ἠδύνατο· εἰ δὲ
 ὅλως κρυβῆναι ἠδύνατο, οὐκέτι ἦν ὀρατός. καὶ ἐτέρως πάλιν πρὸς 6
 αὐτοὺς ῥητέον ὅτι εἰ ὀρατός ἦν, σῶμα ἄρα ἦν καὶ οὐκέτι πνεῦμα·
 εἰ δὲ πνεῦμα ἦν, οὐκέτι ἐν ὀρατοῖς ἐξετάζεται. πῶς οὖν τὸ οὐκ ἐν
 ὀρατοῖς ἐξεταζόμενον ἀπὸ τοῦ κτύπου τῶν κωδῶνων τῆς ἑαυτοῦ
 20 συστολῆς προενοεῖτο; ἔχω(ν) γὰρ τὸ ἀόρατον κατὰ φύσιν οὐκ ἂν ὀπτά-
 νετο, εἰ μὴ ἠθέλεν. εἰ καὶ ὄφθη δέ, οὐκέτι κατὰ ἀνάγκην ἐφαίνεται 7
 τῆς φύσεως αὐτὸν ἀγούσης εἰς τὸ φαίνεσθαι, ἀλλὰ κατὰ χάριν, οὐ
 φόβῳ καὶ προλήψει παρὰ προσδοκίαν ἄνευ κτύπου εἰς τὸ δῆλον
 καθιστῶν τὴν ἑαυτοῦ ὀπτασίαν. καὶ οὕτω κατὰ πάντα τρόπον διέ-
 25 πεσεν ὁ αὐτῶν ψευδῆς καὶ παραπεποιημένος λόγος. καὶ πολλὰ ἐστὶν 8
 ἄλλα ἃ λέγουσι ληρώδη. * καίτοι γε τοῦ Ζαχαρίου μὴ ἀποκτανθέντος

1 f vgl. Matth. 23, 35 Luk. 11, 51; die Gleichsetzung des hier genannten
 Zacharias mit dem Vater Johannes des Täufers findet sich auch im Protev. Jac. c. 23f
 u. bei Origenes comment. ser. in Matth. 25; IV 229 Lommatzsch, vgl. Zahn, Gesch. d.
 neutest. Kan. II 2, 695 u. 776 A. 2 — 2 f vgl. Luk. 1, 22 — 4 vgl. Luk. 1, 9f — 5 zu
 ὄνος vgl. S. 287, 15 u. Tacitus hist. V 3f Tertullian apolog. 16 — 7 f vgl. Luk. 1, 20 —
 8 vgl. Luk. 1, 64 — 10 vgl. Exod. 28, 29ff

V M

1 φασὶ M 2 f ἐώρακε, ω aus o V corr ἐώρακε M 11 φασὶν V | ἵνα M
 13 ἰνδαλιτικόν, von späterer Hand verändert zu ἰνδαλιματικόν V 14 ἔμπλεων,
 ω aus o V corr ἔμπλεον M 15 /// ὀρατός, ein Buchstabe ausradiert V; ἀόρατος? hier
 u. Z. 16 Jül., an der zweiten Stelle gewiß richtig 20 ἔχω(ν) *, vgl. Z. 22
 αὐτόν] ἔχω VM 20 f ὀπτάνετο M 23 προλήψει, μ ausradiert V 24 καθι-
 στῶν *] καθιστῶντος VM | οὕτω < M 26 * etwa φασὶ γὰρ τὸν Ζαχαρίαν
 ἀποκτανθῆναι καὶ ἀληθῶς λέγουσι, > *

εὐθύς, ἀλλὰ καὶ ἐπιμείναντος μετὰ τὴν τοῦ Ἰωάννου | γέννησιν καὶ P95
 προφητεύσαντος περὶ τε Ἰωάννου καὶ περὶ τῆς παρουσίας τοῦ κυρίου
 καὶ ἐνσάρχου γεννήσεως ἀπὸ τῆς ἁγίας παρθένου Μαρίας διὰ πνεύ-
 ματος ἁγίου, ὡς λέγει »καὶ οὐ. παιδίον, προφήτης ὑψίστου κληθήσῃ· 9
 5 προπορεύσῃ γὰρ πρὸ προσώπου κυρίου ἐτοιμάσαι ὁδοὺς αὐτοῦ«,
 »ἐπιστρέψαι καρδίας πατέρων ἐπὶ τέκνα καὶ ἀπειθεῖς ἐν φρονήσει«
 καὶ τὰ ἐξῆς. πόσα δὲ ἄλλα ἔστιν εἰπεῖν περὶ τῆς αὐτῶν ψευδηγορίας
 καὶ τοῦ αὐτῶν μασμοῦ;

13. Οἱ δὲ Λευῖται παρ' αὐτοῖς καλούμενοι οὐ μίσγονται γυναιξίν, 13, 1
 10 ἀλλὰ ἀλλήλοις μίσγονται. καὶ οὗτοί εἰσιν οἱ προκριτέοι παρ' αὐτοῖς
 δῆθεν καὶ ἐπαινετοί. | καταγελῶσι δὲ λοιπὸν τῶν τὴν πολιτείαν D54
 ἀσκούντων καὶ ἁγνείαν καὶ παρθενίαν ὡς εἰς μάτην τὸν κάματον
 ἀναδεδεγμένων. προφέρουσι δὲ εἰς ὄνομα Φιλίππου τοῦ ἁγίου μα- 2
 15 θητοῦ εὐαγγέλιον πεπλασμένον, ὅτι, φησὶν »ἀπεκάλυψέν μοι ὁ κύριος
 τί τὴν ψυχὴν δεῖ λέγειν ἐν τῷ ἀνέναι εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ πῶς
 ἐκάστη τῶν ἄνω δυνάμεων ἀποκρίνεσθαι· ὅτι ἐπέγνων ἐμαυτὴν,
 φησί, καὶ συνέλεξα ἐμαυτὴν ἐκ πανταχόθεν, καὶ οὐκ ἔσπειρα τέκνα
 τῷ ἄρχοντι, ἀλλὰ ἐξερρίξωσα τὰς ῥίζας αὐτοῦ καὶ συνέλεξα τὰ μέλη
 τὰ διεσκορπισμένα, καὶ οἶδά σε τίς εἶ. ἐγὼ γάρ, φησί, τῶν ἄνωθέν 3
 20 εἶμι.« καὶ οὕτως, φησὶν, ἀπολύεται. ἐὰν δέ, φησὶν, εὐρεθῇ γεννή- 3
 σασα υἱόν, κατέχευται κάτω ἕως ἂν τὰ ἴδια τέκνα δυνηθῇ ἀναλαβεῖν Ö192

4 Luk. 1, 76 — 6 Luk. 1, 17 — 13ff zum Philippusev. vgl. Pistis Sophia
 c. 42; S. 44, 19ff Schmidt c. 43; S. 45, 12ff u. Leontius de sectis act. III 2; Migne
 S6, 1, 1213 C οὗτοι (die Manichäer) καὶ βιβλία τινὰ ἑαυτοῖς καινοτομοῦσι· λέγουσι γὰρ
 εὐαγγέλιον κατὰ Θωμᾶν καὶ Φίλιππον ἄπερ ἡμεῖς οὐκ ἴσμεν — 14ff vgl. Origenes
 c. Cels. VI 31; II 100, 28ff Köttschau Pistis Sophia u. die Bücher Jeû allerwärts,
 dazu die Formeln der Markosier bei Irenaeus I 21, 5; I 187 Harvey, insbesondere:
 σεαυτὸς εἶμι ἔντιμον, μᾶλλον παρὰ τὴν θήλειαν τὴν ποιήσασαν ἡμᾶς. εἰ ἡ μήτηρ
 ἡμῶν ἀγνοεῖ τὴν ἑαυτῆς ῥίζαν, ἐγὼ οἶδα ἑμαυτὸν καὶ γινώσκω ὅθεν εἶμι καὶ ἐπι-
 καλοῦμαι τὴν ἀφθαρτον Σοφίαν κτέ. — 19f zu οἶδά σε τίς εἶ vgl. Reitzenstein,
 Poimandres S. 20 (οἶδα τὸ) ὀνομά σου . . . οἶδά σου καὶ τὰς μορφάς, . . . οἶδά σε,
 Ἐρμη, τίς εἶ καὶ πόθεν εἶ — zu ἐγὼ . . . τῶν ἄνωθέν εἶμι vgl. auch die orphischen
 Formeln αὐτὰρ ἐμοὶ γένος οὐράνιον Diels Vorsokratiker³ 66 B 17; II 175, 28 u. a.

V M

2 τε] τοῦ V | τοῦ < V 3 διὰ] ἐκ M 5 πρὸ προσώπου] ἐνώπιον M
 8 τοῦ αὐτοῦ M 9 καλούμενοι] λεγόμενοι M 11 δὲ < M 16 δυνάμεων
 + (δεῖ)? * 17 ἑαυτὴν M | ἐκ ausradiert V corr 18 ἐξερρίξωσα, zweites ρ
 oben hinein V corr ἐξερρίξωσα M 20 εὐρεθῇ φησὶ M

καὶ ἀναστρέφαι εἰς ἑαυτήν. καὶ οὕτως ἐστὶ τὰ ληρώδη αὐτῶν καὶ 4
 μυθώδη, ὡς καὶ περὶ τοῦ ἁγίου Ἰλίου τολμῶσι βλασφημεῖν καὶ λέγειν
 ὅτι, φησὶν, ὅτε ἀνελήφθη, κατεβλήθη πάλιν εἰς τὸν κόσμον. ἦλθεν 5
 γὰρ, φησὶν, μία δαίμων καὶ ἐκράτησε καὶ εἶπεν αὐτῷ ὅτι ποῦ πορεύῃ;
 5 ἔχω γὰρ τέκνα ἀπὸ σοῦ, καὶ οὐ δύνασαι ἀνελεῖν καὶ ὧδε ἀφείναι
 τὰ τέκνα σου. καί, φησὶν, λέγει· πόθεν ἔχεις τέκνα ἀπ' ἐμοῦ καὶ
 ἐγὼ ἤμην ἐν ἀγνείᾳ; λέγει, φησὶν· ναί, ὅτε ἐνυπνίους ἐνυπνιαζόμενος
 πολλαίκις ἐν τῇ ἀπορροίᾳ τῶν σωμάτων ἐκενώθης, ἐγὼ ἤμην ἢ μετα-
 λαβοῦσα ἀπὸ σοῦ τὰ σπέρματα καὶ γεννῶσά σοι υἱούς. πολλὴ δὲ 6
 10 μωρία τῶν τὰ τοιαῦτα λεγόντων. πῶς γὰρ δύναται δαίμων. πνεῦμα
 ὄν ἀόρατον καὶ ἀσώματον, (ἀπὸ) σωμάτων μεταλαμβάνειν; εἰ δὲ καὶ
 ἀπὸ σωμάτων μεταλαμβάνει καὶ κνίσκει, οὐκέτι ἐστὶ πνεῦμα, ἀλλὰ P96
 σῶμα. σῶμα δὲ ὄν πῶς ἐστὶν ἀόρατος καὶ πνεῦμα; καὶ πολλὴ 7
 ἀτοπία τῆς αὐτῶν μωρολογίας. βούλονται γὰρ τὴν κατ' αὐτῶν μαρ-
 15 τυρίαν τὴν ἀπὸ τῆς ἐπιστολῆς τοῦ Ἰούδα μᾶλλον εἰς ἑαυτοὺς δῆθεν
 ἐπάγεσθαι ἐν τῷ λέγειν »καὶ οἱ μὲν ἐνυπνιαζόμενοι | σάρκα μὲν D55
 μαινοῦσι, κυριότητα δὲ ἀθετοῦσι, δόξας δὲ βλασφημοῦσιν«. οὐκ
 εἶπεν δὲ ὁ μακάριος Ἰούδας ὁ ἀδελφὸς τοῦ κυρίου περὶ ἐνυπνιαζο-
 μένων ἐν σώμασιν· εὐθὺς γὰρ ἐπιφέρει καὶ δεικνύει ὅτι περὶ τῶν
 20 ἐνυπνιαζομένων * λέγει, τῶν λαλούντων ὡς δι' ὄνειράτων τὰ αὐτῶν
 ῥήματα καὶ οὐκ ἐν ἀνανήψει γρηγορήσεως λογισμῶν. καὶ γὰρ καὶ 8
 περὶ τῶν ἐν Ἱερουσαλὴμ διδασκάλων λέγει Ἰσαΐας »πάντες κύνες
 ἐνεοὶ οὐ δυνάμενοι ὑλακτεῖν, ἐνυπνιαζόμενοι κοίτην« καὶ τὰ ἐξῆς,
 καὶ ὧδε δὲ ἐν τῇ τοῦ Ἰούδα ἐπιστολῇ δείκνυσι λέγων, »[ἐνυπνιαζό-
 25 μένοι κοίτην,] ἃ οὐκ οἶδασι λέγοντες«. καὶ ἔδειξεν ὅτι οὐ περὶ τῆς
 ἐνυπνιασέως τοῦ ὕπνου λέγει, ἀλλὰ περὶ τῆς μυθώδους αὐτῶν τρα-

16 Judas 8 — 23 Jes. 56, 10 — 24 vgl. Judas 10

V M

1 ἀναστρέφαι, dazu am Rande ἀνελεῖσαι V corr | αὐτήν M | οὕτως]
 ταῦτα, auf Rasur V corr 1f wohl verderbt u. etwa zu lesen: ἐστὶ <κτηνώδη> τὰ
 ληρώδη αὐτῶν μυθολογήματα * 3 ἀνελήφθη, μ durchgestrichen V corr 7 ἐν-
 ὑπνοῖς M 9 γεννῶσά σοι] γεννώσας M; γεννήσασά σοι? Jül. | δὲ oben hinein-
 geflickt V corr < M 11 ὄν V | ἀόρατον *] ἀκάθαρτον V M | καὶ¹ hinzugesetzt
 V corr | <ἀπὸ> * | μεταλαμβάνων M 13 δὲ ὄν] δεῖν M | ἀόρατος *] ἀόρατον
 V M 14 vor τῆς + ἡ M, ausradiert V corr | μωρολογίας M 18 ὁ² < M
 19 ἐν < M | σώμασιν, σιν auf Rasur V corr | ἐπιφέρει, ἐπι auf Rasur V corr
 20 * etwa <τῇ διανοίᾳ> * 21 ἐν < V 22 διδάσκων M 23 ἐνεοὶ] ἐν σοὶ M
 24 [ἐνυπνιαζόμενοι κοίτην] *, Wiederholung aus Z. 23 26 λέγει τοῦ ὕπνου V

γραφίας καὶ ληρολογίας, ὡς διὰ ὕπνου λεγομένης καὶ οὐκ ἀπὸ ἐρρω-
μένης διανοίας.

14. Περικακῶ δὲ ὡς ἀληθῶς τὰ πάντα ἐξαιρεῖν. θεοῦ γὰρ ἐστὶ 14, 1
μόνου ἀποκλείσαι τὸν βυθὸν τῆς δυσοδμίας ταύτης. καὶ παρελεύ-
5 σομαι ἐκ τοῦ τόπου, εὐξάμενος τῷ παμβασιλεῖ θεῷ μηδένα εἰς τὸν
βόρβορον ἐγκαταπαγῆναι μηδὲ αὐτοῦ τὴν ἔννοιαν μεταλαβεῖν τῆς
δυσώδους ἀκαθαρσίας. πρῶτον μὲν γὰρ ὁ ἀπόστολος Παῦλος ἐκκόπ- 2
τει αὐτῶν πᾶσαν ῥίζαν τῆς κακίας, περὶ χηρῶν νεωτέρων παραγ-
γέλλων ἡγήρας φησὶν νεωτέρας παραιτοῦ· μετὰ γὰρ τὸ καταστρη-
10 νιᾶσαι τοῦ Χριστοῦ | γαμεῖν θέλουσιν, ἔχουσαι κριμα, ὅτι τὴν πρώ- 0194
την πίστιν ἠθέτησαν· ἀλλὰ γαμεῖτωσαν τεκνοποιεῖτωσαν οἰκοδε-
σποτεῖτωσαν· εἰ δὲ ὁ ἀπόστολος λέγει τεκνογονεῖν [οἰκοδεσποτεῖν], 3
οὔτοι δὲ παραιτοῦνται τὴν τεκνογονίαν, ὄφεός ἐστι καὶ κακῆς διδα-
σκαλίας τὸ ἐπιχείρημα. ἠττώμενοι γὰρ τῇ ἡδονῇ τῆς πορνείας ἐπι-
15 νοοῦσιν ἑαυτοῖς ἀκαθαρσίας προφάσεις, ὅπως δόξωσι πληροφορεῖν
τὴν ἑαυτῶν ἀσέλγειαν. καὶ ἔδει μὲν ἀληθῶς ταῦτα μήτε λέγεσθαι 4
μήτε ἐν συντάγμασι καταξιοῦσθαι γράφεσθαι, θάπτεσθαι δὲ ὡσπερ
νεκρὸν τινα ὀδωδότα καὶ λοιμώδη | ἀποφορὰν πνέοντα, ἵνα μὴ καὶ D56
διὰ τῆς ἀκοῆς λυμῆνηται τοὺς ἀνθρώπους. | καὶ εἰ μὲν παρεληλύθει 5 P97
20 ἡ τοιαύτη αἴρεσις καὶ οὐκέτι ἦν ἐν τῷ βίῳ, ἀγαθὸν ἦν ταύτην θάψαι
καὶ μήτε ὅλως περὶ αὐτῆς εἰπεῖν. ἐπειδὴ δὲ καὶ ἐστὶ καὶ πράττεται,
προειράπημεν δὲ ὑπὸ τῆς ὑμῶν τιμιότητος περὶ πάντων εἰπεῖν,
μέρη αὐτῆς διηγησάμεν ἀναγκασθεῖς, ἵνα τὸ φιλάληθες μὴ παρασιω-
πήσω, ἀλλὰ ὑφηγήσομαι εἰς ἀποτροπὴν μὲν τῶν ἀκούοντων, εἰς
25 ἐξαγωγὴν δὲ τῶν πραττόντων. πόθεν γὰρ οὐκ ἔχομεν δεῖξαι τοὺς 6
παρ' αὐτοῖς φόνους καὶ τερατώδη ἔργα καὶ τελετὰς διαβόλου ἐξ ἐπι-
(π)νοίας τοῦ αὐτοῦ διαβόλου τοῖς ἐμβεβρονημένοις δοθείσας;

15. Καὶ εὐθὺς μὲν οὖν ἐλέγχονται εἰς ὃ φαντασιοῦνται καὶ προ- 15, 1
φασίζονται περὶ τοῦ ξύλου τοῦ ἐν τῷ πρώτῳ ψαλμῷ εἰρημένου ὅτι

4 vgl. Apok. 20, 1 — 9 I Tim. 5, 11 — 11 I Tim. 5, 14 — 28 vgl. oben
c. 8, 7; S. 285, 9ff

V M

6 βόρβορον] τόπον M | αὐτοῦ *] ἔμαντοῦ VM 12 [οἰκοδεσποτεῖν] *
16 μηδὲ M 19 δι' ἀκοῆς V 22 ἀπὸ M | τιμιότητος M 23 μέρη||| zwei
Buchstaben wegradiert V 24 ἀλλ' M | ὑφηγήσομαι M 24f εἰς ἐξαγω-
γὴν δὲ, dazu am Rande αἰσχύνην V^{corr} εἰς ἐξαγωγὴν δὲ καὶ αἰσχύνην M
25 τοὺς] τοῖς M 27 ἐπι(π)νοίας *, vgl. S. 316, 28 | δοθείσης M 28 εἰς ὃ
φαντασιοῦνται < M 29 εἰρημένου, ου aus ω V^{corr}

»δώσει τὸν καρπὸν αὐτοῦ ἐν καιρῷ αὐτοῦ καὶ τὸ φύλλον αὐτοῦ οὐκ
 ἀπορρηθήσεται«. ἀνωτέρω γὰρ κεῖται ὅτι »ἐν τῷ νόμῳ κυρίου τὸ
 θέλημα αὐτοῦ καὶ ἐν τῷ νόμῳ αὐτοῦ μελετήσῃ ἡμέρας καὶ νυκτός«. **2**
 νόμον δὲ οὗτοι καὶ προφήτας ἀρνοῦνται. εἰ δὲ νόμον κυρίου ἀρ- **2**
5 νοῦνται, σὺν τῷ νόμῳ καὶ τὸν λαλήσαντα ἐν τῷ νόμῳ συκοφαντοῦ-
 σιν· πλανῶνται δὲ καθ' ὑπόνοιαν καὶ ἐκπεπτώκασιν τῆς ἀληθείας,
 κρίσιν τε οὐχ ἠγοῦνται οὔτε ἀνάστασιν ὁμολογοῦσιν. ὅσα δὲ πρῶτ- **3**
 τουσιν ἐν τῷ σώματι ἡδονῆς ἔμπλεοι γινόμενοι, ταῦτα ἀποκαρποῦνται
 ἐκβακχευόμενοι ταῖς τοῦ διαβόλου ἡδοναῖς τε καὶ ἐπιθυμίαις, ὡς πάντη
10 τε καὶ πανταχοῦ ἐλέγχονται ἀπὸ τοῦ τῆς ἀληθείας λόγου· Ἰωάννης **4**
 γὰρ λέγει »εἴ τις ἔρχεται«, φησί, »πρὸς ὑμᾶς, καὶ οὐ φέρει τὴν διδα-
 χὴν ταύτην«. καὶ ποίαν φησίν; »εἴ τις οὐχ ὁμολογεῖ Χριστὸν ἐν
 σαρκὶ ἐληλυθότα, ἀντίχριστός ἐστι«, »καὶ νῦν ἀντίχριστοι πολλοὶ
 γεγόνασιν«, ὡς τῶν μὴ ὁμολογούντων τὸν Χριστὸν ἐν σαρκὶ ἐληλυ-
15 θότα ἀντίχριστων ὑπαρχόντων. ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ λέγει **5 D57**
 »οἱ καταξιωθέντες τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν οὔτε γαμοῦσιν οὔτε
 γαμίζονται, ἀλλ' ἰσαγγελοὶ εἰσιν«. οὐ μόνον δέ, ἀλλὰ καὶ ἵνα δείξῃ **6**
 τὴν σαφῆ ἀγνείαν καὶ τὴν διὰ τοῦ ἰδιάζειν ἀγιαστείαν, φάσκει τῇ
 Μαριάμ | »μή μου ἄπτου· οὐπω γὰρ ἀναβέβηκα πρὸς τὸν πατέρα«, **Ö196**
20 ἵνα δείξῃ τὴν ἀγνείαν ἀμέτοχον σωματίων καὶ ἀμιγῆ. ἀλλὰ καὶ ἐν **7**
 ἄλλῳ τόπῳ λέγει προθεσπίζον τὸ ἅγιον πνεῦμα καὶ διὰ τοὺς πρῶην
 καὶ <τοὺς> μετέπειτα | »μακαρία στείρα ἢ ἀμίαντος ἥτις οὐκ ἔγνω **P98**
 κοίτην ἐν παραπτώματι καὶ εὐνοῦχος ὃς οὐκ εἰργάσατο ἐν χερσὶν
 ἀνόμημα«, ἵνα παρακόψῃ τὰ διὰ τοῦ μύθου αὐτῶν ἐν χερσὶν αἰσχρουργ-
25 γήματα.

16. Πόσα δὲ ἄλλα ἔστιν εἰπεῖν, ὡς τοῦ ἀποστόλου λέγοντος πῆ **16, 1**
 μὲν »ὁ ἄγαμος καὶ ἡ παρθένος μεριμνᾷ τὰ τοῦ κυρίου, πῶς ἀρέσει
 τῷ κυρίῳ« — τοῦτο δὲ φησι δείξαι τὴν ἀγνείαν ἐν ἀληθείᾳ, ἐκ τοῦ

1 Psal. 1, 3 — **2** Psal. 1, 2 — **11** II Joh. 10 — **12** II Joh. 7 — **13** I Joh.
 2, 18 — **16** Luk. 20, 35f — **19** Joh. 20, 17 — **22** Weish. Sal. 3, 13f —
27 I Kor. 7, 32. 34

V M

6 καθ', θ aus τ V corr κατ' M **7** τε] δὲ M | οὐχ, χ aus κ V corr **10** τοῦ
 τῆς auf Rasur V corr τῆς τοῦ λόγου ἀληθείας M **11f** ταύτην τὴν διδαχὴν οὐ
 φέρει V **12** οὐκ M **14** τῶν μὴ *) μὴ τῶν VM | τὸν < M **14f** ἐν σαρκὶ
 — ἀντίχριστων < M **17** γαμίζονται M **18** σαφὴν M | ἰδιάζειν] ἀγιαζειν V
 | ἀγι///στείαν, α ausradiert V corr ἀγιαστίαν M **19** Μαρία V | πατέρα + μου M
22 <τοὺς> * **23** ἐν χερσὶν] ἐν < V χερσὶ M

ἁγίου πνεύματος ἐπιτρεπόμενος οὐ παρέργως —, ἔπειτα δὲ περὶ τῶν
 τὸν γάμον ἔχοντων τὸν σεμνὸν λέγοντος »τίμιος ὁ γάμος καὶ ἡ κοίτη
 ἀμίαντος, πόρνους δὲ καὶ μοιχοὺς κρινεῖ ὁ θεός«. ἀλλὰ καὶ κατ' 2
 αὐτῶν ἐκβοᾷ γράφων Ῥωμαίοις, τὰ αἰσχροῦ ἀποκαλύπτων τῶν τὰς
 5 κακοπραγίας ἐργαζομένων, λέγων »αἶ τε γὰρ θήλειαι αὐτῶν μετήλ-
 λαξαν τὴν φυσικὴν χρῆσιν εἰς τὴν παρὰ φύσιν« καὶ περὶ τῶν ἀρρέ-
 νων, ὅτι »ἄρρενες ἐν ἄρρεσι τὴν ἀσχημοσύνην κατεργαζόμενοι«. ἀλλὰ 3
 καὶ ἐν τῇ πρὸς Τιμόθεον ἐπιστολῇ περὶ τούτων λέγει ὅτι »ἐν ἐσχά-
 ταις ἡμέραις ἐνστήσονται καιροὶ χαλεποί· ἔσονται γὰρ οἱ ἄνθρωποι
 10 φιλήδονοι«, καὶ πάλιν »κωλύοντων γαμεῖν, κεκαυτηριασμένων τὴν
 συνειδήσιν«, ὅτι τὸ μὲν γαμεῖν μετὰ σωφροσύνης καὶ τεκνογονεῖν 4
 κωλύουσι, καιόμενοι δὲ εἰσι τῇ συνειδήσει, λαγνεύοντες μὲν καὶ φθει-
 ρόμενοι, κωλύοντες δὲ τεκνογονεῖν. καὶ γὰρ καὶ αὐτὴ ἡ παρ' ἀν- 5
 τοῖς λεγομένη θυσία, | βορβορώδης τις οὖσα, ἥδη καὶ ἀπὸ τῶν ἀνέ- D58
 15 καθεν διὰ τοῦ προφήτου ὑποδείκνυται οφεως οὖσα σὰρξ καὶ οὐχὶ
 τοῦ κυρίου (μὴ γένοιτο), λέγοντος οὕτως ὅτι »σὺ συνέτριψας τὴν
 κεφαλὴν τοῦ δράκοντος καὶ ἔδωκας αὐτὸν βρῶμα λαοῖς τοῖς Αἰθίοψι«.
 βρῶμα γὰρ ὡς ἀληθῶς ὄφεως ἢ τούτων μυσαρὰ θρησκεία καὶ Αἰ- 6
 θίοπες μεμελανωμένοι τῇ ἁμαρτίᾳ οἱ ταύτην τὴν τελετὴν τοῦ νῦν
 20 μὲν δαίμονος Διὸς πάλαι δὲ γόητος, τοῦ παρὰ τισὶ θεοῦ μάτην νενο- 7
 μισμένου (ἐπι)τελοῦντες. ἐκ γὰρ Ἑλληνικῶν μύθων πᾶσαι αἱ αἰρέσεις
 συνάξασαι ἕανταῖς τὴν πλάνην μετέβαλον, μεταποιήσασαι εἰς ἄλλην
 διάνοιαν χεῖρονα. παρεισφέρουσι γὰρ οἱ ποιηταὶ τὸν Δία τὴν Μῆτιν 8
 θυγατέρα ἕαντοῦ καταπιόντα. βρέφος δὲ οὐκ ἂν τις καταπίοι, ὡς
 25 καὶ ὁ ἄγιος Κλήμης | καταγελῶν τῆς τῶν θεῶν τῶν Ἑλλήνων αἰσ- P99

2 Hebr. 13, 4 — 5 Röm. 1, 26 — 7 Röm. 1, 27 — 8 II Tim. 3, 1. 2. 4 —
 10 I Tim. 4, 2 — 13 vgl. oben c. 4, 6ff; S. 281, 7ff — 16 Psal. 73, 13. 14 —
 20 vgl. clement. Hom. V 23; S. 71, 2 Lagarde VI 21; S. 80, 4 — 23—S. 297, 2 vgl.
 clement. Hom. IV 16; S. 60, 28ff Lagarde

V M

1 οὐ παρέργως ἐπιτρεπόμενος M 2 τὸν²] τὸ M | λέγοντος *] λέγει, εἰ
 aus ων V corr λέγων M 10 μᾶλλον ἢ φιλόθεοι zu φιλήδονοι am Rande nach-
 getragen V corr < M | ἀπέχεσθαι βρωμάτων zu γαμεῖν am Rande nachgetragen
 V corr < M | τὴν + ἰδίαν M 13 καὶ αὐτῇ] αἴτη u. < καὶ M 16f τὴν κε-
 φαλὴν *] τὰς κεφαλὰς VM 17 nach τοῦ δράκοντος + σὺ συνέθλασας τὴν κεφα-
 λὴν τοῦ δράκοντος (wohl Glosse) M 21 (ἐπι)τελοῦντες *] τελοῦντες U < VM
 22 κατέβαλον V; lies μετέλαβον? *

χροουργίας εἶπεν ὅτι τὴν Μῆτιν καταπιὼν οὐχὶ τὸ βρέφος ἠδύνατο καταπιεῖν, ἀλλὰ τὴν γονὴν τὴν ἰδίαν * σημαίνων. |

Ö198

17. Τί δὲ ἕτερον εἶποιμι; ἢ πῶς ἀποσείσομαι τὸν πηλώδη τοῦ- 17, 1
 του πόνου, βουλόμενος μὲν εἶπειν καὶ μὴ βουλόμενος, ἀναγκαζόμενος
 5 δέ, ἵνα μὴ δόξω τι τῶν ὄντων παρακρούπειν, καὶ φοβούμενος ἵνα
 μὴ ἀποκαλύπτων τὰ δεινὰ αὐτῶν ἢ χρόανω ἢ πλήξω ἢ εἰς τὸ περιε-
 γάσασθαι περὶ τούτου τοὺς ἀπαγομένους ἡδοναῖς καὶ ἐπιθυμίαις ἐπο-
 τρύνω. ὁμῶς ἐγὼ μὲν ἀθῶος εἶην καὶ πᾶσα ἡ τῆς ἀγίας καθολικῆς 2
 ἐκκλησίας † ἐλπίς καὶ πάντες οἱ τούτῳ τῷ γράμματι ἐντυγχάνοντες
 10 ἀπὸ τῆς τοιαύτης τοῦ διαβόλου ὑποσπορᾶς καὶ κακομηχανίας· ἐὰν 3
 γὰρ <ἀνα>λάβω λέγειν τὰ ἄλλα τὰ παρ' αὐτοῖς λεγόμενα καὶ γινόμενα
 ὅσα ἐστὶ τοιαῦτα καὶ τοσαῦτα, καὶ τούτων ἔτι μείζονα καὶ † ἐλάττω,
 θελήσω δὲ καὶ ὡς φάρμακον ἰάσεως ἀλεξητήριον ἀντιδότων δίκην
 πρὸς ἐκάστην λέξιν ἀντιθεῖναι, εἰς πολὺν ὄγκον ἐλάσω τῆς | συν- D59
 15 τάξεως τὴν πραγματείαν. ταύτη γὰρ τῇ αἰρέσει, ἐπιπόθητοι, καὶ 4
 αὐτὸς περιέτυχον, ἐκ στόματος δὲ τῶν ταύτην ἐπιχειρούντων φύσει
 αὐτὰ αὐτοπροσώπως ἐνηγήθη· γυναῖκες δὲ οὕτως ἠπατημέναι οὐ
 μόνον τὴν λαλιὰν ταύτην ἡμῖν προέτειναν καὶ τὰ τοιαῦτα ἡμῖν ἀπε-
 κάλυψαν, ἀλλὰ καὶ κατὰ τὴν Αἰγυπτίαν ἐκείνην τὴν τοῦ ἀρχιμαγείρου
 20 τὴν ὀλετήριον καὶ μοχθηρὰν καὶ αὐταὶ ἀθυρογλώττω τόλμη κατα-
 σπᾶσαι ἡμᾶς ἐν τῇ νέᾳ ἡμῶν ἡλικίᾳ ὀρεχθεῖσαι ἐπεχείρουν. ἀλλὰ ὁ 5
 τότε συμπαραστάς τῷ ἀγίῳ Ἰωσήφ καὶ ἡμῖν παρέστη. καὶ τὸν ἐκεῖ-
 νον ἐκεῖ ἠσάμενον ἐπικεκλημένοι οἱ ἀνάξιοι καὶ ἀνίκανοι, ἐλεηθέντες
 καὶ ἀποδράντες τὰς ὀλετηρίους αὐτῶν χεῖρας, θεῶ τῷ παναγίῳ ὕμνον
 25 ᾄσαντες ἠδυνήθημεν καὶ αὐτοὶ λέγειν τό »ἄσωμεν τῷ κυρίῳ, ἐνδόξως
 γὰρ δεδόξασται, ἵππον καὶ ἀναβάτην ἔρριψεν εἰς θάλασσαν«. οὐ γὰρ 6
 ὁμοία δυνάμει τῆς ἐκείνου δικαιοσύνης, ἀλλὰ στεναγμῷ τῷ πρὸς τὸν
 θεὸν ἐλεηθέντες ἐσώθημεν. ὀνειδιζόμενος γὰρ ὑπ' αὐτῶν τῶν ὀλετηρίων

19 vgl. Gen. 39, 6ff — 25 Exod. 15, 1

V M

1 τὸ < V 2 *] σημαίνων durchgestrichen Vcorr; lies wohl <φαίνεται
 ὁ μῦθος τοῦ Διὸς> σημαίνων * 3 ἀπο|||σεῖ|||σο|||μαι, durch kleine Veränderungen
 bei ο, ει u. ο hergestellt Vcorr ἀποσιωπήσομαι M 4 πόν|||ον, ein Buchstabe aus-
 radiert Vcorr πόντον M | μὲν] δὲ M 6 ἦ³ < V 8 εἰμὶ M | ἀγίας < M
 9 † ἐλπίς] lies viell. σίστασις * 11 <ἀνα>λάβω *] λάβω getilgt, dafür am
 Rande θελήσω Vcorr λάβω M | καὶ γινόμενα < M 12 † ἐλάττω] lies wohl
 χεῖρω * 13 ἀλεξιτήριον M 16 ταύτη V 17 οὕτω V 18 προέτειναν G]
 περιέτειναν VM 22 συμπαραστάς M

γυναικῶν κατεγέλων ἐγώ, ὡς ὑπέφαινον αἱ τοιαῦται ἀλλήλαις (ἐπι-
 σκώπτουσαι δῆθεν), | ὅτι οὐκ ἠδυνήθημεν σῶσαι τὸν νεανίσκον, ἀλλὰ P100
 ἀφήκαμεν αὐτὸν ἐν χερσὶ τοῦ ἄρχοντος ἀπόλλυσθαι· ἐπειδήπερ ἦτις 7
 αὐτῶν εὐμορφοτέρα εἶη δέλεαρ ὡςπερ ἑαυτὴν προτίθησιν, ὥστε δι'
 5 αὐτῆς τοὺς ἀπατωμένους ἀντὶ τοῦ ἀπολλύειν σφῶζειν ἐπιφημίζειν.
 καὶ ὄνειδος λοιπὸν τῇ ἀμόρφῳ γίνεται παρὰ τῶν εὐμορφοτέρων, ὅτι
 ἐγώ, φησί, σκευῶς εἰμι ἐκλογῆς, δυναμένη σφῶζειν τοὺς ἀπατωμένους,
 σὺ δὲ οὐκ ἴσχυσας. ἦσαν μὲν οὖν αἱ τὸν ἀγώγιμον μῦθον τοῦτον 8
 ὑφηγούμεναι τῇ μορφῇ τῆς αὐτῶν ὄψεως εὐπροσωπόταται, τῷ δὲ νῶ
 10 τῆς αὐτῶν μοχθηρίας τὴν πᾶσαν τοῦ διαβόλου ἀμορφίαν κεκτημέναι.
 ἀλλὰ ὁ ἐλεήμων θεὸς τῆς μοχθηρίας αὐτῶν ἡμᾶς ἐρρούσατο, | ὥστε Ö200
 μετὰ τὸ ἀναγνῶναι ἡμᾶς καὶ τὰς βίβλους αὐτῶν καὶ ἐπιστῆσαι τὸν | D60
 νοῦν τῇ ἀληθείᾳ καὶ μὴ συναπαχθῆναι, ἀποδοῦσαι τε καὶ μὴ δελεα-
 σθῆναι, τὸ τηρικαῦτα ἐσπουδάσαμεν καὶ τοῖς ἐπισκόποις τοῖς ἐν τῷ 9
 15 τόπῳ ἐκείνῳ αὐτοὺς ὑποδείξαι καὶ τὰ ὀνόματα <τὰ> ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ κε-
 κρυμμένα φωρᾶσαι, <ὡς> καὶ τοὺς αὐτοὺς ἀπελαθῆναι τῆς πόλεως, ὀνό-
 ματα περὶ πού ὀγδοήκοντα, καὶ τὴν πόλιν τῆς αὐτῶν ζιζανιώδους
 ὕλης καὶ ἀκανθώδους καθαρθῆναι.

18. Μνημονεύσας δὲ τις τῆς ἄνω ἡμῶν ὑποσχέσεως τάχα καὶ 18, 1
 20 ἐπαιέσειεν, ὡς ἡμῶν προαγγελιάντων ὅτι τισὶν αὐτῶν παρετύχομεν,
 τινὰ δὲ διὰ συγγραμμάτων ἐγνώκαμεν, τινὰ δὲ δι' ἐνηγήσεών τε καὶ
 μαρτυριῶν ἀξιοπίστων ἀνδρῶν δυναμένων ἡμῖν τὴν ἀλήθειαν ὑπο-
 δεικνύναι, ὡς καὶ ἐνταῦθα φιλαλήθως οὐχ ὑπερβεβήκαμεν τὸν τόπον,
 ἀλλὰ ἐδείξαμεν ὡς μία ἐστὶν αὕτη τῶν ἡμῖν περιτυχοσῶν αἰρέσεων.
 25 καὶ σαφῶς περὶ ταύτης ἠδυνήθημεν λέγειν ἐξ ὧν (μὴ γένοιτο) οὐ 2
 πράξαντες, ἀλλὰ μεμαθηκότες ἀκριβῶς <ἐγνώκαμεν> παρὰ τῶν ἡμᾶς
 εἰς τοῦτο πειθόντων καὶ μὴ κατισχυσάντων, ἀλλὰ τὴν ἑαυτῶν ἐλπίδα
 τῆς εἰς ἡμᾶς ἀπωλείας ἀπολεσάντων καὶ μὴ ἐπιτυχόντων τοῦ σκοποῦ
 τῆς εἰς τὴν τάλαιναν ἡμῶν ψυχὴν ἐπιχειρουμένης ὑπ' αὐτῶν τε καὶ

7 vgl. Act. 9, 15 — 19 vgl. oben Prooem. II 2, 4; S. 170, 12ff

V M

1 κατεγελώμην aus κατεγέλων V corr κατεγελώμην M 1f ἐπισκοπούσαις M
 3 εἴ τις M 4 εὐμορφο//τέρα, ο aus ω V 6 τῶν ἀμόρφων V 8 σὺ δὲ
 οὐκ ἴσχυσας, nachgetragen V corr < M 9 ὄψεως *] πτώσεως VM 12 καὶ
 < V | αὐτῶν am Rande nachgetragen V corr < M | ἐπιστῆναι M 15 ὑπεδεί-
 ξαμεν αὐτοὺς M | <τὰ> * 15f κεκρυμμένα < M 16 <ὡς> * | τοὺς αὐτοὺς]
 τοῖτονς M | ἀπελα//θῆναι, σ ausradiert V 20 παρετύχο//μεν, ο aus ω V corr
 26 <ἐγνώκαμεν> * 28 ἀπο//λεσάντων, ο aus ω V

τοῦ ἐν αὐτοῖς διαβόλου συσκευῆς, ὡς καὶ συνφθὰ ἡμᾶς λέγειν τῷ 3
 ἀγιωτάτῳ Δαυὶδ ὅτι »βέλη νηπίων ἐγενήθησαν αἱ πληγαὶ αὐτῶν«
 καὶ τὰ ἐξῆς, καὶ ὅτι »ἐπιστρέφει ὁ πόνος αὐτῶν εἰς κεφαλὴν αὐ-
 τῶν, | καὶ ἡ ἀδικία αὐτῶν ἐπὶ κορυφὴν αὐτῶν καταβήσεται«. ὡς 4 P101

5 οὖν περιτυχόντες καὶ ἀποδράντες καὶ ἀναγνόντες, γνόντες καὶ κατα-
 γνόντες, σωθέντες τε ὑπερβεβήκαμεν, οὕτω καὶ σὲ τὸν ἀναγινώσκοντα
 παρακαλοῦμεν ἀναγνόντα καὶ καταγνόντα τοῦ * ὑπερβῆναι, εἰς τὸ
 μὴ ἔμπεσεῖν ἐν τῷ ἰῶ τῆς τῶν ἐρπετῶν τούτων μοχθηρίας. ἀλλ' 5
 εἰ καὶ ποτε περιτύχοις τισὶ τῶν ἀπὸ τῆς ὀφιώδους ταύτης σχολῆς,
 10 εὐθὺς τὸ ξύλον ἀναλαβὼν τὸ διὰ τοῦ κυρίου ἡμῶν ἐτοιμασθέν, ἐν ᾧ
 ὁ | κύριος ἡμῶν προσεπάγη Χριστός, <καὶ> κατὰ τῆς κεφαλῆς τοῦ D61
 ὄφeos εὐθὺς βαλὼν εἶποις ὅτι »Χριστὸς ἐσταύρωται ὑπὲρ ἡμῶν,
 ὑπογραμμὸν ἡμῖν περιλιμπάνων« σωτηρίας· ὅτι οὐκ ἂν ἐσταυροῦτο, 6
 εἰ μὴ σάρκα εἶχε. σάρκα δὲ ἔχων καὶ σταυρωθεὶς ἐσταύρωσεν ἡμῶν
 15 τὰς ἁμαρτίας. πίστει ἔχομαι τῆς ἀληθείας καὶ οὐχ ὑπάγομαι πλάνη
 τῇ νοθείᾳ τοῦ ὄφeos καὶ παραψιθυρισμῷ τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας.

19. Λοιπὸν ταύτην παρελθὼν, ἀγαπητοί, ἐφεξῆς βαδιοῦμαι ἐπὶ 19, 1
 τὰς | ἄλλας τραχείας τρίβους, οὐχ ἵνα βαδίσω, ἀλλ' ἵνα ἀπὸ μήκοθεν Ö202
 ὑποδείξω τοῖς βουλομένοις τὰ τραχύτατα μὲν ἐπιγινώσκειν, φεύγειν
 20 δὲ διὰ τῆς στενῆς καὶ τεθλιμμένης ὁδοῦ τῆς φερούσης εἰς ζωὴν
 αἰώνιον καὶ καταλιμπάνειν τὴν πλατεῖαν καὶ εὐρύχωρον καὶ ἀκαν-
 θώδη καὶ προσκομιμάτων ἔμπλεον ὁδόν, βορβορώδη καὶ ἀσελγείας
 καὶ πορνείας ἔμπεπλησμένην, ἧς πορνείας καὶ ἀσελγείας τὸ ὅμοιον 2
 ἔστιν ἰδεῖν ἐν τῷ ἐρπετῷ τῷ δεινοτάτῳ, ᾧ ἐπέθεντο τὸ ὄνομα
 25 ἀπειρώδιον ἔχιδναν οἱ παλαιοί. ἔστι γὰρ τῆς τοιαύτης ἐχίδνης ἡ 3
 φύσις ὅμοια τῆς τούτων μοχθηρίας. διὰ γὰρ τῆς ἀνδρείας φύσεως
 ἢ γυναικείας τὴν αἰσχροτήτα ἐπιτελοῦντες ταύτην ἀπαγορεύουσι τὴν
 τῶν σπερμάτων καταβολήν, ἀφανίζοντες τὴν ἐκ θεοῦ τοῖς κτίσμασι
 δεδομένην τεκνογονίαν, ὡς καὶ ὁ ἀπόστολός φησι »τὴν γὰρ ἀντι-

2 Psal. 63, 8 — 3 Psal. 7, 17 — 12 I Petr. 2, 21 — 20f vgl. Matth. 7, 13f
 — 29 Röm. 1, 27

V M

5 ἀναγνό//ντες, ο aus ω V corr ἀναγνώντες M | γνόντες < M 6 τε *]
 δὲ V M 7 * etwa <δηλητηρίου αὐτῶν κηρύγματος> * 9 τῆ σοφιώδους, drüber-
 gesetztes σ von erster Hand M 11 <καὶ> * 12 βαλὼν *] λαβὼν V M 13 περι-
 λαμβάνων, dazu am Rande ὑπολιμπάνων V corr 18 ὑπὸ M 19 τραχύτερα aus
 τραχύτατα hergestellt V 22 ἔμπλεων, ω aus ο V ἔμπλεων M 25 ἀπειρώδιον
 Jül. vgl. S. 300, 11] ἀπειρώδινον V M 27 ταύτης M 29 δεδομένην M

μισθίαν ἦν ἔδει τῆς πλάνης αὐτῶν ἐν ἑαυτοῖς ἀπολαμβάνοντες· καὶ
 τὰ ἐξῆς. οὕτω γάρ, φησί, τὴν ἀπειρώδιον ἔχιδναν θελχθεῖσαν τῷ 4
 πάθει τῆς ἐπιθυμίας, τὴν τε θήλειαν πρὸς τὸν ἄρρενα καὶ τὸν ἄρρενα
 πρὸς τὴν θήλειαν, περιπλακείσας μὲν ὁμοῦ, διὰ τοῦ στόματος χαινού-
 5 σης τῆς θηλείας τὸν ἄρρενα τὴν κεφαλὴν εἰσβάλλειν, | ἐκείνης δὲ πάθει P102
 συσχεθείσης ἀποτέμνει τὴν τούτου κεφαλὴν καὶ οὕτως τὸν ἀπὸ τοῦ
 στόματος σταλάξαντα ἰὸν καταπιούσαν ἐν ἑαυτῇ ἐγκυμονεῖν μὲν D62
 τοιοῦτο ζεῦγος ἄρρενόθηλυ· ὅπερ ζεῦγος ἀδρυνθέν ἐν τῇ κοιλίᾳ καὶ 5
 μὴ ἔχον πόθεν γεννηθῆναι τὴν πλευρὰν τῆς μητρὸς τιτροώσκειν καὶ
 10 οὕτως γεννᾶσθαι, ὥστε ἀπολέσθαι τὸν τε τούτων πατέρα καὶ τὴν
 μητέρα. διὸπερ ἀπειρώδιον αὐτῇ ἐπέθεντο ὄνομα, ὅτι ὠδίνων οὐ
 πειρᾶται. δεινὴ δὲ καὶ φοβερὰ παρὰ πάντα τὰ ἔρπετὰ τυγχάνει, 6
 ἐν ἑαυτῇ τὸν ἀφανισμόν ἐξεργαζομένη καὶ διὰ στόματος τὴν αἰσχρό-
 τητα ἀπολαμβάνουσα, ἣ ἔοικεν αὐτῇ ἢ φρενοβλαβῆς αἴρεσις, ἣς τὴν
 15 κεφαλὴν καὶ τὸ σῶμα καὶ τὰ ἐξ αὐτῆς γεγεννημένα ἐνταῦθα συν-
 τρίψαντες τῷ ξύλῳ τῆς ζωῆς τὰς ἑτέρας διασκοπεῖν προέλθωμεν,
 θεὸν ἄρωγόν ἐπικαλούμενοι. ᾧ τιμὴ καὶ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν
 αἰῶνων, ἀμήν.

Κατὰ Καρποκρασίῳν ζ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄ζ̄.

20 1. Καρποκράς τις ἕτερος γίνεται, συστήσας ἑαυτῷ ἀθέμιτον δι- 1, 1
 δασκαλεῖον τῆς ψευδωνύμου αὐτοῦ γνώμης, χείρονας πάντων οὗτος
 τοὺς τρόπους κεκτημένος. ἐκ πάντων γὰρ τούτων, Σίμωνός τε καὶ 2
 Μενάνδρου, Σατορνίλου τε καὶ Βασιλείδου καὶ Νικολάου καὶ αὐτοῦ

19 ff vgl. mit der Darstellung des Epiph. insbesondere (Hegesipp bei Eusebius
 h. e. IV 22, 5; S. 372, 1 Schwartz Celsus bei Origenes c. Cels. V 62; II 65, 25f
 Kötschau) Irenaeus adv. haer. I 25; I 204 ff Harvey Hippolyt refut. VII 32;
 S. 218, 1 ff Wendland Tertullian de anima 23 u. 35 Ps. Tert. adv. omn.
 haer. 3 Filastrius haer. 35; S. 19, 9 ff Marx

V M

1 αὐτῶν < V 2 u. 11 ἀπειρώδιον V M 5 συνεισβαλεῖν M | ἐκείνης,
 σ angefliekt V corr 9 ἔχων M 10 ἀπο//λέσθαι V 14 φρενοβλαβῆ M 15 γε-
 γεννημένα, ν von späterer Hand drüber V 17 τοὺς < V 18 Unterschrift κατὰ
 Γνωστικῶν V κατὰ Γνωστικῶν τῶν καὶ Βορβορητῶν M 19 κατὰ Καρποκρασίῳν
 ἐβδόμη, ἣ καὶ ζ̄ζ̄ V κατὰ Καρποκρασίῳν ζ̄, τῆς δὲ ἀκολουθίας ζ̄ζ̄ M 20 f διδα-
 σκαλί//αν aus διδασκαλεῖον V corr διδασκάλιον M 21 χείρους M 22 ἐκέκτητο M
 23 τε < M | βασιλείδους M 23 f αὐτοῦ τοῦ] αὐτοῦ auf Rasur V corr τοῦ τοῦ M

τοῦ Καρποκρά, ἔτι δὲ ἐκ προφάσεως Οὐαλεντίνου ἢ τῆς ψευδωνύμου | γνώσεως ἐφύη αἵρεσις, ἣτις Γνωστικὸς τοὺς αὐτῆς ὀνόμασεν, Ὡ204 ἀφ' ἧς οἱ Γνωστικοὶ ἤδη μοι δεδήλωνται, κατάγνωστοι ὄντες τὸν τρόπον.

- 5 2. Οὗτος δὲ πάλιν ἄνω μὲν μίαν ἀρχὴν λέγει καὶ πατέρα τῶν 2, 1 ὄλων [καὶ] ἄγνωστον καὶ ἀκατονόμαστον ἴσα τοῖς ἄλλοις εἰσάγειν βούλεται, τὸν δὲ κόσμον καὶ τὰ ἐν τῷ κόσμῳ ὑπὸ ἀγγέλων γεγενῆσθαι, τῶν πολὺ τι [ὑπὸ] τοῦ πατρὸς τοῦ ἀγνώστου ὑποβεβηκότων· τούτους γὰρ λέγει ἀποστάντας ἀπὸ τῆς ἄνω δυνάμεως οὕτω τὸν D63
- 10 κόσμον πεποιηκένα. Ἰησοῦν δὲ τὸν κύριον ἡμῶν ἀπὸ Ἰωσήφ λέγει 2 γεγενῆσθαι, καθάπερ καὶ πάντες ἄνθρωποι ἐκ σπέρματος ἀνδρὸς καὶ γυναικὸς ἐγεννήθησαν. εἶναι δὲ αὐτὸν ὅμοιον τοῖς πᾶσι, βίῳ δὲ διενηνοχέαι, σωφροσύνη τε καὶ ἀρετῇ καὶ βίῳ δικαιοσύνης. ἐπειδὴ 3
- 15 ἐμνημόνευεν τὰ ὀραθέντα ὑπ' αὐτῆς ἄνω, ὅτε ἦν ἐν τῇ περιφορᾷ τοῦ ἀγνώστου πατρὸς, ἀπεστάλθαι ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ πατρὸς, φησί, P103 εἰς τὴν αὐτοῦ ψυχὴν δυνάμεις, ὅπως τὰ ὀραθέντα αὐτῇ ἀναμνημο- 4

5—8 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 1; I 204 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 1; S. 218, 1ff Wendland Καρποκράτης τὸν μὲν κόσμον καὶ τὰ ἐν αὐτῷ ὑπὸ ἀγγέλων πολὺ ὑποβεβηκότων τοῦ ἀγενήτου πατρὸς γεγενῆσθαι λέγει Ps. Tert. adv. omn. haer. 3 Carpoocrates . . . unam esse dicit virtutem in superioribus principalem, ex hac prolatis angelos atque virtutes, quos distantes longe a superioribus virtutibus mundum istum in inferioribus partibus condidisse Filastrius haer. 35; S. 19, 9ff Marx Carpoeras . . . et ipse dicens unum principium, de quo principio id est de deo prolaciones factae sunt, inquit, angelorum atque virtutum: quae autem virtutes deorsum sunt, fecerunt creaturam istam visibilem — 10—S. 302, 11 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 1; I 204 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 1ff; S. 218, 2ff τὸν δὲ Ἰησοῦν ἐξ Ἰωσήφ γεγενῆσθαι καὶ ὅμοιον τοῖς ἀνθρώποις γεγονότα δικαιότερον τῶν λοιπῶν γενέσθαι, τὴν δὲ ψυχὴν αὐτοῦ εὐτονον καὶ καθαρὰν γεγονυῖαν διαμνημονεῦσαι τὰ ὀρατὰ μὲν αὐτῇ ἐν τῇ μετὰ τοῦ ἀγενήτου θεοῦ περιφορᾷ καὶ διὰ τοῦτο ὑπ' ἐκείνου αὐτ(ῆ) καταπεμφθῆναι δύναμιν, ὅπως τοὺς κοσμοποιοὺς ἐκφυγεῖν δι' αὐτῆς δυναθῆ· ἦν καὶ διὰ πάντων χωρήσασαν ἐν πᾶσι τε ἐλευθερωθεῖσαν (ἀν)εληλιθῆναι πρὸς αὐτὸν (καὶ ὁμοίως τὴν) τὰ ὅμοια αὐτῇ ἀσπαζομένην — 15f vgl. Plato Phaedr. 246 ff

V M

3 καταγνωστικοὶ V 5 ἄνω μὲν] ἄνωθεν M 6 [καὶ] * | ἀκατωνόμαστον M | εἰσάγειν < M 7 βουλόμενος aus βούλεται V corr 7f γεγενῆσθαι M 8 [ὑπὸ] * | τοῦ² < M | ὑπερβεβηκότων M 14 φησί < M

νεύσασα καὶ ἐνδυναμωθείσα φύγη τοὺς κοσμοποιοὺς ἀγγέλους ἐν τῷ
 διὰ πάντων χωρῆσαι τῶν ἐν τῷ κόσμῳ πραγμάτων καὶ πράξεων
 τῶν ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων γινομένων καὶ ἐν παραβύστῳ ἀτόπων ἔργων
 καὶ ἀθεμιτῶν, καὶ ὅπως διὰ πασῶν τῶν πράξεων ἐλευθερωθεῖσα ἢ
 5 αὐτῇ ψυχῇ, φησί, τοῦ Ἰησοῦ ἀνέλθῃ πρὸς τὸν αὐτὸν πατέρα τὸν
 ἄγνωστον, τὸν δυνάμεις αὐτῇ ἀποστείλαντα ἄνωθεν, ἵνα διὰ πασῶν
 τῶν πράξεων χωρῆσασα καὶ ἐλευθερωθεῖσα διέλθοι πρὸς αὐτὸν ἄνω.

οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ τὰς ὁμοίας αὐτῇ ψυχᾶς, (τὰς) τὰ ἴσα αὐτῇ ἀσπα- 6
 σαμένηας, τὸν αὐτὸν τρόπον ἐλευθερωθείσας ἄνω πτῆναι πρὸς τὸν
 10 ἄγνωστον πατέρα, ἐν τῷ τὰς πάσας πράξεις πραξάσας ὁμοίως (τε)
 τῶν πάντων ἀπαλλαγείσας λοιπὸν ἐλευθερωθῆναι. τὴν δὲ ψυχὴν 7
 τοῦ Ἰησοῦ ἐν τοῖς τῶν Ἰουδαίων ἔθεσιν ἀνατραφεῖσαν καταφρονῆσαι
 αὐτῶν καὶ διὰ τοῦτο δυνάμεις εἰληφέναι, δι' ὧν τὰ ἐπὶ κολάσει
 πάθη προσόντα τοῖς ἀνθρώποις δυνηθεῖσα † προᾶξαι ὑπερβῆναι τοὺς
 15 κοσμοποιοὺς ἴσχυσεν. οὐ μόνον δὲ αὐτὴν τὴν ψυχὴν τοῦ Ἰησοῦ τοῦτο 8
 δεδυνῆσθαι, ἀλλὰ καὶ τὴν δυναμένην διὰ (πασῶν) τῶν πράξεων
 χωρῆσαι ὑπερβῆναι τοὺς κοσμοποιοὺς αὐτοὺς ἀγγέλους· καὶ αὐτῇ ἐὰν
 λάβῃ δυνάμεις καὶ τὰ ὅμοια πράξῃ, * καθάπερ ἢ τοῦ Ἰησοῦ, ὡς
 προεῖπον. ὁθεν εἰς τῦφον μέγαν οὗτοι ἐλη|λακότες οἱ ὑπὸ τοῦ 9 D64

11—19 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 1f; I 205 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 2f; S. 218, 10ff Wendland τὴν δὲ τοῦ Ἰησοῦ λέγουσι ψυχὴν ἐννόμως ἡσκη-
 μένην ἐν Ἰουδαϊκοῖς ἔθεσι καταφρονῆσαι αὐτῶν καὶ διὰ τοῦτο δυνάμεις εἰληφέναι,
 δι' ὧν κατήργησε τὰ ἐπὶ κολάσει πάθη προσόντα τοῖς ἀνθρώποις. τὴν οὖν ὁμοίως
 ἐκεῖνη τῆ τοῦ Χριστοῦ ψυχῇ δυναμένην καταφρονῆσαι τῶν κοσμοποιωῶν ἀρχόντων
 ὁμοίως λαμβάνειν δύναμιν πρὸς τὸ προᾶξαι τὰ ὅμοια — 19—S. 303, 12 vgl. Irenaeus
 adv. haer. I 25, 2; I 205 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 3f; S. 218, 15ff Wendland
 διὸ καὶ εἰς τοῦτο τὸ τῦφος κατεληλύθασι, ὥστε [αὐ]τοὺς μὲν ὁμοίους αὐτῷ εἶναι
 λέγουσι τῷ Ἰησοῦ, τοὺς δὲ καὶ ἔτι (κατὰ τι) δυνατωτέρους, τινὰς δὲ καὶ διαφορω-
 τέρους τῶν ἐκείνου μαθητῶν, οἷον Πέτρον καὶ Παύλον καὶ τῶν λοιπῶν ἀποστόλων·
 τοῦτους δὲ κατὰ μὴδὲν ἀπολείπεσθαι τοῦ Ἰησοῦ. τὰς δὲ ψυχὰς αὐτῶν ἐκ τῆς
 ὑπεροκειμένης ἐξουσίας παρούσας καὶ διὰ τοῦτο ὡσαύτως καταφρονούσας τῶν κοσμο-
 ποιῶν [διὰ] τῆς αὐτῆς ἡξιῶσθαι δυνάμειος καὶ αὐθις εἰς τὸ αὐτὸ χωρῆσαι· εἰ δέ
 τις ἐκείνου πλέον καταφρονήσειεν τῶν ἐνταῦθα, δύνασθαι διαφορώτερον αὐτοῦ
 ὑπάρχειν s. auch Tertullian de anima 23

V M

3 ἀνθρώπων] ἀγγέλων M 4—7 ἐλευθερωθεῖσα — πράξεων < M 8 (τὰς) *
 10 πραξάσας < M | (τε) * 14 δυνηθεῖσα *] δυνηθεῖς VM | † προᾶξαι] lies
 wohl καταργῆσαι *, vgl. Hippolyt 16 δυναμένην + (ὁμοίως αὐτῇ)? Jül. | (πασῶν) *
 17 χωρῆσαι *] χωρῆσασαν VM 18 * (ἄνω πτῆσεται) * | ἢ < V 19 μέγα V

ἀπατεῶνος τούτου ἀπατηθέντες ἑαυτοὺς προκριτέους ἡγοῦνται καὶ
 αὐτοῦ τοῦ Ἰησοῦ. ἄλλοι δὲ ἐξ αὐτῶν οὐκ Ἰησοῦ φασι, ἀλλὰ Πέτρου 10
 καὶ Ἀνδρέου καὶ Παύλου καὶ τῶν λοιπῶν ἀποστόλων ἑαυτοὺς ὑπερ-
 φερεστέρους εἶναι διὰ τὴν ὑπερβολὴν τῆς γνώσεως καὶ τὸ περισσό-
 5 τερον τῆς διαπράξεως διαφόρων διεξόδων· ἄλλοι δὲ ἐξ αὐτῶν φά-
 σκουσι μηδὲν διεννηοχένοι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. αἱ γὰρ 11
 ψυχαὶ | ἐκ τῆς αὐτῆς περιφορᾶς εἰσι καὶ ὁμοίως κατὰ τὴν τοῦ Ἰησοῦ Ö206
 πάντων καταφρόνησιν ποιησάμεναι *. καὶ (γὰρ) αἱ πᾶσαι, φησί, ψυχαὶ
 τῆς αὐτῆς δυνάμεως ἠξιώθησαν ἧς καὶ ἡ τοῦ Ἰησοῦ ἠξιώται· διὸ
 10 καὶ ταῦτα(ς) φασι χωρεῖν διὰ πάσης πράξεως, καθάπερ ἀμέλει καὶ ἡ
 τοῦ Ἰησοῦ διελήλυθεν. εἰ δὲ καὶ | τις πάλιν δυνηθείη ὑπὲρ τὸν Ἰη- P104
 σοῦν καταφρονῆσαι, διαφορώτερος ἔσται αὐτοῦ.

3. Ἐπιχειροῦσι δὲ οἱ τῆς ἀθεμίτου ταύτης σχολῆς παντοίας ἐπι- 3, 1
 χειρήσεις δεινῶν ἔργων καὶ ὀλετηρίων. μαγεία γὰρ παρ' αὐτοῖς
 15 ἐπινενόηται, ἐπωδῆς τε διαφόρους πρὸς πᾶσαν μηχανὴν ἐφηύραντο,
 [πρὸς] φίλτρα (τε) καὶ ἀγώγιμα. οὐ μὴν δὲ ἀλλὰ καὶ παρέδρους δαί-
 μονας ἑαυτοῖς ἐπισπῶνται, εἰς τὸ διὰ πολλῆς μαγανείας ἐν ἔξουσίᾳ
 μεγάλη πάντων (γενέσθαι), (ὥστε), φησί, κυριεύειν ὧν τε ἂν ἐθέλοι ἕκα-
 20 στος καὶ ἡ πράξι ἐπιχειρεῖν τολμήσειε· δῆθεν ἑαυτοὺς ἐξαπατῶντες 2
 πρὸς πληροφορίαν τῆς τετυφλωμένης αὐτῶν διανοίας, ὅτι αἱ τοιαῦτα
 ἐγχειρήσασαι (ψυχαί), κατισχύσασαι διὰ τῶν τοιούτων πράξεων καὶ
 καταφρονῆσασαι τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων καὶ τῶν ἐν τῷ κόσμῳ,
 ὑπερβαίνουσι τὴν τῶν αὐτῶν μυθοποιῶν (οὐ γὰρ ἂν εἴποιμι κοσμο-
 25 ποιῶν) ἔξουσίαν, ὅπως ἂν τὴν ἄνω ἐλευθερίαν ἀσπάσωνται καὶ τὴν
 ἄνω πτῆσιν κτήσαιντο. εἰσὶ δὲ ἐκ τοῦ Σατανᾶ παρεσκευασμένοι 3

13—25 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 3; I 206 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 5; S. 219, 8ff Wendland τέχνας οὖν μαγικὰς ἐξεργάζονται καὶ ἐπαιδιάς, φίλτρα τε καὶ χαριτήσια, παρέδρους τε καὶ ὄνειροπόμπους καὶ τὰ λοιπὰ κακουργήματα, φάσκοντες ἔξουσίαν ἔχειν πρὸς τὸ κυριεύειν ἤδη τῶν ἀρχόντων καὶ ποιητῶν τοῦδε τοῦ κόσμου, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τῶν ἐν αὐτῷ ποιημάτων ἀπάντων — 25—S. 304, 13 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 3; I 206f Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 6; S. 219, 13ff ὅτινες καὶ αὐτοὶ εἰς διαβολὴν τοῦ Θεοῦ τῆς ἐκκλησίας ὀνόματος πρὸς τὰ ἔθνη ὑπὸ τοῦ σατανᾶ

V M

3 Παύλου καὶ Ἀνδρέου M 5 διὰ πράξεων M 6 διεννηοχένοι M
 S * etwa (καὶ εἰς τὸ αὐτὸ χωρήσουσιν) *, nach Iren. Hipp. | (γὰρ) * 9 ἡ < V
 10 ταῦτα(ς) * 14f μαγεία . . . ἐπινενόηται V 15 ἐφεύρο¹¹ντο, o aus a V
 16 [πρὸς] * | (τε) * 18 (γενέσθαι), (ὥστε) * 20f τοιαῦτα ἐγχειρήσασαι
 (ψυχαί) *] τοιαῦτα ἐγχειρήσεις VM 21 τοσοῦτων V 22 καταφρονῆσαι M

καὶ προβεβλημένοι εἰς ὄνειδος καὶ σκάνδαλον τῆς τοῦ θεοῦ ἐκκλη-
 σίας. ἐπέθεντο γὰρ ἑαυτοῖς ἐπίκλην Χριστιανοί, τοῦτο τοῦ Σατανᾶ
 παρασκευάσαντος πρὸς τὸ σκανδαλιζέσθαι τὰ ἔθνη δι' αὐτῶν καὶ D65
 ἀποστρέφεσθαι τὴν τῆς ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας ὠφέλειαν καὶ τὸ
 5 ἀληθινὸν κήρυγμα διὰ τὰς ἐκείνων ἀθεμιτοurgerίας καὶ ἀνηκέστου(ς)
 κακοπραγίας, εἰς τὸ τὰ ἔθνη κατανοοῦντα αὐτῶν τὰ ἐπάλληλα ἔργα 4
 τῶν ἀθεμιτοurgeriῶν, νομίσαντα καὶ τοὺς τῆς ἀγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλη-
 σίας τοιούτους εἶναι, ἀποστρέφειν ὡς καὶ προσεῖπον τὴν ἀκοὴν ἀπὸ
 τῆς τοῦ θεοῦ κατὰ ἀλήθειαν διδασκαλίας ἢ καὶ ὀρῶντά τινες *
 10 πάντας (ἡμᾶς) ὁμοίως βλασφημεῖν. καὶ τούτου ἕνεκα οἱ πλείους τῶν 5
 ἔθνῶν ὅπου δὲν ἴδωσι τοιούτους οὔτε ἐπὶ κοινωνίᾳ ἡμῖν προσφέρου-
 νται ληψοδοσίας ἢ γνώμης ἢ ἀκοῆς λόγου θεοῦ οὔτε τὴν ἀκοὴν ἐντι-
 θέασιν, ἐπιτυρμένοι ἀπὸ τῆς τῶν ἀθεμίτων ἀνοσιοurgerίας.

4. Εἰσὶ δὲ ἐν ἀσωτίᾳ διατελοῦντες οὗτοι καὶ πᾶν ὀτιοῦν ἐργασό- 4, 1
 15 μνοι πρὸς εὐπάθειαν σωμάτων, ἡμῖν δὲ ὅλως οὐ προσεγγίζοντες, εἰ
 μὴ τι ἂν πρὸς τὸ δελεᾶσαι ψυχὰς ἀστηρίκτους τῇ αὐτῶν κακοδιδα-
 σκαλία. εἰς οὐδὲν γὰρ ἡμῖν ὁμοιοῦνται ἢ μόνον ὀνόματι καλεῖσθαι
 σεμνύονται, ὅπως διὰ τοῦ ὀνόματος τὸ ἐπίπλαστον τῆς ἑαυτῶν
 κακίας θηράσονται. τὸ δὲ κριμα τούτων | κατὰ τὸ γεγραμμένον 2 P105
 20 ἐνδιζόν ἐστιν, ὡς ὁ ἅγιος ἀπόστολος Παῦλος ἔφη· διὰ γὰρ τὰς ὀ208

προεβλήθησαν, ἵνα κατ' ἄλλον καὶ ἄλλον τρόπον τὰ ἐκείνων ἀκούοντες ἄνθρωποι
 καὶ δοκοῦντες ἡμᾶς πάντας τοιούτους ὑπάρχειν ἀποστρέφωσι τὰς ἀκοὰς αὐτῶν
 ἀπὸ τοῦ τῆς ἀληθείας κηρύγματος (ἢ καὶ) βλέποντες τὰ ἐκείνων ἅπαντας ἡμᾶς
 βλασφημῶσιν, *in nullo eis communicantes neque in doctrina neque in moribus
 neque in quotidiana conversatione*

14—S. 305, 1 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 3; I 207 Harvey *sed vitam quidem
 lucuriosam, sententiam autem impiam ad velamen malitiae ipsorum nomine
 abutuntur, quorum iudicium iustum est, recipientium dignam suis operibus a deo re-
 tributionem* — 16 vgl. II Pet. 2, 14 — 19 Röm. 3, 8

V M 2—5 Niceph. Antirrhet. bei Pitra Spicileg. Solesm. IV 297, Sff

2 ὅτι ἐπίκλην ἑαυτοῖς ἔθεντο Χριστιανούς Niceph. (dadurch ist der vorliegende
 Gebrauch von ἐπίκλην für Epiph. gesichert) 2f τοῦτο τοῦ Σατανᾶ παρα-
 σκευάσαντος Niceph.] < VM 3 δι' αὐτῶν < Niceph. 5 διὰ τὰς *] διὰ τῆς VM
 | ἀνηκέστου ς *] ἀνικᾶστον aus ἀνηκέστου Vcorr ἀνηκέστου M 7—9 ἐκκλησίας—τοῦ
 θεοῦ < M 9 ὀρῶντα *] ὀρῶντας VM | * etwa (οὔτως ἀνοσιοurgerοῦντας) *
 10 πάντως V | ἡμᾶς) Jül., vgl. Hipp. 13 ἐπιτυρμένοι, 1—2 Buchstaben hinter
 ε̅ ausradiert V 15 οὐκ ἐγγίζοντες V 16 ἄρα aus ἂν Vcorr | vor τῇ + ἐν V
 18 τοῦ ἐπιπλάστον aus τὸ ἐπίπλαστον Vcorr | vor τῆς + τὰ V 19 ἐργάσω-
 νται aus θηράσονται Vcorr θηράσονται M 20 ὁ ἅγιος Παῦλος ὁ ἀπόστολος V

κακὰς αὐτῶν πράξεις τὸ ἀνταπόδομα ἀποδοθήσεται αὐτοῖς. ἀδελῶς 3
 γὰρ τὸν νοῦν αὐτῶν εἰς οἷστρον ἐκδεδοκότες πάθεισιν ἡδονῶν μυρίων
 ἑαυτοὺς παραδεδώκασι. φασὶ γὰρ ὅτι ὅσα νομίζεται παρὰ ἀνθρώποις
 κακὰ εἶναι οὐ κακὰ ὑπάρχει, ἀλλὰ φύσει καλὰ (οὐδὲν γὰρ ἐστὶ φύσει
 5 κακόν), τοῖς δὲ ἀνθρώποις νομίζεται εἶναι φαῦλα. καὶ ταῦτα πάντα 4
 ἴαν τις πράξη ἐν τῇ μιᾷ ταύτῃ παρουσίᾳ, οὐκέτι μετενσωματοῦται
 αὐτοῦ ἢ ψυχῇ εἰς τὸ πάλιν ἀντικαταβληθῆναι, ἀλλὰ ὑπὸ ἐν ποιήσασα
 πᾶσαν προᾶξιν ἀπαλλαγῆσεται, ἐλευθερωθεῖσα καὶ μηκέτι χρεωστοῦσά
 τι τῶν πρὸς προᾶξιν ἐν τῷ κόσμῳ. ποῖαν δὲ προᾶξιν δέδια πάλιν 5 D66
 10 εἰπεῖν, μὴ βορβόρου δίκην κεκαλυμμένον ὄχετον ἀποκαλύψω καὶ τισι
 δόξω λοιμώδους δυσοσμίας ἐργάζεσθαι τὴν ἐμφόρησιν. ἀλλ' ὅμως
 ἐπειδήπερ ἐξ ἀληθείας συνεχόμεθα τὰ παρὰ τοῖς ἡπατημένοις ἀπο-
 καλύψαι, σεμνότερον εἰπεῖν τε καὶ τῆς ἀληθείας μὴ ἕξω βαίνειν
 ἑμαυτὸν καταναγκάσω. τί δὲ ἀλλ' ὅτι πᾶσαν ἀρρητουργίαν καὶ 6
 15 ἀθέμιτον προᾶξιν, ἣν οὐ θεμιτὸν ἐπὶ στόματος φέρειν, οὗτοι πρᾶτ-
 τουσιν καὶ πᾶν εἶδος ἀνδροβασιῶν καὶ λαγνιστέρων ὁμιλιῶν πρὸς
 γυναῖκας ἐν ἐκάστῳ μέλει σώματος· μαγείας τε καὶ φαρμακείας καὶ 7
 εἰδωλολατρείας ἐκτελοῦντες τοῦτο εἶναι φασιν ἐργασίαν ἀποδόσεως

1—9 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 4; I 207 Harvey *et in tantum insania effrenati sunt, uti et omnia quaecumque sunt irreligiosa et impia in potestate habere et operari se dicant. sola enim humana opinione negotia mala et bona dicunt. . . . si non praeoccupans quis in uno adventu omnia agat semel ac pariter . . . uti secundum quod scripta eorum dicunt in omni usu vitae factae animae ipsorum exeuntes in nihilo adhuc minus habeant; adoperandum autem in eo, ne forte propterea quod deest libertati aliqua res, cogantur iterum mitti in corpus u. ebenda I 25, 5; I 210 Harvey (= Theodoret haer. fab. I 5; Migne 83, 352 C) τὰ δὲ λοιπά, ἀδιάφορα ὄντα, κατὰ τὴν δόξαν τῶν ἀνθρώπων πῆ μὲν ἀγαθὰ πῆ δὲ κακὰ νομίζεσθαι, οὐδενὸς φύσει κακοῦ ὑπάρχοντος; s. auch Tertullian de anima 35 *nulli enim vitam istam rato fieri nisi universis quae arguunt eam expunctis, quia non natura quid malum habeatur sed opinione. itaque metempsychosin necessarie imminere, si non in primo quoque vitae huius commeatu omnibus inlicitis satisfiat* — 14f vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 4; I 207 Harvey *quae non tantum dicere et audire non est fas nobis, sed ne quidem in mentis conceptionem venire**

V M

1 ἀνταποδοθήσεται M 3 παρ^{αδ}εδώκασι, ad V corr 6 πράξη ἐν] πράξιεν V
 7 ἀλλ' M 9f εἰπεῖν δέδια πάλιν V 11 δέξω M | δυσοσμίας M 12 ἐξ]
 ἐπ' ? *, aber vgl. S. 319, 8 14 ἀλλ' ὅτι aus ἄλλο τι V corr ἄλλο τι M; ἀλλ' +
 (ῆ)? * 18 καὶ vor τοῦτο hineingeflickt V corr < M | ἀποδόσεων M
 Epiphanius I. 20

τῶν ἐν τῷ σώματι ὀφλημάτων εἰς τὸ μηκέτι ἐγκαλειῖσθαι ἢ μέλλειν
τι πράξεως ἔργον ἀπαιτεῖσθαι, καὶ τούτου ἕνεκα μὴ ἀποστρέφεισθαι
τὴν ψυχὴν μετὰ τὴν ἐντεῦθεν ἀπαλλαγὴν καὶ πάλιν εἰς μετενσωμά-
τωσιν καὶ μεταγχισμὸν χωρεῖν.

- 5 Οὕτως γὰρ ἔχει τὰ αὐτῶν συντάγματα ὡς ἀναγνόντα τὸν 5, 1
συνετὸν θαυμάζειν καὶ ἐκπλήττεσθαι καὶ ἀπιστεῖν εἰ ταῦτα οὕτως
ὑπὸ ἀνθρώπων γενήσεται, οὐ μόνον τῶν καθ' ἡμᾶς πόλιν κατοι-
κοῦντων, ἀλλὰ καὶ τῶν μετὰ θηρῶν καὶ ὁμοίων θηροῖ καὶ κτήνεσι
* καὶ σχεδὸν εἰπεῖν τὰ κυνῶν καὶ ὑῶν πράττειν τολμώντων. φασὶ 2
10 γὰρ δεῖν πάντως πᾶσαν χοῆσιν τούτων ποιεῖσθαι, ἵνα μὴ ἐξελθοῦσαι
καὶ ὑστερήσασαί τινος ἔργου τούτου ἕνεκα καταστραφῶσιν εἰς σώματα
πάλιν αἱ ψυχαὶ εἰς τὸ πράξει αὐθις ἢ μὴ ἔπραξαν. καὶ τοῦτό ἐστι, 3 P106
φασίν, ὅπερ ὁ Ἰησοῦς ἐν τῷ εὐαγγελίῳ εἶπεν διὰ τῆς παραβολῆς ὅτι
ἤσθη εὐνοῶν τῷ ἀντιδίκῳ σου ἐν ᾧ εἶ ἐν τῇ ὁδῷ μετ' αὐτοῦ καὶ
15 δὸς ἐργασίαν ἀπηλλάχθαι ἀπ' αὐτοῦ, μὴ πως ὁ ἀντιδικὸς πα-
ραδῶ σε τῷ κριτῇ καὶ ὁ κριτῆς τῷ ὑπηρέτῃ, καὶ ὁ ὑπηρέτης
βάλη σε εἰς φυλακὴν· ἀμὴν λέγω σοί, οὐ μὴ ἐξέλθῃς ἐκεῖθεν,
ἕως ἂν ἀποδῶς τὸν ἔσχατον κοδράντην. μῦθον δέ τινα 4 D67

5—9 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 5; I 209 Harvey (= Theodoret haeret. fab.
I 5; Migne S3, 352 C) καὶ εἰ μὲν πράσσεται παρ' αὐτοῖς τὰ ἄθεα καὶ ἐκθεσμα καὶ
ἀπειρημένα, ἐγὼ οὐκ ἂν πιστεύσαιμι. ἐν δὲ τοῖς συγγράμμασιν αὐτῶν οὕτως ἀνα-
γέγραπται καὶ αὐτοὶ οὕτως ἐξηγοῦνται u. I 25, 4; I 207 Harvey *nec credere si
apud homines conversantes in his quae sunt secundum nos civitates tale aliquid
agitatur* — 9—18 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 4; I 208 Harvey *adoperandum
autem in eo, ne forte propterea quod deest libertati aliqua res cogantur iterum
mitti in corpus. propter hoc dicunt Jesum hanc dixisse parabolam: cum es eum
adversario tuo in via, da operam ut libereris ab eo, ne forte te det iudici et iudex
ministro et mittat te in carcerem. Amen dico tibi, non exies inde, donec reddas
novissimum quadrantem, s. auch Tertullian de anima 35 ceterum totiens animam
revocari habere, quotiens minus quid intulerit, reliquatricem delictorum, donec
exsolvat novissimum quadrantem, detrusa identidem in carcerem corporis. huc
enim temperat totam illam allegoriam domini* — 14 Matth. 5, 25f

V M

1 ὀφειλημάτων aus ὀφλημάτων V corr 5 ἔχειν M 7 τῶν]
τὴν M 9 * etwa (δικαιωμένων) * 10 δεῖ V 13 διὰ τῆς παραβολῆς
angeflickt V corr 14 εἶ] εἰς V 17 vor φυλακὴν + τὴν M | ἀμὴν zwei-
mal V

πλάττουσιν οἱ αὐτοὶ πρὸς ἐπίλυσιν τῆς | παραβολῆς ταύτης καὶ φασιν ὅτι²¹⁰
εἶναι τὸν ἀντίδικον ἐκείνον τῶν τὸν κόσμον πεποιηκότων ἀγγέλων
ἕνα καὶ εἰς αὐτὸ τοῦτο κατεσκευάσθαι. εἰς τὸ ἀπάγειν τὰς ψυχὰς πρὸς
τὸν κριτὴν τὰς ἐντεῦθεν ἐξερχομένας ἐκ τῶν σωμάτων ἐκείσε
5 δὲ ἐλεγχόμενας· μὴ ποιησάσας δὲ πᾶσαν ἐργασίαν παραδίδοσθαι
ἀπὸ τοῦ ἄρχοντος τῷ ὑπηρέτῃ. ἄγγελον δὲ εἶναι τὸν ὑπηρέτην, 5
ἐξυπηρετούμενον τῷ κριτῇ τῷ κοσμοποιῶ εἰς τὸ φέρειν τὰς ψυχὰς
πάλιν καὶ εἰς σώματα καταγγίξειν διάφορα. εἶναι δὲ τὸν ἀντίδικον
τοῦτον, ὃν ἔφημεν τὸν κύριον εἰρηκέναι ἐν τῷ εὐαγγελίῳ, [ὄν] οὗτοι
10 ἄγγελον ἕνα τῶν κοσμοποιῶν φασιν, ὄνομα ἔχοντα Διάβολον. φασὶ 6
γὰρ εἶναι τὴν φυλακὴν τὸ σῶμα, τὸν δὲ ἔσχατον κοδράντην θέλουσιν
εἶναι τὴν μετενσωμάτωσιν· * καθ' ἐκάστην παρουσίαν σωμάτων ἐπι-
τελεῖν ἐσχάτην πράξιν καὶ μηκέτι ὑπολείπεσθαι πρὸς τὸ ἀθήμετόν τι
πράξει. δεῖ γὰρ, φασὶν ὡς προείπαμεν, πάντα (δι)ελθοῦσαν καὶ πρά-
15 ξασαν καθ' ἕκαστον καὶ ἐλευθερωθεῖσαν ἀνελθεῖν πρὸς τὸν ἄνω
ἄγνωστον, ὑπερβᾶσαν τοὺς κοσμοποιοὺς καὶ τὸν κοσμοποιόν. φασὶ 7
δὲ πάλιν ὅτι δεῖ καὶ ἐν μιᾷ παρουσίᾳ τῆς μετενσωματώσεως πρα-
ξάσας λοιπὸν ἄνω ἐλευθερωθεῖσας ἀπιέναι· εἰ δὲ μὴ ἐν μιᾷ παρουσίᾳ
πράξωσι, καθ' ἐκάστην παρουσίαν μετενσωματώσεως κατὰ βραχὺ
20 ποιησάσας ἐκάστου ἔργου ἀθήμετου τὴν ἐργασίαν λοιπὸν ἐλευθερω-

1—S. 308, 1 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 4; I 208 Harvey *et adversarium dicunt unum ex angelis qui sunt in mundo, quem diabolum vocant, dicentes factum cum ad id, ut ducat eas quae perierunt animas a mundo ad principem. et hunc dicunt esse primum ex mundi fabricatoribus et illum altero angelo qui ministrat ei, tradere tales animas, uti in alia corpora includat. corpus enim dicunt esse carcerem et id quod ait non exies inde, quoadusque novissimum quadrantem reddas, interpretantur quasi non creat quis a potestate angelorum eorum qui mundum fabricaverunt.* Die Fortsetzung griechisch bei Hippolyt refut. VII 32, 7; S. 220, 2ff Wendland εἰς τοσοῦτον δὲ μετενσωματοῦσθαι φάσκουσι τὰς ψυχὰς, ὅσον πάντα τὰ ἁμαρτήματα πληρώσωσιν· ὅταν δὲ μηδὲν λείπη, τότε ἐλευθερωθεῖσαν ἀπαλλαγῆναι πρὸς ἐκείνον τὸν ἑπεράνω τῶν κοσμοποιῶν ἀγγέλων θεόν, καὶ οὕτως σωθῆσεσθαι πάσας τὰς ψυχὰς. [εἰ] τινὲς δὲ φθάσασαι ἐν μιᾷ παρουσίᾳ ἀναμιγῆναι πάσαις ἁμαρτίαις οὐκέτι μετενσωματοῦνται, ἀλλὰ πάντα ὁμοῦ ἀποδοῦσαι τὰ ὀφλήματα ἐλευθερωθῆσονται τοῦ μηκέτι γενέσθαι ἐν σώματι

V M

4 τῶν < V 5 δὲ hinter ποιησάσας *, hinter παραδίδοσθαι VM 7 τῷ²
< M 8f τοῦτον τὸν ἀντίδικον M 9 [ὄν] * | αὐτοὶ aus οὗτοι V 10 ἄβο-
λον V 12 * <χρηῆναι δὲ> * 14 <δι>ελθοῦσαν * 19 πράξουσι M
20*

θῆναι. λέγουσι δὲ πάλιν ὅτι τοῖς ἀξίοις ταῦτα καταξιούμεν διη- 8
 ρείσθαι, ἵνα πράξωσι τὰ δοκοῦντα εἶναι κακά, οὐκ ὄντα δὲ φύσει 9
 κακά. ἵνα μαθόντες ἐλευθερωθῶσι. σφραγίδα δὲ ἐν καντήρι ἢ δι' 9
 ἐπιτηδεύσεως ξυρίου ἢ ῥαφίδος ἐπιτιθέασιν οὗτοι οἱ ἀπὸ Καρποκρά 5
 ἐπὶ τὸν δεξιὸν λοβὸν τοῦ ὠτός τοῖς ὑπ' αὐτῶν ἀπατωμένοις. | P107

6. Ἦλθεν δὲ εἰς ἡμᾶς ἡδη πωρ Μαρκελλίνα τις | ὑπ' αὐτῶν ἀπα- 6, 1 D68
 τηθεῖσα, ἢ πολλοὺς ἐλυμήνατο ἐν χρόνοις Ἀνικλήτου ἐπισκόπου Ῥώμης,
 τοῦ μετὰ τὴν διαδοχὴν Πίου καὶ τῶν ἀνωτέρω. ἐν Ῥώμῃ γὰρ γεγόνασι 2

1—3 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 5; I 209 Harvey (= Theodoret haeret. fab. I 5; Migne S3, 352 C) αὐτοὶ οὕτως ἐξηγοῦνται, τὸν Ἰησοῦν λέγοντες ἐν μυστη-
 ρίῳ τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ καὶ ἀποστόλοις κατ' ἰδίαν λελαληκέναι καὶ αὐτοὺς ἀξιῶ-
 σαι τοῖς ἀξίοις καὶ τοῖς πειθομένοις ταῦτα παραδιδόναι. διὰ πίστεως γὰρ καὶ
 ἀγάπης σφύζεσθαι τὰ δὲ λοιπά, ἀδιάφορα ὄντα, κατὰ τὴν δόξαν τῶν ἀνθρώπων πῆ
 μὲν ἀγαθὰ πῆ δὲ κακὰ νομίζεσθαι, οὐδενὸς φύσει κακοῦ ἐπάρχοντος — 3—5 vgl.
 Irenaeus adv. haer. I 25, 6; I 210 Harvey = Hippolyt refut. VII 32, 8; S. 220, Sff
 Wendland τούτων τινὲς καὶ καντηριάξουσι τοὺς ἰδίους μαθητὰς ἐν τοῖς ὀπίσω
 μέρεσι τοῦ λοβοῦ τοῦ δεξιοῦ ὠτός. Über den Sinn der Kennzeichnung vgl. Herakleon
 bei Clemens Al. ecl. proph. 25, 1; III 143, 22f Stählin; dazu Usener, Weihnachtsfest²
 S. 66 Dölger, Sphragis S. 39ff Bousset, Kyrios Christos S. 278² — 6 ἦλθεν εἰς ἡμᾶς ist
 nicht zu übersetzen »es ist zu uns gekommen« (das müßte πρὸς ἡμᾶς heißen), son-
 dern bedeutet nach stehendem (übrigens auch sonst verbreitetem) Sprachgebrauch
 des Epiph. (vgl. Index unter ἔρχεσθαι): »es ist auf uns oder an uns gekommen, die
 Kunde ist an uns gelangt«. Die seit Lightfoot (S. Clement of Rome I 32Sff; vgl.
 Zahn, Forschungen VI 25Sf Harnack, Lit.-Gesch. II 1, 184ff) eingebürgerte An-
 nahme, daß Epiph. hier eine in Rom verfaßte Quelle gedankenlos ausschreibe,
 wird damit hinfällig — 6—8 vgl. Irenaeus adv. haer. I 25, 6; I 210 Harvey unde
 et Marcellina, quae Romam sub Aniceto venit, cum esset huius doctrinae, multos exter-
 minavit — 7 ff die Angaben über die römischen Bischöfe ruhen auf Eusebius
 — 8—S. 309, 2 vgl. Irenaeus adv. haer. III 3, 3; II 10 Harvey (= Eusebius h. e.
 V 6, 1f; S. 438, 7ff Schwartz) θεμελιώσαντες οὖν καὶ οἰκοδομήσαντες οἱ μακάριοι
 ἀπόστολοι τὴν ἐκκλησίαν Αἰνῶ τὴν τῆς ἐπισκοπῆς λειτουργίαν ἐνεχείρισαν . . . δια-
 δέχεται δ' αὐτὸν Ἀνέγκλητος, μετὰ τοῦτον δὲ τρίτῳ τόπῳ ἀπὸ τῶν ἀποστόλων τὴν
 ἐπισκοπὴν κληροῦται Κλήμης Eusebius h. e. III 21; S. 236, 10ff Schwartz ἐν τούτῳ
 δὲ Ῥωμαίων εἰς ἔτι Κλήμης ἠγεῖτο, τρίτον καὶ αὐτὸς ἐπέχων τῶν τῆδε μετὰ Παύλῳ
 τε καὶ Πέτρῳ ἐπισκοπευσάντων βαθμὸν. Αἰνὸς δὲ ὁ πρῶτος ἦν καὶ μετ' αὐτὸν
 Ἀνέγκλητος

V M

4 ξυρίου Pet.] ξηρίου VM | ὑπὸ V 5 λοβὸν, ω aus o V corr | ἐπ' αὐ-
 τὸν M 6 δέ] μὲν V | ἀπ' M 7 ἢ hineingeflickt V corr

πρῶτοι Πέτρος καὶ Παῦλος οἱ ἀπόστολοι αὐτοὶ καὶ ἐπίσκοποι, εἶτα Λίνος
 εἶτα Κλήτος εἶτα Κλήμης, σύγχρονος ὄν Πέτρου καὶ Παύλου, οὗ ἐπι-
 μνημονεύει Παῦλος ἐν τῇ πρὸς Ῥωμαίους ἐπιστολῇ. καὶ μηδεὶς ³
 θαναζέτω ὅτι πρὸ αὐτοῦ ἄλλοι τὴν ἐπισκοπὴν διεδέξαντο ἀπὸ τῶν
⁵ ἀποστόλων, ὄντος τούτου συγχρόνου Πέτρου καὶ Παύλου· καὶ οὗτος
 γὰρ σύγχρονος γίνεται τῶν ἀποστόλων. εἴτ' οὖν ἔτι περιόντων ⁴
 αὐτῶν ὑπὸ Πέτρου λαμβάνει τὴν χειροθεσίαν τῆς ἐπισκοπῆς καὶ
 παραιτησάμενος ἤργει — λέγει γὰρ ἐν μιᾷ τῶν ἐπιστολῶν αὐτοῦ ἄνα-
 χωρῶ, ἄπειμι, εὐσταθεῖτω ὁ λαὸς τοῦ θεοῦ, τισὶ τοῦτο συμβουλευέων
¹⁰ (εὐρομεν γὰρ ἐν τισιν ὑπομνηματισμοῖς τοῦτο ἐγκείμενον) — ἦτοι
 μετὰ τὴν τῶν ἀποστόλων τελευτὴν ὑπὸ τοῦ Κλήτου τοῦ ἐπισκόπου
 οὗτος καθίσταται, οὐ πᾶν σαφῶς ἴσμεν. πλὴν ἀλλὰ καὶ ⁵
 οὕτως ἠδύνατο ἔτι | περιόντων τῶν ἀποστόλων, φημὶ δὲ τῶν ²¹²
 περὶ Πέτρον καὶ Παῦλον, ἐπισκόπους ἄλλους καθίστασθαι διὰ
¹⁵ τὸ τοὺς ἀποστόλους πολλάκις ἐπὶ τὰς ἄλλας πατρίδας στέλλε-
 σθαι τὴν πορείαν ἐπὶ τὸ τοῦ Χριστοῦ κήρυγμα, μὴ δύνασθαι δὲ
 τὴν τῶν Ῥωμαίων πόλιν ἄνευ ἐπισκόπου εἶναι. ὁ μὲν γὰρ Παῦλος ⁶
 καὶ ἐπὶ τὴν Σπανίαν ἀφικνεῖται, Πέτρος δὲ πολλάκις Πόντον τε καὶ
 Βιθυνίαν ἐπεσκέψατο. ἐνεχώρει δὲ μετὰ τὸ κατασταθῆναι Κλήμεντα

2f vgl. Eusebius h. e. III 4, 9; S. 194, 10 Schwartz III 15; S. 228, 21f Κλή-
 μης ὄν συνεργὸν ἑαυτοῦ γενέσθαι Φιλιππησίοις ἐπιστέλλον ὁ ἀπόστολος διδάσκει
 (vgl. Hieronymus de vir. ill. 15) — **3** πρὸς Ῥωμαίους, vielmehr Phil. 4, 3 —
7 vgl. clement. Hom. ep. Clem. ad Jac. 2ff; S. 6, 21ff Lagarde — **8f** I Clem. ad
 Cor. 54, 2 — **10** ἐν τισιν ὑπομνηματισμοῖς, vgl. unten haer. 29, 4, 4 ἐν τοῖς αὐ-
 τοῖς ὑπομνηματισμοῖς mit Bezug auf die Werke des Eusebius u. Clemens Al.;
 eine Anspielung auf die ὑπομνήματα des Hegesipp ist daher nicht nahegelegt —
12ff vgl. Rufin praef. in s. Clem. Recogn. S. 2 Gersdorf *quidam enim requirunt,*
quomodo cum Linus et Cletus in urbe Roma ante Clementem hunc fuerint episcopi,
ipse Clemens ad Jacobum scribens sibi dicat a Petro docendi cathedram traditam,
cuius rei hanc accepimus esse rationem, quod Linus et Cletus fuerunt quidem
ante Clementem episcopi in urbe Roma, sed superstite Petro, videlicet ut illi episco-
patus curam gererent, ipse vero apostolatus impleret officium — **17** vgl. Röm.
 15, 24, 28. — **18** vgl. I Pet. 1,1

V M

1 οἱ ἀπόστολοι αὐτοὶ] οἱ u. αὐτοὶ hineingeflickt V corr < M **7** αὐτῶν, v an-
 geflickt V corr **8** ἤλγει M **11** τελευτὴν *] διαδοχὴν V M **12** ἴσμεν] μὲν M
13 οὕτως] οὗτος M | ἠδύνατο = es war möglich **16** ἐπὶ durchgestrichen
 u. διὰ drübergesetzt V corr **17** τὴν < M

καὶ παραιτήσασθαι (εἰ γε οὕτως ἐπράχθη· διανοοῦμαι γάρ, οὐχ ὀρί-
 ζομαι) ὕστερον μετὰ τὸ τετελευτηκέναι Αἰνον καὶ Κλήτον, ἐπισκο-
 πεύσαντας πρὸς δεκαδύο ἔτη ἕκαστον μετὰ τὴν τοῦ ἁγίου Πέτρον
 καὶ Παύλου τελευτὴν τὴν ἐπὶ τῷ δωδεκάτῳ ἔτει Νέρωνος γενομένην.
 5 τοῦτον αὖθις ἀναγκασθῆναι τὴν ἐπισκοπὴν κατασχεῖν. ὁμῶς ἢ ἰ
 τῶν ἐν Ῥώμῃ ἐπισκόπων διαδοχὴ ταύτην ἔχει | τὴν ἀκολουθίαν· D69
 Πέτρος καὶ Παῦλος, Αἰνός καὶ Κλήτος, Κλήμης Εὐάρεστος Ἀλέξαν-
 δρος Ξύστος Τελέσφορος Ὑγίνος Πίος Ἀνίκητος, ὁ ἄνω ἐν τῷ
 καταλόγῳ προοδηλωμένος. καὶ μὴ τις θαυμάσῃ ὅτι ἕκαστα οὕτως
 10 ἀκριβῶς διήλθομεν· διὰ γὰρ τούτων αἰὲς τὸ σαφές δείκνυται. ἐν S
 χρόνοις τοίνυν, ὡς ἔφημεν, Ἀνικήτου ἢ προοδηλωμένη Μαρκελλίνα P10S
 ἐν Ῥώμῃ γενομένη τὴν λύμην τῆς Καρποκρά διδασκαλίας ἐξεμέσασα
 πολλοὺς τῶν ἐκεῖσε λυμηναιμένη ἠφάνισε. καὶ ἔνθεν γέγονεν ἀρχὴ
 Γνωστικῶν τῶν καλουμένων. ἔχουσι δὲ εἰκόνας ἐνζωγράφους διὰ 9
 15 χρωμάτων, ἀλλὰ καὶ οἱ μὲν ἐκ χρυσοῦ καὶ ἀργύρου καὶ λοιπῆς ὕλης.

1 vgl. clement. Hom. ep. ad Jac. 3; S. 7, 1 Lagarde προσπεσὼν ἐδεόμεν
 αὐτοῦ παραιτούμενος τὴν τῆς καθέδρας τιμὴν τε καὶ ἐξουσίαν — 3 πρὸς δεκαδύο
 ἔτη ἕκαστον vgl. Eusebius h. e. III 13 u. 15; S. 228, 14 u. 21 Schwartz — 4 ἐπὶ τῷ
 δωδεκάτῳ ἔτει Νέρωνος wohl entnommen aus Eusebius h. e. II 26, 1; S. 178, 21
 ἔτους δωδεκάτου τῆς Νέρωνος ἡγεμονίας — 5—8 vgl. Irenaeus adv. haer. III 3, 3;
 II 10f Harvey = Eusebius h. e. V 6, 1ff; S. 438, 7ff Schwartz (dazu Einleitungs-
 band S. 6f) — 8f ἄνω ἐν τῷ καταλόγῳ kann sich nur auf S. 308, 7 beziehen
 — 10—14 vgl. die zu S. 308, 6—8 angeführte Stelle aus Irenaeus; dazu deren
 Fortsetzung *Gnosticos se autem vocant* — 14—S. 311, 9 vgl. Irenaeus adv.
 haer. I 25, 6; I 210 Harvey (Hippolyt refut. VII 32, 8; S. 220, 10f verkürzt) *etiam*
imagines, quasdam quidem depictas quasdam autem et de reliqua materia fabricatas
habent, dicentes formam Christi factam a Pilato illo in tempore quo fuit Jesus
cum hominibus. et has coronant et proponunt eas cum imaginibus mundi philo-
sophorum, videlicet cum imagine Pythagorae et Platonis et Aristotelis et reliquorum;
et reliquam observationem circa eas similiter ut gentes faciunt

V M 14—S. 311, 7 frei wiedergegeben von Nicephorus Antirrheth. bei Pitra
 Spicil. Solesm. IV 297 εἰκόνας Χριστοῦ ἔχουσιν ἐκ διαφορῶν ὑλῶν ἕς φασιν εἶναι
 τοῦ Ἰησοῦ καὶ ὑπὸ Ποντίου Πιλάτου γεγενημένας ὅτι ἐπεδήμει τῷ τῶν ἀνθρώπων
 γένει, εἴτα καὶ φιλοσόφων Πυθαγόρου καὶ Πλάτωνος καὶ Ἀριστοτέλους καὶ ἑτέρων·
 ἕς δὲ καὶ ἰδρυσάμενοι προσκρυνοῦσι καὶ τὰ ἔθνῶν ἐπιτελοῦσι μυστήρια

2 καὶ < M 5 αὖθις] ἄν τις M 9 οὕτως] τοῦτων M 11 ἢ < M
 13 τῶν < M | ἐνθεν aus etwas anderem hergestellt V corr 15 ἀλλὰ καὶ οἱ
 μὲν durchgestrichen, dafür am Rande *τινὲς δὲ* V corr

ἄτινα ἐκτυπώματά φασιν εἶναι τοῦ Ἰησοῦ καὶ ταῦτα ὑπὸ Ποντίου Πιλάτου γεγενῆσθαι, τουτέστιν τὰ ἐκτυπώματα τοῦ αὐτοῦ Ἰησοῦ ὅτε ἐνεδήμει τῷ τῶν ἀνθρώπων γένει. κρύβδην δὲ τὰς τοιαύτας ἔχουσιν. 10 ἀλλὰ καὶ φιλοσόφων τινῶν, Πυθαγόρου καὶ Πλάτωνος καὶ Ἀριστο- 5 τέλους καὶ λοιπῶν, μεθ' ὧν φιλοσόφων καὶ ἕτερα ἐκτυπώματα τοῦ Ἰησοῦ τιθέασιν, ἰδρῦσαντές τε προσκνυοῦσι καὶ τὰ τῶν ἐθνῶν ἐπι- τελοῦσι μυστήρια. στήσαντες γὰρ ταύτας τὰς εἰκόνας τὰ τῶν ἐθνῶν ἔθῃ λοιπὸν ποιοῦσι. τίνα δὲ ἐστὶν (τὰ) ἐθνῶν ἔθῃ ἀλλ' ἢ θυσία καὶ τὰ ἄλλα; ψυχῆς δὲ εἶναι μόνῃς σωτηρίαν φασὶ καὶ οὐχὶ σω- 11 10 μάτων.

7. Δεῖ τοίνυν τούτους ἀνατρέπειν παντὶ σθένει· μηδεὶς γὰρ κατα- 7, 1 φρονεῖτω λόγον καὶ μάλιστα κατὰ ἀπατεῶνων. ἀλλ' εἴποι τις ἄν· οὐ γὰρ ἐστὶ φωρατὰ καὶ μωρίας ἔμπλεα; ἀλλ' ἔσθ' ὅπη καὶ τὰ μωρὰ πείθει τοὺς ἄφρονας καὶ τοὺς συνετοὺς παρεκτρέπει, ἐὰν μὴ παρῆ ὁ 15 ροῦς ὁ ἐν τῇ ἀληθείᾳ ἠσκημένος. ἐμπειρόντος τοίνυν καὶ τούτου τῆ Σίμωνος μαγείᾳ καὶ τῶν λοιπῶν, τοῖς αὐτοῖς καὶ τοῦτον ἀνατρέ- φομεν. εἰ γὰρ ἢ ἄγνωστος καὶ ἀκατονόμαστος δύναμις αἰτία γέ- 2 γονεν | ἄλλων | ἀγγέλων, ἢ ἐστὶν ἄγνοια παρὰ τῆ αὐτῆ τουτέστιν D70 Ö214 τῷ πατρὶ τῶν ὄλων, εἰ μὴ ἦδει ἂ μέλλουσι πράττειν οἱ ὑπ' αὐτοῦ 20 κατασκευαζόμενοι ἄγγελοι, ἀγνοήσας ὅτι ἀποστήσονται καὶ ποιήσουσιν ἂ μὴ αὐτὸς ἐβούλετο — ἢ τούτους μὲν ἐποίησε γινώσκων ὅτι ποιή- σουσιν, ὃ αὐτὸς οὐ βούλεται παρ' αὐτῶν δὲ γέγονε, καὶ ἔσται διὰ τῆς γνώσεως καὶ εὐδοκίας αὐτὸς ποιήσας ἂ ἐκεῖνοι τετολυμήκασιν. εἰ τοίνυν ὡς προεῖπον ἐγίνωσκε μὲν ἂ ποιήσουσιν, οὐκ ἐβούλετο δὲ ἵνα 3 25 ποιήσωσι, τίμη τῷ λόγῳ τοὺς πεπονηκότας ἐποίει εἰς τὸ πράττειν ἂ μὴ αὐτὸς ἐβούλετο; εἰ δὲ αὐτὸς μὲν πεποίηκε τοὺς ἀγγέλους, ἵνα 4 ποιήσωσι τὰ ὑπ' αὐτῶν γενόμενα, ἄρα ἠθέλε γενέσθαι· διὸ καὶ τοὺς | P109 πεπονηκότας προκατεσκεύασεν ἀγγέλους. καὶ εἰ προκατεσκεύασεν εἰς τὸ ποιῆσαι, ἀπαγορεύει δὲ τὰ ὑπ' αὐτῶν γενόμενα, συκοφαντία ἂν 30 εἶη ἐν μέσῳ. εἰ δὲ συνεχώρει μὲν τοῦ ποιεῖν αὐτούς, βούλεται δὲ τὰ 5 ὑπ' αὐτῶν γενόμενα (τουτέστιν ἀνθρώπους καὶ ψυχάς) πάλιν πρὸς

17 ff vgl. oben haer. 23, 4, 1 ff; S. 252, 1 ff

V M Niceph. (bis Z. 7)

5 καὶ² < M 6 τε hineingeflickt V corr < M | hinter προσκνυοῦσι
2 Buchstaben wegradiert V προσκνυοῦσι + τε M 8 (τὰ) * 9 σωτηρίας M
12 κατὰ *] παρὰ VM 13 ἔσθ' ὅπη] ἐθόπη M | μωρὰ] μωρίας M 17 ἀκα-
το//νόμαστος, ο aus ω V ἀκατωνόμαστος M 20 ποιήσωσιν M 21 ἐβούλετο V
25 vor εἰς + καὶ M 27 γενόμενα Jül., vgl. Z. 29 u. 31] γινόμενα VM
29 γινόμενα M 31 γινόμενα M

ἐαυτὸν ἀναλαμβάνειν παρὰ τὴν τούτων βούλησιν, ἄρα ἔσται πλεονε-
 ξία ἐν μέσῳ καὶ οὐδὲν ἕτερον, ἀρπαζομένων τῶν ὑπὸ τῶν ἀγγέλων
 * ἀνθρώπων ὑπὸ τοῦ ἄνωθεν παρὰ τὴν τούτων βούλησιν· ἀλλὰ καὶ
 ἀδράγεια εἶη, ἐπειδὴ μὴ αὐτὸς δυνάμενος ἐαυτῷ ποιεῖν ἀρπάξει τὰ
 5 ὑπὸ τῶν ὑπ' αὐτοῦ γενομένων γενόμενα. καὶ ἔσται λοιπὸν μῦθος 6
 καὶ μωρολογία, τῶν μὲν κάτω δυνάμενων ὑπερβῆναι τοὺς ἐν μέσῳ,
 τοὺς δὲ ἐν μέσῳ τιμωρεῖσθαι αἰτίους ὄντας τῶν κάτω καὶ τοὺς κάτω
 ὑπὲρ τοὺς μέσους πρὸς τὸν ἄνω σφῆζεσθαι καὶ ἐλευθεροῦσθαι, λέγω
 δὴ τὰς ψυχὰς τῶν ἐν τῇδε τῇ κτίσει. εἶη δ' ἂν ὁ μὲν ἄνω μὴ δυνη-
 10 θεῖς ποιῆσαι ἀσθενῆς κριζόμενος, οἱ δὲ ὑπ' αὐτοῦ γενομένοι <δυνα-
 τοί>, δυνάμενοι ποιῆσαι ἃ αὐτὸς μὲν οὐκ ἐβούλετο, ἢ ἐβούλετο καὶ
 οὐκ ἠδύνατο. οὐ γὰρ δύναται ἃ ἐκείνος ἐπιποθεῖ, εἶναι αὐτῷ κακὸν 7
 οὐδὲ ὑπὸ κακῶν γεγονέναι. εἰ γὰρ ἦν | κακόν, ἐχρῆν ἀπόλλυσθαι. D71
 εἰ δὲ ὅλως μέρος τι τοῦ ἔργου σφῆζεται, οὐκέτι τὸ ἔργον φαῦλον,
 15 κἄν τε μέρος αὐτοῦ σφῆζόμενον εὐρίσχοιτο, οὔτε οἱ ποιήσαντες φαῦλοι
 <οἱ> τὸ σφῆζόμενον τεχνησάμενοι. εἰ δὲ ὅλως ἐξ ἀγγέλων ἢ ψυχῆ καὶ 8
 ἄνωθεν λαμβάνει δύναμιν παραχθείσα, ἄρα γε οἱ ἄγγελοι πλέον σω-
 τηρίας τεύξονται. ὅτι ἢ ἀπ' αὐτῶν ψυχῆ σφῆζεται, ἐκ φαύλων οὔσα.
 σφῆζομένης δὲ αὐτῆς οὐκέτι φαῦλος οὔτε αὐτὴ ἢ ψυχῆ ἢ γενομένη
 20 ὑπὸ τῶν ἀγγέλων οὔτε οἱ ἄγγελοι, ἐξ ὧν αὐτὴ ἢ ψυχῆ ὑπάρχει.
 8. Παντὶ δὲ τῷ τὸν νοῦν ἐρωσόμενον ἔχοντι ἰστέον ἂν εἶη ὅτι 8, 1
 ἀνοίας ἐστὶ τὸ πᾶν τοῦτο ἀγνοῦσθαι ἐργαστήριον. κατασχυνθή- 2
 σονται δὲ αὐθις οὗτοι καὶ ἀπὸ τῶν ἄλλων αὐτῶν λόγων. εἰ γὰρ
 Ἰησοῦς οὐκ ἀπὸ παρθένου Μαρίας, ἀλλὰ ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ καὶ
 25 τῆς αὐτῆς Μαρίας, σφῆζεται δὲ οὕτως, ἄρα καὶ αὐτοὶ σωθήσονται οἱ
 τοῦτον γεγεννηχότες. καὶ εἰ ἢ Μαρία καὶ ὁ Ἰωσήφ ἀπὸ τοῦ δημιουργοῦ
 ὑπάρχουσιν, ἄρα τὸν δημιουργὸν πιστὴν <καὶ τοῦ Ἰησοῦ> ἔφασαν
 καὶ οὐκέτι ἐν ὑστερήματι ἔσται ὁ τὸν Ἰωσήφ καὶ τὴν Μαρίαν ποιή-
 σας, | ἐξ ὧν ὁ Ἰησοῦς παρὰ τοῦ ἄνω ἀγνώστου πατρὸς ὑπάρχει. εἰ 3 P110
 30 δὲ καὶ αὐτὸς ὁ Ἰησοῦς ἀπὸ τῶν ἀγγέλων ἐστὶ καὶ ὁ δημιουργὸς εἰς
 ἐστὶ τῶν ἀγγέλων, ἄρα γε ἀτοπήματι τῷ ἐνὶ πάντες περιπεσοῦνται,
 ὁποῖον καὶ οἱ ἄγγελοι περιπεπτώκασι, καὶ ἀσύστατον εἶη ἂν τὸ παρ'

V M

3 * γενομένων) * | θεν von ἄνωθεν getilgt V corr 6 δυνάμενων *]
 δυνάμεων VM | ἐν vor μέσῳ oben hineingeflickt V corr μέσῳ M 10f <δυνα-
 τοί * 14 σφῆζεσθαι M 15 vor σφῆζόμενον + <αἱ>? * 16 <οἱ> * 19 lies
 viell. φαῦλον sc. ἔργον, vgl. Z. 14 * 21 ἂν < M 22 ἀνοια M 23 ἄλλων
 < V | λέγων M 26 ὁ < V 27 <καὶ τοῦ Ἰησοῦ * 28 Μαριάμ M
 32 εἶη ἂν, η auf Rasur V corr εἶπαν M

αὐτῶν δραματούργημα, δηλητηρίου ἔμπλεον καὶ πάσης ἰώδους διδασκαλίας μεμεστωμένον. ταύτην δὲ αὖθις ὀπίσω τρέψαντες, ὡςπερ 4
δράκοντος κεφαλὴν ξύλω τῆς πίστεως καὶ τῆς ἀληθείας ἐπὶ γῆς
λακίσαντες, ταῖς ἄλλαις θηριομόρφους προσπελάσαντες ἐπ' ὀλέθρῳ *
5 τούτων ἤκειν ἑαυτοὺς διὰ τὴν ἐπαγγελίαν ἀναγκάσωμεν. | D 72

Κατὰ Κηρινθιανῶν ἦτοι Μηρινθιανῶν ἦ, τῆς δὲ ἀκολουθίας $\bar{\eta}$.

1. Κήρινθος δὲ αὖθις, ἀφ' οὗπερ οἱ Κηρινθιανοὶ λεγόμενοι, ἀπὸ 1, 1
ταύτης τῆς θηριώδους σποράς τὸν ἰὸν τῷ κόσμῳ φέρον ἤκει· σχεδὸν
δὲ οὐδὲν ἕτερον παρὰ τὸν προειρημένον Καρποκράν, ἀλλὰ τὰ αὐτὰ
10 τῷ κόσμῳ κακοποιὰ φάρμακα ἐκβλυστάνει. τὰ ἴσα γὰρ τῷ προει- 2
ρημένῳ εἰς τὸν Χριστὸν συζοφαντήσας ἐξηγεῖται καὶ οὗτος, ἐκ Μαρίας
καὶ ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ τὸν Χριστὸν γεγεννησθαι καὶ τὸν κόσμον
ὁμοίως ὑπὸ ἀγγέλων γεγεννησθαι. οὐδὲν γὰρ οὗτος παρὰ τὸν προ- 3
τον διήλλαξε τῇ εἰσαγωγῇ τῆς αὐτοῦ διδασκαλίας ἀλλ' ἢ ἐν τούτῳ
15 μόνον, ἐν τῷ προσέχειν τῷ Ἰουδαϊσμῷ ἀπὸ μέρους. φάσκει δὲ οὗτος
τὸν νόμον καὶ τοὺς προφήτας ὑπὸ ἀγγέλων δεδόσθαι, τὸν δὲ δεδω-
κότα τὸν νόμον ἕνα εἶναι τῶν ἀγγέλων τῶν τὸν κόσμον πεποιηκό-
των. ἐγένετο δὲ οὗτος ὁ Κήρινθος ἐν τῇ Ἀσίᾳ διατρίβων κατέκτισε 4

6ff vgl. mit Epiph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 26, 1; I 211f Harvey
Hippolyt refut. VII 33; S. 220, 12ff Wendland Ps. Tertullian adv. omn. haer. 3;
aus Epiph. schöpft Filastrius haer. 36; S. 19, 22ff Marx — 7—13 u. 15—18 vgl.
Ps. Tert. adv. omn. haer. 3 *post hunc* (sc. Carpocratem) *Cerinthus haereticus erupit
similia docens. nam et ipse mundum institutum esse ab illis dicit; Christum ex
semine Joseph natum proponit, hominem illum tantummodo sine divinitate con-
tendens, ipsam quoque legem ab angelis datam perhibens, Judaeorum deum non
dominum sed angelum promens* — 18—S. 314, 12 vgl. Irenaeus adv. haer. I 26, 1;
I 211f Harvey = Hippolyt refut. VII 33; S. 220, 12ff Κήρινθος δέ τις (+ *in Asia Ir.*),
αὐτὸς Αἰγυπτίων παιδεία ἀσκηθεὶς (< Ir.), ἔλεγεν οὐχ ἐπὶ τοῦ πρώτου (θεοῦ) γε-
γονέναι τὸν κόσμον ἀλλ' ἐπὶ δυνάμεώς τινος κερχωρισμένης τῆς ὑπὲρ τὰ ὅλα ἔξου-

V M

1 ἔμπλεον V ἔμπνεον M 2 δὲ < M 4 * etwa (τῷ κόσμῳ φανείσαις,
εἰς ἔλεγχον) * 5 ἤκειν — ἀναγκάσωμεν] καὶ τῶν τοιοῦτων βαδιούμεθα, auf einer
erheblich längeren Rasur V corr | Unterschrift κατὰ Καρποκρασίῳ V 6 κατὰ
Κηρινθιανῶν ἦτοι Μηρινθιανῶν ὀγδόῃ ἢ καὶ $\bar{\eta}$ V 8 φέρειν M 10 ἐκβλυ-
σθάνει V ἐμβλυστάνει M 13 γεγεννησθαι M 14 ἀλλὰ M 16 δὲ hinein-
geflickt V corr < M

τοῦ κηρύγματος τὴν ἀρχὴν πεποιημένος. ἤδη δὲ περὶ τούτου εἶ- 5
 παμεν ὡς καὶ οὗτος ἐκήρυττεν οὐκ ἀπὸ τῆς πρώτης καὶ ἄνωθεν δυ-
 νάμεως τὸν κόσμον γεγενῆσθαι, ἄνωθεν δὲ ἐκ τοῦ ἄνω θεοῦ μετὰ
 τὸ ἀδουρῆθῆναι τὸν Ἰησοῦν, τὸν ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ καὶ Μαρίας γε-
 5 γεννημένον, κατεληλυθέναι τὸν Χριστὸν εἰς αὐτὸν τουτέστι τὸ πνεῦμα
 τὸ ἅγιον ἐν εἴδει περιστερᾶς ἐν τῷ Ἰορδάνῃ καὶ ἀποκαλύψαι αὐτῷ
 καὶ δι' αὐτοῦ τοῖς μετ' αὐτοῦ τὸν ἄγνωστον πατέρα, καὶ διὰ τοῦτο 6
 ἐπειδὴ ἦλθεν εἰς αὐτὸν ἄνωθεν δύναμις, δυνάμεις ἐπιτετελεξέναι· P111
 καὶ αὐτοῦ πεπονητότος τὸ ἐλθὼν ἄνωθεν ἀναπτῆναι ἄνω ἀπὸ | τοῦ Ö218
 10 Ἰησοῦ. πεπονητότα δὲ τὸν Ἰησοῦν καὶ πάλιν ἐγγηγερόμενον, Χριστὸν 7
 δὲ τὸν ἄνωθεν ἐλθόντα εἰς αὐτὸν ἀπαθῆ | ἀναπτάντα, ὅπερ ἐστὶ τὸ D73
 κατελθὼν ἐν εἴδει περιστερᾶς, καὶ οὐ τὸν Ἰησοῦν εἶναι Χριστόν.

2. Ἐκπέπτωκε δὲ καὶ οὗτος, ὡς ὁρᾶτε πάντες οἱ τῆς ἀληθείας 2, 1
 ἔρασταί. φάσκει γὰρ τὸν τὸν νόμον δεδωκότα οὐκ ἀγαθόν, οὐ τῷ
 15 νόμῳ πείθεσθαι δοκεῖ, δῆλον δὲ ὅτι ὡς ἀγαθῷ. πῶς οὖν ὁ πονηρὸς 2
 τὸν ἀγαθὸν νόμον δέδωκεν; εἰ γὰρ καλὸν τὸ μὴ μοιχεύειν καὶ καλὸν
 τὸ μὴ φορεῖν, πόσῳ γε μᾶλλον ὁ ἐντειλάμενος βελτίων εἴη, εἰάν
 γε ὁ μὴ πράξας ἀγαθὸς ὁμολογῆται· πῶς δὲ κατηγορηθήσεται κακὰ
 πρῶτον ὁ τὸ ἀγαθὸν συμβουλεύων καὶ ἀγαθὸν διδούς νόμον; ἀλλὰ
 20 μαριώδης ὁ ἀνὴρ τοιούτοις ἐγχειρῶν. οὗτος δὲ ἐστίν, ἀγαπητοί, 3
 εἰς τῶν ἐπὶ τῶν ἀποστόλων τὴν ταραχὴν ἐργασαμένων, ὅτε οἱ περὶ
 Ἰάκωβον γεγράφασιν εἰς τὴν Ἀντιόχειαν ἐπιστολὴν, λέγοντες ὅτι
 ἐγγνωμέν τινες ἐξ ἡμῶν πρὸς ὑμᾶς ἐλθόντας καὶ ταραξάντας ὑμᾶς

σίας καὶ ἀγροσύνης τὸν ὑπὲρ πάντα θεόν. τὸν δὲ Ἰησοῦν ἐπέθετο μὴ ἐκ παρθένου
 γεγενῆσθαι (+ *impossibile enim hoc ei visum est Ir.*), γεγενῆσθαι δὲ αὐτὸν ἐξ Ἰωσήφ
 καὶ Μαρίας εἶναι ὁμοίως τοῖς λοιποῖς ἅπασιν ἀνθρώποις, καὶ δικαιοτέρον γεγενῆσθαι
 καὶ σοφώτερον. καὶ μετὰ τὸ βάπτισμα κατελθεῖν εἰς αὐτὸν ἀπὸ τῆς ἑλέρ τὰ ὅλα
 ἀθθεντίας τὸν Χριστὸν ἐν εἴδει περιστερᾶς, καὶ τότε κηρῶσαι τὸν ἄγνωστον πατέρα
 καὶ δυνάμεις ἐπιτελέσαι, πρὸς δὲ τῷ τέλει ἀποπτῆναι τὸν Χριστὸν ἀπὸ τοῦ Ἰησοῦ
 καὶ τὸν Ἰησοῦν πεπονηθέναι καὶ ἐγγερόθαι, τὸν δὲ Χριστὸν ἀπαθῆ διαμεμενηθέναι
 πνευματικὸν ἐπάροχοντα

1 vgl. S. 236, 6ff — 12 vgl. I Joh. 5, 1 — 23 Act. 15, 24

V M

1 τὴν ἀρχὴν τοῦ κηρύγματος M 1f εἶπο||μεν, ο aus a V corr 4 ἐξ]
 ἀπὸ M 5 ἐαυτὸν V 6 ἐν τῷ Ἰορδάνῃ nachgetragen V corr < M 7 μετ'
 αὐτοῦ U] μετ' αὐτὸν VM 8 ἦλθεν + (angeflickt) ἡ δύναμις V corr | δύναμις
 < V 14 δωκότα M 15 ἀγαθῷ] ἀγαθὸν M 18 γε] δὲ M | ὁμολογεῖται V
 ὁμολόγηται M 21 vor τὴν ταραχὴν + ὁ V | ἐργασαμένων *) ἐργασάμενος VM

λόγοις, οἷς οὐ διεστείλάμεθα· καὶ οὗτος εἷς ἐστὶ τῶν ἀντιστάντων 4
 τῷ ἁγίῳ Πέτρῳ. ἐπειδὴ εἰσῆλθε πρὸς Κορνήλιον τὸν ἅγιον, ὅτε μετε-
 στείλατο αὐτὸν καταξιωθεὶς ὀπτασίας ἀγγέλου καὶ ὁ Πέτρος ἐδίσταζε
 καὶ εἶδεν τὸ ὄραμα τῆς ὀθόνης καὶ τὰ ἐν αὐτῇ καὶ ἤκουσε παρὰ
 5 κυρίου μηδὲν κοινὸν λέγειν ἢ ἀκάθαρτον. οὗτος οὖν παρεκκλίνει περὶ 5
 τοῦ Πέτρου ἀνελθόντος εἰς Ἱερουσαλὴμ τὰ πλήθη τῶν ἐκ περιτομῆς
 λέγων ὅτι »εἰσῆλθε πρὸς ἄνδρας ἀκροβυστίαν ἔχοντας«. ἐποίησε 6
 δὲ τοῦτο Κήρινθος πρὶν ἢ ἐν τῇ Ἀσίᾳ κηρῦσαι τὸ αὐτοῦ κήρυγμα
 καὶ ἐμπεσεῖν εἰς τὸ περισσότερον τῆς αὐτοῦ ἀπωλείας βάραθρον. διὰ
 10 γὰρ τὸ εἶναι αὐτὸν ἐμπερίτομον, δῆθεν ἀντιδικίας ἕνεκα τῶν ἐν
 ἀκροβυστία πιστῶν διὰ τῆς περιτομῆς τὴν πρόφασιν ἐθηράσατο.

3. Τοῦ δὲ κυρίου πάντοτε τὴν ἐπιμέλειαν τῆς ἀνθρωπότητος 3, 1
 ποιουμένου καὶ τὸ σαφὲς τῆς ἀληθείας ἐν τοῖς τῆς ἀληθείας νότοις
 ἀσφαλιζομένου καὶ δόντος | Πέτρῳ τῷ ἁγίῳ ἀποστόλῳ ποιήσασθαι D74
 15 τὸν πρὸς αὐτὸν καὶ τοὺς αὐτοῦ ἔλεγχον, φανερὰ γίνεται ἢ τοῦ Κη-
 ρίνθου ἄνοια. φησὶ γὰρ ὁ ἅγιος Πέτρος »ἐγὼ ἤμην ἐν πόλει 2
 Ἰόππῃ καὶ εἶδον ἐν μέσῃ τῇ ἡμέρᾳ περὶ ὄραν ἔκτιν | ὀθόνην καθιε- P112
 μένην, δεδεμένην ἐν τέτρασιν ἀρχαῖς, ἐν ἣ ἦν πάντα τὰ τετράποδα
 καὶ ἔρπετά. καὶ εἶπέν μοι· θῦσον καὶ φάγε. ἐγὼ δὲ εἶπον· κύριε
 20 μηδαμῶς, ὅτι οὐδέποτε κοινὸν ἢ ἀκάθαρτον εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα
 μου. ἀπεκρίθη δέ μοι ἐκ δευτέρου φωνὴ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ· ἃ ὁ θεὸς
 ἐκαθέρισε, σὺ μὴ κοίνου. καὶ ἐξαντῆς ἰδοὺ δύο | ἄνδρες εἰστήκεισαν Ö220
 εἰς τὴν οἰκίαν καὶ εἶπέν μοι τὸ πνεῦμα· πορεύου σὺν αὐτοῖς μηδὲν
 διακρινόμενος«. καὶ λοιπὸν διηγείται, ὡς ἐν παραβολῇ ταῦτα πρὸς 3
 25 αὐτὸν εἰρηται καὶ ὡς τότε ἐδίσταξεν, ἕως ὅτε ὁ κύριος ἐναργῶς
 ἔδειξεν αὐτῷ ἃ διὰ τῶν λόγων καὶ τύπων αὐτὸν ἐδίδασκεν. εὐθὺς 4
 γὰρ αὐτοῦ ἀνοίξαντος τὸ στόμα, ὅτε ἦλθεν εἰς Καισάρειαν, ἐπέπεσε

1 vgl. Act. 11, 2 — 7 Act. 11, 3 — 16ff Act. 11, 4ff

V M 5—S. 316, 10 mit Auslassungen Catena in Acta apost. S. 193, 21 ff Cramer (= cat.)

3 ἀγγέλου angefleckt V corr 5 μηδένα M | παρεκκλίνει aus παρ' ἐκείνη V
 6 ἐπανελθόντος cat. 7 εἰσῆλθες M 8 ἐαυτοῦ V 12—14 κυρίου — ἀσφαλι-
 ζομένου < cat. 14 τῷ ἁγίῳ ἀποστόλῳ < cat. | ποιήσασθαι hinter ἔλεγχον
 (Z. 15) cat. 15 ἐλέγχους aus ἔλεγχον V corr | φανερὰ + γὰρ V 16—25 < cat.
 19f μηδαμῶς κύριε M 21 φωνὴ ἐκ δευτέρου M 22 ἐκαθέρισε, ἃ V corr
 ἐκαθέρισεν M 23 εἰς] ἐπὶ M 24 ταῦτα + ἃ M 25 καὶ ὡς τότε] ἕως τότε γὰρ
 cat. | ἐδίσταξεν u. + ὁ ἅγιος cat. 26 ἃ < M | αὐτῶν M | εὐθὺς M
 27 ὅτε — Καισάρειαν < cat.

τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐπὶ Κορινθίους. καὶ ἰδὼν ὁ Πέτρος εἶπε »μή
 τις δύναται κωλύσαι τὸ ὕδωρ ἀπὸ τούτων τῶν καταξιοθέντων τὸ
 πνεῦμα τὸ ἅγιον λαβεῖν, ὡς καὶ ἡμεῖς ἐξ ἀρχῆς;« τὸ πᾶν δὲ ἦν 5
 τοῦτο μυστήριον καὶ τῆς τοῦ θεοῦ φιλανθρωπίας ἔργον, ὅπως ὁ τε
 5 ἅγιος Πέτρος καὶ πᾶς τις γινώσεται ὅτι οὐκ ἀπ' ἀνθρώπων ἢ τῶν
 ἐθνῶν σωτηρία, ἀλλ' ἐκ θεοῦ. προὔλαβεν γὰρ ὁ θεὸς δοῦναι τὴν
 δωρεάν τοῦ ἁγίου πνεύματος καὶ τὴν τοῦ ἀγγέλου ὀπτασίαν καὶ τὴν
 ἀποδοχὴν τῆς εὐχῆς καὶ νηστειῶν καὶ ἀγαθοποιῶν, ἵνα ὁ ἐπιστεύ-
 θησαν οἱ ἀπόστολοι, μάλιστα ὁ ἅγιος Πέτρος καὶ οἱ λοιποὶ ἀπόστολοι,
 10 μὴ ἀποστερήσωσιν τὸν ἐκ θεοῦ κατὰ ἀλήθειαν κεκλημένον.

4. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν τότε ἐπραγματεύθη κινήθηντα ὑπὸ τοῦ προ- 4, 1
 ειρημένου ψευδαποστόλου Κηρίνθου, ὡς καὶ ἄλλοτε στάσιν αὐτὸς τε
 καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ εἰργάσαντο ἐν αὐτῇ τῇ Ἱερουσαλῆμ, ὅπηνικα Παῦλος
 ἀνῆλθε | μετὰ Τίτου καὶ ὡς οὗτος ἔφη ὅτι »ἄνδρας ἀκροβύστους D75
 15 εἰσήνεγκε μεθ' ἑαυτοῦ«. ἤδη περὶ Τίτου λέγων, »καὶ κεκοίνωκε (φησί)
 τὸν ἅγιον τόπον«. διὸ καὶ Παῦλος λέγει »ἀλλ' οὐδὲ Τίτος ὁ σὺν 2
 ἐμοί, Ἕλληνας ὄν, ἠναγκάσθη περιτομηθῆναι διὰ δὲ τοὺς παρεισάκτους
 ψευδαδέλφους. οὔτινες παρεισῆλθον κατασκοπῆσαι τὴν ἐλευθερίαν
 ἡμῶν ἣν ἔχομεν ἐν Χριστῷ, οἷς οὐδὲ πρὸς ὄραν εἴξαμεν τῇ ὑπο-
 20 ταγῇ« καὶ τοῖς ἐν ἀκροβυστία παραγγέλλων ἔλεγεν »μὴ περιτέμνεσθε·
 ὅτι ἐὰν περιτέμνησθε, Χριστὸς ὑμᾶς οὐδὲν ὠφελήσει«. διήρκεσε δὲ 3
 ἡ περιτομὴ χρόνον ὑπηρετήσασα, ἕως ἢ μείζων περιτομὴ παρεγένετο, | P113
 τουτέστιν τὸ λουτρὸν τῆς παλιγγενεσίας, ὡς παντὶ τῷ δῆλόν ἐστι
 καὶ σαφέστερον δείκνυται ἀπὸ τῶν παρὰ τοῖς ἀποστόλοις εἰρημένων,
 25 μάλιστα παρὰ τῷ ἁγίῳ ἀποστόλῳ Παύλῳ· φάσκει γὰρ οὕτως »οἷς
 οὐδὲ πρὸς ὄραν εἴξαμεν τῇ ὑποταγῇ«. παντὶ δὲ τῷ βουλομένῳ 4
 κατανοεῖν τὰ παρὰ τοῖς ἀποστόλοις τότε πεπραγματευμένα θαυμάσαι
 ἔπειτα. πῶς τὰ παρὰ τῇ αἰρέσει ταύτῃ ἐξ ἐπιπνοίας πνεύματος πλά-

14 vgl. Act. 21, 28 — 16 Gal. 2, 3—5 — 20 Gal. 5, 2 — 21 f vgl. oben haer.
 S. 6, 7; S. 192, 17 ff — 25 Gal. 2, 5

V M cat. (bis Z. 10)

1 ὁ < M 2 τὸ ὕδωρ hinter μὴ cat. 2—3 ἀπὸ — ἀρχῆς] κτέ cat.
 4 ὁ τε] ὅτε ὁ M 6 θεοῦ + ἐπῆρξεν cat. 7 ἅγιον < V 14 ἀνῆλθε, v
 aus π V corr ἀπῆλθε M 15 κεκοίνωκε aus κεκοινώνηκε V 17 δὲ < M
 20 περιτέμνεσθαι, ε V corr περιτέμνεσθε M 21 ὅτι ἐὰν περιτέμνησθε < M
 22 μείζων M 23 τῷ τὸ M 25 μάλιστα + δὲ M | οὕτως] οὗτος Dind. |
 οἷς] ὡς M 28 ἐπιπνοίας V

νης ενεργηθέντα τὸν χαρακτῆρα ὑποδείκνυσι τῶν διὰ τῶν αἰρέσεων
 τούτων ἐν τοῖς ἀποστόλοις τὴν κίνησιν ἐργασαμένων. ἀποστάντων 5
 γὰρ τούτων καὶ εἰς ψευδαποστόλους τραπέντων (καὶ) ἄλλους ψευδα-
 ποστόλους ἀποστειλάντων ὡς καὶ ἤδη προείρηται εἰς τὴν Ἀντιόχειαν
 5 ἐν ἀρχῇ καὶ εἰς ἄλλους τόπους, λέγοντας ὅτι »ἐὰν μὴ περιτμηθῆτε
 καὶ φυλάξῃτε τὸν νόμον Μουσαέως, οὐ δύνασθε σωθῆναι«, οὐχ ἢ
 τυχοῦσα τότε ταραχὴ ἐγένετο ὡς προείρηται. καὶ οὗτοί | εἰσιν οἱ 6 Ü 222
 παρὰ τῷ ἀποστόλῳ Παύλῳ εἰρημένοι »ψευδαπόστολοι, ἐργάται δόλιοι.
 μετασχηματιζόμενοι εἰς ἀποστόλους Χριστοῦ».

10 5. Χρῶνται γὰρ τῷ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγελίῳ — ἀπὸ μέρους 5, 1
 καὶ οὐχὶ ὅλῳ, ἀλλὰ διὰ τὴν γενεαλογία τὴν ἔνσαρξον — καὶ ταύτην
 μαρτυρίαν φέρουσιν, ἀπὸ τοῦ εὐαγγελίου πάλιν λέγοντες ὅτι »ἄρξε- D 76
 τὸν τῷ μαθητῇ ἵνα γένηται ὡς ὁ διδάσκαλος«. τί οὖν, φησί; περι- 2
 ετμήθη ὁ Ἰησοῦς, περιτμήθητι καὶ αὐτός. Χριστὸς κατὰ νόμον,
 15 φησὶν, ἐπολιτεύσατο, καὶ αὐτὸς τὰ ἴσα ποιήσων. ὅθεν καὶ τινες ἐκ
 τούτων ὡς ὑπὸ δηλητηρίων ὑφαρπαχθέντες πείθονται ταῖς πιθανο-
 λογίαις διὰ τὸ τὸν Χριστὸν περιτεμῆσθαι. τὸν δὲ Παῦλον ἀθε- 3
 τοῦσι διὰ τὸ μὴ πείθεσθαι τῇ περιτομῇ. ἀλλὰ καὶ ἐκβάλλουσιν αὐτὸν
 διὰ τὸ εἰρηξέσθαι »ὅσοι ἐν νόμῳ δικαιοῦσθε, τῆς χάριτος ἐξεπέσατε».
 20 καὶ ὅτι »ἐὰν περιτέμνησθε, Χριστὸς ὑμᾶς οὐδὲν ὠφελήσει».

5 Act. 15, 1 — 8 II Kor. 11, 13 — 10 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 26, 2;
 I 213 Harvey (bei den Ebionäern) *solo autem eo quod est secundum Matthaeum
 evangelio utuntur* u. die Bemerkungen bei den Nazoräern haer. 29, 9, 4
 u. bei den Ebioniten haer. 30, 13, 2 u. 14, 2. Durch die letztgenannte Stelle
 wird der Sinn des ἀλλὰ διὰ τὴν γενεαλογία τὴν ἔνσαρξον näher erläutert. Epiph.
 will sagen, daß die Kerinthianer zwar ein unvollständiges Matthäusevangelium
 haben, aber doch auf dieses Evangelium Wert legen um der Geschlechtsregister
 willen. Das Vorhandensein der Geschlechtsregister in ihrem Evangelium soll
 also gerade betont werden — 12 f Matth. 10, 25; vgl. haer. 30, 26, 1 ff u. Ps. Ter-
 tullian adv. omn. haer. 3 (von Ebion) *et quia scriptum sit: nemo discipulus super
 magistrum nec servus super dominum, legem etiam proponit, scilicet ad excluden-
 dum evangelium et vindicandum Iudaismum* — 17 ff vgl. Irenaeus I 26, 2; I 213
 Harvey (bei den Ebionäern) *et apostolum Paulum recusant, apostatam cum legis
 dicentes* — 19 Gal. 5, 4 — 20 Gal. 5, 2

V M

3 (καὶ) Ausgg. 8 ἀποστόλῳ < V 10 μέρους + (μὲν)? * 16 ἔπαρ-
 παρθέντες M 19 ἐξεπέσατε, ε V corr 20 περιτέμνησθε von späterer Hand
 aus περιτεμῆσθε V

6. Οὗτος δὲ ὁ Κήρινθος ἀνόητος καὶ ἀνοήτων διδάσκαλος φάσκει 6, 1
 πάλιν τολμήσας Χριστὸν πεπορθῆναι καὶ ἑσταυρωῖσθαι, μήπω δὲ
 ἐγηγέρθαι, μέλλειν δὲ ἀνίστασθαι ὅταν ἡ καθόλου γένηται νεκρῶν
 ἀνάστασις. ἀβύστατα τοίνυν ταῦτα παρὰ τούτοις. τὰ τε ῥήματα καὶ 2
 5 ῥοήματα. ὅθεν καὶ ὁ ἀπόστολος ἐκπληττόμενος τοῖς μὲν ἀπιστοῦσι
 τῇ ἀναστάσει τῶν νεκρῶν τῇ μελλούσῃ ἔσεισθαι ἔλεγεν »εἰ νεκροὶ οὐκ
 ἐγείρονται, οὐδὲ Χριστὸς ἐγήγερται« καὶ τὸ »φάγωμεν καὶ πίωμεν·
 αὐριον γὰρ ἀποθνήσκομεν« | καὶ τὸ »μὴ πλανᾶσθε· φθείρουσιν P114
 ἡθῆ χρηστὰ ὁμιλία κακαί«. πάλιν δὲ τοῖς λέγουσι τὸν Χριστὸν 3
 10 μηδέπω ἐγηγερόμενον ὡσαύτως τὸν ἔλεγχον ἐπιφέρει λέγων »εἰ Χρι-
 στὸς οὐκ ἐγήγερται, μάταιον τὸ κήρυγμα ἡμῶν, ματαία καὶ ἡ
 πίστις ἡμῶν. εὐρισκόμεθα δὲ καὶ ψευδομάρτυρες τοῦ θεοῦ, (ὅτι
 ἐμαρτυρήσαμεν κατὰ τοῦ θεοῦ), ὅτι ἠγειρεν τὸν Χριστὸν, εἶπερ
 οὐκ ἠγειρεν« * ὡς τῶν [μὲν] ἀποστόλων κηρυττόντων Χριστὸν μὲν
 15 <μηδέπω> ἐγηγέρθαι, νεκροὺς δὲ μὴ ἐγείρεσθαι. ἐν ταύτῃ γὰρ τῇ 4
 πατρίδι. φημὶ δὲ Ἀσία, ἀλλὰ καὶ ἐν τῇ Γαλατία πάνυ ἤκμασε τὸ
 τούτων διδασκαλεῖον, ἐν οἷς καὶ τι παραδόσεως πρᾶγμα ἦλθεν εἰς
 ἡμᾶς, ὡς τινῶν μὲν παρ' αὐτοῖς προφθανόντων τελετυῆσαι ἄνευ
 βαπτίσματος. | ἄλλους δὲ ἀντ' αὐτῶν εἰς ὄνομα ἐκείνων βαπτίζεσθαι, D77
 20 ὑπὲρ τοῦ μὴ ἐν τῇ ἀναστάσει ἀναστάντας αὐτοὺς δίκην δοῦναι τι-
 μορίας βάπτισμα μὴ εἰληφότας, γίνεσθαι δὲ ὑποχειρίους τῆς τοῦ
 κοσμοποιοῦ ἐξουσίας. καὶ τούτου ἕνεκα ἡ παράδοσις ἡ ἐλθοῦσα εἰς 5
 ἡμᾶς φησὶ τὸν αὐτὸν ἅγιον ἀπόστολον εἰρηκέναι »εἰ ὅλως νεκροὶ οὐκ
 ἐγείρονται, τί καὶ βαπτίζονται ὑπὲρ αὐτῶν;« καλῶς δὲ ἄλλοι τὸ ῥη-
 25 τὸν ἐρμηνεύοντές φασι· ὅτι οἱ μέλλοντες τελετυᾶν, ἐπὶ ὧσι κατη- Ö224
 χούμενοι, ἐπὶ ταύτῃ τῇ ἐλπίδι πρὸ τῆς τελετυῆς λουτροῦ καταξιοῦνται,
 δεικνύντες ὅτι ὁ τελετυῆσας καὶ ἀναστήσεται καὶ διὰ τοῦτο ἐπιδέεται
 τῆς διὰ τοῦ λουτροῦ ἀφέσεως ἁμαρτημάτων. τούτων δὲ οἱ μὲν τὸν 6
 Χριστὸν μηδέπω ἐγηγέρθαι κεκηρύχασιν, ἀνίστασθαι δὲ μετὰ πάντων,
 30 οἱ δὲ ὅτι ὅλως νεκροὶ οὐκ ἀναστήσονται. διὸ μέσος χωρήσας ὁ ἀπό- 7

6 I Kor. 15, 16 — 7 I Kor. 15, 32 — 8 I Kor. 15, 33 — 10 I Kor. 15, 14f —
 23 I Kor. 15, 29

V M

4 παρὰ τούτοις] παρ' ἐκείνοις V 5 ὁ ἀπόστολος] ὁ Παῦλος V 6 λέγει
 aus ἔλεγεν V corr 7 φάγωμεν καὶ πίωμεν M 10 μήπω V 12 δὲ < M
 13 ὄνπερ V corr 14 * etwa <ἐπεὶ καὶ ἐν Κορίνθῳ ἀνέστησάν τινες λέγοντες, ὅτι
 ἀνάστασις νεκρῶν οὐκ ἔστιν, | [μὲν] * 14f μὲν <μηδέπω> *, vgl. Z. 28ff] μὴ aus
 μὲν V corr μὲν M 17 τοῦτον M | παραδόσεως, ο aus ω V corr 20 ἀναστάντα M
 21 εἰληφότας, α aus ε V corr 25 φησὶν M | ἐπὶ ἄν, π ausradiert V corr 26 κατα-
 ξιοῦνται λουτροῦ M 28 διὰ < M

στολος πρὸς ἀμφοτέρους τούτους καὶ τὰς λοιπὰς αἰρέσεις ἐν τῇ μιᾷ
 ἐργασίᾳ τὴν ἀπατροπὴν πεποιήται ἐν τῇ περὶ νεκρῶν † ἀναστήσει
 καὶ ἐν ταῖς μαρτυρίαις αἷς κατὰ λεπτότητα διεξιὼν τὴν βεβαίαν
 σύστασιν ἐποιήσατο τῆς τῶν νεκρῶν ἀναστάσεως καὶ σωτηρίας καὶ
 5 ἐλπίδος, φάσκων »δει τὸ φθαρτὸν τοῦτο ἐνδύσασθαι ἀφθαρσίαν καὶ 8
 τὸ θνητὸν τοῦτο ἐνδύσασθαι ἀθανασίαν« καὶ πάλιν ὅτι »Χριστὸς
 ἐγγήγερται ἀπαρχὴ τῶν κεκοιμημένων«, ἵνα τὰς ἀμφοτέρων σχέσεις
 τῶν αἰρέσεων ἐλέγξας τὸ ἀμόλυτον τῆς διδασκαλίας κήρυγμα ἐξ
 ἀληθείας διδάξῃ τοὺς βουλομένους εἰδέναι τὴν τοῦ θεοῦ ἀλήθειαν
 10 καὶ σωτηριώδη διδασκαλίαν. | P115

7. Πανταχόθεν τοίνυν φωρατὸς ἂν εἴη Κήρωνθος καὶ οἱ ἀμφ' 7, 1
 αὐτόν, ἀπατηθεὶς ὁ τάλας καὶ ἄλλοις αἰτίαι γεγονὼς ἀπωλείας, τῶν
 θείων γραφῶν σαφῶς ἡμῖν κατὰ λεπτότητα περὶ πάντων εἰσηγου-
 μένων. οὔτε γὰρ ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ ὁ Χριστός, ἐπεὶ πῶς ἔτι ση- 2
 15 μείον εἴη τὸ γέννημα, καὶ τὸ παρὰ τῷ Ἡσαΐα εἰρημένον πῶς | ἔτι D78
 συσταθήσεται, ὡς εἶπεν »αὐτὸς ὁ κύριος δώσει ὑμῖν σημεῖον· ἰδοὺ ἡ
 παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει καὶ τέξεται υἱόν« καὶ τὰ ἐξῆς· πῶς δὲ ἔτι 3
 πληρωθήσεται τὸ εἰρημένον παρὰ τῆς ἁγίας παρθένου πρὸς τὸν
 Γαβριήλ »πῶς ἔσται τοῦτο, ὅτι ἄνδρα οὐ γνώσκω« καὶ αὐτοῦ λέγον-
 20 τος »πνεῦμα ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σὲ καὶ δύναμις ὑψίστου ἐπισκιάσει
 σοι« καὶ τὰ ἐξῆς, πῶς δὲ ἔτι πάλιν οὐκ ἐλεγχθήσεται αὐτῶν ἡ ἄνοια, 4
 τοῦ εὐαγγελίου σαφῶς λέγοντος ὅτι »ἠνέθη ἐν γαστρὶ ἔχουσα πρὶν
 ἢ συνελθεῖν αὐτούς«; ἔστιν δὲ γινῶναι σαφῶς ὅτι οὐδὲ ὅλως 5
 συνῆλθον. μὴ γένοιτο γὰρ τοῦτο εἰπεῖν, ἐπεὶ οὐκ ἂν μετὰ σταυρὸν
 25 προενόει παραθέσθαι αὐτὴν Ἰωάννη τῷ ἁγίῳ παρθένῳ, ὡς λέγει
 »ἴδε ἡ μήτηρ σου« καὶ τῇ αὐτῇ »ἴδε ὁ υἱός σου«. ἔδει γὰρ αὐτὸν 6
 παραδοῦναι αὐτὴν τοῖς αὐτῆς συγγενέσιν ἢ τοῖς τέκνοις τοῦ Ἰωσήφ,
 εἶπερ ἦσαν ἐξ αὐτῆς, Ἰακώβῳ φημὶ καὶ Ἰωσῆ καὶ Ἰούδα καὶ Συμεῶνι.

5 I Kor. 15, 53 — 6 I Kor. 15, 20 — 16 Jes. 7, 14 — 19 Luk. 1, 34 —
 20 Luk. 1, 35 — 22 Matth. 1, 18 — 25 τῷ ἁγίῳ παρθένῳ, zum Sinn vgl. haer.
 78, 10, 11 — 26 Joh. 19, 27 — Joh. 19, 26 — 28 vgl. Mark. 6, 3

V M

2 † ἀναστήσει] lies wohl ἀναστήσεως <ὑποθέσει> * 3 vor καὶ viell. etwas aus-
 gefallen <ἐλέγχων αὐτούς>? * | αἷς <M 8f ἐξ ἀληθείας] s. zu S. 305, 12 11 ἂν <M
 12 αὐτόν, ο aus ω Vcorr | ἀπατηθέντες οἱ τάλαρες aus ἀπατηθεὶς ὁ τάλας Vcorr
 | αἰτίαι γεγονότες aus αἰτίαι γεγονὼς Vcorr 13f εἰσηγουμένων, δι Vcorr
 16 ὁ <V 19 ὅτι] ἐπεὶ M 21 πῶς δὲ ///, ἔτι ausradiert Vcorr | αὐτοῦ M
 28 Συμεῶν M

εἰσὶ οὖσι τοῦ Ἰωσήφ ἀπὸ ἄλλης γυναικός. οὐδὲ γὰρ κέχρηται τῇ
 παρθένῳ ὄλω. μὴ γένοιτο· εὐρίσκεται γὰρ μετὰ τὸ γεγεννηκέναι ἢ
 παρθένος ἄχαρτος. ἀλλὰ περὶ τούτων ἤδη ἐν ἄλλῳ μοι λόγῳ σαφῶς 7
 πεπραγματεύεται καὶ πραγματευθήσεται· ὧδε δὲ ἐν μέρει ὡς ἐν παρ-
 5 εκδρομῇ περὶ τῆς τούτων ὑποθέσεως εἴρηται, ἵνα μὴ ἐτέρων δηγμιά-
 των βουλόμενος ποιῆσαι ἴασιν καὶ ἐτέρων δηλητηρίων ἄκος | καὶ Ὡ226
 ἀλεξιτήριον * εἰς ἄλλα τοὺς ἐντυγχάνοντας παρεκτρέψω. πλὴν ἐκ 8
 παρτὸς τῷ τὴν σύνεσιν κεκτημένῳ μάταιος ἢ τούτων καταγλεύαστος
 διδασκαλία συσταθήσεται. παρὰ μὲν τοῖς ἀποστόλοις ἐλεγχομένη, παρὰ
 10 δὲ τοῖς συνετοῖς καταγινωσκομένη. ἐκ θεοῦ δὲ καὶ τοῦ αὐτοῦ τῆς
 ἀληθείας κηρύγματος ἐκβαλλομένη.

5. Καλοῦνται δὲ πάλιν οὗτοι Μηρινθιανοί. ὡς ἢ ἐλθοῦσα εἰς 8, 1
 ἡμᾶς φάσις περιέχει. εἴτε γὰρ ὁ αὐτὸς Κήρινθος Μήρινθος πάλιν
 ἐκαλεῖτο, οὐ πᾶν τι σαφῶς | περὶ τούτου ἴσμεν, εἴτε ἄλλος τις ἦν D79
 15 Μήρινθος ὀνόματι συνεργὸς τούτου, | θεῶ ἔγνωσται. ἤδη γὰρ εἶπα- 2 P116
 μεν ὅτι οὐ μόνον αὐτὸς ἐν Ἱεροσολύμοις πολλάκις ἀντίστη τοῖς ἀπο-
 στόλοις, ἀλλὰ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ καὶ ἐν τῇ Ἀσίᾳ· πλὴν ἦτοι αὐτὸς
 εἶη ἢ καὶ ἄλλος σὺν αὐτῷ συνεργὸς· τὰ ὅμοια αὐτῷ φρονῶν καὶ
 συμπράττων εἰς τὰ ἴσα, οὐδὲν διαφέρει. ἢ γὰρ πᾶσα αὐτῶν κακο-
 20 τροπία τῆς διδασκαλίας τούτου ἔχει τὸν χαρακτῆρα, Κηρινθιανοὶ δὲ
 ὁμοῦ καὶ Μηρινθιανοὶ οὗτοι καλοῦνται.

Καὶ ταῦτα περὶ ταύτης τῆς δεινῆς καὶ ἐρπετώδους μοχθηρίας 3
 διεξιόντες πάλιν ἐπὶ τὰς ἐξῆς προβαίνομεν, εὐχαριστοῦντες μὲν ὅτι
 τὸ πέλαιος τούτων τῶν κακῶν δογμάτων ἀβλαβῶς διενηξάμεθα,
 25 εὐχόμενοι δὲ ἵνα ἐν τοῖς ἐξῆς παρεντυχόντες, ὡς εἰς δυσθαλάττια
 καὶ θηριώδη βράχῃ παρεμπεσόντες μὴ ἀδικηθῶμεν, ἀλλὰ σω-
 τηρίας τύχωμεν τῆς ἀπὸ τῆς μελλούσης ἡμῖν καθ' ὑφήγησιν ἀνα-
 φαίνεσθαι ἀληθείας ἐν τῷ ἡμᾶς συνιστᾶν αὐτὴν τε καὶ τὴν ἐπ' αὐτῇ

3 vgl. Ancoratus c. 60, 1; S. 70, 18ff u. Panarion haer. 78, 7ff

V M

1 vor οὐδὲ ein καὶ getilgt V | οὐδὲ] οὐ M | γὰρ + ὅτι V 2 μὴ γένοιτο
 < V | γὰρ < V 7 ἀλεξιτήριον M | * (παρασκευάσαι) * 8 vor κατα-
 γλεύαστος + καὶ M 10f κηρύγματος τῆς ἀληθείας V 13 φήμη aus φάσις
 Vcorr 15 τούτου *] τοῦτω VM | εἶπομεν, ο aus α Vcorr 16 ἀντίστη M
 17 καὶ² ausradiert Vcorr 18 σὺν < M 19 εἰς *] καὶ VM 20 δὲ] τε V
 21 ὁμοῦ hinter Μηρινθιανοὶ M 25 ἵνα hineingeflickt Vcorr ἵν' M 25 δυσθα-
 λάττια Dind.] δι' θαλάττια, α ausradiert Vcorr διαθαλάττια M 28 ἐπ' *] ἐν VM

κενοφρονίαν. τῷ γὰρ βουλομένῳ σκοπεῖν καὶ τὰς τούτων ἰδέας ἀνα- 4
 γράφειν καὶ αὕτη παρεικασθήσεται ὡς ἀληθῶς δικεφάλῳ τινὶ ὄφει
 διὰ τὸ διώνυμον καὶ τῇ καλουμένῃ σηπεδόνι ἐχίδνῃ, τῇ κομώσῃ μὲν
 πᾶν τὸ σῶμα αὐτῆς ἐν θριξίν ἐρυθραῖς, οὐκ ἐχούσῃ δὲ οὐδὲ αλγὸς
 5 οὐδὲ προβάτου φύσιν ἢ δορὰν ἀλλὰ ἐρπετοῦ καὶ τὴν λύμην ἐργαζο-
 μένη διὰ τοῦ δῆγματος τοῖς παρεντυγχάνουσιν, ἀνατρέπουσα τοὺς 5
 αὐτῇ πειθομένους, πῆ μὲν ἀπὸ παλαιᾶς θρησκείας τὰ τῆς νέας δια-
 θήκης ἀφανίζουσα, πῆ δὲ διὰ λόγων ψευδῶν ὡς ἀπὸ νέας διαθήκης
 κατὰ τῶν ἀπὸ περιτομῆς εἰς Χριστὸν πεπιστευκότων ἀποστόλων
 10 τὰς ψευδηγορίας περιφέρουσα, ἧς τὴν τε σῆψιν καὶ τὸν ἰὸν καὶ τοὺς
 ὀδόντας τῷ ξύλῳ τῆς ἀληθείας παῖσαντες καὶ συντρίψαντες ἐπὶ τὰς
 μετέπειτα ὡς προεῖπον διεξιέναι ἐν τῇ τοῦ θεοῦ δυνάμει σπεύσωμεν. | D80 Ö228

Κατὰ Ναζωραίων $\bar{\theta}$, τῆς δὲ ἀκολουθίας $\bar{\kappa}\bar{\theta}$.

1. Ναζωραῖοι καθ' ἑξῆς τούτοις ἔπονται, ἅμα τε αὐτοῖς ὄντες ἢ 1, 1
 15 καὶ πρὸ αὐτῶν ἢ σὺν αὐτοῖς ἢ μετ' αὐτούς, ὅμως σύγχρονοι· οὐ γὰρ
 ἀκριβέστερον δύναμαι ἐξειπεῖν τίνες τίνας | διεδέξαντο. καθὰ γὰρ P117
 ἔφη, σύγχρονοι ἦσαν ἀλλήλοις καὶ ὅμοια ἀλλήλοις κέκτηνται τὰ
 φρονήματα. οὗτοι γὰρ ἑαυτοῖς ὄνομα ἐπέθεντο οὐχὶ Χριστοῦ οὔτε 2
 αὐτὸ τὸ ὄνομα τοῦ Ἰησοῦ, ἀλλὰ Ναζωραίων. πάντες δὲ Χριστιανοὶ 3

13 ff vgl. mit Epiph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 212f Harvey
 Hippolyt refut. VII 34; S. 221 Wendland Ps. Tertullian adv. omn. haer. 3 Fi-
 lastrius haer. 37; S. 20, 14ff Marx Origenes c. Cels. II 1; I 126, 17ff Köttschau
 V 61; II 65, 4ff V 65; II 68, 11ff in Matth. tom. XVI 12; IV 37f Lommatzsch
 Eusebius h. e. III 27, 1ff; S. 255, 24ff Schwartz VI 17; S. 554, 18ff Hieronymus
 in Isaiam zu 1, 12; Migne 24, 34B (ebenda zu 1, 3); Migne 24, 27A u. zu 8, 11ff; 119A
 in Ezech. 16, 16; Migne 25, 139 C ep. 112, 13, 2; CSEL 55, 381, 26ff Hilberg de
 vir. ill. 3 (Hieronymus stimmt in der Unterscheidung von Nazoräern u. Ebioniten
 mit Epiph. überein; ob er Nazorei oder Nazarei oder Nazareni geschrieben hat,
 ist auch durch Hilberg noch nicht sichergestellt: die beste Hdschr. hat S. 381, 26
 nazoreus) — 19 f vgl. Act. 24, 5

V M

3 σιπιδῶνι M 4 οὐκ ἐχούσῃ δὲ οὐδὲ] ἐχούσῃ δὲ οὐκ M 6. 8. 10 ἀνα-
 τρέπουσα . . ἀφανίζουσα . . περιφέρουσα *] ἀνατρεπούση . . ἀφανίζούση . . περι-
 φερούση V M 9 κατὰ τῶν] κατάγων M 10 σῆψιν] σιτὴν M 12 χωρῆσαι
 statt διεξιέναι auf Rasur Vcorr | σπεύσωμεν aus πιστεύσωμεν Vcorr | Unter-
 schrift κατὰ Κηρινθιανῶν τῶν καὶ Μηρινθιανῶν V 13 κατὰ Ναζωραίων $\bar{\theta}$ ἢ
 καὶ $\bar{\kappa}\bar{\theta}$ V 16 καθὰ γὰρ] καθάπερ M 17 τὰ < M 19 vor πάντες hinein-
 geflickt καὶ Vcorr

Epiphanius I.

Ναζωραῖοι τότε ὡσαύτως ἐκαλοῦντο· γέγονε δὲ ἐπ' ὀλίγω χρόνω
καλεισθαι αὐτοὺς καὶ Ἰεσσαίους, πρὶν ἢ ἐπὶ τῆς Ἀντιοχείας ἀρχὴν
λάβωσιν οἱ μαθηταὶ καλεισθαι Χριστιανοί. ἐκαλοῦντο δὲ Ἰεσσαῖοι 4
διὰ τὸν Ἰεσσαί, οἶμαι, ἐπειδήπερ ὁ Δαυὶδ ἐξ Ἰεσσαί, ἐκ δὲ τοῦ Δαυὶδ
5 κατὰ διαδοχὴν σπέρματος ἡ Μαρία, πληρουμένης τῆς θείας γραφῆς,
κατὰ τὴν παλαιὰν διαθήκην τοῦ κυρίου λέγοντος πρὸς τὸν Δαυὶδ
»ἐκ καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον σου«.

2. Δέδια δὲ καθ' ἐκάστην ὑπόθεσιν λέξεως, † ὡς ταύτην τὴν 2, 1
† ὑπόθεσιν ποιῶμαι, παρακινούσης με τῆς ἀληθείας τὰς ἐν αὐτῇ τῇ
10 λέξει θεωρίας ὑποφαίνειν, διὰ τὸ μὴ πολὺ πλάτος περιποιήσασθαι
τῇ συντάξει τῆς διηγήσεως. τοῦ γὰρ κυρίου φήσαντος τῷ Δαυὶδ »ἐκ 2
καρποῦ τῆς κοιλίας σου θήσομαι ἐπὶ τὸν θρόνον σου« καὶ ὅτι »ὥμοσε
κύριος τῷ Δαυὶδ καὶ οὐ μεταμεληθήσεται« δῆλον ὡς ἡ τοῦ θεοῦ ἀμε-
τάθετός ἐστιν ἐπαγγελία. καὶ πρῶτον μὲν ὅτι ὄρκος παρὰ θεῶ τί 3
15 ἐστὶν ἀλλ' ἢ τό »κατ' ἐμαντοῦ ὥμοσα λέγει κύριος«; »οὐ γὰρ κατὰ
μείζονος ἔχει ὄρκον ὁ θεός«· ἀλλὰ οὐδὲ ὁμνυσι τὸ θεῖον, εἰς παρά-
στασιν δὲ βεβαιώσεως ὁ λόγος ἔχει τὴν δύναμιν. μεθ' ὄρκου γὰρ
ὥμοσε κύριος τῷ Δαυὶδ ἐκ | καρποῦ τῆς κοιλίας θήσειν ἐπὶ τὸν θρό- D81
νον αὐτοῦ. μαρτυροῦσι δὲ οἱ ἀπόστολοι ὅτι ἐκ σπέρματος τοῦ Δαυὶδ 4
20 ἔδει τὸν Χριστὸν γεννηθῆναι, ὡς καὶ ἐγεννήθη ὁ κύριος ἡμῶν καὶ
σωτῆρ Ἰησοῦς Χριστός· παρήσω δὲ τὸ πλῆθος τῶν μαρτυριῶν, ἵνα
μὴ εἰς πολὺν ὄγκον ἀγάγω τὸν λόγον, ὡς γε προείπον. εἶποι δ' 5
ἂν τις ἴσως· τοῦ Χριστοῦ γεννηθέντος ἐκ σπέρματος Δαυὶδ κατὰ
σάρκα τουτέστιν ἀπὸ τῆς ἁγίας παρθένου Μαρίας, τίνι τῷ λόγῳ ἐπὶ
25 τοῦ θρόνου Δαυὶδ οὐ καθέξεται; »ἦλθον« γὰρ φησι τὸ εὐαγγέλιον
»χρῆσαι αὐτὸν εἰς βασιλεία, καὶ γνοὺς ἀνεχώρησε« »καὶ ἐκρύβη ἐν
Ἐφραΐμ πόλει τῆς ἐρήμου«. φθάσαντες δὲ ἐπὶ τὸν τόπον τοῦ ῥητοῦ 6
τούτου καὶ ἐρωτώμενοι περὶ τῆς μαρτυρίας ταύτης καὶ τῆς ὑποθέ-

2 zu Ἰεσσαῖοι vgl. unten S. 325, 21 ff — 2 f vgl. Act. 11, 26 — 7 Psal. 131, 11
— 11 Psal. 131, 11 — 12 Psal. 109, 4 — 13 f vgl. Hebr. 6, 17 — 15 Gen. 22, 16
— 15 f vgl. Hebr. 6, 13 — 23 vgl. Röm. 1, 3 — 25 vgl. Joh. 6, 15 — 26 Joh. 11, 54

V M

2 καὶ < V 8 δέδια δὲ] διὰ δὲ M | † ὡς] lies etwa <μὴ εἰς πολὺ μῆκος
ἐλάσω τὴν πραγματείαν· διὸ συντόμως * 9 † ὑπόθεσιν] ὑπόμνησιν aus
ὑπόθεσιν V corr; richtiger etwa ἐφήγησιν * 14 τις M 16 ὁ < V 17 ὁ
< M 19 τοῦ < M 20 ὡς *] ὡσπεροῦν aus δς V corr δς M 20 f καὶ σω-
τῆρ < V 21 vor Χριστός + ὁ M 27 πόλιν M | ἡμεῖς hinter δὲ hinein-
geflickt V corr 28 ἠρωτημένοι M

σεως, ὅτι τίνι τῷ λόγῳ κατὰ | τὸ σαρκικὸν οὐ πεπλήρωται ἐπὶ τὸν P 118
σωτήρα τὸ καθίσαι ἐπὶ θρόνον Δαυὶδ | (ἐνομίσθη γὰρ τοῦτό τισι μὴ Ὡ 230
πεπληρωῶσθαι), ὅμως ὡς ἔστιν ἐροῦμεν. οὐδεμία γὰρ λέξις τῆς ἀγίας
τοῦ θεοῦ γραφῆς διαπίπτει.

- 5 3. Θρόνος γὰρ Δαυὶδ καὶ βασιλικὴ ἔδρα ἔστιν ἢ ἐν τῇ ἀγίᾳ ἐκ- 3, 1
κλησίᾳ ἱερωσύνη, ὅπερ ἀξίωμα βασιλικόν τε καὶ ἀρχιερατικόν ὁμοῦ
ἐπὶ τὸ αὐτὸ συνάψας ὁ κύριος δεδώρηται τῇ ἀγίᾳ αὐτοῦ ἐκκλησίᾳ,
θρόνον μεταγαγὼν ἐν αὐτῇ τὸν τοῦ Δαυὶδ, μὴ διαλείποντα εἰς τὸν
αἰῶνα. ἐκεῖσε γὰρ κατὰ διαδοχὴν διήρκεσεν ὁ θρόνος Δαυὶδ ἕως αὐ- 2
10 τοῦ τοῦ Χριστοῦ, μὴ διαλείπόντων τῶν ἐξ Ἰούδα ἀρχόντων ἕως ἡλθεν
»ὡ τὰ ἀποκείμενα ἦν καὶ αὐτὸς προσδοκία ἐθνῶν« (ὡς) φησιν.
ἔληξαν γὰρ ἐν τῇ τοῦ Χριστοῦ παρουσίᾳ οἱ κατὰ διαδοχὴν ἐξ Ἰούδα 3
ἀρχοντες. ἕως γὰρ αὐτοῦ * ἡγούμενοι, διέπεσε δὲ ἢ τάξις καὶ
(μετ)έστη ἐξότε αὐτὸς γεννᾶται ἐν Βηθλεὲμ τῆς Ἰουδαίας, ἐπὶ Ἀλε-
15 ξάνδρου τοῦ ἀπὸ γένους ἱερατικοῦ καὶ βασιλικοῦ. ἀφ' οὗ Ἀλεξάνδρου 4
διέπεσεν οὗτος ὁ κληρὸς ἀπὸ χρόνων Σαλίνας, τῆς καὶ | Ἀλεξάνδρας DS2
καλουμένης, ἐπὶ τοῖς χρόνοις Ἡρώδου τοῦ βασιλέως καὶ Αὐγούστου
τοῦ Ῥωμαίων ἀτοκράτορος· ὃς καὶ διάδημα ἐπέθετο ἑαυτῷ ὁ Ἀλέ-
ξανδρος οὗτος, εἰς τῶν χριστῶν καὶ ἡγουμένων ὑπάρχων. συναφθει- 5
20 σῶν γὰρ τῶν δύο φυλῶν τοῦ τε βασιλικοῦ καὶ τοῦ ἱερατικοῦ, Ἰούδα
δέ φημι καὶ Ἀαρὼν καὶ πάσης τῆς τοῦ Λευί, βασιλεῖς καὶ ἱερεῖς κα-
θίστων· οὐ γὰρ διήμαρτέν τι ἀπὸ τῆς τῆς ἀγίας γραφῆς ἀνίξεως.

9 ff vgl. haer. 20, 1, 6f; S. 225, 13ff u. Hieronymus Chronik S. 160, 4ff Helm
— 11 Gen. 49, 10 — 12 ff vgl. haer. 51, 22, 21ff — 13 vgl. Hieronymus Chronik
S. 160, 16 Helm *nam usque ad Herodem christi, id est sacerdotes, erant reges Ju-*
daeorum — 15 vgl. Eusebius Chronik aus dem Armenischen S. 61, 12ff Karst
Hieronymus Chronik S. 148, 6ff Helm — 16 vgl. Eusebius Chronik aus dem Ar-
menischen S. 61, 17 Karst Hieronymus Chronik S. 152, 11ff Helm — 18 anders
gewendet bei Eusebius, vgl. Hieronymus Chronik S. 148, 11ff Helm *Iannaeus*
cognomento Alexander, qui pontificatum quoque administrans crudelissime civibus
praefuit

V M

11 (ὡς) * 13 αὐτοῦ + τοῦ Χριστοῦ V corr | * etwa (ἦσαν χριστοὶ οἱ) *, vgl.
Z. 19 u. die oben angeführte Stelle aus Eusebius-Hieronymus | δὲ γὰρ V 14 (μετ)-
έστη *, vgl. S. 225, 15 15 ἀρχιερατικοῦ M 16 Σαλίνας V 18 αὐτῷ M
19 οὗτος < M 21 vor βασιλεῖς hineingeflickt οὕτω V corr | ἱερεῖς + (δομοῦ
οἱ ἀρχοντες)? * 21 f ἐγίνοντο statt καθίστων auf Rasur V corr 22 ἀπὸ τῆς
τῆς *] τῶν ἀπὸ τῆς V blos τῆς M | τῶν . . . ἀνιγμάτων aus τῆς . . . ἀνί-
ξεως V corr

- τότε δὲ λοιπὸν ἀλλόφυλος βασιλεὺς Ἡρώδης καὶ οὐκέτι οἱ ἀπὸ τοῦ 6
 Δαυὶδ διάδημα ἐπέθεντο. μεταπεσοῦσης δὲ τῆς βασιλικῆς καθέδρας, 7
 ἐν Χριστῷ ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν ἀπὸ μὲν οἴκου τοῦ σαρκικοῦ Ἰούδα καὶ
 Ἰσραὴλ τὸ βασιλικὸν μετέστη ἀξίωμα, ἴδρυνται δὲ ὁ θρόνος ἐν τῇ ἀγίᾳ
 5 τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ εἰς τὸν αἰῶνα, ἐκ δύο προφάσεων ἔχων τὸ ἀξίωμα
 τό τε βασιλικὸν καὶ τὸ ἀρχιερατικὸν — καὶ τὸ μὲν βασιλικὸν ἀπὸ 8
 τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ κατὰ δύο τρόπους διὰ τε τὸ εἶναι
 αὐτὸν ἐκ σπέρματος Δαυὶδ τοῦ βασιλέως κατὰ σάρκα καὶ τὸ εἶναι
 αὐτόν, ὅπερ καὶ ἔστι, | βασιλέα μείζονα ἀπ' αἰῶνος κατὰ τὴν θεότητα· P119
 10 τὸ δὲ ἱερατικὸν, ὅτι αὐτὸς ἀρχιερεὺς καὶ ἀρχιερέων πρῦτανις —, κατα-
 σταθέντος εὐθὺς Ἰακώβου, τοῦ ἀδελφοῦ τοῦ κυρίου καλουμένου καὶ 9
 ἀποστόλου, ἐπισκόπου πρώτου, υἱοῦ τοῦ Ἰωσήφ φύσει ὄντος ἐν τάξει
 δὲ ἀδελφοῦ τοῦ κυρίου κληθέντος διὰ τὴν συνανατροφὴν. | Ö232
 4. Ἦν γὰρ ὁ Ἰάκωβος οὗτος υἱὸς τοῦ Ἰωσήφ ἐκ <πρώτης> γυναι- 4, 1
 15 κὸς τοῦ Ἰωσήφ, οὐκ ἀπὸ Μαρίας, ὡς καὶ εἰς πολλοὺς τόπους τοῦτο
 ἡμῖν εἴρηται καὶ σαφέστερον ἡμῖν πεπραγμάτευται. ἀλλὰ καὶ εὐρί- 2
 σκομεν αὐτὸν ἐκ τοῦ Δαυὶδ ὄντα διὰ τὸ υἱὸν εἶναι τοῦ Ἰωσήφ, Να-
 ζιραῖον <τε> γενόμενον (ἦν γὰρ πρωτότοκος τῷ Ἰωσήφ καὶ ἡγιασμένος).
 ἔτι δὲ καὶ ἱερατεύσαντα αὐτὸν κατὰ τὴν παλαιὰν ἱερωσύνην ἠύρομεν.
 20 διὸ καὶ ἐφίετο αὐτῷ ἅπαξ τοῦ ἐνιαυτοῦ εἰς τὰ ἅγια τῶν ἀγίων 3
 εἰσιέναι, ὡς τοῖς | ἀρχιερεῦσιν ἐκέλευσεν ὁ νόμος κατὰ τὸ γεγραμμέ- D83
 νον· οὕτως γὰρ ἰστόρησαν πολλοὶ πρὸ ἡμῶν περὶ αὐτοῦ, Εὐσέβιος
 τε καὶ Κλήμης καὶ ἄλλοι. ἀλλὰ καὶ τὸ πέταλον ἐπὶ τῆς κεφαλῆς 4
 ἐξῆν αὐτῷ φορεῖν, καθὼς οἱ προειρημένοι ἀξιόπιστοι ἄνδρες ἐν τοῖς
 25 αὐτοῖς ὑπομνηματισμοῖς ἐμαρτύρησαν. »ιερέυς« τοίνυν, ὡς ἔφην, 5

5 ff vgl. Origenes zu I Sam. 21, 57; III 298, 27 ff Klostermann — 14 vgl. zu Ancoratus c. 60, 1; S. 70, 18 ff — 16 ff vgl. Hegesipp bei Eusebius h. e. II 23, 5 ff; S. 166, 12 ff Schwartz — 20 ἅπαξ τοῦ ἐνιαυτοῦ von Epiph. zu dem Bericht Hegesipps hinzugesetzt — 21 vgl. Hebr. 9, 7 (Exod. 30, 10) — 23 Κλήμης ist Verwechslung mit Hegesipp — 23 f Verwechslung mit dem Apostel Johannes, vgl. Polykrates bei Eus. h. e. III 31, 3; S. 264, 18 Schwartz u. V 24, 3; S. 490, 20 — 25 f vgl. Hebr. 5, 6

V M

6 τό τε βασιλικὸν καὶ τὸ ἀρχιερατικὸν *] τοῦ τε βασιλικοῦ καὶ τοῦ ἀρχιερατικοῦ
 V M 9 καὶ < V | μείζονα βασιλέα M 11 εὐθὺς hineingeflickt V corr < M
 | τοῦ² < V 13 συνανατροφὴν *, vgl. S. 70, 20] συναναστροφὴν V M 14 <πρώ-
 τής> * 16 ἡμῖν¹] ἡμῶν M 17 f ναζιραῖον aus ναζιρέων V corr 18 <τε> *
 | τοῦ Ἰωσήφ M 19 εὔρομεν, ε auf Rasur statt η V corr 20 διὸ oben hinein-
 geflickt V corr 22 οὕτω V 23 ἐπὶ < M 24 φέρειν V 25 αὐτοῖς] ὑπ'
 αὐτῶν V; lies αὐτῶν? *

ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός »εἰς τὸν αἰῶνα κατὰ τὴν τάξιν Μελ-
 χισεδέκ«, βασιλεύς τε ὁμοῦ κατὰ τὴν τάξιν τὴν ἄνωθεν, ἵνα μεταγάγη
 τὴν ἱερωσύνην ἅμα τῇ νομοθεσίᾳ. τοῦ δὲ σπέρματος Δαυὶδ κατὰ τὴν 6
 Μαριὰν καθεζομένου ἐν θρόνῳ, * εἰς τὸν αἰῶνα καὶ τῆς βασιλείας
 5 αὐτοῦ οὐκ ἔσται τέλος. ἔδει γὰρ αὐτὸν νῦν μεταγαγεῖν τὴν τάξιν
 τοῦ τότε βασιλείου. καὶ γὰρ ἡ βασιλεία αὐτοῦ οὐκ ἔστιν ἀπὸ τῆς
 γῆς, ὡς ἔλεγεν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ Ποντίῳ Πιλάτῳ »ἡ βασιλεία μου
 οὐκ ἔστιν ἐκ τοῦ κόσμου τούτου«. τοῦ γὰρ Χριστοῦ τὰ πάντα πλη- 7
 ροῦντος δι' αἰνιγμάτων, ἕως τινὸς μέτρου αἱ ὑποθέσεις ἔφθανον. οὐ
 10 γὰρ ἦλθεν, ἵνα προκοπῆν λάβῃ βασιλείας, ὁ βασιλεύων αἰεὶ· ἐχαρίσατο
 δὲ τοῖς ὑπ' αὐτοῦ καθισταμένοις τὸ βασίλειον, ἵνα μὴ νομισθῆ ἀπὸ
 τῶν μικρῶν ἐπὶ τὰ μείζονα προκόπτειν. μένει γὰρ αὐτοῦ ὁ θρόνος 8
 καὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ οὐκ ἔσται τέλος καὶ κάθηται ἐπὶ τὸν θρόνον
 Δαυὶδ, τὸ βασίλειον τοῦ Δαυὶδ μεταστήσας καὶ χαρισάμενος τοῖς ἑαν-
 15 τοῦ δούλοις ἅμα τῇ ἀρχιερωσύνῃ, τουτέστι τοῖς ἀρχιερεῦσι τῆς κα-
 θολικῆς ἐκκλησίας. | καὶ πολλὰ ἔστι περὶ τούτου λέγειν, ἀλλ' 9 P120
 ὅμως ἐπειδὴ εἰς τὸν τόπον ἐλήλυθα δι' ἣν αἰτίαν Ἰεσσαῖοι ἐκαλοῦντο
 πρὶν τοῦ καλεῖσθαι Χριστιανοὶ οἱ εἰς Χριστὸν πεπιστευκότες, τούτου
 ἕνεκα ἔφημεν ὅτι ὁ Ἰεσσαὶ πατὴρ γίνεται τοῦ Δαυὶδ, καὶ ἦτοι ἐξ ὑπο-
 20 θεσεως τούτου τοῦ Ἰεσσαὶ ἦτοι ἐκ τοῦ ὀνόματος Ἰησοῦ τοῦ κυρίου
 ἡμῶν ἐπεκλήθησαν Ἰεσσαῖοι διὰ τὸ ἐξ Ἰησοῦ ὀρμᾶσθαι, μαθηταὶ αὐ-
 τοῦ ὄντες, ἢ διὰ | τὸ τῆς ἐτυμολογίας τοῦ ὀνόματος τοῦ κυρίου· D84
 Ἰησοῦς γὰρ κατὰ τὴν Ἑβραϊκὴν διάλεκτον θεραπευτῆς καλεῖται ἦτοι
 ἰατρός καὶ σωτὴρ. ὅμως τούτῳ τῷ ὀνόματι πρὶν τοῦ Χριστιανοῦς 10
 25 αὐτοῦς καλεῖσθαι τὴν ἐπωνυμίαν ἐκέκτηντο. ἐπὶ Ἀντιοχείας δέ, κα-
 θάρπερ ἄνω ἐπεμνήσθημεν καὶ ὡς ἔχει ἡ τῆς ἀληθείας ὑπόθεσις,
 ἤρξαντο οἱ μαθηταὶ καὶ πᾶσα ἡ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ Χριστιανοὶ κα-
 λεῖσθαι. |

Ö234

4f vgl. Luk. 1, 33 — 7 Joh. 18, 36 — 13 vgl. Luk. 1, 33 — 24 ἰατρός καὶ
 σωτὴρ, vgl. zu Ancoratus c. 108, 7; S. 133, 2 — 25 ff vgl. S. 322, 2

V M

3 κατὰ] dazu am Rande ff διὰ V corr 4 Μαριὰμ M | καθεζομένῳ M |
 * etwa (μένει αὐτοῦ ὁ θρόνος) *, vgl. Z. 12 6 τότε] τε V 11 νομισθῆ *]
 ὀνομασθῆ VM 12 μείζο||να, ο aus ω V corr 17 ἐπειδὴ am Rande nach-
 getragen V corr | εἰπεῖν nach ἐλήλυθα am Rande hinzugefügt V corr < M
 18 πρὶν] πλὴν M 19 ὁ < M 19f ὑποθέσεως τούτου, ως u. τού auf Rasur V
 τούτου auf Rasur M 20 τοῦ Ἰεσσαὶ] Ἰεσσαῖοι M 21f ὄντες αὐτοῦ V
 25 ἐπὶ *, vgl. S. 322, 2] ἀπὸ VM 27 Χρι||στιανοὶ, ι aus η V

5. Εὔροις δ' ἄν, ὃ φιλόλογε, καὶ τούτων τὴν ὑπόθεσιν ἐντυχῶν 5, 1
 τοῖς τοῦ Φίλωνος ὑπομνήμασιν ἐν τῇ περὶ Ἰεσσαίων αὐτοῦ ἐπιγραφο-
 μένῃ βίβλῳ. ὡς τούτων τὴν πολιτείαν καὶ τὰ ἐγκώμια διεξιῶν καὶ
 τὰ αὐτῶν μοναστήρια ἐν τῇ κατὰ τὴν Μάρειαν λίμνην ἱστορῶν
 5 περιοικίδι οὐ περὶ τινῶν ἑτέρων ὁ ἀνὴρ ἱστόρησεν, ἀλλὰ περὶ Χρι-
 στιανῶν. οὗτος γὰρ γενόμενος ἐν τῇ χώρᾳ (Μαρεῶτιν δὲ τὸν 2
 τόπον καλοῦσι) καὶ καταχθεὶς παρ' αὐτοῖς ἐν τοῖς κατὰ τὸν χῶρον
 τοῦτον μοναστηρίοις ὠφέληται. ἐν ἡμέραις γὰρ τῶν Πάσχων ἐκεῖ 3
 γενόμενος, τὰς τε αὐτῶν πολιτείας ἐθεάσατο καὶ ὡς τινες ἑβδομάδα
 10 τὴν ἀγίαν τῶν Πάσχων ὑπεριθέμενοι διετέλουν, ἄλλοι δὲ διὰ δύο
 ἐσθίοντες, ἄλλοι δὲ καὶ καθ' ἑσπέραν. ἦν δὲ πάντα ταῦτα τῷ ἀνδρὶ
 πεπραγματευμένα εἰς τὴν περὶ πίστεώς τε καὶ πολιτείας τῶν Χρι-
 στιανῶν ὑπόθεσιν.

ὡς οὖν τότε ἐκαλοῦντο Ἰεσσαῖοι ἐπ' ὀλίγῳ χρόνῳ μετὰ τὴν ἀνά- 4
 15 ληψιν τοῦ σωτῆρος καὶ Μάρκου τῇ τῶν Αἰγυπτίων χώρᾳ κηρύξαντος
 κατὰ τοὺς χρόνους τούτους τινὲς ἐξεληλύθασιν πάλιν, τῶν ἀποστόλων
 δῆθεν ἀκόλουθοι, λέγω δὲ οἱ ἐνταυθά μοι δηλούμενοι Ναζωραῖοι,
 ὄντες μὲν κατὰ τὸ γένος Ἰουδαῖοι καὶ τῷ νόμῳ προσανέχοντες καὶ
 περιτομὴν κεκτημένοι, ἀλλ' ὥσπερ ἀπὸ σκοποῦ τινες θεασάμενοι πῦρ 5
 20 καὶ μὴ νοήσαντες δι' ἣν αἰτίαν οἱ τὴν πυρὰν ταύτην ἐξάψαντες ἦ

2 ff gemeint ist Philo de vita contemplativa; Eriph. benützt jedoch nur den Bericht bei Eusebius h. e. II 16, 2ff; S. 140, 23ff Schwartz. — Zu Ἰεσσαῖοι vgl. auch Nilus de mon. exercit. 3; Migne 79, 721 A/B Ἰουδαίων δὲ βδοσὶ τοῦτον ἐτίμησαν τὸν βίον εἰσὶ μὲν τοῦ Ἰωναδὰβ ἀπόγονοι, πάντας δὲ τοὺς ὡσαύτως βιοῦν ἐθέλοντας προσειμένοι εἰς τὴν αὐτὴν ἐνάγουσι πολιτείαν, ἐν σκηναῖς κατοικοῦντες διὰ παντὸς οἴνου τε καὶ πάντων τῶν πρὸς τὸ ἀβροδίατον ἀπεχόμενοι καὶ διαίταν ἔχοντες εὐτελεῆ καὶ τῇ χρείᾳ συμμεμετρομημένην τοῦ σώματος. σφόδρα μὲν οὖν ἐπιμελοῦνται τῆς ἡθικῆς ἕξεως, θεωροῦν δὲ τὰ πολλὰ παραμένουσιν, ὕθην καὶ Ἰεσσαῖοι καλοῦνται, αὐτοὺς λογιῶνς δηλοῦντος τοῦ ὀνόματος — 3 f vgl. Eusebius h. e. II 17, 2; S. 142, 5ff Schwartz u. 17, 18; S. 150, 3ff — 8—13 zusammengesetzt aus Eusebius h. e. II 17, 16ff; S. 148, 13ff Schwartz u. 17, 21f; S. 152, 1ff — 14 ff vgl. Eusebius h. e. II 16, 1; S. 140, 20ff Schwartz u. 17, 2; S. 142, 8ff ἐκθειάζων τε καὶ σεμνύνων τοὺς κατ' αὐτὸν ἀποστολικοὺς ἀνδρας, ἐξ Ἑβραίων ὡς ἔοικε γεγονότας ταύτη τε Ἰουδαϊκώτερον τῶν παλαιῶν ἔτι τὰ πλεῖστα διατηροῦντας ἐθῶν

V M

1 τούτου V 3 ὃς aus ὡς V corr 4 Μαρίαν VM 5 vor περι² ein καὶ
 getilgt V corr 6 Μαρεῶτιν *] Μαρεώτην VM 8 τῶν πάσχα M 9 καὶ < M
 11 καθ', θ aus τ V corr 14 ἐπὶ M 18 νόμῳ + δὲ V | προσέχοντες M

εἰς <ἦν> χρησιμότητα τοῦτο | ποιούσιν, ἢ τὰ | τῆς ζωῆς ἑαυτῶν ὀψώνια P121 D85
 πρὸς ἐδωδὴν διὰ τῆς πυρᾶς κατασκευάζοντες ἢ ἐπὶ ἀφανισμῶ τινων
 καυστικῶν ξύλων ἢ φρυγάνων τῶν ὑπὸ πυρὸς εἰωθότων ἀναλίσκε-
 σθαι, οὕτω καὶ αὐτοὶ μιμησάμενοι πῦρ ἀνάφαντες ἑαυτοὺς ἐνέπρη-
 5 σαν. ἀκούσαντες γὰρ μόνον ὄνομα Ἰησοῦ καὶ θεασάμενοι τὰ θεο-
 σήμεια τὰ διὰ τῶν χειρῶν τῶν ἀποστόλων γινόμενα καὶ αὐτοὶ εἰς
 Ἰησοῦν πιστεύουσιν. γνόντες δὲ αὐτὸν ἐν Ναζαρέτ ἐν γαστρὶ συλ-
 ληφθέντα καὶ ἐν οἴκῳ Ἰωσήφ ἀνατραφέντα καὶ διὰ τοῦτο ἐν τῷ
 εὐαγγελίῳ Ἰησοῦν τὸν Ναζωραῖον καλεῖσθαι, ὡς καὶ οἱ ἀπόστολοι
 10 φασὶν »Ἰησοῦν τὸν Ναζωραῖον, ἄνδρα ἀποδεδειγμένον ἐν τε σημείοις
 καὶ τέρασι« καὶ τὰ ἐξῆς, τοῦτο τὸ ὄνομα ἐπιτιθέασιν ἑαυτοῖς τοῦ
 καλεῖσθαι Ναζωραίους — οὐχὶ Ναζιραίους, τὸ ἐρμηνευόμενον ἡγιασμέ- 7
 νους. τοῦτο γὰρ τοῖς τὸ παλαιὸν πρωτοτόκοις καὶ θεῷ ἀφιερω-
 θεῖσιν ὑπῆρχεν τὸ ἀξίωμα, ὧν εἷς ὑπῆρχεν ὁ Σαμψὼν καὶ ἄλλοι μετ’
 15 αὐτὸν καὶ πρὸ αὐτοῦ πολλοί, ἀλλὰ καὶ Ἰωάννης ὁ βαπτιστὴς
 τῶν αὐτῶν ἀφηγιασμένων τῷ θεῷ καὶ αὐτὸς εἷς ὑπῆρχεν. »οἶνον
 γὰρ καὶ σίκερα οὐκ ἔπινεν«· ὠρίζετο γὰρ τοῖς τοιούτοις αὕτη ἀρ-
 μόδιος τῷ ἀξιώματι ἢ πολιτεία. | 6. ἀλλὰ οὐδὲ Ναζωραίους ἑαυ- 6, 1 Ö236
 τοὺς ἐκάλεσαν· ἦν γὰρ ἡ αἵρεσις τῶν Ναζωραίων πρὸ Χριστοῦ καὶ
 20 Χριστὸν οὐκ ᾔδει — ἀλλὰ καὶ πάντες ἄνθρωποι τοὺς Χριστιανούς 2
 ἐκάλουν Ναζωραίους ὡς προεῖπον, ὡς λέγουσι κατηγοροῦντες Παύλου
 τοῦ ἀποστόλου »τοῦτον τὸν ἄνθρωπον ἠύρομεν λοιμὸν καὶ διαστρέ-
 φοντα τὸν λαόν, πρωτοστάτην τε ὄντα τῆς τῶν Ναζωραίων αἰρέ-
 σεως«. ὁ δὲ ἅγιος ἀπόστολος οὐκ ἀρνεῖται μὲν τὸ ὄνομα, οὐχὶ τὴν 3
 25 τούτων αἵρεσιν ὁμολογῶν, ἀλλὰ τὸ ὄνομα τὸ ἀπὸ τῆς τῶν ἀντι-

9 vgl. Matth. 2, 23 26, 71 Luk. 18, 37 24, 19 Joh. 18, 5. 7 19, 19 — 10 Act.
 2, 22 — 12ff vgl. Origenes zu Klagel. 4, 7f; III 271, 26ff Klostermann —
 16 Luk. 1, 15 — 18 vgl. oben haer. 18; S. 215, 13ff — 22 Act. 24, 5

V M

1 <ἦν> * 2 διὰ < M | ἀφανισμῶν V 3 ἀπὸ M | πρὸς aus πυρᾶς
 V corr πυρᾶς M 7 γνόντες] εἰδότες M | ἐν¹] ἐκ M 7f συλλη||φθέντα, μ
 ausradiert V corr 8 τῷ < M 11 τὸ hineingeflickt V | αὐτοῖς V | τοῦ] τὸ V
 12 οὐχὶ [δὲ] Ναζιραίους Ausgg. seit Oporinus; vgl. S. 324, 17f, wo ebenso wie
 hier ἡγιασμένος als Übersetzung von Ναζιραῖος erscheint] οὐχὶ Ναζωραῖοι;
 Ναζωραῖοι aus Ναζωραῖους V corr < M 12f ἡγιασμένοι aus ἡγιασμένους V corr
 17 ὠριστο aus ὠρίζετο V corr 18 ἢ hineingeflickt V corr < M | ἀλλ’ οὐδὲ] die
 vielerörterte Lesart ἄλλοι δὲ stammt aus U; auch dort ist sie jedoch nur die
 (törichte) Änderung eines Abschreibers oder Lesers an Stelle des von erster Hand
 geschriebenen ἀλλ’ οὐδὲ

λεγόντων κακοροίας διὰ τὸν Χριστὸν ἐπενεχθὲν αὐτῷ ἀσμένως κατα-
 δεχόμενος. φησὶ γὰρ ἐπὶ τοῦ βήματος »οὔτε ἐν τῷ ἱερῷ ἡῦρόν με **4**
 πρὸς τινα διαλεγόμενον ἢ ἐπίστασιν τινα ὄχλου ποιοῦντα οὐδὲ ὧν **D86**
 μου κατηγοροῦσιν οὐδὲν πεποίηκα. ὁμολογῶ δέ σοι τοῦτο, ὅτι κατὰ
5 τὴν ὁδὸν ἣν αἴρεσιν οὗτοι φάσκουσιν οὕτω λατρεύω, πιστεύων πᾶσι
 τοῖς ἐν τῷ νόμῳ καὶ ἐν τοῖς προφήταις. καὶ οὐ θαῦμα ὅτι ὁ **5**
 ἀπόστολος ὁμολόγει ἑαυτὸν Ναζωραῖον, πάντων καλούντων τοὺς
 Χριστιανούς τότε τούτῳ τῷ ὀνόματι διὰ Ναζαρέτ τὴν πόλιν, ἀλλης
 μὴ οὔσης χρήσεως τῷ ὀνόματι πρὸς τὸν καιρὸν, | ὥστε τοὺς ἀνθρώ- **P122**
10 πους <Ναζωραίους> καλεῖν τοὺς τῷ Χριστῷ πεπιστευκότας, περὶ οὗ
 καὶ γέγραπται »ὅτι Ναζωραῖος κληθήσεται«. καὶ γὰρ καὶ νῦν ὁμο- **6**
 νύμως οἱ ἄνθρωποι πάσας τὰς αἰρέσεις, Μανιχαίους τέ φημι καὶ
 Μαριωνιστὰς Γνωστικούς τε καὶ ἄλλους, Χριστιανούς τοὺς μὴ ὄντας
 Χριστιανούς καλοῦσι καὶ ὅμως ἐκάστη αἴρεσις, καίπερ ἄλλως λεγομένη,
15 καταδέχεται τοῦτο χαίρουσα, ὅτι διὰ τοῦ ὀνόματος κοσμεῖται· δοκοῦσι
 γὰρ ἐπὶ τῷ τοῦ Χριστοῦ σεμνύνεσθαι ὀνόματι, οὐ μὴν τῇ πίστει καὶ
 τοῖς ἔργοις. οὕτω καὶ οἱ ἅγιοι τοῦ Χριστοῦ μαθηταὶ τότε μαθη- **7**
 τὰς Ἰησοῦ ἑαυτοὺς ἐκάλουν, ὥσπερ οὖν καὶ ἦσαν· ἀκούοντες δὲ παρὰ
 ἄλλων Ναζωραῖοι οὐκ ἀπηναινοντο, τὸν σκοπὸν θεωροῦντες τῶν
20 τοῦτο αὐτοὺς καλούντων, ὅτι διὰ Χριστὸν αὐτοὺς ἐκάλουν, ἐπειδὴ καὶ
 αὐτὸς ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς <ὁ> Ναζωραῖος ἐκαλεῖτο, ὥσπερ ἔχει τὰ
 εὐαγγέλια καὶ αἱ Πράξεις τῶν ἀποστόλων, διὰ τὸ ἐν τῇ πόλει αὐτὸν **8**
 Ναζαρέτ (κόμη δὲ τὰ νῦν οὔση) ἀνατετράφθαι ἐν οἴκῳ Ἰωσήφ, γεννη-
 θέντα κατὰ σάρκα ἐν Βηθλεὲμ ἀπὸ Μαρίας τῆς ἀειπαρθένου τῆς
25 μεμνηστευμένης Ἰωσήφ, τῷ ἐν τῇ αὐτῇ Ναζαρέτ μεταφικηκότι μετὰ
 τὸ ἀπὸ Βηθλεὲμ αὐτὸν μεταναστάντα ἐν τῇ Γαλιλαίᾳ κατοικισθῆναι.

2 Act. 24, 12 — 7f zu Ναζαρέτ u. Ναζωραῖος vgl. auch Eusebius Onoma-
 sticon S. 138, 24 Klostermann — 11 Matth. 2, 23 — 23f vgl. Matth. 1, 18 —
 25 vgl. Matth. 2, 22f

V M

1 ἀσμένως am Rande nachgetragen V^{corr} < M 2 ὀήματος M 3 ἐπι-
 σίτασιν M 4 οὐδὲν, ν angeflickt V^{corr} | πεποιηκότα M 7 ὁμολόγει VM
 | Ναζωραῖον, ο aus ω V^{corr} 8 Ναζαρέθ V 10 <Ναζωραίους> * 13 καὶ
 < M 13f τοὺς μὴ ὄντας Χριστιανούς < M 14 ὅμως] ὁμ(οί)ως? * 16 ὀνό-
 ματι, τι angeflickt V^{corr} 18 ὥσπερ οὖν καὶ ἦσαν angeflickt V^{corr} < M
 19 ἡναινοντο, wohl aus ἀπαιναίνοτο V^{corr} ἀπαιναίνοντο M 20 καλούντων, ων
 aus ^{III} ες V 21 ἡμῶν < V | <ὁ> * 22f Ναζαρέθ (!) αὐτὸν V 23 δὲ τὰ
 νῦν] τάδε νῦν M 25 Ναζαρέθ V

7. Οὗτοι δὲ οἱ προειρημένοι αἵρεσιῶται, περὶ ὧν ἐνταῦθα τὴν 7, 1
 ὑφήγησιν ποιούμεθα, παρέντες τὸ ὄνομα τοῦ Ἰησοῦ οὔτε Ἰεσσαίους
 ἑαυτοὺς κεκλήκασιν οὔτε τῶν | Ἰουδαίων ἕμειναν ἔχοντες τὸ ὄνομα D87
 οὔτε Χριστιανούς ἑαυτοὺς ἐπωνόμασαν, ἀλλὰ Ναζωραίους, δῆθεν ἀπὸ
 5 τῆς τοῦ τόπου τῆς Ναζαρέτ ἐπωνυμίας, τὰ πάντα δὲ εἰσὶν Ἰουδαῖοι
 καὶ | οὐδὲν ἕτερον. χρῶνται δὲ οὗτοι οὐ μόνον νέα διαθήκη, ἀλλὰ 2 Ö238
 καὶ παλαιᾶ διαθήκη, καθάπερ καὶ οἱ Ἰουδαῖοι. οὐ γὰρ ἀπηγόρευται
 παρ' αὐτοῖς νομοθεσία καὶ προφηταὶ καὶ γραφεῖα τὰ καλούμενα παρὰ
 Ἰουδαίοις βιβλία, ὥσπερ παρὰ τοῖς προειρημένοις· οὐδέ τι ἕτερον οὐ-
 10 τοι φρονοῦσιν, ἀλλὰ κατὰ τὸ κήρυγμα τοῦ νόμου καὶ ὡς οἱ Ἰουδαῖοι
 πάντα καλῶς ὁμολογοῦσι χωρὶς τοῦ εἰς Χριστὸν δῆθεν πεπιστευκέναι.
 παρ' αὐτοῖς γὰρ καὶ νεκρῶν ἀνάστασις ὁμολογεῖται καὶ ἐκ θεοῦ τὰ 3
 πάντα γεγενῆσθαι, ἓνα δὲ θεὸν καταγγέλλουσι καὶ τὸν τούτου παῖδα
 Ἰησοῦν Χριστόν. Ἑβραϊκῇ δὲ διαλέκτῳ ἀκριβῶς εἰσιν ἡσχημένοι. 4
 15 παρ' αὐτοῖς γὰρ πᾶς ὁ νόμος καὶ οἱ προφηταὶ καὶ τὰ γραφεῖα λεγόμε-
 να, φημὶ δὲ τὰ στιχηρὰ καὶ αἱ Βασιλεῖαι | καὶ Παραλειπόμενα καὶ P123
 Ἑσθῆρ καὶ τᾶλλα πάντα Ἑβραϊκῶς ἀναγινώσκεται, ὥσπερ ἀμέλει καὶ
 παρὰ Ἰουδαίοις. ἐν τούτῳ δὲ μόνον πρὸς Ἰουδαίους διαφέρονται καὶ 5
 Χριστιανούς, Ἰουδαίοις μὲν μὴ συμφωνοῦντες διὰ τὸ εἰς Χριστὸν
 20 πεπιστευκέναι, Χριστιανοῖς δὲ μὴ ὁμογνωμονοῦντες διὰ τὸ ἔτι νόμον
 πεπεδηθῆναι, περιτομῇ τε καὶ σαββάτῳ καὶ τοῖς ἄλλοις. περὶ Χρι- 6

7 etwas anders Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 213 Harvey (von den Ebionäern)
quae autem sunt prophetica curiosius exponere nituntur — 12 vgl. Irenaeus adv. haer.
 I 26, 2; I 212 Harvey = Hippolyt refut. VII 34, 1; S. 221, 8f Wendland ὁμολογοῦσι
 <μὲν> τὸν κόσμον ὑπὸ τοῦ ὄντως θεοῦ γεγονέναι Ps. Tert. adv. omn. haer. 3 —
 15 vgl. über den jüdischen Kanon oben haer. 8, 6, 1ff; S. 191, 9ff — 21 vgl.
 Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 213 Harvey *et circumciduntur ac perseverant in his
 consuetudinibus quae sunt secundum legem et Judaico caractere vitae, uti et Hiero-
 solymam adorent quasi sit domus dei* u. Eusebius h. e. III 27, 5; S. 256, 16 Schwartz
 — 21—S. 330, 4 vgl. die widersprechenden Angaben Irenaeus adv. haer. I 26, 2
 = Hippolyt refut. VII 34, 1; S. 221, 9 τὰ δὲ περὶ τὸν Χριστὸν ὁμοίως τῷ Κη-
 ρίνθῳ καὶ Καρποκράτει μνθεύουσιν u. Origenes c. Cels. V 61; II 65, 7 Kötschau

V M

3 αὐτοὺς M 4 ἐπωνόμασαν M 5 Ναζαρέθ V 7 διαθήκη getilgt V corr
 8 γραφεῖα M | παρ' V 9 ὥσπερ] καθάπερ M | οὐδέ] οὐδὲν M 10 οἱ < M
 14 Ἑβραϊκῆν . . . διάλεκτον aus Ἑβραϊκῇ διαλέκτῳ V corr 15 γραφεῖα M 16 στι-
 χήρη V | παραλειπόμενα VM 17 τὰ ἄλλα M 20 vor πεπιστευκέναι ein
 μὴ getilgt V

στοῦ δὲ οὐκ οἶδ' εἰπεῖν, εἰ καὶ αὐτοὶ τῇ τῶν προειρημένων περὶ Κή-
 ρινθον καὶ Μήρινθον μοχθηρίας ἀχθέντες ψιλὸν ἄνθρωπον νομίζουσιν
 ἢ καθὼς ἡ ἀλήθεια ἔχει διὰ πνεύματος ἁγίου γεγεννηῆσθαι ἐκ Μαρίας
 διαβεβαιοῦνται. ἔστιν δὲ αὕτη ἡ αἴρεσις ἡ Ναζωραίων ἐν τῇ Βε- 7
 5 ροιαίων περὶ τὴν Κοίλην Συρίαν καὶ ἐν τῇ Δεκαπόλει περὶ τὰ τῆς
 Πέλλης μέρη καὶ ἐν τῇ Βασανίτιδι ἐν τῇ λεγομένη Κωκάβη, Χωχάβη
 δὲ Ἑβραϊστὶ λεγομένη. ἐκεῖθεν γὰρ ἡ ἀρχὴ γέγονε, μετὰ τὴν ἀπὸ 8
 τῶν Ἱεροσολύμων μετὰστασιν πάντων τῶν | μαθητῶν ἐν Πέλλῃ DSS
 ᾧκηκότων, Χριστοῦ φήσαντος καταλείψαι τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ ἀνα-
 10 χωρῆσαι δι' ἣν ἤμελλε πάσχειν πολιορκίαν. καὶ ἐκ τῆς τοιαύτης
 ὑποθέσεως τὴν Περαιάν οἰκίσαντες ἐκεῖσε, ὡς ἔφην, διέτριβον. ἐν-
 τεῦθεν ἡ κατὰ τοὺς Ναζωραίους αἴρεσις ἔσχεν τὴν ἀρχήν.

8. Πεπλάνηται δὲ καὶ οὗτοι περιτομῆν ἀνχοῦντες, καὶ ἔτι οἱ τοι- 8, 1
 οὔτοι ὑπὸ κατάραν εἰσίοι, μὴ δυνάμενοι τὸν νόμον πληρῶσαι. πῶς
 15 γὰρ δυνήσονται πληροῦν τὰ ἐν τῷ νόμῳ εἰρημένα, ὅτι ἄξις τοῦ
 οἱ διττοὶ Ἑβριωναῖοι, ἦτοι ἐκ παρθένου ὁμολογοῦντες ὁμοίως ἡμῖν τὸν Ἰησοῦν ἢ οὐχ
 οὕτω γεγεννησθαι ἀλλὰ ὡς τοὺς λοιποὺς ἀνθρώπους in Matth. tom. XVI 12; IV 37f
 Lommatzsch ἐκ Μαρίας μὲν μόνης καὶ θείου πνεύματος, οὐ μὴν καὶ μετὰ τῆς περὶ
 αὐτοῦ θεολογίας Eusebius h. e. III 27, 3; S. 256, 8ff ἐκ παρθένου καὶ ἁγίου
 πνεύματος μὴ ἀρνούμενοι γεγονέναι τὸν κύριον, οὐ μὴν ἔθ' ὁμοίως καὶ οὗτοι
 προῦπάρχειν αὐτὸν θεὸν λόγον ὄντα καὶ σοφίαν ὁμολογοῦντες Hieronymus ep.
 112, 13, 2; CSEL 55 381, 26 Hilberg quos vulgo Nazaraeos nuncupant, qui credunt
 in Christum filium dei natum de Maria virgine

4f Beröa als Sitz der Nazoräer bestätigt durch Hieronymus vgl. insbes. de
 vir. ill. 3 *mihī quoque a Nazaraeis qui in Beroea urbe Syriae hoc volumine utun-
 tur describendi facultas fuit* — 5f für die Näherbestimmung ἐν τῇ Δεκαπόλει zu
 Pella vgl. Eusebius Onomasticon S. 80, 16f Klostermann (dadurch wird Zahn, Forsch.
 VI 270 A. 3 widerlegt) — 6 zu Kokaba vgl. Jul. Africanus bei Eusebius h. e. I 7, 14;
 S. 60, 18 Schwartz u. Eusebius Onomasticon S. 172, 1ff ἔστιν δὲ καὶ Χωβὰ κώμη
 ἐν τοῖς αὐτοῖς μέρεσιν, ἐν ἧ εἰσιν Ἑβραίων οἱ εἰς Χριστὸν πιστεύσαντες, Ἑβριωναῖοι
 καλούμενοι (über die Lage Zahn, Forsch. I 330ff), dazu noch haer. 30, 2, 7 u. 18, 1
 haer. 40, 1, 5 — 7ff vgl. haer. 30, 2, 7 de mens. ac pond. 15; S. 167, 65ff La-
 garde u. Eusebius h. e. III, 5, 3; S. 196, 13ff τοῦ λαοῦ τῆς ἐν Ἱεροσολύμοις ἐκκλησίας
 κατὰ τινα χρῆσμον τοῖς αὐτόθι δοκίμοις δι' ἀποκαλύψεως ἐκδοθέντα πρὸ τοῦ πο-
 λέμου μεταναστῆναι τῆς πόλεως καὶ τινα τῆς Περαιίας πόλιν οἰκεῖν κεκελευσμένου,
 Πέλλαν αὐτὴν ὀνομάζουσαν — 14 Gal. 3, 10 — 15 vgl. Exod. 23, 14—17

V M

2 καὶ Μήρινθον < M 5 Συρίας M 6 ἐν² < V | κωκάβ ἢ χωχάβ ἢ M
 7 γὰρ ἢ < M | ἀπὸ < M 8 μαθητῶν] ἀποστόλων M | μαθητῶν + τῶν V
 10 ἐπειδὴ statt δι' ἦν auf Rasur V corr

ἔτους ὀφθήσῃ ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ σου, κατὰ τε τὰ Ἄζυμα καὶ
 Σκηνοπηγίαν καὶ τὴν Πεντηκοστήν«, ἐν τῷ τόπῳ Ἱεροσολύμων.
 ἀποκλεισθέντος γὰρ τοῦ τόπου καὶ τῶν ἐν τῷ νόμῳ μὴ δυναμένων 2
 πληροῦσθαι, παντὶ τῷ νόμῳ ἔχοντι σαφὲς ἂν εἴη ὅτι Χριστὸς ἦλθεν πλη-
 5 ρωτῆς τοῦ νόμου, οὐ τὸν νόμον καταλύσων, ἀλλὰ τὸν νόμον πληρώσων,
 καὶ ἀφελεῖν τὴν κατάραν τὴν κατὰ τῆς παραβάσεως τοῦ νόμου ὀρι-
 σθεῖσαν. μετὰ γὰρ τὸ ἐντείλασθαι τὸν Μωυσῆα πᾶσαν ἐντολὴν ἦλθεν 3
 ἐπὶ τὸ τέλος τῆς βίβλου καὶ »συνέκλεισε τὸ πᾶν εἰς κατάραν« λέγων
 »ἐπι|κατάρατος ὅς οὐκ ἐμμένει πᾶσι τοῖς γεγραμμένοις λόγοις ἐν τῷ Ö240
 10 βιβλίῳ τούτῳ τοῦ ποιῆσαι αὐτούς«. ἦλθεν οὖν λύων μὲν τὰ πε- 4
 πεδημένα δεσμοῖς τῆς κατάρας, | χαριζόμενος δὲ ἡμῖν ἀντὶ τῶν μικρῶν P124
 τῶν μὴ δυναμένων πληροῦσθαι τὰ μείζονα καὶ οὐ μαχόμενα θάτερον
 θατέρῳ πρὸς τὴν τοῦ ἔργου πληρώσιν ὡς τὰ πρότερα· οὕτως γὰρ 5
 κατὰ πᾶσαν αἵρεσιν φθάνοντες ἐν τῇ περὶ σαββατισμοῦ καὶ περιτομῆς
 15 καὶ τῶν ἄλλων σχέσει πολλάκις ἐπειρασάμεθα, πῶς ὁ κύριος ἡμῖν
 τὰ ἐντελέστερα κεχάρισται. πῶς δὲ οἱ τοιοῦτοι δυνήσονται ἀπο- 6
 λογίαν ἔχειν, μὴ τῷ πνεύματι τῷ ἁγίῳ ὑπακούσαντες τῷ διὰ τῶν
 ἀποστόλων εἰρηκότι τοῖς ἐξ ἔθνῶν πεπιστευκόσι »μὴ βάρος ἐπιτίθε-
 σθαι πλὴν τῶν ἐπιτάγης, ἀπέχεσθαι αἵματος | καὶ πνικτοῦ καὶ πορ- D89
 20 νείας καὶ εἰδωλοθύτου;« πῶς δὲ οὐκ ἐκπεσοῦνται τῆς τοῦ θεοῦ χάρι- 7
 τος, λέγοντος Παύλου τοῦ ἁγίου ἀποστόλου ὅτι »ἐὰν περιτέμνησθε,
 Χριστὸς ὑμᾶς οὐδὲν ὠφελήσῃ«, »οἵτινες ἐν νόμῳ κανχᾶσθε, τῆς
 χάριτος ἐξεπέσατε»;

9. Ἀρκέσει γοῦν καὶ ἐν ταύτῃ τῇ αἰρέσει ἢ διὰ τῆς συντομίας 9, 1
 25 παρ' ἡμῶν διάλεξις. εὐθύελεγκτοι γὰρ οἱ τοιοῦτοι καὶ εὐάλωτοι, καὶ
 Ἰουδαῖοι μᾶλλον καὶ οὐδὲν ἕτερον. πάντῃ δὲ οὗτοι ἐχθροὶ τοῖς 2
 Ἰουδαίοις ὑπάρχουσιν. οὐ μόνον γὰρ οἱ τῶν Ἰουδαίων παῖδες πρὸς

3 zu ἀποκλεισθέντος vgl. Justin apol. I 47 u. a. St. (gesammelt bei Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes⁴ I 699 Anm. 146) — 4 vgl. Matth. 5, 17 — 8 vgl. Gal. 3, 22 — 9 Deut. 27, 26 (Gal. 3, 10) — 13 vgl. oben haer. 8, 6, 5ff; S. 192, 9ff — 18 Act. 15, 28 — 21 Gal. 5, 2 — 22 Gal. 5, 4

V M

2 σκηνο||πηγίαν, ο aus ω V corr 3 τόπου *] νόμον VM 5 καταλύων M
 10 hinter ἦλθεν ein μὲν getilgt V corr 11 hinter δεσμοῖς angeflickt τοῖς V corr
 12 μείζονα, ο aus ω V corr 13 οὕτω M 15 σχέσει ausradiert, jedoch nicht
 ersetzt V corr 16 ἐντελέστερα, ρα auf Rasur V corr | οὖν auf Rasur statt δὲ
 V corr 20 θεοῦ] χριστοῦ M 21 ἁγίου < M 23 ἐξεπέσατε, ε statt α V corr
 24 οὖν V

τούτους κέκτηνται μῖσος, ἀλλὰ καὶ ἀνιστάμενοι ἔωθεν καὶ μέσης
 ἡμέρας καὶ περὶ τὴν ἑσπέραν, τοῖς τῆς ἡμέρας ὅτε εὐχὰς ἐπιτελοῦσιν
 ἑαυτοῖς ἐν ταῖς συναγωγαῖς ἐπαρῶνται αὐτοῖς καὶ ἀναθεματίζουσι,
 τοῖς τῆς ἡμέρας φάσκοντες ὅτι »ἐπικαταράσαι ὁ θεὸς τοὺς Ναζω-
 5 ραίους«. δῆθεν γὰρ τούτοις περισσότερον ἐνέχουσι, διὰ τὸ ἀπὸ Ἰου- 3
 δαίων αὐτοὺς ὄντας Ἰησοῦν κηρύσσειν εἶναι <τὸν> Χριστόν, ὅπερ ἐστὶν
 ἐναντίον πρὸς τοὺς ἔτι Ἰουδαίους, τοὺς τὸν Ἰησοῦν μὴ δεξαμένους.
 ἔχουσι δὲ τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον πληρέστατον Ἑβραϊστί. παρ' 4
 αὐτοῖς γὰρ σαφῶς τοῦτο, καθὼς ἐξ ἀρχῆς ἐγράφη, Ἑβραϊκοῖς γραμ-
 10 μασιν ἔτι σφύζεται. οὐκ οἶδα δὲ εἰ καὶ τὰς γενεαλογίας τὰς ἀπὸ τοῦ
 Ἀβραάμ ἄχρι Χριστοῦ περιεῖλον. ἀλλὰ καὶ ταύτην φοροῦσαντες 5

1—5 vgl. Hieronymus zu Jes. 5, 18f; Migne 24, 86 A *usque hodie perseverant in blasphemis et ter per singulos dies in synagogis sub nomine Nazarenorum anathematizant vocabulum christianum*, ebenso zu Jes. 49, 7; Migne 24, 467 B/C u. zu Jes. 52, 4ff; ebenda 498 B, auch Justin dial. c. 16 u. 47; dazu Schürer, *Gesch. d. jüd. Volkes*⁴ II 544 Strack, *Jesus die Häretiker u. die Christen* S. 66*f — 8 ff vgl. Irenaeus *adv. haer.* I 26, 2; I 213 Harvey *solo autem eo quod est secundum Matthaeum evangelio utuntur* III 11, 7; II 45 (Eusebius h. e. III 27, 4; S. 256, 15 Schwartz); bem., daß Epiph. das *solo* nicht wiedergibt (vgl. S. 329, 6) — *πληρέστατον* heißt nur »ganz vollständig« (vgl. den grammatischen Index) u. deutet in keiner Weise an, daß das Ev. der Nazoräer Überschüsse über den Text des kanonischen Matthäus enthielt (gegen Zahn, *Gesch. d. neutest. Kan.* II 2 S. 681) — 8 über den hebräisch u. mit hebräischen Buchstaben geschriebenen Urmatthäus vgl. Epiph. selbst *haer.* 30, 3, 7 u. *haer.* 51, 5, 3; dazu Papias bei Eusebius h. e. III 39, 16; S. 292, 5 Schwartz Eusebius h. e. III 24, 6; S. 246, 9 u. V 10, 3; S. 450, 26ff Hieronymus *de vir. ill.* 3 — über die Sprache u. Schriftform des von den Nazoräern gebrauchten Evangeliums vgl. Eusebius *Theophanie* IV 12; S. 183*, 28 Greßmann u. das Bruchstück bei Mai, *nova patr. bibl.* IV 1, 155 Hieronymus c. Pelag. III 2; Migne 23, 570 B *in evangelio iuxta Hebraeos quod chaldaico quidem syroque sermone, sed hebraicis literis scriptum est, quo utuntur usque hodie Nazareni, secundum apostolos sive ut plerique autumant iuxta Matthaeum* — 10 anders drückt sich Epiph. über das Ev. der Kerinthianer u. der Ebioniten aus vgl. *haer.* 28, 5, 1; S. 317, 10ff u. *haer.* 30, 13, 2. — Das καὶ (vor τὰς γενεαλογίας) weist teils zurück auf c. 7, 6; S. 329, 21ff u. *haer.* 28, 5, 1; S. 317, 10ff teils vorwärts auf *haer.* 30, 13, 2ff

V M

1 καὶ¹ < V 2 ἑσπέραν, ἑσπ auf Rasur V | τοῖς] τοῖς M 3 ἑαυτοῖς
 < V | ἐν ταῖς + αὐτῶν V 4 τοῖς τῆς ἡμέρας] τρεῖς ἡμέρας getilgt V corr
 5 καὶ statt δῆθεν auf Rasur V corr 6 <τὸν> * 7 τὸν Ἰησοῦν] Χριστόν V

ὡς βληχρὸν καὶ ὀδύνης ἐμποιητικὸν διὰ τοῦ ἰοῦ σφηκίον, καταθλάσαντες τε τοῖς τῆς ἀληθείας λόγοις, ἐπὶ τὰς ἐξῆς ἴωμεν, ἐπιπόθητοι, παρὰ θεοῦ αἰτουῦντες τὴν βοήθειαν. |

P125 D90

Κατὰ Ἐβιωναίων ἰ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ᾱ.

- 5 1. Ἐβίων, ἀφ' οὗπερ Ἐβιωναῖοι, καθ' ἐξῆς ἀκολουθῶν καὶ τὰ 1, 1
ὅμοια τούτοις φρονήσας, πολύμορφον τεράστιον καὶ ὡς εἰπεῖν τῆς Ὀ242
μυθνομένης πολυκεφάλου ὕδρας ὀφιοῶδη μορφὴν ἐν ἑαυτῷ ἀνατυπω-
σάμενος, πάλιν ἐπανέστη τῷ βίῳ, ἐκ τῆς τούτων μὲν σχολῆς ὑπάρ-
χων, ἕτερα δὲ παρὰ τούτους κηρύττων καὶ ὑφηγούμενος. ὡς γὰρ 2
10 εἴ τις συνάξειεν ἑαυτῷ ἐκ διαφόρων λίθων τιμίον κόσμον καὶ ποι-
κίλης ἐσθῆτος ἔνδυμα καὶ διαφανῶς ἑαυτὸν κοσμήσει, οὕτω καὶ οὕτως
τὸ ἀνάπαλιν πᾶν ὀτιοῦν δεινὸν καὶ ὀλετήριον καὶ βδελυκτὸν κήρυγμα,
ἄμορφόν τε καὶ ἀπίθανον, ἀ(ντι)ζηλίας ἔμπλεον παρ' ἐκάστης αἰρέ-
σεως λαβὼν ἑαυτὸν ἀνετύπωσεν εἰς ἀπάσας. Σαμαρειτῶν μὲν γὰρ 3
15 ἔχει τὸ βδελυρὸν, Ἰουδαίων δὲ τὸ ὄνομα, Ὀσσαίων καὶ Ναζωραίων
καὶ Νασαραίων τὴν γνώμην, Κηρινθιανῶν τὸ εἶδος, Καρποκρατιανῶν
τὴν κακοτροπίαν, καὶ Χριστιανῶν βούλεται ἔχειν τὸ ἐπώνυμον μόνον
(οὐ γὰρ δήπουθεν τὴν τε προᾶξιν καὶ τὴν γνώμην καὶ τὴν
γνώσιν καὶ τὴν τῶν εὐαγγελίων καὶ ἀποστόλων περὶ πίστεως
20 συγκατάθεσιν)· μέσος δὲ ὡς εἰπεῖν ἀπάντων τυγχάνων οὐδὲν πέ- 4

4 ff vgl. mit Epiph. insbesondere Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 212f Harvey Origenes c. Cels. V 61; II 65, 8 Köttschau V 65; II 68, 11f in Matth. tom. XVI 12; IV 37f Lommatzsch Eusebius h. e. III 27, 1f; S. 256, 2ff Schwartz VI 17; S. 554, 18 Hieronymus zu Matth. 12, 2; Migne 26, 76 C zu Jes. 1, 12; Migne 24, 34 B ep. 112, 13, 1f u. namentl. die Pseudoclementinen (doch beachte, daß Epiph. nicht unseren Text der Pseudoclement. gelesen hat) — 5 Ebion als Stifter der Ebioniten bei Hippolyt refut. VII 35, 1; S. 222, 4 Wendland Tertullian de praeser. haer. 10. 33 de virg. vel. 6 de carne Chr. 14. 18. 24 Ps. Tertullian adv. omn. haer. 3 Filastrius haer. 37; S. 20, 14ff Marx Hieronymus adv. Lucif. 23 Doctr. patr. c. 41; S. 302, 21ff Diekamp

V M

1 βληχρὸν M | ἐμποιητικὴν M | σφηκίον M 2 τε angefliekt V corr < M
| vor ἐπιπόθητοι + ὦ V corr 3 Unterschrift κατὰ ναζωραίων V 4 κατὰ
ἐβιωνέων δεκάτη ἢ καὶ ᾱ V κατὰ Ἐβιωνίτων ἰ, τῆς δὲ ἀκολουθίας ᾱ M 6 τοί-
τοις, οἱς auf Rasur V 7 μορφὴν, ν angefliekt V corr 11 κοσμήσει V 12 τὸ
< M 13 ἀ(ντι)ζηλίας * | ἔμπλεων, ω aus ο V corr ἔμπνεον M 14 εἰς ἀπα-
σιν M 16 Καρποκρατιανῶν, τ aus σ V corr Καρποκρατιανῶν M 17 τὸ ἐπώ-
νυμον μόνον] dafür am Rande τὴν προσηγορίαν V corr 18 δήπου M

φυκεν, ἀλλὰ ἐπ' αὐτὸν πληροῦται τὸ γεγραμμένον τὸ ἔπαρ' ὀλίγον
 ἐγενόμην ἐν παντὶ κακῶ, μέσον ἐκκλησίας καὶ συναγωγῆς«. Σαμαρεί- 5
 τῆς μὲν γὰρ ὧν διὰ τῆς βδελυρίας τοῦνομα ἀρνεῖται, Ἰουδαῖον δὲ
 ἑαυτὸν ὁμολογῶν Ἰουδαίοις ἀντίκειται, καίτοι συμφωνῶν αὐτοῖς ἐν
 5 μέρει, ὡς ὕστερον ἐν ταῖς περὶ τούτου ἀποδείξεσι τοῦ κατ' αὐτῶν
 ἐλέγχου παραστήσομεν, θεοῦ ἐπιβοηθοῦντος.

2. Οὗτος γὰρ ὁ Ἐβίων σύγχρονος μὲν τούτων ὑπῆρχεν, ἀπ' αὐ- 2, 1
 τῶν δὲ σὺν αὐτοῖς ὧν ὀρμαῖται. τὰ πρῶτα δὲ ἐκ παρατριβῆς καὶ 2
 σπέρματος ἀνδρός, τουτέστιν τοῦ | Ἰωσήφ, τὸν Χριστὸν γεγεννησθαι D91
 10 ἔλεγεν· ὡς καὶ ἤδη ἡμῖν προείρηται ὅτι τὰ | ἴσα τοῖς ἄλλοις ἐν ἅπασι P126
 φρονῶν ἐν τούτῳ μόνῳ διεφέρετο, ἐν τῷ τῷ νόμῳ τοῦ Ἰουδαϊσμοῦ
 προσανέχειν κατὰ σαββατισμὸν καὶ κατὰ τὴν περιτομὴν καὶ κατὰ τὰ
 ἄλλα πάντα, ὅσαπερ παρὰ Ἰουδαίοις καὶ Σαμαρείταις ἐπιτελεῖται.
 ἔτι δὲ πλείω οὗτος παρὰ τοὺς Ἰουδαίους ὁμοίως τοῖς Σαμαρείταις 3
 15 διαπράττεται. προσέθετο γὰρ τὸ παρατηρεῖσθαι ἄπτεσθαί τινος τῶν
 ἄλλοεθνῶν, καθ' ἐκάστην δὲ ἡμέραν, εἴ ποτε γυναικὶ συναφθῆῃ καὶ 4
 ἢ ἀπ' αὐτῆς, βαπτίζεσθαι ἐν τοῖς ὕδασι, εἴ που δᾶν εὐποροίῃ ἢ
 θαλάσσης ἢ ἄλλων ὑδάτων. ἀλλὰ καὶ εἰ συναντήσῃεν τινι ἀνιῶν 5
 ἀπὸ τῆς τῶν ὑδάτων καταδύσεως καὶ βαπτισμοῦ, ὡσαύτως πάλιν
 20 ἀνατρέχει βαπτίζεσθαι, πολλὰκις καὶ σὺν τοῖς ἱματίοις. τὰ νῦν δὲ 6

1 Prov. 5, 14 — 8ff vgl. Origenes in Matth. tom. XVI 12; IV 37f Lom-
 mattsch ἐκ Μαρίας καὶ τοῦ Ἰωσήφ οἰομένων αὐτὸν εἶναι Eusebius h. e. III 27, 2;
 S. 256, 4 Schwartz — 15 vgl. clement. Hom. XIII 4; S. 134, 15ff Lagarde πρὸς
 τούτοις δὲ ἀδιαφόρως μὴ βιοῦντες τραπέξης ἐθνῶν οὐκ ἀπολαύομεν, ἅτε δὴ οὐδὲ
 συνεσιᾶσθαι αὐτοῖς δυνάμενοι διὰ τὸ ἀκαθάρτως αὐτοὺς βιοῦν u. oben haer. 9, 3, 6;
 S. 200, 13f haer. 13, 1, 2; S. 206, 3 — 16 vgl. clement. Hom. VII 8; S. 84, 14
 Lagarde ἀπὸ κοίτης γυναικὸς λούεσθαι XI 30; S. 118, 17 ἀλλὰ καὶ μετὰ κοινωνίαν
 βαπτίζεσθαι δεῖ — 20 zu σὺν ἱματίοις vgl. haer. 9, 3, 6; S. 200, 14f u. Hippolyt
 refut. IX 15, 3; S. 253, 26 Wendland βαπτισθῆτε ἐκ δευτέρου σὺν τοῖς ἐνδύμασι
 u. ebenda 15, 5; S. 254, 6 βαπτισάσθω ὧν παντὶ τῷ φορέματι αὐτοῦ — 20ff vgl.
 clement. Hom. ep. Clem. ad Jac. 7; S. 8, 14ff Lagarde πρὸ πάντων τοὺς νέους
 πρὸς γάμον ζευγνύτωσαν ἐν τάχει, προλαμβάνοντες τῆς νεαζούσης ἐπιθυμίας τὰ
 παγιδεύματα. ἀλλὰ μηδὲ τῶν ἡδὴ γερόντων περὶ γάμου ἀμελείτωσαν· ἐνίοις γὰρ

V M

1 ἐπ' αὐτῷ aus ἐπ' αὐτὸν V corr | τὸ² ausradiert V corr; lies wohl ὅτι *
 3 γὰρ] οὖν V 5 ὡς ὕστερον hineingeflickt V corr 8 ὧν) * 9 τοῦ < M
 10 ἐν < M 11 τῷ¹ oben drüber V corr 13f ἐπιτελεῖται — Σαμαρείταις
 < M 14 οὗτος, ο aus ω V corr 15 τινὸς τῶν *] τινῶν VM 17 ἦπου M

ἀπηγόρευται παντάπασιν παρ' αὐτοῖς παρθενία τε καὶ ἐγκράτεια, ὡς Ὁ244
καὶ παρὰ ταῖς ἄλλαις ταῖς ὁμοίαις ταύτῃ αἰρέσεσι. ποτὲ γὰρ παρ-
θενίαν ἐσεμνύοντο, δῆθεν διὰ τὸν Ἰάκωβον τὸν ἀδελφὸν τοῦ κυρίου·
<διὸ> καὶ τὰ αὐτῶν συγγράμματα πρεσβυτέροις καὶ παρθένοις γρά-
5 φουσι. γέγονε δὲ ἡ ἀρχὴ τούτων μετὰ τὴν τῶν Ἱεροσολύμων 7
ἄλωσιν. ἐπειδὴ γὰρ πάντες οἱ εἰς Χριστὸν πεπιστευκότες τὴν Περσίαν
κατ' ἐκεῖνο καιροῦ κατοίκησαν τὸ πλεῖστον, ἐν Πέλλῃ τινὶ πόλει κα-
λουμένῃ τῆς Δεκαπόλεως τῆς ἐν τῷ εὐαγγελίῳ γεγραμμένης πλησίον
τῆς Βατανάιας καὶ Βασανίτιδος χώρας, τὸ τηνικαῦτα ἐκεῖ μετανα-
10 στάντων καὶ ἐκεῖσε διατριβόντων αὐτῶν, γέγονεν ἐκ τούτου πρόφασις
τῷ Ἐβίῳ. καὶ ἄρχεται μὲν τὴν κατοίκησιν ἔχειν ἐν Κοκάβῃ τινὶ 8
κώμῃ ἐπὶ τὰ μέρη τῆς Καρνάιμ τῆς καὶ Ἀσταρῶθ ἐν τῇ Βασανίτιδι
χώρα, ὡς ἡ ἐλθοῦσα εἰς ἡμᾶς γνώσις περιέχει. ἐνθεν ἄρχεται τῆς
κακῆς αὐτοῦ διδασκαλίας, ὅθεν δῆθεν καὶ οἱ Ναζωραῖοι, οἱ ἄνω μοι
15 προδεδήλωνται. συναφθεῖς γὰρ οὗτος ἐκείνοις καὶ ἐκεῖνοι | τούτῳ, 9 D92
ἐκάτερος ἀπὸ τῆς ἑαυτοῦ μοχθηρίας τῷ ἑτέρῳ μετέδωκε. καὶ δια-
φέρονται μὲν ἕτερος πρὸς τὸν ἕτερον κατὰ τι, ἐν δὲ τῇ κακονοίᾳ
ἀλλήλους ἀπεμάξαντο. ἦδη δέ μοι καὶ ἐν ἄλλοις λόγοις καὶ κατὰ
τὰς ἄλλας αἰρέσεις περὶ τῆς τοποθεσίας Κοκάβων καὶ τῆς Ἀραβίας
20 διὰ πλάτους εἰρηται.

3. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον οὗτος ὁ Ἐβίῳ, ὡς ἔφην, Χριστὸν ἐκ 3, 1
σπέρματος ἀνδρός, τουτέστι τοῦ Ἰωσήφ, ὠρίζετο· ἐκ χρόνου δέ
τινος καὶ δεῦρο οἱ αὐτοῦ, ὡς εἰς ἀσύστατον καὶ ἀμήχανον τρέψαντες
τὸν ἴδιον νοῦν | ἄλλοι ἄλλως παρ' αὐτοῖς περὶ Χριστοῦ διηγοῦνται. P127

καὶ γηράσασιν ἀκμαία ἔνεστιν ἐπιθυμία III 26; S. 43, 19 γάμον νομιτεύει, ἐγκρά-
τειαν συγχωρεῖ III 68; S. 54, 32; dazu unten c. 18, 2; S. 357, 16ff u. bei den
Ossäern haer. 19, 1, 7; S. 218, 14f

4 Anspielung auf die clementinischen epp. de virginitate? — 5ff vgl. zu
haer. 29, 7, 7; S. 330, 4ff — 8 vgl. Matth. 4, 25 — 11 vgl. Zahn, Forschungen
I 333 — 18 vgl. haer. 29, 7, 7; die »andern Schriften« sind nicht erhalten

V M

1 τε < M 2 καὶ < M | ταύτῃ + τῇ M 3 διὰ vor τὸν² wiederholt M
4 <διὸ> * 4f lies ἐπιγράφουσι? * 5 τούτων *] τούτου VM 7 τὸ πλεόν V
9 βανέας M 12 καρναῖμ, ι auf Rasur V corr | τῆς² Zahn] Ἀρνέμ VM 14 Να-
ζαρηνοὶ V 15 ἐκεῖνοι///, ein Buchstabe wegradiert V 17 ἐν δὲ + καὶ M
22 ἀνδρός] ἀνάνδρως M | Ἰωσήφ + <γεγεννησθαι>? * 23 ὡς εἰς + <τὸ μᾶλ-
λον>? * 24 παρ' αὐτοῖς aus παρὰ τοῖς V corr

τάχα δὲ οἶμαι ἀπὸ τοῦ συναφθῆναι αὐτοῖς Ἰλξαῖον τὸν ψευδοπρο- 2
φήτην τὸν παρὰ τοῖς Σαμψηνοῖς καὶ Ὀσσηνοῖς καὶ Ἐλκεσαίοις καλου-
μένοις (μοι προδεδηλωμένον), ὡς ἐκεῖνος φαντασίαν τινὰ περὶ Χρι-
στοῦ διηγοῦνται καὶ περὶ πνεύματος ἁγίου. τινὲς γὰρ ἐξ αὐτῶν καὶ 3
5 Ἀδὰμ τὸν Χριστὸν εἶναι λέγουσιν, τὸν πρῶτόν τε πλασθέντα καὶ
ἐμφυσηθέντα ἀπὸ τῆς τοῦ θεοῦ ἐπιπνοίας. ἄλλοι δὲ ἐν αὐτοῖς λέ- 4
γουσιν ἄνωθεν μὲν αὐτὸν ὄντα πρὸ πάντων δὲ αὐτὸν κτισθέντα,
πνεῦμα ὄντα καὶ ὑπὲρ ἀγγέλους ὄντα πάντων τε κυριεύοντα, καὶ

1 ff vgl. haer. 19, 5, 4; S. 222, 25ff — für die Berührung der Ebioniten mit den Elkesaiten in der Christologie vgl. mit dem Folgenden Hippolyt refut. IX 14, 1; S. 252, 20ff Wendland (über Elxai) τὸν Χριστὸν δὲ λέγει ἄνθρωπον κοινῶς πᾶσι γεγοῖναι, τοῦτον δὲ οὐ νῦν πρῶτως ἐκ παρθένου γεγενῆσθαι, ἀλλὰ καὶ πρότερον, καὶ αἰθις πολλάκις γεννηθέντα καὶ γεννώμενον πεφηνέναι καὶ φέεσθαι, ἀλλάσσοντα γενέσεις καὶ μετενσωματούμενον — **3 f** vgl. haer. 19, 4, 1f; S. 221, 6ff — **4 f** vgl. element. Hom. III 20; S. 41, 29 Lagarde ἐὲν τῷ ὑπὸ χειρῶν θεοῦ κνοφορηθέντι ἀνθρώπῳ τὸ ἅγιον Χριστοῦ μὴ δῶ τις ἔχειν πνεῦμα κτέ III 21; S. 42, 4 οἷτος αὐτὸς μόνος ἀληθῆς ὑπάρξας προφήτης VIII 10; S. 88, 22 ὁ γεγωνὸς τῆς τοῦ πεποιηκότος αὐτὸν πνέων θεϊότητος, ἀληθῆς προφήτης ὢν — element. Recogn. I 45 *hunc primum pater oleo perunxit, quod ex ligno vitae fuerat sumtum. ex illo ergo unguento Christus appellatur I 47 memini . . dixisse te de primo homine, quia propheta fuit . . si primus, inquit, homo prophetavit, certum est, quod et unctus sit . . quia sine unguento prophetare non poterat* (beachte auch element. Hom. II 52; S. 36, 8 οὔτε Ἀδὰμ παραβάτης ἦν ὁ ἐπὶ τῶν τοῦ θεοῦ χειρῶν κνοφορηθείς) Victorinus Rhetor zu Gal. 1, 19; Migne S, 1155 B *dicunt enim eum ipsum Adam esse et esse animam generalem* — **6—S. 337, 1** vgl. element. Hom. III 19; S. 41, 17 μέλλοντος γὰρ αἰῶνος βασιλεὺς εἶναι κατηξιωμένος III 20; S. 41, 34ff διὰ τοῦς καμάτους θεοῦ ἔλλει χρισθεῖς . . οἷτος ἄρχειν καὶ κυριεύειν πάντων τῶν ἐν ἕρι καὶ γῆ καὶ ὕδασι τετίμηται πρὸς τούτοις δὲ αὐτοῦ τοῦ πεποιηκότος τὸν ἄνθρωπον τὴν πνοὴν ἔσχεν XV 7; S. 148, 24 XX 2; S. 190, 6 — element. Recogn. IX 3 *usque ad nuptiarum tempus, quod est praesentia saeculi venturi, statuit virtutem quandam, quae ex his quae in hoc mundo nascuntur, eligat et custodiat meliores ac servet filio suo II 42 uni vero qui in archangelis erat maximus sorte data est dispensatio eorum, qui prae ceteris omnibus excelsi dei cultum atque scientiam receperunt*

V M

2 Ἐσσηνοῖς M **3** (μοι προδεδηλωμένον) * **4** διηγοῦνται *] διηγείται
VM **5** λέγουσιν εἶναι M | τε ausradiert V^{corr} | πλασθέντα + τε V **7** αὐτὸν
beidemale < V

Χριστὸν λέγεσθαι, τὸν ἐκεῖσε δὲ αἰῶνα κεκληρωῶσθαι· ἔρχεσθαι δὲ 5
 ἐνταῦθα ὅτε βούλεται, ὡς καὶ ἐν τῷ Ἀδὰμ ἦλθε καὶ τοῖς πατριάρ-
 χαις ἐφαίνετο ἐνδύμενος τὸ σῶμα· πρὸς Ἀβραὰμ δὲ ἐλθὼν καὶ Ἰσαὰκ
 καὶ Ἰακώβ ὁ αὐτὸς ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν ἦλθεν καὶ αὐτὸ τὸ
 5 σῶμα τοῦ Ἀδὰμ ἐνεδύσατο καὶ ὄφθη ἀνθρώποις καὶ ἐσταυρώθη καὶ
 ἀνέστη καὶ ἀνῆλθεν. πάλιν δὲ ὅτε βούλονται λέγουσιν· οὐχί, ἀλλὰ | 6 Ö246
 εἰς αὐτὸν ἦλθε τὸ πνεῦμα ὅπερ ἐστὶν ὁ Χριστὸς καὶ ἐνεδύσατο αὐτὸν
 τὸν Ἰησοῦν καλούμενον. καὶ πολλὴ παρ' αὐτοῖς σκότωσις, ἄλλοτε
 ἄλλως καὶ ἄλλως αὐτὸν ὑποτιθεμένοις. καὶ δέχονται μὲν καὶ αὐτοὶ 7
 10 τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον. τούτῳ γὰρ καὶ αὐτοί, ὡς καὶ οἱ κατὰ
 Κήριθον καὶ | Μήρωθον χρῶνται μόνῳ. καλοῦσι δὲ αὐτὸ κατὰ D93

1 f vgl. clement. Hom. III 20; S. 41, 32ff Lagarde = clement. Recogn. II 22 ὅς
 ἀπ' ἀρχῆς αἰῶνος ἕμα τοῖς ὀνόμασι μορφὰς ἀλλάσσει τὸν αἰῶνα τρέχει, μέχρις
 ὅτε ἰδίῳ χρόνων τυχῶν . . . εἰς αἰὲ ἐξεί τὴν ἀνάπασιν (abgeschwächt I 52 *Chri-*
stus qui ab initio et semper erat, per singulas quasque generationes p̄is, latenter
licet, semper tamen aderat, his praecipue a quibus exspectabatur quibusque fre-
quenter apparuit) — 3 f vgl. clement. Recogn. I 33ff II 47 clement. Hom. XVII 4;
 S. 160, 10ff Lagarde XVIII 13; S. 173, 30ff — 6 ff vgl. clement. Recogn. I 43 *de*
Jesu . . . qui est Christus aeternus I 44 I 50 *nam quod venturus sit Christus norunt*
etiam ipsi (sc. die Juden) *et exspectant; quod autem iam venerit in humilitate hic*
qui dicitur Jesus ignorant; dazu Hippolyt refut. VII 34, 2; S. 221, 12ff Wendland
 u. oben haer. 28, 1, 5; S. 314, 3ff — 9 ff vgl. oben haer. 28, 5, 1; S. 317, 10 u.
 Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 212f Harvey *similiter ut Cerinthus et Carpoerates*
opinantur. solo autem eo quod est secundum Matthaeum evangelio utuntur Euse-
 bius h. e. III 27, 4; S. 256, 15f Schwartz *εὐαγγέλιῳ δὲ μόνῳ τῷ καθ' Ἑβραίους λεγο-*
μένῳ χρῶμενοι τῶν λοιπῶν σμικρὸν ἐποιεῦντο λόγον III 25, 5; S. 252, 7f — Wohl
 durch diese Eusebiusstellen veranlaßt hat Epiph. den sonst nur noch haer. 46, 1, 9 bei
 ihm erwähnten u. dort gleichfalls verkehrt angebrachten Titel „Hebräerevangelium“
 auf das ihm allein bekannte Ebionitenevangelium übertragen. Die umgekehrte
 Verwechslung bei Hieronymus c. Pelag. III 2; Migne 23, 570B *in evangelio iuxta*
Hebraeos quod chaldaico quidem syroque sermone, sed hebraicis literis scriptum est,
quo utuntur usque hodie Nazarenī, secundum apostolos sive ut plerique autumant
iuxta Matthaeum, vgl. Zahn, *Gesch. d. neutest. Kan.* II 2, 730 Harnack, *Lit. Gesch.*
 II 1, 626 (die wilden Aufstellungen von A. Schmidtke TU XXXVII 1 bleiben
 überall außer Betracht)

V M

1 δὲ < M 3 δὲ *] τε VM 8 ἄλλοτε *] ἄλλοθι V < M
 Epiphanius I. 22

Ἑβραίους, ὡς τὰ ἀληθῆ ἔστιν εἰπεῖν, ὅτι Ματθαῖος μόνος Ἑβραῖστὶ καὶ Ἑβραϊκοῖς γράμμασιν ἐν τῇ καινῇ διαθήκῃ ἐποίησατο τὴν τοῦ εὐαγγελίου ἐκθεσίαν τε καὶ κήρυγμα.

ἤδη δέ που καὶ τινες πάλιν ἔφασαν καὶ ἀπὸ τῆς Ἑλληνικῆς δια- 8
 5 λέξτου τὸ κατὰ Ἰωάννην μεταληφθὲν εἰς Ἑβραῖδα ἐμφέρεσθαι ἐν
 τοῖς τῶν Ἰουδαίων γαζοφυλακίοις. φημὶ δὲ τοῖς ἐν Τιβεριάδι, καὶ
 ἐναποκεισθαι ἐν ἀποκρύφοις. ὡς τινες τῶν ἀπὸ Ἰουδαίων πεπιστευ-
 κότων ἔφηγησαντο ἡμῖν κατὰ λεπτότητα· οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τῶν Πρά- 9
 ξων τῶν ἀποστόλων τὴν βίβλον ὡσαύτως ἀπὸ Ἑλλάδος γλώσσης
 10 εἰς Ἑβραῖδα μεταληφθεῖσαν λόγος ἔχει ἐκεῖσε κείσθαι ἐν τοῖς γαζο-
 φυλακίοις, ὡς καὶ ἀπὸ τούτου τοὺς ἀναγνόντας Ἰουδαίους τοὺς ἡμῖν
 ἔφηγησαμένους εἰς Χριστὸν πεπιστευκένας.

4. Ἦν δέ τις ἐξ αὐτῶν Ἰώσηπος, οὐχ ὁ συγγραφεὺς καὶ ἱστοριο- 4, 1
 γράφος καὶ παλαιὸς ἐκείνος, ἀλλ' ὁ ἀπὸ Τιβεριάδος ὁ ἐν χρόνοις τοῦ P128
 15 μακαρίτου Κωνσταντίνου τοῦ βασιλέως τοῦ γέροντος (γενόμενος), ὃς
 καὶ παρ' αὐτοῦ τοῦ βασιλέως ἀξιώματος κομήτων ἔτυχε καὶ ἐξουσίαν
 εἴληφεν ἐν αὐτῇ τῇ Τιβεριάδι ἐκκλησίαν Χριστῶ ἰδρῦσαι καὶ ἐν Διο-
 καισαρείᾳ καὶ ἐν Καπερναοῦμ καὶ ἐν ταῖς ἄλλαις, ὃς καὶ πολλὰ πέ-
 πονθεν ὑπ' αὐτῶν τῶν Ἰουδαίων πρὶν ἢ τῷ βασιλεῖ ἐμφανισθῆναι.
 20 οὗτος γὰρ ὁ Ἰώσηπος τῶν παρ' αὐτοῖς ἀξιωματικῶν ἀνδρῶν 2
 ἐναρίθμιος ἦν. εἰσὶ δὲ οὗτοι (οἱ) μετὰ τὸν πατριάρχην, ἀπόστολοι
 καλούμενοι. προσεδρεύουσι δὲ τῷ πατριάρχῃ καὶ σὺν αὐτῷ πολλάκις
 καὶ ἐν νυκτὶ καὶ ἐν ἡμέρᾳ συνεχῶς διάγουσι, διὰ τὸ συμβουλεύειν καὶ
 ἀναφέρειν αὐτῷ τὰ κατὰ τὸν νόμον. ὁ δὲ πατριάρχης κατ' ἐκεῖνο 3
 25 καιροῦ Ἑλλήλ τοῦνομα ἦν (νομίζω γὰρ ὅτι οὕτως τὸ ὄνομα αὐτοῦ
 Ἰώσηπος ἔλεγεν, εἰ μὴ ἀπὸ τοῦ χρόνου σφάλλομαι), ἐκ γένους δὲ τοῦ

1 vgl. zu haer. 29, 9, 4; S. 332; Sff — 21f über die ἀπόστολοι u. ihr Ver-
 hältnis zum πατριάρχης vgl. Eusebius in Jes. 18, 1f; Migne 24, 213 Aff Hierony-
 mus zu Gal. 1, 1; Migne 26, 311 B CJL IX 648 (vgl. 6220) cod. Theod. XVI S, 14;
 dazu Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes III⁴ 119f. 149 Harnack, Die Mission u. Aus-
 breitung des Christentums² I 274ff — 25 vgl. über diesen Hillel Ideler, Hand-
 buch der Chronol. I 576ff Schürer, Gesch. des jüd. Volkes I⁴ 754

V M

5 vor τὸ κατὰ + καὶ V | μεταληφθὲν, μ ausradiert V^{corr} 10 με-
 τα^βληφθεῖσαν, β oben hineingeflickt (φ nicht durchgestrichen) V^{corr} | ἔχει + καὶ V
 12 ἐφηγησαμένους M 13 Ἰώσηπος M 14 ἀλλὰ M | δ¹ < M 15 βασι-
 λέως] βασιλεύσαντος V | (γενόμενος) * 16 κομίτων VM 17 τῇ < M
 18 ἐν² < V | ἄλλαις] πόλεσι zu ergänzen ist überflüssig, vgl. S. 348, 27
 20 Ἰώσηπος M 21 (οἱ) *

Γαμαλιήλ ἐτύγχανεν τοῦ παρ' αὐτοῖς γενομένου πατριάρχου. ἔστι 4 D94
 δὲ διανοηθῆναι, ὡς καὶ ἄλλοι οὕτως ὑπέθεντο, τούτους εἶναι γένους
 ἐκείνου τοῦ πρώτου Γαμαλιήλ τοῦ ἐπὶ τοῦ σωτήρος, τοῦ κατὰ θεὸν
 συμβουλευσαντος ἀποσχέσθαι τῆς κατὰ τῶν ἀποστόλων ἐπηρείας.
 5 τελευτῶν δὲ ὁ Ἑλλήλ ἠξίωσε τὸν κατ' ἐκεῖνο καιροῦ ἐπίσκοπον πλι- 5
 σιόχωρον τῆς Τιβερι(έ)ων ὄντα καὶ ἐκομίσατο παρ' αὐτοῦ τὸ ἅγιον
 λουτρόν ἐπὶ τῇ ἐξόδῳ αὐτοῦ διὰ προσφάσεως ἰατρικῆς ὑποθέσεως.
 μεταστειλάμενος γὰρ αὐτὸν διὰ τοῦ προειρημένου Ἰωσήπου ὡς 6
 ἰατρὸν ὄντα καὶ ποιήσας πάντας ἔξω γενέσθαι παρεκάλεσε τὸν
 10 ἐπίσκοπον λέγων «δώρησαί μοι τὴν ἐν Χριστῷ σφραγίδα». ὁ δὲ 7
 μετακαλεσάμενος τοὺς ἐξυπηρετουμένους προσέταξεν ὕδωρ | ἐτοιμα- Ö248
 σθῆναι, ὡς τῆς νόσου ἕνεκα βοήθημά τι προσφέρειν μέλλον δι' ὑδά-
 των νοσοῦντι βαρέως τῷ πατριάρχῃ. οἱ δὲ ἐποίησαν τὰ ἐπιτεταγμένα·
 οὐ γὰρ ἐγνώκεισαν. αἰδοῦς δὲ χάριν προφασισάμενος τοὺς πάντας
 15 ἔξω ποιήσας ὁ πατριάρχης τοῦ λουτροῦ καταξιούται καὶ μυστηρίων
 ἁγίων.

5. Ὁ δὲ Ἰώσηπος ἐμοὶ αὐτῷ <τοῦτο> διελέχθη. ἐκ στόματος γὰρ 5, 1
 αὐτοῦ ἀκήκοα ταῦτα πάντα καὶ οὐκ ἀπὸ ἄλλου τινός, ἐν τῇ γηραλέᾳ
 αὐτοῦ ἡλικίᾳ, ὡς περὶ πού ἐτῶν ἑβδομήκοντα γεγονότος αὐτοῦ ἢ καὶ
 20 πλειόνων. παρ' αὐτῷ γὰρ κατήχθη ἐν Σκυθοπόλει μεταναστὰς 2
 γὰρ τῆς Τιβεριάδος καὶ κτήσεις ἐκεῖ ἐν Σκυθοπόλει διαφανεῖς ἐκτή-
 σατο. ἐν γὰρ τῇ | οἰκίᾳ αὐτοῦ ὁ μακαρίτης Εὐσέβιος ὁ τῆς Ἰταλίας P129
 ἐπίσκοπος Βριγκέλλας πόλεως, ὡς ἐξωρίσθη ὑπὸ Κωνσταντίου διὰ
 τὴν πίστιν τῆς ὀρθοδοξίας, ἐξενίζετο καὶ ἐπὶ τὴν ἐπίσκεψιν τούτου
 25 ἐγὼ τε καὶ οἱ ἄλλοι ἀδελφοὶ ἐκεῖσε γενόμενοι καὶ αὐτοὶ παρ' αὐτῷ

3 vgl. Act. 5, 34ff — 5 ff vielleicht ist das Folgende veranlaßt durch die
 Legende, die den älteren Gamaliel zum Christen machte; vgl. über sie Schürer,
 Gesch. d. jüd. Volkes II⁴ 430 A. 49 — 22 vgl. Hieronymus vir. ill. 96 Eusebius
 . . . Vercellensis episcopus, ob confessionem fidei a Constantio principe (nach
 der Synode von Mailand 355) Scythopolim et inde Cappadociam relegatus u. den
 Brief des Eusebius selbst an die Gemeinde in Vercelli Migne 12, 949ff sowie den
 an Patrophilus von Skythopolis ebenda 950ff

V M

1 Γαμαλαλιήλ, λα getilgt V corr | παρ' αὐτοῦς M | ἔσται M 2 οὕτως]
 οὗς M | τούτους, σ angefliekt V corr 4 ἐπηρείας, dazu am Rande Ἰεταβουλής
 V corr 6 Τιβερι(έ)ων *] Τιβερείων, ει aus ι V corr Τιβερίων M 7 αὐτοῦ < V
 8 αὐτὸν] τὸν ἐπίσκοπον M 12 νόσου M 17 <τοῦτο> * 20 μεταστὰς V
 21 καὶ ausradiert V 23 Βαρκέλλας M | ὡς < V | ἐξο//ρισθεῖς aus ἐξωρίσθη
 hergestellt V corr 25 οἱ < M

κατήχθημεν. συντυχόντες δὲ τῷ Ἰωσήπου ἐπὶ τῆς αὐτοῦ οἰκίας 3
καὶ τὰ κατ' αὐτὸν ἐρωτῶντες καὶ γνόντες ὅτι τῶν ἐμφανῶν ὑπῆρχεν
παρὰ Ἰουδαίους, ἀνετάζοντες καὶ τὴν κατ' αὐτὸν ὑπόθεσιν καὶ πῶς
εἰς τὸν Χριστιανισμὸν | μετῆλθεν, ἀκηκόαμεν ταῦτα πάντα σαφῶς D95
5 καὶ οὐκ ἀπὸ ἐνηγήσεως ἐτέρου τινός. ὅθεν καὶ ἀξιωματιμύοντα εἰς 4
οἰκοδομὴν πιστῶν νομίσαντες τὰ κατὰ τὸν ἄνδρα πραγματευθέντα
διὰ τὴν αἰτίαν τῶν ἐν τοῖς γαζοφυλακίαις εἰς Ἑβραῖδα μετατεθέν-
των *, οὐ παρέργως τὴν πᾶσαν αἰτίαν τοῦ προειρημένου Ἰωσήπου
παρεθέμεθα. ἦν γὰρ ὁ ἄνθρωπος οὐ μόνον Χριστιανὸς πιστὸς κατα- 5
10 ξιωθεὶς γενέσθαι, ἀλλὰ καὶ Ἀρειανὸς σφόδρα στηλιτεύων. ἐν γὰρ
τῇ πόλει ἐκείνῃ, Σκυθοπόλει φημί, μόνος οὗτος ὀρθόδοξος ὑπῆρχεν,
πάντες δὲ Ἀρειανοί. καὶ εἰ μὴ ὅτι κόμης ἦν καὶ τὸ τοῦ κόμητος 6
ἀξίωμα ἐκώλυεν ἀπ' αὐτοῦ τὸν τῶν Ἀρειανῶν διωγμὸν, [ἐπεὶ] οὐκ ἂν
ὑπέστη καὶ ἐν τῇ πόλει διατρίβειν ὁ ἄνθρωπος, μάλιστα ἐπὶ Πατροφίλου
15 τοῦ Ἀρειανοῦ ἐπισκόπου τοῦ πολλὰ ἰσχύσαντος πλούτῳ τε καὶ αὐ-
στηρία καὶ τῇ πρὸς τὸν βασιλέα Κωνσταντίον γνώσει τε καὶ παρη-
σία. ἦν δὲ καὶ ἄλλος τις νεώτερος ἐν τῇ πόλει ἀπὸ Ἑβραίων ὀρθῶς 7
πιστεύων, ὃς οὔτε ἐτόλμα κατὰ τὸ φανερόν *, ἀλλὰ κρυφίως ἡμᾶς
ἐπεσκέπτετο. πιθανὸν δέ τι ὁ Ἰωσήπος καὶ γελοιοῦδες ὑφηγεῖτο, 8
20 οἶμαι δὲ τάχα ὅτι καὶ <ἐν τούτῳ> ἠλήθευεν. ἔφασκε γὰρ ὅτι τελευτησάσης
τῆς αὐτοῦ συμβίου, δεδιὼς μὴ πῃ ἄρα ἀρπάξωσιν αὐτὸν οἱ Ἀρειανοὶ καὶ
καταστήσωσι κληρικόν (πολλάκις γὰρ κολακεύσαντες αὐτὸν πεισθῆναι
τῇ αἰρέσει ὑπισχνούντο μείζονας προκοπὰς, εἰ δέον, καὶ | ἐπίσκοπον 0250
αὐτὸν καταστήσαι) — ὁ δὲ ἔφασκε τούτου χάριν συνῆφθαι δευτέρα
25 γυναικί, ὅπως διαδράσοι τὰς αὐτῶν χειροτονίας.
6. Ἀλλὰ ἐπάνειμι τὴν ὑφήγησιν τῆς κατὰ τὸν πατριάρχην ὑπο- 6, 1
θέσεως καὶ αὐτοῦ τοῦ Ἰωσήπου εἰς τοῦμφανῆς κατὰ λεπτότητα τοῖς
βουλομένοις ἐντυγχάνειν διὰ τῶν ὑπ' ἐκείνου λόγων ἐμοὶ εἰρημένων
ποιησόμενος. καὶ ἤδη μὲν, ὡς ἐκεῖνος ὑφηγεῖτο, τοῦ πατριάρχου 2
30 λουτροῦ καταξιωμένου, διὰ τῶν ἐν ταῖς θύραις ἀρμογῶν | εἶσω P130 D96

14 vgl. über das Verhalten des Patrophilus den Brief des Eusebius von Vercelli Migne 12, 949ff — 24 vgl. den Index unter Ehelosigkeit des Klerus

V M

3 αὐτὸν, ο aus ω V 8 * <βιβλίων> * 13 ἐπεὶ VM ausradiert
Vcorr 14 διατριβῆ M 18 οὐκ aus οὔτε Vcorr | * etwa <ἡμῖν συγγενέ-
σθαι> * | ἀλλὰ + καὶ V | κρυφαίως V 20 τάχα] ταῦτα V | <ἐν τούτῳ> *
21 πως M | ἀρπάξωσιν M 23f ἐπισκοπῆς αὐτὸν καταξιῶν V

παρακύπτων, φησίν, κατενόουν τὰ ὑπὸ τοῦ ἐπισκόπου τῷ πατριάρχῃ
 γινόμενα, εἰς νοῦν τε ἔλαβον καὶ παρ' ἑμαντῶ ἑταμιευόμεν. καὶ γὰρ **3**
 καὶ χρυσίου ὀλκὴν τινα ἰκανωτάτην ἔχων παρὰ χεῖρα ὁ αὐτὸς πα-
 τριάρχης, ἐκτείνας τὴν χεῖρα, φησίν, ἐπέδωκεν τῷ ἐπισκόπῳ, φάσκων
5 ὅτι »πρόσφερε ὑπὲρ ἐμοῦ. γέγραπται γὰρ διὰ τῶν ἱερέων τοῦ θεοῦ
 δεσμεύεσθαι καὶ λύεσθαι ἐπὶ τῆς γῆς, καὶ (ὅτι) ἔσται ταῦτα λελυμένα
 καὶ δεδεμένα ἐν τῷ οὐρανῷ«. ὡς οὖν ταῦτα ἐπράχθη, φησίν, καὶ **4**
 ἠνοίγησαν αἱ θύραι, ἠρωτάτο ὑπὸ τῶν ἐπισκεπτομένων ὁ πατριάρχης
 πῶς ἔχοι διὰ τοῦ βοηθήματος, καὶ ὁμολόγει καλλίστως ἔχειν· καὶ
10 γὰρ ἦδει ὃ ἔλεγεν. ἔπειτα δὲ (μετὰ) ἡμέρας δύο ἢ τρεῖς τὸν ἀριθμὸν, **5**
 πολλάκις τοῦ ἐπισκόπου ἐπισκεπτομένου αὐτὸν ἐν ἰατροῦ προφάσει.
 ἐκοιμήθη ὁ πατριάρχης μετὰ καλῆς ἀποθέσεως, παραδὸν τὸν ἴδιον
 υἱὸν κομιδῇ νέον ὄντα Ἰωσήπῳ τε καὶ ἄλλῳ τινὶ ἐπεικεστάτῳ *.
 τὰ πάντα τοίνυν ἐπράττετο διὰ τῶν δύο τούτων, διὰ τὸ ἔτι τὸν **6**
15 πατριάρχην παῖδα ὄντα νηπιάζειν καὶ ἐν χειροῖν αὐτῶν ἀνατρέφε-
 σθαι. ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ τῆς διανοίας τοῦ Ἰωσήπου ἐνοχλουμένης **7**
 πολλάκις διὰ τῶν γενομένων μυστικῶν ἐν τῇ κατὰ τὸ λουτρόν ὑπο-
 θέσει ἐσκέπτετο τί ἂν πράξειεν. καὶ ἦν ἐκείσε γαζοφυλακίου τις οἶκος
 ἐσφραγισμένος· γὰζα δὲ ἐρμηνεύεται κατὰ τὴν Ἑβραϊδα θησαυρός.
20 πολλῶν δὲ πολλὰ διανοουμένων περὶ τοῦ γαζοφυλακίου τούτου διὰ **8**
 τὴν σφραγίδα, ὁ Ἰώσηπος λεληθότως τολμήσας ἠνοιξεν καὶ ἤρρεν
 οὐδὲν χρημάτων πλὴν βίβλους τὰς ὑπὲρ χρήματα. ἀναγινώσκων δὲ **9**
 ἐν ταύταις, ὡς ἦδη ἔφην, τὸ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγέλιον ἀπὸ Ἑλλάδος
 εἰς Ἑβραϊδα φωνὴν μεταληφθὲν ἠύρατο καὶ τὰς τῶν ἀποστόλων
25 **Πράξεις**· οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον, Ἑβραϊκὸν
 φύσει ὄν, ἐκ τούτων ἀναγνούς πάλιν τὴν διάνοιαν ἐτρούχετο, ἀσχάλ-
 λων μὲν πως περὶ τῆς πίστεως τοῦ Χριστοῦ· ἦδη | δὲ ἐκ δύο ὑπο- **D97**
 θέσεων ὑπονυττόμενος, τῆς τῶν βιβλίων ἀναγνώσεως καὶ τῆς τοῦ
 πατριάρχου μυσταγωγίας, ὅμως τῇ καρδίᾳ ἐσκληρύνετο, οἷα γίνεται.
30 **7.** Ὡς δὲ ἐν τούτοις κατετρίβετο, ἀδρύνεται ὁ παῖς ὁ κατα- **7, 1**
 λειφθεὶς ὑπὸ Ἑλλήλ εἰς πατριαρχίαν τρεφόμενος· οὐδεὶς γὰρ ἄλλος

5 ff vgl. Matth. 18, 18 (Joh. 20, 22f)

V M

2 καὶ γὰρ < V **4** φησίν getilgt V corr **6** (ὅτι) * **9** ὁμολόγει M
10 (μετὰ) * **13** * (προσβήτη) *, vgl. S. 342, 10 u. 343, 14. 19 **15** χερσὶν V |
 αὐτὸν M **17** γινόμενων M **20** πολλὰ < M **24** ἠύρατο, ε aus α V corr
25 f τὸ κατὰ — φύσει ὄν] τὸ Ματθαῖον ἑβραϊκὸν φυτόν V **26 f** ἀσχολῶν M
30 f καταληφθεὶς V M

ἀρπάζει τὰς ἀρχὰς παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις, ἀλλὰ νῦν πατέρα διαδέχεται. ὡς οὖν ἐπὶ τὸ ἀχμαῖον | τῆς ἡλικίας ὁ νέος ἤρχετο, προσ- 2 P131
εφθείροντο αὐτῷ τινες ἡλικεῖς ἀργοὶ καὶ ἐθάδες κακῶν· τάχα δέ, οἴ-
μαι. Ἰούδας οὗτος ἐκαλεῖτο, οὐ | πάνυ δὲ σαφῶς ἐπίσταμαι διὰ τὸν 0252
5 χρόνον. μετέφερον οὖν αὐτὸν οἱ συνηλικιωταὶ νεώτεροι εἰς πολλὰς 3
κακῶν ἐπιτηδεύσεις, φθορὰς τε γυναικῶν καὶ λαγνείας ἀνοσίους, μαγ-
γαρείαις τισὶν μαγικαῖς ἐπιχειροῦντες αὐτῷ συνεργεῖν εἰς τὰ τῆς ἀκο-
λασίας *. ἀγώγιμά τινα ἐπιτελοῦντες καὶ διὰ ἐπασιδῶν βιαζόμενοι
γυναῖκας ἐλευθέρως πρὸς τὴν τούτου φθορὰν ἐξ ἀνάγκης ἄγεσθαι.
10 ὁ δὲ Ἰώσηπος καὶ ὁ σὺν αὐτῷ πρεσβύτερος ἀνάγκην ἔχοντες τῷ παιδί 4
συνέπεσθαι βαρέως μὲν ἔφερον, πολλάκις δὲ καὶ ἐγκλήματα προσέφε-
ρον διὰ λόγων καὶ παρήνουν αὐτῷ. ὁ δὲ μᾶλλον τοῖς νέοις ἐπέιθετο,
κρύπτων τὰ αἰσχρὰ καὶ ἀρνούμενος· οὔτε γὰρ ἐτόλμων οἱ περὶ Ἰώ-
σηπον ἐξιπεῖν τὰ κατ' ἐκείνου φανερῶ τῷ λόγῳ, ἀλλ' ὡς δι' ἐπι-
15 στήμην παρήνουν. παραγίνονται γοῦν εἰς Γάδαρα εἰς τὰ θερμὰ 5
ὔδατα. πανήγυρις δὲ ἐκεῖ κατ' ἔτος ἄγεται· ἀπέρχονται γὰρ παντα-
χόθεν οἱ βουλούμενοι λούσασθαι ἡμέρας τινάς, νοσημάτων δῆθεν ἀπο-
βολῆς ἕνεκεν, ὅπερ ἐστὶ διαβολικὸν στρατήγημα. ἔνθα γὰρ τὰ παρὰ
τοῦ θεοῦ θαύματα γηγένηται, προὔλαβεν ὁ δι' ἐναντίας θεῖναι αὐτοῦ
20 τὰ ὀλετήρια δίκτυα. ἀνδρογόνα γὰρ ἐκεῖσε λούονται. κατὰ συγκυ- 6
ρίαν δὲ γυνή τις ἐλευθέρως ἔτυχεν ἐν τῷ λουτρῷ, κάλλι διαπρέπουσα
εὐμορφίας. καὶ ὁ νεώτερος θελχθεὶς τῷ ἔθει τῆς αὐτοῦ ἀκολασίας,
διῶν ἐν τῷ | ἄρει παρενέτριψεν αὐτοῦ τὴν πλευρὰν τῆ πλευρᾷ τοῦ D98
γυναικίου. ἡ δὲ ἑαυτὴν ἐσφραγίσαστο εἰς ὄνομα Χριστοῦ οἷα δὴ Χρι- 7
25 στιανὴ οὔσα· ἡ οὔτε ἀνάγκη ἦν παρανομεῖν καὶ ἀνδρογύνως λούεσθαι.
συμβαίνει δὲ ταῦτα τοῖς ἀφελέσι καὶ ἰδιώταις ἀνθρώποις παρὰ τὴν
τῶν διδασκάλων ὀρθοθυμίαν μὴ ἀσφαλιζομένων διὰ τῆς διδασκαλίας.

15 über Gadara u. seine Quellen vgl. Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes II⁴ 157 ff
— 18 vgl. Matth. S, 28 — 20 zu ἀνδρογόνα λούεσθαι vgl. Clemens Al. paedag.
III 32, 2; I 255, 5 Stählin Cyprian de hab. virg. 19; I 200, 23 Hartel Dida-
scalia S. 12, 1 Flemming-Achelis Const. apost. I 9, 1; I 27, 10 ff Funk conc.
Laodic. can. 30 conc. Trull. can. 77

V M

3 ἡλικεῖς, ε angefleckt Vcorr 6 ἀνοσίους, υ oben drüber gefleckt Vcorr
S * <ἔργα> * | ἀγώγιμα, ι aus η Vcorr ἀγώγημα M 12 αὐτῷ < V
13 ἐτόλμων, ω aus ου M 15 Γάδαρα] τὰ δάρα M 21 ἔτυχεν ἐν] ἐτίγγανεν M
22 αὐτοῦ am Rande nachgetragen Vcorr 25 ἡ Ausgg.] ἡ aus ἡ V ἡ M 27 ἀσφα-
λιζομένων + <τοὺς ἀκροατὰς>? *

ὅμως ἵνα δείξῃ ὁ θεὸς τὰ αὐτοῦ θαυμάσια, τοῦ ἐπιχειρήματος τὸ 8
μειράκιον ἀπέτυχεν, φημί δὲ ὁ πατριάρχης. διεπέμφατο γὰρ πρὸς
τὴν γυναῖκα καὶ δῶρα ἐτάξατο· ἡ δὲ τοὺς διαπεμφθέντας ἐξυβρίσασα
οὐκ ἐκάμφθη τῇ τοῦ ἀκολάστου ματαιοεργίᾳ.

5 S. Ἐντεῦθεν οἱ συνεργοῦντες αὐτῷ γρόντες τὴν τοῦ παιδὸς ὀδύ- 8, 1
νην, ἦν εἰς τὸ γύναιον ἀπημπόλησεν, ἐπιχειροῦσιν αὐτῷ τινα μείζονα
μαγανείαν κατασκευάσαι, ὡς αὐτὸς Ἰωσήπος ἐμοὶ | κατὰ λεπτότητα P132
ἔφηγγήσατο. ἀπάγουσι γὰρ τὸν ἄθλιον παῖδα μετὰ δύσιν ἡλίου ἐν 2
τοῖς πλησιαίτερον τύμβοις· πολυάνδρια δὲ ἐστὶν οὕτως ἐν τῇ πατρίδι
10 καλούμενα σπήλαια ἐν πέτραις ὀρυκτὰ κατεσκευασμένα. ἐκεῖ παρα- 3
λαβόντες τὸν προειρημένον οἱ ἅμα αὐτῷ γόητες ἐπιδάς τινας καὶ
ἐπιορκισμοὺς καὶ ἐπιτηδεύματα ἀσεβείας ἔμπλεα εἰς αὐτὸν ἐποιοῦντο
καὶ εἰς ὄνομα τῆς προειρημένης γυναικός. ἐκ θεοῦ δὲ βουλήσεως 4
εἰς νοῦν ταῦτα ἦλθεν τοῦ ἄλλου πρεσβύτου τοῦ σὺν Ἰωσήπῳ τυγχά-
15 νοντος· ὁ δὲ αἰσθόμενος | τῶν γνωμένων τῷ Ἰωσήπῳ ἀνακοινοῦται. Ö254
καὶ πρῶτον μὲν ταλανίσας ἑαυτὸν ἔφη »τάλανες ἡμεῖς« φησὶν, »ἀδελφέ,
καὶ ἀπολείας σκεύη, τίνι προσεδρεύομεν;« ὁ δὲ Ἰωσήπος τὴν αἰτίαν 5
ἔρωτήσας οὐ πρότερον ἤκουσε παρ' αὐτοῦ διὰ λόγων πρὶν αὐτοῦ
λαβόμενος τῆς χειρὸς ὁ πρεσβύτης ἀπήγαγε τὸν Ἰωσήπον, ἔνθα τὸ
20 ἄθροισμα οἱ φθοριμαῖοι μετὰ τοῦ νεωτέρου ἐν τοῖς μνήμασι μαγαν-
είας ἔνεκα ἐποιοῦντο. καὶ ἔξω μὲν τῆς θύρας στάντες τὰ παρ' 6
ἐκείνων γινόμενα κατηκροάσαντο, ἐκείνων δὲ | ἐξιόντων ὑπεχώρησαν. D99
οὐπω γὰρ πολλὴ ἐσπέρα ἦν, ἀλλὰ ὡς πρὸς αὐτὴν τὴν ἡλίου δύσιν, ἔτι
δυναμένου ὀφθαλμοῦ ἀμανρῶς ἰδεῖν. μετὰ οὖν τὴν τῶν ἀσεβεστάτων 7
25 ἔξοδον ἀπὸ τοῦ μνημείου οἱ περὶ Ἰωσήπον εἰσῆλθον καὶ καταλαμβάνουσιν
τινὰ † ἐπιτηδεύματα καὶ ἄλλα τινὰ ἐπιτηδεύματα περιοργίας χαμαὶ
ἔρριμμένα, οἷς προσκενώσαντες οὐρα καὶ ἐπαμήσαντες κόνιν, ὡς ἐκεῖνος
ἔφη, ἐξῆλθον. ἔγνωσαν δὲ τὴν ἐπιβουλήν, διὰ ποίαν γυναῖκα αὐτοῖς 8

27 zu οὐρα vgl. haer. 9, 3, 6; S. 200, 13

V M

2 δὲ] δὴ M 3 τὴν γυναῖκα] αὐτὴν V S ἄγουσι M 9 πλησιαίτερον,
αι aus ε V corr πλησιεστέροις M 12 ἐφορκισμοὺς aus ἐπιορκισμοὺς V corr ἐπιορ-
κισμοὺς M 14 ταῦτα am Rande nachgetragen V corr < M 14 πρεσβυτέρου V
| σὺν Ἰωσήπου M 16 ταλανί^σας, σ oben drüber V corr | φησὶν, ἡμεῖς M
17 ἀπολείας M 22 ἐξιόντων, ι oben drüber V corr 24 ἀμανρῶς M | οὖν
hinter ἀσεβεστάτων M 26 † ἐπιτηδεύματα] ἐπιτηδεύματα getilgt, aber nicht er-
setzt V corr; lies etwa σκεύη * 27 ἐπαμήσαντες κόνιν] αἶμα μί||ξάντες κόνιν V
28 δὲ < V

ἐκακουρήθη ταῦτα, καὶ παρετηροῦντο εἰ κατισχύουσιν. ὡς οὖν οὐ 9
κατισχυσαν οἱ γόητες (διὰ γὰρ τῆς σφραγίδος τοῦ Χριστοῦ καὶ πί-
στεως ἐβοηθήθη ἢ γυνή), ἔγνωσαν τὸν νεώτερον ἐν τρισὶ νυξίν διὰ
τὴν τοῦ γυναιίου ἀφίξιν προσκαρτερήσαντα, εἰς ὕστερον δὲ μαχεσά-
5 μερον τοῖς τὴν περιεργίαν ποιησαμένοις, ὅτι οὐκ ἐπέτυχεν. τοῦτο 10
τρίτον τῷ Ἰωσήφω κατηγήσεως ἔργον ἐγίνετο, ὅτι οὐκ ἴσχυσεν, ἔνθα
ὄνομα Χριστοῦ καὶ σφραγὶς σταυροῦ, φαρμακείας δύναιμις. οὐ μὴν δὲ
ἦδη ἐπέισθη Χριστιανὸς γενέσθαι.

9. Ἐπειτα φαίνεται αὐτῷ ἐν ὕπνοις ὁ κύριος, φάσκων ὅτι »ἐγὼ 9, 1
10 εἰμι Ἰησοῦς, ὃν οἱ σοὶ γονεῖς ἐσταύρωσαν, ἀλλὰ πίστευε εἰς ἐμέ«. ὁ
δὲ οὐδ' οὕτως | πεισθεὶς ὑπέπεσεν νόσῳ μεγάλῃ καὶ ἀπηγορεύθη. ὁ P133
δὲ κύριος πάλιν ὀπτάνεται αὐτῷ, φήσας αὐτῷ πιστεύειν καὶ ἰαθήσε-
σθαι· ὁ δὲ ἐπαγγειλάμενος ἀνέσφηλεν καὶ πάλιν ἐνέμενεν τῇ σκλη-
ρανχειῖα. εἰς δευτέραν δὲ πάλιν ὑποπίπτει νόσον καὶ ὡσαύτως 2
15 ἀπηγορεύθη. ὑποληφθεὶς δὲ τελευτᾶν ὑπὸ τῶν συγγενῶν αὐτοῦ
Ἰουδαίων τὸ παρ' αὐτοῖς ἀεὶ μυστηριωδῶς γινόμενον παρὰ τούτων
ἤκουσε. τῶν γὰρ νομομαθῶν ἀνὴρ τις πρεσβύτης ἐλθὼν εἰς τὸ οὐς 3
αὐτοῦ ἀπήγγειλε λέγων ὅτι »πίστευε (εἰς) Ἰησοῦν, τὸν ἐσταυρωμένον
ἐπὶ Ποντίου Πιλάτου ἡγεμόνος, υἱὸν θεοῦ προόντα καὶ ἐκ Μαρίας
20 ὕστερον γεγεννημένον, Χριστὸν δὲ ὄντα θεοῦ καὶ ἐκ νεκρῶν ἀνα-
στάντα, | καὶ ὅτι αὐτὸς ἔρχεται κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς«. ταῦτα D100
ὁ αὐτὸς Ἰωσήφος ἐν τῇ ὑφηγήσει σαφῶς μοι ἀνήγγειλεν, ὡς φιλαλή-
θως ἔστιν εἰπεῖν. ἀλλὰ καὶ ἀπὸ ἄλλου τινὸς τὸ τοιοῦτον ἤκουσα, 4
ἔτι ὄντος Ἰουδαίου διὰ τὸν τῶν Ἰουδαίων φόβον ἀνὰ μέσον δὲ Χρι-
25 στιανῶν πολλάκις διατρίβοντος καὶ Χριστιανὸς τιμῶντός τε καὶ
ἀγαπῶντός, συνοδεύσαντός μοι ἐν τῇ ἐρήμῳ τῆς Βαβυλῆ καὶ Ἐφραῖμ 0256
ἐπὶ τὴν ὄρεινὴν ἀνερχομένῳ ἀπὸ τῆς Ἱεριχοῦς καὶ ἀντιβάλλοντι πρὸς
αὐτὸν περὶ τῆς τοῦ Χριστοῦ παρουσίας καὶ αὐτοῦ μὴ ἀντιλέγοντος.
θαυμάζοντος δέ μου καὶ ἐρωτῶντος τὴν αἰτίαν (ἦν γὰρ καὶ νομο- 5
30 μαθῆς καὶ δυνάμενος ἀντιλέγειν), τίνος χάριν οὐκ ἀντιλέγει ἀλλὰ
πείθεται περὶ Χριστοῦ Ἰησοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν, ἀκούων τὰ τοσαῦτα
ἀπεκάλυψέν μοι καὶ οὗτος, ὡς μέλλον τελευτᾶν ἤκουσε παρ' αὐτῶν

9 f vgl. Act. 9, 5

V M

3 ἔγνωσαν + δὲ M | ἐν angefliekt V corr S ἦδη] ηδε, aber getilgt V
9 ἐν ὕπνοις] ἐν ἵπνιος M 10 οἱ σοὶ] οἱ σοῦ M 12 f ἰαθήσεται M 13 ἀνέ-
σφάλεν, η über α V corr ἀνέσφηλεν M | ἐνέμενεν] ἔμενεν ἐν M 16 αὐτοῖς] αὐ-
τῶν V 17 πρεσβύτερος V 18 <εἰς> * 23 ἀπὸ ἄλλου] παλλου, ρα oben
drüber V corr 29 θαυμάζοντι, ι aus ος V corr 31 Ἰησοῦ Χριστοῦ M

εἰς ἀκοήν ὧτίου ἐν ψιθυρισμῶ ὅτι »Ἰησοῦς Χριστός ὁ σταυρωθεὶς
υἱὸς τοῦ θεοῦ μέλλει σε κρίνειν«. ἀλλὰ ταῦτά μοι περὶ τούτων 6
καὶ κατὰ τοῦτον τὸν λόγον ἐνταῦθα [μοι] ἐξ ἀληθινῆς ἀκοῆς παρα-
κείσθω.

5 10. Ἔτι δὲ ὁ Ἰώσηπος ἐν νόσῳ ἦν καὶ ἀκούσας παρὰ τοῦ πρεσβύ- 10, 1
του ὡς προεῖπον μετὰ τῶν ἄλλων ὅτι Ἰησοῦς Χριστός σε κρίνει, ἔτι
ἐσκληρύνετο. ὁ δὲ κύριος πάλιν πρὸς αὐτὸν κατὰ τὴν αὐτοῦ φιλαρ-
θρωπίαν δι' ὀράματος ἐνυπνίου ἰδοῦς φησὶν »ἰῶμαί σε, ἀλλὰ ἀνα-
στάς πίστευε«. ἀναστάς δὲ πάλιν ἀπὸ τῆς νόσου οὐκ ἐπίστευσεν.
10 ὑγιαίνουντι δὲ αὐτῷ φαίνεται ὁ κύριος πάλιν κατ' ὄναρ, ἐγκαλῶν 2
αὐτῷ δι' ἣν αἰτίαν οὐκ ἐπίστευσεν. | ἐπαγγέλλεται δὲ αὐτῷ λέγων ὁ P134
κύριος ὅτι εἰς πληροφορίαν πίστεως εἴ τι βούλει ἐν ὀνόματί μου
θεοσήμειον ἐργάσασθαι. ἐπικάλεσαί με κἀγὼ ποιήσω. μαινόμενος 3
δέ τις ἦν ἐν τῇ πόλει, ὃς γυμνὸς τὴν πόλιν περιήει (φημί δὲ ἐν Τι-
15 βεριάδι) καὶ πολλὰκις ἐνδιδυσκόμενος τὴν ἐσθῆτα διερρήγγεν, ὡς
ἔθος τοῖς τοιούτοις. | ὁ οὖν Ἰώσηπος βουλόμενος ἐν πείρᾳ γενέσθαι 4 D101
τοῦ ὀράματος, διατάζων δὲ ἔτι αἰδοῖ κατείχετο. παραλαμβάνει γοῦν
τοῦτον ἔνδον καὶ ἀποκλείσας τὴν θύραν ὕδωρ τε λαβὼν εἰς τὴν χεῖρα
καὶ σφραγίσας τὸ ὕδωρ, ἐρράντισεν ἐπὶ τὸν ἐμμανῆ ἄνθρωπον φήσας
20 »ἐν ὀνόματι Ἰησοῦ τοῦ Ναζωραίου τοῦ σταυρωθέντος ἔξελθε ἀπ'
αὐτοῦ τὸ δαιμόνιον καὶ ὑγιῆς γένηται«. ὁ δὲ ἄνθρωπος ἀνακράξας 5
μέγα καὶ χαμαὶ πεσὼν, ἀφρίσας πολλὰ καὶ σπαραχθεὶς ἔμεινεν πολλὴν
ὥραν ἀκίνητος, Ἰώσηπος δὲ ὑπενόησε τὸν ἄνθρωπον τεθνάναι. ὁ δὲ 6
μετὰ ὥραν διατριψάμενος τὸ μέτωπον ἀνέστη καὶ ἀναστάς καὶ θεα-
25 σάμενος τὴν ἰδίαν γύμνωσιν ἑαυτὸν ἔκρυπτεν καὶ τὰς χεῖρας ἐπὶ τῇ
αἰσχύνῃ ἐπετίθει, μηκέτι φέρων ἰδεῖν τὴν ἰδίαν γύμνωσιν. ἰμάτιον 7
δὲ παρ' αὐτοῦ τοῦ Ἰωσήπου ἐξ ὧν εἶχεν ἐνδυθεὶς, εἰς κατάστασιν
συνέσεως καὶ σωφροτισμοῦ ἐλθὼν τῷ τε ἀνδρὶ πολλὰ εὐχαριστήσας
καὶ θεῷ, γνοὺς ὅτι δι' αὐτοῦ ἔτυχε τῆς σωτηρίας, ἐν τῇ πόλει διε-
30 φήμιζε τὸν ἄνδρα, καὶ γνωστὸν ἐγένετο τοῖς ἐκεῖσε Ἰουδαίοις τοῦτο
τὸ σημεῖον. θρούλλος δὲ πολὺς ἠκολούθησεν ἐν τῇ πόλει λεγόντων 8
ὅτι Ἰώσηπος τὰ γαζοφυλάκια ἀνοίξας καὶ εὐρὼν γεγραμμένον τὸ
ὄνομα τοῦ θεοῦ καὶ ἀναγνοὺς, σημεῖα μεγάλα ἐργάζεται. ἦν δὲ ἀλη-
θὲς τὸ ὑπ' αὐτῶν λεγόμενον, οὐχ ὡς δὲ αὐτοὶ ὑπενόουν. | ἔτι δὲ 9 Ö258

20 vgl. Act. 3, 6 — 21 ff vgl. Mark. 9, 20, 26 — 32 f vgl. Heitmüller, Im
Namen Jesu S. 135 ff

V M

3 [μοι] * 5 νόσσω M 5f πρεσβυτέρου V 9 νόσσου M 13 με < V
15 διεδήγγεν, ρ drüber V corr 19 ἐρράντισεν, ρ drüber V corr ἐρράντισεν M
24 μέτωπον*, vgl. haer. 69, 59, 2] πρόσωπον VM 31 θρούλλος, λ ausradiert V corr

ἐπέμενεν ὁ Ἰώσηπος σκληρυνόμενος τῇ καρδίᾳ. ἀλλὰ ὁ φιλόανθρωπος θεός, προσάσει ἀεὶ ἐνεργῶν τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτὸν ἀγαθάς, ταύτας παρέχει τοῖς εἰς ζώην καταξιουμένοις ἀνθρώποις.

11. Συμβέβηκε γὰρ αὐτῷ τῷ Ἰωσήφῳ μετὰ τὸ ἀδρυνθῆναι Ἰούδαν 11, 1
 5 τὸν πατριάρχην, ὃν προείπαμεν (τάχα γὰρ οὕτως ἐλέγετο), ἀμοιβῆς
 ἕνεκα γέρας τῷ Ἰωσήφῳ τῆς ἀποστολῆς δοῦναι τὴν ἐπικαρπίαν. καὶ 2
 μετ' ἐπιστολῶν οὕτως ἀποστέλλεται εἰς τὴν Κιλικίαν γῆν· ὃς ἀνελθὼν
 ἐκείσε ἀπὸ ἐκάστης πόλεως τῆς Κιλικίας τὰ | ἐπιδέκατα | καὶ τὰς D102
 ἀπαρχὰς παρὰ τῶν ἐν τῇ ἐπαρχίᾳ Ἰουδαίων εἰσέπραττεν. ἐν τούτῳ P135
 10 δὲ τῷ καιρῷ κατάρχεται πλησιαίτερον τῆς ἐκκλησίας, οὐκ οἶδ' εἰπεῖν
 ἐν ποίᾳ πόλει. φιλι(ι)οῦται δὲ τῷ ἐκείσε ἐπισκόπῳ, ἧ ὃς λεληθότως
 ἤτησε παρ' αὐτοῦ τὰ εὐαγγέλια καὶ ἀνέγνω. ἐπεὶ οὖν οἷα ἀπόστολος 4
 (οὕτως γὰρ παρ' αὐτοῖς ὡς ἔφην τὸ ἀξίωμα καλεῖται), ἐμβριθέστατός
 (τε ὢν) καὶ καθαρῶν δῆθεν, τὰ εἰς κατάστασιν εὐνομίας οὕτως
 15 διετέλει προβαλλόμενος, πολλοὺς τῶν κατασταθέντων ἀρχισυναγῶγων
 καὶ ἱερέων καὶ πρεσβυτέρων καὶ ἄζανιτῶν (τῶν παρ' αὐτοῖς διακό-
 νων ἐρμηνευομένων ἢ ὑπηρετῶν) καθαιρῶν τε καὶ μετακινῶν τοῦ
 ἀξιώματος, ὑπὸ πολλῶν ἐνεκοιτεῖτο, οὔτινες ὥσπερ ἀμύνασθαι αὐτὸν
 20 πειρώμενοι πολυπραγμονεῖν τοῦτον καὶ ἰγνηλατεῖν τὰ παρ' αὐτοῦ
 γινόμενα οὐ μικρὸν ἐσπούδαζον. διὰ τοιαύτην δὲ αἰτίαν πολυπραγ- 5
 μονήσαντες ἀθρόως εἰσέφρησαν οἴκαδε εἰς τὸ αὐτοῦ ἐφέστιον καὶ
 καταλαμβάνουσιν αὐτὸν τὰ εὐαγγέλια διερχόμενον, τὴν τε βίβλον
 κατέχουσι τὸν δὲ ἄνδρα ἀρπάζουσι, σύροντες χαμαὶ καὶ βοῶντες, καὶ
 αἰκίας ἐπιφέροντες οὐ τὰς τεχνούσας ἀπάγουσι μὲν εἰς τὴν συναγωγὴν
 25 καὶ μαστίζουσι τοῦτον κατὰ τὸν νόμον. καὶ οὕτως αὐτῷ πρῶτος 6
 ἄγων γίνεται· ἐπέστη δὲ ὁ ἐπίσκοπος τῆς πόλεως καὶ ἀφείλετο αὐ-
 τόν. ἄλλοτε δὲ καταλαμβάνουσιν αὐτὸν ἐν ὁδοιπορίᾳ τινί, ὡς ἡμῖν
 ὑφηγήσατο, καὶ ῥίπτουσιν αὐτὸν εἰς Κύδνον τὸν ποταμόν. τῷ δὲ
 30 ῥεύματι αὐτὸν ἀφαρπαχθέντα * ἐτόπασαν μὴ πη ἄρα ὄλωλεν ὑπο-
 βρύχιος γενόμενος τοῖς ὕδασι καὶ ἔχαιρον ἐπὶ τούτῳ. ὁ δὲ μικρῷ 7

16 über die ἄζανῖται vgl. Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes II⁴ 515

V M

1 ὁ < V 2 ἐνεργῶν getilgt, dafür am Rande διδοὺς σωτηρίας V corr
 4 αὐτῷ τῷ Ἰωσήφῳ *] αὐτὸν τὸν Ἰώσηπον VM 7 lies ἀνελθῶν? * 9 ἔπραττεν M
 11 φιλι(ι)οῦται * | † δς] lies καὶ oder etwa (καὶ πρὸς αὐτὸν γενόμενος) * |
 λεληθότως M 14 (τε ὢν * | οὕτως V 15 διετέλει *] ἐπιτελεῖν V ἐπετέλει M
 | κακῶν hinter τῶν am Rande nachgetragen V corr < M 22 τε < M 23 δὲ
 Ausgg.] τε VM 25 vor κατὰ + καὶ, dafür καὶ vor οὕτως < V 29 ἀφαρ-
 παρπηθέντα, γ' statt χθ V corr ἀπαρπαχθέντα M | * (ὄρωντες) * | μὴ πη ἄρα ὄλω-
 λεν] μὴ παραπόλωλεν M 30 γινόμενος M

ἕστερον λουτροῦ ἁγίου καταξιούται (ἐσώθη γάρ), ἄνρεισι δὲ ἐπὶ τὸ
 κομιτάτον καὶ βασιλεὶ Κωνσταντίνῳ φιλιούται καὶ ἀνέθετο αὐτῷ τὰ
 καθ' ἑαυτὸν ἅπαντα, ὡς ἦν τῶν κατ' Ἰουδαίους ἐξοχωτάτης ἀξίας
 καὶ ὡς αἱ θεοπτεῖαι αὐτῷ πάντῃ ἐπεφαινοντο, τοῦ κυρίου αὐτὸν προσ-
 5 καλουμένου εἰς τὴν | ἁγίαν κλησιν καὶ σωτηρίαν τῆς κατ' αὐτὸν D103
 πίστεώς τε καὶ γνώσεως. ὁ δὲ ἀγαθὸς βασιλεύς, δοῦλος ὢν Χριστοῦ S
 ἐν ἀληθείᾳ καὶ τὸν κατὰ θεὸν ζῆλον ἐν βασιλεῦσι μετὰ Δαβὶδ καὶ
 Ἐξεκίαν καὶ Ἰωσίαν κεκτημένος, γέρας αὐτῷ δίδωσιν, | ὡς ἤδη προεῖ- Ö260
 πον, ἀξιώματος ἐν τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ. κόμητα γὰρ αὐτὸν κατέστησε, 9
 10 φήσας αὐτῷ αἰτεῖν πάλιν ὃ βούλεται. | ὁ δὲ οὐδὲν ἠτήσατο πλὴν P136
 τοῦτο μέγιστον χάρισμα τυχεῖν παρὰ τοῦ βασιλέως τὸ ἐπιτραπῆναι
 [καὶ] διὰ προστάγματος βασιλικοῦ οἰκοδομηῆσαι Χριστοῦ ἐκκλησίας ἐν
 ταῖς πόλεσι καὶ κώμαις τῶν Ἰουδαίων, ἐνθα τις οὐδέποτε ἴσχυσεν
 προστήσασθαι ἐκκλησίας διὰ τὸ μήτε Ἑλληνα μήτε Σαμαρείτην μήτε
 15 Χριστιανὸν μέσον αὐτῶν εἶναι. τοῦτο δὲ μάλιστα ἐν Τιβεριάδι καὶ 10
 ἐν Διοκαισαρείᾳ τῇ καὶ Σεπφουρίν καὶ ἐν Ναζαρέτ καὶ ἐν Καπερ-
 ναοῦμ φυλάσσεται <τὸ> παρ' αὐτοῖς [τοῦ] μὴ εἶναι ἀλλόεθρον.

12. Λαβὼν δὲ ὁ Ἰώσηπος τὰ γράμματα καὶ τὴν ἐξουσίαν μετὰ 12, 1
 τοῦ ἀξιώματος ἐπὶ τὴν Τιβεριάδα ἦκεν, ἔχων καὶ ἐπιστολὰς ἀπὸ τῶν
 20 βασιλικῶν ἀναλίσκειν, ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ὀψωνίοις παρὰ τοῦ βασιλέως
 τετιμημένος. ἄρχεται γοῦν ἐν Τιβεριάδι κτίζειν. ναὸς δὲ μέγιστος 2
 ἐν τῇ πόλει προὔπηρχε· τάχα, οἶμαι, Ἀδριανεῖον τοῦτο ἐκάλουν.
 ἀτελεῖς δὲ τοῦτο τὸ Ἀδριανεῖον διαμεῖναν τάχα οἱ πολῖται εἰς δημό-
 σιον λουτροῦν ἐπειρῶντο ἐπισκευάσαι. ὅπερ εὐρῶν ὁ Ἰώσηπος ἐκ 3
 25 τούτου τὴν πρόφασιν ἔσχε, καὶ ὡς ἤδη τετραχῆ τοὺς τοίχους διὰ
 τετραπόδων λίθων εὗρεν ἕως ὕψους τινὸς ἀνεγηγερομένους, ἐντεῦθεν
 ἄρχεται ποιεῖσθαι τῆς ἐκκλησίας τὴν ἐπιμέλειαν. ἀσβέστου δὲ ἦν 4
 χρεῖα καὶ τῆς ἄλλης ὕλης. καμίνοὺς τοίνυν ἔξωθεν τῆς πόλεως
 πολλὰς προσέταξε γενέσθαι, τάχα τὸν ἀριθμὸν ἑπτὰ (φούρακας δὲ

V M

2 φιλοῦται M 3 καθ'] κατὰ M̄ 4 παντὶ M | τοῦ < V 5 ἁγίαν an-
 geflickt V corr | σωτήριον M 9 κόμητα VM 12 [καὶ] * | χῶ, ῶ aus οῦ V corr
 14 προστήσασθαι, dazu am Rande ꝥ οἰκοδομηῆσαι V corr 16 Σε//πφουρίν, 1 Buchstabe
 ausradiert V | Ναζαρέθ V | Καπερναοῦμ VM 17 <τὸ> * | [τοῦ] * | hinter
 εἶναι am Rande nachgetragen τινα V corr < M | ἄλλον ἔθρους aus ἀλλόεθρον V corr
 18 ὁ < M 19 Τιβερειάδα V | τῶν < M 21 Τιβερειάδι, ει aus ι V corr
 22 προὔπηρχεν, προ oben drüber V corr | Ἀδριανόν, ει oben drüber V corr ἀδριά-
 νιον M 23 διαμένον V 25 τετραχῆ τοὺς τοίχους] τετραπῆτους λίθους V
 27 f ποιεῖσθαι — ὕλης < M 28 καμίνοὺς] ποιμίνοὺς M

ἐπιχωρίως ταύτας καλοῦσιν). οἱ δὲ δεινοὶ καὶ πρὸς πᾶν ἐπιχείρημα
 εὐτολμοὶ Ἰουδαῖοι τῆς παρ' αὐτοῖς αἰεὶ | γινομένης μαγανείας οὐκ D104
 ἀπέσχοντο. μαγείαις γὰρ τισὶ καὶ περιεργίαις τὸ πῦρ καταδῆσαι οἱ
 γεννάδαι Ἰουδαῖοι ἐπετρίβησαν, ἀλλ' οὐκ εἰς τέλος ἴσχυσαν. ἦρχει 5
 5 γοῦν τὸ πῦρ καὶ οὐκ ἔπραττεν ἀλλὰ τῆς ἰδίας ὡς εἰπεῖν φύσεως
 ἐκτὸς ἐγένετο. ὡς δὲ οἱ τὴν κανστικὴν ὑλὴν παραβάλλειν τῷ πυρὶ
 ἐπιτεταγμένοι (φημί δὲ ῥῶπας εἶτ' οὖν φρούγανα) τῷ Ἰωσήφῳ τὸ
 πραχθὲν ἐσήμαναν, δηχθεὶς τὴν φρένα ὁ ἀνὴρ καὶ ζήλω ἀρθεὶς τῷ
 πρὸς τὸν κύριον ἔδραμεν ἔξω τῆς πόλεως καὶ ὕδωρ κελεύσας ἐνεχθῆ- 6
 10 ναι ἐν ἀγγείῳ, ἐν καψάκῃ φημί (κακούβιον δὲ τοῦτο οἱ ἐπιχώριοι
 καλοῦσι). λαβὼν <τε> τὸ αὐτὸ ἄγγος τοῦ ὕδατος ἐνώπιον πάντων
 (συνηθροίσθη δὲ πλῆθος Ἰουδαίων ἐπὶ τὴν θέαν, καὶ τὸ ἀποβησό-
 μενον ἰδεῖν σπουδάζοντες καὶ ὅ τι ἐπιχειρήσειεν Ἰωσήφος πράττειν) | P137
 15 τοῦ ἰδίου δακτύλου καὶ ἐπικαλεσάμενος τὸ ὄνομα Ἰησοῦ εἶπεν οὕτως
 »ἐν ὀνόματι Ἰησοῦ τοῦ Ναζωραίου, οὗ ἑσταύρωσαν οἱ πατέρες μου 7
 καὶ τούτων πάντων τῶν περιεστώτων, γένηται δυνάμις ἐν τούτῳ
 τῷ ὕδατι εἰς ἀθέτησιν πάσης φαρμακείας καὶ μαγείας ἧς οὗτοι ἔπρα-
 ξαν καὶ εἰς ἐνέργειαν δυνάμεως τῷ πυρὶ εἰς τὸ ἐπιτελεσθῆναι τὸν Ö262
 20 οἶκον κυρίου«. καὶ οὕτως λαμβάνει τὸ ὕδωρ ἐν τῇ χειρὶ καὶ ραίνει 8
 ἐκάστῳ φούρακι ἐκ τοῦ ὕδατος. καὶ ἀνελύετο μὲν τὰ φάρμακα, τὸ
 πῦρ δὲ ἐνώπιον πάντων ἀνεβλύστανεν. οἱ δὲ παρόντες ὄχλοι κραυ-
 γάσαντες »εἷς θεός, ὁ βοηθῶν τοῖς Χριστιανοῖς« ἀνεχώρησαν.
 πολλὰκις δὲ κακοῦντων τὸν ἄνδρα ἐκείνων, εἰς ὕστερον μέρος τι τοῦ 9
 25 ναοῦ ἐν Τιβεριάδι οἰκοδομήσας καὶ μικρὰν ἐκκλησίαν ἀποτελέσας οὗ-
 τως ἐκείθεν ἀνεχώρησεν, ἐν Σκυθοπόλει δὲ ἐλθὼν κατέμεινεν. ἐν
 Διοκασαρεία δὲ καὶ ἄλλαις τισὶ τελείως ᾠκοδόμησε. ταῦτα δὲ 10
 πραχθέντα καὶ ἐνταῦθά μοι ἐπιμνησθέντα ἔνεκεν | τῆς τῶν βίβλων D105
 30 Ἑβραϊδα μετέπεσε καὶ αἱ Πράξεις τῶν ἀποστόλων, ἕως ὧδε τὰ τῆς
 ἱστορίας καὶ ὑφηγήσεως ἔχεται.

13. Ἐπάνειμι δὲ τὴν κατὰ Ἑβραίων ποιούμενος ἀκολουθίαν· διὰ 13, 1
 γὰρ τὸ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγέλιον προῖόν ὁ λόγος τὴν ἀκολουθίαν

V M .

2 τῆς, ἧς auf Rasur u. nachher Rasur v. 4—5 Buchstaben V | γενομέ-
 νης M | μαγανείας M 4 γεννάδες M 6 ἐγένετο M 7 ῥῶπας εἶπον]
 οὐ πᾶσι τοῦν M 8 φρέναν M 10 καψάκη, μ ausradiert V corr καμψάκη M
 11 <τε> * 14 ἄγγει V 21f vor τὸ πῦρ ein καὶ ausradiert V 22 ἀνε-
 βλύστανεν V 27 ἀκολουθίαν] ἱστορίαν M

τῆς εἰς ἡμᾶς ἐλθούσης γνώσεως παραθέσθαι ἠνάγκασεν. ἐν τῷ 2
 γοῦν παρ' αὐτοῖς εὐαγγελίῳ κατὰ Ματθαῖον ὀνομαζομένῳ, οὐχ ὄλω
 δὲ πληρεστάτῳ, ἀλλὰ νενοθευμένῳ καὶ ἠκρωτηριασμένῳ (Ἑβραϊκὸν
 δὲ τοῦτο καλοῦσιν) ἐμφέρεται ὅτι »ἐγένετό τις ἀνὴρ ὀνόματι Ἰησοῦς,
 5 καὶ αὐτὸς ὡς ἑτῶν τριάκοντα, ὃς ἐξελέξατο ἡμᾶς. καὶ ἐλθὼν εἰς Καφαρ-
 ναοῦμ εἰσήλθεν εἰς τὴν οἰκίαν Σίμωνος τοῦ ἐπικληθέντος Πέτρου καὶ
 ἀνοίξας τὸ στόμα αὐτοῦ εἶπεν· παρερχόμενος παρὰ τὴν λίμνην Τιβεριάδος 3
 ἐξελεξάμην Ἰωάννην καὶ Ἰάκωβον, υἱοὺς Ζεβεδαίου, καὶ Σίμωνα καὶ
 Ἄνδρέαν καὶ * Θαδδαῖον καὶ Σίμωνα τὸν ζηλωτὴν καὶ Ἰούδαν τὸν Ἰσκα-
 10 ριώτην, καὶ σὲ τὸν Ματθαῖον καθεζόμενον ἐπὶ τοῦ τελωνίου ἐκάλεσα καὶ

1—4 die Wortstellung verbietet es keineswegs, παρ' αὐτοῖς zu ὀνομαζομένῳ zu ziehen u. zu übersetzen »in dem bei ihnen sogenannten Matthäusevangelium«, vgl. die Beispiele im Index (gegen Zahn, Forsch. I 24 A. 1 Gesch. d. neutest. Kan. II 2, 729). Der Titel Matthäusevangelium taucht neben dem von Origenes (hom. I in Luc. bei Zahn, Gesch. d. neutest. Kan. II 2, 625. 627) bezeugten »Evangelium der Zwölf« auch bei Hieronymus auf c. Pelag. III 2; Migne 23, 570 B *secundum apostolos sive ut plerique autumant iuxta Matthaeum* (beachte auch unten c. 23, 1; S. 364, 19). — Der von Epiph. nachgebrachte Titel Ἑβραϊκὸν (vgl. das *ipsum Hebraicum* des Hieronymus vir. ill. 3) ist wohl nur Folge des bei S. 337, 9 festgestellten Mißverständnisses, daß das Ebionitenevangelium mit dem Hebräerevangelium zusammenfalle u. auf den hebräischen Matthäus zurückgehe. Übrigens ist nicht sicher, ob οἱ Ἐβιωναῖοι zu καλοῦσιν zu ergänzen ist; das Subjekt kann auch unbestimmt = *man* sein. — Der sprachlich unanstößige Ausdruck οὐχ ὄλω δὲ πληρεστάτῳ (= *nicht in allem ganz vollständig*) blickt zurück auf haer. 29, 9, 4 u. 28, 5, 1; zur Sache vgl. c. 14; S. 351, 12ff — 4ff vgl. Zahn, Gesch. d. neutest. Kan. II 724ff — 5 vgl. Luk. 3, 23 — 5f vgl. Matth. 8, 14. 5; 4, 18 — 7 vgl. Matth. 5, 2 — Luk. 5, 1 Matth. 4, 18—22 — 8ff vgl. Matth. 10, 3ff — 10 vgl. Matth. 9, 9 u. beachte, daß auch in dem Apostelverzeichnis element. Recogn. I 55ff Matthäus voransteht

V M

2f die Dative ὄλω, πληρεστάτῳ, νενοθευμένῳ, ἠκρωτηριασμένῳ aus Genitiven hergestellt V^{corr} ὄλου, πληρεστάτου usw. M 9 * 4 Namen sind ausgefallen. Das aus element. Recogn. I 55ff zu erhebende Apostelverzeichnis schließt sich an Matth. 10, 3f an; nur, daß statt Judas Ischarioth *Barnabas qui et Matthias* eingesetzt u. Thaddäus *Lebbäus* (übrigens schwankt hier bei Matth. selbst die Lesart) genannt wird. Darnach wäre zu ergänzen <Φίλιππον καὶ Βαρθολομαῖον, Ἰάκωβον Ἀλφαιῖον καὶ Θωμᾶν> * 9f καὶ Ἰούδαν τὸν Ἰσκαριώτην < M

ἠκολούθησάς μοι. ὑμᾶς οὖν βούλομαι εἶναι δεκαδύο ἀποστόλους εἰς μαρ-
 τύριον τοῦ Ἰσραήλ· καὶ ἐγένετο Ἰωάννης βαπτίζων, καὶ ἐξήλθον πρὸς 4
 αὐτὸν Φαρισαῖοι | καὶ ἐβαπτίσθησαν καὶ πᾶσα Ἱερουσόλυμα. καὶ εἶχεν ὁ P138
 Ἰωάννης ἔνδυμα ἀπὸ τριχῶν καμήλου καὶ ζώνην δερματίνην περὶ τὴν
 5 ὄσφυν αὐτοῦ. καὶ τὸ βρῶμα αὐτοῦ, φησί, μέλι ἄγριον, οὗ ἢ γεῦσις ἢ τοῦ
 μάννα, ὡς ἐγκρίξ ἐν ἐλαίῳ· ἵνα δῆθεν μεταστρέψωσι τὸν τῆς ἀληθείας 5
 λόγον εἰς ψεῦδος καὶ ἀντὶ ἀκριδῶν ποιήσωσιν ἐγκρίδα ἐν μέλιτι. ἢ δὲ 6
 ἀρχὴ τοῦ παρ' αὐτοῖς εὐαγγελίου ἔχει ὅτι ἐγένετο ἐν ταῖς ἡμέραις Ἡρώ-
 δου βασιλέως τῆς Ἰουδαίας (ἐπὶ ἀρχιερέως Καϊάφα), ἦλθεν <τις> Ἰωάννης
 10 <ὀνόματι> βαπτίζων βάπτισμα μετανοίας ἐν τῷ Ἰορδάνῃ ποταμῷ, ὃς ἐλέ-
 γετο εἶναι ἐκ γένους Ἀαρὼν τοῦ ἱερέως, | παῖς Ζαχαρίου καὶ Ἐλισάβετ, D106
 καὶ ἐξήρχοντο πρὸς αὐτὸν πάντες· καὶ μετὰ τὸ εἰπεῖν πολλὰ ἐπιφέρει 7
 ὅτι τοῦ λαοῦ βαπτισθέντος ἦλθεν καὶ Ἰησοῦς καὶ ἐβαπτίσθη ὑπὸ τοῦ
 Ἰωάννου. καὶ ὡς ἀνῆλθεν ἀπὸ τοῦ ὕδατος, ἠνοίγησαν οἱ οὐρανοὶ καὶ εἶδεν
 15 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐν εἶδει | περιστερᾶς, κατελθούσης καὶ εἰσελθούσης Ö264
 εἰς αὐτόν. καὶ φωνὴ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ λέγουσα· σύ μου εἶ ὁ υἱὸς ὁ ἀγα-
 πητός, ἐν σοὶ ἠρέδωκα, καὶ πάλιν· ἐγὼ σήμερον γεγέννηκά σε. καὶ

1 vgl. Mark. 3, 14; vgl. clement. Recogn. I 40 *nos ergo primos elegit duodecim sibi credentes quos apostolos nominavit* u. praedic. Petri bei Clemens Al. strom. VI 48, 2; II 456, 5ff Stählin *ἐξελεξάμην ὑμᾶς δώδεκα, μαθητὰς κρίνας ἀξιῶν ἐμοῦ, οἷς ὁ κύριος ἠθέλησεν, καὶ ἀποστόλους πιστοὺς ἠγησάμενος εἶναι πέμπων ἐπὶ τὸν κόσμον εὐαγγελίσασθαι τοὺς κατὰ τὴν οἰκουμένην ἀνθρώπους* — 1f vgl. Matth. 10, 18 — 2 vgl. Matth. 3, 5 — 2f vgl. Matth. 3, 5 — 3—5 vgl. Matth. 3, 4 — 5f vgl. Num. 11, 8; dazu clement. Recogn. I 35 *manna . . . quae species cibi per virtutem dei in quem quisque desiderasset verteretur saporem* — 7 vgl. Exod. 16, 31 — 8—10 wiederholt S. 351, 14—16 — 8f vgl. Luk. 1, 5; zu ἐπὶ ἀρχιερέως Καϊάφα vgl. die Rolle, die Kaiphas in den clement. Recogn. spielt I 44. 53ff. 68. 71 — 9f vgl. Luk. 3, 3 Act. 19, 4 Matth. 3, 5 — 11 vgl. Luk. 1, 5 — 12 vgl. Matth. 3, 5 — 13 vgl. Matth. 3, 13 — 14ff vgl. Matth. 3, 16 — 16f vgl. Luk. 3, 22 (Matth. 3, 17) — 17 vgl. Luk. 3, 22 nach cod. D Justin dial. c. 88 (u. anderen Zeugen s. Resch, Agrapha² S. 222f) — 17f Justin dial. c. 88 *κατελθόντος τοῦ Ἰησοῦ ἐπὶ τῷ Ἰορδάνῃ καὶ πῶρ ἀνίφθη ἐν τῷ Ἰορδάνῃ* Tatian nach Ephrem Syrus praedic. Pauli nach Ps. Cypr. de rebapt. 17; III 90, 24 Hartel *cum baptizaretur, ignem super aquam esse visum* cod. Sangerm. u. Verc. *et cum baptizaretur, lumen magnum fulgebat (ingens circumfulsit Verc.) de aqua ita ut timerent omnes qui adveniant*

V M

1 μοι] μου M 3 ὁ < M 5 ἢ²] ἦν V 6f τῆς ἀληθείας τὸν λόγον M
 9 vor βασιλέως + τοῦ M | <ἐπὶ ἀρχιερέως Καϊάφα> nach S. 351, 15 9f <τις> . . .
 <ὀνόματι> nach S. 351, 15f 16 εἶ ὁ υἱὸς μου M | ὁ² hineingeflickt Vcorr

εὐθύς περιέλαμψε τὸν τόπον φῶς μέγα. ὁ ἰδὼν, φησὶν, ὁ Ἰωάννης λέγει αὐτῷ· σὺ τίς εἶ, κύριε; καὶ πάλιν φωνή ἐξ οὐρανοῦ πρὸς αὐτόν· οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐφ' ὃν ἠρξάμην. καὶ τότε, φησὶν, 8 ὁ Ἰωάννης προσπεσὼν αὐτῷ ἔλεγεν· δέσμαί σου, κύριε, σὺ με βάπτισον. 5 ὁ δὲ ἐκώλυσεν αὐτόν λέγων· ἄφες, ὅτι οὕτως ἐστὶ πρέπον πληρωθῆναι πάντα».

14. Ὅρα δὲ τὴν παρ' αὐτοῖς παραπεποιημένην πανταχόθεν δι- 14, 1
 δασκαλίαν, πῶς πάντα χωλὰ, λοξὰ καὶ οὐδεμίαν ὀρθότητα ἔχοντα.
 ὁ μὲν γὰρ Κήρινθος καὶ Καρποκράης, τῷ αὐτῷ χρώμενοι δῆθεν παρ' 2
 10 αὐτοῖς εὐαγγελίῳ *, ἀπὸ τῆς ἀρχῆς τοῦ κατὰ Ματθαῖον εὐαγγελίου διὰ
 τῆς γενεαλογίας βούλονται παριστᾶν ἐκ σπέρματος Ἰωσήφ καὶ Μαρίας
 εἶναι τὸν Χριστόν. οὗτοι δὲ ἄλλα τιὰ διανοοῦνται. παρακόμενοι 3
 γὰρ τὰς παρὰ τῷ Ματθαίῳ γενεαλογίας ἄρχονται τὴν ἀρχὴν ποιῆ-
 σθαι ὡς προείπομεν, λέγοντες ὅτι »ἐγένετο« φησὶν »ἐν ταῖς ἡμέραις
 15 Ἡρώδου βασιλέως τῆς Ἰουδαίας ἐπὶ ἀρχιερέως Καϊάφα, ἦλθεν τις Ἰωάν-
 νης ὀνόματι βαπτίζων βάπτισμα μετανοίας ἐν τῷ Ἰορδάνῃ ποταμῷ» καὶ
 τὰ ἐξῆς· ἐπειδὴ γὰρ βούλονται τὸν μὲν Ἰησοῦν ὄντως ἄνθρωπον 4
 εἶναι, ὡς προείπον, | Χριστόν δὲ ἐν αὐτῷ γεγενῆσθαι τὸν ἐν εἴδει P139
 περισσευῶς καταβεβηκότα (καθάπερ ἤδη καὶ παρ' ἄλλαις αἰρέσεσιν
 20 εὐρήκαμεν) συναρθέντα <τε> αὐτῷ, καὶ εἶναι | αὐτόν τὸν Χριστόν * ἐκ D107
 σπέρματος ἀνδρὸς καὶ γυναικὸς γεγεννημένον. πάλιν δὲ ἀροῦνται 5
 εἶναι αὐτόν ἄνθρωπον, δῆθεν ἀπὸ τοῦ λόγου οὗ εἶρηκεν ὁ σωτὴρ ἐν
 τῷ ἀναγγελῆναι αὐτῷ ὅτι »ἰδοὺ ἡ μήτηρ σου καὶ οἱ ἀδελφοί σου
 ἔξω ἐστήκασιν«, ὅτι »τίς μου ἐστὶ μήτηρ καὶ ἀδελφοί; καὶ ἐκτείνας
 25 τὴν χεῖρα ἐπὶ τοὺς μαθητὰς ἔφη· οὗτοί εἰσιν οἱ ἀδελφοί μου καὶ ἡ
 μήτηρ καὶ ἀδελφαὶ οἱ ποιοῦντες τὰ θελήματα τοῦ πατρὸς μου«. ἐν- 6

2f vgl. Matth. 3, 17 — 3f vgl. Matth. 3, 14f — 9 vgl. haer. 28, 5, 1; S. 317, 10ff — 14—16 vgl. S. 350, 8—10 — 19 vgl. haer. 28, 1, 5; S. 314, 1ff — 22 ob Epiph. das Folgende wörtlich aus dem Ebionitenev. herübernimmt, ist angesichts des δῆθεν unsicher — 23 Matth. 12, 47ff

V M

1 ὁ Tischendorf] ὃν VM 2 κύριε < M 7f die Reihenfolge πανταχόθεν διδασκαλίαν durch Zahlen hergestellt V corr διδασκαλίαν πανταχόθεν M 9 χρώμενοι M 10 * <κατὰ Ματθαῖον λεγομένῳ> *, vgl. S. 349, 2 15 ἐπὶ ἀρχιερέως Καϊάφα < S. 350, 9 15 u. 16 τις u. ὀνόματι < S. 350, 9 u. 10 17f εἶναι ἄνθρωπον M 18 γεγενῆσθαι V 20 εὐρήκαμεν *] εὐρίσκομεν VM | <τε> * | * ergänze etwa nach haer. 28, 1, 5 <ἐκ τοῦ ἄνω θεοῦ, τὸν δὲ Ἰησοῦν> * 25 τὴν χεῖρα hinter τοὺς μαθητὰς V 26 ἀδελφαὶ] ἀδελφοὶ V

τεῦθεν. ὡς ἔφην. τῆς πάσης κυβείας μεμεστωμένος ὁ Ἐβίων διὰ πολλῶν μορφῶν ὑποφαίνει ἑαυτόν, ὡς εἶναι τεράστιον κατὰ τὰ ἄνω μοι προοδηλωμένα.

15. Χρῶνται δὲ καὶ ἄλλαις τισὶ βίβλοις, δῆθεν ταῖς Περιόδοις 15, 1
 5 καλουμέναις Πέτρου ταῖς διὰ Κλήμεντος γραφείσαις, νοθεύσαντες μὲν
 τὰ ἐν αὐταῖς. ὀλίγα δὲ ἀληθινὰ ἔασαντες, ὡς αὐτὸς Κλήμης αὐτοὺς 2
 κατὰ πάντα ἐλέγχει ἀφ' ὧν ἔγραψεν ἐπιστολῶν ἐγκυκλίων τῶν ἐν
 ταῖς ἀγίαις ἐκκλησίαις ἀναγνωσκομένων, ὅτι ἄλλον ἔχει χαρακτῆρα
 ἢ αὐτοῦ πίστις καὶ ὁ λόγος παρὰ τὰ ὑπὸ τούτων εἰς ὄνομα αὐτοῦ
 10 ἐν ταῖς Περιόδοις νενοθευμένα. αὐτὸς γὰρ παρθενίαν διδάσκει καὶ
 αὐτοὶ οὐ δέχονται· αὐτὸς ἐγκωμιάζει Ἥλιαν καὶ Δαυὶδ καὶ Σαμψῶν | 0266
 καὶ πάντας προφήτας, οὓς οὗτοι βδελύττονται. ἐν ταῖς οὖν Πε- 3
 ριόδοις τὸ πᾶν εἰς ἑαυτοὺς μετήνεγκαν, καταφενεσάμενοι Πέτρου κατὰ
 πολλοὺς τρόπους, ὡς αὐτοῦ καθ' ἡμέραν βαπτίζομένου ἀγνισμοῦ
 15 ἔνεκεν, καθάπερ καὶ οὗτοι· ἐμψύχων τε τὸν αὐτὸν ἀπέχεσθαι καὶ

2 vgl. S. 333, 6ff — 4ff gemeint sind die Pseudoclementinen. Wenn Epiph. den Text der Ebioniten für verfälscht erklärt, so gebraucht er selbst eine katholische Bearbeitung; Bruchstücke einer solchen in den Sacra parallela, vgl. Holl, Fragmente vornicänischer Kirchenväter (TU N. F. V 2) S. 2ff — 7 gemeint sind wohl die pseudoclementinischen epp. ad virgines, vgl. I 4. 6f II 14f; S. 6, 1ff 46, 31ff Funk-Diekamp u. 16, 5; S. 11, 5f II 9; S. 42, 11ff II 10; S. 43, 13ff — 10 Verwerfung der Jungfräulichkeit vgl. oben c. 2, 6; S. 334, 20ff — 11 Verwerfung des Elias usw. vgl. unten S. 357, 27ff u. S. 359, 5ff; auf David bezieht sich wohl clement. Hom. III 25; S. 43, 8ff Lagarde διὸ καὶ ἡ τῶν ἐγγόνων προφητεία, μοιχῶν καὶ ψαλτηρίων γέμουσα λανθανόντως διὰ τῶν ἡδυπαθειῶν ὡς τοὺς πολέμους ἐγείρει — 12 Verwerfung der Propheten vgl. clement. Hom. III 53; S. 51, 1ff Lagarde καὶ πρὸς τούτοις ἐπὶ πλεῖον αὐτοὺς πεπλανημένους ἐλέγξει θέλων τοὺς προφήτας παρ' ὧν δὴ μεμαθηκέναι ἐβεβαίουν, ἐπιθυμοῦντας ἀληθείας καὶ μὴ μεμαθηκότας τελεντήσαντας ἀπεφήνατο εἰπὼν· πολλοὶ προφήται καὶ βασιλεῖς κτὲ (Matth. 13, 17); beachte auch wie in den clement. Recogn. I 38f die Geschichtserzählung sofort von Josua zu Jesus überspringt — 14 vgl. S. 334, 16ff u. clement. Hom. VIII 2; S. 86, 11 Lagarde X 1; S. 100, 25 XI 1; S. 108, 14 clement. Recogn. IV 3 V 36 VIII 1 — 15ff vgl. clement. Hom. VIII 15; S. 90, 16ff Lagarde ἐπὶ τὴν παρὰ φύσιν τῶν ζώων βορᾶν τρεπόμενοι, . . οἱ δ' ὑπὸ νόθου φύσεως τῷ καθαρῷ τῆς τροφῆς οὐκ ἀρεσκόμενοι μόνῃς τῆς τῶν αἱμάτων γέσεως ἐγλίχοντο. διὸ καὶ πρῶτοι σαρκῶν ἐγένεσαντο u. clement. Hom. XII 6; S. 122, 26 = clement. Recogn. VII 6 ἄρτω μόνῳ καὶ ἐλαίαις χρῶμαι καὶ σπανίως λαχάνοις

V M

2 ὑποφαίνειεν αὐτόν M 9 ὑπὸ am Rande nachgetragen V corr

κρεῶν, ὡς καὶ αὐτοί, καὶ πάσης ἄλλης ἐδωδῆς τῆς ἀπὸ σαρκῶν πε-
 ποιημένης λέγουσιν, ἐπειδήπερ καὶ αὐτὸς Ἐβίων καὶ Ἐβιονῖται παν-
 τελῶς τούτων ἀπέχονται. ὅταν δὲ ἐρωτήσης ἓνα τῶν αὐτῶν, τίνας **4**
 ἔνεκεν ἐμφύχων οὐ μεταλαμβάνουσι, μὴ ἔχοντές τι διηγῆσασθαι ἀπο-
 κρίνονται ἀσυνέτως καὶ λέγουσι· διὰ τὸ ἐκ συνουσίας καὶ ἐπιμιξίας
 σωμάτων εἶναι αὐτὰ οὐ μεταλαμβάνομεν, ὡς εἶναι αὐτοὺς ὅλους τοὺς **D105**
 ἀπὸ ἐπιμιξίας ἀνδρὸς τε καὶ γυναικὸς βδελυκτοὺς κατὰ τὰ ὑπὸ τοῦ
 στόματος αὐτῶν ληρωδῶς ἐξεμεθέντα.

16. Βάπτισμα δὲ καὶ αὐτοὶ λαμβάνουσι χωρὶς ὧν καθ' ἡμέραν **16, 1**
10 βαπτίζονται. μυστήρια δὲ δῆθεν τελοῦσι κατὰ μίμησιν τῶν ἁγίων
 ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ ἀπὸ ἐνιαυτοῦ εἰς ἐνιαυτὸν διὰ ἀζύμων καὶ τὸ ἄλλο **P140**
 μέρος τοῦ μυστηρίου δι' ὕδατος μόνου. δύο δέ τινας, ὡς ἔφην, **2**
 συνιστῶσιν ἐκ θεοῦ τεταγμένους, ἓνα μὲν τὸν Χριστὸν ἓνα δὲ τὸν
 διάβολον. καὶ τὸν μὲν Χριστὸν λέγουσι τοῦ μέλλοντος αἰῶνος εἰλη-
15 φεῖναι τὸν κληρὸν, τὸν δὲ διάβολον τοῦτον πεπιστευῆσθαι τὸν αἰῶνα,
 ἐκ προσταγῆς δῆθεν τοῦ παντοκράτορος κατὰ αἵτησιν ἐκατέρων αὐ-
 τῶν. καὶ τούτου ἔνεκα Ἰησοῦν γεγεννημένον ἐκ σπέρματος ἀνδρὸς **3**

11 etwas anders element. Hom. Διαμαρτυρία c. 4; S. 5, 27 Lagarde ἄρτου
 καὶ ἄλατος μετὰ τοῦ παραδιδόντος μεταλαβέτω vgl. XIV 1; S. 141, 10 — Abend-
 mahl mit Wasser vgl. haer. 42, 3, 3 (Marcion) haer. 46, 2, 3 (Tatian) haer. 47, 1, 7
 (Enkratiten) haer. 61, 1, 2 (Apostoliker) — **12 ff** vgl. element. Hom. XX 2;
 S. 189, 31 ff Lagarde ὁ θεὸς δύο βασιλείας ὀρίσας καὶ δύο αἰῶνας συνεστήσατο,
 κρίνας τῶ πονηρῶ δεδῶσθαι τὸν παρόντα κόσμον διὰ τὸ μικρὸν τε αὐτὸν εἶναι καὶ
 παρέρχεσθαι ὕξεως, τῶ δὲ ἀγαθῶ δώσειν ὑπέσχετο τὸν μέλλοντα αἰῶνα, ἅτε δι
 μέγαν ὄντα καὶ αἰδίων . . . καὶ δύο βασιλεῖς ἐτάχθησαν, ὧν ὁ μὲν τοῦ παρόντος
 καὶ προσκαίρου κόσμου νόμῳ βασιλεύειν χειροτονεῖται, ὅς καὶ ἐπ' ὀλέθρῳ πονη-
 ρῶν χαιρεῖν ἐκράθη, ὁ δὲ ἕτερος καὶ αὐτὸς βασιλεὺς ὑπάρχων — τοῦ ἔσο-
 μένου αἰῶνος — στέργει πᾶσαν ἀνθρώπων φύσιν III 19; S. 41, 17 VIII 21; S. 92, 2 ff
 XV 7; S. 148, 21 ff element. Recogn. I 24 IX 3f — **17**—S. **354, 5** vgl. element.
 Recogn. I 45 *deus cum fecisset mundum, tanquam universitatis dominus singulis*
quibusque creaturis principes statuit . . . statuit ergo angelis angelum principem et
spiritibus spiritum, sideribus sidus . . . hominibus hominem, qui est Christus
Jesus. Christus autem dicitur eximio quodam religionis ritu . . . causa autem huius
appellationis haec est: quoniam quidem cum esset filius dei et initium omnium,

V M

1 αὐτοὶ] οὗτοι V **3** τούτων hinter ἀπέχονται angefleckt V corr | ἐρωτήση M
5 συνετῶς M | ἐπιμιξίας] ἐκσυμμίξεως V, ἐκσυμ wieder durchgestrichen V corr
7 γυναικὸς + (γεγεννημένους)? * **9** χωρὶς ὧν, ergänze βαπτισμάτων **15** πε-
 πιστεῦθαι M

Epiphanius I.

λέγουσι καὶ ἐπιλεχθέντα καὶ οὕτω κατὰ ἐκλογὴν υἱὸν θεοῦ κληθέντα ἀπὸ τοῦ ἄνωθεν εἰς αὐτὸν ἦγοντος Χριστοῦ ἐν εἴδει περιστερᾶς. οὐ φάσκουσι δὲ ἐκ θεοῦ πατρὸς αὐτὸν γεγεννησθαι, ἀλλὰ κεκτίσθαι 4
 5 ὡς ἓνα τῶν ἀρχαγγέλων [καὶ ἔτι περισσοτέρως], αὐτὸν δὲ κυριεύειν καὶ ἀγγέλων καὶ πάντων <τῶν> ὑπὸ τοῦ παντοκράτορος πεποιημένων, καὶ ἐλθόντα καὶ ὑφηγησάμενον *, ὡς τὸ παρ' αὐτοῖς εὐαγγέλιον καλού- 5
 μενον περιέχει, ὅτι »ἦλθον καταλῦσαι τὰς θυσίας, καὶ ἐὰν μὴ παύσησθε τοῦ θύειν. οὐ παύσεται ἀφ' ὑμῶν ἡ ὀργή«. καὶ ταῦτα καὶ τοιαῦτά τινά ἐστι τὰ παρ' αὐτοῖς δόλια ἐπινοήματα.

10 Πράξεις δὲ ἄλλας καλοῦσιν ἀποστόλων, ἐν αἷς πολλὰ τῆς ἀσε- 6
 βείας ἔμπλεα, ἔνθεν οὐ παρέργως κατὰ τῆς ἀληθείας ἐαυτοὺς ὥπλι-
 σαν. Ἀναβαθμοὺς δὲ τινὰς καὶ ὑφηγήσεις δῆθεν ἐν τοῖς Ἄνα- 7

*homo factus est, hunc primum pater oleo perunxit, quod ex ligno vitae fuerat sum-
 tum. ex illo ergo unguento Christus appellatur; vgl. auch Hippolyt refut. VII 34, 1f;
 S. 221, 11f Wendland*

6f vgl. element. Recogn. I 37 *ante adventum veri prophetae qui esset hostias
 cum loco pariter repudiaturus* I 39 *et propheta . . . appareret qui eos primo per
 misericordiam dei moneret cessare a sacrificiis* element. Hom. III 56; S. 51, 34ff
 Lagarde τοῖς δὲ προλαβοῦσιν ὅτι θυσῶν ὀρέγεται ὁ θεὸς ἔφη· ὁ θεὸς ἔλεος θέλει
 κτέ. (Matth. 9, 13) III 24; S. 42, 28 III 26; S. 43, 17; auch III 51; S. 50, 21ff
 τὸ δὲ καὶ εἰπεῖν αὐτὸν »οὐκ ἦλθον καταλῦσαι τὸν νόμον« καὶ φαίνεσθαι αὐτὸν
 καταλίοντα σημαίνοντος ἦν ὅτι ἂ κατέλυνεν οὐκ ἦν τοῦ νόμου — 12ff unter Ἰακώ-
 βος ist sicher nicht der Erzvater gemeint — dieser würde Ἰακώβ heißen —
 sondern der Apostel (vgl. S. 364, 18). Daher kann die hier gemeinte Schrift nicht
 mit der slavisch erhaltenen »Leiter Jakobs« (Bonwetsch Nachr. d. Gött. Ges. 1900
 S. 76ff; dazu Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes III⁴ 370) zusammenfallen. — Zum
 Titel ἀναβαθμοὶ vgl. element. Recogn. IV 36 *hic ergo vobis sūt primus gradus ex
 tribus, qui gradus triginta ex se gignit mandata, secundus vero qui sexaginta, ter-
 tius qui centum, sicut alias (!) vobis de his plenius exponemus.* — Zum Inhalt vgl.
 element. Recogn. I 36f u. 64 (Gegensatz gegen Tempel u. Opfer) I 48 (*Jesus nam-
 que est, qui ignem illum quem accendebat pontifex pro peccatis, restinxit per baptismi
 gratiam*) u. I 69 (Rede des Jakobus vor Kaiphas)

V M

1 καὶ οὕτω am Rande nachgetragen V corr < M 3 ἐκτίσθαι aus κεκτίσθαι
 V corr 4 [καὶ ἔτι περισσοτέρως] *, gehört viell. nach Z. 5 hinter πεποιημένων;
 V corr setzt dazu am Rande ꝥ μείζονα δὲ αὐτῶν ὄντα 5 <τῶν> * | ὑπὸ aus ἀπὸ
 V corr ἐξ M | πεποιημένοι VM 6 * etwa <καταργῆσαι τὰς θυσίας> * | εὐαγγέλιον
 + <κατὰ Ματθαῖον>? *, vgl. S. 349, 2 7 ἦλθεν M 9 ἐπιτηδεύματα V
 10 ἐν αἷς] εἶναι V | πολλῆς aus πολλὰ V corr 12 δέ] γὰρ V

βαθμοῖς Ἰακώβου ὑποτίθενται, ὡς ἐξηγουμένου κατὰ τε τοῦ γαοῦ καὶ
 τῶν θυνσιῶν, κατὰ τε τοῦ πυρὸς τοῦ ἐν τῷ θυνσιαστηρίῳ καὶ ἄλλα
 πολλὰ κερυφονίας ἔμπλεα· ὡς καὶ τοῦ Παύλου ἐνταῦθα κατη- S
 γοροῦντες οὐκ αἰσχύνονται ἐπιπλάστοις τισὶ τῆς | τῶν ψευδαποστόλων D109
 5 αὐτῶν κακουργίας καὶ πλάνης λόγοις πεποιημένοις, Ταρσεά μὲν αὐτόν,
 ὡς αὐτὸς ὁμολογεῖ καὶ οὐκ ἀρνεῖται, λέγον | τες, ἐξ Ἑλλήνων δὲ αὐτόν Ö268
 ὑποτίθενται, λαβόντες τὴν πρόφασιν ἐκ τοῦ τόπου διὰ τὸ φιλαλήθως
 ὑπ' αὐτοῦ ῥηθῆν ὅτι »Ταρσεύς εἰμι, οὐκ ἀσήμευ πόλεως πολίτης«.
 εἶτα φάσκουσιν αὐτὸν εἶναι Ἑλληνα καὶ Ἑλληνίδος μητρὸς καὶ Ἑλληνοσ 9
 10 πατρὸς παῖδα, ἀναβεβηκέναι δὲ εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα καὶ χρόνον ἐκεῖ
 μεμενηκέναι, ἐπιτεθυμηκέναι δὲ θυγατέρα τοῦ ἱερέως πρὸς γάμον
 ἀγαγέσθαι καὶ τούτου ἕνεκα προσήλυτον γενέσθαι καὶ περιτμηθῆναι.
 καὶ μηκέτι λαβόντα τὴν τοιαύτην κόρην ὀργίσθαι καὶ κατὰ περι-
 τομῆς γεγραμέναι καὶ κατὰ σαββάτου καὶ νομοθεσίας.
 15 17. Ἀλλὰ κατὰ πάντα τρόπον συκοφαντεῖ ὁ δεινὸς οὗτος ὄφις 17, 1
 καὶ πτωχὸς τῇ διανοίᾳ. | Ἐβίων γὰρ ἔχει ἀπὸ Ἑβραϊκῆς εἰς Ἑλλάδα P141
 φωνὴν τὴν ἐρμηνείαν πτωχός. πτωχὸς γὰρ ὡς ἀληθῶς καὶ τῇ
 διανοίᾳ καὶ τῇ ἐλπίδι καὶ τῷ ἔργῳ <ὁ> Χριστὸν ἄνθρωπον ψιλὸν νο-

3 ff vgl. clement. Recogn. I 70f u. Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 213 Harvey
apostolum Paulum recusant, apostatam cum legis dicentes Origenes c. Cels. V 65;
 II 68, 11 Köttschau εἰσὶ γὰρ τινες αἰρέσεις τὰς Παύλου ἐπιστολὰς τοῦ ἀποστόλου μὴ
 προσιέμεναι ὡσπερ Ἐβιωναῖοι ἀμφότεροι hom. XIX in Jerem. zu 18, 12; S. 167, 19f
 Klostermann καὶ μέχρι νῦν ὑπὸ παρανόμου ἀρχιερέως λόγον προστασσόμενοι Ἐβιω-
 ναῖοι τύπτουσι τὸν ἀπόστολον Ἰησοῦ Χριστοῦ λόγοις δυσφήμοις. — Wegen des Fol-
 genden beachte auch Origenes in ps. 82 bei Eusebius h. e. VI 38; S. 592, 22 Schwartz
 (über Elxai) τὸν ἀπόστολον τέλεον ἀθετεῖ — 8 Act. 21, 39 — 16 vgl. Origenes
 de princ. IV 3, 8; S. 334, 1 Köttschau οἱ πτωχοὶ τῇ διανοίᾳ Ἐβιωναῖοι, τῆς πτωχῆς
 διανοίας ἐπώνυμοι· ἐβίων γὰρ ὁ πτωχὸς παρ' Ἑβραίοις ὀνομάζεται c. Cels. II 1;
 I 126, 17ff Köttschau Eusebius h. e. III, 27, 1 u. 6; S. 256, 1ff Schwartz Ἐβιω-
 ναίους τούτους οἰκείως ἐπεφήμιζον οἱ πρῶτοι, πτωχῶς καὶ ταπεινῶς τὰ περὶ τοῦ
 Χριστοῦ δοξάζοντας . . . ὅθεν παρὰ τὴν τοιαύτην ἐγχείρησιν τῆς τοιαύτης λελόγ-
 χασι προσηγορίας, τοῦ Ἐβιωναίου ὀνόματος τὴν τῆς διανοίας πτωχείαν αὐτῶν
 ὑποφαινόντος· ταύτη γὰρ ἐπίκλην ὁ πτωχὸς παρ' Ἑβραίοις ὀνομάζεται

V M

4 τῆς < M 5 lies <παρα>πεποιημένοις? * 7 φιλαλήθως *] φιλάληθες
 VM 11 lies <ἀρχ>ιερέως? * 12 ἀγαγέσθαι] γεγενῆσθαι, aber getilgt u. am
 Rande ἀγαγέσθαι gesetzt V corr 13 εἶτα μὴ aus καὶ μηκέτι V corr | τοιαύτην
 ausradiert V corr 15 ὄφις οὗτος V 17 πτωχός;² angeffickt V corr < M 18 <ὁ> *

μίσας καὶ οὕτως ἐν πτωχείᾳ πίστεως τὴν ἐλπίδα περὶ αὐτοῦ κεκτη-
 μένος. αὐτοὶ δὲ δῆθεν σεμνύονται ἑαυτοὺς φάσκοντες πτωχοὺς διὰ 2
 τό. φασίν. ἐν χρόνοις τῶν ἀποστόλων πωλεῖν τὰ αὐτῶν ὑπάρχον-
 τα καὶ τιθέναι παρὰ τοὺς πόδας τῶν ἀποστόλων καὶ εἰς πτωχείαν
 5 καὶ ἀποταξίαν μετεληλυθέναι· καὶ διὰ τοῦτο καλεῖσθαι ὑπὸ πάντων,
 φησί. πτωχοί. οὐδὲ τοῦτο δὲ ἀληθὲς παρ' αὐτοῖς, ἀλλὰ φύσει τῷ 3
 ὄντι Ἐβίων ἐκαλεῖτο. κατὰ προφητείαν οἶμαι ὁ πτωχὸς καὶ τάλας τὸ
 ὄνομα ἐκ πατρὸς αὐτοῦ καὶ μητρὸς αὐτοῦ κεκληρωμένος. πόσα δὲ 4
 ἄλλα δεινὰ καὶ παραπεποιημένα καὶ μοχθηρίας γέμοντα παρ' αὐτοῖς
 10 φυλάττεται; ὅταν γάρ τις ἐξ αὐτῶν ἢ νόσῳ περιπέσοι ἢ ὑπὸ ἐρπετοῦ
 δηχθεῖη. κάτεισιν εἰς τὰ ὕδατα καὶ ἐπικαλεῖται τὰς ἐπωνυμίας τὰς
 ἐν τῷ Ἡλξαῖ τοῦ τε οὐρανοῦ καὶ τῆς | γῆς, τοῦ τε ἀλὸς καὶ τοῦ ὕδα- D110
 τος, τῶν τε ἀνέμων καὶ ἀγγέλων τῆς δικαιοσύνης, (ὥς) φασί, καὶ τοῦ
 ἄρτου καὶ τοῦ ἐλαίου, καὶ ἄρχεται λέγειν »βοηθεῖτέ μοι καὶ ἀπαλ-
 15 λάξατε ἀπ' ἐμοῦ τὸ ἄλγημα». ἤδη δέ μοι καὶ ἀνωτέρω προδεδή- 5
 λωται ὡς ταῦτα μὲν Ἐβίων οὐκ ἤδει, μετὰ καιρὸν δὲ οἱ ἀπ' αὐτοῦ
 συναφθέντες τῷ Ἡλξαῖ ἐσχήκασι μὲν τοῦ Ἐβίωνος τὴν περιτομὴν καὶ
 τὸ σάββατον καὶ τὰ ἔθνη, τοῦ δὲ Ἡλξαῖ τὴν φαντασίαν, ὥστε νομίζειν 6
 μὲν τὸν Χριστὸν εἶναι τι ἀνδροεῖζελον ἐκτύπωμα ἄορατον ἀνθρώ-

3 ff vgl. Act. 4, 34f — 10 ff vgl. Hippolyt refut. IX 15, 4ff; S. 254, 2ff Wend-
 land λέγει δὲ οὕτως: ἂν τιν' οὖν ἄνδρα ἢ γυναῖκα ἢ νεώτερον ἢ νεωτέραν κύνων
 λισσῶν καὶ μαινόμενος ἐν ᾧ ἐστὶ πνεῦμα διαφθορᾶς δάκη ἢ περι(σχ)ίση ἢ προσψάνση,
 ἐν αὐτῇ τῇ ὥρᾳ δραμέτω σὺν παντὶ τῷ φορέματι καὶ καταβάς εἰς ποταμὸν ἢ εἰς
 πηγήν, ὅπου ἐὰν ἡ τόπος βαθύς, βαπτισάσθω (σὺν) παντὶ τῷ φορέματι αὐτοῦ καὶ
 προσενξάσθω τῷ μεγάλῳ καὶ ὑψίστῳ θεῷ ἐν καρδίας πίστει, καὶ τότε ἐπιμαρ-
 τυρη(σά)σθω τοὺς ἐπὶ μάρτυρας τοὺς γεγραμμένους ἐν τῇ βίβλῳ ταύτῃ· ἰδοὺ
 μαρτύρομαι τὸν οὐρανὸν καὶ τὸ ὕδωρ καὶ τὰ πνεύματα τὰ ἅγια καὶ τοὺς ἀγγέλους
 τῆς προσευχῆς καὶ τὸ ἔλαιον καὶ τὸ ἄλας καὶ τὴν γῆν; dazu W. Brandt, Die jüd.
 Baptismen S. 105 — beachte auch die Schwurzeugen clement. Hom. Διαμαρτυρία
 2 u. 4; S. 4, 29f Lagarde u. 5, 17 μάρτυρας ἔχομι οὐρανὸν γῆν ὕδωρ, ἐν οἷς τὰ
 πάντα περιέχεται, πρὸς τούτοις δ' ἄπασιν καὶ τὸν διὰ πάντων διήκοντα ἄερα οὐ
 ἄνευ οὐκ ἀναπνέω — 12 vgl. haer. 19, 1, 6; S. 218, 10ff — 15 vgl. haer. 19, 5, 4;
 S. 222, 25ff; dazu oben S. 336, 1ff — 18 vgl. haer. 19, 4, 1ff; S. 221, 6ff

V M

9 γέν^{uo}τα, μο oben drüber V^{corr} 10 φυλάττεται getilgt, dafür am Rande
 ἐπιτηδεύεται V 11 εἰς τὰ angeffickt V^{corr} 13 τῆς hineingefickt V^{corr} |
 (ὥς) * 14 τοῦ < V 16 ἀπ' αὐτοῦ] σὺν αὐτῷ V 17 ἡλξα|||ι, ι aus ει V^{corr}
 18 ἔθ||η, ν ausradiert V^{corr} | ὡς M | νομίζει V 19 ἀνδρο|||ίκελον, ι aus ει V^{corr}

ποις, μιλίων ἐνενήκοντα ἕξ τὸ μῆκος, δῆθεν σχοίνων εἴκοσι τεσσάρων, τὸ δὲ πλάτος σχοίνων ἕξ, μιλίων εἴκοσι τεσσάρων, τὸ πάχος δὲ κατὰ μέτρησιν ἄλλην τινά. ἀντικρὺ δὲ αὐτοῦ ἐστάναι καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐν εἴδει θηλείας ἀοράτως, καὶ [τὸ] αὐτὸ τοῦ αὐτοῦ μέτρου.
 5 »καὶ πόθεν, φησίν, ἔγνω τὰ μέτρα; ἐπειδὴ, φησίν, εἶδον ἀπὸ τῶν ὄψεων ὅτι αἱ κεφαλαὶ ἐφθانون αὐτῶν, καὶ τὸ μέτρον τοῦ ὄρους καταμαθὼν ἔγνω Χριστοῦ τε καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος τὰ μέτρα.« ἤδη δέ μοι 8
 περὶ τούτων εἴρηται ἐν τῇ | κατὰ Ὀσσαίων αἰρέσει. ἐν παρεξόδῳ δὲ 0270
 ταῦτα πεποίημαι νῦν, ἵνα μὴ τὰ παρ' ἐκάστῳ ἔθνει τε καὶ αἰρέσει
 10 ὄντα, εὐρισκόμενα δὲ καὶ παρ' ἑτέροις, νομισθῆιη κατὰ λήθην ὑφ' ἡμῶν μὴ εἰρησθαι. | P142

18. Οὗτος μὲν οὖν ὁ Ἐβίων καὶ αὐτὸς ἐν τῇ Ἀσίᾳ ἔσχεν τὸ 18, 1
 κήρυγμα καὶ Ῥώμῃ, τὰς δὲ ῥίζας τῶν ἀκανθωδῶν παραφυάδων ἔχου-
 σιν ἀπὸ τε τῆς Ναβαταίας καὶ Πανεάδος τὸ πλεῖστον, Μωαβίτιδος
 15 τε καὶ Κωκάβων ἐν τῇ Βασανίτιδι γῆ ἐπέκεινα Ἀδραῶν, ἀλλὰ καὶ
 ἐν τῇ Κύπρῳ. ἀναγκάζουσι δὲ καὶ παρ' ἡλικίαν ἐγκαμίζουσι τοὺς 2
 νέους, ἕξ ἐπιτροπῆς δῆθεν τῶν παρ' αὐτοῖς διδασκάλων (πρεσβυτέρους
 γὰρ οὗτοι ἔχουσι καὶ ἀρχισυναγώγους, συναγωγὴν δὲ καλοῦσι τὴν ἐαν-
 τῶν ἐκκλησίαν καὶ οὐχὶ ἐκκλησίαν, τῷ Χριστοῦ δὲ | ὀνόματι μόνον D111
 20 σεμνύονται) καὶ οὐ μόνον ἐνὶ τῷ γάμῳ ἐπιτρέπουσι τὰς συναφείας 3
 ποιῆσθαι, ἀλλ' εἰ καὶ θελήσειέν τις τοῦ πρώτου γάμου διαξεύγνυσθαι,
 ἑτέρῳ δὲ συνάπτεισθαι, ἐπιτρέπουσιν — πάντα γὰρ παρ' αὐτοῖς ἀδεῶς
 ἐφίεται — ἄχρι καὶ δευτέρου καὶ τρίτου καὶ ἑβδόμου γάμου. Ἀβραὰμ 4
 δὲ ὁμολογοῦσι καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, Μωυσέα τε καὶ Ἀαρών, Ἰησοῦν
 25 τε τὸν τοῦ Ναυῆ, ἀπλῶς διαδεξάμενον Μωυσέα, οὐδὲν δὲ ὄντα. μετὰ
 τούτους δὲ οὐκέτι ὁμολογοῦσὶ τινα τῶν προφητῶν, ἀλλὰ καὶ ἀναθε-
 ματίζουσι καὶ γλευάζουσι Δαβὶδ τε καὶ Σολομῶν(τ)α, ὁμοίως δὲ τοὺς

13 ff vgl. oben c. 2, 7; S. 335, 5ff u. haer. 29, 7, 7 haer. 40, 1, 5 — 16 ff vgl. oben c. 2, 6; S. 334, 20ff — 23 ff vgl. oben S. 352, 11 u. haer. 18, 1, 3; S. 215, 21ff

V M

4 [τὸ] * 6 ἐφθαναν V 10 ἑτέρῳ M 11 μὴ < V 14 Ναβαταίας] ναβαταίας, να oben drüber V corr ναβαταίας M; oben S. 335, 9 Βαταναίας, aber vgl. haer. 19, 1, 2 u. 10; S. 217, 21 u. 219, 7 15 Κωκάβων VM | vor ἐν τῇ + τῆς M | γῆς M 18 vor καλοῦσι + οὗτοι M 19 καὶ οὐχὶ ἐκκλησίαν] am Rande beigesetzt V corr < M 20 ἐνὶ τινι aus ἐνὶ τῷ V ἐν τῷ M | ἐπιτρέπουσι getilgt V corr | συναφείας aus συγγραφάς V corr 22 ἐπιτρέπουσιν < M 22 f πάντα γὰρ — ἐφίεται hinter ἑβδόμου γάμου (Z. 23) verwiesen V corr 24 Μωυσέα *] Μωυσῆν VM 25 οὐδὲν δὲ ὄντα < M 26 οὐκέτι < M

περὶ Ἡσαΐαν καὶ Ἰερεμίαν, Δαυὶὴλ καὶ Ἰεζεκιήλ, Ἥλιαν τε καὶ Ἐλισσαίου. ἀθετοῦσιν· οὐ γὰρ συντίθενται, βλασφημοῦντες τὰς αὐτῶν προφητείας. ἀλλὰ μόνον τὸ εὐαγγέλιον δέχονται. τὸν δὲ Χριστὸν 5
 5 προφήτην λέγουσι τῆς ἀληθείας καὶ Χριστόν, υἷον (δὲ) θεοῦ κατὰ προ-
 5 κοπὴν καὶ κατὰ συνάρθειαν ἀναγωγῆς τῆς ἄνωθεν πρὸς αὐτὸν γεγε-
 νημένης· τοὺς δὲ προφήτας λέγουσι * συνέσεως εἶναι προφήτας καὶ
 οὐκ ἀληθείας. αὐτὸν δὲ μόνον θέλουσιν εἶναι καὶ προφήτην καὶ ἄν- 6
 6 θρωπον καὶ υἷον θεοῦ καὶ Χριστόν καὶ ψιλὸν ἄνθρωπον ὡς προεί-
 παμεν, διὰ δὲ ἀρετὴν βίου ἤκουσα εἰς τὸ καλεῖσθαι υἷον θεοῦ.
 10 οὔτε δὲ δέχονται τὴν πεντάτευχον Μωυσέως ὄλην, ἀλλὰ τινα ῥητὰ 7
 7 ἀποβάλλουσιν. ὅταν δὲ αὐτοῖς εἴπῃς περὶ ἐμψύχων βρώσεως· »πῶς
 οὖν Ἀβραὰμ παρέθετο τοῖς ἀγγέλοις τὸν μόσχον καὶ τὸ γάλα; ἢ πῶς
 ἔφαγεν Νῶε καὶ ἤκουσεν ἀπὸ θεοῦ λέγοντος, θῦσον καὶ φάγε, πῶς
 δὲ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ ἔθυσαν τῷ θεῷ, ὁμοίως δὲ καὶ Μωυσῆς ἐν τῇ

4 προφήτης τῆς ἀληθείας allerwärts in den Clementinen — 6 vgl. zu S. 352, 12; dazu clement. Hom. III 52; S. 50, 27 Lagarde αἱ ἐν »γεννητοῖς γυναικῶν« προφητεῖαι u. Methodius conviv. VIII 10 Ἐβριωναῖοι, ἐξ ἰδίας κινήσεως τοὺς προφήτας φιλονεικοῦντες λειλαληκέναι — 7 ff vgl. außer den zu S. 336, 6 ff angeführten Stellen clement. Hom. XVI 15; S. 156, 13 Lagarde ὁ κύριος ἡμῶν οὔτε θεοὺς εἶναι ἐφθέγγετο παρὰ τὸν κρίσαντα τὰ πάντα οὔτε ἐναντὸν θεὸν εἶναι ἀνηγόρευσεν, υἷον δὲ θεοῦ τοῦ τὰ πάντα διακρομήσαντος τὸν εἰπόντα αὐτὸν εὐλόγως ἐμακάρισεν u. III 20; S. 41, 34 διὰ τοὺς καμύτους θεοῦ ἐλέει χρισθεῖς; dazu Hippolyt refut. VII, 34, 1f S. 221, 11 ff Wendland καὶ τὸν Ἰησοῦν λέγοντες δεδικαιῶσθαι ποιήσαντα τὸν νόμον· διὸ καὶ Χριστὸν αὐτὸν τοῦ θεοῦ ὠνομάσθαι καὶ Ἰησοῦν (lies υἷον? *), ἐπεὶ μηδεὶς τῶν ἑτέρων ἐτέλεσε τὸν νόμον· εἰ γὰρ καὶ ἕτερός τις πεποιήκει τὰ ἐν νόμῳ προστεταγμένα, ἦν ἂν ἐκεῖνος ὁ Χριστός . . . καὶ γὰρ καὶ αὐτὸν ὁμοίως ἄνθρωπον εἶναι πᾶσι λέγουσιν — 10 ff vgl. clement. Hom. II 41; S. 33, 35 ff Lagarde II 51; S. 35, 37 ff εἰ οὖν τῶν γραφῶν ἃ μὲν ἐστὶν ἀληθῆ ἃ δὲ ψευδῆ, εὐλόγως ὁ διδάσκαλος ἡμῶν ἔλεγεν »γίνεσθε τραπεζίται δόκιμοι«, ὡς τῶν ἐν ταῖς γραφαῖς τινῶν μὲν δοκίμων ὄντων λόγων. τινῶν δὲ κερδῶν III 18; S. 41, 1 ff III 50; S. 50, 12 ff XVIII 19 ff; S. 175, 20 ff clement. Recogn. I 21 — 11 f vgl. Gen. 18, 8 — 13 f vgl. Gen. 8, 20 u. 9, 3 Act. 10, 13 — 14 f vgl. Exod. 5, 1

V M

1 vor Δαυὶὴλ + καὶ V 4 <δὲ> * 6 *, lies wohl <ἰδίας> *; vgl. die oben angeführte Methodiusstelle u. clement. Hom. XVII 17; S. 167, 7 ff Lagarde, wo es von der wahren Prophetie heißt ἀναβλύζει τῷ νῷ τὸ ἀληθές, οὐκ ὀνειρώ σπονδαζόμενον, ἀλλὰ συνέσει ἀγαθοῖς διδόμενον 8 καὶ Χριστόν am Rande nachgetragen V corr < M 10 δὲ < M | ῥήματα V 11 περὶ ἐμψύχων βρώσεως am Rande nachgetragen V corr

ἐρήμω;«, ἐκείνοις μὲν ἀπιστεῖ καὶ φησι »τίς χρεῖα με ἀναγινώσκειν
 τὰ ἐν τῷ νόμῳ, | ἐλθόντος τοῦ εὐαγγελίου;«. »πόθεν σοι τοίνυν τὰ 8 P143
 περὶ Μουσεώς καὶ Ἀβραὰμ εἰδέναί; οἶδα γὰρ ὡς ὁμολογεῖτε αὐτοὺς
 εἶναι, | δικαίους καὶ πατέρας ἐαυτῶν ἐπιγράφεσθε«. εἶτα ἀποκρίνεται 9 Ö272
 5 καὶ λέγει, ὅτι | Χριστός μοι ἀπεκάλυψε, καὶ βλασφημεῖ τὰ πλείω τῆς D112
 νομοθεσίας καὶ τοὺς περὶ Σαμψὼν καὶ Δαυὶδ καὶ Ἰλίου καὶ Σαμουὴλ
 καὶ Ἐλισσαίου καὶ τοὺς ἄλλους.

19. Ἐλέγχεται δὲ πανταχόθεν ὁ ἀγύρτης ὑπὸ τοῦ σωτήρος, διαρ- 19, 1
 ρήδην καὶ ὡς ἐν συντόμῳ ἀπὸ μιᾶς λέξεως τὸ πᾶν αὐτοῦ ἐλέγχοντος
 10 τῆς ἀπατηλῆς διδασκαλίας καὶ λόγοντος »ἦλθεν Ἰωάννης ἐν ὁδῷ δικαιο-
 σύνης μήτε ἐσθίων μήτε πίνων, καὶ λέγουσι, δαιμόνιον ἔχει· ἦλθεν
 ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐσθίων καὶ πίνων (καὶ λέγουσιν, ἰδοὺ ἄνθρωπος
 φάγος καὶ οἰνοπότης)«. καὶ οὐ πάντως ὅτι κἂν τὸ τυχὸν οὐκ ἦσθιεν 2
 Ἰωάννης ἢ πᾶν ὅτιοῦν ἦσθιεν ὁ σωτήρ, ἵνα τις ὑπολάβῃ καὶ τὰ
 15 ἀπηγορευμένα· ἡ γραφὴ δὲ τὴν ἔμφρασιν δηλοῖ τῆς ἀληθείας, ὡς τό 3
 »φάγον αὐτὸν εἶναι καὶ οἰνοπότην« οὐδὲν ἕτερόν ἐστιν ἢ τὸ κρεῖας
 ἐσθίειν καὶ οἶνον πίνειν, καὶ τό »μὴ ἐσθίων μήτε πίνων«, ὅτι κρεῶν
 οὐ μετείληφε καὶ οἶνου, ἀλλ' ἢ ἀκρίδων μόνον ὁ Ἰωάννης καὶ μέλιτος
 μετελάμβανε, δῆλον δὲ ὡς καὶ ὕδατος. τίς δὲ οὐκ οἶδε τὸν σωτήρα 4
 20 ἀναστάντα ἐκ τῶν νεκρῶν καὶ φαγόντα; καθάπερ ἔχει τὰ ἅγια εὐαγ-
 γέλια τῆς ἀληθείας, ὅτι »ἐπεδόθη αὐτῷ ἄρτος καὶ μέρος ὀπτοῦ ἰχθύος,
 καὶ λαβῶν ἔφαγε καὶ ἔδωκε τοῖς μαθηταῖς«. ὡς καὶ ἐπὶ τῆς θα-
 λάσσης τῆς Τιβεριάδος ἐποίησεν καὶ φαγὼν καὶ διδούς. καὶ πολλὰ 5
 25 ἔστι περὶ τούτου λέγειν. δεῖ δέ με κατὰ λεπτότητα εἰς τὸν τούτων
 τῶν ἡμῶν τῶν ἐσθίων τε καὶ σαθρῶν παρ' αὐτοῖς κηρυττομένων
 ἦκειν ἔλεγχον καὶ τὴν αὐτῶν ποιεῖσθαι ἀνατροπὴν.

20. Καὶ πρῶτον μὲν περὶ τοῦ Χριστοῦ ὅτι οὐ φιλὸς ἄνθρωπος 20, 1
 ῥητέον. οὐ δύναται γὰρ ὁ γεννηθεὶς κατὰ πάντα (ὡς) ἄνθρωπος σημείου

5 über Offenbarungen bei den Ebioniten vgl. clement. Hom. XVII 17f; S. 167, 6ff
 Lagarde XVIII 6; S. 171, 1ff — 6 vgl. S. 352, 11 — 10 Matth. 11, 18f; das Wort
 spielte auch bei den Ebioniten selbst eine Rolle vgl. clement. Recogn. I 40 —
 21 Luk. 24, 42f — 22f vgl. Joh. 21, 13

V M 10—20 in lat. Übersetzung bei Corderius, Catena in Luc. p. 212

5 ὅτι] ὁ M 6 Σαμψῶ M 8 δὲ] γὰρ M 10 ἀπατηλοῦ M 11 καὶ
 < M 12f (καὶ λέγουσιν, ἰδοὺ ἄνθρωπος φάγος καὶ οἰνοπότης) *, vgl. Z. 16
 14 ἢ πᾶν] εἶπαν M 15 ὡς] ὥστε M 18 μόνων V 23 Τιβεριείδος, εἰ aus
 ι V corr | διαδούς V 25 τῶν² < M 26 ἔλεγχον, ο aus ω V corr
 ἐλέγγων M 28 (ὡς) *

ἔνεκα τῷ κόσμῳ δοθήσεσθαι, ὡς περὶ αὐτοῦ προσθέσπιζε τὸ ἅγιον
 πνεῦμα. ὅτε τῷ Ἀχαζ ἔλεγεν «αἰτήσαι σεαυτῷ σημεῖον»· κάκεινου μὴ
 αἰτήσαντος, τότε φησὶν ὁ προφήτης «αὐτὸς κύριος δώσει ὑμῖν σημεῖον·
 ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ | ἔξει». παρθένος δὲ οὐ καλεῖται ἢ συν- 2 D113
 5 αφθεῖσα ἀνδρὶ καὶ γαμηθεῖσα γυνή, παρθένος δὲ ἐκείνη κυρίως λέγοιτ'
 ἂν ἡ ἄνευ ἀνδρός τὴν σύλληψιν τοῦ θεοῦ Λόγου κατὰ ἀλήθειαν
 ἐσχηκυῖα, | ὡς καὶ αὐτὸς Ἡσαΐας ἐν ἄλλῳ τόπῳ φησὶ «φωνὴ κραυγῆς 3 P144
 ἐκ πόλεως. φωνὴ ἐκ ναοῦ, φωνὴ κυρίου ἀνταποδόσεως, ἀνταποδι-
 δόντος τοῖς ἀντικειμένοις· πρὶν ἢ τὴν ὠδίνουσαν τεκεῖν, πρὶν ἢ
 10 ἐλθεῖν τὸν πόνον τῶν ὠδίνων ἐξέφυγε καὶ ἔτεκεν ἄρσεν. τίς ἤκουσε
 τοιοῦτο ἢ τίς ἐώρακε τοιαῦτα; εἰ ὠδινεν ἡ γῆ ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ καὶ
 ἔτεκεν ἔθνος εἰς ἅπαξ; ὅτι ὠδινεν καὶ ἔτεκεν Σιών τὰ παιδιά αὐτῆς·
 ἐγὼ δὲ ἔδωκα τὴν προσδοκίαν ταύτην καὶ οὐκ ἐμνήσθησαν, λέγει
 κύριος». ποία δὲ προσδοκία καὶ ποία παιδιά ἀλλ' ἢ τὸ παρθένον 4
 15 γεννηῖσαι ἄνευ ὠδίνων, ὅπερ οὐδαμοῦ γεγένηται, καὶ τὸ τὸν δι' αὐτὸν
 ἀπὸ | Ἐλισάβετ κατὰ ἐπαγγελίαν γεννηθέντα Ἰωάννην παιδα *, εἰ καὶ ὁ Ö274
 Ἰωάννης δι' ὠδίνων γεγέννηται; πῶς οὖν οὗτοι ἐκ σπέρματος 5
 ἀνδρός ψιλὸν ἄνθρωπον ὀρίζονται τὸν σωτήρα; πῶς δὲ οὐ γνω-
 σθήσεται ὡς καὶ Ἰερεμίας περὶ αὐτοῦ φησὶν ὅτι «ἄνθρωπός ἐστι, καὶ
 20 τίς γνώσεται αὐτόν»; διηγούμενος γὰρ ὁ προφήτης περὶ αὐτοῦ ἔλεγεν 6
 «τίς γνώσεται αὐτόν»;· εἰ δὲ περὶ ψιλοῦ ἔλεγεν ἄνθρωπον, πάντως
 ἂν καὶ ὁ πατὴρ αὐτὸν ἐγίνωσκεν καὶ ἡ μήτηρ, συγγενεῖς τε καὶ γεί-
 τονες, σύσκηνοί τε καὶ συμπολίται· ἀλλ' ἐπειδὴ ἐκ Μαρίας μὲν ἐστι 7
 τὸ γέννημα, ἄνωθεν δὲ ἦλθεν ὁ θεὸς Λόγος, οὐκ ἀπὸ σπέρματος
 25 ἀνδρός. ἀλλ' ἐκ πατρὸς μὲν ἄνωθεν γεννηθεὶς ἐν ἀληθείᾳ ἀχρόνως
 καὶ ἀνάρχως. ἐπ' ἐσχάτων δὲ τῶν ἡμερῶν εὐδοκήσας ἐν μήτρᾳ γενέ-
 σθαι παρθένου καὶ ἐξ αὐτῆς ἀναπλάσαι εἰς ἑαυτὸν τὴν σάρκα, διὰ
 τοῦτο φησὶ «καὶ ἄνθρωπος μὲν ἐστι, τίς δὲ γνώσεται αὐτόν»; ὅτι
 θεὸς ἄνωθεν ἦλθεν, ὁ μονογενὴς θεὸς Λόγος. πολλῇ δὲ ταλαι- 8
 30 πωρία τῶν πεπλανημένων, τῶν καταλειψάντων μὲν προφητῶν μαρ-
 τυρίας | καὶ ἀγγέλων, καὶ ἀνασχομένων Ἐβίωνος τοῦ πεπλανημένου, D114

2 Jes. 7, 11 — 3 Jes. 7, 14 — 7 Jes. 66, 6—9 — 15f vgl. Luk. 1, 41 —
 17ff vgl. Ancoratus c. 32, 3ff; S. 41, 10ff — 19 Jerem. 17, 9 — 28 Jerem. 17, 9

V M

1 ἐθέσπισε M 5 ἐλέγοιτ' M 11 τοιοῦτον M | ἡ γῆ] ἦ, < γῆ M
 14 ἀλλ' ἢ] ἀλλὰ M | vor παρθένον + τὴν M 16 * etwa (πρὶν γεννηθῆναι
 σκιωτῶν ἐν τῇ κοιλίᾳ) * | εἰ καὶ] γὰρ M 17 διὰ M 18 ἀνδρός < V
 21 ἀνθρώπου] οὐ M 23 σύσκηνοι, v ausradiert V 29 vor θεός + ὁ M

τοῦ τὴν ἑαυτοῦ ἡδονὴν βουλομένου πληροῦν καὶ τὰ Ἰουδαϊκὰ μετα-
χειριζομένου καὶ ἀπὸ Ἰουδαίων ἡλλοτριωμένου. ὁ μὲν <γὰρ> Γαβριὴλ 9
εὐθύς τῆ παρθένῳ εὐαγγελιζόμενος, αὐτῆς λεγούσης »πῶς ἔσται ταῦτα,
ὅτι ἄνδρα οὐ γινώσκω«, τὸ ἀσφαλὲς ὑποτιθέμενος ἔφη »πνεῦμα κυρίου
5 ἐπελεύσεται ἐπὶ σὲ καὶ δύναμις ὑψίστου ἐπισκιάσει σοι· διὸ καὶ τὸ
γεννώμενον ἐκ σοῦ ἅγιον κληθήσεται υἱὸς θεοῦ«. ἐν τῷ γὰρ εἰπεῖν | 10 P145
»τὸ γεννώμενον« ἔδειξε μὲν τὴν σάρκα ἀπ' αὐτῆς <εἶναι> καὶ τὴν ἄλλην
ἐνανθρωπῆσιν, ἄνωθεν δὲ ἀπ' οὐρανῶν τὴν δύναμιν τοῦ ὑψίστου
καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐπισκιάσαι τῆ ἁγία παρθένῳ καὶ ἄνωθεν κατα-
10 βεβηκέναι τὸν μονογενῆ υἱὸν θεὸν Λόγον, * καὶ ὡς ἐνηνθρώπησε καὶ
ὡς ἀπ' αὐτῆς ἐν ἀληθείᾳ ἐγεννήθη. πόσα δὲ ἄλλα ἔστι τοιαῦτα; 11
εἶωθα δέ, ὡς ὑπεσχόμην, μὴ διὰ πλάτους φέρεσθαι, ἵνα μὴ εἰς ὄγκον
πολὺν ἀγάγω τὴν πραγματείαν.

21. Περὶ δὲ τῶν ἄλλων ἐξῆς διηγήσομαι, ὧν τε κατὰ Πέτρου καὶ 21, 1
15 τῶν ἄλλων ἀποστόλων καταψεύδονται· ὅτι, φησὶν, ὁ Πέτρος καθ'
ἐκάστην ἡμέραν βαπτισμοῖς ἐκέχρητο, πρὶν ἢ καὶ ἄρτου αὐτὸν μετα-
λαμβάνειν. καὶ ὅρα τὸ πᾶν αὐτῶν συκοφάντημα καὶ τὸ ὑπουλον 2
τῆς ἀγυρτώδους αὐτῶν διδασκαλίας. ἀπὸ τοῦ γὰρ αὐτοὺς μεμιάνθαι
καὶ λαγνιστέως πολλακίς πολλα πρᾶττειν ἐπὶ τῆς γῆς, εἰς πεισμονὴν
20 τῆς ἑαυτῶν πληροφορίας τῷ ὕδατι δαψιλῶς χρῶνται, ἵνα δῆθεν
ἑαυτοὺς ἀπατήσωσι, διὰ βαπτισμῶν ἔχειν τὴν κάθαρσιν νομίζοντες.
καὶ ταῦτα εἰς τοὺς ἀποστόλους ἐμπαροινεῖν οὐκ αἰσχύνονται, καίτοι 3
τοῦ κυρίου | ἐλέγχοντος αὐτῶν τὴν κακοτροπίαν ἐν τῷ τὸν Πέτρον Ö276
εἰρηκέναι, ὅτε ἦλθεν τοὺς πόδας αὐτοῦ νίψαι, ὅτι »οὐ μὴ νίψης τοὺς
25 πόδας μου εἰς τὸν αἰῶνα«, καὶ τὴν ἀνθυποφορὰν ὑπὸ τοῦ σωτη-
ρος ἐξενεχθῆναι ὅτι »ἐὰν μὴ νίψω σου τοὺς πόδας, | οὐκ ἔχεις μέρος D115
μετ' ἐμοῦ«, κακείνου πάλιν ἀνταποκρινομένου ὅτι »οὐ μόνον τοὺς 4
πόδας, ἀλλὰ καὶ τὴν κεφαλὴν«, τοῦ δὲ κυρίου πάλιν λέγοντος ὅτι

3 Luk. 1, 34 — 4 Luk. 1, 35 — 15 vgl. zu S. 352, 14 — 24 Joh. 13, 8 —
26 Joh. 13, 8 — 27 Joh. 13, 9

V M

1 f χειριζομένου M 2 vor ὁ hineingeflickt ὡς V corr | <γὰρ> * 3 εὐθύς
getilgt, dafür gesetzt ὅτε V corr | εὐηγγελίζετο aus εὐαγγελιζόμενος V corr
7 <εἶναι> * 8 δὲ < M 10 υἱὸν θεὸν *] θεὸν υἱὸν V M | * etwa <σημαίνων> *
11 ὡς < M | ἄλλα + τε M 17 πᾶν < V 19 λαγνιστέως, ε aus ι V corr
| πεισμονὴν, ει auf Rasur V corr πλησμονὴν M 22 ἐνπαροινεῖν M 23 ἐν τῷ]
ἐν τε M 24 αὐτοῦ aus αὐτῶν V corr 28 φησὶν ὁ κύριος aus τοῦ δὲ κυρίου
πάλιν λέγοντος V corr

ὁ λουσάμενος ἅπαξ οὐ χρείαν ἔχει τὴν κεφαλὴν <ρίψασθαι>, εἰ μὴ
 τοὺς πόδας μόνον· ἔστιν γὰρ καθαρὸς ὅλος«. ἔδειξεν οὖν ὅτι οὐ 5
 χρὴ βαπτισμοῖς χρῆσθαι καὶ ἔθεσιν ἀνωφελέσι καὶ ἐντάλμασιν ἀν-
 θρώπων καὶ διδασκαλίαις, ὡς καὶ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ συνωδὰ τῷ προ-
 5 φήτῃ λέγει »ὁ λαὸς οὗτος τοῖς χεῖλεσί με τιμᾷ, ἡ δὲ καρδία αὐτῶν
 πόρρω ἀπέχει ἀπ' ἐμοῦ. μάτην δὲ σέβονται με, διδάσκοντες διδασκα-
 λίας, ἐντάλματα ἀνθρώπων«. ἐπεὶ κατὰ ποίαν αἰτίαν ἐμέμφετο τοὺς 6
 Φαρισαίους καὶ Γραμματεῖς, τοὺς βαπτισμοῖς πυγμαῖ χρωμένους ἐαν-
 τῶν <τε> καὶ ξηστῶν καὶ ποτηρίων καὶ τῶν ἄλλων; καὶ τελείως ἀπο-
 10 φαίνεται ὅτι »τὸ ἀνίπτους χερσὶν ἐσθίειν οὐ κοινοῖ τὸν ἄνθρωπον«;
 ὅστε οὐ μόνον τὸ βαπτίζεσθαι τούτων ἀνέτρεψεν, | ἀλλὰ καὶ τὸ P146
 ρίψαι χεῖρας περιττὸν εἶναι ἔδειξε καὶ τῷ <μὴ> βουλομένῳ τὰς χεῖρας
 ρίπτεσθαι μὴ εἶναι βλάβην.

22. Πῶς δὲ περὶ κρεοφαγίας οὐκ εὐθύς ἢ αὐτῶν ἄνοια ἐλεγχθή- 22, 1
 15 σεται; πρῶτον μὲν τοῦ κυρίου ἐσθίουτος τὸ Πάσχα τῶν Ἰουδαίων.
 Πάσχα δὲ τῶν Ἰουδαίων πρόβατον ἦν καὶ ἄζυμα, κρέα προβάτου
 ὅπτι πυρὶ ἐσθιόμενα· ὡς καὶ οἱ μαθηταὶ αὐτῷ λέγουσι »ποῦ θέλεις 2
 ἐτοιμάσωμέν σοι φαγεῖν τὸ Πάσχα;« καὶ αὐτὸς ὁ κύριος λέγει »ἀπέλ-
 θετε εἰς τὴν πόλιν καὶ εὐρήσετε ἄνθρωπον βαστάζοντα κεράμιον
 20 ὕδατος καὶ ἀκολουθήσατε αὐτῷ ὅπου ὑπάγει καὶ εἶπατε τῷ οἰκο-
 δεσπότῃ, ποῦ ἐστὶ τὸ κατάλυμα ὅπου ποιήσω τὸ Πάσχα μετὰ τῶν
 μαθητῶν μου; καὶ δείξει ὑμῖν ὑπερῶον ἐστρωμένον· ἐκεῖ ἐτοιμάσατε«.

πάλιν δὲ αὐτὸς ὁ κύριος λέγει »ἐπιθυμία ἐπεθύμησα τοῦτο τὸ 3
 Πάσχα φαγεῖν μεθ' ὑμῶν« καὶ οὐκ εἶπεν ἀπλῶς Πάσχα, ἀλλὰ | τοῦτο D116
 25 τὸ Πάσχα, ἵνα μὴ τις μεθοδεύσῃ εἰς τὴν ἑαυτοῦ ὑπόνοιαν. Πάσχα

1 Joh. 13, 10 — 3f vgl. Kol. 2, 22 (Jes. 29, 13) — 5 Matth. 15, 8 = Jes. 29, 13
 — 7ff vgl. Mark. 7, 4 — 10 Matth. 15, 20 — 14ff vgl. zu S. 352, 15ff —
 17 Mark. 14, 12 — 18ff Mark. 14, 13ff — 23 Luk. 22, 15

V M 14—S. 363, 14 verkürzt angeführt Concil. Nymphaeae hab. Mansi XIII
 303 B; dasselbe bei Corderius, Catena in Luc. p. 551

1 <ρίψασθαι> * 2 ὅλος M 4 ἐν ἑτέρῳ aus ἐν τῷ V corr 6 διδάσκοντες
 < M 6f διδασκαλίαις M 8 πυγμαῖ ausradiert V corr 8f ἐαντῶν <τε> καὶ *]
 ἐαντοῖς καὶ V M ausradiert V corr 9 nach τῶν ἄλλων am Rande nachgetragen
 καὶ πυγμαῖ τὰς χεῖρας νιπτομένους V corr < M 10 τὸ nachgetragen V corr
 12 <μὴ> Corn. 14 περὶ < M | κρεοφαγίας V 16 πάσχα δὲ τῶν Ἰουδαίων
 am Rande nachgetragen V corr | ἦν < M 18 τὸ πάσχα φαγεῖν M
 18f ἀπέλθετε, ε drüber V corr 25 ἵνα μήτις — ὑπόνοιαν am Rande nachgetragen
 V corr < M

δὲ ἦν, ὡς εἶπον, κρέα ὀπτά πύρι καὶ τὰ ἄλλα. αὐτοὶ δὲ ἀφανί- 4
 σαντες ἀφ' ἑαυτῶν τὴν τῆς ἀληθείας ἀκολουθίαν ἠλλαξαν τὸ ῥητόν,
 ὅπερ ἐστὶ πᾶσι φανερόν ἐκ τῶν συνεξευγμένων λέξεων, καὶ ἐποίησαν
 τοὺς μαθητὰς μὲν λέγοντας »πῶς θέλεις ἐτοιμάσωμέν σοι τὸ Πάσχα
 5 φαγεῖν«, καὶ αὐτὸν δῆθεν λέγοντα »μὴ ἐπιθυμία ἐπεθύμησα κρέας
 τοῦτο τὸ Πάσχα φαγεῖν μεθ' ὑμῶν«. πόθεν δὲ οὐ φωραθήσεται ἡ 5
 αὐτῶν ῥαδιουργία, τῆς ἀκολουθίας κραζούσης ὅτι τὸ μὺ καὶ τὸ ἦτά
 ἐστὶ πρόσθετα; ἀντὶ τοῦ γὰρ εἰπεῖν »ἐπιθυμία ἐπεθύμησα« αὐτοὶ
 προσέθεντο τὸ »μή« ἐπίρρημα. αὐτὸς δὲ ἀληθῶς ἔλεγεν »ἐπιθυμία
 10 ἐπεθύμησα τοῦτο τὸ Πάσχα φαγεῖν μεθ' ὑμῶν«· αὐτοὶ δὲ ἐπιγρά- Ö278
 φαντες τὸ κρέας ἑαυτοὺς ἐπλάνησαν, ῥαδιουργήσαντες καὶ εἰπόντες
 »μὴ ἐπιθυμία ἐπεθύμησα τοῦτο τὸ Πάσχα κρέας φαγεῖν μεθ' ὑμῶν«·
 σαφῶς δὲ δείκνυται ὅτι καὶ Πάσχα ἐπετέλεσε καὶ κρέα βέβρωκεν, ὡς
 προεῖπον. ἀλλὰ καὶ ἀπὸ τοῦ ὁράματος ἐλεγχθήσονται τοῦ ἀπο- 6
 15 καλυφθέντος τῷ ἁγίῳ Πέτρῳ διὰ τῆς ὀθόνης τῆς ἐχούσης πάντα ἐν
 αὐτῇ θηρία τε καὶ κτήνη καὶ ἔρπετά καὶ πετεινὰ καὶ φωνῆς κυρίου
 λεγούσης »ἀναστὰς θῦσον καὶ φάγε«· | καὶ τοῦ Πέτρου λέγοντος »μη- P147
 δαμῶς, κύριε· οὐδὲν κοινὸν ἢ ἀκάθαρτον εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα
 μου«, φησὶν ὁ κύριος »ἂ ὁ θεὸς ἐκαθάρισε, σὺ μὴ κοίνου«. εὐρε- 7
 20 θήσεται γὰρ ἐκ δύο τρόπων τῆς ἀληθείας ἢ σύστασις. εἰ μὲν γὰρ
 ἐροῦσι κατὰ πάντων τῶν βρωμάτων διεξεληλυθῆναι <τὸν> λόγον τοῦ
 ἁγίου Πέτρου λέγοντος ὅτι οὐδέποτε κοινὸν ἢ ἀκάθαρτον <εἰσῆλθεν
 εἰς τὸ στόμα μου>, ὡς καὶ βόας καὶ αἴγας καὶ πρόβατα καὶ ὄρνεις
 κοινὰ λέγεσθαι παρ' αὐτῶ, εὐθὺς ἐλεγχθήσονται ἐκ τῆς προτέρας
 25 αὐτοῦ ἀναστροφῆς. μετὰ γὰρ τὸ γῆμαι καὶ τέκνα κεκτῆσθαι καὶ 8
 πενθερὰν ἔχειν συνέτυχε τῷ σωτῆρι, ἐξ Ἰουδαίων ὁρμώμενος. Ἰου-
 δαῖοι δὲ καὶ | σάρκας ἐσθίουσι καὶ κρεοφαγία παρ' αὐτοῖς οὐκ ἐβδέ- D117

17 Act. 10, 13 — 17f Act. 10, 14 — 19 Act. 10, 15 — 25f vgl. Matth. 8, 14;
 das τέκνα κεκτῆσθαι setzt die Legende von der Tochter des Petrus (Petrus-
 akten) voraus

V M 19—S. 364, 15 Catena in Acta S. 178, 17ff Cramer (= cat.)

9 προσέθηκαν aus προσέθεντο V^{corr} | ἐπίρρημα, ρ drüber V^{corr} 12 τὸ ge-
 tilgt M 13 καὶ] τὸ M | κρέας M 17 ἀνάστα M 19 ἐκαθάρτισεν, ἀ V^{corr}
 20 γὰρ¹ < cat. 21 κατὰ] διὰ, aber getilgt u. κατὰ dafür am Rande V^{corr} |
 τῶν < V | <τὸν> * 21f τοῦ ἁγίου Πέτρου λέγοντος *, vgl. S. 364, 3] τὸν
 ἁγίον Πέτρον καὶ λέγειν VM cat. 22f <εἰσῆλθεν εἰς τὸ στόμα μου> * 23 καὶ
 ὄρνεις < M 25 vor μετὰ γὰρ + ὁ δὲ Πέτρος, jedoch getilgt V 27 κρεοφα-
 γία, ο aus ω V u. M 27f οὐ βεδέλνεται M οὐκ ἐστὶ βδελυκτὴ cat.

λικται οὐδὲ ἀπηγόρευται. ἄρα γοῦν αὐτοῦ βεβρωκότος ἀπ' ἀρχῆς — 9
 εἰ καὶ ἕως τοῦ συναρτῆσαι τῷ σωτήρι εἶποιμεν — δειχθήσεται ὅτι οὐδὲν
 κοινὸν ἠγήσατο τῶν οὐ κοινῶν λεγομένων. καὶ γὰρ οὐ κατὰ πάν-
 των διεξήγαγε τὸ κοινὸν καὶ ἀκάθαρτον, ἀλλὰ περὶ ὧν ἔλεγεν ὁ
 5 νόμος κοινῶν καὶ ἀκαθάρτων. πάλιν δὲ τούτου δειχθέντος ὅτι οὐ 10
 περὶ πάντων τῶν κρεῶν αὐτῷ ἤγετο ὡς κοινῶν πάντων ὄντων,
 ἀλλὰ περὶ τῶν ἐν τῷ νόμῳ κοινῶν τε καὶ ἀκαθάρτων, ὁ θεὸς τῆς
 ἀγίας Χριστοῦ ἐκκλησίας τὸν χαρακτῆρα παραδιδούς ἔλεγεν αὐτῷ
 10 μηδὲν κοινὸν ἠγεῖσθαι. »πάντα γὰρ ἐστὶ καθαρὰ μετὰ εὐχαριστίας
 καὶ εὐλογίας θεοῦ λαμβανόμενα.« ἀλλ' εἰ καὶ περὶ τῆς κλήσεως τῶν 11
 ἔθνῶν τὸ αἶνιγμα εἶχεν, ἵνα μὴ ἠγήσῃται τοὺς ἐν ἀκροβυστία κοι-
 νοὺς ἢ ἀκαθάρτους, ὅμως ἡ ἔμφρασις τοῦ Πέτρου οὐ περὶ ἀνθρώπων
 εἶχε τὴν ὑπόνοιαν, ἀλλὰ περὶ τῶν ἐν τῷ νόμῳ ἀπηγορευμένων, ὡς
 καὶ παντί τῳ σαφὲς ἂν εἴη· καὶ ἐξέπεσεν αὐτῶν πανταχόθεν ὁ ληρώ-
 15 θης λόγος.

23. Τῶν δὲ ἀποστόλων τὰ ὀνόματα εἰς τὴν τῶν ἡπατημένων 23, 1
 ὑπ' αὐτῶν πειθῶ προσποιητῶς δέχονται βίβλους τε ἐξ ὀνόματος
 αὐτῶν πλασάμενοι ἀνεγράψαντο, δῆθεν ἀπὸ προσώπου Ἰακώβου καὶ
 Ματθαίου καὶ ἄλλων μαθητῶν. ἐν οἷς ὀνόμασι καὶ τὸ ὄνομα 2
 20 Ἰωάννου τοῦ ἀποστόλου ἐγκαταλέγουσιν, ἵνα πανταχόθεν φωρατὴ
 γένηται ἡ αὐτῶν ἄνοια. | οὐ μόνον γὰρ ἐλέγχει αὐτοὺς κατὰ πάντα 280
 τρόπον, λέγων ὅτι »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ Λόγος καὶ ὁ Λόγος ἦν πρὸς τὸν
 θεὸν καὶ θεὸς ἦν ὁ Λόγος«, ἀλλὰ καὶ ὅτι τὰς τῶν ἀγίων προφητῶν 3
 μαρτυρίας *, ἐν ᾧ | ἐκ πνεύματος ἁγίου ὀρμώμενος καὶ τὰ ὑπὸ τοῦ P148
 25 σωτήρος εἰρημμένα καλῶς ἀκριβολογήσας περὶ ἐκάστης ὑποθέσεως
 τῆς εἰς Χριστὸν πληρωθείσης, ὡς εἶπον, τὰς μαρτυρίας ἐξέθετο, ἀφ'
 ὧν προφητῶν οὗτοι ἑαυτοὺς ἀπηλλοτριώσαν. | καὶ εὐθύς ἔδειξεν 4 D118
 ὡς τοῖς πρὸς Ἰωάννην τὸν βαπτιστὴν ὑπὸ τῶν Φαρισαίων πεμφ-

9f vgl. Röm. 14, 20 u. I Tim. 4, 3 — 19f gemeint sind wohl Johannesakten;
 vielleicht dieselben wie bei den Enkratiten vgl. haer. 47, 1, 4 — 22 Joh. 1, 1

V M cat. (bis Z. 14 σαφὲς ἂν εἴη)

1 οὐν cat. 2 εἰ καὶ + (μόνον)? * | ἕως] εὐθέως cat. | εἶποιμεν cat.]
 εἶποιμ' ἂν VM 3 ἠγήσατο κοινὸν cat. 4 διεξήγαγε] ἀπεφήνατο cat. 6 αὐτῷ
 < cat. | ἤγετο getilgt, dafür am Rande ἔλεγεν V corr ἔλεγεν cat. | πάντων
 ὄντων < cat. 8 παραδούς cat. 9 vor ἐστὶ + αὐτῷ cat. 11 εἶχεν < cat.
 12 ἡ ἔμφρασις] ὁ λόγος cat. | ἀνθρώπων cat.] ἀνθρώπου VM 13 τὴν ὑπόνοιαν]
 τὴν ἔμφρασιν cat. 14 τω aus τὸ V corr τὸ M < cat. 24 * etwa <δέχεται,
 δῆλον ἐκ τοῦ αὐτοῦ εὐαγγελίου> * 26 τὰς μαρτυρίας + (τῶν προφητῶν)? *

θεισιν αὐτὸς Ἰωάννης ἀποκρίνεται λέγων »ἐγὼ φωνὴ βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ, εὐθύνετε τὴν ὁδὸν κυρίου, καθὼς εἶπεν Ἡσαΐας ὁ προφήτης«. καὶ πάλιν αὐτὸς Ἰωάννης λέγει, ἀπὸ τῶν προφητῶν λαβὼν τὴν 5 μαρτυρίαν (φημὶ δὲ ἀπὸ τοῦ Δαβὶδ), ὅτε ὁ κύριος τὰς τραπέζας τῶν 5 κολλυβιστῶν κατέστρεψε καὶ εἶπεν· μὴ ποιῆτε τὸν οἶκον τοῦ πατρός μου οἶκον ἐμπορίου, »ἐμνήσθησαν ὅτι ἦν γεγραμμένον ὅτι ὁ ζῆλος τοῦ οἴκου σου κατέφαγέν με«. καὶ πάλιν αὐτὸς Ἰωάννης εἶπεν ὅτι »Ἡσαΐας εἶδεν ὢν ἐν πνεύματι ἁγίῳ«.

24. Πάλιν δὲ ὁ αὐτὸς ἅγιος Ἰωάννης κηρύττων ἐν τῇ Ἀσίᾳ 24, 1 10 ἱστορεῖται παράδοξον ἔργον τι πεποιηκὸς εἰς ὑπογραμμὸν τῆς ἀληθείας. πολιτείαν γὰρ ἔχων θαυμασιωτάτην καὶ συμπρέπουσαν αὐτοῦ τῷ ἀξιόματι τῆς ἀποστολῆς καὶ μὴδ' ὅλως λουόμενος, ἠναγκάσθη ὑπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος προελθεῖν ἕως τοῦ βαλανείου, εἰπὼν ὅτι »λάβετε μοι τὰ πρὸς βαλανεῖον«. καὶ τῶν συνεπομένων θαυμαζόντων 2 15 ἦλθεν εἰς αὐτὸ τὸ λουτρὸν καὶ γεγονῶς πρὸς τὸν εἰωθότα ὑποδέχεσθαι τῶν λουομένων τὰ ἱμάτια ἤρετο τίς ἔνδον ἐστὶν ἐν τῷ βαλανείῳ· ὁ δὲ ὀλεάριος (ὁ) ἐπὶ τῷ φυλάττειν τὰ ἱμάτια προσκαρτε- 3 ρῶν (ἐν τοῖς γὰρ γυμνασίοις ἔργον τοῦτό τιςιν ὑπάρχει πορισμοῦ ἕνεκα τῆς ἐφημέρου τροφῆς) ἔφη τῷ ἁγίῳ Ἰωάννῃ ὅτι Ἐβίων ἔνδον 20 ἐστίν. Ἰωάννης δὲ εὐθὺς συνεῖς τὴν τοῦ ἁγίου πνεύματος ὁδηγίαν, 4 δι' ἣν αἰτίαν προὔτρεψατο αὐτὸν ἕως τοῦ βαλανείου ἦκειν, ὡς ἔφην, μνήμης ἕνεκα τοῦ καταλιπεῖν ἡμῖν τὴν τῆς ἀληθείας ὑπόθεσιν, ὅτι τίνες εἰσὶν οἱ δοῦλοι Χριστοῦ καὶ ἀπόστολοι καὶ υἱοὶ τῆς αὐτῆς ἀληθείας, τίνα δὲ ἐστὶ τὰ σκευῆ τοῦ πονηροῦ καὶ πύλαι Αἰδου, μὴ κατι- 25 σχύουσαι τῆς πέτρας καὶ τῆς ἐπ' αὐτῇ οἰκοδομηθείσης ἁγίας Θεοῦ ἐκκλησίας, εὐθὺς ταράξας ἑαυτὸν καὶ οἰμώξας, | ἠρέμα εἰς τὸ πάντα 5 D119 ἀκοῦσαι εἰς μαρτύριον παραστάσεως ἀχράντου διδασκαλίας | »σπεύσατε, P149 ἀδελφοί« ἔφη »ἔξέλθωμεν ἐντεῦθεν, μὴ πέσῃ τὸ βαλανεῖον καὶ κατο- ρύξῃ ἡμᾶς μετὰ Ἐβίωνος τοῦ ἔνδον ἐν τῷ βαλανείῳ διὰ τὴν αὐτοῦ

1 Joh. 1, 23 — 6 Joh. 2, 17 — 8 vgl. Joh. 12, 41 — 9 ff Verwechslung mit Kerinth, vgl. Irenaeus III 3, 4; II 13 Harvey — 24 f vgl. Matth. 16, 18

V M

1 αὐτὸς am Rande nachgetragen V corr < M 4 ὁ κύριος am Rande nach-
getragene V corr < M 5 ποιεῖτε V 7 αὐτὸς + ὁ M 10 ἔργον < M 11 γὰρ
ἔχων] παρέχων M 14 τὰ oben hineingeflickt V corr | ἐπομένων M 15 γε-
νόμενος aus γεγονῶς V corr 17 (ὁ) * | ἐπὶ τῷ U] ἐπὶ τῷ V ἐπὶ τῶν M
18 γὰρ oben hineingeflickt V corr 24 f κατισχύσαι M 25 ἐπ' αὐτῆς V
27 παρατάσεως M 28 f κατορύξῃ ἡμᾶς getilgt, dafür am Rande ἀπολώμεθα V

ἀσέβειαν. καὶ μηδεὶς θαυμάζέτω ἐπὶ τῷ ἀκοῦσαι Ἐβίωνα Ἰωάννη 6
 συντετυχημένοι. πολυχρόνιος γὰρ καταμείνας τῷ βίῳ ὁ μακάριος
 Ἰωάννης διήρκεσεν ἄχρι τῆς τοῦ Τραϊανοῦ βασιλείας. πάντες δὲ 7
 οἱ ἀπόστολοι ὅτι ἀπαλλοτριούσι τὴν τοῦ Ἐβίωνος πίστιν καὶ ἄλλο- 0282
 5 τριαν ἠγγήσαντο τοῦ αὐτῶν κηρύγματος τοῦ χαρακτῆρος, παντί τῳ
 δῆλον.

25. Περὶ δὲ τοῦ ἁγίου Παύλου ὡς βλασφημοῦντες αὐτὸν λέγουσι 25, 1
 πόσα ἔχω λέγειν; πρῶτον μὲν γὰρ λέγουσιν αὐτὸν Ἑλληνά τε καὶ
 ἐξ ἔθνῶν ὑπάρχειν. προσήλυτον δὲ γεγονέναι ὕστερον. πῶς οὖν 2
 10 αὐτὸς λέγει περὶ ἑαυτοῦ ὅτι »Ἐβραῖος ἐξ Ἐβραίων, ἐκ σπέρματος
 Ἀβραάμ. φυλῆς Βενιαμίν, κατὰ νόμον Φαρισαῖος, περισσοτέρως ζηλω-
 τῆς ὑπάρχων τῶν πατρικῶν μου παραδόσεων· καὶ ἐν ἄλλῳ τόπῳ 3
 λέγει »Ἰσραηλίται εἰσι, καὶ ἐγὼ σπέρμα Ἀβραάμ εἰσι, καὶ φησι
 »περιτομῇ ὀκταήμερος καὶ ἀνατεθραμμένος παρὰ τοὺς πόδας Γαμα-
 15 λιήλ καὶ Ἐβραῖος ἐξ Ἐβραίων«. καὶ ὃ τῶν δεινῶν ἐρπετῶν τὰ 4
 δεινὰ κωκῦματα καὶ τὰ δρακοντοειδῆ σνρίγματα καὶ τῆς κενοφωνίας
 τὰ δηλητήρια. τίνας δὲ λήψομαι τὴν μαρτυρίαν; Ἐβίωνος καὶ τῶν
 κατ' αὐτὸν ἢ τοῦ ἁγίου Πέτρου τοῦ λέγοντος »ὡς ἔγραψεν ὑμῖν ὁ
 ἀδελφός μου Παῦλος, ἅτινά ἐστι βαθεὰ καὶ δυσερμηνευτα, ἃ οἱ ἀμα-
 20 θεῖς καὶ ἀστήρικτοι διαστρέφουσι τῇ ἑαυτῶν ἀγνωσίᾳ; πάλιν δὲ 5
 ὁ ἅγιος Παῦλος μαρτυρεῖ καὶ αὐτὸς τοῖς περὶ Πέτρον λέγων »Ἰάκω-
 βος καὶ Ἰωάννης καὶ Κηφᾶς, οἱ δοκοῦντες στῦλοι εἶναι, δεξιὰς ἔδω-
 καν ἐμοί τε καὶ Βαρνάβᾳ κοινωνίας«. καὶν τε γὰρ Ταρσεᾶ ἑαυτὸν
 εἶποι, οὐκ ἀπὸ τούτου πάντως δέδοται πρόφασις τοῖς λεξιθηροῦσι D120
 25 τὰ εἰς ἑαυτῶν καταστροφὴν καὶ τῶν πειθόμενων * οὕτως ἔχειν.
 καὶ γὰρ καὶ Βαρνάβαν λέγει, Ἰωσήφ ποτε καλούμενον Βαρνάβαν δὲ 6
 μετακληθέντα, υἱὸν παρακλήσεως ἐρμηνευόμενον, Λευίτην Κύπριον

2f vgl. Irenaeus III 3, 4; II 15 Harvey — 10 Phil. 3, 5 Gal. 1, 14 —
 13 II Kor. 11, 22 — 14 Phil. 3, 5 Act. 22, 3 — 18 II Petr. 3, 15f — 21 Gal. 2, 9
 — 23 vgl. Act. 22, 3 — 26 Act. 4, 36

V M

1 ἐπὶ τὸ M 2 συντετυχέναι M | γὰρ] δὲ M 3 ἄχρι] ἕως M 5 τῳ
 aus τὸ V τὸ M 7 ὡς — λέγουσιν am Rande nachgetragen Vcorr < M 8 γὰρ
 angefleckt Vcorr 10 αὐτοῦ M 11 Βενιαμειν M 12 παραδό//σεων, ο aus ω
 Vcorr παραδόσεων M 14f Γαμαλιήλου M 16 δεινὰ < M | κωκῦματα aus
 κνήματα Vcorr κνήματα M 17 λή//ψομαι, μ ausradiert V 18 τοῦ² < M
 21 καὶ angefleckt Vcorr 23 αὐτὸν M 24 λεξιθηροῦσι aus λέξεσι θηροῦσι
 Vcorr 25 * etwa (αὐτοῖς ἐπ' αὐτῶν πεπλασμένα) * 26 καὶ² < M

τῷ γενεῖ. καὶ οὐ πάντως ἐπειδὴ Κύπριος ἦν, οὐκ ἦν ἀπὸ τοῦ Λευί,
 ὡς καὶ ὁ ἅγιος Παῦλος, εἰ καὶ ἀπὸ Ταρσοῦ ὠρμᾶτο, οὐκ ἦν ἀλλό-
 τριος τοῦ Ἰσραήλ. διασπαρέντων γὰρ | πολλῶν ἐν τοῖς χρόνοις 7 P150
 Ἀντιόχου τοῦ Ἐπιφανοῦς καὶ ἐν χρόνοις ἄλλοις, καθότι συνέβαινε
 5 πόλεμος, καὶ αἰχμαλωτισθέντων καὶ †δοθέντων εἰς πολιορκίαν, οἱ μὲν
 αἰχμάλωτοι ἀρθέντες ἐπέμειναν ἐν τισὶ τόποις, οἱ δὲ ἀπὸ τῆς τοι-
 αύτης αἰτίας ἀναχωρήσαντες κατόκουν ἕκαστος ὅπου κατείληφεν.
 ὡς καὶ ὁ ἅγιος Ἰερεμίας ἔλεγε περὶ τοῦ Ἰσραήλ, καθάπερ πολλάκις 8
 τοῦτο αὐτὸ συμβέβηκε τὸ ἀποδιδράσκειν ἀπὸ προσώπου τῶν πολε-
 10 μίων, ὅτι »καὶ εἰς Κιτιεῖς ἐὰν ἀπέλθῃς, οὔτε ἐκεῖ σοι ἀνάπανσις
 ἔσται«. παντὶ δέ τῳ δῆλόν ἐστιν ὅτι Κίτιον ἢ Κυπρίων νῆσος κα- 9
 λεῖται· Κίτιοι γὰρ Κύπριοι καὶ Ροδίοι. ἀλλὰ καὶ ἐν τῇ Μακεδονίᾳ
 τὸ γένος κατόκηκε Κυπρίων τε καὶ Ροδίων· ὅθεν δὴ καὶ Ἀλέξαν-
 δρος ὠρμᾶτο ὁ Μακεδών. καὶ τούτου ἕνεκεν ἐμφέρεται ἐν τοῖς
 15 Μακκαβαίοις ὅτι »ἐξῆλθεν [σπέρμα] ἐκ γῆς Κιτιέων«· καὶ γὰρ ἐκ
 σπέρματος τῶν Κιτιέων Ἀλέξανδρος ὁ Μακεδών. ἀλλὰ γενόμενος 10
 πάλιν ἐν τῷ τόπῳ |, διὰ τὸν ὑποπεσόντα λόγον διεξελθὼν τὴν περὶ Ö284
 τούτων ἱστορίαν, φημὶ ὅτι ἀπὸ τῆς μετοικήσεως πολλοὶ τὰς ἄλλας
 χώρας κατοικήσαντες τοῦ Ἰσραήλ ἦσαν σπέρματος κατὰ διαδοχὴν.
 20 ἐλέγοντο γὰρ καὶ ἐκάστης χώρας πατριῶται, ὡς καὶ αἱ θυγατέρες 11
 τοῦ Ἰσθῶρ τὴν ἀντίληψιν τοῦ Μουσέως τῷ πατρὶ ἀπήγγειλαν, ὡς
 ἀποστήσας τοὺς ποιμένας ἐπότισεν αὐτῶν τὰ πρόβατα, καὶ πορευ-
 θεῖσαι περὶ τούτου ὑφηγοῦντο τῷ ἰδίῳ πατρὶ, τοῦ δὲ λέγοντος ὅτι
 »διὰ τί ἐταχύνατε σήμερον τοῦ ἐλθεῖν;« πρὸς αὐτὸν ἔφασαν ὅτι 12
 25 »ἀνὴρ Αἰ|γύπτιος ἐρρούσατο ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ποιμένων καὶ ἤντλησε καὶ D121
 ἐπότισεν ἡμῶν τὰ θρέμματα«, καὶ εὐθὺς ὁ αὐτὸς ἔφη πρὸς αὐτάς
 »διὰ τί οὐκ ἠγάγετε αὐτὸν ὧδε, ἵνα φάγη ἄρτον;« τίς δὲ οὐκ 13

8—11 vielmehr Jes. 23, 12 — 15 I Makk. 1, 1 — 24ff Exod. 2, 18f —
 27 Exod. 2, 20 — 27ff vgl. Exod. 6, 16ff

V M

4 εἶποτε aus καθότι Vcorr 5 καὶ¹ < V | † δοθέντων εἰς πολιορκίαν] lies
 wohl ἀποδράντων διὰ πολιορκίαν *, vgl. Z. 7 ἀναχωρήσαντες u. Z. 9 ἀποδιδράσκειν
 6 lies ἀχθέντες? * | τῆς < V 9 αὐτῷ M | ἀποδράσκειν V 9f πολέμων M
 10 εἰς σκιτιεῖς M 11 τῳ] τὸ M 15 [σπέρμα] * 16 Κιτιέων *] Ἑλλήνων
 VM 17 ἐμπεσόντα, ἐμ aus ὑπο Vcorr | διεξῆλθον aus διεξελθὼν Vcorr
 18 φημὶ *] πλὴν VM 19 //οικήσαντες, κατ wegradiert Vcorr κατοικήσαντες M
 21 ἀντίλη//ψιν, μ wegradiert Vcorr 22 vor ἀποστήσας + ὁ M | πρόβατα]
 θρέμματα M 23f τί ὅτι aus ὅτι διὰ τί Vcorr 24 πρὸς] ἐπ' V

οἶδεν ὅτι Μωυσῆς υἱὸς μὲν γίνεται τοῦ Ἀμράμ καὶ τῆς Ἰωχαβέτ,
 Ἀμράμ δὲ τοῦ Καάθ. Καάθ δὲ τοῦ Λεὺ, Λεὺ δὲ τοῦ Ἰακώβ, Ἰακώβ
 δὲ τοῦ Ἰσαάκ. Ἰσαάκ δὲ τοῦ Ἀβραάμ; καὶ οὐκ ἀπὸ τοῦ καλεῖσθαι τὸν
 Μωυσέα Αἰγύπτιον πάντως ἢ τῆς εὐγενείας καὶ τοῦ σπέρματος διέ-
 5 πεσεν ἀκολουθία. οὗτοι δὲ καταλείψαντες τὴν ὁδὸν οἱ ἀπὸ τοῦ 14
 Ἐβίωνος πεπλανημένοι ἐπὶ πολλὰς διεστραμμένας ὁδοὺς καὶ ἀνάντη
 τρίβον τὸν νοῦν ἐκδεδώκασιν.

26. Αὐχοῦσι δὲ πάλιν περιτομὴν ἔχοντες καὶ σεμνύονται δῆθεν 26, 1
 ταύτην εἶναι σφραγίδα καὶ χαρακτῆρα τῶν τε πατριαρχῶν καὶ δι-
 10 καίων τῶν κατὰ τὸν νόμον πεπολιτευμένων, | δι' ἧς ἐξισοῦσθαι P151
 ἐκείνοις νομίζουσι καὶ δῆτα ἀπ' αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ τὴν σύστασιν
 ταύτης βούλονται φέρειν, ὡς καὶ οἱ περὶ Κήρινθον. φασὶ γὰρ καὶ 2
 οὗτοι κατὰ τὸν ἐκείνων ληρώδη λόγον »ἀρκετὸν τῷ μαθητῇ εἶναι
 ὡς ὁ διδάσκαλος«· »περιετιμήθη, φησίν, ὁ Χριστός, καὶ οὐ περιτιμή-
 15 θητι«. * καὶ ἵνα κατὰ πάντα τρόπον καταισχύνηται τῆς πλάνης 3
 τὰ σπέρματα· καθάπερ χαλινὸς τῇ θαλάσῃ ἐκ θεοῦ ὀρισθεῖς, κλει-
 θρα καὶ πύλαι, ψάμμος ὄριον θαλάσῃ καὶ πρόσταγμα τὸ ἔως τούτου

S ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 26, 2; I 213 Harvey *et circumciduntur ac per-
 severant in his consuetudinibus quae sunt secundum legem* u. Hippolyt refut. VII
 34, 1f; S. 221, 10ff Wendland ἔθρουν Ἰουδαίκοις ζῶσι, κατὰ νόμον φάσκοντες δι-
 καιοῦσθαι καὶ τὸν Ἰησοῦν λέγοντες δεδικαιῶσθαι ποιήσαντα τὸν νόμον· διὸ καὶ
 Χριστὸν αὐτὸν τοῦ θεοῦ ὠνομάσθαι καὶ Ἰησοῦν (lies υἱόν? *), ἐπεὶ μηδεὶς τῶν
 (ἑτέρων) ἐτέλεσε τὸν νόμον· εἰ γὰρ καὶ ἕτερός τις πεποιήκει τὰ ἐν νόμῳ προστε-
 ταγμένα, ἦν ἂν ἐκεῖνος ὁ Χριστός. δύνασθαι δὲ καὶ ἑαυτοὺς ὁμοίως ποιήσαντας
 Χριστοὺς γενέσθαι· καὶ γὰρ καὶ αὐτὸν ὁμοίως ἄνθρωπον εἶναι πᾶσι λέγουσιν —
11 ff vgl. haer. 28, 5, 1ff; S. 317, 11ff u. Ps. Tertullian adv. omn. haer. 3 *et quia
 scriptum sit: nemo discipulus super magistrum nec servus super dominum, legem
 etiam proponit* (sc. Ebion) — **13** Matth. 10, 25 — **16** vgl. Hiob 38, 10 —
17 f Hiob 38, 11

V M

1 u. **2** Ἀμράμ, β oben drüber V corr **5** vor οὗτοι ein οἰκοῦν hineingeflickt,
 dafür γὰρ getilgt V corr | δὲ *] γὰρ V M **9** hinter σφραγίδα am Rande nachge-
 tragen ἡγοῦμενοι V corr < M **10** δι' οὗς — νομίζουσι am Rande nachgetragen
 V corr < M | ἧς *] οὗς V **14** hinter περιετιμήθη ein γὰρ hineingeflickt V corr
15 *) es muß ein Satz ausgefallen sein, in dem Christus Subjekt war: so fordert
 es das καταισχύνηται u. die Wiederaufnahme S. 369, 20 * **16** τῆς θαλάσσης M
17 θαλάσῃ getilgt V corr | πρόσταγμα τὸ ἔως aus προστάγματος ἔως V corr
 προστάγματος ὡς M

ἐλεύσῃ, καὶ οὐχ ὑπερβήσῃ, ἀλλὰ ἐν σεαυτῇ συντριβήσονται σου τὰ
 κύματα <ὡς> φησιν, οὕτω καὶ οὗτοι ἐν ἑαυτοῖς καταδαπανηθήσονται.
 ἀλλὰ ἐκεῖ μὲν ἐκ θεοῦ προστάγματος εἰς εὐταξίαν θαλάσσης ἐκ θεοῦ 4
 εἴρηται ὁ τοῦ ὄρου λόγος, ἐνταῦθα δὲ ἀφ' ἑαυτῆς ἡ κακία καὶ ἡ
 5 πλάνη τυφλώπτουσα τὸν νοῦν καὶ τὸν εὐσεβῆ λογισμόν ἀποστρε-
 φομένη προὔλαβε καθ' ἑαυτῆς ὡσπερ κύματα ἐγείρειν, τὰ σθένια τῶν
 προαπαγγελλομένων αὐτῆς ὑπολήψεων ἑτέροις κύμασιν ἑαυτῆς συγ- D122
 κρούουσα καὶ ἐν ἑαυτῇ αἰὲ συντριβομένη ἑαυτήν <τε> διαλύουσα, — ἡ 5
 καθάπερ ἐρπετὸν δεινὸν ἑαυτὸ λυμαινόμενον καὶ ἀντιστροφόμενον
 10 ἀπὸ τῆς κέρκου καὶ ἑαυτὸ βιβρωῶσκον αὐτὸ ἑαυτοῦ ἀναλωτικὸν | γινό- Ö286
 μενον. τοῦτο γὰρ φασι γεγενῆσθαι καιρῶ ὑπὸ ἀσπίδων συγκλει- 6
 σθεισῶν ἐν πίθοις, καὶ ἐκάστης τὴν ἑτέραν καταναλωσάσης τὴν δὲ
 ἰταμωτέραν καὶ χαλεπωτέραν εἰς ὕστερον μεμενηκέναι· μόνην <δὲ>
 καταλειφθεῖσαν καὶ εἰς πείναν ἐλθοῦσαν ἀπὸ τῆς ἰδίας κέρκου ἀρξα-
 15 μένην ἑαυτήν καταβεβρωκέναι ἰστοροῦσί τινες φυσιολόγοι κατὰ τὴν
 Αἴγυπτίων χώραν. ὅθεν καὶ ἀρμοδίως τὸ ὄνομα αὐτῇ ἐπέθεντο, διὰ
 τὴν κεφαλὴν τῆς Γοργόνης καὶ ταύτην ἀσπιδογοργόνα καλοῦντες.
 οὕτω καὶ ὁ ματαιόφρων Ἐβίων καὶ οἱ ἀμφ' αὐτὸν προὔλαβον ἑαν- 7
 τοὺς κατατέμνοντες καὶ ἀναιροῦντες ἀπ' ἀρχῆς ἐκεῖνα ἐφ' οἷς καὶ
 20 σεμνύονται. Χριστὸς γὰρ ἑαυτὸν οὐ περιέτεμεν, παιδίον γεννηθείς· 8
 δόξα δὲ τῷ ἐλεήμονι θεῷ, ὅτι ἑαυτὸν προέλαβεν ὁ Ἐβίων, ἵνα τὰ
 ἀληθινὰ μὴ ὁμολογήσῃ, εἰς τὸ καὶ ἔλεγχον αὐτῷ τοῦτο γενέσθαι.
 εἰ μὲν γὰρ ἔλεγεν αὐτὸν θεὸν ἄνωθεν ἦγοντα περιτεμῆσθαι τὴν 9
 ὀκταήμερον <περιτομὴν> ὑπὸ τῆς Μαρίας, τὸ τηνικαῦτα (θεὸς ὢν καὶ
 25 συγχωρῶν κατὰ ἰδίαν εὐδοκίαν) παρεῖχεν ἂν τῷ ἀγύρτη τὴν περὶ τῆς
 περιτομῆς πιθαιολογίαν. ὁπότε δὲ ψιλὸν ἄνθρωπον αὐτὸν γεγε- P152
 νῆσθαι ἀπὸ ἀνθρώπων παραιοφέρει, οὐκέτι αἰτίως ἐστὶν ὁ παῖς, εἰ
 καὶ τὴν ὀκταήμερον περιτομὴν περιετιμήθη. οὐ γὰρ ἑαυτὸν περιέ- 10

11 ff vgl. haer. 22, 2, 2 ff; S. 246, 19 ff

V M

2 <ὡς> * | ^ξ αὐτοῖς, ἐ oben drüber V corr 3 ἀλλ' M | θεοῦ¹ in θείου
 verändert V corr 6 ἐγείρουσα aus ἐγείρειν V corr 8 <τε> * | διαλύουσα *]
 διαλύει V M 9 ἑαυτοῦ M 10 ἑαυτῶ¹ M | βιβρωῶσκον getilgt, dafür am
 Rande κατεσθίον V corr | αὐτὸ nachgetragen V corr < M | ἑαυτῶ² M 10 f γί-
 νεται aus γινόμενον V corr 12 [δὲ]? * 13 <δὲ> * 15 καταβρωκέναι M 16 ἀρ-
 μο||δίως, ο aus ω V 20 γεννηθείς getilgt u. dafür am Rande γὰρ ἦν V corr
 23 ἄνωθεν θεὸν M 24 <περιτομὴν> *, vgl. Z. 28 25 τὴν περὶ < V; τινὰ
 statt τὴν? * 26 δὲ oben hinein V corr 27 ἀπὸ *] ἐπὶ V M

Epiphanius I.

24

τεμεν, ἀλλὰ ὑπὸ ἀνθρώπων περιετιμήθη. καὶ γὰρ οἱ παῖδες οὐχ ἑαυτοὺς περιτέμνουσι καὶ οὐδὲ αἰτιοὶ εἶσι τῆς ἑαυτῶν περιτομῆς, ἀλλ' οἱ αὐτῶν γονεῖς. ἐκεῖνοι γὰρ ἀδαεῖς ὄντες νηπιάζουσιν ἀγροοῦντες καὶ οὐδὲ οἶδασι τί αὐτοῖς ἀπὸ τῶν γονέων γίνεται.

- 5 27. Ἡμεῖς δὲ καὶ θεὸν αὐτὸν λέγομεν ἀπ' οὐρανοῦ ἐλθόντα καὶ 27, 1
ἐν μήτρᾳ παρθένου Μαρίας τὸν χρόνον | τῶν ἐγκυμονουμένων παιδῶν D123
παραμεμενηκότα, ὅπως τελείως ἀπὸ τῆς παρθενικῆς μήτρας τὴν ἔν-
σαρκον ἐνανθρώπησιν ἑαυτῷ καὶ οἰκονομίαν οἰκονομήσῃ, ἐν ἧ καὶ περι-
ετιμήθη ἀληθινῶς καὶ οὐ δοθήσῃ ἡμέρα τῇ ὀγδόῃ. »ἦλθεν γὰρ 2
10 πληρῶσαι τὸν νόμον καὶ τοὺς προφῆτας, καὶ οὐ καταλύσαι, οὐ τὸν
νόμον ἀλλότριον ἀποφῆναι, ἀλλὰ ἐξ αὐτοῦ μὲν δεδωρημένον ἕως δὲ
αὐτοῦ ἐν τύποις μεμενηκότα, ὅπως ἐν αὐτῷ καὶ δι' αὐτοῦ πάλιν ὅπερ
ἐνέλιπεν ἐν τῷ νόμῳ πληρωθῆ, ἵνα οἱ τύποι εἰς πνευματικὴν τελείω-
15 κηρυχθῶσιν, οὐκέτι ὄντες τύποι ἀλλὰ ἀλήθεια. ἐπὶ τούτῳ γὰρ 3
ἐπληροῦτο τὸ ἐν τῷ νόμῳ εἰρημένον, ἕως αὐτοῦ τοῦ χρόνου διαρ-
κέσαν καὶ ἐν αὐτῷ ἀφιστάμενον, εἰς πλήρωμα δὲ μεθιστάμενον, ὅπερ
ἔφη ἡ Σεπφώρα, ὅτι »ἔστη τὸ αἷμα τῆς περιτομῆς τοῦ παιδίου μου.
καὶ οὐκ εἶπεν ὅτι »περιέτεμόν μου τὸ παιδίον«. οὐ γὰρ ὠκονόμει ὁ 4
20 ἀποσταλεὶς ἄγγελος, ἵνα περιτομὴ γένηται, ἀλλὰ οὐδὲ τὸ αἷμα τῆς
περιτομῆς φοβηθεὶς ἀπέστη, ἀλλὰ | ὑπομνήσεως χάριν τοῦ μέλλοντος Ὁ288
παιδίου τὸ αἷμα τῆς περιτομῆς ἰστᾶν *, ὅπερ ἀκούσας καὶ οἰκονο-
μήσας ἀπέστη. καὶ ποίου παιδίου, ἄκουε, ἀλλ' ἢ περὶ οὗ εἶπεν ὁ 5
προφήτης ὅτι »θελήσουσιν εἰ ἐγένοντο πυρρίκανστοι· ὅτι παιδίον
25 ἐγεννήθη ἡμῖν, υἱὸς καὶ ἐδόθη ἡμῖν«, τὸ μὲν γεννηθὲν παιδίον 6
δεικνύς ἐν ἀληθείᾳ, ὅπως σημάνη τὴν ἀληθινὴν ἐνανθρώπησιν, τὸ
δὲ »υἱὸς ἐδόθη ἡμῖν«, ὅπως δείξῃ τὸν ἄνωθεν θεοῦ Λόγον καὶ υἱὸν
θεοῦ αὐτὸν δοθέντα καὶ ἐν μήτρᾳ γενόμενον ἐνανθρωπήσαντα,
ἔχοντα ἀμφό|τερα θεὸν καὶ ἄνθρωπον, αὐτὸν θεὸν αὐτὸν ἄνθρωπον, P153
30 αὐτὸν υἱὸν ἄνωθεν δοθέντα αὐτὸν παιδίον γεννηθέντα. ἐφ' οὗ ἔστη 7
λοιπὸν τὸ αἷμα τῆς περιτομῆς, ὡς καὶ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ λέγει, ὅτε

9 Matth. 5, 17 — 18 Exod. 4, 26 — 24 Jes. 9, 5f — 31ff vgl. Joh. 12, 20f

V M

3 ἀδαεῖς getilgt, dafür am Rande βραχεῖς V^{corr} 4 ἐπὶ V 7 ὅπως *]
ἕως VM 8 οἰκονομήσει M 10 vor οὐ τὸν + καὶ V 11 ὑποφῆναι M
22 * etwa (ὠκονόμει αὐτὴν εἰπεῖν ὅτι τὸ αἷμα τοῦ παιδίου μου ἔστη) * 25 υἱὸς
καὶ — ἡμῖν < M 28 δοθέντα zu δειχθέντα verändert V^{corr} 31 ὅτε aus
ὅτι V^{corr}

ἤλθον Ἑλληνας θεάσασθαι αὐτὸν καὶ ἤλθον πρὸς Φίλιππον καὶ λέγουσιν | αὐτῷ· δεῖξον ἡμῖν τὸν Ἰησοῦν, καὶ ὁ Φίλιππος τῷ Ἰωάννῃ D124 καὶ ὁ Ἰωάννης τῷ Ἰησοῦ ἔφη ὅτι »τινὲς Ἑλληνας βούλονται σε θεάσασθαι«, καὶ εὐθὺς ὁ κύριος ἀποκρίνεται λέγων »νῦν ἔφθασεν ἡ 8
5 δόξα τοῦ θεοῦ«, ἵνα δεῖξη περιτομὴν μὲν παρερχομένην τὴν ἔνσαρκον καὶ τύπῳ ὑπηρετήσασαν ἄχρι χρόνου, τὴν δὲ ἐν σαρκὶ ἀκροβυστίαν ἐν πνεύματι ἔχουσαν μείζονα περιτομὴν, θεωροῦσαν Χριστὸν καὶ αὐτὸν ἐν ἀληθείᾳ κατελιηφῆσαν.

28. Εἰ δὲ βούλονται οὗτοι λέγειν· πῶς οὖν Χριστὸς περιετιμήθη, 28, 1
10 ἤδη μὲν οὖν, ὃ πεπλανημένοι, ἐδείξαμεν ὑμῖν δι' ἣν αἰτίαν περιετιμήθη. περιετιμήθη γὰρ διὰ πολλοὺς τρόπους. καὶ πρῶτον, ἵνα 2
δείξη ἐν ἀληθείᾳ σάρκα (ἑαυτὸν ἀνελιηφέναι), διὰ Μανιχαῖον καὶ τοὺς λέγοντας ἐν δοκῆσει πεφηνέναι· ἔπειτα, ἵνα δεῖξη ὡς οὐκ ἦν 3
ὁμοούσιον τὸ σῶμα τῇ θεότητι, ὡς φησὶν Ἀπολλινάριος, ἀλλ' οὔτε
15 ἄνωθεν αὐτὸ κατενήνοχεν, ὡς λέγει Οὐαλεντίνος· καὶ ἵνα βεβαιώσῃ 4
ἦν πάλαι ἔδωκε περιτομὴν δικαίως ὑπηρετήσασαν ἕως τῆς αὐτοῦ παρουσίας καὶ διὰ τὸ μὴ ἔχειν τοὺς Ἰουδαίους ἀπολογίαν. εἰ γὰρ μὴ περιετιμήθη, εἶχον λέγειν, οὐκ ἠδυνάμεθα Χριστὸν δέξασθαι ἐν ἀκρο-
βυστίᾳ. ἄλλως τε καὶ ἔδει αὐτὸν ἐντειλάμενον τῷ Ἀβραάμ πε- 5
20 ριμηθῆναι, σφραγίδος ἕνεκα φαινομένης εἰς τύπον δὲ ἀληθινῆς καὶ ἀοράτου δοθείσης, ταύτην Χριστὸν περιετιμηθέντα βεβαιώσαι. ἐγένετο 6
γὰρ ἡ φαινομένη περιτομὴ ἕνεκεν δισταγμοῦ τοῦ Ἀβραάμ, ὅτε εἶπεν ὁ ἅγιος καὶ δίκαιος ὡς ἐν δισταγμῷ »εἰ τῷ ἑκατονταετεί υἱὸς γεννη-

23 Gen. 17, 17

V M 21—S. 372, 6 verkürzt bei Anastasius Sin. quaest. 28; Migne 89, 556 C
Lemma Τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου ἐκ τῶν Παναρίων

1 ἤλθον V | Ἑλληνας + βουλόμενοι V | αὐτὸν θεάσασθαι V 2 Ἰωάννη
getilgt, dafür am Rande Ἀνδρέα V^{corr} 3 Ἰωάννης getilgt, dafür am Rande
Ἀνδρέας V^{corr} | Ἑλληνας < M 8 κατελιηφῆσαν + καταμανθάνουσαν VM
(doppelte Lesart) καταμανθάνουσαν getilgt V^{corr} 10 ὦ < V 12 (ἑαυτὸν
ἀνελιηφέναι) U 14 Ἀπολλινάριος, λ oben drüber V^{corr} Ἀπολλινάριος M 15 αὐτῷ V
| κατενηνοχέναι M | βαλεντίνος M 16 δέδωκε M 19 ἄλλως τε am Rande
nachgetragen V^{corr} < M 21 Χριστὸν ausradiert, dafür gesetzt νῦν V^{corr}
21—S. 372, 2 ἡ μὲν περιτομὴ διὰ τὴν παροιμίαν δίδοται, ἡ δὲ παροιμία διὰ τὸν
δισταγμὸν τοῦ Ἀβραάμ ὠρίσται. Εἰπὼν γὰρ ἐν δισταγμῷ ὁ δίκαιος πρὸς τὸν
θεόν· κατὰ τί γινώσκω τοῦτο ὅτι κληρονομήσω τὴν γῆν ταύτην; φησὶ πρὸς αὐτὸν
ὁ θεὸς κτέ Anast. Sin. 23f γενήσεται aus γεννηθήσεται V^{corr}

θήσεται· καὶ »εἰ Σάρρα ἢ προεβῦτις γεννήσει υἱόν«, καὶ εὐθὺς τοῦ κυρίου λέγοντος »λάβε μοι κριὸν τριετίζοντα καὶ αἶγα καὶ δάμαλιν· καὶ τὰ ἐξῆς, καὶ περὶ τὴν τοῦ ἡλίου δύσιν, ὡς εἶδεν λαμπάδας πυρὸς καὶ κλίβανον καὶ τᾶλλα, | φήσας αὐτῷ ὁ θεὸς κατὰ ἐπιτίμησιν 7 Ö290
 5 | »πάροικον ἔσται τὸ σπέρμα σου ἐν γῆ ἄλλοτρία καὶ δουλώσουσιν D125
 αὐτὸ ἔτη τετρακόσια· ἀσφαλείας ἕνεκα διὰ τὸν δισταγμὸν | δι' ὃν P154
 εἶπεν »εἰ τῷ ἑκατονταετεί υἱὸς γεννηθήσεται«, ἵνα μὴ καταδουλωθῆν
 τὸ σπέρμα ὑπὸ εἰδωλολατρῶν καὶ ἀπίστων Αἰγυπτίων ἐπιλάθῃται
 θεοῦ τῶν πατέρων αὐτοῦ, ἐπέθηκεν αὐτῷ καὶ αὐτοῖς τὴν ἔνσαρκον
 10 περιτομὴν, ἵνα ὀρῶντες ὑπομιμνήσκωνται καὶ δυσωπῶνται καὶ μὴ
 ἀρνῶνται αὐτόν. καὶ διήρκεσεν ἄχρι Χριστοῦ τοῦτο, καὶ τούτου 8
 ἕνεκα καὶ αὐτὸς εὐδοκεῖ περιμηθῆναι καὶ ἄνθρωπος γέγονεν ἐν
 ἀληθείᾳ. ἄνωθεν ἐλθὼν ἐκ πατρὸς θεὸς Λόγος καὶ οὐκ ἀποθέμενος
 τὴν θεότητα, ἀλλὰ σάρκα φορέσας ἐν ἀληθείᾳ· τελείαν δὲ ἐνανθρώ- 9
 15 πησιν ἔχων περιτέμνεται, τὰ πάντα οἰκονομῶν ἐν ἀληθείᾳ, ἵνα καὶ
 Ἰουδαῖοι ὡς προεῖπον ἀναπολόγητοι ᾧσιν καὶ Μανιχαῖοι καὶ ἄλλοι
 ἐλεγχθῆσονται καὶ ἵνα περιμηθεῖς εὐλόγως καταλύσῃ τὴν περιτομὴν
 καὶ ἄλλην μείζονα ὑποδείξῃ, οὐχ ὡς μὴ ἔχων καὶ ἑαυτῷ συνιστά-
 20 μενος, ἀλλὰ ἔχων μὲν δεικνὺς δὲ ὅτι ταύτης οὐκέτι ἐστὶν χρεια,
 ἀλλὰ τῆς μείζονος.

29. Καὶ ὅτι μὲν εὐθὺς γεννηθεῖς θεὸς ἦν καὶ οὐ ψιλὸς ἄνθρω- 29, 1
 πος, οἱ μάγοι σαφῶς δείξουσι. μετὰ γὰρ δύο ἐτῶν χρόνον, ὡς ἔδειξαν
 τῷ Ἡρόδῳ τὸν χρόνον τοῦ ἀστέρος »ἀπὸ διετοῦς καὶ κατωτέρω«
 ἐλθόντες εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ ἐρωτήσαντες οἱ αὐτοὶ μάγοι καὶ γρόντες
 25 ὅτι ἐν Βηθλεὲμ ὁ Χριστὸς γεννᾶται, ἐξῆλθον πάλιν τοῦ ἀστέρος ὀδη-
 γοῦντος αὐτοὺς καὶ ἦλθον ἀπὸ Ἱεροσολύμων εἰς Βηθλεὲμ. καὶ 2
 εἰσελθόντες εὗρον αὐτὸν μετὰ τῆς μητρὸς αὐτοῦ Μαρίας καὶ πεσόντες

2 Gen. 15, 9 — 3 vgl. Gen. 15, 17 — 5 Gen. 15, 13 — 6ff vgl. haer. 8, 4, 1;
 S. 189, 10ff — 7 Gen. 17, 17 — 16 vgl. Röm. 2, 1 — 22 vgl. Matth. 2, 1ff —
 23 Matth. 2, 16 — 25 vgl. Matth. 2, 4 — 27 vgl. Matth. 2, 11

V M

1 προεβύτη M 1f εὐθὺς ὁ κύριος aus εὐθὺς τοῦ κυρίου λέγοντος V corr
 2 κριὸν τριετίζοντα — δάμαλιν] δάμαλιν τριετίζουσαν Anast. Sin. 3 λαμπάδα
 Anast. Sin. 4 τὰ ἄλλα V < Anast. Sin. | φήσας — ἐπιτίμησιν] ἐπάγει κατὰ
 ἐπιτίμησιν ὁ θεὸς λέγων Anast. Sin. 5 καὶ δουλώσουσιν αὐτὸ < Anast. Sin. |
 vor δουλώσουσιν ein κατα am Rande zugesetzt V corr 6 αὐτῷ V M | τετρα-
 κόσια τριάκοντα Anast. Sin. 7 γενήσεται aus γεννηθήσεται V corr 9 αὐτῷ
 καὶ < M 11 μέχρι M 14 δὲ *] τε V M 16 ᾧσιν *] ὄντες V M 18 ἔχων]
 ἐκὼν V 25 ὁ < V 26 αὐτοῖς V

προσεκύνησαν αὐτῷ καὶ προσήνεγκαν τὰ δῶρα. εἰ τοίνυν εὐθὺς 3
 προσκυνεῖται, οὐ ψιλὸς ἄνθρωπος ὁ γεννηθεὶς, ἀλλὰ θεὸς καὶ οὐ
 μετὰ τριάκοντα ἔτη καὶ οὐ μετὰ τὸ βάπτισμα Χριστὸς γίνεται,
 ἀλλὰ εὐθὺς Χριστὸς ἐγεννήθη ἀπὸ παρθένου θεὸς καὶ ἄν-
 5 θρωπος. διὸ καὶ οἱ ἄγγελοι εὐθὺς ὑμνοῦσι λέγοντες »δόξα ἐν 4 D126
 ὑψίστοις θεῷ, καὶ ἐπὶ γῆς εἰρήνη, ἐν ἀνθρώποις εὐδοκία« καὶ
 εὐαγγελίζονται τοὺς ποιμένας λέγοντες »ἐγεννήθη ὑμῖν Χριστὸς
 κύριος σήμερον ἐν πόλει Δαβὶδ«. καὶ οὐ μόνον τοῦτο, ὡς 5
 ἠπατημένε Ἐβίων, δείκνυται, ἀλλὰ καὶ ἀπὸ δωδεκαετοῦς εὐρίσκεται
 10 »καθήμενος ἀνὰ μέσον τῶν ἱερέων καὶ πρεσβυτέρων, ἑρωτῶν τε
 αὐτοὺς | καὶ ζητῶν μετ' αὐτῶν«, καὶ »ἐξεπλήττοντο ἐπὶ τῷ λόγῳ τῆς P155
 χάριτος τῷ ἐκπορευομένῳ ἐκ τοῦ στόματος αὐτοῦ«. καὶ οὐχὶ μετὰ 6
 τὸ τριακοστὸν ἔτος ἐποίει τοῦτο, ἵνα εἴπῃς ὅτι ὅτε ἦλθεν τὸ πνεῦμα
 εἰς αὐτὸν Χριστὸς ἐγένετο, ἀλλὰ εὐθὺς ἀπὸ δωδεκαετοῦς ὡς προ-
 15 εῖπον, ὡς γέγραπται ἐν τῷ κατὰ Λουκᾶν εὐαγγελίῳ. ἀλλὰ καὶ ἔτι| 7 Ü292
 ἀνωτέρω, ὅτε νηπιάζοντος αὐτοῦ ἀνῆλθον (φησὶν) οἱ περὶ Ἰωσήφ
 καὶ Μαριὰμ εἰς Ἱερουσαλὴμ προσκυνῆσαι ἐν τῇ ἑορτῇ καὶ ἀνέκαμpton,
 ἔμεινεν Ἰησοῦς καὶ ἐζήτησαν αὐτὸν ἐν τῇ ὁδοιπορίᾳ καὶ ἐν τοῖς συγ-
 γενέσιν αὐτῶν καὶ οὐχ ἠύρισκον (εἶχεν γὰρ ἡ Μαρία συγγένειαν): ἀνα- 8
 20 κάμψασα δὲ καὶ εὐροῦσα αὐτὸν ἔφη αὐτῷ »τί ἡμῖν ἐποίησας, τέκνον;
 ἰδοὺ ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ σου ὀδυνώμενοι ἐζητοῦμέν σε« (ἐν τάξει γὰρ
 πατρὸς ὁ Ἰωσήφ αὐτῷ ὑπῆρχεν, οὐ γὰρ ἦν αὐτοῦ πατήρ κατὰ φύσιν).
 εἶτα ὁ κύριος πρὸς αὐτήν »τί ὅτι ἐζητεῖτέ με; οὐκ ἤδειτε ὅτι ἐν 9
 τοῖς τοῦ πατρὸς μου δεῖ εἶναι με;« σημαίνων ὅτι ὁ ναὸς εἰς ὄνομα
 25 θεοῦ τουτέστιν πατρὸς τοῦ ἰδίου ὀικοδομήθη. εἰ τοίνυν ἀπὸ νηπίου 10
 οἶδε τὸν ναὸν καὶ τὸν πατέρα, οὐκ ἄρα ψιλὸς ἄνθρωπος ὁ γεννηθεὶς
 Ἰησοῦς οὐδὲ μετὰ τὸ τριακοστὸν ἔτος, μετὰ τὸ ἐλθεῖν εἰς αὐτὸν τὸ

5 Luk. 2, 14 — 7 Luk. 2, 11 — 10 Luk. 2, 46 — 11 vgl. Luk. 4, 22 —
 16ff vgl. Luk. 2, 41ff — 19 vgl. Luk. 1, 36 — 20 Luk. 2, 48 — 23 Luk. 2, 49

V M

1 αὐτῷ angefleckt V^{corr} < M 3 οὐ ausradiert V^{corr} 6 εὐδο//κία, ο aus
 ω V 7 vor Χριστὸς ein υἱὸς getilgt V^{corr} 13 ὅτε ausradiert, dafür ἀφ' οὐ
 gesetzt V^{corr} | ἐξῆλθεν M 14 αὐτὸν aus ἑαυτὸν V^{corr} | vor Χριστὸς + καὶ V M
 ausradiert V^{corr} 16 ἀνῆλθον, ο aus α V^{corr} 18f συγγενεῦσιν M 19 εὐ-
 ρισκον M | γὰρ am Rande nachgetragen V^{corr} < M 22 αὐτοῦ² aus
 αὐτῷ V 24 με εἶναι M 25 πατρὸς τοῦ ἰδίου ausradiert, dafür τοῦ αὐτοῦ
 πατρὸς gesetzt V^{corr} | οἰκοδομήθη M 26 ὁ γεννηθεὶς] ἐγεννήθη M

εἶδος τῆς περισσεύσεως, υἱὸς καὶ Χριστὸς ἐκαλεῖτο, ἀλλὰ καὶ εὐθύς καὶ θαρραλεωτέρως ἐν τοῖς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ δεῖν αὐτὸν εἶναι ἐδίδασκειν.

- καὶ ὅτι δὲ ὁ Ἰωσήφ οὐχὶ πατὴρ αὐτοῦ ἦν, ἀλλὰ ἐν τάξει πατὸς 11
 (ὑπῆρχεν), ἄκουε τοῦ αὐτοῦ εὐαγγελιστοῦ λέγοντος, τοῦ γράψαντος
 5 ἀπὸ προσώπου | Μαρίας ὅτι »ἐγὼ καὶ ὁ πατὴρ σου ὀδυνώμενοι D127
 ἐζητοῦμέν σε· πάλιν πῶς γράφει λέγων »ἦν δὲ Ἰησοῦς ἀρχόμενος
 εἶναι ὡς ἐτῶν τριάκοντα, ὧν υἱός, ὡς ἐνομιζέτο, Ἰωσήφ. ἐν δὲ τῷ
 εἰπεῖν »ὡς ἐνομιζέτο« ἔδειξεν αὐτὸν μὴ εἶναι αὐτοῦ υἱόν, ἀλλὰ νομι-
 ζεσθαι.
- 10 30. Ἐπιλείπει δέ μοι ὁ καιρὸς διηγουμένῳ εἰς παράστασιν ἀλη- 30, 1
 θείας καὶ εἰς ἔλεγχον τῆς ματαιοφροσύνης Ἐβίωνος καὶ τοῦ αὐτοῦ
 παραπεποιημένου ματαιοφροσύνης διδασκαλείου. πόθεν γὰρ οὐ 2
 σαφές ἂν εἴη ὅτι οὐ πατὴρ ἦν Ἰωσήφ, ἀλλ' ἐν τάξει πατὸς ἐνο-
 μιζέτο; »ἰδοὺ« φησὶν »ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει καὶ τέξεται υἱόν·
 15 καὶ οὐκ εἶπεν »ἰδοὺ, ἡ γυνή«. καὶ πάλιν ἐν ἑτέρῳ τόπῳ λέγει 3
 »καὶ | τέξεται ἡ δάμαλις καὶ ἐροῦσιν, οὐ τέτοκεν«. ἐπειδὴ γὰρ τινες P156
 τῶν Μανιχαίων καὶ Μαρκιωνιστῶν λέγουσιν αὐτὸν μὴ τετέχθαι, διὰ
 τοῦτο τὸ »τέξεται καὶ ἐροῦσιν, οὐ τέτοκεν« ἐπειδὴ οὐ τέτοκεν ἡ
 Μαρία ἐκ σπέρματος ἀνδρὸς καὶ οὗτοι μανέντες λέγουσι ψευδῶς ἐκ
 20 σπέρματος ἀνδρὸς αὐτὴν γεγεννηκέναι. γεγέννηκεν οὖν ἡ δάμαλις ἐν
 ἀληθείᾳ θεόν, ἀνθρωπον ἐν ἀληθείᾳ. καὶ ὅτι μὲν δάμαλις ἡ παρθέ- 4
 νος καλεῖται καὶ τὸ ταύτης λείψανον καθαρῶς ἦν τῶν κεκοινω-
 μένων, ἄκουε τοῦ νόμου λέγοντος »λάβε σοὶ δάμαλιν πυρράν«, ἵνα
 δείξῃ τὸ ἐκλεκτὸν σκεῦος τῆς Μαρίας * διὰ τὸ πυροειδὲς τῆς τοῦ
 25 σωτῆρος θεότητος χωρηθὲν ἐν τῇ παρθένῳ· »πῦρ γὰρ ὁ θεός« φησὶ
 »καταναλίσκον«. καὶ φησὶν ὁ νόμος »δάμαλιν πυρράν, ἐφ' ἧς ζυγός 5
 οὐκ ἀναβέβηκεν ἐπὶ τὸν τράχηλον«, | ἵνα δείξῃ τὴν παρθένον δάμαλιν, Ö294

5 Luk. 2, 48 — 6 Luk. 3, 23 — 10 vgl. Hebr. 11, 32 — 14 Jes. 7, 14 —
 16 Agraphon aus dem Apokryphon Ezechiel, vgl. Zahn, Forsch. VI 309 A. 3
 Resch, Agrapha² S. 305f — 23 Num. 19, 2 — 25 Deut. 4, 24 — 26 Num. 19, 2

V M

1 υἱός] Ἰησοῦς M | καὶ² ausradiert V corr 1f καὶ θαρραλεωτέρως getilgt
 V corr 4 (ὑπῆρχεν) *, vgl. S. 373, 22 7 vor Ἰωσήφ + τοῦ M | τῷ] τὸ M 10 δέ
 μοι] δῆμοι M | καιρὸς getilgt, dafür χρόνος gesetzt V corr 12f πόθεν γὰρ οὐ σαφές
 ἂν εἴη] πῶς γὰρ οὐκ ἂν σαφές εἴη ἢ πόθεν οὐ δείξοιμ' ἂν V corr 14 φησὶν ge-
 tilgt V corr 18 τὸ < M | vor ἐπειδὴ einzuschieben (λέγει δέ· τέξεται ἡ δά-
 μαλις καὶ ἐροῦσιν, οὐ τέτοκεν) Jül. 22f κεκοινωνημένων, νη durchgestrichen
 V corr 23 σοι] μοι V | πυρράν + (ἄμωμον καὶ τὰ ἐξῆς) Jül. 24 * etwa
 (εἰπὼν· λάβε σοὶ δάμαλιν, πυρράν δὲ λέγει) * | πυροειδὲς M

μὴ γνοῦσαν ζυγὸν γάμου ἀνδρός. ἀλλὰ τί μοι τὰ πλεῖστα δια- 6
λέγεσθαι; ὡς πάλιν Ἡσαΐας ἔφη ἐκ προσώπου κυρίου ὅτι »λάβε σοι
τόμον χάριτος καινοῦ μεγάλου«, τόμον διὰ τὸ εἶναι μὲν τὴν παρ-
θένον ἐκ σπέρματος ἀνδρός, τετμηθῆναι δὲ ἀπὸ μίξεως ἀνδρῶν καὶ
5 τμηθῆναι ἀπὸ τῆς τῶν ἀνθρώπων κατὰ | φύσιν συνηθείας. πάντες 7 D128
γὰρ ἄνθρωποι ἐκ σπέρματος ἀνδρός γεννῶνται· ἡ δὲ τοῦ Χριστοῦ
γέννησις κατὰ φύσιν μὲν ἐκ γυναικὸς παρθένου Μαρίας τὴν ἐναν-
θρωπόησιν ἔσχηκεν, παρὰ φύσιν δὲ ἐτμήθη ἀπὸ τῆς κατὰ τὴν ἀν-
θρωπότητα ἀκολουθίας, ὡς καὶ Ἰακώβ περὶ αὐτοῦ λέγει »ἐκ βλαστοῦ
10 υἱέ μου ἀνέβης«, καὶ οὐκ εἶπεν »ἐκ σπέρματος ἀνέβης«. καὶ τούτου χάριν 8
φησὶν ὁ ἅγιος Ἡσαΐας ὁ προφήτης, μᾶλλον δὲ ὁ κύριος αὐτῷ λέγει »λάβε
σεαυτῷ τόμον χάριτος«, τὸ εἶδος τῆς συνηθείας σημαίνων, ἐν ᾧ τὰ
πάντα γράφουσιν οἱ υἱοὶ τῶν ἀνθρώπων· ὡς καὶ ἐν τῷ ἑκατοστῷ
τριακοστῷ ὀγδόῳ ψαλμῷ λέγει »ἐπὶ τὸ βιβλίον σου πάντες γραφήσον-
15 ται· ἡμέρας πλασθήσονται, καὶ οὐθεὶς ἐν αὐτοῖς· βιβλίῳ γὰρ ἀπεί-
κασε τὴν μήτραν. διὰ τοῦτο ὁ Δαυὶδ λέγει »τὸ ἀκατέργαστόν μου 9
εἶδον οἱ ὀφθαλμοί σου«, τουτέστιν σπαρέντα πρὶν ἀπεικονισθῆναί
με ἔγνωσ με καὶ ἔτι πρότερον, πρὶν τοῦ σπαρῆναί με. 31. ὁ δὲ Ἑβραῖος 31, 1
θανμαστῶς τὸ ῥῆμα σαφηνίζει. τὸ ἀκατέργαστον γὰρ γολμὶ ἐκά-
20 λεσεν, ὅπερ ἐρμηνεύεται χόνδρος ἢ σεμιδάλεως κόκκος, δῆθεν τὸ μη-
δέπω εἰς ἄρτον συνελθὸν καὶ φουραθὲν, ἀλλ' | ὡς ἀπὸ κόκκου σίτου P157
τμηθὲν χονδρ(ί)ον ἢ χονδρίτης ἢ λεπτὴ ψηφίς, ἣτις ἐκ σεμιδάλεως
γίνεται. οὕτως τὸ ἰσότυπον τοῦ εἶδους τὸ τεμνόμενον ἐξ ἀνθρώπου 2
εἰς τὴν σπορὰν ἀκριβολογῶν ἀπέδειξε καὶ φησιν, εἰς Ἑλλάδα διά-
25 λεκτον ἐρμηνευομένου τοῦ λόγου, »τὸ ἀκατέργαστον« τουτέστιν τὸ
ἄπλαστον ἔτι ἐν κοιλίᾳ ἢ πρὸ κοιλίας »εἶδον οἱ ὀφθαλμοί σου«
(»οἶδεν γὰρ πάντα ὁ θεὸς πρὶν γενέσθαι«, ὡς γέγραπται)· πλὴν βιβλίον
καὶ τόμος μήτρα ἐστὶν ἢ σημανομένη. καὶ οὐκ εἶπεν »λάβε σεαυτῷ 3
βιβλίον« ἢ »λάβε σεαυτῷ χάριτην«, ἀλλὰ »τόμον« παρὰ τὸ ἰδιάζον
30 τῆς τῶν ἀνθρώπων συνηθείας, »χάριτος« διὰ τὸ γραφικὸν τῆς μήτρας.

2 Jes. 8, 1 — 9 Gen. 49, 9 — 11 Jes. 8, 1 — 14 Psal. 138, 16 — 16 Psal.
138, 16 — 27 Sus. v. 42

V M

5 vor τμηθῆναι oben drüber τὸ Vcorr τετμηθῆναι M 10 καὶ οὐκ — ἀνέβης
< M 13 οἱ < V 18 ἑβραϊκός aus ἑβραῖος Vcorr 19 γολμὴ M 20 δη-
θεν] δηλοῖ δὲ M 22 χονδρ(ί)ον * | ἐκ oben hinein Vcorr < M · 26 πλαστόν M
27 πλὴν] πρὶν V 28 ἡ < M 29 διὰ aus παρὰ hergestellt V 30 παρὰ
τὴν . . . συνηθείαν aus τῆς . . . συνηθείας Vcorr

»καινοῦ« διὰ τὸ καινὸν τῆς παρθένου | καὶ ἄχραντον, <»μεγάλου«> 4 D129
 μεγάλη γὰρ ὡς ἀληθῶς Μαριάμ ἢ ἁγία παρθένος ἐνώπιον θεοῦ καὶ
 ἀνθρώπων. πῶς γὰρ οὐκ ἂν εἴποιμεν ταύτην μεγάλην, χωρήσασαν
 τὸν ἀχώρητον, ὃν οὐρανὸς καὶ γῆ χωρεῖν οὐ δύνανται; αὐτὸς δὲ
 5 ἀχώρητος ὢν κατὰ ἰδίαν προαίρεσιν καὶ εὐδοκίαν ἐχωρήθη, βουλό-
 μενος καὶ οὐ κατὰ ἀνάγκην. διὸ μέγας ὁ τόμος καὶ καινός· μέγας
 διὰ τὸ θαῦμα, καινός ὅτι παρθένος. »καὶ γράψον«, φησὶν, »ἐν 5
 αὐτῷ γραφίδι ἀνθρώπου«, καὶ οὐκ εἶπεν· γράψει ἐν αὐτῷ τις γρα-
 φίδι ἀνθρώπου, οὐδὲ εἶπεν· γράψει | ἐν αὐτῷ ἄνθρωπος, ἵνα μὴ εὕρη Ö296
 10 πρόφασιν ὁ Ἐβίων. εἰ γὰρ εἶπε· γράψει ἐν αὐτῷ ἄνθρωπος, εἶχεν
 εἰπεῖν ὅτι ἄνθρωπος Ἰωσήφ ἔσπειρεν καὶ ἐκ σπέρματος ἀνδρὸς ἐγεν-
 νήθη Χριστός. τῷ δὲ Ἡσαΐα πρὸ ἑπτακοσίων πενήκοντα τριῶν 6
 ἐτῶν πλείω ἐλάσσω ἔλεγε »γράψον«, ἵνα ἀπὸ τοῦ καιροῦ τοῦ διαστή-
 ματος ὀφθῆ πᾶσιν ἡ ἀλήθεια, ὅτι οὐδεὶς ἠδύνατο πρὸ ἑπτακοσίων
 15 πενήκοντα τριῶν ἐτῶν σπείραι τὸν μέλλοντα γεννηᾶσθαι. ἄρα οὖν 7
 μάτην λέγει τῷ προφήτῃ »γράψον«; οὐχί, ἀλλὰ ἵνα δείξῃ τὸ πνεῦμα
 τὸ ἅγιον τὸ ἐν τῷ προφήτῃ, αὐτὸ ἐνεργητικὸν γινόμενον τῆς σὺλ-
 λήψεως τῆς ἐνσάρκου Χριστοῦ παρουσίας ἐν ἀληθείᾳ· »πνεῦμα γὰρ
 ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σέ« φησὶν ὁ ἄγγελος Γαβριὴλ τῇ Μαρίᾳ καὶ
 20 τὰ ἐξῆς. τὸ δὲ »γραφίδι ἀνθρώπου« τουτέστιν εἰκόνι ἀνθρώπου· 8
 »ἄνθρωπος γὰρ Χριστὸς Ἰησοῦς, μεσίτης δὲ θεοῦ καὶ ἀνθρώπων«,
 ἐπειδὴ ἄνωθεν ἦλθεν θεὸς Λόγος, ἐκ Μαρίας δὲ ἄνθρωπος, οὐκ ἀπὸ
 σπέρματος ἀνδρὸς γεγεννημένος. καὶ διὰ τοῦτο | εὐθύς φησὶν ὁ προ- 9 P158
 φῆτης »καὶ εἰσῆλθεν πρὸς τὴν προφητίν«, ἵνα δείξῃ προφητίν τὴν
 25 Μαρίαν, καὶ οὐχί τὴν γυναῖκα Ἀχαζ, ὡς τινες πλανῶνται φάσκοντες
 διὰ τὸν Ἐζεκιαν εἰρησθαι. ἦδη γὰρ ὁ Ἐζεκίας ἔνδεκα ἔτη εἶχεν γε- 10

7 Jes. 8, 1 — 12 die Zahl ruht auf der Chronik des Eusebius: 2015 (= die Jahre
 zwischen Abraham u. Christus, vgl. Eusebius-Hieronymus Chronik S. 169, 14f Helm)
 weniger 753 ergibt als Rest 1262 = Ol. 6, 3 (6, 2 Hieron.) = 3. Jahr des Ahas. Dazu
 stimmen die 11 Jahre in Z. 26, wenn Hiskia bei der Thronbesteigung 25 jährig
 war — 18 Luk. 1, 35 — 21 I Tim. 2, 5 — 23 ff vgl. haer. 78, 16, 4 — 24 Jes. 8, 3
 — 25 vgl. Eusebius ecl. proph. IV 4; Migne 22, 1204C τινὸς τῶν ἐκ περιτομῆς
 εἰρηκότος ἀκούσας μὲνημα, ταῦτα τῷ Ἀχαζ προφητεύεσθαι περὶ Ἐζεκιίου (ebenso
 Hieronymus zu Jes. 7, 14; Migne 24, 109 B)

V M

1 <μεγάλου> * 4 vor γῆ ein ἠ getilgt V corr | οὐκ ἠδύναντο V 8 καὶ
 hineingeflickt V corr | γράψει ἐν] γράψειεν M | τις < M 12 χιλίων vor ἑπτα-
 κοσίων ausradiert V corr χιλίων ἑπτακοσίων M, vgl. Z. 14f 13 πλείω + ἢ V
 14 πᾶσα V 16 ἀλλ' M 17 γενόμενον V 19 ἐπὶ σέ < M 21 γὰρ *]
 δὲ VM 24 εἰσῆλθον M; über den Sinn der Lesart εἰσῆλθεν vgl. S. 377, 13ff
 u. haer. 78, 16, 4 25 Μαριάμ V | Ἀχαῶς, erstes α getilgt V corr

γεννημένος. τῷ γὰρ τρίτῳ ἔτει τῆς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ βασιλείας τὸ
 ῥῆμα ἐπροφητεύετο ὅτι »ἰδοὺ, ἡ|παρθένος ἐν γαστρὶ ἕξει. καὶ μετὰ τὸ D130
 ἀποθανεῖν τὸν Ἀχαζ, βασιλεύσαντα δεκατέσσαρα ἔτη καὶ τελευτήσαντα,
 εὐθύς φησιν ἡ γραφή »καὶ ἐβασίλευσεν Ἐζεκίας, καὶ ἦν εἴκοσι <πέντε>
 5 ἔτων ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτόν. πῶς οὖν ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ πατρὸς 11
 αὐτοῦ, τεσσαρεσκαίδεκα ἔτη αὐτοῦ βασιλεύσαντος, προφητενομένου τοῦ
 ἐκ παρθένου γεννωμένου Ἐμμανουὴλ Ἐζεκίας γεννηθήσεται, ὁ εἴκοσι
 ἔτων βασιλεύσας μετὰ τὸν αὐτοῦ πατέρα, καὶ οὐχὶ μᾶλλον φανή-
 σεται τοῖς συνετοῖς ὅτι ἤδη ὑπῆρχεν γεννηθεὶς, ὅτε ὁ προφήτης
 10 προεφήτευσεν τὸ ῥῆμα ἐπὶ τῆς τοῦ Ἀχαζ πατρὸς τοῦ Ἐζεκίου βασι-
 λείας; μάλιστα οὐδὲ προφήτιδος οὔσης τῆς τοῦ Ἀχαζ γυναικός, ὡς 12
 παντὶ τῷ δῆλόν ἐστιν. Μαρία δὲ ἔστιν, ἡ εἰποῦσα καὶ προφητεύουσα
 »ὅτι ἀπὸ τοῦ νῦν μακαριοῦσίν με πᾶσαι αἱ γενεαὶ τῆς γῆς«. πρὸς
 ἦν εἰσηλθε Γαβριὴλ καὶ εὐηγγελίσατο ὡς τὸ πνεῦμα ἐλεύσεται ἐπ’
 15 αὐτὴν τὸ ἐν Ἡσαΐᾳ λαλήσαν καὶ γεννήσει υἱόν, τὸν κύριον ἡμῶν
 Ἰησοῦν Χριστόν, διὰ πνεύματος ἁγίου καὶ οὐκ ἀπὸ σπέρματος ἀν-
 δρός, ὡς οὗτοι ἀφραίνοντες καὶ σφαλλόμενοι βλασφημοῦσιν.

32. Ἐλήλεγκται δὲ τοῦ ματαιόφρονος καὶ ὁ σαββατισμὸς καὶ ἡ περι- 32, 1
 τομὴ καὶ οἱ καθ’ ἡμέραν βαπτισμοὶ ὑπ’ αὐτοῦ γινόμενοι· ἐν γὰρ σαβ-
 20 βάτῳ φιλοτιμεῖται τὰ πλεῖστα θεραπεύειν Ἰησοῦς. καὶ οὐ μόνον | ὅτι Ö298
 θεραπεύει, ἀλλὰ καὶ κατὰ δύο τρόπους ἰᾶται. παραγγέλλει γὰρ τοῖς 2
 ἰατρευθεῖσιν ἐν τῷ σαββάτῳ αἶρειν τὸν κράββατον καὶ βαδίξεν,
 ἀλλὰ καὶ ἐν σαββάτῳ πηλὸν φουράσας ἐπέθηκεν τοῖς τοῦ τυφλοῦ ὀφ-
 θαλμοῖς· ἔργον δὲ ἐστὶ πηλὸν φουράσαι. ὅθεν γνόντες οἱ ἀπόστολοι 3
 25 ὅτι λέλυται τὸ σάββατον ἀπὸ τῆς αὐτοῦ ἅμα αὐτοῖς συνδιατριβῆς καὶ
 διδασκαλίας, τίλλουσι στάχνας σαββάτῳ καὶ ψόχουσι καὶ ἐσθίουσιν.
 ἦν δὲ σάββατον δευτερόπρωτον, ὡς ἔχει τὸ εὐαγγέλιον. σάββατα 4

1 τρίτῳ] Eusebius (ecl. proph. IV 4; Migne 22, 1204 C) u. Hieronymus (zu Jes.
 7, 14; Migne 24, 109 C) setzen den frühest möglichen Fall: das 1. Jahr des Ahas —
 2 Jes. 7, 14 — 3 vgl. II Kön. 16, 2 (ἐκκαίδεκα ἔτη); die 14 Jahre des Epiph. sind
 vom Zeitpunkt der Weissagung an gerechnet — 4f vgl. II Kön. 18, 2 II Chron. 29, 1
 — 12 vgl. Eusebius ecl. proph. IV 5; Migne 22, 1205 C διὸ καὶ προφήτις οὐκ ἀπει-
 κώτως καὶ αὐτὴ (Maria) ἂν λεχθεῖη, ebenso Hieronymus zu Jes. 8, 1—4; Migne
 24, 115 A/B — 13 Luk. 1, 48 — 22 vgl. Joh. 5, 8 — 23 vgl. Joh. 9, 6 — 26 vgl. Luk. 6, 1
 V M 19—S. 378, 23 in lat. Übersetzung bei Corderius Catena in Lucam p. 175 (= cat.)

1 τρίτῳ Jül.] ἐνάτῳ V ἐννάτῳ M 2 προ^εφητεύετο, ε oben hinein V corr ἐπρο-
 φητεύετο M 3 βασιλεύσαντα + <ἔτερα>? * 4 <πέντε> Jül. 9 ὁ < M 10 τῷ
 ῥήματι M | ἐπὶ < M | Ἀχαζ, α getilgt V corr | vor τοῦ Ἐζεκίου + τῆς V
 11 Ἀχ|||άζ, α getilgt V corr 12 τῷ] τὸ M | ἡ < M | καὶ προφητεύουσα < M
 14 εἰσελεύσεται, εἰς getilgt V corr 22 κράββατον V 26 ψόχουσιν, ω aus v V corr

γὰρ διάφορα ὄριζεν ὁ νόμος, τὸ μὲν κατὰ ἑβδομάδα ἀνακυκλούμενον | D131
 φύσει σάββατον, | τὸ δὲ διὰ τὰς ὑποπιπτούσας τῆς κατὰ σελήνην P159
 νεομηρίας καὶ τὰς καθεξῆς ἑορτάς, οἷον ἡμέρας σκηνοπηγίας καὶ
 ἡμέρας Πάσχων, ὅτε τὸ πρόβατον θύουσι καὶ ἄζυμα λοιπὸν ἐσθί-
 5 οῦσιν· ἔτι δὲ ὅτε τὴν μίαν νηστείαν νηστεύουσι τοῦ ἔτους, τὴν λεγο-
 μένην μεγάλην, καὶ τὴν ἄλλην, ἣν λέγουσι μικράν. ὅτε γὰρ ὑπο- 5
 πίπτουσιν αὐταὶ αἱ ἡμέραι, ἥτοι ἐν δευτέρᾳ σαββάτων ἢ ἐν τρίτῃ ἢ
 ἐν τετράδι, σάββατον καὶ αὐτὸ αὐτοῖς ὀρίζεται. διὸ μετὰ τὴν τῶν 6
 ἄζυμων γενομένην ἡμέραν καὶ ὀρισθεῖσαν ἡμέραν σαββάτου, τῷ σαβ-
 10 βάτῳ φύσει τῷ μετὰ τὴν ἡμέραν τῶν ἄζυμων εἰς σάββατον λελο-
 γισμένην, εὐρέθησαν διαβαίνοντες διὰ τῶν σπορίμων καὶ ἔτιλλον
 στάχνας καὶ ἔψωχον καὶ ἡσθιον, δεικνύντες ὅτι λέλυται ὁ δεσμός ὁ 7
 ἐν τῷ σαββάτῳ ὀριζόμενος, ἐλθόντος τοῦ μεγάλου σαββάτου τουτέστιν
 Χριστοῦ, τοῦ ἀναπαύσαντος ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ἁμαρτημάτων ἡμῶν, οὗ
 15 τύπος ἦν ὁ Νῶε, ὃν ὁ πατὴρ αὐτοῦ γεννηθέντα ἑώρακὼς κατὰ προ-
 φητείαν ἐπέθετο αὐτῷ ὄνομα Νῶε, λέγων ὅτι »οὗτος ἀναπαύσει
 ἡμᾶς ἐκ τῶν ἁμαρτιῶν ἥτοι σκληρῶν ἔργων ἡμῶν«. ὁ Νῶε δὲ ἀπὸ 8
 ἁμαρτιῶν οὐκ ἀνέπαυσεν, ἀλλὰ εἰς Χριστὸν προεφήτευσεν ὁ Λάμεχ
 τὴν προφητείαν, τὸν Νῶε ἐρμηνευόμενον ἐν ἀληθείᾳ (Νῶε γὰρ ἀνά-
 20 παυσις ἐρμηνεύεται) καὶ Σεβέθ, ὅπερ ἀνάπαυσις καὶ σάββατον ἐρμη-
 νεύεται· ὁ ἐστὶν Χριστός, ἐν ᾧ ἀναπέπνυται ὁ πατὴρ καὶ τὸ ἅγιον 9
 αὐτοῦ πνεῦμα, καὶ πάντες ἄνθρωποι ἅγιοι ἐν αὐτῷ ἀνεπαύσαντο,
 παυσάμενοι ἀπὸ ἁμαρτημάτων. οὗτός ἐστι τὸ μέγα σάββατον καὶ
 αἰδίου, οὗ τύπος ἦν τὸ μικρὸν καὶ πρόσκαιρον σάββατον, ἐξυπη-
 25 ρετούμενον ἄχρι τῆς αὐτοῦ παρουσίας, προσταχθὲν ὑπ' αὐτοῦ κατὰ
 τὸν νόμον καὶ ἐν αὐτῷ λυθὲν καὶ πληρωθὲν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ· οὕτως
 γὰρ εἶπεν ὅτι »κύριός ἐστιν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου καὶ τοῦ σαββάτου·
 ὅθεν θαρσαλέως οἱ μαθηταὶ λύουσι τὸ σάββατον, ἐπειδὴ καὶ | 10 D132
 οἱ πρὸ αὐτῶν ἱερεῖς ἔλυνον ἐν τῷ νᾶῳ τὸ σάββατον θύοντες καὶ θεῶ

5 vgl. haer. 12, 2; S. 205, 10 — 8ff vgl. Luk. 6, 1 — 16 Gen. 5, 29 —
 19f Theophilus ad Aut. III 19; S. 232 Otto — 23 vgl. haer. 8, 6, 8; S. 192, 20ff —
 27 Matth. 12, 8 — 29 vgl. Matth. 12, 5

V M cat. (bis Z. 25)

5f τὴν λεγομένην — μικράν nachgetragen V corr < M 6f ἐπιπίπτουσιν aus
 ὑποπίπτουσιν V corr 14 ἡμᾶς < M 15 ἐο||ρακῶς, ο aus ω V corr 17 hinter
 ἁμαρτιῶν + ἡμῶν nachgetragen V corr < M 18 ἀλλ' M | προεφήτευσεν, ε
 oben drüber V corr ἐπροεφήτευσεν M; vgl. S. 377, 10 19 τὸν Pet.] τῷ VM
 19f νῶε γάρ — ἐρμηνεύεται am Rande nachgetragen V corr < M 21 δ < M
 23f καὶ αἰδίου am Rande nachgetragen V corr < M 24 καὶ πρόσκαιρον am
 Rande nachgetragen V corr < M

θυσίας προσφέροντες, ἵνα μὴ ἀργήσῃ θυσία ἢ ἐνδελεχῆς | καὶ καθ' ὅ 300
 ἡμέραν προσφερομένη. οὐ μόνον δὲ αὐτοὶ προεφήτευσαν οἱ ἱερεῖς λυθῆ-
 σεσθαι τὸ σάββατον διὰ τοῦ μὴ ἀργεῖν, ἀλλὰ καὶ αὐτὴ ἡ περιτομὴ
 ἔλνε τὸ σάββατον. γεννωμένου γὰρ παιδὸς πολλάκις ἐν σαββάτῳ 11 P160
 5 ἀναίρεσις σαββάτου καὶ περιτομῆς ἐγένετο· οὕτω ταῖς ἀμφοτέραις ἡ
 λύσις προεθεσπίζετο. δείκνυται γὰρ ὅτι οἱ περιτέμνοντες αὐτὸ τὸ
 γεννηθὲν ἐν σαββάτῳ, ἐὰν θελήσωσιν ἀκριβολογήσασθαι τὴν ὀγδόην
 ἡμέραν, εὐρίσκοντες ἐπιπτοῦσαν ἐν σαββάτῳ καὶ περιτέμνοντες ἔργον
 εἰργάσαντο καὶ τὸ σάββατον ἔλυσαν· ἐὰν δὲ ὑπερθῶνται διὰ τὸ μὴ 12
 10 λῦσαι τὸ σάββατον, ἐνάτη λοιπὸν περιτέμνουσι τὴν περιτομὴν καὶ
 ἔλυσαν αὐτὴν τὴν περιτομὴν καὶ τὸν περὶ αὐτῆς τῶν ὀκτὼ ἡμερῶν
 ὄρον τοῦ προστάγματος.

33. Ἀλλὰ οὔτε ἦν τελεία ἡ πρώτη περιτομή, ἀλλὰ σημείου χάριν 33, 1
 ἐδόθη, εἰς τε ὑπόμνησιν τῶν μετὰ ταῦτα καὶ διὰ τὸν δισταγμὸν τοῦ
 15 ἁγίου Ἀβραὰμ ὡς προειρηται ἐπιτιμηθέντος καὶ τύπου ἕνεκα τῆς
 μεγάλης τῆς τὰ πάντα κατ' ἰσότητα πληροῦσης ἐν τοῖς καταξιου-
 μένοις. ἐκεῖνη μὲν γὰρ εἴ ἦν ἁγιαστείας ἕνεκα καὶ κληρονομίας οὐρα- 2
 νῶν βασιλείας χάριν, ἄρα ἐστέρηται Σάρρα τῆς βασιλείας καὶ Ῥε-
 βέκκα καὶ Λεία καὶ Ῥαχὴλ καὶ Ἰωχαβὲτ καὶ Μαρία ἡ ἀδελφὴ Μου-
 20 σέως καὶ πᾶσαι αἱ ἅγαι γυναῖκες, καὶ οὐ δυνήσονται κληρονομεῖν
 βασιλείαν οὐρανῶν, μὴ δυνηθεῖσαι τὴν περιτομὴν τοῦ Ἀβραὰμ ἔχειν,
 ἣν θεὸς αὐτῶν δεδώρηται κατὰ τὸν τούτων λόγον. εἰ δὲ οὐκ ἐστέ-
 ρηται αὐταὶ τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν, καίτοι οὐ μετεσχηκυῖαι
 περιτομῆς, οὐδὲν ἄρα ἰσχύει ἡ νῦν ἕνσαρκος περιτομή. τί δὲ καυχᾶ- 3
 25 ται Ἐβίων περὶ περιτομῆς, ὅποτε καὶ οἱ εἰδωλολάτραι καὶ ἱερεῖς τῶν
 Αἰγυπτίων περιτομὴν ἔχουσιν; ἀλλὰ καὶ οἱ | Σαρακηνοὶ οἱ καὶ Ἰσμα- D133

14 vgl. S. 371, 21 ff — 25 ff vgl. clement. Recogn. I 33 VIII 53 Origenes
 c. Cels. I 22; I 72, 23 ff Kōtschau V 41; II 45, 4 ff V 48; II 52, 11 ff u. bei Eusebius
 praep. ev. VI 11; Migne 21, 501 A

V M

1 ἐνδελεχῆ M | καὶ < M 2 προ^εφήτευσαν, ε oben drüber V corr ἐπροφή-
 τευσαν M 4 γὰρ] δὲ V 8 περιτέμνοντες V 10 ἐν///άτη, ν ausradiert V ἐν-
 νάτη M 11 αὐτὴν getilgt V corr | περὶ αὐτῆς τῶν ὀκτὼ ἡμερῶν am Rande an-
 geflickt V corr < M 14 τῶν *] αὐτῶν VM | τὸν aus τῶν V corr 16 τὰ aus
 κατὰ V corr 17 ἁγιαστείας, α getilgt V corr 18 χάριν + <δοθεῖσα>? *
 19 Λεία aus ἡλία hergestellt V corr λία M | Ἰωχαβὲθ aus Ἐλισαβὲτ hergestellt V corr
 Ἐλισαβὲτ M 25 περὶ <, περιτομὴν aus περιτομῆς V corr | ἱερεῖς Pet.] μιαιρεῖς V
 μηιερεῖς M 26 οἱ²] εἰ M

ηλίται περιτομήν ἔχουσι καὶ Σαμαρεῖται [καὶ Ἰουδαῖοι] καὶ Ἰδουμαῖοι καὶ Ὀμηρίται. τούτων δὲ οἱ πλείους οὐ διὰ νόμον τοῦτο ποιούσιν, ἀλλὰ ἀλόγῳ τινὶ συνηθείᾳ.

Καὶ ἀπλῶς πολὺν χρόνον ἀναλώσω κατατριβόμενος εἰς τὴν τοῦ- 4
 5 του ληρωδῖαν, διὰ τὸ ἐπερείδεσθαι αὐτὸν μάτην τῷ ῥητῷ ᾧ εἶρηκεν ὁ σοτήρ »ἀρκετὸν τῷ μαθητῇ εἶναι ὡς ὁ διδάσκαλος«, ἵνα καὶ αὐτὸς σεμνύνηται τὴν ἰδίαν περιτομήν ἀπὸ τῆς τοῦ Χριστοῦ περιτομῆς τῆς ἐν αὐτῷ καλῶς περιτμηθείσης καὶ δι' αὐτοῦ καταλυθείσης. ὅμως 5
 ἐπειδὴ βούλεται ὁ κτηνώδης διὰ τὴν πρὸς τὸν Χριστὸν μίμησιν λαμ-
 10 βάνειν τοῦτον τὸν λόγον, οὐκ ὀκνήσω δεῖξαι ὅτι οὐ διὰ τοῦτο εἶρηται. | εὐθὺς γὰρ φράζει ὁ κύριος λέγων ὅτι οὐ διὰ τοῦτο 6 P161
 εἶπεν, ἀλλὰ διὰ τοὺς διωγμοὺς καὶ τὴν τῶν Ἰουδαίων εἰς αὐτὸν παρωϊάν, καὶ φησιν | »εἰ ἐμὲ ἐδίωξαν, καὶ ὑμᾶς διώξουσιν· εἰ ἐμὲ 0302
 ἐμίσησαν, καὶ ὑμᾶς μισήσουσιν«. »οὐκ ἐμὲ λέγετε κύριον καὶ διδά-
 15 σκαλον; καὶ καλῶς λέγετε, εἰμὶ γάρ«. »εἰ οὖν τὸν οἰκοδεσπότην Βεελζεβούλ ἐκάλεσαν, πόσῳ γε μᾶλλον τοὺς οἰκιακοὺς αὐτοῦ;« καὶ 7
 »οὐ δύναται δοῦλος εἶναι ὑπὲρ τὸν κύριον αὐτοῦ οὐδὲ μαθητῆς ὑπὲρ τὸν διδάσκαλον αὐτοῦ· ἦτω δὲ κατηρτισμένος κατὰ πάντα ὁ μαθητῆς, ὡς ὁ διδάσκαλος« τουτέστιν ἔτοιμος εἰς διωγμὸν καὶ κακο-
 20 λογίαν καὶ πᾶν ὀτιοῦν ἐπιφερόμενον. ὅθεν καὶ ὁ ἅγιος Παῦλος 8
 ἔλεγεν »μιμηταὶ μου γένεσθε καθὼς ἀγὼ Χριστοῦ«. καὶ οὐχ ὅτι ἐκεῖνος ἐμιμεῖτο τὸν αὐτοῦ δεσπότην ὡς οὐκ ἔδει· οὐδὲ γὰρ ἔλεγεν ὅτι θεὸς εἰμι ἢ υἱὸς θεοῦ εἰμι ἢ Λόγος ὁ θεὸς εἰμι· λέγει γὰρ ὅτι »ἐγὼ εἰμι ὁ ἐλάχιστος τῶν ἀποστόλων« καὶ »ὥσπερ εἰ τῷ ἐκτρώματι
 25 ὡφθῆ καμοί«.

34. Εἰ δὲ σύ, Ἐβίων, λαμβάνεις τὸ ῥητὸν τοῦτο ἐπὶ μιμήσει 34, 1
 Χριστοῦ καὶ ἀπὸ τῆς περιτομῆς (περὶ) ἧς ματαιοφρονεῖς θέλεις εἶναι ὡς ὁ διδάσκαλος, μᾶλλον δὲ | ὡς ὁ κύριος, μὴ ἐν τῇ περιτομῇ αὐτῷ D134
 ὁμοιοῦ· οὐ γὰρ σε ὠφελήσει. παρήνεγκε γὰρ ὁ κύριος τὸν ταύτης
 30 χρόνον, ὡς διὰ πολλῶν μαρτυριῶν σαφῶς ἀπεδείξαμεν. ἦλθεν γὰρ 2

5 vgl. S. 368, 11ff — 6 Matth. 10, 25 — 13 Joh. 15, 20 — 14 Joh. 13, 13 — 15 Matth. 10, 25 — 17—19 Matth. 10, 25 Luk. 6, 40 — 21 I Kor. 11, 1 — 24 I Kor. 15, 9. 8

V M

1 [καὶ Ἰουδαῖοι] * 5 ᾧ] ὁ M 7 ἀπὸ verändert zu διὰ u. demgemäß die folgenden Genitive in Accusative verwandelt V corr 21 ἔλεγεν < V 23 λόγος θεοῦ aus λόγος ὁ θεός hergestellt V corr 27 (περὶ) * | ματαιῶς φρονεῖς aus ματαιοφρονεῖς V corr 29 κύριος] Χριστός M 30 μαρτύρων (von späterer Hand verbessert) V

καὶ ἐπλήρωσεν, δοὺς τὴν τελείαν περιτομὴν τῶν αὐτοῦ μυστηρίων οὐκ ἐν ἐνὶ μέλει μόνον, ἀλλ' ὅλον σῶμα σφραγίσας καὶ περιτεμὸν ἀπὸ ἁμαρτίας, καὶ οὐχ ἐν μέρος λαοῦ σφύζων τουτέστιν ἄνδρας μόνους, ἀλλὰ [καὶ] ὅλον λαὸν τὸν τῶν Χριστιανῶν κατὰ ἀλήθειαν ἄνδρας τε καὶ γυναῖκας ὁμοῦ σφραγίζων καὶ εἰς οὐρανῶν βασιλείας κληρονομίαν ἀφθόνως *, καὶ οὐκ ἐλλιπῶς ἐνὶ τάγματι τῶν ἀνδρῶν μόνον κατὰ ἀσθένειαν τὴν σφραγίδα παρέχων, ἀλλὰ λαῶ ὀλοτελεῖ διὰ τῆς σφραγίδος καὶ ἐντολῶν καὶ ἀγαθῆς διδασκαλίας τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν ἀποκαλύπτων. εἰ δὲ ὡς ὁ κύριος βούλει εἶναι, 3
 10 ὃ Ἐβίων, τουτέστιν ὡς ὁ διδάσκαλος, πολὺν ἠπάτησαι. μὴ ἐν τῇ περιτομῇ ἀπεικάζου, ἀλλὰ κάλεσον τὸν Λάζαρον ἀπὸ μνημείου ἢ ἄλλον νεκρὸν ἔγειρον, | λεπροὺς καθάρισον ἢ τυφλοῖς χάρισαι τὸ P162 βλέπειν ἢ ἐκ γενετῆς παραλυτικὸν ἴασαι, εἰ δύνῃ· οὐ δύνῃ δέ, ὅτι ἐναντίως πράττεις, ἀπιστία κατεχόμενος καὶ δεσμοῖς σαρκὸς καὶ
 15 δικαιοῦμασι νόμον ἀπληρώτοις. εἰ δὲ καὶ ταῦτα ἠδυνήθης ποιῆσαι, 4 ὅπερ οὐ δύνῃ διὰ τὴν κακοπιστίαν σου. οὐ λέγω * ὡς ὁ Χριστός. οὐ γὰρ δύνῃ ἀπεικασθῆναι θεῶν, φθαρτὸς ὢν ἄνθρωπος καὶ ἠπατημένος, ἀλλ' οὔτε Χριστοῦ τὸ ὄνομα ἐπὶ θεοσημείοις δύνασαι ἐπικαλέσασθαι, κἂν τε ἐπικαλέσῃ, οὐκ ἐνεργεῖς. εἰ δὲ καὶ ὅλως ἐνεργεῖς 5
 20 παραλυτικὸν ἀναστήσῃ, εἶχεν ἄν, διὰ τοῦ ὀνόματος τοῦ Ἰησοῦ ἀναστήσας, καὶ | σύνεσιν παρ' αὐτοῦ λαβεῖν, ἵνα σοῦ μὴ ἀνάσχηται σαβ- Ö304 βατίξιν, ἀλλὰ παρὰ τοῦ ὀνόματος τοῦ ἰασαμένου * μαθεῖν ὅτι »ἄρον τὸν κράββατόν σου καὶ πορεύου εἰς τὸν οἶκόν σου ἐν σαββάτῳ. ἤδη δέ μοι εἴρηται ὡς διαφόρως ἕκαστος αὐτῶν περὶ Χριστοῦ ὑπο- 6
 25 βάλλει, ποτὲ μὲν | αὐτὸς ὁ Ἐβίων λέγων ἐκ παρατριβῆς ψιλὸν ἄν- D135 θρωπον αὐτὸν γεγενῆσθαι, ἄλλοτε δὲ οἱ ἀπ' αὐτοῦ Ἐβιωναῖοι ἄνω δύναμιν ἐκ θεοῦ κεκτηῖσθαι τὸν υἱόν, καὶ τοῦτον κατὰ καιρὸν τὸν Ἀδὰμ ἐνδύεσθαι τε καὶ ἐκδύεσθαι, ὢν τὰς διαφοροὺς γνώμας ἐν δυνάμει θεοῦ ἀνετρέψαμεν.

22 Joh. 5, 8 — 24 vgl. S. 335, 21ff

V M

3 οὐχ aus οὐκ V οὐκ M 4 [καὶ] * 6 * etwa (προάγων) * | ἐλλιπῶς, ι statt ει V corr 13 γεννητῆς M 16 * etwa (εἶναι σε) * 18 τὸ ὄνομα Χριστοῦ V 18f ἐπικαλεῖσθαι M 20 εἶχες M | ἄν hineingeflickt V corr < M 21 οὐ vor σύνεσιν getilgt V corr 22 διὰ auf Rasur statt παρὰ V corr | * etwa (δύνῃται) * 26 αὐτὸν γεγενῆσθαι am Rande nachgetragen V corr < M 27 τὸν < V | υἱόν] Χριστόν? *, nach S. 337, 1 u. 7

Καὶ τί μοι ἔτι διατρίβειν ἐν ἀλίμοις καὶ ἀμπώτεσι τόποις, πῆ μὲν 7
ἐπικλυζομένοις πῆ δὲ καταξηραιομένοις, ἐξ ὧν περ ἰχθύων ἐκβρά-
σματα πολλάκις γίνεται καὶ τοῖς ποσὶ τῶν τὰς ὄχθας τούτων μετι-
όντων τῶν τόπων (ἐκ τοῦ ἀνὰ μέσον τῶν ἰχθύων τινὰ λοβόλα εἶναι,
5 τριγόνας δὲ φημι καὶ δρακαίνας καὶ καρχαρίας καὶ σφυραίνας, ὡς
καὶ ἤδη προείρηται) βλάβην ἐμποιεῖ. παρελεύσομαι τοίνυν τὸν 8
τόπον αὐθις. θεῶν εὐχαριστῶν ὅτι καὶ ταύτην τὴν αἴρεσιν εἰς τοῦ-
πίσω ἐτρέψαμεν, οὐ παρέργως ἀλλὰ καὶ ἐπιμελῶς ἐλέγξαντες. ἐπ' 9
ἄλλας δὲ καθεξῆς ἑαυτοὺς ἐπιδῶμεν, ἀγαπητοί, θεὸν αἰτούμενοι βοη-
10 θόν. ὅπως τῆς ἐπαγγελίας τὸ πλήρωμα αὐτὸς δι' ἡμῶν τελειώσῃ. | P163

Κατὰ Οὐαλεντίνων τῶν καὶ Γνωστικῶν $\bar{\iota}\alpha$, τῆς δὲ ἀκολουθίας $\bar{\lambda}\alpha$.

1. Μετὰ τούτους τοὺς Ἐβιωναίους καλουμένους, (αὐτ)ῶν τὴν 1, 1
μοχθηρίαν διοδεύσαντες τὰς τε ἄλλας ἐπαγγειλάμενοι θεοῦ δυνάμει *
τὰς ἐξῆς, ἐτέρων θηρῶν μορφὰς καὶ ἰοὺς ἐρπετῶν δῆγματά τε καὶ
15 δηλητήρια ἐχούσας, ὅσα περ ἐν ταῖς αὐτῶν διδασκαλίαις ὡς ἀπὸ
χάσματος ἰδεῖν ἔνεστι, πυρβόλου ἢ ἐρπετοῦ δεινοῦ καὶ βασιλίσκου †κεκνη-
μένας, ἐπὶ τὴν τῶν Οὐαλεντίνων αἴρεσιν διέξιμι, τὸν ἔλεγχον αὐτῶν
κατὰ δύνάμιν ποιούμενος, τῶν | δὴ καὶ Γνωστικῶν ἑαυτοῖς ἐπιθέντων D136
ὄνομα, ὧν διαφορὰ μὲν εἰσι δέκα ἐν μιᾷ πληγῇ τῆς αὐτῶν ὄνειρο- 2

4 vgl. Aelian de nat. anim. II 50 — 11 ff zur Darstellung des
Eriph. vgl. insbesondere (Justin dial. 35 Hegesipp bei Eusebius h. e. IV 22, 5;
S. 372, 1 Schwartz) Irenaeus adv. haer. I 1, 1 ff; I 8 ff Harvey u. I 11, 1 ff; I 98 ff
Hippolyt refut. VI 3. 21 ff Tertullian adv. Valentinianos u. sonst Ps. Tertullian
adv. omn. haer. 4 Filastrius haer. 38; S. 20, 23 ff Marx, sowie die bei Clemens
Al. u. Origenes erhaltenen Bruchstücke

V M

1 ἀμπώτεσι, μ oben drüber V corr 3f τῶν . . . μετιόντων *] τοῖς . . . μειωῦσι
V M 4 τόπων] τούτων M | ἀναμέσων M | τῶν² < M 6 καὶ getilgt
V corr 10 Unterschrift κατὰ Ἐβιωναίων $\bar{\alpha}\iota$ (!) καὶ ||| $\bar{\lambda}\alpha$ V (die Zahlen gehören
eigentlich zur folgenden Überschrift) 11 κατὰ Οὐαλεντίνων τῶν καὶ Γνωστι-
κῶν V κατὰ Οὐαλεντίνων τῶν καὶ Γνωστικῶν $\bar{\iota}\alpha$ ἢ καὶ $\bar{\lambda}\alpha$ M 12 (αὐτ)ῶν *
13 τὰς τε ἄλλας getilgt, dafür hinter ἐπαγγειλάμενοι ein τε angefliekt V corr
| * (ἐλέγγειν) * 15 ὅσα περ zu ὡς verändert V corr; lies wohl ὡσπερ *
16 ἔνεστι] ἔστι M 17 † κεκνημένας] lies wohl (τρόπους) κεκνημένας * |
ἐλεγχον] λόγον getilgt u. ἐλεγχον am Rande gesetzt V corr 18 ἑαυτοὺς V

πολίας συζυγιῶν τε καὶ ὀγδοάδων καὶ ἄρρενοθηλείων αἰώνων <κατ'>
 ἄλλην ἄλλης ἰσορρόπως πεπληγμένων, οὐκέτι μὲν κατὰ χρόνους τάτ-
 των διαδοχῆς τὴν σύνταξιν, ἀλλὰ κατὰ πρόβασιν ἀφ' ἑτέρας εἰς ἑτέραν
 διερχόμενος. ἐν ἐνὶ γὰρ χρόνῳ οὗτοι πάντες ὡς μύκητες ἐκ γῆς 3
 5 ἐβλάστησαν καὶ ὡς περὶ κακόρ(ρ)εκτα καὶ δυσώδη βοτανῶν βλαστή-
 ματα καὶ χόρτος ἀκανθώδης καὶ | ὡς φωλεὸς πολλῶν σκορπίων ἐξ ὅ 306
 ἐνὸς πάντες καιροῦ τῷ βίῳ ἐβλάστησαν καί, ὡς προεῖπον, δίκην
 μυκήτων ἀμορφίας ὑπὸ μίαν θῆξιν πεφήρασι, ὡς καὶ ἤδη τῷ ἀγίω-
 τάτῳ Εἰρηναίῳ περὶ αὐτῶν προεῖρηται. σύγχρονοι γὰρ γέγονασιν 4
 10 οὗτοι πάντες, ἕκαστος δὲ ἀπὸ τοῦ ἑτέρου τὴν κακὴν πρόφασιν ἐρανι-
 σάμενοι, ἄλλος [ἀπὸ] ἄλλου ἔτι περισσότερόν <τι> βουλόμενος * ἐπι-
 δείξεως χάριν ἑαυτῷ προετύπωσε διαφορὰν κακῆς ἐξενυρέσεως. καὶ 5
 πάντες Γνωστικὸς ἑαυτοὺς ὀνόμασαν, Οὐαλεντίνος τε φημὶ καὶ οἱ
 πρὸ αὐτοῦ Γνωστικοί, ἀλλὰ καὶ Βασιλείδης καὶ Σατορνίλος καὶ
 15 Κολόρβασος, Πτολεμαῖός τε καὶ Σεκοῦνδος, Καρποκράς καὶ ἄλλοι
 πλείους. ἀλλὰ τὰς πάσας ἐνταῦθα ὀνομάσαντες διὰ τὴν ἐν ἐνὶ 6
 καιρῷ σχέσιν πάντων τῆς ἀναδύσεως καὶ κακοβλάστου *, ὅμως τῆς
 ἐκάστου σκορᾶς κακόνοιαν ἰδίᾳ ἀφηγησόμεθα. τέως δὲ ἐπὶ τὸν
 προκείμενον αἰρεσιάρχην καὶ τραγωδοποιὸν ἐλεύσομαι, φημὶ δὲ Οὐα-
 20 λεντίνον καὶ τὴν αὐτοῦ διδασκαλίαν, τὴν ἀπὸ τῆς μεγάλης ταύτης
 Γνωστικῆς ἐπαγγελίας ὑπάρχουσαν, καταγνωστικῆς δὲ ληρωδίας *, P164
 ὡς τοῖς συνετοῖς καταγνωστικὴ ἐνδρίσκειται καὶ καταγέλαστος.
 2. Οὐαλεντίνος μὲν οὖν οὗτος τῷ χρόνῳ διαδέχεται τοὺς πρὸ 2, 1
 αὐτοῦ προτεταγμένους, Βασιλείδην τε καὶ Σατορνίλον, Ἐβιωνά τε

4ff vgl. Iren. I 29, 1; I 221f Harvey *super hos autem ex his qui praedicti sunt Simoniani multitudo Gnosticorum Barbelo exsurrexit et velut a terra fungi manifestati sunt*

V M

1 αἰωνίων V | <κατ'> * 2 ἄλλης *] ἄλλως VM 3 πρόβασιν
 Dind. Öh.] πρόσβασιν VM 8 τῆ ἀμορφία aus ἀμορφίας hergestellt Vcorr
 | θί///ξιν, ι aus η Vcorr θίξιν M 9 περὶ αὐτῶν am Rande nachgetragen
 Vcorr < M 11 [ἀπὸ] * | <τι> * | * <ἐξενυρεῖν> * 11f ἐπιδείξεως *]
 ἐπιδειξίας aus ἐπιδεξιᾶς Vcorr ἐπιδεξιᾶς M 12 ἐξενυρέσεως M 13 ὀνόμασαν M
 15 Σεκοῦνδος am Rande statt Σεδοῦκτος gesetzt Vcorr 17 σχέσιν aus σχέσιν
 Vcorr σχέσιν M | τῆς¹] τὴν V | * etwa <διδασκαλίας> * | ὅμως *] ὁμοῦ VM
 19 τραγωδοποιόν, ὄν aus ὦν Vcorr | ἐλευσόμεθα V | vor φημὶ ein καὶ getilgt
 Vcorr 20 διδασκαλίαν + <ἐκθήσομαι>? * 21 γνωστικὴν V | ὑπάρχουσαν, an
 auf Rasur Vcorr | * <μεστὴν οὖσαν> * 23 οὗτος + οὐ M

καὶ Κήρινον καὶ Μήρινον καὶ τοὺς ἄμφ' αὐτούς· οὗτοι γὰρ πάντες
 ἐν ἐνὶ καιρῷ | τῷ βίῳ κακῶς ἐφύησαν, ὀλίγω δὲ πρόσθεν μάλλον οἱ D137
 περὶ Κήρινον καὶ Μήρινον καὶ Ἐβίωνα· ἅμα γὰρ τοῖς ἤδη μοι πρὸ
 αὐτῶν δεδηλωμένοις ἀνεφύησαν. τὴν μὲν οὖν αὐτοῦ πατρίδα ἢ 2
 5 πόθεν οὗτος γεγέννηται, οἱ πολλοὶ ἀγνοοῦσιν· οὐ γὰρ τινι ῥάδιον
 τῶν συγγραφέων μεμέληται τούτου δεῖξαι τὸν τόπον. εἰς ἡμᾶς δὲ
 ὡς ἐνηγήσει φήμη τις ἐλήλυθε· διὸ οὐ παρελευσόμεθα, καὶ τὸν τούτου
 τόπον μὴ ὑποδεικνύντες, ἐν ἀμφιλέκτῳ μὲν (εἰ δεῖ τὰ ἀληθῆ λέγειν),
 ὅμως τὴν εἰς ἡμᾶς ἐλθοῦσαν φάσιν οὐ σιωπήσομεν. ἔφασαν γὰρ 3
 10 αὐτὸν τινες γεγενῆσθαι Φρεβωνίτην, τῆς Αἰγύπτου Παραλιώτην, ἐν
 Ἀλεξανδρείᾳ δὲ πεπαιδευῆσθαι τὴν τῶν Ἑλλήνων παιδείαν. ὅθεν 4
 κατὰ μίμημα τῆς κατὰ τὸν Ἡσίοδον Θεογονίας τῶν <τε> παρ' αὐτῷ
 τῷ Ἡσίοδῳ τριάκοντα θεῶν λεγομένων καὶ αὐτὸς τὴν ἐθνόμυθον
 ποιήσιν εἰς τὸν ἑαυτοῦ νοῦν λαβὼν καὶ ἀπὸ τῶν σὺν αὐτῷ καὶ πρὸ
 15 αὐτοῦ | τῆς ἀληθείας ἐκπεπτωκότων τὴν ὑπόνοιαν κτησάμενος, καὶ O308
 αὐτὸς τὰ ἴσα τῷ Ἡσίοδῳ ἀπὸ ἐτέρων ὀνομάτων εἰς ἕτερα μετα-
 ποιήσας ἠθέλησε φαντάσαι τὸν κόσμον. τριάκοντα γὰρ καὶ οὗτος 5
 θεοὺς καὶ αἰῶνας καὶ οὐρανοὺς βούλεται παρεισάγειν· ὧν ὁ μὲν
 πρῶτός ἐστι Βυθός, ὡς καὶ αὐτὸς ἔφη ἀφραίνων τῇ διανοίᾳ ὅποια
 20 ἀμέλει καὶ ὁ αὐτοῦ προβολεὺς τῆς ἐννοίας Ἡσίοδος »Χάος πρῶτιστα
 θεῶν· ἔφη· Χάος δὲ καὶ Βυθός τίνι οὐκ ἂν σαφῆ εἶη τὸ ὁμώνυμον
 κεκτημένα; ὅρα δὲ τὴν τοῦ ἀγύρτου τετραγῶδημένην μυθοποιίαν 6
 καὶ μοχθηρὰν διδασκαλίαν. τριάκοντα γὰρ οὗτος, ὡς ἔφην, αἰῶνας
 βούλεται παριστᾶν, οὓς καὶ θεοὺς ὀνομάζει, δεκαπέντε ἄρρενας καὶ
 25 θηλείας τοσαύτας εἶναι λέγων. ἕκαστον δὲ αἰῶνα ἄρρενόθηλυν καὶ 7
 ζευγὸς φησιν αὐτὸς καὶ οἱ αὐτοῦ· δεκαπέντε δὲ θνάδας φασὶν εἶναι,
 ἅς συζυγίας καλοῦσι. τὸν ἀριθμὸν δὲ εἶναι τριάκοντα αἰῶνας, ἐκά-
 στην δὲ θήλειαν γεννᾶν ἀπὸ τοῦ ἄρρενος τοὺς καθεξῆς αἰῶνας· | D138
 εἶναι δὲ τούτους ὡς ὑποτέτακται, κατὰ ἀντιπαράθεσιν ἐκάστου ἀρ- P165

20 Hesiod Theogonie 116 (vgl. Theophilus ad Aut. II 6; S. 60 Otto clement.
 Hom. VI 3; S. 74, 15f Lagarde)

V M

1 hinter Κήρινον von späterer Hand τὸν hinzugesetzt V | καὶ Μήρινον
 < M 5 οὗτος] αὐτός M | ῥάδιον getilgt V corr 6 μεμελέτηται M 7 vor ἐνη-
 χήσει + ἐν M | [καὶ]? * 8 εἰ δεῖ] ἤδη V | τὴν ἀλήθειαν V 9 σιωπήσοιμεν V
 11 ὅθεν] ὅμως M 12 κατὰ¹ *] καὶ τὸ VM | <τε> * 13 Ἡσιόδῳ M
 20 Ἡσίοδος, ο aus ω V 21 [ἔφη]? * | σαφὲς εἶη V σαφῆ ἢ M | ὡς vor τὸ ὁμών-
 μον oben drüber V corr < M 22 κέκτηται aus κεκτημένα V corr κεκτημένα M |
 μυθολογίαν M 23 μοχθηρὰν aus μοχθηρίαν V corr

ροενικοῦ ὀνόματος τεταγμένου ἄντικρυς τοῦ θηλυκοῦ ὀνόματος, καὶ
 ἔστιν. Ἀμφίου Αὐραὴν Βουκοῦα Θαρδουοῦ Οὐβουκοῦα Θαρδεδδῆιν 8
 Μερεζᾶ Ἀτὰρ Βαρβὰ Οὐδουὰκ Ἐστὴν [Οὐδουουὰκ Ἐσλὴν] [Ἀμφαὶν Ἐσ-
 σουμὲν] Οὐανανὶν Λαμερτάρδε Ἀθαμῆς Σουμὶν Ἀλλωρὰ Κουβιαθὰ
 5 Δαναδαρία Δαμμὼ Ὠρὴν Λαναφῆκ Οὐδινφῆκ Ἐμφιβοχῆ Βάρρα Ἀσ-
 σίου Ἀχὲ Βελίμ Δεξαριχῆ Μασεμών. καὶ οὕτως μὲν σύγκεινται ὡς 9
 κατὰ συζυγίαν ἄρρενοθήλειος, ἐν δὲ τῇ ἀκολουθίᾳ κατὰ διαδοχὴν
 οὕτως. Ἀμφίου Αὐραὴν Βουκοῦα Θαρδουοῦ Οὐβουκοῦα Θαρδεδδῆιν
 Μερεζᾶ Ἀτὰρ Βαρβὰ Οὐδουὰκ Ἐστὴν [Οὐδουουὰκ Ἐσλὴν] [Ἀμφαὶν Ἐσ-
 10 σουμὲν] Οὐανανὶν Λαμερτάρδε Ἀθαμῆς Σουμὶν Ἀλλωρὰ Κουβιαθὰ
 Δαναδαρία Δαμμὼ Ὠρὴν Λαναφῆκ Οὐδινφῆκ Ἐμφιβοχῆ Βάρρα Ἀσ-
 σίου Ἀχὲ Βελίμ Δεξαριχῆ Μασεμών. ὧν ὀνομάτων ἐρμηνεῖται εἰσὶν 10

2 vgl. dieselbe Formel Z. 8ff u. S. 395, 9ff (= V¹M¹ u. V²M²). Die Sprache des Stücks ist ein (jüdisch gefärbtes) Aramäisch. Die einzelnen Wortformen sind jedoch so stark verderbt, daß eine vollständige Wiederherstellung als unmöglich erscheint. Immerhin glauben J. Marquart u. H. Greßmann mit annähernder Sicherheit zu erkennen, daß Ἀτὰρ (lies Ἀγάρ) Βαρβὰ = נבבבבבבבב (er gürtete mit dem Schwert), Ἐσλὴν (lies Ἐσθὴν) Οὐανανὶν = וננננננננ (Gnade u. Erbarmen), Λαναφῆκ Οὐδινφῆκ = ופפפפפפפפ (für den, der ausgeht u. der ausgegangen ist) aufzufassen ist. Daraus erhellt bereits, daß die Formel jedenfalls keine Äonennamen, sondern einen zusammenhängenden Satz (Sätze?) enthält. Die »Übersetzung« des Epiph. ist daher genau so wertlos, wie die haer. 19, 4, 3; S. 221, 13ff vorgetragene

V M

2 ἔστιν + <οὕτως>? * | Αὐραὴν V² Οὐραὴν M² | Θαρδούου M² | Θαρδεδ-
 δὶν M² Θαρδεαδὶν M Θαρδεαδείη VV¹ Θαρδεαδίη M¹ 3 Οὐδοῦα¹ getilgt V corr
 Οὐδουκᾶ V² | Οὐδουουα² V¹M¹ Οὐδουὰχ V²; [Οὐδουουὰκ Ἐσλὴν] Marquart, Rand-
 verbesserung zu Οὐδουὰκ Ἐστὴν | Ἐσλὴν] Σελὴν M² 3f [Ἀμφαὶν Ἐσσομὲν] Mar-
 quart, Randverbesserung zu Ἀθαμῆς Σουμὶν] ἀμφεναισ////ουμὲν V² ἀμφαινεσγουμὲν M²
 4 Οὐανανὶ M² | Λαμερτάρδε, ρ drüber V corr Λαμερτάρδε MM¹M² | Σουμὶν] Σου-
 σὶν V Σουεὶν M Σουμὶν, μ aus ν V¹ Σουμὴν M¹ V² | Ἀλώρα V | Βουβιαθὰ V M
 5 Δαναδαρία Δαμμὼ] Δαναδαρία Ἀλλώρα Δαμμὼ V Δαναδαρία Ἀλλώρα Δαμμὼ
 M Δαμὼ Δαναδαρίαν V¹ Δαμὼ Δαναδαρίαν M¹ Ναδαρία Δαμμὼ V² Δαναδαρία
 Δαμμὼ M² | Λαναφῆκ VM | Αὐδαμφῆκ V Οὐδαμφῆκ M V¹M¹ Οὐδανφῆκ V² |
 Νεφιβοχῆ M Ἐμφιβοχῆ V² Ἐμφειβοχῆ M²; lies Ἐμφιβοχῆ Marquart | Βανδ V M
 Βαρὰ V¹M¹ 5f Ἀσίον V¹M¹ 6 Ἀχὲ] Χε M Χαβε V¹ | Βελίμ M
 Δεξαριχῆ V²M² | Μασέμ V² Μασεὶν M Μασέν V M² 8ff nach der
 Einleitungsformel wäre eine im Vergleich mit der ersten anders angeordnete
 Liste zu erwarten. Die Wiederholung geht wohl auf den Schreiber zurück, der
 es bequemer fand, die schon einmal nachgemalte Liste noch einmal herzusetzen

αἶδε· Βυθὸς (καὶ) Σιγή, Νοῦς καὶ Ἀλήθεια, Λόγος καὶ Ζωή, Ἄνθρωπος καὶ Ἐκκλησία, Παράκλητος καὶ Πίστις, Πατρικὸς καὶ Ἐλπίς, Μητρικὸς καὶ Ἀγάπη, Ἀείνους καὶ Σύνεσις, Θελητὸς (ὁ καὶ Φῶς) καὶ Μακαριότης, Ἐκκλησιαστικὸς καὶ Σοφία, Βύθιος καὶ Μίξις, Ἀγήρατος 0310
 5 καὶ Ἐνωσις, Ἀυτοφυῆς καὶ Σύγκρασις, Μονογενὴς καὶ Ἐνότης, Ἀκίνητος καὶ Ἡδονή. κατὰ δὲ ἀριθμὸν διαδοχῆς καὶ ἀκολουθίας ἀπὸ 11
 τοῦ ἀνωτάτου ἀκατονομάστου Πατρὸς καὶ Βυθοῦ παρ' αὐτοῖς ὀνομαζομένου ἕως τούτου τοῦ καθ' ἡμᾶς οὐρανοῦ ὁ τῶν τριάκοντα ἀριθμὸς οὕτως ἔχει Βυθὸς Σιγή Νοῦς Ἀλήθεια Λόγος Ζωή Ἄν-
 10 θρωπος Ἐκκλησία Παράκλητος Πίστις Πατρικὸς Ἐλπίς Μητρικὸς Ἀγάπη Ἀείνους Σύνεσις Θελητὸς (ὁ καὶ Φῶς) Μακαριότης Ἐκκλησιαστικὸς Σοφία Βύθιος Μίξις Ἀγήρατος Ἐνωσις Ἀυτοφυῆς Σύγκρασις Μονογενὴς Ἐνότης Ἀκίνητος Ἡδονή.

3. Καὶ αὕτη μὲν ἡ τῶν τριάκοντα Αἰώνων παρ' αὐτοῖς μυθο- 3,1 D139
 15 ποιουμένη τραγωδία καὶ ἡ κατὰ συζυγίαν πνευματικοῦ δῆθεν Πληρώματος κεροφωνία· ἦν ἐὰν τις συζητῶν τῇ παρὰ Ἡσιόδω καὶ Στησι- 2
 χόρω καὶ τοῖς ἄλλοις ποιηταῖς τῶν Ἑλλήνων παραθῆται, εὔροι ἂν ἐκ παραλλήλου τὰ αὐτὰ ὄντα καὶ οὐδὲν ἕτερον, καὶ ἐκ τούτου γνώ-
 σεται ὡς οὐδὲν θαυμαστὸν οἱ τῶν δογμάτων ἀίρεσιάρχαι μυστηριω-
 20 δῶς ἐπαγγέλλονται λέγειν. | οὐδὲν γὰρ ἄλλο ἢ Ἑλλήνων ἀπεμάξαντο 3 P166
 τὴν ἐπίπλαστον ποιητικὴν ἕξιν τῆς ἐθνομύθου πλάνης καὶ διδασκαλίας,

1 ff die Namen der 30 Äonen entsprechen der Aufzählung bei Irenaeus adv. haer. I 1 f; I 8 ff Harvey (doch sind an unserer Stelle, wie in dem S. 390, 5 ff mitgeteilten Stück, die Dekas u. die Dodekas vertauscht). Bei Irenaeus heißt es nach der Vorführung der Ogdoas (Βυθὸς καὶ Σιγή, Νοῦς καὶ Ἀλήθεια, Λόγος καὶ Ζωή, Ἄνθρωπος καὶ Ἐκκλησία): τὸν μὲν Λόγον καὶ τὴν Ζωὴν μετὰ τὸ προβαλέσθαι τὸν Ἄνθρωπον καὶ τὴν Ἐκκλησίαν (sc. προβαλεῖν) ἄλλους δέκα αἰῶνας, ὧν τὰ ὀνόματα λέγουσι ταῦτα· Βύθιος καὶ Μίξις, Ἀγήρατος καὶ Ἐνωσις, Ἀυτοφυῆς καὶ Ἡδονή, Ἀκίνητος καὶ Σύγκρασις, Μονογενὴς καὶ Μακαρία . . . τὸν δὲ Ἄνθρωπον καὶ αὐτὸν προβαλεῖν μετὰ τῆς Ἐκκλησίας αἰῶνας δώδεκα, οἷς ταῦτα τὰ ὀνόματα χαρίζονται· Παράκλητος καὶ Πίστις, Πατρικὸς καὶ Ἐλπίς, Μητρικὸς καὶ Ἀγάπη, Ἀείνους καὶ Σύνεσις, Ἐκκλησιαστικὸς καὶ Μακαριότης, Θελητὸς καὶ Σοφία (ebenso Tertullian adv. Valent. 8 Hippolyt refut. VI 30, 4 f; S. 157, 15 ff Wendland) — 15 vgl. Irenaeus adv. haer. I 1, 3; I 11 Harvey τοῦτο τὸ ἀόρατον καὶ πνευματικὸν κατ' αὐτοὺς πλήρωμα — 16 vgl. element. Hom. VI 3; S. 74, 19 ff Lagarde element. Recogn. X 30

V M

1 (καὶ) Ausgg. 4 ἀγήρατος M 7 ἀκατονομάστου M 9 ff auch hier müßte eigentlich eine von der Z. 1 ff gegebenen in der Reihenfolge abweichende Liste stehen. Die Wiederholung ist Folge des bei S. 385, 8 ff eingeschlagenen Verfahrens 15 συζυγίαν, ν ausradiert V corr 19 δογμάτων] θαυμάτων V 20 ἀπεδέξαντο M

οὐδὲν ἀλλοιόσαντες πλὴν τῆς παρ' αὐτοῖς μεταπεποιημένης βαρβα-
 ρικῆς ὀνοματοποιίας. οὕτω γὰρ φασὶ καὶ οἱ περὶ Ἡσίοδον· πρῶτον 4
 πάντων γίνεται Χάος, ἵνα εἰπῶσι Βυθόν, εἶτα Νύξ Ἐρεβος Γῆ Αἰθήρ
 Ἡμέρα Ἐρως Μῆτις Μόρος Ὀϊζὺς Πότμος Νέμεσις Μῶμος Φιλότης
 5 Θάνατος Δυσνομία Γήρως Ἄτη Ἰμερος Αἰθήρ Ὑπνος Ὑσμίνη Λυσιμελής
 Ὑβρις Εὐφρόνιος Αἴγλη Πανσιμέριμος Ἀπάτη Ἰδυμελής Ἐρις. καὶ 5
 οὗτος μὲν ὁ ἀριθμὸς κατὰ ἀκολουθίαν ἀρρενοθήλεος οὕτως ἔχει τὴν
 τριακοντάδα. εἰ δέ τις θελήσειεν ἰδεῖν πῶς πλαττόμενοι οὗτοι συναπ-
 10 τουσιν ἓν πρὸς τὸ ἓν, εὐροὶ ἂν οὕτως συναπτόμενα καὶ συζευγύ-
 μενα ἀλλήλοις ἅ τοις ποιηταῖς ἔδοξεν, ὡς τὸν μὲν Βυθόν Νυκτί τε 6
 καὶ Σιγῇ συνάφαντες ἐποίησαν Γῆν γεννᾶσθαι· ἄλλοι δὲ Οὐρανόν,
 ὃν δὴ καὶ Ὑπερίονα κεκλήρασι, τὸν [δὲ] αὐτὸν τῇ Γῇ συναφθέντα
 φασὶ γεγεννηκέναι ἄρσενάς τε καὶ θηλείας, καὶ τοὺς καθ' ἑξῆς ὁμοίως
 ἕως τῆς πάσης αὐτῶν ποιήσεως, ὡς ἔχει ἢ ἀπέραντος τοῦ μύθου
 15 ληρώδης φλυαρία. εὐροὶ δ' ἂν οὕτως συναπτόμενά τε καὶ συζευ- 7
 γνύμενα καὶ δυνάμενα οὕτως συντίθεσθαι· Χάος Νύξ, Ἐρεβος Γῆ,
 Αἰθήρ Ἡμέρα, Ἐρως Μῆτις, Μόρος Ὀϊζὺς, Πότμος Νέμεσις, Μῶμος 312
 Φιλότης, Θάνατος Δυσνομία, Γήρως Ἄτη, Ἰμερος Αἰθήρ, Ὑπνος
 Ὑσμίνη, Λυσιμελής Ὑβρις, Εὐφρόνιος Αἴγλη, Πανσιμέριμος Ἀπάτη, 140
 20 Ἰδυμελής Ἐρις. εἰ δὲ προσέχοι τις τῶ αὐτῶν πλάσματι καὶ βο- 8
 ληθείη γινῶναι ὡς ἀπὸ τῶν κοσμικῶν καὶ Ἑλληνικῶν ποιητῶν, ἐξ
 ὧν οὗτοι ἐνεβροντήθησαν, μάτην ἐνθουσιῶντες <εἰς> ἃ μὴ δεῖ, εἰς
 ματαιοπονίαν τε καὶ κάματον ἀνωφελῆ, *, εὐροὶ ἂν αὐτοὺς τοσούτω
 μᾶλλον πεπλανημένους.

25 4. Ὅθεν καὶ ἔτι ὑψηλοτέρως δῆθεν ἐξερευνῶντες ᾤήθησαν καὶ 4, 1
 Ὑστέρημα τῶ ἰδίῳ αὐτῶν δαιμονισθέντι διανοήματι ἐξευρεῖν, ὅπερ

2ff vgl. Hesiod, Theogonie 116ff — 25—S. 388, 2 etwas anders, mit Unter-
 scheidung zwischen der Achamoth u. dem Demiurgen, Irenaeus adv. haer. I 5, 1; I 42
 Harvey πάντα γὰρ τὰ μετ' αὐτὸν φάσκουσι <αὐτὸν> μεμορφωκέναι, λεληθότως ζινοῦ-
 μενον ὑπὸ τῆς Μητρὸς· ὅθεν καὶ Μητροπάτορα καὶ Ἀπάτορα καὶ Δημοουργὸν
 αὐτὸν καὶ Πατέρα καλοῦσιν; ebenso Tertullian adv. Valent. 18, vgl. auch Exc. ex
 Theod. 33, 3; III 117, 26f Stählin — zu Ὑστέρημα vgl. Irenaeus adv. haer. I 16, 3;
 I 163 Harvey οἱ τὸν ποιητὴν οὐρανοῦ καὶ γῆς μόνον θεὸν παντοκράτορα... ἐξ ὕστερή-
 ματος καὶ αὐτοῦ ἐξ ἄλλου ὕστερήματος γεγονότος προβεβλήσθαι λέγοντες Exc. ex
 Theod. 22, 7; III 114, 14 Stählin Hippolyt refut. VI 30, 6f; S. 159, 13 Wendland

V M

1 παραπεποιημένης V 5 δύσνομα M 8 πλαττόμενοι M 9f συνεζευγμένα
 aus συζευγνύμενα V corr συνεζευγμένα M 12 [δὲ] * 14 ὡς < M | μύθου]
 βυθοῦ V 15f συζευγνύμενα, v ausradiert V 17 Πότμος] ποταμὸς V 22 <εἰς> *
 23 * etwa <οὗτοι τὴν αὐτῶν πλάνην μετεποίησαν> *

Ἑστέρημα καὶ Παρτοκράτορα καὶ Δημιουργὸν καλοῦσι καὶ πιστὴν οὐσιῶν· ἄφ' οὗπερ πάλιν καὶ ὑστέραν Ὀγδοάδα μετὰ ἑπτὰ οὐρανῶν, 2 κατὰ τὴν πρώτην Ὀγδοάδα ἀφομοιωθεῖσαν, ἐκτίσθαι λέγουσιν, | αὐτοῦ P167 ὄντος ἐν τῇ Ὀγδοάδι καὶ ἑπτὰ οὐρανούς μετ' αὐτὴν πεποιηκότος.
 5 ὥπερ Ἑστέρηματι βούλονται συνάπτειν μὲν ἀμιγῆ τινα Αἰῶνα 3 καὶ ἀθήλυντον, ἀπὸ Πληρώματος δὲ ἐνταῦθα ἐλθόντα κατ' ἀναζητησιῶν τῆς ψυχῆς τῆς ἄνωθεν ἀπὸ τῆς μητρὸς Σοφίας ἐλθούσης, ἣς δὴ καὶ Ἀχαμῶθ βούλονται τὸ ὄνομα ἀνατυποῦν τε καὶ πλάττειν, ὃν δὴ καὶ Σωτῆρα καλεῖν * καὶ Ὅρον καὶ Σταυρὸν καὶ Ὁροθέτην
 10 καὶ Μεταγωγέα καὶ Ἰησοῦν τὸν διὰ Μαρίας ὡς διὰ σωλῆνος παρελθόντα. εἶναι δὲ αὐτὸν φῶς ἀπὸ τοῦ ἄνω Χριστοῦ καὶ διὰ τοῦτο 4

2—4 vgl. Irenaeus adv. haer. II praef.; I 249 Harvey *conditionem secundum imaginem invisibilis apud eos pleromatis factam dicunt ebenda* I 5, 2; I 44 Harvey ἑπτὰ γὰρ οὐρανούς κατεσκευασμένοι ὡν ἐπάνω τὸν Δημιουργὸν εἶναι λέγουσι· καὶ διὰ τοῦτο Ἑβδομάδα καλοῦσιν αὐτόν, τὴν δὲ μητέρα τὴν Ἀχαμῶθ Ὀγδοάδα, ἀποσφύζουσιν τὸν ἀριθμὸν τῆς ἀρχεγόνοῦ καὶ πρώτης τοῦ Πληρώματος Ὀγδοάδος I 5, 4; I 48 Tert. adv. Valent. 20 Hippolyt refut. VI 32, 8f; S. 161, 13ff Wendland 36, 1; S. 165, 20f Exc. ex Theod. 46, 2ff; III 121, 17ff Stählin — 5—8 vgl. Irenaeus adv. haer. I 2, 4; I 17f Harvey ὁ δὲ Πατὴρ τὸν προειρημένον Ὅρον . . . προσβάλλεται . . . ἀσφύζον ἀθήλυντον u. I 8, 4; I 73 ἐπλανήθη ἡ Ἀχαμῶθ ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος . . . καὶ ἀνεζητήθη ἐπὶ τοῦ Σωτῆρος Tertullian adv. Valent. 10; etwas anders Hippolyt refut. VI 32, 4f; S. 160, 17ff Wendland — 9—11 vgl. Irenaeus adv. haer. I 2, 4; I 18 Harvey τὸν δὲ Ὅρον τοῦτον καὶ Σταυρὸν καὶ Ανθρωπὴν καὶ Καρπιστὴν καὶ Ὁροθέτην καὶ Μεταγωγέα καλοῦσιν I 3, 1; I 24 Tertullian adv. Valent. 10 Hippolyt refut. 30, 5f; S. 159, 7ff Wendland; davon unterschieden der Ἰησοῦς Irenaeus adv. haer. I 2, 6; I 23 Harvey τέλειον καρπὸν τὸν Ἰησοῦν ὃν καὶ Σωτῆρα προσαγορευθῆναι, vgl. dazu I 11, 1; I 101 Tertullian adv. Valent. 12 Hippolyt refut. VI 32, 6; S. 160, 8 Wendland Exc. ex Theod. 35, 1 u. 42, 1ff; III 118, 10ff Stählin u. 120, 1ff — zu διὰ σωλῆνος vgl. Irenaeus adv. haer. I 7, 2; I 60 Harvey Ps. Tertullian adv. omn. haer. 4 — 11—S. 389, 3 vgl. Irenaeus adv. haer. I 2, 6; I 23 Harvey τὸν Ἰησοῦν ὃν καὶ Σωτῆρα προσαγορευθῆναι καὶ Χριστὸν καὶ Λόγον πατρωνευμῶς I 7, 2; I 62 Harvey ὁ ψυχικὸς Χριστὸς καὶ ὁ ἐκ τῆς οἰκονομίας κατεσκευασμένος μυστηριωδῶς, ἵν' ἐπιδείξη (δι') αὐτοῦ ἡ Μί-

V M

2 οὐρανῶν *] οὐρανούς VM 3 ἀφομοιωθεῖσαν aus ἀφομοιώσας V corr ἀφομοιώσας M 4 αὐτὴν *] αὐτόν VM 5 ὥπερ aus ὡπερ V corr ὡπερ M 6 θήλυντον M | ἀπὸ πληρώματος Pet.] εἰς πλήρωμα VM | κατ' Pet.] καὶ VM 7f ἣς δὴ] ἤδη V 8 ἀχαμῶθ V 9 καλεῖ V | * etwa <θέλουσιν> * 11 Χριστοῦ] νερίον M

πατρωνυμικῶς καλεῖσθαι Φῶς διὰ τὸ ἄνω Φῶς καὶ Χριστὸν διὰ τὸν
 ἄνω Χριστὸν καὶ Λόγον διὰ τὸν ἄνω Λόγον καὶ Νοῦν ὡσαύτως (καὶ)
 Σωτῆρα λέγεσθαι. ἀεὶ δὲ ὑπερβαίνειν τὸν αὐτοῦ πατέρα τὸν Δη- 5
 μιουργόν, συναναφέρειν δὲ τοὺς αὐτῷ πειθόμενους ἅμα αὐτῷ πρὸς
 τὰς ἄνω συζυγίας τοῦ Πληρώματος. καὶ ὃ τῆς τούτων ληρωδίας 6
 καὶ τοσαύτης ματαιολογίας. παραθήσομαι δὲ (ὡς προείπον) καὶ ὡς
 αὐτοὶ συνέξενξαν τοῖς ποιητικοῖς καὶ ἔθνομύθοις πλάσμασι τὴν αὐτῶν
 ληρολογίαν. μετὰ τὴν τριακοντάδα γὰρ * τὸ ἐν ὄνομα μέσον καὶ | 7 D141
 ἀθήλυντον καὶ μετ' αὐτὸ τὴν κατὰ συζυγίαν πάλιν Ὀγδοάδα εὔρε-
 θείσαν ἀπὸ τοῦ Δημιουργοῦ, δυναμένην καὶ οὕτως συντίθεσθαι, καὶ
 ἔστιν τὰ ὀνόματα τάδε· πρῶτος Ἐξέπαφος, Πορφυρίων Κλωθῶ
 Ῥύακος Λάχεσις Ἐπιφάων Ἄτροπος Ὑπερίων Ἀστεροπή. καὶ αὕτη 8
 μὲν ἡ τῶν ποιητῶν τούτων σκηνή, ἔχουσα καὶ ἄλλας πολλὰς ὀνο-
 μασίας θεῶν παρ' αὐτοῖς ὀνομαζομένων, ἀρρένων τε καὶ θηλειῶν, ἄλλως
 καὶ ἄλλως παρὰ τισι λεγομένων, δυναμένων ποιῆσαι καὶ τριακοσίων | Ö314
 ἐξήκοντα πέντε ἀριθμὸν καὶ ἔτι εἰς πρόφασιν τῶν ἄλλων αἰρέσεων τῶν
 ταύτην πάλιν τὴν τραγικὴν ὑπόθεσιν ἐνστησαμένων ὀνειρωττομένων.
 μετὰ γὰρ τὰ προειρημένα ὀνόματά φασιν οἱ περὶ Ἡσίοδον καὶ 9
 Ὀρφέα καὶ Στησίχορον γεγενῆσθαι Οὐρανόν τε καὶ Τάρταρον, Κρόνον
 τε καὶ Ῥέαν, Δία τε καὶ Ἥραν καὶ Ἀπόλλωνα. Ποσειδῶνά τε καὶ
 Πλούτωνα, καὶ μυρίους λοιπὸν τοὺς παρ' αὐτοῖς ὀνομαζομένους
 <θεοῦς>. πολλὴ γὰρ τούτων ἡ ἀπατηλὸς ἐξ ὑπονοίας πλάνη, ἣτις
 κενοφωνίαν ἐγκισσῆσασα καὶ ἐξευραμένη πολλοὺς μύθους ἐποιη-
 τέυσατο.

25 Καὶ αὕτη ἔστιν ἡ δοκοῦσα φαντάζειν τὴν τῶν ἀπατωμένων 10 P16S
 τούτων διάνοιαν. γελοῖα δὲ εὐθὺς πᾶσιν εὐρίσκεται ταῦτα τοῖς κατὰ

τηρ τὸν τύπον τοῦ ἄνω Χριστοῦ ἐκείνου τοῦ ἐπεκταθέντος τῷ σταυρῷ, vgl. dazu
 I 11, 1; I 100 Tertullian adv. Valent. 12 Hippolyt refut. VI 36, 3; S. 166, 5ff
 Wendland Exc. ex Theod. 35, 1; III 118, 10 ὁ Ἰησοῦς τὸ φῶς ἡμῶν 40, 2;
 III 119, 19ff 47, 3; IV 121, 22 τὸν ψυχικὸν Χριστὸν υἱοῦ εἰκόνα 59, 2; III 126, 19ff

11 f aus einem mythologischen Handbuch — 18 vgl. element. Hom. VI 3ff;
 S. 74, 15ff Lagarde clement. Recögn. X 30ff

V M

6 nach προείπον vielleicht etwas ausgefallen, etwa <εἰς σύγκρισιν τὰ
 τοῦ Ἡσίοδου, ἐλέγχων αὐτοὺς [καὶ]> * 7 συνέξενξαν + <ἐπόμενοι>? *
 αὐτήν M 8 γὰρ *] δὲ VM | * etwa <καὶ οἱ περὶ Ἡσίοδον παρεισφέρουσιν> *
 | τὸ < M 9 μετ' αὐτὸν V 10 vor δυναμένην + πάλιν V 16 ἀριθμὸν,
 o aus ω V corr 17 ὀνειρωττομένων *] ὀνειρωττόντων VM 20 Δίαν M
 22 <θεοῦς> * | ἀπατηλὴ aus ἀπατηλὸς V corr 26 γελοῖον V

θεὸν τὸν νοῦν πεφωτισμένοις. παρελθὼν δὲ ταῦτα αὐθις ταῖς 11
ἀπὸ τῶν βιβλίων αὐτῶν ἀκολουθίαις * πρὸς ἔπος καὶ κατὰ λέξιν
τὴν παράθεσιν τῆς παρ' αὐτοῖς ἀναγνώσεως, λέγω δὴ τῆς αὐτῶν
βιβλίου, ἐνταῦθα ποιήσομαι, καὶ ἔστιν τάδε·

- 5 Παρὰ φρονίμοις, παρὰ δὲ ψυχικοῖς, παρὰ δὲ σαρκικοῖς, παρὰ δὲ κοσ- 5, 1
μικοῖς, παρὰ δὲ τῷ Μεγέθει * νοῦς ἀκατάργητος τοῖς ἀκαταργήτοις χαίρειν.
Ἄνομομάστων ἐγὼ καὶ ἀρρήτων καὶ ὑπερουρανίων μνείαν ποιῶμαι 2
μυστηρίων πρὸς ὑμᾶς, οὔτε ἀρχαῖς οὔτε ἐξουσίαις | οὔτε ὑποταγαῖς οὔτε D 142
πάσῃ συγχύσει περινοηθῆναι δυναμένων, μόνῃ δὲ τῇ τοῦ Ἀτρέπτου Ἐννοία
10 πεφανερωμένων. ὅτε γὰρ <ἐπ'> ἀρχῆς ὁ Αὐτοπάτωρ αὐτὸς ἐν ἑαυτῷ 3
περιεῖχε τὰ πάντα, ὄντα ἐν ἑαυτῷ ἐν ἀγνωσίᾳ, ὃν καλοῦσί τινες Αἰῶνα
ἀγήρατον, ἀεὶ νεάζοντα, ἀρρενόθηλον, ὃς πάντοτε περιέχει τὰ πάντα καὶ
οὐκ ἐνπεριέχεται, τότε ἢ ἐν αὐτῷ Ἐννοια ἠθέλησεν — ἐκείνη, ἣν τινες Ἐν- 4

5 ff vgl. O. Dibelius, Z. neutest. Wiss. 9 (1908) S. 329 ff — Im Unterschied von
Dibelius halte ich das Stück für eine der ältesten Urkunden des Valentinianismus.
Der monistische Grundzug des ursprünglichen Valentinianismus tritt darin so
deutlich hervor wie in dem Gedicht bei Hippolyt refut. VI 36, 7; S. 167, 17 ff
Wendland. Am bezeichnendsten ist die Rolle, die die Σιγή (u. der Βεθός selbst)
spielt; sie deckt sich z. T. mit derjenigen, die sonst der Achamoth zugewiesen
wird. Damit hängt es zusammen, daß die Σοφία hier nicht am Schluß der Äonen-
reihe steht. — Zur Form vgl. das Gesicht Valentins Hippolyt refut. VI 42, 2;
S. 173, 22 Wendland, die Offenbarungen der Σιγή an Marcus Irenaeus I 14, 1 ff;
I 128 ff Harvey, insbesondere auch I 14, 6; I 140 (= Hippolyt refut. VI 47, 4;
S. 179, 12 Wendland) τὸν γὰρ τέλειον νοῦν, ἐπιστάμενον τὸν τῶν ἕξ ἀριθμόν,
. . . φανερωῦσαι τοῖς υἱοῖς τοῦ φωτός τὴν . . . δι' αὐτοῦ ἐπιγενομένην ἀναγέννησιν
u. Tertullian adv. Valent. 4 *si aliquid novi adstruxerint, revelationem statim
appellant praesumptionem et charisma ingenium* — 6 Μέγεθος als valentinianischer
Ausdruck (jedoch nicht überall im selben Sinn gebraucht), vgl. außer S. 391, 2. 4. 5
Irenaeus adv. haer. (I 1, 1; I 9 Harvey I, 2, 1; I 13 I 2, 2f; I 15) I 13, 3; I 118 I 13, 6;
I 124 I 14, 7; I 141 I 21, 4; I 186 Herakleon bei Origenes in Joh. VI 198; S. 148, 10
Preuschen — 12 zu ἀρρενόθηλον vgl. Irenaeus adv. haer. I 11, 5; I 107 f Harvey
καὶ γὰρ περὶ αὐτοῦ τοῦ Βεθοῦ πολλαὶ καὶ διάφοροι γινῶμαι παρ' αὐτοῖς . . . ἄλλοι
δὲ ἀρρενόθηλον αὐτὸν λέγουσιν εἶναι, ἐρμαφροδίτου φύσιν αὐτῷ περιάπτοντες

V M

2 βιβλίων M | * <ἐπόμενος>* 3 παρ' αὐτοῖς] κατ' αὐτῶν M 5 f παρὰ δὲ
σαρκικοῖς — κοσμικοῖς < M 6 * etwa <ἀνεξιχνίαστος> * | ἀκατάργητος τοῖς
< M | τοῖς] νοῖς Reitzenstein, Die hell. Mysterienrell. S. 134 7 ἀνο|||νομάστων,
o aus ω V ἀνωνομάστων M 9 τραπεοῦ M 10 ὅτι M | <ἐπ'> *] <ἐξ> Pet 13 ἐμ-
περιέχεται, μ aus ν V corr ἐνπεριέχεται M | ἐκείνη * Dibelius] ἐκείνην V M ^{III}

νοϊαν ἔφασαν, ἕτεροι Χάριν· οἰκειῶς, διὰ τὸ ἐπικεχωρηγηκέναι αὐτὴν
 θησαυρίσματα τοῦ Μεγέθους τοῖς ἐκ τοῦ Μεγέθους, οἱ δὲ ἀληθεύσαντες
 Σιγὴν προσηγόρευσαν, ὅτι δι' ἐνθυμήσεως χωρὶς λόγου τὰ ἅπαντα τὸ
 Μέγεθος ἐτελείωσεν — ὡς οὖν προεῖπον, ἡ ἄφθαρτος (<Ἐννοια> αἰώνια βου- 5
 5 ληθεῖσα δεσμὰ ῥήξει ἐθήλωνε τὸ Μέγεθος ἐπ' ὀρέξει ἀναπαύσεως αὐτοῦ.
 καὶ αὕτη αὐτῷ μιγεῖσα ἀνέδειξε τὸν Πατέρα τῆς ἀληθείας, ὃν οἰκειῶς οἱ
 τέλειοι Ἄνθρωπον ὠνόμασαν, ὅτι ἦν ἀντίτυπος τοῦ προόντος Ἀγενηήτου.
 μετὰ τοῦτο δὲ ἡ Σιγὴ, φυσικὴν ἐνόητα Φωτὸς προενεγκαμένη σὺν 6
 τῷ Ἀνθρώπῳ (ἦν δὲ αὐτῶν ἡ συνέλευσις τὸ θέλειν), [καὶ] ἀναδείκνυσι 6316
 10 τὴν Ἀλήθειαν. Ἀλήθεια δὲ ὑπὸ τῶν τελείων οἰκειῶς ὠνομάσθη, ὅτι
 ἀληθῶς ὁμοία ἦν τῇ ἑαυτῆς μητρὶ Σιγῇ, τῆς Σιγῆς τοῦτο βουληθείσης,
 ἀπομερισμὸν φώτων τοῦ τε ἄρρενος καὶ τῆς θηλείας ἴσον εἶναι, ὅπως δι'
 ἑαυτῶν καὶ ἡ ἐν αὐτοῖς * φανερωθῆι τοῖς ἐξ αὐτῶν [ἐν αὐτῷ] εἰς αἰσθη-

1 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 1, 1; I 8f Harvey *συνπαύρειν δ' αὐτῷ καὶ*
Ἐννοϊαν, ἣν δὴ καὶ Χάριν καὶ Σιγὴν ὀνομάζουσιν u. dazu I 13, 2; I 116 u. 117
 I 13, 3; I 118 *μεταδοῦναι σοι θέλω τῆς ἐμῆς Χάριτος . . . ὁ δὲ τόπος τοῦ Μεγέ-*
θους ἐν ἡμῖν ἐστι . . . ἰδοὺ ἡ Χάρις κατήλθεν ἐπὶ σε — 3 zu ἐνθύμησις vgl.
 Exc. ex Theod. 7, 1ff; III 108, 1ff Stählin *ἄγνωστος οὖν ὁ πατήρ ὃν ἠθέλησεν*
γνωσθῆναι τοῖς αἰῶσι καὶ διὰ τῆς ἐνθυμήσεως τῆς ἑαυτοῦ, ὡς ἂν ἑαυτὸν ἐγνωκῶς,
πνεῦμα γνώσεως οὔσης προέβαλε τὸν Μονογενῆ· γέγονεν οὖν καὶ ὁ ἀπὸ γνώσεως,
τουτέστι τῆς πατρικῆς ἐνθυμήσεως, προελθὼν γνῶσις — 6f Πατήρ u. Ἀλήθεια als
 Namen des zweiten Paars bei Valentin (Irenaeus I 11, 1; I 100 Harvey) u. Marcus
 (I 15, 1; I 145); zu Ἄνθρωπος vgl. Irenaeus adv. haer. I 12, 4; I 113 Harvey
ἄλλοι δὲ . . . τὸν Προπάτορα τῶν ὄλων καὶ Προόρχην καὶ Προανεννόητον Ἄνθρω-
πον λέγουσι καλεῖσθαι u. I 14, 3; I 134 Harvey *καὶ καλεῖ τὸ στοιχεῖον τοῦτο Ἄν-*
θρωπον· εἶναι τε πηγὴν φησιν αὐτὸ παντὸς λόγου καὶ ἀρχὴν πάσης φωνῆς καὶ
παντὸς ἀρρήτου ῥῆσιν καὶ τῆς σιωπωμένης Σιγῆς στόμα — 9 zu θέλειν vgl. unten
 S. 392, 13 u. die etwas anders angelegte Ableitung bei Ptolemaeus Irenaeus I 12, 1;
 I 110 Harvey *τοῦ μὲν Θελήματος (sc. εἰκόνα εἶναι) τὴν Ἀλήθειαν, τῆς δὲ Ἐννοίας τὸν*
Νοῦν, καὶ διὰ τούτου τοῦ Θελήματος ὁ μὲν ἄρρην εἰκὼν τῆς ἀγενηήτου Ἐννοίας
γένονεν, ὁ δὲ θῆλυς τοῦ Θελήματος· τὸ Θέλημα τοίνυν δύναμις ἐγένετο τῆς Ἐννοίας

V M

1 Χάριν· οἰκειῶς] χαριοικῶς M | ἐπικεχωρηγηκέναι M 2 θησαυρίσμα M
 | τοῖς ἐκ τοῦ Μεγέθους < M 3 ἅπαντα, ἄ getilgt V corr 4 <Ἐννοια> *,
 Ἐννοια st. ἄφθαρτος Dibelius | αἰώνια *] αἰωνία V < M 5 ἐπ' ὀρέξιν M
 7 Ἀγενηήτου, ν ausradiert V corr Ἀγενηήτου M 8 προενεγκαμένη M 9 [καὶ]
 Dind. 10 ὀνομάσθη M 12 ἀπὸ μερισμῶν V 13 * etwa <ἔνωσις> * | ἐξ
 αὐτῶν *] ἐξ αὐτοῦ V M | [ἐν αὐτῷ] *

τικά φῶτα μερισθεῖσι. μετὰ τοῦτο ἡ Ἀλήθεια μητρικὴν προενεγκαμένη 7
 προνικίαν ἐθῆλυνε τὸν Πατέρα ἑαυτῆς εἰς | ἑαυτὴν καὶ συνήεσαν ἑαυτοῖς, P 169
 ἀφθάρτῳ μίξει καὶ ἀγῆράτῳ συγκράσει καὶ ἀναδεικνύ(ου)σι τετράδα πνευ-
 ματικὴν ἀρρενόθηλον, ἀντίτυπον τῆς προσύσης τετράδος (ἦτις ἦν Βυθὸς
 5 Σιγῆ Πατῆρ Ἀλήθεια). αὕτη δὲ ἡ ἐκ τοῦ Πατρὸς καὶ τῆς Ἀληθείας
 τετράς· Ἄνθρωπος Ἐκκλησία Λόγος Ζωή. τότε τοῦ πάντα περιέχοντος S
 Βυθοῦ θελήματι ὁ Ἄνθρωπος καὶ ἡ Ἐκκλησία πατρικῶν μνησθέντες D 148
 λόγων συνήεσαν ἑαυτοῖς καὶ ἀναδεικνύουσι δωδεκάδα προνικίων ἀρρενο-
 θηλύν(των). οἱ οὖν ἀρρενές εἰσι· Παράκλητος Πατρικὸς Μητρικὸς Ἀείνους
 10 Θελητός, ὅ ἐστι Φῶς, Ἐκκλησιαστικὸς, αἱ δὲ θήλειαι· Πίστις Ἐλπίς
 Ἀγάπη Σύνεσις Μακαρία Σοφία. μετέπειτα δὲ Λόγος καὶ Ζωή, καὶ 9
 αὐτοὶ τὸ τῆς ἐνώσεως μεταπλάσαντες δώρημα, ἑαυτοῖς ἐκοινωνήσαν (ἦν δὲ
 ἡ κοινωνία αὐτῶν τὸ θέλημα) καὶ συνελθόντες ἀνεδείξαντο δεκάδα προ-
 νικίων καὶ αὐτῶν ἀρρενοθηλύντων. οἱ μὲν ἀρρενές εἰσι· Βύθιος Ἀγήρατος
 15 Αὐτοφυῆς Μονογενὴς Ἀκίνητος (οὗτοι τὴν προσωνομίαν <εἰς> τὴν δόξαν
 τοῦ πάντα περιέχοντος <περι>εποιήσαντο), αἱ δὲ θήλειαι· Μίξις Ἐνωσις
 Σύγκρασις Ἐνότης Ἡδονή, καὶ αὗται τὴν προσωνομίαν εἰς δόξαν τῆς Σιγῆς
 περιεποιήσαντο.

6. Τετελειωμένης οὖν τῆς κατὰ Πατέρα Ἀληθείας τριακάδος, ἦν οἱ 6, 1
 20 ἐπίγειοι μὴ ἐπιστάμενοι ἀριθμοῦσι καὶ ὁπόταν ἔλθωσιν ἐπ' αὐτήν, μηκέτι
 ἀριθμὸν εὐρίσκοντες ἀνακυκλοῦσι, πάλιν ἀριθμοῦντες αὐτήν — ἔστι δὲ Βυθὸς
 Σιγῆ Πατῆρ Ἀλήθεια Ἄνθρωπος Ἐκκλησία Λόγος Ζωή Παράκλητος Πατρι-
 κὸς Μητρικὸς Ἀείνους Θελητός Ἐκκλησιαστικὸς Πίστις Ἐλπίς Ἀγάπη

1 zu μερισθεῖσι vgl. Exc. ex Theod. 36, 2; III 118, 21f Stählin *ἡμεῖς . . οἱ με-*
μερισμένοι — 1 ff die Ableitung der zweiten Tetras aus dem Βυθὸς u. der Ἀλή-
 θεια nur hier — 4 vgl. Irenaeus adv. haer. I 1, 1; I 9 Harvey *καὶ εἶναι ταύτην*
πρώτην καὶ ἀρχέγονον Πυθαγορικὴν τετρακτὴν, ἣν καὶ ὄλζαν τῶν πάντων καλοῦσιν·
ἔστι γὰρ Βυθὸς καὶ Σιγῆ, ἔπειτα Νοῦς καὶ Ἀλήθεια — 6 ff vgl. zu S. 386, 1 ff

V M

1 μερισθεῖσι * Dibelius] μερισθεῖσα V M 3 ἀναδεικνύ(ου)σι Corn. 5 Ἀλη-
 θείας * Dibelius] Σιγῆς V M 8 ἀναδείκνυσι V | προνείζων ει aus ι, ω aus ο
 V corr 8 f ἀρρενοθηλύν(των) *, vgl. Z. 14 u. S. 395, 6] ἀρρενόθηλιν V M 10 ὅ
 ἐστι] ὁ καὶ S. 386, 7 u. 15 11 Ἀγάπη Σύνεσις am Rande nachgetragen V corr
 | Μακαρία] Μακαριότης S. 386, 8 u. 15 12 ἐνώσεως *) αἰνέσεως V M |
 ἀναπλάσαντες V 13 f προνείζων V 14 ἀρρενοθηλύντων * vgl. S. 395, 6]
 ἀρρενοθηλειῶν aus ἀρρενοθηλύνων V corr ἀρρενοθηλύνων M 15 <εἰς> Pet.
 16 <περι>εποιήσαντο * 22 f Παράκλητος hinter Μητρικὸς (Z. 23) V M

Σύνεσις Μακαρία Σοφία Βύθιος Ἀγῆρατος Ἀυτοφυῆς Μονογενῆς Ἀκίνητος
 Μῆξις Ἐνωσις Σύγκρασις Ἐνότης Ἡδονή —, τότε ὁ τὰ πάντα περιέχων 2
 συνέσει τῇ ἀνυπερβλήτῳ δογματίσας τε κληθῆναι ἑτέραν Ὀγδοάδα ἀντί
 τῆς προσούσης αὐθεντικῆς Ὀγδοάδος, ἥτις ἐν τῷ ἀριθμῷ τῆς Τρια | κάδος 0318
 5 μείνη (οὐ γὰρ ἦν Μεγέθους φρόνημα εἰς ἀριθμὸν πίπτειν), ἀντέστησεν
 ἀντί τῶν ἀρρένων τοὺς ἄρρενας· Μόνον Τρίτον Πέμπτον Ἐβδομον καὶ
 τὰς θηλείας· Δυάδα Τετράδα Ἐξάδα Ὀγδοάδα. | αὕτη οὖν ἡ Ὀγδοάς 3 P170
 [ἔστιν], ἡ ἀντικληθεῖσα ἀντί τῆς προσούσης Ὀγδοάδος (Βυθοῦ Πατρὸς
 Ἀνθρώπου Λόγου καὶ Σιγῆς Ἀληθείας Ἐκκλησίας | Ζωῆς), ἠνώθη D144
 10 τοῖς φωσὶ καὶ ἐγένετο Τριακὰς ἀπηρτισμένη. καὶ <ἦν> ἡ προσούσα Ὀγ- 4
 δοὰς ἀναπαυομένη. ὁ δὲ Βυθὸς ἐξῆλθεν Μεγέθους στηρίγματι ἐνωθῆναι τῇ
 Τριακάδι· συνῆει γὰρ τῇ Ἀληθείᾳ καὶ ὁ Πατὴρ τῆς Ἀληθείας συνήρχετο
 τῇ Ἐκκλησίᾳ καὶ ὁ Μητρικὸς εἶχε τὴν Ζωὴν καὶ ὁ Παράκλητος τὴν Ἐνάδα
 καὶ ἡ Ἐνάς ἠνοῦτο τῷ Πατρὶ τῆς Ἀληθείας καὶ ὁ Πατὴρ τῆς Ἀληθείας
 15 ἦν μετὰ τῆς Σιγῆς, ὁ Λόγος δὲ ὁ πνευματικὸς ἐκοινωνεῖ * πνευματικῇ μίξει:

3 eine obere u. untere Ὀγδοάς nach Epiph. auch bei Herakleon u. Marcus
 vgl. haer. 36, 2, 1; dazu auch (trotz der andern Grundauffassung) Irenaeus adv.
 haer. I 3, 4; I 28 Harvey ἦν (sc. die Achamoth) δὴ καὶ δευτέραν Ὀγδοάδα καλοῦσιν
 I 5, 2; I 44 τὴν δὲ μητέρα τὴν Ἀχαμῶθ Ὀγδοάδα (sc. καλοῦσιν), ἀποσφύζουσιν τὸν
 ἀριθμὸν τῆς ἀρχηγόνου καὶ πρώτης τοῦ πληρώματος Ὀγδοάδος I 5, 3; I 45f
 Hippolyt refut. VI 31, 7; S. 159, 17 Wendland ἡ καλουμένη κατ' αὐτοὺς Ὀγδοάς,
 ἥτις ἔστιν ἡ ἑκτὸς πληρώματος Σοφία — 6 vgl. Irenaeus adv. haer. I 5, 2; I 44
 Harvey ἐπὶ γὰρ οὐρανοὺς κατεσκευακέναι, ὧν ἐπάνω τὸν Δημιουργὸν εἶναι λέ-
 γουσι καὶ διὰ τοῦτο Ἐβδομάδα καλοῦσιν αὐτόν, τὴν δὲ μητέρα τὴν Ἀχαμῶθ
 Ὀγδοάδα . . . τοὺς δὲ ἐπὶ οὐρανοὺς εἶναι νοητοὺς φασιν, ἀγγέλους δὲ αὐτοὺς
 ὑποτίθενται . . . ὡς καὶ τὸν παράδεισον ὑπὲρ τρίτον οὐρανὸν ὄντα τέταρτον ἄγγε-
 λον λέγουσι δυνάμει ἐπάρχειν

V M

1 Μακαρία] Μακαριότης S. 386; 8 u. 15 | Μονογενῆς Corn.] ὀλογενῆς V M
 2 Ἐνωσις vgl. S. 392, 16] Γνωσις V M 3 δογματίσασθαι aus δογματίσας τε V corr
 8 [ἔστιν] * 10 ἀπηρτισμένη wohl aus ἀπελπισμένη V corr ἀπελπισμένη M |
 <ἦν> * 11 ὁ δὲ *] ὁ τε V M 12 συνῆει γὰρ τῇ Ἀληθείᾳ *] ἡ αὐτὴ ἦν τῇ γὰρ
 Ἀληθείᾳ V M 12ff die von Dibelius S. 331 A. 4 versuchte Ergänzung des Textes
 geht von der Annahme aus, daß ein strenges Schema durchgeführt sein müsse.
 Das trifft jedoch weder hier noch S. 395, 1ff zu 14 ἠνοῦτο aus ἦν οὕτω V corr
 ἦν οὕτω M 15 * irgend ein Name ausgefallen * | πνευματικῇ *] πνεύματι
 καὶ V M

καὶ ἀφθάρτῳ συγκράσει, ποιούντος τὸ τέλος τοῦ Αὐτοπάτορος ἀδιχοτόμητον τὴν ἑαυτοῦ ἀνάπαυσιν.

ἡ οὖν Τριακάς ἀπαρτίσασα βύθια μυστήρια, τελειώσασα γάμον ἐν 5
 ἀφθάρτοις ἀνέδειξε φῶτα ἀφθάρτα, ἅτινα Μεσότητος ὀνομάσθησαν τέκνα
 5 καὶ ἀχαρακτήριστα ἦσαν, τοῦ νοικοῦ μὴ παρακειμένου, ἐκτὸς φρονήσεως
 ἀναπαυόμενα χωρὶς Ἐννοίας. περὶ γὰρ οὗ τις πράσσει, ἐὰν μὴ νοῆ καθο-
 λικῶς, οὐ πράσσει. τότε γενομένων τῶν φώτων, ὧν τὴν πολυπληθίαν 6
 πρὸς ἀριθμὸν ἐξεῖπειν οὐκ ἀναγκαῖον, περινοεῖν δέ (ἕκαστον γὰρ τὸ
 ἴδιον ὄνομα κεκλήρωται δι' ἐπίγνωσιν ἀρρήτων μυστηρίων), ἡ οὖν Σιγγὶ 7
 10 συληθεῖσα εἰς ἐκλογὴν γνώσεως ἅπαντα σῶσαι συνήγε τῆ δευτέρᾳ ἀντιτε-
 θείσῃ Ὀγδοάδι ἀφθάρτῳ μίξει, νοικῆ δὲ βουλήσει· ἦν δὲ αὐτῆς ἡ νοικῆ,
 βούλησις Πνεῦμα τὸ ἅγιον, τὸ ἐν μέσῳ τῶν ἁγίων ἐκκλησιῶν. τοῦτο οὖν
 εἰς τὴν δευτέραν Ὀγδοάδα πέμψασα ἔπεισε καὶ αὐτὴν ἐνωθῆναι αὐτῆ.

3 ff vgl. Hippolyt refut. VI 34, 2f; S. 162, 16ff Wendland τοὺς ἐντὸς πληρώ-
 ματος αἰῶνας τριάκοντα πάλιν ἐπιπροβεβληκέναι αὐτοῖς κατὰ ἀναλογίαν αἰῶνας
 ἄλλους, ἵν' ἡ τὸ πλήρωμα ἐν ἀριθμῷ τελείῳ συνηθροισμένον . . . ὑποδιῆρηται δὲ
 καὶ τὰ ἐν τῇ Ὀγδοάδι καὶ προβεβλήκασιν ἡ Σοφία, ἣτις ἐστὶ μήτηρ πάντων τῶν
 ζώντων κατ' αὐτούς, καὶ ὁ κοινὸς τοῦ πληρώματος καρπὸς ὁ λόγος, οἵτινές εἰσιν
 ἄγγελοι ἐπουράνιοι, πολιτευόμενοι ἐν Ἱεροσαλῆμ τῇ ἄνω, τῇ ἐν οὐρανοῖς u. Irenaeus
 adv. haer. I 2, 6; I 23 Harvey δορυφόρους τε αὐτῷ εἰς τιμὴν [τὴν] αὐτοῦ ἄγγελους
 συμπροβεβλήσθαι I 4, 5; I 41 τὴν τε Ἀχαμῶθ ἐκτὸς πάθους γενομένην καὶ συλλα-
 βοῦσαν τῇ χαρῇ τῶν ἐν αὐτῷ φώτων τὴν θεωρίαν, τουτέστι τῶν ἀγγέλων τῶν μετ'
 αὐτοῦ, καὶ ἐγκισσῆσασαν αὐτούς κεκνηκέναι καρπὸς κατὰ τὴν εἰκόνα διδάσκουσαι,
 κῆμα πνευματικὸν γεγόνος τῶν δορυφόρων τοῦ σωτῆρος — 4 zu Μεσότης als
 stehendem valentinianischen Ausdruck für das Gebiet der untern Ogdoas vgl. Ire-
 naeus adv. haer. I 5, 3; I 46 Harvey I 6, 4; I 5S Hippolyt refut. VI 32, 7; S. 161, 6
 Wendland — 12 zu Πνεῦμα ἅγιον vgl. Irenaeus adv. haer. I 2, 5; I 21 Harvey
 I 2, 6; I 22f τὸ δὲ ἐν Πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐξισωθέντας αὐτούς πάντα εὐχαριστεῖν
 ἐδίδαξε καὶ τὴν ἀληθινὴν ἀνάπαυσιν εἰσηγήσατο I 11, 1; I 101 καὶ τὸ Πνεῦμα δὲ

V M

1 ποιούντος *] ποιῶν V M | τοῦ Αὐτοπάτορος * Dibelius] τοῦ(!) αὐτομήτορος
 V M 3 ἡ οὖν] ἦν M | τριακάς M | τελειώσασα γάμον] τελείως ἄγαμον V
 4 ἀνέδειξε *, vgl. S. 395, 6] ἀπέδειξε V M | Μεσότητος Dibelius vgl. S. 395, 8]
 Ἐνότητος V M 5 ἀχαρακτήριστα, α ausradiert V χαρακτηριαστὰ M | τοῦ
 νοικοῦ *, vgl. Z. 6 u. 11] οὖν μικροῦ V M 6 νοεῖ M 8 περινοεῖν δὲ + (χαρῆ)? *
 9 ἡ οὖν Σιγγὶ] νοῦν ἡ γῆ M 13 πέμψασα ἔπεισε] πέμψας ἔπεισε V πέμψασαί σε M

γάμος οὖν ἐτελειοῦτο ἐν τοῖς τῆς Ὀγδοάδος μέρεσιν, ἐνουμένου τοῦ ἁγίου 8
 Πνεύματος τῷ Μόνῳ καὶ τῆς Δυάδος τῷ Τρίτῳ καὶ τοῦ Τρίτου τῇ Ἐξάδι
 καὶ τῆς Ὀγδοάδος τῇ Ἐβδόμῳ καὶ τοῦ Ἐβδόμου τῇ Δυάδι καὶ τῆς Ἐξά- 9
 δος τῇ Πέμπτῳ. ὅλη δὲ ἡ Ὀγδοάς συνήλθε μετὰ ἡρόνης ἀγγελάτου 9
 5 καὶ ἀφθάρτου μίξεως (οὗ γὰρ ἦν χωρισμὸς ἀλλήλων· ἦν δὲ σύγκρασις
 μεθ' ἡρόνης ἀμώμου) | καὶ ἀνέδειξε πεντάδα προνίκων ἀθληλόντων, ὧν | P171
 τὰ | ὀνόματά ἐστι ταῦτα· Καρπιστῆς Ὀροθέτης Χαριστήριος Ἄφετος D145
 Μεταγωγεύς. οὗτοι τῆς Μεσότητος ὀνομάσθησαν υἱοί.

βούλομαι δὲ ὑμᾶς γινώσκειν· Ἀμφίου Αὔραῖν Βουκοῦα Θαρδουοῦ 10
 10 Οὐβουκοῦα Θαρδεδδῆν Μερεξά Ἀτάρ Βαρβά Οὐδουάκ Ἐστῆν [Οὐδουοῦακ
 Ἐσλῆν] [Ἀμφαῖν Ἐσσομέν] Οὐανανὴν Λαμερτάρδε Ἀθαμῆς Σουμὴν Ἀλλωρά
 Κουβιαθὰ Δαναδαρία Δαμμῶ Ὠρῆν Λαναφῆκ Οὐδινφῆκ Ἐμφιβοχὲ Βάρρα
 Ἀσσίου Ἀχὲ Βελίμ. Δεξαρικὲ Μασεμῶν.

Καὶ ταῦτα μὲν ἀπὸ μέρους <ἐκ> τῶν βιβλίων αὐτῶν παρατε-
 15 θέντα ἕως ὧδέ μοι εἰρήσθω.

Ἐποιήσατο δὲ οὗτος τὸ κήρυγμα καὶ ἐν Αἰγύπτῳ, ὅθεν δὴ καὶ 7, 1
 ὡς λείψανα ἐχίδνης ὀστέων ἔτι ἐν Αἰγύπτῳ περιλείπεται τούτου ἡ
 σπορά, ἐν τε τῷ Ἀθριβίτῃ καὶ Προσωπίτῃ καὶ Ἀρσινοίτῃ καὶ Θη-
 βαΐδι καὶ τοῖς κάτω μέρεσι τῆς Παραλίας καὶ Ἀλεξανδρειοπολίτῃ·

τὸ ἅγιον ὑπὸ τῆς Ἀληθείας φησὶ προβεβλησθαι εἰς ἀνάγκησιν καὶ καρποφορίαν
 τῶν αἰώνων ἀοράτως εἰς αὐτοὺς εἰσιόν· δι' οἷ τοὺς αἰῶνας καρποφορεῖν τὰ
 μετὰ τῆς Ἀληθείας; etwas anders bei Hippolyt refut. VI 31, 4; S. 159, 2ff, vgl. dazu
 Irenaeus adv. haer. I 4, 1; I 33 Harvey διὸ καὶ αὐτὴν τοῖς ἀμφοτέροις ὀνόμασι
 καλεῖσθαι, Σοφίαν τε πατρωνμικῶς . . . καὶ Πνεῦμα ἅγιον ἀπὸ τοῦ περὶ τὸν
 Χριστὸν πνεύματος u. I 4, 5; I 38 Harvey τὸν Παράκλητον δὲ ἐξέπεμψεν εἰς αὐτὴν
 τουτέστι τὸν Σωτῆρα . . . ἐπέμπεται δὲ πρὸς αὐτὴν μετὰ τῶν ἡλικιωτῶν αὐτοῦ
 τῶν ἀγγέλων

7 vgl. die zu S. 388, 9ff angeführten Stellen — 9—13 vgl. zu S. 385, 2ff

V M

1 οὖν ἐτελειοῦτο] συνετελειοῦτο M 4 ὀγδοάδος, δο² getilgt V^{corr} 5 ἦν
 δέ] ἡ δὲ M 6 προνείκων V 13 Unterschrift πεπλήρωται τὰ ἀπὸ Οὐαλεν-
 τίνων V κατὰ Οὐαλεντίνων τῶν γνωστικῶν, dann nach einer Leiste πεπλήρωται
 τὰ ἀπὸ Οὐαλεντίνων M 14 <ἐκ> * 15 εἰρήσθω] ἡγείσθω M 16f ὅθεν
 δὴ — ἐν Αἰγύπτῳ < M 17 vor ὡς ein τῶ getilgt V 18 ἀθριβίτη M | ἀρσι-
 νοίτη, τη auf Rasur V^{corr} 19 vor Ἀλεξανδρειοπολίτη + (ἐν τῷ)? Jül. | Ἀλε-
 ξανδρειοπολίτη M

ἀλλὰ καὶ ἐν Ῥώμῃ ἀνελθὼν κεκήρυχεν. εἰς Κύπρον δὲ ἐληλυθώς, 2
 †ὡς ναυάγιον ὑποστὰς φύσει σωματικῶς, τῆς πίστεως ἐξέστη καὶ
 τὸν ροῦν ἐξετράπη. ἐνομίζετο γὰρ πρὸ τούτου μέρος ἔχειν εὐσεβείας
 καὶ ὀρθῆς πίστεως ἐν τοῖς προειρημένοις τόποις. ἐν δὲ τῇ Κύπρῳ
 5 λοιπὸν εἰς ἔσχατον ἀσεβείας ἐλήλακεν καὶ ἐβάθυνεν ἑαυτὸν ἐν ταύτῃ
 τῇ καταγγελλομένῃ ὑπ' αὐτοῦ μοχθηρίᾳ.

λέγει δὲ αὐτός τε καὶ οἱ αὐτοῦ τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, 3
 ὡς ἔφη, καὶ Σωτῆρα καὶ Χριστόν καὶ Λόγον καὶ Σταυρὸν καὶ Μετα-
 γωγέα καὶ Ὁροθέτην καὶ Ὅρον. φασὶ δὲ ἄνωθεν κατενηροχένην 4
 10 τὸ σῶμα καὶ ὡς διὰ σωλῆνος ἕδωρ διὰ Μαρίας τῆς παρθένου διε-
 ληλυθέναι, μηδὲν δὲ ἀπὸ τῆς παρθενικῆς μήτρας εἰληφέναι, ἀλλὰ
 ἄνωθεν τὸ σῶμα ἔχειν, ὡς προεῖπον. μὴ εἶναι δὲ αὐτὸν τὸν πρῶτον 5
 Λόγον μηδὲ τὸν μετὰ τὸν Λόγον Χριστόν τὸν ἄνω ὄντα ἐν τοῖς
 ἄνω Αἰῶσι, ἀλλὰ τοῦτον φάσκουσι προβεβλήσθαι δι' οὐδὲν ἕτερον ἢ
 15 μόνον εἰς τὸ ἐλθεῖν καὶ ἀνασῶσαι τὸ γένος τὸ ἄνωθεν πνευματικόν. D146
 τὴν δὲ τῶν νεκρῶν ἀνάστασιν ἀπαρνοῦνται, φάσκοντές τι μν- 6

1 vgl. Irenaeus adv. haer. III 4, 3; II 17 Harvey Οὐαλεντίνος μὲν γὰρ ἦλθεν
 εἰς Ῥώμην ἐπὶ Ὑγίνου, ἠγκασσε δὲ ἐπὶ Πίου καὶ παρέμεινεν ἕως Ἀνικλήτου Tertullian
 de praescr. 30 adv. Valent. 4 — 1 ff die Nachricht des Epiph. (Filastrius h. 38, 2; S. 21, 4
 schöpft aus ihm) von einer Wirksamkeit des Valentin in Cypren nach seinem
 römischen Aufenthalt steht im Widerspruch mit Irenaeus; denn dessen παρέμεινεν
 (vgl. das παρέμεινε II 22, 5; I 331 Harvey III 3, 4; II 12) setzt voraus, daß Valentin
 in Rom gestorben ist. Ausgleichungsversuche bei Lipsius, Quellen der ältesten
 Ketzergesch. S. 256 ff Hilgenfeld, Ketzergesch. S. 255 Harnack, Lit.-Gesch. II 1,
 292 ff. Immerhin beachte, daß die vita des Epiph. c. 59 u. 64 Valentinianer in Cypren
 erwähnt — 8 vgl. S. 388, 8 ff — 9 ff vgl. Ps. Tertullian adv. omn. haer. 4 hunc (sc.
 Christum) autem in substantia corporis nostri non fuisse, sed spiritale nescio quod
 corpus de caelo deferentem quasi aquam per fistulam, sic per Mariam virginem
 transmeasse nihil inde vel accipientem vel mutantem Irenaeus adv. haer. I 7, 2;
 I 60 Harvey Hippolyt refut. VI 35, 7; S. 165, 13 ff Wendland — 13 ff vgl. Hip-
 polyt refut. VI 36, 3; S. 166, 5 ff τοῦτον χάριν ἐγεννήθη Ἰησοῦς ὁ σωτὴρ διὰ τῆς
 Μαρίας, ἵνα διορθώσῃται (τὰ) ἐνθάδε, ὡσπερ ὁ Χριστὸς ὁ ἄνωθεν ἐπιπροβληθεὶς
 ἐπὶ τοῦ Νοῦς καὶ τῆς Ἀληθείας διορθώσατο τὰ πάθη τῆς ἔξω Σοφίας Irenaeus
 adv. haer. I 3, 1; I 24 Harvey — 16 vgl. Ps. Tert. adv. omn. haer. 4 resurrec-
 tionem huius carnis negat, sed alterius Irenaeus adv. haer. I 6, 1; I 51 Harvey

V M

2 † ὡς] ἴσῃ σ oben drüber V corr ὦ M; entweder ganz zu streichen u. <τε>
 hinter ναυάγιον einzuschieben oder etwa <ἐσώθη, οὕτως> hinter σωματικῶς zu er-
 gänzen * 13 μῆτε M | τὸν² < M 14 ἀλλὰ getilgt V corr | τοῦτον + δὲ V M |
 δι' οὐδὲν ἕτερον ἢ am Rande nachgetragen V corr < M

θῶδες καὶ ληρῶδες, | μὴ τὸ σῶμα τοῦτο ἀνίστασθαι, ἀλλ' ἕτερον P 172
 μὲν ἐξ αὐτοῦ, ὃ δὴ πνευματικὸν καλοῦσι μόνων δὲ ἐκείνων τῶν
 παρ' αὐτοῖς πνευματικῶν καὶ τῶν ἄλλων <τῶν> ψυχικῶν καλου-
 μένων *, ἐὰν γε οἱ ψυχικοὶ δικαιοπραγήσειαν, τοὺς δὲ ὑλικοὺς καὶ σαρ-
 5 κικοὺς καὶ γήϊνους καλουμένους παντάπασι | ἀπόλλυσθαι καὶ μηδ' Ὀ 322
 ὅλως σφύζεσθαι. χωρεῖν δὲ ἐκάστην οὐσίαν πρὸς τοὺς ἰδίους αὐτῆς 7
 προβολέας, τὴν μὲν ὑλικὴν τῇ ὕλῃ ἐκδιδομένην καὶ τὸ σαρκικὸν καὶ
 γήϊνον τῇ γῆ. τρία γὰρ τάγματα βούλονται εἶναι ἀνθρώπων, πνευ- S
 ματικῶν ψυχικῶν σαρκικῶν, τὸ δὲ τάγμα τὸ πνευματικὸν ἑαυτοὺς λέ-
 10 γουσιν, ὡσπερ καὶ γνωστικούς, καὶ μήτε καμιάτου ἐπιδομένους ἢ
 μόνον τῆς γνώσεως καὶ τῶν ἐπιροημάτων τῶν αὐτῶν μυστηρίων.
 πᾶν δὲ ὅτιοῦν ποιεῖν ἀδεῶς ἕκαστον αὐτῶν καὶ μηδὲν πεφρονηκέναι·
 ἐξ ἅπαντος γὰρ φασὶ σωθῆσεσθαι πνευματικὸν ὃν τὸ αὐτῶν τάγμα.
 τὸ δὲ ἕτερον τάγμα τῶν ἀνθρώπων ἐν κόσμῳ, ὅπερ ψυχικὸν καλοῦ- 9
 15 σιν, ἐφ' ἑαυτοῦ σφύζεσθαι μὴ δυνάμενον, εἰ μὴ τι ἂν καμιάτω καὶ
 δικαιοπραγία ἑαυτὸ ἀνασώσειε. τὸ δὲ ὑλικὸν τάγμα τῶν ἐν τῷ
 κόσμῳ ἀνθρώπων μὴτε δύνασθαι χωρεῖν τὴν γνώσιν φασὶ μὴτε δέχε-
 σθαι ταύτην, κἂν θέλοι ὁ ἐκ τούτου τοῦ τάγματος ὀρμώμενος, ἀπόλ-
 λυσθαι δὲ ἅμα [σὺν] ψυχῇ καὶ σώματι. τὸ δὲ ἑαυτῶν τάγμα πνευματι- 10
 20 κὸν ὃν σφύζεσθαι σὺν σώματι ἄλλω, ἐνδοτέρω τινὶ ὄντι, ὅπερ αὐτοὶ
 σῶμα πνευματικὸν καλοῦσι φανταζόμενοι. τοὺς δὲ ψυχικοὺς κεχημη- 11

2 ff vgl. Irenaeus adv. haer. I 6, 1 ff; I 53 ff Harvey πᾶν τὸ πνευματικόν, τουτ-
 ἔστιν οἱ πνευματικοὶ ἄνθρωποι . . . ἐπαιδευθήσαν γὰρ τὰ ψυχικὰ οἱ ψυχικοὶ ἄν-
 θρωποι οἱ δι' ἔργων καὶ πίστεως ψιλῆς βεβαιούμενοι . . . διὸ καὶ ἡμῖν μὲν
 ἀναγκαῖον εἶναι τὴν ἀγαθὴν προᾶξιν ἀποφαίνονται· ἄλλως γὰρ ἀδύνατον σωθῆναι.
 αὐτοὺς δὲ μὴ διὰ πράξεως, ἀλλὰ διὰ τὸ φύσει πνευματικοὺς εἶναι πάντη τε καὶ
 πάντως σωθῆσεσθαι δογματίζουσιν. ὡς γὰρ τὸ χοϊκὸν ἀδύνατον σωτηρίας μετα-
 σχεῖν . . . οὕτως πάλιν τὸ πνευματικὸν θέλουσιν οἱ αὐτοὶ εἶναι ἀδύνατον φθορὰν
 καταδέξασθαι κἂν ὁποῖαις συγκαταγένωνται πράξεσιν . . . διὸ δὴ καὶ τὰ ἀπειρη-
 μένα πάντα ἀδεῶς οἱ τελειότατοι πράττουσιν αὐτῶν I 7, 5; I 64 f ἀνθρώπων δὲ
 τρία γένη ὑφίστανται, πνευματικὸν χοϊκὸν ψυχικόν . . . καὶ τὸ μὲν χοϊκὸν εἰς φθορὰν
 χωρεῖν καὶ τὸ ψυχικόν, ἐὰν τὰ βελτίονα ἔληται, ἐν τῷ τῆς Μεσότητος τόπῳ ἀνα-
 πάεσθαι — 21 ff Mißverständnis von Irenaeus adv. haer. I 7, 5; I 65 ff Harvey τὰ δὲ
 πνευματικά, ἃ ἂν κατασπίρη ἢ Ἀχαμῶθ, ἔκτοτε ἕως τοῦ νῦν δικαίαις ψυχῆς παι-
 δευθέντα ἐνθάδε καὶ ἐκτραφέντα διὰ τὸ νήπια ἐκπεπέμφθαι, ὕστερον τελειότητος

V M

4 * etwa <εἶναι σωτηρίαν> * | vor οἱ ψυχικοὶ + καὶ M | ὑλικούς + τε M 15 ἀφ'
 aus ἐφ' V corr 16 ἑαυτὸ U] ἑαυτῶ V M 17 χωρεῖν angeffickt V corr 19 [σὺν] *

ζώτας πολὺ καὶ ὑπερναβεβηκότας τὸν Δημιουργὸν ἄνω δοθήσεσθαι τοῖς ἀγγέλοις τοῖς ἅμα Χριστῶ οὓσιν, οὐδέν τι τῶν σωμάτων ἀνακομιζομένους, ἀλλὰ μόνον τὰς ψυχὰς ἐν πληρώματι εὐρεθείσας τῆς αὐτῶν γνώσεως καὶ τὸν Δημιουργὸν ὑπερβεβηκυίας δίδοσθαι τοῖς
5 μετὰ τοῦ Χριστοῦ ἀγγέλοις εἰς νύμφας. | D147

8. Τοιαύτη ἐστὶν ἡ κατ' αὐτοῦ τραγωδία, ἔχουσα μὲν καὶ πλείω 8, 1
τούτων· ἐγὼ δὲ μόνον ἄτινα φύσει ἀναγκαῖον εἶναι ἠγησάμην εἰς
τοῦμφανῆς ἔλθειν, ταῦθ' ὑπηγόρευσα, ὡς ἡ εἰς ἡμᾶς † γνώσις ἦλθεν·
τὸ πόθεν τε ὠριᾶτο ἐν ποίοις δὲ καιροῖς ὑπῆρχεν καὶ ἀπὸ ποίων 2
10 τὰς προφάσεις εἴληφεν καὶ τίς αὐτοῦ ἡ διδασκαλία, ἅμα τε τίσιν ἐβλά- P173
στησε τῶ βίῳ κακόν, | ἀπὸ μέρους τε, ὡς ἔφην, τῆς τούτου διδα-
σκαλίας ἐμνημόνευσα. τὰ δὲ λοιπὰ τῆς αὐτοῦ λεπτολογίας οὐκ 3
ἐβουλήθην ἀπ' ἑμαυτοῦ συντάξαι, εὐρὼν παρὰ τῶ ἀγιωτάτῳ Εἰρη-
ναίῳ τῶ ἀρχαίῳ τὴν κατ' αὐτοῦ πραγματείαν γεγενημένην. ἕως δὲ
15 ἐνταῦθα τὰ ὀλίγα ταῦτα διεξεληθὼν, τὰ ἐξῆς ἀπὸ τῶν τοῦ προειρη-
μένου ἀνδρός, δούλου θεοῦ, Εἰρηναίου δέ φημι, τὴν παράθεσιν ὀλο-
σχερῶς ποιήσομαι. ἔχει δὲ οὕτως·

⟨EK⟩ ΤΩΝ ΤΟΥ ΑΓΙΟΥ ΕΙΡΗΝΑΙΟΥ

Ἐπεὶ τὴν ἀλήθειαν παραπεμπόμενοι τινες ἐπεισάγουσι λόγους ψευδεῖς 9, 1
20 καὶ »γενεαλογίας ἀπεράντους, αἵτινες ζητήσεις μᾶλλον παρέχουσι«, καθὼς Ö 324

ἀξιωθέντα νύμφας ἀποδοθήσεσθαι τοῖς τοῦ σωτῆρος ἀγγέλοις δογματίζουσι, τῶν
ψυχῶν αὐτῶν ἐν Μεσότητι κατ' ἀνάγκην μετὰ τοῦ δημιουργοῦ ἀναπανασαμένων
εἰς τὸ παντελές, καὶ αὐτὰς μὲν τὰς ψυχὰς πάλιν ὑπομερίζοντες λέγουσι ἃς μὲν
φύσει ἀγαθὰς ἃς δὲ φύσει πονηράς, καὶ τὰς μὲν ἀγαθὰς ταύτας εἶναι τὰς δεκτι-
κὰς τοῦ σπέρματος γινομένας, τὰς δὲ φύσει πονηράς μηδέποτε ἂν ἐπιδέξασθαι ἐκεῖνο
τὸ σπέρμα

20 I Tim. 1, 4

V M von 19 ff an Irenaeus adv. haer. I; I 1 ff Harvey (= lat.); als Nebenzeugen
Tertullian adv. Valent. u. Hippolyt refut. VI 29 ff. — Die lateinische Übersetzung
des Irenaeus geht auf eine griechische Handschrift zurück, die mit der von Epiph.
benutzten eine Anzahl von Verderbnissen teilt, also zur selben Familie gehört

1 ὑπερναβεβηκότας angefliekt V corr | δίδοσθαι V 2f ἀνακομιζομένους,
ἀνα getilgt u. ους zu οἰς verändert V corr 5 τοῦ < M 8 † γνώσις ἦλθεν]
lies wohl ἐλθοῦσα γνώσις ⟨περιεῖχεν⟩ * 9 τὸ] τοῦ V | τε] δὲ V 13 vor
παρὰ + τὰ M 14 κατ' hineingefliekt V corr 15 ἐνταῦθα getilgt, τοῦτου
drüber geschrieben V corr | τὰ¹ < M 17 ἔχει δὲ οὕτως angesetzt V corr < M
18 ⟨Ez⟩ Ausgg. 19 ἐπὶ M 20 καὶ < M

ὁ ἀπόστολος ψησιν »ἢ οἰκοδομίῃ θεοῦ τὴν ἐν πίστει«, καὶ διὰ τῆς
 πανούργως συγκεκροτημένης πιθανότητος παράγουσι τὸν νοῦν τῶν ἀπειρο-
 τέρων καὶ αἰχμαλωτίζουσιν αὐτούς, βραδυσυρροῦντες τὰ λόγια τοῦ κυρίου. 2
 ἐξηγηταὶ κακοὶ τῶν καλῶς εἰρημένων γινόμενοι, καὶ πολλοὺς ἀνατρέπουσιν.
 5 ἀπάγοντες αὐτούς προφάσει γνώσεως ἀπὸ τοῦ τότε τὸ πᾶν συστησαμένου
 καὶ κεκοσμηκότος, ὡς ὑψηλότερόν τι καὶ μεῖζον ἔχοντες ἐπιδείξει τοῦ τὸν
 οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς πεποιηκότος θεοῦ, πιθανῶς 3
 μὲν ἐπαγόμενοι διὰ λόγων τέχνης τοὺς ἀκέραιους εἰς τὸν τοῦ ζῆτειν τρόπον.
 ἀπιθάνως δὲ ἀπολλύντες αὐτούς ἐν τῇ βλάσφημον καὶ ἀσεβῆ τὴν γνώμην
 10 αὐτῶν κατασκευάζειν εἰς τὸν δημιουργόν, μηδὲ ἐν τῷ διακρίνειν δυναμένων
 τὸ ψεῦδος ἀπὸ τοῦ ἀληθοῦς | — ἢ γὰρ πλάνη καθ' ἑαυτὴν μὲν οὐκ ἐπιδείκ- 4 D148
 νυται, ἵνα μὴ γυμνωθεῖσα γένηται κατάφωρος, πιθανῶ δὲ περιβλήματι
 πανούργως κοσμουμένη καὶ αὐτῆς τῆς ἀληθείας * ἀληθεστέραν ἑαυτὴν
 παρέχει φαίνεσθαι διὰ τῆς ἔξωθεν φαντασίας τοῖς ἀπειροτέροις, καθὼς 5
 15 ὑπὸ τοῦ κρείττονος ἡμῶν εἴρηται ἐπὶ τῶν τοιούτων, ὅτι λίθον τὸν τίμιον
 σμάρραδον ὄντα καὶ πολυτίμητόν τισιν ὕαλος ἐνυβρίζει διὰ τέχνης παρο-
 μοιουμένη, ὁπόταν μὴ παρῆ ὁ σθένων δοκιμάσαι καὶ τέχνην διελέγξαι τὴν
 πανούργως γενομένην· ὅταν δὲ ἐπιμιγῆ χαλκὸς εἰς τὸν ἄργυρον, τίς εὐκόλως
 δυνήσεται τοῦτον ἀκέραιος (ὦν) δοκιμάσαι; — ἵνα οὖν μὴ <καὶ> παρὰ τὴν 6
 20 ἡμετέραν αἰτίαν συναρπάζωνται τινες ὡς πρόβατα ὑπὸ λύκων, | ἀγνοοῦντες P174
 αὐτούς διὰ τὴν ἔξωθεν τῆς προβατίου δορᾶς ἐπιβολήν, οὓς φυλάσσειν παρήγγ-
 γελκεν ἡμῖν ὁ κύριος, ὅμοια μὲν <ἡμῖν> λαλοῦντας, ἀνόμοια δὲ φρονοῦντας.
 ἀναγκαῖον ἡγήσάμην, ἐντυχὼν τοῖς ὑπομνήμασι τῶν ὡς αὐτοὶ λέγουσιν
 Οὐαλεντίνου μαθητῶν, ἐνίοις δ' αὐτῶν καὶ συμβαλὼν καὶ καταλαβόμενος .
 25 τὴν γνώμην αὐτῶν, μηνῶσαί σοι, ἀγαπητέ, τὰ τερατώδη καὶ βαθέα μυστή- 7

20 ff vgl. Matth. 7, 15

V M lat.

2 παρεισάγουσιν V εισ getilgt Vcorr 3 τοῦ < V 4 καὶ ὡς, λ oben
 drüber Vcorr 5 ἐπάγοντες] *attractentes* (= ἐπάγοντες) lat. | τοῦ τότε] *τούτου*
 δε M 6 κεκοσμηκότος] *ordinarēt* lat. 9 ἀπιθάνως] *male* lat. 10 μηδὲ]
non lat. | ἐν τῷ *] ἐν τῷ VM < lat. 11 πλάνη aus ἡδονῇ Vcorr | καθ' ἑ-
 αὐτὴν (!) V 13 * *ridiculum est et dicere* (= γελοῖον τὸ καὶ εἰπεῖν) lat. 14 φαί-
 νεσθαι] *ut decipiat* lat. 16 καὶ < lat. 16f παρομοιωμένη? nach *assimilatum*
 lat. Jül. 17 σθένων] *ισχύων* M | τέχνη M 18 δὲ] *enim* lat. | vor χαλκὸς
 + ὁ V 19 ἀκέραιος <ὦν> Ausgg.] < VM, ἀκεραίως (!) < ὦν am Rande an-
 geflickt Vcorr *rudis cum sit* lat. | ἵν' M | <καὶ> Ausgg.] *et* lat. 21 προβα-
 τεῖον, εἰ aus ι Vcorr | δορᾶς, ο aus ω V | ἐπιβολὴν V 22 <ἡμῖν> *] *nobis*
 lat. 24 συμβάλλον M

ρια. ἃ οὐ πάντες χωροῦσιν», ἐπεὶ μὴ πάντες τὸν ἐγκέφαλον ἐξεπτύκασιν, ὅπως καὶ σὺ μαθὼν αὐτὰ πᾶσι τοῖς μετὰ σοῦ φανερὰ ποιήσῃς καὶ παραινέσῃς αὐτοῖς φυλάξασθαι τὸν βυθὸν τῆς ἀνοίας καὶ τῆς εἰς τὸν θεὸν βλασφημίας. καὶ καθὼς δύναμεις ἡμῖν, τὴν τε γνώμην αὐτῶν τῶν νῦν 8
 5 παραδιδασκόντων (λέγω δὲ τῶν περὶ Πτολεμαίου), ἀπάνθισμα οὖσαν τῆς Οὐαλεντίνου σχολῆς, συντόμως καὶ σαφῶς ἀπαγγελοῦμεν καὶ ἀφορμὰς (ἄλλοις) δώσομεν κατὰ τὴν ἡμετέραν μετριότητα πρὸς τὸ ἀνατρέπειν αὐτήν, ἀλλόκοτα καὶ ἀσύστατα καὶ ἀνάρμοστα τῇ ἀληθείᾳ ἐπιδεικνύοντες τὰ ὑπ' αὐτῶν λεγόμενα. μήτε συγγράφειν εἰθισμένοι μήτε λόγων τέχνην ἡσκηκότες, 9 Ö326
 10 ἀγάπης δὲ ἡμᾶς προτρεπομένης σοί τε καὶ πᾶσι τοῖς μετὰ σοῦ μηνῶσαι D149 τὰ μέχρι μὲν νῦν κεκρυμμένα. ἤδη δὲ κατὰ τὴν χάριν τοῦ θεοῦ εἰς φανερόν ἐληλυθότα διδάγματα. »οὐδὲν γὰρ ἐστὶ κεκαλυμμένον, ὃ οὐκ ἀποκαλυφθήσεται, καὶ κρυπτόν, ὃ οὐ γνωσθήσεται».

10. Οὐκ ἐπιζητήσεις δὲ παρ' ἡμῶν, τῶν ἐν Κελτοῖς διατριβόντων καὶ 10, 1
 15 περὶ βάρβαρον διάλεκτον τὸ πλεῖστον ἀσχολουμένων, λόγων τέχνην ἣν οὐκ ἐμάθομεν οὔτε δύναμιν συγγραφέως ἣν οὐκ ἡσκήσαμεν οὔτε καλλωπισμὸν λέξεων οὔτε πιθανότητα ἣν οὐκ οἶδαμεν, ἀλλὰ ἀπλῶς καὶ ἀληθῶς καὶ 2
 ἰδιωτικῶς τὰ μετὰ ἀγάπης σοὶ γραφέντα μετὰ ἀγάπης σὺ προσδέξῃ καὶ αὐτὸς ἀυξήσεις αὐτὰ παρὰ σεαυτῷ (ἅτε ἰκανώτερος ἡμῶν τυγχάνων), οἶονεὶ
 20 σπέρματα καὶ ἀρχὰς λαβὼν παρ' ἡμῶν, καὶ ἐν τῷ πλάτει σοῦ τοῦ νοῦ 3
 ἐπὶ πολὺ καρποφορήσεις τὰ δι' ὀλίγων ὑφ' ἡμῶν εἰρημένα καὶ δυνατῶς παραστήσεις τοῖς μετὰ σοῦ τὰ ἀσθενῶς ὑφ' ἡμῶν ἀπηγγελμένα. καὶ ὡς 4
 ἡμεῖς ἐφιλοτιμήθημεν, πάλαι ζητοῦντός σου μαθεῖν τὴν γνώμην αὐτῶν, μὴ μόνον σοὶ ποιῆσαι φανεράν, | ἀλλὰ καὶ ἐφόδια δοῦναι πρὸς τὸ ἐπι- P175
 25 δεικνύειν αὐτήν ψευδῇ, οὕτως δὲ καὶ σὺ φιλοτίμως τοῖς λοιποῖς διακονήσεις, κατὰ τὴν χάριν τὴν ὑπὸ τοῦ κυρίου σοὶ δεδομένην, εἰς τὸ μηκέτι παρασύρεσθαι τοὺς ἀνθρώπους ὑπὸ τῆς ἐκείνων πιθανολογίας, οὔσης τοιαύτης.

1 vgl. Matth. 19, 11 — 12 Matth. 10, 26

V M lat.

1 ἐξεπτύκασιν] *habent* lat. 3 τὸν² < V | θεὸν Ausgg.] *deum* lat. Χριστὸν V M 5 vor ἀπάνθισμα + *velut* lat. 6 (ἄλλοις) *] *aliis* lat. 7f ἀλλόκοτα καὶ < lat. 8 καὶ ἀσύστατα < V 9 εἰθισμένοι aus ἡθισμένοι V corr ἡθισμένοι M 10 σὶ τε M 12 διδάγματα + *ipsorum* lat. 13 vor κρυπτόν + *nihil* lat. 14 Κελτοῖς Ausgg.] *Celtis* lat. δελφοῖς V ἀδελφοῖς M 16 ἡσκήσαμεν] ἡκούσαμεν M 18 σοὶ γραφέντα] συγγραφέντα M | σὺ aus σοὶ V < M 19 ἀυξήσης M 22 παραστήσης M 24 μὴ] ἢ M | φανερά V 25 οὕτω V | δὲ < lat. | διακονήσης M 26 δεδομένην aus δεδομένην V corr δεδομένην M

Λέγουσιν γάρ τινα εἶναι ἐν ἀοράτοις καὶ ἀκατονομάστοις ὑψώμασι 5
 τέλειον Αἰῶνα πρόβοντα· τοῦτον δὲ καὶ Προαρχὴν καὶ Προπάτορα καὶ
 Βυθὸν καλοῦσιν. ὑπάρχοντα δ' αὐτὸν ἀχώρητον καὶ ἀόρατον, ἀίδιόν τε
 καὶ ἀγέννητον, ἐν ἡσυχίᾳ καὶ ἡρεμίᾳ πολλῇ γεγονέναι ἐν ἀπείροις αἰῶσι
 5 χρόνων· συνυπάρχειν δ' αὐτῷ καὶ Ἔννοιαν, ἣν δὲ καὶ Χάριν καὶ Σιγὴν
 ὀνομάζουσι. καὶ ποτὲ ἐννοηθῆναι ἅψ' ἑαυτοῦ προβαλέσθαι τὸν Βυθὸν 6
 τοῦτον ἀρχὴν τῶν πάντων, καὶ καθάπερ σπέρμα τὴν προβολὴν | ταύτην, D150
 ἣν προβαλέσθαι ἐνενοήθη, [καὶ] καταθέσθαι ὡς ἐν μήτρᾳ (ἐν) τῇ συνυπ-
 αρχούσῃ ἑαυτῷ Σιγῇ. ταύτην δὲ ὑποδεξαμένην τὸ σπέρμα τοῦτο καὶ 7
 10 ἐγκύμονα γενομένην ἀποκυῖσαι Νοῦν, ὁμοίον τε καὶ ἴσον τῷ προβαλόντι
 καὶ μόνον χωροῦντα τὸ μέγεθος τοῦ πατρὸς· τὸν δὲ Νοῦν τοῦτον καὶ
 Μονογενῆ καλοῦσι καὶ Πατέρα καὶ ἀρχὴν τῶν πάντων. συμπροβεβλήσθαι 8
 δὲ αὐτῷ Ἀλήθειαν καὶ εἶναι ταύτην πρώτην καὶ ἀρχέγονον Ἡυθαγορικὴν
 τετρακτύν, ἣν καὶ ρίζαν τῶν | πάντων καλοῦσιν. ἔστιν γὰρ Βυθὸς καὶ Ö328
 15 Σιγῇ, ἔπειτα Νοῦς καὶ Ἀλήθεια. αἰσθόμενον δὲ τὸν Μονογενῆ τοῦτον 9
 ἐψ' οἷς προεβλήθη, προβαλεῖν καὶ αὐτὸν Λόγον καὶ Ζωήν, πατέρα πάντων
 τῶν μετ' αὐτὸν ἐσομένων καὶ ἀρχὴν καὶ μόρφωσιν παντὸς τοῦ Πληρώ-
 ματος· ἐκ δὲ τοῦ Λόγου καὶ τῆς Ζωῆς προεβλήσθαι κατὰ συζυγίαν
 Ἄνθρωπον καὶ Ἐκκλησίαν. καὶ εἶναι ταύτην ἀρχέγονον Ὁγδοάδα, ρίζαν 16
 20 καὶ ὑπόστασιν τῶν πάντων, τέτρασιν ὀνόμασι παρ' αὐτοῖς καλουμένην,
 Βυθῷ καὶ Νῷ καὶ Λόγῳ καὶ Ἀνθρώπῳ. εἶναι γὰρ αὐτῶν ἕκαστον ἀρρε-
 νόθηλον, οὕτως· πρῶτον τὸν Προπάτορα ἠνώσθαι κατὰ συζυγίαν τῇ
 ἑαυτοῦ Ἐννοίᾳ, τὸν δὲ Μονογενῆ τουτέστιν τὸν Νοῦν τῇ Ἀληθείᾳ, τὸν
 δὲ Λόγον τῇ Ζωῇ καὶ τὸν Ἄνθρωπον τῇ Ἐκκλησίᾳ.

V M lat. (dazu von Z. 1ff an Tertullian u. Hippolyt)

1 γὰρ < lat. | ἀκατονομάστοις, o aus ω V corr ἀκατωνομάστοις M 2 προ-
 ἀρχην V 3 ἐπάρχοντα δ' αὐτὸν ἀχώρητον καὶ ἀόρατον] esse autem illum in-
 visibilem et quem nulla res capere possit. Cum autem a nullo caperetur et esset
 invisibilis lat. (wohl Doppelschreibung) 4 ἀγέννητον] ingenitus lat. innatum Tert.
 5 χρόνοις M < lat.: [χρόνων]? Jül. 6 προβαλλέσθαι, erstes λ getilgt V corr 7 τοῦ-
 τον Ausgg.] τούτων VM hunc lat. 8 ἦν < lat. | [καὶ]*; das et in lat. ist keine
 Bestätigung dieses καί, sondern hängt mit der Weglassung von ἦν zusammen
 8f (ἐν*) τῇ συνυπαρχούσῃ ἑαυτῷ Σιγῇ] eius quae eum eo erat Sige lat. in Sigeae
 suae velut in genitalibus vulvae locis Tert. 10 προβάλλοντι erstes λ getilgt V corr
 qui emiserat lat. 13 πρῶτον V 15 δὲ*] τε VM autem lat. 17 τῶν]
 τὸν V | καὶ² hineingeflickt V corr 18 δὲ] δὴ V | vor προβεβλήσθαι ein τοῦ
 getilgt V corr 20 καλουμένων V 21 Bython et Nun et Logon et Anthropon lat.
 22 τὸν Προπάτορα] Propatorem illum lat. 23 Ἐννοίᾳ + id est cogitationi,
 quam et Gratiam et Silentium vocant lat.

Τούτους δὲ τοὺς Αἰῶνας εἰς δόξαν τοῦ Πατρὸς προβεβλημένους, **11**
 βουληθέντας καὶ αὐτοὺς διὰ τοῦ ἰδίου δοξάσαι τὸν Πατέρα, προβαλεῖν
 προβολὰς ἐν συζυγίᾳ· τὸν μὲν Λόγον καὶ | τὴν Ζωὴν μετὰ τὸ προβαλέσθαι P176
 τὸν Ἄνθρωπον καὶ τὴν Ἐκκλησίαν, ἄλλους δέκα Αἰῶνας, ὧν τὰ ὀνόματα
 5 λέγουσι ταῦτα· Βύθιος καὶ Μῆξις, Ἀγῆρατος καὶ Ἐνωσις, Αὐτοφυῆς καὶ
 Ἥδονή, Ἀκίνητος καὶ Σύγκρασις, Μονογενῆς καὶ Μακαρία. οὗτοι (οἱ)
 δέκα Αἰῶνες, οὓς φάσκουσιν ἐκ Λόγου καὶ Ζωῆς προβεβλήσθαι. τὸν **12**
 δὲ Ἄνθρωπον καὶ αὐτὸν προβαλεῖν μετὰ τῆς Ἐκκλησίας Αἰῶνας δώδεκα,
 οὓς ταῦτα τὰ ὀνόματα | χαρίζονται· Παράκλητος καὶ Πίστις, Πατρικὸς καὶ D151
 10 Ἐλπίς, Μητρικὸς καὶ Ἀγάπη, Ἀείνους καὶ Σύνεσις, Ἐκκλησιαστικὸς καὶ
 Μακαριότης, Θελητὸς καὶ Σοφία.

Οὗτοι εἰσιν οἱ τριάκοντα Αἰῶνες τῆς πλάνης αὐτῶν, οἱ σεσυγημένοι **13**
 καὶ μὴ γνωσκόμενοι. τοῦτο τὸ ἄόρατον καὶ πνευματικὸν κατ' αὐτοὺς
 Πλήρωμα. τριγῆ διεσταμένον εἰς ὀγδοάδα καὶ δεκάδα καὶ δωδεκάδα. καὶ **14**
 15 διὰ τοῦτο τὸν σωτήρα λέγουσιν (οὐδὲ γὰρ κύριον ὀνομάζειν αὐτὸν θέλουσι)
 τριάκοντα ἔτεσι κατὰ τὸ φανερόν μηδὲν πεποιημέναι, ἐπιδεικνύοντα τὸ
 μυστήριον τούτων τῶν Αἰῶνων. ἀλλὰ καὶ ἐπὶ τῆς παραβολῆς τῶν εἰς **15**
 τὸν ἀμπελῶνα πεμπομένων ἐργατῶν φασὶ φανερώτατα τοὺς τριάκοντα
 τούτους Αἰῶνας μεμηνῦσθαι. πέμπονται γὰρ οἱ μὲν περὶ πρώτην ὥραν,
 20 οἱ δὲ περὶ τρίτην, οἱ δὲ περὶ ἕκτην, οἱ δὲ περὶ ἐνάτην, ἄλλοι δὲ περὶ
 ἐνδεκάτην· συντιθέμενα οὖν αἱ προειρημέναι ὥραι εἰς αὐτάς τὸν τῶν
 τριάκοντα ἀριθμὸν ἀναπληροῦσι. μία γὰρ καὶ τρεῖς καὶ ἕξ καὶ ἐννέα καὶ
 ἐνδεκα τριάκοντα γίνονται. διὰ δὲ τῶν ὥρων τοὺς Αἰῶνας μεμηνῦσθαι
 θέλουσι. καὶ ταῦτ' εἶναι τὰ μεγάλα καὶ θαυμαστά καὶ ἀπόρρητα **16**
 25 μυστήρια. ἃ καρποφοροῦσιν αὐτοί, καὶ εἴ πού τι τῶν ἐν πλήθει εἰρημένων
 ἐν ταῖς γραφαῖς δυναθεῖη προσαρμόσαι καὶ εἰκάσαι τῷ πλάσματι αὐτῶν. | Ö330

11. Τὸν μὲν οὖν Προπάτορα αὐτῶν γινώσκασθαι μόνῳ λέγουσι τῷ **11, 1**
 ἕξ αὐτοῦ γεγονότι Μονογενεῖ τουτέστιν τῷ Νῶ, τοῖς δὲ λοιποῖς πᾶσιν
 ἄρατον καὶ ἀκατάληπτον ὑπάρχειν. μόνος δὲ ὁ Νοῦς κατ' αὐτοὺς ἐτέρ-
 30 πετο θεωρῶν τὸν Πατέρα καὶ τὸ μέγεθος τὸ ἀμέτρητον αὐτοῦ κατανοῶν

17 ff vgl. Matth. 20, 1 ff

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 προβάλλειν M 3 προβαλῆσθαι, λ. getilgt V corr 5 βίθιος aus βίθνος
 V corr βίθνος M 6 (οἱ) * 10 vor Ἐκκλησιαστικὸς + καὶ VM < lat.
 15 αὐτὸν ὀνομάζειν M 18 φησι M 19f ὁ μὲν . . . ὁ δὲ . . . οἱ δὲ M
 21 τὸν τῶν] τῶν τὸν M 23 γίνονται M 25 ἐν πλήθει < lat. 26 δυνα-
 θεῖη προσαρμόσαι] poterunt adaptare lat.; nach δυναθεῖη ist wohl eine vor Epiph.
 u. lat. entstandene Lücke anzunehmen, auszufüllen etwa nach S. 409, 12f (ἐλκεσθαι
 εἰς τοῖτο, βούλονται) *

ἡγάλλετο. καὶ διανοεῖτο καὶ τοῖς λοιποῖς Αἰῶσιν ἀνακοινώσασθαι τὸ 2
μέγεθος τοῦ Πατρὸς, ἡλικίος τε καὶ ὄσος ὑπῆρχεν, καὶ ὡς ἦν ἀναρχὸς τε
καὶ ἀχώρητος καὶ οὐ καταληπτὸς ἰδεῖν· κατέσχευεν δὲ αὐτὸν ἡ Σιγή βου- P¹⁷⁷
λήσει τοῦ Πατρὸς διὰ τὸ θέλειν πάντας | αὐτοὺς εἰς ἔννοιαν καὶ πόθον D¹⁵²
5 ζήτησεως τοῦ προειρημένου Προπάτορος αὐτῶν ἀναγαγεῖν. καὶ οἱ μὲν 3
λοιποὶ ὁμοίως Αἰῶνες ἡσυχῇ πως ἐπεπόθουν τὸν προβολέα τοῦ σπέρματος
αὐτῶν ἰδεῖν καὶ τὴν ἀναρχὸν ῥίζαν ἱστορῆσαι. προήλατο δὲ ὁ πολὺ τελευ- 4
ταῖος καὶ νεώτατος τῆς δωδεκάδος τῆς ὑπὸ τοῦ Ἀνθρώπου καὶ τῆς
Ἐκκλησίας προβεβλημένης Αἰῶν τουτέστιν ἡ Σοφία καὶ ἔπαθε πάθος
10 ἄνευ τῆς ἐπιπλοκῆς τοῦ <συ>ζύγου τοῦ Θελητοῦ, ὃ ἐνήρξαστο μὲν ἐν τοῖς
περὶ τὸν Νοῦν καὶ τὴν Ἀλήθειαν ἀπέσκηψε δὲ εἰς τοῦτον τὸν παρατρα-
πέντα, προφάσει μὲν ἀγάπης † τόλμης δέ, διὰ τὸ μὴ κεκοινωνῆσθαι τῷ Πατρὶ
τῷ τελείῳ, καθὼς καὶ ὁ Νοῦς. τὸ δὲ πάθος εἶναι ζήτησιν τοῦ Πατρὸς·
ἤθελε γάρ, ὡς λέγουσι, τὸ μέγεθος αὐτοῦ καταλαβεῖν. ἔπειτα μὲν 5
15 δυνηθέντα διὰ τὸ ἀδυνατῶ ἐπιβαλεῖν πράγματι καὶ ἐν πολλῷ πάνυ ἀγῶνι
γενόμενον διὰ τε τὸ μέγεθος τοῦ βάρους καὶ τὸ ἀνεξιχνίαστον τοῦ Πατρὸς
καὶ τὴν πρὸς αὐτὸν στοργήν, ἐκτεινόμενον αἰεὶ ἐπὶ τὸ πρόσθεν ὑπὸ τῆς
γλυκύτητος αὐτοῦ τελευταῖον ἂν καταπεπόσθαι καὶ ἀναλελύσθαι εἰς τὴν
ὄλην οὐσίαν, εἰ μὴ τῇ στηριζούσῃ καὶ ἐκτὸς τοῦ ἀρρήτου μεγέθους φυλασ-
20 σούσῃ τὰ ὅλα συνέτυχε δυνάμει. ταύτην δὲ τὴν δύναμιν καὶ Ὅρον καλοῦσιν, 6
ὕψ' ἧς ἐπεσχῆσθαι καὶ ἐστηρίχθαι καὶ μόγις ἐπιστρέψαντα εἰς ἑαυτὸν καὶ
πεισθέντα, ὅτι ἀκατάληπτος ἐστὶν ὁ Πατήρ, ἀποθέσθαι τὴν προτέραν
ἐνθύμησιν σὺν τῷ ἐπιγενομένῳ πάθει ἐκ τοῦ ἐκπλήκτου ἐκείνου θαύματος.

12. Ἐνιοὶ δὲ αὐτῶν οὕτως τὸ πάθος τῆς Σοφίας καὶ τὴν ἐπι- 12, 1
25 στοργὴν μυθολογοῦσιν· ἀδυνατῶ καὶ ἀκατάληπτῶ πράγματι αὐτὴν ἐπι-

V M lat. (Tert., Hipp.)

4 θέλειν + <αὐτὸν>? * 5 προειρημένου < lat. | Προπάτορος] *Patris*
lat. | ἀγαγεῖν V 6 ὁμοίως αἰῶνες] *aeones omnes* lat. 7 προήλατο, ἢ auf
Rasur V corr προσήλετο M | ὁ πολὺ *, nach *valde ultimus* lat.] πολὺ ὁ VM
9 προβεβλημένος V 10 <συ>ζύγου Ausgg., nach *coniugis* lat.] ζυγοῦ VM
11f παρατραπέντα, τραπεν auf Rasur V corr 12 προφασιν V | † τόλμης] *teme-*
ritatis lat. τόλμη M (richtige Verbesserung des vor Epiph. u. lat. liegenden Fehlers) |
κεκοινωνῆσθαι M *communicaverat* lat. 15 δυνηθέντα *] *δυνηθῆναι* VM *quum*
non posset lat. | τὸ] τῷ M | καὶ < lat. | vor πολλῷ + τῷ V 16 τε < M
19 ὄλην] *universam* lat. *reliquam* Tert. (nicht vorzuziehen, vgl. S. 407, 23; der
Sinn ist: sie wäre aufgelöst worden in die gesamte d. h. in die allgemeine Substanz)
21 καὶ² < lat. | ἐπιστρέψαν M 22 πεισθέντα + *iam* lat. 23 ἐπιγενομένῳ V
| ἐκπλήκτου M 24 οὕτως Dind., nach *huiusmodi* lat.] πῶς VM 25 μυθολο-
γοῦσιν] *velut fabulam narrant* lat. | ἀκατάληπτῶ, μ getilgt V corr

χειρήσασαν τεκεῖν οὐσίαν ἄμορφον, οἶαν φύσιν εἶχεν θήλεια τεκεῖν· γῆν 2 Ὀ 332
καὶ κατανοήσασαν πρῶτον μὲν λυπηθῆναι διὰ τὸ ἀτελὲς τῆς γενέσεως,
ἔπειτα φοβηθῆναι μήτι καὶ αὐτὸ τὸ εἶναι τέλος | ἔχῃ· εἶτα ἐκστῆναι καὶ D153
ἀπορῆσαι. ζητοῦσαν τὴν αἰτίαν καὶ ὄντινα τρόπον ἀποκρύψῃ τὸ γεγο-
5 νόσ. ἐγκαταγενομένην δὲ τοῖς πάθει λαβεῖν ἐπιστροφὴν καὶ ἐπὶ τὸν 3
Πατέρα ἀναδραμεῖν πειραθῆναι καὶ | μέχρι τινὸς τολμήσασαν ἐξασθενῆσαι P178
καὶ ἰκέτιν τοῦ Πατρὸς γενέσθαι. συνδεηθῆναι δὲ αὐτῇ καὶ τοὺς λοιποὺς 4
Αἰῶνας, μάλιστα δὲ τὸν Νουν. ἐντεῦθεν λέγουσι πρώτην ἀρχὴν ἐσχηκέναι
τὴν οὐσίαν τῆς ὕλης, ἐκ τῆς ἀγνοίας καὶ τῆς λύπης καὶ τοῦ φόβου καὶ
10 τῆς ἐκπλήξεως.

Ὁ δὲ Πατὴρ τὸν προειρημένον Ὅρον ἐπὶ τούτοις διὰ τοῦ Μονογενοῦς 5
προβάλλεται ἐν εἰκόνι ἰδίᾳ, ἀσύζυγον ἀθήλυτον· τὸν γὰρ Πατέρα ποτὲ
μὲν μετὰ συζυγίας τῆς Σιγῆς, ποτὲ δὲ καὶ ὑπὲρ ἄρρεν καὶ ὑπὲρ θήλυ
εἶναι θέλουσι. τὸν δὲ Ὅρον τούτον καὶ Σταυρὸν καὶ Λυτροτὴν καὶ 6
15 Καρπιστὴν καὶ Ὁροθέτην καὶ Μεταγωγέα καλοῦσι. διὰ δὲ τοῦ Ὅρου
τούτου φασὶ κεκαθάρθαι καὶ ἐστηρίχθαι τὴν Σοφίαν καὶ ἀποκατασταθῆναι
τῇ συζυγίᾳ. χωρισθείσης γὰρ τῆς Ἐνθυμήσεως ἀπ' αὐτῆς σὺν τῷ ἐπι- 7
γενομένῳ πάθει. αὐτὴν μὲν ἐντὸς Πληρώματος μείναι, τὴν δὲ ἐνθύμησιν
αὐτῆς σὺν τῷ πάθει ὑπὸ τοῦ Ὅρου ἀφορισθῆναι καὶ ἀποσταυρωθῆναι
20 καὶ ἐκτὸς αὐτοῦ γενομένην εἶναι μὲν πνευματικὴν οὐσίαν, (ὡς) φυσικὴν τινα
Αἰῶνος ὁρμὴν τυγχάνουσιν, ἄμορφον δὲ καὶ ἀνείδεον διὰ τὸ μηδὲν κατα-
λαβεῖν. καὶ διὰ τοῦτο καρπὸν ἀσθενῆ καὶ θήλυον αὐτὴν λέγουσι.

13. Μετὰ δὲ τὸ ἀφορισθῆναι ταύτην ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος τῶν 13, 1
Αἰῶνων τὴν τε Μητέρα αὐτῆς ἀποκατασταθῆναι τῇ ἰδίᾳ συζυγίᾳ, τὸν

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 ἔσχειν M | θήλεια Dind., nach *foemina* lat.] θήλειαν VM 2 καὶ < lat.
3 μήτι *] μηδε aus μητε V corr μήτε M ne lat. | αὐτὸ τὸ εἶναι] *hoc ipsum* lat.;
nach αὐτὸ τὸ εἶναι vielleicht einzusetzen (αὐτῇ)*, vgl. S. 410, 13 f | τέλος Dind., nach
finem lat. u. *ne finis quoque insisteret* Tert.] τελείως VM | ἔχῃ Pet.] ἔχειν VM
4 ἀπορῆσαι] *aporiatam id est confusam* lat. | ἀποκρύψει aus ἀποκρύψει V corr
4f τὸ γεγορόσ] *id quod erat natum* lat. 5 τοῖς] *eis* lat. 6 vor ἐξασθενῆσαι +
tandem lat. 7 ἰκέτιν aus ἰκέτην V corr ἰκέτην M 8 lies πρῶτον? * 12 ἀσύζυγον, ἀ
drüber gesetzt V corr ἀσύζυγον M | ἀθήλυτον] *maseulo-foemina* lat. *feminam marem*
Tert.; trotzdem ist wohl nicht ἀρρενόθηλον einzusetzen 13 ἐπέσ] beidemale
pro lat. 14 καὶ Σταυρὸν καὶ Λυτροτὴν Ausgg.] καὶ σιλυτροτὴν VM *et Stauron*
et Lytrotēn lat. 17 τῇ συζυγίᾳ] *coniugi* lat. *coniugio* Tert. 17f ἐπιγενομένην *]
ἐπιγενομένην VM *appendice* lat. Tert. 19 ἀποσταυρωθῆναι Ausgg.] ἀποστερη-
θῆναι VM *crucifixam* lat. Tert. 20 (ὡς) *] *ut* lat. Tert. 22 διὰ τοῦτο]
διὰ τὸ M | αὐτὴν *] αὐτὸν VM *eius* lat. 23 αὐτὴν M

Μονογενῆ πάλιν ἐτέραν προβαλέσθαι συζυγίαν κατὰ προμήθειαν τοῦ Πατρὸς, ἵνα μὴ ὁμοίως ταύτῃ πάθῃ τις τῶν Αἰώνων, Χριστὸν καὶ Πνεῦμα ἅγιον, εἰς πῆξιν καὶ στηριγμὸν τοῦ Πληρώματος, ὑφ' ὧν καταρτισθῆναί <φασιν> τοὺς Αἰῶνας. τὸν μὲν γὰρ Χριστὸν διδάξαι αὐτοὺς συζυγίας 2
 5 φύσιν, † ἀγεννήτου | κατάληψιν γινώσκοντας ἱκανοὺς εἶναι ἀναγορευσαί τε D 154
 ἐν αὐτοῖς τὴν τοῦ Πατρὸς ἐπίγνωσιν, ὅτι τε ἀχώρητός ἐστι καὶ ἀκατά- O. 334
 ληπτος καὶ οὐκ ἔστιν οὔτε ἰδεῖν οὔτε ἀκοῦσαι αὐτόν ἢ διὰ μόνου τοῦ
 Μονογενοῦς γινώσκεται· καὶ τὸ μὲν αἷτιον τῆς αἰωνίου διαμονῆς τοῖς 3
 λοιποῖς τὸ ἀκατάληπτον ὑπάρχειν τοῦ Πατρὸς, τῆς δὲ γενέσεως αὐτῶν
 10 καὶ μορφώσεως τὸ καταληπτὸν αὐτοῦ, ὃ δὴ υἱός ἐστιν. καὶ ταῦτα μὲν ὁ
 ἄρτι προβληθεὶς Χριστὸς ἐν αὐτοῖς ἐδημιούργησε.

Τὸ δὲ [ἐν] Πνεῦμα τὸ ἅγιον ἐξισωθέντας αὐτοὺς πάντας εὐχαριστεῖν 4
 ἐδίδαξεν καὶ τὴν ἀληθει|νὴν ἀνάπαυσιν <εἰς>ηγῆσατο. οὕτως τε μορφῇ καὶ P 179
 γνώμῃ ἴσους κατασταθῆναι τοὺς Αἰῶνας λέγουσι, πάντας γενομένους Νόας
 15 καὶ πάντας Λόγους καὶ πάντας Ἀνθρώπους καὶ πάντας Χριστοὺς, καὶ
 τὰς θηλείας ὁμοίως πάσας Ἀληθείας καὶ πάσας Ζωὰς καὶ Πνεύματα καὶ
 Ἐκκλησίας. στηριχθέντα δὲ ἐπὶ τούτῳ τὰ ὅλα καὶ ἀναπαυσάμενα τελέως 5
 μετὰ μεγάλης χαρᾶς φησὶν ὑμνῆσαι τὸν Προπάτορα, πολλῆς εὐφρασίας
 μετασχόντα. καὶ ὑπὲρ τῆς εὐποιίας ταύτης βουλῇ μιᾶ καὶ γνώμῃ τὸ 6
 20 πᾶν Πλήρωμα τῶν Αἰώνων, συνευδοκοῦντος τοῦ Χριστοῦ καὶ τοῦ Πνεύ-
 ματος, τοῦ δὲ Πατρὸς αὐτῶν συνεπισφραγιζομένου, ἓνα ἕκαστον τῶν

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 ἵνα μὴ — Αἰώνων < lat. *ne qua eiusmodi rursus concussio incuteret* Tert.
 πάθῃ τις] παθητῆς M 3 εἰς πῆξιν — Πληρώματος < lat. *pleromati muniendo
 iamque figendo* Tert. 4 <φασιν> *] *dicunt* lat. | διδάξαι M 5 † ἀγεννή-
 του κατάληψιν γινώσκοντας ἱκανοὺς εἶναι] *innati comprehensionem cognoscentes
 sufficientes sive idoneos esse* lat. *et innati coniectationem et idoneos efficere* Tert.;
 altes Verderbnis, lies etwa <πρὸς> ἀγεννήτου κατάληψιν γεννητοῦς <μὴ> ἱκανοὺς εἶναι
 oder <τοῦς> ἀγεννήτου κατάληψιν γινώσκοντας <μόνον πρὸς συζυγίαν μετ' αὐτοῦ> ἱκα-
 νοὺς εἶναι * | ἀναγορευσαί τε ἐν αὐτοῖς] *generandi in se* Tert. 6f ἀκατάλη||πτος,
 μ getilgt V corr 7 μόνον < M 8 γινώσκεται < lat. 8f τοῖς λοιποῖς] *uis
 omnibus* lat. 9 ἀκατάληπτον Ausgg.] *πρῶτον καταληπτὸν* V M *incomprehensibile*
 lat. | αὐτῶν *] αὐτοῦ V M < lat. *illorum* Tert. 12 [ἐν] *] < lat. 13 <εἰς>ηγῆσατο
 Ausgg.] *induxit* lat. 14 τοὺς < M 15 καὶ πάντας Λόγους < Tert. | πάν-
 τας¹ < lat. | Χριστοῦς] *theletos* Tert. 15f hinter καὶ⁴ Rasur von 6 Buchstaben
 V corr καὶ πάντας(!) M 16 Ἀληθείας] *Sigas* Tert. | πάσας² < lat. 16f καὶ
 Πνεύματα καὶ Ἐκκλησίας] *in Ecclesias in Fortunatas* Tert. 17 δὲ] *quoque* lat.
 | ἀναπαυσάμενα] *requiescentia* lat. | τελείας M 18 φησὶν] *dicunt* lat. 19 με-
 τασχόντα] *participantem* (sc. *Propatorem*) lat. | βουλῇ μιᾶ] *βοῦλημα* M 21 τοῦ
 δὲ — συνεπισφραγιζομένου < lat. Tert.

Αἰώνων ὅπερ εἶχεν ἐν ἑαυτῷ κάλλιστον καὶ ἀνθηρότατον συνενεγκαμένους
καὶ συνερανισαμένους καὶ ταῦτα ἀρμοδίως πλέξαντας καὶ ἐμμελῶς ἐνώ-
σχοντας, προβαλέσθαι πρόβλημα εἰς τιμὴν καὶ δόξαν τοῦ Βυθού, τελειό- 7
τατον κάλλος τι καὶ ἄστρον τοῦ Πληρώματος, τέλειον Καρπὸν τὸν Ἰησοῦν,
5 ὄν καὶ Σωτῆρα προσαγορευθῆναι καὶ Χριστὸν καὶ Λόγον πατρωνυμικῶς
καὶ τὰ Πάντα, διὰ τὸ ἀπὸ πάντων εἶναι· δορυφόρους τε αὐτῷ εἰς τιμὴν
† τὴν αὐτῶν ὁμογενεῖς ἀγγέλους συμπροβεβλήσθαι.

14. Αὕτη μὲν οὖν ἐστὶν ἡ ἐντὸς Πληρώματος ὑπ' | αὐτῶν λεγομένη 14, 1
πραγματεία. καὶ ἡ τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος καὶ μετὰ μικρὸν ἀπολωλότος, D155
10 ὡς ἐν πολλῇ † ὕλῃ διὰ ζήτησιν τοῦ Πατρὸς *, συμφορὰ καὶ ἡ τοῦ Ὄρου καὶ
Σταυροῦ καὶ Λυτρωτοῦ καὶ Καρπιστοῦ καὶ Ὄροθέτου καὶ Μεταγωγέως
ἐξ ἀγῶνος σύμπηξις καὶ ἡ τοῦ πρώτου Χριστοῦ σὺν τῷ Πνεύματι τῷ ἀγίῳ
ἐκ μετανοίας ὑπὸ τοῦ Πατρὸς αὐτῶν μεταγενεστέρα τῶν Αἰώνων γενεαίς
καὶ ἡ τοῦ δευτέρου Χριστοῦ, ὄν καὶ Σωτῆρα λέγουσιν, ἐξ ἐράνου σύνθετος 0336
15 κατασκευή. ταῦτα δὲ φανερώς μὲν μὴ εἰρήσθαι διὰ τὸ μὴ πάντας 2
χωρεῖν τὴν γινῶσιν αὐτῶν, μυστηριωδῶς δὲ ὑπὸ τοῦ Σωτῆρος διὰ παρα-
βολῶν μεμηνῦσθαι τοῖς συνειν δυναμένοις οὕτως· τοὺς μὲν γὰρ τριάκοντα 3
Αἰῶνας μεμηνῦσθαι διὰ τῶν τριάκοντα ἐτῶν, ὡς προσέφαμεν, ἐν οἷς οὐδὲν
ἐν φανερῷ φάσκουσι πεποιηκέναι τὸν σωτῆρα, καὶ διὰ τῆς παραβολῆς τῶν
20 ἐργατῶν τοῦ ἀμπελῶνος. καὶ τὸν Παῦλον φανερώτατα λέγουσι | τοῦσδε 4 P180
Αἰῶνας ὀνομάζειν πολλάκις, ἔτι δὲ καὶ τὴν τάξιν αὐτῶν τετηρηκέναι οὕτως
εἰπόντα »εἰς πάσας τὰς γενεὰς τῶν αἰώνων τοῦ αἰῶνος«. ἀλλὰ καὶ ἡμᾶς 5
ἐπὶ τῆς εὐχαριστίας λέγοντας »εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων« ἐκεῖνους τοὺς
Αἰῶνας σημαίνειν· καὶ ὅπου ἂν αἰὼν ἢ αἰῶνες ὀνομάζωνται, τὴν ἀναφορὰν

15 f vgl. Matth. 19, 11 — 22 Ephes. 3, 21

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 καὶ συνερανισαμένους] καὶ ἐρανισαμένους V collationem fecisse lat. | ἀρμο-
νίως M 3 προβλήματα V problema + et lat. 4 κάλλος τι] κάλλος τε V ἀλλ' ὅς
τι M | τὸν hineingeflickt V corr < M 6 τὰ Πάντα Ausgg.] κατὰ Πάντα VM omnia
lat. Tert. | αὐτῷ] αὐτῶν V 7 τὴν] τῶν M | τὴν αὐτῶν] ipsorum lat.; alter
Fehler für [τὴν] αὐτοῦ? * S λεγομένη aus γενομένη V corr 10 vor ὡς + et lat. |
† ὕλῃ] materia lat.; alter Fehler für λέπη * 10 * <ἐγένετο> * | ἡ < M 11 Σταυροῦ
Ausgg.] στύλον VM crucis lat. | Σταυροῦ + ipsorum lat. | μεταγωγέος M
12 ἐξέγωνος V ex agonia lat. 13 τῶν αἰώνων M 14 ἐράνον aus οὐρανοῦ
V corr οὐρανοῦ M 16 Σωτῆρος] πατρὸς M 17 μὲν γὰρ < lat. 20 τοῦσδε]
τοὺς τε M 21 πολλάκις] saepissime lat. 22 εἰπόντα] εἶπεν τὰ M | τῶν
αἰώνων τοῦ αἰῶνος] saeculi saeculorum lat. 23 ἐπὶ τῆς εὐχαριστίας] in gratia-
rum actionibus lat. | εἰς < lat.

εἰς ἐκεῖνους εἶναι θέλουσιν. τὴν δὲ τῆς δωδεκάδος τῶν Αἰώνων προ- 6
 βολὴν μὴ γινέσθαι διὰ τοῦ δωδεκαετη ὄντα τὸν κύριον διαλεχθῆναι τοῖς
 νομοδιδασκάλοις καὶ διὰ τῆς τῶν ἀποστόλων ἐκλογῆς· δώδεκα γὰρ ἀπό-
 στολοι. καὶ τοὺς λοιποὺς δεκαοκτὼ Αἰῶνας φανεροῦσθαι διὰ τοῦ μετὰ 7
 5 τὴν <ἐκ> νεκρῶν ἀνάστασιν δεκαοκτὼ μηνσὶν λέγειν διατετριφέναι αὐτὸν
 σὺν τοῖς μαθηταῖς· ἀλλὰ καὶ διὰ τῶν προηγουμένων τοῦ ὀνόματος αὐτοῦ
 δύο γραμμῶν, τοῦ τε ἰῶτα καὶ τοῦ ἦτα, τοὺς δεκαοκτὼ Αἰῶνας εὐσήμως
 μὴ γινέσθαι. καὶ τοὺς δέκα Αἰῶνας ὡσαύτως διὰ τοῦ ἰῶτα γράμματος, 8
 ὃ προηγείται τοῦ | ὀνόματος αὐτοῦ, σημαίνεσθαι λέγουσιν. καὶ διὰ τοῦτο D156
 10 εἰρηκέναι τὸν σωτῆρα »ἰῶτα ἐν ἧ μία κεραία οὐ μὴ παρέλθῃ, ἕως ἂν
 πάντα γένηται.«

Τὸ δὲ περὶ τὸν δωδέκατον Αἰῶνα γεγονὸς πάθος ὑποσημαίνεσθαι 9
 λέγουσι διὰ τῆς ἀποστασίας Ἰούδα, ὅς δωδέκατος ἦν τῶν ἀποστόλων, καὶ
 ὅτι τῷ δωδεκάτῳ μηνὶ ἔπαθεν· ἐνιαυτῷ γὰρ ἐνὶ βούλονται αὐτὸν μετὰ τὸ
 15 βάπτισμα αὐτοῦ κεκηρυχέναι. ἔτι τε ἐπὶ τῆς αἰμορροῦσης σαφέστατα 10
 τοῦτο δηλοῦσθαι· δώδεκα γὰρ ἔτη παθοῦσαν αὐτὴν ὑπὸ τῆς τοῦ σωτῆρος
 παρουσίας θεραπευθεῖσθαι, ἀψαμένην τοῦ κρασπέδου αὐτοῦ, καὶ διὰ τοῦτο
 εἰρηκέναι τὸν σωτῆρα »τίς μου ἦψατο;« διδάσκοντα τοὺς μαθητὰς τὸ
 γεγονὸς ἐν τοῖς Αἰῶσι μυστήριον καὶ τὴν ἴασιν τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος.
 20 ἢ γὰρ παθοῦσα δώδεκα ἔτη ἐκείνη ἢ δύναιμις, ἐκτεινομένης αὐτῆς καὶ εἰς 11
 ἄπειρον βεβούσης τῆς οὐσίας, ὡς λέγουσιν, εἰ μὴ ἔψαυσε τοῦ φορήματος
 τοῦ υἱοῦ τουτέστιν τῆς Ἀληθείας τῆς πρώτης τετραδος ἦτις διὰ τοῦ κρα-
 σπέδου | μεμήνηται, ἀνελύθη ἂν εἰς τὴν <ἄλην> οὐσίαν αὐτῆς. ἀλλὰ ἔστη Ö 338
 καὶ ἐπαύσατο τοῦ πάθους· ἢ γὰρ ἐξεληθοῦσα δύναιμις τοῦ υἱοῦ (εἶναι δὲ

10 Matth. 5, 18 — 18 Mark. 5, 30

V M lat. (Tert., Hipp.)

3 ἀπόστολοι] *apostolos elegit lat.* 5 <ἐκ> νεκρῶν Ausgg.] *a mortuis lat.*
 9 αὐτῶν M | σημαίνεσθαι λέγουσιν Ausgg.] *σημαίνουσι λέγεσθαι VM significari*
dicunt lat. 13 διὰ τῆς ἀποστασίας Ἰούδα Ausgg.] *τῆς ἀποστασίας διὰ Ἰοῦδα*
(Ἰούδα M) VM per apostasiam Judae lat. | ὅς aus ὡς V corr ὡς M | ἀποστό-
 λων + γενομένης προδοσίας δείκνυσθαι λέγουσιν VM 15 αἰμορροῦσης M
 17 ἀψαμένην Ausgg.] *ἀψαμένης VM cum tetigisset lat.* 20 ἢ . . . δύναιμις]
per illam . . . significatur lat.; lies wohl *ἐκείνη ἦν δύναιμις <ἦτις> ** | *ἐκτεινο-*
μένης] eo quod extenderetur lat. 21 τῆς οὐσίας + eius lat. | vor εἰ μὴ + et lat. |
 φορήματος M 22 τοῦ υἱοῦ *] *αὐτοῦ VM illius filii lat.* 23 ἀνελύθη]
advenisse lat. | εἰς aus πρὸς V corr πρὸς M | <ἄλην> *] *in omnem substantiam*
lat., vgl. S. 403, 19 | αὐτῆς] suam lat.; [αὐτῆς] Jül. 24 ἢ γὰρ ἐξεληθοῦσα] *per*
egressam (zum vorhergehenden Satz gezogen) lat. | *τοῦ υἱοῦ *] τούτου VM filii lat.*

ταύτην τὸν Ὅρον θέλουσιν) ἐθεράπευσεν αὐτὴν καὶ τὸ πάθος ἐχώρισεν ἀπ' αὐτῆς.

Τὸ δὲ <τὸν> Σωτῆρα, τὸν ἐκ πάντων ὄντα, τὸ Πᾶν εἶναι διὰ τοῦ | λόγου 12 P181
τοῦ »πᾶν ἄρρεν διανοίγον μῆτρην« ἀγλοῦσθαι λέγουσιν· ἕς τὸ Πᾶν ὢν
5 διήνοιξε τὴν μῆτρην τῆς Ἐνθυμήσεως τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος † καὶ ἐξορι-
σθείσης ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος, ἣν δὴ καὶ δευτέραν Ὀγδοάδα καλοῦσι,
περὶ ἧς μικρὸν ὕστερον ἐροῦμεν. καὶ ὑπὸ τοῦ Παύλου δὲ φανερώς διὰ 13
τοῦτο εἰρήσθαι λέγουσι »καὶ αὐτός ἐστι τὰ πάντα«, καὶ πάλιν »πάντα
εἰς αὐτὸν καὶ ἐξ αὐτοῦ τὰ πάντα«, καὶ πάλιν »ἐν αὐτῷ κατοικεῖ πᾶν τὸ
10 πλήρωμα τῆς θεότητος· καὶ τὸ »ἀνακεφαλαιώσασθαι δὲ τὰ πάντα ἐν τῷ
Χριστῷ διὰ τοῦ | θεοῦ«, <οὕτως> ἐρμηνεύουσιν εἰρήσθαι καὶ εἶ τινα ἄλλα D157
τοιαῦτα.

15. Ἐπειτα περὶ τοῦ Ὅρου αὐτῶν, ὃν δὴ καὶ πλείοσιν ὀνόμασιν 15, 1
καλοῦσι, δύο ἐνεργείας ἔχειν αὐτὸν ἀποφαίνονται, τὴν τε ἐδραστικὴν καὶ
15 τὴν μεριστικὴν· καὶ καθὰ μὲν ἐδράζει καὶ στηρίζει, Σταυρὸν εἶναι, καθὸ
δὲ μερίζει καὶ διορίζει, Ὅρον. τὸν δὲ σωτῆρα οὕτως λέγουσι μεμηνυκέναι 2
τὰς ἐνεργείας αὐτοῦ· καὶ πρῶτον μὲν τὴν ἐδραστικὴν ἐν τῷ εἰπεῖν »ὅς σὺ
βαστάζει τὸν σταυρὸν αὐτοῦ καὶ ἀκολουθεῖ μοι, μαθητῆς ἐμὸς οὐ δύναται
εἶναι« καὶ <πάλιν> »ἄρας τὸν σταυρὸν ἀκολουθεῖ μοι· τὴν δὲ διοριστι- 3
20 κὴν αὐτοῦ ἐν τῷ εἰπεῖν »οὐκ ἔλθον βαλεῖν εἰρήνην, ἀλλὰ μάχαιραν«. καὶ
τὸν Ἰωάννην δὲ λέγουσιν αὐτὸ τοῦτο μεμηνυκέναι, εἰπόντα »τὸ πτύον ἐν τῇ
χειρὶ αὐτοῦ· διακαθαριεῖ τὴν ἄλωνα καὶ συναῖξει τὸν σίτον εἰς τὴν ἀποθήκην
αὐτοῦ, τὸ δὲ ἄχυρον κατακαύσει πυρὶ ἀσβέστω«. καὶ διὰ τούτου τὴν 4
ἐνέργειαν τοῦ Ὅρου μεμηνυκέναι· πτύον γὰρ ἐκεῖνο τὸν σταυρὸν ἐρμηνεύ-
25 ουσιν εἶναι, ὃν δὴ καὶ ἀναλίσκειν τὰ ὑλικά πάντα ὡς ἄχυρα πῦρ, καθαίρειν

4 Luk. 2, 23 (Exod. 13, 12) — 8 vgl. Kol. 3, 11 — Röm. 11, 36 — 9 Kol. 2, 9
— 10 Ephes. 1, 10 — 17 Luk. 14, 27 — 19 vgl. Mark. 10, 21 — 20 Matth. 10, 34
— 21 Luk. 3, 17

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 ταύτης V | vor ἐθεράπευσεν + qui lat. | ἐχώρησεν VM 3 <τὸν> *
4 ὢν < M 5 † καὶ] et lat.; alter Fehler, lies τῆς * 10 δὲ < lat. 11 <οὐ-
τως> Ansgg.] sic lat. 14 ἀποφαίνονται *] ἀποφαινόμενοι VM ostendunt lat.
16 καὶ διορίζει < lat. | τὸν] τὸ M | δὲ *] μὲν VM autem lat. | σωτῆρα Ausgg.]
Σταυρὸν VM salvatorem lat. | λέγουσιν < lat. 18 ἐμὸς < M 19 <πάλιν> *]
iterum lat. | σταυρὸν + αὐτοῦ VM 20 αὐτοῦ < lat. 22 διακαθαριεῖ]
emundare lat. | τὴν ἀποθήκην aus ἀποθήκας V corr ἀποθήκας M horreum lat.
23 διὰ τούτου] per haec lat.(?) 24 ἐκεῖνον, ν angeflickt V corr ἐκεῖνον M 25 ὃν
δὴ καὶ ἀναλίσκειν] quae scilicet consumit lat. | καθαίρειν] emundat lat.

δὲ τοὺς σφῆζομένους ὡς τὸ πτύον τὸν σῖτον. Παῦλον δὲ τὸν ἀπόστολον 5
καὶ αὐτὸν ἐπιμιμνήσκεισθαι τούτου τοῦ σταυροῦ λέγουσιν οὕτως »ὁ λόγος
γὰρ ὁ τοῦ σταυροῦ τοῖς μὲν ἀπολλυμένοις μωρία ἐστὶ, τοῖς δὲ σφῆζομένοις
δύναμις θεοῦ«, καὶ πάλιν »ἐμοὶ δὲ μὴ γένοιτο ἐν μηδενὶ καυχᾶσθαι, εἰ
5 μὴ ἐν τῷ σταυρῷ τοῦ Χριστοῦ, δι' οὗ ἐμοὶ κόσμος ἐσταύρωται καὶ γὼ
κόσμῳ«.

Τοιαῦτα μὲν οὖν περὶ τοῦ Πληρώματος αὐτῶν καὶ τοῦ πλάσματος 6
πάντων λέγουσιν, ἐφαρμόζουσιν | βιαζόμενοι τὰ καλῶς εἰρημένα τοῖς κακῶς Ö 340
ἐπινενογημένοις ὑπ' αὐτῶν. καὶ οὐ μόνον ἐκ τῶν εὐαγγελικῶν καὶ τῶν
10 ἀποστολικῶν | πειρῶνται τὰς ἀποδείξεις ποιῆσθαι, παρατρέποντες τὰς P182
ἐρμηνείας καὶ ῥαδιουργοῦντες τὰς ἐξηγήσεις, ἀλλὰ καὶ ἐκ νόμου καὶ προ- D158
φητῶν, ἅτε πολλῶν παραβολῶν καὶ ἀλληγοριῶν εἰρημένων καὶ εἰς πολλὰ 7
ἔλκεσθαι δυναμένων † τὸ ἀμφίβολον διὰ τῆς ἐξηγήσεως, * δεινότερως τῷ
πλάσματι αὐτῶν καὶ δολίως ἐφαρμόζοντες αἰχμαλωτίζουσιν ἀπὸ τῆς ἀλη-
15 θείας τοὺς μὴ ἐδραΐαν τὴν πίστιν εἰς ἓνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα καὶ
εἰς ἓνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ διαφυλάσσοντας.

16. Τὰ δὲ ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος λεγόμενα ὑπ' αὐτῶν ἐστὶν τοιαῦτα. 16, 1
τὴν Ἐνθύμησιν τῆς ἄνω Σοφίας, ἣν καὶ Ἀχαμῶθ καλοῦσιν, ἀφορισθεῖσαν
τοῦ <ἄνω> Πληρώματος σὺν τῷ πάθει λέγουσιν ἐν σκιᾷ καὶ κενώματος
20 τόποις ἐκβεβρᾶσθαι κατὰ ἀνάγκην· ἔξω γὰρ φωτὸς ἐγένετο καὶ Πληρώ-
ματος, ἄμορφος καὶ ἀνείδεος ὡσπερ ἔκτρομα, διὰ τὸ μηδὲν κατειλη-
φέναι. οἰκτείραντα δὲ αὐτὴν τὸν <ἄνω> Χριστὸν καὶ διὰ τοῦ Σταυροῦ 2
ἐπεκταθέντα τῇ ἰδίᾳ δυνάμει μορφῶσαι μόρφωσιν, τὴν κατ' οὐσίαν μόνον
ἀλλ' οὐ τὴν κατὰ γνῶσιν· καὶ πράξαντα τοῦτο ἀναδραμεῖν, συστείλαντα
25 αὐτοῦ τὴν δύναμιν, καὶ καταλιπεῖν <αὐτήν>, ὅπως αἰσθημένη τοῦ περὶ
αὐτὴν πάθους διὰ τὴν ἀπαλλαγὴν τοῦ Πληρώματος ὀρεχθῆ ἢ τῶν διαφερόν-

2 I Kor. 1, 18 — 4 Gal. 6, 14

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 ἐπιμιμνήσκεισθαι, mi hineingeflickt V corr ἐπιμνήσκεισθαι M 3 σφῆζομέ-
νοις + ἡμῖν V 8 πάντων Ausgg.] πάντες VM *universorum* lat. | ἐφοροῦμίξειν V
13 ἔλκεσθαι Dind.] ἔλκειν VM *trahi* lat. | † τὸ ἀμφίβολον διὰ τῆς ἐξηγήσεως, *]
ambiguum per expositionem lat.; altes Verderbnis, lies etwa διὰ τὸ ἀμφίβολον τῆς
ἐξηγήσεως, <τὰ αὐτοῖς δοκοῦντα>*, vgl. schon Öh. | δεινότερως Ausgg.] ἔτεροι δὲ δεινῶς
VM *propensius* lat. 14 δολίως] ῥαδίως, aber getilgt u. dafür am Rande δολίως V
15 ἐδρασαΐαν M 19 <ἄνω> *] *superiore* lat. | ἐν σκιᾷ] *in umbra* lat. | κενω-
ματος Ausgg.] *σκηνώματος* VM *vacuitatis* lat. 22 δὲ *] τε VM *autem* lat.
<ἄνω> Ausgg.] *superiorem* lat. 23 ἐπεκταθῆντα, v ausradiert V corr ἐπιεκτα-
θέντα M 24 τοῦτο] *haec* lat. 25 <αὐτήν> Dind.] *illam* lat.

των. ἔχουσα τινὰ ὁδὸν ἀφθαρσίας ἐγκαταλειφθεῖσαν αὐτῇ (ὑπὸ) τοῦ
 Χριστοῦ καὶ τοῦ ἁγίου Πνεύματος. διὸ καὶ αὐτὴν τοῖς ἀμφοτέροις ὀνόμασι 3
 καλεῖσθαι. Σοφίαν τε πατρωνυμικῶς (ὁ γὰρ πατὴρ αὐτῆς Σοφία κληΐζεται)
 καὶ Πνεῦμα ἅγιον ἀπὸ τοῦ περὶ τὸν Χριστὸν πνεύματος. μορφωθεῖσαν 4
 5 δὲ αὐτὴν καὶ ἔμφρονα γενηθεῖσαν, παραυτίκα δὲ κενωθεῖσαν τοῦ ἀοράτως
 αὐτῇ συνόντος Λόγου τουτέστιν τοῦ Χριστοῦ, ἐπὶ ζήτησιν ὁρμησαι τοῦ
 καταλιπόντος αὐτὴν φωτὸς καὶ μὴ δυνηθῆναι καταλαβεῖν αὐτὸ διὰ τὸ
 κωλυθῆναι ὑπὸ τοῦ Ὄρου. καὶ ἐνταῦθα τὸν Ὄρον κωλύοντα αὐτὴν τῆς
 εἰς τοῦμπροσθεν ὁρμῆς εἰπεῖν »Ἰαὼ«. ὅθεν τὸ Ἰαὼ ὄνομα γεγενῆσθαι | D159
 10 φάσκουσι. μὴ δυνηθεῖσαν δὲ διοδεῦσαι τὸν Ὄρον διὰ τὸ συμπεπλέχθαι 5
 τῷ πάθει | καὶ μόνην ἀπολειφθεῖσαν ἔξω, παντὶ μέρει τοῦ πάθους ὑπο- P183
 πεσεῖν. πολυμεροῦς καὶ πολυποικίλου ὑπάρχοντος, καὶ παθεῖν λύπην
 μὲν. ὅτι οὐ κατέλαβεν. | φόβον δέ, μὴ καθάπερ αὐτὴν τὸ φῶς οὕτω καὶ Ὀ342
 τὸ ζῆν ἐπιλίπη, ἀπορίαν τε ἐπὶ τούτοις. ἐν ἀγνοίᾳ δὲ τὰ πάντα· καὶ οὐ 6
 15 καθάπερ ἡ μήτηρ αὐτῆς, ἡ πρώτη Σοφία Αἰῶν, ἑτεροίωσιν ἐν τοῖς πάθεσιν
 εἶχεν. ἀλλὰ ἐναντιότῃτα. ἐπισυμβεβηκέναι δ' αὐτῇ καὶ ἑτέραν διάθεσιν,
 τὴν τῆς ἐπιστροφῆς ἐπὶ τὸν ζωοποιήσαντα.

Ταύτην σύνταξιν καὶ οὐσίαν τῆς ὕλης γεγενῆσθαι λέγουσιν, ἐξ ἧς 7
 ὅδε ὁ κόσμος συνέστηκεν. ἐκ μὲν γὰρ τῆς ἐπιστροφῆς τὴν τοῦ κόσμου
 20 καὶ τοῦ Δημιουργοῦ πᾶσαν ψυχὴν τὴν γένεσιν εἰληφέναι, ἐκ δὲ τοῦ φόβου
 καὶ τῆς λύπης τὰ λοιπὰ τὴν ἀρχὴν ἐσχηκέναι. ἀπὸ γὰρ τῶν σακρῶν
 αὐτῆς γεγονέναι πᾶσαν ἔνυγρον οὐσίαν, ἀπὸ δὲ τοῦ γέλωτος τὴν φωτεινήν,
 ἀπὸ δὲ τῆς λύπης καὶ ἐκπλήξεως τὰ σωματικὰ τοῦ κόσμου στοιχεῖα. ποτὲ 8
 μὲν γὰρ ἔκλαιε καὶ ἔλυπεῖτο, ὡς λέγουσι, διὰ τὸ καταλειφεῖσθαι μόνην ἐν
 25 τῷ σκότει καὶ τῷ κενώματι, ποτὲ δὲ εἰς ἔννοιαν ἦκουσα τοῦ καταλιπόντος
 αὐτὴν φωτὸς διεγείτο καὶ ἐγέλα, ποτὲ δ' αὖ πάλιν ἐφοβεῖτο, ἄλλοτε δὲ
 διεπόρει καὶ ἐξίστατο.

17. Καὶ τί γὰρ; τραγωδία πολλὴ λοιπὸν ἦν ἐνθάδε καὶ φαντασία, 17, 1

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 αὐτὴν V | (ὑπὸ) Ausgg.] a lat. 5 δὲ¹ *] τε VM autem lat. | κεινω-
 θεῖσαν aus καὶ ἐνωθεῖσαν Vcorr | ἀοράτου, ου aus ως Vcorr 9 ὅθεν + et
 lat. | τὸ] τῷ M 10 . . . δὲ] et lat. 11 μόνον M 11f vor ἐποπεσεῖν
 + καὶ M 12 πολυποικίλου, s wegradiert Vcorr πολυποικίλους M | παθεῖν
 + eam lat. 14 ἐπιλείπη M | τε] autem lat. | ἐν < lat. 15 πρώτη < M
 18 σίστασιν V collectionem lat. | καὶ οὐσίαν — λέγουσιν am Rande nachgetragen
 Vcorr < M 19 ὅδε ὁ] ἤδη ὁ M 26 αὖ πάλιν] ἀλλεῖν M 28 καὶ τί γὰρ]
 et quidem enim lat. | τραγωδία, πολλή, je ein σ wegradiert Vcorr | λοιπὸν
 ἦν am Rande nachgetragen Vcorr ἦν (< λοιπὸν) M est iam lat. | φαντασία, σ
 wegradiert Vcorr

ένος ἐκάστου αὐτῶν ἄλλως καὶ ἄλλως σοβαρῶς ἐκδιηγουμένου, ἐκ ποτα-
 ποῦ πάθους ἐκ ποίου στοιχείου ἢ οὐσίας τὴν γένεσιν εἴληφεν· ἃ καὶ 2
 εἰκότως δοκοῦσί μοι μὴ ἅπαντας θέλειν ἐν φανερῷ διδάσκειν, ἀλλ' ἢ
 μόνους ἐκείνους τοὺς καὶ μεγάλους μισθοὺς ὑπὲρ τηλικούτων μυστηρίων
 5 τελεῖν δυναμένους. οὐκέτι γὰρ ταῦτα ὅμοια ἐκείνοις περὶ ὧν ὁ κύριος 3
 ἡμῶν εἶρηκε »ἴδωρεάν ἐλάβετε, ἴδωρεάν ὁδοῦ«, | ἀλλὰ ἀνακεχωρηκότα καὶ D 160
 τερατώδη καὶ βαθέα μυστήρια μετὰ πολλοῦ καμιάτου περιγινόμενα τοῖς
 φιλοψευδέσι. τίς γὰρ οὐκ ἂν ἐκδοπανήσειε πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ, 4
 ἵνα μάθῃ ὅτι ἀπὸ τῶν δακρύων τῆς Ἐνθυμήσεως τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος
 10 θάλασσα καὶ πηγὰ καὶ ποταμοὶ καὶ πᾶσα ἔνυδρος οὐσία τὴν γένεσιν
 εἴληφεν, ἐκ δὲ τοῦ γέλωτος αὐτῆς τὸ φῶς καὶ ἐκ τῆς ἐκπλήξεως καὶ
 ἀμηχανίας τὰ σωματικὰ τοῦ κόσμου στοιχεῖα; | P184

Βούλομαι δὲ καὶ αὐτὸς συνεισηνεγκεῖν τι τῇ καρποφορίᾳ αὐτῶν. 5
 ἐπειδὴ γὰρ ὁρῶ τὰ μὲν γλυκέα ὕδατα ὄντα, οἷον πηγὰς καὶ ποταμοὺς καὶ
 15 ὄμβρους καὶ τὰ τοιαῦτα, τὰ δὲ ἐν ταῖς θαλάσσαις ἄλμυρά, ἐπινοῶ μὴ
 πάντα ἀπὸ τῶν δακρύων αὐτῆς προβεβλήσθαι, διότι τὸ δάκρυον ἄλμυρόν
 τῇ ποιότητι ὑπάρχει. φανερόν οὖν ὅτι τὰ ἄλμυρά ὕδατα ταῦτά ἐστι τὰ 6
 ἀπὸ τῶν δακρύων. εἰκὸς δὲ αὐτὴν ἐν ἀγωνίᾳ | πολλῇ καὶ ἀμηχανίᾳ γεγο- Ö 344
 νυῖαν καὶ ἰδρωκέαν. ἐντεῦθεν δὲ κατὰ τὴν ὑπόθεσιν αὐτῶν ὑπολαμβάνειν
 20 δεῖ, πηγὰς καὶ ποταμοὺς καὶ εἴ τινα ἄλλα ὕδατα γλυκέα ὑπάρχει τὴν
 γένεσιν [μὴ] ἐσχηκέαν ἀπὸ τῶν (ἰδρώτων) αὐτῆς. ἀπίθανον γάρ, μίᾳς 7
 ποιότητος οὐσης τῶν δακρύων, τὰ μὲν ἄλμυρά, τὰ δὲ γλυκέα ὕδατα ἐξ
 αὐτῶν προελθεῖν. τοῦτο δὲ πιθανώτερον, τὰ μὲν εἶναι ἀπὸ τῶν δακρύων,
 τὰ δὲ ἀπὸ τῶν ἰδρώτων. ἐπειδὴ (δὲ) καὶ θερμὰ καὶ δριμέα τινὰ ὕδατά 8
 25 ἐστὶν ἐν τῇ κόσμῳ, νοεῖν ὀφείλεις τί ποιήσασα καὶ ἐκ ποίου μορίου προή-
 κατο ταῦτα. ἀρμόζουσι γὰρ τοιοῦτοι καρποὶ τῇ ὑποθέσει αὐτῶν.

Διοδεύσασαν οὖν πᾶν πάθος τὴν Μητέρα αὐτῶν καὶ μόγις ὑπερκύψασαν 9
 ἐπὶ ἰκεσίαν τραπήναι τοῦ καταλιπόντος αὐτὴν φωτὸς τουτέστιν τοῦ Χριστοῦ

6 Matth. 10, 8

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 σοβαρῶς, o aus ω V corr σοβαρῶς M 2 vor ἐκ + et lat. 3 εἰκότως]
 οὐκ ἀπεικότως M *convenienter* lat. 5 ταῦτα] *dicunt* lat. 6 nach ἀλλὰ
 ein καὶ getilgt V corr 9 τοῦ πεπονθότος Αἰῶνος] *quae est ex passione Aeonis*
 lat. 11 ἐκ τῆς angefliekt V corr 16f τὸ δάκρυον ἄλμυρόν . . . ὑπάρχει] *la-*
crymae salsae sunt lat. 21 [μὴ] *] < lat. | (ἰδρώτων) Ausgg.] *sudoribus* lat.
 22f ὕδατα ἐξ — πιθανώτερον am Rande nachgetragen V corr | ἐξ αὐτῶν — πιθα-
 νώτερον < M 23 προελθεῖν] *exisse* lat. 24 (δὲ) Dind.] *autem* lat. | τινὰ
 angefliekt V corr < M *quaedam* lat. 25 τῷ < M

λέγουσιν· ὅς ἀνελεθὼν εἰς τὸ Πλήρωμα αὐτὸς μὲν εἰκὸς ὅτι ὤκησεν ἐκ
 δευτέρου κατελεθεῖν, τὸν Παράκλητον δὲ ἐξέπεμψεν (πρὸς) αὐτὴν τουτέστι
 τὸν Σωτῆρα, ἐνδόντος αὐτῷ | πᾶσαν τὴν δύναμιν τοῦ Πατρὸς καὶ πᾶν ὑπ' 10 D 161
 ἐξουσίαν παραδόντος καὶ τῶν Αἰώνων δὲ ὁμοίως, ὅπως »ἐν αὐτῷ τὰ πάντα
 5 κτισθῆ, τὰ ὄρατὰ καὶ τὰ ἀόρατα, θρόνοι θεότιτες κυριότητες«. ἐκπέμ- 11
 πεται δὲ πρὸς αὐτὴν μετὰ τῶν ἡλικιωτῶν αὐτοῦ τῶν ἀγγέλων. τὴν δὲ
 Ἀχαμιὼθ ἐντραπείσαν αὐτὸν λέγουσιν πρῶτον μὲν κάλυμμα ἐπιθέσθαι δι'
 αἰδῶ, μετέπειτα δὲ ἰδοῦσαν αὐτὸν σὺν ὅλῃ τῇ καρποφορίᾳ αὐτοῦ προσδρα-
 μεῖν αὐτῷ, δύναμιν λαβοῦσαν ἐκ τῆς ἐπιφανείας αὐτοῦ. κάκεινον μορ- 12
 10 φῶσαι αὐτὴν μόρφωσιν τὴν κατὰ γινῶσιν καὶ ἴασιν τῶν παθῶν ποιήσασθαι
 αὐτῆς, χωρίσαντα αὐτὰ αὐτῆς, μὴ ἀμελήσαντα δὲ αὐτῶν (οὐ γὰρ ἦν δυνατὸν
 ἀφανισθῆναι (αὐτὰ) ὡς τὰ τῆς προτέρας, διὰ τὸ ἐκτικὰ ἦδη καὶ δυνατὰ
 εἶναι), | ἀλλ' ἀποκρίναντα χωρίσει συγγέαι καὶ πῆξαι καὶ ἐξ ἀσωμάτου P 185
 πάθους εἰς ἀσώματον [τὴν] ὕλην μεταβαλεῖν αὐτά· εἰθ' οὕτως ἐπιτηδεύ- 13
 15 τητα καὶ φύσιν ἐμπεποιηκέναι αὐτοῖς, ὥστε εἰς συγκρίματα καὶ σώματα
 ἐλθεῖν, πρὸς τὸ γενέσθαι δύο οὐσίας, τὴν φαύλην (ἐκ) τῶν παθῶν, τὴν
 τε τῆς ἐπιστροφῆς ἐμπαθῆ· καὶ διὰ τοῦτο δυνάμει τὸν Σωτῆρα δεδημιουργη-
 κέναι φάσκουσι. τὴν δὲ Ἀχαμιὼθ ἐκτὸς τοῦ πάθους γενομένην, [καὶ] 14
 συλλαβοῦσαν τῇ χαρᾷ τῶν σὺν αὐτῷ φώτων τὴν θεωρίαν (τουτέστιν τῶν
 20 ἀγγέλων τῶν μετ' αὐτοῦ) καὶ ἐγκισσῆσαν αὐτοὺς κεκυηκέ[ναι] καρποῦς Ὁ 346
 κατὰ τὴν εἰκόνα (αὐτῶν) διδάσκουσι, κύημα πνευματικὸν καθ' ὁμοίωσιν
 γεγονὸς τῶν δορυφόρων τοῦ Σωτῆρος.

18. Τριῶν οὖν ἦδη τούτων ὑποκειμένων κατ' αὐτούς, τοῦ μὲν ἐκ τοῦ 18, 1
 πάθους, ὃ ἦν ὕλη· τοῦ δὲ ἐκ τῆς ἐπιστροφῆς, ὃ ἦν τὸ ψυχικόν· τοῦ δὲ ὃ

4 Kol. 1, 16

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 ἀνελεθὼν + μὲν V 2 ἐκπέμψειν M | (πρὸς) Ausgg.] *ad lat.* 3 πᾶν] *omnia* lat. 4 δὲ ὁμοίως] *deūmeros* V 11 vor αὐτὰ + δ' V | μὴ ... δὲ] *et non* lat. | δυνατὸν *] *dynata* V M *possibile* lat. 12 (αὐτὰ) *] *eas* lat. 13 χωρίσει *] *χωρήσεις τοῦ* aus *χωρίς εἰς* V corr *χωρήσει τοῦ* M *separatim* lat. 14 εἰς ἀσώματον [τὴν] ὕλην] *in incorporalem materiam* lat. *in materiae corporalem paraturam* Tert. (nicht vorzuziehen vgl. S. 413, 20) | [τὴν] * | εἰθ' οὕτως] *et sic* lat. 15 εἰσπεποιηκέναι M 16f τὴν . . . τὴν τε] *una quidem . . . altera autem* lat. 16 (ἐκ) Dind.] *ex* lat. 17 τῆς ἐπιστροφῆς] *conversionis* lat.; lies (ἐκ) τῆς ἐπιστροφῆς *, vgl. Z. 24 18 τὴν δὲ] *hanc autem* lat. | [καὶ] * < lat. 19 συλλαβοῦσαν] *concepisse* lat. | τῇ χαρᾷ] *de gratulatione* lat.; lies ἐν χαρᾷ? * | σὺν Ausgg.] ἐν V M *cum* lat. | τὴν θεωρίαν] zu *ἐγκισσῆσαν* gezogen = *delectatam in conspectu eorum* lat. *contemplatione . . . subfermentata* Tert. 20 ἐγκισσῆσαν, σα drüber V corr *ἐγκισσησαν* M 21 (αὐτῶν) *] *illius* lat. *ipsam* Tert. 22 γεγονὸς τῶν, τῶν angefleckt V corr *γεγονότων* M 23 ἦδη < lat.

ἀπεκύησεν, τουτέστιν τὸ πνευματικόν, οὕτως ἐτρέπη ἐπὶ τὴν μὴ μορφῶσιν αὐτῶν. ἀλλὰ τὸ μὲν πνευματικόν μὴ δεδυνῆσθαι αὐτὴν μορφῶσαι, ἐπειδὴ 2 ὁμοούσιον ὑπῆρχεν αὐτῇ. τετράφθαι δὲ ἐπὶ τὴν μὴ μορφῶσιν τῆς γενομένης ἐκ τῆς | ἐπιστροφῆς αὐτῆς ψυχικῆς οὐσίας προβαλεῖν τε τὰ παρὰ τοῦ D162

5 Σωτήρος μαθήματα. καὶ πρῶτον (μὲν) μεμορφωκέναι αὐτὴν ἐκ τῆς ψυχικῆς 3 οὐσίας λέγουσι τὸν Πατέρα καὶ βασιλέα πάντων, τῶν τε ὁμοουσίων αὐτῷ τουτέστιν τῶν ψυχικῶν, ἃ δὲ δεξιὰ καλοῦσι, καὶ τῶν ἐκ τοῦ πάθους καὶ τῆς ὕλης, ἃ δὲ ἀριστερὰ λέγουσι. πάντα γὰρ τὰ μετ' αὐτὸν φάσκουσι (αὐτὸν) 4 μεμορφωκέναι, λεληθότως κινούμενον ὑπὸ τῆς Μητρὸς· ὅθεν καὶ Μητρο- 10 πάτορα καὶ Ἀπάτορα καὶ Δημιουργὸν αὐτὸν καὶ Πατέρα καλοῦσι, τῶν μὲν δεξιῶν πατέρα λέγοντες αὐτὸν τουτέστιν τῶν ψυχικῶν, τῶν δὲ ἀριστερῶν τουτέστιν τῶν ὕλικῶν δημιουργόν, συμπάντων δὲ βασιλέα. τὴν γὰρ 5 Ἐνθύμησιν ταύτην βουληθεῖσαν εἰς τιμὴν τῶν Αἰώνων τὰ πάντα ποιῆσαι, εἰκόνας λέγουσι πεποιηκέναι αὐτῶν, μᾶλλον δὲ τὸν Σωτήρα δι' αὐτῆς. καὶ 15 αὐτὴν μὲν † ἐν εἰκόνι τοῦ ἀοράτου Πατρὸς τετηρηκέναι, μὴ γνωσκομένην ὑπὸ τοῦ Δημιουργοῦ, τοῦτον δὲ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ, τῶν δὲ λοιπῶν Αἰώνων τοὺς ὑπὸ τούτου | γεγονότας ἀρχαγγέλους τε καὶ ἀγγέλους. P186

Πατέρα οὖν καὶ θεὸν λέγουσιν αὐτὸν γεγονέναι τῶν ἐκτὸς τοῦ Πλη- 6 ρώματος, ποιητὴν ὄντα πάντων ψυχικῶν τε καὶ ὕλικῶν. διακρίναντα γὰρ 20 τὰς δύο οὐσίας συγκεχυμένας καὶ ἐξ ἀσωμάτων σωματοποιήσαντα, δεδημιουργηκέναι τὰ τε οὐράνια καὶ τὰ γήινα, καὶ γεγονέναι ὕλικῶν καὶ ψυχι- κῶν, δεξιῶν καὶ ἀριστερῶν δημιουργόν, κούφων καὶ βαρέων, ἀνωφερῶν καὶ κατωφερῶν. ἐπτὰ γὰρ οὐρανοὺς κατεσκευασκέναι, ὧν ἐπάνω τὸν 7 Δημιουργὸν εἶναι λέγουσιν. καὶ διὰ τοῦτο Ἑβδομάδα καλοῦσιν αὐτόν, τὴν 25 δὲ Μητέρα τὴν Ἀχαμῶθ Ὀγδοάδα, ἀποσφύζουσαν τὸν ἀριθμὸν τῆς ἀρχε- γόνου καὶ πρώτης τοῦ Πληρώματος Ὀγδοάδος. τοὺς δὲ ἐπτὰ οὐρανοὺς 8 [οὐκ] εἶναι νοητούς φασι, ἀγγέλους δὲ αὐτοὺς ὑποτίθενται, καὶ τὸν Δημι- Ö348 ουργὸν δὲ καὶ αὐτὸν ἀγγελον, θεῶν δὲ ἑοικότα, | ὡς καὶ τὸν παράδεισον, D163

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 f οὕτως — πνευματικόν < M, vgl. Z. 3 3 nach ἐπῆρχεν folgt in M οὕτως ἐτρέπη ἐπὶ τὴν μὴ μορφῶσιν αὐτῶν· ἀλλὰ τὸ μὲν πνευματικόν μὴ δεδυνῆσθαι αὐτὴν μορφῶσαι ἐπειδὴ ὁμοούσιον ὑπῆρχεν αὐτῇ | τῆς γενομένης < M 5 (μὲν) *] quidem lat. 6 τὸν Πατέρα] *deum patrem et salvatorem* lat. τὸν θεὸν καὶ πατέρα Theodoret haeret. fab. comp. I 7; darnach lies wohl τὸν (θεὸν καὶ) Πατέρα *, vgl. Z. 18 | τε < lat. | αὐτῶ///, v weggeschabt V corr αὐτῶν M 8 λέγουσι] *καλοῦσιν* V | μετ'] *κατ'* V | (αὐτὸν) *] *eum* lat. 11 τῶν¹ < M 12 τῶν < M 15 † ἐν εἰκόνι] *in imagine* lat.; alter Fehler für τὴν εἰκόνα * 17 τούτου Ausgg.] *τούτων* VM (ab) *hoc* lat. 18 τῶν] τὸν M 19 ὄντα] *esse* lat. 22 vor ἀριστερῶν ein δι' weggekratzt V corr 23 γὰρ] *quoque* lat. 24 λέγουσιν εἶναι M 25 τῆς] τοὺς V 26 πρώτης] *πρὸ τῆς* V 27 [οὐκ] Ausgg.] *quos* (= οὓς, Doppelschreibung; daraus οὐκ verderbt) lat. < Tert. 28 δὲ¹ < lat.

ὑπὲρ τρίτον οὐρανὸν ὄντα, τέταρτον ἀρχάγγελον λέγουσι δυνάμει ὑπάρχειν καὶ ἀπὸ τούτου τι εἰληφέναι τὸν Ἀδὰμ διατετριφὸτα ἐν αὐτῷ.

Ταῦτα δὲ τὸν Δημιουργὸν φάσκουσιν ἀφ' ἑαυτοῦ μὲν ᾤησθαι <κατὰ 9 πάντα> κατασκευάζειν, πεποιηκέναι δ' αὐτὰ τῆς Ἀχαμῶθ προβαλλούσης. 5 οὐρανὸν <γὰρ> πεποιηκέναι μὴ εἰδὸτα οὐρανόν· καὶ ἄνθρωπον πεπλακέναι, ἀγνωσὸντα [τὸν] ἄνθρωπον· γῆν τε δεδειχέναι, μὴ ἐπιστάμενον [τὴν] γῆν· καὶ ἐπὶ πάντων οὕτως λέγουσιν ἠγνοηκέναι αὐτὸν τὰς ἰδέας ὧν 10 ἐποίησε καὶ αὐτὴν τὴν Μητέρα. αὐτὸν δὲ μόνον ᾤησθαι πάντα εἶναι. αἰτίαν δ' αὐτῷ γεγονέναι τὴν Μητέρα τῆς ποιήσεως ταύτης φάσκουσι, τὴν 11 οὕτω βουληθεῖσαν προαγαγεῖν αὐτόν, κεφαλὴν μὲν καὶ ἀρχὴν τῆς ἰδίας οὐσίας, κύριον δὲ τῆς ὅλης πραγματείας. ταύτην δὲ τὴν Μητέρα καὶ 12 Ὀυδοάδα καλοῦσι καὶ Σοφίαν καὶ Γῆν καὶ Ἱερουσαλήμ καὶ ἅγιον Πνεῦμα καὶ Κύριον ἀρσενικῶς· ἔχειν δὲ τὸν τῆς Μεσότητος τόπον αὐτὴν καὶ εἶναι ὑπεράνω μὲν τοῦ Δημιουργοῦ, ὑποκάτω δὲ ἢ ἔξω τοῦ Πληρώματος μέχρι 15 συντελείας.

19. Ἐπεὶ οὖν τὴν ὑλικὴν οὐσίαν ἐκ τριῶν παθῶν συστήναι λέγουσι, 19, 1 φόβου τε καὶ λύπης καὶ ἀπορίας, ἐκ μὲν τοῦ φόβου καὶ τῆς ἐπιστροφῆς τὰ ψυχικὰ τὴν σύστασιν εἰληφέναι· ἐκ μὲν τῆς ἐπιστροφῆς τὸν Δημιουργὸν 2 βούλοντα τὴν γένεσιν ἐσχηκέναι, ἐκ δὲ τοῦ φόβου τὴν | λοιπὴν πᾶσαν P187 20 ψυχικὴν ὑπόστασιν ὡς ψυχὰς ἀλόγων ζώων καὶ θηρίων καὶ ἀνθρώπων. <καὶ> διὰ τοῦτο ἀτονώτερον αὐτὸν ὑπάρχοντα πρὸς τὸ γινώσκειν τὰ πνευ- 3 ματικὰ αὐτὸν νενομικέναι μόνον εἶναι θεὸν καὶ διὰ τῶν προφητῶν εἰρηκέναι «ἐγὼ θεός, πλὴν ἐμοῦ οὐδεὶς». ἐκ δὲ τῆς λύπης τὰ πνευματικὰ 4 τῆς πονηρίας διδάσκουσι γεγονέναι· ὄθεν <καὶ> τὸν Διάβολον τὴν γένεσιν 25 ἐσχηκέναι. ὃν καὶ Κοσμοκράτορα καλοῦσι, καὶ τὰ δαιμόνια καὶ τοὺς ἀγ-

23 Jes. 45, 5; 46, 9 — 23f vgl. Ephes. 6, 12

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 ἄγγελον V | δυνάμει] *virtutem* lat. 3 μὲν ᾤησθαι] μὴ νενοῆσθαι M 3f <κατὰ πάντα> *] *in totum* lat. 4 τῆς Ἀχαμῶθ προβαλλούσης] *Achamothe* lat. 5 <γὰρ> Dind.] *enim* lat. 5f πεπλακέναι—ἄνθρωπον am Rande nachgetragen V corr 6 [τὸν] * | δεδειχέναι] *ostendisse* lat.; wohl alter Fehler für ἀνα δεδειχέναι*, τετευχέναι Jül. | [τὴν] * 7 ἰδέας aus εἰδέας V corr εἰδέας M 8f αὐτὸν δὲ—τὴν μητέρα < M 9 ποιήσεως *] οὐσίσεως VM *operationis* lat. 10 προαγαγεῖν M 14 τοῦ?] τούτου M 19 λύπην M 20 ὡς ψυχὰς < lat. | καὶ θηρίων < lat. 21 <καὶ> *] *et* lat. | ἀτονώτερον] *superiorem* (ἀνώτερον) lat. | πρὸς τὸ γινώσκειν] *praescire* lat. | τὰ *] *τινὰ* VM 22 τοῦ αὐτὸν † *et* lat. 22f αὐτὸν νενομικέναι—τὰ πνευματικὰ < M 22 εἶναι < lat. 23 λοιπῆς aus λύπης V 24 <καὶ> *] *et* lat. 25f καὶ τοὺς ἀγγέλους] < lat. *angelorum* Tert.

γέλους καὶ πάσαν τὴν πνευματικὴν τῆς | πονηρίας ὑπόστασιν. ἀλλὰ τὸν 5 D164
 μὲν Δημιουργὸν υἷὸν ψυχικὸν τῆς Μητρὸς αὐτῶν λέγουσι, τὸν δὲ Κοσμο-
 κράτορα κτίσμα τοῦ Δημιουργοῦ. καὶ τὸν μὲν Κοσμοκράτορα γινώσκειν
 τὰ ὑπὲρ αὐτόν, ὅτι πνεῦμά ἐστι τῆς πονηρίας, τὸν δὲ Δημιουργὸν ἀγνοεῖν,
 5 ἅτε ψυχικὸν ὑπάρχοντα. οἰκεῖν δὲ τὴν Μητέρα αὐτῶν εἰς τὸν ὑπερουράνιον 6
 τόπον τουτέστιν ἐν τῇ Μεσότητι, τὸν Δημιουργὸν δὲ εἰς τὸν ἐπουράνιον
 τόπον τουτέστιν ἐν τῇ Ἑβδομάδι, τὸν <δὲ> Κοσμοκράτορα ἐν τῇ καθ' ἡμᾶς
 κόσμῳ. ἐκ | δὲ τῆς ἐκπλήξεως καὶ ἀμηχανίας ὡς ἐκ τοῦ <ἐκ>στασιμω- 7 Ö350
 τέρου τὰ σωματικὰ καθὼς προείπαμεν τοῦ κόσμου στοιχεῖα γεγονέναι·
 10 γῆν μὲν κατὰ τὴν ἐκπλήξεως στάσιν, ὕδωρ δὲ κατὰ τὴν φόβου κίνησιν,
 ἀέρα δὲ κατὰ τὴν λύπης πῆξιν· τὸ δὲ πῦρ ἅπασιν αὐτοῖς ἐμπεφυκέναι
 θάνατον καὶ φθοράν, ὡς καὶ τὴν ἀγνοίαν τοῖς τρισὶ πάθεσιν ἐγκεκρούφθαι
 διδάσκουσι.

Δημιουργήσαντα δὲ τὸν κόσμον πεποιηκέναι καὶ τὸν ἄνθρωπον τὸν 8
 15 χοϊκόν, οὐκ ἀπὸ ταύτης δὲ τῆς ξηρᾶς γῆς, ἀλλὰ ἀπὸ τῆς ἀσράτου οὐσίας,
 ἀπὸ τοῦ κεχυμένου καὶ ῥευστοῦ τῆς ὕλης λαβόντα· καὶ εἰς τοῦτον ἐμψυ-
 σῆσαι τὸν ψυχικὸν διορίζονται. καὶ τοῦτον εἶναι τὸν κατ' εἰκόνα καὶ 9
 ὁμοίωσιν γεγονότα, καὶ κατ' εἰκόνα μὲν τὸν ὕλικόν ὑπάρχειν, παραπλήσιον
 μὲν, ἀλλ' οὐκ ὁμοούσιον ὄντα τῷ θεῷ· καθ' ὁμοίωσιν δὲ τὸν ψυχικόν.
 20 ὄθεν καὶ πνεῦμα ζωῆς τὴν οὐσίαν αὐτοῦ εἰρήσθαι, ἐκ πνευματικῆς ἀπορ-
 ροίας οὐσαν. ὕστερον δὲ περιτεθεισθαι λέγουσιν αὐτῷ τὸν δερμάτινον 10
 χιτῶνα· τοῦτο δὲ τὸ αἰσθητὸν σαρκίον εἶναι θέλουσι.

Τὸ δὲ κήμημα τῆς Μητρὸς αὐτῶν τῆς Ἀχαμῶθ ὃ κατὰ τὴν θεωρίαν 11
 τῶν περὶ τὸν Σωτῆρα ἀγγέλων ἀπεκλύσεν, ὁμοούσιον ὑπάρχον τῇ Μητρὶ

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 ψυχικὸν getilgt V corr | αὐτῶν] *suae* lat.; vgl. Z. 5 u. 23 (mit αὐτῶν sind
 die Valentinianer gemeint) 3 κτίσμα τοῦ — Κοσμοκράτορα < M 4 πνεῦμά ἐστι]
 πνεύματος M | πνεῦμα . . τῆς πονηρίας] *spiritalis nequitia* lat. 5 δὲ < lat. |
 ὑπερουράνιον] *coelestis* lat. 6 ἐπουράνιον] ὑπερουράνιον V 7 τόπον < V |
 <δὲ>. Ausgg.] *vero* lat. | Κοσμοκράτορα] παντοκράτορα M 8 ἀμηχανίας] *aporía*
 lat. 8f ἐκ τοῦ <ἐκ>στασιμωτέρου *] ἐκ τοῦ ἀσημοτέρου V ἐκ στασιμωτέρου M
de vesaniori lat. 10 γῆν Ausgg.] τὴν VM *terram* lat. | μὲν] *vero* lat. | vor
 φόβου + τοῦ V | τῶν δακρύων hinter φόβου nachgetragen V corr < M u. lat.
 11 δὲ¹ Ausgg.] *τε* VM *vero* lat. | λύπης] *materiae* (ἐλγης) lat. 14 δὲ] δὲ M
 15 χοϊκόν, o/ aus ω V corr 16 vor ἀπὸ + *et* lat. | τοῦ κεχυμένου καὶ ῥευστοῦ
 τῆς ὕλης] *ab effusili (effusibili?) et fluida materia* lat. *de fluxili et fusili eius* (sc.
materiae) Tert. 18 καὶ < lat. 19 οὐκ M | ὄντα] *esse* lat. 20 ὄθεν] ὃ
 θεός M 22 θέλουσι] λέγουσιν V 24 σωτῆρα] ἀέρα M | ὑπάρχοντα M

πνευματικόν, καὶ αὐτὸ ἡγνοηκέναι τὸν Δημιουργὸν λέγουσι καὶ λεληθότως P188
κατατεθεισθαί· εἰς αὐτὸν μὴ εἰδότης αὐτοῦ, ἵνα | δι' αὐτοῦ εἰς τὴν ἀπ' D165
αὐτοῦ ψυχὴν σπαρὲν καὶ εἰς τὸ ὑλικόν τοῦτο σῶμα, κυοφορηθὲν (τε)
ἐν τούτοις καὶ αὐξήθην ἕτοιμον γένηται πρὸς ὑποδοχὴν τοῦ τελείου
5 (Λόγου). ἔλαθεν οὖν, ὡς φασί, τὸν Δημιουργὸν ὁ συγκατασπαρεῖς 12
τῷ ἐμψυσίματι αὐτοῦ ὑπὸ τῆς Σοφίας πνευματικὸς ἄνθρωπος ἀρρήτῳ
(δυνάμει καὶ) προνοία. ὡς γὰρ τὴν Μητέρα ἡγνοηκέναι, οὕτω καὶ τὸ
σπέρμα αὐτῆς· ὃ δὲ καὶ αὐτὸ Ἐκκλησίαν εἶναι λέγουσιν, ἀντίτυπον τῆς
ἄνω Ἐκκλησίας. καὶ τοῦτο εἶναι τὸν ἐν αὐτοῖς ἄνθρωπον ἀξιούσιν· 13
10 ὥστε ἔχειν αὐτοὺς τὴν μὲν ψυχὴν ἀπὸ τοῦ Δημιουργοῦ, τὸ δὲ σῶμα ἀπὸ
τοῦ χοῦς καὶ τὸ σαρκικὸν ἀπὸ τῆς ὕλης, τὸν δὲ πνευματικὸν ἄνθρωπον
ἀπὸ τῆς Μητρὸς τῆς Ἀχαμῶθ.

20. Τριῶν οὖν ὄντων τὸ μὲν ὑλικόν, ὃ καὶ ἀριστερὸν καλοῦσι, κατὰ 20, 1
ἀνάγκην ἀπόλλυσθαί λέγουσιν, ἅτε μηδεμίαν ἐπιδείξασθαί πνοὴν ἀφθαρ-
15 σίας δυνάμενον· τὸ δὲ ψυχικόν, ὃ καὶ δεξιὸν προσαγορεύουσιν, ἅτε μέσον
ὄν τοῦ τε πνευματικοῦ καὶ τοῦ ὑλικοῦ, ἐκείσε χωρεῖν, ὅπου ἂν | καὶ τὴν Ö 352
πρόσκλησιν ποιήσῃται· τὸ δὲ πνευματικὸν ἐκπεπέμφθαι, ὅπως ἐνθάδε τῷ 2
ψυχικῷ συζυγὲν μορφωθῆ, συμπαιδευθὲν αὐτῷ ἐν τῇ ἀναστροφῇ, καὶ
τοῦτ' εἶναι λέγουσι τὸ ἄλλας καὶ τὸ φῶς τοῦ κόσμου. ἔδει γὰρ τῷ ψυχικῷ
20 καὶ αἰσθητῶν παιδευμάτων· διὸ καὶ κόσμον κατεσκευάσθαι λέγουσι. καὶ 3
τὸν σωτήρα δὲ ἐπὶ τοῦτο παραγεγονέναι τὸ ψυχικόν, ἐπεὶ καὶ αὐτεξούσιόν
ἐστίν. ὅπως αὐτὸ σώσῃ. ὢν γὰρ ἤμελλε σφῆζειν, τὰς ἀπαρχὰς αὐτὸν 4
εἰληφέναι φάσκουσιν, ἀπὸ μὲν τῆς Ἀχαμῶθ τὸ πνευματικόν, ἀπὸ δὲ τοῦ
Δημιουργοῦ ἐνδεδύσθαι τὸν ψυχικὸν Χριστόν, ἀπὸ δὲ τῆς οἰκονομίας περι-
25 τεθεισθαί· σῶμα, ψυχικὴν ἔχον οὐσίαν, κατεσκευασμένον δὲ ἀρρήτῳ τέχνῃ
πρὸς τὸ καὶ ὄρατόν καὶ ψηλαφητόν καὶ παθητόν γενέσθαι. καὶ ὑλικόν

19 vgl. Matth. 5, 13. 14

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 αὐτὸν V 3 κυοφορηθὲν] *gestatum . . velut in utero* lat. (Tert. umschreibt
noch freier) | (τε)*] *quoque* lat. 5 (Λόγου) Ausgg.] *ratiouis* lat. *sermoni* Tert.
7 (δυνάμει καὶ) Ausgg.] *virtute et* lat. | ἡγνοηκέναι] *ignoravit* lat. 8 δὲ < lat.
9 τοῦτο Ausgg.] *τότε* V τὸ M *hunc* lat. 11 σαρκικόν] *sarzion* M *carneum* lat.
14 ἐπιδείξασθαι V 16 καὶ² < lat. 17 πρόσκλησιν Ausgg.] *πρόσκλησιν* VM *declina-*
verit lat. *adnuerit* Tert. 19 θέλουσι aus λέγουσι V corr *dicunt* lat. | τῷ ψυχικῷ
Ausgg.] *τῶν ψυχικῶν* VM *animali* lat. *animalem* Tert. 20 καὶ¹ < lat. steht bei
Tert. | δι' ὧν aus διὸ V corr 21 καὶ < lat. 22 ἔμελλε M | vor τὰς ἀπαρχὰς
+ *eorum* lat. 24 ψυχικόν] *psychicum id est animale* lat. 25 ἔχων M
26 πρὸς τῷ V | ἄόρατον aus ὄρατόν V corr | γεγενῆσθαι aus γενέσθαι V corr

δὲ οὐδ' ὅτι οὖν εἰληφέναι λέγουσιν αὐτόν· μὴ γὰρ εἶναι | τὴν ὕλην δεκτικὴν D166
 σωτηρίας. τὴν δὲ συντέλειαν ἔσσεσθαι, ὅταν μορφωθῆ καὶ τελειωθῆ 5
 γνώσει πᾶν τὸ πνευματικόν, τουτέστιν οἱ πνευματικοὶ ἄνθρωποι οἱ τὴν τε-
 λείαν γνώσιν ἔχοντες περὶ θεοῦ καὶ <τὰ> τῆς Ἀχαμῶθ μεμνημένοι μυστήρια·
 5 εἶναι δὲ τούτους <ἐαυτοὺς> ὑποτίθενται. ἐπαιδεύθησαν δὲ τὰ ψυχικὰ οἱ 6 P189
 ψυχικοὶ ἄνθρωποι. οἱ δὲ ἔργων καὶ πίστεως ψιλῆς βεβαιούμενοι καὶ μὴ
 τὴν τελείαν γνώσιν ἔχοντες· εἶναι δὲ τούτους ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας ἡμᾶς
 λέγουσι. διὸ καὶ ἡμῖν μὲν ἀναγκαῖον εἶναι τὴν ἀγαθὴν πράξιν ἀποφαί- 7
 νονται (ἄλλως γὰρ ἀδύνατον σωθῆναι), αὐτοὺς δὲ μὴ διὰ πράξεως ἀλλὰ
 10 διὰ τὸ φύσει πνευματικοὺς εἶναι πάντη τε καὶ πάντως σωθήσεσθαι δογ-
 ματίζουσιν. ὡς γὰρ τὸ χοῖκόν ἀδύνατον σωτηρίας μετασχεῖν (οὐ γὰρ εἶναι 8
 δεκτικόν αὐτῆς λέγουσιν αὐτό), οὕτως πάλιν τὸ πνευματικόν, ὃ αὐτοὶ εἶναι
 θέλουσιν, ἀδύνατον φθορὰν καταδέξασθαι, κἂν ὁποῖαις συγκαταγένωνται
 πράξεσιν. ὃν γὰρ τρόπον χρυσὸς ἐν βορβόρω κατατεθεῖς οὐκ ἀποβάλλει 9
 15 τὴν καλλονὴν αὐτοῦ, ἀλλὰ τὴν ἰδίαν φύσιν διαφυλάττει, τοῦ βορβόρου
 μηδὲν ἀδικῆσαι δυναμένου τὸν χρυσόν, οὕτω δὲ καὶ αὐτοὺς λέγουσι, κἂν
 ἐν ὁποῖαις ὕλικαῖς πράξεσι καταγένωνται, μηδὲν αὐτοὺς παραβλάπτεσθαι
 μηδὲ ἀποβάλλειν τὴν πνευματικὴν ὑπόστασιν.

21. Διὸ δὴ καὶ τὰ ἀπειρημένα πάντα ἀδεῶς οἱ τελειότατοι πράτ- 21, 1
 20 τουσιν αὐτῶν, περὶ ὧν αἱ γραφαὶ διαβεβαιοῦνται τοὺς ποιοῦντας αὐτὰ βασι-
 λείαν θεοῦ μὴ κληρονομήσειν. καὶ γὰρ εἰδωλόθρυτα ἀδιαφόρως ἐσθί- 2
 οῦσι, μηδὲν μολύνεσθαι ὑπ' αὐτῶν ἴγούμενοι, καὶ ἐπὶ πᾶσαν ἐορτάσιμον Ö354

20 vgl. Gal. 5, 21

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 δὲ oben drüber V corr | εἰληφέναι λέγουσιν] *suscepit* lat. 4 <τὰ> Jül. | vor τῆς
 Ἀχαμῶθ + ab lat. (vgl. S. 420, 14) 4f μεμνημένοι—ὑποτίθενται Ausgg.] μεμνημένοι
 μυστήρια εἶναι τούτους ὑποτίθενται V hinter Ἀχαμῶθ Punkt; dann μεμνημένους δὲ
 μυστήρια εἶναι τούτους ὑποτίθενται V corr M *initiati sunt mysteria. esse autem hos
 semetipsos dicunt* lat. 5 ἐπαιδεύθησαν] *erudiuntur* lat. | δὲ² Dind.] γὰρ nach-
 getragen V corr < M *autem* lat. 5f τὰ ψυχικὰ οἱ ψυχικοὶ] *psychica (id est animalia)
 psychici (id est animales)* lat. 7 τούτους + <τούς>? * 10 φύσει πνευματικοὺς, εἰ
 auf Rasur, πνευματικοὺς; nachgetragen V corr | πάντη δὲ καὶ πάντως] *omni-
 modo* lat. 12 αὐτῆς] *salutis* lat. | αὐτό *] αὐτοὶ V M *illum* lat. 12f θέλουσιν
 zweimal geschrieben, hinter πνευματικόν u. hinter εἶναι, das zweite getilgt V corr
 12 ὃ Ausgg.] οἱ V M *quod* lat. | αὐτοὶ²] *semetipsos* lat. 16 δὲ < lat.; δὴ Jül.
 16f κἂν ἐν ὁποῖαις Ausgg.] κἂν ἐν ποῖαις V καὶ ἐν ποῖαις ἂν M 19 ἀπειρημένα,
 ἀπ angeflickt V corr προειρημένα M | τελειώτατοι M 21 κληρονομήσει M |
 ἀδιαφόρως Ausgg.] *διαφόρως* V M *indifferenter* lat. 22 μηδὲ V

τῶν ἐθνῶν τέρψιν εἰς τιμὴν τῶν εἰδώλων γινομένην πρῶτοι συνίασιν, ὡς
 μηδὲ τῆς παρὰ θεῶ καὶ ἀνθρώποις μεμισσημένης [τῆς] τῶν θηριομάχων
 καὶ μονομαχίας ἀνδροφόνου θέας ἀπέχεσθαι ἐνίους αὐτῶν. οἱ δὲ καὶ **3**
 ταῖς τῆς σαρκὸς ἡδοναῖς κατακόρως | δουλεύοντες, τὰ σαρκικὰ τοῖς σαρ- **D167**
5 κικοῖς τὰ πνευματικὰ τοῖς πνευματικοῖς ἀποδίδοσθαι λέγουσιν. καὶ οἱ **4**
 μὲν αὐτῶν λάθρα τὰς διδασκομένας ὑπ' αὐτῶν τὴν διδαχὴν ταύτην
 γυναικας διαφθείρουσιν, ὡς πολλάκις ὑπ' ἐνίων αὐτῶν ἐξαπατηθεῖσαι,
 ἔπειτα ἐπιστρέψασαι γυναικας εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ σὺν τῇ λοιπῇ
 πλάνῃ καὶ τοῦτο ἐξωμολογήσαντο· οἱ δὲ καὶ κατὰ τὸ φανερόν ἀπερυθριά- **5**
10 σαντες. ὧν ἂν ἐρασθῶσι γυναικῶν, ταύτας ἀπ' ἀνδρῶν ἀποσπάσαντες
 ἰδίας γαμετὰς ἠγάσαντο. ἄλλοι δ' αὖ πάλιν σεμνῶς κατ' ἀρχάς, ὡς μετὰ | **6** **P190**
 ἀδελφῶν προσποιούμενοι συνοικεῖν, προΐόντος τοῦ χρόνου ἠλέγχθησαν,
 ἐγκύμονος τῆς ἀδελφῆς ὑπὸ τοῦ ἀδελφοῦ γενηθεῖσης.

Καὶ ἄλλα δὲ πολλὰ μυστὰ καὶ ἄθεα πράσσοντες ἡμῶν μὲν, διὰ τὸν **7**
15 φόβον τοῦ θεοῦ φυλασσομένων καὶ μέχρις ἐννοίας καὶ λόγου ἀμαρτεῖν,
 κατατρέχουσιν ὡς ἰδιωτῶν καὶ μηδὲν ἐπισταμένων, ἑαυτοὺς δὲ ὑπερυψοῦσι,
 τελείους ἀποκαλοῦντες καὶ σπέρματα ἐκλογῆς. ἡμᾶς μὲν γὰρ ἐν χρήσει **8**
 τὴν χάριν λαμβάνειν λέγουσι, διὸ καὶ ἀφαιρεθῆσεσθαι αὐτῆς· αὐτοὺς δὲ
 ἰδιόκτητον ἄνωθεν ἀπὸ τῆς ἀρρήτου καὶ ἀνονομάστου συζυγίας καταλη-
20 λυθῦϊαν ἔχειν τὴν χάριν, καὶ διὰ τοῦτο προστεθῆσεσθαι αὐτοῖς· διὸ καὶ
 ἐκ παντὸς τρόπου δεῖν αὐτοὺς ἀεὶ τὸ τῆς συζυγίας μελετᾶν μυστήριον.
 καὶ τοῦτο πείθουσι τοὺς ἀνόητους, αὐταῖς λέξεσι λέγοντες οὕτως· ὅς ἂν **9**
 ἐν κόσμῳ γενόμενος γυναικας οὐκ ἐψίλησεν, ὥστε αὐτὴν κρατηθῆναι, οὐκ
 ἔστιν ἐξ ἀλήθειας καὶ οὐ χωρήσει εἰς ἀλήθειαν· ὁ δὲ ἀπὸ κόσμου ὧν [μὴ]
25 κρατηθεῖς γυναικας οὐ χωρήσει εἰς ἀλήθειαν διὰ τὸ ἐν ἐπιθυμίᾳ κρατη-

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 τέρψιν] *pro voluntate (voluptate?)* lat. **2** μηδὲ] *in nihilo quidem* lat. | [τῆς]*
2f τῶν θηριομάχων καὶ μονομαχίας < lat. **3** ἐνίους αὐτῶν < lat. **4** ταῖς
 nachgetragen V corr < M **5** vor τὰ πνευματικὰ + καὶ V **7** vor πολλάκις
 + *multae* lat. (wohl Zusatz, vgl. die Weglassung von ἐνίους u. ἐπ' ἐνίων Z. 3
 u. 7 in lat.) | ἐπ' ἐνίων αὐτῶν] *ab iis* lat. **9** ἐξωμολογήσαντο VM, in V ver-
 bessert von späterer Hand **9f** ἀπερυθριάσαντες] *ne quidem erubescentes* lat.
10 γυναικῶν < M | ἀποσπόντες M **11** ἰδίας < M | ἠγάσαντο] *fecerunt* lat. |
 αὖ πάλιν] < lat. | vor σεμνῶς + *valde* lat. **14** μυστὰ, α auf Rasur V corr
 μυστὰ M | μὲν] δὲ M **15** ἐννοίας] *mentibus nostris* lat. | λόγου] *sermonibus* lat.
17 μὲν] angefliekt V corr < M **19** ἀνονομάστου, ο aus ω V corr ἀνωνομάστου M |
 συζυγίας, ν ausradiert V corr **19f** συγκαταληθῦϊαν V **20** καὶ² < lat. **21** συζυ-
 γίας, ν ausradiert V corr **23** αὐτὴν κρατηθῆναι] *ei coniungatur* lat.; lies wohl αὐτῆς
 κρατηθῆναι* **24** [μὴ] Ausgg.] < lat. **25** κρατηθεῖς γυναικας] *mixtus mulieri* lat. (Ver-
 schlechterung; der Sinn ist: von einem Weibe überwältigt) **25f** κρατηθῆναι]
mixtus est lat.

θῆναι γυναικός. διὰ τοῦτο οὖν ἡμῖν, οὓς ψυχικοὺς ὀνομάζουσι καὶ ἐκ 10
κόσμου εἶναι λέγουσι, [καὶ] ἀναγκασίαν εἶναι τὴν ἐγκράτειαν καὶ ἀγαθὴν πράξιν,
ἵνα δι' αὐτῆς ἔλθωμεν εἰς τὸν τῆς Μεσότητος τόπον, αὐτοῖς δέ, πνευματι-
κοῖς τε καὶ τελείοις καλουμένοις, μηδ' ἀμῶς. οὐ γὰρ πράξις εἰς Πλήρωμα D168
5 εἰσάγει, ἀλλὰ τὸ σπέρμα τὸ ἐκεῖθεν νήπιον μὲν ἐκπεμπόμενον, ἐνθάδε
<δὲ> τελειούμενον.

Ὅταν δὲ πᾶν τὸ σπέρμα τελειωθῆ, τὴν μὲν Ἀχαμῶθ τὴν Μητέρα 11
αὐτῶν μεταστῆναι τοῦ τῆς Μεσότητος τόπου λέγουσι καὶ ἐντὸς Πληρώ-
ματος εἰσελθεῖν καὶ ἀπολαβεῖν τὸν νομφίον αὐτῆς τὸν Σωτῆρα, τὸν ἐκ
10 πάντων γεγονότα, ἵνα συζυγία γένηται τοῦ | Σωτῆρος καὶ τῆς Σοφίας τῆς Ὀ356
Ἀχαμῶθ. καὶ τοῦτο εἶναι νομφίον καὶ νόμφην, νομφῶνα δὲ τὸ πᾶν
Πλήρωμα. τοὺς δὲ πνευματικοὺς ἀποδυσασμένους τὰς ψυχὰς καὶ πνεύ- 12
ματα νοερά γενομένους, ἀκρατήτως καὶ ἀοράτως ἐντὸς Πληρώματος εἰσελ-
θόντας, νόμφας ἀποδοθήσεσθαι τοῖς περὶ τὸν Σωτῆρα ἀγγέλοις. τὸν δὲ 13
15 Δημιουργὸν μεταβῆναι καὶ αὐτὸν εἰς τὸν τῆς Μητρὸς Σοφίας τόπον, του-
τέστιν ἐν τῇ Μεσότητι. τὰς τε τῶν δικαίων ψυχὰς ἀναπαύ|σεσθαι καὶ P191
αὐτὰς ἐν τῷ τῆς Μεσότητος τόπῳ· μηδὲν γὰρ ψυχικὸν ἐντὸς Πληρώματος
χωρεῖν. τούτων δὲ γενομένων οὕτως τὸ ἐμφωλεῦον τῷ κόσμῳ πῦρ ἐκ- 14
λάμψαν καὶ ἐξῆψθὲν καὶ κατεργασάμενον πᾶσαν ὕλην συναλωθθήσεσθαι
20 αὐτῇ καὶ εἰς τὸ μηκέτ' εἶναι χωρήσειν διδάσκουσι. τὸν δὲ Δημιουργὸν
μηδὲν τούτων ἐγνωκέναι ἀποφαίνονται πρὸ τῆς τοῦ Σωτῆρος παρουσίας.

22. Εἰσὶ δὲ οἱ λέγοντες προβαλέσθαι αὐτὸν καὶ Χριστόν, υἱὸν ἴδιον, 22, 1
ἀλλὰ καὶ * ψυχικόν, <καὶ> περὶ τούτου διὰ τῶν προφητῶν λελαλη-
κέναι. εἶναι δὲ τοῦτον τὸν διὰ Μαρίας διοδεύσαντα, καθάπερ ὕδωρ διὰ
25 σωλῆνος ὀδεύει, καὶ εἰς τοῦτον ἐπὶ τοῦ βαπτίσματος κατελθεῖν ἐκείνου
τὸν ἀπὸ τοῦ Πληρώματος ἐκ πάντων Σωτῆρα ἐν εἴδει περιστεράς· γεγο-
νέναι δὲ ἐν αὐτῷ καὶ τὸ ἀπὸ τῆς Ἀχαμῶθ σπέρμα πνευματικόν. τὸν 2
οὖν κύριον ἡμῶν ἐκ τεσσάρων τούτων σύνθετον γεγονέναι φάσκουσιν, ἀπο-

V M lat. (Tert., Hipp.)

1 οὖν] *quidem* lat. | ἡμῖν Ausgg.] ἡμῶς VM *nobis* lat. | οὓς Ausgg.] *καλοὺς* VM *quos* lat. 1f ἐκ κόσμου] ἐγκόσμους M *de saeculo* lat. 2 [καὶ¹] * <lat. | εἶναι *] ἡμῖν VM <lat. 4f οὐ πράξις γὰρ εἰς πληρώσεις ἄγει M 5 μὲν < V 6 <δὲ> Ausgg.] *autem* lat. 10 συζυγία, ν ausradiert V 11 τοῦτο, το angefleckt V corr τοῦ M 16 ἀναπαύεσθαι M 18 ἐμφωλεῦον M 18f ἐκλάμψαν, λαμπ auf Rasur V corr ἐκάλυψεν M *exardescens* lat. 19 καὶ κατεργασάμενον] *consumit et* lat. 20 διδάσκουσι <lat. 22 καὶ <lat.(?) 23 * alte Lücke; ergänze <αὐτὸν> *. | <καὶ Ausgg.] *et* lat. 26 ἐκ πάντων + <ὄντα>? * | ἐν oben drüber V corr 28f ἀποσφύζοντα Ausgg.] αὐτὸ σώζοντα VM *servantem* lat.

σφίζοντα τὸν τύπον τῆς ἀρχηγόνου καὶ πρώτης τετρακτύος, | ἐκ τε τοῦ D169
 πνευματικοῦ ὃ ἦν ἀπὸ τῆς Ἀχαμῶθ καὶ ἐκ τοῦ ψυχικοῦ ὃ ἦν ἀπὸ τοῦ
 Δημιουργοῦ καὶ ἐκ τῆς οἰκονομίας ὃ ἦν κατεσκευασμένον ἀρρήτῳ τέχνῃ
 καὶ ἐκ τοῦ Σωτήρος ὃ ἦν <ἦ> κατελθοῦσα εἰς αὐτὸν περιστερά. καὶ 3
 5 τοῦτον μὲν ἀπαθῆ διαμεμενηκέναι (οὐ γὰρ ἐνεδέχετο παθεῖν αὐτόν, ἀκρά-
 τητον καὶ ἀόρατον ὑπάρχοντα) καὶ διὰ τοῦτο ἦρθαι, προσαγομένου αὐτοῦ
 τῷ Πιλάτῳ, τὸ εἰς αὐτὸν κατατεθὲν πνεῦμα Χριστοῦ. ἀλλ' οὐδὲ τὸ ἀπὸ
 τῆς Μητρὸς σπέρμα πεπονθέναι λέγουσιν· ἀπαθὲς γὰρ καὶ αὐτό, † τὸ πνευ-
 ματικὸν καὶ ἀόρατον καὶ αὐτῷ τῷ Δημιουργῷ. ἔπαθεν δὲ λοιπὸν ὁ κατ' 4
 10 αὐτοὺς ψυχικὸς Χριστὸς καὶ ὁ ἐκ τῆς οἰκονομίας κατεσκευασμένος μυστη-
 ριωδῶς, ἵν' ἐπιδείξῃ <δι> αὐτοῦ ἡ Μητρὶς τὸν τύπον τοῦ ἄνω Χριστοῦ,
 ἐκείνου τοῦ ἐπεκταθέντος τῷ σταυρῷ καὶ μορφώσαντος τὴν Ἀχαμῶθ μόρ-
 φωσιν τὴν κατ' οὐσίαν· πάντα γὰρ ταῦτα τύπους ἐκείνων εἶναι λέγουσι.
 Τὰς δὲ ἐσχηκυίας τὸ σπέρμα τῆς Ἀχαμῶθ ψυχὰς ἀμείνους λέγουσι 5
 15 γεγονέναι τῶν λοιπῶν· διὸ καὶ πλέον τῶν ἄλλων ἠγαπήσθαι ὑπὸ τοῦ
 Δημιουργοῦ, | μὴ εἰδότες τὴν αἰτίαν, ἀλλὰ παρ' αὐτοῦ λογιζομένου εἶναι O358
 τοιαύτας. διὸ καὶ εἰς προφήτας, φασίν, ἔτασεν αὐτάς καὶ ἱερεῖς | καὶ 6 P192
 βασιλεῖς. καὶ πολλὰ ὑπὸ τοῦ σπέρματος τούτου εἰρησθαι διὰ τῶν προφη-
 τῶν ἐξηγοῦνται, ἅτε ὑψηλοτέρως φύσεως ὑπάρχοντος. πολλὰ δὲ καὶ τὴν
 20 Μητέρα περὶ τῶν ἀνωτέρω εἰρηκέναι λέγουσιν, ἀλλὰ καὶ διὰ τούτου καὶ
 τῶν ὑπὸ τούτου γενομένων ψυχῶν *. καὶ λοιπὸν τέμνουσι τὰς προφη- 7
 τείας, τὸ μὲν τι ἀπὸ τῆς Μητρὸς εἰρησθαι θέλοντες, τὸ δὲ τι ἀπὸ τοῦ
 σπέρματος, τὸ δὲ τι ἀπὸ τοῦ Δημιουργοῦ. ἀλλὰ καὶ τὸν Ἰησοῦν ὡσαύτως 8
 τὸ μὲν τι ἀπὸ τοῦ Σωτήρος εἰρηκέναι, τὸ δὲ τι ἀπὸ τῆς Μητρὸς, τὸ δὲ τι
 25 ἀπὸ τοῦ Δημιουργοῦ, καθὼς ἐπιδείξομεν προῖόντος ἡμῖν τοῦ λόγου. | D170
 Τὸν δὲ Δημιουργόν, ἅτε ἀγνοοῦντα τὰ ὑπὲρ αὐτόν, κινεῖσθαι μὲν ἐπὶ 9
 τοῖς λεγομένοις, καταπεφρονηκέναι δὲ αὐτῶν, ἄλλοτε ἄλλην αἰτίαν νομί-

V M lat. (Tert., Hipp.)

4 <ἦ> *] *illa* lat. 6 προσαγο|||μένοι, ο aus ω V corr 7 τὸ¹] τὸν M
 S † τὸ] *quippe* lat., *lies* (ἅτε oder) ὄν * 9 αὐτῷ τῷ δημιουργῷ] τὸ τοῦ δη-
 μιουργοῦ M 9f κατ' αὐτοὺς ὁ V 10 καὶ hineingeflickt V corr 11 <δι>
 Ausgg.] *per* lat. 14 τῆς Ἀχαμῶθ] *ab Achamoth* lat. | ἀμείνους + εἶναι V
 15 πλέον V 17 φησὶν M | ἔτασεν M 18 ὑπὸ] *de* lat. | εἰρησθαι] *dicta*
 lat. 19 ἐξηγοῦνται aus ἐξηγείσθαι V corr | ὑψηλοτέρως V | ὑπαρχούσας aus
 ὑπάρχοντας V corr 20 διὰ τούτου V M *per hunc* lat.; wohl alter Fehler für διὰ τοῦ
 δημιουργοῦ * 21 ψυχῶν, ψν vorn angeflickt V corr χῶν M | *] alte Lücke; ergänze
 wohl <πολλὰ εἰρησθαι φάσκουσιν> * 22 θέλοντες] *docentes* lat. | ἀπὸ τοῦ] *ab ipso*
 lat. 23 ἀλλὰ <lat. | ὡσαύτως>] *tantundem* lat. 24 ἀπὸ τοῦ Σωτήρος] *Sal-
 vatorem* lat. 25 ἐπιδείξομεν M | vor προῖόντος + ἔτι M

σαντα, ἢ τὸ πνεῦμα τὸ προφητεῦον, ἔχον καὶ αὐτὸ ἰδίαν τινὰ κίνησιν, ἢ τὸν ἄνθρωπον ἢ τὴν προσπλοκὴν τῶν χειρόνων. καὶ οὕτως ἀγνοοῦντα 10 διατετελεχέναι ἄχρι τῆς παρουσίας τοῦ Σωτῆρος· ἐλθόντος δὲ τοῦ Σωτῆρος μαθεῖν αὐτὸν παρ' αὐτοῦ πάντα λέγουσιν καὶ ἄσμενον αὐτῷ προσ- 5 χωρῆσαι μετὰ πάσης τῆς δυνάμεως αὐτοῦ, καὶ αὐτὸν εἶναι τὸν ἐν τῷ 11 εὐαγγελίῳ ἑκατόνταρχον, λέγοντα τῷ σωτῆρι »καὶ γὰρ ἐγὼ ὑπὸ τὴν ἐμμουτοῦ ἐξουσίαν ἔχω στρατιώτας καὶ δούλους, καὶ ὃ ἐὰν προστάξω, ποιούσι«.

τελέσειν δὲ αὐτὸν τὴν κατὰ τὸν κόσμον οἰκονομίαν μέχρι τοῦ θέντος 12 καιροῦ, μάλιστα δὲ διὰ τὴν τῆς ἐκκλησίας ἐπιμέλειαν καὶ διὰ τὴν ἐπί- 10 γνωσιν τοῦ ἐτοιμασθέντος αὐτῷ ἐπάθλου, ὅτι εἰς τὸν τῆς Μητρὸς τόπον χωρήσει.

23. Ἀνθρώπων δὲ τρία γένη ὑφίστανται, πνευματικὸν χοῖκὸν ψυχικόν, 23, 1 καθὼς ἐγένοντο Κάιν Ἄβελ Σήθ, (ἵνα δείξωσι) καὶ ἐκ τούτων τὰς τρεῖς φύσεις, οὐκέτι καθ' ἓνα ἀλλὰ κατὰ γένος. καὶ τὸ μὲν χοῖκὸν εἰς φθορὰν 2 15 χωρεῖν καὶ τὸ ψυχικόν, ἐὰν τὰ βελτίονα ἔληται ἐν τῷ τῆς Μεσότητος τόπῳ ἀναπαύσεσθαι· ἐὰν δὲ τὰ χεῖρω, χωρήσειν καὶ αὐτὸ πρὸς τὰ ὅμοια. τὰ δὲ πνευματικά, ἃ ἐγκατασπείρει ἢ Ἀχαμῶθ, ἔκτοτε ἕως τοῦ νῦν δι- 3 καίαις ψυχαῖς παιδευθέντα ἐνθάδε καὶ ἐκτραφέντα, διὰ τὸ νήπια ἐκπέμπεσθαι, ὕστερον τελειότητος ἀξιωθέντα νύμφας ἀποδοθήσεσθαι τοῖς τοῦ 20 Σωτῆρος ἀγγέλοις δογματίζουσι, τῶν ψυχῶν αὐτῶν κατ' ἀνάγκην ἐν P193 Μεσότητι μετὰ τοῦ Δημιουργοῦ ἀναπαυσασμένων εἰς τὸ παντελές. καὶ 4 Ö360 αὐτὰς μὲν τὰς ψυχὰς πάλιν ὑπομερίζοντες λέγουσιν ἅς μὲν φύσει ἀγαθὰς, ἅς δὲ φύσει πονηράς. καὶ τὰς μὲν ἀγαθὰς ταύτας εἶναι τὰς δεκτικὰς τοῦ | σπέρ- D171 ματος γινομένας, τὰς δὲ φύσει πονηράς μηδέποτε ἂν ἐπιδέξασθαι ἐκεῖνο τὸ 25 σπέρμα.

6 Matth. 8, 9 Luk. 7, 8

V M lat. (Tert., Hipp.)

2 χειρόνων Ausgg.] χειρῶν VM peiorum lat. 3 διατετελεχέναι] conservasse (διατετηρηχέναι) lat. | κυρίου(!)· ἐλθόντος δὲ τοῦ am Rande nachgetragen V corr < M salvatoris. cum venisset autem lat. 4 καὶ hineingeflickt V corr < M et lat. 4f προσχωρῆσαι*] προσχωρήσαντα VM cessisse lat. 8 αὐτὸν, o aus ω V corr | τὴν κατὰ τὸν κόσμον οἰκονομίαν] eam quae secundum ipsum est mundi creationem (= τὴν κατ' αὐτὸν κόσμον οἰκ.) lat. 9 ἐπιμέλειαν] diligentiam atque curam lat. | vor καὶ + ἀλλὰ V 10 αὐτῷ < lat. 13 (ἵνα δείξωσι) *] ut ostendant lat. 14 ἐν aus ἓνα V corr 15 καὶ] vero lat. | τὰ] τε M 16 ἀναπαύ|||εσθαι, σ ausradiert V corr 17 ἃ ἐγκατασπείρει Dind.] ἃ ἄν κατασπείρη, ἃ ἂν auf Rasur V corr ἐγκατασπείρει (ohne ἃ) M inseminat (gleichfalls kein quae) lat. 17f δικαίαις] propter quod et (διὸ καὶ αὐ) lat. 18 ἐνθάδε + quidem lat. | vor ἐκτραφέντα + semina lat. | τραφέντα M 18f ἐκπεπέμφθαι V emittantur lat. 20 δογματίζουσι] respondent lat. 22 μὲν] autem lat.

24. Τοιαύτης δὲ τῆς ὑποθέσεως αὐτῶν οὔσης, ἦν οὔτε προφήται· ἐκή- 24, 1
 ρυξάν, οὔτε ὁ κύριος ἐδίδαξεν οὔτε ἀπόστολοι παρέδωκαν, ἦν περισσοτέρως
 αὐχοῦσιν πλείον τῶν ἄλλων ἐγνωκέναι, ἐξ ἀγράφων ἀναγινώσκοντες
 καὶ τὸ δὴ λεγόμενον ἐξ ἄμμου σχοινία πλέκειν ἐπιτηδεύοντες, ἀξιοπίστως 2
 5 προσαρμόζειν πειρῶνται τοῖς εἰρημένοις ἦτοι παρὰβολὰς κυριακὰς ἢ ῥήσεις
 προφητικὰς ἢ λόγους ἀποστολικούς, ἵνα τὸ πλάσμα αὐτῶν μὴ ἀμάρτυρον
 εἶναι δοκῆ, τὴν μὲν τάξιν καὶ τὸν εἰρμόν τῶν γραφῶν ὑπερβαίνοντες καὶ
 ὅσον ἐφ' ἑαυτοῖς λύοντες τὰ μέλη τῆς ἀληθείας. μεταφέρουσι δὲ καὶ 3
 μεταπλάττουσι καὶ ἄλλο ἐξ ἄλλου ποιοῦντες ἐξαπατῶσι πολλοὺς τῆ τῶν
 10 ἐφαρμοζομένων κυριακῶν λογίων κακοσυνθέτῳ φαντασίᾳ. ὄνπερ τρόπον 4
 εἰ τις βασιλέως εἰκόνας καλῆς κατεσκευασμένης ἐπιμελῶς ἐκ ψηφίδων ἐπι-
 σήμων ὑπὸ σοφοῦ τεχνίτου, λύσας τὴν ὑποκειμένην τοῦ ἀνθρώπου ιδέαν
 μετενέγκῃ τὰς ψηφίδας ἐκεῖνας καὶ μεθαρμόσῃ καὶ ποιήσῃ μορφὴν κυνὸς
 ἢ ἀλώπεκος καὶ ταύτην φαύλως κατεσκευασμένην, ἔπειτα διορίζοιτο καὶ 5
 15 λέγοι ταύτην εἶναι τὴν τοῦ βασιλέως ἐκεῖνην εἰκόνα τὴν καλήν, ἦν ὁ σοφὸς
 τεχνίτης κατεσκεύασεν, δεικνὺς τὰς ψηφίδας τὰς καλῶς ὑπὸ τοῦ τεχνίτου
 τοῦ πρώτου εἰς τὴν τοῦ βασιλέως εἰκόνα συντεθείσας, κακῶς δὲ ὑπὸ τοῦ
 ὑστέρου εἰς κυνὸς μορφὴν μετενεχθείσας, καὶ διὰ τῆς τῶν ψηφίδων φαν-
 τασίας μεθοδεύει τοὺς ἀπειροτέρους τοὺς κατάληψιν βασιλικῆς μορφῆς οὐκ
 20 ἔχοντας καὶ πείθει ὅτι αὕτη ἢ σαπρὰ τῆς ἀλώπεκος ιδέα ἐκεῖνη ἐστὶν ἢ
 καλὴ τοῦ βασιλέως εἰκὼν· τὸν αὐτὸν δὴ τρόπον καὶ οὗτοι γραφῶν μύθους 6
 συγκαττίσαντες, ἔπειτα ῥήματα καὶ λέξεις καὶ παραβολὰς ὄθεν καὶ ποθὲν
 ἀποσπῶντες, ἐφαρμόζειν βούλονται τοῖς μύθοις αὐτῶν τὰ | λόγια τοῦ θεοῦ. D172
 καὶ ὅσα μὲν τοῖς ἐντὸς τοῦ Πληρώματος ἐφαρμόζουσιν, εἰρήκαμεν. | 25, 1
 25 ὅσα δὲ καὶ τοῖς ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος αὐτῶν προσοικειοῦν πειρῶνται ἐκ P194
 τῶν γραφῶν, ἐστὶν τοιαῦτα· τὸν κύριον ἐν τοῖς ἐσχάτοις τοῦ κόσμου 2

V M lat. 1—23 bei Ephrem Syrus περὶ τῆς ἀρετῆς c. 8; I 224f Assemani

1 δέ] *igitur* lat. 2 lies <δι> ἦν? * 2f *περισσοτέρως* *] περὶ τῶν ὄλων V M
abundantius lat. 3 *πλείων* M 4 *σχοινίον* Ephr. | *ἀξιοπίστως*] *fide digna* lat.
ἀξιόπιστα Ephr. 8 *ὅσον*] *οἶον* M 9f *τῆ τῶν* — *λογίων*] *ex iis quae aptant*
ex dominicis eloquiis lat. 10 *κακοσυνθέτων* M | *φαντασία* getilgt, dafür *σοφία*
am Rand gesetzt V corr 11 *εἰκόνα . . . κατεσκευασμένην* Ephr. 12 *εἰδέαν*
Ephr. 13 *μεθαρμόσοι καὶ*] *reformans* lat. | *καὶ ποιήσοι*] *ποιήσας* Ephr. |
ποιήσοι + ex iis lat. 14 *ταύτης . . . κατεσκευασμένης* Ephr. 15 *τοῦ* < M |
εἰκόνα ἐκεῖνην Ephr. 16 *καλῆς* Ephr. 17 *συντελεσθείσας* Ephr. 18 *δευτέρου*
Ephr. 19 *μορφῆς βασιλικῆς* Ephr. 20 *αὕτη*] *αὐτῆ* M | *εἰδέα* Ephr. | *ἐστὶν*
ἐκεῖνη Ephr. 22 *συγκαττίσαντες*] *assu[m]entes* lat. *συγκαττίουσι* Ephr. | *ἔπειτα*
— παραβολὰς] *διὰ τε ῥημάτων καὶ λέξεων καὶ παραβολῶν* Ephr. 23 *μεθαρμόζειν*
Ephr. | *ἐαυτῶν* Ephr. 24 *τοῖς* < M | *τοῖς ἐντὸς*] *ἐν τοῖς* V 25 *προσοικειοῦν*]
ad suos (?) *insinuare* lat. 26 *κύριον*] *χριστόν* M

χρόνους διὰ τοῦτο ἐληλυθέναι ἐπὶ τὸ πάθος λέγουσιν, ἔν' ἐπιδείξῃ τὸ περὶ
 τὸν ἔσχατον τῶν Αἰώνων γεγονὸς πάθος καὶ διὰ τούτου τοῦ τέλους ἐμφήγγη
 τὸ τέλος τῆς περὶ τοὺς Αἰῶνας πραγματείας. | τὴν δὲ δωδεκαετῆ παρ- 3 Ö 362
 θένον ἐκείνην, τὴν τοῦ ἀρχισυναγωγῶν θυγατέρα, ἣν ἐπιστάς ὁ κύριος ἐκ
 5 νεκρῶν ἤγειρεν, τύπον εἶναι διηγούνται τῆς Ἀχαμῶθ, ἣν ἐπεκταθεὶς ὁ
 Χριστὸς αὐτῶν ἐμόρφωσεν καὶ εἰς αἴσθησιν ἤγαγε τοῦ καταλιπόντος αὐτὴν
 φωτός. ὅτι δὲ αὐτῇ ἐπέφανεν (ἑαυτὸν) ὁ σωτὴρ, ἐκτὸς Ἑῦση τοῦ Πλη- 4
 ρώματος ἐν ἐκτρώματι μοίρα, τὸν Παῦλον λέγουσιν εἰρηκέναι ἐν τῇ πρώτῃ
 πρὸς Κορινθίους »ἔσχατον δὲ πάντων ὡσπερὶ τῷ ἐκτρώματι ὤφθη κάμοι«. 4
 10 τὴν τε μετὰ τῶν ἡλικιωτῶν τοῦ Σωτῆρος παρουσίαν πρὸς τὴν Ἀχαμῶθ 5
 ὁμοίως πεφανερῶκεν αὐτὸν ἐν τῇ αὐτῇ ἐπιστολῇ εἰπόντα »δεῖ τὴν γυ-
 ναῖκα κάλυμμα ἔχειν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς διὰ τοὺς ἀγγέλους«· καὶ ὅτι ἤκον-
 τος τοῦ Σωτῆρος πρὸς αὐτὴν δι' αἰδῶ κάλυμμα ἐπέθετο ἡ Ἀχαμῶθ (ἐπὶ
 τὸ πρόσωπον αὐτῆς), Μωσέα πεποιηκέναι φανερόν, κάλυμμα θέμενον ἐπὶ
 15 τὸ πρόσωπον αὐτοῦ. καὶ τὰ πάθη δὲ αὐτῆς ἃ ἔπαθεν *, ἐπισεσημειῶ- 6
 σθαι τὸν κύριον φάσκουσιν, καὶ ἐν μὲν τῷ εἰπεῖν ἐν τῷ σταυρῷ »ὁ θεὸς
 μου, εἰς τί ἐγκατέλιπές με« μεμνησκέναι αὐτὸν ὅτι ἀπελείφθη ἀπὸ τοῦ
 φωτός ἢ Σοφίας καὶ ἐκωλύθη ὑπὸ τοῦ Ὄρου τῆς εἰς τοῦμπροσθεν ὁρμῆς,
 τὴν δὲ λύπην αὐτῆς ἐν τῷ εἰπεῖν »περίλυπός ἐστιν ἡ ψυχὴ μου«, τὸν δὲ
 20 φόβον ἐν τῷ εἰπεῖν »πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον«
 καὶ τὴν ἀπορίαν δὲ ὡσαύτως ἐν τῷ εἰρηκέναι »καὶ τί εἴπω οὐκ οἶδα«. D173

Τρία δὲ γένη ἀνθρώπων οὕτως δεδειχέναι διδάσκουσιν αὐτόν· τὸ μὲν 7
 ὑλικὸν ἐν τῷ ἀποκριθῆναι τῷ λέγοντι· ἀκολουθήσω σοι »οὐκ ἔχει ὁ
 υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ποῦ τὴν κεφαλὴν κλίνῃ«. τὸ δὲ ψυχικὸν ἐν τῷ εἰρη-

9 I Kor. 15, 8 — 11 I Kor. 11, 10 — 14 vgl. II Kor. 3, 13 — 16 Matth. 27, 46
 Mark. 15, 34 — 19 Matth. 26, 38 — 20 Matth. 26, 39 — 21 Joh. 12, 27 —
 23 Matth. 8, 19 Luk. 9, 57 — Matth. 8, 20 Luk. 9, 58

V M lat.

2 αἰώνων] ἀγώνων M | διὰ τοῦτου *] δι' αὐτοῦ V M *per hunc* lat. 3 δὲ < M
 5 ἤγειρεν] *liberavit* lat. | ἐπεκτανθεὶς M 6 αὐτῶν] αὐτόν, am Rande nach-
 getragen V corr 7 (ἑαυτὸν) Dind.] *semetipsum* lat. 8 μόρα aus μοίρα V corr *partu*
 (*parte?*) lat. 9 ὡς περὶ M 12 f ἤκοντος] ἤκον τοὺς M 13 f (ἐπὶ τὸ πρόσωπον αὐ-
 τῆς) *] *in faciem suam* lat.; die Ergänzung ist notwendig, um den folgenden Ausfall
 in lat. zu erklären (Gleichendung) 14 f Μωσέα — ἐπὶ τὸ πρόσωπον αὐτοῦ < lat.
 15 * (ἐν τῷ μὲν ἀπολειφθῆναι αὐτὴν ἀπὸ τοῦ φωτός) *] *in hoc quidem quod*
derelicta est a lumine lat.; die Worte folgen in lat. erst hinter *dicunt* (φάσκου-
 σιν) Z. 16, gehören jedoch an diese Stelle 16 καὶ ἐν μὲν τῷ εἰπεῖν· ἐν τῷ
 σταυρῷ *] ἐν τῷ σταυρῷ καὶ ἐν μὲν τῷ εἰπεῖν VM (< καὶ) *in eo cum dicit in cruce*
 lat. 16 f ὁ θεὸς μου zweimal lat. 19 vor *περίλυπος* + *quam* lat. 22 δὲ
 oben drüber V corr | οὕτως < lat.

κέναι: τῷ εἰπόντι· ἀκολουθήσω σοι, ἐπίτρεψον δέ μοι πρῶτον ἀποτάξασθαι
 τοῖς οἰκείοις οὐδεὶς ἐπ' ἄροτρον τὴν χεῖρα ἐπιβαλὼν καὶ εἰς τὰ ὀπίσω
 βλέπων εὐθετὸς ἐστὶν ἐν τῇ βασιλείᾳ τῶν οὐρανῶν» (τοῦτον γὰρ λέγουσι 8
 τῶν μέσων εἶναι· | κἀκεῖνον δὲ ὡσαύτως τὸν τὰ πλεῖστα μέρη τῆς δικαιο- P195
 5 σύνης ὁμολογήσαντα πεποιθέναι, ἔπειτα μὴ θελήσαντα ἀκολουθήσαι,
 ἀλλὰ ὑπὸ πλοῦτου ἠττηθέντα πρὸς τὸ μὴ τέλειον γενέσθαι, καὶ τοῦτον τοῦ
 ψυχικοῦ γένους γεγονέναι θέλουσι)· τὸ δὲ πνευματικὸν ἐν τῷ εἰπεῖν »ἄφες 9
 τοὺς νεκροὺς θάψαι τοὺς ἑαυτῶν νεκροὺς· σὺ δὲ πορευθεὶς διάγγελλε τὴν
 βασιλείαν τοῦ θεοῦ«, καὶ ἐπὶ Ζακχαίου τοῦ τελῶνου εἰπὼν »σπεύσας
 10 κατάρβηθι, ὅτι σήμερον ἐν τῷ οἴκῳ σου δεῖ με μείναι«· τούτους γὰρ πνευ-
 ματικοῦ γένους καταγγέλλουσι γεγονέναι. καὶ τὴν τῆς ζύμης παρα- 10
 βολήν. ἦν ἡ γυνὴ ἐγκεκρυφέναι λέγεται εἰς ἀλεύρου σάτα τρία, τὰ τρία
 γένη δηλοῦν λέγουσι. γυναῖκα μὲν γὰρ τὴν Σοφίαν λέγεσθαι διδάσκουσιν,
 ἀλεύρου δὲ σάτα τρία τὰ τρία γένη τῶν ἀνθρώπων, πνευματικὸν ψυχικὸν Ö 364
 15 χοϊκόν· ζύμην δὲ αὐτὸν τὸν σωτήρα εἰρήσθαι διδάσκουσιν. καὶ τὸν 11
 Παῦλον (δὲ) διαρρήδην εἰρηκέναι χοϊκοὺς ψυχικοὺς πνευματικούς· ὅπου
 μὲν »οἶος ὁ χοϊκός, τοιοῦτοι καὶ οἱ χοϊκοί«, ὅπου δὲ »ψυχικός δὲ ἀνθρω-
 πος οὐ δέχεται τὰ τοῦ πνεύματος«, ὅπου δὲ »πνευματικὸς ἀνακρίνει τὰ
 πάντα«. τὸ δὲ »ψυχικός δὲ οὐ δέχεται τὰ τοῦ πνεύματος« ἐπὶ τοῦ Δημι-
 20 ουργοῦ φασὶν εἰρήσθαι, ὃν ψυχικὸν ὄντα μὴ ἐγνωκέναι μήτε τὴν Μητέρα
 πνευματικὴν οὖσαν μήτε τὸ σπέρμα αὐτῆς μήτε τοὺς ἐν τῷ Πληρώματι
 Αἰῶνας. ὅτι δὲ ὧν ἡμελλε σφίζειν ὁ Σωτήρ, | τούτων τὰς ἀπαρχὰς ἀνέ- 12 D174
 λαβεν τὸν Παῦλον εἰρηκέναι »καὶ εἰ ἡ ἀπαρχὴ ἁγία, καὶ τὸ φύραμα«,
 ἀπαρχὴν μὲν τὸ πνευματικὸν εἰρήσθαι διδάσκοντες, φύραμα δὲ ἡμᾶς του-
 25 τέστιν τὴν ψυχικὴν ἐκκλησίαν, ἧς τὸ φύραμα ἀνειληφέναι λέγουσιν αὐτὸν
 καὶ ἐν αὐτῷ συνανεστακέναι, ἐπειδὴ ἦν αὐτὸς ζύμη.

1 Luk. 9, 61 — 2 Luk. 9, 62 — 4 vgl. Matth. 19, 16ff — 7 Matth. 8, 22
 Luk. 9, 60 — 9 Luk. 19, 5 — 11 vgl. Matth. 13, 33 — 17 I Kor. 15, 48 — I Kor.
 2, 14 — 18 I Kor. 2, 15 — 19 I Kor. 2, 14 — 23 Röm. 11, 16

V M lat.

1 ἀποτάξασθαι] *ire et renunciare* lat. 3 ἐν < lat. | γὰρ] *autem* lat.
 4 τῶν μέσων Dind.] τὸν μέσον VM *de mediis* lat. 5 μὴ θελήσαντα] *noluisse*
 lat. 6f vor τοῦ ψυχικοῦ + *de* lat. 9 ἐπὶ Ζακχαίου τοῦ τελῶνου] *Zacchaeo*
publicano lat. | σπεύσας < lat. 10f τοίτους — γεγονέναι < lat. 10 τοί-
 τους. σ angefliekt V corr τοῦτου M 12 ἡ < M 13 γὰρ < lat. 14 δὲ oben
 drüber V corr | τρία¹ < V | τὰ τρία < M 16 (δὲ) *] *autem* lat. 17 δὲ
 < M 19 τὸ δὲ < lat. | δὲ² < M 21 τῷ < M 22 δὲ ὧν Ausgg.] *idōn* VM
eorum quos lat. 23 τὸν < M | εἶ] ἦν V 25 ἧς] εἰς M 26 ἐν αὐτῷ] *cum*
semetipso lat. | συνανεστακέναι V *erexisse* lat.

26. Καὶ ὅτι ἐπλανήθη ἡ Ἀχαμῶθ ἐκτὸς τοῦ Πληρώματος καὶ ἐμορ- 26, 1
 φώθη ὑπὸ τοῦ Χριστοῦ καὶ ἀνεζητήθη ὑπὸ τοῦ Σωτῆρος, μηνύειν αὐτὸν
 λέγουσιν ἐν τῷ εἰπεῖν αὐτὸν ἐλληλυθῆναι ἐπὶ τὸ πεπλανημένον (πρόβατον).
 πρόβατον μὲν γὰρ πεπλανημένον τὴν Μητέρα αὐτῶν ἐξηγουῦνται λέγεσθαι, 2
 5 ἐξ ἧς τὴν ὧδε θέλουσιν ἐσπάρθαι ἐκκλησίαν· πλάνην δὲ τὴν ἐκτὸς Πλη-
 ρώματος ἐν (πᾶσι) τοῖς πάθεσι διατριβὴν, ἐξ ὧν γεγονέναι τὴν ὕλην ὑπο-
 τίθενται. τὴν δὲ γυναῖκα | τὴν σαροῦσαν τὴν οἰκίαν καὶ εὐρίσκουσιν 3 P196
 τὴν δραχμὴν τὴν ἄνω Σοφίαν διηγουῦνται λέγεσθαι, ἧτις ἀπολέσασα τὴν
 Ἐνθύμησιν αὐτῆς, ὕστερον καθαρισθέντων πάντων διὰ τῆς τοῦ Σωτῆρος
 10 παρουσίας εὐρίσκει αὐτήν. διὸ καὶ ταύτην ἀποκαθίστασθαι κατ' αὐτοῦς
 ἐντὸς Πληρώματος. Συμεῶνα (δὲ) τὸν εἰς τὰς ἀγκάλας λαβόντα τὸν 4
 Χριστὸν καὶ εὐχαριστήσαντα τῷ θεῷ καὶ εἰπόντα »νῦν ἀπολύεις τὸν
 δοῦλόν σου, δέσποτα, κατὰ τὸ ῥῆμά σου ἐν εἰρήνῃ« τύπον εἶναι τοῦ Δημι-
 ουργοῦ λέγουσιν, ὅς ἐλθόντος τοῦ Σωτῆρος ἔμαθε τὴν μετάθεσιν αὐτοῦ
 15 καὶ ἠὺχαρίστησε τῷ Βυθῷ. καὶ διὰ τῆς Ἄννας τῆς ἐν τῷ εὐαγγελίῳ 5
 κηρυσσομένης προφήτιδος, ἑπτὰ ἔτη μετὰ ἀνδρὸς ἐζηκυσίας, τὸν δὲ λοιπὸν
 ἅπαντα χρόνον χήρας μεμενηκυίας, ἄχρις οὗ τὸν σωτήρα ἰδοῦσα ἐπέγνω
 αὐτὸν καὶ ἐλάλει περὶ αὐτοῦ πᾶσι, φανερώτατα τὴν Ἀχαμῶθ μηνύεσθαι
 διορίζονται, ἧτις πρὸς ὀλίγον ἰδοῦσα (τότε) τὸν Σωτήρα μετὰ τῶν ἡλικιωτῶν
 20 αὐτοῦ, τῷ λοιπῷ χρόνῳ παντὶ μένουσα ἐν τῇ Μεσότητι προσεδέχετο αὐτόν,
 πότε πάλιν ἐλεύσεται καὶ ἀποκαταστήσει αὐτὴν τῇ αὐτῆς συζυγίᾳ. D175
 καὶ τὸ ὄνομα δὲ αὐτῆς μεμνηῦσθαι ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ἐν τῷ εἰρηκέναι »καὶ 6
 ἐδικαιώθη | ἡ σοφία ἀπὸ τῶν τέκνων αὐτῆς«, καὶ ὑπὸ Παύλου δὲ οὕτως Ö366
 »σοφίαν δὲ λαλοῦμεν ἐν τοῖς τελείαις«. καὶ τὰς συζυγίας δὲ τὰς ἐντὸς 7
 25 Πληρώματος τὸν Παῦλον εἰρηκέναι φάσκουσιν ἐπὶ ἐνὸς δεῖξαντα· περὶ γὰρ
 τῆς περὶ τὸν βίον συζυγίας γράφων ἔφη »τὸ μυστήριον τοῦτο μέγα ἐστίν,
 ἐγὼ δὲ λέγω εἰς Χριστὸν καὶ τὴν ἐκκλησίαν«.

3 vgl. (Luk. 19, 10) Matth. 18, 12ff Luk. 15, 3ff — 7 vgl. Luk. 15, 8ff —
 12 Luk. 2, 28f — 15 vgl. Luk. 2, 36ff — 22 Luk. 7, 35 — 24 I Kor. 2, 6 —
 26 Ephes. 5, 32

V M lat.

3 (πρόβατον) Ausgg.] *ovem* lat. 6 (πᾶσι) Ausgg.] *omnibus* lat. | διατριβεῖν
 •aus διατριβὴν V corr 10 ταύτην ἀποκαθίστασθαι] *haec restituitur* lat. 11 (δὲ)
 Dind.] *autem* lat. 12 θεῷ *] Χριστῷ V M *deo* lat. 14 ὅς] ὡς V 15 καὶ² < M
 16 κηρυσσομένης] *dicitur* lat. | προφήτιδος < lat. 17 ἐπέγνω, é auf Rasur
 V corr ἐπιγνώ M 18 μηνῦσθαι M 19 ἧτις] *εἷτις* V | (τότε) *] *tunc* lat.
 21 συζυγία, ν ausradiert V corr 24 συζυγίας, ν ausradiert V corr 25 ἐπὶ
 ἐνὸς] *ἐπεικῶς* M 26 τὸν βίον] *hanc vitam* lat. | συζυγίας, ν ausradiert V corr
 | τὸ + *enim* lat. 27 εἰς Χριστὸν καὶ τὴν ἐκκλησίαν] *in Christo et ecclesia* lat.

27. Ἐτι δὲ Ἰωάννην τὸν μαθητὴν τοῦ κυρίου διδάσκουσι τὴν πρώτην 27, 1
 Ὀγδοάδα μεμνημέναι, αὐταῖς λέξεσι λέγοντες οὕτως· Ἰωάννης, ὁ μα- 2
 θητὴς τοῦ κυρίου, βουλόμενος εἰπεῖν τὴν τῶν ὄλων γένεσιν, καθ' ἣν τὰ
 πάντα προέβαλεν ὁ Πατὴρ, ἀρχὴν τινα ὑποτίθεται τὸ πρῶτον γεννηθὲν
 5 ὑπὸ τοῦ θεοῦ, ὃ δὴ καὶ υἱὸν καὶ μονογενῆ θεὸν κέκληκεν, ἐν ᾧ τὰ πάντα
 ὁ Πατὴρ προέβαλε σπερματικῶς. ὑπὸ δὲ τούτου φησὶ τὸν Λόγον προβε- 3
 βλησθαι· καὶ ἐν αὐτῷ τὴν ὄλην τῶν Αἰώνων οὐσίαν, ἣν αὐτὸς ὕστερον
 ἐμόρφωσεν ὁ Λόγος. ἐπεὶ οὖν περὶ πρώτης γενέσεως λέγει, καλῶς ἀπὸ
 τῆς ἀρχῆς τουτέστιν τοῦ Υἱοῦ καὶ τοῦ Λόγου τὴν διδασκαλίαν | ποιεῖται. P197
 10 λέγει δὲ οὕτως »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ Λόγος καὶ ὁ Λόγος ἦν πρὸς τὸν θεὸν 4
 καὶ θεὸς ἦν ὁ Λόγος. οὗτος ἦν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν· πρότερον δια- 5
 στείλας τὰ τρία, θεὸν καὶ Ἀρχὴν καὶ Λόγον, πάλιν αὐτὰ ἐνοῖ, ἵνα
 καὶ τὴν προβολὴν ἐκατέρων αὐτῶν δείξῃ, τοῦ τε Υἱοῦ καὶ τοῦ
 Λόγου, καὶ τὴν πρὸς ἀλλήλους ἅμα καὶ τὴν πρὸς τὸν Πατέρα ἔνωσιν.
 15 ἐν γὰρ τῷ Πατρὶ καὶ ἐκ τοῦ Πατρὸς ἡ Ἀρχή, ἐν δὲ τῇ Ἀρχῇ καὶ ἐκ τῆς 6
 Ἀρχῆς ὁ Λόγος. καλῶς οὖν εἶπεν »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ Λόγος· ἦν γὰρ ἐν τῷ
 Υἱῷ. »καὶ ὁ Λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν· καὶ γὰρ ἡ Ἀρχή *. καὶ »θεὸς
 ἦν ὁ Λόγος«, ἀκολούθως· τὸ γὰρ ἐκ θεοῦ γεννηθὲν θεὸς ἐστίν. οὗτος
 ἦν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν· | ἔδειξε τὴν τῆς προβολῆς τάξιν. »πάντα δι' 7 D176
 20 αὐτοῦ ἐγένετο καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν· πᾶσι γὰρ τοῖς μετ'
 αὐτὸν Αἰῶσι μορφῆς καὶ γενέσεως αἴτιος ὁ Λόγος ἐγένετο. ἀλλ' »ὃ γέγο-
 νεν ἐν αὐτῷ, φησὶ, ζωὴ ἐστίν«. ἐνθάδε καὶ συζυγίαν ἐμήνυσεν· τὰ μὲν γὰρ
 ὅλα ἔφη δι' αὐτοῦ γεγενῆσθαι, τὴν δὲ ζωὴν ἐν αὐτῷ. αὕτη οὖν ἡ ἐν 8
 αὐτῷ γενομένη οἰκειότερα ἐστίν [ἐν] αὐτῷ τῶν δι' αὐτοῦ γενομένων· σύν-
 25 ἐστι γὰρ αὐτῷ καὶ δι' αὐτοῦ καρποφορεῖ. ἐπειδὴ γὰρ ἐπιφέρει »καὶ ἡ ζωὴ 9

10—19 Joh. 1, 1—2 — 19 Joh. 1, 3 — 21 Joh. 1, 3—4 — 25 Joh. 1, 4

V M lat.

1 δὲ Ausgg.] τε VM autem lat. 2 ὀγδοάδα + et omnium generationem lat.
 (wohl ein Rest des folgenden Ausfalls) 2—4 λέγοντες — ὁ πατήρ < lat. 4 vor
 ἀρχὴν + itaque lat. | γεννηθὲν] factum lat. 5 δὴ καὶ] etiam lat. | υἱὸν] Nun . . et
 filium lat. (Doppelschreibung in der Vorlage) | μονογενῆ θεόν] unigenitum domini
 lat. | vor θεὸν ein καὶ hineingeflickt Vcorr | ἐν ᾧ] ἐν τῷ M 6 προέβαλε]
 prouemisit lat. | φησὶ] aiunt lat. 7 οὐσίαν, ο auf Rasur Vcorr θυσίαν M
 9 υἱοῦ *, vgl. Z. 13] θεοῦ VM filio lat. 11 οὗτος] οὕτως V 12 τὰ τρία] in
 tria lat. 13 τοῦ τε Υἱοῦ] id est filii lat. 14 [τὴν]^{2?} * 17 *] alte Lücke, er-
 gänze < ἦν πρὸς τὸν Πατέρα > * 18 vor οὗτος wohl ausgefallen < τῷ δέ > *
 21 ἀλλὰ V 22 καὶ] enim lat. | συζυγίαν, v ausradiert Vcorr syzygias lat.
 23 αὐτοῦ *] ἑαυτοῦ VM ipsum lat. | γεγενῆσθαι] facta sunt lat. | ζωὴν < M
 24 [ἐν *] αὐτῷ < lat. 25 καρποφορεῖν V | γὰρ < lat. | ἡ < M

ἦν τὸ φῶς τῶν ἀνθρώπων, Ἄνθρωπον εἰπὼν ἄρτι καὶ τὴν Ἐκκλησίαν
 ὁμωνύμως τῷ Ἀνθρώπῳ ἐμήνυσε, ὅπως διὰ τοῦ ἐνὸς ὀνόματος δηλώσῃ
 τὴν τῆς συζυγίας κοινωνίαν· ἐκ γὰρ τοῦ Λόγου καὶ τῆς Ζωῆς Ἄνθρωπος
 γίνεται καὶ Ἐκκλησία. φῶς δὲ εἶπεν τῶν ἀνθρώπων τὴν Ζωὴν διὰ τὸ 10
 5 πεφωτίσθαι αὐτοὺς ὑπ' αὐτῆς, ὃ δὴ ἐστὶ μεμορφῶσθαι καὶ πεφανερῶσθαι. Ὁ 368
 τοῦτο δὲ καὶ ὁ Παῦλος λέγει »πᾶν γὰρ τὸ φανερούμενον φῶς ἐστίν«. ἐπεὶ
 τοίνυν ἡ Ζωὴ ἐφανέρωσε καὶ ἐγέννησε τὸν τε Ἄνθρωπον καὶ τὴν Ἐκκλη-
 σίαν, φῶς εἴρηται αὐτῶν. σαφῶς οὖν δεδήλωκεν ὁ Ἰωάννης διὰ τῶν 11
 λόγων τούτων τὰ τε ἄλλα καὶ τὴν τετράδα τὴν δευτέραν· Λόγον καὶ Ζωὴν,
 10 Ἄνθρωπον καὶ Ἐκκλησίαν. ἀλλὰ μὴν καὶ τὴν πρώτην ἐμήνυσε τετράδα. 12
 διηροῦμενος γὰρ περὶ τοῦ σωτήρος καὶ λέγων πάντα τὰ ἐκτὸς τοῦ Πλη-
 ρώματος δι' αὐτοῦ μεμορφῶσθαι, καρπὸν εἰνάει φησὶν αὐτὸν παντὸς τοῦ
 Πληρώματος. καὶ γὰρ φῶς εἴρηκεν αὐτὸν τὸ ἐν τῇ σκοτίᾳ φαινόμενον 13
 καὶ μὴ καταλειφθὲν ὑπ' αὐτῆς, ἐπειδὴ πάντα τὰ γενόμενα ἐκ τοῦ πάθους
 15 ἀρμόσας ἠγγουήθη ὑπ' αὐτῶν. | καὶ υἱὸν δὲ καὶ ἀλήθειαν καὶ ζωὴν λέγει 14 P198
 αὐτὸν καὶ »λόγον σάρκα γενόμενον· οὗ τὴν δόξαν ἐθεασάμεθα, φησί, καὶ
 ἦν ἡ δόξα αὐτοῦ οἷα ἦν ἡ τοῦ μονογενοῦς, ἡ ὑπὸ τοῦ Πατρὸς δοθεῖσα
 αὐτῷ, πλήρης χάριτος καὶ ἀληθείας«. λέγει δὲ οὕτως »καὶ ὁ Λόγος | 15 D177
 σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν καὶ ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ,
 20 δόξαν ὡς μονογενοῦς παρὰ Πατρός, πλήρης χάριτος καὶ ἀληθείας«. ἀκρι-
 βῶς οὖν καὶ τὴν πρώτην ἐμήνυσε τετράδα, Πατέρα εἰπὼν καὶ Χάριν καὶ
 [τὸν] Μονογενῆ καὶ Ἀλήθειαν. οὕτως ὁ Ἰωάννης περὶ τῆς πρώτης καὶ 16
 μητρὸς τῶν ὄλων Αἰώνων Ὀυδοάδος εἴρηκε. Πατέρα γὰρ εἴρηκε καὶ Χάριν
 καὶ Μονογενῆ καὶ Ἀλήθειαν καὶ Λόγον καὶ Ζωὴν καὶ Ἄνθρωπον καὶ
 25 Ἐκκλησίαν.

28. Ὁρᾶς, ἀγαπητέ, τὴν μέθοδον, ἧ χρώμενοι φρεναπατῶσιν ἑαυτούς, 28, 1
 ἐπερραῶζοντες ταῖς γραφαῖς, τὸ πλάσμα αὐτῶν ἐξ αὐτῶν συνιστάνειν πειρώ-

6 Ephes. 5, 13 — 11f vgl. Joh. 1, 5 — 16 Joh. 1, 14 — 18 Joh. 1, 14

V M lat.

1 ἄνθρωπον + *autem* lat. 2 τῷ Ἀνθρώπῳ < lat. | ὀνόματος] *νοήματος* M
 3 συζυγίας, *v* ausradiert V corr | κοινωνίαν aus ὀνομασίαν V corr ὀνομασίαν M
communione lat. 4 γίνεται] *generatur* lat. 5 δὴ < lat. 7 ἡ Ζωὴ am Rande
 nachgetragen V corr < M 8 εἴρηται αὐτῶν Ausgg.] εἰρηθῆαι αὐτὸν VM *dicta*
est eorum lat. 10 vor Ἄνθρωπον + καὶ V 11 λέγων] *docens* lat. 12 καρ-
 πὸν + *quoque* lat. | φησιν] *dicens* lat. 12f παντὸς τοῦ πληρώματος] *intra*
pleroma lat. 14 καταλειφθὲν V | ὑπ' αὐτῆς] *ab eis* lat. 15 ἀρμόσας, *o*
 aus *ω* V corr | αὐτῆς V 21 καὶ < lat. 22 [τὸν] * 26 ὁρᾶς + *igitur*
 lat. | ἧ] οἶ, oben drüber ἧ, aber οἶ nicht gestrichen V corr | φρεναπατῶσιν, οὗ
 aus *ω* V corr 27 ἐπερραῶζοντες M | ταῖς γραφαῖς aus ταῖς γραφαῖς V corr

μενοι. διὰ τοῦτο γὰρ καὶ αὐτὰς παρεθέμην αὐτῶν τὰς λέξεις, ἵνα ἐξ αὐτῶν κατανοήσῃς τὴν πανουργίαν τῆς μεθοδείας καὶ τὴν πονηρίαν τῆς πλάνης. πρῶτον μὲν γὰρ εἰ προέκειτο Ἰωάννη τὴν ἄνω Ὀγδοάδα μηνύσαι, 2 τὴν τάξιν ἂν τετηρήκει τῆς προβολῆς καὶ τὴν πρώτην τετράδα σεβασμιω- 5 τάτην οὖσαν, καθὼς λέγουσιν, ἐν πρώτοις ἂν τεθείκει τοῖς ὀνόμασι καὶ οὕτως ἐπεξεύχει τὴν δευτέραν, ἵνα διὰ τῆς τάξεως τῶν ὀνομάτων ἢ τάξις δειχθῆι τῆς Ὀγδοάδος, καὶ οὐκ ἂν μετὰ τοσοῦτον διάστημα ὡς ἐκλελησμένος, ἔπειτα 3 δὲ καὶ τὰς συζυγίας σημάναι. θέλων καὶ τὸ τῆς Ἐκκλησίας οὐκ ἂν 10 παρέλιπεν ὄνομα, ἀλλ' ἢ καὶ ἐπὶ τῶν λοιπῶν συζυγιῶν ἵγκέσθη τῇ τῶν ἀρρένων προσηγορίᾳ, ὁμοίως δυναμένων κἀκεῖνων συνυπακούεσθαι, ἵνα τὴν ἐνόητα διὰ | πάντων ἢ πεφυλακῶς, <ἦ> εἰ τῶν λοιπῶν τὰς συζύγους 0370 κατέλεγε, καὶ τὴν τοῦ Ἀνθρώπου ἂν μεμηνύκει σύζυγον καὶ οὐκ ἂν ἀφῆκεν ἐκ μαντείας ἡμᾶς λαμβάνειν τοῦνομα αὐτῆς.

15 Φανερά οὖν ἢ τῆς ἐξηγήσεως <αὐτῶν> παραποίησις. τοῦ γὰρ Ἰωάννου ἔνα 4 θεὸν παντοκράτορα καὶ ἕνα μονογενῆ | Χριστὸν Ἰησοῦν κηρύσσοντος δι' οὗ D178 τὰ πάντα γεγονέναι λέγει, τοῦτον υἱὸν θεοῦ *, τοῦτον μονογενῆ, τοῦτον πάντων ποιητῆρ, τοῦτον φῶς ἀληθινὸν φωτίζον πάντα ἄνθρωπον, τοῦτον κόσμου ποιητῆρ, | τοῦτον εἰς τὰ ἴδια ἐληλυθότα, τοῦτον αὐτὸν σάρκα P199 20 γεγονότα καὶ ἐσκηνωκότα ἐν ἡμῖν, — οὗτοι παρατρέποντες κατὰ τὸ πιθανόν 5 τὴν ἐξηγήσιν ἄλλον μὲν τὸν Μονογενῆ θέλουσιν εἶναι κατὰ τὴν προβολὴν ὃν δὴ καὶ Ἀρχὴν καλοῦσιν, ἄλλον δὲ τὸν Σωτῆρα γεγονέναι θέλουσι καὶ ἄλλον τὸν Λόγον υἱὸν τοῦ Μονογενοῦς καὶ ἄλλον τὸν Χριστὸν εἰς ἐπανόρθωσιν τοῦ Πληρώματος προβεβλημένον. καὶ ἐν ἕκαστον τῶν εἰρημένων 6 25 ἄραντες ἀπὸ τῆς ἀληθείας <καὶ> καταχρησάμενοι τοῖς ὀνόμασι εἰς τὴν ἰδίαν ὑπόθεσιν μετένεγκαν, ὥστε κατ' αὐτοὺς ἐν τοῖς τοσοῦτοις τὸν Ἰωάννην τοῦ κυρίου Χριστοῦ Ἰησοῦ μείαν μὴ ποιῆσθαι. εἰ γὰρ Πατέρα 7

V M lat.

1 αὐτὸς M | τὰς λέξεις] *astutias et dictiones* lat. 2 μεθοδείας V 3 μὲν < lat. | Ἰωάννην V | μηνύσει", v angefliekt V corr 4f σεβασμιωτάτην] *venerabilior* lat. 5 τεθήκει V 7 δειχθήσεται M | ὡς oben drüber V corr S ἐν ἐσχάτω M 9 συζυγίας, v ausradiert V corr 10 ἀλλ' ἢ aus ἀλλὰ V corr ἀλλὰ M | συζυγιῶν, v ausradiert V corr 12 πεφυλακῶς? Jül. | <ἦ> Ausgg.] *aut* lat. | συζύγους] *coniunctiones* lat. 13 σύζυγον, v ausradiert V corr 15 <αὐτῶν> *] *eorum* lat. 16 παντοκράτορα] *exponente* lat. | Ἰησοῦν Χριστὸν M 17 *] alte Lücke, ergänze etwa <λέγων> * 18 φωτίζον Dind.] *φωτίζοντα* V M *illuminans* lat. 19f ἐληλυθότα . . γεγονότα . . ἐσκηνωκότα] *venisse . . factum . . inhabitasse* lat. 20 καὶ ἐσκηνωκότα am Rande nachgetragen V corr < M 20f κατὰ τὸ πιθανόν τὴν ἐξηγήσιν] *secundum verisimilem expositionem* lat. 25 <καὶ> *] *et* lat. 26 καθ' αὐτοῦς V 27 Χριστοῦ Ἰησοῦ *] Ἰησοῦ Χριστοῦ V M *Christi Jesu* lat. | μὴ < V

εἶρηκε καὶ Χάριν καὶ Μονογενῆ καὶ Ἀλήθειαν καὶ Λόγον καὶ Ζωὴν καὶ Ἄνθρωπον καὶ Ἐκκλησίαν, κατὰ τὴν ἐκείνων ὑπόθεσιν περὶ τῆς πρώτης Ὁγδοάδος εἶρηκεν, ἐν ἧ ἰσοπέτῳ Ἰησοῦς ἰσοπέτῳ Χριστός, ὁ τοῦ Ἰωάννου διδάσκαλος. ὅτι δὲ οὐ περὶ τῶν συζυγιῶν αὐτῶν ὁ ἀπόστολος εἶρηκεν, 8
 5 ἀλλὰ περὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὃν καὶ Λόγον οἶδεν τοῦ θεοῦ, αὐτὸς πεποιήκε φανερόν. ἀνακεφαλαιούμενος γὰρ περὶ τοῦ εἰρημένου 9
 αὐτῷ ἄνω ἐν ἀρχῇ Λόγου ἐπεξηγεῖται ὡς καὶ ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν. κατὰ δὲ τὴν ἐκείνων ὑπόθεσιν οὐχ ὁ Λόγος σὰρξ ἐγένετο, ὅς γε οὐδὲ ἤλθεν ποτε ἐκτὸς Πληρώματος, ἀλλὰ ὁ ἐκ πάντων γε-
 10 γωνῶς καὶ μεταγενέστερος τοῦ Λόγου Σωτήρ.

29. Μάθετε οὖν, ἀνόητοι, ὅτι Ἰησοῦς ὁ παθὼν ὑπὲρ ἡμῶν, ὁ κατα- 29, 1
 σκηνώσας ἐν ἡμῖν, οὗτος αὐτὸς ἐστὶν ὁ Λόγος τοῦ θεοῦ. εἰ μὲν γὰρ ἄλλος
 τις τῶν Αἰώνων ὑπὲρ τῆς ἡμῶν αὐτῶν σωτηρίας σὰρξ ἐγένετο, εἰκὸς ἦν
 περὶ ἄλλου εἶρηκεναι τὸν ἀπόστολον· εἰ δὲ ὁ Λόγος [ὁ] | τοῦ Πατρὸς ὁ D179
 15 καταβάς αὐτὸς ἐστὶν † καὶ ὁ ἀναβάς, ὁ τοῦ μόνου θεοῦ μονογενῆς υἱός,
 κατὰ τὴν τοῦ Πατρὸς εὐδοκίαν σαρκωθεὶς ὑπὲρ ἀνθρώπων, οὐ περὶ ἄλλου
 τινὸς οὐδὲ περὶ Ὁγδοάδος (ὁ Ἰωάννης) τὸν λόγον πεποιήται, ἀλλ' ἢ περὶ
 τοῦ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ. οὐδὲ γὰρ ὁ Λόγος κατ' αὐτοὺς προηγου- 2
 μένως σὰρξ γέγονεν. λέγουσι γὰρ τὸν Σωτήρα ἐνδύσασθαι σῶμα ψυχικὸν
 20 ἐκ τῆς οἰκονομίας κατεσκευασμένον ἀρρήτῳ προνοίᾳ πρὸς | τὸ ὄρατόν Ὄ372
 γενέσθαι καὶ ψηλαφητόν. σὰρξ δὲ ἐστὶν ἢ ἀρχαία ἐκ τοῦ χρόνου κατὰ τὸν 3
 Ἄδὰμ [ἦ] γενοῦσα πλάσις ὑπὸ τοῦ θεοῦ, ἢ ἀληθῶς γεγονέναι τὸν Λόγον
 τοῦ θεοῦ ἐμήνυσεν ὁ Ἰωάννης. καὶ λέλυται αὐτῶν ἢ πρώτη καὶ ἀρχέ- 4 P200
 25 καὶ Ζωῆς καὶ Φωτὸς καὶ Σωτήρος καὶ Χριστοῦ καὶ υἱοῦ θεοῦ, καὶ τούτου
 αὐτοῦ σαρκωθέντος ὑπὲρ ἡμῶν, λέλυται ἢ τῆς Ὁγδοάδος (αὐτῶν) σκηνοπηγία.

7 Joh. 1, 14 — 14f vgl. Ephes. 4, 10

V M lat.

4 δὲ οὐ] οὐδὲ M | συζυγιῶν, ν ausradiert V 5 lies wohl Χριστοῦ Ἰη-
 σοῦ * | οἶδεν + esse lat. 7 ἄνω < lat. | ἐν oben drüber Vcorr < M 9 ὅς
 γε] ὥστε M 9f ὁ ἐκ πάντων γεγονὼς καὶ *, vgl. S. 419, 9] ὁ ἐκ τῆς οἰκονομίας
 VM qui ex omnibus factus est et lat. 13 ἡμῶν αὐτῶν] nostra lat. 14 [ὁ] *
 15 † καὶ ὁ VM et qui lat.; alter Fehler für ὁ καὶ * | ὁ τοῦ μόνου] ab uno lat.
 17 <ὁ Ἰωάννης> *] Johannes lat. (auch durch die syr. Übersetzung bestätigt) |
 ἐμπέποιται V 18 lies wohl Χριστοῦ Ἰησοῦ * 19 γὰρ *] δὲ VM enim lat.
 22 [ἦ] * 23 ὁ oben drüber Vcorr < M 25 καὶ⁵ < lat. 26 <αὐτῶν> *]
 illorum lat. | σκηνοπηγία (auch durch die syr. Übersetzung bestätigt)] comrago lat.

ταύτης δὲ λελυμένης διαπέπτωκεν αὐτῶν πᾶσα ἢ ὑπόθεσις, ἢν ψευδῶς
ὀνειρώττωντες κατατρέχουσι τῶν γραφῶν, ἰδίαν ὑπόθεσιν ἀναπλασάμενοι.

Ἐπειτα λέξεις καὶ ὀνόματα σποράδην κείμενα συλλέγοντες μετα- 5
φέρουσι καθὼς προειρήκαμεν ἐκ τοῦ κατὰ φύσιν εἰς τὸ παρὰ φύσιν, ὅμοια
5 ποιῶντες τοῖς ὑποθέσεις τὰς τυχοῦσας αὐτοῖς προβαλλομένοις, ἔπειτα
πειρωμένοις ἐκ τῶν Ὀμήρου ποιημάτων μελετᾶν αὐτάς, ὥστε τοὺς ἀπειρο- 6
τέρους δοκεῖν ἐπ' ἐκαίνης τῆς ἐξ ὑπογίου μεμελετημένης ὑποθέσεως
"Ὀμηρον τὰ ἔπη πεποιημένα: καὶ πολλοὺς συναρπάξασθαι διὰ τῆς τῶν
ἐπῶν συνθέτου ἀκολουθίας, μὴ ἄρα ταῦθ' οὕτως "Ὀμηρος εἶη πεποιηκώς·
10 ὡς ὁ τὸν Ἡρακλέα ὑπὸ Εὐρυσθέως ἐπὶ τὸν ἐν τῷ "Αἰδῆ κύνᾳ πεμ- 7
πόμενον διὰ τῶν Ὀμηρικῶν στίχων γραφῶν οὕτως (οὐδὲν γὰρ κωλύει
παραδείγματος χάριν ἐπιμνησθῆναι: καὶ τούτων, ὁμοίως καὶ τῆς αὐτῆς
οὔσης <τῆς> ἐπιχειρήσεως τοῖς ἀμφοτέροις)· |

D 180

ὡς εἰπὼν ἀπέπεμπε δόμων βαρέα στενάχοντα
15 φῶθ' Ἡρακλῆα, μεγάλων ἐπίστορα ἔργων,
Εὐρυσθέως, Σθενέλοιο πάϊς Περσηιάδαο
ἐξ Ἐρέβους ἄξοντα κύνᾳ στυγεροῦ Ἀίδαο.
βῆ ῥ' ἔμεν, ὡς τε λέων ὀρεσίτροφος ἀλκιῖ πεποιθώς,
καρπαλίμως ἀνὰ ἄστν, φίλοι δ' ἅμα πάντες ἔποντο,
20 νόμφαι τ' ἡίθεοί τε πολύτλητοί τε γέροντες,
οἴκτρ' ὀλοφυρόμενοι, ὡς εἰ θανατόνδε κιόντα.
Ἑρμείας δ' ἀπέπεμπεν ἰδὲ γλαυκῶπις Ἀθήνη·
ἤδρε γὰρ κατὰ θυμὸν ἀδελφεὸν ὡς ἔπονεῖτο.

8

τίς οὐκ ἂν τῶν ἀπανούργων συναρπαγείῃ ὑπὸ τῶν ἐπῶν τούτων καὶ νομί- 9
25 σειεν οὕτως αὐτὰ "Ὀμηρον ἐπὶ ταύτης τῆς ὑποθέσεως πεποιηκέναι; ὁ δ'
ἔμπειρος τῆς Ὀμηρικῆς ὑποθέσεως <ἐπιγνώσεται μὲν τὰ ἔπη, τὴν δὲ

14—23 κ 76 φ 26 T 123 Θ 368 ζ 130 Ω 327 λ 38 Ω 328
λ 626 B 409

V M lat.

1 ἢ oben hinein V corr | ἢν + πᾶς M | ψευδῶς] ἀψευδῶς M falso nomine
(ψευδωνύμως) lat. 2 ἀναπλασάμενοι] ad . . . confingendam lat. 6 ἐκ] et lat.
| ποιημάτων] versibus lat. 6f ἀπειρο||τέρους, ο aus ω V 7 ἐπ'] ex lat. |
ἐξ ὑπογίου μεμελετημένης] temporalī declamata lat. 10 ὡς ὁ < M | Ἡρακλέα
+ τὸν M 13 <τῆς> * 14 ἀπέπεμπε, πε oben drüber V corr 15 φωτ M
18 λέω M 19 ἅμα] ἀνὰ V 22 δ' ἀπεπέμπε] διαπέμπε M | ἰδέ] ἠδέ V
25 αὐτὰ + εἰπεῖν M 25f πεποιηκέναι — ὑποθέσεως am Rande nachgetragen
V corr < M 26f <ἐπιγνώσεται μὲν τὰ — ὑπόθεσιν οὐκ> Ausgg.] cognoscet quidem
versus, argumentum autem non lat.

ὑπόθεσιν οὐκ) ἐπιγνώσεται, εἰδὼς ὅτι τὸ μὲν τι αὐτῶν ἐστὶ περὶ Ὀδυσσέως 10 P201
 εἰρημένον, τὸ δὲ περὶ αὐτοῦ τοῦ Ἡρακλέως, τὸ δὲ περὶ τοῦ Πριάμου, τὸ
 δὲ περὶ Μενελάου καὶ Ἀγαμέμνονος· ἄρα δὲ αὐτὰ καὶ ἐν ἕκαστον ἀπο-
 δοὺς τῇ ἰδίᾳ <βίβλῳ> ἐκποδῶν ποιήσει τὴν <παροῦσαν> ὑπόθεσιν. οὕτω 11
 5 δὲ καὶ ὁ τὸν κανόνα τῆς ἀληθείας | ἀκλινῇ ἐν ἑαυτῷ κατέχων. ὃν διὰ τοῦ Ö374
 βαπτίσματος εἴληφεν, τὰ μὲν ἐκ τῶν γραφῶν ὀνόματα καὶ τὰς λέξεις καὶ
 τὰς παραβολὰς ἐπιγνώσεται, τὴν δὲ βλάσφημον ὑπόθεσιν ταύτην οὐκ ἐπι-
 γνώσεται. καὶ γὰρ εἰ τὰς ψηφίδας γνωρίσει, ἀλλὰ τὴν ἀλώπεκα ἀντὶ τῆς 12
 βασιλικῆς εἰκόνας οὐ παραδέξεται· ἐν ἕκαστον δὲ τῶν εἰρημένων ἀποδοὺς
 10 τῇ ἰδίᾳ τάξει καὶ προσαρμόσας τῷ τῆς ἀληθείας σωματίῳ γυμνώσει καὶ
 ἀνυπόστατον ἐπιδείξει τὸ πλάσμα αὐτῶν.

30. Ἐπειδὴ <δὲ> τῇ σκηνῇ ταύτῃ λείπει ἢ ἀπολύτρωσις, ἵνα τις τὸν 30, 1
 μῦθον αὐτῶν περαιώσας τὸν ἀνασκευάζοντα λόγον ἐπενέγκῃ, καλῶς ἔχειν
 ὑπελάβομεν ἐπιδείξαι πρότερον ἐν οἷς οἱ πατέρες αὐτοὶ τοῦδε τοῦ μύθου
 15 διαφέρονται πρὸς ἀλλήλους, ὡς ἐκ διαφόρων | πνευμάτων τῆς πλάνης D181
 ὄντες. καὶ ἐκ τούτου γὰρ ἀκριβέστατα συνιδεῖν ἔσται (καὶ πρὸ τῆς ἀπο- 2
 δείξεως) βεβαίαν τὴν ὑπὸ τῆς ἐκκλησίας κηρυσσομένην ἀλήθειαν καὶ τὴν
 ὑπὸ τούτων παραπεποιημένην ψευδογγορίαν.

Ἡ μὲν γὰρ ἐκκλησία, καίπερ καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἕως περάτων 3
 20 τῆς γῆς διεσπαρμένη, παρὰ δὲ τῶν ἀποστόλων καὶ τῶν ἐκείνων μαθητῶν
 παραλαβοῦσα τὴν εἰς ἓνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα τὸν πεποιηκότα
 τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ τὰς θαλάσσας καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς πίστιν
 καὶ εἰς ἓνα Χριστὸν Ἰησοῦν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ τὸν σαρκωθέντα ὑπὲρ τῆς 4
 ἡμετέρας σωτηρίας καὶ εἰς πνεῦμα ἅγιον τὸ διὰ τῶν προφητῶν κεκηρυχὸς 5
 25 τὰς οἰκονομίας καὶ τὴν ἔλευσιν καὶ τὴν ἐκ τῆς παρθένου γέννησιν καὶ τὸ
 πάθος καὶ τὴν ἔγερσιν ἐκ νεκρῶν καὶ τὴν ἔνσαρκον εἰς τοὺς οὐρανοὺς
 ἀνάληψιν τοῦ ἡγαπημένου * Χριστοῦ Ἰησοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ τὴν ἐκ

V M lat. (von 19ff armenische Übersetzung bei Jordan TU XXXVI 3 S. 62ff;
 jedoch weil zu frei nur in einem Fall berücksichtigt)

1 ἐπεὶ γνώσεται M 2 αὐτοῦ < lat. | Ἡρακλέω|||ς, ο aus ω V corr Ἡρακλέως M
 3 ἄρας] ὄρας M 4 <βίβλῳ> Ausgg.] libro lat. | <παροῦσαν> *] praesentem lat.
 7 ταύτην] illorum lat. 10 προσαρμό|||σας, ο aus ω V | σωματείω V 11 ἐπι-
 δεῖξαι M 12 <δὲ> Dind.] autem lat. 13 ἐπενεγκεῖν V ἐπενέγκει M 14 μί-
 θου] θυμοῦ V 16 ἀκριβέστατα] diligenter lat. | ἔσται] est lat. 16f πρὸ τῆς
 ἀποδείξεως] ex ostensione lat. 17 vor βεβαίαν + eam lat. 19 μὲν < lat.
 καίπερ < lat. 20 διεσπαρμένη] seminata lat. | δὲ] et lat. 21 παραλαβοῦσα]
 accepit lat. 22 τὰς θαλάσσας] mare lat. 24 κεκηρυχὸς] καὶ κηρυχὸς M
 25 οἰκονομίας + dei lat. | τὰς ἐλεύσεις V 27 ἀνάληψιν] adscensionem lat.
 | *] alte Lücke; ergänze <υἱοῦ> *, Sohnes arm. | Jesu Christi lat.

τῶν οὐρανῶν ἐν τῇ δόξῃ τοῦ πατρὸς παρουσίαν αὐτοῦ ἐπὶ τὸ ἀνακεφα-
 λαιώσασθαι τὰ πάντα καὶ ἀναστῆσαι πᾶσαν σάρκα πάσης ἀνθρωπότητος,
 ἵνα Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν καὶ θεῷ καὶ σωτῆρι καὶ βασιλεῖ κατὰ 6
 τὴν εὐδοκίαν τοῦ πατρὸς τοῦ ἀοράτου πᾶν | γόνυ κάμψη ἐπουρανίων καὶ P202
 5 ἐπιγείων καὶ καταχθονίων καὶ πᾶσα γλῶσσα ἐξομολογήσῃται αὐτῷ καὶ
 κρίσιν δικαίαν ἐν τοῖς πᾶσι ποιήσῃται, τὰ μὲν πνευματικὰ τῆς πονηρίας 7
 καὶ ἀγγέλους τοὺς παραβεβηκότας καὶ ἐν ἀποστασίᾳ γεγονότας καὶ τοὺς
 ἀσεβεῖς καὶ ἀδίκους καὶ ἀνόμους καὶ βλασφῆμους τῶν ἀνθρώπων εἰς τὸ
 αἰῶνον πῦρ πέμψη, τοῖς δὲ δικαίοις καὶ ὁσίοις καὶ τὰς ἐντολάς αὐτοῦ 8
 10 τετηρηκόσι καὶ ἐν τῇ ἀγάπῃ αὐτοῦ διαμεμενηκόσι (τοῖς <μὲν> ἀπ' ἀρχῆς,
 τοῖς δὲ ἐκ μετανοίας) ζῶν χαρισάμενος ἀφθαρσίαν δωρήσῃται καὶ δόξαν
 αἰωνίαν περιποιήσῃ — |

Ö 376

31. τοῦτο τὸ κήρυγμα παρεληφθῆσα καὶ ταύτην τὴν πίστιν ὡς προ- 31, 1
 ἔφαμεν ἢ ἐκκλησία, καίπερ ἐν ὅλῳ | τῷ κόσμῳ διεσπαρμένη, ἐπιμελῶς D182
 15 φυλάσσει ὡς ἓνα οἶκον οἰκοῦσα καὶ ὁμοίως πιστεύει τούτοις ὡς μίαν
 ψυχὴν καὶ τὴν αὐτὴν ἔχουσα καρδίαν καὶ συμφώνως ταῦτα κηρύσσει καὶ
 διδάσκει καὶ παραδίδωσιν ὡς ἐν στόμα κεκτημένη. καὶ γὰρ αἱ κατὰ 2
 τὸν κόσμον διάλεκτοι ἀνόμοιαι, ἀλλ' ἡ δύναμις τῆς παραδόσεως μία καὶ
 ἡ αὐτή, καὶ οὔτε αἱ ἐν Γερμανίαις ἰδρυμένοι ἐκκλησίαι ἄλλως πεπιστεύ-
 20 κασιν ἢ ἄλλως παραδίδωσιν οὔτε ἐν ταῖς Ἰβηρίαις οὔτε ἐν Κελτοῖς οὔτε
 κατὰ τὰς ἀνατολάς οὔτε ἐν Αἰγύπτῳ οὔτε ἐν Λιβύῃ οὔτε αἱ κατὰ μέσα 3
 τοῦ κόσμου ἰδρυμένοι· ἀλλ' ὡσπερ ὁ ἥλιος, τὸ κτίσμα τοῦ θεοῦ, ἐν ὅλῳ 3
 τῷ κόσμῳ εἶς καὶ ὁ αὐτός, οὕτω καὶ τὸ * φῶς, τὸ κήρυγμα τῆς ἀληθείας,
 πανταχῇ φαίνει καὶ φωτίζει πάντας ἀνθρώπους τοὺς βουλομένους εἰς
 25 ἐπίγνωσιν ἀληθείας ἐλθεῖν, καὶ οὔτε ὁ πᾶνυ δυνατὸς ἐν λόγῳ τῶν ἐν 4
 ταῖς ἐκκλησίαις προεστώτων ἕτερα τούτων ἔρει (οὐδεὶς γὰρ ὑπὲρ τὸν
 διδάσκαλον) οὔτε ὁ ἀσθενὴς ἐν τῷ λόγῳ ἐλαττώσει τὴν παράδοσιν· μίᾳ
 γὰρ καὶ τῆς αὐτῆς πίστεως οὔσης, οὔτε ὁ πολὺ περὶ αὐτῆς δυνάμενος
 εἰπεῖν ἐπλεόνασεν οὔτε ὁ τὸ ὀλίγον ἤλαττόνησεν.

1 vgl. Ephes. 1, 10 — 4 vgl. Phil. 2, 10f — 6 vgl. Ephes. 6, 12 — 24 vgl. I Tim.

2, 4 — 26 vgl. Matth. 10, 24

V M lat.

2 πάσης ἀνθρωπότητος] *humani generis* lat. 4 εὐδοκίαν, ο aus ω V corr
 5 ἐξομολογήσῃται aus ἐξομολογήσεται V corr ἐξομολογήσεται M *confiteatur* lat.
 6 ἅπασιν, ἄ getilgt V corr 7 ἐν ἀποστασίᾳ] *apostatas* lat. 8 τῶν ἀνθρώπων]
homines lat. 10 <μὲν> Ausgg.] *quidem* lat. 11 τοῖς δὲ + καὶ V 15 ὡς²]
videlicet quasi lat. | μία M 16 τὴν αὐτὴν] *unum* lat. 17 καὶ Ausgg.] *καὶ* V M
etsi lat. 18 ἀλλ'] *sed tamen* lat. 19 ἢ hineingeflickt V corr | ἐν Γερμανίαις]
in Germania lat. 20 παραδίδωσιν M 20f vor den Namen *in Hiberis* — *in*
Libya überall *haec quae* gesetzt lat. 21 ἀνατολάς, ο aus ω V 23 *] alte
 Lücke, ergänze etwa <νοητὸν * 26 προεστώτων M

Τὸ δὲ πλεῖον ἢ ἔλαττον κατὰ σύνεσιν εἰδέναι τινὰς οὐκ ἐν τῷ τὴν 5
 ὑπόθεσιν αὐτὴν ἀλλάσσειν γίνεται καὶ ἄλλον θεὸν παρεπινοεῖν παρὰ τὸν
 δημιουργὸν καὶ ποιητὴν καὶ τροφέα τοῦδε τοῦ παντός, ὡς μὴ ἀρκουμένους
 τούτῳ, ἢ ἄλλον Χριστὸν ἢ ἄλλον Μονογενῆ, ἀλλὰ ἐν τῷ τὰ ὅσα ἐν παρα- 6
 5 βολαῖς εἴρηται προσεπεξεργάζεσθαι καὶ συνοικειοῦν τῇ τῆς πίστεως ὑπο-
 θέσει καὶ ἐν τῷ τὴν τε πραγματείαν καὶ τὴν οἰκονομίαν τοῦ θεοῦ τὴν
 ἐπὶ τῇ ἀνθρωπότητι γενομένην ἐκδιηγείσθαι καὶ ὅτι ἐμακροθύμησεν ὁ P 203
 θεὸς ἐπὶ τε τῇ τῶν παραβεβηκότων ἀγγέλων ἀποστασίᾳ καὶ ἐπὶ τῇ παρακοῇ
 τῶν ἀνθρώπων σαφηνίζειν· καὶ διὰ τί τὰ μὲν πρόσκαιρα τὰ δὲ | αἰώνια 7 D 183
 10 καὶ τὰ μὲν οὐράνια τὰ δὲ ἐπίγεια εἶς καὶ ὁ αὐτὸς θεὸς πεποίηκεν ἀπαγ-
 γέλλειν· καὶ διὰ τί ἀόρατος ὢν ἐφάνη τοῖς προφήταις ὁ θεὸς οὐκ ἐν μιᾷ
 ἰδέᾳ, ἀλλὰ ἄλλως ἄλλοις συνεῖν· καὶ διὰ τί διαθήκαι πλείους γεγόνασι
 τῇ ἀνθρωπότητι μὴνύειν, καὶ τίς ἐκάστης τῶν διαθηκῶν ὁ χαρακτήρ
 διδάσκειν· καὶ διὰ τί συνέκλεισε πάντα εἰς ἀπειθείαν ὁ θεός, ἵνα τοὺς 8
 15 πάντας ἐλεήσῃ, ἐξερευᾶν· καὶ διὰ τί ὁ Λόγος τοῦ θεοῦ σὰρξ ἐγένετο καὶ
 ἔπαθεν, εὐχαριστεῖν· καὶ διὰ τί ἐπ' ἐσχάτων τῶν καιρῶν ἡ παρουσία
 τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ, τουτέστιν ἐν τῷ τέλει ἐφάνη ἢ ἀρχή, ἀπαγγέλλειν·
 καὶ περὶ τοῦ τέλους καὶ τῶν μελλόντων ὅσα τε κεῖται ἐν ταῖς γραφαῖς, 9
 ἀναπτύσσειν· καὶ | τί ὅτι τὰ ἀπεγνωσμένα ἔθνη συγκληρονόμα καὶ σύς- Ö 378
 20 σωμα καὶ συμμετοχα τῶν ἁγίων πεποίηκεν ὁ θεός, μὴ σιωπᾶν· καὶ πῶς 10
 τὸ θνητὸν τοῦτο σαρκίον ἐνδύσεται ἀθανασίαν καὶ τὸ φθαρτὸν ἀφθαρσίαν,
 διαγγέλλειν· πῶς τε ἔρει »ὁ οὐ λαὸς λαὸς καὶ ἡ οὐκ ἡγαπημένη ἡγαπη-
 μένη«, καὶ πῶς »πλείονα τῆς ἐρήμου τὰ τέκνα, μᾶλλον ἢ τῆς ἐχούσης
 τὸν ἄνδρα« κηρύσσειν — ἐπὶ τούτων γὰρ καὶ ἐπὶ τῶν ὁμοίων αὐτοῖς ἐπε- 11
 25 βόησεν ὁ ἀπόστολος »ὦ βάρβαρος πλοῦτου καὶ σοφίας καὶ γνώσεως θεοῦ,
 ὡς ἀνεξερεύνητα τὰ κρίματα αὐτοῦ καὶ ἀνεξιχνίαστοι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ«, ἀλλὰ
 οὐκ ἐν τῷ ὑπὲρ τὸν κτιστὴν καὶ δημιουργὸν Μητέρα τούτου καὶ αὐτῶν
 Ἐνθύμησιν Αἰῶνος πεπλανημένου παρεπινοεῖν καὶ εἰς τοσοῦτον ἵκειν

14 vgl. Röm. 11, 32 — 19f vgl. Ephes. 3, 6 — 21 vgl. I Kor. 15, 54 —
 22 Hos. 2, 23 — 23 Jes. 54, 1 — 25 Röm. 11, 33

V M lat.

2 αὐτὴν < lat. 3 τροφέα(!), τ vorgesetzt εα auf Rasur V corr 4 τοῦ-
 τους V 5 οἰκειοῦν V 6 τε < lat. | πραγματείαν] instrumentum lat. | τὴν²
 < V 7 γινομένην V 10 τὰ μὲν οὐράνια < M 11 ὁ θεός] dei lat.
 12 ἰδέα aus εἰδέα V corr εἰδέα M | συνείη M adesse (= συνεῖναι) lat. 16 τῶν
 < M 17 ἡ ἀρχή] et non in initio lat. 19 τί] ἔτι M 19f σύνσωμα M
 22 ἔρει ὁ] ἐρεῖς M fa[c]tus est lat. 27 τούτου Ausgg.] τούτων VM eius lat. |
 αὐτῶν Ausgg.] αὐτοῦ V αὐτῶν M illorum lat.

Epiphanius I.

βλασφημίας· οὐδὲ (ἐν τῷ) τὸ ὑπὲρ ταύτην πάλιν Πλήρωμα τότε μὲν 12
 τριάκοντα, νῦν δὲ † ἀνήριθμον φύλον Αἰώνων ἐπιψεύδεσθαι, καθὼς λέγουσιν
 οὗτοι· οἱ ἀληθῶς ἔρημοι θείας συνέσεως διδάσκαλοι, τῆς οὔσης ἐκκλησίας
 πάσης μίαν καὶ τὴν αὐτὴν πίστιν ἐχούσης εἰς πάντα τὸν κόσμον, καθὼς
 5 προέφαμεν.

32. Ἴδωμεν νῦν καὶ τὴν τούτων ἄστατον γνώμην, δύο που καὶ τριῶν 32, 1
 ὄντων πῶς περὶ τῶν αὐτῶν οὐ τὰ | αὐτὰ λέγουσιν, ἀλλὰ τοῖς πράγμασιν D184
 καὶ τοῖς ὀνόμασιν ἐναντία ἀποφαίνονται. ὁ μὲν γὰρ πρῶτος ἀπὸ τῆς 2
 λεγομένης Γνωστικῆς αἰρέσεως τὰς | ἀρχὰς εἰς ἴδιον χαρακτῆρα διδασκαλείου P204
 10 μεθαρμόσας Οὐαλεντίνος οὕτως ἐξεφόρησεν, ὀρισάμενος εἶναι δυάδα (τινὰ)
 ἀνονόμαστον, ἧς τὸ μὲν τι καλεῖσθαι Ἄρρητον, τὸ δὲ Σιγήν· ἔπειτα ἐκ 3
 ταύτης τῆς δυάδος δευτέραν δυάδα προβεβλήσθαι, ἧς τὸ μὲν τι Πατέρα
 ὀνομάζει, τὸ δὲ Ἀλήθειαν· ἐκ δὲ τῆς τετράδος ταύτης καρποφορεῖσθαι
 Λόγον καὶ Ζωήν, Ἄνθρωπον καὶ Ἐκκλησίαν· εἶναι τε ταύτην Ὀγδοάδα
 15 πρώτην. καὶ ἀπὸ μὲν τοῦ Λόγου καὶ τῆς Ζωῆς δέκα δυνάμεις λέγει προ- 4
 βεβλήσθαι, καθὼς προειρήκαμεν· ἀπὸ δὲ τοῦ Ἀνθρώπου καὶ τῆς Ἐκκλη-
 σίας δώδεκα, ὧν μίαν ἀποστάσαν καὶ ὑστερήσαν τὴν λοιπὴν πραγματείαν
 πεποιῆσθαι. Ὅρους τε δύο ὑπέθετο, ἓνα μὲν μεταξὺ τοῦ Βυθοῦ καὶ τοῦ 5
 λοιποῦ Πληρώματος, διορίζοντα τοὺς γεν(ν)ητοὺς Αἰῶνας ἀπὸ τοῦ ἀγε(ν)νήτου
 20 Πατρὸς, ἕτερον δὲ τὸν ἀφορίζοντα αὐτῶν τὴν Μητέρα ἀπὸ τοῦ Πληρώματος.
 καὶ τὸν Χριστὸν δὲ οὐκ ἀπὸ τῶν ἐν τῷ Πληρώματι Αἰώνων προβεβλήσθαι 6
 ἀλλὰ ὑπὸ τῆς Μητρὸς ἕξω γενομένης κατὰ τὴν μνήμην τῶν κρειττόνων
 ἀποκεκυῆσθαι μετὰ σκιᾶς τινος. καὶ τοῦτον μὲν, ὅτε ἄρρενα ὑπάρχοντα, 7
 ἀποκόψαντα ἀφ' ἑαυτοῦ τὴν σκιάν ἀναδραμεῖν εἰς τὸ Πλήρωμα, τὴν δὲ
 25 Μητέρα ὑπολειφθεῖσαν μετὰ τῆς σκιᾶς κεκενωμένην τε τῆς πνευματικῆς
 ὑποστάσεως ἕτερον υἱὸν προενέγκασθαι, καὶ τοῦτον εἶναι | τὸν Δημιουργόν, Ö380
 ὃν καὶ παντοκράτορα λέγει τῶν ὑποκειμένων. συμπροβεβλήσθαι δὲ αὐτῷ

V M lat.

1 (ἐν τῷ) Ausgg.] *in eo* lat. | τὸ/// V corr τὸν M 2 τριάκοντα Ausgg.]
 εἶνα V M *triginta* lat. | † ἀνήριθμον (ἀνήριθμον M) φύλον] *innumerabiles multi-*
tudines lat.; alter Fehler für ἀνήριθμων φύλων * 4 πάσης hineingeflickt V corr < M
 6 καὶ^{2]} *vel* lat. 7 f *et nominibus et rebus* lat. 8 πρῶτος] *primus* lat.; wohl alter
 Fehler für πρώτως * 9 ἀρχὰς . . . διδασκαλείου] *antiquas . . . doctrinas* lat.
 10 ἐξεφόρησεν Ausgg.] ἐξηροφόρησεν V ἐξηφόρησεν M | ἐξεφόρησεν, ὀρισάμενος]
definivit lat. | (τινὰ) *] *quandam* lat. 11 ἀνο[//νόμαστον, ο aus ω V corr
 ἀνωνόμαστον M 14 τε] *autem* lat. 18 τε] *autem* lat. 19 λοιποῦ < lat. |
 γε(ν)νητοὺς . . . ἐγεν(ν)ήτου *] *natos . . infecto* lat. 22 ἕξω + *autem* lat. |
 μνήμην Ausgg.] γνώμην VM *memoriam* lat. 25 τε] *autem* lat. 27 συμπρο-
 βεβλήσθαι, συμ nachgetragen V corr προβεβλήσθαι M

καὶ ἀριστερόν ἄρχοντα ἐδογματίσεν ὁμοίως τοῖς βῆθησομένοις ὑφ' ἡμῶν
 ψευδωνύμοις Γνωστικοῖς. καὶ τὸν Ἰησοῦν <δὲ> ποτὲ μὲν ἀπὸ τοῦ συστα- 8
 λέντος ἀπὸ τῆς Μητρὸς αὐτῶν συναναχυθέντος <τε> τοῖς ὅλοις προβεβλησθαι
 φησι, τουτέστιν <ἀπὸ> τοῦ Θελητοῦ, ποτὲ δὲ ἀπὸ τοῦ ἀναδραμόντος εἰς | D185
 5 τὸ Πλήρωμα, τουτέστιν τοῦ Χριστοῦ, ποτὲ δὲ ἀπὸ τοῦ Ἀνθρώπου καὶ
 τῆς Ἐκκλησίας. καὶ τὸ Πνεῦμα δὲ τὸ ἅγιον ὑπὸ τῆς Ἀληθείας φησι 9
 προβεβλησθαι εἰς ἀνάκρισιν καὶ καρποφορίαν τῶν Αἰώνων, ἀσράτως εἰς
 αὐτοὺς εἰσιόν· δι' οὗ τοὺς Αἰῶνας καρποφορεῖν τὰ φυτὰ τῆς ἀληθείας.

Πεπλήρωται τὰ Εἰρηναίου κατὰ τῶν Οὐαλεντίνων.

10 33. Καὶ ταῦτα μὲν καὶ τὰ τοιαῦτα * ὁ προειρημένος ἀνὴρ προ- 33, 1
 σβύτης | Εἰρηναῖος, ὁ κατὰ πάντα ἐκ πνεύματος ἁγίου κεκοσμημένος, P205
 ὡς γενναῖος ἀθλητῆς ὑπὸ <τοῦ> κυρίου προβεβλημένος καὶ ἐπαλειφ-
 θείς τοῖς ἐπουρανίοις χαρίσμασι τοῖς κατὰ τὴν ἀληθινὴν πίστιν καὶ
 γνῶσιν, καταπαλαίσας τε καὶ καταγωνισάμενος τὴν πᾶσαν αὐτῶν
 15 ληρώδη ὑπόθεσιν, διεξῆλθεν κατὰ λεπτὸν τὰ ὑπ' αὐτῶν κενοφωνού-
 μενα. ἀκρότατα δὲ αὐτοὺς ἐν τῷ ἕξῃς δευτέρῳ αὐτοῦ λόγῳ καὶ τοῖς 2
 ἄλλοις διήλεγξεν περιττοτέρως, βουλόμενός πως τὸν χαμαὶ ῥιφέντα
 καὶ εἰς ἦτταν τραπέντα σῦραι καὶ ἐνώπιον πάντων θριαμβεῦσαί τε
 καὶ φωρᾶσαι τὴν ἐν αὐτῷ τῷ ῥιφέντι ἀναίσχυντόν τε καὶ ἀσθενῆ
 20 πρόκλησιν ματαιοφροσύνης. ἡμεῖς δὲ ἀρκεσθέντες τοῖς τε παρ' ἡμῶν 3
 λεχθεῖσιν ὀλίγοις καὶ τοῖς ὑπὸ τῶν τῆς ἀληθείας συγγραφέων τούτων
 λεχθεῖσιν τε καὶ συνταχθεῖσιν, καὶ ὁρῶντες ὅτι ἄλλοι πεπονήκασι,
 φημι δὲ Κλήμης καὶ Εἰρηναῖος καὶ Ἰππόλυτος καὶ ἄλλοι πλείους, οἳ
 καὶ θαυμαστῶς τὴν κατ' αὐτῶν πεποίηται ἀνατροπὴν, οὐ πάνυ τι
 25 τῷ καμᾶτῳ προσθεῖναι ὡς προεῖπον ἠθελήσαμεν, ἱκανωθέντες τοῖς
 προειρημένοις ἀνδράσιν καὶ αὐτὸ τοῦτο διανοηθέντες, ὅτι παντὶ

16 vgl. Irenaeus adv. haer. II 1ff

V M lat. (bis Z. 8)

1 ἄριστον V | ἐδογματίσεν < lat. | ὁμοίως] similem lat. 2 ψευδωνύ-
 μως V | <δὲ> *] autem lat. 2f συνσταλέντος M 3 <τε> *] et lat. 4 <ἀπὸ> *]
 a lat. 6 Ἀληθείας Ausgg.] ἐκκλησίας VM veritate lat. 8 φυτὰ] folia (= φύλλα)
 lat. 9 Unterschrift πεπλήρωται τὰ Εἰρηναίου κατὰ Οὐαλεντίνων V πεπλήρω-
 ται τὰ Εἰρηναίου, dann nach einer Leiste κατὰ Οὐαλεντίνων M 10 * <διηγού-
 μενος> * 12 <τοῦ> U 15 λεπτὸν *] λόγον VM 15f καινοφωνούμενα aus
 κενοφωνούμενα V corr 20 πρόκλησιν V 21 ὀλίγοις nachgetragen V corr < M
 22 καὶ συνταχθεῖσιν am Rande nachgetragen V corr 23 οἳ nachgetragen
 V corr < M

συνετώ καὶ ἀπὸ αὐτῶν τῶν ἐν τοῖς διδάγμασιν αὐτῶν λόγων ἢ ἀνα-
τροπὴ αὐτῶν † κατ' αὐτῶν φανήσεται.

34. Πρῶτον μὲν ὅτι διάφορα παρ' αὐτοῖς τὰ φρονήματα καὶ ἕτερος 34, 1
τὰ τοῦ ἑτέρου καταλύειν ἐπαγγέλλεται | δεύτερον δὲ ὅτι ἀσύστατα τὰ D186
5 παρ' αὐτοῖς μυθοποιήματα, οὔτε που γραφῆς εἰπούσης οὔτε τοῦ Μουσέως
νόμου οὔτε τινὸς προφήτου τῶν μετὰ Μουσέα, ἀλλ' οὔτε τοῦ σωτήρος
οὔτε τῶν αὐτοῦ εὐαγγελιστῶν, ἀλλ' οὔτε μὴν τῶν ἀποστόλων. | Ö382
εἰ γὰρ ταῦτα ἀληθινὰ ὑπῆρχεν, ὁ ἐλθὼν φωτίσαι τὴν οἰκουμένην 2
κύριος καὶ πρὸ αὐτοῦ οἱ προφήται, ἔπειτα δὲ καὶ οἱ ἀπόστολοι οἱ
10 ἐλέξαντες τὴν εἰδωλολατρείαν πᾶσάν τε παράνομον πρᾶξιν καὶ μὴ
δειλιάσαντες γράφειν κατὰ πάσης παρανόμου διδασκαλίας καὶ ἐναν-
τιότητος σαφῶς ἂν τὰ τοιαῦτα ἡμῖν κατήγγελλον, καὶ μάλιστα αὐτοῦ 3
τοῦ σωτήρος λέγοντος ὅτι »τοῖς μὲν ἔξω ἐν παραβολαῖς, ὑμῖν δὲ
† τὰς παραβολὰς εἰς ἐπίλυσιν βασιλείας οὐρανῶν ῥητέον«. ὅσας γοῦν 4
15 ἐν εὐαγγελίοις παραβολὰς εἶρηκεν εὐθύς ἐπιλύσας φαίνεται | ἀμέλει P206
φησὶν καὶ τίς ὁ κόκκος τοῦ σινάπεως καὶ τίς ἡ ζύμη καὶ τίς ἡ γυνὴ
ἢ βαλοῦσα τὴν ζύμην εἰς τὰ τρία σάτα, τίς ὁ ἀμπελῶν, τίς ἡ συκῆ,
τίς ὁ σπορεύς, τίς ἡ καλλίστη γῆ· καὶ μάτην οὗτοι ἐνθουσιῶνται 5
ὑπὸ δαιμόνων ἐλαννόμενοι. περὶ ὧν φησὶν ὁ ἀγιώτατος Παῦλος ὁ
20 ἀπόστολος »ἐν ὑστέροις καιροῖς ἀποστήσονται τινες τῆς διδασκαλίας,
προσέχοντες μύθοις καὶ διδασκαλίαις δαιμόνων«. καὶ πάλιν ὁ ἅγιος 6
Ἰάκωβος λέγων περὶ τῆς τοιαύτης διδασκαλίας ὅτι »οὐκ ἔστιν ἄνω-
θεν αὕτη ἡ σοφία κατερχομένη. ἀλλὰ ἐπίγειος ψυχικὴ δαιμονιώδης·
ἡ δὲ ἄνωθεν σοφία πρῶτον μὲν ἀγνή ἐστίν, ἔπειτα εἰρηρικὴ εὐπειθὴς
25 ἀδιάκριτος, μεστή ἐλέους καὶ καρπῶν ἀγαθῶν« καὶ τὰ ἐξῆς, ἧς οὐδὲ
εἰς καρπὸς ἐν τοῖς προειρημένοις εὐρίσκεται. παρ' αὐτοῖς γάρ »ἀκα- 7
ταστασία καὶ πᾶν παράνομον πρᾶγμα«, δαιμόνων τε κινήματα καὶ

13f vgl. Mark. 4, 11 — 16ff vgl. Matth. 13, 31ff. 33 Joh. 15, 1ff Luk. 13, 6ff
Matth. 13, 37. 23 — 20 I Tim. 4, 1 — 22ff Jak. 3, 15. 17 — 26f Jak. 3, 16

V M

1 καὶ hineingeflickt V^{corr} < M | ἐξ auf Rasur statt ἀπὸ V^{corr} | ἐν τοῖς
hineingeflickt V^{corr} 2 † κατ' αὐτῶν] lies etwa κατάδηλος * 4 τὰ² < M
5 παρ' αὐτῶν M 9 οἱ³ < M 10 εἰδωλολατρίαν M 11f ἐναντητός M
12 κατήγγελλον aus καταγγέλλειν V^{corr} καταγγέλλειν M 14 † τὰς παραβολὰς
— οὐρανῶν] lies wohl τὴν ἐπίλυσιν τῶν παραβολῶν εἰς γινῶσιν τῆς βασιλείας οὐ-
ρανῶν * 16 σινάπεος, ο aus ω V^{corr} 17 τὴν ζύμην εἰς nachgetragen
V^{corr} < M 22 διδασκαλίας + (φησὶν)? * 27 πᾶν aus πάντα V^{corr}

συρίγματα δρακόντων, ἄλλοτε ἄλλως καὶ ἄλλο ἐκάστου αὐτῶν
λαλοῦντος· παρ' οἷς οὐκ ἔλεος οὐκ οἶκτος εὐρίσκεται, ἀλλὰ δια-
κρίσεις καὶ διαφοραί, καὶ οὐδαμοῦ ἀγνεία οὐδαμοῦ εἰρήνη οὐδαμοῦ
ἐπιείκεια. |

D 187

5 35. Βούλομαι δὲ πάλιν ἀναγκαζόμενος ὑπὸ τοῦ λόγου, εἰ καὶ 35, 1
παύσασθαι ὑπεσχόμην, ὀλίγων τῶν παρ' αὐτοῖς εἰρημένων μνημο-
νεύσας ἀνατρέψαι. οὐ γὰρ τοῦ κατὰ τέχνην μοι λόγου μέλει, ἀλλὰ
τῆς τῶν ἐντυγχανόντων ὠφελείας. λέγουσι τοίνυν ὅτι ὁ δωδέ- 2
κατος αἰὼν ὁ ἐν ὑστερήματι γενόμενος παντελῶς τοῦ ἀριθμοῦ τῶν
10 δώδεκα ἐξέπεσεν καὶ ἀπόλλυται ὁ ἀριθμὸς ὁ δωδέκατος. τοῦτο δὲ 3
φρασι γεγενῆσθαι τῶ τὸν Ἰούδα, ὄντα δωδέκατον, ἐκπεπτωκέναι καὶ
οὕτω τὸν δωδέκατον ἀριθμὸν ἠφανίσθαι· ὁμοίως δὲ καὶ περὶ τῆς
αἱμορροοῦσης καὶ τῆς τὴν μίαν δραχμὴν ἀπὸ τῶν δέκα δραχμῶν
ἀπολεσάσης. δείκνυται δὲ ὅτι οὔτε ὁ δωδέκατος αἰὼν πρόσσωπον 4
15 τοῦ Ἰούδα ἔχειν δυνήσεται, ὡς τῶ ἀγνωτάτῳ Εἰρηναίῳ προεῖρηται, —
Ἰούδας μὲν γὰρ παντελῶς ἀπόλωλεν, ὁ δωδέκατος δὲ λεγόμενος αἰὼν
κατὰ τὸ αὐτῶν πλάσμα οὐκ ἐκενώθη· ἔστι γὰρ ἐνώπιον αὐτοῦ ὁ
Μεταγωγεὺς ἢ ὁ Ὀροθέτης, φήσας πρὸς αὐτὸν | Ἰαώ, ὡς αὐτοὶ φρασι, 384
καὶ οὕτως ἐστερεώθη, — οὔτε ἡ δώδεκα ἔτεσιν αἱμορροοῦσα τῶ αὐτῶν 5
20 δράματι ὁμοιωθήσεται· ἐσώθη γὰρ μετὰ δώδεκα ἔτη, ἐν οἷς τῶ αἵ-
ματι τῆς ῥύσεως ἐφέρετο. | οὐ γὰρ ἐν τοῖς ἑνδεκα ἔτεσιν ἀπαθῆς P207
διετέλει καὶ ἐν τῶ δωδεκάτῳ ἔρρευσεν, ἀλλὰ μᾶλλον ἐν τοῖς ἑνδεκα
ἔρρει, τῶ δωδεκάτῳ δὲ σέσωσται, — οὔτε ἡ τὰς δέκα δραχμὰς κε- 6
κτημένη ἀπώλεσε τὴν μίαν εἰς τέλος, ἵνα ὁ αἰὼν τῆς ὕλης ἀπο-
25 λωλῶς μυθεύηται παρ' αὐτοῖς· ἤφεν γὰρ τὸν λύχνον καὶ ἠῦρεν τὴν
δραχμὴν.

36. Ἐκ τοίνυν τῶν δύο λόγων τούτων ἢ τριῶν τὰ πάντα 36, 1
αὐτῶν εὐθὺς ἐλεγχθέντα καταληφθήσεται δραματῶν ῥήματα καὶ
ἀδρανῆ καὶ ἔωλα τοῖς τῆς φρονήσεως υἱοῖς καὶ τέκνοις [τοῖς] τῆς
30 ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς ἐκκλησίας. ἵνα γὰρ μὴ κατὰ τῶν αὐτῶν 2

10 ff vgl. oben S. 407, 12 ff — 17 ff vgl. oben S. 410, 8 ff

V M

1 ἄλλο] ἄλλου M 2 λαλούντων M 3 ἀγνεῖαι V 6 τῶν < M 7 μέλλει,
λ ausradiert V corr μέλλει M 9 ὁ < M 11 γεγενῆσθαι] lies wohl (σημαίνεσθαι
oder) <ἐν> vor τῶ * 14 ἀπολλεσάσης, ο aus ω V corr 15 τοῦ < M 16 δὲ
oben hineingeflickt V corr 18 Ἰαώτ V M | ὡς αὐτοῖ] ὡσαύτως V 22 ἔρρευσεν,
ρ oben drüber V corr ἔρρευσεν M 28 καταλειφθήσεται aus καταληφθήσεται V corr
καταληφθήσεται M 29 [τοῖς] * 30 μὴ + <ἀελ>? *

φερόμενος εἰς μῆκος ἄπειρον ἐλάσω τὴν πραγματείαν, ἕως | τῆς ἐν- D188
 ταῦθα ὑψηγῆσεως ποιησάμενος τὴν ὑπόμνησιν καὶ ἐπιθείς πέρας τῆ
 τούτῃ αὐτῶν μοχθηρία ἐπὶ τὰς ἐξῆς βαδιοῦμαι, θεὸν ἐπικαλούμενος 3
 ὁδηγόν τε καὶ ἐπίκουρον τῆς ἡμῶν ἀσθενείας εἰς τὸ σωθῆναι ἀπὸ
 5 ταύτης καὶ τῶν προειρημένων αἰρέσεων καὶ τῶν μελλουσῶν ἀναδεί-
 κνυσθαι τοῖς τε φιλολόγοις καὶ βουλομένοις τὰ ἀκριβῆ εἰδέναι τῶν ἐν
 τῷ κόσμῳ κενοφωνιῶν τε καὶ ἀυστάτων δεσμῶν. εἰς πολλοὺς 4
 γὰρ οὗτος τὴν ἑαυτοῦ ὄνειροπολίαν ἐπισπείρας, Γνωστικὸν ἑαυτὸν
 καλέσας, πολλοὺς ὡς εἰπεῖν σκορπίους εἰς μίαν ἄλυσιν συνέδησεν, ὡς
 10 ἡ παλαιὰ καὶ ἐναργῆς παραβολὴ ὑπάρχει, ὅτι ἄλυσιν τινα οἱ σκορ-
 πίοι ἀπὸ ἐνὸς εἰς τὸν ἕτερον δεσμοῦντες ἕως δέκα ἢ καὶ πλείους
 ἀπὸ στέγης ἢ δώματος ἑαυτοὺς χαλῶσι καὶ οὕτως μετὰ δόλου τὴν
 λύμην τοῖς ἀνθρώποις ἐργάζονται. οὕτως καὶ οὗτος καὶ οἱ ἀπ' 5
 αὐτοῦ καλούμενοι Γνωστικοὶ τῆς πλάνης ἀρχηγέται γέγονασι καὶ παρ'
 15 αὐτοῦ τὰς προφάσεις εἰληφότες ἕκαστος ὑφ' ἑτέρου μαθητευθεὶς
 μετὰ τὸν διδάσκαλον προσθήκη τῆς πλάνης ἐργάσατο καὶ ἕτεραν
 αἴρεσιν εἰσηγήσατο, ἐχομένην τῆς προτέρας. καὶ οὕτω κατὰ διαδοχὴν 6
 εἰς διαφόρους αἰρέσεις αὐτοὶ οἱ κληθέντες Γνωστικοὶ ἐμερίσθησαν·
 παρὰ Οὐαλεντίνου μὲντοι ὡς ἔφη καὶ τῶν πρὸ αὐτοῦ τὰς προφάσεις
 20 εἰληφότες. ὅμως αἱ προειρημέναι σὺν τῇ τούτου τοῦ Οὐαλεντίνου 7
 τῆ τῆς ἀληθείας διδασκαλίᾳ καταπατηθεῖσαι ὑφ' ἡμῶν παρείσθωσαν,
 ἡμεῖς δὲ τὰς ἐξῆς ἐν τῇ τοῦ θεοῦ δυνάμει διασκοπήσωμεν. |

D 189
 P 208
 Ö 386

Κατὰ Σεκουνδιανῶν οἷς συνήφθη Ἐπιφάνης καὶ Ἰσίδωρος $\overline{\text{ιβ}}$,
 τῆς δὲ ἀκολουθίας $\overline{\text{λβ}}$.

25 1. Παρελθόντες δὲ τὴν τοῦ Οὐαλεντίνου αἴρεσιν καὶ πολλὰ μοχ- 1, 1
 θήσαντες ἐν τῇ ἀκανθώδει αὐτοῦ σπορᾷ, διὰ πολλοῦ ὡς εἰπεῖν *
 καμάτου καὶ γεωργικῆς κακοπαθείας, ἐπὶ τὰ λείψανα τῆς ἀκανθώδους
 αὐτοῦ σπορᾶς καὶ ἐρπετώδους αὐτοῦ θηριομορφίας ἐλευσόμεθα. τὸ 2

V M

3 τὰς] τὰ M 6 τε < V 7 καινοφωνιῶν aus κενοφωνιῶν V^{corr} |
 δεσμῶν] δογμαίων V, aber vgl. Z. 9ff 9 εἰς zu ὡς verändert V^{corr} 13 λῆμην, v
 auf Rasur V^{corr} 15 ὑπειληφότες V | ἕκαστος] ἕτερος V 17 ἐχομένης, s
 statt v V^{corr} | κατὰ + τὴν V 20 τοῦ angeflückt V^{corr} 21 παρίσθωσαν V
 παρείωσαν M 22 Unterschrift κατὰ Οὐαλεντίνων VM 25f Überschrift κατὰ
 Σεκουνδιανῶν $\overline{\text{ιβ}}$ ἢ καὶ $\overline{\text{λβ}}$ VM 26 ἀκανθώθει aus ἀκανθώδη V^{corr}
 ἀκανθώδη M | vor διὰ + καὶ M | * etwa <διαβεβητότης> * 28 παρελευσόμεθα V

ἅγιον πνεῦμα αἰτησάμενοι παρὰ κυρίου εἰς τὸ δι' αὐτοῦ σκεπάσαι
 τὰς ψυχὰς τῆ ἐν θεῷ διδασκαλίᾳ καὶ σεμνῷ λόγῳ καὶ τοὺς ἰοὺς ἀνα-
 σπάσαι δυνηθῆναι ἀπὸ τῶν οὕτως προειλημμένων. ἄρξομαι δὲ 3
 περὶ τούτων λέγειν κατὰ διαδοχὴν, τίς τίνος διάδοχος γεγένηται τῶν
 5 ἔξ αὐτοῦ ὁρμωμένων καὶ ἕτεραν παρὰ τὴν ἐκείνου σπορὰν διδα-
 σκόντων.

Σεκοῦνδος τοίνυν, τίς ἔξ αὐτῶν ὧν καὶ περισσότερόν τι βουλό- 4
 μενος φρονῆσαι, τὰ μὲν πάντα κατὰ τὸν Οὐαλεντίνον ἐξηγεῖται,
 περισσότερον δὲ ἦχον εἰς ἀκοὰς τῶν ἐμβεβροντημένων ἐξήχησεν.
 10 οὗτος γὰρ κατὰ Οὐαλεντίνον ὧν ὡς προεῖπον, ὑπὲρ δὲ Οὐαλεντίνον 5
 φρονῶν, λέγει εἶναι τὴν πρώτην Ὀγδοάδα τετράδα δεξιὰν καὶ τε-
 τράδα ἀριστεράν, οὕτως παραδιδούς καλεῖσθαι τὴν μὲν μίαν φῶς, τὴν
 δὲ ἄλλην σκότος· τὴν δὲ ἀποστᾶσάν τε καὶ ὑστερήσασαν δύναμιν μὴ 6
 εἶναι ἀπὸ τῶν τριάκοντα αἰώνων, ἀλλὰ μετὰ τοὺς τριάκοντα αἰῶνας, ὡς
 15 εἶναι ἀπὸ τῶν <καρπῶν αὐτῶν τῶν> μετὰ τὴν Ὀγδοάδα τὴν ἄλλην κατω-
 τέρω γενομένων. τὰ δὲ πάντα περὶ Χριστοῦ καὶ τῶν ἄλλων δογμάτων 7
 ὡσαύτως τῷ ἰδίῳ χορηγῷ τοῦ ἰοῦ καὶ δοτῆρι τοῦ δηλητηρίου Οὐαλεν-
 τίνῳ δογματίζει. μὴ πολλῶν δὲ ὄντων τῶν ὑπὸ τούτου διαφόρως 8
 ξενολεκτουμένων ἀρκεσθῆναι μὲν ἡγησάμην δεῖν τοῖς προειρημένοις,
 20 ἔχουσι καὶ ἀφ' ἑαυτῶν τὴν ἀνατροπὴν· ὁμοῦ δ' οὖν καὶ | περὶ αὐτοῦ D190
 ὀλίγα λέξω, ἵνα μὴ δι' ἀπορίαν παρεληλυθέναι τὰ κατ' αὐτὸν δόξω.
 εἰ γὰρ τετράδες δεξιὰ καὶ εὐώνυμοι παρ' αὐτοῖς τάσσονται, εὐρε- 9
 θήσεται τι ζητούμενον μέσον τοῦ τε δεξιοῦ καὶ τοῦ ἀριστεροῦ. πᾶν 10
 γὰρ ὁτιοῦν δεξιὰς ἔχον καὶ εὐωνύμους τάξεις μέσον ἔστηκε τῶν εὐ-
 25 νύμων αὐτοῦ καὶ δεξιῶν | καὶ οὐδαμοῦ δυνήσεται εἶναι δεξιὰ ἢ ἀρι- P209
 στερά, εἰ μὴ τι ἂν ἐκ μεσολαβοῦντος σώματος ἐκατέρου μέρους ἢ διά-
 κρισις γένοιτο. ἄρα οὖν, ὃ ἀνόητε Σεκοῦνδε καὶ οἱ ἀπὸ σοῦ ἡπατη- 11
 μένοι, τὸ μεσαίτατον, ἀφ' οὗπερ καὶ ἀριστερὰ καὶ δεξιὰ ὑποπίπ-
 τουσιν, ἔσται ἐν τι καὶ οὐ δυνήσεται ἀλλότριον εἶναι τοῦ ἑνός τινος 12 Ö388

V M 11—15 vgl. Irenaeus adv. haer. I 11, 2; I 101f Harvey (= lat.) Hippolyt
 refut. VI 38, 1; S. 168, 7ff Wendland Tert. adv. Valent. c. 38

1 κυρίου] Χριστοῦ V 1f σκεπάσαι τὰς ψυχὰς] ἐπάσαι ταῖς ψυχᾶς V
 7 ὧν < M | περισσώτερον V 8 πάντα μὲν τὰ, μὲν τὰ hineingeflickt Vcorr
 10 οὗτος, ο aus ω Vcorr | ὧν ὡς — Οὐαλεντίνον < M 15 ἀπὸ τῶν <καρ-
 πῶν αὐτῶν τῶν> *] a fructibus eorum lat. ἀπὸ τῶν καρπῶν αὐτῶν Hipp. a
 fructibus de substantia venientibus Tert. 16 γενομένην V M 17 ἰδίου V
 | τῷ ἰοῦ V | δοτῆρι M 18 ἐπ' αὐτοῦ M 24 ἔχων M 28 μεσαίτατον
 aus μεσότατον Vcorr μεσώτατον M, vgl. S. 440, 11f

τὸ ἐξ αὐτοῦ ὑποπίπτον δεξιὸν τε καὶ εὐώνυμον. καὶ ἐξ ἀνάγκης ἀναχ-
 θήσεται τὸ πᾶν εἰς τὸ ἐν ὄν, οὗ ἀνώτατον οὐδὲ ἐν ἔστιν οὔτε ὑπο-
 βεβηκὸς οὔτε κατώτατον, εἰ μὴ τὰ ὑπ' αὐτοῦ ἐκτισμένα. καὶ ἔσται **13**
 τοῦτο φανερόν τοῖς τὴν ἀλήθειαν καταμανθάνουσιν, ὅτι εἰς θεός
 5 ἔστιν. πατήρ καὶ υἱὸς καὶ ἅγιον πνεῦμα. εἰ δὲ εἰς θεός ἔστιν, ἐξ οὗ
 τὰ πάντα. οὔτε τι ἀριστερόν ἔστιν ἐν αὐτῷ οὔτε ἐλάττωμα ἕτερον
 οὔτε τι ὑποβεβηκός, πλὴν τῶν ὑπ' αὐτοῦ ἐκτισμένων. τὰ δὲ μετὰ
 πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα πάντα καλῶς ἐκτισμένα καὶ εἰς
 σύστασιν ὑπ' αὐτοῦ ἀφθόρως [εὐ] προεληλυθότα.

10 2. Εἰ δὲ καὶ πάλιν ἔρει ὁ τοιοῦτος ἡμῖν προελθὼν ἕτερος ὄφις, **2, 1**
 ὅτι τὰ μὲν δεξιὰ καὶ εὐώνυμα ἐκτὸς τοῦ ἐνὸς ὑπάρχει, αὐτὸς δὲ με-
 σαίτατός ἔστιν καὶ ἑαυτῷ μὲν προσάγεται τὰ δεξιὰ καὶ χαίρει τού-
 τοις, δεξιὰ δὲ ταῦτα καλεῖ καὶ φῶς, τὰ δὲ εὐώνυμα ὡς ἀλλότρια
 αὐτοῦ καὶ ἐπὶ ἀριστερᾷ κείμενα ἀπωθεῖται, λεγέτω μοι πόθεν λαμ-
 15 βάνει ταύτην τὴν γεωμετρίαν. ἵνα καλῶς ἠυθμίση ἀμετάστατον
 δεξιάν τε καὶ εὐώνυμον. παρ' ἡμῖν γὰρ δεξιὰ εἰκότως ὀνομάζεται **2**
 ἥτοι ἀριστερὰ ἀπὸ τῶν ἐν τῷ σώματι πεπηγμένων μελῶν, ἐν οἷς
 οὐδέποτε ἐναλλαγὴ γίνεται. τὰ δὲ ἐκτὸς ἡμῶν δύναται εἶναι ποτὲ **3** D191
 μὲν δεξιὰ, ποτὲ δὲ εὐώνυμα. παντὶ μὲν γὰρ τῷ ὀρῶντι κατὰ ἀνα-
 20 τολήν νότος εἶτ' οὖν μεσημβρία δεξιὰ κληθήσεται. τὸ κλίμα δὲ τὸ
 βόρειον ἥτοι ἀρχτῶν ἀριστερόν. τὸ δὲ ἀνάπαλιν ἐπὶ τὰ δυτικὰ **4**
 μέρη ἀναστραφέντος ἀνθρώπου τινὸς εὐρεθήσεται ἕτερονύμως τὰ κλί-
 ματα· ὅπερ πρὸ ὥρας δεξιὸν ὑπῆρχεν νότιόν τε καὶ μεσημβρινόν, εἰς
 ἀριστερὰ αὐτίς μεταβαλλόμενον. καὶ τὸ εἰς ἀριστερὰν τοῦ τινος κεκλι-
 25 μένον ἀνθρώπου εἶτ' οὖν ἀρχτῶν εἶτ' οὖν βόρειον κλίμα. εἰς δεξιάν
 αὐτοῦ μεταβαλλόμενον. ποῦ τοίνυν ὁ ἀπατεὼν ἐφηῦρεν ἑαυτῷ τὴν **5**
 κατὰ θεὸν γεωμετρίαν; καὶ ὦ τῆς τοιαύτης πολλῆς ληρολογίας τῆς τὰ
 πάντα συγχεοῦσης. φάσκει δὲ τὸ Ὑστέρημα μετὰ τοὺς τριάκοντα **6**

5f vgl. I Kor. 8, 6

V M 1—9 Joh. Cyparissiota VIII 10; Migne 152, 920

1f ἀναδειχθήσεται, δει getilgt V corr **2** nach ἐν¹ 2 Buchstaben, wohl ou
 ausradiert V | ὄν aus ὄντα V corr ὄντα M quod est Joh. Cyp. **3** ἐκτισμένα aus
 κεκτισμένα V corr ἐκτισμένα M **4** perdidicerunt (= καταμαθοῦσι) Joh. Cyp.
5 δέ] δὴ V **9** [εὐ] *, (doppelte Lesart)] large ab ipso sunt post bene profecta et
 constituta Joh. Cyp. **11** ἐκτὸς] ἐκ V, vgl. Z. 18 **12** αὐτῷ M | μὲν < M
14 ἐπ' M **16** παρ' am Rande nachgetragen V corr < M **16f** bei δεξιὰ u. ἀρι-
 στερὰ ein v wegradiert V corr **21** τὸ aus τοῦ V corr τοῦ M **22** ἀποστρα-
 φέντος M **24** ἀριστερὰ² V **26** ἐφεῦρεν M **28** τὸ ὑστέρημα μετὰ Pet.] μετὰ
 τὸ ὑστέρημα V M

- αἰῶνας γεγενῆσθαι. | πόθεν ἄρα τὴν τοῦ Ὑστερήματος φύσιν κατεί- P210
ληφας, ὃ οὗτος, ἢ τὴν ἀποστᾶσαν δύναμιν, λέγε; εἰ μὲν γὰρ εὔρεε 7
ταύτην ἀπὸ βλαστήματος τῶν ἄνω *, οὐ κτιστὴν ἀλλὰ γεννητὴν,
(ἐπειδὴ σοὶ τε καὶ τῷ σου ἐπιστάτη οὐκ ἐκτισμένα τὰ κτιστὰ ὀρί-
5 ζεται, ἀλλὰ γεννητὰ καὶ ἀπὸ μετουσίαις, ἐκάστης φύσεως παρ' ἐκά-
στης λαβούσης, τὰ αὐτοὶς γεννώμενα * ἀναφῶναι), ἄρα γε κατὰ τὸν
ἐαυτοῦ λόγον κατὰ σαυτοῦ ὀπλίζη. εἰ γὰρ ἀπὸ τῶν ἄνω καὶ ἡ 8
ὑστέρα δύναμις καὶ ἡ ἀποστασία γεγένηται, ἔφω δὲ ὡς εἰπεῖν καὶ ἐβλά-
στησεν, μετέχει ἄρα τῶν ἄνω χαρισμάτων, ἐπειδὴ ἐπικοινωνεῖ τῷ
10 Πληρώματι ἢ ὑστέρα καὶ τὸ Πλήρωμα τῇ ὑστέρα, καὶ οὐδὲν διενεχ-
θήσεται τοῦτο πρὸς ἐκεῖνο οὔτε | ἐκεῖνο πρὸς τοῦτο, ἐκατέρων Ὀ390
κατὰ τὰ τέρατα ἀλλήλοις ἐπικοινωνούντων. καὶ ἐκ παντὸς λόγου 9
διελεγχθήσῃ ἐξ ἐπισπορᾶς δαίμονος ἔχων τὴν τῆς πλάνης σου βό-
σκησιν, πάντων ἐλεινωῶν ἐλεινότετα.
- 15 3. Ἴνα δὲ μὴ παραλείψωμέν τι τῶν παρὰ τισιν γινομένων τε 3, 1
καὶ λεγομένων, κἄν τε ἐν ἐκάστη· πολλοὶ | εἶεν οἱ ἕξαρχοὶ καὶ αὐ- D192
χοῦντες ἕτερα ἀνθ' ἑτέρων ὑπὲρ τοὺς αὐτῶν διδασκάλους μυθοποι-
εῖσθαι, ἔτι ἐπιμενωῶ ὑφηγούμενος τοὺς ἐν αὐτῇ τῇ αἰρέσει ὄντας,
ἕτερα δὲ παρὰ τούτους λέγοντας, φημὶ δὲ περὶ Ἐπιφάνους τοῦ Ἰσι- 2
20 δώρου, ἐκ προφάσεως παραινετικῶν ῥημάτων ἐαυτὸν ἔτι εἰς περισ-
σότερον βυθὸν ταλαιπωρίας καταγαγόντος, τάληθῆ μὲν εἰπεῖν ἀπὸ
Καρποκράτους τοῦ ἰδίου πατρὸς κατὰ σάρκα εἰληφότος τὰς προφάσεις,

19 ff zu Epiphanes vgl. Clemens Al. strom. III 5, 1 ff; II 197, 16 ff Stählin. — Die Anknüpfung des Epiphanes an Sekundus ist wohl veranlaßt durch den hinter Sekundus genannten ἐπιφανῆς διδάσκαλος der Valentinianer bei Irenaeus I 11, 3; I 102f Harvey = Hippolyt refut. VI 38, 2; S. 168, 11 Wendland, vgl. Tertullian adv. Valent. 37; die Zusammenstellung des Epiphanes mit Isidor bedeutet keine Verwechslung, sondern ist Schlußfolgerung des Epiph. auf Grund der Ähnlichkeit ihrer Anschauungen

V M

2 ἢ < M | lies wohl τῆς ἀποστάσης δυνάμεως * 3 * etwa <ἀναφίσσασαν> *
| γενῆτην, ν oben drüber V corr 4 οὐκ oben drüber V corr | οὐ κτισμένα M
5 γενῆτὰ, ν oben drüber V corr 6 * etwa <ὑπολαμβάνεται> * 7 αὐτοῦ V
8 ἀποστᾶσα M | γεγένηται M 9 ἄνω aus ἀνθρωπίνων V corr 10 ἡ < M
| καὶ τὸ — ὑστέρα < M 10 f προσενεχθήσεται V 12 τὰ < M 18 ἐπι-
μενωῶ Pet.] ἐπιμένων VM 19 τούτους Dind.] τούτων VM 19 f τοῦ Ἰσιδώρου]
καὶ Ἰσιδώρου Dind. Öh., falsch; Ἐπιφανῆς ὁ Ἰσιδώρου soll im Mund des Epiph.
ähnliches bedeuten, wie etwa Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου 21 εἰπεῖν *] οὖν VM

συνημμένου δὲ τῆ ἀίρεσει τοῦ προειρημένου Σεζούνδου καὶ αὐτοῦ
 τῶν Σεκουνδιανῶν ὑπάρχοντος. πολλὴ γὰρ ἐκάστου τῶν πεπλανη- 3
 μένων πρὸς τὸν ἕτερον διαφορὰ καὶ συρφετώδης ὡς εἰπεῖν πολυ-
 μιξία κενοφωρίας. οὗτος γὰρ ὁ Ἐπιφάνης, ὡς ἔφη, υἱὸς ὄν Καρ- 4
 5 ποκράτους. μητρὸς δὲ Ἀλεξανδρείας οὕτω καλουμένης, τούτοις ὡς
 προείπον συνάπτεται ἀπὸ Κεφαλληνίας μὲν τὸ πρὸς πατρὸς γένος
 ὄν, ἑπτακαίδεκατῆ (δὲ) βιώσας χρόνον θάττον τὸν βίον κατέ-
 στρεψεν. τοῦ κυρίου ὡσπερ ἀκάνθας τοὺς φάλους ἀπαλλάσσοντας,
 κρείττον τι περὶ τῆς οἰκουμένης προνοοῦντος. μετὰ δὲ τὴν αὐτοῦ 5
 10 τελευτῆν οἱ πρὸς αὐτοῦ πεπλανημένοι τῆς ἀπ' αὐτοῦ πληγῆς οὐκ
 ἀπέσχοντο. ἐν Σάμῳ γὰρ ὡς θεὸς ἔτι καὶ εἰς δεῦρο τιμᾶται· τέμε- 6
 ρος γὰρ αὐτῷ | ἰδρῦσαντες οἱ ἐπιχώριοι θυσίας καὶ τελετὰς ἐπιτελοῦσι P211
 κατὰ νομηρίαν. βομοὺς δὲ αὐτῷ ἔστησαν καὶ μουσεῖον εἰς ὄνομα
 αὐτοῦ περίπυστον ἀνεστήσαντο, τὸ δὲ Ἐπιφάνους μουσεῖον καλού-
 15 μενον. θύουσι γὰρ αὐτῷ οἱ Κεφαλλῆνες εἰς τοσαύτην πλάνην ἔλη- 7
 λακότες καὶ σπένδουσι καὶ ἐν τῷ ἰδρυσμένῳ αὐτοῦ τεμένει εὐωχοῦν-
 ται ὕμνους τε αὐτῷ ᾄδουσι. δι' ὑπερβολὴν δὲ τῆς ἐκείνου παιδείας, 8
 ἐγκυκλίῳ τε καὶ Πλατωνικῆς, ἢ πᾶσα τοῖς προειρημένοις κατὰ τε
 τὴν αἴρεσιν καὶ κατὰ τὴν ἑτέραν πλάνην, λέγω (δὲ) τὴν εἰς εἰδωλο-
 20 μανίαν τοὺς ἐπιχωρίους τρέψασαν, γέγονεν ἀπ' αὐτοῦ ἀπάτη. συνήπ- 9
 τετο | γοῦν οὗτος ὁ Ἐπιφάνης Σεζούνδῳ καὶ τοῖς ἄμφ' αὐτόν. τὴν γὰρ D193
 αὐτοῦ ἰοβολίαν ἀπεμάξατο. λέγω (δὲ) τὴν τῆς ἀδικούσης ἐρπετώδους

4--8 Clemens Al. strom. III 5, 2; II 197, 19 Stählin υἱὸς ἦν Καρποκράτους καὶ
 μητρὸς Ἀλεξανδρείας τοῦνομα, τὰ μὲν πρὸς πατρὸς Ἀλεξανδρεὺς, ἀπὸ δὲ μητρὸς
 Κεφαλληνεὺς, ἔζησε δὲ τὰ πάντα ἑπτακαίδεκα ἔτη — 11—17 Clem. Al. a. a. O. θεὸς
 ἐν Σάμῳ τῆς Κεφαλληνίας τετίμηται, ἐνθα αὐτῷ ἱερὸν ἑντῶν λίθων, βομοὶ τεμένη
 μουσεῖον ὠκοδόμηται τε καὶ καθιέρωται, καὶ συνιόντες εἰς τὸ ἱερὸν οἱ Κεφαλ-
 λῆνες κατὰ νομηρίαν γενέθλιον ἀποθέωσιν θύουσιν Ἐπιφάνει, σπένδουσι τε καὶ
 εὐωχοῦνται καὶ ὕμνοι ᾄδονται; dazu Hilgenfeld Ketzergeschichte S. 402ff Usener
 Weihnachtsfest² S. 114¹⁰ — 17f Clemens Al. a. a. O. ἐπαιδείθη μὲν οὖν παρὰ τῷ
 πατρὶ τὴν τε ἐγκυκλίον παιδείαν καὶ τὰ Πλάτωνος]

V M

1 συνημμένου aus συνημμένον V corr 3 συρφετώδη|||, ς wegradiert V corr
 6 Κεφαλήνίας, λ oben drüber V corr 7 (δὲ) * 11 καὶ hineingeflickt V corr
 15 Κεφαλλῆνες V 17 τε Dind.] δὲ VM 19 (δὲ) * 20 συνείπετο aus συνήπετο
 V corr συνείπετο M 22 (δὲ) * | ἀδικούσης durchgestrichen V corr < M | ἐρπετώ-
 δοῦ, ς drüber V corr

φθορᾶς περιττολογία. 4. Ἰσίδωρον δὲ φάσκουσιν ἐν παραινέσεσι 4, 1 τῆς αὐτοῦ μοχθηρίας αἴτιον γεγενῆσθαι. εἰ δὲ καὶ αὐτὸς τὰ ἴσα φρονῶν καὶ ἐξ αὐτῶν ὀρμώμενος ἐτύγχανεν ἢ ἐκ φιλοσόφων μαθὼν παραινετικός τις καὶ αὐτὸς ὑπῆρχεν, οὐ πάνυ σαφῶς περὶ τοῦ Ἰσιδώρου γινῶναι ἠδυνήθημεν. πλὴν | οὗτοι πάντες καττύουσι τὴν ἴσην Ὀ392 πραγματείαν.

Πρῶτον μὲν οὖν ἐνομοθέτει αὐτὸς ὁ Ἐπιφάνης σὺν τῷ αὐτοῦ 2 πατρί τε καὶ προστάτῃ τῆς αἰρέσεως Καρποκράτει καὶ τοῖς ἄμφ' αὐτὸν κοινὰς εἶναι τὰς τῶν ἀνθρώπων γυναῖκας, ἔκ τε τῶν Πλάτωνος Πολιτειῶν τὴν πρόφασιν λαβὼν καὶ τὴν ἰδίαν ἐπιθυμίαν ἐκτελῶν. ἐντεῦθεν δὲ τὴν ἀρχὴν ποιεῖται λέγων, ὡς ἐν τῷ εὐαγγελίῳ 3 ἐμφέρεται τοῦ σωτῆρος φάσκοντος τρεῖς μὲν εὐνούχους εἶναι, τὸν τε ἐξ ἀνθρώπων εὐνουχιζόμενον καὶ τὸν ἐκ γεννητῆς καὶ τὸν διὰ τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν ἑαυτὸν ἐκουσίως εὐνουχίσαντα, καὶ φησιν·
15 »οἱ τοίνυν κατὰ ἀνάγκην, οὐ κατὰ λόγον εὐνούχοι γίνονται. οἱ δὲ ἕνεκα τῆς 4 βασιλείας τῶν οὐρανῶν ἑαυτοὺς εὐνουχίσαντες, διὰ τὰ ἐκ τοῦ γάμου συμβαίνοντα, φασί, τὸν ἐπιλογισμὸν <τοῦτον λαμβάνουσιν, τὴν περὶ τὸν πορισμὸν> τῶν ἐπιτηδεῶν ἀσχολίαν δεδιότες. <καὶ τῷ> »βέλτιον γαμήσαι ἢ 5 πυροῦσθαι, μὴ εἰς πῦρ ἐμβάλλῃς τὴν ψυχὴν σου«, φησὶ λέγειν τὸν ἀπόστολον· ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἀντέχων καὶ φοβούμενος, μὴ τῆς ἐγκρατείας ἀποπέσης. πρὸς γὰρ τὸ ἀντέχειν γινομένη ψυχῇ μερίζεται τῆς ἐλπίδος«. »ἀντέχου τοίνυν« ὡς ἤδη προεῖπον, τῆς παραινέσεως εἰς 6 P212

1 über Isidor vgl. Clemens Al. strom. II 113, 3ff; II 174, 21ff Stählin III 1, 1ff; II 195, 3ff VI 53, 2ff; II 45S, 19ff — 7—11 vgl. Clemens Al. strom. III 8, 1f; II 199, 4ff Stählin u. Theophilus ad Autol. III 6; S. 200 Otto — 11—14 vgl. Clemens Al. strom. III 1, 1f; II 195, 4ff Stählin — Matth. 19, 12 — 15—S. 454, 5 wörtlich aus Clemens Al. strom. III 1, 4ff; II 195, 14ff Stählin — 18 vgl. I Kor. 7, 9

V M 15—S. 445, 5 Clemens Al.

4 καὶ αὐτὸς angeffickt V corr 7 οὖν *] ὅτι VM 8 τε καὶ πρωτοστάτη, τε καὶ πρω auf Rasur V corr 9 τῶν² Dind.] τοῦ VM 13 εὐνουχιζόμενον V | γενετῆς aus γεννητῆς V corr γεννητῆς M 15f τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν] τῆς αἰωνίου βασιλείας Clemens Al. 16 εὐνουχίσαντες ἑαυτοὺς Clemens Al. 16f συμβαίνοντα, νοντα auf Rasur V corr 17 φασί hinter γάμον (Z. 16) Clemens Al. 17f <τοῦτον — πορισμὸν> Clemens Al. 18 <καὶ τῷ> *] καὶ τὸ Clemens Al. | βέλτιον] ἄμεινον Clemens Al. 19 φησὶ < Clemens Al. 20 νυκτὸς καὶ ἡμέρας Clemens Al. 21 τὸ] viell. vorclementinischer Fehler für τῷ * | γενομένη Clemens Al. 22 ἀντέχον Clemens Al.] ἀνέχον VM 22f ὡς ἤδη — τὸν λόγον < Clemens Al.

μέσον φέρων τὸν λόγον φησὶ κατὰ λέξιν ὁ Ἰσίδωρος ἐν τοῖς Ἡθικοῖς
 »μαχίμης γυναικός, ἵνα μὴ ἀποσπασθῆς τῆς χάριτος τοῦ θεοῦ, τό τε πῦρ
 ἀποσπερματίσας εὐσυνειδήτως προσεύχου. ὅταν δέ, φησὶν, | ἢ εὐχαριστία D194
 σου εἰς αἵτησιν ὑποπέσῃ καὶ στήῃς (εἰς) τὸ λοιπόν, οὐ κατορθώσας, [[μὴ]
 5 σφαλῆναι, γάμῃσον«. εἶτα πάλιν φησὶν »ἀλλὰ νέος τις ἢ πένης ἐστὶν 7
 ἢ κατωφερῆς (τουτέστιν ἀσθενῆς) καὶ οὐ θέλει γῆμαι κατὰ τὸν λόγον,
 οὗτος τοῦ ἀδελφοῦ μὴ χωριζέσθω«. αἰσχροῦς δέ τις υἱονομίας ἑαυτῷ
 προσποριζόμενος δραματουρογῆ ὁ τάλας »λεγέτω« (γάρ) φησὶν »ὅτι εἴσε- 8
 λήλυθα ἐγὼ εἰς τὰ ἄγια, οὐδὲν δύναμαι παθεῖν«. ἐὰν δὲ ὑπόνοιαν ἔχη,
 10 εἰπάτω· ἀδελφέ, ἐπίθεσ μοι χεῖρα, ἵνα μὴ ἀμαρτήσω, καὶ λήψεται βοή-
 θειαν καὶ νοσητῆν καὶ αἰσθητήν. θελησάτω μόνον ἀπαρτίσαι τὸ καλὸν καὶ
 ἐπιτεύξεσθαι«. εἶτα πάλιν φησὶν »ἐνίοτε τῷ μὲν στόματι λέγομεν· οὐ 9
 θέλομεν ἀμαρτήσαι, ἢ δὲ διάνοια ἐγκρατεῖται εἰς τὸ ἀμαρτάνειν. ὁ τοιοῦτος
 διὰ φόβον οὐ ποιεῖ ὃ θέλει, ἵνα μὴ ἢ κόλασις αὐτῷ ἐλλογισθῆ. ἢ δὲ ἀν-
 15 θρωπότης ἔχει ἀναγκαῖά τινα καὶ φυσικά, (τινὰ δὲ φυσικά) μόναν· ἔχει
 τὸ περιβάλλεσθαι [τὸ] ἀναγκαῖον καὶ φυσικόν, φυσικὸν δὲ καὶ τὸ τῶν ἀφρο-
 δισίων, (οὐκ) ἀναγκαῖον δέ«.

5. »Ταύτας παρεθέμην τὰς φωνάς«, (φησὶν) ὁ κατὰ τούτων γράψας, 5, 1
 »εἰς ἔλεγχον τῶν μὴ βιούντων ὀρθῶς«, καὶ Βασιλειδιανῶν καὶ Καρποκρα- 0394
 20 τIANῶν καὶ τῶν ἀπὸ Οὐαλεντίνου καὶ τῶν Ἐπιφάνους καλουμένων,
 ᾧ δὴ συνήφθη Σεκοῦνδος ὁ προτεταγμένος. ἐξ ἀλλήλων γὰρ ἕκαστος, 2
 ἦτοι οὗτος ἐκείνῳ μεταδούς ἢ ἐκεῖνος τούτῳ. τὰ δεινὰ ἀπεμπολή-

2 μαχίμης γυναικός nach Prov. 21, 9. 19; von dorthier ergibt sich der Sinn
 unseres Satzes

V M Clemens Al.

3 προσεύχῃ Clemens Al. | φησὶν hinter εὐχαριστία σου Clemens Al. 4 ὑπο-
 πέσοι VM | στήῃς (εἰς) *; στήῃς (εἰς) τὸ . . . σφαλῆναι gehört zusammen = *du*
im Begriff bist zu fallen] τῆς M αἰτῆς Hilgenfeld Stählin 4f οὐ κατορθῶσαι, ἀλλὰ
 μὴ σφαλῆναι Clemens Al. 4 [μὴ] *; viell. noch besser οὐ zu streichen u. μὴ
 κατορθῶσας zu schreiben Jül. 5 εἶτα πάλιν φησὶν < Clemens Al. | ἐστὶν hinter
 νέος τις Clemens Al. 6 κατωφερῆς Clemens Al.] καταφερῆς VM | τουτέστιν ἀσθε-
 νῆς < Clemens Al. 7f αἰσχροῦς δὲ — ὁ τάλας < Clemens Al. 8 (γάρ) * | φησὶν <
 Clemens Al. 10 vor χεῖρα + τὴν Clemens Al. 12 εἶτα πάλιν φησὶν < Clemens Al.
 13 εἰς] ἐπὶ Clemens Al. 14 ἢ hineingeflickt V^{corr} 15 τινὰ ἀναγκαῖα Clemens
 Al. | (τινὰ δὲ φυσικά) *] (καὶ φυσικά) Schwartz (ἄλλα δὲ φυσικά) Stählin 16 [τὸ]
 < Clemens Al. | καὶ² < Clemens Al. 17 οὐκ ἀναγκαῖον δὲ Clemens Al.]
 ἀναγκαῖως δέ, als Anfang zum Folgenden gezogen VM 18 (φησὶν) * | (φησὶν)
 ὁ κατὰ τούτων γράψας < Clemens Al. 19 εἰς ἔλεγχον τῶν Clemens Al.] ἐλέγχων
 VM | καὶ¹ < Clemens Al. 19—S. 445, 2 καὶ Καρποκρατιανῶν — κατέθεντο
 < Clemens Al. 20 καλουμένων Dind.] καλουμένου VM

σαντες καὶ εἰς τι πρὸς ἀλλήλους διαφερόμενοι, ὁμως ἐν μιᾷ αἰρέσει
 3 ἑαυτοὺς κατέθεντο, »ὥστε καὶ ἔχειν ἐξουσίαν ἐδογματίσαν καὶ τοῦ ἀμαρ-
 τάνειν διὰ τὴν τελειότητα, ἣ πάντως γε σωθησομένων φύσει, καὶν τε νυνὶ
 ἀμάρτωσι, διὰ τὴν ἔμφυτον ἐκλογὴν, ἐπεὶ μηδὲ τὰ αὐτὰ αὐτοῖς πράττειν
 5 συγχωροῦσιν οἱ προπάτορες τῶν δογμάτων τούτων».

»Φασὶ δὲ καὶ οὗτοι ὡς ἐπὶ τὸ ὑψηλότερον καὶ γνωστικώτερον ἐπεκ- 4
 τεινόμενοι τὴν πρώτην τετράδα οὕτως· ἔστι τις πρὸ πάντων προαρχὴ
 προανεννόητος, ἀρρητός | τε καὶ ἀνονόμαστος, ἣν ἐγὼ Μονότητα καλῶ. D195
 ταύτη τῇ Μονότητι συνυπάρχει δύναμις, ἣν καὶ αὐτὴν ὀνομάζω | Ἐνό- P213
 10 τητα. αὕτη ἢ Ἐνότης ἢ τε Μονότης, τὸ Ἐν οὔσαι, προήκαντο, μὴ προέ- 5
 μεναι, ἀρχὴν ἐπὶ πάντων νοητῆν, ἀγέννητόν τε καὶ ἀόρατον, ἣν ἀρχὴν ὁ
 λόγος Μονάδα καλεῖ. ταύτη τῇ Μονάδι συνυπάρχει δύναμις ὁμοούσιος 6
 αὐτῇ, ἣν καὶ αὐτὴν ὀνομάζω τὸ Ἐν. αὗται αἱ δυνάμεις, ἣ τε Μονότης
 καὶ Ἐνότης, Μονάς τε καὶ τὸ Ἐν, προήκαντο τὰς λοιπὰς προβολὰς τῶν
 15 αἰώνων».

6. Εἶτα οἱ καλῶς συγγραψάμενοι τὴν ἀλήθειαν <περὶ> τούτων ἐν 6, 1
 τοῖς σφῶν αὐτῶν συγγράμμασιν ἠλεγξαν <αὐτούς>, Κλήμης τε, (ὄν
 φασὶ τινες Ἀλεξανδρέα, ἕτεροι δὲ Ἀθηναῖον), ἀλλὰ καὶ ὁ ἱερός Εἰρη- 2
 ναῖος καταγελῶν αὐτῶν τὸ τραγικὸν ἐκεῖνο [ὁ] ἐπὶ τοῖς προειρη-
 20 μένοις εἰς μέσον φέρων ἤκεν <τό>. »ὁὐδὲ ἰὸν καὶ φεῦ φεῦ. τὸ 3

von 6 ff an ist Irenaeus die Quelle

V M Clemens Al. (bis τούτων Z. 5) 6—S. 447, 7 Irenaeus adv. haer. I 11, 3; I 102 ff
 Harvey (= lat.) Hippolyt refut. VI 38, 2 ff; S. 168, 11 ff Wendland, vgl. Tertullian
 adv. Valent. 37 (Hipp. u. Tert. nur bis Z. 15; unwichtige Abweichungen ihres Textes
 sind nicht verzeichnet)

1 εἰς τι] ἔστι M 2 ἐκτέθεντο M | ὥστε καὶ — ἐδογματίσαν] ὡς ἦτοι ἐχόν-
 των ἐξουσίαν Clemens Al. | καὶ τοῦ Clemens Al.] καὶ τὸ V M 2f ἀμαρτεῖν
 Clemens Al. 3 πάντως Clemens Al.] πάντων V M | φύσει Clemens Al.] φυσικῶν
 V M | καὶν τε νυνὶ] καὶν νῦν Clemens Al. 4 τὰ αὐτὰ] ταῦτα Clemens Al. 5 τού-
 των < Clemens Al. 6 φασὶ δὲ καὶ οὗτοι] *alius vero quidam, qui et clarus est*
magister ipsorum lat. 7 ἔστι — προαρχὴ] ἦν ἡ πρώτη ἀρχὴ Hipp. | τις] *quidem*
 lat. 8 προανεννόητος] *proanennioetos* lat. ἀνεννόητος Hipp. *inexcogitabilis* Tert.,
 vgl. S. 446, 4 | ἀνονόμαστος, ο aus ω V corr | καλῶ *, vgl. S. 446, 5] ἀριθμῶ
 V M *voco* lat. καλεῖ (vorher ἐγὼ <) Hipp. *nomino* Tert. 10 ἐνόττης, ο aus ω
 V corr | τὸ Ἐν οὔσαι < Hipp. | μὴ] *nil* lat. 11 ἀγέννητον r ausradiert V corr
 11f ἀρχὴν ὁ λόγος < Hipp. 13 αὗται + *autem* lat. | αὗται αἱ + τέσσαρες, dafür
 ἦ τε — τὸ Ἐν (Z. 14) < Hipp. 14f τῶν αἰώνων προβολὰς Hipp. 16 <περὶ> *
 17 ἠλλεξαν, erstes λ getilgt V corr | <αὐτούς> * 19 [δ] Dind. Öh. 20 <τό> *

τραγικὸν ὡς ἀλήθως ἐπειπεῖν ἔστιν ἐπὶ τῇ τοιαύτῃ συμφορᾷ τῶν τὰ γελοι-
 ὴδῃ ταῦτα γεγραφότων τῆς τοιαύτης ὀνοματοποιίας καὶ τῇ τοσαύτῃ τόλμῃ,
 ὡς ἀπερυθριάσας τῷ ψεύσματι αὐτοῦ ὀνόματα τέθεικεν. ἐν γὰρ τῷ λέ- 4
 γειν «ἔστιν τις προαρχὴ πρὸ πάντων προανενοήτος, ἣν ἐγὼ Μονότητα
 5 καλῶ», καὶ πάλιν «ταύτῃ τῇ Μονότητι συνυπάρχει δύναμις, ἣν καὶ αὐτὴν
 ὀνομάζω Ἐνότητα», σαφέστατα ὅτι τε πλάσμα αὐτοῦ ἔστι τὰ εἰρημένα Ὀ396
 ὀμολόγηκε καὶ ὅτι αὐτὸς ὀνόματα τέθεικε τῷ πλάσματι, ὑπὸ μηδενὸς
 πρότερον ἄλλου τεθειμένα. καὶ σαφές ἐστιν ὅτι αὐτὸς ταῦτα τετόλμηκεν 5
 ὀνοματοποιῆσαι, καὶ εἰ μὴ παρῆν τῷ βίῳ αὐτός, οὐκ ἂν ἡ ἀλήθεια εἶχεν
 10 ὄνομα. οὐδὲν οὖν κωλύει καὶ ἄλλον τινὰ ἐπὶ τῆς αὐτῆς ὑποθέσεως 6
 οὕτως ὀρίσασθαι ὀνόματα· εἶτα λοιπὸν εἰς ταῦτα ὁ αὐτὸς μακάριος 7
 Εἰρηναῖος, ὡς γε προείπαμεν, γελοιώδη ῥήματα καὶ αὐτὸς †προεῖπεν,
 ἑτερονομίαν ἀφ' ἑαυτοῦ ὡς ἀντάξια τῆς αὐτῶν ληρωδίας χαριεντιζό-
 μενος, πεπόνων γένη καὶ σικύων καὶ κολοκυνθῶν ὡς ἐπὶ | ὑποκει- D196
 15 μένων τινῶν ἐπιπλασάμενος, † ὡς τοῖς φιλολόγοις σαφές ἂν εἴη ἀφ'
 ὧν προανέγνωσαν.

7. Ἄλλοι δὲ πάλιν αὐτῶν τὴν πρώτην καὶ ἀρχέγονον Ὀγδοάδα τού- 7, 1
 τοις τοῖς ὀνόμασι κεκλήκασιν· πρῶτον Προαρχήν, ἔπειτα Ἀνενοήτον, τὴν
 δὲ τρίτην Ἀρρητον καὶ τὴν τετάρτην Ἀόρατον. καὶ ἐκ μὲν τῆς πρώτης 2
 20 Προαρχῆς προβεβλήσθαι πρῶτῳ καὶ πέμπτῳ | (τόπῳ) Ἀρχήν, ἐκ δὲ τῆς P214
 [ἀρχῆς τῆς] Ἀνενοήτου δευτέρῳ καὶ ἕκτῳ τόπῳ Ἀκατάληπτον, ἐκ δὲ τῆς
 Ἀρρητου τρίτῳ καὶ ἑβδόμῳ τόπῳ Ἀνονόμαστον, ἐκ δὲ τῆς Ἀοράτου Ἀγέν-
 νητον, Πλήρωμα τῆς πρώτης Ὀγδοάδος. ταύτας βούλονται τὰς δυνάμεις 3

11—16 vgl. Irenaeus adv. haer. I, 11, 4; I 105f Harvey

V M lat. von Z. 17 an auch Hipp.

1 τραγικὸν + γὰρ V 1f ἐπὶ τῇ — ὀνοματοποιίας] *super hanc nominum*
factionem lat. | γελοιώδῃ, erstes λ getilgt V corr 3 ὀνόματα Ausgg., vgl. Z. 7]
 ὄνομα VM *nomina* lat. 4 τις < lat. | μονότητα Ausgg.] *μονάδα* VM *monoteta*
 lat. 5 μονότητι Ausgg.] *μονάδι* VM *monotete* lat. 6 ἐνότητα ὀνομάζω VM
roco Henotetem lat., vgl. S. 445, 9 | πλάσμα] *figmenta* lat. | αὐτοῦ zu εἰρημένα
 gezogen lat. 8 πρότερον < lat. 8f καὶ σαφές — ὀνοματοποιῆσαι < lat.
 9 καὶ εἰ μὴ — αὐτός] *qui nisi haec auderet* lat. | οὐκ ἂν + *hodie* lat. | ἀλήθεια
 + *secundum eum* lat. 10 ὄνομα] *nomina* lat. 12 † προεῖπεν] lies wohl
 προφέρει * 14 γένη] *γένημα* M 15 † ὡς] lies etwa ὧν <τὸ εὐλογον> *
 18 ἐδάλασαν Hipp. 18f πρῶτον — καὶ τὴν < Hipp. 20 (τόπῳ) Ausgg.] *loco*
 lat. τόπῳ Hipp. | δὲ < lat. 21 [ἀρχῆς τῆς] Ausgg.] < lat. Hipp.; immerhin vgl.
 S. 445, 11 | τόπῳ < Hipp. | δὲ] *et . . autem* lat. 22 ἀνονόμαστον V | ἀοράτον
 + *quarto et octavo loco* lat. 23 πλήρωμα + *hoc* lat. (fehlt auch bei Hipp.)

προϋπάρχειν τοῦ Βυθοῦ καὶ τῆς Σιγῆς, ἵνα τελείων τελειότεροι φανῶσιν
 ὄντες καὶ Γνωστικῶν γνωστικώτεροι· πρὸς οὓς δικαίως ἂν τις ἐπιφωνήσειεν·
 ὦ ληρολόγοι σοφισταί. καὶ γὰρ περὶ αὐτοῦ τοῦ Βυθοῦ διάφοροι γινώμονται παρ' 4
 αὐτοῖς. οἱ μὲν γὰρ αὐτὸν ἄζυγον λέγουσι, μήτε ἄρρενα μήτε θῆλυον
 5 μήτε ὄλως ὄντα τι, ἄλλοι δὲ ἄρρενόθηλον αὐτὸν λέγουσιν εἶναι, ἐρμαφρο-
 δίτου φύσιν αὐτῷ περιάπτοντες. Σιγῆν δὲ πάλιν ἄλλοι συνευνέτιν αὐτῷ 5
 προσάπτουσιν, ἵνα γένηται πρώτη συζυγία καὶ ἐκ τούτου καὶ ἐκ ταύτης
 τὰ κατάλοιπα οὕτω δραματουργήσωσι. καὶ πολλή τις ἐστίν ἐν 6
 αὐτοῖς ἢ εἰς ὕπνον βαθὴν τὸν νοῦν αὐτῶν καταφέρουσα ληρολόγος
 10 ὄνειροπολία.

Καὶ τί μοι ἐπὶ τὸ πολὺ κατατρίβεσθαι, φωρατῆς οὔσης τῆς κατ' 7
 αὐτοὺς ὑποθέσεως καὶ τοῦ κατ' αὐτῶν ἐλέγχου καὶ ἀνατροπῆς ἀπὸ
 τῶν προειρημένων παντὶ τῷ βουλομένῳ τῆς ζωῆς αὐτοῦ ἔχουσιν καὶ
 μὴ ἀπατᾶσθαι κενοῖς μύθοις; ἀλλὰ ταῦτά μοι περὶ τούτων εἰρή- 8
 15 σθω. παρελθὼν δὲ ταύτην ἐπὶ τὰς ἐξῆς <βαδιοῦμαι>, διασκοπήσω <ν>
 ὁδὸν ἐμαυτῷ ἀσφαλῆ | καὶ τρίβον λείαν, ὅπως τὰς τούτων μοχθη- 398
 ρίας διεξιῶν τε καὶ ἐλέγχων ἐμαυτὸν τε καὶ τοὺς ἀκούοντας ἐν τῇ
 τοῦ θεοῦ δυνάμει διασώσω διὰ | τῆς τοῦ κυρίου ἡμῶν διδασκαλίας D197
 καὶ ἀληθινῆς θεωρίας. ὡς μύαγρον <οὔν> ταύτην τὴν ἔχιδναν, τὴν 9
 20 πολλαῖς ἑτέραις ἐχίδναις ἑοικυῖαν, τῷ ὑποδήματι τοῦ εὐαγγελίου
 καταπατήσαντες τὰς ἐξῆς διασκοπήσωμεν.

V M lat. Hipp. (bis Z. 7)

1—3 ἵνα τελείων—σοφισταί < Hipp. 3 ὦ ληρολόγοι σοφισταί] *o r-
 ponos, sophistae vituperabiles et non veri* lat.; darnach enthielt der griech. Text
 eine Anspielung auf B 235; ob Irenaeus sich in einem Vers versucht hat, bleibt
 fraglich 3f πολλὰ δὲ περὶ αὐτοῦ τοῦ Βυθοῦ καὶ διάφοροι γινώμονται Hipp.
 4 γὰρ < Hipp. | μήτε θήλειαν auf Rasur V corr μήτε θῆλυον Hipp. 5f μήτε
 ὄλως—περιάπτοντες < Hipp. 6 φύσιν auf Rasur V corr *genesin* lat.; lies viel-
 leicht γένος * | περιάπτοντες] *donant* lat. 6f Σιγῆν—πρώτη συζυγία]
 ἄλλοι δὲ τὴν Σιγῆν θήλειαν αὐτῷ συμπαρεῖναι καὶ εἶναι ταύτην πρώτην συζυγίαν
 Hipp. 12 κατ' αὐτῶν *] κατ' αὐτοὺς V M 15 <βαδιοῦμαι> διασκοπήσω.ν *
 17 τε καὶ ἐλέγχων ἐμ nachgetragen V corr 19 ὡς auf Rasur V corr | <οὔν> *
 | ταύτην auf Rasur, hinter ἔχιδναν ein ταύτην ausradiert V corr 21 Unter-
 schrift κατὰ Σεκονδιανῶν, οἷς συνάπτεται Ἐπιφανῆς καὶ Ἰσίδωρος V M

Κατὰ Πτολεμαϊτῶν ἰγ, τῆς δὲ ἀκολουθίας λγ.

1. Τοὺς περὶ Σεκοῦνδον καὶ τὸν ὀνομασθέντα Ἐπιφάνην, ἐξ Ἰου- 1, 1
δῶρου τὴν πρόφασιν εἰς ἑαυτοῦ ὑπόνοιαν ἀπεμπολήσαντα, Πτολε- P215
μαῖος διαδέχεται. τῆς μὲν αὐτῆς τῶν καλουμένων Γνωστικῶν ὑπάρ-
5 χων αἰρέσεως καὶ τῶν κατὰ Οὐαλεντίνον (εἰς ὧν) σὺν ἑτέροις τισίν,
ἕτερα δὲ παρὰ τοῦ διδασκάλου ὑποτιθέμενος, οὗ καὶ τὸ
ὄνομα ἀχοῦσιν οἱ αὐτῷ πειθόμενοι. Πτολεμαῖοι καλούμενοι.

Οὗτος τοίνυν ὁ Πτολεμαῖος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ἔτι ἐμπειρότερος ἡμῖν 2
τῶν ἑαυτοῦ διδασκάλων προελήλυθε, τῇ ἐκείνων ὑφηγήσει προσθή-
10 κης τινὸς ὑπερβολᾶς ἐξευρών. δύο γὰρ οὗτος συζύγουσ τῷ θεῷ τῷ παρ' 3
αὐτοῖς Βυθῷ καλουμένῳ ἐπενόησέν τε καὶ ἐχαρίσατο· ταύτας δὲ καὶ δια-
θέσεις ἐκάλεσεν, Ἐννοίαν τε καὶ Θέλημα. καὶ τὴν μὲν Ἐννοίαν ἀεὶ 4
συνεπάραξασαν αὐτῷ, ἐννοουμένην ἀεὶ τό τι προβαλέσθαι, τὸ δὲ
Θέλημα ἐν αὐτῷ ἐπιγιγόμενον. πρῶτον γὰρ ἐνενοήθη (τι) προβαλεῖν,
15 εἶτα, φησὶν, ἠθέλησεν. διὸ καὶ τῶν δύο διαθέσεων τούτων ἢ καὶ δυνά- 5
μεων (δυνάμεις γὰρ αὐτὰς πάλιν καλεῖ), τῆς Ἐννοίας καὶ τῆς Θελή-
σεως ὡσπερ συγκραθεισῶν εἰς ἀλλήλας ἢ προβολῆ τοῦ Μονογενοῦς καὶ
τῆς Ἀληθείας κατὰ συζυγίαν ἐγένετο. οὕστινας τύπους καὶ εἰκόνας τῶν 6
δύο διαθέσεων τοῦ Πατρὸς προελθεῖν τῶν ἀοράτων ὁρατᾶς, τοῦ μὲν Θελή-

V M S—S. 450, 6 Irenaeus adv. haer. I 12, 1ff; I 109ff Harvey (= lat.), vgl.

Hippolyt refut. VI 3S, 5ff; S. 169, 13ff Wendland

1 Überschrift κατὰ Πτολεμαϊτῶν τρισκαιδεκάτη ἢ καὶ λγ V M 2 τοὺς
Sealiger] τοῦ V M 3 πρόφασιν *] παραίνεσιν V M | ἑαυτοῦ *] ἑαυτῶν V M |
ἀπεμπολήσαντα *] ἀπεμπολήσαντας V M 4 αὐτῆς Dind.] αὐτῶν V M 5 Οὐ-
αλεντίνων V M | (εἰς ὧν) * | τρισίν M S—10 οὗτος — ἐξευρών] *hi vero qui*
sunt circa Ptolemaeum scientiores lat. 9 τῶν ἑαυτοῦ διδασκάλων *] τοῦ ἑαυτῶν
διδασκάλου V M 10 συζύγουσ, v ausradiert Vcorr 10f τῷ θεῷ — ἐχαρίσατο]
habere eum Bython dicunt lat. αὐτὸν ἔχειν λέγουσιν Hipp. 11 ταύτας δὲ] *quas*
lat. ἢ Hipp. 11f διαθέσεις Ausgg.] διάθεσιν V M *dispositiones* lat. 12 ἐκάλε-
σεν] *vocant* lat. καλοῦσιν Hipp. | τε < lat. Hipp. | Θέλημα] *Thelesin* lat. Θέλησιν
Hipp.; aber vgl. Z. 14 u. 19 12—14 καὶ τὴν μὲν — ἐπιγιγόμενον < lat. Hipp. 13 vor
αὐτῷ + ἐν M 14 τι] Dind.] *quid* lat. τι Hipp. 15 εἶτα, φησὶν] *sicut dicunt,*
post deinde lat. ὣς φασιν, ἔπειτα Hipp. | καὶ¹ < lat. | τούτων διαθέσεων Hipp.
ἢ < lat. Hipp. 16 δυνάμεις — καλεῖ < lat. Hipp. | vor τῆς¹ + *id est* lat., nach ihm
+ τε Hipp. | τὰς ἐννοίας M 17 ὡσπερ Dind. Öh.] ὡστε V M *velut* lat. ὡσπερ Hipp. |
ἢ προβολῆ Dind. Öh.] τῇ προβολῇ V M *emissio* lat. ἢ προβολῆ Hipp. | τοῦ + τε Hipp.
18 συζυγίαν, v ausradiert Vcorr 19 vor τῶν ἀοράτων + ἐξ Hipp. 19f τοῦ
μὲν Θελήματος τὸν Νοῦν, τῆς δὲ Ἐννοίας τὴν Ἀλήθειαν *] τοῦ μὲν Θελήματος τὴν
Ἀλήθειαν, τῆς δὲ Ἐννοίας τὸν Νοῦν V M *Thelematis quidem Nun, Ennoeas autem*
Aletheian lat. τοῦ μὲν Θελήματος τὸν Νοῦν, τῆς δὲ Ἐννοίας τὴν Ἀλήθειαν Hipp.

ματος τὸν Νοῦν, τῆς δὲ Ἐννοίας τὴν Ἀλήθειαν· καὶ διὰ τοῦτο τοῦ <ἐπι-
γενητοῦ> Θελήματος ὁ μὲν ἄρρηγν εἰκὼν | γέγονεν, τῆς <δὲ> ἀγεννήτου D198
Ἐννοίας ὁ [δὲ] θῆλυς [τοῦ Θελήματος]. τὸ Θελημα τίνυν δύναμις ἐγέ- 7
νετο τῆς Ἐννοίας. ἐνενοῖ μὲν γὰρ αἰεὶ ἢ Ἐννοια τὴν προβολήν, οὐ μὲν-
5 τοι προβαλεῖν αὐτὴ καθ' ἑαυτὴν ἠδύνατο ἃ ἐνενοῖ· ὅτε δὲ ἢ τοῦ Θελή-
ματος δύναμις ἐπεγένετο, τότε ὁ ἐνενοῖ προέβαλεν.

2. Καὶ φεῦ τῆς τοιαύτης τοῦ ματαιόφρονος ληρωφθίας· τοῦτο 2, 1
γὰρ | οὐκ ἂν οὐδὲ ἐπὶ ἀνθρώπου λαμβάνοιτο παρὰ τινι τῶν ἐχόντων Ὀ400
ἐρωμένην τὴν διάνοιαν, μήτι γε ἐπὶ θεοῦ. δοκεῖ δέ μοι φρου- 2
10 μώτερος αὐτοῦ ὑπάρχειν Ὅμηρος ἐν τῷ τὸν Δία φροντίδα παρ' αὐτῷ
ποιούμενον ἀναγράφεσθαι, μεριμνῶντά τε καὶ χαλεπαίνοντα καὶ
ἄϋπνον παννύχως διατετελεκότα, τὸ πῶς τοῖς Ἀχαιοῖς ἐπιβουλεύσῃ,
τῆς Θέτιδος αὐτὸν ἀξιωσάσης εἰς τὸ δίκην τίσαι τοὺς τῶν Ἑλλήνων
ἐξάρχους τε καὶ αὐτοὺς τοὺς Ἑλληνας διὰ τὴν πρὸς τὸν Ἀχιλλέα ὕβριν.
15 οὐδὲν γὰρ οὗτος ὁ Πτολεμαῖος εἰς δόξαν τοῦ παρ' αὐτοῦ Πατρὸς τῶν 3
ὄλων [τοῦ] καὶ Βυθοῦ καλουμένου εὐλογώτερον τῶν παρὰ Ὅμηρου εἰς
τὸν Δία εἰρημένων ἐπενόησεν, ἀλλ' αὐτὸν κατείληφε | μᾶλλον τὸν Δία, 4 P216
ὡς παρὰ Ὅμηρου λαβὼν τὴν ἔννοιαν· μᾶλλον γὰρ τὴν Ὀμηρικὴν κατὰ λη-
ψιν περὶ Διὸς καὶ Ἀχαιῶν εἰκότως ἂν φήσειεν <τις αὐτὸν ἐσχηκέναι>,

10 vgl. B 1 ff

V M lat Hipp. (bis Z. 6)

1 διὰ τοῦτο *] διὰ τοῦτου V M propter hoc lat. διὰ τοῦτο Hipp. 1f <ἐπι-
γενητοῦ> *] adventitiae lat. ἐπιγενητοῦ Hipp. 2 μὲν < Hipp. | ἄρρηγν V M
2f γέγονεν, τῆς <δὲ> ἀγεννήτου Ἐννοίας ὁ θῆλυς [τοῦ Θελήματος] *] τῆς ἀγεννή-
του Ἐννοίας γέγονεν, ὁ δὲ θῆλυς τοῦ Θελήματος V M est . . . , innatae vero En-
noeae foeminiinus lat. τῆς δὲ ἀγεννήτου Ἐννοίας ὁ θῆλυς, < γέγονεν Hipp. 3 τοί-
νυν δύναμις] quoniam . . . velut virtus lat. ἐπεὶ . . . ὡσπερ δύναμις Hipp.; lies
wohl γὰρ ὡσπερ δύναμις * 4 ἐνενοεῖτο Hipp. 4f μέντοι + γε Hipp. + et lat.
| προβάλλειν Hipp. | κατ' αὐτὴν Hipp. | ἃ ἐνενοῖ] ἀλλὰ ἐνενοεῖτο Hipp. 6 ὁ
< Hipp. | ἐνοῖ M ἐνενοεῖτο Hipp. | προβάλλει Hipp. 7—9 καὶ φεῦ — θεοῦ < lat.
9—18 erweitert aus Irenaeus a. a. O. non videntur tibi hi, o dilectissime, Homerici
Jovis propter sollicitudinem non dormientis, sed curae habentis, quando poterit ho-
norare Achillem et multos perdere Graecorum, apprehensionem habuisse 9f φρο-
νημώτερος M 12 διατετελεκῶτα M 14 ἀχιλλέα, λ ausradiert V corr ἀχιλλέα M
15 παρ' αὐτοῦ, οὔ auf Rasur V corr 16 τοῦ καὶ u. καλουμένου angefliekt
V corr | [τοῦ] * 17 ἐπενόησεν auf Rasur V corr 19 εἰκότως M | <τις αὐτὸν
ἐσχηκέναι> *] videntur . . . habuisse lat.

Epiphanius I.

τὴν τοσαύτην αὐτοῦ τόλμαν ἐξεμέσαντα, ἢ <τὴν> περὶ τοῦ τῶν ὄλων δεσπότης. ὅς ἅμα τῷ ἐννοηθῆναι καὶ ἐπιτετέλεκε τοῦθ' ὅπερ ἠθέλησεν, καὶ ἅμα τῷ θελήσει καὶ ἐννοεῖται τοῦθ' ὅπερ καὶ ἠθέλησεν, τότε ἐννοούμενος ὅτε θέλει καὶ τότε θέλων ὅτε ἐννοεῖται, ὄλος ἐννοία ὢν, ὄλος 5
 5 θελήμα ὢν, ὄλος νοῦς, ὄλος φῶς, ὄλος ὀφθαλμός, ὄλος ἀκοή, ὄλος πηγὴ πάντων τῶν ἀγαθῶν καὶ οὐδενὸς εἴσω πάθους περιεχόμενος· θεὸς γάρ, καὶ οὐ φροντίζων καὶ ἀπορῶν ὡς ὁ Βυθὸς ἦτοι ὁ Ζεὺς, περὶ οὗ λέγοντα Ὀμηρον Πτολεμαῖος περὶ Βυθοῦ λέγων ἐμιμήσατο.

εἰς δὲ περισσώτερον ἔλεγχον τοῦ ἀπατεῶνος καθεξῆς ὑποτάξας | 6 D199
 10 παραθήσομαι τὰ ἐπ' αὐτοῦ φύσει Πτολεμαίου Φλώρας τινὲ γυναικί γραφέντα ἐπαγωγὰ τε καὶ δηλητήρια ῥήματα, (ἵνα μὴ τις νομίσειεν ἡμᾶς ἐξ ἀκοῆς μόνον τὸν ἀπατεῶνα ἐλέγχειν, μὴ πρότερον ἐντυχόντας τῇ παρ' αὐτοῦ <παρα>πεποιημένῃ διδασκαλίᾳ· πρὸς γὰρ τοῖς εἰρημένοις καὶ τὸν νόμον τοῦ θεοῦ τὸν διὰ Μωσέως βλασφημιῶν οὐκ
 15 ἀισχύνεται). ἃ καὶ ἔστι ταῦτα·

Πτολεμαίου πρὸς Φλώραν.

3. Ὁ τὸν διὰ Μωσέως τεθέντα νόμον, ἀδελφεῆ μου καλῆ Φλώρα, ὅτι 3, 1
 μὴ πολλοὶ προκατελάβοντο, μήτε τὸν θέμενον αὐτὸν ἐγνωκότες μήτε τὰς προστάξεις αὐτοῦ ἀκριβῶς, ἴγροῦμαι καὶ σοὶ εὐσύνοπτον ἔσεσθαι μαθούσῃ

17 ff vgl. Stieren de Ptol. Valent. ad Floram epist. 1843 Hilgenfeld ZwTh 1881 S. 214 ff Harnack SBA 1902 S. 513 ff (mit textkritischen Beiträgen von Wilamowitz)

V M lat. (bis Z. 6) 1—5 Joh. Cyprisiotota X 9; Migne 152, 985 B

1 f *quae potest ab ullo dici tanta illius audacia, quam de domino universi eromuit* Joh. Cyp. 1 ἐξεμέσαντα *] ἐξεμέσας VM | <τὴν> * 2 δεσπότης] *deus* lat. | τῷ] τὸ M | καὶ <lat. 3 f τότε . . . ὅτε Dind. Öh.] τοῦτο . . . ὃ καὶ VM Joh. Cyp. *tunc . . . cum* lat. 4 f ὄλος θελήμα ὢν <lat. 5 vor den einzelnen Gliedern + *et* lat. | ὄλος φῶς <lat. 6 ἰσοπαθοῦς aus εἴσω πάθους V corr ἰσοπαθοῦς M | περιεχόμενος *] περιέχεται VM 13 <παρα>πεποιημένῃ U] πεποιημένῃ VM 17 Μωσέως *. vgl. S. 452, 11. 15. 16 usw. (eine Ausnahme bildet natürlich das Citat S. 452, 21)] Μωσέως VM 18 das μὴ, das auch Harnack-Wilamowitz nach dem Vorgang der früheren Ausgaben (seit Cornarius) gestrichen haben, ist für den Sinn schlechthin unentbehrlich. Ich übersetze die Stelle »daß wahrlich (μὴ, nicht οὐ!, vgl. S. 451, 13) nicht viele das durch Mose gegebene Gesetz vorher (d. h. bisher) verstanden haben (vgl. das προαποστερήσας S. 451, 16, . . . wird wohl auch dir deutlich werden. — Wil., der προκαταλαβέσθαι im Sinn von »sich vorher (d. h. vorschnell) ein Urteil bilden« auffaßt, möchte μὴ durch εἰκῆ ersetzen | θέμενον αὐτὸν Hilgenfeld, vgl. S. 456, 15] θεμέλιον αὐτοῦ VM 19 αὐτοῦ oben drüber V corr | ἔσεσθαι] ἔπαισθαι M

τάς διαφωνούσας γνώμας περί αὐτοῦ. οἱ μὲν γὰρ ὑπὸ τοῦ θεοῦ καὶ 2
πατρὸς νενομοθετήσθαι τοῦτον λέγουσιν, ἕτεροι δὲ τούτοις τὴν ἐναντίαν
ὁδὸν τραπέντες ὑπὸ τοῦ ἀντικειμένου φθοροποιῦ διαβόλου τεθεῖσθαι τοῦτον
ἰσχυρίζονται, ὡς καὶ τὴν τοῦ κόσμου | προσάπτουσιν αὐτῇ δημιουργίαν, Ὡ 402
5 πατέρα καὶ ποιητὴν τοῦτον λέγοντες εἶναι τοῦδε τοῦ παντός. <πάντως 3
δὲ> διέπταισαν οὗτοι, διδάσκοντες ἀλλήλοις καὶ ἐκάτεροι αὐτῶν διαμαρτόντες
παρὰ σφίσιν αὐτοῖς τῆς τοῦ προκειμένου ἀληθείας. οὔτε γὰρ ὑπὸ τοῦ 4
τελείου θεοῦ καὶ πατρὸς φαίνεται τοῦτον τεθεῖσθαι (ἐπόμενον γὰρ ἐστίν),
ἀτελεῖ τε ὄντα καὶ τοῦ ὑφ' ἑτέρου πληρωθῆναι ἐνδεῆ, ἔχοντά τε προστάξεις
10 ἀνοικείας τῇ τοῦ τοιοῦτου θεοῦ φύσει τε καὶ γνώμῃ· οὔτ' αὖ πάλιν | τῇ τοῦ 5 P217
ἀντικειμένου ἀδικία νόμον προσάπτειν * <τὸ> ἀδικεῖν <ἀν>αιροῦντα * τῶν τε
ἐξῆς τι μὴ συνορώντων, <κατὰ> τὰ ὑπὸ τοῦ σωτῆρος εἰρημένα· »οἰκία γὰρ
ἢ πόλις μερισθεῖσα ἐφ' ἑαυτὴν ὅτι μὴ δύναται στήναι« ὁ σωτὴρ ἡμῶν
ἀπεφήνατο. ἔτι τε τὴν τοῦ κόσμου δημιουργίαν <αὐτοῦ> ἰδίαν λέγει 6
15 εἶναι τὰ τε πάντα δι' αὐτοῦ γεγονέναι καὶ | χωρὶς αὐτοῦ γεγονέναι οὐδὲν D200
ὁ ἀπόστολος, προαποστερήσας τὴν τῶν ψευδηγορούντων ἀνυπόστατον σοφίαν,
καὶ οὐ φθοροποιῦ θεοῦ, ἀλλὰ δικαίου καὶ μισοπονήρου· ἀπρονοήτων δὲ
ἐστὶν ἀνθρώπων <τοῦτο>, τῆς προνοίας τοῦ δημιουργοῦ μὴ αἰτίαν λαμβανο-
μένων καὶ μὴ μόνον τὸ τῆς ψυχῆς ὄμμα, ἀλλὰ καὶ τὸ τοῦ σώματος
20 πεπηρωμένων.

12 Matth. 12, 25 — 14 Joh. 1. 11. 3; vgl. die Auslegung der Stelle bei Herakleon Origenes in Joh. tom. II § 100ff; S. 70, 3ff Preuschen (anders verwertet sie der Valentinianer bei Irenaeus adv. haer. I 8, 5; I 77f Harvey)

V M

2 τοῦτον Öh.] τούτοις VM 5f τοῦδε τοῦ παντός. <πάντως δὲ> *, vgl. S. 456, 19] τοῦτο δὲ τοῦ παντός VM 6 διαμαρτόντες aus ἀμαρτῶντες Vcorr 8 ἐπόμενον Pet.] ἐπόμενος VM 9 σφετέρου aus ὑφ' ἑτέρου hergestellt Vcorr σφετέρου M 11 *] προσήκει *, χορὴ Pet. | <τὸ> ἀδικεῖν <ἀν>αιροῦντα *, ἀδικίαν <ἀν>αιροῦντα Wil.] ἀδικεῖν αἰροῦντος VM 11 f * τῶν — συνορώντων] ergänze etwa <τοῦτο γὰρ εἶναι τῶν ἀσυνέτων> * u. übersetze das Nächste: u. solcher, die keine logische Folge zu erkennen vermögen vgl. Z. 17f; Wil. schließt das Glied an ἀδικίαν ἀναιροῦντα an u. schreibt τῶν τὸ ἐξῆς τε μὴ συνορώντων | <κατὰ> *; Wil. schreibt <μήτε> u. verbindet das Glied mit συνορώντων 14 τε Wil.] γε VM | <αὐτοῦ> ἰδίαν *, αὐτοῦ sc. τοῦ σωτῆρος bildet den Gegensatz zu φθοροποιῦ θεοῦ Z. 18] θεῖαν statt ἰδίαν Harnack 15 τὰ τε Pet.] ἄτε VM | γεγονέναι² Grabe] γέγονεν VM 18 <τοῦτο> *, sc. der Glaube, daß die Welt von einem φθοροποιῶς θεὸς herrühre | μὴ αἰτίαν] μάτην Harnack μνωπία Hilgenfeld; aber αἰτίαν λαμβάνεσθαι τινοσ hat den Sinn von »Kenntnis nehmen«

οὗτοι μὲν οὖν ὡς διημαρτήκασι τῆς ἀληθείας δῆλόν σοί ἐστιν ἐκ τῶν 7
 εἰρημένων. πεπόνθασι δὲ τοῦτο ἰδίως ἑκάτεροι αὐτῶν, οἱ μὲν διὰ τὸ
 ἀγνοεῖν τὸν τῆς δικαιοσύνης θεόν, οἱ δὲ διὰ τὸ ἀγνοεῖν τὸν τῶν ὄλων
 πατέρα, ὃν μόνος ἐλθὼν ὁ μόνος εἰδὼς ἐφανέρωσε. περιλείπεται δὲ ἡμῖν 8
 5 ἀξιωθείσι γε τῆς ἀμφοτέρων τούτων (γνώσεως) ἐκφῆναί σοι καὶ ἀκρι-
 βῶσαι αὐτὸν τε τὸν νόμον, ποταπὸς τις εἴη, καὶ τὸν ὑφ' οὗ τέθειται, τὸν
 νομοθέτην. (τῶν) ῥηθησομένων ἡμῖν τὰς ἀποδείξεις ἐκ τῶν τοῦ σωτῆρος
 ἡμῶν λόγων παριστῶντες, δι' ὧν μόνον ἔστιν ἀπταιστως ἐπὶ τὴν κατάληψιν
 τῶν ὄντων ὁδηγεῖσθαι.

10 4. Πρῶτον οὖν μαθητέον ὅτι ὁ σύμπαξ ἐκεῖνος νόμος ὁ ἐμπεριεχό- 4, 1
 μενος τῆ Μωσέως πεντατεύχῳ οὐ πρὸς ἑνός τινος νενομοθέτηται, λέγω δὲ
 οὐχ ὑπὸ μόνου θεοῦ, ἀλλ' εἰςί τινες αὐτοῦ προστάξεις καὶ ὑπ' ἀνθρώπων
 τεθεισαι. καὶ τριχῆ τοῦτον διαιρεῖσθαι οἱ τοῦ σωτῆρος λόγοι διδάσκουσιν
 ἡμᾶς. εἷς τε γὰρ αὐτὸν τὸν θεὸν καὶ τὴν τούτου νομοθεσίαν διαιρεῖται, 2 Ö 404
 15 <διαίρεται> δὲ καὶ εἷς τὸν Μωσέα (οὐ καθὰ δι' αὐτοῦ νομοθετεῖ ὁ θεός,
 ἀλλὰ καθὰ ἀπὸ τῆς ἰδίας ἐννοίας ὀρμώμενος καὶ ὁ Μωσῆς ἐνομοθέτησέ
 τινα) καὶ εἷς τοὺς πρεσβυτέρους τοῦ λαοῦ διαιρεῖται, <οἱ> καὶ αὐτοὶ
 εὐρίσκονται ἐντολάς τινὰς ἐνθέντες ἰδίας. πῶς οὖν τοῦτο οὕτως ἔχον 3
 ἐκ τῶν τοῦ σωτῆρος δείκνυται λόγων, μάθοις δ' ἄν ἦδη. διαλεγόμενός 4
 20 πού ὁ σωτῆρ πρὸς τοὺς περὶ τοῦ ἀποστασίου συζητοῦντας αὐτῷ, ὃ δὲ
 ἀποστάσιον ἐξεῖναι νενομοθέτητο, ἔφη αὐτοῖς ὅτι »Μωσῆς πρὸς τὴν D201
 σκληροκαρδίαν ὑμῶν ἐπέτρεψεν τὸ ἀπολύειν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ. ἀπ' ἀρχῆς
 γὰρ οὐ γέγονεν οὕτως. | θεὸς γάρ, φησί, συνέξευξε ταύτην τὴν συζυγίαν, P218
 καὶ ὁ συνέξευξεν ὁ κύριος, ἄνθρωπος, ἔφη, μὴ χωρίζετω«. ἐνταῦθα ἕτερον 5
 25 μὲν (τὸν) τοῦ θεοῦ δείκνυσι νόμον, τὸν κωλύοντα χωρίζεσθαι γυναῖκα ἀπὸ
 ἀνδρός αὐτῆς, ἕτερον δὲ τὸν τοῦ Μωσέως, τὸν διὰ τὴν σκληροκαρδίαν ἐπι-
 τρέποντα χωρίζεσθαι τοῦτο τὸ ζευγος. καὶ δὲ κατὰ τοῦτο ἐναντία τῷ 6
 θεῷ νομοθετεῖ ὁ Μωσῆς· ἐναντίον γὰρ ἐστι τῷ μὴ * διαζευγνύναι. ἐάν

4 vgl. Matth. 11, 27 (Joh. 1, 18) — 21 Matth. 19, 8. 6

V M

2 ἑκάτεροι Harnack] ἑκάτερος VM 5 γε Dind.] τε VM | (γνώσεως)
 Corn. Pet.; zu ἀμφοτέρων τούτων ist selbstverständlich θεῶν zu ergänzen |
 ἐκνηφῆναι, νη durchgestrichen V corr 7 (τῶν) Dind. 8 παριστῶντες] Änderung
 in παριστῶντας nicht nötig | μόνων Hilgenfeld | κατάληψιν, μ ausradiert V corr
 12 αὐτοῦ Dind. Öh.] αὐτῶν VM 14 τὸν < M 15 <διαίρεται> Öh. | καθὰ καθ'
 αὐτὸ V 17 <οἱ> Cornarius | αὐτοὶ *] πρῶτοι VM 20 συζητοῦντας, ν weg-
 radiert V 23 συζυγίαν, ν ausradiert V 25 (τὸν) Klosterm. 26 Μωσέως
 VM 28 * <χωρίζειν, τὸ Jül. (τὸ διαζευγνύναι) τῷ μὴ διαζευγνύναι Hilgenfeld

μέντοι καὶ τὴν τοῦ Μωσέως γνώμην, καθ' ἣν τοῦτο ἐνομοθέτησεν, ἐξετά-
 σωμεν, εὐρεθήσεται τοῦτο οὐ κατὰ προαίρεσιν ποιήσας τὴν ἑαυτοῦ, ἀλλὰ
 κατὰ ἀνάγκην διὰ τὴν τῶν νενομοθετημένων ἀσθένειαν. ἐπεὶ γὰρ τὴν 7
 τοῦ θεοῦ γνώμην φυλάττειν οὐκ ἠδύναντο οὗτοι, ἐν τῷ μὴ ἐξεῖναι αὐτοῖς
 5 ἐκβάλλειν τὰς γυναῖκας αὐτῶν, αἷς τινὲς αὐτῶν ἀγρῶς συνώκουσιν καὶ ἐκιν-
 δύνουσιν ἐκ τούτου ἐκτρέπεσθαι πλέον εἰς ἀδικίαν καὶ ἐκ ταύτης εἰς ἀπώ-
 λειαν, τὸ ἀγρῶς τοῦτο βουλόμενος ἐκκόψαι αὐτῶν ὁ Μωσῆς, δι' οὗ καὶ 8
 ἀπόλλεσθαι ἐκινδύνουσιν, δευτέρον τινα, ὡς κατὰ περίστασιν ἤπτοσιν κακὸν
 ἀντὶ μείζονος ἀντικαταλλασσόμενος, τὸν τοῦ ἀποστασίου νόμον ἀφ' ἑαυτοῦ
 10 ἐνομοθέτησεν αὐτοῖς, ἵνα, ἐὰν ἐκείνους μὴ δύνωνται φυλάσσειν, καὶν τοῦτον 9
 γε φυλάξωσιν καὶ μὴ εἰς ἀδικίας καὶ κακίας ἐκτραπῶσιν, δι' ὧν ἀπώλεια
 αὐτοῖς ἐμελλεν τελειοτάτῃ ἐπακολουθήσειν. αὕτη μὲν ἡ τούτου γνώμη, 10
 καθ' ἣν ἀντινομοθετῶν εὐρίσκεται τῷ θεῷ· πλὴν ὅτι γε Μωσέως αὐτοῦ
 δείκνυται ἐνταῦθα ἕτερος ὢν παρὰ τὸν τοῦ θεοῦ νόμον, ἀναμφισβήτητόν
 15 ἐστὶ, καὶν δι' ἐνὸς ταυῶν ὦμεν δεδειχότες.

ὅτι δὲ καὶ τῶν πρεσβυτέρων εἰσὶν τινες συμπεπλεγμένοι παραδόσεις 11
 ἐν τῷ νόμῳ, δηλοῖ καὶ τοῦτο ὁ σωτήρ. »ὁ γὰρ θεός« φησὶν »εἶπεν, τίμα
 τὸν πατέρα | σου καὶ τὴν μητέρα σου, ἵνα εὖ σοι γένηται. ὑμεῖς δέ, 12 D202
 φησὶν, εἰρήκατε, τοῖς πρεσβυτέροις λέγων· δῶρον τῷ θεῷ ὃ ἐὰν ὠφελήθῃς
 20 ἐξ ἐμοῦ, καὶ ἠκυρώσατε τὸν νόμον τοῦ θεοῦ, διὰ τὴν παράδοσιν ὑμῶν Ö406
 τῶν πρεσβυτέρων. τοῦτο δὲ Ἡσαΐας ἐξεφώνησεν εἰπὼν· ὁ λαὸς οὗτος 13
 τοῖς χεῖλεσί με τιμᾶ, ἡ δὲ καρδία αὐτῶν πόρρω ἀπέχει ἀπ' ἐμοῦ. μάτην
 δὲ σέβονταιί με, διδάσκοντες διδασκαλίας, ἐντάλματα ἀνθρώπων«. σαφῶς 14
 οὖν ἐκ τούτων εἰς τρία διαιρούμενος ὁ σύμπασις ἐκεῖνος δείκνυται νόμος·
 25 Μωσέως τε γὰρ αὐτοῦ καὶ τῶν πρεσβυτέρων καὶ αὐτοῦ τοῦ θεοῦ εὐρομεν
 νομοθεσίαν ἐν αὐτῷ. | αὕτη μὲν οὖν ἡ διαίρεσις τοῦ σύμπαντος ἐκεῖνου P219
 νόμου ὧδε ἡμῖν διαιρεθεῖσα τὸ ἐν αὐτῷ ἀληθὲς ἀναπέφαγκεν.

5. Πάλιν δὲ δὴ τὸ ἐν μέρος, ὁ αὐτοῦ τοῦ θεοῦ νόμος, διαιρεῖται εἰς 5, 1
 τρία τινά· εἷς τε τὴν καθαρὰν νομοθεσίαν τὴν ἀσύμπλοκον τῷ κακῷ, ὅς
 30 καὶ κυρίως νόμος λέγεται, ὃν οὐκ ἤλθε καταλύσαι ὁ σωτήρ ἀλλὰ πληρῶσαι

17ff Matth. 15, 4—9 — 30 vgl. Matth. 5, 17

V M

1 Μωσέως VM 2 εὐρεθήσεται aus εὐρεθήσεσθαι V^{corr} 3 κατὰ
 ἀνάγκην aus ἀνάγκη V^{corr} 5 αἷς τινὲς Pet.] αἵτινες VM 8 ἀπόλλεσθαι
 ist wohl nicht zu ändern 9 τὸν aus τῶν V^{corr} 10 τοῦτο, v oben drüber
 V^{corr} 14 ὦν + <νόμος>? Harnack; wohl nicht nötig 18 ἡμεῖς V 20 παρά-
 δο//σιν, o aus ω V^{corr} παράδωσιν M 21 οὔτο//ς, o aus ω V^{corr} 25 Μωσέως VM

(οὐ γὰρ ἦν ἀλλότριος αὐτοῦ ὄν ἐπλήρωσεν, <ἔδει δὲ πληρώσεως>· οὐ γὰρ εἶχεν τὸ τέλειον) καὶ εἰς τὸν συμπεπλεγμένον τῷ χείρονι καὶ τῇ ἀδικίᾳ, ὄν ἀνείλεν ὁ σωτὴρ ἀνοίκειον ὄντα τῇ ἑαυτοῦ φύσει· διαιρεῖται δὲ καὶ εἰς 2 τὸ τυπικὸν καὶ συμβολικὸν τὸ κατ' εἰκόνα τῶν πνευματικῶν καὶ διαφε-
5 ρόντων νομοθετηθέν· ὃ μετέθηκεν ὁ σωτὴρ ἀπὸ αἰσθητοῦ καὶ φαινομένου ἐπὶ τὸ πνευματικὸν καὶ ἀόρατον.

καὶ ἔστι μὲν ὁ τοῦ θεοῦ νόμος, ὁ καθαρὸς καὶ ἀσύμπλοκος τῷ 3 χείρονι, αὐτὴ ἡ δεκάλογος, οἱ δέκα λόγοι ἐκεῖνοι οἱ ἐν ταῖς δυοῖς πλαξὶ δεδιχασμένοι, εἰς τε ἀναίρεσιν τῶν ἀφεικτέων καὶ εἰς πρόσταξιν τῶν ποιη-
10 τέων, οἱ καίπερ καθαρὰν ἔχοντες τὴν νομοθεσίαν, μὴ ἔχοντες δὲ τὸ τέλειον, ἐδέοντο τῆς παρὰ τοῦ σωτῆρος πληρώσεως.

ὁ δὲ [ἔστι] συμπεπλεγμένος τῇ ἀδικίᾳ, οὗτος ὁ κατὰ τὴν ἄμυναν καὶ 4 ἀνταπόδοσιν τῶν προαδικησάντων κείμενος, ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ καὶ ὀδόντα | ἀντὶ ὀδόντος ἐκκόπτεσθαι κελεύων καὶ φόνον ἀντὶ φόνου ἀμύνασθαι· D203
15 οὐδὲν γὰρ ἦττον καὶ ὁ δεύτερος ἀδικῶν ἀδικεῖ, τῇ τάξει μόνον διαλλάσσων τὸ αὐτὸ ἐργαζόμενος ἔργον. τοῦτο δὲ τὸ πρόσταγμα δίκαιον μὲν ἄλλως 5 καὶ ἦν καὶ ἔστι, διὰ τὴν ἀσθένειαν τῶν νομοθετηθέντων ἐν παρεκβάσει τοῦ καθαρῶ νόμου τεθέν, ἀνοίκειον δὲ τῇ τοῦ πατρὸς τῶν ὄλων φύσει τε καὶ ἀγαθότητι. ἴσως δὲ τοῦτο κατάλληλον, ἐπάναγκες δὲ μᾶλλον· ὁ 6
20 γὰρ καὶ τὸν ἕνα φόνον οὐ βουλόμενος ἔσεσθαι ἐν τῷ λέγειν »οὐ φονεύσεις«, προστάξας τὸν φονέα ἀντιφονεύεσθαι, δεύτερον νόμον νομοθετῶν καὶ δυοῖς φόνους βραβεύων ὁ τὸν ἕνα ἀπαγορεύσας ἔλαθεν ἑαυτὸν ὑπ' ἀνάγκης κλαπαίει. διὸ δὴ ὁ ἀπ' ἐκείνου παραγενόμενος υἱὸς τοῦτο τὸ μέρος τοῦ 7 νόμου ἀνήρρηκεν, ὁμολογήσας καὶ αὐτὸ εἶναι τοῦ θεοῦ, <ὥσπερ> ἐν τε
25 τοῖς ἄλλοις | † καταριθμεῖται τῇ παλαιᾷ αἰρέσει καὶ ἐν οἷς ἔφη »ὁ θεὸς Ὁ408 εἰπὼν· ὁ κακολογῶν πατέρα ἢ μητέρα θανάτῳ τελευτάτω«.

13 vgl. Matth. 5, 38 Lev. 24, 20 — 20 Exod. 20, 13 — 25 Matth. 15, 4

V M

1 ἔδει δὲ πληρώσεως) *, vgl. Z. 11 2 τὸν] τὸ V | συμπεπληγμένον, ε oben drüber Vcorr | χείρονι, ο aus ω Vcorr 2f τῇ ἀδικίᾳ ὄν Pet.] τὴν ἀδικίαν ἦν V M 4 πνευματικῶν καὶ Pet., vgl. S. 455, 1] κατ' εἰκόνα (wiederholt) V M 5 νομοθετηθέν, θέν auf Rasur Vcorr | ὃ hineingeflickt Vcorr 9 ἀφεικτέων Corn.] ἀφθέρκτων V M 12 [ἔστι] * 18 τῇ] τῆς M 19 τοῦτο] τοῦτῳ? Harnack; aber der Sinn ist, daß dieses (sc. Gebot: Blut um Blut) vielleicht zweckmäßig, aber doch nur aus einer Notlage zu begreifen ist 24 αὐτὸ vermutungsweise Harnack] αὐτὸς V M; die Erläuterung bringt Z. 25f: indem Jesus das (gleichfalls eine Todesstrafe ankündigende) alttestamentliche Wort mit der Formel ὁ θεὸς εἰπὼν einführt, bekennt er, daß auch dieser Teil des Gesetzes von Gott herrührt | ὥσπερ * 25 † καταριθμεῖται] lies wohl συγκατατίθεται *

τὸ δὲ ἐστὶ μέρος αὐτοῦ τυπικόν, τὸ κατ' εἰκόνα τῶν πνευματικῶν 8 P 220
καὶ διαφερόντων κείμενον, τὰ ἐν προσφοραῖς λέγω καὶ περιτομῇ καὶ
σαββάτῳ καὶ νηστείᾳ καὶ πάσχα καὶ ἄζυμοις καὶ τοῖς τοιοῦτοις νομοθετη-
θέντα. πάντα γὰρ ταῦτα, εἰκόνες καὶ σύμβολα ὄντα, τῆς ἀληθείας 9
5 φανερωθείσης μετετέθη· κατὰ μὲν τὸ φαινόμενον καὶ (τὸ) σωματικῶς ἐκτε-
λεῖσθαι ἀνηρέθη, κατὰ δὲ τὸ πνευματικὸν ἀνελήφθη, τῶν μὲν ὀνομάτων τῶν
αὐτῶν μενόντων, ἐνηλλαγμένων δὲ τῶν πραγμάτων. καὶ γὰρ προσφοράς 10
προσφέρειν προσέταξεν ἡμῖν ὁ σωτὴρ, ἀλλ' οὐχὶ τὰς δι' ἀλόγων ζώων ἢ
τούτων τῶν θυμιαμάτων, ἀλλὰ διὰ πνευματικῶν αἰνῶν καὶ δοξῶν καὶ
10 εὐχαριστίας καὶ διὰ τῆς εἰς τοὺς πλησίον κοινωνίας καὶ εὐποιίας. καὶ 11
περιτομὴν περιτετυγῆσθαι ἡμᾶς βούλεται, ἀλλ' οὐχὶ τῆς ἀκροβυστίας τῆς
σωματικῆς, ἀλλὰ καρδίας τῆς πνευματικῆς. καὶ τὸ σάββατον (δὲ) φυλάσσειν· 12 D 204
ἀργεῖν γὰρ θέλει ἡμᾶς ἀπὸ τῶν ἔργων τῶν πονηρῶν. καὶ νηστεύειν δέ· 13
ἀλλὰ οὐχὶ τὴν σωματικὴν βούλεται νηστεῖαν ἡμᾶς νηστεύειν, ἀλλὰ τὴν
15 πνευματικὴν, ἐν ἣ ἐστὶν ἀποχὴ πάντων τῶν φαύλων. φυλάσσεται μέντοι
γε καὶ παρὰ τοῖς ἡμετέροις ἢ κατὰ τὸ φαινόμενον νηστεία, ἐπεὶ καὶ ψυχῇ
τι συμβάλλεσθαι δύναται αὕτη μετὰ λόγου γινομένη, ὅποτε μηδὲ διὰ τὴν
πρὸς τινὰς μίμησιν γίνεται μήτε διὰ τὸ ἔθος μήτε διὰ τὴν ἡμέραν, ὡς
ὠρισμένης (εἰς) τοῦτο ἡμέρας. ἅμα δὲ καὶ εἰς ἀνάμνησιν τῆς ἀληθινῆς 14
20 νηστείας, ἵνα οἱ μηδέπω ἐκείνην δυνάμενοι νηστεύειν ἀπὸ τῆς κατὰ τὸ
φαινόμενον νηστείας ἔχωσι τὴν ἀνάμνησιν αὐτῆς. καὶ τὸ πάσχα δὲ ὁμοίως 15
καὶ τὰ ἄζυμα, ὅτι εἰκόνες ἦσαν, δηλοῖ καὶ Παῦλος ὁ ἀπόστολος »τὸ δὲ
πάσχα ἡμῶν, λέγων, ἐτύθη Χριστός«, καὶ »ἵνα ἦτε, φησὶν, ἄζυμοι, μὴ
μετέχοντες ζύμης (ζύμην δὲ νῦν τὴν κακίαν λέγει), ἀλλ' ἦτε νέον φύραμα«.

25 6. Οὕτως γοῦν καὶ αὐτὸς ὁ τοῦ θεοῦ εἶναι νόμος ὁμολογούμενος εἰς 6, 1
τρία διαιρεῖται, εἰς τε τὸ πληρούμενον ἀπὸ τοῦ σωτῆρος (τὸ γὰρ »οὐ
φονεύσεις, οὐ μοιχεύσεις, οὐκ ἐπιорκήσεις« ἐν τῷ μηδ' ὀργισθῆναι μηδὲ
ἐπιθυμῆσαι μηδὲ ὀμόσαι περιεἴληπται)· διαιρεῖται δὲ καὶ εἰς τὸ ἀναιρού- 2
μενον τελείως. τὸ γὰρ »ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ καὶ ὀδόντα ἀντὶ ὀδόντος«
30 συμπεπλεγμένον τῇ ἀδικίᾳ καὶ αὐτὸ ἔργον τῆς ἀδικίας ἔχον, ἀνηρέθη ὑπὸ
τοῦ σωτῆρος διὰ τῶν ἐναντίων. τὰ δὲ ἐναντία ἀλλήλων ἐστὶν ἀναιρετικά· | 3 P 221
»ἐγὼ γὰρ λέγω ὑμῖν μὴ ἀντιστή|να· ὅλως τῷ πονηρῷ, ἀλλὰ ἐάν τις σε Ö 410

22 I Kor. 5, 7 — 26 Matth. 5, 21ff — 29 Matth. 5, 38 — 32 Matth. 5, 39

V M

2 διαφερόντων Pet.] διαφερόντως V M | τὰ] τὸ M 5 <τὸ> * 6 ἀνε-
λή|||φθη, μ getilgt V corr 12 <δὲ> * 14 σωματικὴν + νηστεῖαν (also das
Wort zweimal) M 19 <εἰς> Pet. 24 vor ζύμης + τῆς M | δὲ Dind. Öh.]
τε V M 25 οὕτως Grabe] οὕτως V M 26 τε hineingeflickt V corr

ῥαπίσῃ, στρέψον αὐτῷ καὶ τὴν ἄλλην σιαγῶνα«. διαιρεῖται δὲ καὶ εἰς 4
 τὸ μετατεθὲν καὶ ἐναλλαγὴν ἀπὸ τοῦ σωματικοῦ ἐπὶ τὸ πνευματικόν, τὸ
 συμβολικόν τοῦτο <τὸ> κατ' εἰκόνα τῶν διαφερόντων νενομοθετημένον. αἱ 5
 γὰρ εἰκόνες καὶ τὰ σύμβολα παραστατικὰ ὄντα ἐτέρων πραγμάτων καλῶς D205
 5 ἐγένοντο μέχρι μὴ παρῆν ἢ ἀλήθεια· παρούσης δὲ τῆς ἀληθείας τὰ τῆς
 ἀληθείας δεῖ ποιεῖν, οὐ τὰ τῆς εἰκότος. ταῦτα δὲ καὶ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ 6
 καὶ ὁ ἀπόστολος Παῦλος ἐδειξε, τὸ μὲν τῶν εἰκόνων, ὡς ἤδη εἶπομεν, διὰ
 τοῦ πάσχα καὶ τῶν ἄζύμων δεῖξας δι' ἡμᾶς, τὸ δὲ τοῦ συμπεπλεγμένου
 νόμου τῆ ἀδικίας, εἰπὼν »τὸν νόμον τῶν ἐντολῶν ἐν δόγμασι κατηργῆσθαι«. 10
 τὸ δὲ τοῦ ἀσυμπλόκου τῷ χείρονι, »ὁ μὲν νόμος« εἰπὼν »ἀγίος, καὶ ἡ
 ἐντολὴ ἀγία καὶ δικαία καὶ ἀγαθὴ«.

7. Ὡς μὲν οὖν συντόμως ἔστιν εἰπεῖν, αὐτάρκως οἴμαι σοι δεδειχθαι 7, 1
 καὶ τὴν ἐξ ἀνθρώπων παρεισδύσασαν νομοθεσίαν καὶ αὐτὸν τὸν τοῦ θεοῦ
 νόμον τριχῆ διαιρούμενον. περιλείπεται δὲ ἡμῖν τίς ποτέ ἐστιν οὗτος ὁ 2
 15 θεὸς ὁ τὸν νόμον θέμενος. ἀλλὰ καὶ τοῦτο ἠγοῦμαι σοι δεδειχθαι ἐπὶ
 τῶν προειρημένων, εἰ ἐπιμελῶς ἀκήκοας. εἰ γὰρ μήτε ὑπ' αὐτοῦ τοῦ 3
 τελείου θεοῦ τέθειται οὗτος, ὡς ἐδιδάξαμεν, μήτε μὴν ὑπὸ τοῦ διαβόλου,
 ὃ μὴδὲ θεμιτόν ἐστιν εἰπεῖν, ἕτερός τίς ἐστι παρὰ τούτους οὗτος ὁ θέμενος
 τὸν νόμον. οὗτος δὲ δημιουργὸς καὶ ποιητὴς τοῦδε τοῦ παντός ἐστι 4
 20 κόσμου καὶ τῶν ἐν αὐτῷ· ἕτερος ὢν παρὰ τὰς τούτων οὐσίας μέσος <τε>
 τούτων καθεστῶς, ἐνδίκως καὶ τὸ τῆς μεσότητος ὄνομα ἀποφέροιτο ἄν.
 καὶ εἰ ὁ τέλειος θεὸς ἀγαθὸς ἐστι κατὰ τὴν ἑαυτοῦ φύσιν, ὡσπερ καὶ 5
 ἔστιν (ἓνα γὰρ μόνον εἶναι ἀγαθὸν θεὸν τὸν ἑαυτοῦ πατέρα ὁ σωτὴρ
 ἡμῶν ἀπεφύηκατο, ὃν αὐτὸς ἐφανέρωσεν), ἔστι δὲ καὶ ὁ τῆς τοῦ ἀντικει-
 25 μένου φύσεως κακὸς τε καὶ πονηρὸς ἐν ἀδικίᾳ χαρακτηριζόμενος, τούτων
 δὲ οὖν μέσος καθεστῶς καὶ μήτε ἀγαθὸς ὢν μήτε μὴν κακὸς μήτε ἄδικος,
 ἰδίως γε λεχθεὶς ἄν δίκαιος, τῆς κατ' αὐτὸν δικαιοσύνης ὢν βραβευτής.
 καὶ ἔσται μὲν καταδεέστερος τοῦ τελείου θεοῦ καὶ τῆς ἐκείνου δικαιοσύνης 6
 ἐλάττων οὗτος ὁ θεός, ἅτε δὴ καὶ γεννητὸς ὢν καὶ οὐκ ἀγέννητος | (εἰς D206

9 Ephes. 2, 15 — 10 Röm. 7, 12 — 23 vgl. Matth. 19, 17

V M

1 σιαγῶνα M | διαιρεῖται *] ἀλληγορεῖται VM 3 <τὸ> Harnack 5 ἡ
 angeflickt Vcorr 6 δεῖ aus δι] Vcorr 7 τὸ μὲν Oporinus] τὸν μὲν VM | εἶ-
 πο||μεν, ο aus ω Vcorr 10 ἡ hineingeflickt Vcorr 13 παρεισδύσαν V
 14 ἡμῖν + (δεῖξαι)? * + <τὸ> Jül. | ποτέ ἐστιν nachgetragen Vcorr | οὗτο||ς,
 ο aus ω Vcorr 20 <τε> * 25 φύσεως] δυνάμεως, aber am Rande dafür
 φύσεως Vcorr 26 δέ] δὴ Hilgenfeld 27 γε *] τε VM

γάρ ἐστιν ἀγέννητος ὁ πατήρ, | ἐξ οὗ τὰ πάντα, ἰδίως τῶν πάντων ἡρτη- P222
 μένων ἀπ' αὐτοῦ), μείζων δὲ καὶ κυριώτερος τοῦ ἀντικειμένου γενήσεται
 καὶ ἐτέρας οὐσίας τε καὶ φύσεως πεφυκῶς παρὰ τὴν ἑκατέρων τούτων
 οὐσίαν. τοῦ μὲν γὰρ ἀντικειμένου ἐστὶν ἡ οὐσία φθορά τε καὶ σκότος 7
 5 (ὕλικός γάρ οὗτος καὶ πολυσχιδής), τοῦ δὲ πατρὸς τῶν ὅλων τοῦ ἀγεννήτου
 ἡ οὐσία ἐστὶν ἀφθαρσία τε καὶ φῶς αὐτόν, ἀπλοῦν τε καὶ | μονοειδές· Ö412
 ἡ δὲ τούτου οὐσία διττὴν μὲν τινα δύναμιν προήγαγεν, αὐτὸς δὲ τοῦ
 κρείττονός ἐστιν εἰκῶν. μηδὲ σε τανῦν τοῦτο θορυβεῖτω, θέλουσαν 8
 μαθεῖν πῶς ἀπὸ μιᾶς ἀρχῆς τῶν ὅλων, <ἀπλῆς> οὐσης τε καὶ ὁμολογου-
 10 μένης ἡμῖν καὶ πεπιστευμένης, τῆς ἀγεννήτου καὶ ἀφθάρτου καὶ ἀγαθῆς,
 συνέστησαν καὶ αὗται αἱ φύσεις, ἢ τε τῆς φθορᾶς καὶ <ἡ> τῆς μεσότητος,
 ἀνομοούσιοι αὗται καθεστῶσαι, τοῦ ἀγαθοῦ φύσιν ἔχοντος τὰ ὅμοια ἑαυτῷ
 καὶ ὁμοούσια γενῶν τε καὶ προφέρειν. μαθήσῃ γάρ, θεοῦ διδόντος, ἐξῆς 9
 15 καὶ τὴν τούτων ἀρχὴν τε καὶ γέννησιν, ἀξιουμένη τῆς ἀποστολικῆς παρα-
 δόσεως, ἣν ἐκ διαδοχῆς καὶ ἡμεῖς παρειλήφραμεν μετὰ καὶ τοῦ κανονίσει
 πάντας τοὺς λόγους τῆ τοῦ σωτήρος ἡμῶν διδασκαλίᾳ.
 ταῦτά σοι, ὦ ἀδελφὴ μου Φλώρα, δι' ὀλίγων εἰρημένα οὐκ ἠτόνησα 10
 καὶ τὸ τῆς συντομίας προέγραψα ἅμα τε τὸ προκείμενον ἀποχρώντως
 ἐξέφηνα, ἃ καὶ εἰς τὰ ἐξῆς τὰ μέγιστα σοι συμβαλεῖται, ἐάν γε ὡς καλῶ
 20 γῆ καὶ ἀγαθῆ γονίμων σπερμάτων τυχούσα τὸν δι' αὐτῶν καρπὸν ἀνα-
 δείξῃς.

Πτολεμαίου πρὸς Φλώραν ἐπληρώθη.

8. *Τίς δὲ τούτων τῶν ῥημάτων καὶ τῆς τοῦ γόητος τούτου καὶ 8, 1*
[τῆς] τῶν σὺν αὐτῷ ἀνέξεται φρενοβλαβείας, Πτολεμαίου δέ φημι καὶ

1 vgl. I Kor. 8, 6 — 19f vgl. Matth. 13, 8f

V M

1 ἀγέννητος am Rande nachgetragen Vcorr 3 πεφυκῶς + <ἐρεθίσεται>? *
 5 πολυσχιδής M 7 hinter προήγαγεν vermuten Stieren u. Harnack eine Lücke, Stieren
 ergänzt <τόν τε διάβολον καὶ τὸν δημιουργόν>; aber τούτου muß sich, wie sowohl
 das Vorhergehende, als auch das folgende αὐτὸς schlechthin fordert, auf den δη-
 μιουργὸς beziehen. Die διττὴ δύναμις, die er hervorbringt, ist die zwischen Licht
 u. Finsternis geteilte d. h. die μεσότης; vgl. S. 456, 21 u. 457, 11 S τοῦτο am
 Rande nachgetragen Vcorr 9 <ἀπλῆς> *, vgl. Z. 6] μιᾶς Harnack 10 τῆς
 Pet.] τοῦ VM 11 <ἡ> Dind. 14 τούτων Stieren] τούτου VM 17 ἠτόνησα]
 ἐφθόνησα Pet. (Verschlechterung) 18 τε *) μὲν VM | ἀποχρώντως M
 20 τὸν] τῶν M 24 [τῆς] * | φρενοβλαβείας aus φραινοβλαβείας Vcorr φρενο-
 βλαβείας M | δέ *) τε VM

τῶν ἀμφ' αὐτόν, εἰς | τοσοῦτον κυκλώντων καὶ κατινόντων πλά- D207
 σματα: οὔτε γὰρ τῶν παλαιῶν τραγωδοποιῶν τις οὔτε οἱ καθεξῆς 2
 μιμητοὶ τὸν τρόπον, οἱ περὶ Φιλιστίωνα λέγω καὶ Διογένη τὸν τὰ
 ἄριστα γράψαντα ἢ οἱ ἄλλοι πάντες οἱ τοὺς μύθους ἀναγεγραφότες
 5 καὶ ἠαυφθήσαντες, τοσοῦτον ψεῦδος ἠδυνήθησαν ἐκτυπῶσαι, ὡς 3
 οὔτοι | τολμηρῶς φερόμενοι κατὰ τῆς ἑαυτῶν ζωῆς δεινὰ ἑαυτοῖς P223
 κατεσκεύασαν καὶ τὸν νοῦν τῶν πειθομένων αὐτοῖς ἀνθρώπων εἰς
 μωρὰς ζητήσεις περιέβαλον καὶ γενεαλογίας ἀπεράντους, αὐτοὶ τὰ ἐν 4
 χερσὶ μὴ ἐπιστάμενοι καὶ τὰ ἐπουράνια ἐπαγγελλόμενοι μέτροις τισὶν
 10 ὀροθετεῖν καὶ τινῶν μαιωτικῶν μητρῶν ὡς ἐπουρανίων, τῶν οὐκ
 οὐσῶν ὡς ὑπαρχουσῶν ἐπιστήμας ἀναδεχόμενοι. ἀκούσας δέ τις 5
 παρὰ τούτων, εἰ μὲν τῶν ἀφρονεστάτων εἴη, τῷ ψεύδει νομίζων τι
 παρ' αὐτοῖς μεταρσίον ἐγνωκέναι ὀραδίως ὑπαχθήσεται (ὅτι πᾶν
 ὄρνειον κατὰ γένος συνάγεται, καὶ τῷ ὁμοίῳ κολληθήσεται ἀνήρ.
 15 φησὶν ἢ γραφή): εἰ δέ τις περιτέχει αὐτοῖς τῶν συνετῶν καὶ τὸν 6
 εὐλογον λογισμὸν κεκτημένων, καταγελάσει μὲν τῆς | τοσαύτης ληρω- Ö414
 δίας. ἀπ' αὐτῆς δὲ τῆς ὑποθέσεως τῶν παρ' αὐτοῖς λεγομένων τὴν
 ἀνατροπὴν εἴσεται. ἐλέγχονται γὰρ οὔτοι παντάπασι, καθ' ἑαυτῶν
 ὀπλιζόμενοι τὰ ψεύδη τῆς αὐτῶν ματαιοπονίας.
 20 πόθεν γὰρ ὑμῖν, ὧ οὔτοι Πτολεμαῖοί τε καὶ Πτολεμαῖαι, τοῦ 7
 Βυθοῦ τὰ μέτρα καὶ αἱ μαιώσεις τῶν τοκετῶν καὶ γεννητικῶν ὑπο-
 θέσεων ἢ γνώσεις; ὡς γὰρ παρόντες καὶ τῶν ἐπουρανίων τὰς 8
 φύσεις θεασάμενοι καὶ ὡς αὐτοῦ προόντες τοῦ παρ' ὑμῖν Βυθοῦ
 καλουμένου, ἐπαγγέλλεσθε τὴν εἶδῃσιν ἡμῖν ὑποδεικνύναι, οὐδενὸς 9
 25 πώποτε τῶν προφητῶν τοῦτο εἰρηκότος, οὐκ αὐτοῦ Μωυσέως οὐ
 τῶν πρὸ αὐτοῦ οὐ τῶν μετ' αὐτόν οὐ τῶν εὐαγγελιστῶν οὐ τῶν
 ἀποστόλων, εἰ μὴ ἄρα τὰ ἐθνόμυθα ποιήματα εἶποις τῶν περὶ
 Ὀρφέα | τε καὶ Ἡσίοδον καὶ Ἰκέσιον καὶ Στησίχορον, παρ' οἷς αἱ τῶν D208
 ἀνθρώπων γενεαὶ μετεποιήθησαν εἰς θεῶν ἐπωνυμίας καὶ τὰ ἐν
 30 ἀνθρώποις τετελεσμένα ποιητικῶς ἐδραματουργήθη. κάκεινοι γὰρ 10

8 vgl. I Tim. 1, 4 — 13 Sir. 13, 16 — 27 vgl. oben haer. 31, 2, 4ff; S. 384, 11 ff

V M

1 κυκλώντων, aus κυκλούντων V^{corr} | κατινόντων, *ā* getilgt V^{corr}
 10 zu μαιωτικῶν μητρῶν, vgl. Z. 21 | ὡς hineingeflickt V^{corr} 12 νομίζων
 τι Pet.] νομίζοντι VM 13 lies παρ' αὐτῶν? * 15 τὸν, lies vielleicht τῶν *
 20 ὑμῖν ὧ οὔτοι aus οὔτοι ὧ ὑμῖν V^{corr} ὑμῖν οὔτοι ὧ M 23 αὐτοῦ *] αὐτοῖ,
 οἱ auf Rasur V^{corr} αὐτοῖ M 24 ἡμῖν *] ὑμῖν VM 28 Στησίχορον VM

οὕτως ἐνόμισαν, ἐκθειάσαντες <τε> τοὺς περὶ Δία καὶ Ῥέαν καὶ Ἥραν
καὶ Ἀθηναίαν καὶ Ἀπόλλωνα καὶ Ἀφροδίτην καὶ τὰς τούτων κακίας
γονὰς τιμήσαντες, εἰς φαντασίαν πολυθείας καὶ εἰδωλολατρείας τὸν
κόσμον ἐνέβαλον. ἀλλὰ οὐκέτι μοι πολλή τις χρεία γενήσεται εἰς 11
5 τὴν σοῦ, ὦ Πτολεμαῖε, ἀνατροπὴν τε καὶ ἔλεγχον καὶ τῶν κατὰ σέ.
ἤδη τῶν σῶν προπατόρων τὸν ἔλεγχον ἰκανῶς εἰληφότων. διὰ δὲ
τῶν προειρημένων τὴν κατὰ σοῦ ἀσχήνην συστησάμενος διέξιμι τὴν
τῶν ἑτέρων πλάνην, θεὸν ἐπικαλούμενος ἐπίκουρον τῆς ἡμῶν P224
μετριότητος, ὅπως τὴν παρ' ἐκάστῳ ἔθρει κακῶς ἐπινενοημένην
10 ὑπόθεσιν φωράσω τε καὶ θριαμβεύσω, ἐπὶ τῇ ἐπαγγελίᾳ τῆς σπουδῆς
παρὰ θεοῦ αἰτούμενος τὴν χάριν.

9. Ἴνα δὲ μὴ ἀβασάνιστα ἦ τὰ τρία σου λεξείδια, ἃ δὴ πρὸς 9, 1
Φλώραν τὸ γύναιον ἐπιστέλλων ἐκομπάσω, <ὦ> Πτολεμαῖε (ἀεὶ γὰρ
αἱ ὀφειόμεναι διδασκαλίαι γυναικάρια σεσωρευμένα ἀμαρτίαις ἀπατῶσι,
15 κατὰ τὸν τοῦ ἀποστόλου λόγον), [καὶ] αὐτὰς δὴ τὰς λέξεις καιρίως
ἐνταῦθα παραθέμενος, καὶ τὴν αὐτῶν ἀνατροπὴν, ἀναγκαίαν οὖσαν
εἰς τὸ μὴ καταλειφθῆναι ὄϊζαν τῆς ζιζανιώδους σου σποράς, ἐξῆς
ἀκολούθως ποιήσομαι.

Φάσκεις γάρ, ὦ οὗτος, τὸν νόμον τριχῇ διηροῦσθαι καὶ τὸ μὲν 2
20 ἔχειν τι ἐκ τοῦ θεοῦ, τὸ δὲ ἐκ Μουσέως, τὸ δὲ ἐκ τῶν πρεσβυτέρων.
καὶ ὅτι μὲν <ὅπερ> ἐκ τῶν πρεσβυτέρων οἶει γεγραμμένον οὐκ ἔχεις 3
σου ἀποδείξαι, τοῦτό ἐστι δῆλον. οὐδαμοῦ γὰρ ἐν νόμῳ ἐμφέρονται
αἱ τῶν πρεσβυτέρων παραδόσεις. ἀλλὰ | ἀγνοῶν καὶ τὰς βίβλους καὶ D209
τὴν ἀλήθειαν φαντάζῃ συκοφαντῶν καὶ τὰς ἀκολουθίας † ἀγνοῶν
25 ἐκάστης ἀκριβοῦς εἰδήσεως. αἱ γὰρ παραδόσεις τῶν πρεσβυτέρων 4
δευ|τερώσεις παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις λέγονται. εἰσὶ δὲ αὐταὶ τέσσαρες· Ö416
μία μὲν ἢ εἰς ὄνομα Μουσέως φερομένη, δευτέρα δὲ ἢ τοῦ καλου-
μένου Ῥαββὶ Ἀκίβα, τρίτη Ἀδδᾶ ἦτοι Ἰούδα, τετάρτη τῶν υἱῶν

8 τῶν ἑτέρων, gemeint sind die nächstfolgenden Häresen — 13f vgl. II Tim.
3, 6 — 25ff vgl. zu haer. 15, 2, 1; S. 209, 29ff

V M

1 <τε> * | Δία|||, ν wegradiert V corr Δίαν M 2 κακίας ist, als Genitiv
gefaßt, unanstößig 5f καὶ τῶν — ἔλεγχον < M 6 vor ἤδη ein καὶ getilgt
V corr 13 ἐκομπάσω, α auf Rasur V corr | <ὦ> U | ἀεὶ] ἃ δεῖ M 15 [καὶ] *
16 παραθέμενος *] παραθήσομαι VM 18 ποιήσο||μαι, ο aus ω V 19 τὸ]
τὸ|||, ν wegradiert V corr 21 <ὅπερ> * 24 † ἀγνοῶν] vom Abschreiber aus
Z. 23 wiederholt; lies wohl ἀλλοιῶν *

Ἰσραμωναίου. ἔπει ποῦ ἔχεις, φιλόνοιζε καὶ ἀκατάστατε τὴν γνώμην. 5
 δεῖξαι ἐν ταῖς πέντε βίβλοις τῆς πεντατεύχου καὶ θεοῦ νομοθεσίας
 ὅτι ἐρρήθη ὁ λόγος ὁ παρὰ τῷ σωτῆρι εἰρημένος »(ὅς) ἐρεῖ τῷ πατρὶ
 αὐτοῦ χορβάν ὃ ἐστι δῶρον, οὐκ ὠφελήθησεται τι ἐξ αὐτοῦ«; ἀλλὰ 6
 5 οὐκ ἔχεις δεῖξαι. ἄρα γοῦν ἐξέπεσέ σου ὁ λόγος, τοῦ ῥήματος οὐδαμοῦ
 ἐν τῇ πεντατεύχῳ ἐμφερομένου, καὶ μάτην τὴν ὑπὸ σοῦ ἠπατημένην
 Φλώραν ἐφάντασας τὰ δὲ ὑπὸ Μουσέως * οὐκ ἐκτὸς τοῦ θεοῦ 7
 καὶ αὐτὰ ἐνομοθετήθη. ἀλλὰ ἐκ τοῦ θεοῦ διὰ Μουσέως, ὃ καὶ ἐξ
 αὐτῆς τῆς τοῦ σωτῆρος ἐπικρίσεως δείκνυται. αὐτὰς γὰρ ἄς παρή-
 10 γαγες μαρτυρίας κατὰ σαυτοῦ ἐπισυνήγαγες. φάσκει γὰρ ὁ κύριος ἐν 8
 τῷ εὐαγγελίῳ ὅτι »Μουσῆς ἔγραψεν κατὰ τὴν σκληροκαρδίαν ὑμῶν«·
 ὃ δὲ ἔγραψε Μουσῆς οὐκ ἐκτὸς βουλήσεως θεοῦ ἔγραψεν, ἀλλ' ἐκ
 πνεύματος ἁγίου ἐνομοθέτησε. λέγει γὰρ ὁ κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ· 9 P225
 »ὃ ὁ θεὸς συνέξεν, ἄνθρωπος μὴ χωριζέτω«. καὶ πῶς συνέξεν,
 15 διεξῆλθεν * τὸ ῥῆμα ἵνα μάθωμεν λέγων »ἀντὶ τούτου καταλείψει
 ἄνθρωπος τὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ καὶ κολληθήσεται
 τῇ γυναικὶ αὐτοῦ, καὶ ἔσονται οἱ δύο εἰς σὰρκα μίαν«. εἶτα ἐπιφέρει 10
 λέγων »ὃ οὖν ὁ θεὸς συνέξεν, ἄνθρωπος μὴ χωριζέτω«· καίτοι
 γε οὐδαμοῦ τοῦ κυρίου τοῦτο εἰρηκότος, ὅπηνίκα τὸν Ἄδὰμ καὶ τὴν
 20 Ἐῶαν ἔπλασεν ἢ μόνον »ποιήσωμεν αὐτῷ κατ' αὐτὸν βοηθόν«. ἀλλὰ 11
 τοῦτο ὑπὸ τοῦ Ἄδὰμ εἴρηται, ὅτε ἀνέστη ἐκ τοῦ ὕπνου καὶ εἶπεν
 »τοῦτο νῦν ὅστοῦν | ἐκ τῶν ὀστέων μου καὶ σὰρξ ἐκ τῆς σαρκός μου· D210
 αὕτη κληθήσεται γυνὴ ὅτι ἐκ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς ἐλήφθη αὕτη«· εἶτά
 φησιν »ἀντὶ τούτου καταλείψει ἄνθρωπος τὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ τὴν
 25 μητέρα αὐτοῦ, καὶ κολληθήσεται τῇ γυναικὶ αὐτοῦ, καὶ ἔσονται οἱ
 δύο εἰς σὰρκα μίαν«. οὐ τοῦ θεοῦ τοίνυν τοῦτο εἰπόντος, τοῦ δὲ 12
 Ἄδὰμ εἰρηκότος, τοῦ κυρίου δὲ ἐπιμαρτυροῦντος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ
 θεοῦ εἶναι τὸ ῥῆμα τὸ διὰ τοῦ Ἄδὰμ εἰρημένον, ἀπ' αὐτῆς τῆς ὑπο-
 θέσεως ἔδειξεν, ὅτι ἐκεῖ μὲν Ἄδὰμ εἴρηκεν θεοῦ δὲ βουλήσει ἐφθέγ-
 30 γετο καὶ ὥδε ὁ Μουσῆς ἐνομοθέτησεν θεοῦ αὐτῷ καταγγείλαντος
 τὴν νομοθεσίαν. καὶ αὐταὶ μὲν ἤδη αἱ δύο σου λέξεις διέπεσον, καὶ

3 Mark. 7, 11 — 11 Matth. 19, 8 — 14 Matth. 19, 6 — 15 Matth. 19, 5 —
 20 Gen. 2, 18 — 22 Gen. 2, 23 — 24 Gen. 2, 24

V M

3 <ὅς> Ausgg. 7 * <νομοθετηθέντα> * 15 * etwa <συνιστάνων> *
 16 αὐτοῦ² < M 18 ὃ οἶν nachgetragenen V corr 29 βουλήσει *] βούλησι||ις,
 i aus ei V corr βούλησις M

οὐ πόρρωθεν, ἀλλὰ ἀπ' αὐτῆς τῆς χρήσεως. καὶ ὅτι μὲν νομοθεσία 13
θεοῦ ἔστιν, τοῦτο δῆλον. πανταχοῦ δὲ θεὸς νομοθετεῖ τὰ μὲν εἰς
χρόνους, τὰ δὲ εἰς τύπους, τὰ δὲ εἰς ἀποκάλυψιν τῶν μελλόντων
ἔσεσθαι ἀγαθῶν, ὧν ἔλθῶν ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς ἔδειξε τὴν
5 πλήρωσιν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ.

10. Τὰ δὲ τῆς παρὰ σοὶ ἑτέρας θεῶν διαιρέσεως τριχῆ πάλιν 10, 1
διαιρεθείσης ἐπαναλαβῶν καὶ αὐτὰ δείξω παρὰ σοὶ σεσυκοφαντημένα
καὶ οὐκ ἄλλο τι ὄν ἀλλὰ γόητος τὸ ἔργον. ποῖος γὰρ ἡμῖν τρίτος 2 Ö418
θεὸς πάρεστιν, ἐκ δύο συσταθεῖς ὁμοιωμάτων καὶ οὐθ' ἕτερον ὄν
10 τῶν δύο, οὔτε τὴν κακίαν ἔχων καὶ ἀδικίαν ὡς ἔφης, οὔτε τὴν ἀγα-
θότητα καὶ φωτεινὴν οὐσίαν, μεσαίτατος δὲ ὄν δίκαιος; καὶ γὰρ 3
ἀληθῶς ἀλλότριος ὄν πάσης δικαιοσύνης εἰκότως ἀγνοεῖς τί ποτέ
ἔστι δικαιοσύνη, ἑτέραν αὐτὴν παρὰ τὴν ἀγαθότητα νομίζων. πολὺ
δὲ ἔλεγχθήσῃ, ὃ ῥαδιουργεῖ καὶ ἀλλότριε τῆς ἀληθείας· οὐδαμῶθεν
15 γὰρ γίνεται τὸ δίκαιον ἀλλ' ἐξ ἀγαθότητος καὶ οὐδὲ ἄλλως τις γενή-
σεται ἀγαθός, εἰ μὴ ἢ | δίκαιος. ὅθεν καὶ ὁ κύριος, ἐπαινῶν τὴν 4 P226
νομοθεσίαν καὶ τοὺς αὐτῆς δικαίους, ἔλεγεν »κοσμεῖτε τοὺς τάφους
τῶν προφῆτῶν καὶ οἰκοδομεῖτε τὰ μνημεῖα τῶν δικαίων, καὶ οἱ D211
πατέρες ὑμῶν ἀπέκτειναν αὐτούς«. πόθεν δὲ γεγόνασι προφῆται καὶ
20 δίκαιοι ἀλλ' ἢ ἀπὸ τῆς τοῦ πατρὸς ἀγαθότητος; καὶ ἵνα δείξῃ ὅτι 5
ἐν τῷ μέρει τῆς ἀγαθότητος ὁ δίκαιος ἔστηκεν, ἔλεγεν »ὅμοιοι γένεσθε
τῷ πατρὶ ὑμῶν τῷ ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ὅτι ἀνατέλλει αὐτοῦ τὸν ἥλιον
ἐπὶ ἀγαθοὺς καὶ πονηροὺς καὶ βρέχει ἐπὶ δικαίους καὶ ἀδίκους«, ἵνα
δείξῃ τὸ δίκαιον ἀγαθὸν καὶ τὸ ἀγαθὸν δίκαιον καὶ τὸ πονηρὸν
25 ἄδικον καὶ τὸ ἄδικον πονηρὸν.

Τὴν δὲ ἐπιπλοκὴν ἣν ἔφης τοῦ νόμου οὐ δύνασαι ἀποδείξαι. 6
ἑάλως γὰρ συκοφαντῶν τὸν νόμον, ἐπιπλοκὴν τινὰ αὐτῷ προσάπτων,
διὰ τὸ εἰρηκέναι τὸν νόμον »ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ καὶ ὀδόντα
ἀντὶ ὀδόντος« καὶ ἐπειδὴ φονεῦει ὁ νόμος τὸν φονευτήν. ἀλλὰ ἐξ 7
30 αὐτῆς τῆς τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ πραγματείας δειχθήσεται
ὅτι οὐκ ἐπιπλοκὴ τις ἦν, ἀλλ' ἡ αὐτὴ ἦν νομοθεσία καὶ τὸ αὐτὸ

17 Matth. 23, 29 Luk. 11, 47 — 21 Matth. 5, 45 — 28 Lev. 24, 20
— 29 vgl. Lev. 24, 17

V M

7 διαιρεθείσης, ειση auf Rasur V corr 9 ἕτερον *] ἕτερος V M 10 κα-
κίαν ἔχων — οὔτε τὴν < M 15 nach ἀλλ' 4 Buchstaben ausradiert V 18 μνη-
μεῖα, εἶα auf Rasur V corr

ἐνεργεῖ. τῇ ὑπὸ τοῦ σωτῆρος εἰρημένῃ ἐντολῇ ὅτι ἐάν τις σε τυπτήσῃ
εἰς τὴν δεξιὰν σιαγόνα, στρέφον αὐτῷ καὶ τὴν ἄλλην. καὶ (γὰρ καὶ) 8
ὁ νόμος πάλαι τοῦτο κατεσκεύαζε λέγων ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ,
τουτέστιν στρέφον αὐτῷ τὴν σιαγόνα. ἵνα γὰρ διαφύγοι ἅ πάθοι
5 ἂν εἰ πλῆξει, παρείχε τὴν σιαγόνα τῷ τύπτοντι, εἰδὼς ὅτι εἰ ἀφέλοι
ὀφθαλμὸν, τὰ αὐτὰ πείσεται διὰ τὸν νόμον.

11. Ὡς γὰρ ὁ πατὴρ βούλεται παιδεύειν τὰ τέκνα καὶ ἐκάστη 11, 1
ἡλικίᾳ ἀρμοζόμενος προβαίνει τῇ παιδείᾳ, καὶ οὐκ ἴσως τὸ μικρὸν
βρέφος παιδεύει τῷ μειρακίῳ οὐδὲ τὸ μειράκιον ὡσαύτως τῷ νεανίσκῳ
10 οὐδὲ τὸν νεανίαν τῷ τελείῳ ἀνδρὶ, ἀλλὰ τῷ μὲν ὑποτιθίῳ διὰ 2
δακτύλον παιδεία γίνεται, παιδίῳ δὲ μείζονι διὰ χειρὸς ῥαπίσματος,
μειρακίῳ δὲ διὰ ἱμάντος, νεανίσκῳ διὰ ῥάβδου, ἀνδρὶ δὲ ἐκδίκησις
τῶν μειζόνων παραπτωμάτων μαχαίρα διὰ νόμον, οὕτως καὶ ὁ κύριος
ἑξῆς ἐνομοθέτει ἐκάστη γενεῇ τὰ ἀρμοζόντα. ἐκείνους μὲν γὰρ φόβῳ 3 D212
15 ἔσωφρόνιζεν, ὡς παιδίοις μικροῖς διαλεγόμενος καὶ ἀγνοοῦσι τὴν
δύναμιν τοῦ ἁγίου πνεύματος, τοὺς δὲ τελείους τελείων ἡξίου μυστη-
ρίων. καὶ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ γὰρ οὕτω πως λέγει τοῖς μαθηταῖς 4 P227
ἐν πολλοῖς τόποις οὐκ οἴδατε | τί ποιῶ, ὕστερον δὲ γνώσεσθε, Ö420
τουτέστιν ὅταν τέλειοι γένησθε· καὶ πάλιν οὐκ ἠδειςαν, ἕως ἀνέστη
20 ἐκ τῶν νεκρῶν. ὁ δὲ Παῦλος οὐπω γὰρ ἠδύνασθε, ἀλλ' οὐδὲ ἔτι 5
δύνασθε, δεικνύς ὅτι καιρῶν προϋόντων τελειότεραι ἐντολαί, οὐδαι
μὲν αἱ αὐταί, μεταβαλλόμεναι δὲ εἰς ἑτέραν σχέσιν, ἀλλὰ τοῖς νέοις
μὲν ἄλλως σχηματιζόμεναι, ἑτέρως δὲ τοῖς ἐντελεστέροις. νομο- 6
θετήσας γὰρ ὁ νόμος ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ οὐκ εἶπεν αὐτοῖς,
25 ἐκβάλετε ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ, ἀλλ' ἐὰν ἐκβάλῃ τις ὀφθαλμὸν,
ἐκβληθήσεται ὁ ὀφθαλμὸς τοῦ ἐκβαλόντος· ἕκαστος δὲ φειδόμενος
τοῦ ἰδίου σώματος παρεδίδου τὴν σιαγόνα τύπτεσθαι καὶ οὐκ ἔτυπτε.
καὶ ἀπὸ τότε ἐφυλάττετο τὰ νῦν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ τηλαυγῶς εἰρη- 7

18 Joh. 13, 7 — 19 vgl. Joh. 2, 22 — 20 I Kor. 3, 2f — 24 Lev. 24, 20

V M

1 τῇ εἰρημένῃ ἐντολῇ, überall ein Buchstabe wegradiert V corr
| ὅτι *] τὸ VM 2 (γὰρ καὶ) * 9 τῷ μειρακίῳ am Rande nachgetragen
V corr | τῷ νεανίσκῳ am Rande nachgetragen V corr 10 τῷ τελείῳ ἀνδρὶ auf
Rasur V corr 13 μαχαίρα *] μάχαιρα VM 19 γένησθε aus γενήσεσθαι
V corr 21 τελειότεραι, ο aus ω V corr | vor ἐντολαί Rasur von 5 Buch-
staben V corr 21f οἴσαι μὲν auf Rasur V corr 22 αἱ αὐταί nachgetragen
V corr ἐαυταί M | [ἀλλά]? * 25 ἐκβάλλετε M

μένα, τότε μὲν ἀνάγκη ὡς νέων σοφροσιζομένων, νῦν δὲ προαιρέσει
 ἄτε δὴ τελείων πειθομένων. εἰ δὲ φάσκεις περιπλοκὴν εἶναι ταύτην, 8
 τὸ λέγειν »ὄφθαλμὸν ἀντὶ ὄφθαλμοῦ« καὶ τὸ τὸν φονεὰ φονεύεσθαι,
 ἰδοὺ καὶ περὶ τῆς ἡμέρας τῆς κρίσεως βλέπομεν τὸν σωτήρα λέγοντα
 5 »ὅτι ἐλεύσεται ὁ αὐτοῦ δεσπότης« (τοῦτο δὲ περὶ ἑαυτοῦ ἔλεγεν,
 αὐτὸς πάντων ὢν δεσπότης) καὶ φησιν »καὶ διχοτομήσει αὐτὸν τὸν
 δοῦλον καὶ τὸ μέρος αὐτοῦ μετὰ τῶν ἀπίστων θήσει«. οὐκοῦν καὶ 9
 κατὰ τοῦ σωτήρος ἐξοπλίξῃ συκοφαντῶν πάλιν ῥήματα καὶ εἰποὺς ἄν
 τοῦτον μὴ εἶναι ἀγαθόν (καίτοι γε ἐκ πατρὸς ἀγαθοῦ γεγεννημένον
 10 καὶ ἀγαθὸν ὄντα), ἀλλὰ δίκαιον καὶ [οὐθ'] ἕτερον παρὰ τὸν πατέρα.
 δύνασαι ἄρα καὶ αὐτὸν ἀπαλλοτριοῦν τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας, ὃ οὗτος, 10
 ὁ προελθὼν ἡμῖν πάλιν διαιρέτης καὶ γεωμέτρης τῶν νόμων, τριχῶς D213
 τὰ πάντα διαιρῶν. καὶ τῷ μὲν εἰπεῖν ὅτι εἰς τύπους συμβολικῶς 11
 τινα ἐν τῷ νόμῳ γέγραπται, ὀλίγα παρήψω τῆς ἀληθείας, ἵνα διὰ
 15 τῶν ὀλίγων δυνηθῆς καὶ εἰς τὰ ἄλλα ἀπατῆσαι. καὶ γὰρ τῷ 12
 ὄντι »ἐκείνοις τυπικῶς συνέβαινε, ἐγράφη δὲ ἡμῖν εἰς νοουθεσίαν, εἰς
 οὓς τὰ τέλη τῶν αἰώνων κατήντησεν«, (ὡς) φησιν ὁ ἀγιώτατος
 ἀπόστολος, περὶ τε περιτομῆς λέγων καὶ σαββάτου καὶ τῶν ἄλλων.
 εἶθε δὲ τὰ πάντα ἡγήθενες καὶ οὐκέτι τρίτον μέσον θεὸν τὸν 13
 20 μὴ ὄντα ἔφερες ἡμῖν, μᾶλλον δὲ. σαντῷ καὶ τοῖς ὑπὸ σοῦ ἡπατη-
 μένοις. | P228

12. Νομίζω δὲ καὶ ἐν τῷ παρόντι ἱκανῶς πρὸς τὰς σου λέξεις, 12, 1
 ὃ ἀγνόητα, εἰρησθαι, ὃν ποιήσας τὸν ἔλεγχον ἐπὶ τὰς ἐξῆς αἰρέσεις
 βαδιοῦμαι, τὸν αὐτὸν θεὸν συνήθως ἐπικαλούμενος ἐπικουρῆσαι τῇ
 25 ἡμῶν μετριότητι εἰς τὸ φωρᾶσαι ἐκάστης αἰρέσεως παραπεποιημένης
 τὸν ἔλεγχον. ὅτι μὲν γὰρ συρίγμασιν ἑαυτοῦ, ὡς ἀπὸ θαλάσσης 2
 ἀνελθὼν καρχαρίας καὶ ἔχιδραν προκαλούμενος, τὴν Φλώραν διὰ 422
 τῶν γραμμάτων αὐτὴν τε καὶ ἄλλους σὺν αὐτῇ ἠπάτησεν, δέδεικται
 ἐν τοῖς εἰρημένοις· ἐν δὲ τῇ τῆς ἀληθείας σαγήνῃ ἧς τὸ αἶνιγμα ὁ 3

5 Matth. 24, 50f — 16 I Kor. 10, 11 — 29f vgl. Matth. 13, 51ff

V M

1 ὡς auf Rasur V^{corr} 2 vor ἄτε zwei Buchstaben ausradiert V^{corr}
 8 κατὰ *] περὶ V M | συκοφαντεῖν aus συκοφαντῶν V^{corr} συκοφαντεῖν M
 10 [οὐθ'] *] erst nachgetragen V^{corr} steht in M 13 εἰπεῖν ὅτι am Rande nach-
 getragen V^{corr} 16f εἰς οὓς — κατήντησεν nachgetragen V^{corr} 17 <ὡς> *
 19 εἶθε auf Rasur V^{corr} 23 αἰρέσεις am Rande nachgetragen V^{corr} 25 με-
 τριό|||τητι o aus ω V^{corr} 29 nach ἧς 2—3 Buchstaben ausradiert V^{corr}

κύριος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ βασιλείαν οὐρανῶν ἀπεφήνατο ἐνειλήσαντες
καὶ τῶν ποτηρῶν ἰχθύων ἕνα ὄντα αὐτὸν ἐλέγξαντες τῷ τὰ μοχθηρὰ
ῥήματα αὐτοῦ φωρατὰ ποιῆσαι, τῇ τῆς ἀληθοῦς πίστεως διδασκαλίᾳ
ἠττήσαμεν. ἐν τῇ τοῦ θεοῦ τοίνυν δυνάμει συντρίψαντες τοῦτον 4
5 αὐτοὶ μὲν θεῷ εὐχαριστήσωμεν, ἐπὶ δὲ τὰς ἐξῆς ὁμοίως ὡς προεῖπον
προέρχεσθαι ἐπιβαλώμεθα. |

P 229
D 214
Ö 424

V M

3 ῥήματα, ῥή auf Rasur V corr | αὐτοῦ am Rande nachgetragen V corr
6 Unterschrift κατὰ Πτολεμαίων VM



2366

Erythranis

2366.

